

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich 1990

85. Jahrgang

Abgesehen von den neuesten Zahlen des Berichtsjahres sind es in der Regel nur kleine Änderungen, durch welche sich die Statistikjahrbücher von einem Jahr zum nächsten unterscheiden. Nachdem eine Straffung des Zahlenmaterials im letzten Band vorgenommen wurde, setzt der vorliegende 85. Jahrgang die Tradition der ausschliesslichen Aktualisierung bei nur geringfügigen Änderungen in Form und Inhalt fort. Die Tabellen mit den statistischen Angaben zu Gebiet, Klima, Umwelt, Bevölkerung, Wirtschaft, Bau- und Wohnungswesen, Kultur und Verwaltung sowie den Daten zur Agglomeration folgen sich damit in der gewohnten Reihenfolge.

Auf Grund der Reaktionen auf die letztjährige gestraffte Ausgabe dürfen wir annehmen, dass jene Kürzung nicht als einschneidend empfunden wurde und die dadurch gewonnene Konzentration auf die neueren Daten begrüsst wird. Für eine detaillierte Betrachtung der weiter zurückliegenden Entwicklung stehen ja die älteren Jahrbücher immer noch zur Verfügung. Da unsere Tabellen sowieso nie alle vorhandenen Daten wiedergeben können, kann das Statistische Amt dem Interessenten weitere Angaben in einer vertieften sachlichen oder räumlichen Gliederung auf Anfrage und gegen Entgelt zur Verfügung stellen.

Wie schon in der letzten Ausgabe müssen auch diesmal die Angaben zu den Haushaltrechnungen fehlen, da deren Ergebnisse die aktuelle Situation nicht mehr gültig wiedergeben können. Das Bundesamt für Statistik ist zur Zeit mit der Neuorganisation dieser Erhebung beschäftigt, die auch für Zürich aussagekräftige Resultate bringen wird. Gegenüber früheren Publikationen fehlen im Abschnitt *Fremdenverkehr* die Angaben zu Tagungen und Kongressen, da diese Zahlen wegen der Schwierigkeit der Erhebung nicht mehr erhältlich sind. Ebenfalls weggefallen sind die Angaben zu den Lohnsätzen und Besoldungsordnungen, da uns seit einigen Jahren nur noch wenige Angaben geliefert werden.

Neu aufgenommen wurden Angaben zu den Schadstoffemissionen aus Feuerungen und Verkehr für das Jahr 1988, wie sie auch im Umweltbericht, herausgegeben vom Gesundheits- und Wirtschaftsamt der Stadt Zürich, publiziert wurden. – Der aufmerksame Leser wird überdies die Neugestaltung einiger Grafiken bemerken.

Wie bisher finden sich am Anfang eines jeden Sachgebietes erläuternde Anmerkungen über die Erhebungsmethoden sowie Begriffserklärungen. Die im Jahrbuch publizierten Angaben stammen zum Teil aus direkten Erhebungen des Statistischen Amtes oder beruhen auf Mitteilungen von Privatpersonen, Firmen, Verbänden und Behörden. Im letzteren Fall ist bei den entsprechenden Tabellen die Quelle angegeben. Aber auch diese Daten werden in der Regel bei uns aufgearbeitet, so dass für sie allein das Statistische Amt die Verantwortung trägt. Allen Personen und Stellen, die uns bei der Beschaffung von Zahlenmaterial behilflich gewesen sind, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Wie überall, wo Menschen arbeiten, lassen sich auch bei uns trotz grösster Sorgfalt Fehler nie völlig vermeiden. Für Hinweise auf allfällige Irrtümer wären wir Ihnen dankbar. Auch andere Kommentare und Anregungen sind jederzeit willkommen.

Zürich, September 1990

STATISTISCHES AMT
DER STADT ZÜRICH

Dr. W. Stanek

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise

Verzeichnis der grafischen Darstellungen	VI
Allgemeine Vorbemerkungen	VII
Zeichenerklärungen	VIII
Sachregister	IX
Publikationen	XVI

Stadtgebiet	1
-------------	---

Umwelt, Umweltbelastung	17
-------------------------	----

Bevölkerungsstand und -gliederung	29
-----------------------------------	----

Erwerb, Beruf	67
---------------	----

Haushaltungen	81
---------------	----

Bevölkerungsbewegung	87
Eheschliessungen	88
Ehelösungen, Ehescheidungen	95
Geburten	98
Sterbefälle	107
Wanderungen	125
Einbürgerungen	148
Bevölkerungsbilanz	154

Arbeitsstätten und Beschäftigte (Arbeitsplätze)	163
---	-----

Landwirtschaft, Industrie, Firmen	191
Landwirtschaft, Gartenbau, Viehhaltung	192
Industrie	194
Firmen	195

Verkehr	197
Strassenverkehr	198
Strassenverkehrsunfälle	204
Schienen- und Schiffsverkehr	212
Luftverkehr	213
PTT, Radio und Fernsehen	217

Fremdenverkehr, Gastgewerbe	221
-----------------------------	-----

Grundeigentumswechsel	233
-----------------------	-----

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bautätigkeit	245
Gebäudebestand	247
Wohnungsbestand	257
Bautätigkeit	276

Arbeitsmarkt und Löhne	289
Stellensuchende	290
Arbeitslose	293
Löhne	296
Indices, Preise	297
Zürcher Index der Wohnbaukosten	299
Zürcher Index der Konsumentenpreise	304
Zürcher Index der Uebernachtungspreise	313
Preise	314
Verwaltung, kommunale Einrichtungen	321
Steuern	323
Städtische Finanzen	330
Städtisches Personal	332
Städtische Liegenschaften	334
Städtische Betriebe und kommunale Einrichtungen	335
Sozialfürsorge	344
Gesundheitswesen	346
Betreibungen, Konkurse	352
Kriminalität	353
Schulwesen, Kultur	357
Unterricht	358
Kunst, Unterhaltung	370
Politik	377
Abstimmungen	378
Wahlen	391
Agglomeration	407
Uebersichtsplan	408
Bevölkerungsstand und -gliederung	409
Erwerb, Beruf	412
Bevölkerungsbewegung und -bilanz	414
Arbeitsstätten und Beschäftigte (Arbeitsplätze)	419
Wohnungsbestand, Bautätigkeit	428
Löhne	433
Steuern	434
Fremdenverkehr	436

Grafische Darstellungen

Wachstum des Zürcher Stadtgebietes durch Eingemeindungen	2
Stadtgebiet nach Nutzungsarten und Stadtquartieren 1989	8
Stadtgebiet nach Zonenarten und Stadtquartieren 1989	9
Stadtgebiet nach Eigentümerarten und Stadtquartieren 1989	16
Sonnenscheindauer, Niederschläge, Lufttemperatur und Wassertemperatur im Zürichsee nach Monaten	23
Schadstoffkonzentration 1989	26
Wohndichte, Ausländeranteil, Durchschnittsalter, Sexualproportion der Zürcher Wohnbevölkerung	39
Wohnbevölkerung nach Alter, Geschlecht und Heimat Ende 1989	55
Privathaushaltungen und Personen in Privathaushaltungen nach Grössenklassen 1980	83
Lebenserwartung – Schweizer nach Geschlecht	109
Lebenserwartung – Ausländer nach Geschlecht	110
Wanderbewegungen – Zuzüge, Wegzüge und Saldo seit 1959	142
Bevölkerungsbewegung und -stand seit 1946	161
Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle seit 1946	161
Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Grössenklassen der Arbeitsstätten 1985	172
Anbaufläche in Landwirtschafts- und Gartenbaubetrieben seit 1965	193
Strassenverkehrsunfälle nach Stadtquartieren 1989	211
Zimmer- und Bettenbelegung nach Hotelkategorie 1989	229
Saisonale Verteilung der Übernachtungen von Gästen aus verschiedenen Ländergruppen 1989	229
Herkunft der ankommenden Gäste 1989	229
Historische Entwicklung der Gästezahl aus den einzelnen Ländergruppen seit 1939	229
Angekommene Gäste nach benützten Verkehrsmitteln und Betriebskategorien 1989	230
Wohnungsbestand, neuerstellte und baubewilligte Wohnungen seit 1970	284
Zürcher Index der Wohnbaukosten nach Hauptgruppen seit 1977	303
Kubikmeterpreise umbauten Raums gemäss dem Zürcher Index der Wohnbaukosten seit 1945	303
Zürcher Index der Konsumentenpreise seit 1977 – Basis September 1977 = 100	309
Zürcher Index der Übernachtungspreise seit 1973 – Basis Sommer 1966 = 100	313
Das Gebiet der Agglomeration Zürich	408

Quellenangabe

Alle Tabellen ohne Quellenangabe unter der Tabelle oder in der Beschreibung der jeweiligen Erhebungsmethode beruhen auf Erhebungen und Auswertungen des Statistischen Amtes der Stadt Zürich. Quellen sind nur für Nachweise angegeben, die von anderen Stellen übernommen wurden.

Gebietsstand

Alle Angaben beziehen sich, wenn nichts anderes ausdrücklich vermerkt, auf die Stadt Zürich in ihren heutigen Grenzen. Die Einteilung in die zwölf Stadtkreise beruht auf Art. 3 der Gemeindeordnung der Stadt Zürich (Gemeinderatsbeschluss vom 26. April 1970). Die Einteilung in 34 Stadtquartiere, die weitgehend den früheren selbständigen Gemeinden entsprechen, wurde vom Statistischen Amt erstmals für die Gruppierung der Volkszählungsergebnisse 1950 vorgenommen (siehe Grafik auf Seite 2).

Der Gemeinderat kann kleinere Änderungen der Kreisgrenzen vornehmen und auch die Grenzen einzelner Stadtquartiere können aus verschiedenen Gründen geändert werden, was sich auch in den entsprechenden retrospektiven Tabellen niederschlägt. Am 1. Januar 1965 wurde der Quartierteil Eierbrecht mit damals 1460 Einwohnern vom Stadtquartier Hirslanden zum Stadtquartier Witikon, am 1. Januar 1977 ein Teil des Stadtquartiers Albisrieden mit damals 337 Einwohnern zum Stadtquartier Altstetten umgeteilt. Für die Umschreibung der Agglomeration Zürich siehe Seite 407 und 408.

Auf- und Abrundungen, Summenbildung

In einzelnen Tabellen können sich aus der Summierung von gerundeten Teilangaben geringfügige Abweichungen gegenüber der Endsumme ergeben.

Zeitlicher Bezug

Ohne anderslautenden Hinweis in den Beschreibungen der jeweiligen Erhebungsmethode oder in Fussnoten beziehen sich die Bestandesangaben auf das entsprechende Jahres-, Quartals- oder Monatsende. Die in der vorliegenden Jahrbuchausgabe enthaltenen Daten entsprechen dem letzten Erhebungsstand. Wo sie von den früher veröffentlichten Angaben abweichen, sind sie als deren Korrektur aufzufassen.

Begriffserklärungen

Es werden nur solche Begriffe erklärt, die lokalspezifisch sind oder die für die Erhebungszwecke eigens gebildet bzw. neu definiert wurden.

Fussnoten

Fussnoten enthalten Hinweise auf methodologische, begriffliche oder erhebungstechnische Abweichungen, die nur die entsprechende Tabelle betreffen.

Zeichenerklärung

Ein Strich (-) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (kein Fall, kein Betrag usw.).

Eine Null (0 oder 0,0 usw.) an Stelle einer Zahl bedeutet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zählereinheit.

Ein Punkt (.) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Zahlenangabe aus logischen Gründen nicht möglich ist.

Ein Stern (*) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass diese nicht erhältlich, nicht erhoben oder nicht berechnet worden ist.

Ein Schrägstrich (/) zwischen Jahreszahlen kennzeichnet die zugehörigen Zahlen als Jahresmittel, ein Bindestrich (-) als Summen des angegebenen Zeitraumes.

Eine Wellenlinie zwischen zwei Jahreszahlen (z.B. 1976~77) gibt an, dass es sich nicht um Kalender-, sondern Schul- oder Geschäftsjahre, Spielsaisons usw. handelt.

Vorbemerkungen

Das Sachregister enthält die meisten in den Tabellen, Vorspalten und Köpfen enthaltenen Begriffe und Kennziffern. Dagegen wurde auf weitere Untergliederungen grundsätzlich verzichtet. Um dem Benützer das Aufsuchen der Begriffe zu erleichtern, wurden zusätzliche, umgangssprachlich verwendete Schlagwörter aufgenommen und mit einem Hinweis auf das eigentliche Fachstichwort versehen.

Die Tabellenangaben beziehen sich in der Regel auf Daten aus dem Stadtgebiet. Daten, die das Agglomerationsgebiet betreffen, finden sich unter dem Stichwort Agglomeration.

A

Abfuhrwesen	340
Abstimmungen	377-389
Abzahlungskäufe	352
Ärzte	349-351
Agglomeration	407-436
Allgemeine Erklärungen	407
Arbeitsstätten	419-421, 424-427
Bautätigkeit	428, 429
Beschäftigte	419, 422-427
Bevölkerungsbilanz	414-418
Erwerb, Beruf	412, 413
Fremdenverkehr	436
Leerstehende Wohnungen	430, 431
Löhne	433
Steuern	434, 435
Übersichtsplan	408
Wohnbevölkerung	409-418
Wohnungen	430-432
Aktiengesellschaften siehe Handelsregister u.a.	
Altersbeihilfe	344, 345
Apotheken	349
Appartements siehe Wohnungen	
Arbeitsbevölkerung	77-80
Arbeitslose	293-295
Arbeitsmarkt	289-296
Allgemeine Erklärungen	289
Arbeitslose	293-295
Kurzarbeit	294, 295
Löhne	296
Offene Stellen	291
Stellensuchende	290-295
Arbeitsstätten, Arbeitsplätze	163-189
Allgemeine Erklärungen	163
Arbeitsplatzdichte	79, 166, 167
Arbeitsstätten	164, 166, 167, 169-172, 176, 177, 181-185
Beschäftigte	164-189
Beschäftigtenindex	189
Beschäftigtenintensität	166, 167
Grössenklassen	170-172, 176, 177

Wirtschaftsbereiche	164, 168-175, 181-188
Areal siehe Stadtgebiet, Agglomeration	
Ausländer	60-65
siehe auch Wohnbevölkerung u.a.	
Ausstellungen, Messen	373, 374

B

Bade-, Schulschwimmanlagen	343
siehe auch Stadtgebiet (Nutzungsarten)	
Bahnen siehe Verkehr	
Baugenossenschaften siehe Bautätigkeit, Gebäude u.a.	
Baukostenindex	297-303
Baumaterialienpreise	314
Bautätigkeit	276-287
Allgemeine Erklärungen	245, 246
Bausummen	276
Gebäude	
abgebrochene	282, 283, 285, 286
baubewilligte	276
im Bau befindliche	277
neuerstellte	277, 280-282, 285, 286
Wohnungen	
abgebrochene	282-285, 287
baubewilligte	276, 278
im Bau befindliche	277
neuerstellte	278, 279-281, 285, 286
umgebaute	285, 287
Zweckänderung	285, 287
Bauzonen siehe Stadtgebiet (Zonenarten) u.a.	
Beerdigungen siehe Sterbefälle	
Beherbergungsbetriebe	222, 223, 227, 228, 230, 231
Behörden, städtische	395, 404
Beruf siehe Erwerb, Beruf, Arbeitsmarkt u.a.	
Berufsfeuerwehr	342

Berufsschulen	364
Beschäftigte	164–189
siehe auch Fremdenverkehr, Verwaltung u.a.	
Bestattungen siehe Sterbefälle	
Betagte siehe Wohnbevölkerung (Alter), Verwaltung (Altersbeihilfe) u.a.	
Betreibungen, Konkurse	352
Betriebe siehe Arbeitsstätten, Industrie u.a.	
Bevölkerung siehe Wohnbevölkerung, Bevölkerungsbewegung	
Bevölkerungsbewegung	87–161
Allgemeine Erklärungen	87
Bevölkerungsbilanz	154–161
Ehelösungen, -scheidungen	95–97
Eheschliessungen	88–94
Einbürgerungen	148–153
Geburten	98–106
Sterbefälle	107–124
Umzüge	146, 147
Wanderungen	125–147
Wegzüge	125–130, 132–145
Zuzüge	125–131, 133–138, 142–145
Bevölkerungsdichte	34, 43
Bildung siehe Schulbildung, Schulwesen	
Bodenpreise siehe Grundeigentumswechsel (Umsatzwert)	
Brandfälle	342
Brandversicherungswert siehe Gebäude, Bautätigkeit	

E

Ehelösungen, -scheidungen	95–97
Eheschliessungen	88–94
Eigentumswohnungen	243, 273
Einbürgerungen	148–153
Eingemeindungen	2, 30–34
Einkommen siehe Steuern, Einbürgerungen	
Einwohner siehe Wohnbevölkerung, Bevölkerungsbilanz u.a.	
Eisenbahn siehe Verkehr	
Elektrizitätswerk	336
Erwerb, Beruf	67–80
Allgemeine Erklärungen	67
Arbeitsbevölkerung	77–80
Arbeitsplatzdichte	79
Beschäftigtenintensität	79

Erwerbspersonen	68–78
Nichterwerbspersonen	68, 69
Pendler	77, 78
Stellung im Beruf	68, 75
Wirtschaftsbereiche	69–76, 80
siehe auch Arbeitsstätten, Arbeitsplätze	

F

Fahrzeuge, Fahrräder	197–200
Familien siehe Bevölkerungsbewegung (Wanderungen, Einbürgerungen)	
Ferienkolonien	366
Fernseh-, Radiokonzessionen	219
Feuerwehr	342
Firmen	191, 195, 196
Flächen siehe Stadtgebiet, Agglomeration, Gebäude u.a.	
Flugverkehr siehe Verkehr	
Fremdenverkehr	221–231
Allgemeine Erklärungen	221
Ankünfte	222, 223, 226, 227, 230
Beherbergungsbetriebe	222, 223, 227, 228, 230, 231
Beschäftigte	228
Gastbetten, Bettenbesetzung	222–225, 227–229
Übernachtungen, Aufenthaltsdauer	224–229
Verpflegungsbetriebe	230, 231
Friedhöfe siehe Stadtgebiet (Nutzungsarten)	
Führerausweisentzüge	203
Fürsorge, städtische	344, 345

G

Gartenbau	191–193
Gastgewerbe siehe Fremdenverkehr	
Gasversorgung	337, 338
Gebäude	245–256, 285, 286
Allgemeine Erklärungen	245, 246
Bauperioden	248, 256
Bruttogeschossflächen	254, 255
Eigentümerarten	250, 251
Gebäudearten	247, 249, 252, 253
Geschossnutzungsarten	254, 255
Rauminhalt	252, 253, 256
Versicherungswert	247
siehe auch Stadtgebiet, Bautätigkeit, Grundeigentumswechsel u.a.	

Geburten	98–106
Gemeinderat	390–403
Genossenschaftswohnungen siehe Wohnungen	
Geographische Lage	3
Geschiedene siehe Wohnbevölkerung (Zivilstand), Ehescheidungen	
Gestorbene	107–124
Gesundheitswesen	346–351
Gewässer siehe Stadtgebiet (Nutzungsarten)	
Gewerbeschule	364
Glaubensgemeinschaften siehe Wohnbevölkerung, Stadtgebiet u.a.	
Grenzlänge	3
Grundeigentum siehe Stadtgebiet, Gebäude u.a.	
Grundeigentumswechsel	233–244
Allgemeine Erklärungen	233
Eigentumswohnungen	244
Erwerber	236, 237, 243
Flächen	235–243
Rechtstitel	234, 235
Umgesetzte Parzellen	234, 236–238, 242, 243
Umsatzwert	238–243
Veräusserer	236, 237, 243
Zonenarten	239–241
Grundstückpreise	238–243
Gymnasien	365

H

Hallenbäder	343
Handänderungen siehe Grundeigentumswechsel	
Handelsregister	195, 196
Handelsschulen	365
Haushaltungen	81–86
Allgemeine Erklärungen	81
Grössenklassen	82, 83, 85, 86
Kollektivhaushaltungen	84
Personen in Haushaltungen	82–84, 86
Privathaushaltungen	82–86
Heiraten	88–94
Hochschulen	368, 369
Horte	366
Hotels siehe Fremdenverkehr	

I

Indexziffern, Indices	297–313
Allgemeine Erklärungen	297, 298
Index der Konsumentenpreise	304–312
Index der Übernachtungspreise	313
Index der Wohnbaukosten	299–303
Industrie	191, 194
Industrielle Betriebe, städtische	332, 335–339
Industrie- und Gewerbebezonen siehe Stadtgebiet (Zonenarten) u.a.	

K

Kantonsrat	405
Kantonsschulen	364, 365
Kindergärten	359
Kinos	375
Kirche, Kirchgemeinden, siehe Wohnbevölkerung, Stadtgebiet u.a.	
Kleinhandelspreise siehe Preise	
Klima	17–24
Kommunale Wohnsiedlungen	334
Konfession siehe Wohnbevölkerung u.a.	
Konkurse, Betreibungen	352
Konsumentenpreise siehe Preise, Indices	
Konzerte	372
Krankenanstalten	346–348
Kremationen siehe Sterbefälle	
Kriminalität	353–355
Kultur, Unterhaltung	370–376
Kurzarbeit	294, 295

L

Landwirtschaft, Gartenbau	191–193
Lebenskostenindex	304–312
Leerwohnungen	274, 275
Legitimationen	106
Lehrer siehe Schulwesen, Verwaltung	
Löhne	433
Liegenschaften siehe Gebäude, Grundeigentumswechsel u.a.	
Lufttemperatur	18, 21–23
Luftverkehr	213–216
Luftverschmutzung siehe Schadstoffe	

M

Messen, Ausstellungen	373, 374
Metereologische Werte	18–24
Mietpreise	271, 306, 308, 309, 311, 312, 318–320
Migration siehe Bevölkerungsbewegung	
Mittelschulen	364, 365
Mortalität siehe Bevölkerungsbewegung	
Motorfahrzeuge, Motorfahräder siehe Strassenverkehr	
Museen	373

N

Natalität siehe Bevölkerungsbewegung	
Nationalrat	406
Neubauten siehe Bautätigkeit	
Niederschläge	19, 21–23

O

Opernhaus	370
Offene Stellen, Arbeitsmarkt	291

P

Parkanlagen siehe Stadtgebiet (Nutzungsarten)	
Parkplätze	201
Parteien siehe Politik	
Pendler	77, 78
Pfarreien	59
Pflegeheime	346–348
Politik	377–406
Allgemeine Erklärungen	377
Abstimmungen	378–389
Parteien	390, 391, 394–406
Wahlen	390–406
Postverkehr	217, 218
Preise, Indices	297–320
Allgemeine Erklärungen	297, 298
Baumaterialienpreise	314
Index der Konsumentenpreise	304–312
Index der Übernachtungspreise	313
Index der Wohnbaukosten	299–303
Konsumentenpreise ausgewählter Artikel	315–317
Mietpreise	318–320

PTT

217–219

R

Radio-, Fernsehkonzessionen	219
Religion, religiöse Gemeinschaften siehe Wohnbevölkerung, Stadtgebiet u.a.	
Restaurants siehe Gastgewerbe	

S

Säuglinge siehe Wohnbevölkerung, Bevölkerungsbewegung	
SBB siehe Verkehr	
Schadstoffe	25–28
Schauspielhaus	370
Scheidungen	95–97
Schienenverkehr	213
Schiffsverkehr	212, 213
Schlachthof	341
Schulbildung	51
Schulschwimmanlagen	343
Schulwesen	357–369
Schwimmbäder	343
Seepolizei	212
Selbstmorde siehe Sterbefälle	
Sonnenscheindauer	20–23
Sozialfürsorge	344, 345
Spiel- und Sportplätze siehe Stadtgebiet	
Spitäler	346–348
Stadtgebiet	1–16
Allgemeine Erklärungen	1
Eigentümerarten	10–16
Eingemeindungen	2
Fläche	3–16
Geographische Lage	3
Grenzlänge	3
Nutzungsarten	3–5, 8, 10–13
Zonenarten	6–7, 9, 10–13
Stadtkreise, -quartiere	1, 2
Stadtrat, Stadtpräsidenten	404, 405
Stellensuchende	290–295
Sterbefälle	107–124
Steuern	321–329
Stimmberechtigte, Stimmbeteiligungen	377–390, 392, 393, 405, 406

Stockwerkeigentum	243, 273
Strandbäder	343
Strassen, Plätze siehe Stadtgebiet	
Strassenverkehr	197–211
Allgemeine Erklärungen	197
Fahrzeuge, Fahrräder	197–200
Führerausweisentzüge	203
Parkplätze	201
Strassenverkehrsunfälle	204–211
Verkehrszählungen	202
Strassenverkehrsunfälle	204–211
Allgemeine Erklärungen	197
Beteiligte	204–210
Getötete Personen	204, 206, 208, 209
Unfallursachen	207, 210
Verletzte Personen	204, 206, 208, 209
Verursacher	207, 209, 210
Studierende	368, 369

T

Tagungen, Kongresse	232
Telefon, Telex siehe Verkehr	
Teuerungsrate siehe Preise, Indices	
Theater	370, 371
Todesfälle	107–124
Tourismus siehe Fremdenverkehr	
Trauungen	88–94

U

Umwelt, Umweltbelastung	17–28
Allgemeine Erklärungen	17
Abfuhrwesen	340
Lufttemperatur	18, 21–23
Meteorologische Werte	18–24
Niederschläge	19, 21–23
Schadstoffe	25–28
Sonneneinstrahlung	20–23
Wassertemperatur im Zürichsee	20, 23
Windmessungen	24
Unfälle siehe Sterbefälle, Strassenverkehrsunfälle	
Universität	368, 369
Unterhaltung, Kultur	370–376
Unterricht	357–369

V

Vermögen siehe Steuern, Einbürgerungen	
---	--

Verkehr	197–232
Allgemeine Erklärungen	197, 221
Fremdenverkehr	221–232
Luftverkehr	213–216
Postverkehr	217
Radio-, Fernsehkonzessionen	219
Schienenverkehr	213
Schiffsverkehr	212, 213
Strassenverkehr	197–211
Strassenverkehrsunfälle	204–211
Telefon-, Telexverkehr	217, 218
Verkehrsbetriebe, städtische	338, 339
Verkehrsfläche siehe Stadtgebiet (Nutzungsarten)	
Zahlungsverkehr (Postcheck)	218

Verwaltung	321–355
Allgemeine Erklärungen	321, 322
Bade-, Schulschwimmanlagen	343
Berufsfeuerwehr	342
Betreibungen, Konkurse	352
Gesundheitswesen	346–351
Kommunale Wohnsiedlungen	334
Kriminalität	353–355
Städtische Altersbeihilfe	344, 345
Städtische Betriebe	335–341
Städtische Fürsorge	344
Städtische Finanzen	330, 331
Städtisches Personal	332, 333
Steuern	321–329

Viehhaltung	193
Volksabstimmungen	377–389
Volkshochschule	367
Volksschulen	359–363
Vorschulpflichtige	358

W

Wahlen	390–406
Waldfläche siehe Stadtgebiet (Nutzungsarten)	
Wasserfläche siehe Stadtgebiet (Nutzungsarten)	
Wassertemperatur im Zürichsee	20, 23
Wasserversorgung	335
Windmessungen	24
Witterung	17–24
Wohnbevölkerung	29–86, 154–161
Allgemeine Erklärungen	29
Alter	36–39, 44–46, 48–50, 54, 55
Ausländer	60–65
Bevölkerungsbilanz	154–161
Bevölkerungsdichte	34, 43
Eingemeindungen	30–34
Erwerb	67–80

Geburtsort	41	Eigentumswohnungen	273
Geschlecht	35, 36, 38–40, 46, 49–51, 53–56, 59–65	Gebäudearten	259, 267
Heimat	35, 38–41, 49, 51, 53–55, 58–65	Heizungsarten	266
Kirchgemeinden	58, 59	Leerwohnungen	274, 275
Konfession	56–59	Mietpreise	271, 306, 309, 311, 312
Muttersprache	41, 52	Zimmerzahl	257, 262, 263, 273
Pfarreien	59	Zonenarten	267
Schulbildung	51	Zweckänderung	285, 287
Sexualproportion	35	Wohnsiedlungen der Stadt	334
Zivilstand	40, 47, 50	siehe auch Bautätigkeit, Grundeigentumswechsel u. a.	
siehe auch Bevölkerungsbewegung			
Wohnungen	247, 257–275, 278, 285, 287		
Allgemeine Erklärungen	245, 246		
Bauperioden	260, 261, 267		
Belegungskennziffern	247, 269, 271, 272		
Besitzverhältnis	268		
Bruttowohnfläche	270, 271, 272		
Eigentümerarten	257, 264, 265, 267		

Z

Zahnärzte	349
Zoologischer Garten	376
Zweckänderung	siehe Bautätigkeit, Wohnungen

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

Bis jetzt fünfundachtzig Jahrgänge, 1905 bis 1990 in siebenundsiebzig Bänden. – Preis des Bandes Fr. 35.—

Zürcher Statistische Nachrichten

Seit 1924. Jährlich vier Quartalshefte und (bis 1928) eine Jahresübersicht. (Erscheinen als Fortsetzung der früheren «Vierteljahresberichte des Statistischen Amtes», die ihrerseits an Stelle der Monatsberichte, 1893–1919, traten). Ab 1988 Zürcher Statistische Nachrichten (Berichte), die jährlich vier- bis sechsmal erscheinen und jeweils aktuelle Themen in Berichtsform enthalten. Zusätzlich Monatshefte (1–12) in Tabellenform. Jahresabonnement für Berichte und Monatshefte Fr. 36.— (einschliesslich Jahrbuch Fr. 65.—), einzelne Berichte Fr. 8.—, einzelne Monatshefte Fr. 4.—.

Statistik der Stadt Zürich

76 Monographien von 1902–1974 zu verschiedenen Themen (davon 18 vergriffen).

Erhebungsmethode

Die Angaben über das Zürcher Stadtgebiet werden aufgrund von Meldungen des Vermessungs- und des Hochbauamtes wie auch der Grundbuchämter durch das Statistische Amt der Stadt Zürich zusammengestellt. Das Vermessungsamt liefert Katasterdaten, wie die Fläche der Grundstücke in Gliederung nach Nutzungsarten, die Angaben über die Zusammenlegung oder Teilung von Parzellen, die Vermessung von Neu- und Anbauten und den Gebäudeabbruch; das Hochbauamt meldet Umzonungen nach Zonenarten, die einzelne oder mehrere Parzellen betreffen; die Grundbuchämter melden beim Grundeigentumswechsel Angaben über das Eigentumsverhältnis, den Rechtstitel der Handänderung und beim Freihandkauf auch über die Grundstückspreise.

Aus technischen Gründen kann es vorkommen, dass schwer identifizierbare Grundstücke doppelt oder überhaupt nicht erfasst werden. Daraus können sich kleine Schwankungen der Gesamtfläche des Stadtgebiets im Jahresvergleich ergeben.

Begriffserklärungen

Stadtgebiet – Gesamtheit der erfassten Parzellen.

Nutzungsarten – Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Strassenfläche, Wald usw. werden im Sinne des Bundesratsbeschlusses vom 10. Juni 1919 betreffend die «Instruktion für die Vermarkung und die Parzellenvermessung» durch das Vermessungsamt ausgedeutet.

Gebäudegrundfläche – Fläche, welche durch die senkrechte Projektion des am weitesten vorstehenden oberirdischen Geschosses auf die Erdgeschosebene entsteht.

Zonenarten – Der Zonenplan (Gemeinderatsbeschluss vom 12. Juni 1963, mit Abänderungen bis 1. Juni 1984) unterscheidet fünf Wohnzonen (A mit 5, B mit 4, C mit 3, D mit 2–3 und E mit 2 Geschossen), eine Kernzone, zu der die Altstadt sowie die Kreis- und Quartierzentren gehören, und in der sowohl Wohngebäude als auch Geschäftshäuser für nicht störende Betriebe errichtet werden können, Industrie- und Gewerbebezonen I und II, die vor allem für Gebäude für Industrie und Gewerbe vorbehalten sind (I mit einer maximalen Baumasse von 15 m³ und II von 12 m³ je m² der Landfläche), Freihalte-, Wald- und Gewässerzonen sowie ausgesparte Gebiete, für welche noch die Vorschriften der früheren Bauordnung gelten.

Eigentümerarten – Natürliche Personen: Einzelpersonen, Erbengemeinschaften, übrige einfache Gesellschaften; Gesellschaften: Aktien-, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften, GmbH, Genossenschaften ohne Baugenossenschaften; Stadt Zürich: einschliesslich städtischer Stiftungen. – Die übrigen Eigentümerarten sind durch ihre Bezeichnung eindeutig definiert.

Wachstum des Zürcher Stadtgebietes durch Eingemeindungen



Geographische Lage, Oberflächengestaltung

Die Stadt Zürich liegt am nördlichen Ende des Zürichsees. Das Wohngebiet dehnt sich um das untere Ende des Sees und an beiden Ufern seines Ausflusses, der Limmat, in einer nach Nordwesten offenen Talmulde aus und greift nach Norden über eine Senke in das Tal der Glatt hinüber. Die geographische Lage der ehemaligen Eidgenössischen Sternwarte in Zürich 6 ist 47°22'46" nördlicher Breite und 8°33'4" östlicher Länge von Greenwich. Die Gesamtfläche der Stadt Zürich (Stand Ende 1989) beträgt 9 199,0 ha (einschliesslich Gewässer) bei einer Grenzlänge von 57,6 km. Die längste Nord-Süd-Ausdehnung misst 12,7 km und die längste Ost-West-Ausdehnung 13,4 km. Für ausgewählte Punkte des Stadtgebietes ergeben sich die folgenden Höhenangaben:

Punkte	Höhe ü.M. m	Punkte	Höhe ü.M. m	Punkte	Höhe ü.M. m	Punkte	Höhe ü.M. m
Kreis 1		Kreis 3		Kreis 7		Kreis 9	
Zürichsee	406	Schmiede Wiedikon	414	M.Z.A. ²	569	Kirche Albisrieden ³	437
Quaibrücke	410	Albisgüti	497	Zoologischer Garten	603	Waldeg, Stadtgrenze	588
Paradeplatz	409	Uetliberg-Kulm ¹	871	Grand Hotel Dolder	589	Farbhof Altstetten	400
Lindenhof	427	Friedhof Sihlfeld	414	Hegibachplatz	436	Limmatufer b. Gaswerk ⁵	392
Hauptbahnhof	408			Klusplatz	466	Kreis 10	
Platzspitz	407	Kreis 4		Kirche Witikon ³	630	Waid	545
Grossmünster	415	Helvetiaplatz	410	Buchrain/ Loorenkopf ⁴	701	Kirche Höngg	460
Kunsthhaus	424	Kreis 5				Kreis 11	
Universität	450	Escher Wyss-Platz	403			Bahnhof Oerlikon	442
		Kreis 6		Kreis 8		Markuskirche Seebach	463
Kreis 2		Schaffhauserplatz	457	Tiefenbrunnen	409	Katzensee	439
Kirche auf der Egg	447	Milchbuck	479	Kreuzplatz	425	Post Affoltern	461
Kirche Enge	436	Rigiblick	589	Rehalp	520	Kreis 12	
Bahnhof Leimbach	436					Kirche Schwamendingen ³	436
						Aubrücke (Glatt)	426

¹ Höchster Punkt westliche Talseite
⁵ Tiefster Punkt

² Meteorologische Zentralanstalt

³ Alte Kirche

⁴ Höchster Punkt östliche Tal-

Stadtgebiet nach Nutzungsarten seit 1936 – Hektaren

Jahre	Gebäude- grundfläche	Umland, Anlagen ¹	Strassen, Plätze, Bahngebiet ²	Übriges Areal ³	Landfläche ohne Wald zusammen	Wald- fläche	Gewäs- ser- fläche	Im ganzen ⁴
Grundzahlen								
1936	571,8	4 994,8	874,9	49,7	6 491,2	2 140,6	556,3	9 188,1
1950	693,0	4 833,8	929,6	38,6	6 495,0	2 138,5	555,4	9 188,9
1955	762,7	4 722,3	969,2	37,4	6 491,6	2 142,7	553,8	9 188,1
1960	821,4	4 623,8	1 004,9	37,4	6 487,5	2 149,2	550,8	9 187,5
1965	870,5	4 528,8	1 033,8	40,7	6 473,8	2 164,0	549,9	9 187,7
1970	942,7	4 422,6	1 063,8	44,3	6 473,4	2 168,1	545,3	9 186,8
1975	978,6	4 368,9	1 103,8	41,5	6 492,8	2 171,6	544,9	9 209,3
1980	1 009,4	4 245,7	1 195,8	40,8	6 491,7	2 176,4	543,8	9 211,9
1985	1 043,9	4 150,7	1 219,7	32,9	6 447,2	2 189,6	549,1	9 185,9
1989	1 054,5	4 124,0	1 253,7	28,5	6 460,7	2 188,9	549,4	9 199,0
Promille								
1936	62	544	95	5	706	233	61	1 000
1950	76	526	101	4	707	233	60	1 000
1955	83	514	106	4	707	233	60	1 000
1960	90	503	109	4	706	234	60	1 000
1965	95	493	112	4	704	236	60	1 000
1970	103	481	116	5	705	236	59	1 000
1975	106	474	120	5	705	236	59	1 000
1980	110	461	130	4	705	236	59	1 000
1985	114	452	132	4	702	238	60	1 000
1989	115	448	136	3	702	238	60	1 000

¹ Höfe, Gärten, Lagerplätze, Friedhöfe, Sport-, Bade-, Parkanlagen, Äcker, Wiesen

² Einschliesslich Parkplätzen

³ Kies- und Lehmgruben, Kläranlagen, Wasserreservoir, Böschungen usw.

⁴ Summe der erfassten Parzellenflächen

Stadtgebiet nach Nutzungsarten und Stadtquartieren 1989 – Hektaren

	Gebäude- grundfläche	Höfe, Gärten ¹	Park- anlagen	Spiel- u. Sport- plätze	Bade- anlagen	Fried- höfe	Strassen, Plätze ²	Bahn- gebiet	Wiesen, Äcker ³
Stadtquartiere									
Kreis 1	59,03	22,41	11,84	1,58	0,30	0,31	57,69	1,03	1,31
Rathaus	12,98	4,20	0,34	–	–	–	9,71	–	0,09
Hochschulen	12,34	8,38	4,94	1,42	–	0,31	17,18	0,49	0,21
Lindenhof	11,05	3,13	0,76	–	–	–	8,47	–	0,03
City	22,65	6,69	5,79	0,15	0,30	–	22,31	0,53	0,96
Kreis 2	98,04	199,68	45,20	6,56	3,63	11,18	112,33	14,41	178,37
Wollishofen	47,86	114,30	14,86	3,20	0,32	11,02	59,37	9,73	78,33
Leimbach	10,47	31,05	2,53	2,18	–	0,16	15,66	1,23	91,27
Enge	39,70	54,32	27,79	1,17	3,30	–	37,28	3,45	8,76
Kreis 3	98,74	159,10	21,57	29,91	1,11	38,22	83,39	9,35	131,35
Alt-Wiedikon	42,43	58,48	6,01	3,46	–	–	25,36	4,85	32,77
Friesenberg	22,50	54,63	9,55	19,18	1,11	12,37	22,23	1,98	92,16
Sihlfeld	33,80	45,98	6,00	7,26	–	25,84	35,78	2,51	6,41
Kreis 4	68,98	52,42	6,70	3,35	–	–	55,71	73,23	3,44
Werd	10,89	6,68	0,14	–	–	–	9,18	0,52	0,19
Langstrasse	26,90	18,44	1,98	2,78	–	–	23,04	28,65	0,30
Hard	31,18	27,29	4,56	0,56	–	–	23,48	44,05	2,94
Kreis 5	59,56	51,86	5,44	4,04	–	–	40,29	23,49	20,19
Gewerbeschule	21,39	12,53	1,50	1,52	–	–	18,76	14,35	2,36
Escher Wyss	38,17	39,33	3,94	2,51	–	–	21,52	9,13	17,83
Kreis 6	78,23	143,09	46,04	12,53	3,21	12,47	78,56	3,83	20,88
Unterstrass	46,30	84,20	17,48	10,70	3,21	12,47	52,21	3,67	11,02
Oberstrass	31,92	58,88	28,55	1,82	–	–	26,35	0,15	9,86
Kreis 7	113,15	278,16	32,59	17,25	1,14	12,97	121,41	1,36	272,95
Fluntern	32,06	86,01	16,17	3,59	–	3,20	31,75	0,11	40,23
Hottingen	36,49	74,21	10,35	11,27	1,13	–	39,04	1,11	85,00
Hirslanden	17,61	41,88	0,84	0,61	–	–	17,13	0,13	14,03
Witikon	26,98	76,05	5,21	1,77	0,00	9,77	33,47	–	133,66
Kreis 8	54,61	93,86	30,85	4,32	2,36	7,26	48,66	4,59	42,12
Seefeld	16,42	16,87	10,84	0,44	2,36	–	19,34	4,00	0,78
Mühlebach	18,33	26,40	3,45	1,20	–	–	11,30	0,18	0,63
Weinegg	19,84	50,58	16,56	2,68	–	7,26	18,01	0,40	40,70
Kreis 9	134,03	281,85	23,13	30,99	3,64	16,95	123,69	35,27	166,84
Albisrieden	45,33	103,47	4,03	9,86	3,64	1,54	35,62	3,82	56,02
Altstetten	88,70	178,37	19,09	21,13	–	15,41	88,06	31,44	110,81
Kreis 10	79,52	193,28	14,71	7,32	0,70	9,20	89,94	3,96	211,05
Höngg	50,07	128,38	9,19	5,19	–	5,82	57,30	0,39	200,75
Wipkingen	29,45	64,90	5,52	2,12	0,70	3,37	32,63	3,57	10,29
Kreis 11	158,27	329,44	11,56	38,40	4,25	12,84	172,16	31,54	425,69
Affoltern	41,01	108,57	2,23	14,64	–	2,29	66,96	5,13	248,51
Oerlikon	64,17	105,35	7,27	15,63	0,07	0,70	48,91	10,62	11,61
Seebach	53,08	115,51	2,05	8,12	4,17	9,85	56,28	15,79	165,57
Kreis 12	52,25	153,52	10,32	25,34	1,82	6,46	63,36	4,43	99,17
Saatlen	13,47	43,31	4,07	3,07	–	–	13,43	3,07	27,73
Schwamendingen-M.	20,04	53,33	0,82	6,47	1,82	6,46	26,29	–	15,99
Hirzenbach	18,73	56,87	5,42	15,79	–	–	23,63	1,35	55,44
Ganze Stadt	1 054,48	1 958,74	260,01	181,63	22,19	127,92	1 047,23	206,54	1 573,40

¹ Einschliesslich Lagerplätzen² Einschliesslich Parkplätzen³ Einschliesslich Bauland⁴ Kies- und Lehmgruben, Kläranlagen, Wasserreservoirs, Böschungen usw.

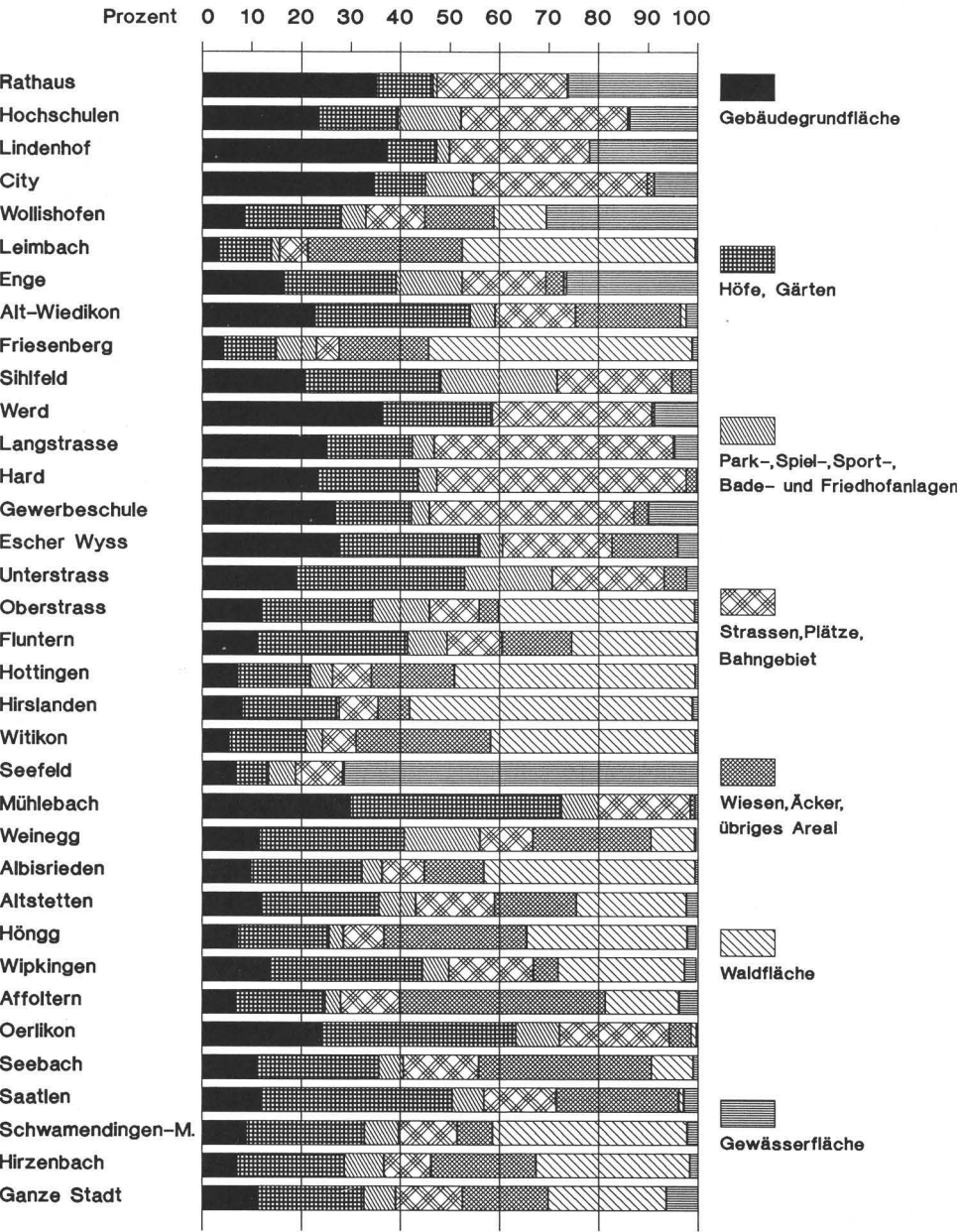
Übriges Areal*	Landfläche ohne Wald zusammen	Wald- fläche	Zürich- see	Limmat	Sihl	Übrige Ge- wässer	Gewässer- fläche zusammen	Im ganzen	
0,07	155,61	–	10,94	14,29	–	3,26	28,50	184,12	Stadtquartiere
–	27,34	–	–	9,49	–	–	9,49	36,83	Kreis 1
0,01	45,31	–	5,91	1,18	–	–	7,09	52,41	Rathaus
–	23,47	–	3,74	2,67	–	–	6,41	29,89	Hochschulen
0,06	59,48	–	1,29	0,94	–	3,26	5,50	64,98	Lindenhof
									City
2,55	672,01	201,48	210,12	–	22,30	3,56	235,98	1 109,48	Kreis 2
2,05	341,10	61,71	151,72	–	18,23	3,34	173,29	576,11	Wollishofen
0,36	154,95	138,22	–	–	–	0,22	0,22	293,40	Leimbach
0,13	175,94	1,54	58,39	–	4,06	–	62,46	239,96	Enge
8,17	580,95	275,39	–	–	7,97	1,12	9,09	865,45	Kreis 3
6,82	180,23	2,17	–	–	3,46	0,39	3,86	186,27	Alt-Wiedikon
1,35	237,09	273,21	–	–	2,66	0,72	3,39	513,70	Friesenberg
–	163,62	–	–	–	1,84	–	1,84	165,47	Sihlfeld
–	263,85	–	–	–	7,30	–	7,30	271,15	Kreis 4
–	27,62	–	–	–	2,55	–	2,55	30,18	Werd
–	102,13	–	–	–	4,75	–	4,75	106,88	Langstrasse
–	134,09	–	–	–	–	–	–	134,09	Hard
0,65	205,56	–	–	10,69	2,19	0,00	12,89	218,45	Kreis 5
0,00	72,44	–	–	5,46	2,19	–	7,65	80,10	Gewerbeschule
0,65	133,11	–	–	5,22	–	0,00	5,23	138,34	Escher Wyss
0,50	399,39	104,06	–	3,99	–	2,01	6,00	509,46	Kreis 6
–	241,31	–	–	3,99	–	1,08	5,07	246,39	Unterstrass
0,50	158,07	104,06	–	–	–	0,92	0,92	263,06	Oberstrass
0,30	851,33	646,29	–	–	–	4,76	4,76	1 502,39	Kreis 7
0,08	213,25	72,07	–	–	–	–	–	285,33	Fluntern
0,00	258,66	245,41	–	–	–	1,04	1,04	505,11	Hottingen
0,06	92,32	125,15	–	–	–	1,95	1,95	219,43	Hirslanden
0,14	287,08	203,65	–	–	–	1,76	1,76	492,50	Witikon
0,41	289,09	15,37	175,53	–	–	1,12	176,65	481,12	Kreis 8
–	71,08	–	175,53	–	–	0,17	175,71	246,80	Seefeld
–	61,51	–	–	–	–	0,14	0,14	61,66	Mühlebach
0,41	156,49	15,37	–	–	–	0,79	0,79	172,66	Weinegg
12,94	829,36	363,13	–	13,40	–	1,79	15,20	1 207,71	Kreis 9
0,00	263,37	196,78	–	–	–	0,74	0,74	460,91	Albisrieden
12,93	565,99	166,34	–	13,40	–	1,05	14,45	746,80	Altstetten
0,65	610,37	279,88	–	16,94	–	2,34	19,28	909,55	Kreis 10
0,34	457,47	225,79	–	11,72	–	2,27	14,00	697,27	Höngg
0,30	152,90	54,09	–	5,21	–	0,06	5,28	212,27	Wipkingen
1,60	1 185,79	133,20	–	–	–	23,66	23,66	1 342,66	Kreis 11
1,54	490,92	90,00	–	–	–	20,50	20,50	601,42	Affoltern
–	264,35	3,09	–	–	–	0,02	0,02	267,46	Oerlikon
0,06	430,52	40,10	–	–	–	3,14	3,14	473,77	Seebach
0,61	417,33	170,09	–	–	–	10,02	10,02	597,44	Kreis 12
0,09	108,28	1,19	–	–	–	2,78	2,78	112,25	Saatlen
0,04	131,31	87,67	–	–	–	4,33	4,33	223,32	Schwamendingen-M.
0,48	177,73	81,22	–	–	–	2,90	2,90	261,86	Hirzenbach
28,51	6 460,70	2 188,93	396,60	59,33	39,77	53,70	549,41	9 199,04	Ganze Stadt

Stadtgebiet nach Zonenarten und Stadtquartieren 1989 – Hektaren

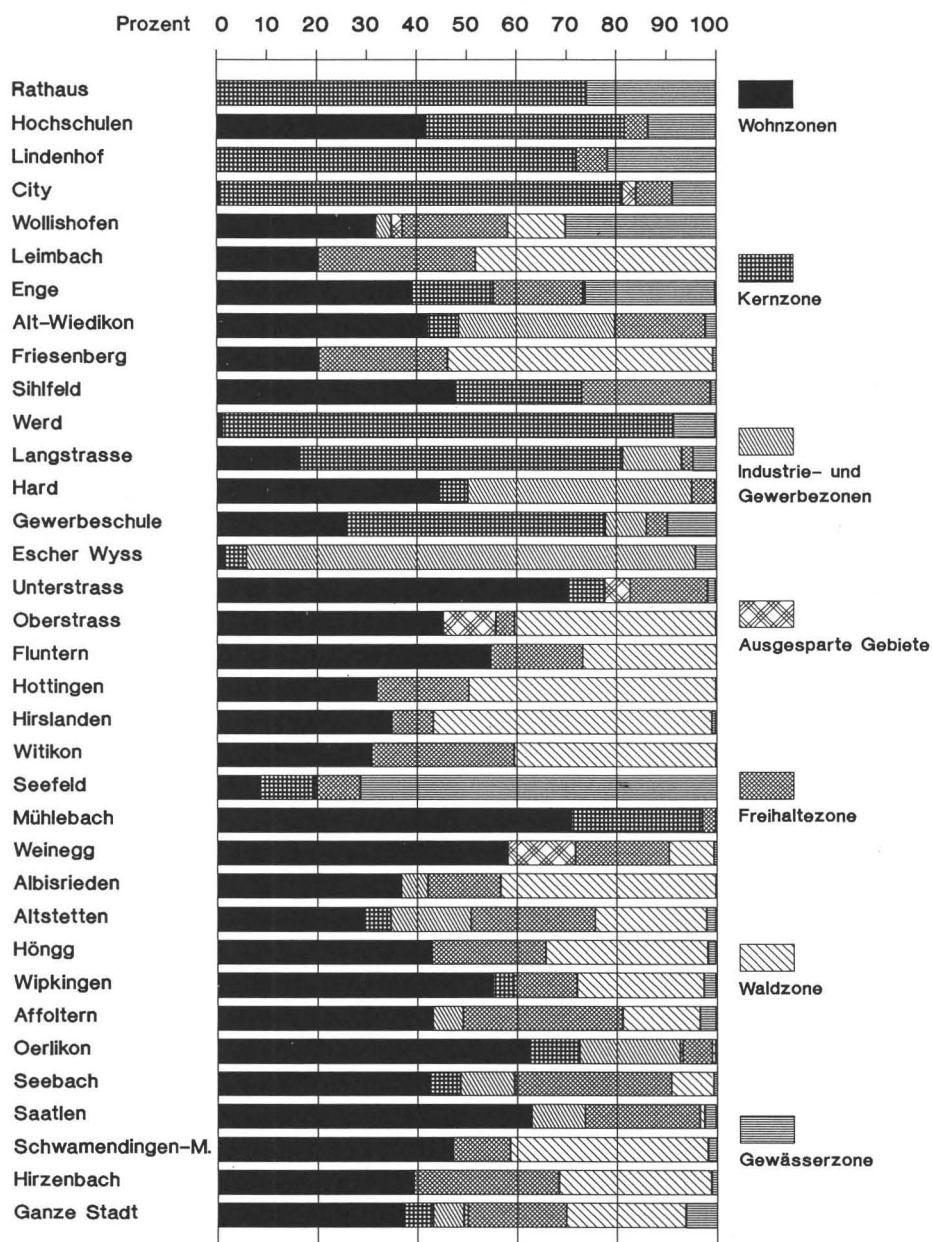
	Wohnzonen						Kernzone
	A	B	C	D	E	zusammen	
Stadtquartiere							
Kreis 1	–	14,30	4,07	4,00	–	22,39	122,10
Rathaus	–	0,01	–	–	–	0,01	27,24
Hochschulen	–	14,19	3,77	4,00	–	21,97	20,85
Lindenhof	–	–	–	–	–	–	21,50
City	–	0,09	0,30	–	–	0,40	52,49
Kreis 2	2,15	24,76	138,03	158,86	11,86	335,68	39,93
Wollishofen	2,15	3,26	101,70	67,58	8,69	183,40	–
Leimbach	–	–	6,80	49,50	3,16	59,48	–
Enge	–	21,49	29,52	41,77	–	92,79	39,93
Kreis 3	35,06	15,77	125,53	84,40	0,70	261,48	53,62
Alt-Wiedikon	17,34	3,30	57,69	0,08	–	78,43	12,00
Friesenberg	–	–	18,77	84,32	0,70	103,79	–
Sihlfeld	17,72	12,46	49,06	–	–	79,25	41,61
Kreis 4	35,97	41,82	–	–	–	77,79	104,28
Werd	0,34	–	–	–	–	0,34	27,27
Langstrasse	17,72	–	–	–	–	17,72	69,21
Hard	17,89	41,82	–	–	–	59,71	7,79
Kreis 5	20,63	–	–	2,14	–	22,77	47,70
Gewerbeschule	20,63	–	–	–	–	20,63	41,72
Escher Wyss	–	–	–	2,14	–	2,14	5,98
Kreis 6	–	99,88	141,19	37,40	13,48	291,97	18,58
Unterstrass	–	52,98	119,00	1,01	–	173,00	18,58
Oberstrass	–	46,90	22,18	36,38	13,48	118,96	–
Kreis 7	5,71	74,68	112,71	270,56	82,80	546,48	–
Fluntern	–	15,41	50,25	71,99	18,50	156,17	–
Hottingen	3,91	36,38	39,76	57,12	24,30	161,50	–
Hirslanden	1,80	22,47	20,21	31,53	0,47	76,51	–
Witikon	–	0,39	2,47	109,90	39,51	152,29	–
Kreis 8	9,85	7,32	78,92	63,50	5,76	165,36	43,10
Seefeld	–	–	20,76	0,30	0,08	21,15	26,93
Mühlebach	6,16	7,20	28,12	2,18	–	43,67	16,17
Weinegg	3,69	0,11	30,03	61,01	5,68	100,53	–
Kreis 9	11,21	32,44	256,22	62,58	24,23	386,70	42,03
Albisrieden	–	0,00	123,13	21,88	21,56	166,58	3,32
Altstetten	11,21	32,43	133,09	40,70	2,66	220,11	38,70
Kreis 10	0,64	46,99	78,76	265,26	21,30	412,97	12,50
Höngg	0,64	9,39	32,33	232,05	21,25	295,67	3,89
Wipkingen	–	37,60	46,43	33,20	0,05	117,29	8,61
Kreis 11	4,55	40,52	299,70	248,95	32,39	626,14	56,95
Affoltern	–	–	66,38	162,47	29,81	258,67	–
Oerlikon	1,22	34,69	100,74	29,64	–	166,31	27,65
Seebach	3,32	5,83	132,57	56,83	2,58	201,15	29,30
Kreis 12	–	6,05	93,48	144,50	34,65	278,69	–
Saatlen	–	–	15,75	36,56	18,34	70,66	–
Schwamendingen-IM.	–	6,05	56,39	42,17	0,50	105,13	–
Hirzenbach	–	–	21,32	65,75	15,81	102,90	–
Ganze Stadt	125,80	404,58	1 328,66	1 342,22	227,19	3 428,47	540,84

Industrie- und Gewerbebezonen			Ausge- sparte Gebiete	Bauzonen zusam- men	Freihalte- zone	Wald- zone	Gewäs- serzone	Im ganzen	
J I	J II	zusam- men							
-	-	-	1,77	146,27	9,19	-	28,66	184,12	Stadtquartiere
-	-	-	-	27,26	-	-	9,56	36,83	Kreis 1
-	-	-	-	42,82	2,49	-	7,09	52,41	Rathaus
-	-	-	-	21,50	1,91	-	6,47	29,89	Hochschulen
-	-	-	1,77	54,67	4,78	-	5,52	64,98	Lindenhof
2,00	16,39	18,39	12,76	406,78	258,82	208,94	234,93	1 109,48	City
1,93	16,39	18,33	12,76	214,50	123,01	66,33	172,26	576,11	Kreis 2
-	-	-	-	59,48	92,55	141,37	-	293,40	Wollishofen
0,06	-	0,06	-	132,79	43,25	1,24	62,67	239,96	Leimbach
-	60,66	60,66	-	375,77	208,28	273,41	7,97	865,45	Enge
-	58,62	58,62	-	149,06	33,54	0,19	3,46	186,27	Kreis 3
-	2,03	2,03	-	105,83	131,98	273,22	2,66	513,70	Alt-Wiedikon
-	-	-	-	120,87	42,75	-	1,84	165,47	Friesenberg
65,84	7,11	72,95	-	255,04	8,81	-	7,30	271,15	Sihlfeld
-	-	-	-	27,62	-	-	2,55	30,18	Kreis 4
12,67	-	12,67	-	99,61	2,51	-	4,75	106,88	Werd
53,16	7,11	60,28	-	127,79	6,29	-	-	134,09	Langstrasse
130,97	-	130,97	-	201,45	3,44	-	13,54	218,45	Hard
6,64	-	6,64	-	68,99	3,44	-	7,66	80,10	Kreis 5
124,32	-	124,32	-	132,45	-	-	5,88	138,34	Gewerbeschule
-	-	-	40,67	351,23	48,22	105,96	4,03	509,46	Escher Wyss
-	-	-	12,69	204,28	38,06	-	4,03	246,39	Kreis 6
-	-	-	27,97	146,94	10,15	105,96	-	263,06	Unterstrass
-	-	-	-	546,48	304,83	648,18	2,89	1 502,39	Oberstrass
-	-	-	-	156,17	52,75	76,40	-	285,33	Kreis 7
-	-	-	-	161,50	93,27	249,91	0,41	505,11	Fluntern
-	-	-	-	76,51	18,26	122,70	1,95	219,43	Hottingen
-	-	-	-	152,29	140,53	199,15	0,52	492,50	Hirslanden
-	1,22	1,22	23,55	233,24	56,07	15,51	176,29	481,12	Witikon
-	1,22	1,22	-	49,30	21,87	-	175,62	246,80	Kreis 8
-	-	-	-	59,84	1,68	-	0,13	61,66	Seefeld
-	-	-	23,55	124,09	32,51	15,51	0,54	172,66	Mühlebach
76,79	68,82	145,61	-	574,35	253,28	365,46	14,61	1 207,71	Weinegg
-	24,64	24,64	-	194,56	67,39	198,95	-	460,91	Kreis 9
76,79	44,17	120,96	-	379,78	185,89	166,51	14,61	746,80	Albisrieden
-	-	-	-	425,47	186,59	280,46	17,01	909,55	Altstetten
-	-	-	-	299,56	159,47	226,43	11,79	697,27	Kreis 10
-	-	-	-	125,90	27,12	54,02	5,21	212,27	Höngg
98,99	43,45	142,45	1,61	827,16	358,04	135,26	22,18	1 342,66	Wipkingen
0,38	36,23	36,62	-	295,29	193,05	92,92	20,15	601,42	Kreis 11
54,14	-	54,14	1,61	249,73	15,58	2,14	-	267,46	Affoltern
44,46	7,21	51,67	-	282,13	149,40	40,19	2,03	473,77	Oerlikon
12,00	-	12,00	-	290,70	127,91	169,82	8,99	597,44	Seebach
12,00	-	12,00	-	82,67	25,83	1,09	2,66	112,25	Kreis 12
-	-	-	-	105,13	25,71	88,52	3,94	223,32	Saatlen
-	-	-	-	102,90	76,37	80,20	2,38	261,86	Schwamendingen-M.
386,61	197,66	584,28	80,38	4 633,98	1 823,54	2 203,05	538,46	9 199,04	Hirzenbach
									Ganze Stadt

Stadtgebiet nach Nutzungsarten und Stadtquartieren 1989 – Prozentverteilung



Stadtgebiet nach Zonenarten und Stadtquartieren 1989 - Prozentverteilung



Stadtgebiet nach Zonen-, Nutzungs- und Eigentümerarten 1989 – Hektaren

Nr. Nutzungsarten	Wohnzonen					zusammen	Kernzone
	A	B	C	D	E		
1 Gebäudegrundfläche	40,10	120,35	276,89	221,12	30,22	688,71	193,45
2 Höfe, Gärten ¹	39,86	165,42	611,61	636,73	110,43	1 564,06	120,44
3 Gebäude und Umland zusammen	79,97	285,77	888,51	857,85	140,65	2 252,77	313,90
4 Parkanlagen	1,08	9,29	38,36	32,13	2,93	83,82	3,32
5 Spiel- und Sportplätze	1,76	7,85	34,80	31,96	3,74	80,14	3,04
6 Badeanlagen	–	–	1,00	0,08	–	1,08	0,30
7 Friedhöfe	–	0,23	–	0,14	0,14	0,53	–
8 Öffentliche Anlagen zusammen	2,85	17,38	74,18	64,33	6,83	165,59	6,66
9 Strassen, Plätze ²	35,56	94,13	243,13	182,41	25,54	580,80	166,32
10 Bahngebiet	5,99	2,62	18,81	3,96	1,18	32,58	35,15
11 Verkehrsfläche zusammen	41,55	96,75	261,95	186,38	26,73	613,38	201,47
12 Wiesen, Äcker ³	1,42	4,23	103,08	229,77	50,60	389,13	18,70
13 Übriges Areal ⁴	–	0,18	0,25	0,40	0,88	1,72	0,08
14 Landfläche ohne Wald (Bruttofläche)	125,80	404,34	1 327,98	1 338,75	225,72	3 422,61	540,83
15 Waldfläche	–	0,20	0,65	1,43	1,44	3,73	–
16 Landfläche zusammen	125,80	404,54	1 328,63	1 340,19	227,16	3 426,34	540,83
17 Gewässerfläche	–	0,03	0,03	2,02	0,03	2,13	0,00
18 Im ganzen	125,80	404,58	1 328,66	1 342,22	227,19	3 428,47	540,84
Eigentümerarten							
19 Natürliche Personen	28,13	131,24	447,85	551,12	130,01	1 288,37	119,63
20 Gesellschaften	25,67	40,83	147,30	110,40	11,48	335,68	119,27
21 Pensionskassen	6,96	8,21	38,60	32,21	4,87	90,86	9,42
22 Vereine, private Stiftungen	1,96	12,77	32,35	34,49	6,07	87,67	9,20
23 Zusammen	62,73	193,06	666,11	728,24	152,44	1 802,60	257,53
24 Baugenossenschaften	9,24	26,13	170,62	124,31	12,07	342,40	3,34
25 Stadt Zürich	45,16	132,68	412,73	351,70	56,62	998,91	216,80
26 Kanton Zürich	0,48	33,40	36,61	27,88	0,61	99,01	16,36
27 Bund und Übrige öffentliche	6,65	12,90	22,12	95,25	5,29	142,23	42,56
28 Öffentliche Eigentümer zusammen	52,30	178,99	471,47	474,84	62,54	1 240,16	275,72
29 Evangelisch-reformierte Kirchgemeinden	0,30	3,05	13,79	10,76	–	27,91	2,31
30 Römisch-katholische Kirchgemeinden	1,15	1,32	4,42	3,33	–	10,24	0,38
31 Übrige Religionsgemeinschaften	0,05	1,99	2,23	0,71	0,13	5,14	1,53
32 Religionsgemeinschaften zusammen	1,51	6,38	20,45	14,81	0,13	43,30	4,23
33 Im ganzen	125,80	404,58	1 328,66	1 342,22	227,19	3 428,47	540,84

¹ Einschliesslich Lagerplätzen
Kläranlagen, Wasserreservoir, Böschungen usw.² Einschliesslich Parkplätzen³ Einschliesslich Bauland⁴ Kies- und Lehmgruben,

Industrie- und Gewerbebezonen			Ausge-	Bauzonen	Freihalte-	Wald-	Gewäs-	Im	Nr.
J I	J II	zusam-	sparte	zusam-	zone	zone	serzone	ganzen	
		men	Gebiete	men					
86,97	52,83	139,81	7,70	1 029,67	23,38	1,01	0,41	1 054,48	1
99,60	57,82	157,43	9,56	1 851,49	106,27	0,94	0,00	1 958,74	2
186,58	110,66	297,24	17,27	2 881,18	129,65	1,95	0,41	3 013,23	3
3,94	1,65	5,59	42,57	135,30	121,09	2,63	0,96	260,01	4
4,14	–	4,14	–	87,32	92,06	2,23	–	181,63	5
–	–	–	0,32	1,70	20,47	–	–	22,19	6
–	–	–	–	0,53	127,38	–	–	127,92	7
8,08	1,65	9,73	42,90	224,88	361,02	4,87	0,96	591,76	8
46,17	24,12	70,29	9,51	826,92	192,64	27,63	0,01	1 047,23	9
102,54	12,74	115,29	–	183,02	19,65	3,86	–	206,54	10
148,72	36,87	185,59	9,51	1 009,95	212,29	31,50	0,01	1 253,78	11
41,05	31,96	73,01	8,72	489,56	1 060,50	22,90	0,41	1 573,40	12
–	16,08	16,08	0,40	18,28	8,03	0,88	1,28	28,51	13
384,44	197,24	581,68	78,82	4 623,94	1 771,51	62,11	3,11	6 460,70	14
1,02	–	1,02	–	4,75	48,42	2 135,68	0,06	2 188,93	15
385,46	197,24	582,70	78,82	4 628,69	1 819,93	2 197,80	3,17	8 649,63	16
1,14	0,42	1,57	1,55	5,25	3,60	5,24	535,29	549,41	17
386,61	197,66	584,28	80,38	4 633,98	1 823,54	2 203,05	538,46	9 199,04	18
5,92	25,96	31,88	1,34	1 441,22	252,25	336,93	–	2 030,43	19
124,92	100,45	225,38	2,90	683,23	51,35	140,75	0,15	875,51	20
0,52	2,82	3,35	–	103,63	1,09	0,03	–	104,76	21
3,60	1,88	5,48	0,43	102,78	15,34	167,14	–	285,28	22
134,97	131,12	266,10	4,68	2 330,91	320,05	644,86	0,15	3 296,00	23
0,78	–	0,78	–	346,52	4,03	1,01	–	351,58	24
104,95	58,29	163,24	10,77	1 389,72	1 378,19	1 130,95	15,03	3 913,92	25
5,31	0,84	6,15	64,92	186,44	92,33	230,88	523,27	1 032,95	26
140,37	7,40	147,77	–	332,56	18,49	195,20	–	546,27	27
250,64	66,53	317,18	75,70	1 908,76	1 489,02	1 557,03	538,31	5 493,14	28
0,20	–	0,20	–	30,42	2,77	0,03	–	33,26	29
–	–	–	–	10,62	0,65	–	–	11,28	30
–	–	–	–	6,67	6,99	0,09	–	13,76	31
0,20	–	0,20	–	47,73	10,42	0,13	–	58,30	32
386,61	197,66	584,28	80,38	4 633,98	1 823,54	2 203,05	538,46	9 199,04	33

Stadtgebiet nach Zonen-, Nutzungs- und Eigentümerarten 1989 – Promille

Nr. Nutzungsarten	Wohnzonen					zusammen	Kernzone
	A	B	C	D	E		
1 Gebäudegrundfläche	319	297	208	165	133	201	357
2 Höfe, Gärten ¹	317	409	460	474	486	456	223
3 Gebäude und Umland zusammen	636	706	668	639	619	657	580
4 Parkanlagen	9	23	29	24	13	24	6
5 Spiel- und Sportplätze	14	19	26	24	16	24	5
6 Badeanlagen	–	–	1	0	–	0	1
7 Friedhöfe	–	1	–	0	1	0	–
8 Öffentliche Anlagen zusammen	23	43	56	48	30	48	12
9 Strassen, Plätze ²	282	233	183	136	112	169	308
10 Bahngelände	48	6	14	3	6	10	65
11 Verkehrsfläche zusammen	330	239	197	139	118	179	373
12 Wiesen, Äcker ³	11	10	78	171	223	113	35
13 Übriges Areal ⁴	–	0	0	0	4	1	0
14 Landfläche ohne Wald (Bruttofläche)	1 000	999	999	997	994	998	1 000
15 Waldfläche	–	1	1	1	6	1	–
16 Landfläche zusammen	1 000	1 000	1 000	998	1 000	999	1 000
17 Gewässerfläche	–	0	0	2	0	1	0
18 Im ganzen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Eigentümerarten							
19 Natürliche Personen	224	324	337	410	572	376	221
20 Gesellschaften	204	101	111	82	51	98	221
21 Pensionskassen	55	20	29	24	21	27	17
22 Vereine, private Stiftungen	16	32	24	26	27	25	17
23 Zusammen	499	477	501	542	671	526	476
24 Baugenossenschaften	73	65	128	93	53	100	6
25 Stadt Zürich	359	327	311	262	249	291	401
26 Kanton Zürich	4	83	28	21	3	29	30
27 Bund und Übrige öffentliche	53	32	17	71	23	42	79
28 Öffentliche Eigentümer zusammen	416	442	356	354	275	362	510
29 Evangelisch-reformierte Kirchgemeinden	3	8	10	8	–	8	4
30 Römisch-katholische Kirchgemeinden	9	3	3	2	–	3	1
31 Übrige Religionsgemeinschaften	0	5	2	1	1	1	3
32 Religionsgemeinschaften zusammen	12	16	15	11	1	12	8
33 Im ganzen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Einschliesslich Lagerplätzen ² Einschliesslich Parkplätzen
 Kläranlagen, Wasserreservoir, Böschungen usw.

³ Einschliesslich Bauland

⁴ Kies- und Lehmgruben,

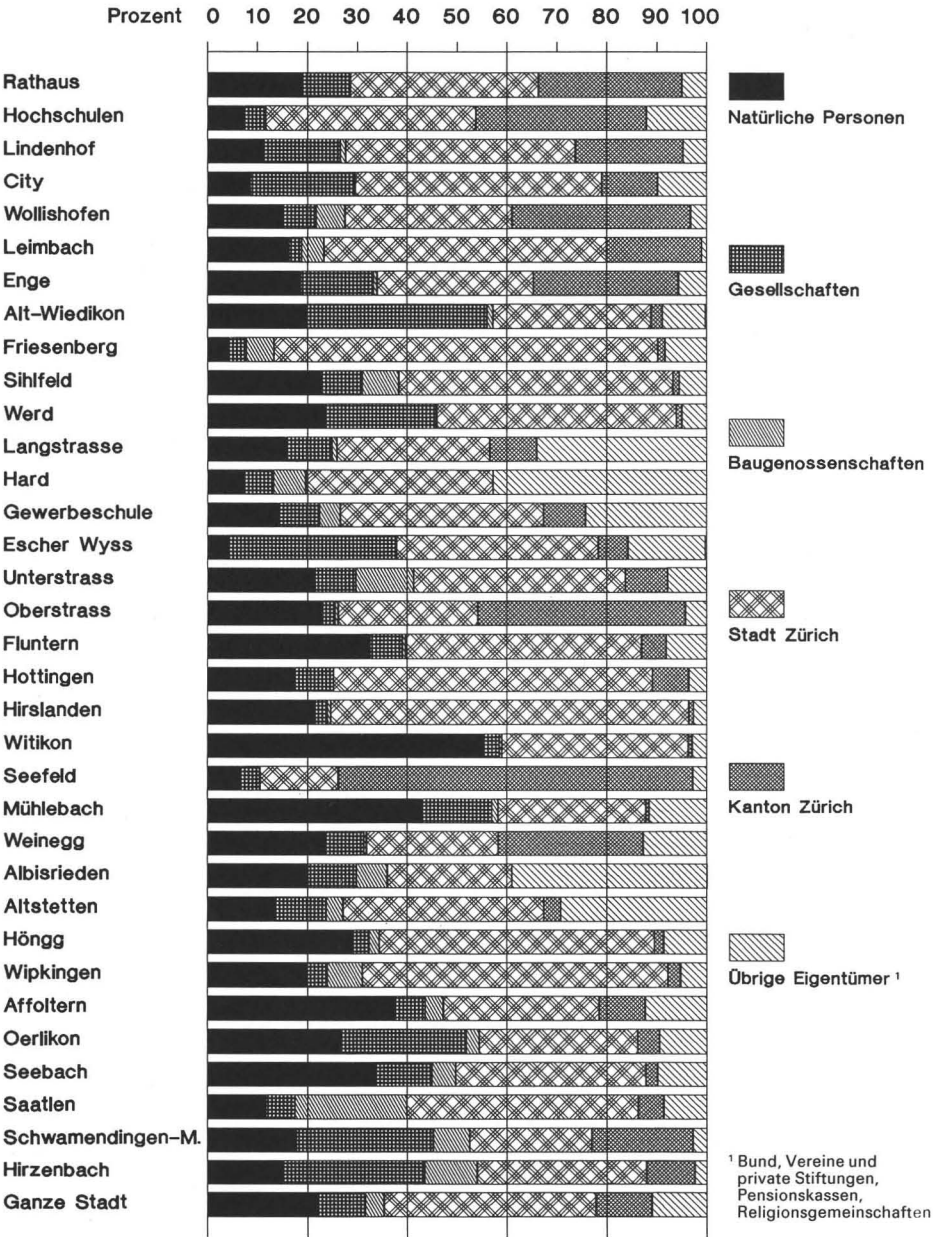
Industrie- und Gewerbebezonen		Ausge- sparte Gebiete	Bauzonen zusam- men	Freihalte- zone	Wald- zone	Gewäs- serzone	Im ganzen	Nr.
J I	J II							
225	267	239	96	222	13	1	115	1
258	293	269	119	400	58	0	213	2
483	560	508	215	622	71	1	328	3
10	8	10	530	29	66	1	28	4
11	–	7	–	19	50	1	20	5
–	–	–	4	0	11	–	2	6
–	–	–	–	0	71	–	14	7
21	8	17	534	48	198	2	64	8
119	122	120	118	178	105	13	114	9
265	65	197	–	40	11	2	22	10
384	187	317	119	218	116	15	136	11
106	162	125	108	106	582	10	171	12
–	81	28	5	4	4	0	3	13
994	998	995	981	998	971	28	702	14
3	–	2	–	1	27	970	238	15
997	998	997	981	999	998	998	940	16
3	2	3	19	1	2	2	60	17
1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	18
15	131	55	17	311	138	153	221	19
324	508	386	36	147	28	64	95	20
1	14	6	–	23	1	0	11	21
9	10	9	5	22	8	76	31	22
349	663	456	58	503	175	293	358	23
2	–	1	–	75	2	0	38	24
271	296	279	134	300	756	513	426	25
14	4	11	808	40	51	105	112	26
363	37	253	–	72	10	89	59	27
648	337	543	942	412	817	707	597	28
1	–	0	–	7	2	0	4	29
–	–	–	–	2	0	–	1	30
–	–	–	–	1	4	0	2	31
1	–	0	–	10	6	0	7	32
1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	33

Stadtgebiet nach Eigentümerarten und Stadtquartieren 1989 – Hektaren

Stadtquartiere	Natürliche Personen	Gesell- schaften	Pensions- kassen	Vereine, private Stiftungen	zusammen	Bau- genossen- schaften	Stadt Zürich	Kanton Zürich
Kreis 1	19,71	24,17	0,31	4,24	48,45	0,35	81,96	42,41
Rathaus	6,87	3,63	0,02	1,20	11,73	–	13,93	10,64
Hochschulen	3,88	2,29	0,08	2,06	8,33	–	22,04	17,93
Lindenhof	3,35	4,58	0,07	0,28	8,30	0,35	13,79	6,47
City	5,60	13,65	0,13	0,68	20,08	–	32,19	7,36
Kreis 2	178,70	81,32	9,11	5,48	274,63	49,10	435,06	332,55
Wollishofen	86,58	38,69	4,39	2,35	132,04	33,69	193,38	206,49
Leimbach	47,60	7,54	1,25	0,27	56,68	13,15	166,36	56,20
Enge	44,51	35,07	3,46	2,84	85,89	2,26	75,31	69,85
Kreis 3	96,33	99,11	13,86	10,42	219,74	43,69	545,70	14,43
Alt-Wiedikon	37,02	67,27	10,68	1,91	116,91	2,36	59,09	4,30
Friesenberg	21,50	18,36	1,32	7,04	48,23	29,11	395,39	8,03
Sihlfeld	37,80	13,47	1,85	1,46	54,59	12,21	91,21	2,09
Kreis 4	33,84	24,54	2,18	4,28	64,85	9,92	97,75	10,53
Werd	7,08	6,80	0,17	0,42	14,48	0,07	14,50	0,34
Langstrasse	16,61	10,01	1,52	1,13	29,29	1,07	32,81	10,19
Hard	10,14	7,71	0,48	2,72	21,07	8,77	50,43	–
Kreis 5	17,23	53,19	1,30	4,34	76,08	3,47	88,70	15,04
Gewerbeschule	11,44	6,54	0,78	1,18	19,95	3,44	32,78	6,75
Escher Wyss	5,79	46,64	0,52	3,16	56,12	0,02	55,92	8,28
Kreis 6	113,96	26,69	6,18	6,94	153,78	30,93	178,65	131,20
Unterstrass	53,22	20,02	4,90	5,18	83,34	28,82	104,86	21,36
Oberstrass	60,73	6,66	1,28	1,75	70,44	2,11	73,79	109,83
Kreis 7	498,30	81,83	7,67	36,36	624,18	6,83	800,42	58,20
Fluntern	92,66	18,72	1,06	16,20	128,65	1,99	135,27	14,45
Hottingen	86,76	40,62	1,48	11,59	140,47	0,25	323,34	37,19
Hirslanden	47,41	5,42	1,01	3,87	57,72	1,51	157,58	2,31
Witikon	271,46	17,06	4,11	4,68	297,33	3,06	184,22	4,24
Kreis 8	83,40	32,05	3,95	23,34	142,76	1,89	102,80	226,41
Seefeld	15,92	10,18	0,88	1,00	27,99	0,02	38,92	175,61
Mühlebach	26,55	8,65	1,64	3,94	40,80	0,77	18,31	0,45
Weinegg	40,93	13,21	1,42	18,39	73,96	1,09	45,56	50,35
Kreis 9	195,63	120,17	15,64	163,30	494,75	54,46	416,98	26,06
Albisrieden	92,80	45,21	5,41	3,13	146,56	29,17	115,72	0,14
Altstetten	102,83	74,95	10,22	160,16	348,18	25,29	301,26	25,91
Kreis 10	243,48	33,56	11,55	5,54	294,14	29,61	514,99	19,17
Höngg	201,80	24,19	9,11	3,18	238,30	14,66	384,76	13,65
Wipkingen	41,68	9,36	2,43	2,35	55,84	14,95	130,22	5,51
Kreis 11	457,08	156,67	26,60	17,44	657,81	51,76	454,82	80,14
Affoltern	225,99	36,01	9,27	3,50	274,79	22,06	188,38	55,99
Oerlikon	71,50	67,25	7,13	2,35	148,26	7,19	85,28	12,13
Seebach	159,58	53,40	10,19	11,58	234,76	22,50	181,15	12,01
Kreis 12	92,70	142,16	6,35	3,56	244,79	69,52	196,02	76,76
Saatlen	13,12	6,53	2,24	0,24	22,15	25,28	52,17	5,76
Schwamendingen-M.	39,58	61,35	2,62	1,09	104,65	16,54	54,87	45,50
Hirzenbach	39,99	74,27	1,49	2,22	117,98	27,69	88,97	25,49
Ganze Stadt	2 030,43	875,51	104,76	285,28	3 296,00	351,58	3 913,54	1 032,95

Bund und Übrige öffentliche	Öffentliche Eigentümer zusammen	Evang.-ref. Kirch- gemeinden	Röm.-kath. Kirch- gemeinden	Übrige Religionsge- meinschaften	Religionsge- meinschaften zusammen	Im ganzen	Stadtquartiere
8,70	133,09	1,12	0,23	0,86	2,22	184,12	Kreis 1
0,00	24,57	0,39	–	0,12	0,52	36,83	Rathaus
3,38	43,36	0,14	0,23	0,33	0,71	52,41	Hochschulen
0,24	20,51	0,57	–	0,13	0,71	29,89	Lindenhof
5,07	44,63	–	–	0,26	0,26	64,98	City
11,69	779,30	4,54	1,12	0,77	6,43	1 109,48	Kreis 2
7,80	407,68	1,83	0,56	0,29	2,69	576,11	Wollishofen
–	222,56	0,69	0,30	–	0,99	293,40	Leimbach
3,88	149,05	2,01	0,25	0,48	2,74	239,96	Enge
31,33	591,47	3,19	1,79	5,54	10,54	865,45	Kreis 3
2,18	65,58	1,05	0,09	0,25	1,40	186,27	Alt-Wiedikon
26,06	429,49	0,72	0,93	5,19	6,86	513,70	Friesenberg
3,07	96,39	1,41	0,75	0,09	2,27	165,47	Sihlfeld
85,60	193,88	1,17	0,78	0,53	2,49	271,15	Kreis 4
–	14,84	0,13	0,38	0,26	0,78	30,18	Werd
32,79	75,80	0,42	0,01	0,27	0,71	106,88	Langstrasse
52,80	103,24	0,61	0,38	–	0,99	134,09	Hard
34,30	138,06	0,46	0,37	–	0,83	218,45	Kreis 5
16,53	56,07	0,25	0,37	–	0,63	80,10	Gewerbeschule
17,77	81,98	0,20	–	–	0,20	138,34	Escher Wyss
10,16	320,02	1,82	2,29	0,59	4,71	509,46	Kreis 6
4,20	130,43	1,01	2,29	0,48	3,79	246,39	Unterstrass
5,96	189,59	0,81	–	0,11	0,92	263,06	Oberstrass
6,29	864,93	3,25	0,79	2,39	6,44	1 502,39	Kreis 7
3,88	153,61	1,06	–	–	1,06	285,33	Fluntern
0,88	361,42	1,10	0,17	1,69	2,96	505,11	Hottingen
0,20	160,10	0,08	–	–	0,08	219,43	Hirslanden
1,31	189,78	0,99	0,61	0,70	2,31	492,50	Witikon
4,60	333,82	2,29	0,35	–	2,64	481,12	Kreis 8
4,25	218,79	–	–	–	–	246,80	Seefeld
0,21	18,98	0,74	0,35	–	1,09	61,66	Mühlebach
0,13	96,05	1,54	–	–	1,54	172,66	Weinegg
210,14	653,19	3,28	0,85	1,16	5,30	1 207,71	Kreis 9
166,91	282,77	0,93	0,41	1,05	2,39	460,91	Albisrieden
43,22	370,41	2,34	0,44	0,11	2,90	746,80	Altstetten
47,16	581,33	3,56	0,67	0,21	4,45	909,55	Kreis 10
43,34	441,76	2,01	0,45	0,06	2,53	697,27	Höngg
3,82	139,56	1,54	0,21	0,14	1,91	212,27	Wipkingen
90,05	625,01	5,62	1,55	0,88	8,06	1 342,66	Kreis 11
56,98	301,36	2,59	0,46	0,14	3,20	601,42	Affoltern
12,21	109,64	1,48	0,49	0,38	2,36	267,46	Oerlikon
20,85	214,01	1,54	0,59	0,35	2,49	473,77	Seebach
6,19	278,98	2,92	0,44	0,78	4,15	597,44	Kreis 12
5,84	63,78	0,59	–	0,44	1,04	112,25	Saatlen
0,28	100,66	1,36	–	0,09	1,46	223,32	Schwamendingen-M.
0,06	114,53	0,96	0,44	0,24	1,64	261,86	Hirzenbach
546,27	5 493,14	33,26	11,28	13,76	58,30	9 199,04	Ganze Stadt

Stadtgebiet nach Eigentümerarten und Stadtquartieren 1989 – Prozentverteilung



Klima und Wetter

Messort – Krähbühlstrasse 58, Zürich 7-Fluntern, auf 569 m ü.M.

Wassertemperatur im Zürichsee

Messort – Mythenquai 73, Zürich 2-Enge, unter dem Bootshaus der Städtischen Seepolizei, 15 m vom Ufer entfernt, Messtiefe 1,0 m, Grundtiefe 1,2 m, Messzeit 6.30 Uhr

Monats- und Jahresmittel der Lufttemperatur seit 1864 – °C

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Im Mittel
1864/70	-1,1	1,9	2,9	9,7	14,7	16,9	19,0	16,7	14,9	8,4	3,3	-0,6	8,9
1871/80	-1,0	0,9	4,6	8,9	11,8	16,7	18,7	18,0	14,3	8,7	3,1	-1,0	8,6
1881/90	-1,7	0,1	3,3	8,1	13,2	16,1	18,0	16,8	13,2	7,3	3,7	-0,8	8,1
1891/00	-1,8	0,8	4,2	8,8	12,2	16,5	18,0	17,5	14,6	9,1	4,3	0,2	8,7
1901/10	-1,1	0,2	4,1	8,3	12,7	16,1	17,8	17,1	13,5	9,1	3,4	0,7	8,5
1911/20	0,0	1,3	5,1	7,9	13,8	15,7	17,0	16,9	13,6	8,1	3,7	1,8	8,7
1921/30	0,5	1,0	4,8	8,3	13,0	15,9	18,3	16,9	14,2	9,6	4,1	0,9	8,9
1931/40	0,0	0,9	4,4	8,7	12,9	16,7	17,8	17,4	14,3	8,9	4,9	-0,3	8,9
1941/50	-1,0	1,4	5,8	10,3	13,9	17,0	19,0	18,5	15,3	10,0	4,1	0,9	9,6

Wegen Verlegung der Beobachtungsstation sind die Monats- und Jahresmittel ab 1951 gegenüber früher durchschnittlich um 0,8 °C niedriger.

1951	1,3	2,0	3,4	8,1	11,9	15,3	17,9	17,0	14,7	7,5	6,2	0,3	8,8
1952	-0,9	-1,4	5,3	10,7	13,6	17,0	20,6	18,6	11,1	8,5	2,8	0,0	8,8
1953	-2,9	-0,8	5,6	9,5	14,3	14,7	17,8	17,4	14,6	10,2	2,9	1,6	8,7
1954	-2,8	-1,4	6,1	6,3	11,8	16,1	15,4	15,9	14,4	9,5	4,8	2,9	8,2
1955	-0,4	0,4	2,1	8,7	11,8	15,8	17,2	16,5	13,5	7,8	2,6	3,6	8,3
1956	1,9	-8,7	4,5	6,9	13,1	13,3	17,0	14,9	14,7	7,6	1,8	1,1	7,3
1957	-1,3	4,3	8,5	8,6	9,8	16,5	17,5	15,9	13,0	8,9	3,6	0,5	8,8
1958	-0,1	3,7	0,9	5,7	14,7	15,3	17,9	17,8	15,5	8,3	3,6	2,6	8,8
1959	0,0	1,6	7,3	9,8	13,4	16,4	19,5	17,0	15,1	8,8	2,2	2,6	9,5
1960	-0,2	2,2	6,2	8,2	14,0	16,8	15,3	16,6	12,3	8,7	6,3	0,5	8,9
1961	-0,2	5,2	6,9	11,4	11,1	16,3	16,5	16,6	17,7	10,4	3,8	1,0	9,7
1962	1,4	0,1	1,2	8,8	10,6	15,1	17,0	18,7	13,7	9,5	1,9	-3,4	7,9
1963	-6,2	-4,2	3,2	9,2	11,7	15,7	18,7	15,9	14,3	8,9	7,4	-3,0	7,6
1964	-3,4	2,0	2,4	9,7	14,2	17,2	19,4	16,5	14,5	7,4	5,0	-0,5	8,7
1965	0,8	-3,2	3,8	6,6	11,5	16,2	15,6	15,8	12,2	8,4	3,1	2,8	7,8
1966	-2,3	5,8	3,6	10,0	13,2	16,8	15,5	15,2	15,0	11,8	2,0	1,5	9,0
1967	0,1	2,4	5,6	7,3	12,5	14,6	19,6	16,8	13,5	11,9	4,1	-1,1	8,9
1968	-1,0	1,6	4,9	9,6	11,7	15,7	16,9	15,5	13,0	11,0	3,8	-1,3	8,4
1969	0,3	-0,9	3,7	7,6	14,0	13,7	18,4	16,2	14,7	10,0	4,9	-3,9	8,2
1970	-0,6	0,6	1,7	5,8	11,2	16,9	17,1	17,2	14,4	8,6	5,9	-0,8	8,2
1971	-1,7	-0,1	0,7	10,8	14,1	14,0	18,8	18,1	13,0	10,1	3,0	1,3	8,5
1972	-0,2	3,2	6,7	7,5	11,6	14,3	17,0	16,0	10,9	7,1	4,4	-0,6	8,2
1973	-1,1	-0,2	3,1	5,3	13,7	16,3	17,1	18,8	15,0	7,6	3,6	0,3	8,3
1974	2,9	2,9	7,1	8,6	11,6	14,5	17,1	18,1	13,7	4,8	4,3	4,1	9,1
1975	3,6	1,9	3,6	7,8	12,7	14,2	17,8	17,6	16,2	7,7	4,4	-0,6	8,9
1976	1,3	1,1	3,7	8,1	13,4	18,2	19,0	15,7	12,6	10,5	4,5	-1,6	8,9
1977	0,7	4,8	7,6	6,4	11,7	15,2	17,1	15,9	12,6	10,8	5,2	1,5	9,1
1978	0,1	-0,4	4,9	7,3	10,9	14,3	16,3	15,6	13,3	8,3	3,3	1,8	8,0
1979	-2,9	2,0	5,1	6,1	12,4	16,1	17,2	15,6	13,8	9,7	3,7	3,8	8,6
1980	-1,2	3,3	4,8	5,9	10,8	14,0	15,0	17,8	14,9	8,3	2,9	-0,5	8,0
1981	-2,0	-1,0	7,5	9,6	12,1	15,7	16,3	17,6	14,0	9,2	4,7	0,6	8,7
1982	0,3	0,7	4,1	7,3	12,9	16,7	19,1	16,7	16,0	9,3	5,9	2,8	9,3
1983	2,9	-1,5	5,6	9,1	10,6	16,9	22,1	18,2	14,5	9,8	3,1	1,0	9,4
1984	0,9	-0,5	2,5	7,2	9,9	15,2	18,1	17,1	12,9	10,4	6,0	2,0	8,5
1985	-5,1	-0,3	3,3	8,5	12,6	14,1	19,1	17,2	15,4	9,5	1,2	3,6	8,3
1986	0,9	-5,2	3,5	6,0	14,1	15,8	17,4	16,9	13,6	10,7	5,4	1,6	8,4
1987	-4,3	0,6	1,0	9,9	9,8	14,0	18,0	16,9	16,7	10,0	5,0	2,3	8,3
1988	3,4	1,7	3,4	9,3	14,2	15,4	17,7	17,7	13,9	10,7	2,9	2,7	9,4
1989	1,0	3,0	8,3	7,3	14,4	15,3	18,4	17,6	14,1	10,5	2,6	2,5	9,6

Quelle: Schweizerische Meteorologische Anstalt

Niederschläge nach Monaten seit 1864 – Millimeter

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ganzes Jahr
1864/70	49	52	73	73	85	114	92	159	88	114	67	64	1 030
1871/80	51	73	88	126	138	170	149	131	103	102	92	72	1 295
1881/90	40	47	72	90	120	148	147	146	137	111	66	89	1 213
1891/00	55	53	62	87	104	95	127	103	108	89	56	67	1 006
1901/10	65	56	71	87	102	132	133	129	90	66	65	74	1 070
1911/20	59	45	85	70	87	131	118	115	87	71	61	90	1 019
1921/30	57	49	55	108	104	115	122	121	84	88	70	73	1 046
1931/40	70	64	75	81	128	130	149	120	125	100	58	57	1 157
1941/50	73	60	57	61	83	108	105	115	83	39	101	60	945

Wegen Verlegung der Beobachtungsstation sind die Jahressummen ab 1951 gegenüber früher durchschnittlich um 61 mm höher. Die Abweichungen der einzelnen Monate bewegen sich zwischen 0 und 9 mm.

1951	71	91	109	76	82	149	147	130	94	48	85	63	1 145
1952	57	106	105	113	81	118	50	113	116	214	148	117	1 338
1953	26	35	8	94	93	257	168	49	71	34	28	29	892
1954	72	63	20	86	98	88	174	187	186	56	43	111	1 184
1955	145	98	44	40	143	142	210	79	83	38	11	127	1 160
1956	102	16	67	104	133	76	219	230	71	125	39	18	1 200
1957	37	156	58	72	58	118	178	107	148	41	35	40	1 048
1958	69	198	48	112	104	207	136	191	91	118	66	92	1 432
1959	134	5	76	71	53	178	98	54	12	106	48	97	932
1960	62	76	63	76	82	150	146	238	109	136	103	53	1 294
1961	80	65	32	98	139	61	140	111	34	41	27	130	958
1962	132	77	71	56	142	56	53	145	97	15	24	131	999
1963	33	51	133	98	87	118	97	133	98	71	111	2	1 032
1964	15	42	137	92	176	96	43	131	67	76	59	40	974
1965	70	33	99	187	209	152	173	151	132	13	157	169	1 545
1966	63	122	71	118	74	85	184	214	81	47	108	146	1 313
1967	100	49	98	28	114	142	130	86	179	37	66	63	1 092
1968	141	75	49	76	105	74	82	204	228	36	37	52	1 159
1969	51	47	54	85	74	187	58	189	23	10	95	80	953
1970	61	289	61	200	95	149	105	225	56	57	81	40	1 419
1971	34	57	45	66	84	202	94	123	80	44	90	38	957
1972	23	16	15	122	95	153	167	126	33	19	211	26	1 006
1973	40	52	33	88	94	187	152	74	81	103	117	61	1 082
1974	44	84	43	41	128	138	136	100	81	127	128	102	1 152
1975	76	22	74	96	85	150	113	295	118	61	116	10	1 216
1976	54	42	13	57	81	34	228	118	104	62	59	111	963
1977	81	139	72	165	76	122	122	104	57	74	89	66	1 167
1978	66	128	146	48	136	136	100	179	52	103	17	95	1 206
1979	74	88	138	101	48	125	71	108	96	88	148	100	1 185
1980	106	71	76	76	85	160	128	72	33	127	49	45	1 028
1981	95	24	106	22	107	49	166	115	202	188	53	169	1 296
1982	139	19	47	51	40	184	174	202	51	107	65	92	1 171
1983	83	56	67	86	144	66	37	56	116	36	93	36	876
1984	96	62	25	71	88	85	63	78	229	70	68	60	995
1985	78	65	42	107	128	128	62	94	45	7	135	69	960
1986	143	54	74	180	151	99	119	160	29	74	38	83	1 204
1987	49	84	64	75	148	232	133	116	168	35	61	51	1 216
1988	54	58	190	76	125	168	166	221	70	113	56	118	1 415
1989	7	70	48	118	49	78	198	117	73	102	31	59	950

Quelle: Schweizerische Meteorologische Anstalt

Sonnenscheindauer nach Monaten seit 1905 – Stunden

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1905/10	57	80	129	160	208	221	244	239	146	120	45	36	1 685
1911/20	47	100	120	145	199	212	225	223	152	85	51	39	1 598
1921/30	46	88	131	139	197	221	249	217	165	102	52	33	1 640
1931/40	45	87	150	155	192	223	232	215	154	98	60	31	1 642
1941/50	44	72	150	190	209	241	255	229	177	120	44	32	1 763
1951/60	50	81	143	176	218	198	232	219	167	101	48	46	1 679
1961/70	45	84	126	149	191	220	246	207	168	120	59	30	1 645
1971/80	38	78	116	146	176	180	209	195	167	99	59	40	1 503
1969	36	76	83	140	233	176	273	198	149	136	102	11	1 613
1970	41	31	116	105	166	214	231	185	212	118	69	29	1 517
1971	59	87	107	213	168	156	328	222	233	178	63	41	1 855
1972	34	90	177	94	155	181	196	201	173	127	79	49	1 556
1973	17	71	130	135	220	208	193	222	191	81	76	32	1 576
1974	42	51	120	207	195	207	246	222	142	37	42	54	1 565
1975	53	141	73	136	161	153	245	193	140	106	47	30	1 478
1976	49	71	167	212	227	301	219	205	107	99	37	27	1 721
1977	25	69	107	101	166	166	198	148	146	95	72	37	1 330
1978	36	47	99	140	109	159	166	184	178	96	71	29	1 314
1979	39	61	82	117	207	151	172	170	165	82	52	50	1 348
1980	30	87	94	107	150	119	124	188	192	86	50	55	1 282
1981	40	84	105	166	140	158	148	224	77	72	118	23	1 355
1982	22	85	106	172	207	164	210	146	174	69	64	36	1 455
1983	80	82	120	100	120	161	288	171	162	120	49	72	1 525
1984	45	55	153	169	97	181	241	173	113	117	59	45	1 448
1985	33	91	92	157	146	171	243	237	219	133	33	89	1 644
1986	51	39	126	77	153	224	230	195	169	131	110	43	1 548
1987	44	22	108	193	127	124	162	189	189	81	42	48	1 329
1988	51	88	58	160	169	177	232	203	142	83	66	30	1 459
1989	58	77	184	86	265	228	169	219	145	161	76	43	1 711

Quelle: Schweizerische Meteorologische Anstalt

Mittel- und Extremwerte der Wassertemperatur im Zürichsee seit 1966 – °C

Jahre	Mittelwerte												Extremwerte ¹		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ganzes Jahr	niedrigster	höchster
1966	4,0	5,0	5,0	8,5	14,5	19,0	19,5	19,5	19,0	17,5	10,5	7,0	12,5	3,0	24,0
1970	5,0	5,0	5,5	6,5	12,0	19,5	19,5	22,0	19,5	15,0	11,5	8,5	12,5	4,0	26,0
1975	7,0	6,5	7,0	9,0	15,0	18,0	21,0	22,5	20,0	16,0	12,0	8,0	13,5	6,0	24,5
1979	5,0	6,0	6,0	8,5	13,5	20,0	21,0	22,0	20,5	17,0	12,0	7,5	13,5	3,0	25,0
1980	6,0	6,5	7,0	8,5	13,0	17,5	17,5	21,0	20,0	16,5	10,0	6,0	12,5	5,0	23,0
1981	5,0	4,5	5,5	10,0	14,5	18,5	20,5	22,0	19,0	13,5	9,0	5,5	12,0	3,5	25,0
1982	4,5	4,5	4,5	7,0	13,0	19,0	21,5	21,5	20,0	15,0	10,5	7,0	12,5	4,0	25,0
1983	5,5	4,5	5,5	7,0	12,0	17,5	23,5	23,0	19,0	15,5	10,0	6,5	12,5	3,5	27,0
1984	5,0	4,0	4,5	7,0	11,0	16,0	19,5	21,0	18,0	14,0	11,0	7,5	11,5	3,0	23,5
1985	4,0	4,0	4,0	6,5	11,5	16,5	21,0	22,0	20,0	16,5	9,5	6,5	12,0	3,0	24,5
1986	5,0	3,5	4,0	5,5	14,0	17,0	21,0	22,5	18,0	15,5	10,5	7,0	12,0	2,5	25,5
1987	4,0	3,5	4,0	7,5	11,0	14,5	20,0	20,0	21,0	14,5	11,0	7,0	11,5	2,5	23,0
1988	6,0	5,0	5,0	8,0	15,5	18,5	21,0	23,0	19,0	15,0	10,0	6,5	13,0	4,5	25,0
1989 ²	5,5	5,5	6,5	8,5	14,5	19,0	22,0	22,5	19,0	15,0	11,0	6,5	13,0	5,0	24,5

¹ Tageswerte ² Niedrigster Tageswert: 5,0 °C am 31. Januar und am 1.–5. und 8. Februar; höchster Tageswert: 24,5 °C am 23. August – Quelle: Städtische Seepolizei

Meteorologische Mittelwerte 1901/1960

Zeitraum Zeitpunkt	Frost- tage ¹	Eis- tage ²	Sommer- tage ³	Hitze- tage ⁴	Luft- tempe- ratur °C	Sonnen- scheindauer Stunden
Januar	22,2	8,7	–	–	– 1,0	49
Februar	19,3	4,0	–	–	0,2	86
März	12,1	0,5	–	–	3,9	140
April	3,1	0,0	0,5	0,0	7,7	163
Mai	0,2	–	5,6	0,5	12,1	210
Juni	–	–	9,1	1,8	15,0	223
Juli	–	–	11,1	4,0	16,7	246
August	–	–	9,8	3,3	16,0	228
September	0,0	–	5,1	0,6	12,9	164
Oktober	1,6	–	0,2	–	7,8	105
November	9,6	1,1	–	–	3,0	52
Dezember	19,2	6,5	–	–	0,0	37
Ganzes Jahr	87,2	20,7	41,4	10,2	7,9	1 703
Mittlere Zeitspanne	2.Nov.– 14.April	5.Dez.– 14.Febr.	10.Mai– 18.Sept.	21.Juni– 15.Aug.	.	.
Äusserste Zeitpunkte ⁵	24.Sept. 1931 12.Mai 1910	5.Nov. 1941 12. April 1986	6.April 1961 17.Okt. 1967	10.Mai 1945 18.Sept. 1947	.	.

	Bewölkung Prozente ⁶	Heitere Tage ⁷	Trübe Tage ⁸	Gewitter- tage ⁹	Nebel- tage	Niederschlagstage ¹⁰ ab 0,3 mm	davon 1,0 mm u. mehr
Januar	81	1,1	19,7	0,1	6,5	13,7	11,1
Februar	70	3,0	12,8	0,0	4,6	12,5	9,8
März	62	4,7	11,9	0,3	2,2	12,9	10,6
April	64	4,0	12,3	0,9	0,9	14,6	12,0
Mai	61	4,4	10,5	2,8	0,4	14,7	12,8
Juni	60	4,2	9,5	4,2	0,5	14,9	13,2
Juli	56	5,9	8,5	5,0	0,3	14,6	13,0
August	55	6,4	8,4	4,2	1,2	14,4	12,8
September	60	4,3	9,9	1,4	3,6	12,4	10,5
Oktober	70	2,0	14,1	0,1	6,9	12,3	10,1
November	80	0,9	18,3	0,0	6,3	12,4	10,2
Dezember	84	0,6	21,2	0,1	6,3	13,9	10,9
Ganzes Jahr	67	41,5	157,1	19,1	39,7	163,3	137,0

¹ Tagesminimum unter 0 °C (einschliesslich Eistage) ² Tagesmaximum unter 0 °C ³ Tagesmaximum mindestens 25 °C ⁴ Tagesmaximum mindestens 30 °C ⁵ Bis 1989 nachgeführt ⁶ Mittel (100 = bedeckt; 0 = wolkenlos)
⁷ Bewölkungsmenge für den ganzen Tag unter 20 Prozent ⁸ Bewölkungsmenge für den ganzen Tag mehr als 80 Prozent
⁹ Nur Nahgewitter ¹⁰ Eine Neuschneedecke von 0,5 bis 1 cm entspricht einem Wasserwert von mindestens 0,3 mm; Niederschläge unter 0,3 mm werden nicht berücksichtigt. – Quelle: Schweizerische Meteorologische Anstalt

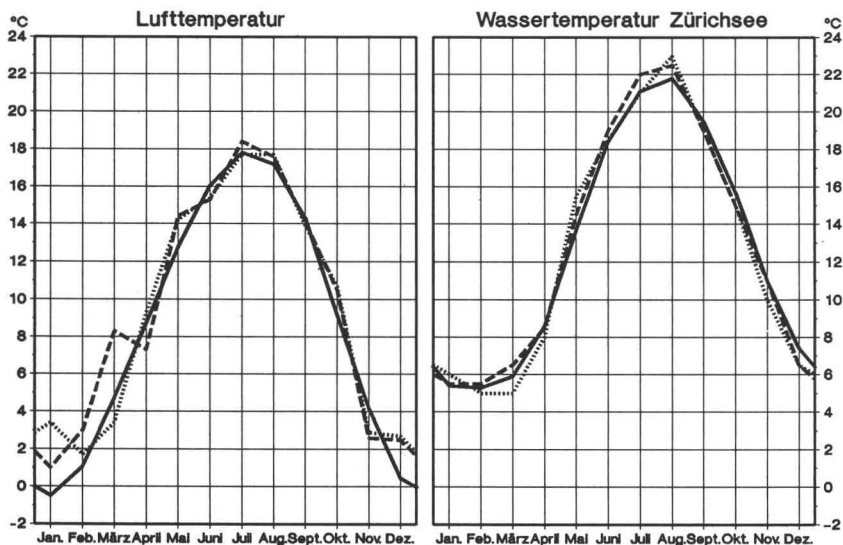
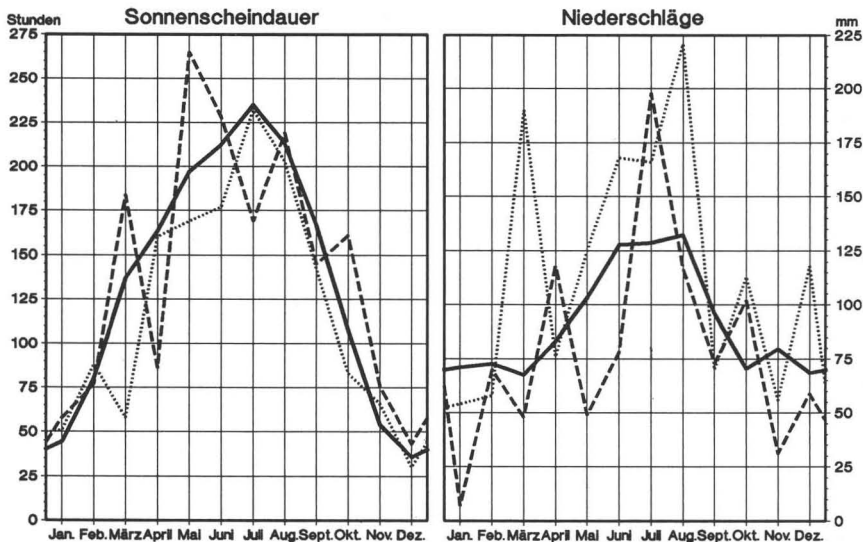
Niederschläge, langjährige Mittel- und Extremwerte – Millimeter

Monate	Monats- mittel ¹ mm	Minimum ² mm	Mess- jahr	Maximum ² mm	Mess- jahr	Tagesmaximum ² mm	Mess- jahr
Januar	68	7	1989	176	1910	54	1962
Februar	61	4	1890	289	1970	46	1970
März	69	8	1953	287	1876	48	1876
April	88	0	1893 ³	206	1873	51	1869
Mai	107	11	1868	258	1872	90	1931
Juni	138	34	1976	430	1876	172	1876
Juli	139	25	1928	276	1888	62	1869
August	132	20	1893	295	1975	97	1978
September	101	0	1865	247	1888	103	1968
Oktober	80	1	1943	217	1939	57	1875
November	72	7	1920	235	1950	57	1972
Dezember	73	2	1963	180	1918	50	1962
Ganzes Jahr	94	651	1949	1 988	1876	172	1876

¹ 1901/1960² 1864–1989³ auch 1865 – Quelle: Schweizerische Meteorologische Anstalt**Meteorologische Messwerte 1989**

Monate	Temperaturen °C		Tiefste Temperaturen °C		Höchste Temperaturen °C		Niederschlag Millimeter im ganzen		Sonnen- schein- dauer Stunden	Bewöl- kung Pro- zente ³
	Monats- mittel	Abwei- chung ¹	Tag		Tag		Abwei- chung ²			
Januar	1,0	+2,0	-4,4	29.	8,6	14.	7	-90	58	80
Februar	3,0	+2,8	-3,7	1.	14,1	19.	70	+15	77	74
März	8,3	+4,4	-0,1	20.	23,2	30.	48	-31	184	58
April	7,3	-0,4	1,1	27.	18,6	11.	118	+34	86	82
Mai	14,4	+2,3	1,6	1.	25,4	25.	49	-54	265	39
Juni	15,3	+0,3	5,4	6.	27,7	26.	78	-44	228	55
Juli	18,4	+1,7	9,1	15.	29,6	24.	198	+43	169	59
August	17,6	+1,6	6,2	30.	30,8	16.	117	-11	219	51
September	14,1	+1,2	4,0	30.	25,7	18.	73	-28	145	63
Oktober	10,5	+2,7	2,3	16.	20,2	22.	102	+28	161	49
November	2,6	-0,4	-8,4	26.	17,2	2.	31	-57	76	69
Dezember	2,5	+2,5	-4,6	5.	16,3	16.	59	-19	43	81
Ganzes Jahr ⁴	9,6	+1,7	-8,4	26.11.	30,8	16.8.	950	-16	1711	63

¹ von den Mittelwerten 1901/1960² vom Mittel 1901/1960 in Prozent³ Im Mittel (100 = bedeckt; 0 = wolkenlos)⁴ Jahreswerte gemäss SMA – Quelle: Schweizerische Meteorologische Anstalt



---- 1989

..... 1988

— 1931/80 (Wassertemperatur 1966/85)

Windrichtung und Windgeschwindigkeit

Messort – Stampfenbachstrasse 144, Zürich 6 – Unterstrass, auf 465 m ü.M., 25 m über dem Strassenniveau

Messmethode – Bestimmung von Halbstunden-Mittelwerten für Geschwindigkeit und Richtung mit zweidimensionalen Propelleranemometer

Windrichtung und Windgeschwindigkeit 1989

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ganzes Jahr
Windrichtung	Windrichtung – Prozente												
Nord-West	4,0	5,8	7,4	10,5	4,7	10,3	15,4	12,5	9,4	4,4	5,0	1,2	7,6
Nord-Ost	24,3	12,9	13,4	26,5	52,2	33,5	30,2	17,9	32,5	18,5	52,0	28,2	28,8
Süd-West	13,7	26,7	34,8	24,6	11,1	15,3	10,2	13,9	9,7	15,8	7,6	22,2	17,1
Süd-Ost	11,6	9,8	11,1	7,3	7,9	6,8	10,2	13,4	7,1	11,2	4,4	12,2	9,4
Kalmen ¹	46,4	44,8	33,3	31,1	24,1	34,1	34,0	42,3	41,3	50,1	31,0	36,2	37,1
Im ganzen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Windgeschwindigkeit	Windgeschwindigkeit – Prozente												
Meter pro Sekunde	Windgeschwindigkeit – Meter pro Sekunde												
unter 1	46,4	44,8	33,3	31,0	24,0	33,9	33,9	42,3	41,1	49,9	30,9	36,0	36,9
1 – 2,5	50,1	35,8	40,1	51,7	58,1	55,3	59,3	53,7	54,0	41,4	61,7	45,3	50,8
über 2,5	3,5	19,4	26,6	17,3	17,9	10,8	6,8	4,0	4,9	8,7	7,4	18,7	12,3
Im ganzen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mittlere	Windgeschwindigkeit – Meter pro Sekunde												
Höchste ²	1,1	1,6	1,8	1,5	1,6	1,4	1,3	1,1	1,1	1,1	1,3	1,6	1,4
Niedrigste ²	2,0	4,6	4,5	2,6	2,3	2,4	1,8	1,9	2,7	3,9	2,6	3,8	4,6
	0,6	0,4	0,5	0,5	0,8	0,5	0,8	0,7	0,4	0,5	0,7	0,3	0,3

¹ Windgeschwindigkeit kleiner als 1 m/s, Windrichtung daher nicht bestimmbar

² Tagesmittel – Quelle: Städtisches Gesundheitsinspektorat

Windgeschwindigkeit nach der Windrichtung 1989 – Prozente

Windrichtung	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		Ganzes Jahr	
	Windklasse ¹		Windklasse ¹		Windklasse ¹		Windklasse ¹		Windklasse ¹	
	I	II	I	II	I	II	I	II	I	II
Nord	9,1	0,4	11,5	1,6	13,2	0,7	17,4	0,7	12,8	0,9
Nord-Ost	7,5	0,7	18,0	6,4	14,2	0,4	14,5	1,3	13,6	2,2
Ost	0,6	0,0	2,4	0,1	2,2	0,0	1,4	0,0	1,7	0,0
Süd-Ost	1,8	0,3	1,8	0,1	3,6	0,1	3,1	0,9	2,5	0,3
Süd	11,8	0,7	6,5	1,0	8,1	0,9	6,2	0,9	8,1	0,9
Süd-West	5,9	12,1	6,9	3,2	4,3	1,6	3,9	6,6	5,3	5,8
West	4,2	2,1	5,1	2,3	6,0	0,9	2,1	1,0	4,4	1,6
Nord-West	0,7	0,2	2,5	0,3	3,9	0,3	0,8	0,0	2,0	0,2
Im ganzen ²	41,6	16,5	54,7	15,0	55,5	4,9	49,4	11,4	50,4	11,9

¹ Windklasse I: Windgeschwindigkeit 1 bis 2,5 m/s; Windklasse II: Windgeschwindigkeit über 2,5 m/s; Kalmen: Windgeschwindigkeit unter 1 m/s, Windrichtung daher nicht bestimmbar

² Ergänzung der Summe der Windklassen auf 100

Prozent entfällt auf Kalmen – Quelle: Städtisches Gesundheitsinspektorat

Schadstoffgehalt der Luft

Messort – Stampfenbachstrasse 144, Zürich 6 – Unterstrass, auf 445 m ü.M., 5 m über dem Strassenniveau in 2 m Entfernung von der nach Westen exponierten Hausfront

Messmethoden – Schwefeldioxid: Coulometrische Titration, Einzelmesswerte sind Halbstundenmittel; Stickstoffmonoxid und Stickstoffdioxid: Chemilumineszenzspektroskopie (VDI 2453/5), Einzelmesswerte sind Halbstundenmittel; Kohlenmonoxid: Nicht dispersive IR-Spektroskopie (analog VDI 2455/2), Einzelmesswerte sind Halbstundenmittel; Ozon: Chemilumineszenzspektroskopie (VDI 2468/4), Einzelmesswerte sind Halbstundenmittel; Schwebstaub: High-Volume-Sampler (analog VDI 2463/8), Einzelmesswerte sind Mittel über 24 Stunden; Blei und Cadmium in Schwebstaub: Atomabsorptionsspektroskopie, Einzelmesswerte sind Mittel über 24 Stunden; Staubbiederschlag: Bergerhoff-Methode (analog VDI 2119/2), Einzelmesswerte sind Monatsmittel; Blei, Cadmium, Zink im Staubbiederschlag: Atomabsorptionsspektroskopie, Einzelmesswerte sind Mittel über 6 Monate.

Masseinheit – Konzentrationsangaben in Mikrogramm (μg) je Kubikmeter (m^3) sind bezogen auf 9°C und 950 Millibar ($1\ \mu\text{g} = 1$ Millionstelgramm); für Staubbiederschlag: Konzentrationsangaben in Milligramm (mg) je Quadratmeter (m^2) und Tag

Schadstoffkonzentrationen¹ – $\mu\text{g}/\text{m}^3$ in Funktion der Windrichtung 1989

Schadstoffe	Windrichtung								
	Nord	Nord-Ost	Ost	Süd-Ost	Süd	Süd-West	West	Nord-West	Kalmen ²
Schwefeldioxid	34	23	15	24	23	11	11	11	33
Stickstoffmonoxid	100	74	68	71	68	15	17	24	104
Stickstoffdioxid	68	59	69	64	64	39	44	47	74
Kohlenmonoxid	1 560	1 240	1 310	1 340	1 330	505	465	607	1 720
Ozon	20	36	44	22	28	48	57	59	20

¹ Mittlere Halbstundenmittel bei Wind aus der angegebenen Richtung (45 Grad Sektoren) ² Windgeschwindigkeit kleiner als 1 m/s, Windrichtung daher nicht bestimmbar – Quelle: Städtisches Gesundheitsinspektorat

Schadstoffbelastung seit 1974¹

Jahre	Schadstoffe		Stickstoffdioxid ²	Kohlenmonoxid ²	Ozon ²	Schwebstaub im ganzen ²			Staubbiederschlag ³			Zink
	Schwefeldioxid ²	Stickstoffmonoxid ²				im ganzen	darunter Blei	Cadmium	im ganzen	darunter Blei	Cadmium	
1974	86	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
1975	93	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
1976	86	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
1977	64	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
1978	73	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
1979	88	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
1980	61	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
1981	51	143	73	*	*	66	*	*	*	*	*	*
1982	47	180	58	*	*	87	1,1	0,003	*	*	*	*
1983	50	155	56	2 600	*	101	1,0	0,002	*	*	*	*
1984	45	156	81	2 800	21	107	0,9	0,002	216	0,52	0,002	*
1985	53	128	69	1 860	14	89	0,6	0,002	204	0,49	0,003	*
1986	39	86	70	1 650	17	79	0,4	<0,006	194	0,68	0,004	1,14
1987	32	77	65	1 440	26	90	0,4	0,002	306	0,71	0,002	1,33
1988	23	74	61	1 240	27	53	0,4	0,001	131	0,16	0,001	1,81
1989	26	82	64	1 400	28	57	0,3	0,001	128	0,28	0,001	1,61

¹ Langzeitpegel: Arithmetisches Mittel aller Einzelwerte (Jahresmittel)

² $\mu\text{g}/\text{m}^3$

³ $\text{mg}/\text{m}^2/\text{Tag}$ – Quelle: Städtisches Gesundheitsinspektorat

Schadstoffkonzentrationen 1989 - µg/m³

Schadstoffe	Jahresverlauf ¹											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Schwefeldioxid	43	46	37	24	14	10	10	13	14	32	41	40
Stickstoffmonoxid	126	123	78	48	35	37	41	40	68	159	141	114
Stickstoffdioxid	64	76	68	58	61	57	60	63	66	73	63	63
Kohlenmonoxid	1 670	1 980	1 420	1 060	839	861	1 040	850	1 410	2 240	1 920	1 800
Ozon	2	15	28	31	56	53	44	45	26	16	8	10

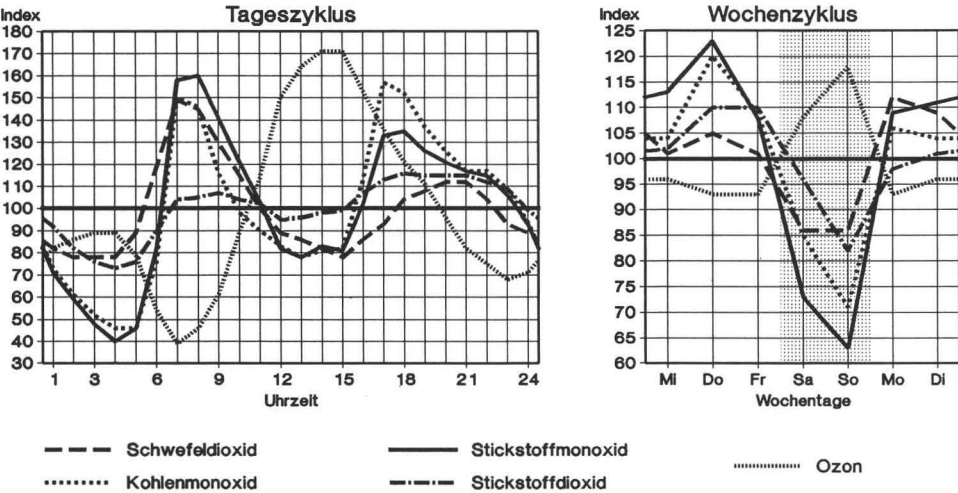
Schadstoffe	Wochenverlauf ²						
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Schwefeldioxid	30	29	27	28	27	23	23
Stickstoffmonoxid	91	92	94	102	90	61	52
Stickstoffdioxid	63	65	66	71	71	62	53
Kohlenmonoxid	1 490	1 460	1 460	1 690	1 530	1 190	1 000
Ozon	26	27	27	26	26	30	33

Schadstoffe	Tagesverlauf ³											
	0 Uhr	1 Uhr	2 Uhr	3 Uhr	4 Uhr	5 Uhr	6 Uhr	7 Uhr	8 Uhr	9 Uhr	10 Uhr	11 Uhr
Schwefeldioxid	24	22	21	21	21	24	32	40	39	35	31	27
Stickstoffmonoxid	77	59	49	40	33	38	68	131	133	117	101	86
Stickstoffdioxid	64	59	53	49	47	49	58	67	68	69	67	66
Kohlenmonoxid	1 320	1 020	859	725	640	644	1 060	2 110	2 050	1 630	1 380	1 260
Ozon	20	23	24	25	25	22	15	11	13	17	25	32

Schadstoffe	12 Uhr	13 Uhr	14 Uhr	15 Uhr	16 Uhr	17 Uhr	18 Uhr	19 Uhr	20 Uhr	21 Uhr	22 Uhr	23 Uhr
	24	23	22	21	23	25	28	29	30	30	28	25
Stickstoffmonoxid	68	65	69	67	85	111	112	105	101	97	96	88
Stickstoffdioxid	61	62	63	64	69	73	75	74	74	74	72	70
Kohlenmonoxid	1 170	1 100	1 140	1 150	1 580	2 210	2 130	1 930	1 770	1 640	1 640	1 530
Ozon	42	46	48	48	43	38	34	31	27	23	21	19

¹ Mittel der mittleren Tageswerte des entsprechenden Monats ² Mittel der betreffenden Wochentage des ganzen Jahres
³ Mittel der Halbstundenmittelwerte des ganzen Jahres. Für die auf die angegebene Tageszeit folgende Halbstunde. - Quelle: Städtisches Gesundheitsinspektorat

Schadstoffkonzentration 1989 - Monatsmittelwerte (Index: Mittel = 100)



Schadstoffbelastung 1989 – Vergleich mit den Immissionsgrenzwerten

Schadstoffe	Anzahl Mess- werte	Langzeitpegel ¹		Kurzzeitpegel I ²		Kurzzeitpegel II ³			Anzahl Über- schreitungen
		Mess- resultat	Grenz- wert	Mess- resultat	Grenz- wert	Max. Wert	Min. Wert	Grenz- wert	
Schwefeldioxid ⁴	17 320	26	30	78	100	111	4	100	2
Stickstoffmonoxid ⁴	16 840	82	*	287	*	354	4	*	*
Stickstoffdioxid ⁴	17 156	64	30	115	100	137	24	80	60
Kohlenmonoxid ⁴	16 689	1 400	*	3 940	*	4 679	272	8 000	–
Ozon ⁴	17 169	28	*	137	100	179	0	120	65
Schwebstaub ⁴	118	57	70	121	150	129	12	*	*
darunter Blei ⁴	41	0,3	1	*	*	0,7	0,03	*	*
Cadmium ⁵	41	0,6	10	*	*	1,71	0,11	*	*
Staubniederschlag ⁶	*	128	200	*	*	*	*	*	*
darunter Blei ⁷	*	275	100	*	*	*	*	*	*
Cadmium ⁷	*	1,4	2	*	*	*	*	*	*
Zink ⁷	*	1 611	400	*	*	*	*	*	*

¹ Jahresmittel (Arithmetischer Mittelwert) ² 95 % der ½-Stunden-Mittelwerte eines Jahres für Schwefeldioxid, Stickstoffmonoxid, Stickstoffdioxid, Kohlenmonoxid; 95 % der 24-Stunden-Mittelwerte eines Jahres für Schwebstaub. Maximaler Wert für 98 % der ½-Stunden-Mittelwerte des Monats August für Ozon. Der Grenzwert für Ozon wurde in den Monaten Mai, Juni, Juli, August überschritten. ³ 1-Stunden-Mittelwert für Ozon; 24-Stunden-Mittelwert für Schwefeldioxid, Stickstoffmonoxid, Stickstoffdioxid, Kohlenmonoxid und Schwebstaub. ⁴ µg/m³ ⁵ ng/m³ (Nanogramm je Kubikmeter)
⁶ mg/m³/Tag ⁷ µg/m³/Tag – Quelle: Städtisches Gesundheitsinspektorat

Schadstoffemissionen aus Feuerungsanlagen und Motorfahrzeugen 1983 – t

Brenn- bzw. Treibstoff	Brenn- bzw. Treib- stoffverbrauch	Schwefel- dioxid	Kohlen- monoxid	Kohlen- wasserstoffe	Stickoxide als NO ₂	Staub, Russ	Blei
Feuerungsanlagen							
Kohle, Koks	7 860	155	1 885	57	22	57	0,09
Holz	6 670	–	680	15	1	34	–
Heizöl, extraleicht	396 200	2 671	1 177	221	854	52	–
Heizöl, mittel	2 388	76	1	1	16	3	0,02
Heizöl, schwer	18 798	635	8	6	129	23	–
Gas	107 385	3	275	9	306	1	–
Kehrichtverbrennungen							
Kehricht	267 991	348	536	402	348	20	1,1
Personenwagen							
Benzin	100 300	54	30 650	2 980	2 450	–	22
Motorräder, Mofas							
Benzin	3 800	2	780	495	25	–	1
Lastwagen							
Diesel	17 700	106	650	80	500	33	–
Im ganzen	929 000	4 050	36 640	4 270	4 650	220	24,2

Quelle: Städtisches Gesundheitsinspektorat

Schadstoffemissionen aus Feuerungen und Verkehr (Verbrennungsabgase) 1988

Feuerungen Anlagengrösse	Brenn-/ Treib- stoffe	Verbrauch in 1000 t	Schadstoffauswurf in Tonnen pro Jahr					Blei	Cadmium
			Kohlen- monoxid	Schwefel- dioxid	Stick- oxide	Kohlen- wasser- stoffe	Staub, Russ		
Haushalte ≤ 0,3 MW	Heizöl el	320,8	164,5 ³	1 959	781	178	6,9	0,27	0,27
	Erdgas	48,5	111	1,5	75,5	29	0,4	–	–
0,3–1,0 MW	Heizöl el	79,2	27 ³	483	223	44	1,7	0,07	0,07
	Erdgas	35,8	6,5 ³	1	79	21,5	0,3	–	–
> 1,0 MW	Erdgas	16,2	38,5	0,5	35	9,5	0,1	–	–
	WKK ¹	2,3	21,5	14	156	4	1,5	0	0
	Holz	4,3	386 ²	0,5	2,5	36	18,0 ²	–	–
	Kohle	0,7	94	11	1	2,5	5,1	0,01	0
	Zusammen	*	849	2 470,5	1 353	324,5	34,0	0,35	0,34
Industrie, Gewerbe ≤ 0,3 MW	Heizöl el	14,5	9	89	35	8 ²	0,3	0,01	0,01
	Erdgas	15,7	7	0,5	34,5	7 ²	0,1	–	–
> 1,0 MW	Heizöl el	32,8	21 ²	200	112 ²	18 ²	0,7	0,03	0,03
	Heizöl s/m	8,0	2	227	54,5	2,5	8,6	0,08	0,01
	Erdgas	11,4	5	0,5	41,5	5	0,1	–	–
	Kohle	19,5	55 ³	313 ²	139 ²	10	55,1 ²	0,23	0,01
	Zusammen	*	119	1 019	503,5	67,5	65,6	0,38	0,09
Notstrom	Diesel	0,8	8	5	56	1,5	0,5	0	0
Fernwärme	Heizöl/Gas	20,1	9	60,5	50,5	11	0,3	.	.
	Kehricht	324,5	454 ²	365 ²	532	97,5	27,6	2,66	0,55
	Zusammen	*	471	430,5	638,5	110	28,4	2,66	0,55
Feuerungen im ganzen		*	1 439	3 920	2 495	502	128	3,39	0,98

Verkehr Fahrzeug- kategorie	Fahrleistung in Mio. km/Jahr	Schadstoffauswurf in Tonnen pro Jahr					Blei	Cadmium	
		Kohlen- monoxid	Schwefel- dioxid	Stick- oxide	Kohlen- wasser- stoffe	Staub, Russ			
Personenwagen	1 358	13 700	60	2 105	1 645	1	11,9	–	
Lastwagen	74	620	70	1 070	395	16	0,5	–	
Lieferwagen	59	860	5	150	120	1	0,7	–	
Motorräder	21	350	0	5	160	.	0,1	–	
Mofas	81	245	0	0	145	.	0,1	–	
Baumaschinen	*	60	12	190	40	4	.	–	
Verkehr im ganzen	*	15 835	147	3 520	2 505	23	13,1	–	
Feuerungen und Verkehr im ganzen		*	17 274	4 067	6 015	3 007	151	16,5	1,0

¹ Wärme-Kraft-Kopplungen. Schadstoffe berechnet mit Emissionsfaktoren für stationäre Dieselmotoren eher zu hoch geschätzt ² Emissionen
³ Emissionsfaktor gegenüber Umweltbericht 1986/87 stark reduziert – Quelle: Gesundheits- und Wirtschaftsamt der Stadt Zürich

Erhebungsmethode

Die retrospektiven detaillierten Angaben sind Ergebnisse der Eidgenössischen Volkszählungen. Diese finden seit 1850 alle zehn Jahre in der Regel am 1. Dezember statt (Ausnahmen: 18.–23. März 1850, 10. Dezember 1860, 1. Dezember 1888 statt 1890, 1. Dezember 1941 statt 1940, 2. Dezember 1980). Auf die Volkszählungsergebnisse wird in den Fussnoten zu den jeweiligen Tabellen ausdrücklich hingewiesen.

Die Angaben für die zwischen den Volkszählungen liegenden Jahre sind Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung, durch welche die Ergebnisse der letzten Volkszählung unter Verwendung der Elemente der Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zuzug, Wegzug u.a.m.) der jeweiligen Bevölkerungsentwicklung innerhalb eines Jahres bzw. eines Monats bis zur nächsten Volkszählung laufend angepasst werden. Ohne anderslautenden Hinweis sind die im Jahrbuch aufgeführten Bevölkerungsangaben Ergebnisse dieser Fortschreibung am Jahres- bzw. Monatsende.

Angaben, die sich ausschliesslich auf Ausländer beziehen, werden vom Zentralen Ausländerregister der Eidgenössischen Fremdenpolizei, Stand jeweils Ende April, übernommen.

Historische Angaben betreffend die Jahre vor 1850 sind für die Jahre 1408 bis 1529 Mittelwerte der Schätzungen und Berechnungen von Dr. W. Schnyder (vgl. Zürichs Bevölkerung seit 1400, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35); für die Jahre zwischen 1530 und 1850 beruhen die Angaben auf Untersuchungen von J. H. Wasser und Gerold Meyer von Knonau.

Begriffserklärungen

Wohnbevölkerung – Sämtliche Personen, die in Zürich mit der Absicht eines Aufenthalts von mindestens sechs Monaten wohnen und deren Schwerpunkt der Lebensbeziehungen sich in Zürich befindet.

Es sind dies namentlich: alle Schweizer Bürger, deren Heimatschein in Zürich hinterlegt ist, wenn sie sich nicht mit einem Heimatausweis in einer anderen Schweizer Gemeinde angemeldet oder ins Ausland abgemeldet haben; alle Schweizer Bürger, die sich in Zürich mit einem Heimatausweis angemeldet haben und in Zürich oder von Zürich aus einem Beruf nachgehen oder eine Schule besuchen (sog. Wochenaufenthalter, mit Ausnahme von verheirateten Wochenaufhaltern, die zur Wohnbevölkerung jener Gemeinde gehören, wo ihr Heimatschein hinterlegt ist); alle in Zürich registrierten Ausländer. Diese Definition beruht auf dem sog. wirtschaftlichen Wohnsitzbegriff und gilt für alle im Jahrbuch ausgewiesenen Ergebnisse sowohl der Volkszählungen als auch der Fortschreibung.

Die kantonale und eidgenössische Bevölkerungsfortschreibung beruht allerdings auf dem sog. zivilrechtlichen Wohnsitzbegriff, nach welchem Personen zur Wohnbevölkerung jener Gemeinde gehören, wo ihr Heimatschein hinterlegt ist, ungeachtet dessen, ob sie sich in dieser Gemeinde tatsächlich aufhalten bzw. von ihr aus ihrem Beruf nachgehen oder eine Schule besuchen. Dadurch können die für die Stadt Zürich in kantonalen oder eidgenössischen statistischen Publikationen veröffentlichten Ergebnisse der Fortschreibung der Zürcher Wohnbevölkerung von den durch das Statistische Amt der Stadt Zürich ausgewiesenen abweichen. Die Volkszählungsergebnisse weisen aber keine Abweichung auf, weil die Eidgenössischen Volkszählungen in allen Schweizer Gemeinden nach dem wirtschaftlichen Wohnsitzbegriff durchgeführt werden.

Alter – Vollendete Jahre, d.h. Alter am letzten Geburtstag. Das ausgewiesene Alter ist daher im Durchschnitt etwa ein halbes Jahr kleiner als das effektive. Bei den Volkszählungen beruht die Auswertung des Alters auf dem Geburtsjahr, obwohl der Stichtag nicht auf das Jahresende fällt. Das ausgewiesene Alter ist daher im Durchschnitt rund fünf Monate kleiner als das effektive. Zudem fehlen bei den weniger als ein Jahr alten Personen die zwischen dem Stichtag und dem Jahresende Geborenen.

Konfession – Bei der Volkszählung angegebene oder gegenüber der Einwohnerkontrolle erklärte Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft.

Wohnbevölkerung des Stadtgebietes von 1893–1933 seit 1408

Jahre	Alt- stadt (Kreis 1)	Im Jahre 1893 eingemeindete Vororte					
		Wollis- hofen	Enge, Leimbach	Wied- kon	Aussersihl, Industrie- quartier	Wip- kingen	Unter- strass
1408	5 675	380			185	140	205
1467	4 750	320			115	130	130
1529	5 080	500			275	240	160
1637	8 621	319	518	435	70	204	274 ²
1671	9 590	515	637	684	103	315	323
1682	11 110	539 ³	730	675	128	386	371
1700	*	*	*	*	*	*	*
1762	11 452	560	777	1 380		460	520
1771	10 574 ⁴	608	710	1 275		476	478
1792	10 734	*	*	*	*	*	*
1799	10 000	587	788	559	702	511	365
1812	9 715	592	760	760	520	550	490
1833	10 936	823	1 348	1 100	955	671	1 700
1836	14 243	947	1 657	1 341	1 448	959	1 236
1850 ¹	17 040	988	2 277	1 409	1 881	887	1 324
1860 ¹	19 758	1 075	2 661	2 122	2 597	1 182	1 944
1870 ¹	21 199	1 113	3 299	2 848	7 510	1 392	2 814
1880 ¹	25 102	1 407	4 475	3 878	14 186	1 938	3 342
1888 ¹	27 644	1 650	5 109	4 681	19 767	2 391	4 172
1894	28 099	2 413	6 994	8 929	30 248	3 432	5 381
1900 ¹	25 920	3 154	10 286	18 355	40 546	4 512	6 572
1910 ¹	25 502	4 436	10 946	27 484	52 089	8 901	9 151
1920 ¹	23 461	5 295	11 126	31 040	51 618	11 661	12 822
1930 ¹	21 824	9 067	12 652	38 716	56 384	20 896	21 102
1933	20 394	12 174	14 191	42 116	58 999	21 947	23 711
1941 ¹	20 091	13 849	15 020	46 140	60 165	21 472	26 865
1950 ¹	17 685	17 045	16 437	54 357	58 594	21 978	32 951
1960 ¹	14 514	19 796	17 039	56 088	53 815	21 201	31 084
1962	14 025	19 734	16 627	55 047	52 359	20 971	30 674
1970 ¹	10 436	18 499	15 446	53 941	46 906	19 542	26 618
1980 ¹	6 883	16 614	13 776	46 242	39 269	16 442	21 754
1981	6 841	16 668	13 939	45 763	39 276	16 366	21 462
1982	6 591	16 761	13 727	45 689	38 857	16 179	21 235
1983	6 359	16 502	13 500	45 045	38 930	16 118	20 886
1984	6 225	16 332	13 433	44 857	38 443	15 980	20 847
1985	5 996	16 146	13 237	44 176	38 437	15 905	20 687
1986	5 880	16 008	13 087	44 094	38 735	15 939	20 459
1987	5 891	16 063	13 085	43 671	38 775	15 838	20 336
1988	5 833	15 926	13 015	43 980	38 865	15 743	20 279
1989	5 655	15 804	12 802	44 126	38 753	15 730	20 253

¹ Volkszählungsergebnisse² Angabe für das Jahr 16341769 ⁵ Unter Hirslanden enthalten³ Angabe für das Jahr 1684⁴ Angabe für das Jahr

Im Jahre 1893 eingemeindete Vororte (Schluss)						Im ganzen	Jahre
Ober- strass	Fluntern	Hottingen	Hirs- landen	Ries- bach	1893 eingem. Vororte zusammen		
430		150	175	215	1 880	7 555	1408
150	165	125	125	225	1 485	6 235	1467
215	215	170	330	350	2 455	7 535	1529
228 ²	312	* ⁵	1 190	* ⁵	3 550	12 171	1637
335	406	447	554	611	4 930	14 520	1671
383	432	553	662	668	5 527	16 637	1682
*	*	*	*	*	*	14 770	1700
492	640	* ⁵	3 000	* ⁵	7 829	19 281	1762
480	580	930	980	966	7 483	18 057	1771
*	*	*	*	*	7 304	18 038	1792
480	571	894	918	868	7 243	17 243	1799
480	750	* ⁵	2 250	* ⁵	7 152	16 867	1812
685	900	* ⁵	4 000	* ⁵	12 182	23 118	1833
995	1 027	2 085	1 352	1 992	15 039	29 282	1836
1 183	1 462	2 548	1 404	3 063	18 426	35 466	1850 ¹
2 107	2 022	3 126	1 791	4 575	25 202	44 960	1860 ¹
2 675	2 912	4 192	2 402	6 844	38 001	59 200	1870 ¹
3 316	3 280	5 942	3 144	9 291	54 199	79 301	1880 ¹
4 201	3 328	6 949	3 634	10 603	66 485	94 129	1888 ¹
4 951	3 585	8 375	4 548	14 102	92 958	121 057	1894
6 260	3 984	9 783	5 408	15 923	124 783	150 703	1900 ¹
9 244	5 105	12 192	6 881	18 802	165 231	190 733	1910 ¹
12 684	5 489	14 138	6 359	21 468	183 700	207 161	1920 ¹
14 422	7 237	14 538	9 362	23 620	227 996	249 820	1930 ¹
14 761	7 524	14 779	9 744	23 703	243 649	264 043	1933
15 010	8 252	15 389	10 712	24 856	257 730	277 821	1941 ¹
15 400	9 202	16 483	11 374	26 725	280 546	298 231	1950 ¹
14 486	9 775	16 318	11 169	25 352	276 123	290 637	1960 ¹
14 337	9 849	15 845	10 978	25 131	271 552	285 577	1962
12 452	9 044	13 880	8 716	21 897	246 941	257 377	1970 ¹
10 749	7 703	11 045	7 185	17 609	208 388	215 271	1980 ¹
10 589	7 944	10 762	7 090	17 466	207 325	214 166	1981
10 544	7 748	10 650	6 969	17 312	205 671	212 262	1982
10 452	7 653	10 491	6 926	17 181	203 684	210 043	1983
10 454	7 504	10 438	6 935	16 868	202 091	208 316	1984
10 296	7 448	10 306	6 929	16 627	200 194	206 190	1985
10 240	7 405	10 278	6 811	16 369	199 425	205 305	1986
10 239	7 409	10 344	6 804	16 375	198 939	204 830	1987
10 098	7 372	10 365	6 825	16 249	198 717	204 550	1988
10 026	7 270	10 272	6 742	16 023	197 801	203 456	1989

Wohnbevölkerung der im Jahre 1934 eingemeindeten Vororte seit 1408

Jahre	Albis- rieden	Alt- stetten	Höngg	Affol- tern	Oerli- kon	Schwamen- dingen	See- bach	Witi- kon	Im ganzen
1408	105	165	400	50	15	75 ²	55 ³	45	910
1467	110	130	375	55	40	65	60	50	885
1529	150	240	585	110	*4	415	*4	65	1 565
1637	220	280 ⁵	588	211	49	155	207	68	1 778
1671	316	412	812	306	98	195	317	98	2 554
1682	359	417	862	323	96 ⁶	234 ⁶	405 ⁷	112	2 808
1700	353	422	1 064 ⁸	313	115	283	432	127	3 109
1762	320	600	1 200	380		540	622	190	3 852
1771	339	561	991	412		666	490	212	3 671
1792	315	666	1 197	466		650	538	287	4 119
1799	312	569	1 074	480	156	422	801	261	4 075
1812	282	739	1 290	583		706	512	221	4 333
1833	443	970	1 715	780		927	812	282	5 929
1836	496	992	1 531	820	412	632	801	309	5 993
1850 ¹	575	959	1 505	786	476	684	806	328	6 119
1860 ¹	610	1 036	1 616	829	557	741	909	358	6 656
1870 ¹	666	1 187	1 611	795	780	757	833	372	7 001
1880 ¹	720	1 523	1 962	881	1 211	782	1 086	390	8 555
1888 ¹	766	1 637	2 120	857	1 721	851	1 410	371	9 733
1900 ¹	1 218	3 310	3 089	1 424	3 982	1 042	2 850	403	17 318
1910 ¹	1 778	5 356	3 719	2 044	5 835	1 368	4 198	457	24 755
1920 ¹	1 948	5 979	3 975	2 272	7 278	1 491	4 266	438	27 647
1930 ¹	2 961	9 068	5 307	2 570	12 502	2 460	5 612	637	41 117
1933	3 911	10 961	5 830	2 800	14 746	2 820	6 243	787	48 098
1941 ¹	5 929	13 635	7 261	3 341	16 809	3 256	7 232	1 111	58 574
1950 ¹	10 882	18 998	8 803	6 759	18 421	13 874	12 489	1 563	91 789
1960 ¹	18 213	25 285	14 683	14 706	21 894	33 349	17 289	4 114	149 533
1962	19 360	25 442	15 913	15 362	21 931	33 982	18 139	4 474	154 603
1970 ¹	19 279	27 789	17 109	18 042	19 785	34 306	20 308	8 645	165 263
1980 ¹	17 781	27 885	16 928	17 907	16 634	29 282	18 436	9 398	154 251
1981	17 516	27 581	17 024	18 034	16 527	29 134	18 447	9 742	154 005
1982	17 312	27 450	17 397	18 308	16 375	28 942	18 303	9 991	154 078
1983	17 441	27 223	17 716	18 183	16 402	28 569	18 090	9 985	153 609
1984	17 581	26 933	18 334	17 885	16 183	28 302	17 883	10 076	153 177
1985	17 506	26 812	18 812	17 922	16 180	27 956	17 715	9 991	152 894
1986	17 505	27 154	18 958	18 084	16 374	27 910	17 666	9 917	153 568
1987	17 339	27 188	18 900	18 217	16 439	27 854	17 472	9 803	153 212
1988	17 245	27 163	18 894	18 156	16 433	27 738	17 470	9 711	152 810
1989	17 144	27 137	18 940	18 180	16 362	27 620	17 447	9 615	152 445

¹ Volkszählungsergebnisse² Angabe für das Jahr 1412³ Angabe für das Jahr 1425⁴ Unter Schwamendingen ent-⁵ Angabe für das Jahr 1634⁶ Angabe für das Jahr 1678⁷ Angabe für das Jahr 1689⁸ Angabe für das

Jahr 1733

Wohnbevölkerung des Stadtgebietes seit 1408

Jahre	Grundzahlen			1934 einge- meindete Vororte	heutiges Stadtgebiet	Promille		
	Altstadt (Kreis 1)	1893 einge- meindete Vororte	Stadt- gebiet 1893-1933			Alt- stadt	1893 einge- m. Vororte	1934 einge- m. Vororte
1408	5 675	1 880	7 555	910	8 465	670	222	108
1467	4 750	1 485	6 235	885	7 120	667	209	124
1529	5 080	2 455	7 535	1 565	9 100	558	270	172
1637	8 621	3 550	12 171	1 778	13 949	618	255	127
1671	9 590	4 930	14 520	2 554	17 074	561	289	150
1682	11 110	5 527	16 637	2 808	19 445	572	284	144
1700	*	*	14 770	3 109	17 879	826		174
1762	11 452	7 829	19 281	3 852	23 133	495	338	167
1771	10 574	7 483	18 057	3 671	21 728	487	344	169
1792	10 734	7 304	18 038	4 119	22 157	484	330	186
1799	10 000	7 243	17 243	4 075	21 318	469	340	191
1812	9 715	7 152	16 867	4 333	21 200	458	337	205
1833	10 936	12 182	23 118	5 929	29 047	377	419	204
1836	14 243	15 039	29 282	5 993	35 275	404	426	170
1850 ¹	17 040	18 426	35 466	6 119	41 585	410	443	147
1860 ¹	19 758	25 202	44 960	6 656	51 616	383	488	129
1870 ¹	21 199	38 001	59 200	7 001	66 201	320	574	106
1880 ¹	25 102	54 199	79 301	8 555	87 856	286	617	97
1888 ¹	27 644	66 485	94 129	9 733	103 862	266	640	94
1894	28 099	92 958	121 057	*	*	*	*	*
1900 ¹	25 920	124 783	150 703	17 318	168 021	154	743	103
1910 ¹	25 502	165 231	190 733	24 755	215 488	118	767	115
1920 ¹	23 461	183 700	207 161	27 647	234 808	100	782	118
1930 ¹	21 824	227 996	249 820	41 117	290 937	75	784	141
1933	20 394	243 649	264 043	48 098	312 141	65	781	154
1941 ¹	20 091	257 730	277 821	58 574	336 395	60	766	174
1950 ¹	17 685	280 546	298 231	91 789	390 020	45	720	235
1960 ¹	14 514	276 123	290 637	149 533	440 170	33	627	340
1962 ²	14 025	271 552	285 577	154 603	440 180	32	617	351
1970 ¹	10 436	246 941	257 377	165 263	422 640	25	584	391
1980 ¹	6 883	208 388	215 271	154 251	369 522	19	564	417
1981	6 841	207 325	214 166	154 005	368 171	19	563	418
1982	6 591	205 671	212 262	154 078	366 340	18	561	421
1983	6 359	203 684	210 043	153 609	363 652	17	560	423
1984	6 225	202 091	208 316	153 177	361 493	17	559	424
1985	5 996	200 194	206 190	152 894	359 084	17	557	426
1986	5 880	199 425	205 305	153 568	358 873	16	556	428
1987	5 891	198 939	204 830	153 212	358 042	16	556	428
1988	5 833	198 717	204 550	152 810	357 360	16	556	428
1989	5 655	197 801	203 456	152 445	355 901	16	556	428

¹ Volkszählungsergebnisse² Höchststand der Wohnbevölkerung Zürichs war Ende Juli 1962 mit 445 314 Einwohnern

Durchschnittliche Veränderung der Wohnbevölkerung seit 1799

Jahre	Grundzahlen ¹			Veränderungsrate ² – Promille		
	Altstadt (Kreis 1)	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet	Altstadt (Kreis 1)	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet
1799/1836	+116	+ 330	+ 383	+10	+15	+14
1836/1850	+202	+ 446	+ 455	+13	+14	+12
1850/1860	+253	+ 885	+ 935	+14	+22	+20
1860/1870	+144	+1 428	+1 462	+ 7	+28	+25
1870/1880	+390	+2 010	+2 166	+17	+30	+29
1880/1888	+318	+1 854	+2 001	+12	+22	+21
1888/1900	–144	+4 715	+5 347	– 5	+40	+41
1900/1910	– 42	+4 003	+4 747	– 2	+24	+25
1910/1920	–204	+1 643	+1 932	– 8	+ 8	+ 9
1920/1930	–164	+4 266	+5 613	– 7	+19	+22
1930/1941	–158	+2 546	+4 133	– 7	+10	+13
1941/1950	–267	+2 268	+5 958	–14	+ 8	+17
1950/1960	–317	– 759	+5 015	–20	– 3	+12
1960/1970	–408	–3 326	–1 753	–32	–12	– 4
1970/1980	–340	–4 068	–5 159	–39	–17	–13
1980/1989	–150	–1 433	–1 635	–24	– 7	– 4

¹ Arithmetisches Mittel² Berechnungsformel: $1000 \left(\sqrt[t]{P_t/P_0} - 1 \right)$, worin P_0 = Anfangsbevölkerung, P_t = Endbevölkerung nach t Jahren, t = Anzahl Jahre**Bevölkerungsdichte seit 1799 – Einwohner je Hektare Landfläche**

Jahre	Altstadt (Kreis 1)	1893 einge- meindete		Stadt- gebiet 1893–1933		1934 einge- meindete		Heutiges Stadt- gebiet	
		Vororte mit Wald	ohne Wald	mit Wald	ohne Wald	Vororte mit Wald	ohne Wald	mit Wald	ohne Wald
1799	63	2	.	4	.	1	.	2	.
1836	90	4	.	7	.	1	.	4	.
1850	107	4	.	8	.	1	.	5	.
1860	124	6	.	10	.	2	.	6	.
1870	133	9	.	13	.	2	.	8	.
1880	158	13	.	18	.	2	.	10	.
1888	174	16	.	21	.	2	.	12	.
1900	147	29	39	34	44	4	5	19	25
1910	145	38	51	43	56	6	8	25	33
1920	133	43	57	46	61	6	8	27	35
1930	144	53	71	56	75	10	13	34	45
1941	132	60	81	63	83	14	19	39	52
1950	117	66	88	68	89	22	29	45	60
1960	96	65	87	66	87	35	47	51	68
1970	69	58	79	59	78	39	52	49	49
67	49	66	36	48	43	57			
1981	45	49	66	49	65	36	48	42	57
1982	43	48	65	48	64	36	48	42	56
1983	42	46	65	48	64	36	48	42	56
1984	41	48	64	47	63	36	48	42	56
1985	39	47	64	47	63	36	48	42	56
1986	38	47	64	47	63	36	48	42	56
1987	38	47	64	47	63	36	48	41	56
1988	38	47	64	47	62	36	48	41	55
1989	36	47	63	46	62	36	48	41	55

Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht seit 1836

Jahre	Grundzahlen			Promille			Sexual- proportion ²
	männlich	weiblich	im ganzen	männlich	weiblich	im ganzen	
1836	18 033	17 242	35 275	511	489	1 000	956
1850 ¹	20 047	21 538	41 585	482	518	1 000	1 074
1860 ¹	25 061	26 555	51 616	486	514	1 000	1 060
1870 ¹	31 870	34 331	66 201	481	519	1 000	1 077
1880 ¹	41 827	46 029	87 856	476	524	1 000	1 100
1888 ¹	*	*	103 862	.	.	1 000	.
1900 ¹	80 241	87 780	168 021	478	522	1 000	1 094
1910 ¹	105 643	109 845	215 488	490	510	1 000	1 040
1920 ¹	108 148	126 660	234 808	461	539	1 000	1 171
1930 ¹	135 681	155 256	290 937	466	534	1 000	1 144
1941 ¹	154 355	182 040	336 395	459	541	1 000	1 179
1950 ¹	179 410	210 610	390 020	460	540	1 000	1 174
1960 ¹	207 011	233 159	440 170	470	530	1 000	1 126
1970 ¹	199 454	223 186	422 640	472	528	1 000	1 119
1980 ¹	172 041	197 481	369 522	466	534	1 000	1 148
1981	170 856	197 315	368 171	464	536	1 000	1 155
1982	170 408	195 932	366 340	465	535	1 000	1 150
1983	169 815	193 837	363 652	467	533	1 000	1 141
1984	168 693	192 800	361 493	467	533	1 000	1 143
1985	167 831	191 253	359 084	467	533	1 000	1 140
1986	167 792	191 081	358 873	468	532	1 000	1 139
1987	167 854	190 188	358 042	469	531	1 000	1 133
1988	167 893	189 467	357 360	470	530	1 000	1 129
1989	167 890	188 011	355 901	472	528	1 000	1 120

¹ Volkszählungsergebnisse² Frauen je 1000 Männer**Wohnbevölkerung¹ nach der Heimat seit 1893**

Jahre Monate	Stadt Zürich	Kanton Zürich ²	Übrige Schweiz	Schweiz zusammen	Deutsch- land	Italien	Übriges Ausland	Ausland zusam- men	Im ganzen	Promille- anteile der Ausländer
1893	27 950	26 240	30 527	84 717	21 816	3 392	4 903	30 111	114 828	262
1900	30 976	30 899	45 215	107 090	31 122	5 050	7 285	43 457	150 547	289
1910	39 164	29 110	58 196	126 470	40 373	10 065	13 184	63 622	190 092	335
1920	55 192	31 138	74 973	161 303	25 652	7 475	11 869	44 996	206 299	218
1930	67 800	35 178	108 207	211 185	21 317	7 055	9 510	37 882	249 067	152
1940	99 803	49 033	156 581	305 417	*	*	*	28 609	334 026	86
1950	122 510	52 055	183 309	357 874	9 515	11 064	11 120	31 699	389 573	81
1960	141 647	50 502	192 333	384 482	14 121	22 644	16 026	52 791	437 273	121
1970	140 939	40 384	166 705	348 028	11 526	31 034	27 384	69 944	417 972	167
1980	143 314	30 387	129 961	303 662	7 898	25 632	33 426	66 956	370 618	181
1981	141 233	29 929	128 222	299 384	7 845	25 498	35 444	68 787	368 171	187
1982	138 903	29 447	126 606	294 956	7 779	25 297	38 308	71 384	366 340	195
1983	136 820	28 973	125 197	290 990	7 743	25 002	39 917	72 662	363 652	200
1984	135 801	28 834	124 450	289 085	7 597	24 515	40 296	72 408	361 493	200
1985	133 969	28 576	123 827	286 372	7 556	24 053	41 103	72 712	359 084	202
1986	132 292	28 536	124 003	284 831	7 690	23 759	42 593	74 042	358 873	206
1987	130 102	28 363	123 526	281 991	7 765	23 398	44 888	76 051	358 042	212
1988	129 214	28 170	121 736	279 120	7 853	23 158	47 229	78 240	357 360	219
1989	127 851	27 645	119 725	275 221	8 049	22 795	49 836	80 680	355 901	227

¹ Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933² Ohne Stadt Zürich

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht seit 1894

Alters- klassen	1894 ¹	1910 ¹	1930 ¹	1950 ¹	1960 ¹	1970 ¹	1980 ¹	1989
Männliches Geschlecht								
unter 1	1 429	1 756	1 850	2 517	2 684	1 747	1 309	1 498
1- 4	4 355	6 456	6 942	10 470	10 444	7 709	4 957	5 534
5- 9	4 699	7 976	8 292	12 681	11 671	10 850	6 147	6 459
10-14	4 493	7 609	7 254	8 648	11 751	10 784	8 001	6 047
15-19	6 931	9 177	10 330	10 144	14 719	12 793	11 399	7 747
20-24	7 592	10 662	16 605	15 555	20 426	21 656	16 725	15 883
25-29	6 647	10 152	16 223	15 998	19 352	19 933	15 875	18 723
30-34	5 383	9 305	13 685	13 238	17 010	14 748	14 538	14 830
35-39	4 470	7 713	11 227	14 213	15 191	13 903	13 129	13 032
40-44	3 909	6 212	9 569	16 629	12 403	13 575	11 084	12 551
45-49	3 038	4 890	8 917	15 671	13 588	12 981	11 379	11 498
50-54	2 563	3 782	8 171	12 761	15 519	10 914	11 254	10 187
55-59	1 812	2 705	6 455	9 901	13 895	11 485	10 730	9 971
60-64	1 170	1 867	4 524	7 545	10 608	12 650	8 773	9 148
65-69	802	1 317	2 871	5 814	7 542	10 173	8 460	7 848
70-74	473	742	1 594	4 118	4 967	6 724	8 358	5 700
75-79	201	345	785	2 283	3 088	4 054	5 795	5 429
80-84	64	126	288	927	1 517	1 854	2 795	3 803
85-89	18	27	86	269	554	739	1 079	1 579
90 u. mehr	2	5	13	28	82	182	254	423
Zusammen	60 051	92 824	135 681	179 410	207 011	199 454	172 041	167 890
Weibliches Geschlecht								
unter 1	1 513	1 643	1 793	2 413	2 580	1 659	1 217	1 432
1- 4	4 443	6 273	6 701	9 979	9 813	7 486	4 807	5 281
5- 9	4 756	8 002	8 129	12 167	11 308	10 432	5 937	6 030
10-14	4 657	7 773	7 267	8 670	11 722	10 367	7 893	5 683
15-19	6 140	8 645	11 308	10 810	14 390	12 796	11 264	7 675
20-24	7 102	10 918	17 595	16 930	18 692	19 419	15 884	14 776
25-29	6 407	10 228	17 888	18 031	18 658	17 599	15 057	16 940
30-34	5 421	9 434	16 281	15 191	18 172	14 541	13 736	14 238
35-39	4 325	7 941	13 840	17 400	17 254	14 294	12 657	12 962
40-44	3 839	6 756	11 541	19 689	14 384	15 319	11 809	12 543
45-49	3 213	5 408	10 352	18 024	16 479	15 247	12 454	11 750
50-54	2 832	4 506	9 521	15 965	18 613	12 965	13 556	11 343
55-59	2 198	3 393	7 701	13 233	16 916	14 898	13 423	11 460
60-64	1 651	2 706	6 127	10 357	14 544	16 487	11 272	11 933
65-69	1 212	2 041	4 186	8 464	11 485	14 367	12 628	11 359
70-74	782	1 273	2 793	6 636	8 182	11 411	13 354	9 040
75-79	356	647	1 388	4 025	5 510	7 691	10 395	10 134
80-84	137	251	649	1 870	3 087	4 054	6 478	8 187
85-89	21	58	156	640	1 119	1 652	2 798	3 946
90 u. mehr	1	13	40	116	251	502	862	1 299
Zusammen	61 006	97 909	155 256	210 610	233 159	223 186	197 481	188 011

¹ Volkszählungsergebnisse; bis 1910 Stadtgebiet von 1893 bis 1933

Alters- klassen	1894 ¹	1910 ¹	1930 ¹	1950 ¹	1960 ¹	1970 ¹	1980 ¹	1989
Beide Geschlechter – Grundzahlen								
unter 1	2 942	3 399	3 643	4 930	5 264	3 406	2 526	2 930
1– 4	8 798	12 729	13 643	20 449	20 257	15 195	9 764	10 815
5– 9	9 455	15 978	16 421	24 848	22 979	21 282	12 084	12 489
10–14	9 150	15 382	14 521	17 318	23 473	21 151	15 894	11 730
15–19	13 071	17 822	21 638	20 954	29 109	25 589	22 663	15 422
20–24	14 694	21 580	34 200	32 485	39 118	41 075	32 609	30 659
25–29	13 054	20 380	34 111	34 029	38 010	37 532	30 932	35 663
30–34	10 804	18 739	29 966	28 429	35 182	29 289	28 274	29 068
35–39	8 795	15 654	25 067	31 613	32 445	28 197	25 786	25 994
40–44	7 748	12 968	21 110	36 318	26 787	28 894	22 893	25 094
45–49	6 251	10 298	19 269	33 695	30 067	28 228	23 833	23 248
50–54	5 395	8 288	17 692	28 726	34 132	23 879	24 810	21 530
55–59	4 010	6 098	14 156	23 134	30 811	26 383	24 153	21 431
60–64	2 821	4 573	10 651	17 902	25 152	29 137	20 045	21 081
65–69	2 014	3 358	7 057	14 278	19 027	24 540	21 088	19 207
70–74	1 255	2 015	4 387	10 754	13 149	18 135	21 712	14 740
75–79	557	992	2 173	6 308	8 598	11 745	16 190	15 563
80–84	201	377	937	2 797	4 604	5 908	9 273	11 990
85–89	39	85	242	909	1 673	2 391	3 877	5 525
90 u. mehr	3	18	53	144	333	684	1 116	1 722
Im ganzen	121 057	190 733	290 937	390 020	440 170	422 640	369 522	355 901
Beide Geschlechter – Promille								
unter 1	24	18	12	13	12	8	7	8
1– 4	73	67	47	52	46	36	26	30
5– 9	78	84	56	64	52	50	33	35
10–14	75	81	50	44	53	50	43	33
15–19	108	93	75	54	66	61	61	43
20–24	121	113	118	83	89	97	88	86
25–29	108	107	117	87	86	89	84	100
30–34	89	98	103	73	80	69	77	82
35–39	73	82	86	81	74	67	70	73
40–44	64	68	73	93	61	68	62	71
45–49	52	54	66	86	68	67	65	65
50–54	45	43	61	74	78	57	67	61
55–59	33	32	49	59	70	62	65	60
60–64	23	24	37	46	57	69	54	59
65–69	17	18	24	37	43	58	57	54
70–74	10	11	15	28	30	43	59	42
75–79	5	5	7	16	20	28	44	44
80 u. mehr	2	2	4	10	15	21	38	54
Im ganzen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

Durchschnittsalter der Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht seit 1950¹

Jahre	Durchschnittsalter Schweizer			Ausländer			Beide Geschlechter		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
1950	34,9	37,7	36,4	38,0	38,7	38,5	35,1	37,8	36,6
1960	36,4	39,8	38,2	31,1	33,2	32,1	35,6	39,0	37,4
1970	38,9	43,2	41,2	30,9	31,3	31,1	37,3	41,4	39,5
1980	41,6	46,5	44,3	33,8	33,9	33,9	40,0	44,6	42,5

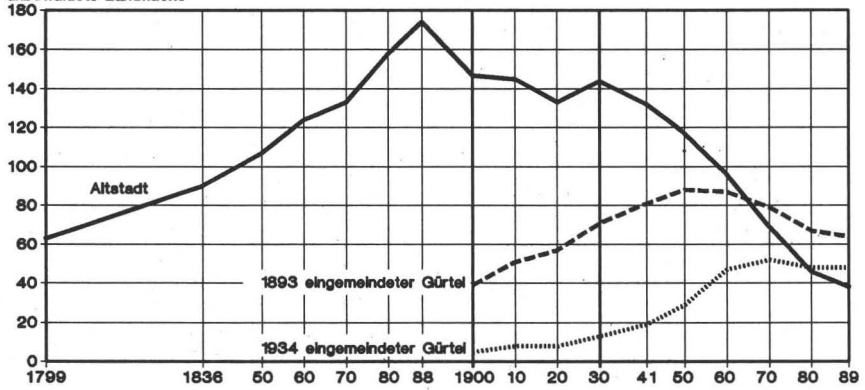
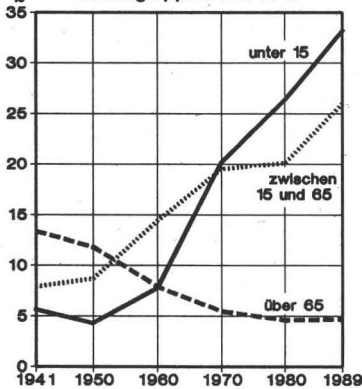
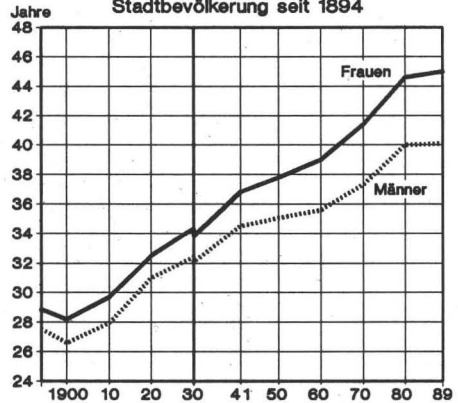
¹ Volkszählungsergebnisse**Wohnbevölkerung¹ nach Alter, Heimat und Geschlecht seit 1941**

Jahre ¹	Schweizer				Ausländer				Zusammen			
	0-14	15-64	65 u.m.	zus.	0-14	15-64	65 u.m.	zus.	0-14	15-64	65 u.m.	zus.
Männliches Geschlecht												
1941	25 992	109 178	8 243	143 413	1 524	8 100	1 308	10 932	27 516	117 278	9 551	154 345
1950	32 858	122 768	11 926	167 552	1 458	8 887	1 513	11 858	34 316	131 655	13 439	179 410
1960	33 740	127 676	16 486	177 902	2 810	25 035	1 264	29 109	36 550	152 711	17 750	207 011
1970	24 893	111 271	22 495	158 659	6 197	33 367	1 231	40 795	31 090	144 638	23 726	199 454
1980	15 002	95 655	25 456	136 113	5 412	29 231	1 285	35 928	20 414	124 886	26 741	172 041
1988	12 985	86 496	23 530	123 011	6 396	37 186	1 300	44 882	19 381	123 682	24 830	167 893
1989	12 992	84 742	23 457	121 191	6 546	38 828	1 325	46 699	19 538	123 570	24 782	167 890
Weibliches Geschlecht												
1941	25 255	127 506	13 470	166 231	1 596	12 176	2 047	15 819	26 851	139 682	15 517	182 050
1950	31 751	139 420	19 120	190 291	1 478	16 210	2 631	20 319	33 229	155 630	21 751	210 610
1960	32 650	146 787	27 156	206 593	2 773	21 315	2 478	26 566	35 423	168 102	29 634	233 159
1970	23 842	128 746	37 396	189 984	6 102	24 819	2 281	33 202	29 944	153 565	39 677	223 186
1980	14 653	108 985	44 463	168 101	5 201	22 127	2 052	29 380	19 854	131 112	46 515	197 481
1988	12 441	101 351	42 317	156 109	6 038	25 463	1 857	33 358	18 479	126 814	44 174	189 467
1989	12 362	99 581	42 087	154 030	6 064	26 039	1 878	33 981	18 426	125 620	43 965	188 011
Beide Geschlechter												
1941	51 247	236 684	21 713	309 644	3 120	20 276	3 355	26 751	54 367	256 960	25 068	336 395
1950	64 609	262 188	31 046	357 843	2 936	25 097	4 144	32 177	67 545	287 285	35 190	390 020
1960	66 390	274 463	43 642	384 495	5 583	46 350	3 742	55 675	71 973	320 813	47 384	440 170
1970	48 735	240 017	59 891	348 643	12 299	58 186	3 512	73 997	61 034	298 203	63 403	422 640
1980	29 655	204 640	69 919	304 214	10 613	51 358	3 337	65 308	40 268	255 998	73 256	369 522
1988	25 426	187 847	65 847	279 120	12 434	62 649	3 157	78 240	37 860	250 496	69 004	357 360
1989	25 354	184 323	65 544	275 221	12 610	64 867	3 203	80 680	37 964	249 190	68 747	355 901

¹ Bis 1980 Volkszählungsergebnisse

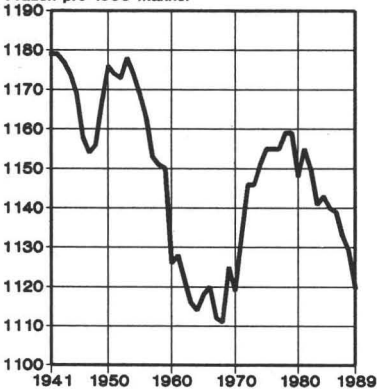
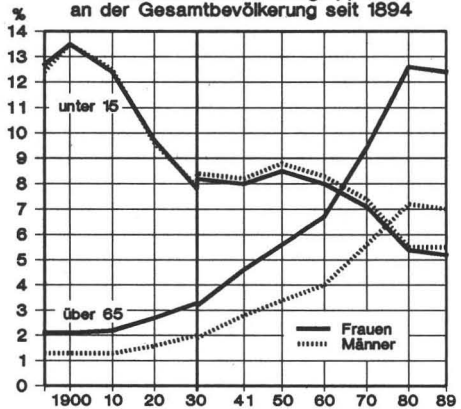
Einwohner je ha
unbewaldete Landfläche

Wohndichte seit 1799


 Ausländeranteil in den drei Haupt-
Altersgruppen seit 1941

 Durchschnittsalter der
Stadtbevölkerung seit 1894


Sexualproportion seit 1941

Frauen pro 1000 Männer


 Anteil der Alters-Randgruppen
an der Gesamtbevölkerung seit 1894


Wohnbevölkerung¹ nach Heimat, Zivilstand und Geschlecht seit 1930

Jahre	Schweizer					Ausländer				
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	im ganzen	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	im ganzen
Männliches Geschlecht										
1930	59 758	53 518	2 632	1 796	117 704	9 565	7 687	527	198	17 977
1950	74 641	84 876	3 568	4 467	167 552	5 791	5 154	515	398	11 858
1960	77 609	91 555	3 857	4 881	177 902	16 290	11 909	395	515	29 109
1970	69 519	80 237	4 057	4 846	158 659	19 430	20 158	372	835	40 795
1980	60 819	64 098	4 416	6 780	136 113	15 269	18 904	339	1 416	35 928
Weibliches Geschlecht										
1930	61 246	53 705	10 745	3 728	129 424	16 495	7 177	1 752	408	25 832
1950	79 179	85 203	16 679	9 230	190 291	12 664	5 027	2 066	562	20 319
1960	81 935	94 281	19 559	10 818	206 593	16 975	7 402	1 640	549	26 566
1970	73 424	83 480	21 798	11 282	189 984	17 414	13 497	1 444	847	33 202
1980	63 726	67 613	23 409	13 353	168 101	14 590	12 052	1 420	1 318	29 380
Beide Geschlechter										
1930	121 004	107 223	13 377	5 524	247 128	26 060	14 864	2 279	606	43 809
1950	153 820	170 079	20 247	13 697	357 843	18 455	10 181	2 581	960	32 177
1960	159 544	185 836	23 416	15 699	384 495	33 265	19 311	2 035	1 064	55 675
1970	142 943	163 717	25 855	16 128	348 643	36 844	33 655	1 816	1 682	73 997
1980	124 545	131 711	27 825	20 133	304 214	29 859	30 956	1 759	2 734	65 308

¹ Volkszählungsergebnisse**Wohnbevölkerung¹ nach Zivilstand und Geschlecht seit 1930**

Jahre	Grundzahlen					Promille				
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	im ganzen	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	im ganzen
Männliches Geschlecht										
1930	69 323	61 205	3 159	1 994	135 681	511	451	23	15	1 000
1950	80 432	90 030	4 083	4 865	179 410	448	502	23	27	1 000
1960	93 899	103 464	4 252	5 396	207 011	453	500	21	26	1 000
1970	88 949	100 395	4 429	5 681	199 454	446	503	22	29	1 000
1980	76 088	83 002	4 755	8 196	172 041	442	482	28	48	1 000
Weibliches Geschlecht										
1930	77 741	60 882	12 497	4 136	155 256	501	392	80	27	1 000
1950	91 843	90 230	18 745	9 792	210 610	436	429	89	46	1 000
1960	98 910	101 683	21 199	11 367	233 159	424	436	91	49	1 000
1970	90 838	96 977	23 242	12 129	223 186	407	435	104	54	1 000
1980	78 316	79 665	24 829	14 671	197 481	397	403	126	74	1 000
Beide Geschlechter										
1930	147 064	122 087	15 656	6 130	290 937	505	420	54	21	1 000
1950	172 275	180 260	22 828	14 657	390 020	442	462	58	38	1 000
1960	192 809	205 147	25 451	16 763	440 170	438	466	58	38	1 000
1970	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640	425	467	66	42	1 000
1980	154 404	162 667	29 584	22 867	369 522	418	440	80	62	1 000

¹ Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung¹ nach der Heimat seit 1836

Jahre	Grundzahlen			Schweiz zusammen	Aus- land	im ganzen	Promille			
	Stadt Zürich	Kanton Zürich ²	übrige Schweiz				Stadt Zürich	Kanton Zürich ²	übrige Schweiz	Aus- land
1836	22 984		3 148	26 132	3 250	29 382	782		107	111
1850	28 025		4 279	32 304	3 162	35 466	790		121	89
1860	32 447		6 935	39 382	5 578	44 960	722		154	124
1870	38 081		11 563	49 644	9 556	59 200	644		195	161
1880	45 062		18 074	63 136	16 165	79 301	568		228	204
1888	24 509	26 300	22 393	73 202	20 927	94 129	260	280	238	222
1900	30 891	30 864	45 187	106 942	43 761	150 703	205	205	300	290
1910	39 100	29 094	58 152	126 346	64 387	190 733	205	152	305	338
1920	55 079	31 209	75 296	161 584	45 577	207 161	266	151	363	220
1930	78 894	41 421	126 813	247 128	43 809	290 937	271	142	436	151
1950	122 276	52 079	183 488	357 843	32 177	390 020	314	134	470	82
1960	141 571	50 562	192 362	384 495	55 675	440 170	322	115	437	126
1970	140 865	40 559	167 219	348 643	73 997	422 640	333	96	396	175
1980	143 529	30 467	130 218	304 214	65 308	369 522	389	82	352	177

¹ Volkszählungsergebnisse; bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933² Ohne Stadt Zürich**Wohnbevölkerung¹ nach dem Geburtsort seit 1860**

Jahre	Grundzahlen			Schweiz zusammen	Aus- land	im ganzen	Promille			
	Stadt Zürich	Kanton Zürich ²	übrige Schweiz				Stadt Zürich	Kanton Zürich ²	übrige Schweiz	Aus- land
1860	33 223		6 174	39 397	5 563	44 960	739		137	124
1888	33 853	22 024	20 426	76 303	17 826	94 129	360	234	217	189
1900	51 156	26 058	38 049	115 263	35 440	150 703	340	173	252	235
1910	64 496	27 174	46 399	138 069	52 664	190 733	338	143	243	276
1920	71 486	29 314	60 797	161 597	45 564	207 161	345	142	293	220
1930	136 810		102 531	239 341	51 596	290 937	470		353	177
1950	150 186	41 897	142 931	335 014	55 006	390 020	385	107	367	141
1960	165 659	41 021	152 861	359 541	80 629	440 170	377	93	347	183
1970	172 702	35 210	127 250	335 162	87 478	422 640	409	83	301	207
1980	133 879	38 396	116 575	288 850	80 672	369 522	362	104	316	218

¹ Volkszählungsergebnisse; bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933² Ohne Stadt Zürich**Wohnbevölkerung¹ nach der Muttersprache seit 1880**

Jahre	Grundzahlen					im ganzen	Promille				
	Deutsch	Franzö- sisch	Italie- nisch	Rätoro- manisch	übrige		Deutsch	Franzö- sisch	Italie- nisch	Rätoro- manisch	übrige
1880	85 429	978	707	84	658	87 856	973	11	8	1	7
1888	100 125	1 383	1 166	152	1 036	103 862	964	14	11	1	10
1900	157 554	2 745	5 443	448	1 831	168 021	938	16	32	3	11
1910	195 371	3 752	11 861	450	4 054	215 488	907	17	55	2	19
1920	217 433	4 949	8 154	641	3 631	234 808	926	21	35	3	15
1930	268 737	7 163	10 639	1 208	3 190	290 937	924	25	36	4	11
1950	355 471	12 063	15 121	2 057	5 308	390 020	911	31	39	5	14
1960	384 950	12 226	31 000	2 560	9 434	440 170	875	28	70	6	21
1970	349 375	10 091	37 776	2 509	22 889	422 640	827	24	89	6	54
1980	295 410	8 647	30 636	2 487	32 342	369 522	799	23	83	7	88

¹ Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Stadtquartieren seit 1950

	Wohnbevölkerung		1970	1975	1980	1982	1983
	1950	1960					
Stadtquartiere							
Kreis 1	17 618	14 293	10 270	7 751	7 008	6 591	6 359
Rathaus	8 096	6 681	4 916	3 980	3 539	3 356	3 304
Hochschulen	2 590	1 986	1 459	1 184	1 034	1 020	975
Lindenhof	3 330	2 785	2 075	1 541	1 331	1 259	1 178
City	3 602	2 841	1 820	1 046	1 104	956	902
Kreis 2	33 461	36 624	33 704	31 179	30 505	30 488	30 002
Wollishofen	17 036	19 684	18 372	17 345	16 708	16 761	16 502
Leimbach	2 225	3 032	3 859	4 162	4 635	4 977	4 919
Enge	14 200	13 908	11 473	9 672	9 162	8 750	8 581
Kreis 3	54 256	55 768	53 335	49 326	46 150	45 689	45 045
Alt-Wiedikon	18 507	17 776	16 386	15 035	13 920	13 800	13 661
Friesenberg	8 127	9 684	11 263	11 107	10 455	10 309	10 233
Sihlfeld	27 622	28 308	25 686	23 184	21 775	21 580	21 151
Kreis 4	42 274	38 459	32 876	29 061	28 701	28 034	28 049
Werd	7 160	6 209	4 652	4 250	3 932	3 930	3 904
Langstrasse	19 354	17 990	14 879	13 157	11 949	11 630	11 650
Hard	15 760	14 260	13 345	11 654	12 820	12 474	12 495
Kreis 5	16 220	14 735	13 073	11 798	11 077	10 823	10 881
Gewerbeschule	13 594	12 297	11 030	10 167	9 563	9 300	9 267
Escher Wyss	2 626	2 438	2 043	1 631	1 514	1 523	1 614
Kreis 6	48 208	45 402	38 863	35 294	32 495	31 779	31 338
Unterstrass	32 877	31 004	26 482	23 758	21 830	21 235	20 886
Oberstrass	15 331	14 398	12 381	11 536	10 665	10 544	10 452
Kreis 7	38 473	41 104	40 046	37 379	35 586	35 358	35 055
Fluntern	9 144	9 737	8 991	8 355	7 988	7 748	7 653
Hottingen	16 366	16 129	13 758	12 073	11 052	10 650	10 491
Hirslanden	11 384	11 135	8 631	7 974	7 142	6 969	6 926
Witikon	1 579	4 103	8 666	8 977	9 404	9 991	9 985
Kreis 8	26 585	25 126	21 690	19 246	17 691	17 312	17 181
Seefeld	10 754	9 644	7 687	6 618	6 216	6 031	6 016
Mühlebach	9 166	8 563	7 376	6 403	5 855	5 772	5 767
Weinegg	6 665	6 919	6 627	6 225	5 620	5 509	5 398
Kreis 9	29 900	43 193	46 475	46 491	45 454	44 762	44 664
Albisrieden	10 922	18 163	19 218	18 836	17 812	17 312	17 441
Altstetten	18 978	25 030	27 257	27 655	27 642	27 450	27 223
Kreis 10	30 915	35 752	36 395	35 518	33 501	33 576	33 834
Höngg	8 878	14 617	17 059	17 662	16 953	17 397	17 716
Wipkingen	22 037	21 135	19 336	17 856	16 548	16 179	16 118
Kreis 11	37 733	53 457	57 376	55 627	52 994	52 986	52 675
Affoltern	6 774	14 623	17 859	18 691	17 966	18 308	18 183
Oerlikon	18 445	21 727	19 534	17 311	16 558	16 375	16 402
Seebach	12 514	17 107	19 983	19 625	18 470	18 303	18 090
Kreis 12	13 930	33 360	33 869	30 943	29 456	28 942	28 569
Saatlen	*	*	7 297	6 846	6 834	6 764	6 682
Schwamendingen-M.	*	*	12 849	11 583	10 961	10 638	10 453
Hirzenbach	*	*	13 723	12 514	11 661	11 540	11 434
Ganze Stadt	389 573	437 273	417 972	389 613	370 618	366 340	363 652

1984	1985	1986	1987	1988	1989	Einwohner 1989 je ha			
						Gesamt- fläche	Landfläche mit Wald	ohne Wald	
6 225	5 996	5 880	5 891	5 833	5 655	31	36	36	Stadtquartiere
3 277	3 181	3 177	3 218	3 187	3 161	86	116	116	Kreis 1
943	952	898	838	811	756	14	17	17	Rathaus
1 114	1 084	1 005	1 013	1 011	937	31	40	40	Hochschulen
891	779	800	822	824	801	12	13	13	Lindenhof
									City
29 765	29 383	29 095	29 148	28 941	28 606	26	33	43	Kreis 2
16 332	16 146	16 008	16 063	15 926	15 804	27	39	46	Wollishofen
4 905	4 834	4 783	4 720	4 695	4 631	16	16	30	Leimbach
8 528	8 403	8 304	8 365	8 320	8 171	34	46	46	Enge
44 857	44 176	44 094	43 671	43 980	44 126	51	52	76	Kreis 3
13 680	13 376	13 350	13 160	13 338	13 535	73	74	75	Alt-Wiedikon
10 182	10 111	10 008	9 955	9 969	10 066	20	20	42	Friesenberg
20 995	20 689	20 736	20 556	20 673	20 525	124	125	125	Sihlfeld
27 665	27 361	27 445	27 426	27 688	27 545	102	104	104	Kreis 4
3 891	3 843	3 817	3 805	3 818	3 749	124	136	136	Werd
11 402	11 288	11 484	11 539	11 671	11 617	109	114	114	Langstrasse
12 372	12 230	12 144	12 082	12 199	12 179	91	91	91	Hard
10 778	11 076	11 290	11 349	11 177	11 208	51	55	55	Kreis 5
9 208	9 564	9 779	9 886	9 686	9 735	122	134	134	Gewerbeschule
1 570	1 512	1 511	1 463	1 491	1 473	11	11	11	Escher Wyss
31 301	30 983	30 699	30 575	30 377	30 279	59	60	76	Kreis 6
20 847	20 687	20 459	20 336	20 279	20 253	82	84	84	Unterstrass
10 454	10 296	10 240	10 239	10 098	10 026	38	38	63	Oberstrass
34 953	34 674	34 411	34 360	34 273	33 899	23	23	40	Kreis 7
7 504	7 448	7 405	7 409	7 372	7 270	25	25	34	Fluntern
10 438	10 306	10 278	10 344	10 365	10 272	20	20	40	Hottingen
6 935	6 929	6 811	6 804	6 825	6 742	31	31	73	Hirslanden
10 076	9 991	9 917	9 803	9 711	9 615	20	20	33	Witikon
16 868	16 627	16 369	16 375	16 249	16 023	33	53	55	Kreis 8
5 790	5 623	5 520	5 500	5 434	5 347	22	75	75	Seefeld
5 718	5 726	5 602	5 578	5 613	5 570	90	91	91	Mühlebach
5 360	5 278	5 247	5 297	5 202	5 106	30	30	33	Weinegg
44 514	44 318	44 659	44 527	44 408	44 281	37	37	53	Kreis 9
17 581	17 506	17 505	17 339	17 245	17 144	37	37	65	Albisrieden
26 933	26 812	27 154	27 188	27 163	27 137	36	37	48	Altstetten
34 314	34 717	34 897	34 738	34 637	34 670	38	39	57	Kreis 10
18 334	18 812	18 958	18 900	18 894	18 940	27	28	41	Höngg
15 980	15 905	15 939	15 838	15 743	15 730	74	76	103	Wipkingen
51 951	51 817	52 124	52 128	52 059	51 989	39	39	44	Kreis 11
17 885	17 922	18 084	18 217	18 156	18 180	30	31	37	Affoltern
16 183	16 180	16 374	16 439	16 433	16 362	61	61	62	Oerlikon
17 883	17 715	17 666	17 472	17 470	17 447	37	37	41	Seebach
28 302	27 956	27 910	27 854	27 738	27 620	46	47	66	Kreis 12
6 628	6 542	6 578	6 566	6 539	6 475	58	59	60	Saatlen
10 285	10 209	10 133	10 164	10 116	10 162	46	46	77	Schwamendingen-M.
11 389	11 205	11 199	11 124	11 083	10 983	42	42	62	Hirzenbach
361 493	359 084	358 873	358 042	357 360	355 901	39	41	55	Ganze Stadt

Wohnbevölkerung nach Alter und Stadtquartieren 1980¹

		Altersklassen									
Nr.	Stadtquartiere	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49
1	Kreis 1	152	131	172	327	831	834	669	634	457	441
2	Rathaus	65	57	87	113	413	475	376	392	234	230
3	Hochschulen	14	14	18	102	158	97	54	55	57	45
4	Lindenhof	44	40	40	42	128	138	138	109	94	76
5	City	29	20	27	70	132	124	101	78	72	90
6	Kreis 2	983	988	1 373	1 823	2 188	2 128	2 095	1 979	1 743	1 754
7	Wollishofen	492	482	732	925	1 088	1 078	1 015	994	852	958
8	Leimbach	204	232	313	415	318	282	350	368	339	314
9	Enge	287	274	328	483	782	768	730	617	552	482
10	Kreis 3	1 576	1 483	1 838	2 748	4 118	3 840	3 432	2 971	2 701	2 789
11	Alt-Wiedikon	423	361	474	742	1 336	1 374	1 163	958	833	874
12	Friesenberg	363	469	675	930	844	466	578	597	636	628
13	Sihlfeld	790	653	689	1 076	1 938	2 000	1 691	1 416	1 232	1 287
14	Kreis 4	973	862	920	1 437	2 788	2 888	2 537	2 010	1 758	1 660
15	Werd	108	100	123	194	426	436	390	268	222	183
16	Langstrasse	407	334	344	588	1 378	1 480	1 255	976	796	742
17	Hard	458	428	453	655	984	972	892	766	740	735
18	Kreis 5	417	362	410	655	1 284	1 292	1 038	807	731	734
19	Gewerbeschule	354	312	351	572	1 170	1 146	903	703	625	636
20	Escher Wyss	63	50	59	83	114	146	135	104	106	98
21	Kreis 6	967	876	1 116	1 806	3 342	3 040	2 547	2 116	1 724	1 659
22	Unterstrass	593	567	782	1 206	2 086	1 960	1 588	1 292	1 108	1 152
23	Oberstrass	374	309	334	600	1 256	1 080	959	824	616	507
24	Kreis 7	1 077	1 147	1 458	2 129	3 101	2 708	2 640	2 644	2 155	2 093
25	Fluntern	251	225	271	481	815	576	550	556	439	398
26	Hottingen	294	308	356	633	1 184	1 004	859	751	580	614
27	Hirslanden	194	148	226	378	600	605	578	496	397	400
28	Witikon	338	466	605	637	502	523	653	841	739	681
29	Kreis 8	466	393	552	939	1 663	1 619	1 504	1 300	1 102	1 012
30	Seefeld	136	105	169	233	551	602	583	482	410	370
31	Mühlebach	155	136	191	316	510	549	494	443	368	343
32	Weinegg	175	152	192	390	602	468	427	375	324	299
33	Kreis 9	1 522	1 546	2 186	2 872	3 607	3 397	3 325	3 187	3 012	3 417
34	Albisrieden	528	566	858	1 148	1 273	1 136	1 133	1 107	1 101	1 343
35	Altstetten	994	980	1 328	1 724	2 334	2 261	2 192	2 080	1 911	2 074
36	Kreis 10	1 095	1 023	1 386	1 957	2 850	2 778	2 588	2 397	2 023	2 156
37	Höngg	594	574	832	1 126	1 225	1 098	1 260	1 347	1 180	1 239
38	Wipkingen	501	449	554	831	1 625	1 680	1 328	1 050	843	917
39	Kreis 11	1 855	1 990	2 816	3 596	4 459	4 245	4 027	3 893	3 667	3 830
40	Affoltern	746	816	1 150	1 462	1 433	1 317	1 359	1 344	1 329	1 376
41	Oerlikon	448	447	614	861	1 510	1 490	1 260	1 141	1 024	1 081
42	Seebach	661	727	1 052	1 273	1 516	1 438	1 408	1 408	1 314	1 373
43	Kreis 12	1 207	1 283	1 667	2 374	2 378	2 163	1 872	1 848	1 820	2 288
44	Saatlen	329	383	510	637	501	437	450	480	399	481
45	Schwamendingen-M.	426	397	515	763	963	865	753	698	732	837
46	Hirzenbach	452	503	642	974	914	861	669	670	689	970
47	Ganze Stadt	12 290	12 084	15 894	22 663	32 609	30 932	28 274	25 786	22 893	23 833

¹ Volkszählungsergebnisse

50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85-89	90-94	95 u. mehr	im ganzen	Nr.
448	383	286	280	306	236	159	97	33	7	6 883	1
221	177	137	143	163	123	67	28	7	1	3 509	2
64	61	35	34	30	42	51	47	20	5	1 003	3
91	86	60	61	69	46	28	9	4	1	1 304	4
72	59	54	42	44	25	13	13	2	-	1 067	5
2 119	2 111	1 725	1 907	2 065	1 759	1 045	493	97	15	30 390	6
1 232	1 201	1 022	1 138	1 301	1 101	634	305	57	7	16 614	7
316	282	196	214	203	154	101	44	8	2	4 655	8
571	628	507	555	561	504	310	144	32	6	9 121	9
2 962	2 988	2 632	3 029	3 155	2 289	1 191	385	92	23	46 242	10
930	881	770	949	977	726	381	119	22	8	14 301	11
629	684	573	672	698	537	281	95	17	6	10 378	12
1 403	1 423	1 289	1 408	1 480	1 026	529	171	53	9	21 563	13
1 674	1 671	1 348	1 567	1 825	1 323	718	270	61	3	28 293	14
193	219	177	216	238	200	103	61	16	-	3 873	15
721	656	431	500	493	353	209	93	17	3	11 776	16
760	796	740	851	1 094	770	406	116	28	-	12 644	17
699	556	464	480	479	322	172	59	11	4	10 976	18
589	471	372	399	379	260	135	50	9	4	9 440	19
110	85	92	81	100	62	37	9	2	-	1 536	20
1 891	2 032	1 846	2 095	2 179	1 742	976	430	104	15	32 503	21
1 266	1 437	1 312	1 532	1 618	1 251	667	262	64	11	21 754	22
625	595	534	563	561	491	309	168	40	4	10 749	23
2 206	2 177	1 841	2 033	2 145	1 816	1 182	562	189	28	35 331	24
464	491	441	447	505	395	246	113	31	8	7 703	25
660	617	547	652	693	611	385	207	80	10	11 045	26
404	452	369	466	490	441	319	160	55	7	7 185	27
678	617	484	468	457	369	232	82	23	3	9 398	28
1 012	1 130	1 018	1 105	1 131	800	546	254	53	10	17 609	29
372	375	359	377	418	301	226	85	8	-	6 162	30
318	367	333	395	393	265	167	80	20	3	5 846	31
322	388	326	333	320	234	153	89	25	7	5 601	32
3 512	3 361	2 700	2 486	2 497	1 736	867	349	76	11	45 666	33
1 443	1 466	1 244	1 098	1 064	676	376	172	44	5	17 781	34
2 069	1 895	1 456	1 388	1 433	1 060	491	177	32	6	27 885	35
2 223	2 192	1 826	1 997	1 923	1 439	945	429	118	25	33 370	36
1 293	1 253	931	980	828	568	378	162	51	9	16 928	37
930	939	895	1 017	1 095	871	567	267	67	16	16 442	38
3 810	3 515	2 735	2 683	2 607	1 815	980	374	72	8	52 977	39
1 358	1 085	799	793	732	466	244	86	10	2	17 907	40
1 199	1 168	985	993	1 031	775	404	163	34	6	16 634	41
1 253	1 262	951	897	844	574	332	125	28	-	18 436	42
2 254	2 037	1 624	1 426	1 400	913	492	175	52	9	29 282	43
430	462	397	338	282	187	73	24	7	-	6 807	44
863	770	621	548	565	333	165	42	14	4	10 874	45
961	805	606	540	553	393	254	109	31	5	11 601	46
24 810	24 153	20 045	21 088	21 712	16 190	9 273	3 877	958	158	369 522	47

Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter und Stadtquartieren 1980¹

Stadtquartiere	Männliches Geschlecht				Weibliches Geschlecht				Beide Geschlechter			
	unter 15	15-64	65 u. mehr	zusammen	unter 15	15-64	65 u. mehr	zusammen	unter 15	15-64	65 u. mehr	im ganzen
Kreis 1	244	2 945	424	3 613	211	2 365	694	3 270	455	5 310	1 118	6 883
Rathaus	111	1 520	209	1 840	98	1 248	323	1 669	209	2 768	532	3 509
Hochschulen	21	385	63	469	25	343	166	534	46	728	229	1 003
Lindenhof	69	500	83	652	55	462	135	652	124	962	218	1 304
City	43	540	69	652	33	312	70	415	76	852	139	1 067
Kreis 2	1 635	9 273	2 583	13 491	1 709	10 392	4 798	16 899	3 344	19 665	7 381	30 390
Wollishofen	839	4 801	1 593	7 233	867	5 564	2 950	9 381	1 706	10 365	4 543	16 614
Leimbach	376	1 527	269	2 172	373	1 653	457	2 483	749	3 180	726	4 655
Enge	420	2 945	721	4 086	469	3 175	1 391	5 035	889	6 120	2 112	9 121
Kreis 3	2 462	15 148	3 880	21 490	2 435	16 033	6 284	24 752	4 897	31 181	10 164	46 242
Alt-Wiedikon	608	4 978	1 202	6 788	650	4 883	1 980	7 513	1 258	9 861	3 182	14 301
Friesenberg	769	3 037	914	4 720	738	3 528	1 392	5 658	1 507	6 565	2 306	10 378
Sihlfeld	1 085	7 133	1 764	9 982	1 047	7 622	2 912	11 581	2 132	14 755	4 676	21 563
Kreis 4	1 390	10 469	2 140	13 999	1 365	9 302	3 627	14 294	2 755	19 771	5 767	28 293
Werd	170	1 370	291	1 831	161	1 338	543	2 042	331	2 708	834	3 873
Langstrasse	557	5 100	645	6 302	528	3 923	1 023	5 474	1 085	9 023	1 668	11 776
Hard	663	3 999	1 204	5 866	676	4 041	2 061	6 778	1 339	8 040	3 265	12 644
Kreis 5	601	4 736	619	5 956	588	3 524	908	5 020	1 189	8 260	1 527	10 976
Gewerbeschule	509	4 127	507	5 143	508	3 060	729	4 297	1 017	7 187	1 236	9 440
Escher Wyss	92	609	112	813	80	464	179	723	172	1 073	291	1 536
Kreis 6	1 480	10 513	2 713	14 706	1 479	11 490	4 828	17 797	2 959	22 003	7 541	32 503
Unterstrass	963	7 001	1 968	9 932	979	7 406	3 437	11 822	1 942	14 407	5 405	21 754
Oberstrass	517	3 512	745	4 774	500	4 084	1 391	5 975	1 017	7 596	2 136	10 749
Kreis 7	1 893	10 590	2 576	15 059	1 789	13 104	5 379	20 272	3 682	23 694	7 955	35 331
Fluntern	374	2 313	582	3 269	373	2 898	1 163	4 434	747	5 211	1 745	7 703
Hottingen	508	3 270	843	4 621	450	4 179	1 795	6 424	958	7 449	2 638	11 045
Hirslanden	281	2 106	566	2 953	287	2 173	1 372	4 232	568	4 679	1 938	7 185
Witikon	730	2 901	585	4 216	679	3 454	1 049	5 182	1 409	6 355	1 634	9 398
Kreis 8	706	5 702	1 318	7 726	705	6 597	2 581	9 883	1 411	12 299	3 899	17 609
Seefeld	208	2 078	493	2 779	202	2 259	922	3 383	410	4 337	1 415	6 162
Mühlebach	251	1 853	421	2 525	231	2 188	902	3 321	482	4 041	1 323	5 846
Weinegg	247	1 771	404	2 422	272	2 150	757	3 179	519	3 921	1 161	5 601
Kreis 9	2 717	15 817	3 085	21 619	2 537	16 573	4 937	24 047	5 254	32 390	8 022	45 666
Albisrieden	1 018	5 847	1 362	8 227	934	6 547	2 073	9 554	1 952	12 394	3 435	17 781
Altstetten	1 699	9 970	1 723	13 392	1 603	10 026	2 864	14 493	3 302	19 996	4 587	27 885
Kreis 10	1 760	11 015	2 500	15 275	1 744	11 975	4 376	18 095	3 504	22 990	6 876	33 370
Höngg	1 008	5 680	1 124	7 812	992	6 272	1 852	9 116	2 000	11 952	2 976	16 928
Wipkingen	752	5 335	1 376	7 463	752	5 703	2 524	8 979	1 504	11 038	3 900	16 442
Kreis 11	3 376	18 651	3 192	25 219	3 285	19 126	5 347	27 758	6 661	37 777	8 539	52 977
Affoltern	1 358	6 335	907	8 600	1 354	6 527	1 426	9 307	2 712	12 862	2 333	17 907
Oerlikon	797	5 846	1 250	7 893	712	5 873	2 156	8 741	1 509	11 719	3 406	16 634
Seebach	1 221	6 470	1 035	8 726	1 219	6 726	1 765	9 710	2 440	13 196	2 800	18 436
Kreis 12	2 150	10 027	1 711	13 888	2 007	10 631	2 756	15 394	4 157	20 658	4 467	29 282
Saatlen	622	2 304	374	3 300	600	2 370	537	3 507	1 222	4 674	911	6 807
Schwamendingen-M.	691	3 806	655	5 152	647	4 059	1 016	5 722	1 338	7 865	1 671	10 874
Hirzenbach	837	3 917	682	5 436	760	4 202	1 203	6 165	1 597	8 119	1 885	11 601
Ganze Stadt	20 414	124 886	26 741	172 041	19 854	131 112	46 515	197 481	40 268	255 998	73 256	369 522

¹ Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Zivilstand und Stadtquartieren 1980¹

Stadtquartiere	Ledige	Verheiratete	Verwitwete	Geschiedene	Im ganzen	Promilleanteile der Verheirateten
Kreis 1	3 757	2 049	414	663	6 883	298
Rathaus	1 930	983	190	406	3 509	280
Hochschulen	625	234	96	48	1 003	233
Lindenhof	657	448	86	113	1 304	344
City	545	384	42	96	1 067	360
Kreis 2	12 070	13 632	2 926	1 762	30 390	449
Wollishofen	6 084	7 828	1 780	922	16 614	471
Leimbach	1 907	2 196	315	237	4 655	472
Enge	4 079	3 608	831	603	9 121	396
Kreis 3	18 730	20 444	4 085	2 983	46 242	442
Alt-Wiedikon	5 925	6 172	1 219	985	14 301	432
Friesenberg	4 122	4 978	856	422	10 378	480
Sihlfeld	8 683	9 294	2 010	1 576	21 563	431
Kreis 4	12 078	11 781	2 472	1 962	28 293	416
Werd	1 905	1 385	310	273	3 873	358
Langstrasse	5 684	4 484	730	878	11 776	381
Hard	4 489	5 912	1 432	811	12 644	468
Kreis 5	5 063	4 551	634	728	10 976	415
Gewerbeschule	4 505	3 784	522	629	9 440	401
Escher Wyss	558	767	112	99	1 536	499
Kreis 6	14 493	13 297	2 846	1 867	32 503	409
Unterstrass	8 951	9 497	2 027	1 279	21 754	437
Oberstrass	5 542	3 800	819	588	10 749	354
Kreis 7	16 271	14 174	2 937	1 949	35 331	401
Fluntern	3 704	2 989	653	357	7 703	388
Hottingen	5 553	3 893	903	696	11 045	352
Hirslanden	3 164	2 868	747	406	7 185	399
Witikon	3 850	4 424	634	490	9 398	471
Kreis 8	8 545	6 261	1 466	1 337	17 609	356
Seefeld	2 889	2 182	536	555	6 162	354
Mühlebach	2 833	2 017	515	481	5 846	345
Weinegg	2 823	2 062	415	301	5 601	368
Kreis 9	17 108	22 399	3 467	2 692	45 666	490
Albisrieden	6 403	8 962	1 433	983	17 781	504
Altstetten	10 705	13 437	2 034	1 709	27 885	482
Kreis 10	13 599	15 150	2 687	1 934	33 370	454
Höngg	6 594	8 234	1 162	938	16 928	486
Wipkingen	7 005	6 916	1 525	996	16 442	421
Kreis 11	21 401	24 804	3 567	3 205	52 977	468
Affoltern	7 224	8 732	973	978	17 907	488
Oerlikon	6 672	7 426	1 405	1 131	16 634	446
Seebach	7 505	8 646	1 189	1 096	18 436	469
Kreis 12	11 289	14 125	2 083	1 785	29 282	482
Saatlen	2 724	3 349	422	312	6 807	420
Schwamendingen-M.	4 220	5 158	728	768	10 874	474
Hirzenbach	4 345	5 618	933	705	11 601	484
Ganze Stadt	154 404	162 667	29 584	22 867	369 522	440

¹ Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen und Stadtquartieren 1980¹

Stadtquartiere	Grundzahlen							Be- tagte ⁹
	Säug- linge ³	Vorschul- pflich- tige ⁴	Schul- pflich- tige ⁵	Schulentl. Minder- jährige ⁶	Militär- pflich- tige ⁷	AHV-be- rechtig- te Frauen ⁸	AHV-be- rechtig- te Männer ⁸	
Kreis 1	42	194	299	289	2 249	764	424	1 118
Rathaus	14	84	141	97	1 222	360	209	532
Hochschulen	2	18	40	90	267	172	63	229
Lindenhof	16	57	72	37	372	154	83	218
City	10	35	46	65	388	78	69	139
Kreis 2	210	1 330	2 316	1 521	5 942	5 339	2 583	7 381
Wollishofen	101	652	1 222	757	2 946	3 287	1 593	4 543
Leimbach	40	286	535	343	971	511	269	726
Enge	69	392	559	421	2 025	1 541	721	2 112
Kreis 3	343	2 188	3 134	2 323	10 344	7 174	3 880	10 164
Alt-Wiedikon	99	583	776	641	3 575	2 260	1 202	3 182
Friesenberg	61	543	1 111	783	1 794	1 575	914	2 306
Sihlfeld	183	1 062	1 247	899	4 975	3 339	1 764	4 676
Kreis 4	190	1 317	1 673	1 202	7 688	4 064	2 140	5 767
Werd	17	145	217	163	1 054	603	291	834
Langstrasse	88	553	610	510	3 934	1 153	645	1 668
Hard	85	619	846	529	2 700	2 308	1 204	3 265
Kreis 5	84	574	691	579	3 568	1 032	619	1 527
Gewerbeschule	71	492	589	508	3 147	829	507	1 236
Escher Wyss	13	82	102	71	421	203	112	291
Kreis 6	184	1 301	1 942	1 522	7 413	5 474	2 713	7 541
Unterstrass	107	804	1 345	999	4 777	3 888	1 968	5 405
Oberstrass	77	497	597	523	2 636	1 586	745	2 136
Kreis 7	212	1 465	2 587	1 759	7 284	6 021	2 576	7 955
Fluntern	56	325	488	415	1 578	1 323	582	1 745
Hottingen	59	402	649	540	2 363	2 002	843	2 638
Hirslanden	43	254	386	306	1 457	1 496	566	1 938
Witikon	54	484	1 064	498	1 886	1 200	585	1 634
Kreis 8	102	615	951	784	4 102	2 905	1 318	3 899
Seefeld	28	174	278	191	1 556	1 035	493	1 415
Mühlebach	37	204	333	261	1 362	1 013	421	1 323
Weinegg	37	237	340	332	1 184	857	404	1 161
Kreis 9	311	2 095	3 650	2 381	10 276	5 704	3 085	8 022
Albisrieden	114	725	1 422	953	3 539	2 427	1 362	3 435
Altstetten	197	1 370	2 228	1 428	6 737	3 277	1 723	4 587
Kreis 10	243	1 487	2 346	1 628	7 485	4 943	2 500	6 876
Höngg	124	813	1 402	911	3 639	2 136	1 124	2 976
Wipkingen	119	674	944	717	3 846	2 807	1 376	3 900
Kreis 11	369	2 600	4 720	2 937	12 439	6 228	3 192	8 539
Affoltern	135	1 051	1 927	1 196	4 189	1 679	907	2 333
Oerlikon	103	610	1 031	729	3 961	2 479	1 250	3 406
Seebach	131	939	1 762	1 012	4 289	2 070	1 035	2 800
Kreis 12	236	1 687	2 872	1 972	6 280	3 253	1 711	4 467
Saatlen	49	480	873	506	1 440	655	374	911
Schwamendingen-M.	98	574	884	643	2 448	1 203	655	1 671
Hirzenbach	89	633	1 115	823	2 392	1 395	682	1 885
Ganze Stadt	2 526	16 853	27 181	18 897	85 070	52 901	26 741	73 256

¹ Volkszählungsergebnisse ² an der gesamten Wohnbevölkerung des entsprechenden Gebietes ³ Unter 1 Jahr⁴ Unter 7 Jahren ⁵ 7-15 Jahre⁶ 16-19 Jahre ⁷ 20-50-jährige Schweizer Männer⁸ 62 und mehr Jahre ⁹ 65 und mehr Jahre

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und ausgewählten Altersgruppen 1989

Ausgewählte Bevölkerungsgruppen	Alters- klassen	Schweizer			Ausländer			Im ganzen
		männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men	
		Grundzahlen						
Säuglinge	unter 1	1 064	993	2 057	434	439	873	2 930
Vorschulpflichtige	unter 7	6 640	6 354	12 994	3 085	2 834	5 919	18 913
Schulpflichtige	7–15	7 115	6 819	13 934	3 920	3 681	7 601	21 535
Schulentl. Minderjährige	16–19	4 206	4 326	8 532	2 319	2 087	4 406	12 938
Minderjährige	unter 20	17 961	17 499	35 460	9 324	8 602	17 926	53 386
Volljährige	20 u. m.	103 230	136 531	239 761	37 375	25 379	62 754	302 515
Stimmberechtigte ¹	20 u. m.	98 148	133 117	231 265	.	.	.	231 265
Militärpflichtige	20–50	59 079	.	59 079	.	.	.	59 079
AHV-berechtigte Frauen	62 u. m.	.	48 574	48 574	.	2 488	2 488	51 062
AHV-berechtigte Männer	65 u. m.	23 457	.	23 457	1 325	.	1 325	24 782
Betagte	65 u. m.	23 457	42 087	65 544	1 325	1 878	3 203	68 747
Erwerbsfähige	15–64	84 742	99 581	184 323	38 828	26 039	64 867	249 190
Nichterwerbsfähige	unter 15 und 65 u. mehr	36 449	54 449	90 898	7 871	7 942	15 813	106 711
Im ganzen		121 191	154 030	275 221	46 699	33 981	80 680	355 901
Promilleanteile der entsprechenden Merkmalsgruppe								
Säuglinge	unter 1	9	6	7	9	13	11	8
Vorschulpflichtige	unter 7	55	41	47	66	83	73	53
Schulpflichtige	7–15	59	45	51	84	109	94	61
Schulentl. Minderjährige	16–19	34	28	31	50	61	55	36
Minderjährige	unter 20	148	114	129	200	253	222	150
Volljährige	20 u. m.	852	886	871	800	747	778	850
Stimmberechtigte ¹	20 u. m.	810	864	840	.	.	.	850
Militärpflichtige	20–50	487	.	215	.	.	.	166
AHV-berechtigte Frauen	62 u. m.	.	315	176	.	73	31	143
AHV-berechtigte Männer	65 u. m.	194	.	85	28	.	16	70
Betagte	65 u. m.	194	273	238	28	55	40	193
Erwerbsfähige	15–64	699	647	670	831	766	804	700
Nichterwerbsfähige	unter 15 und 65 u. mehr	301	353	330	169	234	196	300
Promille								
Säuglinge	unter 1	363	339	702	148	150	298	1 000
Vorschulpflichtige	unter 7	351	336	687	163	150	313	1 000
Schulpflichtige	7–15	330	317	647	182	171	353	1 000
Schulentl. Minderjährige	16–19	325	334	659	179	162	341	1 000
Minderjährige	unter 20	336	328	664	175	161	336	1 000
Volljährige	20 u. m.	341	452	793	123	84	207	1 000
Betagte	65 u. m.	341	612	953	19	28	47	1 000
Erwerbsfähige	15–64	340	400	740	156	104	260	1 000
Nichterwerbsfähige	unter 15 und 65 u. mehr	342	510	852	74	74	148	1 000
Im ganzen		340	433	773	131	96	227	1 000

¹ Bei Gemeindeabstimmungen und -wahlen gemäss Stimmregister vom 26.11.1989

Wohnbevölkerung nach Zivilstand, Alter und Geschlecht 1980¹

Alters- klassen	Grundzahlen					Promille				
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	im ganzen	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	im ganzen
Männliches Geschlecht										
unter 20	31 792	21	–	–	31 813	999	1	–	–	1 000
20–24	15 623	1 061	5	36	16 725	934	64	0	2	1 000
25–29	10 862	4 687	8	318	15 875	684	295	1	20	1 000
30–34	5 758	7 871	21	888	14 538	396	542	1	61	1 000
35–39	3 411	8 417	29	1 272	13 129	260	641	2	97	1 000
40–44	2 050	7 834	49	1 151	11 084	185	707	4	104	1 000
45–49	1 553	8 731	94	1 001	11 379	137	767	8	88	1 000
50–54	1 262	8 926	165	901	11 254	112	793	15	80	1 000
55–59	1 016	8 688	272	754	10 730	95	810	25	70	1 000
60–64	778	7 038	373	584	8 773	89	802	43	66	1 000
65–69	682	6 706	555	517	8 460	81	792	66	61	1 000
70–74	658	6 446	851	403	8 358	79	771	102	48	1 000
75–79	393	4 167	1 009	226	5 795	68	719	174	39	1 000
80 u. mehr	250	2 409	1 324	145	4 128	61	583	321	35	1 000
Zusammen	76 088	83 002	4 755	8 196	172 041	442	482	28	48	1 000
Weibliches Geschlecht										
unter 20	30 948	170	–	–	31 118	995	5	–	–	1 000
20–24	13 228	2 510	6	140	15 884	833	158	0	9	1 000
25–29	8 258	6 079	36	684	15 057	549	404	2	45	1 000
30–34	4 420	7 851	81	1 384	13 736	322	571	6	101	1 000
35–39	3 101	7 820	138	1 598	12 657	245	618	11	126	1 000
40–44	2 285	7 830	246	1 448	11 809	193	663	21	123	1 000
45–49	2 058	8 496	472	1 428	12 454	165	682	38	115	1 000
50–54	2 268	8 894	962	1 432	13 556	167	656	71	106	1 000
55–59	2 253	8 259	1 476	1 435	13 423	168	615	110	107	1 000
60–64	1 793	6 298	2 048	1 133	11 272	159	559	182	100	1 000
65–69	1 913	6 076	3 448	1 191	12 628	152	481	273	94	1 000
70–74	2 088	5 152	4 924	1 190	13 354	156	386	369	89	1 000
75–79	1 807	2 877	4 857	854	10 395	174	277	467	82	1 000
80 u. mehr	1 896	1 353	6 135	754	10 138	187	134	605	74	1 000
Zusammen	78 316	79 665	24 829	14 671	197 481	397	403	126	74	1 000
Beide Geschlechter										
unter 20	62 740	191	–	–	62 931	997	3	–	–	1 000
20–24	28 851	3 571	11	176	32 609	885	110	0	5	1 000
25–29	19 120	10 766	44	1 002	30 932	618	348	1	33	1 000
30–34	10 178	15 722	102	2 272	28 274	360	556	4	80	1 000
35–39	6 512	16 237	167	2 870	25 786	253	630	6	111	1 000
40–44	4 335	15 664	295	2 599	22 893	189	684	13	114	1 000
45–49	3 611	17 227	566	2 429	23 833	151	723	24	102	1 000
50–54	3 530	17 820	1 127	2 333	24 810	142	719	45	94	1 000
55–59	3 269	16 947	1 748	2 189	24 153	135	702	72	91	1 000
60–64	2 571	13 336	2 421	1 717	20 045	128	665	121	86	1 000
65–69	2 595	12 782	4 003	1 708	21 088	123	606	190	81	1 000
70–74	2 746	11 598	5 775	1 593	21 712	127	534	266	73	1 000
75–79	2 200	7 044	5 866	1 080	16 190	136	435	362	67	1 000
80 u. mehr	2 146	3 762	7 459	899	14 266	150	264	523	63	1 000
Im ganzen	154 404	162 667	29 584	22 867	369 522	418	440	80	62	1 000

¹ Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung¹ nach Geschlecht, Schulbildung und Heimat 1980²

Schulbildung ³	Grundzahlen			Promille		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Schweizer						
Primarschule	10 105	24 730	34 835	83	161	127
Untere Mittelschule ⁴	11 234	25 736	36 970	93	168	135
Grund-, Berufsausbildung						
Berufslehre	45 342	41 150	86 492	374	268	315
Vollzeitberufsschule ⁵	6 494	11 077	17 571	54	72	64
Höhere Mittelschule ⁶	3 304	5 540	8 844	27	36	32
Andere Allgemeinbildung	3 889	9 960	13 849	32	65	50
Höhere Fachausbildung	10 385	5 655	16 040	86	37	58
Hochschule, Universität	9 805	3 351	13 156	81	22	48
Keine Angabe	8 197	16 167	24 364	68	105	89
Zusammen ⁷	121 111	153 448	274 559	1 000	1 000	1 000
Ausländer						
Primarschule	8 110	7 587	15 697	266	314	287
Untere Mittelschule ⁴	3 294	3 104	6 398	108	128	117
Grund-, Berufsausbildung						
Berufslehre	5 054	2 758	7 812	166	114	143
Vollzeitberufsschule ⁵	1 461	1 325	2 786	48	55	51
Höhere Mittelschule ⁶	865	1 075	1 940	28	45	35
Andere Allgemeinbildung	435	696	1 131	14	29	21
Höhere Fachausbildung	1 563	893	2 456	51	37	45
Hochschule, Universität	2 626	1 017	3 643	86	42	67
Keine Angabe	4 670	3 903	8 573	153	161	156
Zusammen ⁷	30 516	24 179	54 695	1 000	1 000	1 000
Im ganzen						
Primarschule	18 215	32 317	50 532	120	182	153
Untere Mittelschule ⁴	14 528	28 840	43 368	96	162	132
Grund-, Berufsausbildung						
Berufslehre	50 396	43 908	94 304	332	247	286
Vollzeitberufsschule ⁵	7 955	12 402	20 357	52	70	62
Höhere Mittelschule ⁶	4 169	6 615	10 784	27	37	33
Andere Allgemeinbildung	4 324	10 656	14 980	29	60	46
Höhere Fachausbildung	11 948	6 548	18 496	79	37	56
Hochschule, Universität	12 431	4 368	16 799	82	25	51
Keine Angabe	12 867	20 070	32 937	85	113	100
Zusammen ⁷	151 627	177 627	329 254	1 000	1 000	1 000

¹ im Alter von 15 und mehr Jahren ² Volkszählungsergebnisse ³ Höchste abgeschlossene Schulstufe ⁴ Sekundarschule, Progymnasium ⁵ Handelsschule, Arztgehilfenschule usw. ⁶ Maturitätsschule, Lehrerseminar ⁷ einschliesslich Personen, die zum Zeitpunkt der Volkszählung noch eine Schule besuchten: Schweizer: männlich 12 356 (102%), weiblich 10 082 (66%); Ausländer: männlich 2 438 (80%), weiblich 1 821 (75%)

Wohnbevölkerung nach Muttersprache und Stadtquartieren 1980¹

	Deutsch	Französisch	Italienisch	Räto-romanisch	Übrige	Im ganzen	Promilleanteile der Deutschsprachigen
Stadtquartiere							
Kreis 1	5 366	221	404	53	839	6 883	780
Rathaus	2 848	114	157	30	360	3 509	812
Hochschulen	736	47	97	16	107	1 003	734
Lindenhof	1 051	34	52	3	164	1 304	806
City	731	26	98	4	208	1 067	685
Kreis 2	25 766	933	1 419	198	2 074	30 390	848
Wollishofen	14 342	470	745	105	952	16 614	863
Leimbach	4 100	93	162	29	271	4 655	881
Enge	7 324	370	512	64	851	9 121	803
Kreis 3	36 030	983	4 788	334	4 107	46 242	779
Alt-Wiedikon	10 566	361	1 621	113	1 640	14 301	739
Friesenberg	9 308	143	310	71	546	10 378	897
Sihlfeld	16 156	479	2 857	150	1 921	21 563	749
Kreis 4	18 330	588	4 984	223	4 168	28 293	648
Werd	2 629	134	516	38	556	3 873	679
Langstrasse	6 603	221	2 503	72	2 377	11 776	561
Hard	9 098	233	1 965	113	1 235	12 644	720
Kreis 5	6 615	192	2 255	101	1 813	10 976	603
Gewerbeschule	5 673	169	1 919	98	1 581	9 440	601
Escher Wyss	942	23	336	3	232	1 536	613
Kreis 6	26 710	936	1 808	248	2 801	32 503	822
Unterstrass	18 139	613	1 236	166	1 600	21 754	834
Oberstrass	8 571	323	572	82	1 201	10 749	797
Kreis 7	29 727	1 334	1 286	224	2 760	35 331	841
Fluntern	6 420	305	250	37	691	7 703	833
Hottingen	9 106	430	519	64	926	11 045	824
Hirslanden	5 969	252	347	54	563	7 185	831
Witikon	8 232	347	170	69	580	9 398	876
Kreis 8	14 036	547	1 137	110	1 779	17 609	797
Seefeld	4 802	207	434	37	682	6 162	779
Mühlebach	4 660	202	457	39	488	5 846	797
Weinegg	4 574	138	246	34	609	5 601	817
Kreis 9	37 713	780	3 747	284	3 142	45 666	826
Albisrieden	15 401	337	1 008	111	924	17 781	866
Altstetten	22 312	443	2 739	173	2 218	27 885	800
Kreis 10	27 605	736	2 297	222	2 510	33 370	827
Höngg	14 900	421	640	87	880	16 928	880
Wipkingen	12 705	315	1 657	135	1 630	16 442	773
Kreis 11	42 955	958	4 327	336	4 401	52 977	811
Affoltern	15 168	279	1 180	105	1 175	17 907	847
Oerlikon	12 973	380	1 580	107	1 594	16 634	780
Seebach	14 814	299	1 567	124	1 632	18 436	804
Kreis 12	24 557	439	2 184	154	1 948	29 282	839
Saatlen	6 005	78	345	24	355	6 807	882
Schwamendingen-M.	8 722	176	1 018	58	900	10 874	802
Hirzenbach	9 830	185	821	72	693	11 601	847
Ganze Stadt	295 410	8 647	30 636	2 487	32 342	369 522	799

¹ Volkszählungsergebnisse

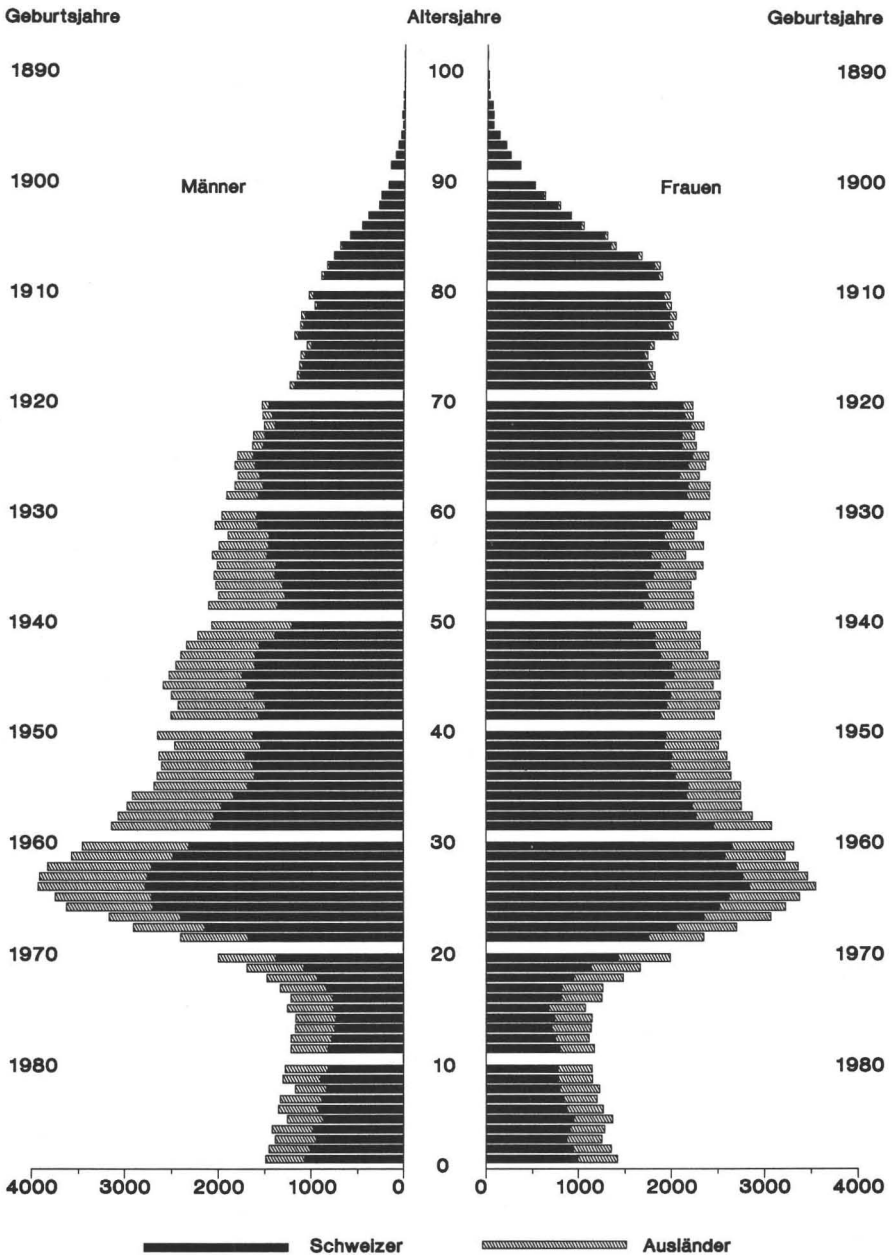
Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Stadtquartieren 1989

Stadtquartiere	Schweizer			Ausländer			Im ganzen	Promille- anteile der Ausländer
	männlich	weiblich	zu- sammen	männlich	weiblich	zu- sammen		
Kreis 1	2 238	2 094	4 332	930	393	1 323	5 655	234
Rathaus	1 279	1 263	2 542	456	163	619	3 161	196
Hochschulen	316	257	573	123	60	183	756	242
Lindenhof	354	420	774	108	55	163	937	174
City	289	154	443	243	115	358	801	447
Kreis 2	10 301	13 566	23 867	2 747	1 990	4 737	28 604	166
Wollishofen	5 556	7 714	13 270	1 456	1 078	2 534	15 804	160
Leimbach	1 866	2 172	4 038	327	266	593	4 631	128
Enge	2 879	3 680	6 559	964	646	1 610	8 169	197
Kreis 3	14 450	18 579	33 029	6 358	4 739	11 097	44 126	251
Alt-Wiedikon	4 433	5 584	10 017	2 085	1 433	3 518	13 535	260
Friesenberg	3 858	4 735	8 593	773	700	1 473	10 066	146
Sihlfeld	6 159	8 260	14 419	3 500	2 606	6 106	20 525	297
Kreis 4	7 688	9 186	16 874	6 462	4 209	10 671	27 545	387
Werd	1 066	1 333	2 399	805	545	1 350	3 749	360
Langstrasse	3 250	3 183	6 433	3 313	1 871	5 184	11 617	446
Hard	3 372	4 670	8 042	2 344	1 793	4 137	12 179	340
Kreis 5	3 325	3 225	6 550	2 865	1 793	4 658	11 208	416
Gewerbeschule	2 879	2 791	5 670	2 523	1 542	4 065	9 735	418
Escher Wyss	446	434	880	342	251	593	1 473	403
Kreis 6	10 669	14 059	24 728	3 287	2 264	5 551	30 279	183
Unterstrass	7 178	9 437	16 615	2 184	1 454	3 638	20 253	180
Oberstrass	3 491	4 622	8 113	1 103	810	1 913	10 026	191
Kreis 7	11 736	16 493	28 229	2 988	2 684	5 672	33 901	167
Fluntern	2 436	3 254	5 690	737	845	1 582	7 272	218
Hottingen	3 408	4 837	8 245	1 127	900	2 027	10 272	197
Hirslanden	2 229	3 466	5 695	573	474	1 047	6 742	155
Witikon	3 663	4 936	8 599	551	465	1 016	9 615	106
Kreis 8	5 279	7 167	12 446	2 023	1 554	3 577	16 023	223
Seefeld	1 707	2 296	4 003	788	556	1 344	5 347	251
Mühlebach	1 842	2 610	4 452	651	467	1 118	5 570	201
Weinegg	1 730	2 261	3 991	584	531	1 115	5 106	218
Kreis 9	15 451	19 552	35 003	5 251	4 027	9 278	44 281	210
Albisrieden	6 373	8 201	14 574	1 433	1 137	2 570	17 144	150
Altstetten	9 078	11 351	20 429	3 818	2 890	6 708	27 137	247
Kreis 10	12 352	15 759	28 111	3 730	2 825	6 555	34 666	189
Höngg	7 476	9 118	16 594	1 395	947	2 342	18 936	124
Wipkingen	4 876	6 641	11 517	2 335	1 878	4 213	15 730	268
Kreis 11	18 247	22 344	40 591	6 644	4 754	11 398	51 989	219
Affoltern	6 714	8 146	14 860	1 963	1 357	3 320	18 180	183
Oerlikon	5 500	6 879	12 379	2 343	1 640	3 983	16 362	243
Seebach	6 033	7 319	13 352	2 338	1 757	4 095	17 447	235
Kreis 12	9 455	12 006	21 461	3 414	2 749	6 163	27 624	223
Saatlen	2 369	2 882	5 251	695	529	1 224	6 475	189
Schwamendingen-M.	3 227	4 184	7 411	1 511	1 244	2 755	10 166	271
Hirzenbach	3 859	4 940	8 799	1 208	976	2 184	10 983	199
Ganze Stadt	121 191	154 030	275 221	46 699	33 981	80 680	355 901	227

Wohnbevölkerung nach Heimat, Alter und Geschlecht 1989

Alters- klassen	Grundzahlen			Promille nach dem Alter			Promille nach der Heimat		
	Schweizer	Ausländer	im ganzen	Schweizer	Ausländer	im ganzen	Schweizer	Ausländer	im ganzen
Männliches Geschlecht									
unter 15	12 992	6 546	19 538	107	140	116	665	335	1 000
15-19	4 969	2 778	7 747	41	59	46	641	359	1 000
20-24	11 614	4 269	15 883	96	92	95	731	269	1 000
25-29	13 030	5 693	18 723	108	122	112	696	304	1 000
30-34	9 589	5 241	14 830	79	112	88	647	353	1 000
35-39	8 101	4 931	13 032	67	106	78	622	378	1 000
40-44	8 071	4 480	12 551	66	96	75	643	357	1 000
45-49	7 325	4 173	11 498	60	89	68	637	363	1 000
50-54	6 670	3 517	10 187	55	75	61	655	345	1 000
55-59	7 520	2 451	9 971	62	52	59	754	246	1 000
60-64	7 853	1 295	9 148	65	28	54	858	142	1 000
65-69	7 258	590	7 848	60	13	47	925	75	1 000
70-74	5 439	261	5 700	45	6	34	954	46	1 000
75-79	5 193	236	5 429	43	5	32	957	43	1 000
80 u. mehr	5 567	238	5 805	46	5	35	959	41	1 000
Zusammen	121 191	46 699	167 890	1 000	1 000	1 000	722	278	1 000
Weibliches Geschlecht									
unter 15	12 362	6 064	18 426	80	178	98	671	329	1 000
15-19	5 137	2 538	7 675	33	75	41	669	331	1 000
20-24	11 304	3 472	14 776	73	102	79	765	235	1 000
25-29	13 531	3 409	16 940	88	100	90	799	201	1 000
30-34	11 284	2 954	14 238	73	87	76	793	207	1 000
35-39	9 912	3 050	12 962	64	90	69	765	235	1 000
40-44	9 787	2 756	12 543	64	81	67	780	220	1 000
45-49	9 135	2 615	11 750	59	77	62	777	223	1 000
50-54	8 863	2 480	11 343	58	73	60	781	219	1 000
55-59	9 803	1 657	11 460	64	49	61	855	145	1 000
60-64	10 825	1 108	11 933	70	33	63	907	93	1 000
65-69	10 681	678	11 359	69	20	60	940	60	1 000
70-74	8 726	314	9 040	57	9	48	965	35	1 000
75-79	9 766	368	10 134	64	11	54	964	36	1 000
80 u. mehr	12 914	518	13 432	84	15	72	961	39	1 000
Zusammen	154 030	33 981	188 011	1 000	1 000	1 000	819	181	1 000
Beide Geschlechter									
unter 15	25 354	12 610	37 964	92	156	107	668	332	1 000
15-19	10 106	5 316	15 422	37	66	43	655	345	1 000
20-24	22 918	7 741	30 659	83	96	86	748	252	1 000
25-29	26 561	9 102	35 663	97	113	100	745	255	1 000
30-34	20 873	8 195	29 068	76	102	82	718	282	1 000
35-39	18 013	7 981	25 994	66	99	73	693	307	1 000
40-44	17 858	7 236	25 094	65	90	71	712	288	1 000
45-49	16 460	6 788	23 248	60	84	65	708	292	1 000
50-54	15 533	5 997	21 530	56	74	61	721	279	1 000
55-59	17 323	4 108	21 431	63	51	60	808	192	1 000
60-64	18 678	2 403	21 081	68	30	59	886	114	1 000
65-69	17 939	1 268	19 207	65	16	54	934	66	1 000
70-74	14 165	575	14 740	51	7	41	961	39	1 000
75-79	14 959	604	15 563	54	7	44	961	39	1 000
80 u. mehr	18 481	756	19 237	67	9	54	961	39	1 000
Im ganzen	275 221	80 680	355 901	1 000	1 000	1 000	773	227	1 000

Wohnbevölkerung nach Alter, Geschlecht und Heimat Ende 1989



Wohnbevölkerung¹ nach der Konfession seit 1850

Jahre	Grundzahlen					im ganzen	Promille				
	prote- stan- tisch	röm.- katho- lisch	christ- katho- lisch	israeli- tisch	andere, ohne		prote- stan- tisch	röm.- katho- lisch	christ- katho- lisch	israeli- tisch	andere, ohne
1850	38 789		2 740	56	–	41 585	933		66	1	.
1860	46 444		4 745	89	338	51 616	900		92	2	6
1888	79 523		21 665	1 222	1 452	103 862	766		208	12	14
1900	116 502		47 200	2 729	1 590	168 021	693		281	16	10
1910	139 554		65 938	5 238	4 758	215 488	648		306	24	22
1920	155 027		66 910	6 687	6 184	234 808	660		285	29	26
1930	189 773	81 515	4 896	5 774	8 979	290 937	652	280	17	20	31
1950	253 224	117 376	3 729	6 169	9 522	390 020	649	301	10	16	24
1960	266 298	156 324	3 933	6 143	7 472	440 170	605	355	9	14	17
1970	232 346	167 374	2 020	5 477	15 423	422 640	550	396	5	13	36
1980	176 339	144 366	1 235	4 505	43 077	369 522	477	391	3	12	117

¹ Volkszählungsergebnisse**Wohnbevölkerung nach der Konfession seit 1934**

Jahre Geschlecht	Grundzahlen					Promille				
	prote- stan- tisch	röm.- katho- lisch	christ- katho- lisch	andere, ohne	im ganzen	prote- stan- tisch	röm.- katho- lisch	christ- katho- lisch	andere, ohne	
1934	208 357	92 740		14 767	315 864	660		294		46
1940	222 502	97 358		14 166	334 026	666		292		42
1950	253 062	117 102	3 723	15 686	389 573	649	301	10		40
1960	265 859	153 839	3 920	13 655	437 273	608	352	9		31
1966	247 174	163 934	2 720	17 705	431 533	573	380	6		41
1967	244 091	165 526	2 549	18 428	430 594	567	384	6		43
1968	240 419	167 874	2 387	19 475	430 155	559	390	6		45
1969	236 745	165 869	2 206	20 297	425 117	557	390	5		48
1970	231 719	163 530	2 015	20 708	417 972	555	391	5		49
1971	226 228	162 336	1 935	21 670	412 169	549	394	5		52
1972	220 652	162 209	1 881	22 905	407 647	541	398	5		56
1973	214 138	161 036	1 787	24 616	401 577	533	401	5		61
1974	208 286	159 648	1 715	26 612	396 261	526	403	4		67
1975	204 251	156 151	1 639	27 572	389 613	524	401	4		71
1976	200 259	152 514	1 611	28 615	382 999	523	398	4		75
1977	197 351	150 577	1 543	30 164	379 635	520	397	4		79
1978	193 722	149 089	1 539	32 097	376 447	515	396	4		85
1979	190 050	148 621	1 498	34 052	374 221	508	397	4		91
1980	175 136	146 558	1 172	47 752	370 618	473	395	3		129
1981	170 956	145 838	1 109	50 268	368 171	464	396	3		137
1982	166 505	145 447	1 081	53 307	366 340	454	397	3		146
1983	162 376	144 690	1 036	55 550	363 652	446	398	3		153
1984	159 392	143 613	994	57 494	361 493	441	397	3		159
1985	156 116	142 716	948	59 304	359 084	435	397	3		165
1986	153 141	142 616	930	62 186	358 873	427	397	3		173
1987	149 791	142 271	878	65 102	358 042	419	397	2		182
1988	146 720	141 816	825	67 999	357 360	411	397	2		190
1989	143 391	140 908	789	70 813	355 901	403	396	2		199
Männlich	62 885	66 562	338	38 105	167 890	375	396	2		227
Weiblich	80 506	74 346	451	32 708	188 011	428	396	2		174

Wohnbevölkerung nach Konfession und Stadtquartieren 1980¹

Stadtquartiere	Protestan- tisch	Römisch- katholisch	Christ- katholisch	Israeli- tisch	Andere, ohne	Im ganzen	Promille- anteile der Protestanten
Kreis 1	3 005	2 526	15	64	1 273	6 883	437
Rathaus	1 610	1 178	6	15	700	3 509	459
Hochschulen	419	441	1	10	132	1 003	418
Lindenhof	599	464	6	8	227	1 304	459
City	377	443	2	31	214	1 067	353
Kreis 2	15 528	10 231	116	1 220	3 295	30 390	511
Wollishofen	9 001	5 532	55	367	1 659	16 614	542
Leimbach	2 541	1 618	19	11	466	4 655	546
Enge	3 986	3 081	42	842	1 170	9 121	437
Kreis 3	20 522	19 480	145	943	5 152	46 242	444
Alt-Wiedikon	6 010	6 205	40	360	1 686	14 301	420
Friesenberg	5 610	3 654	41	100	973	10 378	541
Sihlfeld	8 902	9 621	64	483	2 493	21 563	413
Kreis 4	9 639	14 118	120	494	3 922	28 293	341
Werd	1 302	1 832	25	182	532	3 873	336
Langstrasse	3 215	6 401	46	161	1 953	11 776	273
Hard	5 122	5 885	49	151	1 437	12 644	405
Kreis 5	3 555	5 637	29	15	1 740	10 976	324
Gewerbeschule	3 028	4 859	24	15	1 514	9 440	321
Escher Wyss	527	778	5	–	226	1 536	343
Kreis 6	16 246	11 714	110	355	4 078	32 503	500
Unterstrass	11 098	7 781	78	227	2 570	21 754	510
Oberstrass	5 148	3 933	32	128	1 508	10 749	479
Kreis 7	19 108	11 084	154	587	4 398	35 331	541
Fluntern	4 254	2 313	31	193	912	7 703	552
Hottingen	5 674	3 596	44	199	1 532	11 045	514
Hirslanden	3 752	2 408	39	72	914	7 185	522
Witikon	5 428	2 767	40	123	1 040	9 398	578
Kreis 8	8 435	6 308	42	203	2 621	17 609	479
Seefeld	2 683	2 328	15	96	1 040	6 162	435
Mühlebach	2 819	2 099	18	73	837	5 846	482
Weinegg	2 933	1 881	9	34	744	5 601	524
Kreis 9	22 611	18 380	140	218	4 317	45 666	495
Albisrieden	9 458	6 514	65	157	1 587	17 781	532
Altstetten	13 153	11 866	75	61	2 730	27 885	472
Kreis 10	16 966	12 472	115	138	3 679	33 370	508
Höngg	9 426	5 725	69	101	1 607	16 928	557
Wipkingen	7 540	6 747	46	37	2 072	16 442	459
Kreis 11	25 925	20 927	174	203	5 748	52 977	489
Affoltern	9 185	6 887	59	32	1 744	17 907	513
Oerlikon	7 919	6 570	60	111	1 974	16 634	476
Seebach	8 821	7 470	55	60	2 030	18 436	478
Kreis 12	14 799	11 489	75	65	2 854	29 282	505
Saatlen	3 683	2 501	27	26	570	6 807	541
Schwamendingen-M.	5 215	4 495	20	24	1 120	10 874	480
Hirzenbach	5 901	4 493	28	15	1 164	11 601	509
Ganze Stadt	176 339	144 366	1 235	4 505	43 077	369 522	477

¹ Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung¹ nach Konfession und Heimat seit 1894

	Grundzahlen						Promille				
Jahre	prote- stan- tisch	röm.- katho- lisch	christ- katho- lisch	israeli- tisch	andere, ohne	im ganzen	prote- stan- tisch	röm.- katho- lisch	christ- katho- lisch	israeli- tisch	andere, ohne
Schweizer											
1894	69 685	14 707		617	2 217	87 226	799		169	7	25
1910	98 553	24 111		1 550	2 132	126 346	780		191	12	17
1930	174 610	61 864		3 496	7 158	247 128	707		250	14	29
1970	220 939	112 726	1 933	3 952	9 093	348 643	634	323	6	11	26
1980	169 337	101 787	1 159	3 583	28 348	304 214	557	334	4	12	93
Ausländer											
1894	12 635	19 071		1 021	1 104	33 831	373		564	30	33
1910	23 076	35 324		3 662	2 325	64 387	358		549	57	36
1930	15 163	24 547		2 278	1 821	43 809	346		560	52	42
1970	11 407	54 648	87	1 525	6 330	73 997	154	738	1	21	86
1980	7 002	42 579	76	922	14 729	65 308	107	652	1	14	226

¹ Volkszählungsergebnisse; bis 1910 Stadtgebiet von 1893–1933

Protestantische Wohnbevölkerung¹ nach Kirchgemeinden seit 1950

Kirchgemeinden ²	1950	1960	1970	1980	1988	1989
Affoltern	4 829	9 237	10 564	9 178	8 281	8 136
Albisrieden	7 607	10 930	10 374	7 995	7 072	6 931
Altstetten	12 606	15 478	15 224	13 170	11 122	10 861
Aussersihl	23 339	10 967	7 480	4 474	3 615	3 426
Balgrist	^{*3}	^{*3}	4 242	3 083	2 493	2 375
Enge	10 367	10 163	5 847	4 080	3 118	3 040
Fluntern	6 833	6 763	5 822	4 410	3 700	3 582
Fraumünster	1 283	872	583	311	173	163
Friesenberg	5 530	6 355	6 907	5 600	4 671	4 629
Grossmünster	5 798	4 511	3 071	2 017	1 622	1 563
Hard	^{*4}	8 152	6 924	5 093	3 802	3 711
Hirzenbach	^{*5}	^{*5}	6 623	4 693	3 915	3 807
Höngg	6 523	9 971	10 706	9 374	9 372	9 335
Hottingen	^{*3}	8 232	6 782	4 887	3 975	3 892
Im Gut	^{*6}	^{*6}	4 655	4 075	3 302	3 213
Industriequartier	9 722	7 447	5 458	3 532	2 949	2 829
Leimbach	^{*7}	^{*7}	2 585	2 551	2 393	2 343
Matthäus	^{*8}	3 935	3 221	2 339	1 778	1 711
Neumünster	34 074	20 752	12 183	8 613	7 139	6 989
Oberstrass	8 810	7 812	6 289	4 748	3 959	3 966
Oerlikon	12 574	13 240	10 467	7 772	6 674	6 492
Paulus	^{*8}	7 034	5 767	4 001	3 360	3 323
Predigern	4 591	3 542	2 300	1 430	1 130	1 019
Saatlen	^{*5}	^{*5}	4 753	3 659	3 001	2 942
St. Peter	3 487	2 617	1 639	851	576	536
Schwamendingen	10 069	21 754	9 092	6 367	4 909	4 870
Seebach	8 689	10 577	11 072	8 797	7 211	7 074
Sihlfeld	^{*6}	14 449	7 549	4 904	3 807	3 641
Unterstrass	19 966	7 121	5 520	3 757	2 962	2 927
Wiedikon	28 218	12 692	9 709	6 812	5 512	5 410
Wipkingen	16 398	14 576	11 955	8 250	6 653	6 509
Witikon	^{*3}	3 913	5 553	5 390	5 064	5 005
Wollishofen	11 911	13 206	11 430	8 923	7 410	7 141
Ganze Stadt	253 224	266 298	232 346	175 136	146 720	143 391

¹ Bis 1970 Volkszählungsergebnisse

² Jeweiliges Gebiet

³ Unter Neumünster

⁴ Unter Aussersihl

⁵ Unter

⁶ Unter Wiedikon

⁷ Unter Enge

⁸ Unter Unterstrass

Wohnbevölkerung¹ nach Konfession, Heimat und Geschlecht 1980

Heimat Geschlecht	Grundzahlen					im ganzen	Promille				
	prote- stan- tisch	röm.- katho- lisch	christ- katho- lisch	israeli- tisch	andere, ohne		prote- stan- tisch	röm.- katho- lisch	christ- katho- lisch	israeli- tisch	an- dere, ohne
Schweizer	169 337	101 787	1 159	3 583	28 348	304 214	557	334	4	12	93
Männlich	74 816	44 940	491	1 626	14 240	136 113	550	330	3	12	105
Weiblich	94 521	56 847	668	1 957	14 108	168 101	562	338	4	12	84
Ausländer	7 002	42 579	76	922	14 729	65 308	107	652	1	14	226
Männlich	3 330	23 334	41	469	8 754	35 928	93	649	1	13	244
Weiblich	3 672	19 245	35	453	5 975	29 380	125	655	1	16	203
Im ganzen	176 339	144 366	1 235	4 505	43 077	369 522	477	391	3	12	117
Männlich	78 146	68 274	532	2 095	22 994	172 041	454	397	3	12	134
Weiblich	98 193	76 092	703	2 410	20 083	197 481	497	385	4	12	102

¹ Volkszählungsergebnisse**Römisch-katholische Wohnbevölkerung¹ nach Pfarreien bzw. Kirchgemeinden seit 1950**

Kirchgemeinden ²	1950	1960	1970	1980	1988	1989
Allerheiligen	^{*3}	3 896	4 061	3 570	3 717	3 743
Bruder Klaus	5 982	5 693	5 677	5 190	5 063	5 045
Dreikönigen	^{*4}	4 522	4 265	3 149	3 093	2 982
Erlöser	4 460	5 172	5 181	4 203	3 903	3 900
Guthirt	6 552	7 593	8 087	7 252	7 002	6 973
Heilig Geist	1 981	4 323	5 636	5 803	6 719	6 770
Heilig Kreuz	8 609	9 512	12 082	12 069	12 349	12 275
Liebfrauen	12 700	13 502	11 567	8 334	7 058	6 985
Maria-Hilf	^{*5}	^{*5}	^{*5}	1 696	1 723	1 704
Maria Lourdes	4 040	6 709	8 773	7 849	7 286	7 249
Oerlikon	8 171	8 844	9 002	7 942	8 014	7 906
St. Anton	10 884	12 746	10 471	7 895	7 257	7 205
St. Felix und Regula	^{*6}	5 573	5 966	6 065	6 073	6 023
St. Franziskus	5 197	6 447	7 225	5 557	5 472	5 486
St. Gallus	^{*7}	8 192	10 002	9 031	8 674	8 609
St. Josef	6 019	7 186	7 449	5 801	5 358	5 337
St. Katharina	1 865	3 421	5 004	5 310	5 653	5 605
St. Konrad	^{*8}	5 735	7 377	7 048	6 909	6 944
St. Martin	1 384	1 761	2 042	1 647	1 733	1 681
St. Peter und Paul	17 026	15 117	12 894	9 351	7 904	7 620
St. Theresia	2 687	3 794	5 486	4 954	4 561	4 633
Wiedikon	19 819	16 586	16 588	14 035	13 159	13 159
Witikon	^{*9}	^{*9}	2 539	2 807	3 136	3 074
Ganze Stadt	117 376	156 324	167 374	146 558	141 816	140 908

¹ Bis 1970 Volkszählungsergebnisse ² 1950 und 1960 jeweiliges Gebiet der Pfarreien, folgende Jahre Gebiet der Kirchgemeinden ³ Unter Guthirt, Maria Lourdes, Oerlikon, Bruder Klaus und St. Katharina ⁴ Unter St. Peter und Paul und St. Franziskus ⁵ Unter St. Franziskus ⁶ Unter Wiedikon ⁷ Unter Oerlikon ⁸ Unter Heilig Kreuz und Wiedikon ⁹ Unter St. Anton

Ausländer nach Geschlecht, Heimat und Aufenthaltskategorien seit 1988

Heimatstaaten	1988			1989			1990		
	männlich	weiblich	im ganzen	männlich	weiblich	im ganzen	männlich	weiblich	im ganzen
Niedergelassene									
Bundesrepublik									
Deutschland	2 485	2 722	5 207	2 471	2 646	5 117	2 469	2 585	5 054
Frankreich	254	207	461	255	210	465	272	217	489
Griechenland	959	919	1 878	986	938	1 924	1 001	953	1 954
Italien	12 361	9 901	22 262	12 197	9 753	21 950	11 994	9 603	21 597
Jugoslawien	3 144	3 205	6 349	3 554	3 570	7 124	4 036	4 022	8 058
Österreich	1 323	1 349	2 672	1 308	1 284	2 592	1 286	1 262	2 548
Spanien	3 655	3 150	6 805	3 730	3 242	6 972	4 036	3 489	7 525
Türkei	1 206	1 104	2 310	1 318	1 195	2 513	1 420	1 311	2 731
Übriges Europa	2 407	2 070	4 477	2 443	2 124	4 567	2 492	2 174	4 666
Europa zusammen	27 794	24 627	52 421	28 262	24 962	53 224	29 006	25 616	54 622
Afrika	307	125	432	325	136	461	364	147	511
Asien	621	439	1 060	680	490	1 170	719	546	1 265
USA	179	140	319	173	132	305	179	141	320
Übriges Ausland	390	341	731	434	392	826	455	407	862
Zusammen	29 291	25 672	54 963	29 874	26 112	55 986	30 723	26 857	57 580
Jahresaufenthalter und Saisonarbeiter									
Bundesrepublik									
Deutschland	1 282	1 182	2 464	1 378	1 318	2 696	1 588	1 517	3 105
Frankreich	179	87	266	201	94	295	217	87	304
Griechenland	258	148	406	233	130	363	205	107	312
Italien	1 030	185	1 215	1 064	203	1 267	1 102	189	1 291
Jugoslawien	3 511	1 422	4 933	3 771	1 456	5 227	4 040	1 493	5 533
Österreich	334	227	561	377	249	626	432	294	726
Spanien	2 100	912	3 012	2 140	796	2 936	1 743	584	2 327
Türkei	717	373	1 090	716	359	1 075	707	336	1 043
Übriges Europa	2 563	1 471	4 034	2 814	1 584	4 398	3 220	1 730	4 950
Europa zusammen	11 974	6 007	17 981	12 694	6 189	18 883	13 254	6 337	19 591
Afrika	371	68	439	403	79	482	401	60	461
Asien	1 029	656	1 685	1 059	668	1 727	1 164	713	1 877
USA	342	236	578	318	243	561	302	227	529
Übriges Ausland	345	203	548	348	177	525	418	200	618
Zusammen	14 061	7 170	21 231	14 822	7 356	22 178	15 539	7 537	23 076
Ausländer im ganzen									
Bundesrepublik									
Deutschland	3 767	3 904	7 671	3 849	3 964	7 813	4 057	4 102	8 159
Frankreich	433	294	727	456	304	760	489	304	793
Griechenland	1 217	1 067	2 284	1 219	1 068	2 287	1 206	1 060	2 266
Italien	13 391	10 086	23 477	13 261	9 956	23 217	13 096	9 792	22 888
Jugoslawien	6 655	4 627	11 282	7 325	5 026	12 351	8 076	5 515	13 591
Österreich	1 657	1 576	3 233	1 685	1 533	3 218	1 718	1 556	3 274
Spanien	5 755	4 062	9 817	5 870	4 038	9 908	5 779	4 073	9 852
Türkei	1 923	1 477	3 400	2 034	1 554	3 588	2 127	1 647	3 774
Übriges Europa	4 970	3 541	8 511	5 257	3 708	8 965	5 712	3 904	9 616
Europa zusammen	39 768	30 634	70 402	40 956	31 151	72 107	42 260	31 953	74 213
Afrika	678	193	871	728	215	943	765	207	972
Asien	1 650	1 095	2 745	1 739	1 158	2 897	1 883	1 259	3 142
USA	521	376	897	491	375	866	481	368	849
Übriges Ausland	735	544	1 279	782	569	1 351	873	607	1 480
Im ganzen	43 352	32 842	76 194	44 696	33 468	78 164	46 262	34 394	80 656

Stand Ende April – Quelle: Zentrales Ausländerregister der Eidgenössischen Fremdenpolizei

Ausländer nach Geschlecht, Alter und Aufenthaltskategorien seit 1988

Altersklassen	1988			1989			1990		
	männlich	weiblich	im ganzen	männlich	weiblich	im ganzen	männlich	weiblich	im ganzen
Niedergelassene									
unter 20	6 364	6 077	12 441	6 510	6 154	12 664	6 745	6 330	13 075
20–24	1 846	1 871	3 717	1 807	1 877	3 684	1 830	1 890	3 720
25–29	1 563	1 694	3 257	1 688	1 771	3 459	1 774	1 869	3 643
30–34	1 742	1 868	3 610	1 792	1 879	3 671	1 901	2 048	3 949
35–39	2 796	2 444	5 240	2 781	2 451	5 232	2 728	2 485	5 213
40–44	3 452	2 376	5 828	3 416	2 433	5 849	3 555	2 532	6 087
45–49	3 603	2 493	6 096	3 622	2 462	6 084	3 496	2 362	5 858
50–54	3 185	2 275	5 460	3 260	2 395	5 655	3 387	2 458	5 845
55–59	2 242	1 577	3 819	2 383	1 643	4 026	2 546	1 746	4 292
60–64	1 147	1 070	2 217	1 264	1 106	2 370	1 390	1 161	2 551
65 u. mehr	1 351	1 927	3 278	1 351	1 941	3 292	1 371	1 976	3 347
Zusammen	29 291	25 672	54 963	29 874	26 112	55 986	30 723	26 857	57 580
Jahresaufenthalter									
unter 20	1 471	1 350	2 821	1 572	1 444	3 016	1 564	1 389	2 953
20–24	1 106	1 082	2 188	993	1 043	2 036	1 086	1 212	2 298
25–29	2 236	1 709	3 945	2 255	1 680	3 935	2 473	1 769	4 242
30–34	2 548	1 286	3 834	2 578	1 369	3 947	2 694	1 355	4 049
35–39	1 611	673	2 284	1 731	742	2 473	1 796	735	2 531
40–44	793	349	1 142	846	350	1 196	920	362	1 282
45–49	480	218	698	485	217	702	459	202	661
50–54	280	131	411	278	116	394	282	117	399
55–59	133	64	197	135	82	217	138	73	211
60–64	79	56	135	77	35	112	63	36	99
65 u. mehr	62	102	164	59	101	160	65	89	154
Zusammen	10 799	7 020	17 819	11 009	7 179	18 188	11 540	7 339	18 879
Saisonarbeiter									
unter 20	28	5	33	43	6	49	46	4	50
20–24	568	53	621	634	64	698	664	75	739
25–29	1 002	61	1 063	1 181	70	1 251	1 228	75	1 303
30–34	712	15	727	830	18	848	906	24	930
35–39	405	7	412	485	9	494	521	11	532
40–44	279	3	282	339	6	345	334	6	340
45–49	150	3	153	166	3	169	162	2	164
50–54	90	3	93	98	1	99	97	1	98
55–59	23	–	23	33	–	33	40	–	40
60–64	5	–	5	4	–	4	1	–	1
65 u. mehr	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	3 262	150	3 412	3 813	177	3 990	3 999	198	4 197
Ausländer im ganzen									
unter 20	7 863	7 432	15 295	8 125	7 604	15 729	8 355	7 723	16 078
20–24	3 520	3 006	6 526	3 434	2 984	6 418	3 580	3 177	6 757
25–29	4 801	3 464	8 265	5 124	3 521	8 645	5 475	3 713	9 188
30–34	5 002	3 169	8 171	5 200	3 266	8 466	5 501	3 427	8 928
35–39	4 812	3 124	7 936	4 997	3 202	8 199	5 045	3 231	8 276
40–44	4 524	2 728	7 252	4 601	2 789	7 390	4 809	2 900	7 709
45–49	4 233	2 714	6 947	4 273	2 682	6 955	4 117	2 566	6 683
50–54	3 555	2 409	5 964	3 636	2 512	6 148	3 766	2 576	6 342
55–59	2 398	1 641	4 039	2 551	1 725	4 276	2 724	1 819	4 543
60–64	1 231	1 126	2 357	1 345	1 141	2 486	1 454	1 197	2 651
65 u. mehr	1 413	2 029	3 442	1 410	2 042	3 452	1 436	2 065	3 501
Im ganzen	43 352	32 842	76 194	44 696	33 468	78 164	46 262	34 394	80 656

Stand Ende April – Quelle: Zentrales Ausländerregister der Eidgenössischen Fremdenpolizei

Ausländer nach Heimat, Geschlecht, Erwerbstätigkeit und Berufsgruppen 1990

		Bundesrepublik Deutschland			Italien		
Nr.	Erwerbstätigkeit Berufsgruppen	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men
Erwerbspersonen							
1	Landwirtschaftliche Berufe ¹	31	19	50	96	8	104
2	Nahrungsmittelherstellung ²	73	14	87	94	5	99
3	Textilherstellung und -verarbeitung	14	29	43	121	250	371
4	Holz- und Korkbearbeitung	33	1	34	180	–	180
5	Grafisches Gewerbe	74	20	94	113	22	135
6	Lederherstellung und -verarbeitung	6	3	9	55	14	69
7	Chemische Industrie ³	4	–	4	12	4	16
8	Metallherstellung ⁴	247	4	251	1 845	65	1 910
9	Baugewerbe ⁵	127	3	130	2 019	2	2 021
10	Architekten, Ingenieure HTL, Techniker	261	29	290	111	1	112
11	Technische Fachkräfte ⁶	170	41	211	479	59	538
12	Unternehmer, leitende Beamte und leitende Angestellte	163	34	197	92	12	104
13	Büro- und Verkaufsberufe	569	899	1 468	970	1 346	2 316
14	darunter kaufmännische	418	744	1 162	668	968	1 636
15	Verkäufer	56	129	185	215	359	574
16	Verkehr	54	14	68	890	143	1 033
17	darunter Chauffeure	7	1	8	36	–	36
18	Gastgewerbe ⁷	250	278	528	659	650	1 309
19	darunter Gastwirte, Hoteliers	38	6	44	65	14	79
20	Kellner, Serviertöchter	39	91	130	258	99	357
21	Köche, Köchinnen	139	21	160	154	38	192
22	unteres Hotelpersonal	2	11	13	107	164	271
23	Hausangestellte	5	47	52	35	210	245
24	Reinigung ⁸	35	21	56	260	1 116	1 376
25	Körperpflege	24	26	50	95	187	282
26	darunter Coiffeure	23	19	42	94	169	263
27	Heilpflege	219	939	1 158	28	108	136
28	darunter Ärzte	47	12	59	8	2	10
29	Krankenpflege	135	750	885	8	38	46
30	Wissenschaftliche Berufe	444	141	585	67	19	86
31	Kunst und Unterhaltung	150	89	239	67	14	81
32	Unterricht, Erziehung ⁹	155	94	249	78	60	138
33	darunter Hochschullehrer	41	5	46	5	–	5
34	Lehrer	78	72	150	57	54	111
35	Übrige Erwerbspersonen	135	58	193	1 476	789	2 265
36	Erwerbspersonen zusammen	3 238	2 756	5 994	9 807	4 874	14 681
Nichterwerbspersonen							
37	Familienangehörige von Erwerbspersonen	91	413	504	910	2 550	3 460
38	darunter Kinder unter 16 Jahren	77	76	153	832	786	1 618
39	Rentner oder Erholungsaufenthalter ¹⁰	234	557	791	579	686	1 265
40	Schüler und Studenten	447	336	783	1 700	1 610	3 310
41	Übrige Nichterwerbspersonen	47	40	87	100	72	172
42	Nichterwerbspersonen zusammen	819	1 346	2 165	3 289	4 918	8 207
43	Im ganzen	4 057	4 102	8 159	13 096	9 792	22 888

¹ Einschliesslich Gartenbau, Forstwirtschaft und Bergbau ² Einschliesslich Getränkezubereitung ³ Einschliesslich Kunststoffherstellung und -verarbeitung ⁴ und -bearbeitung, Maschinenbau ⁵ Einschliesslich Malerei ⁶ Einschliesslich Hilfsberufe ⁷ Einschliesslich hauswirtschaftlicher Berufe ⁸ Einschliesslich Gebäudewartung und Kleiderpflege ⁹ Einschliesslich Seelsorge ¹⁰ Einschliesslich Angehöriger – Stand Ende April – Quelle: Zentrales Ausländerregister der Eidgenössischen Fremdenpolizei

Österreich			Spanien			Jugoslawien			Übrige Länder			Im ganzen			
männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men	Nr.
6	3	9	23	1	24	235	1	236	303	7	310	694	39	733	1
47	3	50	57	6	63	76	14	90	130	9	139	477	51	528	2
12	10	22	13	46	59	19	32	51	53	94	147	232	461	693	3
26	–	26	59	–	59	88	1	89	78	1	79	464	3	467	4
28	6	34	28	4	32	28	10	38	113	20	133	384	82	466	5
7	1	8	2	1	3	7	1	8	16	9	25	93	29	122	6
2	–	2	3	–	3	11	–	11	19	2	21	51	6	57	7
190	7	197	377	24	401	719	44	763	804	39	843	4 182	183	4 365	8
85	2	87	1 536	–	1 536	2 201	4	2 205	1 180	5	1 185	7 148	16	7 164	9
101	3	104	9	–	9	50	6	56	497	40	537	1 029	79	1 108	10
94	12	106	139	22	161	210	46	256	299	51	350	1 391	231	1 622	11
59	7	66	15	–	15	30	2	32	407	36	443	766	91	857	12
254	435	689	188	238	426	158	437	595	1 395	967	2 362	3 534	4 322	7 856	13
182	336	518	137	154	291	67	279	346	893	734	1 627	2 365	3 215	5 580	14
33	88	121	33	82	115	61	149	210	209	201	410	607	1 008	1 615	15
44	23	67	530	178	708	472	43	515	657	72	729	2 647	473	3 120	16
4	–	4	20	–	20	118	–	118	100	3	103	285	4	289	17
161	232	393	755	1 003	1 758	951	1 670	2 621	1 420	1 478	2 898	4 196	5 311	9 507	18
16	14	30	22	4	26	5	5	10	44	13	57	190	56	246	19
44	100	144	196	59	255	342	345	687	361	178	539	1 240	872	2 112	20
62	19	81	148	16	164	104	55	159	331	64	395	938	213	1 151	21
5	19	24	224	298	522	278	533	811	304	298	602	920	1 323	2 243	22
2	38	40	92	434	526	97	446	543	167	672	839	398	1 847	2 245	23
22	24	46	240	633	873	141	273	414	250	505	755	948	2 572	3 520	24
12	24	36	7	35	42	2	12	14	11	54	65	151	338	489	25
11	19	30	7	35	42	2	7	9	8	45	53	145	294	439	26
32	169	201	9	24	33	99	231	330	214	638	852	601	2 109	2 710	27
7	2	9	–	1	1	7	3	10	30	9	39	99	29	128	28
15	130	145	–	12	12	39	182	221	64	431	495	261	1 543	1 804	29
79	13	92	16	7	23	20	6	26	574	182	756	1 200	368	1 568	30
48	11	59	9	4	13	26	9	35	215	77	292	515	204	719	31
23	20	43	18	15	33	14	4	18	220	95	315	508	288	796	32
6	1	7	1	–	1	–	–	–	37	1	38	90	7	97	33
14	16	30	10	8	18	7	4	11	127	83	210	293	237	530	34
90	35	125	562	233	795	673	291	964	1 143	414	1 557	4 079	1 820	5 899	35
1 422	1 040	2 462	4 595	2 474	7 069	6 230	3 137	9 367	9 998	4 795	14 793	35 290	19 076	54 366	36
33	177	210	475	880	1 355	740	1 514	2 254	1 136	2 374	3 510	3 385	7 908	11 293	37
28	33	61	445	388	833	669	605	1 274	1 038	936	1 974	3 089	2 824	5 913	38
89	232	321	48	77	125	94	78	172	375	523	898	1 419	2 153	3 572	39
153	92	245	639	628	1 267	971	761	1 732	1 741	1 545	3 286	5 651	4 972	10 623	40
21	15	36	22	14	36	41	25	66	286	119	405	517	285	802	41
296	516	812	1 184	1 599	2 783	1 846	2 378	4 224	3 538	4 561	8 099	10 972	15 318	26 290	42
1 718	1 556	3 274	5 779	4 073	9 852	8 076	5 515	13 591	13 536	9 356	22 892	46 262	34 394	80 656	43

Erwerbstätige Ausländer nach Heimat, Geschlecht, Wirtschaftssektoren 1990

Nr.	Wirtschaftssektoren Wirtschaftsbereiche	Bundesrepublik Deutschland			Italien			Österreich		
		männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men
1	1. Sektor zusammen	23	7	30	92	4	96	3	1	4
	2. Sektor									
2	Steinbrüche, Gruben ¹	2	-	2	13	1	14	-	-	-
3	Nahrungs-, Futtermittelindustrie	68	20	88	189	107	296	53	13	66
4	Getränkeindustrie	5	3	8	25	5	30	1	-	1
5	Tabakindustrie	-	-	-	1	1	2	-	-	-
6	Textilindustrie	7	5	12	35	31	66	3	1	4
7	Bekleidungs-, Schuhindustrie ²	14	27	41	122	175	297	10	9	19
8	Holz-, Möbelindustrie	26	-	26	124	6	130	23	-	23
9	Papierindustrie	23	8	31	60	32	92	8	2	10
10	Grafisches Gewerbe	155	59	214	312	167	479	44	19	63
11	Kunststoffverarbeitung ³	12	3	15	31	28	59	5	2	7
12	Chemische Industrie	23	16	39	82	24	106	7	6	13
13	Industrie der Steine und Erden ⁴	14	2	16	111	7	118	8	2	10
14	Metallindustrie, -gewerbe	105	17	122	828	71	899	76	5	81
15	Maschinen-, Apparatebau ⁵	387	80	467	1 477	345	1 822	228	41	269
16	Uhrenindustrie, Bijouterie	2	1	3	2	-	2	2	-	2
17	Übriges verarbeitendes Gewerbe	21	7	28	23	19	42	12	1	13
18	Baugewerbe	234	44	278	2 368	64	2 432	143	14	157
19	Energiewirtschaft	4	2	6	26	6	32	3	1	4
20	2. Sektor zusammen	1 102	294	1 396	5 829	1 089	6 918	626	116	742
	3. Sektor									
21	Handel	309	346	655	1 295	973	2 268	179	170	349
22	Banken ⁶ , Versicherungen	248	254	502	402	482	884	115	112	227
23	Immobilien, Verleih	230	135	365	187	183	370	72	66	138
24	Verkehr	82	29	111	631	263	894	43	27	70
25	Gastgewerbe	258	243	501	660	389	1 049	169	201	370
26	Öffentliche Verwaltung	14	27	41	23	130	153	10	12	22
27	Unterrichts-, Bildungswesen ⁷	286	1 010	1 296	201	510	711	56	209	265
28	Gesundheitswesen ⁸	434	183	617	128	283	411	80	34	114
29	Wohlfahrtspflege	40	57	97	33	67	100	7	23	30
30	Kirchliche Organisationen	143	97	240	58	34	92	36	19	55
31	Kultur, Unterhaltung, Sport ⁹	31	12	43	14	12	26	3	4	7
32	Hauswirtschaft	1	42	43	1	69	70	-	26	26
33	Reinigung, Raumpflege	16	2	18	181	274	455	7	10	17
34	Übrige Dienstleistungen	21	18	39	72	112	184	16	10	26
35	3. Sektor zusammen	2 113	2 455	4 568	3 886	3 781	7 667	793	923	1 716
36	Im ganzen	3 238	2 756	5 994	9 807	4 874	14 681	1 422	1 040	2 462

¹ Einschliesslich Mineraliengewinnung ² Einschliesslich Wäschekonfektion ³ Einschliesslich Kautschuk, Lederindustrie (ohne Schuhe, Kleider) ⁴ Einschliesslich Verarbeitung von Mineralölen ⁵ Einschliesslich Fahrzeugbau ⁶ Einschliesslich Kreditvermittlungen ⁷ Öffentliches und privates ⁸ Einschliesslich Körperpflege ⁹ Einschliesslich Freizeitgestaltung – Stand Ende April – Quelle: Zentrales Ausländerregister der Eidgenössischen Fremdenpolizei

Spanien			Jugoslawien			Übrige Länder			Im ganzen			Nr.
männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
17	-	17	222	4	226	199	5	204	556	21	577	1
8	-	8	4	-	4	5	-	5	32	1	33	2
107	60	167	139	78	217	210	89	299	766	367	1 133	3
8	1	9	18	4	22	12	1	13	69	14	83	4
-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	2	3	5
12	7	19	8	9	17	49	49	98	114	102	216	6
7	28	35	10	20	30	32	48	80	195	307	502	7
29	-	29	36	2	38	58	2	60	296	10	306	8
22	8	30	27	13	40	45	26	71	185	89	274	9
108	31	139	73	33	106	269	77	346	961	386	1 347	10
8	3	11	19	9	28	30	9	39	105	54	159	11
22	5	27	28	3	31	74	14	88	236	68	304	12
50	1	51	62	3	65	51	4	55	296	19	315	13
179	16	195	278	17	295	336	37	373	1 802	163	1 965	14
333	112	445	535	164	699	985	191	1 176	3 945	933	4 878	15
-	1	1	-	1	1	4	-	4	10	3	13	16
5	5	10	5	4	9	26	12	38	92	48	140	17
1 664	19	1 683	2 480	29	2 509	1 497	45	1 542	8 386	215	8 601	18
7	1	8	4	2	6	14	3	17	58	15	73	19
2 569	298	2 867	3 726	391	4 117	3 697	608	4 305	17 549	2 796	20 345	20
298	205	503	492	349	841	1 202	530	1 732	3 775	2 573	6 348	21
76	119	195	43	118	161	649	368	1 017	1 533	1 453	2 986	22
41	48	89	72	43	115	522	178	700	1 124	653	1 777	23
483	276	759	328	79	407	691	163	854	2 258	837	3 095	24
696	572	1 268	864	1 096	1 960	1 290	793	2 083	3 937	3 294	7 231	25
15	62	77	8	26	34	33	41	74	103	298	401	26
100	357	457	211	589	800	435	1 161	1 596	1 289	3 836	5 125	27
33	68	101	26	42	68	586	288	874	1 287	898	2 185	28
20	34	54	40	210	250	72	132	204	212	523	735	29
9	14	23	32	21	53	227	81	308	505	266	771	30
7	4	11	7	2	9	54	11	65	116	45	161	31
6	156	162	-	37	37	1	191	192	9	521	530	32
202	177	379	112	110	222	220	189	409	738	762	1 500	33
23	84	107	47	20	67	120	56	176	299	300	599	34
2 009	2 176	4 185	2 282	2 742	5 024	6 102	4 182	10 284	17 185	16 259	33 444	35
4 595	2 474	7 069	6 230	3 137	9 367	9 998	4 795	14 793	35 290	19 076	54 366	36

Erhebungsmethode

Die Angaben über Erwerbspersonen (Erwerbstätige, Berufstätige, aktive Bevölkerung) werden durch die Eidgenössischen Volkszählungen in zehnjährigem Turnus (siehe methodische Einleitung zum Abschnitt «Bevölkerungsstand und -gliederung») erhoben. Sie beziehen sich auf erwerbstätige Personen aus der nach dem wirtschaftlichen Wohnsitzbegriff definierten Wohnbevölkerung Zürichs, ungeachtet dessen, ob die Erwerbstätigkeit in der Stadt Zürich oder ausserhalb der Stadtgrenzen stattfindet. Infolge Änderungen in den Definitionen und Zuordnungen sind die Angaben für die einzelnen ausgewiesenen Jahre nur in grossen Zügen vergleichbar.

Begriffserklärungen

Erwerbspersonen – Bei der Volkszählung 1980 wurden jene Personen erfasst, die mindestens sechs Stunden in der Woche in irgendeinem Wirtschaftszweig erwerbstätig waren. Als Erwerbspersonen galten auch die Personen auf Suche nach Erwerbstätigkeit (Arbeitslose) sowie Personen, die vorübergehend ihren Beruf aus irgendeinem Grund (Krankheit, Unfall, Streik, Ferien u. dgl.) nicht ausübten. Mitarbeitende Familienmitglieder, auch wenn sie keine Entschädigung in bar erhielten, wurden ebenfalls zu den Erwerbspersonen gezählt. Bis 1960 rechnete man in den Volkszählungen zu den Erwerbspersonen nur Personen, die mindestens halbtagsweise einer Erwerbstätigkeit nachgingen.

Erwerbstätige – Erwerbspersonen, die im Zeitpunkt der Zählung eine Erwerbstätigkeit ausübten, d.h. ohne verfügbare, arbeitssuchende Personen, hauptsächlich Arbeitslose.

Wirtschaftssektoren – Die Zuteilung von Erwerbspersonen zu den Wirtschaftssektoren und Wirtschaftszweigen (Erwerbsarten) erfolgte gemäss Richtlinien für die Volkszählung 1980, festgehalten in «Systematik der Wirtschaftszweige», herausgegeben vom Bundesamt für Statistik im Jahre 1981.

I. Sektor: Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Fischerei, Jagd.

II. Sektor: Bergbau, Mineraliengewinnung; Industrie und verarbeitendes Gewerbe; Baugewerbe; Energiewirtschaft, Umweltschutz.

III. Sektor: Handel; Banken, Kreditvermittlung; Versicherungen; Immobilien, Interessenvertretung, Vermittlung, Verleih; Verkehr; Gastgewerbe; Öffentliche Verwaltung; Gesundheitswesen, Körperpflege; Unterricht, Wissenschaft; Wohlfahrtspflege; Kultur, Unterhaltung, Erholung; Seelsorge, religiöse Organisationen; Hauswirtschaft; Reinigung; übrige Dienstleistungen.

Arbeitsbevölkerung – In der Stadt Zürich beschäftigte Personen ohne Rücksicht auf ihren Wohnort. Die Zahl der Arbeitsbevölkerung wird aus den Angaben der Volkszählung ermittelt, indem die Zahl der Erwerbspersonen aus der Zürcher Wohnbevölkerung um die Zahl der erwerbstätigen Wegpendler vermindert und um die Zahl der erwerbstätigen Zupendler aus der Wohnbevölkerung anderer Gemeinden erhöht wird. Der Begriff Arbeitsbevölkerung entspricht nur in grossen Zügen dem Begriff Arbeitsplatzzahl (Beschäftigtenzahl), die durch die Betriebszählungen erhoben wird.

**Erwerbspersonen und Nichterwerbspersonen aus der Wohnbevölkerung¹
nach der Erwerbszugehörigkeit seit 1900**

Erwerbszugehörigkeit Stellung im Beruf	1900	1930	1950	1960	1970	1980
Grundzahlen						
Erwerbspersonen (Aktive)						
Selbständige		20 490	26 680	22 997	16 133	13 503
Mitarbeitende Familienangehörige	66 140	2 694	2 540	3 295	3 380	2 489
Angestellte, Arbeiter ²		105 237	162 270	198 080	206 984	179 017
Hausangestellte	6 598	11 059	8 320	6 560	1 721	644 ⁵
Zusammen	72 738	139 480	199 810	230 932	228 218	195 653
Nichterwerbspersonen (Nichtaktive)						
Selbständige Nichterwerbspersonen ³	4 815	7 613	18 872	28 585	50 071	73 084
Familienangehörige von selbständigen Erwerbspersonen		20 377	28 634	23 591	14 858	
unselbständigen Erwerbspersonen ⁴	69 018	71 515	127 752	136 579	103 557	89 300
selbständigen Nichterwerbspersonen		4 517	8 042	12 102	17 844	
Nichterwerbstätige Anstaltsinsassen	1 609	2 348	2 777	3 550	1 312	740
Erwerbslose in fremden Familien	2 523	3 970	4 133	4 831	6 780	10 745
Zusammen	77 965	110 340	190 210	209 238	194 422	173 869
Im ganzen	150 703	249 820	390 020	440 170	422 640	369 522
Promille						
Erwerbspersonen (Aktive)						
Selbständige		82	68	52	38	36
Mitarbeitende Familienangehörige	439	11	7	8	8	7
Angestellte, Arbeiter ²		421	416	450	490	484
Hausangestellte	44	44	21	15	4	2 ⁵
Zusammen	483	558	512	525	540	529
Nichterwerbspersonen (Nichtaktive)						
Selbständige Nichterwerbspersonen ³	32	31	48	65	119	198
Familienangehörige von selbständigen Erwerbspersonen		82	73	54	35	
unselbständigen Erwerbspersonen ⁴	458	286	328	310	245	242
selbständigen Nichterwerbspersonen		18	21	27	42	
Nichterwerbstätige Anstaltsinsassen	10	9	7	8	3	2
Erwerbslose in fremden Familien	17	16	11	11	16	29
Zusammen	517	442	488	475	460	471
Im ganzen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählungsergebnisse; bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933² Einschliesslich Heimarbeiter³ Rentner, Pensionier-

te, Personen mit unbekanntem Erwerb; 1980: nur Rentner, Pensionierte

⁴ Angestellte, Arbeiter, Hausangestellte⁵ Einschliesslich Gewerbehilfen

Erwerbspersonen¹ aus der Wohnbevölkerung und ihre Angehörigen nach Wirtschaftssektoren und -bereichen seit 1950

Wirtschaftssektoren Wirtschaftsbereiche	Grundzahlen				Promille		
	1950	1960	1970	1980	1960	1970	1980
Erwerbspersonen							
1. Sektor	2 154	1 717	1 258	997	7	5	5
2. Sektor	84 043	96 529	80 459	51 103	418	353	261
Industrie, Handwerk ²	68 622	78 991	61 583	39 652	342	270	202
Baugewerbe	14 026	15 819	17 684	10 157	69	78	52
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 395	1 719	1 192	1 294 ⁴	7	5	7 ⁴
3. Sektor	113 613	132 686	146 501 ⁵	143 553 ⁵	575	642 ⁵	734 ⁵
Handel, Banken, Versicherungen ³	49 370	59 488	72 921	64 235	258	320	329
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	12 635	18 358	17 744	15 306	79	78	78
Gastgewerbe	14 204	16 405	14 599	12 927	71	64	66
Übrige Dienstleistungen	31 533	31 393	31 753	34 891	136	139	178
Anstalten	4 556	6 405	8 641	10 959	28	38	56
Personen auf Suche nach Erwerbstätigkeit	1 315	637	711	1 695	3	3	9
Zusammen	199 810	230 932	228 218	195 653	1 000	1 000	1 000
Angehörige von Erwerbspersonen (Nichterwerbstätige)							
1. Sektor	2 395	1 695	1 059	511	10	9	6
2. Sektor	74 482	70 439	46 042	26 551	440	389	328
Industrie, Handwerk ²	57 246	54 424	34 321	20 357	340	290	251
Baugewerbe	15 165	13 426	10 379	5 144	84	88	64
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	2 071	2 589	1 342	1 050 ⁴	16	11	13 ⁴
3. Sektor	82 286	88 036	71 314 ⁶	53 967 ⁶	550	602 ⁶	666 ⁶
Handel, Banken, Versicherungen ³	40 807	41 368	34 953	24 201	258	295	299
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	14 530	22 453	15 386	9 141	140	130	113
Gastgewerbe	3 453	3 111	2 558	2 552	20	22	32
Übrige Dienstleistungen	19 009	19 444	16 701	14 525	121	141	179
Anstalten	4 044	1 524	1 582	2 042	10	13	25
Angehörige von Personen auf Suche nach Erwerbstätigkeit	443	136	109	341	1	1	4
Zusammen	159 163	160 170	118 415	81 029	1 000	1 000	1 000
Erwerbspersonen und Angehörige							
1. Sektor	4 549	3 412	2 317	1 508	9	7	5
2. Sektor	158 525	166 968	126 501	77 654	427	365	281
Industrie, Handwerk ²	125 868	133 415	95 904	60 009	341	277	217
Baugewerbe	29 191	29 245	28 063	15 301	75	81	55
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	3 466	4 308	2 534	2 344 ⁴	11	7	9 ⁴
3. Sektor	195 899	220 722	217 815 ⁷	197 520 ⁷	564	628 ⁷	714 ⁷
Handel, Banken, Versicherungen ³	90 177	100 856	107 874	88 436	258	311	320
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	27 165	40 811	33 130	24 447	104	96	89
Gastgewerbe	17 657	19 516	17 157	15 479	50	49	56
Übrige Dienstleistungen	50 542	50 837	48 454	49 416	130	140	178
Anstalten	8 600	7 929	10 223	13 001	20	30	47
Personen auf Suche nach Erwerbstätigkeit und ihre Angehörigen	1 758	773	820	2 036	2	2	7
Im ganzen	358 973	391 102	346 633	276 682	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählungsergebnisse² Einschliesslich Bergbau, Steinbrüche und Gruben³ Einschliesslich Interessenvertretung, Vermittlung, Verleih⁴ Einschliesslich Umweltschutz⁵ Einschliesslich unzurechnender Personen: 1970: 132 (0‰); 1980: 3 540 (18‰)⁶ Einschliesslich unzurechnender Personen: 1970: 25 (0‰); 1980: 1 165 (14‰)⁷ Einschliesslich unzurechnender Personen: 1970: 157 (0‰); 1980: 4 705 (17‰)

Erwerbspersonen¹ aus der Wohnbevölkerung nach Wirtschaftssektoren, -bereichen und Geschlecht seit 1950

Wirtschaftssektoren Wirtschaftsbereiche	Grundzahlen				Promille		
	1950	1960	1970	1980	1960	1970	1980
Männliches Geschlecht							
1. Sektor	1 991	1 534	1 115	852	10	8	8
2. Sektor	63 762	73 034	60 642	38 894	500	444	343
Industrie, Handwerk ²	48 817	56 324	43 375	28 228	386	317	249
Baugewerbe	13 592	15 072	16 204	9 525	103	119	84
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 353	1 638	1 063	1 141 ⁴	11	8	10 ⁴
3. Sektor	60 881	71 532	74 958 ⁵	73 552 ⁵	490	548 ⁵	649 ⁵
Handel, Banken, Versicherungen ³	30 935	34 011	38 038	33 466	233	278	295
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	11 196	15 699	13 619	11 252	107	100	99
Gastgewerbe	3 988	6 038	6 253	5 852	41	46	52
Übrige Dienstleistungen	13 043	14 270	14 941	17 499	98	109	155
Anstalten	885	1 131	1 622	2 472	8	12	22
Personen auf Suche nach Erwerbstätigkeit	834	383	408	940	3	3	8
Zusammen	126 634	146 100	136 715	113 298	1 000	1 000	1 000
Weibliches Geschlecht							
1. Sektor	163	183	143	145	2	1	2
2. Sektor	20 281	23 495	19 817	12 209	277	217	148
Industrie, Handwerk ²	19 805	22 667	18 208	11 424	267	199	138
Baugewerbe	434	747	1 480	632	9	16	8
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	42	81	129	153 ⁴	1	2	2 ⁴
3. Sektor	52 732	61 154	71 543 ⁵	70 001 ⁵	721	782 ⁵	850 ⁵
Handel, Banken, Versicherungen ³	18 435	25 477	34 883	30 769	301	381	374
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	1 439	2 659	4 125	4 054	31	45	49
Gastgewerbe	10 216	10 367	8 346	7 075	122	91	86
Übrige Dienstleistungen	18 490	17 123	16 812	17 392	202	184	211
Anstalten	3 671	5 274	7 019	8 487	62	77	103
Personen auf Suche nach Erwerbstätigkeit	481	254	303	755	3	4	9
Zusammen	73 176	84 832	91 503	82 355	1 000	1 000	1 000
Beide Geschlechter							
1. Sektor	2 154	1 717	1 258	997	7	5	5
2. Sektor	84 043	96 529	80 459	51 103	418	353	261
Industrie, Handwerk ²	68 622	78 991	61 583	39 652	342	270	202
Baugewerbe	14 026	15 819	17 684	10 157	69	78	52
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 395	1 719	1 192	1 294 ⁴	7	5	7 ⁴
3. Sektor	113 613	132 686	146 501 ⁵	143 553 ⁵	575	642 ⁵	734 ⁵
Handel, Banken, Versicherungen ³	49 370	59 488	72 921	64 235	258	320	329
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	12 635	18 358	17 744	15 306	79	78	78
Gastgewerbe	14 204	16 405	14 599	12 927	71	64	66
Übrige Dienstleistungen	31 533	31 393	31 753	34 891	136	139	178
Anstalten	4 556	6 405	8 641	10 959	28	38	56
Personen auf Suche nach Erwerbstätigkeit	1 315	637	711	1 695	3	3	9
Im ganzen	199 810	230 932	228 218	195 653	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählungsergebnisse ² Einschliesslich Bergbau, Steinbrüche, Gruben ³ Einschliesslich Interessenvertretung, Vermittlung, Verleih ⁴ Einschliesslich Umweltschutz ⁵ Einschliesslich unzureichend beurteilbarer Personen (1970: männliches Geschlecht 77 (0‰), weibliches Geschlecht 55 (0‰), beide Geschlechter 132 (0‰); 1980: männliches Geschlecht 2 071 (18‰), weibliches Geschlecht 1 469 (18‰), beide Geschlechter 3 540 (18‰)

Erwerbspersonen¹ aus der Wohnbevölkerung nach Wirtschaftsbereichen seit 1960

Wirtschaftsbereiche	Grundzahlen			Promille		
	1960	1970	1980	1960	1970	1980
Urproduktion zusammen	1 717	1 258	997	7	5	5
Landwirtschaft	401	208	151	2	1	1
Gartenbau	1 274	992	800	5	4	4
Übrige	42	58	46	0	0	0
Industrie, Handwerk zusammen	78 991	61 583	39 652	342	270	202
Bergbau, Steinbrüche, Gruben	98	138	49	0	1	0
Nahrungsmittelherstellung	6 857	4 769	3 350	30	21	17
Herstellung von Getränken	677	484	393	3	2	2
Tabakindustrie	299	158	30	1	1	0
Textilindustrie	2 287	1 205	626	10	5	3
Herstellung von Kleidern ²	10 847	6 200	2 151	47	27	11
Bearbeitung von Holz und Kork	2 795	1 948	1 340	12	8	7
Papierindustrie	2 104	1 226	688	9	5	4
Grafisches Gewerbe	8 032	8 117	6 269	35	36	32
Herstellung und Bearbeitung von Leder ³	706	458	184	3	2	1
Kautschukindustrie ⁴	254	189	168	1	1	1
Chemische Industrie	2 743	2 074	1 331	12	9	7
Bearbeitung von Steinen und Erden	1 403	1 144	675	6	5	3
Metallindustrie	10 092	8 192	5 970	44	36	31
Maschinenindustrie, Apparatebau	27 580	23 215	14 985	119	102	76
Uhrenindustrie, Bijouterie	562	478	399	3	2	2
Übrige	1 655	1 588	1 044	7	7	5
Baugewerbe	15 819	17 684	10 157	69	78	52
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 719	1 192	1 294 ⁵	7	5	7 ⁵
Handel, Banken, Versicherungen zusammen	59 488	72 921	64 235	258	320	329
Handel	41 958	48 039	34 040	182	211	174
Banken	6 181	9 895	11 607	27	43	59
Versicherungen	4 451	4 849	4 601	19	21	24
Interessenvertretung, Vermittlung, Verleih	6 898	10 138	13 987	30	45	72
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	18 358	17 744	15 306	79	78	78
Gastgewerbe	16 405	14 599	12 927	71	64	66
Übrige Dienstleistungen zusammen	31 393	31 753	34 891	136	139	178
Allgemeine öffentliche Verwaltung, Rechtspflege	5 530	6 684	6 514	24	29	33
Gesundheits- und Hygienewesen	3 548	5 451	5 263	15	24	27
Unterricht, Wissenschaft	7 387	8 964	10 769	32	39	55
Seelsorge, Kirchendienst	662	716	905	3	3	5
Private Wohlfahrtspflege	552	795	1 076	2	4	6
Kunst, Unterhaltung, Sport	1 582	2 777	3 785	7	12	19
Hauswirtschaft	6 560	2 939	1 135	29	13	6
Übrige	5 572	3 427	5 444	24	15	27
Anstalten	6 405	8 641	10 959	28	38	56
Personen auf Suche nach Erwerbstätigkeit	637	711	1 695	3	3	9
Im ganzen	230 932	228 218 ⁶	195 653 ⁶	1 000	1 000 ⁶	1 000 ⁶

¹ Volkszählungsergebnisse² Einschliesslich Wäsche und Schuhe³ Ohne Schuhe⁴ Ohne Kleider und Schuhe⁵ Einschliesslich Umweltschutz⁶ Einschliesslich unzurechnender Personen; 1970: 132 (0%), 1980: 3 540 (18%)

Erwerbspersonen aus der Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Wirtschaftssektoren

Wirtschaftssektoren Nr. Wirtschaftsbereiche	Grundzahlen Schweizer			Ausländer		
	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men
1. Sektor						
1 Landwirtschaft, Ackerbau, Tierzucht	101	41	142	9	-	9
2 Gartenbau, Gartengestaltung	450	96	546	247	7	254
3 Übrige	43	1	44	2	-	2
4 1. Sektor zusammen	594	138	732	258	7	265
2. Sektor						
5 Bergbau	36	5	41	8	-	8
6 Nahrungsmittelindustrie	1 433	1 039	2 472	598	280	878
7 Getränkeindustrie	249	53	302	72	19	91
8 Tabakindustrie	22	5	27	1	2	3
9 Textilindustrie	202	140	342	174	110	284
10 Bekleidungs-, Schuhindustrie ²	358	813	1 171	283	697	980
11 Holz-, Möbelindustrie	916	129	1 045	285	10	295
12 Papierindustrie	270	158	428	161	99	260
13 Grafisches Gewerbe	2 979	1 986	4 965	853	451	1 304
14 Kunststoffverarbeitung ³	265	122	387	119	70	189
15 Chemische Industrie ⁴	661	347	1 008	245	78	323
16 Industrie der Steine und Erden	344	129	473	192	10	202
17 Metallindustrie, -gewerbe	3 777	772	4 549	1 275	146	1 421
18 Maschinen-, Apparatebau	8 071	2 082	10 153	3 610	1 222	4 832
19 Uhrenindustrie, Bijouterie	210	135	345	40	14	54
20 Übriges verarbeitendes Gewerbe	409	276	685	110	25	135
21 Baugewerbe	4 629	519	5 148	4 896	113	5 009
22 Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	796	100	896	41	24	65
23 Kehrichtbeseitigung, -verwertung	138	8	146	99	4	103
24 Gewässerschutz; sonstiger Umweltschutz	55	16	71	12	1	13
25 2. Sektor zusammen	25 820	8 834	34 654	13 074	3 375	16 449
3. Sektor						
25 Handel	13 539	15 176	28 715	3 054	2 271	5 325
27 Banken	5 470	4 418	9 888	781	938	1 719
28 Versicherungen	2 181	1 893	4 074	229	298	527
29 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	9 847	3 582	13 429	1 405	472	1 877
30 Gastgewerbe	2 876	4 577	7 453	2 976	2 498	5 474
31 Öffentliche Verwaltung, Rechtspflege ⁵	4 221	2 115	6 336	148	258	406
32 Unterrichtswesen, Wissenschaft	4 544	4 796	9 340	833	666	1 499
33 Gesundheitswesen, Bestattungsinstitute	2 342	7 257	9 599	899	2 430	3 329
34 Wohlfahrtspflege, soziale Hilfswerke	413	1 563	1 976	96	307	403
35 Kirchliche, religiöse Organisationen	466	341	807	94	29	123
36 Beratung; kommerzielle, technische Dienste ⁶	7 193	5 235	12 428	1 019	540	1 559
37 Kultur, Unterhaltung, Sport	1 678	1 533	3 211	362	212	574
38 Reinigung, Raumpflege; Hauswirtschaft	329	1 050	1 379	291	755	1 046
39 Reparaturgewerbe, anderswo nicht erfasst	1 444	230	1 674	567	20	587
40 Anderswo nicht genannte Dienstleistungen ⁷	1 011	1 826	2 837	233	491	724
41 3. Sektor zusammen	57 554	55 592	113 146	12 987	12 185	25 172
42 Wirtschaftszweig unbekannt	1 617	1 195	2 812	454	274	728
43 Personen auf Suche nach Erwerbstätigkeit	694	614	1 308	246	141	387
44 Erwerbspersonen im ganzen	86 279	66 373	152 652	27 019	15 982	43 001

¹ Volkszählungsergebnisse ² Einschliesslich Wäschekonfektion ³ Einschliesslich Kautschuk-, Lederindustrie (ohne Schuhe, Kleider) ⁴ Einschliesslich Mineralölindustrie, -raffinerie ⁵ Einschliesslich ausländische diplomatische Vertretungen; internationale Ämter und Organisationen ⁶ Einschliesslich Immobilien; Verleih, Vermietung ⁷ wie Coiffeur-, Kosmetiksalons, Fotografenateliers, -labors, Ateliers von Grafiker, Zeichner usw.

und -bereichen 1980¹

Im ganzen	Promille Schweizer			Ausländer			Im ganzen			Nr.
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
110	41	151	1	1	1	0	–	0	1	1
697	103	800	6	1	4	9	0	6	7	2
45	1	46	0	0	0	0	–	0	0	3
852	145	997	7	2	5	9	0	6	8	4
4	5	49	0	0	0	0	–	0	0	5
2 031	1 319	3 350	17	16	16	22	18	20	18	6
321	72	393	3	1	2	3	1	2	3	7
23	7	30	0	0	0	0	0	0	0	8
376	250	626	2	2	2	6	7	7	3	9
641	1 510	2 151	4	12	8	11	44	23	6	10
1 201	139	1 340	11	2	7	11	1	7	11	11
431	257	688	3	2	3	6	6	6	4	12
3 832	2 437	6 269	35	30	33	32	28	30	34	13
384	192	576	3	2	2	4	4	4	3	14
906	425	1 331	8	5	7	9	5	8	8	15
536	139	675	4	2	3	7	1	5	5	16
5 052	918	5 970	44	12	30	47	9	33	45	17
11 681	3 304	14 985	94	31	67	134	76	113	103	18
250	149	399	2	2	2	1	1	1	2	19
519	301	820	5	4	4	4	2	3	5	20
9 525	623	10 157	54	8	34	181	7	117	84	21
837	124	961	9	2	6	2	1	2	7	22
237	12	249	1	0	1	4	0	2	2	23
67	17	84	0	0	0	0	0	0	0	24
38 894	12 209	51 103	299	133	227	484	211	383	343	25
16 593	17 447	34 040	157	229	188	113	142	124	147	26
6 251	5 356	11 607	63	66	65	29	59	40	55	27
2 410	2 191	4 601	25	29	27	8	19	12	21	28
11 252	4 054	15 306	114	54	88	52	30	44	99	29
5 852	7 075	12 927	33	69	49	110	156	127	52	30
4 369	2 373	6 742	49	32	42	6	16	9	39	31
5 377	5 462	10 839	53	72	61	31	42	35	47	32
3 241	9 687	12 928	27	109	63	33	152	78	29	33
509	1 870	2 379	5	24	13	4	19	9	4	34
560	370	930	5	5	5	3	2	3	5	35
8 212	5 775	13 987	84	79	81	38	34	36	73	36
2 040	1 745	3 785	19	23	21	13	13	13	18	37
620	1 805	2 425	4	16	9	11	47	24	5	38
2 011	250	2 261	17	3	11	21	1	14	18	39
1 244	2 317	3 561	12	28	18	9	31	17	11	40
70 541	67 777	138 318	667	838	741	481	763	585	623	41
2 071	1 469	3 540	19	18	18	17	17	17	18	42
940	755	1 695	8	9	9	9	9	9	8	43
113 298	82 355	195 653	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	44

**Erwerbspersonen aus der Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Wirtschaftsbereichen
seit 1960¹**

	Männer			Frauen		
	1960	1970	1980	1960	1970	1980
Wirtschaftsbereiche						
Urproduktion zusammen	1 534	1 115	852	183	143	145
Landwirtschaft	331	166	110	70	42	41
Gartenbau	1 161	894	697	113	98	103
Übrige	42	55	45	–	3	1
Industrie, Handwerk zusammen	56 324	43 375	28 228	22 667	18 208	11 424
Bergbau, Steinbrüche, Gruben	89	112	44	9	26	5
Nahrungsmittelherstellung	4 542	2 937	2 031	2 315	1 832	1 319
Herstellung von Getränken	592	416	321	85	68	72
Tabakindustrie	129	82	23	170	76	7
Textilindustrie	1 194	680	376	1 093	525	250
Herstellung von Kleidern ²	3 050	1 646	641	7 797	4 554	1 510
Bearbeitung von Holz und Kork	2 647	1 803	1 201	148	145	139
Papierindustrie	1 210	777	431	894	449	257
Grafisches Gewerbe	5 626	5 341	3 832	2 406	2 776	2 437
Herstellung und Bearbeitung von Leder ³	382	230	124	324	228	60
Kautschukindustrie ⁴	179	118	99	75	71	69
Chemische Industrie	1 778	1 338	906	965	736	425
Bearbeitung von Steinen und Erden	1 178	933	536	225	211	139
Metallindustrie	9 030	7 011	5 052	1 062	1 181	918
Maschinenindustrie, Apparatebau	23 174	18 675	11 681	4 406	4 540	3 304
Uhrenindustrie, Bijouterie	435	333	250	127	145	149
Übrige	1 089	943	680	566	645	364
Baugewerbe	15 072	16 204	9 525	747	1 480	632
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 638	1 063	1 141 ⁵	81	129	153 ⁵
Handel, Banken, Versicherungen zusammen	34 011	38 038	33 466	25 477	34 883	30 769
Handel	23 172	24 853	16 593	18 786	23 186	17 447
Banken	4 208	5 432	6 251	1 973	4 463	5 356
Versicherungen	2 611	2 576	2 410	1 840	2 273	2 191
Interessenvertretung, Vermittlung, Verleih	4 020	5 177	8 212	2 878	4 961	5 775
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	15 699	13 619	11 252	2 659	4 125	4 054
Gastgewerbe	6 038	6 253	5 852	10 367	8 346	7 075
Übrige Dienstleistungen zusammen	14 270	14 941	17 499	17 123	16 812	17 392
Allgemeine öffentliche Verwaltung, Rechtspflege	4 482	4 745	4 259	1 048	1 939	2 255
Gesundheits- und Hygienewesen	1 608	1 795	1 549	1 940	3 656	3 714
Unterricht, Wissenschaft	3 637	4 616	5 354	2 809	4 348	5 415
Seelsorge, Kirchendienst	467	455	538	195	261	367
Private Wohlfahrtspflege	115	194	272	437	601	804
Kunst, Unterhaltung, Sport	1 766	1 687	2 040	757	1 090	1 745
Hauswirtschaft	45	59	51	6 515	2 880	1 084
Übrige	2 150	1 390	3 436	3 422	2 037	2 008
Anstalten	1 131	1 622	2 472	5 274	7 019	8 487
Personen auf Suche nach Erwerbstätigkeit	383	408	940	254	303	755
Im ganzen	146 100	136 715 ⁶	113 298 ⁶	84 832	91 503 ⁶	82 355 ⁶

¹ Volkszählungsergebnisse² Einschliesslich Wäsche und Schuhe³ Ohne Schuhe⁴ Ohne Kleider und Schuhe⁵ Einschliesslich Umweltschutz
2 071, Frauen: 1 469⁶ Einschliesslich unzurechnender Personen; 1970: Männer 77, Frauen: 55; 1980: Männer:

Erwerbspersonen aus der Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Stellung im Beruf 1980¹

Stellung im Beruf	Schweizer			Ausländer			Im ganzen		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Selbständige									
Arbeitgeber	4 845	891	5 736	522	75	597	5 367	966	6 333
Alleinarbeitende	4 356	1 893	6 249	727	194	921	5 083	2 087	7 170
Selbständige zusammen	9 201	2 784	11 985	1 249	269	1 518	10 450	3 053	13 503
Unselbständige									
Mitarb. Familienangehörige	357	1 980	2 337	46	106	152	403	2 086	2 489
Direktoren	1 629	103	1 732	256	12	268	1 885	115	2 000
Leitende Angestellte	7 388	1 722	9 110	909	156	1 065	8 297	1 878	10 175
Übrige Angestellte	37 295	40 646	77 941	5 586	5 069	10 655	42 881	45 715	88 596
Angestellte zusammen	46 312	42 471	88 783	6 751	5 237	11 988	53 063	47 708	100 771
Heimarbeiter	15	109	124	13	40	53	28	149	177
Gelernte Arbeiter	12 495	4 859	17 354	3 934	1 537	5 471	16 429	6 396	22 825
An- und ungelernte Arbeiter	13 507	10 548	24 055	14 479	8 414	22 893	27 986	18 962	46 948
Arbeiter zusammen	26 017	15 516	41 533	18 426	9 991	28 417	44 443	25 507	69 950
Gewerbliche Lehrlinge	3 407	1 806	5 213	432	175	607	3 839	1 981	5 820
Kaufmännische Lehrlinge	985	1 816	2 801	115	204	319	1 100	2 020	3 120
Lehrlinge zusammen	4 392	3 622	8 014	547	379	926	4 939	4 001	8 940
Unselbständige zusammen	77 078	63 589	140 667	25 770	15 713	41 483	102 848	79 302	182 150
Erwerbspersonen im ganzen	86 279	66 373	152 652	27 019	15 982	43 001	113 298	82 355	195 653

¹ Volkszählungsergebnisse**Erwerbspersonen aus der Wohnbevölkerung nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf 1980¹**

Stellung im Beruf	Urproduktion ²	Industrie, ³ Handwerk	Baugewerbe	Handel, Banken, Versicherungen ⁴	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	Gastgewerbe	Übrige Dienstleistungen	Im ganzen ⁵
	Grundzahlen							
Selbständige	141	2 160	668	4 956	629	665	4 218	13 503
Unselbständige	856	38 786	9 489	59 279	14 677	12 262	41 632	182 150
Mitarb. Familienangehörige	69	601	100	903	75	338	400	2 489
Angestellte	149	16 401	2 094	45 372	8 020	3 019	23 460	100 771
Arbeiter	549	19 375	6 917	10 139	6 080	8 443	15 608	69 950
Lehrlinge	89	2 409	378	2 865	502	462	2 164	8 940
Erwerbspersonen im ganzen	997	40 946	10 157	64 235	15 306	12 927	45 850	195 653
Promilleverteilung nach Stellung im Beruf								
Selbständige	141	53	66	77	41	51	92	69
Unselbständige	859	947	934	923	959	949	908	931
Erwerbspersonen im ganzen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Volkszählungsergebnisse² Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Fischerei³ Einschliesslich Bergbau; Energiewirtschaft, Umweltschutz⁴ Einschliesslich Beratung; kommerzielle, technische Dienste; Immobilien⁵ Einschliesslich 1 695 Personen auf Suche nach Erwerbstätigkeit und 3 540 Erwerbstätigen mit unbekanntem Wirtschaftsbereich

Erwerbstätige aus der Wohnbevölkerung nach Wirtschaftssektoren und Stadtquartieren 1980¹

Stadtquartiere ²	Grundzahlen				Promille			
	1.Sektor	2.Sektor	3.Sektor ³	im ganzen	1.Sektor	2.Sektor	3.Sektor ³	im ganzen
Kreis 1	10	715	3 631	4 356	2	164	834	1 000
Rathaus	5	370	1 896	2 271	2	163	835	1 000
Hochschulen	-	65	453	518	-	125	875	1 000
Lindenhof	1	141	699	841	1	168	831	1 000
City	4	139	583	726	6	191	803	1 000
Kreis 2	57	3 282	11 290	14 629	4	224	772	1 000
Wollishofen	23	1 705	5 836	7 564	3	225	772	1 000
Leimbach	18	580	1 689	2 287	8	254	738	1 000
Enge	16	997	3 765	4 778	3	209	788	1 000
Kreis 3	149	6 975	17 270	24 394	6	286	708	1 000
Alt-Wiedikon	50	2 560	5 385	7 995	6	320	674	1 000
Friesenberg	28	1 079	3 625	4 732	6	228	766	1 000
Sihlfeld	71	3 336	8 260	11 667	6	286	708	1 000
Kreis 4	40	4 712	11 155	15 907	3	296	701	1 000
Werd	5	562	1 656	2 223	2	253	745	1 000
Langstrasse	15	2 179	5 295	7 489	2	291	707	1 000
Hard	20	1 971	4 204	6 195	3	318	679	1 000
Kreis 5	26	2 049	4 470	6 545	4	313	683	1 000
Gewerbeschule	22	1 702	3 971	5 695	4	299	697	1 000
Escher Wyss	4	347	499	850	5	408	587	1 000
Kreis 6	52	3 178	12 855	16 085	3	198	799	1 000
Unterstrass	31	2 413	8 064	10 508	3	230	767	1 000
Oberstrass	21	765	4 791	5 577	4	137	859	1 000
Kreis 7	104	2 550	14 893	17 547	6	145	849	1 000
Fluntern	16	418	3 316	3 750	4	112	884	1 000
Hottingen	24	765	4 850	5 639	4	136	860	1 000
Hirslanden	32	648	2 958	3 638	9	178	813	1 000
Witikon	32	719	3 769	4 520	7	159	834	1 000
Kreis 8	40	1 708	7 830	9 578	4	178	818	1 000
Seefeld	8	678	2 865	3 551	2	191	807	1 000
Mühlebach	13	612	2 613	3 238	4	189	807	1 000
Weinegg	19	418	2 352	2 789	7	150	843	1 000
Kreis 9	140	7 424	17 001	24 565	6	302	692	1 000
Albisrieden	40	2 515	6 543	9 098	4	277	719	1 000
Altstetten	100	4 909	10 458	15 467	7	317	676	1 000
Kreis 10	88	4 288	12 688	17 064	5	251	744	1 000
Höngg	58	1 962	6 555	8 575	7	229	764	1 000
Wipkingen	30	2 326	6 133	8 489	4	274	722	1 000
Kreis 11	215	9 373	18 655	28 243	8	332	660	1 000
Affoltern	92	2 893	6 297	9 282	10	312	678	1 000
Oerlikon	58	2 967	6 028	9 053	6	328	666	1 000
Seebach	65	3 513	6 330	9 908	6	355	639	1 000
Kreis 12	76	4 849	10 120	15 045	5	322	673	1 000
Saatlen	15	1 124	2 158	3 297	4	341	655	1 000
Schwamendingen-M.	30	1 853	3 990	5 873	5	316	679	1 000
Hirzenbach	31	1 872	3 972	5 875	5	319	676	1 000
Ganze Stadt	997	51 103	141 858	193 958	5	264	731	1 000

¹ Volkszählungsergebnisse wirtschaftssektor² Wohnsitzquartiere³ Einschliesslich 3540 (18%) Erwerbstätige mit unbekanntem Wirt-

Erwerbstätige aus der Wohnbevölkerung nach Wohn- und Arbeitsort 1980¹

Arbeitsort	Erwerbspersonen wohnhaft im Stadtkreis ...												im ganzen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Kreis 1	2 405	2 934	4 210	2 705	1 199	3 217	3 364	1 820	3 632	2 959	3 806	1 967	34 218
Kreis 2	196	4 733	2 007	962	287	912	993	517	1 371	913	1 061	582	14 534
Kreis 3	134	1 216	6 081	1 226	291	592	532	326	2 278	917	965	503	15 061
Kreis 4	202	937	2 579	3 926	673	815	663	360	2 524	1 285	1 369	812	16 145
Kreis 5	105	501	1 230	1 188	1 712	693	414	250	1 439	1 602	1 140	667	10 941
Kreis 6	127	423	644	392	160	2 953	673	295	533	715	1 318	684	8 917
Kreis 7	279	499	817	493	218	1 503	5 746	735	626	657	833	529	12 935
Kreis 8	181	588	850	492	191	654	1 469	3 181	670	565	793	406	10 040
Kreis 9	99	555	1 876	1 244	339	522	341	238	6 662	957	997	574	14 404
Kreis 10	51	126	314	253	153	412	223	86	413	2 728	697	277	5 733
Kreis 11	111	308	694	528	240	1 148	428	222	560	810	8 939	2 591	16 579
Kreis 12	15	46	72	33	20	105	72	25	70	74	394	1 810	2 736
Stadt Zürich	3 905	12 866	21 374	13 442	5 483	13 526	14 918	8 055	20 778	14 182	22 312	11 402	162 243
Andere													
Gemeinden	272	1 134	1 598	1 054	471	1 421	1 467	708	1 893	1 634	3 751	2 450	17 853
Übrige ²	179	629	1 422	1 411	591	1 138	1 162	815	1 894	1 248	2 180	1 193	13 862
Im ganzen	4 356	14 629	24 394	15 907	6 545	16 085	17 547	9 578	24 565	17 064	28 243	15 045	193 958

¹ Volkszählungsergebnisse; in der Stadt Zürich wohnhafte Erwerbspersonen² Wechselnder und unbekannter Arbeitsort**Erwerbstätige, Pendler und Arbeitsbevölkerung seit 1960¹**

	Grundzahlen			Je 1000 Erwerbspersonen aus der Wohnbevölkerung			Veränderung Prozenzte		
	1960	1970	1980	1960	1970	1980	1960 -1970	1970 -1980	1960 -1980
Erwerbspersonen									
Erwerbspersonen aus der Wohnbevölkerung	230 932	227 506 ²	193 958	1 000	1 000	1 000	- 1,5	-14,7	- 16,0
Wegpendler	10 956	17 231	17 853	47	76	92	+57,3	+ 3,6	+ 63,0
In Zürich wohnend u. arbeitend	219 976	210 275 ³	176 105 ⁴	953	924	908	- 4,4	-16,3	- 19,9
Zupendler	50 585	92 320 ⁴	129 852 ⁵	219	406	669	+82,5	+40,7	+156,7
Arbeitsbevölkerung	270 561	302 595	305 957	1 172	1 330	1 577	+11,8	+ 1,1	+ 13,1

¹ Volkszählungsergebnisse² Ohne 711 Personen auf Suche nach Erwerbstätigkeit³ Einschliesslich 12 123 Erwerbspersonen mit wechselndem und unbekanntem Arbeitsort⁴ Einschliesslich 433 erwerbstätiger Zupendler mit wechselndem und unbekanntem Arbeitsort⁵ Einschliesslich 13 862 Erwerbspersonen mit wechselndem und unbekanntem Arbeitsort⁶ Einschliesslich 6159 erwerbstätiger Zupendler mit wechselndem und unbekanntem Arbeitsort**Erwerbstätige Pendler nach verwendeten Verkehrsmitteln 1980¹**

	Grundzahlen Verkehrsmittel		zu Fuss	im ganzen ²	Promille Verkehrsmittel		zu Fuss	im ganzen ²
	öffentlich	privat			öffentlich	privat		
Erwerbspersonen								
Erwerbspersonen aus der Wohnbevölkerung	84 682	55 746	20 975	193 958	437	287	108	1 000
Wegpendler	5 629	11 106	180	17 853	315	622	10	1 000
In Zürich wohnend u. arbeitend ³	79 053	44 640	20 795	176 105	449	253	118	1 000
Zupendler ⁴	58 385	65 930	594	129 852	450	508	5	1 000
Arbeitsbevölkerung	137 438	110 570	21 389	305 957	449	361	70	1 000

¹ Volkszählungsergebnisse² Einschliesslich «ohne Angabe des Verkehrsmittels»³ Einschliesslich 13 862 Erwerbspersonen mit wechselndem und unbekanntem Arbeitsort⁴ Einschliesslich 6159 erwerbstätiger Zupendler mit wechselndem und unbekanntem Arbeitsort

Erwerbstätige aus der Wohnbevölkerung und Arbeitsbevölkerung nach Stadtquartieren 1980¹

Stadtquartiere	Im Quartier wohnend	Wegpendler in andere Quartiere	in andere Gemeinden	zusammen	Im Quartier wohnend und arbeitend	Zupendler aus anderen Quartieren	aus anderen Gemeinden	zusammen	Im Quartier arbeitend (Arbeitsbevölkerung)
Kreis 1									
Rathaus	2 271	1 351	161	1 512	759	3 650	2 730	6 380	7 139
Hochschulen	518	258	24	282	236	6 294	5 479	11 773	12 009
Lindenhof	841	412	62	474	367	7 078	5 866	12 944	13 311
City	726	324	25	349	377	15 457	15 862	31 319	31 696
Kreis 2									
Wollishofen	7 564	5 461	621	6 082	1 482	1 798	2 604	4 402	5 884
Leimbach	2 287	1 833	206	2 039	248	133	183	316	564
Enge	4 778	2 989	307	3 296	1 482	9 391	11 470	20 861	22 343
Kreis 3									
Alt-Wiedikon	7 995	5 969	546	6 515	1 480	5 721	6 174	11 895	13 375
Friesenberg	4 732	3 454	281	3 735	997	1 726	741	2 467	3 464
Sihlfeld	11 667	9 452	771	10 223	1 444	3 693	3 107	6 800	8 244
Kreis 4									
Werd	2 223	1 723	147	1 870	353	3 579	2 852	6 431	6 784
Langstrasse	7 489	5 501	499	6 000	1 489	6 920	5 268	12 188	13 677
Hard	6 195	5 021	408	5 429	766	3 038	2 028	5 066	5 832
Kreis 5									
Gewerbeschule	5 695	4 331	414	4 745	950	3 665	3 210	6 875	7 825
Escher Wyss	850	506	57	563	287	6 039	5 651	11 690	11 977
Kreis 6									
Unterstrass	10 508	7 943	962	8 905	1 603	4 618	4 192	8 810	10 413
Oberstrass	5 577	4 232	459	4 691	886	1 810	1 621	3 431	4 317
Kreis 7									
Fluntern	3 750	2 236	260	2 496	1 254	3 702	2 366	6 068	7 322
Hottingen	5 639	3 483	391	3 874	1 765	3 372	2 929	6 301	8 066
Hirslanden	3 638	2 773	302	3 075	563	1 329	1 230	2 559	3 122
Witikon	4 520	3 418	514	3 932	588	362	369	731	1 319
Kreis 8									
Seefeld	3 551	2 581	254	2 835	716	2 991	3 839	6 830	7 546
Mühlebach	3 238	2 404	227	2 631	607	2 917	3 311	6 228	6 835
Weinegg	2 789	1 522	227	1 749	1 040	1 769	1 639	3 408	4 448
Kreis 9									
Albisrieden	9 098	6 941	632	7 573	1 525	3 248	3 068	6 316	7 841
Altstetten	15 467	10 651	1 261	11 912	3 555	6 076	8 167	14 243	17 798
Kreis 10									
Höngg	8 575	6 454	921	7 375	1 200	1 529	1 235	2 764	3 964
Wipkingen	8 489	6 628	713	7 341	1 148	1 856	1 347	3 203	4 351
Kreis 11									
Affoltern	9 282	7 005	1 119	8 124	1 158	826	812	1 638	2 796
Oerlikon	9 053	5 652	1 054	6 706	2 347	6 918	7 838	14 756	17 103
Seebach	9 908	6 471	1 578	8 049	1 859	3 471	5 285	8 756	10 615
Kreis 12									
Saatlen	3 297	2 614	489	3 103	194	327	206	533	727
Schwamendingen-M.	5 873	4 376	900	5 276	597	880	705	1 585	2 182
Hirzenbach	5 875	4 377	1 061	5 438	437	301	309	610	1 047
Ganze Stadt	193 958	140 346²	17 853	158 199²	35 759	140 346²	129 852³	270 198⁴	305 957⁴

¹ Volkszählungsergebnisse² Einschliesslich 13 862 Erwerbspersonen mit wechselndem und unbekanntem Arbeitsort³ Einschliesslich 6 159 Erwerbspersonen mit wechselndem und unbekanntem Arbeitsort⁴ Einschliesslich 20 021 Erwerbspersonen mit wechselndem und unbekanntem Arbeitsort

Bevölkerungsdichte, Arbeitsplatzdichte und Beschäftigtenintensität nach Stadtquartieren 1980¹

Stadtquartiere	Landfläche ha ²	Wohnbevöl- kerung	Arbeitsbe- völkerung	Bevölkerungs- dichte ³	Arbeitsplatz- dichte ⁴	Beschäftigten- intensität ⁵
Kreis 1	151,76	6 883	64 155	45	423	932
Rathaus	27,30	3 509	7 139	129	262	203
Hochschulen	42,66	1 003	12 009	24	282	1 197
Lindenhof	23,33	1 304	13 311	56	571	1 021
City	58,47	1 067	31 696	18	542	2 971
Kreis 2	687,34	30 390	28 791	44	42	95
Wollishofen	347,63	16 614	5 884	48	17	35
Leimbach	162,81	4 655	564	29	3	12
Enge	176,89	9 121	22 343	52	126	245
Kreis 3	585,09	46 242	25 083	79	43	54
Alt-Wiedikon	199,75	14 301	13 375	72	67	94
Friesenberg	223,23	10 378	3 464	46	16	33
Sihlfeld	162,11	21 563	8 244	133	51	38
Kreis 4	264,84	28 293	26 293	107	99	93
Werd	28,17	3 873	6 784	137	241	175
Langstrasse	102,41	11 776	13 677	115	134	116
Hard	134,26	12 644	5 832	94	43	46
Kreis 5	204,23	10 976	19 802	54	97	180
Gewerbeschule	72,51	9 440	7 825	130	108	83
Escher Wyss	131,73	1 536	11 977	12	91	780
Kreis 6	399,13	32 503	14 730	81	37	45
Unterstrass	239,80	21 754	10 413	91	43	48
Oberstrass	159,33	10 749	4 317	67	27	40
Kreis 7	854,63	35 331	19 829	41	23	56
Fluntern	208,97	7 703	7 322	37	35	95
Hottingen	259,02	11 045	8 066	43	31	73
Hirslanden	93,81	7 185	3 122	77	33	43
Witikon	292,83	9 398	1 319	32	5	14
Kreis 8	290,03	17 609	18 829	61	65	107
Seefeld	72,40	6 162	7 546	85	104	122
Mühlebach	61,70	5 846	6 835	95	111	117
Weinegg	155,94	5 601	4 448	36	29	79
Kreis 9	830,49	45 666	25 639	55	31	56
Albisrieden	267,20	17 781	7 841	67	29	44
Altstetten	563,29	27 885	17 798	50	32	64
Kreis 10	611,11	33 370	8 315	55	14	25
Höngg	457,85	16 928	3 964	37	9	23
Wipkingen	153,26	16 442	4 351	107	28	26
Kreis 11	1 195,22	52 977	30 514	44	26	58
Affoltern	499,77	17 907	2 796	36	6	16
Oerlikon	265,49	16 634	17 103	63	64	103
Seebach	429,96	18 436	10 615	43	25	58
Kreis 12	417,80	29 282	3 956	70	9	14
Saatlen	99,78	6 807	727	68	7	11
Schwamendingen-M.	139,68	10 874	2 182	78	16	20
Hirzenbach	178,34	11 601	1 047	65	6	9
Ganze Stadt	6 491,66	369 522	305 957 ⁶	57	47	83

¹ Volkszählungsergebnisse² Ohne Wald³ Einwohner je ha Landfläche ohne Wald⁵ Arbeitsbevölkerung je 100 Personen der Wohnbevölkerung⁴ Arbeitsbevölkerung je ha Landfläche ohne Wald⁶ Einschliesslich 5 616 Erwerbspersonen mit wechselndem und 14 405 Erwerbspersonen mit unbekanntem Arbeitsort

Arbeitsbevölkerung nach Wirtschaftssectoren und Stadtquartieren 1980¹

Stadtquartiere	Grundzahlen				Promilleverteilung nach Stadtquartieren				nach Wirtschaftssectoren			
	1. Sektor	2. Sektor	3. Sektor	im ganzen	1. Sektor	2. Sektor	3. Sektor	im ganzen	1. Sektor	2. Sektor	3. Sektor	im ganzen
Kreis 1	155	6 210	57 790	64 155	123	77	258	210	2	97	901	1 000
Rathaus	5	934	6 200	7 139	4	12	28	23	1	131	868	1 000
Hochschulen	18	1 001	10 990	12 009	14	12	49	39	1	84	915	1 000
Lindenhof	120	1 842	11 349	13 311	95	23	51	44	9	138	853	1 000
City	12	2 433	29 251	31 696	10	30	130	104	0	77	923	1 000
Kreis 2	86	4 641	24 064	28 791	68	57	108	94	3	161	836	1 000
Wollishofen	20	1 611	4 253	5 884	16	20	19	19	3	274	723	1 000
Leimbach	23	161	380	564	18	2	2	2	41	285	674	1 000
Enge	43	2 869	19 431	22 343	34	35	87	73	2	128	870	1 000
Kreis 3	135	9 337	15 611	25 083	107	115	70	82	5	372	623	1 000
Alt-Wiedikon	4	6 789	6 582	13 375	3	84	29	44	0	508	492	1 000
Friesenberg	19	196	3 249	3 464	15	2	15	11	5	57	938	1 000
Sihlfeld	112	2 352	5 780	8 244	89	29	26	27	14	285	701	1 000
Kreis 4	21	5 862	20 410	26 293	17	73	91	86	1	223	776	1 000
Werd	3	2 656	4 125	6 784	2	33	18	22	0	392	608	1 000
Langstrasse	11	1 903	11 763	13 677	9	24	53	45	1	139	860	1 000
Hard	7	1 303	4 522	5 832	6	16	20	19	1	223	776	1 000
Kreis 5	5	7 680	12 117	19 802	4	95	54	65	0	388	612	1 000
Gewerbeschule	2	1 712	6 111	7 825	2	21	27	26	0	219	781	1 000
Escher Wyss	3	5 968	6 006	11 977	2	74	27	39	0	498	502	1 000
Kreis 6	55	2 799	11 876	14 730	44	35	53	48	4	190	806	1 000
Unterstrass	40	2 068	8 305	10 413	32	26	37	34	4	199	797	1 000
Oberstrass	15	731	3 571	4 317	12	9	16	14	3	169	828	1 000
Kreis 7	174	2 511	17 144	19 829	138	31	76	64	9	127	864	1 000
Fluntern	27	277	7 018	7 322	21	3	31	24	4	38	958	1 000
Hottingen	50	1 175	6 841	8 066	40	15	31	26	6	146	848	1 000
Hirslanden	28	790	2 304	3 122	22	10	10	10	9	253	738	1 000
Witikon	69	269	981	1 319	55	3	4	4	52	204	744	1 000
Kreis 8	35	4 359	14 435	18 829	28	54	64	62	2	231	767	1 000
Seefeld	12	2 138	5 396	7 546	10	26	24	25	2	283	715	1 000
Mühlebach	4	1 588	5 243	6 835	3	20	23	22	1	232	767	1 000
Weinegg	19	633	3 796	4 448	15	8	17	15	4	143	853	1 000
Kreis 9	113	11 504	14 022	25 639	89	143	63	84	4	449	547	1 000
Albisrieden	62	4 896	2 883	7 841	49	61	13	26	8	624	368	1 000
Altstetten	51	6 608	11 139	17 798	40	82	50	58	3	371	626	1 000
Kreis 10	62	1 936	6 317	8 315	49	24	28	27	7	233	760	1 000
Höngg	52	809	3 103	3 964	41	10	14	13	13	204	783	1 000
Wipkingen	10	1 127	3 214	4 351	8	14	14	14	2	259	739	1 000
Kreis 11	188	16 665	13 661	30 514	149	206	61	100	6	546	448	1 000
Affoltern	103	1 010	1 683	2 796	82	12	8	9	37	361	602	1 000
Oerlikon	28	10 490	6 585	17 103	22	130	29	56	2	613	385	1 000
Seebach	57	5 165	5 393	10 615	45	64	24	35	5	487	508	1 000
Kreis 12	33	1 182	2 741	3 956	26	15	12	13	8	299	693	1 000
Saatlen	4	369	354	727	3	5	1	2	6	507	487	1 000
Schwamendingen-												
Mitte	21	594	1 567	2 182	17	7	7	7	10	272	718	1 000
Hirzenbach	8	219	820	1 047	6	3	4	4	8	209	783	1 000
Arbeitsort												
wechselnd ²	199	6 037	13 785	20 021	158	75	62	65	10	302	688	1 000
Ganze Stadt	1 261	80 723	223 973	305 957	1 000	1 000	1 000	1 000	4	264	732	1 000

¹ Volkszählungsergebnisse² Einschliesslich unbekannt

Erhebungsmethode

Die Angaben über Haushaltungen beruhen auf den Eidgenössischen Volkszählungen (siehe methodische Einleitung zum Abschnitt «Bevölkerungsstand und -gliederung»).

Begriffserklärungen

Haushaltung – Eine oder mehrere Personen, die dauernd zusammen wohnen, unabhängig davon, ob sie miteinander verwandt sind oder nicht. Dabei werden Privat- und Kollektivhaushaltungen unterschieden.

Privathaushaltung – Eine oder mehrere Personen, die in einer privaten Unterkunft wohnen. Darunter fallen z.B. die zusammen wohnenden Mitglieder einer Familie und weitere mit ihnen wohnende Personen; eine Gruppe nicht miteinander verwandter Personen, die in einer eigenen Wohnung wohnen; eine Einzelperson, die ein Zimmer oder eine Wohnung bewohnt; eine Person in Untermiete, sofern sie sich selbst verpflegt (bis 1970 zählten Untermieter zur Haushaltung des Zimmervermieters).

Kollektivhaushaltung – Eine Gruppe von Personen, die in einem Hotel, einer Pension, einem Heim, einem Spital, einer gemeinsamen Unterkunft für Betriebsangehörige etc. wohnen.

Bewohnte Gebäude, besetzte Wohnungen, Haushaltungen und Wohnbevölkerung seit 1860¹

Jahre	Grundzahlen		Haus- haltungen ³	Wohnbe- völkerung	Kennziffern		
	Bewohnte Gebäude	Besetzte Wohnungen ²			Haus- haltungen ³ je Gebäude	Haus- haltungen ³ je Wohnung ²	Personen je Haus- haltung ³
1860	4 056	12 140	12 140	51 616	3,0	1,00	4,3
1870	5 306	13 688	13 690	66 201	2,6	1,00	4,8
1880	6 562	18 835	18 841	87 856	2,9	1,00	4,7
1888	7 290	22 724	22 724	103 862	3,1	1,00	4,6
1900	11 163	33 139	37 714	168 021	3,4	1,14	4,5
1910	13 148	42 238	47 079	215 488	3,6	1,11	4,6
1920	15 382	48 540	57 328	234 808	3,7	1,18	4,1
1930	20 874	75 186	76 567	290 937	3,7	1,02	3,8
1941	25 779	98 260	101 478	336 395	3,9	1,03	3,3
1950	31 578	115 575	122 508	390 020	3,9	1,06	3,2
1960	34 958	150 310	151 649	440 170	4,3	1,06	2,9
1970	34 963	168 988	169 991	422 640	4,9	1,01	2,5
1980	34 811	176 812	182 462	369 522	5,2	1,03	2,0

¹ Volkszählungsergebnisse² mit oder ohne Küche bzw. Kochnische³ Privat- und Kollektivhaushaltungen**Privathaushaltungen und Personen in Privathaushaltungen nach Grössenklassen seit 1960¹**

	Privathaushaltungen mit ... Personen						
Jahre	1	2	3	4	5	6 u. mehr	im ganzen
Haushaltungen – Grundzahlen							
1960	28 588	46 517	34 154	24 094	10 520	6 580	150 453
1970	51 775	54 465	29 651	21 125	8 311	3 729	169 056
1980	81 692	56 948	21 322	16 323	4 414	1 332	182 031
Personen – Grundzahlen							
1960	28 588	93 034	102 462	96 376	52 600	45 281	418 341
1970	51 775	108 930	88 953	84 500	41 555	24 365	400 078
1980	81 692	113 896	63 966	65 292	22 070	8 564	355 480
Haushaltungen – Promille							
1960	190	309	227	160	70	44	1 000
1970	306	322	176	125	49	22	1 000
1980	449	313	117	90	24	7	1 000
Personen – Promille							
1960	68	222	245	231	126	108	1 000
1970	129	272	223	211	104	61	1 000
1980	230	320	180	184	62	24	1 000

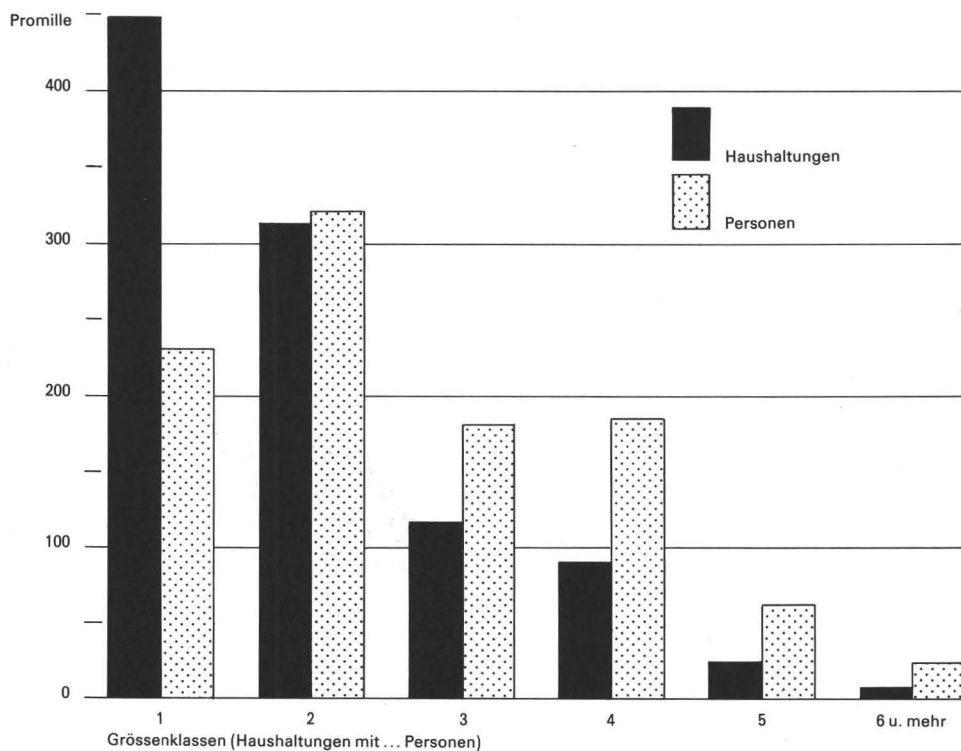
¹ Volkszählungsergebnisse

Privathaushaltungen und Personen in Privathaushaltungen nach Grössenklassen 1980¹

Grössenklassen (Haushaltungen nach der Per- sonenzahl)	Grundzahlen		Promille		Promille kumuliert ²	
	Haushal- tungen	Perso- nen	Haushal- tungen	Perso- nen	Haushal- tungen	Perso- nen
1	81 692	81 692	448,8	229,8	448,8	229,8
2	56 948	113 896	312,9	320,4	761,7	550,2
3	21 322	63 966	117,1	179,9	878,8	730,1
4	16 323	65 292	89,7	183,7	968,5	913,8
5	4 414	22 070	24,2	62,1	992,7	975,9
6 u. mehr	1 332	8 564	7,3	24,1	1 000,0	1 000,0
Im ganzen	182 031	355 480	1 000,0	1 000,0	.	.

¹ Volkszählungsergebnisse
darunterliegenden am Total ist.

² Die Angaben besagen, wie gross der Promilleanteil der jeweiligen Grössenklasse und aller

Privathaushaltungen und Personen in Privathaushaltungen nach Grössenklassen 1980

Haushaltungen und Personen nach Stadtquartieren 1980¹

Stadtquartiere	Haushaltungen			im ganzen	Personen			im ganzen
	Privat-haushal-tungen	darunter von Einzel-personen	Kollektiv-haushal-tungen		in Privat-haushal-tungen	darunter Einzel-personen	in Kollektiv-haushal-tungen	
Kreis 1	3 832	2 568	45	3 877	6 002	2 568	881	6 883
Rathaus	2 253	1 571	16	2 269	3 322	1 571	187	3 509
Hochschulen	364	227	10	374	671	227	332	1 003
Lindenhof	735	475	11	746	1 187	475	117	1 304
City	480	295	8	488	822	295	245	1 067
Kreis 2	14 814	6 525	34	14 848	29 158	6 525	1 232	30 390
Wollishofen	8 086	3 415	13	8 099	15 853	3 415	761	16 614
Leimbach	1 892	587	1	1 893	4 545	587	110	4 655
Enge	4 836	2 523	20	4 856	8 760	2 523	361	9 121
Kreis 3	23 346	10 659	35	23 381	44 468	10 659	1 774	46 242
Alt-Wiedikon	7 792	3 986	11	7 803	13 811	3 986	490	14 301
Friesenberg	4 005	1 194	9	4 014	9 589	1 194	789	10 378
Sihlfeld	11 549	5 479	15	11 564	21 068	5 479	495	21 563
Kreis 4	14 942	7 562	35	14 977	27 277	7 562	1 016	28 293
Werd	2 158	1 227	4	2 162	3 695	1 227	178	3 873
Langstrasse	6 367	3 538	22	6 389	11 178	3 538	598	11 776
Hard	6 417	2 797	9	6 426	12 404	2 797	240	12 644
Kreis 5	5 656	2 762	8	5 664	10 761	2 762	215	10 976
Gewerbeschule	4 897	2 444	7	4 904	9 235	2 444	205	9 440
Escher Wyss	759	318	1	760	1 526	318	10	1 536
Kreis 6	16 984	8 430	50	17 034	31 260	8 430	1 243	32 503
Unterstrass	11 359	5 277	20	11 379	21 310	5 277	444	21 754
Oberstrass	5 625	3 153	30	5 655	9 950	3 153	799	10 749
Kreis 7	16 888	8 022	97	16 985	32 679	8 022	2 652	35 331
Fluntern	3 422	1 606	34	3 456	6 769	1 606	934	7 703
Hottingen	5 623	3 115	45	5 668	9 986	3 115	1 059	11 045
Hirslanden	3 624	1 775	15	3 639	6 666	1 775	519	7 185
Witikon	4 219	1 526	3	4 222	9 258	1 526	140	9 398
Kreis 8	9 248	5 199	48	9 296	15 833	5 199	1 776	17 609
Seefeld	3 722	2 228	9	3 731	5 953	2 228	209	6 162
Mühlebach	3 307	1 966	15	3 322	5 514	1 966	332	5 846
Weinegg	2 219	1 005	24	2 243	4 366	1 005	1 235	5 601
Kreis 9	21 691	8 352	20	21 711	44 623	8 352	1 043	45 666
Albisrieden	8 343	3 064	9	8 352	17 364	3 064	417	17 781
Altstetten	13 348	5 288	11	13 359	27 259	5 288	626	27 885
Kreis 10	16 349	7 016	29	16 378	32 061	7 016	1 309	33 370
Höngg	7 968	3 048	10	7 978	16 553	3 048	375	16 928
Wipkingen	8 381	3 968	19	8 400	15 508	3 968	934	16 442
Kreis 11	25 391	10 290	21	25 412	52 438	10 290	539	52 977
Affoltern	7 764	2 524	4	7 768	17 849	2 524	58	17 907
Oerlikon	8 960	4 375	13	8 973	16 353	4 375	281	16 634
Seebach	8 667	3 391	4	8 671	18 236	3 391	200	18 436
Kreis 12	12 890	4 307	9	12 899	28 920	4 307	362	29 282
Saatlen	2 673	700	1	2 674	6 783	700	24	6 807
Schwamendingen-M.	5 211	1 973	4	5 215	10 828	1 973	46	10 874
Hirzenbach	5 006	1 634	4	5 010	11 309	1 634	292	11 601
Ganze Stadt	182 031	81 692	431	182 462	355 480	81 692	14 042	369 522

¹ Volkszählungsergebnisse

Privathaushaltungen nach der Haushaltungsgrösse und Stadtquartieren 1980¹

Stadtquartiere	Privathaushaltungen mit . . . Personen						im ganzen
	1	2	3	4	5	6 u. mehr	
Kreis 1	2 568	763	242	174	47	38	3 832
Rathaus	1 571	451	123	72	27	9	2 253
Hochschulen	227	58	34	24	7	14	364
Lindenhof	475	153	49	45	8	5	735
City	295	101	36	33	5	10	480
Kreis 2	6 525	4 803	1 649	1 331	371	135	14 814
Wollishofen	3 415	2 814	927	701	177	52	8 086
Leimbach	587	589	272	298	114	32	1 892
Enge	2 523	1 400	450	332	80	51	4 836
Kreis 3	10 659	7 690	2 507	1 819	497	174	23 346
Alt-Wiedikon	3 986	2 452	723	474	120	37	7 792
Friesenberg	1 194	1 363	536	611	222	79	4 005
Sihlfeld	5 479	3 875	1 248	734	155	58	11 549
Kreis 4	7 562	4 411	1 543	1 041	265	120	14 942
Werd	1 227	579	179	120	34	19	2 158
Langstrasse	3 538	1 660	605	399	112	53	6 367
Hard	2 797	2 172	759	522	119	48	6 417
Kreis 5	2 762	1 633	592	459	159	51	5 656
Gewerbeschule	2 444	1 381	506	384	135	47	4 897
Escher Wyss	318	252	86	75	24	4	759
Kreis 6	8 430	5 123	1 757	1 198	371	105	16 984
Unterstrass	5 277	3 718	1 238	829	238	59	11 359
Oberstrass	3 153	1 405	519	369	133	46	5 625
Kreis 7	8 022	4 946	1 804	1 461	489	166	16 888
Fluntern	1 606	998	339	307	128	44	3 422
Hottingen	3 115	1 457	516	350	137	48	5 623
Hirslanden	1 775	1 134	382	227	77	29	3 624
Witikon	1 526	1 357	567	577	147	45	4 219
Kreis 8	5 199	2 552	762	522	151	62	9 248
Seefeld	2 228	1 033	257	150	42	12	3 722
Mühlebach	1 966	829	274	161	48	29	3 307
Weinegg	1 005	690	231	211	61	21	2 219
Kreis 9	8 352	7 382	3 053	2 313	489	102	21 691
Albisrieden	3 064	2 941	1 194	932	175	37	8 343
Altstetten	5 288	4 441	1 859	1 381	314	65	13 348
Kreis 10	7 016	5 465	1 947	1 441	397	83	16 349
Höngg	3 048	2 747	1 006	886	247	34	7 968
Wipkingen	3 968	2 718	941	555	150	49	8 381
Kreis 11	10 290	7 998	3 405	2 780	736	182	25 391
Affoltern	2 524	2 447	1 251	1 144	310	88	7 764
Oerlikon	4 375	2 843	929	609	162	42	8 960
Seebach	3 391	2 708	1 225	1 027	264	52	8 667
Kreis 12	4 307	4 182	2 061	1 784	442	114	12 890
Saatlen	700	841	431	481	162	58	2 673
Schwamendingen-M.	1 973	1 733	801	564	118	22	5 211
Hirzenbach	1 634	1 608	829	739	162	34	5 006
Ganze Stadt	81 692	56 948	21 322	16 323	4 414	1 332	182 031

¹ Volkszählungsergebnisse

Personen in Privathaushaltungen nach der Haushaltungsgrösse und Stadtquartieren 1980¹

Stadtquartiere	Personen in Privathaushaltungen mit ... Personen					6 u. mehr	im ganzen	Personen je Haus- haltung
	1	2	3	4	5			
Kreis 1	2 568	1 526	726	696	235	251	6 002	1,6
Rathaus	1 571	902	369	288	135	57	3 322	1,5
Hochschulen	227	116	102	96	35	95	671	1,8
Lindenhof	475	306	147	180	40	39	1 187	1,6
City	295	202	108	132	25	60	822	1,7
Kreis 2	6 525	9 606	4 947	5 324	1 855	901	29 158	2,0
Wollishofen	3 415	5 628	2 781	2 804	885	340	15 853	2,0
Leimbach	587	1 178	816	1 192	570	202	4 545	2,4
Enge	2 523	2 800	1 350	1 328	400	359	8 760	1,8
Kreis 3	10 659	15 380	7 521	7 276	2 485	1 147	44 468	1,9
Alt-Wiedikon	3 986	4 904	2 169	1 896	600	256	13 811	1,8
Friesenberg	1 194	2 726	1 608	2 444	1 110	507	9 589	2,4
Sihlfeld	5 479	7 750	3 744	2 936	775	384	21 068	1,8
Kreis 4	7 562	8 822	4 629	4 164	1 325	775	27 277	1,8
Werd	1 227	1 158	537	480	170	123	3 695	1,7
Langstrasse	3 538	3 320	1 815	1 596	560	349	11 178	1,8
Hard	2 797	4 344	2 277	2 088	595	303	12 404	1,9
Kreis 5	2 762	3 266	1 776	1 836	795	326	10 761	1,9
Gewerbeschule	2 444	2 762	1 518	1 536	675	300	9 235	1,9
Escher Wyss	318	504	258	300	120	26	1 526	2,0
Kreis 6	8 430	10 246	5 271	4 792	1 855	666	31 260	1,8
Unterstrass	5 277	7 436	3 714	3 316	1 190	377	21 310	1,9
Oberstrass	3 153	2 810	1 557	1 476	665	289	9 950	1,8
Kreis 7	8 022	9 892	5 412	5 844	2 445	1 064	32 679	1,9
Fluntern	1 606	1 996	1 017	1 228	640	282	6 769	2,0
Hottingen	3 115	2 914	1 548	1 400	685	324	9 986	1,8
Hirslanden	1 775	2 268	1 146	908	385	184	6 666	1,8
Witikon	1 526	2 714	1 701	2 308	735	274	9 258	2,2
Kreis 8	5 199	5 104	2 286	2 088	755	401	15 833	1,7
Seefeld	2 228	2 066	771	600	210	78	5 953	1,6
Mühlebach	1 966	1 658	822	644	240	184	5 514	1,7
Weinegg	1 005	1 380	693	844	305	139	4 366	2,0
Kreis 9	8 352	14 764	9 159	9 252	2 445	651	44 623	2,1
Albisrieden	3 064	5 882	3 582	3 728	875	233	17 364	2,1
Altstetten	5 288	8 882	5 577	5 524	1 570	418	27 259	2,0
Kreis 10	7 016	10 930	5 841	5 764	1 985	525	32 061	2,0
Höngg	3 048	5 494	3 018	3 544	1 235	214	16 553	2,1
Wipkingen	3 968	5 436	2 823	2 220	750	311	15 508	1,9
Kreis 11	10 290	15 996	10 215	11 120	3 680	1 137	52 438	2,1
Affoltern	2 524	4 894	3 753	4 576	1 550	552	17 849	2,3
Oerlikon	4 375	5 686	2 787	2 436	810	259	16 353	1,8
Seebach	3 391	5 416	3 675	4 108	1 320	326	18 236	2,1
Kreis 12	4 307	8 364	6 183	7 136	2 210	720	28 920	2,2
Saatlen	700	1 682	1 293	1 924	810	374	6 783	2,5
Schwamendingen-M.	1 973	3 466	2 403	2 256	590	140	10 828	2,1
Hirzenbach	1 634	3 216	2 487	2 956	810	206	11 309	2,3
Ganze Stadt	81 692	113 896	63 966	65 292	22 070	8 564	355 480	2,0

¹ Volkszählungsergebnisse

Erhebungsmethode

Die Angaben beruhen auf Auswertungen der Meldungen der Einwohnerkontrolle (Zu-, Weg- und Umzüge, im Ausland geschlossene Ehen), des Zivilstandsamtes (Geburten, Todesfälle, Legitimationen, in der Schweiz geschlossene Ehen, Ehelösungen) und der Stadtkanzlei (Bürgerrechtswechsel). Alle Angaben mit wenigen Ausnahmen, auf die ausdrücklich hingewiesen wird, beziehen sich auf die nach dem wirtschaftlichen Wohnsitzbegriff definierte Wohnbevölkerung (siehe Begriffserklärungen zum Abschnitt «Bevölkerungsstand und -gliederung»). Sie können somit von denjenigen abweichen, die für die Stadt Zürich in kantonalen oder eidgenössischen statistischen Publikationen ausgewiesen werden, da diese auf dem unterschiedlichen, zivilrechtlichen Wohnsitzbegriff beruhen.

Begriffserklärungen

Alter – Vollendete Jahre, d.h. Alter am letzten Geburtstag, zum Zeitpunkt des ausgewiesenen Ereignisses (Bevölkerungsbewegung) bzw. am Jahresende (Bevölkerungsbilanz).

Konfession – Die der Einwohnerkontrolle gegenüber erklärte Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft.

Eheschliessungen – Wenn nichts anderes erwähnt, beziehen sich die Angaben auf Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen gemäss dem Stand vor der Eheschliessung.

Ehescheidungen – Wenn nichts anderes erwähnt, beziehen sich die Angaben auf Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen bzw. auf Frauen aus der Wohnbevölkerung, wenn der Aufenthaltsort ihrer Männer unbekannt ist.

Geborene – Geborene mit einer Körperlänge von mehr als 30 cm gelten als *lebendgeboren*, wenn sie nach völligem Austritt aus dem Mutterleib atmen oder mindestens Herzschläge aufweisen; andernfalls gelten sie als *totgeboren* (30 cm oder kürzer) sind nicht meldepflichtig (Art. 46 ZGB) und werden vom Zivilstandsbeamten nicht registriert.

Ehelichkeit – Im neuen Kindsrecht (Art. 252–327 ZGB, in Kraft seit 1. Jan. 1978) sind die früheren Begriffe *eheliche* und *aussereheliche* Kinder ersetzt durch Kinder verheirateter Eltern und Kinder unverheirateter Eltern. Aus technischen Gründen werden hier jedoch die alten Bezeichnungen vorläufig weiterverwendet.

Todesursachen – Wenn nichts anderes erwähnt, erfolgt die Zuteilung und Gliederung nach der internationalen Nomenklatur der Todesursachen von 1969.

Eingebürgerte – Einschliesslich nicht zur Wohnbevölkerung gehörender Personen.

Mittlere Jahresbevölkerung – Durchschnitt aus zwölf Monatsmitteln; ein Monatsmittel ergibt sich als Mittel aus Monatsanfangs- und -endbestand der Wohnbevölkerung, gerundet auf zehn Einheiten.

Familien – Zusammenlebende Ehepaare mit oder ohne minderjährige Kinder bzw. alleinstehende Väter oder Mütter, die mit ihren minderjährigen Kindern zusammenleben.

Legitimationen – Es werden ausschliesslich *Anerkennungen durch Heirat* ausgewiesen und aus technischen Gründen weiterhin unter der alten Bezeichnung Legitimationen geführt (im neuen Kindsrecht werden die früheren Legitimationen zu den Anerkennungen gerechnet).

Monatskennziffern je 1 000 Personen der mittleren Wohnbevölkerung – Diese werden auf das ganze Jahr umgerechnet unter der Verwendung der Formel $k = 1\,000 T f / (t m)$, wobei T = Anzahl Tage des Jahres, f = Anzahl Fälle in einem bestimmten Monat, t = Anzahl Tage dieses Monats, m = mittlere Wohnbevölkerung dieses Monats, k = auf das ganze Jahr umgerechnete Monatskennziffer.

Eheschliessungen nach dem Wohn- und Trauungsort der Eheschliessenden seit 1931

Jahre Monate	In der Stadt Zürich wohnhalt			Männer aus der Wohnbevölke- rung nach dem Trauungsort			Frauen aus der Wohnbevölke- rung nach dem Trauungsort			Heiratsziffer ¹	
	Mann u. Frau	Mann	Frau	Stadt Zürich	aus- wärts	im ganzen	Stadt Zürich	aus- wärts	im ganzen	Männer	Frauen
1931/40	2 607	753	592	2 935	425	3 360	2 783	416	3 199	23,1	18,7
1941/50	2 765	969	847	3 126	608	3 734	2 967	645	3 612	22,5	18,6
1951/60	3 297	1 226	1 022	3 623	900	4 523	3 391	928	4 319	23,3	19,2
1961/70	3 104	1 427	1 262	3 400	1 131	4 531	3 024	1 342	4 366	21,6	19,1
1971/80	1 836	787	756	1 894	729	2 623	1 715	877	2 592	14,2	12,4
1981	1 835	576	508	1 757	654	2 411	1 656	687	2 343	14,0	11,9
1982	1 959	525	492	1 717	767	2 484	1 629	822	2 451	14,4	12,5
1983	1 905	496	486	1 778	623	2 401	1 644	747	2 391	14,0	12,3
1984	1 812	480	477	1 710	582	2 292	1 601	688	2 289	13,4	11,8
1985	1 980	515	505	1 746	749	2 495	1 642	843	2 485	14,6	12,9
1986	2 026	587	521	1 789	824	2 613	1 686	861	2 547	15,4	13,3
1987	1 941	679	574	1 753	867	2 620	1 586	929	2 515	15,4	13,2
1988	2 068	726	673	1 885	909	2 794	1 729	1 012	2 741	16,4	14,4
1989	2 033	840	680	1 944	929	2 873	1 755	958	2 713	16,8	14,4

¹ Heiratende Männer bzw. Frauen aus der Wohnbevölkerung bezogen auf 1000 Personen der entsprechenden Merkmalsgruppe der mittleren Wohnbevölkerung

Eheschliessungen nach der gegenseitigen Heimat der Eheschliessenden seit 1931

Jahre	Mann Stadt Zürich / Frau ...			Mann übrige Schweiz / Frau ...			Mann Ausland / Frau ...			Im ganzen
	Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus- land	Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus- land	Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus- land	
1931/40	181	475	163	279	1 585	444	24	118	91	3 360
1941/50	197	628	95	320	2 025	264	23	105	77	3 734
1951/60	203	600	156	340	2 028	540	41	179	436	4 523
1961/70	257	613	163	323	1 507	370	71	282	945	4 531
1971/80	145	370	114	190	800	229	49	174	552	2 623
1981	126	321	113	191	714	273	60	227	386	2 411
1982	111	251	129	181	694	312	85	231	490	2 484
1983	135	254	122	199	608	378	58	234	413	2 401
1984	113	277	144	178	632	327	65	203	353	2 292
1985	115	273	142	162	671	342	97	241	452	2 495
1986	114	307	141	196	723	372	69	212	479	2 613
1987	121	270	182	195	662	409	84	205	492	2 620
1988	128	285	164	209	744	422	69	262	511	2 794
1989	132	301	181	204	662	438	90	257	608	2 873

Eheschliessungen nach der gegenseitigen Heimat der Eheschliessenden 1989

Heimat der eheschliessenden Männer	Bisherige Heimat der eheschliessenden Frauen					Italien	Österreich	übriges Ausland	Ausland zusammen	im ganzen
	Stadt Zürich	Kanton Zürich ¹	übrige Schweiz	Schweiz zusammen	Bundesrepublik Deutschland					
Stadt Zürich	132	88	213	433	30	18	10	123	181	614
Kanton Zürich ¹	37	29	89	155	11	3	3	59	76	231
Übrige Schweiz	167	88	456	711	75	28	15	244	362	1 073
Schweiz zusammen	336	205	758	1 299	116	49	28	426	619	1 918
Bundesrepublik Deutschland	15	4	23	42	27	–	–	8	35	77
Italien	16	13	34	63	3	81	1	28	113	176
Österreich	6	3	9	18	–	–	6	7	13	31
Übriges Ausland	53	33	138	224	16	12	3	415	447	671
Ausland zusammen	90	53	204	347	46	93	10	458	608	955
Im ganzen	426	258	962	1 646	162	142	38	884	1 227	2 873

¹ Ohne Stadt Zürich**Eheschliessungen von Schweizern mit Ausländerinnen seit 1931**

Jahre	Bisherige Heimat der Ausländerinnen					Eheschliessungen von Schweizern mit Ausländerinnen		
	Deutschland ¹	Frankreich	Italien	Österreich	übriges Ausland	im ganzen	in Promille Eheschliessungen	aller eheschliessenden Schweizer
1931/40	419	*2	94	*3	94	607	181	194
1941/50	176	19	112	*3	52	359	96	102
1951/60	265	27	160	173	71	696	154	180
1961/70	259	22	56	91	105	533	118	165
1971/80	100	15	24	33	171	343	131	186
1981	89	19	24	25	229	386	160	222
1982	118	18	31	30	244	441	178	263
1983	126	15	27	28	304	500	208	295
1984	128	19	38	37	249	471	205	282
1985	115	22	35	28	284	484	194	283
1986	109	17	40	31	316	513	196	277
1987	118	21	48	36	368	591	226	321
1988	95	15	39	37	400	586	210	300
1989	116	17	49	28	409	619	215	323

¹ Ab 1.1.1978 Bundesrepublik Deutschland² Unter übrigem Ausland³ Unter Deutschland

Eheschliessungen von Ausländern mit Schweizerinnen seit 1931

Jahre	Heimat der Ausländer					Eheschliessungen von Ausländern mit Schweizerinnen		
	Deutsch-land ¹	Frank-reich	Italien	Öster-reich	übriges Ausland	im ganzen	in Promillen Eheschliessungen	aller eheschliessenden Schweizerinnen
1931/40	80	*2	41	*3	21	142	42	53
1941/50	42	3	42	*3	41	128	34	39
1951/60	68	6	57	37	51	219	48	65
1961/70	129	7	86	50	81	353	78	116
1971/80	47	5	58	22	91	223	85	129
1981	38	3	46	15	185	287	119	175
1982	53	2	46	20	195	316	127	203
1983	47	3	48	19	175	292	122	196
1984	47	3	53	12	153	268	117	183
1985	48	5	60	22	203	338	135	217
1986	45	7	43	17	169	281	108	173
1987	39	4	52	21	173	289	110	188
1988	53	9	57	16	196	331	118	195
1989	42	–	63	18	224	347	121	211

¹ Ab 1.1.1978 Bundesrepublik Deutschland² Unter übrigem Ausland³ Unter Deutschland**Eheschliessungen nach dem gegenseitigen Zivilstand der Eheschliessenden seit 1931**

Jahre	Mann ledig / Frau ...			Mann verwitwet / Frau ...			Mann geschieden / Frau ...			Im ganzen	darunter zwischen Ledigen Promille
	ledig	verwit-wet	geschie-den	ledig	verwit-wet	geschie-den	ledig	verwit-wet	geschie-den		
1931/40	2 504	47	185	122	40	40	275	32	115	3 360	745
1941/50	2 668	47	223	126	43	52	351	42	182	3 734	715
1951/60	3 403	36	238	92	40	58	389	39	228	4 523	752
1961/70	3 632	26	184	73	41	49	311	32	183	4 531	802
1971/80	2 057	11	135	34	20	27	209	11	119	2 623	784
1981	1 757	8	188	21	18	19	238	7	155	2 411	729
1982	1 793	3	193	21	12	19	278	11	154	2 484	722
1983	1 703	11	194	24	9	20	268	17	155	2 401	709
1984	1 616	10	186	21	7	21	280	5	146	2 292	705
1985	1 794	10	173	26	9	19	311	13	140	2 495	719
1986	1 867	12	184	21	7	23	316	9	174	2 613	715
1987	1 886	5	170	24	5	17	329	6	178	2 620	720
1988	1 979	7	197	20	13	29	345	8	196	2 794	708
1989	2 002	10	238	20	9	27	344	17	206	2 873	697

Durchschnittsalter der Eheschliessenden nach Heimat, Zivilstand und Geschlecht seit 1970

Jahre	Schweizer						Ausländer						Alle Eheschliessenden			
	ledig Männer	Frauen	verwitwet Männer	Frauen	geschieden Männer	Frauen	ledig Männer	Frauen	verwitwet Männer	Frauen	geschieden Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1970	26,5	24,7	58,5	51,9	41,8	38,3	27,4	25,0	52,6	56,3	36,7	34,5	29,4	26,5		
1975	27,5	25,7	58,0	54,3	42,2	38,5	28,1	25,3	51,2	41,3	40,6	36,1	30,6	27,5		
1980	28,1	26,2	58,0	49,1	41,0	37,1	28,4	26,2	53,6	48,2	38,2	34,8	30,9	27,8		
1981	28,6	26,6	62,2	55,3	41,8	37,6	28,2	26,2	44,3	47,0	37,9	35,2	31,3	28,4		
1982	28,8	26,3	60,3	51,5	41,3	37,2	27,4	25,7	49,3	46,2	40,5	35,3	31,1	27,9		
1983	29,0	26,8	59,0	52,5	42,4	39,0	28,0	25,9	51,9	51,5	41,2	36,1	31,8	28,6		
1984	29,2	27,4	58,8	47,4	42,7	38,0	28,2	26,0	45,5	33,7	38,9	36,5	32,0	28,7		
1985	29,9	27,8	59,4	55,4	43,3	39,6	28,7	26,8	50,4	41,7	37,5	36,7	32,4	29,2		
1986	30,3	28,0	58,1	51,0	42,3	39,6	28,3	26,6	46,6	37,6	40,6	36,7	32,7	29,3		
1987	30,3	28,2	59,0	53,8	44,3	39,3	28,2	26,9	51,2	45,7	39,6	36,5	32,7	29,3		
1988	30,5	28,7	60,6	55,0	45,1	39,6	28,6	27,0	39,8	55,6	40,5	36,8	33,3	29,9		
1989	30,8	28,6	63,9	57,7	43,3	39,8	28,8	26,7	45,0	40,9	38,6	35,3	33,0	29,8		

Eheschliessungen nach dem gegenseitigen Alter der Eheschliessenden 1989

Altersklassen der Männer	Altersklassen der Frauen											im ganzen
	unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 u. mehr		
unter 20	17	7	1	1	-	-	-	-	-	-	-	26
20-24	58	201	72	18	11	6	2	1	-	-	-	369
25-29	27	328	445	102	31	6	4	-	3	-	-	946
30-34	12	119	295	182	55	11	7	3	-	-	-	684
35-39	3	30	91	101	76	23	7	-	5	2	338	
40-44	1	16	47	65	49	28	12	4	-	1	223	
45-49	-	4	21	20	26	19	23	7	4	-	124	
50-54	-	2	8	9	8	9	14	5	-	1	56	
55-59	1	1	4	5	3	10	7	6	3	2	42	
60 u. mehr	1	-	2	5	4	4	11	11	11	16	65	
Im ganzen	120	708	986	508	263	116	87	37	26	22	2 873	

Eheschliessende nach Geschlecht, Heimat und Alter 1989

Alters- klassen	Grundzahlen						Heiratsziffer ¹						Frauen ² nach der bisherigen Heimat		
	Männer nach der Heimat			Frauen ² nach der bisherigen Heimat			Männer nach der Heimat			Frauen ² nach der bisherigen Heimat					
	Schweiz	Aus- land	im ganzen	Schweiz	Aus- land	im ganzen	Schweiz	Aus- land	alle Männer	Schweiz	Aus- land	alle Frauen			
unter 20	1	25	26	27	70	97	0,1	2,8	1,0	1,6	8,5	3,8			
20-24	178	191	369	385	235	620	15,7	47,9	24,1	34,5	70,6	42,8			
25-29	626	320	946	673	250	923	47,3	59,1	50,7	49,3	74,3	54,3			
30-34	487	197	684	360	121	481	49,7	38,4	45,8	31,6	40,8	33,5			
35-39	247	91	338	216	58	274	30,0	18,5	25,7	21,6	18,9	21,0			
40-44	157	66	223	104	24	128	19,3	14,7	17,7	10,6	8,7	10,2			
45-49	98	26	124	79	15	94	13,3	6,2	10,7	8,6	5,7	8,0			
50-54	36	20	56	39	9	48	5,4	5,6	5,5	4,4	3,6	4,2			
55-59	33	9	42	23	2	25	4,4	3,6	4,2	2,3	1,2	2,2			
60 u. mehr	55	10	65	19	4	23	1,7	3,7	1,9	0,4	1,3	0,4			
Im ganzen	1 918	955	2 873	1 925	788	2 713	15,7	19,6	16,8	12,4	23,3	14,4			

¹ Eheschliessende je 1000 Personen der entsprechenden Merkmalsgruppe der mittleren Wohnbevölkerung² aus der Wohnbevölkerung

Eheschliessende nach Alter, Heimat und Geschlecht seit 1950

Jahre	Altersklassen						im ganzen
	unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40 u. mehr	
Schweizer							
1950	5	805	1 395	607	357	645	3 814
1960	15	1 001	1 307	526	269	575	3 693
1970	15	953	1 140	340	155	417	3 020
1980	1	290	662	336	158	225	1 672
1982	2	262	617	343	208	246	1 678
1983	1	251	587	373	198	286	1 696
1984	-	236	584	357	201	293	1 671
1985	4	225	576	408	192	300	1 705
1986	3	211	600	446	250	343	1 853
1987	2	214	615	420	213	375	1 839
1988	1	224	580	464	267	416	1 952
1989	1	178	626	487	247	379	1 918
Schweizerinnen							
1950	129	1 217	980	406	251	346	3 329
1960	201	1 379	880	334	179	336	3 309
1970	155	1 403	803	206	114	269	2 950
1980	34	532	571	231	91	121	1 580
1982	47	486	541	245	100	134	1 553
1983	30	406	535	259	93	165	1 488
1984	25	366	540	271	130	136	1 468
1985	30	401	562	289	117	160	1 559
1986	24	365	598	316	135	183	1 621
1987	23	381	549	283	124	177	1 537
1988	14	356	592	345	181	209	1 697
1989	15	342	594	306	172	217	1 646
Ausländer							
1950	-	50	104	52	37	44	287
1960	4	347	443	156	62	60	1 072
1970	13	321	491	202	72	59	1 158
1980	10	150	210	113	66	70	619
1982	34	212	254	152	71	83	806
1983	29	164	213	142	60	97	705
1984	8	153	189	134	56	81	621
1985	14	179	260	177	77	83	790
1986	25	169	248	156	71	91	760
1987	22	229	218	128	76	108	781
1988	20	211	230	175	96	110	842
1989	25	191	320	197	91	131	955
Ausländerinnen							
1950	27	268	262	87	58	70	772
1960	101	664	417	150	72	52	1 456
1970	140	526	322	139	45	56	1 228
1980	76	226	213	92	42	62	711
1982	125	299	249	124	64	70	931
1983	94	285	269	130	60	75	913
1984	71	283	228	127	53	62	824
1985	84	295	279	137	61	80	936
1986	81	328	298	160	60	65	992
1987	102	347	312	154	87	81	1 083
1988	79	345	342	175	78	78	1 097
1989	105	364	392	202	91	73	1 227

Eheschliessende nach Geschlecht, Zivilstand und Alter 1989

Alters- klassen	Männer nach dem bisherigen Zivilstand				Frauen nach dem bisherigen Zivilstand			
	ledig	verwitwet	geschieden	im ganzen	ledig	verwitwet	geschieden	im ganzen
unter 20	26	–	–	26	120	–	–	120
20–24	361	–	8	369	695	–	13	708
25–29	900	3	43	946	906	1	79	986
30–34	573	3	108	684	409	4	95	508
35–39	231	4	103	338	153	7	103	263
40–44	95	4	124	223	49	1	66	116
45–49	35	4	85	124	15	5	67	87
50–54	14	4	38	56	11	3	23	37
55–59	9	6	27	42	5	5	16	26
60 u. mehr	6	28	31	65	3	10	9	22
Im ganzen	2 250	56	567	2 873	2 366	36	471	2 873

Eheschliessungen nach der gegenseitigen Konfession der Eheschliessenden seit 1931

Jahre	Ehegatten gleicher Konfession			Konfessionell gemischte Ehen				andere Kombi- nationen	zusammen	Beide Ehe- gatten konfes- sionslos	Im ganzen
	prote- stan- tisch	katho- lisch ¹	Zusam- men	Mann protestant.		Mann kath. ¹					
				Frau katho- lisch ¹	Frau andere Kon- fes- sion	Frau prote- stan- tisch	Frau andere Kon- fes- sion				
1931/40	1 573	573	2 146	560	40	420	14	163	1 197	17	3 360
1941/50	1 730	680	2 410	648	20	495	7	147	1 317	7	3 734
1951/60	1 751	1 234	2 985	797	25	555	9	145	1 531	7	4 523
1961/70	1 591	1 416	3 007	673	28	604	22	175	1 502	22	4 531
1971/80	727	799	1 526	390	50	335	36	183	994	103	2 623
1981	579	584	1 163	383	33	324	16	425	1 181	67	2 411
1982	564	629	1 193	322	38	281	35	535	1 211	80	2 484
1983	473	560	1 033	325	66	280	56	558	1 285	83	2 401
1984	434	528	942	376	94	279	70	420	1 239	91	2 292
1985	424	646	1 070	340	93	307	101	584 ²	1 425	*2	2 495
1986	452	655	1 107	348	132	291	84	651 ²	1 506	*2	2 613
1987	440	657	1 097	369	125	285	95	649 ²	1 523	*2	2 620
1988	439	630	1 069	377	152	291	121	784	1 725	*2	2 794
1989	411	668	1 079	357	155	301	125	856	1 794	*2	2 873

¹ Römisch-katholisch und christkatholisch² ab 1985 unter andere Kombinationen enthalten**Eheschliessungen nach der gegenseitigen Konfession der Eheschliessenden 1989**

Konfession der Männer	Konfession der Frauen – Grundzahlen					Konfession der Frauen – Promille				
	prote- stan- tisch	röm.- katho- lisch	christ- katho- lisch	an- dere, ohne	im ganzen	prote- stan- tisch	röm.- katho- lisch	christ- katho- lisch	an- dere, ohne	im ganzen
Protestantisch	411	356	1	155	923	455	290	500	209	321
Römisch-katholisch	300	666	–	125	1 091	332	543	–	169	380
Christkatholisch	1	1	1	–	3	1	1	500	–	1
Andere, ohne	191	204	–	461	856	212	166	–	622	298
Im ganzen	903	1 227	2	741	2 873	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

Eheschliessungen nach dem Wohnort der Frau vor der Trauung seit 1981

Jahre	Bisheriger Wohnort der eheschliessenden Frauen						Öster- reich	übriges Ausland	Ausland zus.	im ganzen
	Stadt Zürich	Kanton Zürich ¹	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutsch- land ²	Italien				
1981	1 835	140	122	2 097	52	55	12	195	314	2 411
1982	1 956	125	114	2 195	61	28	18	182	289	2 484
1983	1 904	108	114	2 126	62	16	17	180	275	2 401
1984	1 813	120	103	2 036	65	13	13	165	256	2 292
1985	1 980	102	122	2 204	56	29	19	187	291	2 495
1986	2 026	116	113	2 255	70	19	20	249	358	2 613
1987	1 941	104	117	2 162	75	30	15	338	458	2 620
1988	2 068	126	114	2 308	76	25	19	366	486	2 794
1989	2 033	122	131	2 286	98	24	19	446	587	2 873

¹ Ohne Stadt Zürich² BRD**Eheschliessende nach dem gegenseitigen Geburtsort der Eheschliessenden seit 1934**

Jahre	Mann Stadt Zürich / Frau ...			Mann übrige Schweiz / Frau ...			Mann Ausland / Frau ...			Im ganzen
	Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus- land	Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus- land	Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus- land	
1934/40	356	524	160	407	1 198	316	66	132	98	3 257
1941/50	373	608	127	470	1 552	251	73	170	110	3 734
1951/60	538	602	274	500	1 345	468	116	194	486	4 523
1961/70	627	585	263	392	933	326	168	242	995	4 531
1971/80	343	348	186	226	498	190	104	142	586	2 623
1981	367	270	185	214	415	236	134	151	439	2 411
1982	321	252	213	198	395	242	136	176	551	2 484
1983	312	275	240	209	319	258	140	164	484	2 401
1984	326	275	258	207	313	250	141	137	385	2 292
1985	314	262	254	203	371	246	154	181	510	2 495
1986	324	323	243	234	371	276	148	158	536	2 613
1987	312	276	302	212	362	307	151	166	532	2 620
1988	314	310	253	227	416	343	145	189	597	2 794
1989	355	291	304	218	340	341	166	186	672	2 873

Ehelösungen durch Scheidung und Tod seit 1934

Jahre	Ehescheidungen					Ehelösungen durch Tod ²			Ehelösungen im ganzen	Eheschliessungen	Saldo ³	Ehetrennungen ⁴
	Wohnort des Mannes		Ehescheidungen je 1000 Personen ¹		1000 Eheschliessungen	des Mannes	der Frau	zusammen				
	Stadt Zürich	unbekannt	zusammen									
1934/40	677	11	688	2,1	211,2	859	505	1364	2052	3257	+1205	54
1941/50	767	9	776	2,2	207,8	960	528	1488	2264	3734	+1470	58
1951/60	840	13	853	2,0	188,6	1153	552	1705	2558	4523	+1965	60
1961/70	712	6	718	1,6	158,5	1392	583	1975	2693	4531	+1838	41
1971/80	799	9	808	2,0	308,0	1391	548	1939	2747	2623	-124	58
1981	851	6	857	2,3	355,5	1333	558	1891	2748	2411	-337	86
1982	810	9	819	2,2	329,7	1340	545	1885	2704	2484	-220	82
1983	841	6	847	2,3	352,8	1407	503	1910	2757	2401	-356	70
1984	862	11	873	2,4	380,9	1242	541	1783	2656	2292	-364	67
1985	780	14	794	2,2	318,2	1236	469	1705	2499	2495	-4	79
1986	767	12	779	2,2	298,1	1322	493	1815	2594	2613	+19	79
1987	811	19	830	2,3	316,8	1177	520	1697	2527	2620	+93	64
1988	841	27	868	2,4	310,7	1165	506	1671	2539	2794	+255	58
1989	817	28	845	2,3	294,1	1163	440	1603	2448	2873	+425	51

¹ der mittleren Wohnbevölkerung ² von verheiratet gewesenen Männern bzw. Frauen aus der Wohnbevölkerung³ aus Eheschliessungen und Ehelösungen ⁴ Aufgrund von Trennungs- und Scheidungsklagen**Ehescheidungen nach Heimat und Ehedauer seit 1934**

Jahre	Heimat der Männer			Ehedauer in vollendeten Jahren							Im ganzen
	Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	unter 1	1	2-4	5-9	10-14	15-19	20 u. mehr	
1934/40	154	493	41	25	50	169	215	107	63	59	688
1941/50	179	563	34	23	49	174	227	140	82	81	776
1951/60	194	611	48	20	52	197	245	148	87	104	853
1961/70	168	478	72	15	45	157	195	126	78	102	718
1971/80	205	472	131	11	42	165	231	154	92	113	808
1981	196	468	193	22	56	154	207	162	109	147	857
1982	221	436	162	23	58	150	203	158	115	112	819
1983	212	465	170	25	51	173	203	148	129	118	847
1984	191	454	228	24	63	192	185	157	102	150	873
1985	192	389	213	33	59	191	165	104	95	147	794
1986	172	432	175	27	41	206	174	106	93	132	779
1987	213	389	228	27	54	199	198	103	106	143	830
1988	190	411	267	26	55	230	208	103	95	151	868
1989	181	390	274	17	57	198	235	116	81	141	845

Ehescheidungen nach Klagesteller und Kinderzahl der Geschiedenen seit 1934

Jahre	Klagesteller			Geschiedene Ehen nach der Kinderzahl				Im ganzen	Kinder aus geschiedenen Ehen
	Mann	Frau	Beide	0	1	2	3 u. mehr		
1934/40	281	393	14	364	186	88	50	688	548
1941/50	308	439	29	396	213	112	55	776	628
1951/60	330	507	16	419	230	138	66	853	728
1961/70	271	433	14	337	198	127	56	718	639
1971/80	278	520	10	388	212	152	56	808	699
1981	331	522	4	427	218	181	31	857	678
1982	310	504	5	413	211	171	24	819	627
1983	333	512	2	435	218	161	33	847	643
1984	313	559	1	482	188	172	31	873	627
1985	298	495	1	429	181	155	29	794	582
1986	307	470	2	415	205	137	22	779	550
1987	356	474	–	463	206	143	18	830	549
1988	329	538	1	518	184	144	22	868	539
1989	*	*	*	490	195	135	25	845	543

Ehescheidungen nach der Kinderzahl und dem Alter der Geschiedenen 1989

Altersklassen der geschiedenen Männer bzw. Frauen	Geschiedene Männer nach der Kinderzahl					Geschiedene Frauen nach der Kinderzahl				
	0	1	2	3 u. mehr	Anzahl Kinder	0	1	2	3 u. mehr	Anzahl Kinder
unter 25	15	2	1	–	4	34	11	1	–	13
25–29	71	20	3	–	29	107	29	16	3	71
30–34	108	36	26	4	100	86	44	33	9	137
35–39	84	39	34	2	113	78	31	43	5	132
40–44	63	31	39	12	147	74	25	32	4	102
45–49	52	34	21	2	82	57	39	9	3	67
50–59	69	27	11	4	62	39	13	1	1	18
60 u. mehr	28	6	–	–	6	15	3	–	–	3
Im ganzen	490	195	135	25	543	490	195	135	25	543

Ehescheidungen nach der gegenseitigen Konfession der Geschiedenen seit 1934

Jahre	Ehegatten gleicher Konfession			Konfessionell gemischte Ehen				zusammen	Übrige Kombinationen	Im ganzen
	protestantisch	katholisch ¹	zusammen	Mann protestant. Frau katholisch ¹	Mann katholisch ¹ Frau protestantisch	Frau protestantisch Mann katholisch ¹	Frau katholisch ¹ Mann protestantisch			
1934/40	339	106	445	115	5	79	3	202	41	688
1941/50	382	123	505	124	9	97	4	234	37	776
1951/60	414	144	558	141	6	106	4	257	38	853
1961/70	337	128	465	111	8	93	3	215	38	718
1971/80	309	162	471	107	13	105	7	232	105	808
1981	262	169	431	109	18	100	13	240	186	857
1982	263	154	417	107	25	90	17	239	163	819
1983	243	170	413	102	29	100	19	250	184	847
1984	227	183	410	107	25	98	33	263	200	873
1985	202	165	367	103	28	78	24	233	194	794
1986	183	139	322	90	34	81	25	230	227	779
1987	197	167	364	90	27	86	33	236	230	830
1988	164	175	339	110	40	95	29	274	255	868
1989	154	156	310	86	47	78	36	247	288	845

¹ Römisch-katholisch und christkatholisch

Ehelösungen durch Scheidung und Tod nach der Ehedauer 1989

Ehedauer in vollendeten Jahren	Ehescheidungen					zusammen	Ehelösungen durch Tod ¹			Im ganzen
	Heimat des Mannes	Heimat der Frau			Ausland		des Mannes	der Frau	zusammen	
	Stadt Zürich	Kanton Zürich ²	übrige Schweiz	Schweiz zusammen						
unter 1	6	1	8	15	2	17	6	2	8	25
1	8	5	26	39	18	57	13	4	17	74
2-4	31	19	81	131	67	198	17	4	21	219
5-9	37	11	90	138	97	235	27	9	36	271
10-14	31	11	41	83	33	116	23	4	27	143
15-19	27	7	23	57	24	81	44	12	56	137
20-24	19	11	24	54	16	70	60	13	73	143
25 u. mehr	22	11	21	54	17	71	973	392	1 365	1 436
Im ganzen	181	76	314	571	274	845	1 163	440	1 603	2 448

¹ von verheiratet gewesenen Männern bzw. Frauen aus der Wohnbevölkerung² Ohne Stadt Zürich**Ehescheidungen nach dem gegenseitigen Alter der Geschiedenen 1989**

Altersklassen der geschiedenen Männer	Altersklassen der geschiedenen Frauen					40-44	45-49	50-59	60 u. mehr	im ganzen
	unter 25	25-29	30-34	35-39						
unter 25	7	9	-	1	-	-	1	-	-	18
25-29	21	41	15	8	5	2	2	1	-	95
30-34	11	57	67	22	11	5	1	-	-	174
35-39	4	30	47	52	17	8	1	-	-	159
40-44	-	6	27	44	49	19	-	-	-	145
45-49	-	5	12	17	29	39	6	1	-	109
50-59	3	5	4	9	20	34	31	5	-	111
60 u. mehr	-	2	-	4	4	1	12	11	-	34
Im ganzen	46	155	172	157	135	108	54	18	-	845

Ehescheidungen nach gegenseitiger Konfession und Kinderzahl der Geschiedenen 1989

Konfession der geschiedenen Männer	Konfession der geschiedenen Frauen				Geschiedene Ehen nach der Kinderzahl				Im ganzen
	protestantisch	röm.-katholisch	christ-katholisch	andere, ohne	0	1	2	3 u. mehr	
Protestantisch	154	86	-	47	150	73	50	14	287
Römisch-katholisch	78	156	-	35	145	67	47	10	269
Christkatholisch	-	-	-	1	1	-	-	-	1
Andere, ohne	64	63	1	160	194	55	38	1	288
Im ganzen	296	305	1	243	490	195	135	25	845

Lebendgeborene nach Ehelichkeit und Geschlecht seit 1931

Jahre Monate	Ehelich			Ausserhehlich			Im ganzen			Knaben je 100 Mädchen		
	Kna- ben	Mäd- chen	zusam- men	Kna- ben	Mäd- chen	zusam- men	Kna- ben	Mäd- chen	zusam- men	ehe- lich	ausser- hehlich	im Mittel
1931/40	1 878	1 814	3 692	162	147	309	2 040	1 961	4 001	104	110	104
1941/50	2 671	2 511	5 182	186	172	358	2 857	2 683	5 540	106	108	106
1951/60	2 783	2 628	5 411	212	201	413	2 995	2 829	5 824	106	105	106
1961/70	2 507	2 377	4 884	222	206	428	2 729	2 583	5 312	105	108	106
1971/80	1 511	1 440	2 951	113	101	214	1 624	1 541	3 165	105	112	105
1981	1 444	1 304	2 748	128	113	241	1 572	1 417	2 989	111	113	111
1982	1 409	1 420	2 829	120	127	247	1 529	1 547	3 076	99	94	99
1983	1 418	1 284	2 702	144	148	292	1 562	1 432	2 994	110	97	109
1984	1 367	1 348	2 715	131	138	269	1 498	1 486	2 984	101	95	101
1985	1 316	1 364	2 680	132	141	273	1 448	1 505	2 953	96	94	96
1986	1 387	1 324	2 711	136	139	275	1 523	1 463	2 986	105	98	104
1987	1 370	1 288	2 658	150	134	284	1 520	1 422	2 942	106	112	107
1988	1 402	1 329	2 731	166	139	305	1 568	1 468	3 036	105	119	107
1989	1 426	1 349	2 775	136	133	269	1 562	1 482	3 044	106	102	105

Geborene und Totgeborene nach Ehelichkeit und Geschlecht seit 1931

Jahre Monate	Geborene im ganzen			Totgeborene ehelich			ausserhehlich			alle Totgeborenen			Je 100 Geborene im ganzen	
	Kna- ben	Mäd- chen	zusam- men	Kna- ben	Mäd- chen		Kna- ben	Mäd- chen		Kna- ben	Mäd- chen	zusam- men	ausser- hehlich	tot
1931/40	2 088	2 003	4 091	41	36		7	6		48	42	90	7,9	2,2
1941/50	2 912	2 735	5 647	48	46		7	6		55	52	107	6,6	1,9
1951/60	3 043	2 870	5 913	40	36		8	5		48	41	89	7,2	1,5
1961/70	2 764	2 617	5 381	29	30		6	4		35	34	69	8,1	1,3
1971/80	1 634	1 552	3 186	9	10		1	1		10	11	21	6,8	0,7
1981	1 578	1 423	3 001	6	3		–	3		6	6	12	8,0	0,4
1982	1 535	1 555	3 090	6	8		–	–		6	8	14	8,0	0,5
1983	1 568	1 440	3 008	4	7		2	1		6	8	14	9,7	0,4
1984	1 504	1 490	2 994	6	3		–	1		6	4	10	9,0	0,3
1985	1 450	1 511	2 961	2	5		–	1		2	6	8	9,2	0,3
1986	1 529	1 467	2 996	6	4		–	–		6	4	10	9,2	0,3
1987	1 526	1 432	2 958	6	10		–	–		6	10	16	9,6	0,5
1988	1 575	1 474	3 049	5	5		2	1		7	6	13	10,0	0,4
1989	1 565	1 485	3 050	3	3		–	–		3	3	6	8,0	0,2

Geborene nach Ehelichkeit, Lebensfähigkeit und Niederkunftsort der Mütter 1989

Niederkunftsort der Mütter	Ehelich			Ausserehelich			Im ganzen
	lebend	tot	zusam- men	lebend	tot	zusam- men	
Stadt Zürich							
Frauenklinik	872	3	875	78	–	78	953
Schweiz. Pflegerinnenschule	537	–	537	70	–	70	607
Maternité Triemli	418	2	420	39	–	39	459
Rotes Kreuz	296	–	296	9	–	9	305
Klinik Hirslanden	185	–	185	13	–	13	198
Übrige Krankenanstalten	186	1	187	6	–	6	193
Privatwohnungen	53	–	53	26	–	26	79
Zusammen	2 547	6	2 553	241	–	241	2 794
Auswärts							
Krankenanstalten	228	–	228	28	–	28	256
Privatwohnungen	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	228	–	228	28	–	28	256
Im ganzen	2 775	6	2 781	269	–	269	3 050

Ehelich Geborene nach dem gegenseitigen Alter der Eltern 1989

Altersklassen der Väter	Altersklassen der Mütter							im ganzen
	unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45 u. mehr	
unter 20	5	3	–	–	–	–	–	8
20–24	28	105	39	16	1	–	–	189
25–29	14	216	396	96	16	4	1	743
30–34	6	83	426	409	70	2	–	996
35–39	–	23	134	271	140	9	–	577
40–44	–	5	19	70	82	10	–	186
45 u. mehr	–	2	11	28	30	10	1	82
Im ganzen	53	437	1 025	890	339	35	2	2 781

Ehelich Geborene nach Alter und Heimat der Mütter 1989

Heimat der Mütter	Altersklassen der Mütter							im ganzen
	unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45 u. mehr	
Stadt Zürich	6	94	288	247	93	6	1	735
Kanton Zürich ¹	1	28	93	81	33	3	1	240
Übrige Schweiz	2	114	378	346	125	16	–	981
Schweiz zusammen	9	236	759	674	251	25	2	1 956
Bundesrepublik								
Deutschland	–	1	5	11	6	–	–	23
Italien	5	45	84	35	19	2	–	190
Österreich	–	–	–	3	2	–	–	5
Übriges Ausland	39	155	177	167	61	8	–	607
Ausland zusammen	44	201	266	216	88	10	–	825
Im ganzen	53	437	1 025	890	339	35	2	2 781

¹ Ohne Stadt Zürich

Ausserehelich Geborene nach Alter der Mütter, Geburtenfolge und Zivilstand 1989

Zivilstand der Mütter	Altersklassen der Mütter							Das ... aussereheliche Kind			
	unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45 u. mehr	1.	2.	3. u. folg.	im ganzen
Ledig	11	57	74	54	27	7	–	195	30	5	230
Verwitwet	–	–	–	1	1	–	–	2	–	–	2
Geschieden	–	2	11	12	8	2	2	34	3	–	37
Im ganzen	11	59	85	67	36	9	2	231	33	5	269

Ausserehelich Geborene nach Alter der Mütter, Geburtenfolge und Heimat 1989

Heimat der Mütter	Altersklassen der Mütter							Das ... aussereheliche Kind			
	unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45 u. mehr	1.	2.	3. u. folg.	im ganzen
Stadt Zürich	2	8	26	14	5	1	–	47	7	2	56
Kanton Zürich ¹	1	10	11	5	4	–	–	29	1	1	31
Übrige Schweiz	4	27	36	37	21	7	1	113	18	2	133
Schweiz zusammen	7	45	73	56	30	8	1	189	26	5	220
Bundesrepublik Deutschland	–	2	–	2	2	–	–	6	–	–	6
Italien	1	4	5	2	–	–	–	10	2	–	12
Österreich	–	–	–	1	–	–	1	2	–	–	2
Übriges Ausland	3	8	7	6	4	1	–	24	5	–	29
Ausland zusammen	4	14	12	11	6	1	1	42	7	–	49
Im ganzen	11	59	85	67	36	9	2	231	33	5	269

¹ Ohne Stadt Zürich**Ausserehelich Geborene nach Alter der Mütter und Geburtenfolge seit 1940**

Jahre	Altersklassen der Mütter					Das ... aussereheliche Kind			
	unter 20	20-24	25-29	30-34	35 u. mehr	1.	2.	3. u. folg.	im ganzen
1940	39	124	77	42	27	281	26	2	309
1950	72	172	88	52	35	364	50	5	419
1960	77	192	130	51	22	387	73	12	472
1970	73	148	65	24	23	277	44	12	333
1980	33	69	66	40	18	216	8	2	226
1981	29	72	71	47	25	239	5	–	244
1982	17	77	69	47	37	241	6	–	247
1983	17	88	73	78	39	280	13	2	295
1984	25	81	77	53	34	223	41	6	270
1985	20	79	78	62	35	245	23	6	274
1986	20	63	91	63	38	236	31	8	275
1987	13	58	90	72	51	232	43	9	284
1988	14	56	90	85	63	275	30	3	308
1989	11	59	85	67	47	231	33	5	269

Lebendgeborene nach Ehelichkeit und Konfession seit 1931

Jahre	Ehelich			im ganzen	Ausserehelich			im ganzen
	prote- stantisch	katho- lisch ¹	andere, ohne		prote- stantisch	katho- lisch ¹	andere, ohne	
1931/40	2 310	1 195	187	3 692	166	140	3	309
1941/50	3 422	1 576	184	5 182	191	163	4	358
1951/60	3 165	2 132	114	5 411	185	225	3	413
1961/70	2 247	2 468	169	4 884	191	223	14	428
1971/80	1 083	1 526	342	2 951	91	102	21	214
1981	1 037	1 264	447	2 748	95	102	44	241
1982	946	1 228	655	2 829	89	101	57	247
1983	858	1 136	708	2 702	110	121	61	292
1984	896	1 184	635	2 715	103	107	59	269
1985	842	1 227	611	2 680	93	112	68	273
1986	845	1 218	648	2 711	103	96	76	275
1987	786	1 172	700	2 658	115	102	67	284
1988	829	1 191	711	2 731	102	109	94	305
1989	781	1 194	800	2 775	107	96	66	269

¹ Römisch-katholisch und christkatholisch

Ehelich Lebendgeborene nach der Geburtenfolge seit 1931

Jahre	Aus der bestehenden Ehe das ... Kind							Ehelich Lebend- geborene im ganzen	Kinder aus der bestehenden Ehe ¹ im ganzen	je Ehe
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7. u. folg.			
1931/40	1 875	1 112	426	157	63	27	32	3 692	6 739	1,83
1941/50	2 375	1 695	723	247	83	32	27	5 182	9 748	1,88
1951/60	2 624	1 742	710	224	68	24	19	5 411	9 763	1,80
1961/70	2 362	1 653	620	174	48	17	10	4 884	8 646	1,80
1971/80	1 498	1 101	269	57	15	6	6	2 952	4 894	1,67
1981	1 463	988	228	50	12	1	6	2 748	4 432	1,63
1982	1 438	1 018	286	55	11	13	8	2 829	4 759	1,70
1983	1 441	979	208	49	12	5	8	2 702	4 369	1,63
1984	1 436	950	230	53	23	6	17	2 715	4 533	1,70
1985	1 434	943	230	33	26	6	8	2 680	4 379	1,62
1986	1 388	971	276	46	11	7	12	2 711	4 534	1,67
1987	1 412	900	258	51	16	9	12	2 658	4 421	1,67
1988	1 429	938	268	62	13	9	12	2 731	4 583	1,69
1989	1 442	948	288	66	8	9	14	2 775	4 676	1,69

¹ Zahl der Kinder von Ehepaaren, denen im betreffenden Jahr Kinder geboren wurden.

Erstgeborene Kinder¹ nach Alter, Heimat und Ehedauer der Mütter 1989

Ehedauer in vollen- deten Monaten bzw. Jahren	Grundzahlen			35 u. mehr	Heimat der Mütter		im ganzen	Promille Heimat		im ganzen
	Altersklassen der Mütter unter 25	25-29	30-34		Schweiz	Ausland		Schweiz	Ausland	
unter 1 Monat	8	11	5	5	27	2	29	25	5	20
1 Monat	10	14	10	5	31	8	39	29	21	27
2 Monate	15	10	10	5	39	1	40	37	3	28
3 Monate	22	22	25	11	74	6	80	70	16	55
4 Monate	20	32	20	8	73	7	80	69	19	55
5 Monate	19	33	9	6	59	8	67	55	21	47
6 Monate	10	17	5	3	28	7	35	26	19	24
7 Monate	3	15	10	2	23	7	30	22	19	21
8 Monate	9	13	10	3	27	8	35	25	21	24
9 Monate	14	18	9	3	29	15	44	27	40	31
10 Monate	12	15	13	3	30	13	43	28	34	30
11 Monate	13	19	12	3	33	14	47	31	37	33
unter 1 Jahr	155	219	138	57	473	96	569	444	255	395
1 Jahr	101	125	81	31	233	105	338	219	278	234
2 Jahre	52	97	56	12	148	69	217	139	183	150
3 Jahre	17	52	30	7	73	33	106	69	88	74
4 Jahre	10	31	22	3	41	25	66	38	66	46
5-9 Jahre	3	41	51	26	86	35	121	81	93	84
10 u. mehr Jahre	-	1	10	14	11	14	25	10	37	17
Im ganzen	338	566	388	150	1 065	377	1 442	1 000	1 000	1 000

¹ Ehelich Lebendgeborene**Eheliche Fruchtbarkeit nach der Heimat seit 1940**

Jahre	15-44jährige Ehefrauen			Ehelich Lebendgeborene von			Eheliche Fruchtbarkeit ¹		
	Schwei- zerinnen	Auslän- derinnen	im ganzen	Schwei- zerinnen	Auslän- derinnen	im ganzen	Schwei- zerinnen	Auslän- derinnen	im Mittel
1940/43	44 703	2 668	47 371	4 455	188	4 643	100	70	98
1949/52	46 916	2 586	49 502	4 792	250	5 042	102	97	102
1959/62	45 411	5 733	51 144	4 566	1 061	5 627	101	185	110
1969/72	34 867	11 418	46 285	2 172	1 553	3 725	62	136	80
1979/82	23 573	8 687	32 260	1 851	897	2 748	79	103	85
1981	22 849	9 561	32 410	1 825	923	2 748	80	97	85
1982	22 474	9 643	32 117	1 910	919	2 829	85	95	88
1983	22 061	9 680	31 741	1 929	773	2 702	87	80	85
1984	21 776	9 574	31 350	1 945	770	2 715	89	80	87
1985	21 677	9 500	31 177	1 905	775	2 680	88	82	86
1986	21 659	9 644	31 303	1 951	760	2 711	90	79	87
1987	21 437	9 865	31 302	1 885	773	2 658	88	78	85
1988	21 184	10 240	31 424	1 922	809	2 731	91	79	87
1989	20 957	10 482	31 439	1 953	822	2 775	93	78	88

¹ Ehelich Lebendgeborene je 1000 Ehefrauen im Alter von 15-44 Jahren

Ehelich Lebendgeborene nach Geburtenfolge, Alter der Mütter und Ehedauer 1989

Altersklassen der Mütter	Aus der bestehenden Ehe das ... Kind							im ganzen
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7. u. folg.	
Im 1. Ehejahr Lebendgeborene								
unter 25	155	3	–	–	–	–	–	158
25–29	219	6	–	–	–	–	–	225
30–34	138	6	1	–	–	–	–	145
35–39	53	1	–	–	–	–	–	54
40 u. mehr	4	–	–	–	–	–	–	4
Zusammen	569	16	1	–	–	–	–	586
Im 2. und 3. Ehejahr Lebendgeborene								
unter 25	153	44	–	–	–	–	–	197
25–29	222	68	4	–	–	–	–	294
30–34	137	68	2	–	–	–	–	207
35–39	37	20	–	–	–	–	–	57
40 u. mehr	6	5	–	–	–	–	–	11
Zusammen	555	205	6	–	–	–	–	766
Im 4. und 5. Ehejahr Lebendgeborene								
unter 25	27	59	16	–	–	–	–	102
25–29	83	124	31	3	–	–	–	241
30–34	52	115	9	1	–	–	–	177
35–39	9	35	1	–	–	–	–	45
40 u. mehr	1	1	–	–	–	–	–	2
Zusammen	172	334	57	4	–	–	–	567
Im 6. bis 10. Ehejahr Lebendgeborene								
unter 25	3	17	6	6	–	–	–	32
25–29	41	136	55	15	3	3	–	253
30–34	51	132	82	9	–	1	–	275
35–39	23	46	22	4	–	–	–	95
40 u. mehr	3	4	1	–	–	–	–	8
Zusammen	121	335	166	34	3	4	–	663
Im 11. oder späteren Ehejahr Lebendgeborene								
unter 25	–	–	–	–	–	–	–	–
25–29	1	2	6	–	–	–	–	9
30–34	10	22	27	13	1	4	7	84
35–39	14	29	20	14	4	1	6	88
40 u. mehr	–	5	5	1	–	–	1	12
zusammen	25	58	58	28	5	5	14	193
Im ganzen								
unter 25	338	123	22	6	–	–	–	489
25–29	566	336	96	18	3	3	–	1 022
30–34	388	343	121	23	1	5	7	888
35–39	136	131	43	18	4	1	6	339
40 u. mehr	14	15	6	1	–	–	1	37
Im ganzen	1 442	948	288	66	8	9	14	2 775

Lebendgeborene nach Stadtquartieren seit 1950

Stadtquartiere	Grundzahlen							Geburtenziffer ¹					
	1950	1960	1970	1980	1988	1989		1950	1960	1970	1980	1988	1989
Kreis 1	155	133	96	48	39	43		8,6	8,9	8,9	7,0	6,6	7,4
Rathaus	82	76	44	19	23	23		10,0	10,8	8,5	5,4	7,1	7,1
Hochschulen	22	11	7	2	3	2		8,5	5,5	4,6	2,0	3,6	2,5
Lindenhof	19	23	29	15	6	7		5,6	7,8	13,9	10,6	5,9	7,2
City	32	23	16	12	7	11		8,6	7,9	8,2	13,0	8,4	13,3
Kreis 2	465	431	300	232	238	227		14,0	11,7	8,8	7,6	8,2	7,9
Wollishofen	271	244	161	107	135	125		16,1	12,2	8,7	6,3	8,4	7,9
Leimbach	39	47	36	42	33	34		17,6	15,6	9,3	9,2	7,0	7,3
Enge	155	140	103	83	70	68		11,0	10,0	8,7	9,2	8,3	8,2
Kreis 3	814	632	471	381	347	401		15,0	11,3	8,7	8,2	7,8	9,0
Alt-Wiedikon	276	204	143	114	113	126		14,9	11,5	8,4	8,0	8,3	9,1
Friesenberg	127	96	67	66	44	76		15,6	10,2	6,1	6,3	4,4	7,6
Sihlfeld	411	332	261	201	190	199		15,0	11,6	10,0	9,2	9,1	9,6
Kreis 4	525	438	338	256	240	228		12,3	10,9	9,9	8,9	8,5	8,1
Werd	69	66	47	23	37	22		9,6	10,2	9,7	5,8	9,6	5,7
Langstrasse	268	223	199	126	103	83		13,7	11,7	12,7	10,3	8,6	6,9
Hard	188	149	92	107	100	123		11,9	10,2	6,7	8,5	8,1	10,0
Kreis 5	202	174	184	112	98	83		12,4	11,2	13,2	10,4	8,5	7,2
Gewerbeschule	171	147	162	95	87	74		12,5	11,4	14,0	10,2	8,7	7,4
Escher Wyss	31	27	22	17	11	9		11,9	10,5	9,3	11,1	7,2	5,9
Kreis 6	587	504	296	230	269	268		12,2	11,0	7,5	7,0	8,8	8,8
Unterstrass	433	323	205	144	189	194		13,2	10,1	7,6	6,5	9,3	9,5
Oberstrass	154	181	91	86	80	74		10,0	12,8	7,2	7,8	7,8	7,3
Kreis 7	377	466	365	256	255	259		9,8	11,2	9,0	7,0	7,4	7,6
Fluntern	92	98	79	65	51	47		10,1	9,9	8,6	8,1	6,9	6,4
Hottingen	164	140	92	77	67	87		10,0	8,5	6,5	6,8	6,4	8,4
Hirslanden	100	130	58	53	60	54		8,8	11,6	6,5	7,0	8,7	7,9
Witikon	21	98	136	61	77	71		14,5	25,6	16,3	6,4	7,9	7,3
Kreis 8	303	289	188	126	127	122		11,3	11,6	8,5	7,0	7,7	7,5
Seefeld	122	87	63	35	36	41		11,2	8,7	8,0	5,7	6,5	7,6
Mühlebach	103	120	72	44	36	38		11,2	15,0	9,4	7,5	6,4	6,7
Weinegg	78	82	53	47	55	43		11,8	11,9	7,9	7,8	10,5	8,3
Kreis 9	560	740	480	369	376	356		19,6	17,2	10,1	8,0	8,4	7,9
Albisrieden	211	298	190	134	128	138		20,8	16,5	9,8	7,4	7,4	8,0
Altstetten	349	442	290	235	248	218		19,0	17,7	10,3	8,3	9,0	7,9
Kreis 10	405	519	353	277	322	336		13,2	14,6	9,6	8,1	9,2	9,6
Höngg	127	283	179	138	168	177		14,7	19,7	10,4	8,0	8,8	9,3
Wipkingen	278	236	174	139	154	159		12,6	11,1	8,8	8,2	9,7	10,0
Kreis 11	698	934	695	416	453	463		18,3	17,5	7,5	7,8	8,6	8,8
Affoltern	153	336	245	143	172	168		24,2	23,4	13,8	8,0	9,4	9,2
Oerlikon	280	298	197	122	115	139		15,3	13,5	9,8	7,4	6,9	8,4
Seebach	265	300	253	151	166	156		21,5	17,2	7,4	8,0	9,4	8,9
Kreis 12	341	824	384	250	272	258		25,7	25,4	18,6	8,5	9,8	9,3
Saatlen	*	*	*	50	68	55		*	*	*	7,4	10,4	8,4
Schwamendingen-M.	*	*	*	106	96	100		*	*	*	9,7	9,4	9,8
Hirzenbach	*	*	*	94	108	103		*	*	*	8,0	9,7	9,3
Ganze Stadt	5 432	6 084	4 150	2 953	3 036	3 044		14,0	13,8	9,7	7,9	8,4	8,4

¹ Lebendgeborene je 1000 Personen der mittleren Wohnbevölkerung

Lebendgeborene nach der Heimat seit 1931

Jahre Monate	Stadt Zürich	Kanton Zürich ¹	Übrige Schweiz	Schweiz zusammen	Deutsch- land ²	Italien	Übriges Ausland	Ausland zusammen	Im ganzen	Promille- anteile der Ausländer
1931/40	849	621	2 215	3 685	154	100	62	316	4 001	79
1941/50	1 352	846	3 086	5 284	72	98	86	256	5 540	46
1951/60	1 183	738	3 229	5 150	139	314	221	674	5 824	116
1961/70	1 013	459	2 202	3 674	240	913	485	1 638	5 312	308
1971/80	596	226	1 037	1 859	74	615	617	1 306	3 165	413
1981	669	261	1 080	2 010	52	324	603	979	2 989	328
1982	668	258	1 156	2 082	33	313	648	994	3 076	323
1983	690	278	1 193	2 161	22	256	555	833	2 994	278
1984	703	260	1 184	2 147	14	229	594	837	2 984	280
1985	713	276	1 121	2 110	12	239	592	843	2 953	285
1986	713	283	1 175	2 171	22	220	573	815	2 986	273
1987	690	275	1 142	2 107	31	210	594	835	2 942	284
1988	729	297	1 138	2 164	28	206	638	872	3 036	287
1989	717	287	1 165	2 169	29	216	630	875	3 044	288

¹ Ohne Stadt Zürich² Ab 1.1.1978 Bundesrepublik Deutschland

Mehrlingsgeburten nach Ehelichkeit und Lebensfähigkeit 1989

Art der Mehrlingsgeburten	Geburten		Ehelich Geborene			Ausserehelich Geborene			Geborene im ganzen
	ehe- lich	ausser- ehelich	le- bend	tot	zusam- men	le- bend	tot	zusam- men	
2 Knaben	11	1	22	–	22	2	–	2	24
1 Knabe, 1 Mädchen	5	–	10	–	10	–	–	–	10
2 Mädchen	13	–	25	1	26	–	–	–	25
Zwillinge zusammen	29	1	57	1	58	2	–	2	59
Übrige Mehrlingsgeburten	2	–	7	–	7	–	–	–	7
Im ganzen	31	1	64	1	65	2	–	2	66

Geburten

Totgeborene nach Ehelichkeit, Geschlecht, Geburtenfolge und Alter der Mütter 1989

Altersklassen der Mütter	Ehelich		Ausserehelich		Alle Totgeborenen		Aus der bestehenden Ehe das ... Kind ¹				Im ganzen
	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	1.	2.	3.	4. u. folg.	
unter 20	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
20–24	1	–	–	–	1	–	–	–	1	–	1
25–29	1	2	–	–	1	2	3	–	–	–	3
30–34	1	1	–	–	1	1	–	1	1	–	2
35–39	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
40 u. mehr	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Im ganzen	3	3	–	–	3	3	3	1	2	–	6

¹ bzw. Geburtenfolge der ausserehelichen Kinder

Legitimationen von Kindern seit 1931

Jahre	Geschlecht		Alter der legitimierten Kinder						Heimat der Väter			Im ganzen
	Kna- ben	Mäd- chen	vollendete Monate			vollendete Jahre			Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus- land	
			unter 3	3-5	6-11	1	2-4	5 u. mehr				
1931/33	48	39	26	12	14	19	13	3	10	64	13	87
1934/40	40	38	24	10	13	14	11	6	12	58	8	78
1941/50	40	38	19	11	16	16	11	5	15	52	11	78
1951/60	59	54	31	18	21	21	14	8	16	71	26	113
1961/70	57	50	32	14	20	20	15	6	16	53	38	107
1971/80	35	31	16	8	11	10	10	11	9	26	31	66
1981	44	37	17	17	12	15	12	8	17	29	35	81
1982	41	38	14	6	17	14	20	8	12	42	25	79
1983	36	26	9	8	14	13	15	3	13	20	29	62
1984	32	41	15	13	11	14	13	7	10	44	19	73
1985	46	47	12	11	15	24	23	8	26	49	18	93
1986	36	38	12	11	7	22	14	8	19	42	13	74
1987	41	43	17	8	15	15	16	13	19	56	9	84
1988	50	42	11	19	12	15	24	11	17	38	37	92
1989	31	40	15	8	13	17	14	4	12	28	31	71

Gestorbene nach dem Alter seit 1931

Jahre	Altersklassen											zusam- men
	unter 1	1-14	15-29	30-44	45-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85 u. mehr	
Männliches Geschlecht												
1931/40	84	46	101	166	362	175	180	158	116	68	33	1 489
1941/50	98	37	71	130	337	183	211	226	180	105	52	1 630
1951/60	69	27	59	94	406	206	243	261	241	177	100	1 883
1961/70	52	19	57	84	353	274	325	326	298	227	172	2 187
1971/80	19	9	55	76	264	198	319	391	371	277	216	2 195
1981	12	14	59	63	227	164	232	405	425	338	264	2 203
1982	2	9	70	87	243	147	207	366	439	372	271	2 213
1983	17	7	57	102	247	142	240	353	463	378	250	2 256
1984	8	1	55	88	224	138	186	299	420	334	287	2 040
1985	19	5	54	85	221	176	199	320	413	380	311	2 183
1986	11	3	51	90	237	179	215	286	426	379	330	2 207
1987	17	5	42	85	204	131	196	275	353	395	327	2 030
1988	7	5	63	83	226	139	210	222	377	348	369	2 049
1989	12	8	57	98	216	167	191	214	316	368	380	2 027
Weibliches Geschlecht												
1931/40	64	40	89	141	263	152	184	206	175	116	72	1 502
1941/50	70	28	50	120	265	146	210	263	255	192	121	1 720
1951/60	56	17	27	68	264	161	200	281	339	282	214	1 909
1961/70	40	13	24	55	216	160	217	311	365	354	340	2 095
1971/80	14	6	24	47	163	114	202	306	398	395	443	2 112
1981	9	4	18	47	150	94	151	327	410	487	580	2 277
1982	14	2	29	54	158	103	154	293	397	501	535	2 240
1983	13	5	26	31	142	89	129	279	426	498	646	2 284
1984	18	3	19	65	116	111	128	273	417	517	621	2 288
1985	14	4	28	48	133	99	126	228	402	495	688	2 265
1986	9	3	25	52	128	92	122	210	401	483	757	2 282
1987	16	4	16	47	135	86	121	221	381	488	736	2 251
1988	10	6	22	39	105	90	147	200	376	462	735	2 192
1989	11	4	20	40	98	67	119	171	373	477	821	2 201
Beide Geschlechter												
1931/40	148	86	190	307	625	327	364	364	291	184	105	2 991
1941/50	168	65	121	250	602	329	421	489	435	297	173	3 350
1951/60	125	44	86	162	670	367	443	542	580	459	314	3 792
1961/70	92	32	81	139	569	439	542	637	658	581	512	4 282
1971/80	33	15	79	123	427	312	521	697	769	672	659	4 307
1981	21	18	77	110	377	258	383	732	835	825	844	4 480
1982	16	11	99	141	401	250	361	659	836	873	806	4 453
1983	30	12	83	133	389	231	369	632	889	876	896	4 540
1984	26	4	74	153	340	249	314	572	837	851	908	4 328
1985	33	9	82	133	354	275	325	548	815	875	999	4 448
1986	20	6	76	142	365	271	337	496	827	862	1 087	4 489
1987	33	9	58	132	339	217	317	496	734	883	1 063	4 281
1988	17	11	85	122	331	229	357	422	753	810	1 104	4 241
1989	23	12	77	138	314	234	310	385	689	845	1 201	4 228

Gestorbene nach Alter und Geschlecht seit 1940

Alters- klassen	Grundzahlen					Sterbeziffer ¹				
	1940/43	1949/52	1959/62	1969/72	1979/82	1940/43	1949/52	1959/62	1969/72	1979/82
Männliches Geschlecht										
unter 1	96	75	75	31	8	38,2	29,8	27,9	17,7	6,1
1- 9	30	25	15	8	1	1,8	1,1	0,7	0,4	0,8
10-19	24	15	18	16	19	1,3	0,8	0,7	0,7	1,0
20-29	62	40	47	47	50	2,4	1,3	1,2	1,1	1,5
30-39	87	51	48	45	45	2,6	1,9	1,5	1,6	1,6
40-49	135	147	99	90	79	5,3	4,6	3,8	3,4	3,5
50-54	108	125	130	86	76	11,8	9,8	8,4	7,9	6,8
55-59	145	157	212	146	125	18,2	15,9	15,3	12,7	11,6
60-64	182	182	247	260	161	28,5	24,1	23,3	20,6	18,3
65-69	206	234	272	347	248	44,5	40,2	36,1	34,1	29,3
70-74	192	254	286	374	392	68,3	61,7	57,6	55,6	47,0
75-79	148	213	269	328	420	104,4	93,3	87,1	80,9	72,5
80-84	86	136	206	253	329	163,2	146,7	135,8	136,5	117,8
85 u. mehr	39	75	128	185	259	237,8	252,5	201,3	200,9	194,3
Zusammen	1 540	1 729	2 052	2 216	2 212	10,0	9,6	9,9	11,1	12,9
Weibliches Geschlecht										
unter 1	68	59	52	20	10	28,2	24,5	20,2	12,1	8,2
1- 9	19	19	12	9	2	1,2	0,9	0,6	0,5	0,2
10-19	20	8	9	8	7	1,0	0,4	0,3	0,3	0,4
20-29	50	25	21	18	22	1,7	0,7	0,6	0,5	0,7
30-39	80	39	32	28	25	2,1	1,2	0,9	1,0	1,0
40-49	115	104	74	64	59	3,7	2,8	2,4	2,1	2,4
50-54	91	92	87	46	44	7,9	5,8	4,7	3,5	3,2
55-59	106	108	110	88	71	10,7	8,2	6,5	5,9	5,3
60-64	144	143	169	145	92	16,5	13,8	11,6	8,8	8,2
65-69	194	197	208	224	163	28,3	23,3	18,1	15,6	12,9
70-74	235	292	274	332	305	52,4	44,0	33,5	29,1	22,8
75-79	213	302	336	393	403	78,7	75,0	61,0	51,1	38,8
80-84	148	221	333	370	458	137,8	118,2	107,9	91,3	70,7
85 u. mehr	95	165	269	400	541	233,4	218,3	196,4	185,7	147,8
Zusammen	1 578	1 774	1 986	2 145	2 202	8,7	8,4	8,5	9,6	11,2
Beide Geschlechter										
unter 1	164	134	127	51	18	33,3	27,2	24,1	15,0	7,1
1- 9	49	44	26	17	8	1,5	1,0	0,6	0,5	0,4
10-19	44	23	27	24	20	1,2	0,6	0,5	0,5	0,5
20-29	112	65	68	65	72	2,0	1,0	0,9	0,8	1,1
30-39	167	90	80	73	71	2,3	1,5	1,2	1,3	1,3
40-49	250	251	173	154	138	4,4	3,6	3,0	2,7	3,0
50-54	199	217	217	132	120	9,6	7,6	6,4	5,5	4,8
55-59	251	265	322	234	197	14,0	11,5	10,5	8,9	8,2
60-64	326	325	416	405	253	21,5	18,2	16,5	13,9	12,6
65-69	400	431	480	571	411	34,9	30,2	25,2	23,3	19,5
70-74	427	546	560	706	696	58,5	50,8	42,6	38,9	32,1
75-79	361	515	606	721	823	87,5	81,6	70,5	61,4	50,8
80-84	234	357	539	623	787	146,2	127,6	117,1	105,5	84,9
85 u. mehr	134	240	397	585	800	234,7	227,9	197,9	190,2	160,2
Im ganzen	3 118	3 503	4 038	4 361	4 414	9,3	9,0	9,2	10,3	11,9

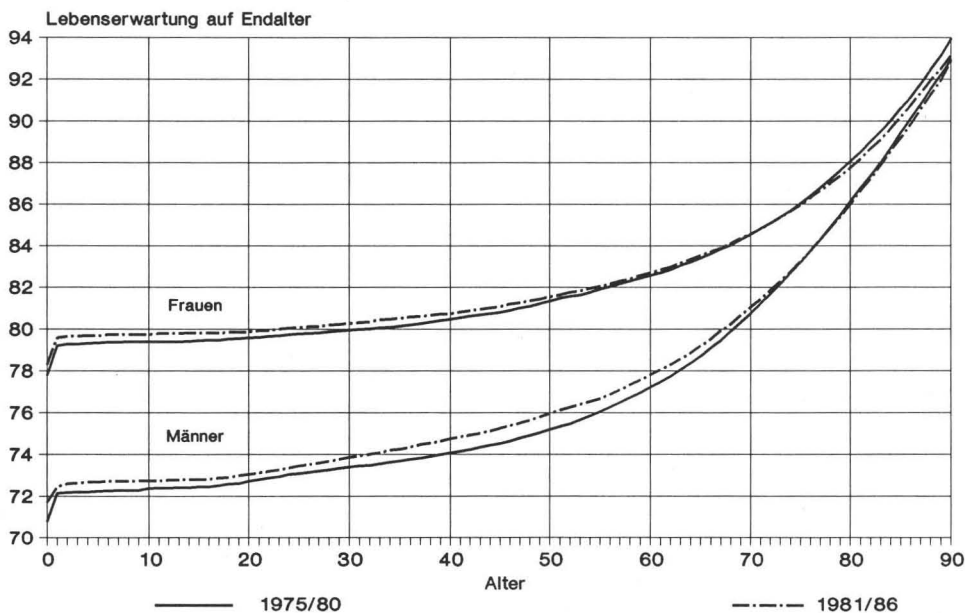
¹ Gestorbene je 1000 Personen der entsprechenden Merkmalsgruppe der Wohnbevölkerung gemäss Volkszählungen 1941 bis 1980

Mittleres Alter der Gestorbenen nach Heimat und Geschlecht seit 1960

Jahre	Mittleres Sterbealter Schweizer			Ausländer			Alle Gestorbenen		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
1960	63,8	71,1	67,4	61,4	69,2	65,3	63,6	70,9	67,3
1965	67,0	72,7	69,8	60,7	64,0	62,3	66,4	71,9	69,1
1970	68,3	73,8	71,0	56,4	70,8	64,4	67,4	73,6	70,4
1975	69,5	73,9	71,6	57,1	71,4	64,3	68,6	73,7	71,1
1980	70,7	75,6	73,1	59,2	69,9	64,1	69,8	75,2	72,5
1981	70,9	76,2	73,6	61,8	73,0	66,9	70,2	76,0	73,2
1982	71,1	75,8	73,5	61,7	66,4	63,7	70,3	75,2	72,8
1983	71,0	77,0	74,0	57,1	69,5	61,9	69,8	76,6	73,2
1984	71,5	76,6	74,2	61,3	70,6	66,1	70,8	76,2	73,7
1985	72,1	77,6	74,9	58,7	72,3	65,1	71,2	77,2	74,3
1986	72,5	78,2	75,5	58,8	72,5	64,4	71,4	77,9	74,7
1987	73,0	78,0	75,7	59,9	72,2	65,0	71,9	77,8	75,0
1988	72,9	78,6	75,9	59,3	68,7	62,7	71,6	78,1	74,9
1989	72,5	79,6	76,3	57,7	72,9	64,2	71,3	79,2	75,4

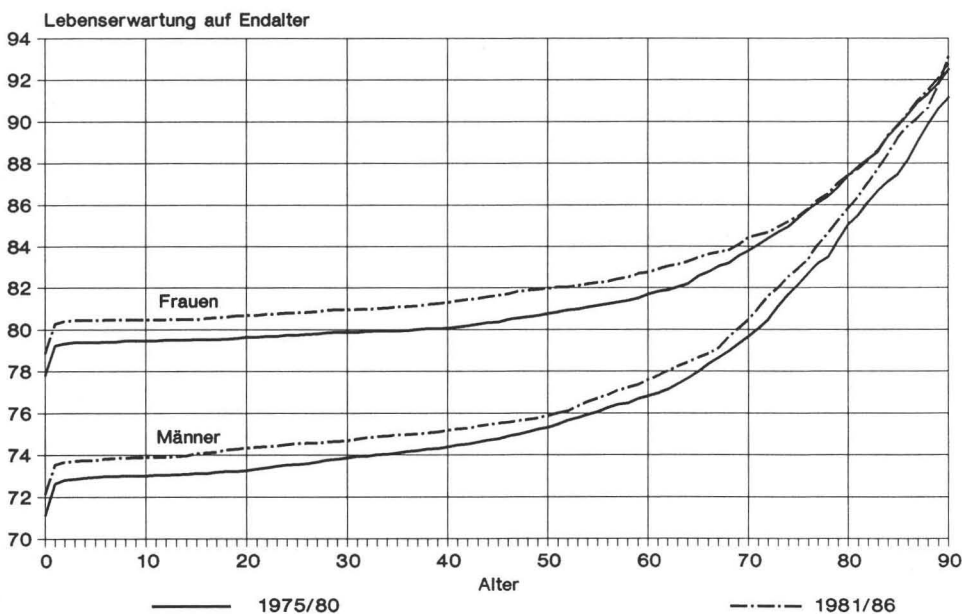
Lebenserwartung - Schweizer Bürger nach Geschlecht

«Rohe Werte», 1975-80 / 1981-86



Lebenserwartung – Ausländer nach Geschlecht

«Rohe Werte», 1975–80 / 1981–86



Gestorbene nach der Heimat seit 1931

Jahre	Stadt Zürich	Kanton Zürich ¹	Übrige Schweiz	Schweiz zusammen	Deutschland ²	Italien	Übriges Ausland	Ausland zusammen	Im ganzen
1931/40	1 062	450	1 075	2 587	236	88	80	404	2 991
1941/50	1 251	486	1 245	2 982	210	83	75	368	3 350
1951/60	1 524	528	1 382	3 434	165	93	100	358	3 792
1961/70	1 854	544	1 525	3 923	131	113	115	359	4 282
1971/80	2 048	483	1 468	3 999	91	99	118	308	4 307
1981	2 218	499	1 461	4 178	70	95	137	302	4 480
1982	2 185	465	1 471	4 121	84	99	149	332	4 453
1983	2 301	469	1 455	4 225	74	88	153	315	4 540
1984	2 194	455	1 389	4 038	70	89	131	290	4 328
1985	2 240	427	1 481	4 148	72	94	134	300	4 448
1986	2 321	460	1 412	4 193	59	106	131	296	4 489
1987	2 271	428	1 312	4 011	63	85	122	270	4 281
1988	2 132	466	1 332	3 930	63	96	152	311	4 241
1989	2 190	431	1 301	3 922	72	78	156	306	4 228

¹ Ohne Stadt Zürich² Ab 1.1.1978 Bundesrepublik Deutschland

Gestorbene nach Zivilstand, Konfession und Geschlecht seit 1931

Jahre	Zivilstand				Konfession			Im ganzen
	ledig	verhei- ratet	verwit- wet	geschie- den	prote- stantisch	katho- lisch ¹	andere, ohne	
Männliches Geschlecht								
1931/40	345	859	227	58	1 066	365	58	1 489
1941/50	330	960	268	72	1 111	443	76	1 630
1951/60	299	1 153	332	99	1 256	521	106	1 883
1961/70	307	1 392	362	126	1 444	609	134	2 187
1971/80	269	1 392	388	146	1 408	632	155	2 195
1981	273	1 333	425	172	1 366	651	186	2 203
1982	280	1 340	439	154	1 336	669	208	2 213
1983	311	1 407	381	157	1 361	678	217	2 256
1984	267	1 242	374	157	1 238	606	196	2 040
1985	303	1 264	431	185	1 247	663	273	2 183
1986	280	1 322	395	210	1 320	619	268	2 207
1987	299	1 177	399	155	1 152	626	252	2 030
1988	293	1 165	420	171	1 151	629	269	2 049
1989	311	1 163	398	155	1 151	622	254	2 027
Weibliches Geschlecht								
1931/40	366	491	569	76	1 083	373	46	1 502
1941/50	378	528	708	106	1 211	456	53	1 720
1951/60	380	552	839	138	1 329	514	66	1 909
1961/70	403	584	942	166	1 421	589	85	2 095
1971/80	412	548	961	191	1 411	602	99	2 112
1981	403	558	1 080	236	1 478	671	128	2 277
1982	413	545	1 055	227	1 413	678	149	2 240
1983	451	503	1 121	209	1 431	673	180	2 284
1984	414	541	1 086	247	1 411	690	187	2 288
1985	437	479	1 105	244	1 401	675	189	2 265
1986	439	493	1 129	221	1 395	715	172	2 282
1987	409	520	1 087	235	1 407	644	200	2 251
1988	379	506	1 090	217	1 359	649	184	2 192
1989	403	440	1 132	226	1 322	665	214	2 201
Beide Geschlechter								
1931/40	711	1 350	796	134	2 149	738	104	2 991
1941/50	708	1 488	976	178	2 322	899	129	3 350
1951/60	679	1 705	1 171	237	2 585	1 035	172	3 792
1961/70	710	1 976	1 304	292	2 865	1 198	219	4 282
1971/80	681	1 940	1 349	337	2 819	1 234	254	4 307
1981	676	1 891	1 505	408	2 844	1 322	314	4 480
1982	693	1 885	1 494	381	2 749	1 347	357	4 453
1983	762	1 910	1 502	366	2 792	1 351	397	4 540
1984	681	1 783	1 460	404	2 649	1 296	383	4 328
1985	740	1 743	1 536	429	2 648	1 338	462	4 448
1986	719	1 815	1 524	431	2 715	1 334	440	4 489
1987	708	1 697	1 486	390	2 559	1 270	452	4 281
1988	672	1 671	1 510	388	2 510	1 278	453	4 241
1989	714	1 603	1 530	381	2 473	1 287	468	4 228

¹ Römisch-katholisch und christkatholisch

Gestorbene nach Zivilstand, Heimat, Alter und Geschlecht 1989

Alters- klassen	Zivilstand				Heimat		übrige Schweiz	Schweiz zusam- men	Aus- land	Im ganzen
	ledig	verhei- ratet	verwit- wet	geschie- den	Stadt Zürich	Kanton Zürich ¹				
Männliches Geschlecht										
unter 1	12	.	.	.	4	2	4	10	2	12
1- 9	2	.	.	.	1	-	1	2	-	2
10-19	8	-	-	-	1	-	5	6	2	8
20-29	46	7	-	2	6	7	28	41	14	55
30-39	38	16	-	5	6	7	31	44	15	59
40-49	44	36	-	14	20	9	38	67	27	94
50-54	9	25	2	14	9	9	22	40	10	50
55-59	16	74	4	17	41	12	37	90	21	111
60-64	24	111	8	24	65	18	67	150	17	167
65-69	14	145	15	17	82	17	73	172	19	191
70-74	23	146	33	12	114	20	73	207	7	214
75-79	24	202	67	23	185	40	76	301	15	316
80-84	26	230	95	17	236	34	87	357	11	368
85 u. mehr	25	171	174	10	237	40	88	365	15	380
Zusammen	311	1 163	398	155	1 007	215	630	1 852	175	2 027
Weibliches Geschlecht										
unter 1	11	.	.	.	4	1	5	10	1	11
1- 9	4	.	.	.	-	1	1	2	2	4
10-19	3	-	-	-	1	-	2	3	-	3
20-29	15	2	-	-	4	2	8	14	3	17
30-39	12	9	-	2	3	3	13	19	4	23
40-49	12	21	3	2	11	3	16	30	8	38
50-54	2	16	6	8	13	4	7	24	8	32
55-59	6	19	9	11	14	6	22	42	3	45
60-64	9	31	12	15	31	6	26	63	4	67
65-69	20	49	31	19	54	10	43	107	12	119
70-74	30	56	65	20	94	18	52	164	7	171
75-79	48	93	201	31	224	31	101	356	17	373
80-84	76	90	263	48	286	45	128	459	18	477
85 u. mehr	155	54	542	70	444	86	247	777	44	821
Zusammen	403	440	1 132	226	1 183	216	671	2 070	131	2 201
Beide Geschlechter										
unter 1	23	.	.	.	8	3	9	20	3	23
1- 9	6	.	.	.	1	1	2	4	2	6
10-19	11	-	-	-	2	-	7	9	2	11
20-29	61	9	-	2	10	9	36	55	17	72
30-39	50	25	-	7	9	10	44	63	19	82
40-49	56	57	3	16	31	12	54	97	35	132
50-54	11	41	8	22	22	13	29	64	18	82
55-59	22	93	13	28	55	18	59	132	24	156
60-64	33	142	20	39	96	24	93	213	21	234
65-69	34	194	46	36	136	27	116	279	31	310
70-74	53	202	98	32	208	38	125	371	14	385
75-79	72	295	268	54	409	71	177	657	32	689
80-84	102	320	358	65	522	79	215	816	29	845
85 u. mehr	180	225	716	80	681	126	335	1 142	59	1 201
Im ganzen	714	1 603	1 530	381	2 190	431	1 301	3 922	306	4 228

¹ Ohne Stadt Zürich

Gestorbene nach Heimat, Konfession und Geschlecht 1989

	Stadt Zürich	Kanton Zürich ¹	Übrige Schweiz	Schweiz zusam- men	Bundes- republik Deutsch- land	Italien	Öster- reich	Übriges Ausland	Ausland zusam- men	Im ganzen
Konfession										
Männliches Geschlecht										
Protestantisch	646	155	325	1 126	15	1	1	8	25	1 151
Römisch-katholisch	258	37	219	514	7	46	7	38	98	612
Christkatholisch	6	2	2	10	–	–	–	–	–	10
Andere, ohne	97	21	84	202	8	1	3	40	52	254
Zusammen	1 007	215	630	1 852	30	48	11	86	175	2 027
Weibliches Geschlecht										
Protestantisch	765	156	379	1 300	10	1	–	11	22	1 322
Römisch-katholisch	307	41	220	568	20	29	8	20	77	645
Christkatholisch	11	3	6	20	–	–	–	–	–	20
Andere, ohne	100	16	66	182	12	–	3	17	32	214
Zusammen	1 183	216	671	2 070	42	30	11	48	131	2 201
Beide Geschlechter										
Protestantisch	1 411	311	704	2 426	25	2	1	19	47	2 473
Römisch-katholisch	565	78	439	1 082	27	75	15	58	175	1 257
Christkatholisch	17	5	8	30	–	–	–	–	–	30
Andere, ohne	197	37	150	384	20	1	6	57	84	468
Im ganzen	2 190	431	1 301	3 922	72	78	22	134	306	4 228

¹ Ohne Stadt Zürich

Gestorbene nach Geschlecht und Sterbeort 1989

Sterbeort	Säuglinge ¹			Übrige			Im ganzen		
	männ- lich	weib- lich	zusam- men		männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	zusam- men
Stadt Zürich									
Kant. Universitätsspital	1	4	5	202	139	341	203	143	346
Psychiatr. Universitätsklinik	–	–	–	9	9	18	9	9	18
Stadtpital Triemli	–	1	1	346	331	677	346	332	678
Stadtpital Waid	–	–	–	241	249	490	241	249	490
Städtische Krankenhäuser	–	–	–	96	259	355	96	259	355
Bircher Sanatorium	–	–	–	4	6	10	4	6	10
Diakoniehaus Erlenhof	–	–	–	18	27	45	18	27	45
Krankenhaus Bethanien	–	–	–	25	59	84	25	59	84
Kinderspital	8	4	12	1	–	1	9	4	13
Schweiz. Pflegerinnenschule	–	1	1	32	64	96	32	65	97
Übrige Krankenanstalten	–	1	1	18	71	89	18	72	90
Altersheime	–	–	–	54	230	284	54	230	284
Zu Hause	2	–	2	599	479	1 078	601	479	1 080
Im Freien ²	–	–	–	16	4	20	16	4	20
Übrige	–	–	–	98	66	164	98	66	164
Auswärts									
Krankenanstalten	1	–	1	125	135	260	126	135	261
Im Freien ²	–	–	–	12	3	15	12	3	15
Übrige	–	–	–	119	59	178	119	59	178
Im ganzen	12	11	23	2 015	2 190	4 205	2 027	2 201	4 228

¹ Im ersten Lebensjahr Gestorbene² Strasse, Berg usw.

Gestorbene nach Stadtquartieren seit 1950

Stadtquartiere	Grundzahlen						Sterbeziffer ¹					
	1950	1960	1970	1980	1988	1989	1950	1960	1970	1980	1988	1989
Kreis 1	195	161	135	92	82	62	10,9	10,8	12,5	13,4	13,8	10,6
Rathaus	96	82	52	50	36	28	11,7	11,7	10,0	14,2	11,1	8,6
Hochschulen	30	34	21	6	20	17	11,5	17,0	13,7	5,9	23,8	21,5
Lindenhof	35	22	34	16	13	11	10,4	7,5	16,3	11,3	12,7	11,3
City	34	23	28	20	13	6	9,2	7,9	14,3	21,7	15,7	7,2
Kreis 2	261	335	379	401	421	426	7,9	9,1	11,1	13,1	14,4	14,7
Wollishofen	123	187	221	224	253	270	7,3	9,4	11,9	13,2	15,8	17,0
Leimbach	16	13	19	36	45	45	7,2	4,3	4,9	7,9	9,5	9,6
Enge	122	135	139	141	123	111	8,6	9,7	11,8	15,6	14,6	13,3
Kreis 3	445	466	559	613	556	517	8,2	8,4	10,3	13,1	12,5	11,6
Alt-Wiedikon	157	166	201	171	152	164	8,5	9,3	11,8	12,0	11,2	11,9
Friesenberg	58	52	78	136	111	109	7,1	5,5	7,1	12,9	11,1	10,8
Sihlfeld	230	248	280	306	293	244	8,4	8,7	10,7	14,0	14,1	11,7
Kreis 4	435	429	455	384	363	343	10,2	10,7	13,3	13,3	12,9	12,2
Werd	82	57	69	48	40	34	11,4	8,8	14,2	12,1	10,4	8,8
Langstrasse	226	214	194	147	144	141	11,6	11,3	12,4	12,0	12,0	11,7
Hard	127	158	192	189	179	168	8,0	10,8	14,1	15,1	14,5	13,6
Kreis 5	164	154	153	129	103	108	10,0	10,0	11,0	11,9	8,9	9,4
Gewerbeschule	135	124	140	107	91	90	9,8	9,6	12,1	11,5	9,1	9,1
Escher Wyss	29	30	13	22	12	18	11,1	11,7	5,5	14,4	7,8	11,8
Kreis 6	441	488	490	484	357	334	9,2	10,6	12,4	14,7	11,7	10,9
Unterstrass	275	317	355	343	262	236	8,4	9,9	13,2	15,6	12,9	11,6
Oberstrass	166	171	135	141	95	98	10,8	12,1	10,7	12,8	9,3	9,7
Kreis 7	450	518	488	424	493	541	11,7	12,5	12,0	11,6	14,3	15,8
Fluntern	99	117	100	118	95	100	10,9	11,8	10,9	14,7	12,9	13,6
Hottingen	209	196	191	143	130	168	12,7	11,9	13,5	12,6	12,5	16,2
Hirslanden	122	147	127	95	116	116	10,7	13,1	14,2	12,6	16,9	17,0
Witikon	20	58	70	68	152	157	13,8	15,1	8,4	7,1	15,5	16,2
Kreis 8	265	304	268	232	186	174	9,9	12,2	12,1	12,9	11,3	10,7
Seefeld	107	103	111	100	55	59	9,8	10,3	14,1	16,3	9,9	10,9
Mühlebach	85	118	91	80	69	64	9,3	14,7	11,9	13,7	12,3	11,3
Weinegg	73	83	66	52	62	51	11,0	12,0	9,9	8,6	11,8	9,9
Kreis 9	179	280	363	487	508	509	6,3	6,5	7,6	10,5	11,3	11,4
Albisrieden	56	117	159	200	218	237	5,5	6,5	8,2	11,1	12,5	13,8
Altstetten	123	163	204	287	290	272	6,7	6,5	7,3	10,2	10,5	9,9
Kreis 10	290	357	375	391	436	453	9,4	10,0	10,1	11,4	12,5	13,0
Höngg	94	137	138	167	213	225	10,9	9,5	8,0	9,7	11,2	11,9
Wipkingen	196	220	237	224	223	228	8,9	10,4	12,0	13,2	14,0	14,3
Kreis 11	272	408	469	548	460	474	7,1	7,6	5,0	10,3	8,8	9,0
Affoltern	46	73	106	140	129	147	7,3	5,1	6,0	7,8	7,1	8,0
Oerlikon	141	208	218	205	170	179	7,7	9,4	10,8	12,5	10,2	10,8
Seebach	85	127	145	203	161	148	6,9	7,6	4,2	10,8	9,1	8,4
Kreis 12	61	140	192	297	276	287	4,6	4,3	9,3	10,1	9,9	10,3
Saatlen	*	*	*	62	42	48	*	*	*	9,2	6,4	7,4
Schwamendingen-M.	*	*	*	110	89	108	*	*	*	10,1	8,8	10,6
Hirzenbach	*	*	*	125	145	131	*	*	*	10,6	13,0	11,8
Ganze Stadt	3 458	4 040	4 326	4 482	4 241	4 228	8,9	9,2	10,1	12,0	11,8	11,7

¹ Gestorbene je 1000 Personen der mittleren Wohnbevölkerung

Gestorbene nach Alter und Todesursachen 1989 – Männliches Geschlecht

Todesursachen	Altersklassen										zu- sam- men
	un- ter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. mehr		
	Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	–	–	–	1	1	–	–	–	1	3	
Andere Tuberkulosen	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	
Andere infektiöse und parasitäre Krankheiten	1	–	8	21	16	1	–	–	2	49	
Bösartige Neubildungen	–	–	3	13	70	62	73	77	293	591	
Gutartige Neubildungen ¹	–	–	–	–	–	1	–	–	2	3	
Stoffwechselstörungen ²	–	1	–	–	6	1	2	5	14	29	
Ischämische Herzkrankheiten (Infarkt usw.)	–	–	1	6	26	45	45	50	250	423	
Andere Herzkrankheiten	–	–	–	7	13	14	18	13	108	173	
Hirngefässkrankheiten	–	–	–	2	6	3	6	12	109	138	
Krankheiten der Arterien und Arteriolen	–	–	–	–	3	2	5	5	39	54	
Andere Krankheiten des Kreislaufsystems	–	–	–	–	7	4	7	2	18	38	
Grippe	–	–	–	1	–	–	–	2	2	5	
Pneumonien	–	–	2	1	4	2	1	6	27	43	
Andere Krankheiten der Atmungsorgane	–	–	–	1	2	5	6	12	61	87	
Leberzirrhose	–	–	–	7	5	3	2	4	6	27	
Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	–	–	2	–	3	–	–	–	20	25	
Nephritis und Nephrose	–	–	–	–	–	–	1	–	1	2	
Andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane ³	–	–	–	–	1	3	1	–	13	18	
Angeborene Missbildungen	4	1	–	–	–	–	–	–	–	5	
Krankheiten und Schädigungen der Neugeborenen	5	•	•	•	•	•	•	•	•	5	
Verkehrsunfälle	–	–	6	2	4	–	3	4	6	25	
Andere Unfälle	–	2	9	3	7	2	2	2	34	61	
Selbstmord	•	1	16	10	10	9	1	1	10	58	
Andere Gewalteinwirkungen, Vergiftungen	–	–	5	7	3	–	–	1	–	16	
Übrige Ursachen (einschliesslich unbestimmte)	2	3	5	16	29	9	18	18	48	148	
Im ganzen	12	8	57	98	216	167	191	214	1 064	2 027	
Promille											
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	83	–	140	224	79	12	–	–	3	26	
Neubildungen	–	–	53	133	324	377	382	360	277	293	
Stoffwechselstörungen ²	–	125	–	–	28	6	10	23	13	14	
Krankheiten des Kreislaufsystems	–	–	18	153	255	407	424	383	492	407	
Krankheiten der Atmungsorgane	–	–	35	31	28	42	37	93	85	67	
Krankheiten der Verdauungsorgane	–	–	35	71	37	18	10	19	24	26	
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane ³	–	–	–	–	5	18	10	–	13	10	
Angeborene Missbildungen und perinatale Schädigungen	750	125	–	–	–	–	–	–	–	5	
Unfälle, Vergiftungen, Gewalteinwirkungen	–	375	632	224	111	66	31	37	47	79	
Übrige Ursachen	167	375	88	163	134	54	94	84	45	73	
Im ganzen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	

¹ Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters² Einschliesslich Ernährungsstörungen und endokriner Krankheiten³ Ohne Geschlechtskrankheiten, die unter den infektiösen und parasitären Krankheiten aufgeführt sind.

Gestorbene nach Alter und Todesursachen 1989 – Weibliches Geschlecht

Todesursachen	Altersklassen									
	un- ter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. mehr	zu- sam- men
Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	-	-	-	-	-	-	1	-	1	2
Andere Tuberkulosen	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Andere infektiöse und parasitäre Krankheiten	-	-	6	5	-	1	2	1	15	30
Bösartige Neubildungen	-	-	2	13	54	37	38	59	303	506
Gutartige Neubildungen ¹	-	-	-	-	-	-	1	1	17	19
Stoffwechselstörungen ²	-	1	-	-	2	1	1	7	36	48
Ischämische Herzkrankheiten (Infarkt usw.)	-	-	-	2	4	5	20	37	307	375
Andere Herzkrankheiten	-	-	-	-	2	6	11	16	263	298
Hirngefässkrankheiten	-	-	-	-	3	3	6	19	223	254
Krankheiten der Arterien und Arteriolen	-	-	-	-	-	-	-	1	49	50
Andere Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	-	1	1	1	5	6	96	110
Grippe	-	-	-	-	-	-	-	-	16	16
Pneumonien	-	-	-	-	-	1	2	1	49	53
Andere Krankheiten der Atmungsorgane	-	-	-	-	4	-	3	4	39	50
Leberzirrhose	-	-	-	2	1	1	2	1	4	11
Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	-	-	-	-	2	1	2	4	43	52
Nephritis und Nephrose	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane ³	-	-	-	-	-	-	2	1	16	19
Angeborene Missbildungen	2	1	-	-	-	-	-	-	-	3
Krankheiten und Schädigungen der Neugeborenen	7	.	.	.	.	.	.	.	.	7
Verkehrsunfälle	-	-	1	1	2	-	-	-	3	7
Andere Unfälle	-	1	-	-	3	1	2	-	83	90
Selbstmord	.	-	3	9	10	2	4	2	6	36
Andere Gewalteinwirkungen, Vergiftungen	-	-	5	1	2	-	1	-	3	12
Übrige Ursachen (einschliesslich unbestimmte)	2	1	3	6	8	7	16	10	98	151
Im ganzen	11	4	20	40	98	67	119	171	1 671	2 201
Promille										
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	-	-	300	125	-	15	25	6	10	15
Neubildungen	-	-	100	325	551	552	328	351	192	239
Stoffwechselstörungen ²	-	250	-	-	20	15	8	41	22	22
Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	-	75	102	224	353	462	561	494
Krankheiten der Atmungsorgane	-	-	-	-	41	15	42	29	62	54
Krankheiten der Verdauungsorgane	-	-	-	50	31	30	34	29	28	29
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane ³	-	-	-	-	-	-	17	12	10	9
Angeborene Missbildungen und perinatale Schädigungen	818	250	-	-	-	-	-	-	-	5
Unfälle, Vergiftungen, Gewalteinwirkungen	-	250	450	275	173	45	59	12	57	66
Übrige Ursachen	182	250	150	150	82	104	134	58	59	69
Im ganzen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters ² Einschliesslich Ernährungsstörungen und endokriner Krankheiten ³ Ohne Geschlechtskrankheiten, die unter den infektiösen und parasitären Krankheiten aufgeführt sind.

Gestorbene nach Alter und Toderursachen 1989 – Beide Geschlechter

Todesursachen	Altersklassen										im ganzen
	un- ter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. mehr		
Grundzahlen											
Tuberkulose der Atmungsorgane	-	-	-	1	1	-	1	-	2	5	
Andere Tuberkulosen	-	-	-	-	-	1	-	-	1	2	
Andere infektiöse und parasitäre Krankheiten	1	-	14	26	16	2	2	1	17	79	
Bösartige Neubildungen	-	-	5	26	124	99	111	136	596	1 097	
Gutartige Neubildungen ¹	-	-	-	-	-	1	1	1	19	22	
Stoffwechselstörungen ²	-	2	-	-	8	2	3	12	50	77	
Ischämische Herzkrankheiten (Infarkt usw.)	-	-	1	8	30	50	65	87	557	798	
Andere Herzkrankheiten	-	-	-	7	15	20	29	29	371	471	
Hirngefässkrankheiten	-	-	-	2	9	6	12	31	332	392	
Krankheiten der Arterien und Arteriolen	-	-	-	-	3	2	5	6	88	104	
Andere Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	-	1	8	5	12	8	114	148	
Grippe	-	-	-	1	-	-	-	2	18	21	
Pneumonien	-	-	2	1	4	3	3	7	76	96	
Andere Krankheiten der Atmungsorgane	-	-	-	1	6	5	9	16	100	137	
Leberzirrhose	-	-	-	9	6	4	4	5	10	38	
Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	-	-	2	-	5	1	2	4	63	77	
Nephritis und Nephrose	-	-	-	-	-	-	1	1	1	3	
Andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane ³	-	-	-	-	1	3	3	1	29	37	
Angeborene Missbildungen	6	2	-	-	-	-	-	-	-	8	
Krankheiten und Schädigungen der Neugeborenen	12	.	.	.	.	.	.	.	.	12	
Verkehrsunfälle	-	-	7	3	6	-	3	4	9	32	
Andere Unfälle	-	3	9	3	10	3	4	2	117	151	
Selbstmord	.	1	19	19	20	11	5	3	16	94	
Andere Gewalteinwirkungen, Vergiftungen	-	-	10	8	5	-	1	1	3	28	
Übrige Ursachen (einschliesslich unbestimmte)	4	4	8	22	37	16	34	28	146	299	
Im ganzen	23	12	77	138	314	234	310	385	2 735	4 228	
Promille											
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	43	-	182	196	54	13	10	3	7	20	
Neubildungen	-	-	65	188	395	427	361	356	225	265	
Stoffwechselstörungen ²	-	167	-	-	25	9	10	31	18	18	
Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	13	130	207	355	397	418	535	452	
Krankheiten der Atmungsorgane	-	-	26	22	32	34	39	65	71	60	
Krankheiten der Verdauungsorgane	-	-	26	65	35	21	19	23	27	27	
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane ³	-	-	-	-	3	13	13	5	11	9	
Angeborene Missbildungen und perinatale Schädigungen	783	167	-	-	-	-	-	-	-	5	
Unfälle, Vergiftungen, Gewalteinwirkungen	-	333	584	239	131	60	42	26	53	72	
Übrige Ursachen	174	333	104	159	118	68	110	73	53	71	
Im ganzen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	

¹ Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters² Einschliesslich Ernährungsstörungen und endokriner Krankheiten³ Ohne Geschlechtskrankheiten, die unter den infektiösen und parasitären Krankheiten aufgeführt sind.

Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht seit 1980

Jahre Monate	Tuber- kulose der At- mungs- organe	Andere Tuber- kulosen	Andere infek- tiöse und parasitäre Krank- heiten	Bös- artige Neu- bil- dungen	Gut- artige Neu- bil- dungen ¹	Stoff- wechsel- stö- rungen ²	Ischä- mische Herz- krank- heiten ³	Andere Herz- krank- heiten	Hirn- gefäss- krank- heiten	Krank- heiten der Ar- terien u. Arte- riolen	Andere Krank- heiten des Kreis- lauf- systems	Grippe	Pneu- monien
Männliches Geschlecht – Grundzahlen													
1980	1	3	4	568	6	60	476	290	223	52	68	1	24
1981	1	–	7	587	10	35	433	276	237	68	46	14	25
1982	8	–	6	616	9	48	429	255	213	57	45	3	27
1983	8	1	10	611	2	42	435	308	177	64	45	5	30
1984	4	1	8	603	15	24	402	215	172	66	45	4	32
1985	10	–	7	650	8	52	414	234	192	49	49	3	28
1986	10	–	34	629	13	39	368	240	184	49	55	16	57
1987	8	1	31	630	10	39	370	215	176	31	39	1	35
1988	8	1	36	585	8	29	397	218	169	39	49	1	42
1989	3	1	49	591	3	29	423	173	138	54	38	5	43
Januar	–	–	4	57	–	1	38	21	13	8	3	1	3
Februar	–	–	7	40	2	2	35	11	13	1	3	–	3
März	–	–	3	59	–	4	37	12	16	4	2	–	2
April	–	–	4	49	–	1	24	14	8	4	2	1	3
Mai	–	–	3	53	–	5	34	24	7	6	5	–	3
Juni	1	–	1	46	–	1	40	16	12	4	3	–	5
Juli	–	–	4	48	–	5	31	9	11	5	1	–	6
August	2	–	3	30	–	2	48	13	15	3	5	–	4
September	–	–	1	44	–	4	23	13	9	7	4	–	2
Oktober	–	1	11	55	1	2	31	14	12	4	3	–	6
November	–	–	1	62	–	1	36	11	11	2	6	–	3
Dezember	–	–	7	48	–	1	46	15	11	6	1	3	3

Weibliches Geschlecht – Grundzahlen

1980	2	1	10	520	14	64	255	388	342	65	116	8	30
1981	2	2	4	553	13	73	314	401	313	78	95	25	25
1982	2	–	14	580	19	62	297	357	292	63	107	8	15
1983	3	–	9	572	16	81	327	406	264	67	98	14	31
1984	3	1	17	621	15	67	354	345	265	53	87	9	50
1985	3	–	15	588	13	61	325	335	267	46	103	6	50
1986	1	–	9	579	25	54	336	346	289	48	92	27	53
1987	3	–	20	594	19	57	336	324	247	49	85	3	42
1988	1	1	16	578	10	66	358	284	252	40	80	8	57
1989	2	1	30	506	19	48	375	298	254	50	110	16	53
Januar	–	–	1	40	5	4	23	23	20	4	8	3	5
Februar	–	–	1	36	1	6	28	24	22	2	10	2	5
März	1	–	6	31	1	5	34	32	19	3	6	1	1
April	–	–	–	50	1	6	29	27	29	4	9	1	5
Mai	–	1	2	34	–	1	35	28	22	8	10	2	7
Juni	–	–	3	48	1	8	26	24	17	4	8	–	4
Juli	–	–	1	45	2	3	23	19	22	4	9	–	7
August	–	–	2	42	–	2	42	18	17	4	12	–	2
September	–	–	4	43	1	4	34	32	18	2	14	–	4
Oktober	–	–	2	53	3	5	33	17	21	6	14	–	4
November	–	–	7	43	1	1	30	19	20	3	5	2	3
Dezember	1	–	1	41	3	3	38	35	27	6	5	5	6

¹ Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters ² Einschliesslich Ernährungsstörungen und endokriner Krank-
heiten ³ Infarkt usw. ⁴ Ohne Geschlechtskrankheiten, die unter den infektiösen und parasitären Krankheiten aufge-
führt sind. ⁵ einschliesslich unbestimmte

Andere Krankheiten der Atmungsorgane	Leberzirrhosen	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	Nephritis und Nephrose	Andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane ⁴	Angeborene Missbildungen	Krankheiten u. Schädigungen der Neugeborenen	Verkehrsunfälle	Andere Unfälle	Selbstmord	Andere Gewalteinwirkungen, Vergiftungen	Übrige Ursachen ⁵	Im ganzen	Jahre Monate
Männliches Geschlecht – Grundzahlen													
94	48	47	3	24	5	4	49	56	70	8	86	2 270	1980
79	44	33	4	21	9	3	27	60	74	14	96	2 203	1981
86	35	41	2	19	4	1	44	65	77	20	103	2 213	1982
73	41	27	1	19	10	5	40	64	75	22	141	2 256	1983
58	32	34	6	21	2	2	31	55	91	13	104	2 040	1984
90	25	41	3	23	4	8	30	53	72	16	122	2 183	1985
89	52	46	9	24	3	2	33	62	61	19	113	2 207	1986
70	47	31	3	18	6	7	29	46	60	12	115	2 030	1987
78	27	32	5	26	1	5	21	70	63	14	125	2 049	1988
87	27	25	2	18	5	5	25	61	58	16	148	2 027	1989
10	2	1	1	–	–	1	4	4	10	1	9	192	Januar
10	–	1	–	–	2	–	–	2	2	–	10	144	Februar
8	4	4	–	2	1	–	1	5	6	1	7	178	März
7	2	1	–	1	–	3	1	2	4	1	9	141	April
6	1	1	–	1	–	–	4	8	8	2	14	185	Mai
5	2	3	1	2	1	–	2	11	8	1	20	185	Juni
3	1	7	–	3	–	–	3	7	7	1	8	160	Juli
8	1	4	–	2	–	–	1	6	3	2	18	170	August
9	4	1	–	2	–	1	3	4	1	4	20	156	September
7	5	1	–	1	–	–	4	4	4	2	14	182	Oktober
8	3	1	–	3	1	–	1	4	4	–	11	169	November
6	2	–	–	1	–	–	1	4	1	1	8	165	Dezember
Weibliches Geschlecht – Grundzahlen													
41	12	69	9	20	9	4	21	74	42	9	87	2 212	1980
39	22	53	7	22	7	3	19	65	45	5	92	2 277	1981
32	19	55	8	19	6	5	23	69	51	6	131	2 240	1982
32	18	45	4	18	6	5	21	88	38	8	113	2 284	1983
46	23	65	3	22	8	7	13	86	34	9	85	2 288	1984
36	20	58	3	20	10	6	17	98	41	16	128	2 265	1985
52	19	48	4	24	7	–	14	86	29	9	131	2 282	1986
45	19	53	5	19	9	3	14	105	37	11	152	2 251	1987
43	16	51	4	20	4	3	14	86	39	9	152	2 192	1988
50	11	52	1	19	3	7	7	90	36	12	151	2 201	1989
4	–	4	–	–	–	1	1	7	3	1	11	168	Januar
1	1	4	–	3	–	–	–	6	2	2	9	165	Februar
4	1	7	–	2	–	1	–	8	2	1	9	175	März
5	–	8	–	–	–	–	–	4	4	–	15	197	April
6	–	3	–	2	1	–	4	9	7	–	13	195	Mai
3	4	–	1	1	–	1	1	5	5	1	10	175	Juni
2	1	8	–	3	1	2	–	8	2	1	15	178	Juli
4	1	6	–	1	–	1	1	9	3	2	11	180	August
2	–	3	–	1	–	–	–	11	4	2	17	196	September
11	2	6	–	4	1	–	–	9	1	–	13	205	Oktober
3	1	1	–	–	–	–	–	6	3	2	16	166	November
5	–	2	–	2	–	1	–	8	–	–	12	201	Dezember

Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht seit 1980 (Schluss)

Jahre Monate	Tuber- kulose der At- mungs- organe	Andere Tuber- kulosen	Andere infek- tiöse und parasitäre Krank- heiten	Bös- artige Neu- bil- dungen	Gut- artige Neu- bil- dungen ¹	Stoff- wechsel- stö- rungen ²	Ischä- mische Herz- krank- heiten ³	Andere Herz- krank- heiten	Hirn- gefäss- krank- heiten	Krank- heiten der Ar- terien u. Arte- riolen	Andere Krank- heiten des Kreis- lauf- systems	Grippe	Pneu- monien
Beide Geschlechter – Grundzahlen													
1980	3	4	14	1088	20	124	731	678	565	117	184	9	54
1981	3	2	11	1140	23	108	747	677	550	146	141	39	50
1982	10	–	20	1196	28	110	726	612	505	120	152	11	42
1983	11	1	19	1183	18	123	762	714	441	131	143	19	61
1984	7	2	25	1224	30	91	756	560	437	119	132	13	82
1985	13	–	22	1238	21	113	739	569	459	95	152	9	78
1986	11	–	43	1208	38	93	704	586	473	97	147	43	110
1987	11	1	51	1224	29	96	706	539	423	80	124	4	77
1988	9	2	52	1163	18	95	755	502	421	79	129	9	99
1989	5	2	79	1097	22	77	798	471	392	104	148	21	96
Januar	–	–	5	97	5	5	61	44	33	12	11	4	8
Februar	–	–	8	76	3	8	63	35	35	3	13	2	8
März	1	–	9	90	1	9	71	44	35	7	8	1	3
April	–	–	4	99	1	7	53	41	37	8	11	2	8
Mai	–	1	5	87	–	6	69	52	29	14	15	2	10
Juni	1	–	4	94	1	9	66	40	29	8	11	–	9
Juli	–	–	5	93	2	8	54	28	33	9	10	–	13
August	2	–	5	72	–	4	90	31	32	7	17	–	6
September	–	–	5	87	1	8	57	45	27	9	18	–	6
Oktober	–	1	13	108	4	7	64	31	33	10	17	–	10
November	–	–	8	105	1	2	66	30	31	5	11	2	6
Dezember	1	–	8	89	3	4	84	50	38	12	6	8	9
Beide Geschlechter – Promille													
1980	0	1	3	243	4	28	163	151	126	26	41	2	12
1981	1	0	2	255	5	24	167	151	123	33	31	9	11
1982	2	–	5	269	6	25	163	137	113	27	34	2	9
1983	2	0	4	261	4	27	168	158	97	29	32	4	13
1984	2	0	6	283	7	21	175	129	101	27	30	3	19
1985	3	–	5	278	5	26	166	128	103	21	34	2	18
1986	2	–	10	269	8	21	157	131	105	22	33	10	25
1987	3	–	12	286	7	22	165	126	99	19	29	1	18
1988	2	–	12	274	4	22	178	118	99	19	30	2	23
1989	1	–	19	259	5	18	189	111	93	25	35	5	23
Januar	–	–	14	269	14	14	169	122	92	33	31	11	22
Februar	–	–	26	246	10	26	204	113	113	10	42	6	26
März	3	–	25	255	3	25	201	125	99	20	23	3	8
April	–	–	12	293	3	21	157	121	109	24	33	6	24
Mai	–	3	13	229	–	16	182	137	76	37	39	5	26
Juni	3	–	11	261	3	25	183	111	81	22	31	–	25
Juli	–	–	15	275	6	24	160	83	98	27	30	–	38
August	6	–	14	206	–	11	257	89	91	20	49	–	17
September	–	–	14	247	3	23	162	128	77	26	51	–	17
Oktober	–	3	34	279	10	18	165	80	85	26	44	–	26
November	–	–	24	313	3	6	197	90	93	15	33	6	18
Dezember	3	–	22	243	8	11	230	137	104	33	16	22	25

¹ Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters² Einschliesslich Ernährungsstörungen und endokriner Krank-heiten ³ Infarkt usw.⁴ Ohne Geschlechtskrankheiten, die unter den infektiösen und parasitären Krankheiten aufge-führt sind. ⁵ einschliesslich unbestimmte

Andere Krankheiten der Atmungsorgane	Leberzirrhosen	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	Nephritis und Nephrose	Andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane ⁴	Angeborene Missbildungen	Krankheiten u. Schädigungen der Neugeborenen	Verkehrsunfälle	Andere Unfälle	Selbstmord	Andere Gewaltwirkungen, Vergiftungen	Übrige Ursachen ⁵	Im ganzen	Jahre Monate
Beide Geschlechter – Grundzahlen													
135	60	116	12	44	14	8	70	130	112	17	173	4 482	1980
118	66	86	11	43	16	6	46	125	119	19	188	4 480	1981
118	54	96	10	38	10	6	67	134	128	26	234	4 453	1982
105	59	72	5	37	16	10	61	152	113	30	254	4 540	1983
104	55	99	9	43	10	9	44	141	125	22	189	4 328	1984
126	45	99	6	43	14	14	47	151	113	32	250	4 448	1985
141	71	94	13	48	10	2	47	148	90	28	244	4 489	1986
115	66	84	8	37	15	10	43	151	97	23	267	4 281	1987
121	43	83	9	46	5	8	35	156	102	23	277	4 241	1988
137	38	77	3	37	8	12	32	151	94	28	299	4 228	1989
14	2	5	1	–	–	2	5	11	13	2	20	360	Januar
11	1	5	–	3	2	–	–	8	4	2	19	309	Februar
12	5	11	–	4	1	1	1	13	8	2	16	353	März
12	2	9	–	1	–	3	1	6	8	1	24	338	April
12	1	4	–	3	1	–	8	17	15	2	27	380	Mai
8	6	3	2	3	1	1	3	16	13	2	30	360	Juni
5	2	15	–	6	1	2	3	15	9	2	23	338	Juli
12	2	10	–	3	–	1	2	15	6	4	29	350	August
11	4	4	–	3	–	1	3	15	5	6	37	352	September
18	7	7	–	5	1	–	4	13	5	2	27	387	Oktober
11	4	2	–	3	1	–	1	10	7	2	27	335	November
11	2	2	–	3	–	1	1	12	1	1	20	366	Dezember
Beide Geschlechter – Promille													
30	13	26	3	10	3	2	16	29	25	4	39	1 000	1980
26	15	19	2	10	4	1	10	28	27	4	42	1 000	1981
27	12	22	2	9	2	1	15	30	29	6	53	1 000	1982
23	13	16	1	8	4	2	13	33	25	7	56	1 000	1983
24	13	23	2	10	2	2	10	33	29	5	44	1 000	1984
28	10	22	1	10	3	3	11	34	26	7	56	1 000	1985
31	16	21	3	11	2	0	10	33	20	6	54	1 000	1986
27	15	20	2	9	4	2	10	35	23	5	62	1 000	1987
29	10	20	2	11	1	2	8	37	24	5	65	1 000	1988
32	9	18	1	9	2	3	8	36	22	7	71	1 000	1989
39	6	14	3	–	–	6	14	31	36	6	56	1 000	Januar
36	3	16	–	10	6	–	–	26	13	6	61	1 000	Februar
34	14	31	–	11	3	3	3	37	23	6	45	1 000	März
36	6	27	–	3	–	9	3	18	24	3	71	1 000	April
32	3	11	–	8	3	–	21	45	39	5	71	1 000	Mai
22	17	8	6	8	3	3	8	44	36	6	83	1 000	Juni
15	6	44	–	18	3	6	9	44	27	6	68	1 000	Juli
34	6	29	–	9	–	3	6	43	17	11	83	1 000	August
31	11	11	–	9	–	3	9	43	14	17	105	1 000	September
47	18	18	–	13	3	–	10	34	13	5	70	1 000	Oktober
33	12	6	–	9	3	–	3	30	21	6	81	1 000	November
30	5	5	–	8	–	3	3	33	3	3	55	1 000	Dezember

Gestorbene Säuglinge¹ nach Geschlecht, Ehehlichkeit und Todesursachen seit 1931

Jahre	Geschlecht		Ehehlichkeit		Todesursachen					Im ganzen	Säuglingssterblichkeit ³
	Kna-ben	Mäd-chen	ehe-lich	aus-ser-ehe-lich	besondere Krankheiten der Neugeborenen ²	Krank-heiten der Ver-dauungs-organe	Krank-heiten der At-mungs-organe	Infek-tions-krank-heiten	übrige Todes-ursachen		
1931/40	85	63	126	22	92	10	17	11	18	148	37
1941/50	98	70	148	20	119	13	15	6	15	168	30
1951/60	70	55	109	16	106	4	5	2	8	125	21
1961/70	52	40	81	11	78	3	2	2	7	92	17
1971/80	19	14	29	4	24	1	1	2	5	33	10
1981	12	9	19	2	15	–	–	1	5	21	7
1982	2	14	15	1	10	1	–	–	5	16	5
1983	17	13	24	6	19	–	1	1	9	30	10
1984	8	18	24	2	13	–	1	2	10	26	9
1985	19	14	27	6	21	–	–	–	12	33	11
1986	11	9	16	4	12	–	–	1	7	20	7
1987	17	16	29	4	21	–	–	–	12	33	11
1988	7	10	16	1	8	–	–	–	9	17	6
1989	12	11	19	4	18	–	–	–	5	23	8

¹ Im ersten Lebensjahr Gestorbene² Einschliesslich Missbildungen³ Gestorbene Säuglinge je 1000 Lebendgeborene**Gestorbene Säuglinge¹ nach Ehehlichkeit, Geschlecht, Todesursachen und Alter 1989**

Alter in vollendeten Tagen, Monaten	Ehehlich		Ausserehehlich		Todesursachen					Im ganzen
	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	besondere Krankheiten der Neugeborenen ²	Krank-heiten der Ver-dauungs-organe	Krank-heiten der At-mungs-organe	Infek-tions-krank-heiten	übrige Todes-ursachen	
unter 1 Tag	3	6	1	1	10	–	–	–	1	11
1– 6 Tage	4	2	–	–	6	–	–	–	–	6
7–29 Tage	1	–	–	–	1	–	–	–	–	1
1– 2 Monate	1	1	1	–	1	–	–	–	2	3
3– 5 Monate	1	–	–	–	–	–	–	–	1	1
6–11 Monate	–	–	–	1	–	–	–	–	1	1
Im ganzen	10	9	2	2	18	–	–	–	5	23

¹ Im ersten Lebensjahr Gestorbene² Einschliesslich Missbildungen**Gestorbene nach Bestattungsart und Zivilstand 1989**

Zivilstand	Grundzahlen			Promille		
	Feuerbe-stattungen	Erdbe-stattungen	im ganzen	Feuerbe-stattungen	Erdbe-stattungen	im ganzen
Ledig	492	222	714	689	311	1 000
Verheiratet	1 120	483	1 603	699	301	1 000
Verwitwet	1 231	299	1 530	805	195	1 000
Geschieden	310	71	381	814	186	1 000
Im ganzen	3 153	1 075	4 228	746	254	1 000

Gestorbene nach Geschlecht, Konfession, Heimat, Alter und Bestattungsart 1989

Alters- klassen	Geschlecht		Konfession		andere, ohne	Heimat			Aus- land	Im ganzen
	männlich	weiblich	prote- stantisch	katho- lisch ¹		Stadt Zürich	Kanton Zürich ²	übrige Schweiz		
Feuerbestattungen										
unter 1	4	6	7	2	1	5	1	4	-	10
1- 9	1	2	1	1	1	1	-	-	2	3
10-19	3	2	3	2	-	1	-	3	1	5
20-29	36	6	20	12	10	5	7	21	9	42
30-39	37	14	25	13	13	8	8	27	8	51
40-49	72	22	44	30	20	25	10	41	18	94
50-54	34	28	26	20	16	21	9	21	11	62
55-59	68	31	58	28	13	39	14	41	5	99
60-64	121	48	92	54	23	68	20	72	9	169
65-69	129	89	144	56	18	97	21	87	13	218
70-74	162	138	203	67	30	177	28	91	4	300
75-79	240	280	350	135	35	308	61	133	18	520
80-84	292	363	470	144	41	404	61	173	17	655
85 u. mehr	300	625	671	168	86	530	100	262	33	925
Im ganzen	1 499	1 654	2 114	732	307	1 689	340	976	148	3 153
Erdbestattungen										
unter 1	8	5	3	7	3	3	2	5	3	13
1- 9	1	2	1	2	-	-	1	2	-	3
10-19	5	1	3	1	2	1	-	4	1	6
20-29	19	11	13	13	4	5	2	15	8	30
30-39	22	9	11	16	4	1	2	17	11	31
40-49	22	16	10	22	6	6	2	13	17	38
50-54	16	4	6	14	-	1	4	8	7	20
55-59	43	14	10	36	11	16	4	18	19	57
60-64	46	19	25	34	6	28	4	21	12	65
65-69	62	30	22	59	11	39	6	29	18	92
70-74	52	33	28	42	15	31	10	34	10	85
75-79	76	93	59	92	18	101	10	44	14	169
80-84	76	114	61	99	30	118	18	42	12	190
85 u. mehr	80	196	107	118	51	151	26	73	26	276
Im ganzen	528	547	359	555	161	501	91	325	158	1 075
Promilleanteil der Feuerbestattungen ³										
unter 1	333	545	700	222	250	625	333	444	-	435
1- 9	500	500	500	333	1000	1000	-	-	1000	500
10-19	375	667	500	667	-	500	-	429	500	455
20-29	655	353	606	480	714	500	778	583	529	583
30-39	627	609	694	448	765	889	800	614	421	622
40-49	766	579	815	577	769	806	833	759	514	712
50-54	680	875	813	588	1000	955	692	724	611	756
55-59	613	689	853	438	542	709	778	695	208	635
60-64	725	716	786	614	793	708	833	774	429	722
65-69	675	748	867	487	621	713	778	750	419	703
70-74	757	807	879	615	667	851	737	728	286	779
75-79	759	751	856	595	660	753	859	751	563	755
80-84	793	761	885	593	577	774	772	805	586	775
85 u. mehr	789	761	862	587	628	778	794	782	559	770
Im ganzen	740	751	855	569	656	771	789	750	484	746

¹ Römisch-katholisch und christkatholisch Merkmalsgruppe² Ohne Stadt Zürich³ Bezogen auf die Gestorbenen der entsprechenden

Gestorbene nach Bestattungsart und Zivilstand 1989

Zivilstand	Grundzahlen		Promille		im ganzen
	Feuerbestattungen	Erdbestattungen	Feuerbestattungen	Erdbestattungen	
Ledig	492	222	689	311	1 000
Verheiratet	1 120	483	699	301	1 000
Verwitwet	1 231	299	805	195	1 000
Geschieden	310	71	814	186	1 000
Im ganzen	3 153	1 075	746	254	1 000

Gestorbene nach Geschlecht, Alter, Konfession und Bestattungsart seit 1950

Jahre	Geschlecht		Altersklassen				Konfession			Im ganzen
	männlich	weiblich	unter 15	15-44	45-64	65 u. mehr	prote- stantisch	katho- lisch ¹	andere, ohne	
Feuerbestattungen										
1950	996	880	88	135	535	1 118	1 640	186	50	1 876
1960	1 064	1 035	57	63	526	1 453	1 854	166	79	2 099
1970	1 387	1 281	31	75	510	2 052	2 169	379	120	2 668
1980	1 512	1 542	4	81	389	2 580	2 298	586	170	3 054
1981	1 529	1 550	10	92	369	2 608	2 370	541	168	3 079
1982	1 511	1 529	7	115	368	2 550	2 247	593	200	3 040
1983	1 605	1 623	19	125	389	2 695	2 300	675	253	3 228
1984	1 471	1 620	11	124	363	2 593	2 225	626	240	3 091
1985	1 556	1 623	17	125	382	2 655	2 213	675	291	3 179
1986	1 587	1 659	9	124	383	2 730	2 266	692	288	3 246
1987	1 447	1 671	19	128	345	2 626	2 111	711	296	3 118
1988	1 491	1 652	10	134	339	2 660	2 142	702	299	3 143
1989	1 499	1 654	15	139	381	2 618	2 114	732	307	3 153
Erdbestattungen										
1950	759	823	91	159	409	923	759	745	78	1 582
1960	946	995	99	159	543	1 140	891	927	123	1 941
1970	842	816	55	153	371	1 079	732	796	130	1 658
1980	758	670	29	130	279	990	545	747	136	1 428
1981	674	727	29	95	266	1 011	474	781	146	1 401
1982	702	711	20	125	283	985	502	754	157	1 413
1983	651	661	23	91	231	967	492	676	144	1 312
1984	569	668	19	103	226	889	424	670	143	1 237
1985	627	642	25	90	247	907	435	663	171	1 269
1986	620	623	17	94	253	879	449	642	152	1 243
1987	583	580	23	62	211	867	448	559	156	1 163
1988	558	540	18	73	221	786	368	576	154	1 098
1989	528	547	20	76	167	812	359	555	161	1 075
Promilleanteil der Feuerbestattungen ²										
1950	568	517	492	459	567	548	684	200	391	543
1960	529	510	365	284	492	560	675	152	391	520
1970	622	611	360	329	579	655	748	323	480	617
1980	666	697	121	384	582	723	808	440	556	681
1981	694	681	256	492	581	721	833	409	819	687
1982	683	683	259	479	565	721	817	440	788	683
1983	711	711	452	579	627	736	824	500	840	711
1984	721	708	367	546	616	745	840	483	840	714
1985	713	717	405	581	607	745	836	504	630	715
1986	719	727	346	569	602	754	835	519	655	723
1987	713	742	452	674	621	752	825	560	655	728
1988	728	754	357	647	605	772	853	549	660	741
1989	740	751	429	647	695	763	855	569	656	746

¹ Römisch-katholisch und christkatholisch² Bezogen auf die Gestorbenen der entsprechenden Merkmalsgruppe

Zu- und weggezogene Personen nach der Heimat seit 1931

Jahre Monate	Stadt Zürich	Kanton Zürich ¹	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutsch- land ²	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Im ganzen	Wande- rungsziffer ³
Zugezogene										
1931/40	3 087	4 947	21 248	29 282	*	*	*	8 264	37 546	.
1941/50	2 709	4 006	21 106	27 821	*	*	*	7 120	34 941	.
1951/60	2 888	3 647	20 313	26 848	5 562	7 937	6 055	19 554	46 402	.
1961/70	3 241	2 951	18 075	24 267	4 812	13 480	9 123	27 415	51 682	.
1971/80	2 968	2 755	15 621	21 344	1 391	5 135	9 831	16 357	37 701	.
1981	3 666	2 799	15 003	21 468	1 219	3 352	10 948	15 519	36 987	.
1982	3 658	2 919	14 817	21 394	1 251	2 627	11 506	15 384	36 778	.
1983	3 803	2 772	14 588	21 163	1 370	2 447	11 259	15 076	36 239	.
1984	3 258	2 633	13 952	19 843	1 446	2 364	11 182	14 992	34 835	.
1985	3 436	2 855	14 576	20 867	1 648	2 156	11 405	15 209	36 076	.
1986	3 534	2 833	14 546	20 913	1 907	2 134	12 242	16 283	37 196	.
1987	3 295	2 657	14 318	20 270	1 925	2 064	13 575	17 564	37 834	.
1988	3 214	2 600	13 624	19 438	1 949	1 993	13 895	17 837	37 275	.
1989	3 099	2 345	12 478	17 922	2 016	1 645	14 279	17 940	35 862	.
Weggezogene										
1931/40	3 430	4 025	18 323	25 778	*	*	*	8 367	34 145	.
1941/50	3 613	3 606	18 377	25 596	*	*	*	6 033	31 629	.
1951/60	4 549	3 510	18 939	26 998	4 677	6 602	5 117	16 396	43 394	.
1961/70	5 848	3 403	18 992	28 243	4 858	13 376	7 897	26 131	54 374	.
1971/80	5 624	2 931	16 314	24 869	1 449	5 941	9 129	16 519	41 388	.
1981	6 017	2 926	15 507	24 450	1 038	3 607	8 848	13 493	37 943	.
1982	6 037	3 079	15 443	24 559	1 092	2 953	8 628	12 673	37 232	.
1983	5 802	2 938	15 161	23 901	1 171	2 830	9 479	13 480	37 381	.
1984	4 891	2 500	13 641	21 032	1 317	2 889	10 412	14 618	35 650	.
1985	5 446	2 909	14 386	22 741	1 370	2 627	10 252	14 249	36 990	.
1986	5 225	2 694	13 648	21 567	1 495	2 429	10 413	14 337	35 904	.
1987	5 308	2 675	14 324	22 307	1 598	2 416	11 005	15 019	37 326	.
1988	5 010	2 628	14 000	21 638	1 646	2 250	11 218	15 114	36 752	.
1989	4 932	2 511	13 227	20 670	1 679	2 068	11 720	15 467	36 137	.
Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene										
1931/40	- 343	+ 922	+ 2 925	+ 3 504	*	*	*	- 103	+ 3 401	227
1941/50	- 904	+ 400	+ 2 729	+ 2 225	*	*	*	+ 1 087	+ 3 312	185
1951/60	- 1 661	+ 137	+ 1 374	- 150	+ 885	+ 1 335	+ 938	+ 3 158	+ 3 008	215
1961/70	- 2 607	- 452	- 917	- 3 976	- 46	+ 104	+ 1 226	+ 1 284	- 2 692	242
1971/80	- 2 656	- 176	- 693	- 3 525	- 58	- 806	+ 702	- 162	- 3 687	200
1981	- 2 351	- 127	- 504	- 2 982	+ 181	- 255	+ 2 100	+ 2 026	- 956	201
1982	- 2 379	- 160	- 626	- 3 165	+ 159	- 326	+ 2 878	+ 2 711	- 454	200
1983	- 1 999	- 166	- 573	- 2 738	+ 199	- 383	+ 1 780	+ 1 596	- 1 142	201
1984	- 1 633	+ 133	+ 311	- 1 189	+ 129	- 525	+ 770	+ 374	- 815	194
1985	- 2 010	- 54	+ 190	- 1 874	+ 278	- 471	+ 1 153	+ 960	- 914	202
1986	- 1 691	+ 139	+ 898	- 654	+ 412	- 295	+ 1 829	+ 1 946	+ 1 292	202
1987	- 2 013	- 18	- 6	- 2 037	+ 327	- 352	+ 2 570	+ 2 545	+ 508	208
1988	- 1 796	- 28	- 376	- 2 200	+ 303	- 257	+ 2 677	+ 2 723	+ 523	205
1989	- 1 833	- 166	- 749	- 2 748	+ 337	- 423	+ 2 559	+ 2 473	- 275	

¹ Ohne Stadt Zürich ² Ab 1.1.1978 Bundesrepublik Deutschland
Personen der mittleren Wohnbevölkerung

³ Zu- und Weggezogene zusammen bezogen auf 1000

Zu- und weggezogene Personen nach dem Alter seit 1934

Jahre	Altersklassen										im ganzen
	unter 15	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u. mehr	
Zugezogene											
1934/40	2 780	5 631	15 086	6 211	2 774	1 592	563	405	407	81	35 530
1941/50	2 897	5 615	15 672	5 351	2 644	1 402	456	374	425	105	34 941
1951/60	3 041	6 728	23 419	7 043	3 146	1 695	479	341	393	117	46 402
1961/70	3 066	7 235	27 385	8 089	3 320	1 504	405	277	282	119	51 682
1971/80	2 522	4 590	19 471	6 183	2 923	1 179	283	214	243	93	37 701
1981	2 368	3 801	19 454	6 766	2 605	1 189	257	190	227	130	36 987
1982	2 251	3 554	19 587	6 936	2 515	1 127	286	162	226	134	36 778
1983	2 005	3 302	19 226	7 011	2 604	1 201	312	181	274	123	36 239
1984	1 976	2 882	18 553	6 853	2 604	1 160	319	170	196	122	34 835
1985	2 251	3 754	19 167	6 497	2 548	1 067	271	164	230	127	36 076
1986	2 279	3 751	19 859	6 757	2 632	1 122	286	179	209	122	37 196
1987	2 064	3 546	21 021	6 794	2 623	1 076	254	146	215	95	37 834
1988	2 207	3 376	20 366	7 060	2 637	1 006	208	150	166	99	37 275
1989	1 968	3 062	19 787	6 958	2 567	947	181	127	170	95	35 862
Weggezogene											
1934/40	2 863	4 389	13 941	6 172	2 667	1 592	571	375	377	85	33 032
1941/50	3 242	4 248	13 534	5 254	2 623	1 375	457	360	410	126	31 629
1951/60	4 072	4 455	20 796	7 452	3 287	1 806	511	388	456	171	43 394
1961/70	4 838	4 702	27 694	9 696	3 867	1 844	558	447	474	254	54 374
1971/80	3 531	2 887	20 491	7 644	3 487	1 578	489	447	480	354	41 388
1981	2 817	2 350	18 905	7 475	2 908	1 548	466	405	505	564	37 943
1982	2 607	2 188	18 654	7 348	2 704	1 477	535	379	629	711	37 232
1983	2 722	2 021	18 364	7 815	2 822	1 562	571	386	541	577	37 381
1984	2 465	1 471	17 635	7 844	2 993	1 617	587	319	357	362	35 650
1985	2 772	2 307	17 914	7 713	2 918	1 507	557	355	455	492	36 990
1986	2 445	2 169	17 834	7 309	2 748	1 556	569	327	431	516	35 904
1987	2 436	2 015	19 033	7 613	2 882	1 473	538	344	397	595	37 326
1988	2 334	1 830	18 772	7 675	2 985	1 423	536	340	392	465	36 752
1989	2 430	1 621	18 155	7 871	2 957	1 376	522	339	342	524	36 137
Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-)											
1934/40	- 83	+1 242	+1 145	+ 39	+107	-	- 8	+ 30	+ 30	- 4	+2 498
1941/50	- 345	+1 367	+2 138	+ 97	+ 21	+ 27	- 1	+ 14	+ 15	- 21	+3 312
1951/60	-1 031	+2 273	+2 623	- 409	-141	-111	- 32	- 47	- 63	- 54	+3 008
1961/70	-1 772	+2 533	- 309	-1 607	-547	-340	-153	-170	-192	-135	-2 692
1971/80	-1 009	+1 703	-1 020	-1 461	-564	-399	-206	-233	-237	-261	-3 687
1981	- 449	+1 451	+ 549	- 709	-303	-359	-209	-215	-278	-434	- 956
1982	- 356	+1 366	+ 933	- 412	-189	-350	-249	-217	-403	-577	- 454
1983	- 717	+1 281	+ 862	- 804	-218	-361	-259	-205	-267	-454	-1 142
1984	- 489	+1 411	+ 918	- 991	-389	-457	-268	-149	-161	-240	- 815
1985	- 521	+1 447	+1 253	-1 216	-370	-440	-286	-191	-225	-365	- 914
1986	- 166	+1 582	+2 025	- 552	-116	-434	-283	-148	-222	-394	+1 292
1987	- 372	+1 531	+1 988	- 819	-259	-397	-284	-198	-182	-500	+ 508
1988	- 127	+1 546	+1 594	- 615	-348	-417	-328	-190	-226	-366	+ 523
1989	- 462	+1 441	+1 632	- 913	-390	-429	-341	-212	-172	-429	- 275

Zu- und weggezogene Personen nach Zivilstand und Konfession seit 1934

Jahre	Zivilstand				Konfession			Im ganzen
	ledig	verhei- ratet	verwit- wet	geschie- den	prote- stantisch	katho- lisch ¹	andere, ohne	
Zugezogene								
1934/40	25 902	7 354	1 155	1 119	20 804	12 008	2 718	35 530
1941/50	26 555	6 320	1 045	1 021	19 930	13 526	1 485	34 941
1951/60	34 147	9 973	921	1 361	20 424	24 338	1 640	46 402
1961/70	36 079	13 838	626	1 139	18 622	30 261	2 799	51 682
1971/80	25 457	10 521	409	1 314	13 042	19 404	5 255	37 701
1981	24 693	10 333	383	1 578	11 778	17 619	7 590	36 987
1982	24 341	10 301	393	1 743	11 673	17 274	7 831	36 778
1983	24 104	9 936	441	1 758	11 284	16 855	8 100	36 239
1984	23 256	9 553	391	1 635	10 319	16 334	8 182	34 835
1985	24 456	9 580	377	1 663	11 047	16 561	8 468	36 076
1986	25 087	10 049	357	1 703	10 782	17 053	9 361	37 196
1987	25 630	10 265	338	1 601	10 365	17 284	10 185	37 834
1988	24 874	10 562	317	1 522	9 943	16 645	10 687	37 275
1989	23 829	10 327	312	1 394	9 125	15 676	11 061	35 862
Weggezogene								
1934/40	24 356	6 532	1 012	1 132	19 033	11 313	2 686	33 032
1941/50	23 547	6 118	907	1 057	18 363	11 740	1 526	31 629
1951/60	30 101	10 996	888	1 409	20 236	21 588	1 570	43 394
1961/70	34 896	17 354	801	1 323	21 342	30 476	2 556	54 374
1971/80	25 970	13 266	694	1 458	15 562	21 089	4 737	41 388
1981	24 187	11 129	805	1 822	13 448	17 944	6 551	37 943
1982	23 781	10 582	984	1 885	13 332	17 008	6 892	37 232
1983	23 905	10 644	906	1 926	12 900	17 142	7 339	37 381
1984	22 379	10 836	637	1 798	11 170	16 869	7 611	35 650
1985	23 410	10 885	737	1 958	11 949	16 907	8 134	36 990
1986	22 600	10 686	769	1 849	11 214	16 559	8 131	35 904
1987	23 780	10 914	790	1 842	11 340	17 103	8 883	37 326
1988	23 100	11 020	690	1 942	10 873	16 638	9 241	36 752
1989	22 428	11 191	721	1 797	10 369	16 102	9 666	36 137
Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-)								
1934/40	+ 1 546	+ 822	+ 143	- 13	+ 1 771	+ 695	+ 32	+ 2 498
1941/50	+ 3 008	+ 202	+ 138	- 36	+ 1 567	+ 1 786	- 41	+ 3 312
1951/60	+ 4 046	- 1 023	+ 33	- 48	+ 188	+ 2 750	+ 70	+ 3 008
1961/70	+ 1 183	- 3 516	- 175	- 184	- 2 720	- 215	+ 243	- 2 692
1971/80	- 513	- 2 745	- 285	- 144	- 2 520	- 1 685	+ 518	- 3 687
1981	+ 506	- 796	- 422	- 244	- 1 670	- 325	+ 1 039	- 956
1982	+ 560	- 281	- 591	- 142	- 1 659	+ 266	+ 939	- 454
1983	+ 199	- 708	- 465	- 168	- 1 616	- 287	+ 761	- 1 142
1984	+ 877	- 1 283	- 246	- 163	- 851	- 535	+ 571	- 815
1985	+ 1 046	- 1 305	- 360	- 295	- 902	- 346	+ 334	- 914
1986	+ 2 487	- 637	- 412	- 146	- 432	+ 494	+ 1 230	+ 1 292
1987	+ 1 850	- 649	- 452	- 241	- 975	+ 181	+ 1 302	+ 508
1988	+ 1 774	- 458	- 373	- 420	- 930	+ 7	+ 1 446	+ 523
1989	+ 1 401	- 864	- 409	- 403	- 1 244	- 426	+ 1 395	- 275

¹ Römisch-katholisch und christkatholisch

Zu- und weggezogene Personen nach Herkunftsort bzw. Wanderziel innerhalb der Schweiz seit 1934

	Kantone													
Jahre	Zürich	Bern	Luzern	Uri	Schwyz	Ob- walden	Nid- walden	Glarus	Zug	Frei- burg	Solo- thurn	Basel- Stadt	Basel- Land	Schaff- hausen
Zugezogene														
1934/40	8 175	2 608	1 150	156	585	95	95	334	462	248	633	1 074	246	667
1941/50	6 981	2 912	1 177	188	573	124	123	372	483	363	636	984	281	676
1951/60	8 714	2 584	1 237	179	568	131	106	361	416	332	607	975	312	561
1961/70	9 958	2 041	1 062	178	523	111	111	336	376	304	576	705	347	445
1971/80	9 614	1 505	893	169	461	93	88	242	321	243	460	482	346	309
1981	9 380	1 202	710	122	386	81	62	205	299	238	399	441	349	248
1982	9 784	1 211	718	173	368	69	73	216	280	232	370	428	357	268
1983	9 704	1 252	685	135	345	58	69	194	330	247	366	516	343	268
1984	9 188	1 122	662	124	337	66	59	194	236	200	376	478	367	300
1985	9 699	1 212	682	126	349	68	77	193	261	223	351	448	350	282
1986	9 448	1 214	779	118	350	62	65	219	268	260	365	515	332	229
1987	8 706	1 272	684	114	334	62	70	204	277	259	390	459	375	301
1988	8 677	1 155	672	93	287	58	83	169	277	246	317	486	343	222
1989	8 471	1 037	652	81	289	50	69	145	239	220	290	365	300	198
Weggezogene														
1934/40	7 116	2 453	944	150	494	92	85	290	373	243	536	1 022	197	633
1941/50	6 620	2 583	930	144	474	105	97	303	390	325	524	980	269	516
1951/60	10 156	2 194	995	138	420	98	87	246	346	293	479	1 026	331	444
1961/70	15 073	1 814	852	121	475	84	89	241	367	261	433	677	351	367
1971/80	14 087	1 315	665	112	470	64	74	192	294	199	343	392	290	260
1981	12 168	1 126	570	85	397	53	66	186	276	160	279	315	247	231
1982	12 140	1 068	574	96	416	52	62	144	270	179	317	340	281	241
1983	12 031	1 018	537	94	398	59	56	155	245	166	267	318	267	249
1984	11 051	933	466	74	339	45	43	149	233	148	223	280	225	229
1985	11 395	938	520	90	379	55	50	155	259	147	254	366	231	217
1986	10 519	907	497	73	325	34	60	141	261	162	247	353	242	212
1987	10 930	837	459	67	364	45	32	138	229	163	233	379	251	220
1988	10 540	925	495	54	370	43	36	131	242	165	241	357	240	209
1989	10 371	905	515	63	431	51	43	160	239	194	256	359	247	234
Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-)														
1934/40	+ 1 059	+ 155	+ 206	+ 6	+ 91	+ 3	+ 10	+ 44	+ 89	+ 5	+ 97	+ 52	+ 49	+ 34
1941/50	+ 361	+ 329	+ 247	+ 44	+ 99	+ 19	+ 26	+ 69	+ 93	+ 38	+ 112	+ 4	+ 12	+ 160
1951/60	- 1 442	+ 390	+ 242	+ 41	+ 148	+ 33	+ 19	+ 115	+ 70	+ 39	+ 128	- 51	- 19	+ 117
1961/70	- 5 115	+ 227	+ 210	+ 57	+ 48	+ 27	+ 22	+ 95	+ 9	+ 43	+ 143	+ 28	- 4	+ 78
1971/80	- 4 473	+ 190	+ 228	+ 57	- 9	+ 29	+ 14	+ 50	+ 27	+ 44	+ 117	+ 90	+ 56	+ 49
1981	- 2 788	+ 76	+ 140	+ 37	- 11	+ 28	- 4	+ 19	+ 23	+ 78	+ 120	+ 126	+ 102	+ 17
1982	- 2 356	+ 143	+ 144	+ 77	- 48	+ 17	+ 11	+ 72	+ 10	+ 53	+ 53	+ 88	+ 76	+ 27
1983	- 2 327	+ 234	+ 148	+ 41	- 53	- 1	+ 13	+ 39	+ 85	+ 81	+ 99	+ 198	+ 76	+ 19
1984	- 1 863	+ 189	+ 196	+ 50	- 2	+ 21	+ 16	+ 45	+ 3	+ 52	+ 153	+ 198	+ 142	+ 71
1985	- 1 696	+ 274	+ 162	+ 36	- 30	+ 13	+ 27	+ 38	+ 2	+ 76	+ 97	+ 82	+ 119	+ 65
1986	- 1 071	+ 307	+ 282	+ 45	+ 25	+ 28	+ 5	+ 78	+ 7	+ 98	+ 118	+ 162	+ 90	+ 17
1987	- 2 224	+ 435	+ 225	+ 47	- 30	+ 17	+ 38	+ 66	+ 48	+ 96	+ 157	+ 80	+ 124	+ 81
1988	- 1 863	+ 230	+ 177	+ 39	- 83	+ 15	+ 47	+ 38	+ 35	+ 81	+ 76	+ 129	+ 103	+ 13
1989	- 1 900	+ 132	+ 137	+ 18	- 142	- 1	+ 26	- 15	-	+ 26	+ 34	+ 6	+ 53	- 36

¹ Bis 1978 unter Kanton Bern² Einschliesslich Personen mit unbekanntem Herkunftsort bzw. Wanderziel

Appenzell A.Rh.	I.Rh.	St. Gallen	Grau- bünden	Aargau	Thur- gau	Tessin	Waadt	Wallis	Neuen- burg	Genf	Jura ¹	im ganzen	Jahre
Zugezogene													
461	70	2 618	1 595	2 151	1 228	1 058	1 542	246	484	694	*	28 675	1934/40
391	59	2 500	1 722	2 095	1 238	1 180	1 898	407	597	956	*	28 916	1941/50
328	62	2 424	1 697	2 109	1 166	1 043	1 583	378	448	887	*	29 208	1951/60
273	52	2 077	1 555	2 100	1 026	920	1 149	364	357	719	*	27 665	1961/70
184	38	1 656	1 215	1 720	776	843	592	343	176	372	10	23 151	1971/80
181	37	1 528	1 353	1 593	714	1 063	660	344	180	467	46	22 288	1981
177	45	1 608	1 238	1 503	734	1 020	587	404	189	430	46	22 528	1982
178	31	1 520	1 237	1 516	655	1 033	489	416	190	399	50	22 226	1983
147	24	1 430	1 107	1 422	669	956	412	359	132	261	44	20 672	1984
168	34	1 523	1 227	1 438	703	1 097	471	438	152	304	57	21 981 ²	1985
179	39	1 540	1 292	1 469	669	1 146	570	492	174	295	53	22 219 ²	1986
164	36	1 670	1 271	1 443	609	1 196	541	613	183	296	65	21 666 ²	1987
147	37	1 628	1 300	1 372	612	1 217	575	537	166	276	49	21 079 ²	1988
126	19	1 338	1 140	1 277	570	1 130	533	550	123	255	68	19 601 ²	1989
Weggezogene													
390	57	2 176	1 386	1 801	1 050	974	1 480	211	455	675	*	25 283	1934/40
356	52	2 074	1 535	1 751	1 029	1 147	1 813	346	545	1 010	*	25 918	1941/50
276	41	1 760	1 391	1 819	878	1 008	1 523	343	435	992	*	27 719	1951/60
235	43	1 689	1 289	2 122	847	985	1 197	322	334	870	*	31 138	1961/70
182	38	1 330	973	1 894	727	823	595	264	153	398	10	26 144	1971/80
180	29	1 271	938	1 694	633	821	567	187	127	446	22	23 074	1981
186	22	1 269	981	1 732	654	771	559	236	126	396	31	23 143	1982
170	35	1 200	789	1 687	675	782	537	284	137	383	41	22 580	1983
129	31	1 027	718	1 575	555	665	386	199	90	222	21	20 056	1984
145	37	1 221	857	1 704	597	739	483	229	126	299	35	21 582 ²	1985
115	19	1 090	861	1 557	538	732	473	239	110	247	28	20 093 ²	1986
148	21	1 077	856	1 773	581	803	510	275	104	272	38	20 856 ²	1987
140	23	1 087	884	1 783	627	797	502	314	96	261	34	20 656 ²	1988
124	33	1 039	792	1 707	620	854	551	356	100	247	36	20 592 ²	1989
Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-)													
+ 71	+ 13	+ 442	+ 209	+ 350	+ 178	+ 84	+ 62	+ 35	+ 29	+ 19	*	+ 3 392	1934/40
+ 35	+ 7	+ 426	+ 187	+ 344	+ 209	+ 33	+ 85	+ 61	+ 52	- 54	*	+ 2 998	1941/50
+ 52	+ 21	+ 664	+ 306	+ 290	+ 288	+ 35	+ 60	+ 35	+ 13	- 105	*	+ 1 489	1951/60
+ 38	+ 9	+ 388	+ 266	- 22	+ 179	- 65	- 48	+ 42	+ 23	- 151	*	- 3 473	1961/70
+ 2	-	+ 326	+ 242	- 174	+ 49	+ 20	- 3	+ 79	+ 23	- 26	-	- 2 993	1971/80
+ 1	+ 8	+ 257	+ 415	- 101	+ 81	+ 242	+ 93	+ 157	+ 53	+ 21	+ 24	- 786	1981
- 9	+ 23	+ 339	+ 257	- 229	+ 80	+ 249	+ 28	+ 168	+ 63	+ 34	+ 15	- 615	1982
+ 8	- 4	+ 320	+ 448	- 171	- 20	+ 251	- 48	+ 132	+ 53	+ 16	+ 9	- 354	1983
+ 18	- 7	+ 403	+ 389	- 153	+ 114	+ 291	+ 26	+ 160	+ 42	+ 39	+ 23	+ 616	1984
+ 23	- 3	+ 302	+ 370	- 266	+ 106	+ 358	- 12	+ 209	+ 26	+ 5	+ 22	+ 399 ²	1985
+ 64	+ 20	+ 450	+ 431	- 88	+ 131	+ 414	+ 97	+ 253	+ 64	+ 48	+ 25	+ 2 126 ²	1986
+ 16	+ 15	+ 593	+ 415	- 330	+ 28	+ 393	+ 31	+ 338	+ 79	+ 24	+ 27	+ 810 ²	1987
+ 7	+ 14	+ 541	+ 416	- 411	- 15	+ 420	+ 73	+ 223	+ 70	+ 15	+ 15	+ 423 ²	1988
+ 2	- 14	+ 299	+ 348	- 430	- 50	+ 276	- 18	+ 194	+ 23	+ 8	+ 32	- 991 ²	1989

Zu- und weggezogene Personen nach Herkunftsort und Wanderziel seit 1934

Jahre	Schweiz	Deutsch- land ¹	Frank- reich	Italien	Öster- reich	Übriges Europa	Übriges Ausland	Ausland zusammen	Unbe- kannt	Im ganzen
Zugezogene										
1934/40	28 675	2 296	1 063	633	365	1 591	483	6 431	424	35 530
1941/50	28 916	1 299	612	1 557	603	1 297	562	5 930	95	34 941
1951/60	29 208	4 430	711	6 367	1 909	2 465	1 262	17 144	50	46 402
1961/70	27 665	4 336	634	10 731	1 049	5 459	1 769	23 978	39	51 682
1971/80	23 151	1 235	360	4 045	368	6 230	2 143	14 381	169	37 701
1981	22 288	1 135	296	2 711	283	7 071	2 620	14 116	583	36 987
1982	22 528	1 157	272	1 988	326	7 176	2 775	13 694	556	36 778
1983	22 226	1 394	372	1 823	418	6 424	3 024	13 455	558	36 239
1984	20 672	1 354	428	1 789	403	6 602	3 024	13 600	563	34 835
1985	21 981	1 547	368	1 514	461	6 557	3 040	13 487	608	36 076
1986	22 219	1 758	384	1 509	563	6 876	3 279	14 369	608	37 196
1987	21 666	1 820	364	1 468	656	7 625	3 318	15 251	917	37 834
1988	21 079	1 846	363	1 408	518	8 039	3 182	15 356	840	37 275
1989	19 601	1 873	368	1 216	524	8 021	3 349	15 351	910	35 862
Weggezogene										
1934/40	25 283	2 082	1 019	651	354	1 642	1 062	6 810	939	33 032
1941/50	25 918	977	630	1 288	430	1 334	916	5 575	136	31 629
1951/60	27 719	3 709	670	5 486	1 652	2 313	1 757	15 587	88	43 394
1961/70	31 138	3 689	608	10 971	927	4 810	2 062	23 067	169	54 374
1971/80	26 144	1 103	347	4 842	349	6 209	2 097	14 947	297	41 388
1981	23 074	803	214	2 828	204	5 638	2 316	12 003	2 866	37 943
1982	23 143	786	264	2 235	173	5 183	2 238	10 879	3 210	37 232
1983	22 580	906	301	2 143	329	5 394	2 438	11 511	3 290	37 381
1984	20 056	1 041	330	2 282	359	6 289	2 504	12 805	2 789	35 650
1985	21 582	1 160	341	2 053	375	5 941	2 625	12 495	2 913	36 990
1986	20 093	1 306	312	1 844	481	6 132	2 663	12 738	3 073	35 904
1987	20 856	1 371	273	1 679	556	6 455	2 620	12 954	3 516	37 326
1988	20 656	1 341	299	1 564	396	6 440	2 806	12 846	3 250	36 752
1989	20 592	1 352	310	1 444	389	6 440	2 732	12 667	2 878	36 137
Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-)										
1934/40	+ 3 392	+ 214	+ 44	- 18	+ 11	- 51	- 579	- 379	- 515	+ 2 498
1941/50	+ 2 998	+ 322	- 18	+ 269	+ 173	- 37	- 354	+ 355	- 41	+ 3 312
1951/60	+ 1 489	+ 721	+ 41	+ 881	+ 257	+ 152	- 495	+ 1 557	- 38	+ 3 008
1961/70	- 3 473	+ 647	+ 26	- 240	+ 122	+ 649	- 293	+ 911	- 130	- 2 692
1971/80	- 2 993	+ 132	+ 13	- 797	+ 19	+ 21	+ 46	- 566	- 128	- 3 687
1981	- 786	+ 332	+ 82	- 117	+ 79	+ 1 433	+ 304	+ 2 113	- 2 283	- 956
1982	- 615	+ 371	+ 8	- 247	+ 153	+ 1 993	+ 537	+ 2 815	- 2 654	- 454
1983	- 354	+ 488	+ 71	- 320	+ 89	+ 1 030	+ 586	+ 1 944	- 2 732	- 1 142
1984	+ 616	+ 313	+ 98	- 493	+ 44	+ 313	+ 520	+ 795	- 2 226	- 815
1985	+ 399	+ 387	+ 27	- 539	+ 86	+ 616	+ 415	+ 992	- 2 305	- 914
1986	+ 2 126	+ 452	+ 72	- 335	+ 82	+ 744	+ 616	+ 1 631	- 2 465	+ 1 292
1987	+ 810	+ 449	+ 91	- 211	+ 100	+ 1 170	+ 698	+ 2 297	- 2 599	+ 508
1988	+ 423	+ 505	+ 64	- 156	+ 122	+ 1 599	+ 376	+ 2 510	- 2 410	+ 523
1989	- 991	+ 521	+ 58	- 228	+ 135	+ 1 581	+ 617	+ 2 684	- 1 968	- 275

¹ Ab 1.1.1978 Bundesrepublik Deutschland

Zugezogene Personen nach Heimat, Geschlecht und Herkunftsort 1989

Herkunftskantone bzw. -länder	Schweizer			Ausländer			Im ganzen		
	männlich	weiblich	zusam- men	männlich	weiblich	zusam- men	männlich	weiblich	zusam- men
Schweiz									
Zürich	2 759	2 948	5 707	2 048	716	2 764	4 807	3 664	8 471
Bern	479	369	848	91	98	189	570	467	1 037
Luzern	281	240	521	60	71	131	341	311	652
Uri	43	28	71	7	3	10	50	31	81
Schwyz	131	125	256	18	15	33	149	140	289
Obwalden	23	15	38	6	6	12	29	21	50
Nidwalden	28	24	52	8	9	17	36	33	69
Glarus	53	63	116	5	24	29	58	87	145
Zug	109	101	210	16	13	29	125	114	239
Freiburg	91	77	168	36	16	52	127	93	220
Solothurn	142	109	251	14	25	39	156	134	290
Basel-Stadt	140	117	257	38	70	108	178	187	365
Basel-Land	161	107	268	23	9	32	184	116	300
Schaffhausen	77	80	157	14	27	41	91	107	198
Appenzell A.Rh.	54	51	105	6	15	21	60	66	126
Appenzell I.Rh.	9	10	19	–	–	–	9	10	19
St.Gallen	511	442	953	278	107	385	789	549	1 338
Graubünden	468	407	875	106	159	265	574	566	1 140
Aargau	524	519	1 043	141	93	234	665	612	1 277
Thurgau	249	221	470	48	52	100	297	273	570
Tessin	533	440	973	74	83	157	607	523	1 130
Waadt	196	210	406	61	66	127	257	276	533
Wallis	205	128	333	123	94	217	328	222	550
Neuenburg	66	36	102	9	12	21	75	48	123
Genf	103	102	205	28	22	50	131	124	255
Jura	35	28	63	2	3	5	37	31	68
Schweiz zusammen ¹	7 516	7 012	14 528	3 265	1 808	5 073	10 781	8 820	19 601
Ausland									
Bundesrepublik									
Deutschland	111	170	281	830	762	1 592	941	932	1 873
Frankreich	76	84	160	134	74	208	210	158	368
Italien	45	80	125	866	225	1 091	911	305	1 216
Liechtenstein	5	5	10	26	17	43	31	22	53
Österreich	17	37	54	258	212	470	275	249	524
Nachbarländer zusammen	254	376	630	2 114	1 290	3 404	2 368	1 666	4 034
Griechenland	8	14	22	44	30	74	52	44	96
Jugoslawien	–	12	12	2 192	561	2 753	2 192	573	2 765
Niederlande	11	13	24	113	92	205	124	105	229
Portugal	10	11	21	1 263	343	1 606	1 273	354	1 627
Spanien	54	44	98	1 229	279	1 508	1 283	323	1 606
Türkei	7	13	20	295	138	433	302	151	453
Übriges Europa	129	198	327	455	410	865	584	608	1 192
Europa zusammen	473	681	1 154	7 705	3 143	10 848	8 178	3 824	12 002
Afrika	45	48	93	116	32	148	161	80	241
Asien	166	204	370	749	372	1 121	915	576	1 491
Kanada	44	35	79	24	23	47	68	58	126
USA	301	222	523	157	124	281	458	346	804
Übriges Ausland	623	552	1 175	238	184	422	861	736	1 597
Ausland zusammen ¹	1 652	1 742	3 394	8 989	3 878	12 867	10 641	5 620	16 261
Im ganzen	9 168	8 754	17 922	12 254	5 686	17 940	21 422	14 440	35 862

¹ Einschliesslich Personen mit unbekanntem Herkunftsort

Weggezogene Personen nach Heimat, Geschlecht und Wanderziel 1989

Zielkanton bzw. -länder	Schweizer			Ausländer			Im ganzen		
	männlich	weiblich	zusam- men	männlich	weiblich	zusam- men	männlich	weiblich	zusam- men
Schweiz									
Zürich	3 657	4 167	7 824	1 717	830	2 547	5 374	4 997	10 371
Bern	440	359	799	48	58	106	488	417	905
Luzern	236	190	426	42	47	89	278	237	515
Uri	30	28	58	3	2	5	33	30	63
Schwyz	195	184	379	26	26	52	221	210	431
Obwalden	20	29	49	1	1	2	21	30	51
Nidwalden	24	17	41	1	1	2	25	18	43
Glarus	65	72	137	8	15	23	73	87	160
Zug	99	106	205	19	15	34	118	121	239
Freiburg	82	85	167	17	10	27	99	95	194
Solothurn	111	120	231	18	7	25	129	127	256
Basel-Stadt	137	120	257	33	69	102	170	189	359
Basel-Land	133	91	224	14	9	23	147	100	247
Schaffhausen	102	99	201	17	16	33	119	115	234
Appenzell A.Rh.	56	51	107	8	9	17	64	60	124
Appenzell I.Rh.	14	11	25	3	5	8	17	16	33
St.Gallen	486	413	899	67	73	140	553	486	1 039
Graubünden	378	314	692	42	58	100	420	372	792
Aargau	709	702	1 411	181	115	296	890	817	1 707
Thurgau	243	295	538	35	47	82	278	342	620
Tessin	374	368	742	57	55	112	431	423	854
Waadt	192	231	423	66	62	128	258	293	551
Wallis	143	109	252	61	43	104	204	152	356
Neuenburg	50	42	92	1	7	8	51	49	100
Genf	99	83	182	32	33	65	131	116	247
Jura	23	10	33	3	–	3	26	10	36
Schweiz zusammen ¹	8 121	8 338	16 459	2 520	1 613	4 133	10 641	9 951	20 592
Ausland									
Bundesrepublik									
Deutschland	78	115	193	571	588	1 159	649	703	1 352
Frankreich	63	69	132	109	69	178	172	138	310
Italien	44	99	143	962	339	1 301	1 006	438	1 444
Liechtenstein	6	7	13	19	14	33	25	21	46
Österreich	17	28	45	198	146	344	215	174	389
Nachbarländer zusammen	208	318	526	1 859	1 156	3 015	2 067	1 474	3 541
Griechenland	10	13	23	39	36	75	49	49	98
Jugoslawien	0	2	2	1 594	174	1 768	1 594	176	1 770
Niederlande	5	9	14	86	72	158	91	81	172
Portugal	9	7	16	1 188	215	1 403	1 197	222	1 419
Spanien	64	64	128	1 287	327	1 614	1 351	391	1 742
Türkei	4	8	12	137	60	197	141	68	209
Übriges Europa	137	143	280	354	350	704	491	493	984
Europa zusammen	437	564	1 001	6 544	2 390	8 934	6 981	2 954	9 935
Afrika	29	41	70	42	22	64	71	63	134
Asien	162	132	294	343	221	564	505	353	858
Kanada	39	29	68	32	29	61	71	58	129
USA	336	262	598	213	197	410	549	459	1 008
Übriges Ausland	1 301	879	2 180	841	460	1 301	2 142	1 339	3 481
Ausland zusammen ¹	2 304	1 907	4 211	8 015	3 319	11 334	10 319	5 226	15 545
Im ganzen	10 425	10 245	20 670	10 535	4 932	15 467	20 960	15 177	36 137

¹ Einschliesslich Personen mit unbekanntem Wanderziel

**Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-) Personen nach Heimat, Geschlecht und Herkunftsort
bzw. Wanderziel 1989**

Herkunftsort bzw. Wanderziel (Kantone, Länder)	Schweizer			Ausländer			Im ganzen		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Schweiz									
Zürich	- 898	- 1 219	- 2 117	+ 331	- 114	+ 217	- 567	- 1 333	- 1 900
Bern	+ 39	+ 10	+ 49	+ 43	+ 40	+ 83	+ 82	+ 50	+ 132
Luzern	+ 45	+ 50	+ 95	+ 18	+ 24	+ 42	+ 63	+ 74	+ 137
Uri	+ 13	-	+ 13	+ 4	+ 1	+ 5	+ 17	+ 1	+ 18
Schwyz	- 64	- 59	- 123	- 8	- 11	- 19	- 72	- 70	- 142
Obwalden	+ 3	- 14	- 11	+ 5	+ 5	+ 10	+ 8	- 9	- 1
Nidwalden	+ 4	+ 7	+ 11	+ 7	+ 8	+ 15	+ 11	+ 15	+ 26
Glarus	- 12	- 9	- 21	- 3	+ 9	+ 6	- 15	-	- 15
Zug	+ 10	- 5	+ 5	- 3	- 2	- 5	+ 7	- 7	-
Freiburg	+ 9	- 8	+ 1	+ 19	+ 6	+ 25	+ 28	- 2	+ 26
Solothurn	+ 31	- 11	+ 20	- 4	+ 18	+ 14	+ 27	+ 7	+ 34
Basel-Stadt	+ 3	- 3	-	+ 5	+ 1	+ 6	+ 8	- 2	+ 6
Basel-Land	+ 28	+ 16	+ 44	+ 9	-	+ 9	+ 37	+ 16	+ 53
Schaffhausen	- 25	- 19	- 44	- 3	+ 11	+ 8	- 28	- 8	- 36
Appenzell A.Rh.	- 2	-	- 2	- 2	+ 6	+ 4	- 4	+ 6	+ 2
Appenzell I.Rh.	- 5	- 1	- 6	- 3	- 5	- 8	- 8	- 6	- 14
St. Gallen	+ 25	+ 29	+ 54	+ 211	+ 34	+ 245	+ 236	+ 63	+ 299
Graubünden	+ 90	+ 93	+ 183	+ 64	+ 101	+ 165	+ 154	+ 194	+ 348
Aargau	- 185	- 183	- 368	- 40	- 22	- 62	- 225	- 205	- 430
Thurgau	+ 6	- 74	- 68	+ 13	+ 5	+ 18	+ 19	- 69	- 50
Tessin	+ 159	+ 72	+ 231	+ 17	+ 28	+ 45	+ 176	+ 100	+ 276
Waadt	+ 4	- 21	- 17	- 5	+ 4	- 1	- 1	- 17	- 18
Wallis	+ 62	+ 19	+ 81	+ 62	+ 51	+ 113	+ 124	+ 70	+ 194
Neuenburg	+ 16	- 6	+ 10	+ 8	+ 5	+ 13	+ 24	- 1	+ 23
Genf	+ 4	+ 19	+ 23	- 4	- 11	- 15	-	+ 8	+ 8
Jura	+ 12	+ 18	+ 30	- 1	+ 3	+ 2	+ 11	+ 21	+ 32
Schweiz zusammen ¹	- 605	- 1 326	- 1 931	+ 745	+ 195	+ 940	+ 140	- 1 131	- 991
Ausland									
Bundesrepublik									
Deutschland	+ 33	+ 55	+ 88	+ 259	+ 174	+ 433	+ 292	+ 229	+ 521
Frankreich	+ 13	+ 15	+ 28	+ 25	+ 5	+ 30	+ 38	+ 20	+ 58
Italien	+ 1	- 19	- 18	- 96	- 114	- 210	- 95	- 133	- 228
Liechtenstein	- 1	- 2	- 3	+ 7	+ 3	+ 10	+ 6	+ 1	+ 7
Österreich	-	+ 9	+ 9	+ 60	+ 66	+ 126	+ 60	+ 75	+ 135
Nachbarländer zus.	+ 46	+ 58	+ 104	+ 255	+ 134	+ 389	+ 301	+ 192	+ 493
Griechenland	- 2	+ 1	- 1	+ 5	- 6	- 1	+ 3	- 5	- 2
Jugoslawien	-	+ 10	+ 10	+ 598	+ 387	+ 985	+ 598	+ 397	+ 995
Niederlande	+ 6	+ 4	+ 10	+ 27	+ 20	+ 47	+ 33	+ 24	+ 57
Portugal	+ 1	+ 4	+ 5	+ 75	+ 128	+ 203	+ 76	+ 132	+ 208
Spanien	- 10	- 20	- 30	- 58	- 48	- 106	- 68	- 68	- 136
Türkei	+ 3	+ 5	+ 8	+ 158	+ 78	+ 236	+ 161	+ 83	+ 244
Übriges Europa	- 8	+ 55	+ 47	+ 101	+ 60	+ 161	+ 93	+ 115	+ 208
Europa zusammen	+ 36	+ 117	+ 153	+ 1 161	+ 753	+ 1 914	+ 1 197	+ 870	+ 2 067
Afrika	+ 16	+ 7	+ 23	+ 74	+ 10	+ 84	+ 90	+ 17	+ 107
Asien	+ 4	+ 72	+ 76	+ 406	+ 151	+ 557	+ 410	+ 223	+ 633
Kanada	+ 5	+ 6	+ 11	- 8	- 6	- 14	- 3	-	- 3
USA	- 35	- 40	- 75	- 56	- 73	- 129	- 91	- 113	- 204
Übriges Ausland	- 678	- 327	- 1 005	- 603	- 276	- 879	- 1 281	- 603	- 1 884
Ausland zusammen ¹	- 652	- 1 65	- 817	+ 974	+ 559	+ 1 533	+ 322	+ 394	+ 716
Im ganzen	- 1 257	- 1 491	- 2 748	+ 1 719	+ 754	+ 2 473	+ 462	- 737	- 275

¹ Einschliesslich Personen mit unbekanntem Herkunftsort bzw. Wanderziel

Zu- und weggezogene Personen nach Geschlecht, Heimat und Alter 1989

Altersklassen	Schweizer			Ausländer			Im ganzen		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Zugezogene									
unter 15	393	405	798	675	495	1 170	1 068	900	1 968
15-19	640	1 036	1 676	796	590	1 386	1 436	1 626	3 062
20-24	3 236	3 075	6 311	3 002	1 766	4 768	6 238	4 841	11 079
25-29	2 277	1 942	4 219	3 223	1 266	4 489	5 500	3 208	8 708
30-34	1 023	886	1 909	1 936	681	2 617	2 959	1 567	4 526
35-39	533	450	983	1 103	346	1 449	1 636	796	2 432
40-44	371	270	641	725	235	960	1 096	505	1 601
45-49	248	224	472	389	105	494	637	329	966
50-54	165	137	302	235	74	309	400	211	611
55-59	108	99	207	98	31	129	206	130	336
60-64	56	56	112	34	35	69	90	91	181
65-69	42	46	88	18	21	39	60	67	127
70-79	56	71	127	16	27	43	72	98	170
80 u. mehr	20	57	77	4	14	18	24	71	95
Im ganzen	9 168	8 754	17 922	12 254	5 686	17 940	21 422	14 440	35 862
Weggezogene									
unter 15	748	728	1 476	501	453	954	1 249	1 181	2 430
15-19	360	600	960	346	315	661	706	915	1 621
20-24	2 743	3 018	5 761	2 232	1 339	3 571	4 975	4 357	9 332
25-29	2 708	2 282	4 990	2 730	1 103	3 833	5 438	3 385	8 823
30-34	1 406	1 178	2 584	1 800	640	2 440	3 206	1 818	5 024
35-39	794	607	1 401	1 096	350	1 446	1 890	957	2 847
40-44	501	376	877	717	203	920	1 218	579	1 797
45-49	321	279	600	427	133	560	748	412	1 160
50-54	180	171	351	310	104	414	490	275	765
55-59	152	168	320	193	98	291	345	266	611
60-64	164	172	336	99	87	186	263	259	522
65-69	129	116	245	55	39	94	184	155	339
70-79	103	189	292	18	32	50	121	221	342
80 u. mehr	116	361	477	11	36	47	127	397	524
Im ganzen	10 425	10 245	20 670	10 535	4 932	15 467	20 960	15 177	36 137
Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-)									
unter 15	- 355	- 323	- 678	+ 174	+ 42	+ 216	- 181	-281	- 462
15-19	+ 280	+ 436	+ 716	+ 450	+275	+ 725	+ 730	+711	+1 441
20-24	+ 493	+ 57	+ 550	+ 770	+427	+1 197	+1 263	+484	+1 747
25-29	- 431	- 340	- 771	+ 493	+163	+ 656	+ 62	-177	- 115
30-34	- 383	- 292	- 675	+ 136	+ 41	+ 177	- 247	-251	- 498
35-39	- 261	- 157	- 418	+ 7	- 4	+ 3	- 254	-161	- 415
40-44	- 130	- 106	- 236	+ 8	+ 32	+ 40	- 122	- 74	- 196
45-49	- 73	- 55	- 128	- 38	- 28	- 66	- 111	- 83	- 194
50-54	- 15	- 34	- 49	- 75	- 30	- 105	- 90	- 64	- 154
55-59	- 44	- 69	- 113	- 95	- 67	- 162	- 139	-136	- 275
60-64	- 108	- 116	- 224	- 65	- 52	- 117	- 173	-168	- 341
65-69	- 87	- 70	- 157	- 37	- 18	- 55	- 124	- 88	- 212
70-79	- 47	- 118	- 165	- 2	- 5	- 7	- 49	-123	- 172
80 u. mehr	- 96	- 304	- 400	- 7	- 22	- 29	- 103	-326	- 429
Im ganzen	-1 257	-1 491	-2 748	+1 719	+754	+2 473	+ 462	-737	- 275

Zu- und weggezogene Personen nach Geschlecht, Zivilstand und Alter 1989

Alters- klassen	Männlich				Weiblich				Im ganzen			
	ledig	verhei- ratet	verwit- wet	geschie- den	ledig	verhei- ratet	verwit- wet	geschie- den	ledig	verhei- ratet	verwit- wet	geschie- den
Zugezogene												
unter 15	1 068	-	-	-	900	-	-	-	1 968	-	-	-
15-19	1 424	12	-	-	1 544	80	-	2	2 968	92	-	2
20-24	5 611	616	3	8	4 284	523	1	33	9 895	1 139	4	41
25-29	3 645	1 790	6	59	2 199	892	10	107	5 844	2 682	16	166
30-34	1 133	1 715	9	102	680	725	8	154	1 813	2 440	17	256
35-39	415	1 085	5	131	240	410	5	141	655	1 495	10	272
40-44	223	751	5	117	111	286	12	96	334	1 037	17	213
45-49	94	420	5	118	61	177	10	81	155	597	15	199
50-54	51	283	2	64	28	127	11	45	79	410	13	109
55-59	21	141	9	35	17	76	15	22	38	217	24	57
60-64	12	60	3	15	15	40	18	18	27	100	21	33
65-69	7	35	6	12	12	17	32	6	19	52	38	18
70-79	7	33	24	8	13	18	53	14	20	51	77	22
80 u. mehr	4	9	10	1	10	6	50	5	14	15	60	6
Im ganzen	13 715	6 950	87	670	10 114	3 377	225	724	23 829	10 327	312	1 394
Weggezogene												
unter 15	1 249	-	-	-	1 181	-	-	-	2 430	-	-	-
15-19	698	8	-	-	872	41	1	1	1 570	49	1	1
20-24	4 506	460	-	9	3 910	418	-	29	8 416	878	-	38
25-29	3 744	1 621	3	70	2 345	894	4	142	6 089	2 515	7	212
30-34	1 291	1 791	8	116	788	829	10	191	2 079	2 620	18	307
35-39	513	1 204	8	165	303	483	8	163	816	1 687	16	328
40-44	230	830	3	155	153	287	7	132	383	1 117	10	287
45-49	126	487	5	130	76	221	18	97	202	708	23	227
50-54	59	359	5	67	36	157	19	63	95	516	24	130
55-59	46	237	13	49	32	161	35	38	78	398	48	87
60-64	29	203	8	23	48	140	33	38	77	343	41	61
65-69	23	130	14	17	33	62	43	17	56	192	57	34
70-79	17	64	23	17	38	42	113	28	55	106	136	45
80 u. mehr	17	38	68	4	65	24	272	36	82	62	340	40
Im ganzen	12 548	7 432	158	822	9 880	3 759	563	975	22 428	11 191	721	1 797
Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-)												
unter 15	- 181	-	-	-	-281	-	-	-	- 462	-	-	-
15-19	+ 726	+ 4	-	-	+672	+ 39	- 1	+ 1	+1 398	+ 43	- 1	+ 1
20-24	+1 105	+156	3	- 1	+374	+105	+ 1	+ 4	+1 479	+261	+ 4	+ 3
25-29	- 99	+169	+ 3	- 11	-146	- 2	+ 6	- 35	- 245	+167	+ 9	- 46
30-34	- 158	- 76	+ 1	- 14	-108	-104	- 2	- 37	- 266	-180	- 1	- 51
35-39	- 98	-119	- 3	- 34	- 63	- 73	- 3	- 22	- 161	-192	- 6	- 56
40-44	- 7	- 79	+ 2	- 38	- 42	- 1	+ 5	- 36	- 49	- 80	+ 7	- 74
45-49	- 32	- 67	-	- 12	- 15	- 44	- 8	- 16	- 47	-111	- 8	- 28
50-54	- 8	- 76	- 3	- 3	- 8	- 30	- 8	- 18	- 16	-106	- 11	- 21
55-59	- 25	- 96	- 4	- 14	- 15	- 85	- 20	- 16	- 40	-181	- 24	- 30
60-64	- 17	-143	- 5	- 8	- 33	-100	- 15	- 20	- 50	-243	- 20	- 28
65-69	- 16	- 95	- 8	- 5	- 21	- 45	- 11	- 11	- 37	-140	- 19	- 16
70-79	- 10	- 31	+ 1	- 9	- 25	- 24	- 60	- 14	- 35	- 55	- 59	- 23
80 u. mehr	- 13	- 29	-58	- 3	- 55	- 18	-222	- 31	- 68	- 47	-280	- 34
Im ganzen	+1 167	-482	-71	-152	+234	-382	-338	-251	+1 401	-864	-409	-403

Zu-, weg- und umgezogene Personen nach Stadtquartieren 1989

	Zugezogene			Weggezogene			Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-)			Umge- zogene im gleichen Quartier
	von aus- wärts	von andern Quar- tieren	im ganzen	nach aus- wärts	nach andern Quar- tieren	im ganzen	aus- wärts	andere Quar- tiere	im ganzen	
Stadtquartiere										
Kreis 1	1 729	1 089	2 818	1 581	782	2 363	+ 148	+ 307	+ 455	177
Rathaus	1 024	593	1 617	941	489	1 430	+ 83	+ 104	+ 187	161
Hochschulen	223	152	375	201	90	291	+ 22	+ 62	+ 84	5
Lindenhof	174	148	322	167	71	238	+ 7	+ 77	+ 84	9
City	308	196	504	272	132	404	+ 36	+ 64	+ 100	2
Kreis 2	2 300	1 490	3 790	2 456	1 508	3 964	- 156	- 18	- 174	565
Wollishofen	1 107	659	1 766	1 170	745	1 915	- 63	- 86	- 149	347
Leimbach	200	120	320	301	168	469	- 101	- 48	- 149	91
Enge	993	711	1 704	985	595	1 580	+ 8	+ 116	+ 124	127
Kreis 3	4 678	3 390	8 068	4 503	3 477	7 980	+ 175	- 87	+ 88	928
Alt-Wiedikon	1 940	1 132	3 072	1 720	1 147	2 867	+ 220	- 15	+ 205	233
Friesenberg	804	518	1 322	716	560	1 276	+ 88	- 42	+ 46	295
Sihlfeld	1 934	1 740	3 674	2 067	1 770	3 837	- 133	- 30	- 163	400
Kreis 4	4 554	3 390	7 944	4 207	3 015	7 222	+ 347	+ 375	+ 722	676
Werd	551	502	1 053	567	461	1 028	- 16	+ 41	+ 25	46
Langstrasse	2 929	1 953	4 882	2 504	1 532	4 036	+ 425	+ 421	+ 846	487
Hard	1 074	935	2 009	1 136	1 022	2 158	- 62	- 87	- 149	143
Kreis 5	1 881	1 411	3 292	1 821	1 407	3 228	+ 60	+ 4	+ 64	353
Gewerbeschule	1 730	1 263	2 993	1 662	1 260	2 922	+ 68	+ 3	+ 71	344
Escher Wyss	151	148	299	159	147	306	- 8	+ 1	- 7	9
Kreis 6	2 999	2 148	5 147	3 047	2 164	5 211	- 48	- 16	- 64	507
Unterstrass	1 845	1 301	3 146	1 905	1 377	3 282	- 60	- 76	- 136	360
Oberstrass	1 154	847	2 001	1 142	787	1 929	+ 12	+ 60	+ 72	147
Kreis 7	3 805	2 411	6 216	3 701	2 217	5 918	+ 104	+ 194	+ 298	650
Fluntern	1 130	693	1 823	958	474	1 432	+ 172	+ 219	+ 391	116
Hottingen	1 484	955	2 439	1 393	852	2 245	+ 91	+ 103	+ 194	235
Hirslanden	612	487	1 099	643	497	1 140	- 31	- 10	- 41	96
Witikon	579	276	855	707	394	1 101	- 128	- 118	- 246	203
Kreis 8	2 105	1 503	3 608	2 085	1 309	3 394	+ 20	+ 194	+ 214	280
Seefeld	804	632	1 436	784	543	1 327	+ 20	+ 89	+ 109	111
Mühlebach	701	468	1 169	676	426	1 102	+ 25	+ 42	+ 67	68
Weinegg	600	403	1 003	625	340	965	- 25	+ 63	+ 38	101
Kreis 9	3 004	1 875	4 879	3 314	2 211	5 525	- 310	- 336	- 646	923
Albisrieden	868	697	1 565	1 083	910	1 993	- 215	- 213	- 428	296
Altstetten	2 136	1 178	3 314	2 231	1 301	3 532	- 95	- 123	- 218	627
Kreis 10	3 010	1 975	4 985	3 089	2 200	5 289	- 79	- 225	- 304	702
Höngg	1 193	681	1 874	1 277	855	2 132	- 84	- 174	- 258	359
Wipkingen	1 817	1 294	3 111	1 812	1 345	3 157	+ 5	- 51	- 46	343
Kreis 11	4 285	2 540	6 825	4 579	2 775	7 354	- 294	- 235	- 529	1 077
Affoltern	1 329	721	2 050	1 426	821	2 247	- 97	- 100	- 197	379
Oerlikon	1 590	1 017	2 607	1 698	1 094	2 792	- 108	- 77	- 185	288
Seebach	1 366	802	2 168	1 455	860	2 315	- 89	- 58	- 147	410
Kreis 12	1 512	1 134	2 646	1 754	1 291	3 045	- 242	- 157	- 399	499
Saatlen	219	215	434	300	225	525	- 81	- 10	- 91	87
Schwamendingen-M.	740	470	1 210	771	559	1 330	- 31	- 89	- 120	211
Hirzenbach	553	449	1 002	683	507	1 190	- 130	- 58	- 188	201
Ganze Stadt	35 862	24 356	60 218	36 137	24 356	60 493	- 275	-	- 275	7 337

Zu- und weggezogene Personen nach Erwerbszugehörigkeit und Familienstellung seit 1934

Jahre Geschlecht	Erwerbspersonen		Nichterwerbspersonen					über- ige	zusam- men	Im ganzen
	Familien- vor- stände	Familien- ange- hörige	Einzel- per- sonen	zusam- men	Familien- vor- stände	Familien- ange- hörige	Einzelpersonen unter 15 Jahren			
Zugezogene										
1934/40	1 883	21 381	23 264	730	4 014	1 043	2 253	4 226	12 266	35 530
1941/50	1 582	22 016	23 598	500	3 200	1 416	2 759	3 468	11 343	34 941
1951/60	2 182	33 423	35 605	404	3 806	1 159	2 548	2 880	10 797	46 402
1961/70	2 502	1 080 37 664	41 246	316	3 436	1 224	3 544	1 916	10 436	51 682
1971/80	1 836	696 25 076	27 608	354	2 925	968	4 080	1 766	10 093	37 701
1981	1 738	641 23 680	26 059	375	2 823	882	4 531	2 317	10 928	36 987
1982	1 725	676 23 459	25 860	426	2 746	772	4 752	2 222	10 918	36 778
1983	1 529	542 23 260	25 331	488	2 593	598	4 896	2 333	10 908	36 239
1984	1 438	512 22 646	24 596	453	2 441	684	4 189	2 472	10 239	34 835
1985	1 506	600 23 038	25 144	433	2 524	904	886	6 185	10 932	36 076
1986	1 513	591 23 779	25 883	536	2 742	779	898	6 358	11 313	37 196
1987	1 408	605 24 209	26 222	424	2 280	876	909	7 123	11 612	37 834
1988	1 377	615 23 986	25 978	557	2 483	764	1 070	6 423	11 297	37 275
1989	1 167	527 23 149	24 843	508	2 120	728	1 050	6 613	11 019	35 862
Männlich	1 065	8 14 629	15 702	237	711	415	586	3 771	5 720	21 422
Weiblich	102	519 8 520	9 141	271	1 409	313	464	2 842	5 299	14 440
Weggezogene										
1934/40	1 890	19 119	21 009	603	4 011	1 176	2 120	4 113	12 023	33 032
1941/50	1 717	18 273	19 990	398	3 503	1 622	2 475	3 641	11 639	31 629
1951/60	2 889	28 298	31 187	308	5 096	1 440	2 202	3 161	12 207	43 394
1961/70	4 111	1 769 35 001	40 881	310	5 890	1 435	3 035	2 822	13 492	54 373
1971/80	3 183	1 421 25 171	29 775	369	4 653	930	3 544	2 117	11 613	41 388
1981	2 784	1 447 22 515	26 746	404	3 790	712	3 925	2 366	11 197	37 943
1982	2 667	1 325 21 969	25 961	396	3 560	654	4 344	2 317	11 271	37 232
1983	2 717	1 280 22 083	26 080	408	3 800	600	4 514	1 979	11 301	37 381
1984	2 482	1 155 22 432	26 069	400	3 438	546	3 586	1 611	9 581	35 650
1985	2 533	1 360 22 347	26 240	354	3 440	754	836	5 366	10 750	36 990
1986	2 467	1 367 22 153	25 987	341	3 181	541	731	5 123	9 917	35 904
1987	2 296	1 305 23 400	27 001	341	3 047	730	677	5 530	10 325	37 326
1988	2 412	1 378 23 393	27 183	385	3 149	381	572	5 082	9 569	36 752
1989	2 426	1 342 22 803	26 571	382	3 224	431	512	5 017	9 566	36 137
Männlich	2 209	9 14 291	16 509	241	1 077	237	213	2 683	4 451	20 960
Weiblich	217	1 333 8 512	10 062	141	2 147	194	299	2 334	5 115	15 177
Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-)										
1934/40	- 7	+ 2 262	+ 2 255	+ 127	+ 3	- 133	+ 133	+ 113	+ 243	+ 2 498
1941/50	- 135	+ 3 743	+ 3 608	+ 102	- 303	- 206	+ 284	- 173	- 296	+ 3 312
1951/60	- 707	+ 5 125	+ 4 418	+ 96	- 1 290	- 281	+ 346	- 281	- 1 410	+ 3 008
1961/70	- 1 609	- 689 + 2 663	+ 3 65	+ 6	- 2 454	- 211	+ 509	- 906	- 3 056	- 2 691
1971/80	- 1 347	- 725 - 95	- 2 167	- 15	- 1 728	+ 38	+ 536	- 351	- 1 520	- 3 687
1981	- 1 046	- 806 + 1 165	- 687	- 29	- 967	+ 170	+ 606	- 49	- 269	- 956
1982	- 942	- 649 + 1 490	- 101	+ 30	- 814	+ 118	+ 408	- 95	- 353	- 454
1983	- 1 188	- 738 + 1 177	- 749	+ 80	- 1 207	- 2	+ 382	+ 354	- 393	- 1 142
1984	- 1 044	- 643 + 214	- 1 473	+ 53	- 997	+ 138	+ 603	+ 861	+ 658	- 815
1985	- 1 027	- 760 + 691	- 1 096	+ 79	- 916	+ 150	+ 50	+ 819	+ 182	- 914
1986	- 954	- 776 + 1 626	- 104	+ 195	- 439	+ 238	+ 167	+ 1 235	+ 1 396	+ 1 292
1987	- 888	- 700 + 809	- 779	+ 83	- 767	+ 146	+ 232	+ 1 593	+ 1 287	+ 508
1988	- 1 035	- 763 + 593	- 1 205	+ 172	- 666	+ 383	+ 498	+ 1 341	+ 1 728	+ 523
1989	- 1 259	- 815 + 346	- 1 728	+ 126	- 1 104	+ 297	+ 538	+ 1 596	+ 1 453	- 275
Männlich	- 1 144	- 1 + 338	- 807	- 4	- 366	+ 178	+ 373	+ 1 088	+ 1 269	+ 462
Weiblich	- 115	- 814 + 8	- 921	+ 130	- 738	+ 119	+ 165	+ 508	+ 184	- 737

Zu- und weggezogene erwerbstätige Männer nach Heimat, Stellung im Beruf und Erwerbsbereich 1989

Stellung im Beruf Erwerbsbereich	Zugezogene			Weggezogene			Mehrzu- (+) bzw. -wegge- zogene (-)
	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	
Selbständige zusammen	685	87	772	695	125	820	- 48
Angestellte							
Private kaufmännische	2 559	852	3 411	2 635	843	3 478	- 67
Private technische	737	188	925	907	197	1 104	-179
Künstlerische ¹	78	311	389	57	311	368	+ 21
Öffentliche	338	213	551	399	189	588	- 37
Angestellte zusammen	3 712	1 564	5 276	3 998	1 540	5 538	-262
Arbeiter							
Urproduktion	80	409	489	77	403	480	+ 9
Nahrungs-, Genussmittel	93	86	179	111	88	199	- 20
Bekleidung, Reinigung, Textilindustrie	25	45	70	21	63	84	- 14
Metalle, Maschinen, Apparate	606	349	955	892	445	1 337	-382
Baugewerbe	195	2 048	2 243	286	1 988	2 274	- 31
Holzbearbeitung	66	38	104	83	42	125	- 21
Grafisches Gewerbe	85	21	106	83	21	104	+ 2
Gastgewerbe, Anstalten	365	1 873	2 238	452	1 731	2 183	+ 55
Verkehr	322	131	453	389	164	553	-100
Gesundheits-, Krankenpflege	121	157	278	147	123	270	+ 8
Übrige	232	2 307	2 539	279	2 263	2 542	- 3
Arbeiter zusammen	2 190	7 464	9 654	2 820	7 331	10 151	-497
Im ganzen	6 587	9 115	15 702	7 513	8 996	16 509	-807

¹ Private und öffentliche**Zu- und weggezogene erwerbstätige Frauen nach Heimat, Stellung im Beruf und Erwerbsbereich 1989**

Stellung im Beruf Erwerbsbereich	Zugezogene			Weggezogene			Mehrzu- (+) bzw. -wegge- zogene (-)
	Schwei- zerinnen	Auslän- derinnen	im ganzen	Schwei- zerinnen	Auslän- derinnen	im ganzen	
Selbständige zusammen	219	20	239	264	25	289	- 50
Angestellte							
Private	3 284	581	3 865	3 692	619	4 311	-446
Künstlerische ¹	126	810	936	110	793	903	+ 33
Öffentliche	391	63	454	343	65	408	+ 46
Angestellte zusammen	3 801	1 454	5 255	4 145	1 477	5 622	-367
Arbeiterinnen							
Bekleidung, Reinigung, Textilindustrie	142	51	193	184	162	346	-153
Gastgewerbe, Anstalten	294	747	1 041	349	788	1 137	- 96
Gesundheits-, Krankenpflege	1 026	592	1 618	1 173	443	1 616	+ 2
Private Dienstleistungen	77	277	354	138	329	467	-113
Übrige	323	118	441	434	151	585	-144
Arbeiterinnen zusammen	1 862	1 785	3 647	2 278	1 873	4 151	-504
Im ganzen	5 882	3 259	9 141	6 687	3 375	10 062	-921

¹ Private und öffentliche

Weggezogene Personen nach Heimat, Geschlecht und Aufenthaltsdauer 1989

Aufenthaltsdauer Vollendete Monate bzw. Jahre	Schweizer			Ausländer			Im ganzen		
	männlich	weiblich	zusam- men	männlich	weiblich	zusam- men	männlich	weiblich	zusam- men
unter 1 Monat	65	63	128	116	307	423	181	370	551
1 Monat	121	112	233	239	301	540	360	413	773
2 Monate	155	131	286	276	195	471	431	326	757
3 Monate	204	194	398	384	189	573	588	383	971
4 Monate	194	225	419	360	178	538	554	403	957
5 Monate	233	218	451	452	224	676	685	442	1 127
6 Monate	222	210	432	359	153	512	581	363	944
7 Monate	214	181	395	400	118	518	614	299	913
8 Monate	200	175	375	3 101	246	3 347	3 301	421	3 722
9 Monate	158	164	322	515	136	651	673	300	973
10 Monate	192	178	370	178	113	291	370	291	661
11 Monate	256	239	495	642	502	1 144	898	741	1 639
unter 1 Jahr zusammen	2 214	2 090	4 304	7 022	2 662	9 684	9 236	4 752	13 988
1 Jahr	1 758	1 653	3 411	1 170	635	1 805	2 928	2 288	5 216
2 Jahre	1 087	1 099	2 186	565	364	929	1 652	1 463	3 115
3– 5 Jahre	1 825	1 603	3 428	749	484	1 233	2 574	2 087	4 661
6–10 Jahre	1 061	1 035	2 096	462	320	782	1 523	1 355	2 878
11–15 Jahre	452	528	980	195	132	327	647	660	1 307
16 u. mehr Jahre	2 028	2 237	4 265	372	335	707	2 400	2 572	4 972
Im ganzen	10 425	10 245	20 670	10 535	4 932	15 467	20 960	15 177	36 137
darunter seit Ge- burt in Zürich	1 745	1 601	3 346	263	272	535	2 008	1 873	3 881
Mittlere Aufent- haltsdauer, Jahre	8,5	9,8	9,2	2,5	3,6	2,8	5,5	7,8	6,5

Weggezogene Personen nach Aufenthaltsdauer und Heimat 1989

Heimat	Personen mit ... Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren								Mittlere Aufent- halts- dauer Jahre
	unter 1	1	2	3–5	6–10	11–15	16 u. mehr	im ganzen	
Stadt Zürich	599	405	305	543	449	260	2 371	4 932	17,9
Kanton Zürich ¹	583	407	272	429	295	143	382	2 511	7,9
Östliche Schweiz	3 122	2 599	1 609	2 456	1 352	577	1 512	13 227	6,2
Schweizer	4 304	3 411	2 186	3 428	2 096	980	4 265	20 670	9,2
Bundesrepublik Deutschland	1 010	242	131	167	53	25	51	1 679	2,4
Frankreich	159	39	22	21	15	1	6	263	2,2
Italien	873	175	103	193	190	115	419	2 068	7,5
Österreich	380	56	33	43	21	15	29	577	3,0
Übriges Ausland	7 262	1 293	640	809	503	171	202	10 880	2,0
Ausländer	9 684	1 805	929	1 233	782	327	707	15 467	2,8
Im ganzen	13 988	5 216	3 115	4 661	2 878	1 307	4 972	36 137	6,5

¹ Ohne Stadt Zürich

Weggezogene Personen nach Aufenthaltsdauer, Erwerbszugehörigkeit und Familienstellung 1989

Erwerbszugehörigkeit Familienstellung	Personen mit ... Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren					Mittlere Aufenthaltsdauer Jahre		
	unter 1	1-5	6-10	11 u. mehr	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	alle
Erwerbspersonen								
Familienvorstände	329	985	396	716	2 426	13,0	6,8	10,5
Familienangehörige	177	566	234	365	1 342	10,0	7,6	9,2
Einzelpersonen	10 956	7 411	1 316	3 120	22 803	7,5	2,1	4,8
Erwerbspersonen zusammen	11 462	8 962	1 946	4 201	26 571	8,1	2,6	5,5
Nichterwerbspersonen								
Familienvorstände	112	138	53	79	382	12,3	5,2	9,2
Familienangehörige	871	1 520	421	412	3 224	7,1	3,5	5,8
Einzelpersonen unter 15 Jahren	127	207	69	28	431	3,8	3,4	3,6
Einzelpersonen in Berufsvorbereitung	136	103	39	234	512	11,9	3,0	9,3
Übrige Einzelpersonen	1 280	2 062	350	1 325	5 017	14,6	3,8	11,6
Nichterwerbspersonen zusammen	2 526	4 030	932	2 078	9 566	11,7	3,7	9,1
Im ganzen	13 988	12 992	2 878	6 279	36 137	9,2	2,8	6,5

Weggezogene Erwerbspersonen nach Aufenthaltsdauer, Stellung im Beruf und Erwerbsbereich 1989

Stellung im Beruf Erwerbsbereich	Erwerbspersonen mit ... Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren					Mittlere Aufenthaltsdauer Jahre		
	unter 1	1-5	6-10	11 u. mehr	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	alle
Selbständige zusammen	185	490	186	248	1 109	8,5	7,5	8,3
Angestellte								
Private kaufmännische	1 757	3 439	722	1 682	7 600	8,1	4,8	7,4
Private technische	255	548	178	312	1 293	9,2	4,4	8,3
Künstlerische ¹	1 098	118	17	38	1 271	7,5	0,4	1,3
Öffentliche	316	421	83	176	996	7,2	2,5	6,0
Angestellte zusammen	3 426	4 526	1 000	2 208	11 160	8,1	2,9	6,7
Arbeiter								
Urproduktion	405	92	18	54	569	8,3	1,4	3,2
Nahrungs-, Genussmittel	106	96	7	27	236	5,1	3,0	4,2
Bekleidung, Reinigung, Textilindustrie	87	129	50	164	430	9,8	11,4	10,6
Metalle, Maschinen, Apparate	335	477	96	459	1 367	12,1	6,0	10,1
Baugewerbe	1 792	291	78	136	2 297	10,2	1,4	2,5
Holzbearbeitung	47	37	7	41	132	11,2	3,5	8,7
Grafisches Gewerbe	26	63	17	52	158	10,6	6,7	10,0
Gastgewerbe, Anstalten	2 021	1 013	114	172	3 320	4,4	1,8	2,4
Verkehr	209	269	55	125	658	7,2	6,2	6,9
Gesundheits-, Krankenpflege	577	910	165	234	1 886	5,8	2,4	4,8
Private Dienstleistungen	370	177	30	46	623	4,7	2,5	3,0
Übrige	1 876	392	123	235	2 626	10,2	2,3	3,5
Arbeiter zusammen	7 851	3 946	760	1 745	14 302	7,9	2,4	4,4
Im ganzen	11 462	8 962	1 946	4 201	26 571	8,1	2,6	5,5

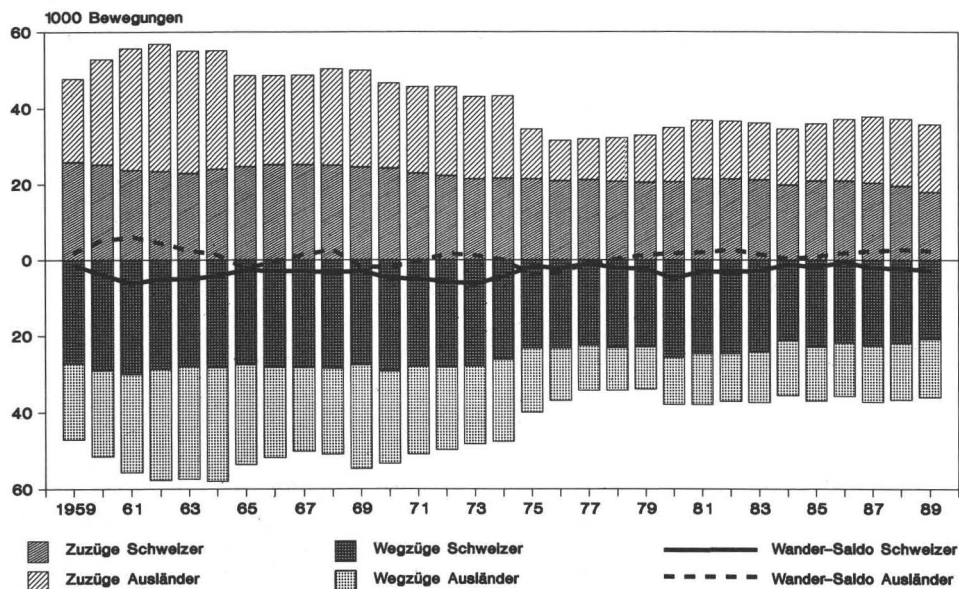
¹ Private und öffentliche

**Mittlere Aufenthaltsdauer der Weggezogenen nach Erwerbszugehörigkeit,
Stellung im Beruf und Heimat seit 1970**

Erwerbszugehörigkeit Stellung im Beruf	Mittlere Aufenthaltsdauer – Jahre								
	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989
Schweizer									
Erwerbspersonen									
Selbständige	10,4	9,8	9,6	9,1	8,6	7,7	8,7	9,4	8,5
Angestellte									
Private kaufmännische	7,5	8,7	9,5	9,3	8,8	8,2	8,1	7,7	8,1
Private technische	8,5	10,1	10,4	10,2	9,9	9,9	9,2	10,1	9,2
Künstlerische ¹	7,3	8,5	8,6	8,3	6,6	7,0	6,7	5,5	7,5
Öffentliche	7,3	8,1	8,8	8,5	7,4	7,8	7,4	7,1	7,2
Alle Angestellten	7,7	8,9	9,5	9,2	8,8	8,5	8,2	8,0	8,1
Alle Arbeiter	7,0	7,4	8,0	8,0	8,2	7,4	7,8	7,9	7,9
Alle Erwerbspersonen	7,5	8,3	8,8	8,7	8,0	7,9	8,1	8,9	8,1
Nichterwerbspersonen									
Familienvorstände	10,6	10,4	11,9	12,4	16,6	17,1	17,8	14,8	12,3
Familienangehörige	9,2	10,1	9,5	8,8	8,2	8,3	8,7	6,9	7,1
Einzelpersonen unter 15 Jahren	3,7	4,8	4,6	4,6	4,8	3,8	4,1	3,9	3,8
Einzelpersonen in Berufsvorbereitung	5,5	5,9	8,9	7,5	12,2	12,4	11,0	11,1	11,9
Übrige Einzelpersonen	19,1	20,0	21,1	18,6	14,3	14,4	14,5	13,9	14,6
Alle Nichterwerbspersonen	10,0	10,5	11,6	9,8	11,8	12,0	12,1	11,2	11,7
Alle Schweizer	8,3	9,0	9,7	9,0	9,2	9,2	9,4	8,9	9,2
Ausländer									
Erwerbspersonen									
Selbständige	2,9	3,9	3,9	4,2	5,2	7,1	7,4	8,0	7,5
Angestellte									
Private kaufmännische	3,0	4,2	5,5	4,9	4,8	4,7	4,8	5,0	4,8
Private technische	3,1	4,7	4,4	5,4	5,1	4,5	5,0	4,5	4,4
Künstlerische ¹	3,0	1,4	2,9	0,8	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4
Öffentliche	2,5	3,0	3,8	3,9	3,0	2,7	2,4	2,4	2,5
Alle Angestellten	3,0	3,7	4,7	2,9	2,9	2,8	2,5	3,1	2,9
Alle Arbeiter	1,9	3,0	2,4	2,8	2,9	2,6	2,9	2,4	2,4
Alle Erwerbspersonen	2,0	3,1	2,7	2,9	2,8	2,7	2,7	2,8	2,6
Nichterwerbspersonen									
Familienvorstände	3,8	4,5	4,0	5,1	6,1	5,5	4,6	4,4	5,2
Familienangehörige	3,4	3,9	4,3	4,8	3,7	3,5	3,7	3,2	3,5
Einzelpersonen unter 15 Jahren	2,2	3,2	3,7	3,6	3,4	3,0	3,6	3,5	3,4
Einzelpersonen in Berufsvorbereitung	2,0	2,3	2,2	3,2	4,3	4,2	4,1	3,0	3,0
Übrige Einzelpersonen	4,8	5,8	5,5	4,8	4,0	4,2	3,6	3,6	3,8
Alle Nichterwerbspersonen	3,1	3,6	3,8	4,2	4,0	3,9	3,7	3,5	3,7
Alle Ausländer	2,2	3,3	3,0	3,2	3,1	2,9	2,9	2,8	2,8

¹ Private und öffentliche

Wanderbewegungen – Zuzüge, Wegzüge und Saldo seit 1959



Zu- und weggezogene Familien nach der Heimat seit 1934

Jahre Monate	Zugezogene			Weggezogene			Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-)		
	Schwei- zer	Auslän- der	im ganzen	Schwei- zer	Auslän- der	im ganzen	Schwei- zer	Auslän- der	im ganzen
1934/40	1 940	673	2 613	1 781	712	2 493	+ 159	- 39	+ 120
1941/50	1 682	400	2 082	1 691	424	2 115	- 9	- 24	- 33
1951/60	1 935	650	2 585	2 504	693	3 197	- 569	- 43	- 612
1961/70	1 515	1 302	2 817	2 628	1 794	4 422	-1 113	-492	-1 605
1971/80	1 305	886	2 191	2 207	1 344	3 551	- 902	-458	-1 360
1981	1 203	910	2 113	2 094	1 094	3 188	- 891	-184	-1 075
1982	1 192	959	2 151	2 006	1 057	3 063	- 814	- 98	- 912
1983	1 146	871	2 017	2 049	1 076	3 125	- 903	-205	-1 108
1984	1 096	795	1 891	1 932	950	2 882	- 836	-155	- 991
1985	1 078	861	1 939	1 752	1 135	2 887	- 674	-274	- 948
1986	1 102	947	2 049	1 727	1 081	2 808	- 625	-134	- 759
1987	938	894	1 832	1 645	992	2 637	- 707	- 98	- 805
1988	943	991	1 934	1 719	1 078	2 797	- 776	- 87	- 863
1989	792	883	1 675	1 650	1 158	2 808	- 858	-275	-1 133

Zu- und weggezogene Familien nach Herkunftsort bzw. Wanderziel seit 1934

Jahre Heimat	Kanton Zürich ¹	Übrige Schweiz	Schweiz zusammen	Deutschland ²	Frankreich	Italien	Österreich	Übriges Ausland	Ausland zusammen	Im ganzen ³
Zugezogene										
1934/40	822	1 100	1 922	292	105	62	*	212	671	2 613
1941/50	582	1 057	1 639	130	44	38	*	229	441	2 082
1951/60	912	1 033	1 945	121	42	133	35	308	639	2 585
1961/70	1 163	727	1 890	90	25	306	22	483	926	2 817
1971/80	1 003	549	1 552	44	17	94	11	469	635	2 191
1981	822	492	1 314	44	16	128	16	573	777	2 113
1982	844	485	1 329	41	12	72	11	669	805	2 151
1983	809	472	1 281	61	23	72	15	555	726	2 017
1984	789	402	1 191	47	18	70	13	537	685	1 891
1985	812	451	1 263	58	23	45	9	530	665	1 939
1986	860	495	1 355	52	22	49	11	549	683	2 049
1987	711	511	1 222	52	24	31	14	489	610	1 832
1988	670	487	1 157	54	22	49	15	637	777	1 934
1989	639	388	1 027	57	18	37	9	527	648	1 675
Schweizer	380	237	617	16	11	3	2	143	175	792
Ausländer	259	151	410	41	7	34	7	384	473	883
Weggezogene										
1934/40	731	1 065	1 796	179	97	58	*	325	659	2 493
1941/50	634	1 061	1 695	90	47	44	*	234	415	2 115
1951/60	1 364	1 152	2 516	117	36	174	40	311	678	3 197
1961/70	2 105	1 006	3 111	112	26	647	29	492	1 306	4 422
1971/80	1 741	731	2 472	47	19	412	13	582	1 073	3 551
1981	1 451	714	2 165	38	14	277	7	645	981	3 188
1982	1 344	770	2 114	31	14	238	7	600	890	3 063
1983	1 409	727	2 136	37	13	258	8	600	916	3 125
1984	1 313	684	1 997	40	21	208	11	550	830	2 882
1985	1 290	741	2 031	44	14	191	12	534	795	2 887
1986	1 217	716	1 933	42	11	165	15	564	797	2 808
1987	1 203	690	1 893	36	16	115	16	561	744	2 637
1988	1 222	766	1 988	46	20	118	18	607	809	2 797
1989	1 222	727	1 949	51	24	135	13	636	859	2 808
Schweizer	818	591	1 409	14	9	12	5	201	241	1 650
Ausländer	404	136	540	37	15	123	8	435	618	1 158
Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-)										
1934/40	+ 91	+ 35	+ 126	+ 113	+ 8	+ 4	*	- 113	+ 12	+ 120
1941/50	- 52	- 4	- 56	+ 40	- 3	- 6	*	- 5	+ 26	- 33
1951/60	- 452	- 119	- 571	+ 4	+ 6	- 41	- 5	- 3	- 39	- 612
1961/70	- 942	- 279	- 1 221	- 22	- 1	- 341	- 7	- 9	- 380	- 1 605
1971/80	- 738	- 182	- 920	- 3	- 2	- 318	- 2	- 113	- 438	- 1 360
1981	- 629	- 222	- 851	+ 6	+ 2	- 149	+ 9	- 72	- 204	- 1 075
1982	- 500	- 285	- 785	+ 10	- 2	- 166	+ 4	+ 69	- 85	- 912
1983	- 600	- 255	- 855	+ 24	+ 10	- 186	+ 7	- 45	- 190	- 1 108
1984	- 524	- 282	- 806	+ 7	- 3	- 138	+ 2	- 13	- 145	- 991
1985	- 478	- 290	- 768	+ 14	+ 9	- 146	- 3	- 4	- 130	- 948
1986	- 357	- 221	- 578	+ 10	+ 11	- 116	- 4	- 15	- 114	- 759
1987	- 492	- 179	- 671	+ 16	+ 8	- 84	- 2	- 72	- 134	- 805
1988	- 552	- 279	- 831	+ 8	+ 2	- 69	- 3	+ 30	- 32	- 863
1989	- 583	- 339	- 922	+ 6	- 6	- 98	- 4	- 109	- 211	- 1 133
Schweizer	- 438	- 354	- 792	+ 2	+ 2	- 9	- 3	- 58	- 66	- 858
Ausländer	- 145	+ 15	- 130	+ 4	- 8	- 89	- 1	- 51	- 145	- 275

¹ Ohne Stadt Zürich ² Ab 1.1.1978 Bundesrepublik Deutschland³ Einschliesslich Familien mit unbekanntem Herkunftsort bzw. Wanderziel

Zu- und weggezogene Familien nach der Kinderzahl seit 1934

Jahre Heimat	Zu- und weggezogene Familien nach der Kinderzahl						Familien im ganzen	Kinder im ganzen
	0	1	2	3	4	5 u. mehr		
Zugezogene								
1934/40	1 333	757	361	108	35	19	2 613	2 047
1941/50	1 023	627	301	97	25	9	2 082	1 669
1951/60	1 317	704	399	121	32	12	2 585	2 057
1961/70	1 561	710	384	121	31	10	2 817	2 020
1971/80	1 086	604	378	97	21	5	2 191	1 763
1981	1 051	564	387	96	10	5	2 113	1 694
1982	1 047	622	398	60	22	2	2 151	1 696
1983	958	628	336	81	12	2	2 017	1 601
1984	860	631	338	53	7	2	1 891	1 504
1985	1 013	504	337	76	5	4	1 939	1 448
1986	1 004	578	357	83	21	6	2 049	1 658
1987	987	469	294	69	12	1	1 832	1 317
1988	900	583	342	90	13	6	1 934	1 622
1989	795	502	296	63	16	3	1 675	1 363
Schweizer	399	232	128	27	5	1	792	595
Ausländer	396	270	168	36	11	2	883	768
Weggezogene								
1934/40	1 224	755	365	103	31	15	2 493	2 004
1941/50	955	665	351	111	26	7	2 115	1 844
1951/60	1 432	950	577	182	44	12	3 197	2 891
1961/70	2 078	1 342	721	223	46	12	4 422	3 698
1971/80	1 677	1 025	680	141	22	6	3 551	2 926
1981	1 623	866	584	101	11	3	3 188	2 396
1982	1 590	863	498	90	18	4	3 063	2 221
1983	1 539	913	548	116	8	1	3 125	2 394
1984	1 436	849	497	81	18	1	2 882	2 164
1985	1 469	788	512	100	14	4	2 887	2 190
1986	1 467	751	482	101	6	1	2 808	2 047
1987	1 437	667	414	104	13	2	2 637	1 869
1988	1 420	793	465	100	15	4	2 797	2 104
1989	1 429	774	484	103	14	4	2 808	2 130
Schweizer	836	475	275	56	7	1	1 650	1 227
Ausländer	593	299	209	47	7	3	1 158	903
Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-)								
1934/40	+ 109	+ 2	- 4	+ 5	+ 4	+ 4	+ 120	+ 43
1941/50	+ 68	- 38	- 50	- 14	- 1	+ 2	- 33	- 175
1951/60	- 115	- 246	- 178	- 61	- 12	-	- 612	- 834
1961/70	- 517	- 632	- 337	- 102	- 15	- 2	- 1 605	- 1 678
1971/80	- 591	- 421	- 302	- 44	- 1	- 1	- 1 360	- 1 163
1981	- 572	- 302	- 197	- 5	- 1	+ 2	- 1 075	- 702
1982	- 543	- 241	- 100	- 30	+ 4	- 2	- 912	- 525
1983	- 581	- 285	- 212	- 35	+ 4	+ 1	- 1 108	- 793
1984	- 576	- 218	- 159	- 28	- 11	+ 1	- 991	- 660
1985	- 456	- 284	- 175	- 24	- 9	-	- 948	- 742
1986	- 463	- 173	- 125	- 18	+ 15	+ 5	- 759	- 389
1987	- 450	- 198	- 120	- 35	- 1	- 1	- 805	- 552
1988	- 520	- 210	- 123	- 10	- 2	+ 2	- 863	- 482
1989	- 634	- 272	- 188	- 40	+ 2	- 1	- 1 133	- 767
Schweizer	- 437	- 243	- 147	- 29	- 2	-	- 858	- 632
Ausländer	- 197	- 29	- 41	- 11	+ 4	- 1	- 275	- 135

Zu- und weggezogene Familien nach Stellung im Beruf des Vorstandes seit 1934

Jahre Heimat	Selbständige			Ange- stellte	Arbeiter Bau-, Holz- gewerbe	Metalle, Maschi- nen	übrige	zusam- men	Nicht- erwerbs- perso- nen	Im ganzen
	Handel	übrige	zusam- men							
Zugezogene										
1934/40	180	243	423	782	131	191	356	678	730	2 613
1941/50	120	155	275	720	85	199	303	587	500	2 082
1951/60	120	180	300	920	150	313	498	961	404	2 585
1961/70	81	186	267	802	153	390	889	1432	316	2 817
1971/80	78	172	250	754	119	197	517	833	354	2 191
1981	76	105	181	747	105	165	540	810	375	2 113
1982	98	110	208	723	116	149	529	794	426	2 151
1983	106	156	262	666	92	128	381	601	488	2 017
1984	105	197	302	617	95	99	325	519	453	1 891
1985	60	116	176	745	69	129	387	585	433	1 939
1986	50	134	184	763	64	114	388	566	536	2 049
1987	31	104	135	718	57	80	418	555	424	1 832
1988	39	117	156	690	66	83	382	531	557	1 934
1989	41	94	135	568	44	78	342	464	508	1 675
Schweizer	36	82	118	353	14	49	107	170	151	792
Ausländer	5	12	17	215	30	29	235	294	357	883
Weggezogene										
1934/40	149	204	353	816	156	160	405	721	603	2 493
1941/50	111	158	269	753	108	207	380	695	398	2 115
1951/60	159	232	391	1 241	179	389	688	1 256	309	3 197
1961/70	140	267	407	1 424	224	604	1 452	2 280	311	4 422
1971/80	111	222	333	1 274	227	415	933	1 575	369	3 551
1981	77	131	208	1 355	221	280	720	1 221	404	3 188
1982	88	147	235	1 237	217	282	696	1 195	396	3 063
1983	127	207	334	1 249	210	246	678	1 134	408	3 125
1984	128	251	379	1 124	173	220	586	979	400	2 882
1985	80	175	255	1 309	123	202	644	969	354	2 887
1986	58	151	209	1 253	151	211	643	1 005	341	2 808
1987	63	177	240	1 171	121	229	535	885	341	2 637
1988	58	208	266	1 217	113	218	598	929	385	2 797
1989	54	184	238	1 236	116	200	636	952	382	2 808
Schweizer	45	150	195	874	40	108	221	369	212	1 650
Ausländer	9	34	43	362	76	92	415	583	170	1 158
Mehrzu- (+) bzw. -weggezogene (-)										
1934/40	+ 31	+ 39	+ 70	- 34	- 25	+ 31	- 49	- 43	+ 127	+ 120
1941/50	+ 9	- 3	+ 6	- 33	- 23	- 8	- 77	- 108	+ 102	- 33
1951/60	- 39	- 52	- 91	- 321	- 29	- 76	- 190	- 295	+ 95	- 612
1961/70	- 59	- 81	- 140	- 622	- 71	- 214	- 563	- 848	+ 5	- 1 605
1971/80	- 33	- 50	- 83	- 520	- 108	- 218	- 416	- 742	- 15	- 1 360
1981	- 1	- 26	- 27	- 608	- 116	- 115	- 180	- 411	- 29	- 1 075
1982	+ 10	- 37	- 27	- 514	- 101	- 133	- 167	- 401	+ 30	- 912
1983	- 21	- 51	- 72	- 583	- 118	- 118	- 297	- 533	+ 80	- 1 108
1984	- 23	- 54	- 77	- 507	- 78	- 121	- 261	- 460	+ 53	- 991
1985	- 20	- 59	- 79	- 564	- 54	- 73	- 257	- 384	+ 79	- 948
1986	- 8	- 17	- 25	- 490	- 87	- 97	- 255	- 439	+ 195	- 759
1987	- 32	- 73	- 105	- 453	- 64	- 149	- 117	- 330	+ 83	- 805
1988	- 19	- 91	- 110	- 527	- 47	- 135	- 216	- 398	+ 172	- 863
1989	- 13	- 90	- 103	- 668	- 72	- 122	- 294	- 488	+ 126	- 1 133
Schweizer	- 9	- 68	- 77	- 521	- 26	- 59	- 114	- 199	- 61	- 858
Ausländer	- 4	- 22	- 26	- 147	- 46	- 63	- 180	- 289	+ 187	- 275

Innerhalb der Stadt umgezogene Personen und Familien nach der Heimat seit 1934

Jahre Monate	Umgezogene Personen			Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Umgezogene Familien ¹		
	im Familien- verband	Einzel- personen					Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen
1934/40	41 525	45 117	74 026	12 616	86 642	12 641	1 521	14 162	
1941/50	24 032	42 123	57 990	8 165	66 155	7 706	707	8 413	
1951/60	20 446	46 165	50 908	15 703	66 611	6 510	842	7 352	
1961/70	15 751	36 486	32 572	19 665	52 237	3 732	2 061	5 793	
1971/80	13 936	29 327	28 936	14 327	43 263	2 992	2 258	5 250	
1981	13 133	25 087	26 286	11 934	38 220	2 804	2 016	4 820	
1982	13 078	25 051	26 236	11 893	38 129	2 802	2 049	4 851	
1983	12 969	25 209	25 986	12 192	38 178	2 696	2 132	4 828	
1984	13 662	25 318	26 599	12 381	38 980	2 896	2 183	5 079	
1985	13 237	25 593	26 175	12 655	38 830	2 753	2 231	4 984	
1986	11 901	25 091	25 158	11 834	36 992	2 541	1 970	4 511	
1987	11 071	23 549	22 821	11 799	34 620	2 273	1 914	4 187	
1988	10 000	22 578	20 952	11 626	32 578	2 091	1 718	3 809	
1989	10 139	21 554	19 589	12 104	31 693	2 004	1 809	3 813	

¹ Nach der Heimat des Familienvorstandes**Innerhalb der Stadt umgezogene Personen nach Stadtkreisen 1989**

Aus Stadtkreis	In den Stadtkreis ... umgezogen												zu- sammen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1	219	82	120	223	85	86	138	94	52	63	83	21	1 266
2	66	705	266	189	85	117	152	73	108	132	120	42	2 055
3	81	248	1 517	579	228	186	192	119	525	266	272	105	4 318
4	160	216	662	1 138	307	215	183	166	372	272	269	106	4 066
5	68	81	207	282	394	113	78	66	144	162	139	30	1 764
6	66	137	235	198	79	718	297	117	104	259	322	123	2 655
7	86	121	259	189	86	341	1 082	217	132	219	217	112	3 061
8	67	86	138	153	66	152	281	492	77	92	119	60	1 783
9	35	119	409	247	96	98	92	60	1 169	218	188	67	2 798
10	45	120	229	199	143	268	158	74	217	860	256	108	2 677
11	58	116	278	208	145	300	158	80	171	263	1 593	247	3 617
12	8	42	85	86	46	77	56	31	63	96	274	769	1 633
Zusammen	959	2 073	4 405	3 691	1 760	2 671	2 867	1 589	3 134	2 902	3 852	1 790	31 693

Innerhalb der Stadt umgezogene Familien nach Stadtkreisen 1989

Aus Stadtkreis	In den Stadtkreis ... umgezogen												zu- sammen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1	18	10	9	9	8	5	11	4	6	3	10	3	96
2	2	118	32	12	10	10	18	3	13	11	15	5	249
3	2	25	249	66	29	16	12	8	75	27	28	15	552
4	12	20	76	110	26	17	12	14	48	36	27	14	412
5	6	8	27	29	46	18	8	5	21	23	12	1	204
6	2	16	23	13	4	117	31	8	11	34	38	21	318
7	6	10	21	14	8	31	145	17	15	15	22	13	317
8	4	7	13	12	7	15	32	67	4	5	13	7	186
9	1	13	59	25	8	9	8	7	216	30	22	8	406
10	2	18	33	23	14	32	14	4	26	125	28	12	331
11	3	13	36	20	14	43	15	4	19	32	271	34	504
12	-	2	12	7	6	10	4	3	11	9	37	137	238
Zusammen	58	260	590	340	180	323	310	144	465	350	523	270	3 813

Umzugsbilanz nach Stadtkreisen 1989

Stadtkreise	Innerhalb der Stadt umgezogene Personen				Innerhalb der Stadt umgezogene Familien			
	im Stadt- kreis	von andern Kreisen	nach andern Kreisen	Um- zugs- saldo	im Stadt- kreis	von andern Kreisen	nach andern Kreisen	Um- zugs- saldo
1	219	740	1 047	-307	18	40	78	- 38
2	705	1 368	1 350	+ 18	118	142	131	+ 11
3	1 517	2 888	2 801	+ 87	249	341	303	+ 38
4	1 138	2 553	2 928	-375	110	230	302	- 72
5	394	1 366	1 370	- 4	46	134	158	- 24
6	718	1 953	1 937	+ 16	117	206	201	+ 5
7	1 082	1 785	1 979	-194	145	165	172	- 7
8	492	1 097	1 291	-194	67	77	119	- 42
9	1 169	1 965	1 629	+336	216	249	190	+ 59
10	860	2 042	1 817	+225	125	225	206	+ 19
11	1 593	2 259	2 024	+235	271	252	233	+ 19
12	769	1 021	864	+157	137	133	101	+ 32
Ganze Stadt	10 656	21 037	21 037	.	1 619	2 194	2 194	.

Eingebürgerte nach der bisherigen Heimat und Geschlecht seit 1931

Jahre	Schweizer			Ausländer			Im ganzen		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
1931/40	823	803	1 626	352	329	681	1 175	1 132	2 307
1941/50	1 207	1 150	2 357	163	187	350	1 370	1 337	2 707
1951/60	1 587	1 648	3 235	181	282	463	1 768	1 930	3 698
1961/70	1 597	1 677	3 274	190	152	342	1 787	1 829	3 616
1971/80	1 099	1 231	2 330	290	248	538	1 389	1 479	2 868
1981	583	746	1 329	206	173	379	789	919	1 708
1982	500	650	1 150	182	127	309	682	777	1 459
1983	481	597	1 078	193	145	338	674	742	1 416
1984	571	699	1 270	374	341	715	945	1 040	1 985
1985	391	522	913	290	263	553	681	785	1 466
1986	399	501	900	269	207	476	668	708	1 376
1987	336	421	757	209	225	434	545	646	1 191
1988 ¹	430	1 151	1 581	225	175	400	655	1 326	1 981
1989 ¹	333	4 958	5 291	133	115	248	466	5 073	5 539

¹ Vom 1.1.1988 bis 31.12.1988 einschliesslich Wiedereinbürgerungen verheirateter Frauen gemäss neuem Eherecht; diese Fälle wurden auch noch im Kalenderjahr 1989 verarbeitet

Eingebürgerte nach der Einbürgerungsart seit 1931

Jahre Heimat	Einbürgerung mit Einkauf			Unentgeltliche Einbürgerung					zusammen	Im ganzen
	volle Gebühr	Teil- gebühr	zusammen	Wieder- einbürgerung ¹	10jähr. Niederlassung Kantonsbürger ²	in Zürich Geborene	15jährige Niederlassung	langj. öffentl. Dienst	übrige Gründe	
1931/33	687	139	826	22	348	340	972	36	9	1 727
1934/40	435	163	598	21	291	223	688	17	1	1 241
1941/50	298	103	401	37	500	294	1 459	16	–	2 306
1951/60	316	86	402	192	652	458	1 985	7	2	3 296
1961/70	313	99	412	54	493	565	2 083	8	1	3 204
1971/80	464	84	548	66	311	426	1 509	6	2	2 320
1981	322	131	453	35	161	246	810	2	1	1 255
1982	268	118	386	29	173	228	635	7	1	1 073
1983	341	64	405	18	160	219	612	–	2	1 011
1984	622	99	721	42	124	232	862	4	–	1 264
1985	438	153	591	24	116	197	538	–	–	875
1986	346	174	520	19	106	190	541	–	–	856
1987	296	146	442	43	84	186	436	–	–	749
1988 ³	278	163	441	638	134	239	529	–	–	1 540
1989 ³	170	118	288	4 560	110	187	394	–	–	5 251
Schweizer	6	34	40	4 560	110	187	394	–	–	5 251
Ausländer	164	84	248	–	–	–	–	–	–	248

¹ Einschliesslich erleichterter Einbürgerung

² Einschliesslich Bürger der Konkordatskantone Basel-Stadt, Neuenburg und Genf

³ Vom 1.1.1988 bis 31.12.1988 einschliesslich Wiedereinbürgerungen verheirateter Frauen gemäss neuem Eherecht; diese Fälle wurden auch noch im Kalenderjahr 1989 verarbeitet

Eingebürgerte nach Konfession, Geburtsort und der bisherigen Heimat 1989¹

Bisherige Heimatkantone, -staaten	Konfession				Geburtsort			Aus- land	Im ganzen
	prote- stan- tisch	röm.- katho- lisch	christ- katho- lisch	andere, ohne	Stadt Zürich	Kanton Zürich ²	übrige Schweiz		
Schweiz									
Zürich	180	57	–	837	863	88	88	35	1 074
Bern	128	49	–	668	632	47	141	25	845
Luzern	33	36	–	213	207	17	51	7	282
Uri	2	9	–	20	24	1	6	–	31
Schwyz	6	20	–	87	86	7	16	4	113
Obwalden	3	4	–	19	20	1	5	–	26
Nidwalden	2	2	–	22	16	–	8	2	26
Glarus	17	8	–	59	63	4	16	1	84
Zug	6	4	–	41	42	3	6	–	51
Freiburg	10	4	–	49	50	2	6	5	63
Solothurn	18	22	–	126	111	11	38	6	166
Basel-Stadt	25	5	–	119	121	5	18	5	149
Basel-Land	7	2	–	65	48	7	18	1	74
Schaffhausen	20	8	–	90	86	8	21	3	118
Appenzell A.Rh.	19	–	–	86	82	5	15	3	105
Appenzell I.Rh.	4	11	–	18	22	4	7	–	33
St. Gallen	81	76	–	372	398	22	80	29	529
Graubünden	39	18	–	196	202	18	24	9	253
Aargau	68	51	–	499	452	30	113	23	618
Thurgau	38	27	–	223	207	15	54	12	288
Tessin	5	13	–	98	85	2	23	6	116
Vaud	4	2	1	65	51	3	14	4	72
Wallis	12	15	–	60	61	3	21	2	87
Neuenburg	3	2	–	32	29	1	5	2	37
Genf	1	3	–	33	25	1	8	3	37
Jura	3	1	–	10	11	2	–	1	14
Schweiz zusammen	734	449	1	4 107	3 994	307	802	188	5 291
Ausland									
Bundesrepublik									
Deutschland	13	6	3	11	13	1	–	19	33
Frankreich	–	–	–	1	1	–	–	–	1
Italien	1	27	1	–	21	1	1	6	29
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Österreich	1	16	–	3	11	–	2	7	20
Nachbarländer zus.	15	49	4	15	46	2	3	32	83
Polen	–	10	–	–	2	–	–	8	10
Tschechoslowakei	3	24	–	24	4	2	–	45	51
Türkei	–	–	–	1	–	1	–	–	1
Ungarn	9	12	–	3	3	–	–	21	24
USA	1	–	–	4	1	–	–	4	5
Übrige Länder	3	25	–	46	29	2	–	43	74
Ausland zusammen	31	120	4	93	85	7	3	153	248
Im ganzen	765	569	5	4 200	4 079	314	805	341	5 539

¹ Vom 1.1.1988 bis 31.12.1988 einschliesslich Wiedereinbürgerungen verheirateter Frauen gemäss neuem Eherecht; diese Fälle wurden auch noch im Kalenderjahr 1989 verarbeitet

² Ohne Stadt Zürich

Eingebürgerte nach der bisherigen Heimat seit 1931

Bisherige Heimatkantone, -staaten	1931/40	1941/50	1951/60	1961/70	1971/80	1985	1986	1987	1988 ¹	1989 ¹
Schweiz										
Zürich	381	476	622	584	359	137	111	91	249	1 074
Bern	199	294	459	475	357	166	139	106	224	845
Luzern	76	113	177	171	161	66	69	62	105	282
Uri	5	14	24	29	24	4	8	21	13	31
Schwyz	47	64	95	103	78	21	43	26	47	113
Obwalden	12	15	13	19	14	1	2	2	5	26
Nidwalden	2	4	15	16	15	1	2	1	10	26
Glarus	31	37	52	57	40	12	34	21	21	84
Zug	17	29	23	29	22	11	9	5	20	51
Freiburg	9	15	29	36	35	9	8	24	22	63
Solothurn	35	62	93	87	68	32	32	25	49	166
Basel-Stadt	13	23	35	30	24	10	9	4	45	149
Basel-Land	29	36	47	42	30	9	11	9	37	74
Schaffhausen	69	78	79	79	50	17	20	11	45	118
Appenzell A.Rh.	30	78	120	99	58	35	26	27	43	105
Appenzell I.Rh.	9	15	28	33	26	4	9	8	10	33
St. Gallen	156	314	400	433	321	122	126	93	203	529
Graubünden	31	75	96	131	107	42	41	35	53	253
Aargau	305	361	462	455	292	93	124	113	195	618
Thurgau	134	186	231	223	158	72	52	46	111	288
Tessin	14	30	61	51	35	16	12	10	29	116
Waadt	10	13	22	27	14	7	2	3	13	72
Wallis	4	17	21	47	30	14	5	6	11	87
Neuenburg	4	6	26	15	10	8	5	–	16	37
Genf	4	2	5	3	2	–	1	5	2	37
Jura ²	*	*	*	*	*	4	–	3	3	14
Schweiz zusammen	1 626	2 357	3 232	3 274	2 330	913	900	757	1 581	5 291
Ausland										
Deutschland ³	468	208	158	102	141	98	101	83	62	33
Frankreich	13	6	15	10	11	8	6	11	1	1
Italien	105	100	129	105	106	72	53	53	37	29
Liechtenstein	*	2	2	1	1	2	–	–	–	–
Österreich	*	*	45	46	59	34	23	28	22	20
Nachbarländer zusammen	586	316	349	264	318	214	183	175	122	83
Niederlande	*	3	9	2	4	2	3	3	3	10
Polen	*	10	32	15	10	8	15	28	9	51
Sowjetunion	6	1	3	–	1	1	–	–	–	1
Tschechoslowakei	*	4	9	5	5	170	100	76	53	24
Ungarn	*	5	13	22	133	20	49	37	46	5
Übrige Länder	89	11	48	34	67	138	126	115	167	74
Ausland zusammen	681	350	463	342	538	553	476	434	400	248
Im ganzen	2 307	2 707	3 698	3 616	2 868	1 466	1 376	1 191	1 981	5 539

¹ Vom 1.1.1988 bis 31.12.1988 einschliesslich Wiedereinbürgerungen verheirateter Frauen gemäss neuem Eherecht; diese Fälle wurden auch noch im Kalenderjahr 1989 verarbeitet

² Bis 1978 unter Kanton Bern ³ Ab 1.1.1978 Bundesrepublik Deutschland

Eingebürgerte nach Familienstellung und Geschlecht seit 1931

Jahre	Familienvorstände			Familienangehörige				Einzelpersonen			Im ganzen
	männlich	weiblich	zusammen	Ehefrauen	Söhne	Töchter	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
1931/40	593	23	616	586	391	340	1 317	191	183	374	2 307
1941/50	733	21	754	728	452	394	1 574	185	194	379	2 707
1951/60	942	30	972	920	581	519	2 020	246	460	706	3 698
1961/70	916	32	948	903	657	574	2 134	214	320	534	3 616
1971/80	698	38	736	686	464	431	1 581	227	324	551	2 868
1981	384	22	406	382	178	196	756	227	319	546	1 708
1982	318	31	349	313	153	144	610	211	289	500	1 459
1983	326	27	353	323	162	138	623	186	254	440	1 416
1984	455	23	478	452	203	215	870	287	350	637	1 985
1985	320	28	348	318	143	159	620	218	280	498	1 466
1986	289	26	315	283	138	138	559	241	261	502	1 376
1987	241	25	266	237	94	104	435	210	280	490	1 191
1988 ¹	302	22	324	299	132	140	571	221	865	1 086	1 981
1989 ¹	220	11	231	216	80	97	393	166	4 749	4 915	5 539
Schweizer	171	10	181	189	71	80	340	91	4 679	4 770	5 291
Ausländer	49	1	50	27	9	17	53	75	70	145	248

¹ Vom 1.1.1988 bis 31.12.1988 einschliesslich Wiedereinbürgerungen verheirateter Frauen gemäss neuem Eherecht; diese Fälle wurden auch noch im Kalenderjahr 1989 verarbeitet

Eingebürgerte Familienvorstände und Einzelpersonen nach der Aufenthaltsdauer und der bisherigen Heimat 1989¹

Bisherige Heimat	In Zürich wohnhaft seit . . . Jahren					Im ganzen
	unter 5	5-9	10-14	15-19	20 u. mehr	
Familienvorstände						
Kanton Zürich	1	–	11	1	14	27
Übrige Schweiz	3	3	49	28	71	154
Ausland	–	4	23	11	12	50
Im ganzen	4	7	83	40	97	231
Einzelpersonen						
Kanton Zürich	42	19	24	15	89	189
Übrige Schweiz	93	81	88	61	312	635
Ausland	4	26	25	70	20	145
Im ganzen	139	126	137	146	421	969

¹ Vom 1.1.1988 bis 31.12.1988 einschliesslich Wiedereinbürgerungen verheirateter Frauen gemäss neuem Eherecht; diese Fälle wurden auch noch im Kalenderjahr 1989 verarbeitet

Eingebürgerte¹ Steuerpflichtige nach Familienstellung, Geschlecht, Einkommen, Vermögen und Heimat 1989

Reineinkommen, Reinvermögen ² 1000 Fr.	Steuerpflichtige Familienvorstände			Einzelpersonen			Im ganzen
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
	Schweizer nach Einkommensstufen						
unter 2,0	3	–	3	15	628	643	646
2,0– 4,9	–	–	–	5	–	5	5
5,0– 14,9	1	–	1	11	17	28	29
15,0– 19,9	3	–	3	4	9	13	16
20,0– 39,9	22	4	26	18	44	62	88
40,0– 49,9	22	3	25	14	20	34	59
50,0– 99,9	94	2	96	13	15	28	124
100,0–999,9	26	1	27	2	3	5	32
1000,0 u. mehr	–	–	–	–	–	–	–
Im ganzen	171	10	181	82	736	818	999
nach Vermögensstufen							
ohne Vermögen	24	2	26	22	641	663	689
unter 10,0	9	1	10	10	12	22	32
10,0– 19,9	10	1	11	13	11	24	35
20,0– 29,9	10	2	12	6	17	23	35
30,0– 39,9	8	–	8	8	9	17	25
40,0– 49,9	10	–	10	3	6	9	19
50,0– 99,9	28	1	29	8	11	19	48
100,0–499,9	60	3	63	11	23	34	97
500,0 u. mehr	12	–	12	1	6	7	19
Im ganzen	171	10	181	82	736	818	999
Ausländer nach Einkommensstufen							
unter 2,0	1	–	1	7	8	15	16
2,0– 4,9	–	–	–	4	–	4	4
5,0– 14,9	3	1	4	1	5	6	10
15,0– 19,9	–	–	–	4	1	5	5
20,0– 39,9	5	–	5	8	17	25	30
40,0– 49,9	8	–	8	10	2	12	20
50,0– 99,9	23	–	23	6	7	13	36
100,0–999,9	9	–	9	1	–	1	10
1000,0 u. mehr	–	–	–	–	–	–	–
Im ganzen	49	1	50	41	40	81	131
nach Vermögensstufen							
ohne Vermögen	6	1	7	18	17	35	42
unter 10,0	5	–	5	9	6	15	20
10,0– 19,9	9	–	9	2	6	8	17
20,0– 29,9	7	–	7	–	4	4	11
30,0– 39,9	3	–	3	4	1	5	8
40,0– 49,9	1	–	1	2	1	3	4
50,0– 99,9	9	–	9	3	4	7	16
100,0–499,9	8	–	8	2	1	3	11
500,0 u. mehr	1	–	1	1	–	1	2
Im ganzen	49	1	50	41	40	81	131

¹ In der Stadt Zürich wohnhaft² Gemäss Steuerregister

Eingebürgerte nach Stellung im Beruf und Familienstellung seit 1934

Jahre Heimat	Selb- stän- dige	Angestellte private ¹	öffent- liche	zu- sammen	Arbeiter ge- lernte	unge- lernte	zu- sammen	Üb- rige ²	Im ganzen
Familienvorstände									
1934/40	72	109	47	156	201	44	245	19	492
1941/50	94	183	73	256	334	60	394	10	754
1951/60	158	255	62	317	398	78	476	21	972
1961/70	113	308	94	402	353	53	406	27	948
1971/80	73	284	95	379	206	31	237	47	736
1982	36	132	49	181	71	3	74	58	349
1983	41	143	37	180	76	5	81	51	353
1984	68	184	52	236	109	7	116	58	478
1985	27	174	37	211	64	2	66	44	348
1986	21	136	60	196	51	10	61	37	315
1987	28	109	41	150	41	7	48	40	266
1988 ⁴	31	149	41	190	49	14	63	40	324
1989 ⁴	25	109	28	137	33	2	35	34	231
Schweizer	16	79	24	103	30	1	31	31	181
Ausländer	9	30	4	34	3	1	4	3	50
Familienangehörige³									
1934/40	145	255	104	359	402	84	486	25	1 015
1941/50	199	406	147	553	684	118	802	20	1 574
1951/60	332	556	135	691	814	158	972	25	2 020
1961/70	247	739	214	953	792	107	899	35	2 134
1971/80	144	643	218	861	450	75	525	51	1 581
1982	77	240	98	338	125	8	133	62	610
1983	77	267	67	334	139	14	153	59	623
1984	115	378	101	479	202	18	220	56	870
1985	41	307	76	383	117	7	124	72	620
1986	26	282	96	378	66	24	90	65	559
1987	40	179	68	247	64	16	80	68	435
1988 ⁴	48	287	66	353	69	22	91	79	571
1989 ⁴	36	217	39	256	59	3	62	39	393
Schweizer	26	181	39	220	56	2	58	36	340
Ausländer	10	36	–	36	3	1	4	3	53
Einzelpersonen									
1934/40	20	106	13	119	140	24	164	29	332
1941/50	24	131	23	154	148	22	170	31	379
1951/60	44	186	28	214	203	34	237	211	706
1961/70	30	190	33	223	154	30	184	97	534
1971/80	24	194	32	226	95	19	114	187	551
1982	20	147	28	175	57	9	66	239	500
1983	14	151	35	186	52	9	61	179	440
1984	31	240	34	274	74	12	86	246	637
1985	7	172	24	196	47	15	62	233	498
1986	13	189	41	230	46	18	64	195	502
1987	14	169	34	203	44	9	53	220	490
1988 ⁴	25	404	105	509	62	24	86	466	1 086
1989 ⁴	25	365	52	417	74	21	95	4 378	4 915
Schweizer	20	314	47	361	64	17	81	4 308	4 770
Ausländer	5	51	5	56	10	4	14	70	145

¹ Kaufmännische, technische und künstlerische² Personen in Berufsvorbereitung, Rentner und Pensionierte³ Nicht-⁴ Vom 1.1.1988 bis 31.12.1988 einschliesslich Wiedereinbürgerungen verheirateter Frauen gemäss neuem Eherecht; diese Fälle wurden auch noch im Kalenderjahr 1989 verarbeitet

Bevölkerungsbilanz

Bevölkerungsbilanz seit 1931 – Grundzahlen

Jahre Monate	Ehe- schlies- sungen	Lebend- gebo- rene	Ge- stor- bene	Geburten-(+) bzw. Sterbe- überschuss (-)	Zu- gezo- gene ¹	Weg- gezo- gene ¹	Wande- rungsge- winn (+) bzw. -verlust (-)	Gesamt- zu- (+) bzw. -abnahme (-)	Wohn- bevölke- rung
1931/40	3 360	4 001	2 991	+ 1 010	37 546	34 145	+ 3 401	+ 4 411	334 026
1941/50	3 734	5 541	3 350	+ 2 191	34 970	31 605	+ 3 365	+ 5 556	389 573
1951/60	4 523	5 823	3 792	+ 2 031	46 263	43 522	+ 2 741	+ 4 772	437 273
1961/70	4 531	5 312	4 282	+ 1 030	51 551	54 511	- 2 960	- 1 930	417 972
1971/80	2 623	3 165	4 306	- 1 141	37 701	41 388	- 3 687	- 4 828	369 688
1981	2 411	2 989	4 480	- 1 491	36 987	37 943	- 956	- 2 447	368 171
1982	2 484	3 076	4 453	- 1 377	36 778	37 232	- 454	- 1 831	366 340
1983	2 401	2 994	4 540	- 1 546	36 239	37 381	- 1 142	- 2 688	363 652
1984	2 292	2 984	4 328	- 1 344	34 835	35 650	- 815	- 2 159	361 493
1985	2 495	2 953	4 448	- 1 495	36 076	36 990	- 914	- 2 409	359 084
1986	2 613	2 986	4 489	- 1 503	37 196	35 904	+ 1 292	- 211	358 873
1987	2 620	2 942	4 281	- 1 339	37 834	37 326	+ 508	- 831	358 042
1988	2 794	3 036	4 241	- 1 205	37 275	36 752	+ 523	- 682	357 360
1989	2 873	3 044	4 228	- 1 184	35 862	36 137	- 275	- 1 459	355 901

¹ Bis 1970 angepasst an die Bevölkerungszahl gemäss Volkszählungen.

Bevölkerungsbilanz seit 1931 – Kennziffern

Jahre Monate	Grundzahlen	Je 1000 Personen der mittleren Wohnbevölkerung							
	Mittlere Wohnbe- völkerung	Ehe schlies- sungen ¹	Lebend- gebo- rene ²	Ge- stor- bene ³	Geburten-(+) bzw. Sterbe- überschuss (-)	Zu- gezo- gene	Weg- gezo- gene	Wande- rungsge- winn (+) bzw. -verlust (-)	Gesamt- zu- (+) bzw. -abnahme (-)
1931/40	315 860	10,6	12,7	9,5	+ 3,2	118,9	108,1	+ 10,8	+ 14,0
1941/50	359 830	10,4	15,4	9,3	+ 6,1	97,2	87,9	+ 9,3	+ 15,4
1951/60	417 190	10,8	14,0	9,1	+ 4,9	110,9	104,4	+ 6,5	+ 11,4
1961/70	436 870	10,3	12,2	9,8	+ 2,4	117,9	124,1	- 6,2	- 3,8
1971/80	394 770	6,6	8,0	10,9	- 2,9	95,5	104,8	- 9,3	- 12,2
1981	372 040	6,5	8,0	12,0	- 4,0	99,4	102,0	- 2,6	- 6,6
1982	369 400	6,7	8,3	12,1	- 3,8	99,6	100,8	- 1,2	- 5,0
1983	366 820	6,5	8,2	12,4	- 4,2	98,8	101,9	- 3,1	- 7,3
1984	364 070	6,3	8,2	11,9	- 3,7	95,7	97,9	- 2,2	- 5,9
1985	362 480	6,9	8,1	12,3	- 4,2	99,6	102,0	- 2,4	- 6,6
1986	361 470	7,2	8,3	12,4	- 4,1	102,9	99,4	+ 3,5	- 0,6
1987	361 450	7,2	8,1	11,8	- 3,7	104,7	103,3	+ 1,4	- 2,3
1988	360 810	7,7	8,4	11,7	- 3,3	103,3	101,9	+ 1,4	- 1,9
1989	360 030	8,0	8,4	11,7	- 3,3	99,6	100,4	- 0,8	- 4,1

¹ Heiratsziffer

² Geburtenziffer

³ Sterbeziffer

Bevölkerungsbilanz nach Stadtquartieren 1989 – Grundzahlen

Stadtquartiere	Grundzahlen Je 1000 Personen der mittleren Wohnbevölkerung							Gesamt- zu- (+) bzw. -ab- nahme (-)	Wohn- bevölke- rung Jahresen- de
	Wohn- bevölke- rung Jahresan- fang	Ehe- schlies- sungen	Lebend- geborene	Gestor- bene	Geburten- (+) bzw. Sterbe- überschuss	Wande- rungsge- winn (+) bzw. -verlust	Umszugs- gewinn (+) bzw. -verlust		
Kreis 1	5 833	65	43	62	- 19	+148	-307	- 178	5 655
Rathaus	3 187	41	23	28	- 5	+ 83	-104	- 26	3 161
Hochschulen	811	7	2	17	- 15	+ 22	- 62	- 55	756
Lindenhof	1 011	12	7	11	- 4	+ 7	- 77	- 74	937
City	824	5	11	6	+ 5	+ 36	- 64	- 23	801
Kreis 2	28 941	184	227	426	- 199	-156	+ 18	- 337	28 604
Wollishofen	15 926	90	125	270	- 145	- 63	+ 86	- 122	15 804
Leimbach	4 695	20	34	45	- 11	-101	+ 48	- 64	4 631
Enge	8 320	74	68	111	- 43	+ 8	-116	- 151	8 169
Kreis 3	43 980	332	401	517	- 116	+175	+ 87	+ 146	44 126
Alt-Wiedikon	13 338	115	126	164	- 38	+220	+ 15	+ 197	13 535
Friesenberg	9 969	32	76	109	- 33	+ 88	+ 42	+ 97	10 066
Sihlfeld	20 673	185	199	244	- 45	-133	+ 30	- 148	20 525
Kreis 4	27 688	273	228	343	- 115	+347	-375	- 143	27 545
Werd	3 818	24	22	34	- 12	- 16	- 41	- 69	3 749
Langstrasse	11 671	149	83	141	- 58	+425	-421	- 54	11 617
Hard	12 199	100	123	168	- 45	- 62	+ 87	- 20	12 179
Kreis 5	11 177	125	83	108	- 25	+ 60	- 4	+ 31	11 208
Gewerbeschule	9 686	111	74	90	- 16	+ 68	- 3	+ 49	9 735
Escher Wyss	1 491	14	9	18	- 9	- 8	- 1	- 18	1 473
Kreis 6	30 377	245	268	334	- 66	- 48	+ 16	- 98	30 279
Unterstrass	20 279	165	194	236	- 42	- 60	+ 76	- 26	20 253
Oberstrass	10 098	80	74	98	- 24	+ 12	- 60	- 72	10 026
Kreis 7	34 273	219	259	541	- 282	+104	-194	- 372	33 901
Fluntern	7 372	45	47	100	- 53	+172	-219	- 100	7 272
Hottingen	10 365	69	87	168	- 81	+ 91	-103	- 93	10 272
Hirslanden	6 825	55	54	116	- 62	- 31	+ 10	- 83	6 742
Witikon	9 711	50	71	157	- 86	-128	+118	- 96	9 615
Kreis 8	16 249	131	122	174	- 52	+ 20	-194	- 226	16 023
Seefeld	5 434	53	41	59	- 18	+ 20	- 89	- 87	5 347
Mühlebach	5 613	43	38	64	- 26	+ 25	- 42	- 43	5 570
Weinegg	5 202	35	43	51	- 8	- 25	- 63	- 96	5 106
Kreis 9	44 408	348	356	509	- 153	-310	+336	- 127	44 281
Albisrieden	17 245	120	138	237	- 99	-215	+213	- 101	17 144
Altstetten	27 163	228	218	272	- 54	- 95	+123	- 26	27 137
Kreis 10	34 637	293	336	453	- 117	- 79	+225	+ 29	34 666
Höngg	18 894	153	177	225	- 48	- 84	+174	+ 42	18 936
Wipkingen	15 743	140	159	228	- 69	+ 5	+ 51	- 13	15 730
Kreis 11	52 059	463	463	474	- 11	-294	+235	- 70	51 989
Affoltern	18 156	145	168	147	+ 21	- 97	+100	+ 24	18 180
Oerlikon	16 433	156	139	179	- 40	-108	+ 77	- 71	16 362
Seebach	17 470	162	156	148	+ 8	- 89	+ 58	- 23	17 447
Kreis 12	27 738	195	258	287	- 29	-242	+157	- 114	27 624
Saatlen	6 539	34	55	48	+ 7	- 81	+ 10	- 64	6 475
Schwamendingen-M.10	11 116	97	100	108	- 8	- 31	+ 89	+ 50	10 166
Hirzenbach	11 083	64	103	131	- 28	-130	+ 58	- 100	10 983
Ganze Stadt	357 360	2 873	3 044	4 228	-1 184	-275	.	-1 459	355 901

Bevölkerungsbilanz nach Stadtquartieren 1989 – Kennziffern

Stadtquartiere	Mittlere Wohnbevölkerung	Eheschließungen ¹	Lebendgeborene ²	Gestorbene ³	Geburten- (+) bzw. Sterbeüberschuss (-)	Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	Umgzugsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	Gesamtzu- (+) bzw. -abnahme (-)
Kreis 1	5 830	11,1	7,4	10,6	- 3,2	25,4	-52,7	-30,5
Rathaus	3 240	12,7	7,1	8,6	- 1,5	25,6	-32,1	- 8,0
Hochschulen	790	8,9	2,5	21,5	-19,0	27,8	-78,5	-69,6
Lindenhof	970	12,4	7,2	11,3	- 4,1	7,2	-79,4	-76,3
City	830	6,0	13,3	7,2	6,1	43,4	-77,2	-27,7
Kreis 2	28 900	6,4	7,9	14,7	- 6,8	- 5,5	0,6	-11,7
Wollishofen	15 880	5,7	7,9	17,0	- 9,1	- 4,0	5,4	- 7,7
Leimbach	4 680	4,3	7,3	9,6	- 2,3	-21,6	10,2	-13,7
Enge	8 340	8,9	8,2	13,3	- 5,1	1,0	-14,0	-18,1
Kreis 3	44 680	7,4	9,0	11,6	- 2,6	3,9	2,0	3,3
Alt-Wiedikon	13 810	8,3	9,1	11,9	- 2,8	16,0	1,1	14,3
Friesenberg	10 060	3,2	7,6	10,8	- 3,2	8,6	4,2	9,6
Sihlfeld	20 810	8,9	9,6	11,7	- 2,1	- 6,4	1,4	- 7,1
Kreis 4	28 230	9,7	8,1	12,2	- 4,1	12,3	-13,3	- 5,1
Werd	3 870	6,2	5,7	8,8	- 3,1	- 4,1	-10,6	-17,8
Langstrasse	12 030	12,4	6,9	11,7	- 4,8	35,3	-35,0	- 4,5
Hard	12 330	8,1	10,0	13,6	- 3,6	- 5,1	7,1	- 1,6
Kreis 5	11 460	10,9	7,2	9,4	- 2,2	5,2	- 0,3	2,7
Gewerbeschule	9 940	11,2	7,4	9,1	- 1,7	6,9	- 0,3	4,9
Escher Wyss	1 520	9,2	5,9	11,8	- 5,9	- 5,2	- 0,7	-11,8
Kreis 6	30 510	8,0	8,8	10,9	- 2,1	- 1,6	0,5	- 3,2
Unterstrass	20 410	8,1	9,5	11,6	- 2,1	- 2,9	3,7	- 1,3
Oberstrass	10 100	7,9	7,3	9,7	- 2,4	1,2	- 5,9	- 7,1
Kreis 7	34 270	6,4	7,6	15,8	- 8,2	3,0	- 5,7	-10,9
Fluntern	7 360	6,1	6,4	13,6	- 7,2	23,4	-29,8	-13,6
Hottingen	10 400	6,6	8,4	16,2	- 7,8	8,8	- 9,9	- 8,9
Hirslanden	6 820	8,1	7,9	17,0	- 9,1	- 4,6	1,5	- 12,2
Witikon	9 690	5,2	7,3	16,2	- 8,9	-13,2	12,2	- 9,9
Kreis 8	16 240	8,1	7,5	10,7	- 3,2	1,2	-11,9	-13,9
Seefeld	5 410	9,8	7,6	10,9	- 3,3	3,7	-16,5	-16,1
Mühlebach	5 660	7,6	6,7	11,3	- 4,6	4,4	- 7,4	- 7,6
Weinegg	5 170	6,8	8,3	9,9	- 1,6	- 4,8	-12,2	-18,6
Kreis 9	44 790	7,8	7,9	11,4	- 3,5	- 6,9	7,6	- 2,8
Albisrieden	17 230	7,0	8,0	13,8	- 5,8	-12,5	12,4	- 5,9
Altstetten	27 560	8,3	7,9	9,9	- 2,0	- 3,4	4,5	- 0,9
Kreis 10	34 860	8,4	9,6	13,0	- 3,4	- 2,3	6,5	0,8
Höngg	18 950	8,1	9,3	11,9	- 2,6	- 4,4	9,2	2,2
Wipkingen	15 910	8,8	10,0	14,3	- 4,3	0,3	3,2	- 0,8
Kreis 11	52 440	8,8	8,8	9,0	- 0,2	- 5,6	4,5	- 1,3
Affoltern	18 280	7,9	9,2	8,0	1,2	- 5,3	5,4	1,3
Oerlikon	16 580	9,4	8,4	10,8	- 2,4	- 6,5	4,6	- 4,3
Seebach	17 580	9,2	8,9	8,4	0,5	- 5,1	3,3	- 1,3
Kreis 12	27 820	7,0	9,3	10,3	- 1,0	- 8,7	5,6	- 4,1
Saatlen	6 520	5,2	8,4	7,4	1,0	-12,4	1,6	- 9,8
Schwamendingen-M.	10 220	9,5	9,8	10,6	- 0,8	- 3,0	8,7	4,9
Hirzenbach	11 080	5,8	9,3	11,8	- 2,5	-11,7	5,2	- 9,0
Ganze Stadt	360 030	8,0	8,4	11,7	- 3,3	- 0,8	0,0	- 4,1

¹ Heiratsziffer² Geburtenziffer³ Sterbeziffer

Bevölkerungsbilanz nach Alter und Geschlecht 1989

Alters- klassen	Wohn- bevölkerung Jahresanfang	Gestor- bene	Zuge- zogene	Wegge- zogene	Wanderungs- gewinn (+) bzw. -verlust (-)	Gesamt- zu- (+) bzw. -abnahme (-)	Wohn- bevölkerung Jahresende
Männliches Geschlecht							
unter 7	8 377	14	2 170 ¹	808	1 362	1 348	9 725
7-14	9 823	4	424	430	- 6	- 10	9 813
15-19	7 128	4	1 158	535	623	619	7 747
20-29	33 367	52	11 575	10 284	1 291	1 239	34 606
30-39	28 300	59	4 918	5 297	- 379	- 438	27 862
40-49	24 337	95	1 818	2 011	- 193	- 288	24 049
50-54	10 330	45	424	522	- 98	- 143	10 187
55-59	10 192	109	241	353	- 112	- 221	9 971
60-64	9 459	151	95	255	- 160	- 311	9 148
65-69	8 191	199	62	206	- 144	- 343	7 848
70-74	5 923	195	37	65	- 28	- 223	5 700
75-79	5 773	316	36	64	- 28	- 344	5 429
80-84	4 217	373	16	57	- 41	- 414	3 803
85 u. mehr	2 476	411	10	73	- 63	- 474	2 002
Zusammen	167 893	2 027	22 984	20 960	2 024	- 3	167 890
Weibliches Geschlecht							
unter 7	7 995	14	1 999 ¹	792	1 207	1 193	9 188
7-14	9 263	1	354	378	- 24	- 25	9 238
15-19	7 041	3	1 301	664	637	634	7 675
20-29	31 298	15	8 199	7 766	433	418	31 716
30-39	27 676	23	2 500	2 953	- 453	- 476	27 200
40-49	24 469	35	873	1 014	- 141	- 176	24 293
50-54	11 435	34	226	284	- 58	- 92	11 343
55-59	11 637	37	126	266	- 140	- 177	11 460
60-64	12 172	73	104	270	- 166	- 239	11 933
65-69	11 553	107	68	155	- 87	- 194	11 359
70-74	9 260	166	46	100	- 54	- 220	9 040
75-79	10 564	356	49	123	- 74	- 430	10 134
80-84	8 798	471	36	176	- 140	- 611	8 187
85 u. mehr	6 306	866	41	236	- 195	-1 061	5 245
Zusammen	189 467	2 201	15 922	15 177	745	-1 456	188 011
Beide Geschlechter							
unter 7	16 372	28	4 169 ¹	1 600	2 569	2 541	18 913
7-14	19 086	5	778	808	- 30	- 35	19 051
15-19	14 169	7	2 459	1 199	1 260	1 253	15 422
20-29	64 665	67	19 774	18 050	1 724	1 657	66 322
30-39	55 976	82	7 418	8 250	- 832	- 914	55 062
40-49	48 806	130	2 691	3 025	- 334	- 464	48 342
50-54	21 765	79	650	806	- 156	- 235	21 530
55-59	21 829	146	367	619	- 252	- 398	21 431
60-64	21 631	224	199	525	- 326	- 550	21 081
65-69	19 744	306	130	361	- 231	- 537	19 207
70-74	15 183	361	83	165	- 82	- 443	14 740
75-79	16 337	672	85	187	- 102	- 774	15 563
80-84	13 015	844	52	233	- 181	-1 025	11 990
85 u. mehr	8 782	1 277	51	309	- 258	-1 535	7 247
Im ganzen	357 360	4 228	38 906	36 137	2 769	-1 459	355 901

¹ Einschliesslich Lebendgeborener (männliches Geschlecht 1 562, weibliches Geschlecht 1 482, im ganzen 3 044)

Bevölkerungsbilanz nach Heimat und Geschlecht 1989

Elemente der Entwicklung	Stadt Zürich	Kanton Zürich ¹	Übrige Schweiz	Schweiz zusammen	Aus- land	Im ganzen
Männliches Geschlecht						
Wohnbevölkerung, Jahresanfang	55 011	12 196	55 804	123 011	44 882	167 893
Lebendgeborene	367	149	612	1 128	434	1 562
Gestorbene	1 007	215	630	1 852	175	2 027
Geburten- (+) bzw. Sterbeüberschuss (-)	- 640	- 66	- 18	- 724	259	- 465
Zugezogene	1 464	1 094	6 610	9 168	12 254	21 422
Weggezogene	2 320	1 193	6 912	10 425	10 535	20 960
Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	- 856	- 99	- 302	-1 257	1 719	462
Einbürgerung	460	- 45	- 256	159	- 159	.
Legitimation	1	-	1	2	- 2	.
Bürgerrechtswechsel zusammen	461	- 45	- 255	161	- 161	.
Gesamtzu- (+) bzw. -abnahme (-)	-1 035	-210	- 575	-1 820	1 817	- 3
Wohnbevölkerung, Jahresende	53 976	11 986	55 229	121 191	46 699	167 890
Weibliches Geschlecht						
Wohnbevölkerung, Jahresanfang	74 203	15 974	65 932	156 109	33 358	189 467
Lebendgeborene	350	138	553	1 041	441	1 482
Gestorbene	1 183	216	671	2 070	131	2 201
Geburten- (+) bzw. Sterbeüberschuss (-)	- 833	- 78	- 118	-1 029	310	- 719
Zugezogene	1 635	1 251	5 868	8 754	5 686	14 440
Weggezogene	2 612	1 318	6 315	10 245	4 932	15 177
Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	- 977	- 67	- 447	-1 491	754	- 737
Einbürgerung	1 130	-194	- 789	147	- 147	.
Eheschliessung	352	24	- 84	292	- 292	.
Legitimation	-	-	2	2	- 2	.
Bürgerrechtswechsel zusammen	1 482	-170	- 871	441	- 441	.
Gesamtzu- (+) bzw. -abnahme (-)	- 328	-315	-1 436	-2 079	623	-1 456
Wohnbevölkerung, Jahresende	73 875	15 659	64 496	154 030	33 981	188 011
Beide Geschlechter						
Wohnbevölkerung, Jahresanfang	129 214	28 170	121 736	279 120	78 240	357 360
Lebendgeborene	717	287	1 165	2 169	875	3 044
Gestorbene	2 190	431	1 301	3 922	306	4 228
Geburten- (+) bzw. Sterbeüberschuss (-)	-1 473	-144	- 136	-1 753	569	-1 184
Zugezogene	3 099	2 345	12 478	17 922	17 940	35 862
Weggezogene	4 932	2 511	13 227	20 670	15 467	36 137
Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	-1 833	-166	- 749	-2 748	2 473	- 275
Einbürgerung	1 590	-239	-1 045	306	- 306	.
Eheschliessung	352	24	- 84	292	- 292	.
Legitimation	1	-	3	4	- 4	.
Bürgerrechtswechsel zusammen	1 943	-215	-1 126	602	- 602	.
Gesamtzu- (+) bzw. -abnahme (-)	-1 363	-525	-2 011	-3 899	2 440	-1 459
Wohnbevölkerung, Jahresende	127 851	27 645	119 725	275 221	80 680	355 901

¹ Ohne Stadt Zürich

Veränderung der Zahl der Schweizer und Ausländer seit 1931

Jahre	Schweizer				Ausländer				Gesamt- zu- (+) bzw. -abnahme (-) ²
	Geburten- (+) bzw. Sterbe- überschuss (-)	Wanderungs- gewinn (+) bzw. -verlust (-)	Bürger- rechts- wechsel ¹	zusam- men	Geburten- (+) bzw. Sterbe- überschuss (-)	Wanderungs- gewinn (+) bzw. -verlust (-)	Bürger- rechts- wechsel ¹	zusam- men	
Grundzahlen									
1931/40	+1 098	+3 504	+1 200	+5 802	- 88	- 103	-1 200	-1 391	+4 411
1941/50	+2 303	+2 278	+ 666	+5 247	- 112	+1 087	- 666	+ 309	+5 556
1951/60	+1 716	- 344	+1 292	+2 664	+ 315	+3 085	-1 292	+2 108	+4 772
1961/70	- 248	-4 309	+ 912	-3 645	+1 278	+1 349	- 912	+1 715	-1 930
1971/80	-2 139	-3 525	+ 908	-4 756	+ 998	- 162	- 908	- 72	-4 828
1981	-2 168	-2 982	+ 872	-4 278	+ 677	+2 026	- 872	+1 831	-2 447
1982	-2 039	-3 165	+ 776	-4 428	+ 662	+2 711	- 776	+2 597	-1 831
1983	-2 064	-2 738	+ 836	-3 966	+ 518	+1 596	- 836	+1 278	-2 688
1984	-1 891	-1 189	+1 175	-1 905	+ 547	+ 374	-1 175	- 254	-2 159
1985	-2 038	-1 874	+1 199	-2 713	+ 543	+ 960	-1 199	+ 304	-2 409
1986	-2 022	- 654	+1 135	-1 541	+ 519	+1 946	-1 135	+1 330	- 211
1987	-1 904	-2 037	+1 101	-2 840	+ 565	+2 545	-1 101	+2 009	- 831
1988	-1 766	-2 200	+1 095	-2 871	+ 561	+2 723	-1 095	+2 189	- 682
1989	-1 753	-2 748	+ 602	-3 899	+ 569	+2 473	- 602	+2 440	-1 459
Je 1000 Personen der mittleren Wohnbevölkerung ³									
1931/40	+ 3,9	+12,5	+ 4,3	+20,7	- 2,4	- 2,9	-33,1	-38,4	+14,0
1941/50	+ 6,9	+ 6,9	+ 2,0	+15,8	- 4,0	+38,5	-23,6	+10,9	+15,4
1951/60	+ 4,6	- 0,9	+ 3,4	+ 7,1	+ 7,6	+74,8	-31,3	+51,1	+11,4
1961/70	- 0,7	-11,8	+ 2,5	-10,0	+18,1	+19,1	-12,9	+24,3	- 4,4
1971/80	- 6,7	-10,9	+ 2,8	-14,8	+13,6	- 2,2	-12,4	- 1,0	-12,2
1981	- 7,2	- 9,9	+ 2,9	-14,2	+ 9,5	+28,4	-12,2	+25,7	- 6,6
1982	- 6,9	-10,6	+ 2,6	-14,9	+ 9,1	+37,3	-10,7	+35,7	- 5,0
1983	- 7,1	- 9,4	+ 2,9	-13,6	+ 7,0	+21,4	-11,2	+17,2	- 7,3
1984	- 6,5	- 4,1	+ 4,0	- 6,6	+ 7,4	+ 5,0	-15,8	- 3,4	- 5,9
1985	- 7,1	- 6,5	+ 4,2	- 9,4	+ 7,2	+12,8	-16,0	+ 4,0	- 6,6
1986	- 7,1	- 2,3	+ 4,0	- 5,4	+ 6,8	+25,7	-15,0	+17,5	- 0,6
1987	- 6,7	- 7,2	+ 3,9	-10,0	+ 7,2	+32,6	-14,1	+25,7	- 2,3
1988	- 6,3	- 7,8	+ 3,9	-10,2	+ 6,9	+33,6	-13,5	+27,0	- 1,9
1989	- 6,3	- 9,9	+ 2,2	-14,0	+ 6,9	+29,9	- 7,3	+29,5	- 4,1

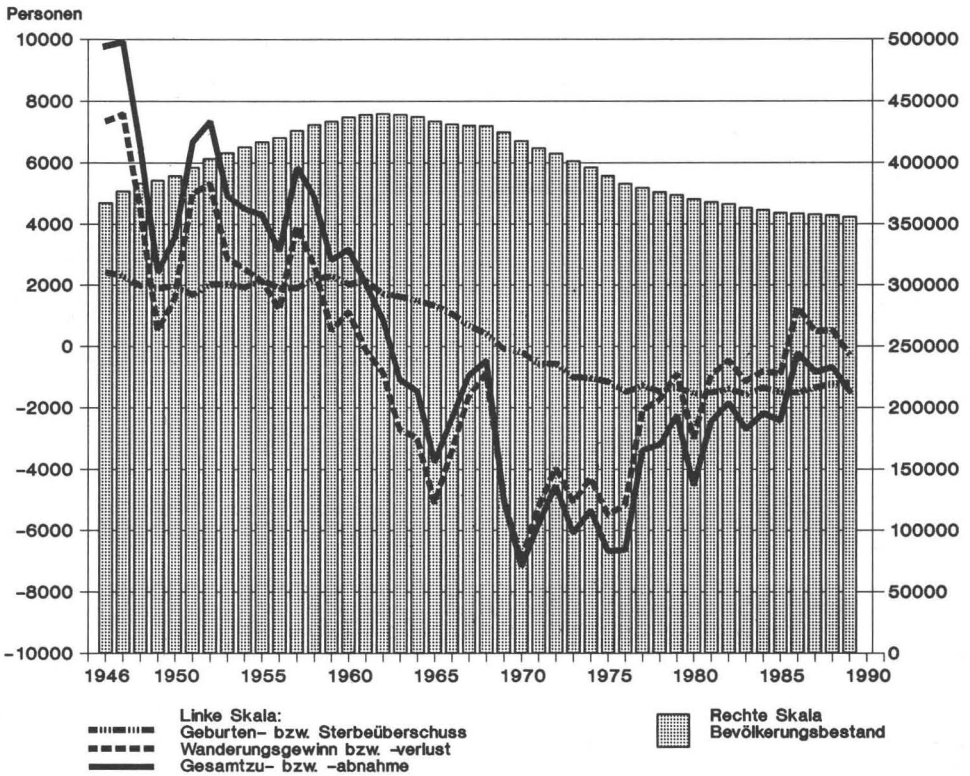
¹ Durch Einbürgerung (Stadt Zürich und andere Gemeinden) sowie Eheschliessung und Legitimation³ der entsprechenden Heimatgruppe² der Wohnbevölke-

Bevölkerungsbilanz nach der Konfession seit 1931

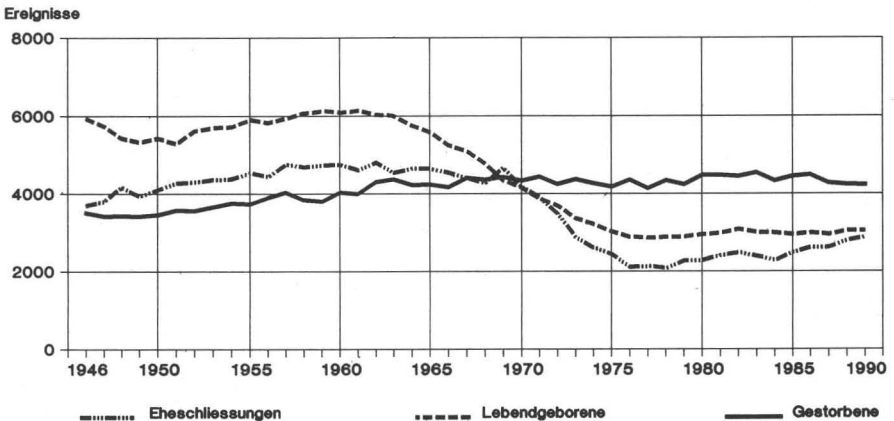
Jahre	Lebend- geborene	Gestor- bene	Geburten- (+) bzw. Sterbe- überschuss (-)	Zuge- zogene ¹	Wegge- zogene ¹	Wanderungs- gewinn (+) bzw. -verlust (-)	Gesamtzu- (+) bzw. - abnahme (-) ²	Wohn- bevölkerung
Protestantisch								
1931/40	2 477	2 149	+ 328	22 157	19 239	+ 2 918	+ 3 246	222 502
1941/50	3 613	2 322	+ 1 291	19 529	17 766	+ 1 763	+ 3 054	253 062
1951/60	3 350	2 585	+ 765	20 594	20 077	+ 517	+ 1 282	265 884
1961/70	2 437	2 865	- 428	18 491	21 477	- 2 986	- 3 414	231 719
1971/80	1 175	2 819	- 1 644	13 042	15 562	- 2 520	- 4 637	185 352
1981	1 132	2 844	- 1 712	11 778	13 448	- 1 670	- 4 180	170 956
1982	1 035	2 749	- 1 714	11 673	13 332	- 1 659	- 4 451	166 505
1983	968	2 792	- 1 824	11 284	12 900	- 1 616	- 4 129	162 376
1984	999	2 649	- 1 650	10 319	11 170	- 851	- 2 984	159 392
1985	935	2 648	- 1 713	11 047	11 949	- 902	- 3 276	156 116
1986	948	2 715	- 1 767	10 782	11 214	- 432	- 2 975	153 141
1987	901	2 559	- 1 658	10 365	11 340	- 975	- 3 350	149 791
1988	931	2 510	- 1 579	9 943	10 873	- 930	- 3 071	146 720
1989	888	2 473	- 1 585	9 125	10 369	- 1 244	- 3 329	143 391
Römisch- und christkatholisch								
1931/40	1 335	738	+ 597	12 945	12 322	+ 623	+ 1 220	97 358
1941/50	1 739	899	+ 840	13 917	12 408	+ 1 509	+ 2 349	120 825
1951/60	2 357	1 035	+ 1 322	24 144	21 768	+ 2 376	+ 3 698	157 805
1961/70	2 692	1 198	+ 1 494	30 026	30 741	- 715	+ 779	165 545
1971/80	1 628	1 233	+ 395	19 409	21 089	- 1 680	- 1 714	146 991
1981	1 366	1 322	+ 44	17 619	17 944	- 325	- 783	146 947
1982	1 329	1 347	- 18	17 274	17 008	+ 266	- 419	146 528
1983	1 257	1 351	- 94	16 855	17 142	- 287	- 802	145 726
1984	1 291	1 296	- 5	16 334	16 869	- 535	- 1 119	144 607
1985	1 339	1 338	+ 1	16 561	16 907	- 346	- 943	143 664
1986	1 314	1 334	- 20	17 090	16 609	+ 481	- 118	143 546
1987	1 274	1 270	+ 4	17 325	17 171	+ 154	- 397	143 149
1988	1 300	1 278	+ 22	16 645	16 638	+ 7	- 508	142 641
1989	1 290	1 287	+ 3	15 676	16 102	- 426	- 944	141 697
Andere oder ohne Konfession								
1931/40	189	104	+ 85	2 444	2 584	- 140	- 55	14 166
1941/50	189	129	+ 60	1 524	1 431	+ 93	+ 153	15 686
1951/60	116	172	- 56	1 525	1 677	- 152	- 208	13 609
1961/70	183	219	- 36	3 033	2 292	+ 741	+ 705	20 708
1971/80	363	255	+ 108	5 250	4 737	+ 513	+ 1 523	37 345
1981	491	314	+ 177	7 590	6 551	+ 1 039	+ 2 516	50 268
1982	712	357	+ 355	7 831	6 892	+ 939	+ 3 039	53 307
1983	769	397	+ 372	8 100	7 339	+ 761	+ 2 243	55 550
1984	694	383	+ 311	8 182	7 611	+ 571	+ 1 944	57 494
1985	679	462	+ 217	8 468	8 134	+ 334	+ 1 810	59 304
1986	724	440	+ 284	9 324	8 081	+ 1 243	+ 2 882	62 186
1987	767	452	+ 315	10 144	8 815	+ 1 329	+ 2 916	65 102
1988	805	453	+ 352	10 687	9 241	+ 1 446	+ 2 897	67 999
1989	866	468	+ 398	11 061	9 666	+ 1 395	+ 2 814	70 813

¹ Bis 1970 angepasst an die Bevölkerungszahl gemäss Volkszählungen chenein- und -austritte.² Seit 1971 einschliesslich Konversionen sowie Kir-

Bevölkerungsbewegung und -stand seit 1946



Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle seit 1946



Arbeitsstätten und Beschäftigte (Arbeitsplätze)

Erhebungsmethode

Die Angaben über Arbeitsstätten und Beschäftigte (Arbeitsplätze) beziehen sich auf alle auf dem Zürcher Stadtgebiet liegenden Arbeitsstätten bzw. die darin beschäftigten Personen (Betriebsinhaber, Arbeitnehmer, mitarbeitende Familienmitglieder), ungeachtet dessen, ob diese Personen auf Stadtgebiet oder ausserhalb seiner Grenzen wohnhaft sind. Die Arbeitsstätten- und Beschäftigtenzahlen werden in den mit 5 endenden Jahren in den in zehnjährigem Turnus stattfindenden Eidgenössischen Betriebszählungen erhoben, die infolge von Änderungen von Definitionen und Zuteilungen für die einzelnen ausgewiesenen Jahre nur in grossen Zügen vergleichbar sind.

Begriffserklärungen

Wirtschaftssektoren

Primärer Sektor: Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau, Fischerei

Sekundärer Sektor: Energiewirtschaft, Bergbau, Industrie, Handwerk, Baugewerbe

Tertiärer Sektor: Handel, Gast- und Reparaturgewerbe, Bank-, Kredit-, Gesundheits- und Schulwesen, Versicherungen, Verkehr, öffentliche Verwaltung und dgl.

Arbeitsstätten: Als solche wurde ein Gebäude bzw. ein Teil davon, ein Grundstück oder eine andere abgegrenzte Räumlichkeit (örtliche Einheit) definiert, wo insgesamt während mindestens zwanzig Stunden pro Woche Güter erzeugt oder repariert oder Dienste irgendwelcher Art erbracht wurden, ungeachtet, ob die Tätigkeiten entlohnt oder nicht entlohnt wurden. Arbeitsstätten im Sinne dieser Statistik sind demnach zum Beispiel eine Fabrik, ein Lagerplatz, ein Laden, ein Büro, ein Schulhaus, eine Praxis usw., aber auch die Adresse des selbständigen Taxifahrers, des Vertreters, des Schaustellers sowie die Verkaufsstellen ohne oder mit baulicher Einrichtung, die ständig am selben Platz betrieben werden. Die Rechtspersönlichkeit ist also keine Voraussetzung, und somit sind Arbeitsstätten nicht ohne weiteres mit einem Unternehmen oder Betrieb gleichzusetzen. Arbeitsstätten der gleichen Unternehmung auf demselben Grundstück, die unterschiedliche Tätigkeiten ausüben, werden in der Regel als eine Arbeitsstätte, jene verschiedener Unternehmungen auf demselben Grundstück, zum Beispiel in einem Geschäfts-, Büro- oder Gemeinschaftswarenhaus, dagegen einzeln erfasst.

Beschäftigte (Arbeitsplätze): Die Zahl der Beschäftigten oder Arbeitsplätze einer Arbeitsstätte ist die Summe aller darin in Voll- oder Teilzeit beschäftigten Personen, unabhängig davon, ob sie Arbeitnehmer, Firmeninhaber, mitarbeitende Familienangehörige oder selbständig Erwerbende sind.

Als Vollzeitbeschäftigte gelten jene erwerbstätigen Personen, die in der Regel während mindestens 70 Prozent der wöchentlich betriebsüblichen Arbeitszeit in der gleichen Arbeitsstätte arbeiten. Für die am häufigsten vorkommenden Wochenarbeitszeiten von 40 bis 45 Stunden ergibt sich eine untere Grenze zwischen 28 und 31,5 Stunden.

Die übrigen Beschäftigten, deren wöchentliche Arbeitszeit in der gleichen Arbeitsstätte weniger als 70 Prozent der betriebsüblichen beträgt, sind in der Betriebszählung 1985 als Teilzeitbeschäftigte bezeichnet. Beschäftigte können auch in zwei oder mehreren Arbeitsstätten als solche gezählt werden.

Gemäss Betriebszählung 1975 wurden Beschäftigte, die wöchentlich 30 und mehr Arbeitsstunden hatten, als Vollzeitbeschäftigte, jene, die weniger hatten, als Teilzeitbeschäftigte erfasst.

Betriebspersonal: Personen, die industrielle Tätigkeiten, d.h. wesentlich durch Maschinen oder serienmässige Vorrichtungen bestimmte Arbeiten, ausüben. Ausserdem gehören zum Betriebspersonal noch weitere, weitgehend manuelle Beschäftigtenkategorien wie Chauffeure, Spediteure, Hauswarte, Handwerker und Reinigungspersonal.

Büropersonal: kaufmännisch und administrativ tätige Arbeitskräfte

Arbeitsstätten, Voll- und Teilzeitbeschäftigte nach Wirtschaftssektoren 1965, 1975 und 1985

Wirtschaftssektoren ¹	Grundzahlen			Prozente			Veränderung	
	1965	1975	1985	1965	1975	1985	1965-75	1975-85
Arbeitsstätten								
Primärer Sektor ²	257	260	214	0,9	0,9	0,9	+ 1,2	-17,7
Sekundärer Sektor ³	8 800	5 407	3 701	31,6	19,7	15,0	- 38,6	-31,6
Tertiärer Sektor ⁴	18 753	21 744	20 736	67,5	79,4	84,1	+ 15,9	- 4,6
Im ganzen	27 810	27 411	24 651	100,0	100,0	100,0	- 1,4	-10,1
Voll- und Teilzeitbeschäftigte								
Primärer Sektor								
Vollzeitbeschäftigte	*	1 338	1 353	*	0,4	0,4	.	+ 1,1
Teilzeitbeschäftigte	*	278	216	*	0,1	0,1	.	-22,3
Zusammen	1 246	1 616	1 569	0,4	0,5	0,5	+ 29,7	- 2,9
Sekundärer Sektor								
Vollzeitbeschäftigte	*	83 213	68 589	*	26,4	20,4	.	-17,6
Teilzeitbeschäftigte	*	6 653	6 141	*	2,1	1,8	.	- 7,7
Zusammen	124 845	89 866	74 730	43,0	28,5	22,2	- 28,0	-16,8
Tertiärer Sektor								
Vollzeitbeschäftigte	*	184 347	205 902	*	58,5	61,2	.	+11,7
Teilzeitbeschäftigte	*	39 299	54 370	*	12,5	16,1	.	+38,3
Zusammen	164 343	223 646	260 272	56,6	71,0	77,3	+ 36,1	+16,4
Alle Sektoren								
Vollzeitbeschäftigte	268 464	268 898	275 844	92,4	85,3	82,0	+ 0,2	+ 2,6
Teilzeitbeschäftigte	21 970	46 230	60 727	7,6	14,7	18,0	+110,4	+31,4
Im ganzen	290 434	315 128	336 571	100,0	100,0	100,0	+ 8,5	+ 6,8

¹ Zuteilung entsprechend der zum Zeitpunkt der Zählung gültigen Wirtschaftssystematik. ² Urproduktion (Landwirtschaft, Gartenbau, Fischerei u.a.) ³ Produktion (Industrie, verarbeitendes Gewerbe, Energie- und Wasserwirtschaft, Bau-gewerbe) ⁴ Dienstleistungen (Handel, Banken, Versicherungen, Gastgewerbe, Verkehrs- und Nachrichtenübermittlung, Unterrichtswesen, öffentliche Verwaltung, übrige persönliche Dienstleistungen)

Voll- und Teilzeitbeschäftigte nach Heimat und Geschlecht 1965, 1975 und 1985

Heimat Geschlecht	Grundzahlen			Prozente			Veränderung in %	
	1965	1975	1985	1965	1975	1985	1965-75	1975-85
Vollzeitbeschäftigte								
Schweizer								
Männlich	138 662	140 746	146 436	67,1	66,7	65,6	+ 1,5	+ 4,0
Weiblich	67 935	70 273	76 776	32,9	33,3	34,4	+ 3,4	+ 9,3
Zusammen	206 597	211 019	223 212	100,0	100,0	100,0	+ 2,1	+ 5,8
Ausländer								
Männlich	41 936	39 897	37 136	67,8	68,9	70,6	- 4,9	- 6,9
Weiblich	19 931	17 982	15 496	32,2	31,1	29,4	- 9,8	- 13,8
Zusammen	61 867	57 879	52 632	100,0	100,0	100,0	- 6,4	- 9,1
Beide Heimatgruppen								
Männlich	180 598	180 643	183 572	67,3	67,2	66,5	+ 0,0	+ 1,6
Weiblich	87 866	88 255	92 272	32,7	32,8	33,5	+ 0,4	+ 4,6
Zusammen	268 464	268 898	275 844	100,0	100,0	100,0	+ 0,2	+ 2,6
Teilzeitbeschäftigte								
Schweizer								
Männlich	5 968	13 149	15 430	30,0	32,3	31,6	+120,3	+ 17,3
Weiblich	13 941	27 582	33 398	70,0	67,7	68,4	+ 97,8	+ 21,1
Zusammen	19 909	40 731	48 828	100,0	100,0	100,0	+104,6	+ 19,9
Ausländer								
Männlich	756	2 293	5 353	36,7	41,7	45,0	+203,3	+133,4
Weiblich	1 305	3 206	6 546	63,3	58,3	55,0	+145,7	+104,2
Zusammen	2 061	5 499	11 899	100,0	100,0	100,0	+166,8	+116,4
Beide Heimatgruppen								
Männlich	6 724	15 442	20 783	30,6	33,4	34,2	+129,7	+ 34,6
Weiblich	15 246	30 788	39 944	69,4	66,6	65,8	+101,9	+ 29,7
Zusammen	21 970	46 230	60 727	100,0	100,0	100,0	+110,4	+ 31,4
Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen								
Schweizer								
Männlich	144 630	153 895	161 866	63,9	61,1	59,5	+ 6,4	+ 5,2
Weiblich	81 876	97 855	110 174	36,1	38,9	40,5	+ 19,5	+ 12,6
Zusammen	226 506	251 750	272 040	100,0	100,0	100,0	+ 11,1	+ 8,1
Ausländer								
Männlich	42 692	42 190	42 489	66,8	66,6	65,8	- 1,2	+ 0,7
Weiblich	21 236	21 188	22 042	33,2	33,4	34,2	- 0,2	+ 4,0
Zusammen	63 928	63 378	64 531	100,0	100,0	100,0	- 0,9	+ 1,8
Beide Heimatgruppen								
Männlich	187 322	196 085	204 355	64,5	62,2	60,7	+ 4,7	+ 4,2
Weiblich	103 112	119 043	132 216	35,5	37,8	39,3	+ 15,5	+ 11,1
Im ganzen	290 434	315 128	336 571	100,0	100,0	100,0	+ 8,5	+ 6,8

Arbeitsstätten, Beschäftigte, Wohnbevölkerung und Kennziffern nach Stadtquartieren 1965, 1975 und 1985

Nr. Stadtquartiere	Arbeitsstätten ¹			Beschäftigte ²			Index 1975 = 100	
	1965	1975	1985	1965	1975	1985	1965	1985
1 Kreis 1	4 889	4 532	4 109	66 468	62 912	63 410	105,7	100,8
2 Rathaus	1 377	1 295	1 163	8 603	8 269	8 157	104,0	98,6
3 Hochschulen	497	566	540	7 674	8 801	11 791	87,2	134,0
4 Lindenhof	1 228	1 109	1 044	14 372	12 779	12 842	112,5	100,5
5 City	1 787	1 562	1 362	35 819	33 063	30 620	108,3	92,6
6 Kreis 2	2 594	2 606	2 333	27 527	33 811	32 214	81,4	95,3
7 Wollishofen	730	786	656	6 226	6 511	5 895	95,6	90,5
8 Leimbach	108	111	132	399	520	730	76,7	140,4
9 Enge	1 756	1 709	1 545	20 902	26 780	25 589	78,1	95,6
10 Kreis 3	2 583	2 459	2 096	24 417	25 822	30 685	94,6	118,8
11 Alt-Wiedikon	943	924	792	13 465	13 205	15 897	102,0	120,4
12 Friesenberg	212	260	219	768	3 299	3 497	23,3	106,0
13 Sihlfeld	1 428	1 275	1 085	10 184	9 318	11 291	109,3	121,2
14 Kreis 4	2 934	2 771	2 366	30 613	32 254	35 453	94,9	109,9
15 Werd	737	686	601	8 670	8 682	8 224	99,9	94,7
16 Langstrasse	1 611	1 429	1 327	15 629	16 785	22 556	93,1	134,4
17 Hard	586	656	438	6 314	6 787	4 673	93,0	68,9
18 Kreis 5	1 150	1 098	1 085	23 648	24 575	24 408	96,2	99,3
19 Gewerbeschule	905	846	792	11 661	11 389	10 292	102,4	90,4
20 Escher Wyss	245	252	293	11 987	13 186	14 116	90,9	107,1
21 Kreis 6	2 600	2 390	1 955	16 858	18 650	15 927	90,4	85,4
22 Unterstrass	1 768	1 613	1 348	11 418	12 601	11 688	90,6	92,8
23 Oberstrass	832	777	607	5 440	6 049	4 239	89,9	70,1
24 Kreis 7	2 250	2 503	2 235	16 684	21 545	24 479	77,4	113,6
25 Fluntern	440	457	442	6 054	8 067	9 038	75,0	112,0
26 Hottingen	1 072	1 178	1 049	7 086	8 661	9 369	81,8	108,2
27 Hirslanden	518	542	479	2 778	3 382	4 143	82,1	122,5
28 Witikon	220	326	265	766	1 435	1 929	53,4	134,4
29 Kreis 8	2 099	2 204	2 063	17 944	20 673	22 811	86,8	110,3
30 Seefeld	938	971	927	7 779	8 717	8 749	89,2	100,4
31 Mühlebach	835	834	778	6 795	7 563	8 432	89,8	111,5
32 Weinegg	326	399	358	3 370	4 393	5 630	76,7	128,2
33 Kreis 9	1 929	2 115	2 106	25 266	27 187	35 719	92,9	131,4
34 Albisrieden	686	708	655	9 559	8 596	8 175	111,2	95,1
35 Altstetten	1 243	1 407	1 451	15 707	18 591	27 544	84,5	148,2
36 Kreis 10	1 346	1 223	1 038	7 139	8 914	11 104	80,1	124,6
37 Höngg	593	596	541	2 813	3 552	5 340	79,2	150,3
38 Wipkingen	753	627	497	4 326	5 362	5 764	80,7	107,5
39 Kreis 11	2 590	2 691	2 599	29 602	33 510	35 481	88,3	105,9
40 Affoltern	543	576	515	2 548	3 895	3 424	65,4	87,9
41 Oerlikon	1 303	1 286	1 268	19 206	19 100	18 402	100,6	96,3
42 Seebach	744	829	816	7 848	10 515	13 655	74,6	129,9
43 Kreis 12	846	819	666	4 268	5 275	4 880	80,9	92,5
44 Saatlen	131	111	103	1 260	1 126	801	111,9	71,1
45 Schwamendingen-M.	451	455	363	2 230	2 930	2 523	76,1	86,1
46 Hirzenbach	264	253	200	778	1 219	1 556	63,8	127,6
47 Ganze Stadt	27 810	27 411	24 651	290 434	315 128	336 571	92,2	106,8

¹ alle Wirtschaftssektoren
ha Landfläche ohne Wald
Wohnbevölkerung

² Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen

³ Stand Ende September

⁴ Beschäftigte je

⁵ Wohnbevölkerung je ha Landfläche ohne Wald

⁶ Beschäftigte je 100 Personen der

Wohnbevölkerung ³		Index 1975=100			Arbeitsplatz- dichte ⁴			Bevölkerungs- dichte ⁵			Beschäftigten- intensität ⁶			
1965	1975	1985	1965	1985	1965	1975	1985	1965	1975	1985	1965	1975	1985	Nr.
13 021	7 750	6 015	168,0	77,6	438	407	410	86	51	39	510	812	1 054	1
6 139	3 977	3 178	154,4	79,9	315	303	299	225	146	116	140	208	257	2
1 960	1 162	936	168,7	80,6	181	194	260	46	27	21	392	757	1 260	3
2 495	1 566	1 095	159,3	69,9	633	544	547	110	69	47	576	816	1 173	4
2 427	1 045	806	232,2	77,1	606	566	524	41	18	14	1 476	3 164	3 799	5
35 846	31 372	29 571	114,3	94,3	40	50	48	53	46	44	77	108	109	6
19 169	17 517	16 287	109,4	93,0	18	19	17	56	51	48	32	37	36	7
3 628	4 142	4 848	87,6	117,0	2	3	5	22	26	31	11	13	15	8
13 049	9 713	8 436	134,3	86,9	116	154	147	73	54	48	160	276	303	9
55 552	50 211	44 879	110,6	89,4	42	44	53	95	86	77	44	51	68	10
17 443	15 591	13 780	111,9	88,4	69	72	87	90	80	75	77	85	115	11
9 980	11 179	10 178	89,3	91,0	3	14	15	45	50	43	8	30	34	12
28 129	23 441	20 921	120,0	89,2	60	57	69	167	139	128	36	40	54	13
37 150	29 813	27 933	124,6	93,7	117	122	134	142	114	106	82	108	127	14
5 636	4 305	3 902	130,9	90,6	255	309	293	166	153	139	154	202	211	15
17 590	13 578	11 656	129,5	85,8	162	165	222	183	141	114	89	124	194	16
13 924	11 930	12 375	116,7	103,7	48	51	35	105	90	92	45	57	38	17
14 843	12 179	11 310	121,9	92,9	115	120	119	72	59	55	159	202	216	18
12 013	10 420	9 719	115,3	93,3	161	157	142	166	144	134	97	109	106	19
2 830	1 759	1 591	160,9	90,4	90	100	107	21	13	12	424	750	887	20
43 036	35 548	31 006	121,1	87,2	42	47	40	108	89	78	39	52	51	21
29 220	23 969	20 774	121,9	86,7	48	52	48	122	100	86	39	53	56	22
13 816	11 579	10 232	119,3	88,4	34	38	27	87	73	65	39	52	41	23
40 917	37 335	34 923	109,6	93,5	20	25	29	48	44	41	41	58	70	24
9 670	8 337	7 468	116,0	89,6	29	38	43	47	40	35	63	97	121	25
15 311	12 045	10 442	127,1	86,7	28	34	36	60	47	40	46	72	90	26
9 193	7 972	7 011	115,3	87,9	29	37	45	97	84	76	30	42	59	27
6 743	8 981	10 002	75,1	111,4	3	5	7	23	31	35	11	16	19	28
24 428	19 411	16 832	125,8	86,7	62	72	79	85	67	58	73	107	136	29
8 938	6 695	5 691	133,5	85,0	112	123	123	128	96	80	87	130	154	30
8 603	6 457	5 813	133,2	90,0	109	123	137	138	104	95	79	117	145	31
6 887	6 259	5 328	110,0	85,1	22	28	36	44	40	34	49	70	106	32
45 937	47 018	44 671	97,7	95,0	31	33	43	56	57	54	55	58	80	33
19 640	18 997	17 522	103,4	92,2	36	33	31	74	72	67	49	45	47	34
26 297	28 021	27 149	93,8	96,9	28	33	49	47	50	48	60	66	101	35
37 715	35 639	34 755	105,8	97,5	12	15	18	62	58	57	19	25	32	36
17 067	17 650	18 800	96,7	106,5	6	8	12	37	38	41	16	20	28	37
20 648	17 989	15 955	114,8	88,7	28	35	38	136	118	105	21	30	36	38
55 986	56 368	52 274	99,3	92,7	25	28	30	47	47	44	53	59	68	39
15 769	18 916	18 003	83,4	95,2	5	8	7	32	38	37	16	21	19	40
21 327	17 601	16 386	121,2	93,1	72	72	69	80	66	62	90	109	112	41
18 890	19 851	17 885	95,2	90,1	18	24	32	44	46	42	42	53	76	42
34 369	31 078	28 141	110,6	90,5	10	13	12	82	74	69	12	17	17	43
7 831	6 886	6 571	113,7	95,4	12	11	8	76	67	65	16	16	12	44
12 484	11 634	10 272	107,3	88,3	16	22	19	90	84	77	18	25	25	45
14 054	12 558	11 298	111,9	90,0	4	7	9	79	70	65	6	10	14	46
438 800	393 722	362 310	111,4	92,0	45	49	52	68	61	56	66	80	93	47

**Voll- und Teilzeitbeschäftigte nach Wirtschaftssektoren¹, Heimat und Geschlecht
1975 und 1985**

Heimat Geschlecht	1975 Wirtschaftssektoren				1985 Wirtschaftssektoren			
	1.	2.	3.	zus.	1.	2.	3.	zus.
Vollzeitbeschäftigte								
Schweizer								
Männlich	669	44 708	95 369	140 746	620	39 004	106 812	146 436
Weiblich	70	10 366	59 837	70 273	81	8 519	68 176	76 776
Zusammen	739	55 074	155 206	211 019	701	47 523	174 988	223 212
Ausländer								
Männlich	589	22 557	16 751	39 897	640	18 317	18 179	37 136
Weiblich	10	5 582	12 390	17 982	12	2 749	12 735	15 496
Zusammen	599	28 139	29 141	57 879	652	21 066	30 914	52 632
Beide Heimatgruppen								
Männlich	1 258	67 265	112 120	180 643	1 260	57 321	124 991	183 572
Weiblich	80	15 948	72 227	88 255	93	11 268	80 911	92 272
Zusammen	1 338	83 213	184 347	268 898	1 353	68 589	205 902	275 844
Teilzeitbeschäftigte								
Schweizer								
Männlich	*	*	*	13 149	93	1 526	13 811	15 430
Weiblich	*	*	*	27 582	84	3 442	29 872	33 398
Zusammen	269	5 721	34 741	40 731	177	4 968	43 683	48 828
Ausländer								
Männlich	*	*	*	2 293	24	371	4 958	5 353
Weiblich	*	*	*	3 206	15	802	5 729	6 546
Zusammen	9	932	4 558	5 499	39	1 173	10 687	11 899
Beide Heimatgruppen								
Männlich	141	2 057	13 244	15 442	117	1 897	18 769	20 783
Weiblich	137	4 596	26 055	30 788	99	4 244	35 601	39 944
Zusammen	278	6 653	39 299	46 230	216	6 141	54 370	60 727
Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen								
Schweizer								
Männlich	*	*	*	153 895	713	40 530	120 623	161 866
Weiblich	*	*	*	97 855	165	11 961	98 048	110 174
Zusammen	1 008	60 795	189 947	251 750	878	52 491	218 671	272 040
Ausländer								
Männlich	*	*	*	42 190	664	18 688	23 137	42 489
Weiblich	*	*	*	21 188	27	3 551	18 464	22 042
Zusammen	608	29 071	33 699	63 378	691	22 239	41 601	64 531
Beide Heimatgruppen								
Männlich	1 399	69 322	125 364	196 085	1 377	59 218	143 760	204 355
Weiblich	217	20 544	98 282	119 043	192	15 512	116 512	132 216
Zusammen	1 616	89 866	223 646	315 128	1 569	74 730	260 272	336 571

¹ Zuteilung entsprechend der zum Zeitpunkt der Zählung gültigen Wirtschaftssystematik

Arbeitsstätten und Beschäftigte¹ nach Wirtschaftsklassen² 1975 und 1985

Wirtschaftssektoren Wirtschaftsklassen	Arbeitsstätten		Beschäftigte (Arbeitsplätze)								
	1975	1985	Zu- bzw. absolut	Abnahme in %	1975	1985	Zu- bzw. absolut	Abnahme in %			
Primärer Sektor	260	214	-	46	-17,7	1 616	1 569	-	47	-	2,9
Energie- & Wasserversorg., Bergbau	20	24	+	4	+20,0	1 383	1 514	+	131	+	9,5
Nahrungsmittel	119	70	-	49	-41,2	2 998	2 620	-	378	-	12,6
Getränke	12	4	-	8	-66,7	684	531	-	153	-	22,4
Tabak	4	1	-	3	-75,0	49	3	-	46	-	93,9
Textilien	62	21	-	41	-66,1	770	431	-	339	-	44,0
Bekleidungen und Wäsche	530	258	-	272	-51,3	4 451	1 909	-	2 542	-	57,1
Holzverarbeitung und Möbel	456	252	-	204	-44,7	2 122	1 678	-	444	-	20,9
Papier- und Papierwaren	26	18	-	8	-30,8	1 560	929	-	631	-	40,4
Grafisches Gewerbe und Verlage	696	614	-	82	-11,8	11 338	11 132	-	206	-	1,8
Lederwaren und Schuhe	76	42	-	34	-44,7	403	139	-	264	-	65,5
Chemische Industrie	125	61	-	64	-51,2	2 246	1 607	-	639	-	28,5
Kunststoff-, Kautschukwaren	50	23	-	27	-54,0	470	271	-	199	-	42,3
Steine und Erden	122	86	-	36	-29,5	1 390	917	-	473	-	34,0
Metallverarbeitung	358	209	-	149	-41,6	4 197	1 958	-	2 239	-	53,3
Maschinen- und Fahrzeugbau	190	141	-	49	-25,8	14 889	11 572	-	3 317	-	22,3
Elektrotechnik, Elektronik, Optik	376	210	-	166	-44,1	11 060	10 955	-	105	-	0,9
Uhren und Bijouterie	182	130	-	52	-28,6	866	589	-	277	-	32,0
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	192	210	+	18	+ 9,4	1 023	1 310	+	287	+	28,1
Bauhauptgewerbe (ohne Stahlbau)	307	425	+	118	+38,4	13 049	13 756	+	707	+	5,4
Ausbaugewerbe	1 032	902	-	130	-12,6	11 504	10 909	-	595	-	5,2
Sekundärer Sektor	4 935	3 701	-1 234	-25,0		86 452	74 730	-11 722	-	13,6	
Grosshandel	2 042	1 836	-	206	-10,1	25 128	24 263	-	865	-	3,4
Handelsvermittlung	505	299	-	206	-40,8	2 262	1 181	-	1 081	-	47,8
Einzel-, Detailhandel	4 748	3 979	-	769	-16,2	39 974	35 040	-	4 934	-	12,3
Gastgewerbe	1 338	1 310	-	28	- 2,1	16 744	18 986	+	2 242	+	13,4
Reparaturgewerbe	749	826	+	77	+10,3	3 535	4 771	+	1 236	+	35,0
Bahnen	141	41	-	100	-70,9	5 138	3 983	-	1 155	-	22,5
Strassenverkehr, Rohrleitungen	671	406	-	265	-39,5	4 526	4 974	+	448	+	9,9
Schifffahrt	8	7	-	1	-12,5	147	139	-	8	-	5,4
Luftfahrt	50	63	+	13	+26,0	732	1 245	+	513	+	70,1
Verkehrsvermittlung, Spedition	196	265	+	69	+35,2	2 883	3 248	+	365	+	12,7
Nachrichtenübermittlung	72	87	+	15	+20,8	7 526	10 938	+	3 412	+	45,3
Banken, Finanzgesellschaften	571	524	-	47	- 8,2	22 149	31 828	+	9 679	+	43,7
Versicherungen	249	273	+	24	+ 9,6	8 231	10 747	+	2 516	+	30,6
Immobilien, Vermietung, Leasing	537	440	-	97	-18,1	2 477	4 992	+	2 515	+	101,5
Beratung, Planung, kommerz. Dienste	3 539	4 232	+	693	+19,6	22 627	29 228	+	6 601	+	29,2
Persönliche Dienstleistungen	1 754	1 426	-	328	-18,7	6 689	9 930	+	3 241	+	48,5
Unterrichtswesen (priv. + öff.)	896	910	+	14	+ 1,6	17 159	18 825	+	1 666	+	9,7
Forschung, Entwicklung, Prüfung	59	37	-	22	-37,3	910	784	-	126	-	13,8
Gesundheits- und Veterinärwesen	1 491	1 590	+	99	+ 6,6	15 874	18 989	+	3 115	+	19,6
Umweltschutz (priv. + öff.)	115	24	-	91	-79,1	581	585	+	4	+	0,7
Heime, Wohlfahrtspflege	286	370	+	84	+29,4	2 892	4 394	+	1 502	+	51,9
Kirchl., rel., weltansch. Vereine	329	175	-	154	-46,8	1 074	1 265	+	191	+	17,8
Interessenvertretung	384	391	+	7	+ 1,8	2 903	3 585	+	682	+	23,5
Kultur, Sport, Erholung	959	697	-	262	-27,3	5 142	5 970	+	828	+	16,1
Öff. Verwaltung, Sozialversicherung	527	528	+	1	+ 0,2	9 757	10 382	+	625	+	6,4
Tertiärer Sektor	22 216	20 736	-1 480	- 6,7		227 060	260 272	+33 212	+	14,6	
Alle Sektoren	27 411	24 651	-2 760	-10,1		315 128	336 571	+21 443	+	6,8	

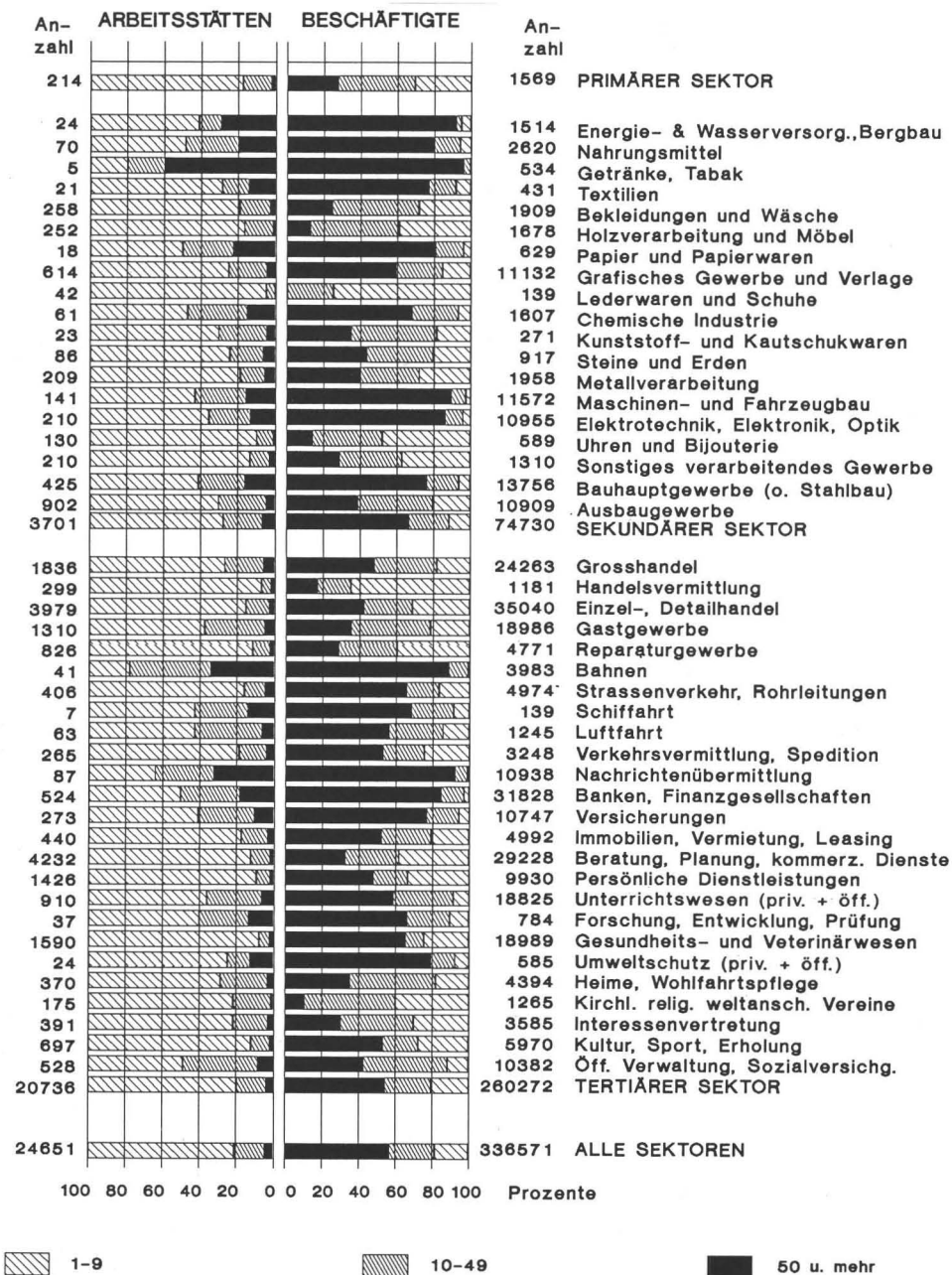
¹ Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen² Zuteilung gemäss der Wirtschaftssystematik 1985

Arbeitsstätten und Beschäftigte¹ nach Wirtschaftsklassen und Beschäftigtengrößenklassen der Arbeitsstätten 1985

Nr.	Wirtschaftssektoren Wirtschaftsklassen	Arbeitsstätten nach der Zahl der Beschäftigten								
		1 Ar- beits- stätte	2-3 Ar- beits- stätten	Be- schäf- tigte	4-5 Ar- beits- stätten	Be- schäf- tigte	6-9 Ar- beits- stätten	Be- schäf- tigte	10-19 Ar- beits- stätten	Be- schäf- tigte
1	Primärer Sektor	68	63	149	21	92	24	173	20	283
2	Energie- & Wasserversorgung, Bergbau	1	-	-	6	27	7	53	2	26
3	Nahrungsmittel	4	13	32	6	26	13	101	15	219
4	Getränke	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Tabak	-	1	3	-	-	-	-	-	-
6	Textilien	5	7	16	2	8	1	7	2	21
7	Bekleidungen und Wäsche	84	70	155	36	160	19	140	23	314
8	Holzverarbeitung und Möbel	74	63	149	31	131	42	304	22	304
9	Papier- und Papierwaren	1	3	7	2	8	3	22	1	15
10	Grafisches Gewerbe und Verlage	83	160	403	111	495	104	732	71	973
11	Lederwaren und Schuhe	14	16	36	5	22	5	32	1	10
12	Chemische Industrie	8	12	29	5	21	7	47	13	183
13	Kunststoff- und Kautschukwaren	3	8	20	2	9	3	19	3	34
14	Steine und Erden	19	24	57	15	65	7	46	7	101
15	Metallverarbeitung	54	56	135	28	126	32	233	14	193
16	Maschinen- und Fahrzeugbau	20	22	53	15	69	23	173	16	227
17	Elektrotechnik, Elektronik, Optik	27	52	123	23	99	33	235	30	467
18	Uhren- und Bijouterie	45	48	105	15	66	9	65	9	125
19	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	59	69	160	36	152	17	117	16	226
20	Bauhauptgewerbe (ohne Stahlbau)	77	76	176	32	140	63	458	57	803
21	Ausbaugewerbe	172	196	479	124	553	137	1 020	144	1 937
22	Sekundärer Sektor	750	896	2 138	494	2 177	525	3 804	446	6 178
23	Grosshandel	311	530	1 271	261	1 160	241	1 753	215	2 953
24	Handelsvermittlung	93	112	266	38	165	34	239	17	220
25	Einzel-, Detailhandel	784	1 362	3 270	689	3 040	535	3 826	354	4 668
26	Gastgewerbe	26	181	468	280	1 261	327	2 352	283	3 726
27	Reparaturgewerbe	301	248	576	99	441	82	576	53	697
28	Bahnen	-	3	7	1	4	5	37	11	171
29	Strassenverkehr, Rohrleitungen	193	60	145	47	205	40	290	28	361
30	Schifffahrt	1	2	5	-	-	1	6	1	11
31	Luftfahrt	4	7	17	10	47	15	113	18	247
32	Verkehrsvermittlung, Spedition	28	85	210	58	254	44	308	24	314
33	Nachrichtenübermittlung	8	6	17	3	14	14	105	10	125
34	Banken, Finanzgesellschaften	38	116	284	43	190	63	455	68	977
35	Versicherungen	22	62	150	36	161	41	299	39	518
36	Immobilien, Vermietung, Leasing	111	152	359	55	245	43	317	39	540
37	Beratung, Planung, komm. Dienste	1 050	1 477	3 509	645	2 845	535	3 764	300	3 972
38	Persönliche Dienstleistungen	520	463	1 092	180	785	132	961	78	1 079
39	Unterrichtswesen (priv. + öff.)	176	253	585	69	303	82	597	126	1 807
40	Forschung, Entwicklung, Prüfung	4	10	24	2	10	6	44	7	108
41	Gesundheits- und Veterinärwesen	292	657	1 625	341	1 500	172	1 178	54	712
42	Umweltschutz (priv. + öff.)	9	3	7	4	16	2	14	2	30
43	Heime, Wohlfahrtspflege	49	148	349	29	128	38	292	48	647
44	Kirchl., rel., weltansch. Vereine	33	39	92	31	134	34	249	25	317
45	Interessenvertretung	48	129	313	69	301	60	426	44	599
46	Kultur, Sport, Erholung	286	141	348	124	542	63	459	54	700
47	Öff. Verwaltung, Sozialversicherung	26	89	219	61	270	94	698	105	1 424
48	Tertiärer Sektor	4 413	6 335	15 208	3 175	14 021	2 703	19 358	2 003	26 923
49	Alle Sektoren	5 231	7 294	17 495	3 690	16 290	3 252	23 335	2 469	33 384

¹ Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen

20-49 Ar- beits- stätten	Be- schäf- tigte	50-99 Ar- beits- stätten	Be- schäf- tigte	100-199 Ar- beits- stätten	Be- schäf- tigte	200-499 Ar- beits- stätten	Be- schäf- tigte	500 u. mehr Ar- beits- stätten	Be- schäf- tigte	Zusammen Ar- beits- stätten	Be- schäf- tigte	Nr.
14	373	3	264	1	167	-	-	-	-	214	1 569	1
1	22	3	235	-	-	4	1 150	-	-	24	1 514	2
5	157	8	626	3	403	2	521	1	531	70	2 620	3
1	20	1	61	1	121	1	329	-	-	4	531	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	5
1	43	2	141	1	190	-	-	-	-	21	431	6
20	585	5	320	1	151	-	-	-	-	258	1 909	7
18	504	1	77	1	135	-	-	-	-	252	1 678	8
4	129	1	70	1	102	2	575	-	-	18	929	9
56	1 852	14	983	5	720	6	1 884	4	3 007	614	11 132	10
1	25	-	-	-	-	-	-	-	-	42	139	11
7	231	6	360	-	-	3	728	-	-	61	1 607	12
3	92	1	94	-	-	-	-	-	-	23	271	13
9	233	4	267	1	129	-	-	-	-	86	917	14
14	437	10	580	1	100	-	-	-	-	209	1 958	15
23	712	7	503	5	662	5	1 655	5	7 498	141	11 572	16
17	583	12	844	10	1 441	3	862	3	6 274	210	10 955	17
3	102	1	81	-	-	-	-	-	-	130	589	18
7	219	6	377	-	-	-	-	-	-	210	1 310	19
52	1 616	34	2 311	23	3 297	7	2 116	4	2 762	425	13 756	20
91	2 568	22	1 506	12	1 425	4	1 249	-	-	902	10 909	21
333	10 130	138	9 536	65	8 876	37	11 069	17	20 072	3 701	74 730	22
177	5 284	64	4 358	27	3 876	9	2 598	1	699	1 836	24 263	23
4	114	1	84	-	-	-	-	-	-	299	1 181	24
163	4 683	52	3 699	26	3 429	10	2 784	4	4 857	3 979	35 040	25
146	4 432	48	2 993	11	1 450	8	2 278	-	-	1 310	18 986	26
28	810	13	1 021	1	122	1	227	-	-	826	4 771	27
7	239	7	484	3	348	1	250	3	2 443	41	3 983	28
18	525	11	722	5	708	2	588	2	1 237	406	4 974	29
1	21	1	95	-	-	-	-	-	-	7	139	30
5	120	2	129	-	-	2	568	-	-	63	1 245	31
15	424	6	392	2	206	2	557	1	555	265	3 248	32
18	604	13	975	4	471	5	1 512	6	7 107	87	10 938	33
99	3 041	55	3 841	23	3 093	9	2 650	10	17 259	524	31 828	34
45	1 388	12	804	6	798	5	1 667	5	4 940	273	10 747	35
25	822	10	644	2	312	2	607	1	1 035	440	4 992	36
156	4 610	43	2 988	17	2 165	6	2 025	3	2 300	4 232	29 228	37
31	779	6	374	7	960	7	1 984	2	1 396	1 426	9 930	38
143	4 338	35	2 451	19	2 613	5	1 437	2	4 518	910	18 825	39
3	77	3	219	2	298	-	-	-	-	37	784	40
41	1 259	15	948	5	730	7	2 120	6	8 625	1 590	18 989	41
1	46	-	-	3	463	-	-	-	-	24	585	42
45	1 394	10	658	2	261	-	-	1	616	370	4 394	43
11	305	2	135	-	-	-	-	-	-	175	1 265	44
29	823	10	705	1	102	1	268	-	-	391	3 585	45
17	472	6	446	2	269	3	978	1	1 470	697	5 970	46
110	3 313	30	2 079	9	1 324	4	1 029	-	-	528	10 382	47
1 334	39 809	458	31 274	178	24 082	89	26 127	48	59 057	20 736	260 272	48
1 685	50 426	596	41 044	243	33 041	126	37 196	65	79 129	24 651	336 571	49

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftsklassen und Beschäftigtengrößenklassen der Arbeitsstätten 1985


Beschäftigte¹ nach Wirtschaftsklassen, Heimat und Geschlecht 1985

Wirtschaftssektoren Wirtschaftsklassen	Schweizer			Ausländer			Zusammen		
	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen
Primärer Sektor	713	165	878	664	27	691	1 377	192	1 569
Energie- & Wasservers., Bergbau	1 268	161	1 429	66	19	85	1 334	180	1 514
Nahrungsmittel	1 380	461	1 841	610	169	779	1 990	630	2 620
Getränke	379	60	439	75	17	92	454	77	531
Tabak	1	1	2	1	-	1	2	1	3
Textilien	124	84	208	110	113	223	234	197	431
Bekleidungen und Wäsche	311	898	1 209	190	510	700	501	1 408	1 909
Holzverarbeitung und Möbel	1 178	204	1 382	277	19	296	1 455	223	1 678
Papier- und Papierwaren	413	162	575	225	129	354	638	291	929
Grafisches Gewerbe und Verlage	5 801	3 592	9 393	1 150	589	1 739	6 951	4 181	11 132
Lederwaren und Schuhe	65	46	111	22	6	28	87	52	139
Chemische Industrie	817	375	1 192	337	78	415	1 154	453	1 607
Kunststoff- und Kautschukwaren	107	51	158	39	74	113	146	125	271
Steine und Erden	506	176	682	221	14	235	727	190	917
Metallverarbeitung	1 236	259	1 495	411	52	463	1 647	311	1 958
Maschinen- und Fahrzeugbau	6 990	1 313	8 303	2 745	524	3 269	9 735	1 837	11 572
Elektrotechnik, Elektronik, Optik	6 150	1 620	7 770	2 242	943	3 185	8 392	2 563	10 955
Uhren und Bijouterie	348	200	548	31	10	41	379	210	589
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	682	484	1 166	112	32	144	794	516	1 310
Bauhauptgewerbe (ohne Stahlbau)	5 431	826	6 257	7 326	173	7 499	12 757	999	13 756
Ausbaugewerbe	7 343	988	8 331	2 498	80	2 578	9 841	1 068	10 909
Sekundärer Sektor	40 530	11 961	52 491	18 688	3 551	22 239	59 218	15 512	74 730
Grosshandel	14 145	7 286	21 431	1 999	833	2 832	16 144	8 119	24 263
Handelsvermittlung	557	481	1 038	106	37	143	663	518	1 181
Einzel-, Detailhandel	11 132	19 203	30 335	2 336	2 369	4 705	13 468	21 572	35 040
Gastgewerbe	4 170	6 763	10 933	4 520	3 533	8 053	8 690	10 296	18 986
Reparaturgewerbe	3 007	622	3 629	1 067	75	1 142	4 074	697	4 771
Bahnen	3 708	243	3 951	29	3	32	3 737	246	3 983
Strassenverkehr, Rohrleitungen	3 648	545	4 193	764	17	781	4 412	562	4 974
Schifffahrt	104	32	136	3	-	3	107	32	139
Luftfahrt	469	541	1 010	173	62	235	642	603	1 245
Verkehrsvermittlung, Spedition	1 420	1 522	2 942	194	112	306	1 614	1 634	3 248
Nachrichtenübermittlung	6 171	3 671	9 842	630	466	1 096	6 801	4 137	10 938
Banken, Finanzgesellschaften	17 315	10 514	27 829	2 166	1 833	3 999	19 481	12 347	31 828
Versicherungen	6 053	3 679	9 732	575	440	1 015	6 628	4 119	10 747
Immobilien, Vermietung, Leasing	2 417	2 037	4 454	327	211	538	2 744	2 248	4 992
Beratung, Planung, kommerz. Dienste	17 205	9 666	26 871	1 693	664	2 357	18 898	10 330	29 228
Persönliche Dienstleistungen	1 522	3 039	4 561	3 000	2 369	5 369	4 522	5 408	9 930
Unterrichtswesen (priv. + öff.)	9 482	7 017	16 499	1 328	998	2 326	10 810	8 015	18 825
Forschung, Entwicklung, Prüfung	446	247	693	55	36	91	501	283	784
Gesundheits- und Veterinärwesen	4 004	10 521	14 525	1 147	3 317	4 464	5 151	13 838	18 989
Umweltschutz (priv. + öff.)	406	57	463	120	2	122	526	59	585
Heime, Wohlfahrtspflege	879	2 923	3 802	157	435	592	1 036	3 358	4 394
Kirchl., rel., weltansch. Vereine	610	490	1 100	116	49	165	726	539	1 265
Interessenvertretung	1 636	1 670	3 306	160	119	279	1 796	1 789	3 585
Kultur, Sport, Erholung	3 055	2 310	5 365	373	232	605	3 428	2 542	5 970
Öff. Verwaltung, Sozialversicherung	7 062	2 969	10 031	99	252	351	7 161	3 221	10 382
Tertiärer Sektor	120 623	98 048	218 671	23 137	18 464	41 601	143 760	116 512	260 272
Alle Sektoren	161 866	110 174	272 040	42 489	22 042	64 531	204 355	132 216	336 571

¹ Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen

Vollzeitbeschäftigte¹ nach Wirtschaftsklassen, Heimat und Geschlecht 1985

Wirtschaftssektoren Wirtschaftsklassen	Schweizer			Ausländer			Zusammen		
	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen
Primärer Sektor	620	81	701	640	12	652	1 260	93	1 353
Energie- & Wassertechnik, Bergbau	1 262	144	1 406	59	4	63	1 321	148	1 469
Nahrungsmittel	1 286	323	1 609	592	120	712	1 878	443	2 321
Getränke	379	45	424	74	16	90	453	61	514
Tabak	1	1	2	1	–	1	2	1	3
Textilien	120	68	188	110	111	221	230	179	409
Bekleidungen und Wäsche	282	737	1 019	184	445	629	466	1 182	1 648
Holzverarbeitung und Möbel	1 140	130	1 270	275	13	288	1 415	143	1 558
Papier und Papierwaren	412	126	538	224	111	335	636	237	873
Grafisches Gewerbe und Verlage	5 217	2 368	7 585	1 035	413	1 448	6 252	2 781	9 033
Lederwaren und Schuhe	61	28	89	22	4	26	83	32	115
Chemische Industrie	793	262	1 055	330	48	378	1 123	310	1 433
Kunststoff- und Kautschukwaren	101	35	136	38	68	106	139	103	242
Steine und Erden	484	123	607	218	6	224	702	129	831
Metallverarbeitung	1 200	189	1 389	404	23	427	1 604	212	1 816
Maschinen- und Fahrzeugbau	6 887	1 024	7 911	2 729	437	3 166	9 616	1 461	11 077
Elektrotechnik, Elektronik, Optik	5 981	1 246	7 227	2 196	779	2 975	8 177	2 025	10 202
Uhren und Bijouterie	333	159	492	31	10	41	364	169	533
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	654	374	1 028	108	23	131	762	397	1 159
Bauhauptgewerbe (ohne Stahlbau)	5 200	508	5 708	7 205	67	7 272	12 405	575	12 980
Ausbaugewerbe	7 211	629	7 840	2 482	51	2 533	9 693	680	10 373
Sekundärer Sektor	39 004	8 519	47 523	18 317	2 749	21 066	57 321	11 268	68 589
Grosshandel	13 590	5 455	19 045	1 900	603	2 503	15 490	6 058	21 548
Handelsvermittlung	512	362	874	93	29	122	605	391	996
Einzel-, Detailhandel	10 019	12 930	22 949	1 992	1 678	3 670	12 011	14 608	26 619
Gastgewerbe	3 882	4 668	8 550	4 302	3 048	7 350	8 184	7 716	15 900
Reparaturgewerbe	2 891	395	3 286	1 019	48	1 067	3 910	443	4 353
Bahnen	3 695	238	3 933	29	3	32	3 724	241	3 965
Strassenverkehr, Rohrleitungen	3 144	386	3 530	366	7	373	3 510	393	3 903
Schifffahrt	90	23	113	3	–	3	93	23	116
Luftfahrt	451	476	927	162	56	218	613	532	1 145
Verkehrsvermittlung, Spedition	1 322	1 274	2 596	184	80	264	1 506	1 354	2 860
Nachrichtenübermittlung	4 143	2 093	6 236	398	277	675	4 541	2 370	6 911
Banken, Finanzgesellschaften	16 885	8 999	25 884	1 976	1 291	3 267	18 861	10 290	29 151
Versicherungen	5 947	3 165	9 112	559	380	939	6 506	3 545	10 051
Immobilien, Vermietung, Leasing	1 734	1 044	2 778	189	72	261	1 923	1 116	3 039
Beratung, Planung, kommerz. Dienste	15 005	6 383	21 388	1 463	464	1 927	16 468	6 847	23 315
Persönliche Dienstleistungen	1 245	2 347	3 592	715	850	1 565	1 960	3 197	5 157
Unterrichtswesen (priv. + öff.)	6 213	3 610	9 823	917	459	1 376	7 130	4 069	11 199
Forschung, Entwicklung, Prüfung	432	188	620	55	27	82	487	215	702
Gesundheits-, Veterinärwesen	3 665	7 511	11 176	1 028	2 672	3 700	4 693	10 183	14 876
Umweltschutz (priv. + öff.)	404	44	448	119	2	121	523	46	569
Heime, Wohlfahrtspflege	695	1 591	2 286	136	342	478	831	1 933	2 764
Kirchl., rel., weltansch. Vereine	463	260	723	73	24	97	536	284	820
Interessenvertretung	1 400	1 099	2 499	149	87	236	1 549	1 186	2 735
Kultur, Sport, Erholung	2 121	1 255	3 376	278	144	422	2 399	1 399	3 798
Öff. Verwaltung, Sozialversicherung	6 864	2 380	9 244	74	92	166	6 938	2 472	9 410
Tertiärer Sektor	106 812	68 176	174 988	18 179	12 735	30 914	124 991	80 911	205 902
Alle Sektoren	146 436	76 776	223 212	37 136	15 496	52 632	183 572	92 272	275 844

¹ mit 70% und mehr der betriebsüblichen Wochenarbeitszeit

Teilzeitbeschäftigte¹ nach Wirtschaftsklassen, Heimat und Geschlecht 1985

Wirtschaftssektoren Wirtschaftsklassen	Schweizer			Ausländer			Zusammen		
	Männer	Frauen	zusam- men	Männer	Frauen	zusam- men	Männer	Frauen	zusam- men
Primärer Sektor	93	84	177	24	15	39	117	99	216
Energie- & Wasserversorgung, Bergbau	6	17	23	7	15	22	13	32	45
Nahrungsmittel	94	138	232	18	49	67	112	187	299
Getränke	-	15	15	1	1	2	1	16	17
Tabak	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Textilien	4	16	20	-	2	2	4	18	22
Bekleidungen und Wäsche	29	161	190	6	65	71	35	226	261
Holzverarbeitung und Möbel	38	74	112	2	6	8	40	80	120
Papier und Papierwaren	1	36	37	1	18	19	2	54	56
Grafisches Gewerbe und Verlage	584	1 224	1 808	115	176	291	699	1 400	2 099
Lederwaren und Schuhe	4	18	22	-	2	2	4	20	24
Chemische Industrie	24	113	137	7	30	37	31	143	174
Kunststoff- und Kautschukwaren	6	16	22	1	6	7	7	22	29
Steine und Erden	22	53	75	3	8	11	25	61	86
Metallverarbeitung	36	70	106	7	29	36	43	99	142
Maschinen- und Fahrzeugbau	103	289	392	16	87	103	119	376	495
Elektrotechnik, Elektronik, Optik	169	374	543	46	164	210	215	538	753
Uhren und Bijouterie	15	41	56	-	-	-	15	41	56
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	28	110	138	4	9	13	32	119	151
Bauhauptgewerbe (ohne Stahlbau)	231	318	549	121	106	227	352	424	776
Ausbaugewerbe	132	359	491	16	29	45	148	388	536
Sekundärer Sektor	1 526	3 442	4 968	371	802	1 173	1 897	4 244	6 141
Grosshandel	555	1 831	2 386	99	230	329	654	2 061	2 715
Handelsvermittlung	45	119	164	13	8	21	58	127	185
Einzel-, Detailhandel	1 113	6 273	7 386	344	691	1 035	1 457	6 964	8 421
Gastgewerbe	288	2 095	2 383	218	485	703	506	2 580	3 086
Reparaturgewerbe	116	227	343	48	27	75	164	254	418
Bahnen	13	5	18	-	-	-	13	5	18
Strassenverkehr, Rohrleitungen	504	159	663	398	10	408	902	169	1 071
Schifffahrt	14	9	23	-	-	-	14	9	23
Luftfahrt	18	65	83	11	6	17	29	71	100
Verkehrsvermittlung, Spedition	98	248	346	10	32	42	108	280	388
Nachrichtenübermittlung	2 028	1 578	3 606	232	189	421	2 260	1 767	4 027
Banken, Finanzgesellschaften	430	1 515	1 945	190	542	732	620	2 057	2 677
Versicherungen	106	514	620	16	60	76	122	574	696
Immobilien, Vermietung, Leasing	683	993	1 676	138	139	277	821	1 132	1 953
Beratung, Planung, kommerz. Dienste	2 200	3 283	5 483	230	200	430	2 430	3 483	5 913
Persönliche Dienstleistungen	277	692	969	2 285	1 519	3 804	2 562	2 211	4 773
Unterrichtswesen (priv. + öff.)	3 269	3 407	6 676	411	539	950	3 680	3 946	7 626
Forschung, Entwicklung, Prüfung	14	59	73	-	9	9	14	68	82
Gesundheits- und Veterinärwesen	339	3 010	3 349	119	645	764	458	3 655	4 113
Umweltschutz (priv. + öff.)	2	13	15	1	-	1	3	13	16
Heime, Wohlfahrtspflege	184	1 332	1 516	21	93	114	205	1 425	1 630
Kirchl., rel., weltansch. Vereine	147	230	377	43	25	68	190	255	445
Interessenvertretung	236	571	807	11	32	43	247	603	850
Kultur, Sport, Erholung	934	1 055	1 989	95	88	183	1 029	1 143	2 172
Öff. Verwaltung, Sozialversicherung	198	589	787	25	160	185	223	749	972
Tertiärer Sektor	13 811	29 872	43 683	4 958	5 729	10 687	18 769	35 601	54 370
Alle Sektoren zusammen	15 430	33 398	48 828	5 353	6 546	11 899	20 783	39 944	60 727

¹ mit weniger als 70% der betriebsüblichen Wochenarbeitszeit

Arbeitsstätten und Beschäftigte¹ nach Beschäftigtengrößenklassen der Arbeitsstätten und Stadtquartieren 1985

Nr. Stadtquartiere	Arbeitsstätten nach der Zahl der Beschäftigten								
	1 Arbeits- stätten	2-3 Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	4-5 Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	6-9 Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	10-19 Arbeits- stätten	Beschäf- tigte
1 Kreis 1	610	1 187	2 866	685	3 020	599	4 302	511	6 959
2 Rathaus	256	349	834	223	985	152	1 065	100	1 315
3 Hochschulen	62	157	383	70	307	89	635	79	1 096
4 Lindenhof	163	305	747	170	740	130	950	132	1 804
5 City	129	376	902	222	988	228	1 652	200	2 744
6 Kreis 2	483	741	1 764	319	1 409	314	2 252	207	2 783
7 Wollishofen	179	218	509	77	339	71	513	53	699
8 Leimbach	39	42	104	20	91	14	103	11	165
9 Enge	265	481	1 151	222	979	229	1 636	143	1 919
10 Kreis 3	531	627	1 503	289	1 288	247	1 779	191	2 609
11 Alt-Wiedikon	176	212	504	107	476	94	675	87	1 214
12 Friesenberg	67	70	169	23	102	21	150	22	314
13 Sihlfeld	288	345	830	159	710	132	954	82	1 081
14 Kreis 4	488	723	1 733	383	1 697	293	2 111	219	2 991
15 Werd	123	184	440	106	477	74	525	54	733
16 Langstrasse	268	399	953	212	933	164	1 186	125	1 692
17 Hard	97	140	340	65	287	55	400	40	566
18 Kreis 5	227	275	664	153	677	135	984	112	1 528
19 Gewerbeschule	177	224	544	124	546	100	724	74	991
20 Escher Wyss	50	51	120	29	131	35	260	38	537
21 Kreis 6	437	584	1 396	302	1 337	261	1 864	167	2 221
22 Unterstrass	279	392	940	212	950	188	1 343	124	1 663
23 Oberstrass	158	192	456	90	387	73	521	43	558
24 Kreis 7	561	668	1 608	325	1 424	285	2 027	212	2 876
25 Fluntern	116	112	262	52	227	55	400	52	700
26 Hottingen	250	334	808	162	712	131	937	90	1 237
27 Hirslanden	113	145	355	75	331	70	496	42	562
28 Witikon	82	77	183	36	154	29	194	28	377
29 Kreis 8	418	635	1 512	319	1 408	278	1 987	197	2 641
30 Seefeld	195	306	734	152	673	112	795	81	1 094
31 Mühlebach	141	230	544	109	479	119	851	85	1 107
32 Weinegg	82	99	234	58	256	47	341	31	440
33 Kreis 9	458	558	1 330	281	1 231	288	2 074	247	3 358
34 Albisrieden	169	198	474	82	361	79	573	70	976
35 Altstetten	289	360	856	199	870	209	1 501	177	2 382
36 Kreis 10	306	319	757	140	618	115	823	80	1 054
37 Höngg	158	175	420	73	323	54	382	44	579
38 Wipkingen	148	144	337	67	295	61	441	36	475
39 Kreis 11	534	764	1 860	403	1 781	343	2 466	281	3 758
40 Affoltern	148	153	369	82	360	50	349	52	678
41 Oerlikon	218	387	950	201	897	182	1 299	145	1 947
42 Seebach	168	224	541	120	524	111	818	84	1 133
43 Kreis 12	178	213	502	91	400	94	666	45	606
44 Saatlén	25	30	72	21	92	18	125	3	38
45 Schwamendingen-M.	100	116	273	47	207	51	357	29	386
46 Hirzenbach	53	67	157	23	101	25	184	13	182
47 Ganze Stadt	5 231	7 294	17 495	3 690	16 290	3 252	23 335	2 469	33 384

¹ Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen

20-49 Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	50-99 Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	100-199 Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	200-499 Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	500 u. mehr Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Zusammen Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Nr.
321	9 242	119	8 006	43	5 744	22	6 664	12	15 997	4 109	63 410	1
62	1 817	14	983	7	902	-	-	-	-	1 163	8 157	2
45	1 268	24	1 587	7	927	5	1 538	2	3 988	540	11 791	3
91	2 654	36	2 379	12	1 624	4	1 212	1	569	1 044	12 842	4
123	3 503	45	3 057	17	2 291	13	3 914	9	11 440	1 362	30 620	5
150	4 573	69	4 749	27	3 743	17	4 883	6	5 575	2 333	32 214	6
37	1 171	11	761	7	940	3	784	-	-	656	5 895	7
4	102	2	126	-	-	-	-	-	-	132	730	8
109	3 300	56	3 862	20	2 803	14	4 099	6	5 575	1 545	25 589	9
109	3 227	54	3 946	25	3 558	16	4 483	7	7 761	2 096	30 685	10
58	1 676	31	2 291	15	2 220	9	2 584	3	4 081	792	15 897	11
7	211	5	380	1	187	2	584	1	1 333	219	3 497	12
44	1 340	18	1 275	9	1 151	5	1 315	3	2 347	1 085	11 291	13
157	4 842	51	3 547	29	3 859	14	4 160	9	10 025	2 366	35 453	14
37	1 167	11	735	8	1 157	2	460	2	2 407	601	8 224	15
93	2 833	32	2 227	18	2 332	10	3 109	6	7 023	1 327	22 556	16
27	842	8	585	3	370	2	591	1	595	438	4 673	17
105	3 182	43	2 945	16	2 256	9	2 681	10	9 264	1 085	24 408	18
62	1 793	20	1 346	6	896	2	613	3	2 662	792	10 292	19
43	1 389	23	1 599	10	1 360	7	2 068	7	6 602	293	14 116	20
161	4 937	33	2 219	8	965	2	551	-	-	1 955	15 927	21
121	3 634	24	1 622	6	706	2	551	-	-	1 348	11 688	22
40	1 303	9	597	2	259	-	-	-	-	607	4 239	23
126	3 700	33	2 253	15	1 972	6	1 612	4	6 446	2 235	24 479	24
39	1 181	10	661	2	225	3	753	1	4 513	442	9 038	25
56	1 562	12	891	11	1 406	1	249	2	1 317	1 049	9 369	26
23	696	8	492	1	199	1	283	1	616	479	4 143	27
8	261	3	209	1	142	1	327	-	-	265	1 929	28
138	4 226	47	3 291	19	2 629	9	2 655	3	2 044	2 063	22 811	29
55	1 604	18	1 295	5	693	1	218	2	1 448	927	8 749	30
62	1 932	21	1 499	8	1 139	3	740	-	-	778	8 432	31
21	690	8	497	6	797	5	1 697	1	596	358	5 630	32
155	4 620	72	4 972	31	3 998	10	3 554	6	10 124	2 106	35 719	33
39	1 083	13	939	3	348	1	369	1	2 883	655	8 175	34
116	3 537	59	4 033	28	3 650	9	3 185	5	7 241	1 451	27 544	35
55	1 630	13	835	2	335	4	1 140	4	3 606	1 038	11 104	36
27	798	6	363	1	185	2	721	1	1 411	541	5 340	37
28	832	7	472	1	150	2	419	3	2 195	497	5 764	38
177	5 296	55	3 792	22	3 121	16	4 586	4	8 287	2 599	35 481	39
20	585	7	478	3	457	-	-	-	-	515	3 424	40
87	2 568	28	1 873	11	1 558	7	1 976	2	5 116	1 268	18 402	41
70	2 143	20	1 441	8	1 106	9	2 610	2	3 171	816	13 655	42
31	951	7	489	6	861	1	227	-	-	666	4 880	43
3	96	1	53	2	300	-	-	-	-	103	801	44
12	354	5	382	2	237	1	227	-	-	363	2 523	45
16	501	1	54	2	324	-	-	-	-	200	1 556	46
1 685	50 426	596	41 044	243	33 041	126	37 196	65	79 129	24 651	336 571	47

Beschäftigte¹ nach Heimat, Geschlecht und Stadtquartieren 1985

Stadtquartiere	Schweizer			Ausländer			Zusammen		
	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.
Kreis 1	27 058	26 023	53 081	5 980	4 349	10 329	33 038	30 372	63 410
Rathaus	3 069	3 819	6 888	727	542	1 269	3 796	4 361	8 157
Hochschulen	5 616	4 153	9 769	1 168	854	2 022	6 784	5 007	11 791
Lindenhof	5 202	5 950	11 152	858	832	1 690	6 060	6 782	12 842
City	13 171	12 101	25 272	3 227	2 121	5 348	16 398	14 222	30 620
Kreis 2	16 197	11 029	27 226	3 249	1 739	4 988	19 446	12 768	32 214
Wollishofen	2 799	1 971	4 770	734	391	1 125	3 533	2 362	5 895
Leimbach	335	266	601	84	45	129	419	311	730
Enge	13 063	8 792	21 855	2 431	1 303	3 734	15 494	10 095	25 589
Kreis 3	14 225	9 431	23 656	4 735	2 294	7 029	18 960	11 725	30 685
Alt-Wiedikon	8 382	4 336	12 718	2 113	1 066	3 179	10 495	5 402	15 897
Friesenberg	1 194	1 386	2 580	424	493	917	1 618	1 879	3 497
Sihlfeld	4 649	3 709	8 358	2 198	735	2 933	6 847	4 444	11 291
Kreis 4	18 564	10 655	29 219	3 903	2 331	6 234	22 467	12 986	35 453
Werd	3 974	2 806	6 780	875	569	1 444	4 849	3 375	8 224
Langstrasse	11 954	6 705	18 659	2 403	1 494	3 897	14 357	8 199	22 556
Hard	2 636	1 144	3 780	625	268	893	3 261	1 412	4 673
Kreis 5	13 160	5 692	18 852	3 933	1 623	5 556	17 093	7 315	24 408
Gewerbeschule	5 234	3 049	8 283	1 431	578	2 009	6 665	3 627	10 292
Escher Wyss	7 926	2 643	10 569	2 502	1 045	3 547	10 428	3 688	14 116
Kreis 6	7 694	5 629	13 323	1 668	936	2 604	9 362	6 565	15 927
Unterstrass	5 752	4 211	9 963	1 082	643	1 725	6 834	4 854	11 688
Oberstrass	1 942	1 418	3 360	586	293	879	2 528	1 711	4 239
Kreis 7	9 197	10 384	19 581	2 461	2 437	4 898	11 658	12 821	24 479
Fluntern	2 621	3 944	6 565	882	1 591	2 473	3 503	5 535	9 038
Hottingen	4 046	3 852	7 898	881	590	1 471	4 927	4 442	9 369
Hirslanden	1 760	1 700	3 460	500	183	683	2 260	1 883	4 143
Witikon	770	888	1 658	198	73	271	968	961	1 929
Kreis 8	10 609	8 229	18 838	2 545	1 428	3 973	13 154	9 657	22 811
Seefeld	4 267	2 899	7 166	1 177	406	1 583	5 444	3 305	8 749
Mühlebach	4 142	2 922	7 064	958	410	1 368	5 100	3 332	8 432
Weinegg	2 200	2 408	4 608	410	612	1 022	2 610	3 020	5 630
Kreis 9	19 688	8 669	28 357	5 338	2 024	7 362	25 026	10 693	35 719
Albisrieden	4 593	1 891	6 484	1 149	542	1 691	5 742	2 433	8 175
Altstetten	15 095	6 778	21 873	4 189	1 482	5 671	19 284	8 260	27 544
Kreis 10	5 039	3 748	8 787	1 710	607	2 317	6 749	4 355	11 104
Höngg	2 791	1 849	4 640	506	194	700	3 297	2 043	5 340
Wipkingen	2 248	1 899	4 147	1 204	413	1 617	3 452	2 312	5 764
Kreis 11	18 260	9 002	27 262	6 250	1 969	8 219	24 510	10 971	35 481
Affoltern	1 611	1 023	2 634	588	202	790	2 199	1 225	3 424
Oerlikon	8 883	4 789	13 672	3 612	1 118	4 730	12 495	5 907	18 402
Seebach	7 766	3 190	10 956	2 050	649	2 699	9 816	3 839	13 655
Kreis 12	2 175	1 683	3 858	717	305	1 022	2 892	1 988	4 880
Saatlen	377	230	607	123	71	194	500	301	801
Schwamendingen-M.	1 222	863	2 085	338	100	438	1 560	963	2 523
Hirzenbach	576	590	1 166	256	134	390	832	724	1 556
Ganze Stadt	161 866	110 174	272 040	42 489	22 042	64 531	204 355	132 216	336 571

¹ Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen

Vollzeitbeschäftigte¹ nach Heimat, Geschlecht und Stadtquartieren 1985

Stadtquartiere	Schweizer			Ausländer			Zusammen		
	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.
Kreis 1	24 908	18 685	43 593	5 536	3 227	8 763	30 444	21 912	52 356
Rathaus	2 765	2 686	5 451	682	448	1 130	3 447	3 134	6 581
Hochschulen	4 723	2 674	7 397	996	528	1 524	5 719	3 202	8 921
Lindenhof	4 942	4 476	9 418	809	635	1 444	5 751	5 111	10 862
City	12 478	8 849	21 327	3 049	1 616	4 665	15 527	10 465	25 992
Kreis 2	15 171	8 454	23 625	2 836	1 306	4 142	18 007	9 760	27 767
Wollishofen	2 608	1 394	4 002	634	276	910	3 242	1 670	4 912
Leimbach	275	151	426	83	35	118	358	186	544
Enge	12 288	6 909	19 197	2 119	995	3 114	14 407	7 904	22 311
Kreis 3	13 072	6 643	19 715	3 479	1 530	5 009	16 551	8 173	24 724
Alt-Wiedikon	7 963	3 254	11 217	1 947	771	2 718	9 910	4 025	13 935
Friesenberg	1 099	989	2 088	403	425	828	1 502	1 414	2 916
Sihlfeld	4 010	2 400	6 410	1 129	334	1 463	5 139	2 734	7 873
Kreis 4	15 552	7 084	22 636	2 951	1 364	4 315	18 503	8 448	26 951
Werd	3 568	1 988	5 556	755	387	1 142	4 323	2 375	6 698
Langstrasse	9 475	4 302	13 777	1 619	750	2 369	11 094	5 052	16 146
Hard	2 509	794	3 303	577	227	804	3 086	1 021	4 107
Kreis 5	11 976	4 083	16 059	3 582	1 155	4 737	15 558	5 238	20 796
Gewerbeschule	4 610	2 069	6 679	1 259	381	1 640	5 869	2 550	8 319
Escher Wyss	7 366	2 014	9 380	2 323	774	3 097	9 689	2 788	12 477
Kreis 6	6 965	3 899	10 864	1 512	654	2 166	8 477	4 553	13 030
Unterstrass	5 258	2 970	8 228	984	441	1 425	6 242	3 411	9 653
Oberstrass	1 707	929	2 636	528	213	741	2 235	1 142	3 377
Kreis 7	8 065	6 721	14 786	2 273	1 908	4 181	10 338	8 629	18 967
Fluntern	2 368	2 973	5 341	788	1 292	2 080	3 156	4 265	7 421
Hottingen	3 460	2 492	5 952	817	437	1 254	4 277	2 929	7 206
Hirslanden	1 657	832	2 489	486	124	610	2 143	956	3 099
Witikon	580	424	1 004	182	55	237	762	479	1 241
Kreis 8	9 724	6 019	15 743	2 377	1 120	3 497	12 101	7 139	19 240
Seefeld	3 975	2 239	6 214	1 126	309	1 435	5 101	2 548	7 649
Mühlebach	3 804	2 108	5 912	881	330	1 211	4 685	2 438	7 123
Weinegg	1 945	1 672	3 617	370	481	851	2 315	2 153	4 468
Kreis 9	18 122	5 933	24 055	4 866	1 315	6 181	22 988	7 248	30 236
Albisrieden	4 340	1 236	5 576	1 116	393	1 509	5 456	1 629	7 085
Altstetten	13 782	4 697	18 479	3 750	922	4 672	17 532	5 619	23 151
Kreis 10	4 243	2 378	6 621	1 269	486	1 755	5 512	2 864	8 376
Höngg	2 357	1 035	3 392	460	139	599	2 817	1 174	3 991
Wipkingen	1 886	1 343	3 229	809	347	1 156	2 695	1 690	4 385
Kreis 11	16 704	5 825	22 529	5 855	1 234	7 089	22 559	7 059	29 618
Affoltern	1 485	641	2 126	552	107	659	2 037	748	2 785
Oerlikon	8 277	3 125	11 402	3 407	769	4 176	11 684	3 894	15 578
Seebach	6 942	2 059	9 001	1 896	358	2 254	8 838	2 417	11 255
Kreis 12	1 934	1 052	2 986	600	197	797	2 534	1 249	3 783
Saatlen	355	140	495	119	63	182	474	203	677
Schwamendingen-M.	1 052	537	1 589	320	54	374	1 372	591	1 963
Hirzenbach	527	375	902	161	80	241	688	455	1 143
Ganze Stadt	146 436	76 776	223 212	37 136	15 496	52 632	183 572	92 272	275 844

¹ mit 70% und mehr der betriebsüblichen Wochenarbeitszeit

Teilzeitbeschäftigte¹ nach Heimat, Geschlecht und Stadtquartieren 1985

Stadtquartiere	Schweizer			Ausländer			Zusammen		
	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.
Kreis 1	2 150	7 338	9 488	444	1 122	1 566	2 594	8 460	11 054
Rathaus	304	1 133	1 437	45	94	139	349	1 227	1 576
Hochschulen	893	1 479	2 372	172	326	498	1 065	1 805	2 870
Lindenhof	260	1 474	1 734	49	197	246	309	1 671	1 980
City	693	3 252	3 945	178	505	683	871	3 757	4 628
Kreis 2	1 026	2 575	3 601	413	433	846	1 439	3 008	4 447
Wollishofen	191	577	768	100	115	215	291	692	983
Leimbach	60	115	175	1	10	11	61	125	186
Enge	775	1 883	2 658	312	308	620	1 087	2 191	3 278
Kreis 3	1 153	2 788	3 941	1 256	764	2 020	2 409	3 552	5 961
Alt-Wiedikon	419	1 082	1 501	166	295	461	585	1 377	1 962
Friesenberg	95	397	492	21	68	89	116	465	581
Sihlfeld	639	1 309	1 948	1 069	401	1 470	1 708	1 710	3 418
Kreis 4	3 012	3 571	6 583	952	967	1 919	3 964	4 538	8 502
Werd	406	818	1 224	120	182	302	526	1 000	1 526
Langstrasse	2 479	2 403	4 882	784	744	1 528	3 263	3 147	6 410
Hard	127	350	477	48	41	89	175	391	566
Kreis 5	1 184	1 609	2 793	351	468	819	1 535	2 077	3 612
Gewerbeschule	624	980	1 604	172	197	369	796	1 177	1 973
Escher Wyss	560	629	1 189	179	271	450	739	900	1 639
Kreis 6	729	1 730	2 459	156	282	438	885	2 012	2 897
Unterstrass	494	1 241	1 735	98	202	300	592	1 443	2 035
Oberstrass	235	489	724	58	80	138	293	569	862
Kreis 7	1 132	3 663	4 795	188	529	717	1 320	4 192	5 512
Fluntern	253	971	1 224	94	299	393	347	1 270	1 617
Hottingen	586	1 360	1 946	64	153	217	650	1 513	2 163
Hirslanden	103	868	971	14	59	73	117	927	1 044
Witikon	190	464	654	16	18	34	206	482	688
Kreis 8	885	2 210	3 095	168	308	476	1 053	2 518	3 571
Seefeld	292	660	952	51	97	148	343	757	1 100
Mühlebach	338	814	1 152	77	80	157	415	894	1 309
Weinegg	255	736	991	40	131	171	295	867	1 162
Kreis 9	1 566	2 736	4 302	472	709	1 181	2 038	3 445	5 483
Albisrieden	253	655	908	33	149	182	286	804	1 090
Altstetten	1 313	2 081	3 394	439	560	999	1 752	2 641	4 393
Kreis 10	796	1 370	2 166	441	121	562	1 237	1 491	2 728
Höngg	434	814	1 248	46	55	101	480	869	1 349
Wipkingen	362	556	918	395	66	461	757	622	1 379
Kreis 11	1 556	3 177	4 733	395	735	1 130	1 951	3 912	5 863
Affoltern	126	382	508	36	95	131	162	477	639
Oerlikon	606	1 664	2 270	205	349	554	811	2 013	2 824
Seebach	824	1 131	1 955	154	291	445	978	1 422	2 400
Kreis 12	241	631	872	117	108	225	358	739	1 097
Saatlen	22	90	112	4	8	12	26	98	124
Schwamendingen-M.	170	326	496	18	46	64	188	372	560
Hirzenbach	49	215	264	95	54	149	144	269	413
Ganze Stadt	15 430	33 398	48 828	5 353	6 546	11 899	20 783	39 944	60 727

¹ mit weniger als 70% der betriebsüblichen Wochenarbeitszeit

Arbeitsstätten und Beschäftigte¹ nach Wirtschaftssektoren und Stadtquartieren 1985

Stadtquartiere	Arbeitsstätten			Zusammen	Beschäftigte			Zusammen
	Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor		Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	
Kreis 1	–	318	3 791	4 109	–	5 326	58 084	63 410
Rathaus	–	120	1 043	1 163	–	593	7 564	8 157
Hochschulen	–	33	507	540	–	1 068	10 723	11 791
Lindenhof	–	94	950	1 044	–	966	11 876	12 842
City	–	71	1 291	1 362	–	2 699	27 921	30 620
Kreis 2	25	300	2 008	2 333	169	5 134	26 911	32 214
Wollishofen	8	122	526	656	38	1 439	4 418	5 895
Leimbach	7	35	90	132	43	167	520	730
Enge	10	143	1 392	1 545	88	3 528	21 973	25 589
Kreis 3	10	401	1 685	2 096	238	8 708	21 739	30 685
Alt-Wiedikon	–	200	592	792	–	5 882	10 015	15 897
Friesenberg	8	43	168	219	28	659	2 810	3 497
Sihlfeld	2	158	925	1 085	210	2 167	8 914	11 291
Kreis 4	2	299	2 065	2 366	19	5 866	29 568	35 453
Werd	–	96	505	601	–	2 658	5 566	8 224
Langstrasse	1	141	1 185	1 327	17	2 341	20 198	22 556
Hard	1	62	375	438	2	867	3 804	4 673
Kreis 5	1	188	896	1 085	1	7 347	17 060	24 408
Gewerbeschule	–	121	671	792	–	1 732	8 560	10 292
Escher Wyss	1	67	225	293	1	5 615	8 500	14 116
Kreis 6	12	253	1 690	1 955	96	2 384	13 447	15 927
Unterstrass	7	178	1 163	1 348	82	1 640	9 966	11 688
Oberstrass	5	75	527	607	14	744	3 481	4 239
Kreis 7	39	269	1 927	2 235	366	3 064	21 049	24 479
Fluntern	9	42	391	442	71	276	8 691	9 038
Hottingen	7	117	925	1 049	104	1 376	7 889	9 369
Hirslanden	7	74	398	479	60	1 151	2 932	4 143
Witikon	16	36	213	265	131	261	1 537	1 929
Kreis 8	14	247	1 802	2 063	98	4 659	18 054	22 811
Seefeld	3	111	813	927	50	2 526	6 173	8 749
Mühlebach	3	91	684	778	5	1 673	6 754	8 432
Weinegg	8	45	305	358	43	460	5 127	5 630
Kreis 9	25	501	1 580	2 106	137	12 140	23 442	35 719
Albisrieden	7	148	500	655	35	4 937	3 203	8 175
Altstetten	18	353	1 080	1 451	102	7 203	20 239	27 544
Kreis 10	24	216	798	1 038	88	2 411	8 605	11 104
Höngg	22	111	408	541	68	997	4 275	5 340
Wipkingen	2	105	390	497	20	1 414	4 330	5 764
Kreis 11	43	569	1 987	2 599	308	16 471	18 702	35 481
Affoltern	23	126	366	515	182	1 286	1 956	3 424
Oerlikon	8	228	1 032	1 268	62	9 058	9 282	18 402
Seebach	12	215	589	816	64	6 127	7 464	13 655
Kreis 12	19	140	507	666	49	1 220	3 611	4 880
Saatlen	6	25	72	103	14	300	487	801
Schwamendingen-M.	8	71	284	363	24	621	1 878	2 523
Hirzenbach	5	44	151	200	11	299	1 246	1 556
Ganze Stadt	214	3 701	20 736	24 651	1 569	74 730	260 272	336 571

¹ Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen

Arbeitsstätten und Beschäftigte¹ im sekundären Wirtschaftssektor nach ausgewählten Wirtschaftsklassen und Stadtquartieren 1985

Nr. Stadtquartiere	Industrie, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft									
	Energie- und Wasserversorgung Bergbau		Nahrungsmittel, Getränke, Tabak		Textilien, Bekleidung, Wäsche, Leder, Schuhe		Holz- und Möbel- industrie		Papier- und Graph. Industrie, Verlage	
	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte
1 Kreis 1	6	379	7	81	56	345	17	99	61	1 374
2 Rathaus	-	-	3	50	13	29	8	28	31	198
3 Hochschulen	1	6	-	-	10	37	-	-	9	944
4 Lindenhof	4	369	1	2	25	184	6	30	10	102
5 City	1	4	3	29	8	95	3	41	11	130
6 Kreis 2	3	293	8	632	29	185	15	172	50	568
7 Wollishofen	1	5	3	21	10	41	6	124	15	104
8 Leimbach	-	-	-	-	4	21	3	32	1	2
9 Enge	2	288	5	611	15	123	6	16	34	462
10 Kreis 3	1	4	8	258	38	265	29	120	83	3 331
11 Alt-Wiedikon	1	4	6	241	14	183	17	69	54	2 166
12 Friesenberg	-	-	-	-	1	1	1	17	10	473
13 Sihlfeld	-	-	2	17	23	81	11	34	19	692
14 Kreis 4	-	-	8	312	46	551	22	132	52	1 878
15 Werd	-	-	1	9	22	363	4	56	23	1 543
16 Langstrasse	-	-	2	6	18	153	15	69	25	310
17 Hard	-	-	5	297	6	35	3	7	4	25
18 Kreis 5	3	447	6	753	14	296	14	30	45	416
19 Gewerbeschule	1	9	3	24	9	53	14	30	29	171
20 Escher Wyss	2	438	3	729	5	243	-	-	16	245
21 Kreis 6	-	-	3	42	20	87	16	103	38	310
22 Unterstrass	-	-	2	38	13	76	9	73	22	191
23 Oberstrass	-	-	1	4	7	11	7	30	16	119
24 Kreis 7	-	-	4	44	18	76	17	110	59	382
25 Fluntern	-	-	-	-	1	1	2	3	11	77
26 Hottingen	-	-	3	32	7	19	7	63	28	184
27 Hirslanden	-	-	1	12	8	50	5	31	12	99
28 Witikon	-	-	-	-	2	6	3	13	8	22
29 Kreis 8	3	13	4	87	30	277	11	72	69	1 563
30 Seefeld	1	7	1	81	13	53	5	46	32	978
31 Mühlebach	-	-	3	6	11	204	3	9	29	440
32 Weinegg	2	6	-	-	6	20	3	17	8	145
33 Kreis 9	2	325	10	453	24	170	42	309	80	1 474
34 Albisrieden	-	-	-	-	9	25	11	66	25	190
35 Altstetten	2	325	10	453	15	145	31	243	55	1 284
36 Kreis 10	1	7	7	392	12	18	21	113	25	199
37 Höngg	-	-	4	309	6	10	12	79	6	30
38 Wipkingen	1	7	3	83	6	8	9	34	19	169
39 Kreis 11	2	31	8	81	23	169	37	354	61	521
40 Affoltern	-	-	2	16	3	21	9	36	8	26
41 Oerlikon	2	31	3	22	12	45	16	107	32	265
42 Seebach	-	-	3	43	8	103	12	211	21	230
43 Kreis 12	3	15	2	19	11	40	11	64	9	45
44 Saatlern	3	15	-	-	2	3	1	42	4	23
45 Schwamendingen-M.	-	-	1	11	5	12	6	13	3	17
46 Hirzenbach	-	-	1	8	4	25	4	9	2	5
47 Ganze Stadt	24	1 514	75	3 154	321	2 479	252	1 678	632	12 061

¹ Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen

Chemische Industrie		Metallindustrie, Maschinen- und Fahrzeugbau Elektrotechnik		Uhren, Bijouterie		Baugewerbe		Übrige		Sekundärer Wirtschaftssektor zusammen		Nr.
Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	
-	-	21	233	64	243	46	2 263	40	309	318	5 326	1
-	-	7	49	23	48	16	135	19	56	120	593	2
-	-	2	11	2	6	4	40	5	24	33	1 068	3
-	-	6	32	27	86	9	99	6	62	94	966	4
-	-	6	141	12	103	17	1 989	10	167	71	2 699	5
3	24	46	601	4	126	111	2 402	31	131	300	5 134	6
-	-	23	99	-	-	47	999	17	46	122	1 439	7
-	-	4	28	-	-	21	78	2	6	35	167	8
3	24	19	474	4	126	43	1 325	12	79	143	3 528	9
2	83	64	2 520	16	48	125	1 853	35	226	401	8 708	10
1	66	35	1 997	3	15	54	962	15	179	200	5 882	11
-	-	4	7	-	-	19	146	8	15	43	659	12
1	17	25	516	13	33	52	745	12	32	158	2 167	13
3	104	29	527	11	41	103	2 032	25	289	299	5 866	14
-	-	7	25	4	14	27	491	8	157	96	2 658	15
2	77	15	373	6	26	44	1 204	14	123	141	2 341	16
1	27	7	129	1	1	32	337	3	9	62	867	17
8	334	30	3 463	5	59	48	1 350	15	199	188	7 347	18
4	31	15	187	4	41	31	1 079	11	107	121	1 732	19
4	303	15	3 276	1	18	17	271	4	92	67	5 615	20
7	49	29	223	7	11	110	1 436	23	123	253	2 384	21
3	17	20	171	6	10	83	952	20	112	178	1 640	22
4	32	9	52	1	1	27	484	3	11	75	744	23
8	36	20	263	4	23	112	2 031	27	99	269	3 064	24
2	6	3	4	-	-	21	179	2	6	42	276	25
2	18	10	197	1	1	48	821	11	41	117	1 376	26
1	1	5	55	1	2	30	864	11	37	74	1 151	27
3	11	2	7	2	20	13	167	3	15	36	261	28
4	16	28	564	4	5	71	1 850	23	212	247	4 659	29
3	5	20	496	1	1	25	837	10	22	111	2 526	30
1	11	5	56	2	3	30	827	7	117	91	1 673	31
-	-	3	12	1	1	16	186	6	73	45	460	32
12	745	110	5 369	5	15	182	2 893	34	387	501	12 140	33
2	44	41	4 020	2	7	46	520	12	65	148	4 937	34
10	701	69	1 349	3	8	136	2 373	22	322	353	7 203	35
4	65	28	210	2	4	100	1 328	16	75	216	2 411	36
1	4	18	92	2	4	56	446	6	23	111	997	37
3	61	10	118	-	-	44	882	10	52	105	1 414	38
9	149	128	10 206	7	11	255	4 545	39	404	569	16 471	39
1	1	25	555	2	3	66	555	10	73	126	1 286	40
4	86	45	6 453	4	6	97	1 868	13	175	228	9 058	41
4	62	58	3 198	1	2	92	2 122	16	156	215	6 127	42
1	2	27	306	1	3	64	682	11	44	140	1 220	43
-	-	4	155	-	-	9	47	2	15	25	300	44
-	-	15	103	1	3	35	445	5	17	71	621	45
1	2	8	48	-	-	20	190	4	12	44	299	46
61	1 607	560	24 485	130	589	1 327	24 665	319	2 498	3 701	74 730	47

Arbeitsstätten und Beschäftigte¹ im tertiären Wirtschaftssektor nach ausgewählten Wirtschaftsklassen und Stadtquartieren 1985

Nr. Stadtquartiere	Dienstleistungen		Einzel-, Detailhandel		Gastgewerbe		Verkehr, Nachrichtenübermittlung		Banken, Finanzgesellschaften	
	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte
1 Kreis 1	185	1 690	1 107	13 590	307	7 071	156	2 963	177	13 579
2 Rathaus	30	432	353	1 675	138	1 946	24	177	12	455
3 Hochschulen	8	91	67	902	41	860	7	356	16	281
4 Lindenhof	40	227	329	4 012	58	1 339	27	429	59	2 502
5 City	107	940	358	7 001	70	2 926	98	2 001	90	10 341
6 Kreis 2	236	3 493	264	1 656	82	1 445	67	1 555	120	3 547
7 Wollishofen	61	541	98	526	21	240	16	287	7	184
8 Leimbach	8	108	14	69	4	25	12	43	–	–
9 Enge	167	2 844	152	1 061	57	1 180	39	1 225	113	3 363
10 Kreis 3	210	2 733	399	3 361	124	1 184	88	1 330	19	3 246
11 Alt-Wiedikon	93	1 737	133	2 114	38	273	34	459	8	2 945
12 Friesenberg	11	38	24	92	13	416	9	73	1	13
13 Sihlfeld	106	958	242	1 155	73	495	45	798	10	288
14 Kreis 4	237	2 380	438	2 564	221	2 085	98	8 735	29	2 359
15 Werd	69	455	99	727	42	441	10	222	10	1 569
16 Langstrasse	132	1 650	259	1 361	150	1 201	62	7 254	13	631
17 Hard	36	275	80	476	29	443	26	1 259	6	159
18 Kreis 5	134	2 674	172	4 245	100	925	52	2 367	14	1 196
19 Gewerbeschule	74	969	138	2 036	77	670	29	1 205	10	585
20 Escher Wyss	60	1 705	34	2 209	23	255	23	1 162	4	611
21 Kreis 6	151	1 069	239	1 231	78	1 138	50	580	29	399
22 Unterstrass	116	933	174	954	52	834	38	463	22	314
23 Oberstrass	35	136	65	277	26	304	12	117	7	85
24 Kreis 7	129	752	217	1 094	69	1 169	28	286	25	326
25 Fluntern	20	97	36	175	17	501	5	87	6	39
26 Hottingen	59	348	97	431	36	521	10	76	13	210
27 Hirslanden	37	279	52	223	9	67	5	67	3	33
28 Witikon	13	28	32	265	7	80	8	56	3	44
29 Kreis 8	187	1 875	208	1 073	81	1 193	39	825	59	1 220
30 Seefeld	85	733	95	516	37	631	23	226	25	482
31 Mühlebach	79	954	72	397	31	313	10	306	30	524
32 Weinegg	23	188	41	160	13	249	6	293	4	214
33 Kreis 9	326	5 312	292	2 279	69	776	93	3 005	16	5 314
34 Albisrieden	109	722	85	524	17	166	30	263	4	33
35 Altstetten	217	4 590	207	1 755	52	610	63	2 742	12	5 281
36 Kreis 10	75	351	125	537	43	371	39	1 321	8	119
37 Höngg	44	239	66	275	16	238	15	131	5	63
38 Wipkingen	31	112	59	262	27	133	24	1 190	3	56
39 Kreis 11	216	2 941	409	2 778	110	1 411	124	1 232	22	465
40 Affoltern	27	130	74	413	14	123	43	140	3	47
41 Oerlikon	100	988	232	1 772	59	943	37	567	14	366
42 Seebach	89	1 823	103	593	37	345	44	525	5	52
43 Kreis 12	49	174	109	632	26	218	35	328	6	58
44 Saatlén	10	33	14	62	5	22	4	18	–	–
45 Schwamendingen-M.	28	111	63	370	14	129	19	239	5	56
46 Hirzenbach	11	30	32	200	7	67	12	71	1	2
47 Ganze Stadt	2 135	25 444	3 979	35 040	1 310	18 986	869	24 527	524	31 828

¹ Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen

Versicherungen		Unterrichts- wesen, Forschung, Entwicklung		Gesundheits- und Veterinär- wesen		Öffentliche Verwaltung i. e. S.		Übrige		Tertiärer Wirtschaftssektor zusammen		Nr.
Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	
41	1 656	92	4 809	244	926	180	3 788	1 302	8 012	3 791	58 084	1
5	123	29	212	71	240	18	421	363	1 883	1 043	7 564	2
8	391	40	4 306	64	310	77	1 316	179	1 910	507	10 723	3
8	263	7	54	52	144	57	1 521	313	1 385	950	11 876	4
20	879	16	237	57	232	28	530	447	2 834	1 291	27 921	5
67	6 284	62	874	181	906	34	366	895	6 785	2 008	26 911	6
4	146	26	315	31	322	8	26	254	1 831	526	4 418	7
2	12	10	70	5	19	1	2	34	172	90	520	8
61	6 126	26	489	145	565	25	338	607	4 782	1 392	21 973	9
19	918	66	797	74	1 694	20	630	666	5 846	1 685	21 739	10
5	659	21	438	17	59	1	35	242	1 296	592	10 015	11
2	7	20	167	14	1 425	2	272	72	307	168	2 810	12
12	252	25	192	43	210	17	323	352	4 243	925	8 914	13
25	368	69	1 583	105	546	73	2 300	770	6 648	2 065	29 568	14
10	209	11	164	43	188	9	304	202	1 287	505	5 566	15
11	137	38	1 296	36	249	59	1 968	425	4 451	1 185	20 198	16
4	22	20	123	26	109	5	28	143	910	375	3 804	17
9	137	55	1 234	30	140	15	294	315	3 848	896	17 060	18
5	125	50	1 180	30	140	11	187	247	1 463	671	8 560	19
4	12	5	54	-	-	4	107	68	2 385	225	8 500	20
23	291	82	1 561	157	706	79	1 533	802	4 939	1 690	13 447	21
21	281	48	535	102	485	67	1 388	523	3 779	1 163	9 966	22
2	10	34	1 026	55	221	12	145	279	1 160	527	3 481	23
13	153	161	3 061	324	8 044	14	99	947	6 065	1 927	21 049	24
2	27	60	1 464	80	5 414	2	17	163	870	391	8 691	25
4	22	66	1 398	158	2 112	8	71	474	2 700	925	7 889	26
4	98	17	99	64	252	1	6	206	1 808	398	2 932	27
3	6	18	100	22	266	3	5	104	687	213	1 537	28
25	407	45	697	167	2 831	15	197	976	7 736	1 802	18 054	29
11	78	6	20	71	231	6	38	454	3 218	813	6 173	30
14	329	22	447	56	196	8	152	362	3 136	684	6 754	31
-	-	17	230	40	2 404	1	7	160	1 382	305	5 127	32
13	224	91	708	66	444	17	152	597	5 228	1 580	23 442	33
5	48	38	191	19	157	5	43	188	1 056	500	3 203	34
8	176	53	517	47	287	12	109	409	4 172	1 080	20 239	35
5	20	55	1 905	61	1 572	15	84	372	2 325	798	8 605	36
4	17	33	1 662	33	383	4	18	188	1 249	408	4 275	37
1	3	22	243	28	1 189	11	66	184	1 076	390	4 330	38
25	270	122	1 936	146	827	34	292	779	6 550	1 987	18 702	39
2	4	35	390	18	57	4	8	146	644	366	1 956	40
21	262	56	1 046	96	662	20	217	397	2 459	1 032	9 282	41
2	4	31	500	32	108	10	67	236	3 447	589	7 464	42
8	19	47	444	35	353	11	65	181	1 320	507	3 611	43
-	-	8	57	2	8	2	6	27	281	72	487	44
5	15	20	233	20	95	8	58	102	572	284	1 878	45
3	4	19	154	13	250	1	1	52	467	151	1 246	46
273	10 747	947	19 609	1 590	18 989	507	9 800	8 602	65 302	20 736	260 272	47

Voll- und Teilzeitbeschäftigte nach Wirtschaftssektoren und Stadtquartieren 1985

Stadtquartiere	Primärer Sektor		Sekundärer Sektor			Tertiärer Sektor			Alle Sektoren			zus.
	Vollzeit	Teilzeit	zus.	Vollzeit	Teilzeit	zus.	Vollzeit	Teilzeit	zus.	Vollzeit	Teilzeit	
Kreis 1	-	-	-	4 545	781	5 326	47 811	10 273	58 084	52 356	11 054	63 410
Rathaus	-	-	-	502	91	593	6 079	1 485	7 564	6 581	1 576	8 157
Hochschulen	-	-	-	572	496	1 068	8 349	2 374	10 723	8 921	2 870	11 791
Lindenhof	-	-	-	867	99	966	9 995	1 881	11 876	10 862	1 980	12 842
City	-	-	-	2 604	95	2 699	23 388	4 533	27 921	25 992	4 628	30 620
Kreis 2	150	19	169	4 456	678	5 134	23 161	3 750	26 911	27 767	4 447	32 214
Wollishofen	33	5	38	1 233	206	1 439	3 646	772	4 418	4 912	983	5 895
Leimbach	35	8	43	139	28	167	370	150	520	544	186	730
Enge	82	6	88	3 084	444	3 528	19 145	2 828	21 973	22 311	3 278	25 589
Kreis 3	226	12	238	7 887	821	8 708	16 611	5 128	21 739	24 724	5 961	30 685
Alt-Wietikon	-	-	-	5 314	568	5 882	8 621	1 394	10 015	13 935	1 962	15 897
Friesenberg	17	11	28	551	108	659	2 348	462	2 810	2 916	581	3 497
Sihlfeld	209	1	210	2 022	145	2 167	5 642	3 272	8 914	7 873	3 418	11 291
Kreis 4	17	2	19	5 219	647	5 866	21 715	7 853	29 568	26 951	8 502	35 453
Werd	-	-	-	2 218	440	2 658	4 480	1 086	5 566	6 698	1 526	8 224
Langstrasse	17	-	17	2 211	130	2 341	13 918	6 280	20 198	16 146	6 410	22 556
Hard	-	2	2	790	77	867	3 317	487	3 804	4 107	566	4 673
Kreis 5	1	-	1	6 981	366	7 347	13 814	3 246	17 060	20 796	3 612	24 408
Gewerbeschule	-	-	-	1 631	101	1 732	6 688	1 872	8 560	8 319	1 973	10 292
Escher Wyss	1	-	1	5 350	265	5 615	7 126	1 374	8 500	12 477	1 639	14 116
Kreis 6	83	13	96	2 197	187	2 384	10 750	2 697	13 447	13 030	2 897	15 927
Unterstrass	74	8	82	1 499	141	1 640	8 080	1 886	9 966	9 653	2 035	11 688
Oberstrass	9	5	14	698	46	744	2 670	811	3 481	3 377	862	4 239
Kreis 7	328	38	366	2 831	233	3 064	15 808	5 241	21 049	18 967	5 512	24 479
Fluntern	67	4	71	232	44	276	7 122	1 569	8 691	7 421	1 617	9 038
Hottingen	98	6	104	1 270	106	1 376	5 838	2 051	7 889	7 206	2 163	9 369
Hirslanden	53	7	60	1 087	64	1 151	1 959	973	2 932	3 099	1 044	4 143
Witikon	110	21	131	242	19	261	889	648	1 537	1 241	688	1 929
Kreis 8	89	9	98	4 181	478	4 659	14 970	3 084	18 054	19 240	3 571	22 811
Seefeld	49	1	50	2 209	317	2 526	5 391	782	6 173	7 649	1 100	8 749
Mühlebach	1	4	5	1 547	126	1 673	5 575	1 179	6 754	7 123	1 309	8 432
Weinegg	39	4	43	425	35	460	4 004	1 123	5 127	4 468	1 162	5 630
Kreis 9	112	25	137	11 222	918	12 140	18 902	4 540	23 442	30 236	5 483	35 719
Albisrieden	28	7	35	4 514	423	4 937	2 543	660	3 203	7 085	1 090	8 175
Altstetten	84	18	102	6 708	495	7 203	16 359	3 880	20 239	23 151	4 393	27 544
Kreis 10	58	30	88	2 263	148	2 411	6 055	2 550	8 605	8 376	2 728	11 104
Höngg	38	30	68	923	74	997	3 030	1 245	4 275	3 991	1 349	5 340
Wipkingen	20	-	20	1 340	74	1 414	3 025	1 305	4 330	4 385	1 379	5 764
Kreis 11	259	49	308	15 676	795	16 471	13 683	5 019	18 702	29 618	5 863	35 481
Affoltern	154	28	182	1 157	129	1 286	1 474	482	1 956	2 785	639	3 424
Oerlikon	57	5	62	8 785	273	9 058	6 736	2 546	9 282	15 578	2 824	18 402
Seebach	48	16	64	5 734	393	6 127	5 473	1 991	7 464	11 255	2 400	13 655
Kreis 12	30	19	49	1 131	89	1 220	2 622	989	3 611	3 783	1 097	4 880
Saatlen	7	7	14	284	16	300	386	101	487	677	124	801
Schwamendingen-M.	17	7	24	575	46	621	1 371	507	1 878	1 963	560	2 523
Hirzenbach	6	5	11	272	27	299	865	381	1 246	1 143	413	1 556
Ganze Stadt	1 353	216	1 569	68 589	6 141	74 730	205 902	54 370	260 272	275 844	60 727	336 571

Beschäftigte¹ nach Wirtschaftssektoren, Heimat und Stadtquartieren 1985

Stadtquartiere	Primärer Sektor		Sekundärer Sektor		Tertiärer Sektor		Alle Sektoren		zus.			
	Schwei-	Aus- zerländer	zus. Schwei-	Aus- zerländer	zus. Schwei-	Aus- zerländer	zus. Schwei-	Aus- zerländer				
Kreis 1	-	-	-	3 797	1 529	5 326	49 284	8 800	58 084	53 081	10 329	63 410
Rathaus	-	-	-	523	70	593	6 365	1 199	7 564	6 888	1 269	8 157
Hochschulen	-	-	-	913	155	1 068	8 856	1 867	10 723	9 769	2 022	11 791
Lindenhof	-	-	-	859	107	966	10 293	1 583	11 876	11 152	1 690	12 842
City	-	-	-	1 502	1 197	2 699	23 770	4 151	27 921	25 272	5 348	30 620
Kreis 2	105	64	169	3 758	1 376	5 134	23 363	3 548	26 911	27 226	4 988	32 214
Wollishofen	25	13	38	1 025	414	1 439	3 720	698	4 418	4 770	1 125	5 895
Leimbach	21	22	43	128	39	167	452	68	520	601	129	730
Enge	59	29	88	2 605	923	3 528	19 191	2 782	21 973	21 855	3 734	25 589
Kreis 3	86	152	238	6 307	2 401	8 708	17 263	4 476	21 739	23 656	7 029	30 685
Alt-Wiedikon	-	-	-	4 150	1 732	5 882	8 568	1 447	10 015	12 718	3 179	15 897
Friesenberg	22	6	28	506	153	659	2 052	758	2 810	2 580	917	3 497
Sihlfeld	64	146	210	1 651	516	2 167	6 643	2 271	8 914	8 358	2 933	11 291
Kreis 4	12	7	19	4 313	1 553	5 866	24 894	4 674	29 568	29 219	6 234	35 453
Werd	-	-	-	2 051	607	2 658	4 729	837	5 566	6 780	1 444	8 224
Langstrasse	10	7	17	1 689	652	2 341	16 960	3 238	20 198	18 659	3 897	22 556
Hard	2	-	2	573	294	867	3 205	599	3 804	3 780	893	4 673
Kreis 5	1	-	1	4 888	2 459	7 347	13 963	3 097	17 060	18 852	5 556	24 408
Gewerbeschule	-	-	-	939	793	1 732	7 344	1 216	8 560	8 283	2 009	10 292
Escher Wyss	1	-	1	3 949	1 666	5 615	6 619	1 881	8 500	10 569	3 547	14 116
Kreis 6	54	42	96	1 665	719	2 384	11 604	1 843	13 447	13 323	2 604	15 927
Unterstrass	45	37	82	1 167	473	1 640	8 751	1 215	9 966	9 963	1 725	11 688
Oberstrass	9	5	14	498	246	744	2 853	628	3 481	3 360	879	4 239
Kreis 7	198	168	366	2 235	829	3 064	17 148	3 901	21 049	19 581	4 898	24 479
Fluntern	34	37	71	220	56	276	6 311	2 380	8 691	6 565	2 473	9 038
Hottingen	53	51	104	1 036	340	1 376	6 809	1 080	7 889	7 898	1 471	9 369
Hirslanden	24	36	60	799	352	1 151	2 637	295	2 932	3 460	683	4 143
Witikon	87	44	131	180	81	261	1 391	146	1 537	1 658	271	1 929
Kreis 8	62	36	98	3 461	1 198	4 659	15 315	2 739	18 054	18 838	3 973	22 811
Seefeld	26	24	50	1 932	594	2 526	5 208	965	6 173	7 166	1 583	8 749
Mühlebach	4	1	5	1 178	495	1 673	5 882	872	6 754	7 064	1 368	8 432
Weinegg	32	11	43	351	109	460	4 225	902	5 127	4 608	1 022	5 630
Kreis 9	92	45	137	8 470	3 670	12 140	19 795	3 647	23 442	28 357	7 362	35 719
Albisrieden	26	9	35	3 704	1 233	4 937	2 754	449	3 203	6 484	1 691	8 175
Altstetten	66	36	102	4 766	2 437	7 203	17 041	3 198	20 239	21 873	5 671	27 544
Kreis 10	65	23	88	1 668	743	2 411	7 054	1 551	8 605	8 787	2 317	11 104
Höngg	49	19	68	802	195	997	3 789	486	4 275	4 640	700	5 340
Wipkingen	16	4	20	866	548	1 414	3 265	1 065	4 330	4 147	1 617	5 764
Kreis 11	167	141	308	11 088	5 383	16 471	16 007	2 695	18 702	27 262	8 219	35 481
Affoltern	84	98	182	890	396	1 286	1 660	296	1 956	2 634	790	3 424
Oerlikon	39	23	62	5 803	3 255	9 058	7 830	1 452	9 282	13 672	4 730	18 402
Seebach	44	20	64	4 395	1 732	6 127	6 517	947	7 464	10 956	2 699	13 655
Kreis 12	36	13	49	841	379	1 220	2 981	630	3 611	3 858	1 022	4 880
Saatlen	10	4	14	197	103	300	400	87	487	607	194	801
Schwamendingen-M.	18	6	24	440	181	621	1 627	251	1 878	2 085	438	2 523
Hirzenbach	8	3	11	204	95	299	954	292	1 246	1 166	390	1 556
Ganze Stadt	878	691	1 569	52 491	22 239	74 730	218 671	41 601	260 272	272 040	64 531	336 571

¹ Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen

Beschäftigte¹ nach Wirtschaftssektoren, Geschlecht und Stadtquartieren 1985

Stadtquartiere	Primärer Sektor		zus.	Sekundärer Sektor		zus.	Tertiärer Sektor		zus.	Alle Sektoren		zus.
	männ- lich	weib- lich		männ- lich	weib- lich		männ- lich	weib- lich		männ- lich	weib- lich	
Kreis 1	-	-	-	4 022	1 304	5 326	29 016	29 068	58 084	33 038	30 372	63 410
Rathaus	-	-	-	375	218	593	3 421	4 143	7 564	3 796	4 361	8 157
Hochschulen	-	-	-	689	379	1 068	6 095	4 628	10 723	6 784	5 007	11 791
Lindenhof	-	-	-	640	326	966	5 420	6 456	11 876	6 060	6 782	12 842
City	-	-	-	2 318	381	2 699	14 080	13 841	27 921	16 398	14 222	30 620
Kreis 2	154	15	169	3 999	1 135	5 134	15 293	11 618	26 911	19 446	12 768	32 214
Wollishofen	35	3	38	1 200	239	1 439	2 298	2 120	4 418	3 533	2 362	5 895
Leimbach	38	5	43	129	38	167	252	268	520	419	311	730
Enge	81	7	88	2 670	858	3 528	12 743	9 230	21 973	15 494	10 095	25 589
Kreis 3	217	21	238	6 486	2 222	8 708	12 257	9 482	21 739	18 960	11 725	30 685
Alt-Wiedikon	-	-	-	4 294	1 588	5 882	6 201	3 814	10 015	10 495	5 402	15 897
Friesenberg	16	12	28	521	138	659	1 081	1 729	2 810	1 618	1 879	3 497
Sihlfeld	201	9	210	1 671	496	2 167	4 975	3 939	8 914	6 847	4 444	11 291
Kreis 4	18	1	19	4 181	1 685	5 866	18 268	11 300	29 568	22 467	12 986	35 453
Werd	-	-	-	1 535	1 123	2 658	3 314	2 252	5 566	4 849	3 375	8 224
Langstrasse	17	-	17	1 920	421	2 341	12 420	7 778	20 198	14 357	8 199	22 556
Hard	1	1	2	726	141	867	2 534	1 270	3 804	3 261	1 412	4 673
Kreis 5	1	-	1	6 277	1 070	7 347	10 815	6 245	17 060	17 093	7 315	24 408
Gewerbeschule	-	-	-	1 473	259	1 732	5 192	3 368	8 560	6 665	3 627	10 292
Escher Wyss	1	-	1	4 804	811	5 615	5 623	2 877	8 500	10 428	3 688	14 116
Kreis 6	86	10	96	1 921	463	2 384	7 355	6 092	13 447	9 362	6 565	15 927
Unterstrass	76	6	82	1 300	340	1 640	5 458	4 508	9 966	6 834	4 854	11 688
Oberstrass	10	4	14	621	123	744	1 897	1 584	3 481	2 528	1 711	4 239
Kreis 7	334	32	366	2 536	528	3 064	8 788	12 261	21 049	11 658	12 821	24 479
Fluntern	63	8	71	215	61	276	3 225	5 466	8 691	3 503	5 535	9 038
Hottingen	99	5	104	1 126	250	1 376	3 702	4 187	7 889	4 927	4 442	9 369
Hirslanden	56	4	60	975	176	1 151	1 229	1 703	2 932	2 260	1 883	4 143
Witikon	116	15	131	220	41	261	632	905	1 537	968	961	1 929
Kreis 8	89	9	98	3 374	1 285	4 659	9 691	8 363	18 054	13 154	9 657	22 811
Seefeld	48	2	50	1 796	730	2 526	3 600	2 573	6 173	5 444	3 305	8 749
Mühlebach	3	2	5	1 222	451	1 673	3 875	2 879	6 754	5 100	3 332	8 432
Weinegg	38	5	43	356	104	460	2 216	2 911	5 127	2 610	3 020	5 630
Kreis 9	120	17	137	9 614	2 526	12 140	15 292	8 150	23 442	25 026	10 693	35 719
Albisrieden	27	8	35	3 804	1 133	4 937	1 911	1 292	3 203	5 742	2 433	8 175
Altstetten	93	9	102	5 810	1 393	7 203	13 381	6 858	20 239	19 284	8 260	27 544
Kreis 10	68	20	88	2 037	374	2 411	4 644	3 961	8 605	6 749	4 355	11 104
Höngg	48	20	68	834	163	997	2 415	1 860	4 275	3 297	2 043	5 340
Wipkingen	20	-	20	1 203	211	1 414	2 229	2 101	4 330	3 452	2 312	5 764
Kreis 11	255	53	308	13 798	2 673	16 471	10 457	8 245	18 702	24 510	10 971	35 481
Aoflorn	150	32	182	1 052	234	1 286	997	959	1 956	2 199	1 225	3 424
Oerlikon	60	2	62	7 754	1 304	9 058	4 681	4 601	9 282	12 495	5 907	18 402
Seebach	45	19	64	4 992	1 135	6 127	4 779	2 685	7 464	9 816	3 839	13 655
Kreis 12	35	14	49	973	247	1 220	1 884	1 727	3 611	2 892	1 988	4 880
Saatlen	11	3	14	194	106	300	295	192	487	500	301	801
Schwamendingen-M.	15	9	24	539	82	621	1 006	872	1 878	1 560	963	2 523
Hirzenbach	9	2	11	240	59	299	583	663	1 246	832	724	1 566
Ganze Stadt	1 377	192	1 569	59 218	15 512	74 730	143 760	116 512	260 272	204 355	132 216	336 571

¹ Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen

Beschäftigte nach Geschlecht, Tätigkeit und Arbeitszeit seit 1986 – Promille

	Männer	Frauen	Betriebs- personal	Büro- personal	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbeschäftigte mit einem Anteil an der betriebsüblichen Arbeitszeit von 50–89% weniger als 50%		Im ganzen
Jahre Vierteljahre								
1987								
1.	666	334	464	536	798	88	114	1 000
2.	668	332	469	531	801	87	112	1 000
3.	669	331	469	531	798	87	115	1 000
4.	656	344	452	548	790	91	119	1 000
1988								
1.	661	339	455	545	788	92	120	1 000
2.	662	338	460	540	790	92	118	1 000
3.	665	335	459	541	787	91	122	1 000
4.	656	344	449	551	780	95	125	1 000
1989								
1.	660	340	452	548	780	96	124	1 000
2.	664	336	456	544	773	97	130	1 000
3.	664	336	452	548	771	98	131	1 000
4.	656	344	436	564	763	101	136	1 000
1990								
1.	660	340	444	556	756	102	142	1 000

Quelle: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA), ab 1987 Bundesamt für Statistik (BfS)

Zürcher Index der Beschäftigung seit 1986 – 3. Vierteljahr 1985 = 100

Jahre Vierteljahre	Indexstand – Punkte			Indexveränderung gegenüber dem Vorjahr – Prozente		
	Beschäftigte im ganzen	darunter 2. Sektor	3. Sektor	Beschäftigte im ganzen	darunter 2. Sektor	3. Sektor
1987						
1.	101,2	97,9	102,2	+2,0	+0,7	+2,3
2.	102,9	99,6	104,0	+1,5	–1,0	+2,3
3.	103,5	99,9	104,6	+2,3	–0,7	+3,1
4.	102,3	94,1	105,0	+2,2	–1,9	+3,4
1988						
1.	103,8	97,2	106,0	+2,6	–0,7	+3,7
2.	105,6	99,4	107,6	+2,6	–0,2	+3,5
3.	105,5	99,3	107,5	+1,9	–0,6	+2,8
4.	103,9	93,0	107,5	+1,6	–1,2	+2,4
1989						
1.	105,2	96,9	107,8	+1,3	–0,3	+1,7
2.	105,9	98,3	108,3	+0,3	–1,1	+0,7
3.	106,6	99,0	109,1	+1,0	–0,3	+1,5
5.	105,2	93,0	109,2	+1,3	–	+1,6
1990						
1.	106,7	97,4	109,7	+1,4	+0,5	+1,8

Quelle: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA), ab 1987 Bundesamt für Statistik (BfS)

Landwirtschaft, Gartenbau

Die Angaben über Betriebe, Beschäftigte und Anbaufläche werden durch die Eidgenössischen Betriebszählungen erhoben. Die Angaben über die Viehbesitzer und den Viehbestand werden ermittelt teils ebenfalls durch die Eidg. Betriebszählungen, teils durch die Eidgenössischen Viehzählungen; die Angaben über den Obstbaumbestand sind Ergebnisse der Eidg. Obstbaumzählungen.

In der ausgewiesenen Anbaufläche der Landwirtschafts- und Gartenbaubetriebe mit Sitz in Zürich sind die ausserhalb der Stadtgrenzen liegenden Grundstücke inbegriffen, sofern sie vom Betriebssitz auf Stadtgebiet aus mit seinen Arbeitskräften und Produktionsmitteln bestellt werden.

Industrie

Erhebungsmethode: Bis und mit 1981 beruhten die Angaben der Industriestatistik auf jährlichen Erhebungen des Bundesamtes für Statistik, begonnen mit 1982 stützen sie sich auf die Beschäftigungsstatistik des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA). Da diese Statistik nicht nach Heimatgruppen (Schweizer, Ausländer) gegliedert ist, werden die Angaben über die ausländischen Beschäftigten vom Zentralen Ausländerregister des Bundesamtes für Ausländerfragen übernommen. Erhebungsstichtage sind für die Angaben des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA) Ende September, für jene des Zentralen Ausländerregisters Ende August. Mit der Änderung der Erhebungsstelle war auch eine Änderung der Erhebungsmethode und der Erhebungsmerkmale verbunden, so dass die Angaben für die Jahre vor und nach 1982 nur in grossen Zügen vergleichbar sind.

Industriebetrieb: Der gesetzlichen Begriffsumschreibung entsprechend (Art. 5 des Arbeitsgesetzes, SR 822.11) gelten als Industriebetriebe solche Betriebe, die in festen Anlagen mit mindestens sechs Arbeitnehmern entweder Güter oder Energie produzieren. Auch automatisierte und gefährliche Betriebe mit weniger als sechs Arbeitnehmern werden als industrielle Betriebe betrachtet, sofern ihre Tätigkeit der obenerwähnten Definition der industriellen Produktion entspricht.

Beschäftigte, Betriebspersonal und Büropersonal – siehe Begriffserklärungen zum Abschnitt «Arbeitsstätten und Beschäftigte», S. 201

Firmen

Im Handelsregister eingetragene Firmen mit Hauptniederlassung in der Stadt Zürich. Der Eintragungspflicht unterstehen alle Handels- und Fabrikationsfirmen sowie andere nach kaufmännischer Art geführte Gewerbebetriebe, sofern ihre jährlichen Roheinnahmen die Summe von Fr. 100 000.– erreichen. Die Angaben über die Aktiengesellschaften werden seit 1968 vom Bundesamt für Statistik übernommen.

Betriebe, Kulturf lächen und Beschäftigte in der Landwirtschaft seit 1939

Jahre	Landwirtschaftliche Betriebe						Landwirtschaftliche Nutzfläche, ha			Vollbeschäftigte		
	Inhaber hauptberuflich	nebenberuflich	Kulturf lächenklassen ¹ , ha				Betriebe im ganzen	im ganzen	je Betrieb	Männer	Frauen	im ganzen
1939	275	257	226	119	109	78	532	2 330,16	4,38	745	395	1 140
1955	147	56	49	44	51	59	203	1 818,88	8,96	471	114	585
1965	79	27	8	21	26	51	106	1 310,16	12,36	273	91	364
1969	70	54	32	22	22	48	124	1 289,60	10,40	182	30	212
1975	52	86	52	29	17	40	138	1 186,80	8,60	177	15	192
1980	41	71	39	20	21	32	112	854,43	7,63	105	9	114
1985	39	79	50	23	16	29	118	898,68	7,62	93	7	100

¹ Einschliesslich Wald**Betriebe und Beschäftigte im Gartenbau 1985**

Geschlecht	Betriebe ¹	Vollbeschäftigte		Familienfremde Schweizer	Ausländer	zusammen	Im ganzen ²
		Betriebsleiter	Angehörige und Verwandte des Betriebsleiters				
Männer	.	79	23	469	590	1 059	1 181
Frauen	.	–	18	48	6	54	92
Im ganzen	83	79	41	517	596	1 113	1 273

¹ Einschliesslich 4 nebenberuflich geführter Arbeitsstätten
20 Frauen² Einschliesslich nebenberuflicher Arbeitskräfte, 20 Männer,**Anbaufläche in Landwirtschafts- und Gartenbaubetrieben nach Kulturarten seit 1965 – Hektaren**

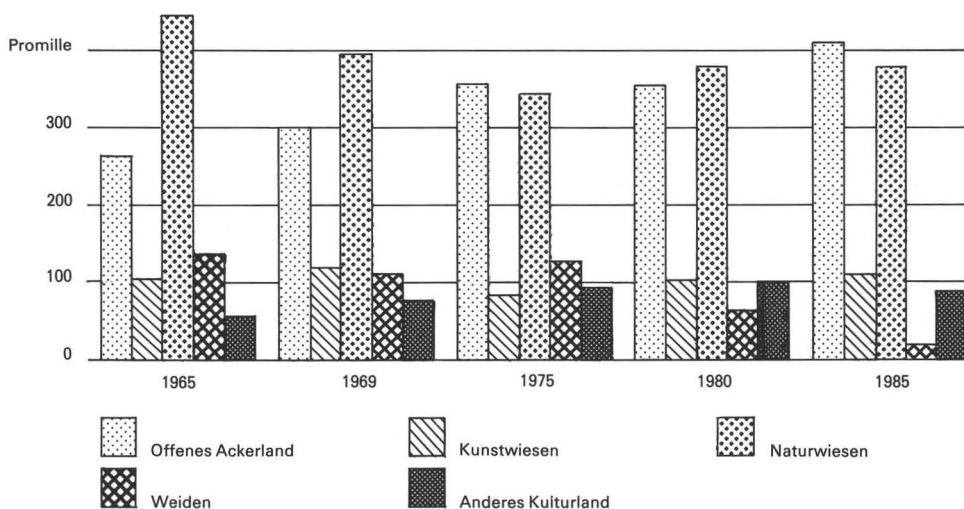
Kulturarten	Grundzahlen				Promille			
	1965	1975	1980	1985	1965	1975	1980	1985
Getreide	237	320	234	263	175	269	257	286
Knollen- und Wurzelgewächse	53	29	12	18	39	24	13	20
Feldgemüse	29	16	15	10	21	13	16	11
Andere Ackergewächse	36	60	61	83	27	50	67	90
Offenes Ackerland zusammen	355	425	322	374	262	356	353	407
Kunstwiesen	141	97	95	99	104	82	104	108
Naturwiesen	599	410	346	348	442	344	379	379
Weiden	184	149	58	16	136	125	64	18
Rebland	3	4	11	11	2	3	12	12
Streuland	8	5	6	5	6	4	7	5
Anderes Kulturland	66	102	74	65	48	86	81	71
Im ganzen	1 356	1 192	912	918	1 000	1 000	1 000	1 000

Viehbesitzer und Viehbestand seit 1931¹

Jahre	Besitzer ² von:					Bestand ²					Tiere im ganzen
	Pferde, Esel	Rind-vieh	Schwei-ne	Schafe, Ziegen	Besitzer im ganzen	Pferde, Esel	Rind-vieh	Schwei-ne	Schafe	Zie-gen	
1931	488	404	249	138	833	1 447	3 574	3 693	302	383	9 399
1936	360	313	211	152	638	1 111	3 121	3 599	917	419	9 167
1941	304	291	269	158	612	1 130	2 724	3 723	1 390	427	9 394
1946	256	264	258	132	525	823	2 626	3 120	1 316	330	8 215
1951	182	192	166	85	361	518	2 213	3 435	1 865	179	8 210
1956	154	152	128	64	298	370	2 117	3 432	1 467	100	7 486
1961	96	117	97	66	223	314	2 013	3 056	1 446	102	6 931
1966	102	92	68	54	209	252	1 779	2 512	1 502	91	6 136
1973	95	62	37	58	192	212	1 632	2 552	1 050	39	5 485
1975	60	52	29	47	128	240	1 323	2 164	1 428	18	5 173
1978	74	54	20	67	146	182	1 348	2 037	1 264	22	4 853
1980	28 ³	45	13	27	75	75	1 227	1 917	348	3	3 570
1983	36	42	12	33	95	245	1 110	1 010	547	22	2 934
1988	37	31	9	31	85	225	926	1 574	537	25	3 287

¹ Ergebnisse der Eidg. Betriebs- und Viehzählungen
Anzahl der Ställe² in der Landwirtschaft und in andern Erwerbszweigen³ ab 1980**Obstbaumbestand in Landwirtschafts- und Gartenbaubetrieben seit 1951¹**

Jahre	Äpfel	Birnen	Kirschen	Zwetschgen, Pflaumen	Pfirsiche	Aprikosen	Quit-ten	Nüsse	Im ganzen
1951	19 127	11 843	2 377	8 547	655	316	461	1 203	44 529
1961	10 419	4 630	1 226	3 326	112	46	106	461	20 326
1971 ²	9 231	1 855	838	1 831	33	20	41	224	14 073
1981	2 153	1 143	622	1 097	46	36	53	144	5 294

¹ Ergebnisse der Eidg. Obstbaumzählungen² Obstbaumzählung nur in Landwirtschaftsbetrieben**Anbaufläche in Landwirtschafts- und Gartenbaubetrieben seit 1965**

Industriebetriebe und Beschäftigte nach Heimat und Geschlecht seit 1937

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Schweizer			Ausländer			alle Beschäftigten		
		Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	im ganzen
1937	873		25 671	25 671		2 365	2 365	18 892	9 144	28 036
1944	1013		35 204	35 204		1 735	1 735	25 623	11 316	36 939
1958	1175		41 451	41 451		11 358	11 358	37 417	15 392	52 809
1960	1183		39 745	39 745		14 843	14 843	38 392	16 196	54 588
1970	705	29 258	8 157	37 415	13 844	7 509	21 353	43 102	15 666	58 768
1980	365	20 660	4 841	25 501	8 919	3 629	12 548	29 579	8 470	38 049
1981	351	20 112	4 791	24 903	8 960	3 315	12 275	29 072	8 106	37 178
1982	322	19 630	4 489	24 119	9 535	3 501	13 036	29 165	7 990	37 155
1983	302	19 206	4 271	23 477	9 161	3 181	12 342	28 367	7 452	35 819
1984	287	17 748	4 142	21 890	8 837	2 904	11 741	26 585	7 046	33 631
1985	279	17 390	4 206	21 596	8 696	2 731	11 427	26 086	6 937	33 023
1986	268	17 461	4 185	21 646	8 810	2 658	11 468	26 271	6 843	33 114
1987	249	15 063	3 999	19 062	8 961	2 640	11 601	24 024	6 639	30 663
1988	278	16 699	4 872	21 571	9 034	2 627	11 661	25 733	7 499	33 232

Quelle: Bundesamt für Statistik, von 1982 bis 1986 Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA) und Zentrales Ausländerregister

Industriebetriebe und Beschäftigte nach Tätigkeit, Geschlecht und Industriezweigen 1988

Industriezweige		Betriebe Beschäftigte									
		Betriebspersonal			Büropersonal			Gesamtpersonal			im ganzen
		Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen		
Nahrungs- und Futtermittel	13	699	124	823	60	77	137	759	201		960
Getränke, Spirituosen, Tabak	3	244	12	256	120	36	156	364	48		412
Textilindustrie	2	101	27	128	39	26	65	140	53		193
Kleider, Wäsche, Schuhe ¹	21	86	356	442	48	88	136	134	444		578
Holz- und Möbelindustrie	16	407	11	418	49	21	70	456	32		488
Papierindustrie	6	513	150	663	115	96	211	628	246		874
Grafisches Gewerbe	73	3 141	1 298	4 439	880	563	1 443	4 021	1 861		5 882
Kunststoffverarbeitung	5	67	55	122	37	24	61	104	79		183
Chemische Industrie	12	327	76	403	428	128	556	755	204		959
Stein- und Erdbearbeitung	9	153	9	162	111	45	156	264	54		318
Metallindustrie, -gewerbe	25	747	60	807	316	120	436	1 063	180		1 243
Maschinen-, Fahrzeugbau	23	3 945	281	4 226	4 329	909	5 238	8 274	1 190		9 464
Elektronik, Feinmechanik	29	2 318	862	3 180	3 823	1 014	4 837	6 141	1 876		8 017
Uhren, Bijouterie ³	3	49	25	74	21	20	41	70	45		115
Übriges verarbeitendes Gewerbe	38	1 875	616	2 491	685	370	1 055	2 560	986		3 546
Im ganzen		278	14 672	3 962	18 634	11 061	3 537	14 598	25 733	7 499	33 232

¹ Einschliesslich Bettwaren² Einschliesslich Gravier- und Prägeanstalten – Quelle: Bundesamt für Statistik

Im Zürcher Handelsregister eingetragene Firmen seit 1934

Jahre	Einzel- firmen	Kollektiv- gesell- schaften	Komman- ditgesell- schaften	Aktien- gesell- schaften	G.m. b.H.	Genos- sen- schaften	Ver- eine	Stif- tungen	Üb- rige	Zürcher Firmen im ganzen	Filialen auswärt. Firmen
1934/40	4 201	689	484	2 007	30	1 157	385		3	8 956	214
1941/50	5 349	800	624	2 338	224	778	128	865	4	11 110	216
1951/60	6 388	871	803	3 615	315	502	152	1 493	4	14 143	233
1961/70	6 441	887	821	5 668	385	514	203	2 448	6	17 373	292
1971/80	6 298	889	662	9 205	376	505	286	3 126	7	21 354	396
1981	6 400	856	554	11 101	367	505	352	3 198	7	23 340	474
1982	6 478	874	542	11 369	351	515	365	3 162	7	23 663	475
1983	6 605	839	525	11 786	333	504	383	3 144	7	24 126	502
1984	6 720	850	519	12 181	314	508	394	3 158	7	24 651	519
1985	6 888	872	510	12 677	311	509	414	3 192	7	25 380	545
1986	7 055	874	483	13 092	310	508	420	3 141	7	25 890	555
1987	7 308	885	478	13 441	296	505	433	3 091	7	26 444	572
1988	7 554	941	463	13 671	283	500	448	2 972	7	26 839	591
1989	7 774	973	459	13 835	281	498	462	2 878	7	27 167	598

Quelle: Schweizerisches Handelsamtsblatt (für Aktiengesellschaften: Bundesamt für Statistik)

Im Zürcher Handelsregister eingetragene Aktiengesellschaften nach Wirtschaftsbereichen seit 1934

Jahre	Wirtschaftsbereiche								im ganzen	
	Industrie		Handel		Dienstleistungen		übrige			
	Anzahl Firmen	Eingetra- genes Kapital 1000 Franken	Anzahl Firmen	Eingetra- genes Kapital 1000 Franken	Anzahl Firmen	Eingetra- genes Kapital 1000 Franken	Anzahl Firmen	Eingetra- genes Kapital 1000 Franken	Anzahl Firmen	Eingetra- genes Kapital 1000 Franken
1934	*	*	*	*	*	*	*	*	1 827	1 475 113
1945	*	*	*	*	*	*	*	*	2 035	1 184 392
1950	*	*	*	*	*	*	*	*	2 835	1 464 372
1955	1 057	341 969	1 289	296 274	1 145	1 140 231	56	16 437	3 547	1 794 911
1960	1 160	456 173	1 521	405 602	1 538	1 763 644	61	19 343	4 280	2 644 762
1965	*	*	*	*	*	*	*	*	5 717	5 579 443
1970	1 369	923 715	3 216	987 515	2 073	5 575 239	112	15 174	6 770	7 501 643
1975	1 846	1 359 187	4 294	1 569 495	2 656	8 562 285	235	41 810	9 031	11 532 777
1980	1 845	1 437 386	3 461	1 589 506	2 984	10 591 943	2 603	596 296	10 893	14 215 131
1981	1 881	1 545 746	3 485	1 624 828	2 999	11 365 252	2 736	624 830	11 101	15 160 656
1982	1 913	1 595 758	3 463	1 580 994	3 040	11 932 530	2 953	739 397	11 369	15 848 679
1983	1 961	1 595 362	3 528	1 599 233	3 117	12 126 870	3 180	807 317	11 786	16 128 782
1984	1 985	1 621 553	3 665	1 739 943	3 253	13 179 672	3 278	798 606	12 181	17 339 774
1985	2 054	1 603 339	3 800	1 789 268	3 339	14 277 281	3 484	860 857	12 677	18 530 745
1986	2 038	1 561 369	3 954	1 948 531	3 554	15 177 850	3 546	829 766	13 092	19 517 516
1987	2 086	1 584 776	3 992	2 008 911	3 579	16 981 138	3 784	898 067	13 441	21 472 892
1988	2 114	1 592 231	4 027	1 987 224	3 623	19 548 196	3 907	978 370	13 671	24 106 021
1989	2 138	1 640 182	3 965	1 949 848	3 664	22 206 882	4 068	1 047 061	13 835	26 843 973

Quelle: Bundesamt für Statistik

Im Zürcher Handelsregister eingetragene Aktiengesellschaften und deren eingetragenes Aktienkapital nach Wirtschaftsbereichen 1989

Wirtschaftsbereiche	Aktiengesellschaften Bestand am Jahresende	Aktienkapital Bestand am Jahresende	Nominalkapital 1000 Fr.
	Anzahl Firmen	Einbezahltes Kapital 1000 Fr.	
Landwirtschaft	2	150	150
Gartenbau	13	3 865	3 865
Energie	1	22 000	30 000
Bergbau	2	70 050	70 050
Nahrungsmittel	40	30 835	30 885
Getränke	5	24 720	24 750
Textil	19	11 845	11 900
Bekleidung	78	16 826	16 857
Holzbearbeitung	78	15 756	15 890
Papier	12	17 270	17 330
Graphik	523	164 754	166 584
Lederwaren	8	775	775
Chemie	93	47 555	47 925
Kunststoff	19	4 295	4 350
Steine u. Erden	49	53 691	53 780
Metallbearbeitung	83	29 141	29 335
Maschinen	141	520 473	520 545
Elektro, Elektronik	179	214 665	215 158
Uhren, Bijouterie	32	7 180	7 210
Sonstiges Gewerbe	56	12 596	12 686
Bauhauptgewerbe	332	290 835	291 659
Ausbaugewerbe	388	71 965	72 513
Industrie zusammen	2 138	1 627 227	1 640 182
Grosshandel	2 657	1 427 496	1 441 375
Handelsvermittlung	195	61 465	66 936
Detailhandel	1 113	433 203	441 537
Handel zusammen	3 965	1 922 164	1 949 848
Gastgewerbe	261	280 708	282 143
Reparaturgewerbe	198	45 579	45 806
Bahnen	4	18 531	22 031
Strassenverkehr	132	126 936	128 761
Schifffahrt	24	13 865	13 890
Luftfahrt	16	714 365	714 395
Spedition, Lagerhaus	208	69 930	70 195
Nachrichten	3	2 700	2 700
Banken	1 436	18 873 965	19 333 589
Versicherungen	80	831 681	838 785
Immobilien	1 226	572 928	580 241
Vermietung	76	173 506	174 346
Beratung, Planung	3 456	837 783	881 838
Persönliche Dienste	184	21 863	22 675
Unterrichtswesen	76	9 896	10 340
Forschung	33	28 822	28 993
Gesundheitswesen	55	44 495	44 740
Umweltschutz	16	7 293	7 293
Heime, Wohlfahrt, Häusl. Dienste	2	150	150
Allg. Dienste	20	3 117	3 807
Kultur, Sport	211	42 372	43 210
Im ganzen	13 835	26 273 891	26 843 973

Quelle: Bundesamt für Statistik

Strassenverkehr

Motorfahrzeug-, Motorfahrrad- und Fahrradbestand – Meldungen des Bundesamtes für Statistik, des Statthalteramtes des Bezirkes Zürich und der Stadtpolizei Zürich. Stichtage: für Motorfahrzeuge (ohne Taxis) Ende September; für Taxis, Motorfahrräder und Fahrräder Jahresende. Die Erfassung der Motorfahrzeuge erfolgt aufgrund der Wohn- oder Geschäftsadresse des Halters. Infolge unterschiedlicher Erfassungskriterien lassen sich die Angaben über den Personenwagenbestand nach Stadtquartieren bzw. Hubraum, Alter der Halter und des Fahrzeugs mit denjenigen über den Motorfahrzeugbestand in der retrospektiven Übersicht nicht vergleichen.

Personenwagenbestand – Meldungen des Strassenverkehrsamtes des Kantons Zürich. Stichtag: Ende September. Die Erfassung der Personenwagen erfolgt aufgrund der Wohn- oder Geschäftsadresse des Halters.

Verkehrszählungen – Die Verkehrszählungen werden von automatischen Zählstellen, die an verschiedenen Örtlichkeiten auf Stadtgebiet bzw. an dessen Grenzen platziert sind, vorgenommen. Diese registrieren die Fahrzeugdurchfahrten mittels horizontal in die Fahrbahn eingelegten Kontaktschwellen. Zähleinheit ist das Motorfahrzeug (Motorfahrräder werden nicht erfasst).

Führerausweisentzüge – Führerausweisentzüge von in Zürich wohnhaften Motorfahrzeuglenkern; der Zeitpunkt bezieht sich auf das Datum der Verfügung über den Ausweisentzug durch die Polizeidirektion des Kantons Zürich.

Übrige Verkehrsarten

Siehe Quellenangaben und Fussnoten unter den jeweiligen Tabellen.

Strassenverkehrsunfälle

Die Angaben beruhen auf einer Auswertung der Unfallrapporte der Stadtpolizei Zürich, so dass nur die polizeilich erfassten Unfälle auf Stadtgebiet berücksichtigt sind. Meldepflichtig sind nur Unfälle mit verletzten Personen – mit Ausnahme von solchen, bei denen die Verkehrsteilnehmer nur leichte oberflächliche Verletzungen erlitten –, während bei Unfällen mit nur Sachschaden der Beizug der Polizei und die damit verbundene Registrierung fakultativ sind.

Bagatellunfälle – Strassenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden unter 500 Franken (vor 1976: bis 200 Franken, 1976 – 1985: bis 500 Franken); in der eidgenössischen Statistik werden die Bagatellunfälle nicht berücksichtigt.

Leichtverletzte Personen – Verunfallte Verkehrsteilnehmer, die bei einem Strassenverkehrsunfall leichte Schürfungen oder Prellungen, leichte Riss- und Quetschwunden oder sonstige leichte Verletzungen erlitten haben und bei denen eine Arbeitsunfähigkeit von weniger als 14 Tagen vorauszusehen ist.

Schwerverletzte Personen – Verunfallte Verkehrsteilnehmer, die als Folge eines Strassenverkehrsunfalls einen Bruch jeglicher Art, eine Gehirnerschütterung, äussere oder innere Verletzungen, schwere Riss- und Quetschwunden oder sonstige schwere Verletzungen erlitten haben und bei denen eine Arbeitsunfähigkeit von mindestens 14 Tagen vorauszusehen ist. Bei Erwerbslosen (Kinder, Schüler, Studenten, Hausfrauen, Rentner) wird dieselbe Zeitspanne als Limite für die körperliche Behinderung angenommen.

Getötete Personen – Als Todesopfer des Strassenverkehrs werden in der Statistik jene verunfallten Verkehrsteilnehmer aufgeführt, die an den Unfallfolgen starben.

Motorfahrzeuge, Motorfahräder und Fahrräder seit 1981¹

Jahre	Motorwagen für Personentransporte				Motorwagen für Warentransporte					Motor- wagen zusam- men	
	Per- sonen- wagen ³	Gesell- schafts- wagen ⁴	zusam- men	Liefer- wagen	Last- wagen ⁵	Trak- toren ⁶	Sattel- schlepper	Spezial- wagen ⁷			
1981	132 603	1 171	373	132 976	7 625	2 100	233	213	1 481	11 652	144 628
1982	134 888	1 190	360	135 248	8 118	2 054	235	223	1 559	12 189	147 437
1983	132 477	1 219	364	132 841	8 642	2 028	231	218	1 634	12 753	145 594
1984	131 829	1 220	358	132 187	8 599	1 922	180	204	1 514	12 419	144 606
1985	127 956	1 191	363	128 319	8 644	1 818	194	193	1 496	12 345	140 664
1986	129 689	1 195	353	130 042	8 808	1 769	193	180	1 561	12 511	142 553
1987	128 930	1 201	344	129 274	8 939	1 768	193	178	1 653	12 731	142 005
1988 ²	*	1 208	*	*	*	*	*	*	*	*	*
1989	134 189	1 201	396	134 585	10 089	1 964	222	205	1 771	14 251	148 836

¹ Ohne Armeefahrzeuge und Busse der Verkehrsbetriebe ² Keine Angaben vom Bundesamt für Statistik in Bern zufolge Reorganisation der Eidg. Statistik über den Motorfahrzeugbestand ³ Einschliesslich Kombiwagen ⁴ Cars ⁵ Ein-
schliesslich Wagen mit auswechselbarer Karosserie ⁶ Einschliesslich Landwirtschaftstraktoren ⁷ Motorkarren, Ar-
beitsmotorwagen

Personenwagenbestand¹ nach Alter und Heimat des Halters und Hubraum des Fahrzeugs 1989²

Altersklassen Heimat der Halter	Personenwagen nach dem Hubraum – ccm										im ganzen
	bis 900	901– 1150	1151– 1350	1351– 1650	1651– 1950	1951– 2250	2251– 2550	2551– 3050	3051– 4550	4551 u. mehr	
Grundzahlen											
unter 20	17	83	144	274	157	200	108	46	18	19	1 066
20–25	149	960	1 507	2 757	1 066	1 326	408	261	99	139	8 672
26–29	178	840	1 474	2 540	1 160	1 628	509	396	125	144	8 994
30–39	388	1 632	3 147	6 246	2 957	5 343	1 758	1 265	519	356	23 611
40–49	422	1 355	3 029	5 717	2 854	5 986	2 204	1 721	733	531	24 552
50–59	258	823	2 350	5 023	2 496	5 194	1 869	1 508	541	456	20 518
60–64	66	307	1 040	2 192	1 269	2 143	771	639	202	202	8 831
65–69	38	183	872	1 739	941	1 821	564	494	110	122	6 884
70 u. mehr	49	290	1 120	2 149	1 022	1 821	605	564	192	136	7 948
Schweizer	1 286	5 103	12 230	22 290	11 232	18 783	6 461	5 452	2 164	1 848	86 849
Ausländer ³	279	1 370	2 453	6 347	2 690	6 679	2 335	1 442	375	257	24 227
Im ganzen	1 565	6 473	14 683	28 637	13 922	25 462	8 796	6 894	2 539	2 105	111 076
Prozente											
unter 20	1,6	7,8	13,5	25,7	14,7	18,8	10,1	4,3	1,7	1,8	100,0
20–25	1,7	11,1	17,4	31,8	12,3	15,3	4,7	3,0	1,1	1,6	100,0
26–29	2,0	9,3	16,4	28,2	12,9	18,1	5,7	4,4	1,4	1,6	100,0
30–39	1,6	6,9	13,3	26,5	12,5	22,6	7,4	5,4	2,2	1,5	100,0
40–49	1,7	5,5	12,3	23,3	11,6	24,4	9,0	7,0	3,0	2,2	100,0
50–59	1,3	4,0	11,5	24,5	12,2	25,3	9,1	7,3	2,6	2,2	100,0
60–64	0,7	3,5	11,8	24,8	14,4	24,3	8,7	7,2	2,3	2,3	100,0
65–69	0,6	2,7	12,7	25,3	13,7	26,5	8,2	7,2	1,6	1,8	100,0
70 u. mehr	0,6	3,6	14,1	27,0	12,9	22,9	7,6	7,1	2,4	1,7	100,0
Schweizer	1,5	5,9	14,1	25,7	12,9	21,6	7,4	6,3	2,5	2,1	100,0
Ausländer ³	1,2	5,7	10,1	26,2	11,1	27,6	9,6	6,0	1,5	1,1	100,0
Im ganzen	1,4	5,8	13,2	25,8	12,5	22,9	7,9	6,2	2,3	1,9	100,0

¹ Ohne Wagen von juristischen Personen; einschliesslich Taxis, jedoch ohne Miet- und Fahrschulwagen sowie Wagen des Bundes und ausländischer Landesvertretungen ² Stand Ende September ³ Ohne Wagen mit Zollnummern

Motorräder Klein- motor- räder	Motor- räder ⁹	zusam- men	Motor- fahr- zeuge im ganzen	Motor- fahr- räder	Fahr- räder	Je 1000 Personen ¹⁰ Per- sonen- wagen	Motor- räder	Motor- fahr- zeuge im ganzen	Motor- fahr- räder	Fahr- räder	Jahre ²
1 789	6 467	8 256	152 884	22 708	74 745	361	22	415	62	203	1981
1 734	7 512	9 246	156 683	21 589	75 210	366	25	424	58	204	1982
1 673	7 577	9 250	154 844	21 722	79 168	362	25	422	59	216	1983
1 656	8 378	10 034	154 640	19 777	86 253	363	27	424	54	236	1984
1 566	8 806	10 378	151 042	20 039 ¹¹	92 405	353	24	417	55	257	1985
1 477	9 135	10 612	153 165	16 552	95 099	359	25	424	46	263	1986
1 337	9 411	10 748	152 753	15 628	102 361	358	26	423	43	283	1987
*	*	*	*	14 731	106 048	*	*	*	41	294	1988 ³
1 140	9 642	10 782	159 618	13 806	105 134	373	27	443	38	292	1989

⁹ Einschliesslich Roller und Motordreiräder¹⁰ der mittleren Wohnbevölkerung¹¹ Ab 1985 Zählung durch das Stras-

senverkehrsamt – Quelle: Bundesamt für Statistik, Statthalteramt des Bezirkes Zürich, Stadtpolizei

Personenwagenbestand¹ nach Alter und Heimat der Halter und Alter des Fahrzeugs 1989

Altersklassen Heimat der Halter	Personenwagen nach dem Alter ² – Jahre							im ganzen	
	0	1	2	3	4–5	6–7	8–10	11 u. mehr	
Grundzahlen									
unter 20	165	160	94	102	119	154	166	106	1 066
20–25	789	725	713	774	1 420	1 559	1 680	1 012	8 672
26–29	794	805	778	849	1 544	1 543	1 658	1 023	8 994
30–39	2 073	2 366	2 281	2 318	3 936	4 000	4 112	2 525	23 611
40–49	2 185	2 524	2 422	2 342	4 014	4 123	4 283	2 659	24 552
50–59	1 864	2 126	2 048	1 965	3 209	3 425	3 545	2 336	20 518
60–64	851	1 012	929	847	1 344	1 333	1 480	1 035	8 831
65–69	656	780	767	694	1 019	991	1 168	809	6 884
70 u. mehr	508	657	676	626	1 035	1 276	1 595	1 575	7 948
Schweizer	8 038	9 154	8 745	8 131	13 323	14 023	14 885	10 550	86 849
Ausländer ³	1 847	2 001	1 963	2 386	4 317	4 381	4 802	2 530	24 227
Im ganzen	9 885	11 155	10 708	10 517	17 640	18 404	19 687	13 080	111 076
Prozente									
unter 20	15,5	15,0	8,8	9,6	11,2	14,4	15,6	9,9	100,0
20–25	9,1	8,4	8,2	8,9	16,4	18,0	19,4	11,7	100,0
26–29	8,8	9,0	8,7	9,4	17,2	17,2	18,4	11,4	100,0
30–39	8,8	10,0	9,7	9,8	16,7	16,9	17,4	10,7	100,0
40–49	8,9	10,3	9,9	9,5	16,3	16,8	17,4	10,8	100,0
50–59	9,1	10,4	10,0	9,6	15,6	16,7	17,3	11,4	100,0
60–64	9,6	11,5	10,5	9,6	15,2	15,1	16,8	11,7	100,0
65–69	9,5	11,3	11,1	10,1	14,8	14,4	17,0	11,8	100,0
70 u. mehr	6,4	8,3	8,5	7,9	13,0	16,1	20,1	19,8	100,0
Schweizer	9,3	10,5	10,1	9,4	15,3	16,1	17,1	12,1	100,0
Ausländer ⁴	7,6	8,3	8,1	9,8	17,8	18,1	19,8	10,4	100,0
Im ganzen	8,9	10,0	9,6	9,5	15,9	16,6	17,7	11,8	100,0

¹ Ohne Wagen von juristischen Personen; einschliesslich Taxis, jedoch ohne Miet- und Fahrschulwagen sowie Wagen des Bundes und ausländischer Landesvertretungen² Zeit seit der 1. Inverkehrsetzung in der Schweiz³ Ohne Wagen mit

Zollnummern

Personenwagenbestand nach Rechtsform der Halter und Stadtquartieren 1989¹

Stadtquartiere	Personenwagen von: natürliche Personen			juristische Personen	im ganzen	Anteile der Personenwagen von:		Personen- wagen je 1000 Personen ⁵	
	Schwei- zer	Aus- länder ²	zusam- men			Aus- länder ^{2,3} Prozente	juristische Personen ⁴ Prozente	ohne Wagen juristi- scher Personen	mit Wagen juristi- scher Personen
Kreis 1	1 403	218	1 621	2 944	4 565	13,5	64,5	281	790
Rathaus	675	98	773	388	1 161	12,7	33,4	238	358
Hochschulen	161	32	193	293	486	16,6	60,3	253	637
Lindenhof	318	31	349	1 185	1 534	8,9	77,3	368	1 618
City	249	57	306	1 078	1 384	18,6	77,9	373	1 686
Kreis 2	7 934	1 442	9 376	2 084	11 460	15,4	18,2	325	397
Wollishofen	4 291	729	5 020	582	5 602	14,5	10,4	317	353
Leimbach	1 481	229	1 710	86	1 796	13,4	4,8	366	385
Enge	2 162	484	2 646	1 416	4 062	18,3	34,9	317	487
Kreis 3	8 814	3 130	11 944	2 903	14 847	26,2	19,6	266	331
Alt-Wiedikon	2 743	991	3 734	1 453	5 187	26,5	28,0	268	372
Friesenberg	2 291	380	2 671	82	2 753	14,2	3,0	263	271
Sihlfeld	3 780	1 759	5 539	1 368	6 907	31,8	19,8	266	332
Kreis 4	3 903	2 830	6 733	2 652	9 385	42,0	28,3	237	330
Werd	571	357	928	552	1 480	38,5	37,3	238	380
Langstrasse	1 465	1 204	2 669	1 515	4 184	45,1	36,2	219	344
Hard	1 867	1 269	3 136	585	3 721	40,5	15,7	253	300
Kreis 5	1 458	1 146	2 604	1 868	4 472	44,0	41,8	226	388
Gewerbeschule	1 175	937	2 112	824	2 936	44,4	28,1	212	294
Escher Wyss	283	209	492	1 044	1 536	42,5	68,0	320	1 000
Kreis 6	6 890	1 476	8 366	1 691	10 057	17,6	16,8	274	329
Unterstrass	4 488	1 004	5 492	1 246	6 738	18,3	18,5	269	330
Oberstrass	2 402	472	2 874	445	3 319	16,4	13,4	285	329
Kreis 7	9 972	1 692	11 664	1 655	13 319	14,5	12,4	342	390
Fluntern	2 248	377	2 625	251	2 876	14,4	8,7	360	394
Hottingen	2 564	566	3 130	825	3 955	18,1	20,9	303	383
Hirslanden	1 709	316	2 025	421	2 446	15,6	17,2	297	359
Witikon	3 451	433	3 884	158	4 042	11,2	3,9	402	418
Kreis 8	3 685	913	4 598	1 864	6 462	19,9	28,9	284	400
Seefeld	1 248	314	1 562	877	2 439	20,1	36,0	291	454
Mühlebach	1 281	286	1 567	687	2 254	18,3	30,5	277	398
Weinegg	1 156	313	1 469	300	1 769	21,3	17,0	286	344
Kreis 9	11 634	3 089	14 723	4 016	18 739	21,0	21,4	328	418
Albisrieden	4 683	907	5 590	841	6 431	16,2	13,1	325	374
Altstetten	6 951	2 182	9 133	3 175	12 308	23,9	25,8	330	445
Kreis 10	9 158	2 092	11 250	1 084	12 334	18,6	8,8	323	355
Höngg	6 358	940	7 298	534	7 832	12,9	6,8	387	415
Wipkingen	2 800	1 152	3 952	550	4 502	29,2	12,2	248	283
Kreis 11	13 825	3 875	17 700	3 705	21 405	21,9	17,3	337	408
Affoltern	5 191	1 154	6 345	511	6 856	18,2	7,5	346	374
Oerlikon	4 042	1 324	5 366	1 626	6 992	24,7	23,3	324	422
Seebach	4 592	1 397	5 989	1 568	7 557	23,3	20,8	340	429
Kreis 12	6 789	2 109	8 898	724	9 622	23,7	7,5	320	346
Saatlen	1 566	406	1 972	88	2 060	20,6	4,3	304	318
Schwamendingen-M.	2 454	954	3 408	459	3 867	28,0	11,9	332	377
Hirzenbach	2 769	749	3 518	177	3 695	21,3	4,8	318	334
Ganze Stadt ⁶	86 849	24 227	111 076	28 280	139 356	21,8	20,3	308	387

¹ Einschliesslich Taxis, jedoch ohne Miet- und Fahrschulwagen sowie Wagen des Bundes und ausländischer Landesvertretungen ² Ohne Wagen mit Zollnummern ³ am Personenwagenbestand der natürlichen Personen ⁴ am gesamten Personenwagenbestand ⁵ der Wohnbevölkerung Ende September 1989 ⁶ Einschliesslich 2 689 Personenwagen, die infolge unvollständiger Adressangaben den einzelnen Stadtquartieren nicht zugeteilt werden konnten.

Parkplätze nach Stadtquartieren 1989

Stadtquartiere	Parkplätze auf öffentlichem Grund		Parkplätze auf privatem Grund ¹			zusammen	Parkplätze im ganzen		
	im ganzen	darunter mit unbeschränkter Parkdauer	in Parkhäusern ²	in Gebäuden ³	übrige		Grundzahlen	je 1 000 Einwohner ⁴	Personenwagen ⁵
Kreis 1	2 043	117	1 732	5 250	2 180	7 430	9 473	1 675	2 075
Rathaus	343	35	–	150	380	530	873	276	752
Hochschulen	501	45	445	1 550	480	2 030	2 531	3 348	5 208
Lindenhof	587	–	450	1 520	290	1 810	2 397	2 558	1 563
City	612	37	837	2 030	1 030	3 060	3 672	4 584	2 653
Kreis 2	5 782	3 949	732	11 140	6 360	17 500	23 282	814	2 032
Wollishofen	2 440	1 983	–	4 060	2 650	6 710	9 150	579	1 633
Leimbach	518	518	43	1 340	460	1 800	2 318	501	1 291
Enge	2 824	1 448	689	5 740	3 250	8 990	11 814	1 446	2 908
Kreis 3	5 407	4 181	386	11 060	7 430	18 490	23 897	542	1 610
Alt-Wiedikon	1 630	1 217	294	5 390	3 120	8 510	10 140	749	1 955
Friesenberg	1 604	1 341	–	1 900	2 120	4 020	5 624	559	2 043
Sihlfeld	2 173	1 623	92	3 770	2 190	5 960	8 133	396	1 178
Kreis 4	4 060	2 289	827	9 730	4 750	14 480	18 540	673	1 975
Werd	763	372	38	1 200	890	2 090	2 853	761	1 928
Langstrasse	1 746	801	–	4 110	2 140	6 250	7 996	688	1 911
Hard	1 551	1 116	789	4 420	1 720	6 140	7 691	631	2 067
Kreis 5	1 891	1 316	420	6 520	4 170	10 690	12 581	1 123	2 813
Gewerbeschule	1 359	915	315	2 090	1 370	3 460	4 819	495	1 641
Escher Wyss	532	401	105	4 430	2 800	7 230	7 762	5 270	5 053
Kreis 6	4 338	3 790	585	6 910	4 590	11 500	15 838	523	1 575
Unterstrass	2 543	2 211	585	4 860	3 160	8 020	10 563	522	1 568
Oberstrass	1 795	1 579	–	2 050	1 430	3 480	5 275	526	1 589
Kreis 7	6 543	5 483	21	10 940	6 100	17 040	23 583	696	1 771
Fluntern	1 775	1 527	21	2 820	1 300	4 120	5 895	811	2 050
Hottingen	2 754	2 042	–	2 740	2 360	5 100	7 854	765	1 986
Hirslanden	851	771	–	1 670	1 360	3 030	3 881	576	1 587
Witikon	1 163	1 143	–	3 710	1 080	4 790	5 953	619	1 473
Kreis 8	2 528	1 717	600	6 810	4 400	11 210	13 738	857	2 126
Seefeld	1 209	674	460	2 450	1 420	3 870	5 079	950	2 082
Mühlebach	703	537	140	2 790	1 530	4 320	5 023	902	2 228
Weinegg	616	506	–	1 570	1 450	3 020	3 636	712	2 055
Kreis 9	4 767	4 113	2 429	17 240	12 130	29 370	34 137	771	1 822
Albisrieden	1 504	1 222	–	4 620	4 740	9 360	10 864	634	1 689
Altstetten	3 263	2 891	2 429	12 620	7 390	20 010	23 273	858	1 891
Kreis 10	4 077	3 850	75	10 310	3 630	13 940	18 017	520	1 461
Höngg	2 014	1 926	–	8 110	1 900	10 010	12 024	635	1 535
Wipkingen	2 063	1 924	75	2 200	1 730	3 930	5 993	381	1 331
Kreis 11	7 379	6 216	488	20 410	13 720	34 130	41 509	798	1 939
Affoltern	1 557	1 500	–	4 900	3 660	8 560	10 117	556	1 476
Oerlikon	3 286	2 772	488	8 270	4 990	13 260	16 546	1 011	2 366
Seebach	2 536	1 944	–	7 240	5 070	12 310	14 846	851	1 965
Kreis 12	2 796	2 687	–	4 860	5 020	9 880	12 676	459	1 317
Saatlen	744	744	–	840	880	1 720	2 464	381	1 196
Schwamen- dingen-M.	1 035	947	–	2 270	2 310	4 580	5 615	553	1 452
Hirzenbach	1 017	996	–	1 750	1 830	3 580	4 597	419	1 244
Ganze Stadt	51 611	39 708	8 295	121 180	74 480	195 660	247 271	695	1 774

¹ Stand 1987 ² Nur allgemein zugängliche Parkplätze ³ Einschliesslich reservierter Parkplätze in Parkhäusern ⁴ der Wohnbevölkerung Ende 1989 ⁵ Stand Ende September 1989, gemäss Wohnadresse des Halters – Quelle: Stadtplanungsamt

Verkehrszählungen seit 1982 – Fahrzeugdurchfahrten im Tagesmittel

Zählstellen und -tage	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
Seestrasse (Kilchberg)								
Montag–Freitag	17 219	17 554	17 495	17 338	17 118 ¹	17 089	17 141	17 501
Samstag	15 392	16 038	16 018	15 750	15 368 ¹	15 424	15 153	15 530
Sonntag	13 188	13 453	13 157	13 186	12 826 ¹	12 757	12 950	13 043
Alle Wochentage	16 309	16 698	16 592	16 452	16 230 ¹	16 163	16 201	16 512
Limmatalstrasse								
Montag–Freitag	15 205 ¹	15 202 ¹	15 350	14 536 ¹	13 602	13 534 ¹	13 219	13 579
Samstag	14 068 ¹	13 419 ¹	13 597	12 779 ¹	12 030	11 909 ¹	11 503	11 680
Sonntag	11 011 ¹	10 497 ¹	10 487	9 767 ¹	8 935	8 796 ¹	8 685	8 612
Alle Wochentage	14 423 ¹	14 214 ¹	14 322	13 525 ¹	12 636	12 534 ¹	12 264	12 519
Adliswil N 3								
Montag–Freitag	33 617	35 829	37 251 ¹	35 657 ¹	39 873 ¹	41 119	42 773	42 873
Samstag	32 571	34 942	35 791 ¹	32 827 ¹	37 017 ¹	38 743	39 830	40 173
Sonntag	30 468	31 637	32 187 ¹	29 080 ¹	33 221 ¹	34 045	35 688	35 793
Alle Wochentage	32 966	35 048	36 432 ¹	34 204 ¹	38 159 ¹	39 656	41 243	41 364
Limmatbrücke N 1								
Montag–Freitag	48 448	50 517	51 247 ¹	45 828 ¹	38 447	40 866 ¹	48 055 ¹	50 039 ¹
Samstag	47 938	49 776	49 935 ¹	42 086 ¹	33 206	34 297 ¹	39 380 ¹	41 481 ¹
Sonntag	43 054	44 762	44 074 ¹	35 919 ¹	27 050	27 857 ¹	32 460 ¹	33 034 ¹
Alle Wochentage	47 517	49 512	50 596 ¹	43 702 ¹	35 889	37 844 ¹	43 983 ¹	46 162 ¹
Bergstrasse								
Montag–Freitag	14 208 ¹	14 821	15 829	14 854	13 595 ¹	13 398 ¹	13 239	14 134
Samstag	9 720 ¹	9 647	10 446	9 828	8 646 ¹	8 486 ¹	8 461	8 533
Sonntag	8 062 ¹	7 968	8 566	8 121	6 884 ¹	7 106 ¹	6 956	7 003
Alle Wochentage	12 643 ¹	13 014	13 914	13 068	11 719 ¹	11 758 ¹	11 522	12 093
Ulmbertunnel								
Montag–Freitag	29 690 ¹	30 198 ¹	27 826 ¹	26 394 ¹	27 463 ¹	28 648	28 785 ¹	28 633 ¹
Samstag	22 426 ¹	22 185 ¹	22 116 ¹	20 472 ¹	21 050 ¹	21 762	22 285 ¹	22 511 ¹
Sonntag	18 872 ¹	18 384 ¹	18 670 ¹	17 882 ¹	17 613 ¹	18 138	19 100 ¹	19 499 ¹
Alle Wochentage	26 926 ¹	26 941 ¹	25 432 ¹	24 222 ¹	25 067 ¹	25 876	26 277 ¹	26 169 ¹
Bernerstrasse								
Montag–Freitag	18 436 ¹	18 047	17 445	17 039 ¹	18 957 ¹	19 704	17 509	17 516
Samstag	13 597 ¹	12 571	12 475	11 988 ¹	12 451 ¹	12 330	10 781	10 900
Sonntag	10 440 ¹	9 788	9 645	9 057 ¹	9 064 ¹	9 043	7 837	7 786
Alle Wochentage	16 591 ¹	15 977	15 499	15 042 ¹	16 243 ¹	16 959	15 029	15 027
Rosengartenstrasse								
Montag–Freitag	*2	*2	73 600 ¹	65 473 ¹	59 915 ¹	52 381 ¹	58 257	54 407
Samstag	*2	*2	68 927 ¹	58 621 ¹	50 711 ¹	44 098 ¹	48 824	49 185
Sonntag	*2	*2	62 545 ¹	50 967 ¹	44 244 ¹	37 124 ¹	41 540	41 985
Alle Wochentage	*2	*2	69 974 ¹	62 174 ¹	56 143 ¹	48 829 ¹	54 287	51 689
Waldegg								
Montag–Freitag	25 052	*2	*2	*2	30 087 ¹	29 634	28 789	28 416
Samstag	20 071	*2	*2	*2	24 964 ¹	24 560	23 366	22 881
Sonntag	16 272	*2	*2	*2	20 437 ¹	20 017	19 189	18 431
Alle Wochentage	22 804	*2	*2	*2	27 838 ¹	27 383	26 508	26 041

¹ Zeitweise ausser Betrieb; Berechnung aus den Messwerten der übrigen Monate
 *2: Bundesamt für Strassenbau und Stadtplanungsamt Zürich

² Ganzes Jahr ausser Betrieb – Quellen:

Führerausweisentzüge von in Zürich wohnhaften Motorfahrzeuglenkern¹ 1989

Grund des Entzuges ²	Nach Altersklassen der betroffenen Lenker					
	unter 26	26– 40	41– 50	51– 64	65 und mehr	Im ganzen
Grundzahlen						
Fahrfehler	404	487	140	92	25	1 148
davon Geschwindigkeit	291	354	101	54	9	809
ohne Unfall	249	332	94	52	9	736
mit Unfall	42	22	7	2	–	73
Vorübergehende Fahruntfähigkeit	96	281	147	82	13	619
davon Angetrunkenheit	83	270	143	80	13	589
ohne Unfall	46	166	90	58	8	368
mit Unfall	37	104	53	22	5	221
Zustand des Fahrzeugs	10	9	2	1	1	23
Deliktisches Verhalten	6	7	–	1	–	14
Fehlende Führer-tauglichkeit	34	56	11	27	27	155
Fehlende Fahrberechtigung	10	13	4	1	1	29
Andere Gründe	2	6	4	–	–	12
Im ganzen	562	859	308	204	67	2 000
Prozente						
Fahrfehler	71,9	56,7	45,5	45,1	37,3	57,4
davon Geschwindigkeit	51,8	41,2	32,8	26,5	13,4	40,5
Vorübergehende Fahruntfähigkeit	17,1	32,7	47,7	40,2	19,4	31,0
davon Angetrunkenheit	14,8	31,4	46,4	39,2	19,4	29,5
Übrige Gründe	11,0	10,6	6,8	14,7	43,3	11,7
davon fehlende Führer-tauglichkeit	6,0	6,5	3,6	13,2	40,3	7,8
Im ganzen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Nach Entzugsdauer in Monaten						
	1	2	3	4–6	über 6 bis dauernd	unbe- fristet
Fahrfehler	769	218	91	57	5	8
davon Geschwindigkeit	568	145	55	38	1	2
ohne Unfall	535	120	42	37	1	1
mit Unfall	33	25	13	1	–	1
Vorübergehende Fahruntfähigkeit	5	70	93	236	163	52
davon Angetrunkenheit	–	55	90	235	163	46
ohne Unfall	–	42	63	140	92	31
mit Unfall	–	13	27	95	71	15
Zustand des Fahrzeugs	17	2	3	–	–	1
Deliktisches Verhalten	2	1	1	8	–	2
Fehlende Führer-tauglichkeit	1	–	–	–	–	154
Fehlende Fahrberechtigung	1	–	2	18	2	6
Andere Gründe	6	2	2	–	1	1
Im ganzen	801	293	192	319	171	224

¹ Die Zuteilung erfolgt unabhängig vom Ereignisort.² Bei mehreren Entzugsgründen pro Fall ist nur der Hauptgrund be-

rücksichtigt.

Strassenverkehrsunfälle mit Personen- und Sachschaden seit 1934

Jahre	Unfälle			mit Personen- schaden ³	im ganzen	Sachschaden		je Unfall Franken
	mit nur Franken ¹	Sachschaden unter 500 500 Fr. u. mehr ²	zu- sammen			im ganzen 1000 Franken		
1934	*	*	2 982	1 453	4 435	1 028,7		232
1940	*	*	1 440	1 168	2 608	446,6		171
1945	*	*	751	854	1 605	288,0		179
1950	*	*	4 186	2 100	6 286	2 251,2		358
1955	*	*	5 135	2 376	7 511	4 084,8		544
1960	2 362	3 676	6 038	2 502	8 540	6 484,3		759
1965	1 538	5 024	6 562	1 974	8 536	11 967,1		1 402
1970	1 262	7 019	8 281	2 444	10 725	21 533,0		2 008
1975	475	5 740	6 215	1 740	7 955	22 074,0		2 775
1980	1 392	5 032	6 424	1 566	7 990	26 036,6		3 259
1981	1 254	4 714	5 968	1 552	7 520	25 591,6		3 403
1982	1 152	4 694	5 846	1 483	7 329	26 500,2		3 616
1983	1 099	4 663	5 762	1 464	7 226	27 436,6		3 797
1984	1 051	4 658	5 709	1 461	7 170	26 765,7		3 733
1985	1 021	4 648	5 669	1 267	6 936	26 344,7		3 798
1986	585	4 895	5 480	1 285	6 765	29 730,5		4 395
1987	527	4 750	5 277	1 221	6 498	28 624,9		4 405
1988	454	4 886	5 340	1 266	6 606	29 991,3		4 540
1989	412	4 690	5 102	1 149	6 251	29 348,1		5 009

¹ 1956–1975 bis 200 Franken, 1976–1985 bis 500 Franken² 1956–1975 über 200 Franken, 1976–1985 über 500 Franken³ Einschliesslich allfälligen Sachschadens**Verletzte und getöte Personen bei Strassenverkehrsunfällen nach der Art der Verkehrsbeteiligung seit 1934**

Jahre	Verletzte Personen nach der Art der Verletzung		Verletzte Personen nach der Verkehrs- beteiligung				Getötete Personen nach der Verkehrs- beteiligung			
	leicht	schwer	Fahr- zeug- lenker	Mit- fahrer, Fahr- gäste	Fuss- gänger	im ganzen	Fahr- zeug- lenker	Mit- fahrer, Fahr- gäste	Fuss- gänger	im ganzen
1934	827	757	849	198	537	1 584	16	2	14	32
1940	623	651	807	90	377	1 274	10	4	8	22
1945	484	434	499	81	338	918	6	2	5	13
1950	1 415	885	1 392	273	635	2 300	16	6	16	38
1955	1 586	1 082	1 569	378	721	2 668	14	5	22	41
1960	1 644	1 130	1 508	458	808	2 774	15	3	29	47
1965	1 213	1 006	1 130	385	704	2 219	22	1	29	52
1970	1 565	1 203	1 345	575	848	2 768	14	7	39	60
1975	935	1 035	1 067	344	559	1 970	17	6	19	42
1980	764	946	988	248	474	1 710	20	2	21	43
1981	752	966	1 003	252	463	1 718	13	2	20	35
1982	715	922	974	251	412	1 637	20	6	22	48
1983	652	1 008	967	275	418	1 660	18	1	10	29
1984	699	949	1 017	256	375	1 648	8	2	23	33
1985	601	816	883	216	318	1 417	9	5	14	28
1986	647	833	895	241	344	1 480	8	3	15	26
1987	560	829	844	229	316	1 389	14	1	11	26
1988	686	729	866	222	327	1 415	7	–	15	22
1989	573	732	809	193	303	1 305	12	5	4	21

An Strassenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeuge und Fussgänger seit 1975

Jahre	Per- sonen- wagen	Übrige Motor- wagen ¹	Motor- wagen zu- sammen	Motor- räder, Roller ²	Motor- fahr- räder	Fahr- räder	Zwei- räder ² zu- sammen	Schie- nen- fahr- zeuge ³	Übrige ⁴	Fahr- zeuge im ganzen	Fuss- gänger
1975	11 015	1 208	12 223	420	505	169	1 094	284	713	14 314	632
1980	10 283	1 280	11 563	487	466	144	1 097	281	1 099	14 040	535
1981	9 439	1 100	10 539	518	450	167	1 135	264	1 201	13 139	514
1982	9 338	1 093	10 431	555	452	145	1 152	235	1 159	12 977	471
1983	9 150	1 057	10 207	539	454	169	1 162	247	1 093	12 709	460
1984	8 808	1 134	9 942	540	358	203	1 101	254	1 092	12 389	428
1985	8 383	1 129	9 512	465	339	201	1 005	212	1 109	11 838	366
1986	8 628	1 047	9 675	446	286	193	925	247	1 017	11 864	388
1987	8 000	1 046	9 046	414	230	192	836	245	1 102	11 229	355
1988	8 132	1 141	9 273	368	239	243	850	225	1 095	11 443	373
1989	7 657	978	8 635	399	228	221	848	222	1 082	10 787	331

¹ Liefer- und Lastwagen, Traktoren, Autobusse, Gesellschaftswagen, Trolleybusse ² Einschliesslich Dreiräder (Kabinenroller, Motorräder mit Seitenwagen) ³ Eisenbahn, Strassenbahn ⁴ Arbeitsmaschinen, Motorkarren, übrige und unermittelte Fahrzeuge sowie Tiere

Strassenverkehrsunfälle nach Wochentagen und Tageszeiten 1989

Tageszeiten	Wochentage							Unfälle	
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag ¹	im ganzen	im Mittel
00-01	11	15	17	11	23	38	44	159	22,7
01-02	14	4	13	12	16	33	28	120	17,1
02-03	8	6	9	8	9	28	32	100	14,3
03-04	4	4	4	5	10	21	26	74	10,6
04-05	1	4	3	2	3	9	13	35	5,0
05-06	8	7	3	5	7	19	8	57	8,1
06-07	39	33	29	20	25	19	8	173	24,7
07-08	49	56	60	54	42	13	5	279	39,9
08-09	42	53	61	70	55	38	10	329	47,0
09-10	32	47	47	43	51	42	16	278	39,7
10-11	38	55	60	51	41	59	26	330	47,1
11-12	48	48	48	53	54	60	33	344	49,1
12-13	45	50	52	51	43	54	31	326	46,6
13-14	45	29	64	47	47	52	32	316	45,1
14-15	44	46	81	65	65	68	40	409	58,4
15-16	46	49	56	56	71	46	43	367	52,4
16-17	71	74	79	76	81	45	49	475	67,9
17-18	73	81	107	82	96	44	54	537	76,7
18-19	57	65	73	65	91	43	47	441	63,0
19-20	41	39	41	56	41	31	33	282	40,3
20-21	31	28	18	38	24	35	29	203	29,0
21-22	19	23	28	27	34	35	33	199	28,4
22-23	16	23	29	29	29	45	33	204	29,1
23-24	34	18	41	22	32	36	31	214	30,6
Im ganzen	816	857	1 023	948	990	913	704	6 251	.
Tagesmittel	17,4	17,1	19,7	18,6	19,4	17,6	11,4	.	.

¹ Einschliesslich Feiertage

Strassenverkehrsunfälle nach Personen- und Sachschaden, Unfallstellen, Strassenarten, Unfalltypen, Witterung und Strassenzustand 1989

Merkmale	Unfälle mit nur Sachschaden			mit Personen- schaden ¹	im ganzen	Verletzte Personen		im ganzen	Getötete Per- sonen
	unter 500 Franken	500 Fr. u. mehr	zu- sammen			leicht	schwer		
Unfallstellen									
Gerade Strecke	219	2 125	2 344	452	2 796	227	284	511	8
Kurve	2	62	64	20	84	4	17	21	5
Einmündung ohne Lichtsignal	66	867	933	263	1 196	121	169	290	2
Einmündung mit Lichtsignal	15	192	207	39	246	16	27	43	–
Kreuzung ohne Lichtsignal	20	390	410	144	554	81	85	166	3
Kreuzung mit Lichtsignal	14	281	295	95	390	56	64	120	–
Platz	18	268	286	75	361	40	45	85	–
Parkplatz	24	149	173	1	174	–	1	1	–
Brücke, Überführung	1	102	103	19	122	9	11	20	–
Tunnel, Unterführung	1	50	51	14	65	11	9	20	3
Baustelle	2	26	28	3	31	1	2	3	–
Übrige Unfallstellen	30	178	208	24	232	7	18	25	–
Strassenarten									
Nebenstrassen	314	3 213	3 527	742	4 269	371	469	840	12
Hauptstrassen	50	985	1 035	339	1 374	166	223	389	5
Übrige Strassenarten	48	492	540	68	608	36	40	76	4
Unfalltypen									
Auffahrkollisionen	67	1 069	1 136	133	1 269	103	68	171	2
Streifkollisionen	62	676	738	109	847	59	59	118	–
Frontalkollisionen	6	214	220	121	341	63	88	151	4
Seitliche Kollisionen	33	1 074	1 107	295	1 402	171	177	348	4
Unfälle mit Fussgängern	10	3	13	275	288	104	189	293	4
Alleinunfälle mit Fahrzeugen	230	1 626	1 856	191	2 047	66	133	199	6
Übrige Unfalltypen ²	4	28	32	25	57	7	18	25	1
Witterung									
Schön	210	2 087	2 297	584	2 881	321	341	662	6
Bedeckt	161	1 854	2 015	412	2 427	176	284	460	12
Regen	35	674	709	134	843	69	94	163	1
Schneefall	–	21	21	3	24	1	3	4	–
Nebel	1	37	38	14	52	6	7	13	1
Übrige Witterung	5	17	22	2	24	–	3	3	1
Strassenzustand									
Trocken	351	3 590	3 941	913	4 854	457	567	1 024	15
Nass	61	1 077	1 138	232	1 370	113	164	277	6
Verschneit	–	10	10	–	10	–	–	–	–
Vereist	–	11	11	3	14	2	1	3	–
Pflotschig	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übriger Strassenzustand	–	2	2	1	3	1	–	1	–
Im ganzen	412	4 690	5 102	1 149	6 251	573	732	1 305	21

¹ Einschliesslich allfälligen Sachschadens Sturz im oder vom Fahrzeug, andere Unfälle² Unfälle auf Bahnübergängen mit Schienenfahrzeugen, Unfälle mit Tieren,

Häufigste Ursachen der Strassenverkehrsunfälle nach Fahrzeugarten 1989¹

Ursachen	Personen- wagen	Übrige Motor- wagen ²	Motor- räder, Roller	Motor- fahr- räder	Fahr- räder	Übrige Fahr- zeuge ³	Im ganzen
Lenker							
Nichtbeherrschen des Fahrzeugs	741	94	63	34	38	9	979
Mangelnde Vorsicht beim Hintereinanderfahren	510	42	19	9	3	2	585
Unaufmerksamkeit	330	89	7	13	8	33	480
Angetrunkenheit (mindestens 0,8‰)	390	11	11	16	5	–	433
Unvorsichtiges Rückwärtsfahren	291	77	–	–	–	2	370
Zu nahes Aufschliessen	297	38	9	–	2	1	347
Mangelnde Rücksichtnahme bei Spurwechsel	244	76	2	3	–	1	326
Missachtung des Vortritts beim Linksabbiegen	275	18	4	6	1	–	304
Missachtung des Signals «Kein Vortritt»	260	30	4	6	2	–	302
Missachtung des Rechtsvortritts	180	17	13	6	2	–	218
Missachtung des Vortritts bei Stopstrassen	183	11	4	6	2	–	206
Nichtbeachten eines Lichtsignals	142	17	8	9	11	3	190
Nichtbeachten eines Signals oder einer Markierung	124	15	6	15	17	–	177
Unvorsichtiges Einbiegen in die Fahrbahn	86	12	2	10	5	1	116
Missachtung des Vortritts der Strassenbahn	103	7	1	1	1	1	114
Überschreiten der Höchstgeschwindigkeit	100	4	9	–	–	–	113
Nichtvortrittslassen aus Ausfahrt	83	10	–	–	5	–	98
Nichtanpassen der Geschwindigkeit an die Strassenverhältnisse	82	8	4	1	1	–	96
Nichtanhaltan vor Fussgängerstreifen	68	8	8	4	2	1	91
Vorschriftswidriges Kreuzen	56	8	2	5	4	–	75
Fussgänger							
Unvorsichtiges Überqueren der Fahrbahn	•	•	•	•	•	•	123
Nichtbenützen des Fussgängerstreifens	•	•	•	•	•	•	42
Falsches Verhalten bei Lichtsignalen	•	•	•	•	•	•	23

¹ Zuteilung aufgrund der Polizeimeldungen; je Beteiligten können bis zu drei Ursachen zugeteilt werden. ² Liefer- und Lastwagen, Traktoren, Autobusse, Gesellschaftswagen, Trolleybusse ³ Schienenfahrzeuge, Arbeitsmaschinen, Motor-
karren, übrige und unermittelte Fahrzeuge

Verursacher von Strassenverkehrsunfällen nach dem Alter 1989

Alters- klassen	Unfallverursachende Lenker von:						zusam- men	Prozent- verteil- ung	Fuss- gänger	Prozent- verteil- ung	Im ganzen
	Personen- wagen	übrige Motor- wagen ¹	Motor- räder, Roller	Motor- fahr- räder	Fahr- räder	übrige Fahr- zeuge ²					
unter 7	–	–	–	–	3	–	3	0,0	17	10,4	20
7–10	–	–	–	–	10	–	10	0,1	18	11,0	28
11–14	–	–	–	1	14	–	15	0,2	10	6,1	25
15–17	4	–	2	42	8	–	56	0,8	3	1,8	59
18–24	958	113	122	50	23	10	1 276	19,1	18	11,0	1 294
25–34	1 222	218	42	20	32	22	1 556	23,3	12	7,3	1 568
35–44	815	131	20	13	15	11	1 005	15,1	16	9,8	1 021
45–54	594	93	8	6	10	6	717	10,7	16	9,8	733
55–64	389	60	8	9	4	6	476	7,1	12	7,3	488
65 u. mehr	309	8	1	11	6	2	337	5,0	42	25,6	379
Unbekannt ³	138	32	8	–	–	1 046	1 224	18,3	–	–	1 224
Im ganzen	4 429	655	211	152	125	1 103	6 675	100,0	164	100,0	6 839

¹ Liefer- und Lastwagen, Traktoren, Autobusse, Gesellschaftswagen, Trolleybusse ² Schienenfahrzeuge, Arbeitsmaschi-
nen, Motorkarren, übrige und unermittelte Fahrzeuge ³ Flüchtige bzw. Meldesäumige

Verletzte und Getötete bei Strassenverkehrsunfällen nach der Art der Verkehrsbeteiligung 1989

Art der Verkehrsbeteiligung	Leichtverletzte				Schwerverletzte				Alle Verletzten				im ganzen	Getötete
	Männer	Frauen	Kinder¹	zusammen	Männer	Frauen	Kinder¹	zusammen	Männer	Frauen	Kinder¹			
Fussgänger	38	43	22	103	67	95	38	200	105	138	60	303	4²	
Lenker von:														
Personenwagen	81	46	–	127	88	54	–	142	169	100	–	269	7	
Taxi	5	3	–	8	1	3	–	4	6	6	–	12	–	
Lieferwagen	4	1	–	5	6	2	–	8	10	3	–	13	–	
Autobus	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Trolleybus	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Übrige Autos	–	–	–	–	2	–	–	2	2	–	–	2	–	
Motorrad	72	15	–	87	114	17	–	131	186	32	–	218	4	
Roller	5	–	–	5	4	2	–	6	9	2	–	11	–	
Kleinmotorrad	2	1	–	3	5	2	–	7	7	3	–	10	–	
Motorfahrrad	47	18	–	65	56	15	1	72	103	33	1	137	–	
Fahrrad	33	17	8	58	41	23	14	78	74	40	22	136	–	
Strassenbahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Übrige Fahrzeuge	–	–	–	–	–	1	–	1	–	1	–	1	1	
Zusammen	249	101	8	358	317	119	15	451	566	220	23	809	12³	
Mitfahrer, Fahrgäste von:														
Personenwagen	32	45	6	83	22	28	2	52	54	73	8	135	2	
Taxi	1	2	–	3	1	2	–	3	2	4	–	6	2	
Lieferwagen	3	2	–	5	2	1	–	3	5	3	–	8	–	
Autobus	–	2	–	2	1	1	–	2	1	3	–	4	–	
Trolleybus	2	–	–	2	1	5	–	6	3	5	–	8	–	
Übrige Autos	–	–	–	–	1	–	–	1	1	–	–	1	–	
Motorrad	6	5	–	11	4	2	–	6	10	7	–	17	–	
Roller	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Kleinmotorrad	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Motorfahrrad	1	–	–	1	–	–	–	–	1	–	–	1	–	
Fahrrad	–	–	2	2	–	–	1	1	–	–	3	3	–	
Strassenbahn	1	2	–	3	3	4	–	7	4	6	–	10	1	
Übrige Fahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Zusammen	46	58	8	112	35	43	3	81	81	101	11	193	5⁴	
Im ganzen	333	202	38	573	419	257	56	732	752	459	94	1 305	21⁵	

¹ Unter 15 Jahren² Männer: 4³ Männer: 9, Frauen: 3⁴ Männer: 3, Frauen: 2⁵ Männer: 16, Frauen: 5

Unfallverursachende Lenker von Personenwagen¹ nach Dauer des Führerausweisbesitzes, Geschlecht und Altersklassen 1989

Altersklassen der Lenker	Kein Ausweis	Lern- fahr- ausweis	Im Besitze des ersten 1 und weniger	des ersten 2 bis 5	Führerausweises seit 6 bis 9	... Jahren 10 bis 14	15 bis 19	20 und mehr	Im ganzen
Männliches Geschlecht									
Unter 20	13	2	88	2	–	–	–	–	105
20–29	36	9	210	564	323	61	–	–	1 203
30–64	17	2	46	110	177	384	310	755	1 801
65 u. mehr	–	–	1	4	1	–	2	232	240
Zusammen	66	13	345	680	501	445	312	987	3 349
Prozente	2,0	0,4	10,3	20,3	15,0	13,3	9,3	29,5	100,0
Weibliches Geschlecht									
Unter 20	1	3	16	–	–	–	–	–	20
20–29	3	4	64	151	86	12	–	–	320
30–64	3	1	15	32	58	121	109	194	533
65 u. mehr	–	–	–	2	–	4	5	58	69
Zusammen	7	8	95	185	144	137	114	252	942
Prozente	0,7	0,8	10,1	19,6	15,3	14,5	12,1	26,8	100,0
Beide Geschlechter									
Unter 20	14	5	104	2	–	–	–	–	125
20–29	39	13	274	715	409	73	–	–	1 523
30–64	20	3	61	142	235	505	419	949	2 334
65 u. mehr	–	–	1	6	1	4	7	290	309
Im ganzen	211 ²	21	440	865	645	582	426	1 239	4 429 ²
Prozente	4,8	0,5	9,9	19,5	14,6	13,1	9,6	28,0	100,0

¹ Einschliesslich Taxis² Einschliesslich 138 Lenker mit unbekanntem Geschlecht, Alter und Führerausweis

Verletzte und getötete Personen bei Strassenverkehrsunfällen nach Alter und Geschlecht 1989

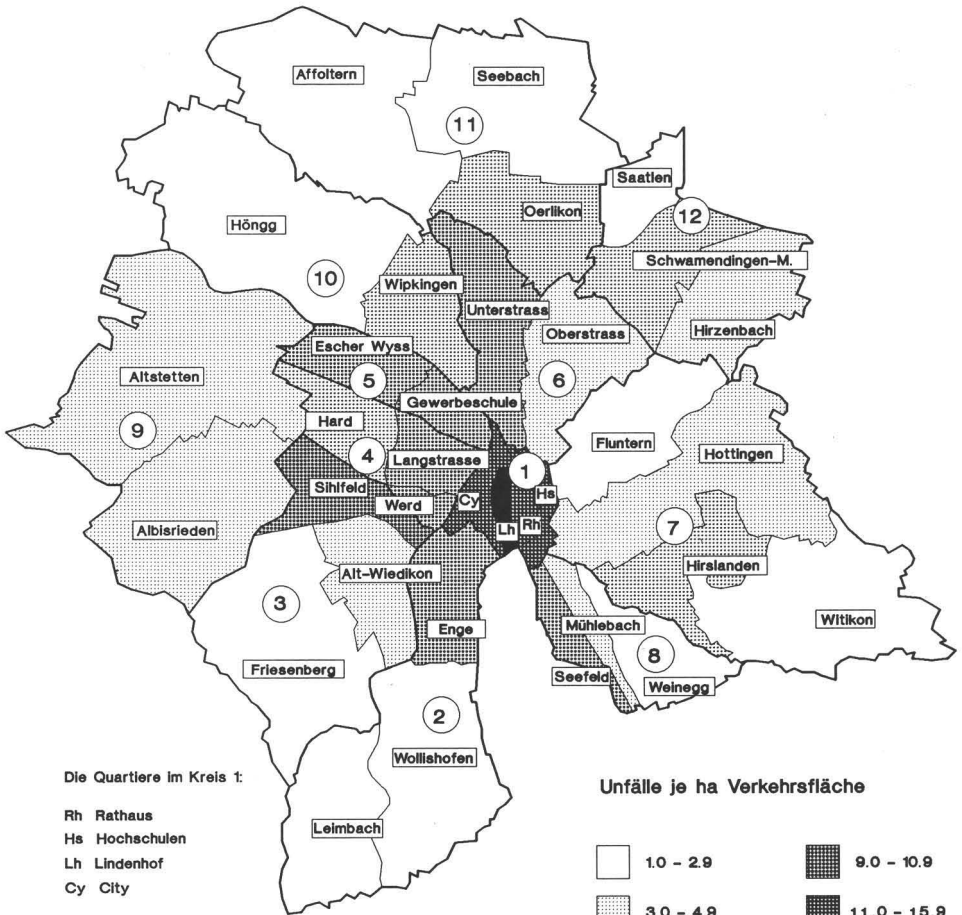
Altersklassen	Leichtverletzte			Schwerverletzte			Im ganzen			Getötete			im ganzen
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
unter 7	8	9	17	6	5	11	14	14	28	–	–	–	–
7–10	6	7	13	18	6	24	24	13	37	–	–	–	–
11–14	6	2	8	14	7	21	20	9	29	–	–	–	–
Kinder zus.	20	18	38	38	18	56	58	36	94	–	–	–	–
15–19	49	27	76	56	27	83	105	54	159	–	1	1	1
20–24	78	46	124	87	37	124	165	83	248	5	–	5	5
25–29	42	29	71	55	26	81	97	55	152	2	–	2	2
30–39	67	35	102	65	37	102	132	72	204	–	–	–	–
40–49	50	29	79	56	33	89	106	62	168	1	1	2	2
50–64	34	20	54	57	33	90	91	53	144	5	1	6	6
65 u. mehr	13	16	29	43	64	107	56	80	136	3	2	5	5
15jährige u. ältere zus.	333	202	535	419	257	676	752	459	1 211	16	5	21	21
Im ganzen	353	220	573	457	275	732	810	495	1 305	16	5	21	21

Unfallursachen¹ nach Alter der verursachenden Lenker und Fussgänger 1989

	Altersklassen der Verursacher				
Ursachen	bis 10	11–19	20–29	30–39	40–49
Lenker					
Angetrunkenheit	–	4	123	151	97
Übriger Zustand des Lenkers ²	–	5	32	9	5
Geschwindigkeitsvergehen	1	29	165	47	26
Nichtbeachten der Vortrittsregeln	–	62	469	311	242
Fehler beim Überholen	–	15	79	43	23
Nichtbeachten von Signalen und Zeichengebung	2	41	168	86	55
Unaufmerksamkeit, Unvorsichtigkeit	3	34	407	291	226
Andere Fehler des Lenkers ³	7	160	860	503	348
Mangelnder Fahrzeugunterhalt, technische Defekte	2	3	9	8	5
Andere ⁴	1	2	22	11	5
Fussgänger					
Unvorsichtiges Überqueren der Fahrbahn	28	13	19	12	11
Nichtbenützen des Fussgängerstreifens	6	7	11	4	5
Andere ⁵	8	8	–	3	10
	50–59	60–64	65–69	70–79	80 u. m.
Lenker					
Angetrunkenheit	39	8	9	2	–
Übriger Zustand des Lenkers ²	3	4	1	2	–
Geschwindigkeitsvergehen	16	3	7	3	1
Nichtbeachten der Vortrittsregeln	173	69	57	45	15
Fehler beim Überholen	16	10	2	4	1
Nichtbeachten von Signalen und Zeichengebung	48	12	5	11	4
Unaufmerksamkeit, Unvorsichtigkeit	140	60	42	48	8
Andere Fehler des Lenkers ³	195	62	38	37	18
Mangelnder Fahrzeugunterhalt, technische Defekte	3	–	–	–	1
Andere ⁴	6	3	3	–	–
Fussgänger					
Unvorsichtiges Überqueren der Fahrbahn	8	3	4	9	16
Nichtbenützen des Fussgängerstreifens	1	–	–	5	3
Andere ⁵	5	2	3	4	9

¹ Zuteilung aufgrund der Polizeimeldungen; je Verursachenden können bis zu drei Ursachen zugeteilt werden. ² Übermüdung, Schwächeanfall, Einfluss von Medikamenten oder Drogen, körperliche oder geistige Gebrechen usw. ³ Mangelnde Fahrpraxis, zu nahes Aufschliessen, mangelnde Vorsicht beim Hintereinanderfahren, Nichteinsparen, Nichtbeherrschen des Fahrzeugs usw. ⁴ Steinschlag, Unfälle mit Tieren, Aquaplaning usw. ⁵ Spielen auf der Fahrbahn, falsches Verhalten auf Fussgängerstreifen oder bei Lichtsignalen, Angetrunkenheit usw.

Strassenverkehrsunfälle nach Stadtquartieren 1989



Schiffsbestand¹ seit 1955

Arten	1955	1960	1965	1970	1975	1980	1985	1987	1988	1989
Privatboote										
Ruderboote ²	274	391	501	675	726	338	273	212	183	192
Ruderboote mit Motoren ³	185	455	502	551	593	672	665	670	688	621
Segelboote	163	329	768	460	534	749	649	646	603	655
Segelboote mit Motoren	160	166	246	393	718	898	925	866	871	886
Motorboote ⁴	187	395	662	720	712	733	696	695	719	739
Paddelboote ⁵	451	632	891	895	1 260	*	*	*	*	*
Privatboote zusammen	1 420	2 368	3 570	3 694	4 543	3 390	3 208	3 089	3 064	3 093
Mietboote										
Ruderboote ⁶	189	168	118	92	83	97	92	88	92	86
Segelboote	36	36	47	25	35	23	16	16	16	15
Pedalos	57	68	71	92	82	85	88	90	92	92
Motorboote	31	31	25	51	51	52	54	55	60	62
Mietboote zusammen	313	303	261	260	251	257	250	249	260	255
Privat- und Mietboote im ganzen	1 733	2 671	3 831	3 954	4 794	3 647	3 458	3 338	3 324	3 348
Schiffspark der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft										
Dampfschiffe	4	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Motorschiffe	9	14	15	15	15	15	15	15	15	15
Dampf- und Motorschiffe im ganzen	13	16	17	17	17	17	17	17	17	17
Platzangebot	6 550	7 233	8 583	9 223	9 023	8 673	8 673	8 523	8 523	8 523

¹ Mit Standplatz auf Stadtgebiet ² Einschliesslich Beiboote, Pedalos und städtischer Weidlinge; ab 1979 ohne Rennboote
³ Bis 6 PS ⁴ Über 6 PS, einschliesslich Boote der Seepolizei ⁵ Einschliesslich Paddelboote mit Motor; von 1958 bis 1979 auch Schlauchboote, die ab 1979 nicht mehr meldepflichtig sind. ⁶ Ab 1958 einschliesslich Paddelboote – Quelle: Stadtpolizei; Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft

Einsätze der Seepolizei der Stadt Zürich seit 1979

Arten	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
Einsätze ¹	1 303	1 204	1 351	1 640	1 794	1 627	1 389	1 121	1 124	1 183	1 174
Hilfen ²	19	18	20	17	27	23	16	15	34	22	31
Suchaktionen ³	59	30	44	95	86	79	84	82	89	98	82
Ölalarme ⁴	245	172	164	164	217	207	76	80	73	95	79

¹ Ohne die normalen Kontroll- und Überwachungsaufgaben ² für in Not geratene Personen ³ Mit Einsatz von Frostmännern ⁴ Einsätze der Ölalarmorganisation – Quelle: Polizeiamt Zürich

Leistungen der Seil- und Vorortsbahnen und der Zürichseeschiffahrtsgesellschaft seit 1939¹

Jahre	Seilbahnen		Luftseilbahn	Adhäsionsbahnen		Zürichsee- schiffahrts- gesellschaft
	Dolder	Polybahn	Adliswil- Felsenegg	Forch	Sihltal-Zürich- Uetliberg-Bahn	
Beförderte Personen						
1939	333 648	614 329	*	497 946	1 781 192	1 000 656
1950	498 921	534 490	*	904 025	3 648 739	923 988
1960	319 612	731 398	140 126	1 328 469	3 954 049	1 088 753
1970	482 735	788 217	178 487	1 877 434	4 181 300	1 152 255
1980	615 265	746 190	169 878	2 957 696	4 196 234	1 093 798
1989	297 895	913 338	173 316	3 877 699	4 247 083	1 184 854
Einnahmen aus dem Personenverkehr – 1000 Franken						
1939	66,0	59,6	*	218,8	571,9	621,2
1950	106,0	63,0	*	520,5	1 378,2	958,2
1960	109,4	83,9	142,5	745,2	1 767,6	1 616,5
1970	147,4	155,9	219,6	1 312,6	3 025,6	2 856,3
1980	283,1	252,0	310,7	2 902,8	4 623,2	4 700,6
1989	193,4	408,5	386,7	4 568,8	6 230,0	6 473,3

¹ Verkehr auch ausserhalb des Stadtgebietes – Quelle: Entsprechende Verkehrsunternehmen**Leistungen der Schweizerischen Bundesbahnen seit 1934**

Jahre	Personenverkehr In Zürich gelöste Fahrkarten – 1000 ¹			Einnahmen ^{2,3} 1000 Franken	Güterverkehr – 1000 t ^{3,4}	
	Haupt- bahnhof ²	übrige Stationen ³	im ganzen		Versand	Empfang
1934/40	2 597,6	3 660,6	6 258,2	19 014,9	205,1	870,1
1941/50	3 805,1	3 968,1	7 773,2	34 294,4	365,2	971,8
1951/60	4 168,5	2 405,8	6 574,3	46 732,9	338,2	1 116,3
1961/70	3 608,7	1 193,0	4 801,7	69 438,2	427,2	1 386,9
1971/80	3 924,8	1 225,1	5 149,9	102 603,6	402,3	1 044,6
1983	4 384,4	2 249,1	6 633,5	147 396,0	309,9	735,1
1985	4 635,1	2 459,5	7 094,6	163 316,0	633,5	741,1
1987 ⁵	5 020,1	2 639,0	7 659,1	164 725,0	765,7	803,0

¹ Bis 1961 einschliesslich Streckenabonnemente ² Einschliesslich Reisebüros Paradeplatz (seit 12.5.1969) und Zürich-Flughafen (vom 12.5.1969 bis 31.5.1980) ³ Seit 1.6.1980 einschliesslich Bahnhof Zürich-Flughafen ⁴ Bis 1959 einschliesslich, ab 1960 ohne Gepäck- und Expressverkehr ⁵ Ab 1988 nur noch gesamtschweizerische Zahlen erhältlich – Quelle: Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen

Ankünfte und Abflüge im Zürcher Luftverkehr seit 1934¹

Jahre	Flugzeug- bewe- gungen ²	Passagiere		direkter Transit	im ganzen	Fracht- ³		Post – ⁴	
		An- künfte ³	Ab- flüge ³			An- künfte	Ab- flüge	An- künfte	Ab- flüge
1934	5 015	7 652	7 121	*	14 773	42	20	18	40
1939	4 848	12 350	13 120	*	25 470	35	49	100	55
1940	154	216	270	*	486	1	1	0	2
1945	478	3 669	3 185	*	6 854	29	24	14	36
1946	5 437	41 168	38 704	*	79 872	251	216	86	212
1950	12 383	76 654	75 274	32 224	184 152	1 136	1 078	555	771
1960	41 983	584 330	587 788	97 005	1 269 123	7 348	7 882	1 528	1 857
1970	89 075	1 832 381	1 847 806	345 780	4 025 967	47 362	47 196	3 015	3 519
1980	107 884	3 296 218	3 278 059	285 352	6 859 629	77 281	74 676	4 548	5 343
1989	150 055	5 148 712	5 124 344	490 632	10 763 688	116 481	141 191	6 415	9 406

¹ Nur Linienverkehr Flughafen Zürich ² Landungen und Starts zusammen ³ Bis 1948 ist der direkte und der indirekte Transitverkehr in den Ankünften und Abflügen enthalten, seit 1949 nur noch der indirekte Transit. ⁴ Bis 1954 ist der direkte und der indirekte Transitverkehr in den Ankünften und Abflügen enthalten, seit 1955 nur noch der indirekte Transit. – Quelle: Kantonales Amt für Luftverkehr

Abfliegende Passagiere¹ nach Bestimmungsländern seit 1955

Nr.	Bestimmungsländer	1955	1960	1965	1970	1975	1980
1	Schweiz	13 502	42 422	83 209	171 716	197 627	265 187
2	Bundesrepublik Deutschland ²	23 680	86 463 ⁴	173 941	315 059	367 102	490 951
3	Frankreich	19 113	33 466	58 559	96 654	151 721	200 058
4	Italien	13 967	41 439	63 079	108 427	141 792	161 792
5	Österreich	15 443	26 410	48 901	67 475	124 632	158 225
6	Nachbarländer zusammen	72 203	187 778	344 480	587 615	785 247	1 011 026
7	Belgien	7 768	13 361	23 791	40 146	46 335	56 415
8	Dänemark	4 681	11 873	13 476	30 874	38 200	37 539
9	Deutsche Dem. Republik	2 475	⁵	166	100	970	400
10	Finnland	1 501	3 639	3 899	10 321	17 997	22 101
11	Griechenland	2 321	6 452	15 391	28 613	44 392	56 288
12	Grossbritannien und Rep. Irland	62 481	94 036	126 036	189 014	214 795	282 371
13	Jugoslawien	1 475	3 656	6 451	34 308	51 298	54 411
14	Niederlande	11 652	19 892	44 414	70 387	86 704	91 388
15	Norwegen	1 735	3 596	5 367	12 062	15 278	17 964
16	Polen	647	3 027	4 163	5 656	15 631	16 506
17	Portugal	1 080	4 529	6 084	14 411	21 498	40 044
18	Schweden	6 537	15 398	19 824	37 313	41 729	43 911
19	Sowjetunion	229	2 410	2 274	8 139	13 139	11 164
20	Spanien	4 318	11 728	39 046	70 032	101 932	115 378
21	Tschechoslowakei	4 866	6 641	8 632	15 507	17 970	22 102
22	Türkei	3 101	3 702	6 328	20 843	49 460	48 307
23	Übriges Europa	160	2 334	8 595	24 397	40 886	64 631
24	Europa zusammen (ohne Schweiz)	189 230	394 052	678 417	1 199 738	1 603 461	1 991 946
25	Kanada	1 105	4 590	13 363	26 630	53 879	67 686
26	Mexiko	266	717	2 093	3 787	4 482	5 803
27	USA	17 640	48 316	87 667	154 214	164 410	252 998
28	Nordamerika zusammen	19 011	53 623	103 123	184 631	222 771	326 487
29	Zentralamerika	366	763	841	2 163	4 409	6 923
30	Argentinien	908	2 209	4 695	9 462	10 945	11 312
31	Brasilien	1 267	2 832	5 176	11 302	16 315	17 918
32	Übriges Südamerika	1 531	4 278	5 037	7 274	11 247	14 711
33	Südamerika zusammen	3 706	9 319	14 908	28 038	38 507	43 941
34	Ägypten	2 727	5 730	4 947	3 719	19 579	27 501
35	Maghrebstaaten ³	184	1 015	4 963	8 055	21 263	36 657
36	Südafrikanische Republik	1 939	2 239	4 599	12 705	22 081	24 856
37	Übriges Afrika	1 514	3 543	13 298	24 328	51 952	96 522
38	Afrika zusammen	6 364	12 527	27 807	48 807	114 875	185 536
39	Japan	724	3 241	6 776	15 277	18 712	32 451
40	Indien, Pakistan	2 342	5 167	5 020	8 481	11 926	15 156
41	Indonesien	239	301	316	597	1 727	4 696
42	Israel	3 148	11 210	21 929	41 633	66 940	84 878
43	Libanon	851	1 862	3 524	4 483	5 123	8 150
44	Übriges Asien	2 202	6 996	10 156	15 502	50 488	128 535
45	Asien zusammen	9 506	28 777	47 721	85 973	154 916	273 866
46	Australien und Ozeanien	643	1 518	2 539	4 664	5 996	8 690
47	Ausland zusammen	228 826	500 579	875 356	1 554 014	2 144 935	2 837 389
48	Im ganzen	242 328	543 001	958 565	1 725 730	2 342 562	3 102 576

¹ Linienverkehr, nur zahlende Passagiere, ohne direkten Transit
² Marokko ⁴ Einschliesslich Deutsche Demokratische Republik
 nationales Amt für Luftverkehr

³ Algerien, Tunesien,
⁵ Unter Bundesrepublik Deutschland – Quelle: Kantonales Amt für Luftverkehr

1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	Nr.
278 143	280 489	280 882	286 995	300 051	329 085	354 519	368 095	1
478 017	493 093	517 835	535 984	543 858	577 584	589 140	635 705	2
200 641	202 560	203 490	208 393	206 568	215 367	218 127	243 753	3
163 882	167 412	162 294	169 518	169 602	195 832	208 575	232 569	4
161 258	161 899	163 466	178 228	169 610	186 359	203 178	220 611	5
1 003 798	1 024 964	1 047 085	1 092 123	1 089 638	1 175 142	1 219 020	1 332 638	6
56 228	56 463	59 455	61 137	63 057	65 834	68 392	73 784	7
39 612	41 649	44 833	45 234	44 969	46 390	47 073	51 128	8
1 296	1 376	1 336	1 102	1 261	1 327	1 518	1 335	9
27 127	28 097	29 689	30 032	31 462	32 380	33 802	37 896	10
63 111	63 957	72 165	78 398	79 138	90 236	92 974	98 277	11
296 366	309 954	338 118	371 655	401 967	454 456	480 237	523 527	12
56 738	52 783	57 591	58 605	62 079	63 768	62 482	67 747	13
95 232	98 192	100 991	100 423	107 137	115 988	116 557	125 006	14
20 280	20 607	22 721	24 016	24 779	24 663	26 123	31 514	15
8 152	18 190	20 790	18 664	17 516	19 521	25 009	33 375	16
45 988	47 526	48 345	52 035	55 414	65 303	65 850	74 266	17
47 644	53 277	60 444	63 828	72 923	76 769	81 595	87 673	18
14 857	15 832	16 986	18 610	17 488	22 578	25 603	30 935	19
135 278	136 838	137 422	145 159	150 031	172 567	176 697	194 862	20
18 640	20 230	20 884	21 852	22 870	26 310	28 522	31 841	21
59 991	62 239	58 902	60 351	62 105	89 841	104 010	119 132	22
80 096	82 292	89 744	92 422	99 393	114 219	123 360	128 050	23
2 070 434	2 134 466	2 227 501	2 335 646	2 403 227	2 657 292	2 778 824	3 042 986	24
60 835	56 775	56 415	63 552	61 358	68 534	72 400	84 515	25
4 142	3 201	5 348	4 714	4 573	5 661	8 510	10 604	26
268 976	281 796	302 322	314 918	309 859	389 649	431 393	487 195	27
333 953	341 772	364 085	383 184	375 790	463 844	512 303	582 314	28
8 451	9 109	9 910	10 486	10 853	12 076	16 640	17 785	29
11 035	10 763	10 085	9 392	12 218	9 802	10 443	10 084	30
18 975	19 502	20 311	22 710	25 300	25 844	28 199	30 333	31
15 429	11 836	11 699	14 580	16 594	17 654	18 977	19 683	32
45 439	42 101	42 095	46 682	54 112	53 300	57 619	60 100	33
34 714	36 379	34 458	30 419	22 458	30 700	32 311	32 939	34
46 598	49 466	48 649	46 604	41 027	42 962	42 753	49 229	35
25 788	22 636	22 910	20 655	18 228	24 321	29 457	31 277	36
100 687	96 280	90 203	105 741	106 760	103 435	105 785	103 745	37
207 787	204 761	196 220	203 419	188 473	201 418	210 306	217 190	38
43 604	50 808	50 730	52 998	51 651	57 442	59 655	65 997	39
19 557	19 737	20 829	22 810	25 996	26 528	31 667	34 950	40
6 748	7 062	7 980	9 055	8 742	9 726	11 691	12 598	41
83 401	99 197	88 174	92 364	100 993	111 000	104 322	105 094	42
5 437	4 893	3 109	3 280	2 835	2 456	2 074	685	43
176 127	178 334	189 202	209 851	210 762	210 777	243 003	261 699	44
334 874	360 031	360 024	390 358	400 979	417 929	452 412	481 023	45
9 241	13 514	11 717	13 904	14 842	18 219	18 201	19 021	46
3 010 179	3 105 754	3 211 552	3 383 679	3 448 276	3 824 078	4 046 305	4 420 419	47
3 288 322	3 386 243	3 492 434	3 670 674	3 748 327	4 153 163	4 400 824	4 788 514	48

Ankünfte und Abflüge im Luftverkehr 1989

Monate	Flugzeug- bewe- gungen ¹	Passagiere		direkter Transit	im ganzen	Fracht – t ²		im ganzen	Post – t ²		im ganzen
		An- künfte ²	Ab- flüge ²			An- künfte	Ab- flüge		An- künfte	Ab- flüge	
Linienverkehr											
Januar	11 741	360 646	346 626	32 292	739 564	8 402	9 978	18 380	557	768	1 325
Februar	10 609	330 876	327 403	25 965	684 244	8 733	10 668	19 401	544	726	1 270
März	12 183	415 306	421 629	35 984	872 919	10 703	11 706	22 409	572	805	1 377
April	12 599	433 132	433 594	39 494	906 220	11 019	12 265	23 284	518	782	1 300
Mai	13 204	466 168	447 063	42 184	955 415	9 990	11 374	21 364	472	716	1 188
Juni	12 949	464 457	454 284	48 607	967 348	9 707	12 485	22 192	491	735	1 226
Juli	13 184	454 240	492 584	54 841	1 001 665	9 120	12 573	21 693	466	696	1 162
August	13 171	492 833	438 451	52 295	983 579	8 718	10 422	19 140	471	659	1 130
September	12 916	484 477	510 645	51 995	1 047 117	9 635	11 732	21 367	508	726	1 234
Oktober	13 228	493 703	485 374	46 781	1 025 858	10 380	13 291	23 671	527	846	1 373
November	12 468	387 868	387 634	29 590	805 092	9 782	12 561	22 343	572	892	1 464
Dezember	11 803	365 006	379 057	30 604	774 667	10 292	12 136	22 428	717	1 055	1 772
Ganzes											
Jahr	150 055	5 148 712	5 124 344	490 632	10 763 688	116 481	141 191	257 672	6 415	9 406	15 821
davon schweiz.											
Gesellsch.	85 529	3 082 592	3 117 241	61 564	6 261 397	86 699	101 117	187 816	2 964	6 957	9 921
Charter- und Sonderverkehr											
Januar	826	38 494	31 113	1 403	71 010	25	87	112	.	.	.
Februar	660	31 695	31 061	612	63 368	29	18	47	.	.	.
März	840	38 237	41 817	106	80 160	21	16	37	.	.	.
April	1 083	53 709	60 468	72	114 249	14	15	29	.	.	.
Mai	1 428	68 900	71 053	362	140 315	50	18	68	.	.	.
Juni	1 298	61 986	67 170	274	129 430	19	69	88	.	.	.
Juli	1 617	78 980	94 461	889	174 330	15	35	50	.	.	.
August	1 467	84 481	67 347	530	152 358	48	29	77	.	.	.
September	1 595	81 392	89 031	578	171 001	44	31	75	.	.	.
Oktober	1 395	84 237	66 354	761	151 352	26	37	63	.	.	.
November	527	29 966	28 374	454	58 794	45	10	55	.	.	.
Dezember	832	34 821	45 185	497	80 503	20	44	64	.	.	.
Ganzes											
Jahr	13 568	686 898	693 434	6 538	1 386 870	356	409	765	.	.	.
Rundflug- und Taxiverkehr											
Ganzes											
Jahr	8 085	17 998	17 760	.	35 758	.	.	.	.	.	.
Übriger gewerbsmässiger Verkehr ³											
Ganzes											
Jahr	1 508	896	457	.	1 353	.	.	.	.	.	.
Nicht gewerbsmässiger Verkehr ⁴											
Ganzes											
Jahr	37 248	22 965	21 037	.	44 002	.	.	.	.	.	.
Gesamtverkehr											
Ganzes											
Jahr	210 464	5 877 469	5 857 032	497 170	12 231 671	116 837	141 600	258 437	6 415	9 406	15 821

¹ Landungen und Starts zusammen ² Einschliesslich indirekten Transits ³ Foto- und Arbeitsflüge ⁴ Schul- und Probeflüge, Privatverkehr, Überführungsflüge – Quelle: Kantonales Amt für Luftverkehr

Postverkehr seit 1934

Jahre	Barfrankierungen und Wert- zeichenverkauf 1000 Fr.	Aufgegebene Briefpost ¹ 1000 Stück	Aufgegebene Zeitungen 1000 Stück	Paketpost ² Aufgabe 1000 Stück	Zustellung 1000 Stück	Anzahl Einzahlungen 1000 Stück
1934/40	18 131	99 499	73 927	5 885	3 511	6 853
1941/50	25 013	127 003	87 821	8 658	5 288	10 402
1951/60	43 456	207 647	127 341	13 339	7 552	16 193
1961/70	81 118	266 115	164 048	19 498	11 949	20 992
1971/80	159 590	292 721	172 736	21 921	14 648	18 729
1981	194 963	319 842	166 247	25 832	16 167	16 970
1982	198 239	338 006	169 089	26 132	15 785	17 052
1983	205 026	354 390	166 893	25 344	16 298	16 902
1984	240 027	358 784	164 584	25 534	17 324	17 243
1985	256 271	379 873	160 467	26 069	17 883	17 097
1986	56 584 ³	373 224	168 645	27 246	19 180	17 003
1987	57 646 ³	387 429	171 313	29 054	20 605	16 764
1988	296 924	410 421	170 194	31 194	20 345	16 600
1989	309 269	438 407	169 480	32 993	20 675	15 858

¹ Ohne Eingeschriebene ² Uneingeschriebene Pakete über 250 g bis 1 kg sind ab 1964 in der Aufgabe und ab 1965 auch in der Zustellung enthalten (vorher als Briefpost gezählt). ³ nur Wertzeichenverkauf – Quelle: Kreispstdirektion Zürich

Telefonabonnenten und Einnahmen aus Telefongesprächen seit 1967¹

Geschäfts- jahre	Abonnenten ²	Einnahmen ³ – 1000 Franken				im ganzen	je Abonnent Franken
		Automatischer Ortsverkehr	Fernverkehr	Ausland- verkehr	Manueller Ausland- verkehr		
1967/70	194 345	*	*	*	*	87 631	450,90
1971/75	307 471	*	*	*	*	163 965	533,27
1976/80	416 349	26 767	156 552	130 569	7 913	321 801	772,91
1981/85	470 574	38 922	185 285	204 739	6 088	435 034	922,93
1981	448 947	36 663	177 371	170 943	6 747	391 724	872,54
1982	459 495	39 226	174 863	188 642	6 201	408 932	889,96
1983	469 903	35 775	176 026	205 530	5 718	423 049	900,29
1984	480 703	40 075	192 176	216 816	5 722	454 789	946,09
1985	493 824	42 871	205 987	241 766	6 053	496 677	1 005,77
1986	508 005	44 412	215 065	262 764	5 593	527 834	1 039,03
1987	526 386	45 543	226 158	262 884	5 463	540 048	1 025,95
1988	543 492	46 889	232 985	253 919	5 129	538 922	991,59
1989	558 363	44 966	252 498	269 865	4 815	572 144	1 024,68

¹ Teil der Netzgruppe 01, der im Bereich der Fernmeldedirektion Zürich liegt. ² Stand am 18. November ³ im Zeitraum 19. November des Vorjahres bis 18. November des Berichtsjahres – Quelle: Fernmeldedirektion Zürich

Automatischer Verkehr der Telex-Zentrale Zürich¹ seit 1966

Jahre	Telex- teilnehmer	Abgehende Verbindungen		
		Inland	Ausland	im ganzen
1966/70	2 902	2 378 261	2 910 375	5 288 636
1971/75	5 259	3 520 802	5 042 059	8 562 861
1976/80	7 250	5 042 615	6 570 724	11 613 339
1981/85	9 260	*	*	14 773 606
1981	8 532	5 980 367	7 569 095	13 549 462
1982	8 948	*	*	13 763 926
1983	9 244	*	*	14 964 508
1984	9 619	*	*	15 496 791
1985	9 958	*	*	16 093 344
1986	10 251	*	*	15 962 271
1987	9 902	*	*	15 265 185
1988	9 064	6 407 000	6 847 000	13 254 000
1989	7 521	5 445 950	5 819 950	11 265 900

¹ Umfassend die Netzgruppen 01, 056, 057 der Fernmeldedirektion Zürich – Quelle: Fernmeldedirektion Zürich

Verkehr des Postcheckamtes Zürich seit 1934¹

Jahre Monate	Konto- inhaber	Barverkehr		Giroverkehr		Gesamt- umsatz	Umsatz je Konto- inhaber	Gut- haben
		Einzah- lungen ²	Auszah- lungen	Gut- schriften ³	Last- schriften			
		Mio. Fr.	Mio. Fr.	Mio. Fr.	Mio. Fr.	Mio. Fr.	1000 Fr.	Mio. Fr.
1934/40	25 909	992,9	533,8	2 781,2	3 230,6	7 538,5	291	118,9
1941/50	35 807	1 972,7	971,6	6 168,9	7 157,9	16 271,1	454	223,4
1951/60	48 893	3 806,0	1 639,9	13 124,8	15 262,5	33 833,2	692	396,0
1961/70	65 847	7 498,2	3 229,0	33 926,4	38 121,6	82 775,2	1 257	952,6
1971/80	84 008	11 829,7	5 404,8	85 925,2	92 208,0	195 367,7	2 326	2 056,0
1981	120 242	13 155,3	5 597,6	132 128,0	139 412,1	290 293,0	2 414	2 987,0
1982	125 585	13 042,3	5 828,5	153 079,6	160 488,2	332 438,6	2 647	2 792,2
1983	130 145	12 932,6	5 417,6	163 036,5	170 642,5	352 029,2	2 705	2 701,2
1984	135 005	11 769,1	5 211,0	175 719,5	181 829,0	374 122,1	2 771	3 149,8
1985	139 006	11 554,8	4 923,3	188 913,1	195 576,9	400 544,0	2 881	3 117,5
1986	141 591	7 855,0	4 488,0	207 848,9	211 004,0	431 195,9	3 045	3 329,4
1987	144 773	3 931,6	3 719,8	214 375,7	214 718,8	436 745,9	3 017	3 198,1
1988	148 545	2 003,2	1 513,5	220 961,8	221 854,5	446 333,0	3 005	2 795,1
1989	156 008	547,6	129,0	250 104,7	250 429,0	501 210,3	3 213	2 889,4

¹ Der Postcheckverkehr wurde in Zürich am 1. Januar 1906 eröffnet. Das Postcheckamt Zürich umfasst den Kanton Zürich (mit Ausnahme des Geschäftskreises des Postcheckamtes Winterthur) und teilweise den Kanton Zug. ² Ab 1986 ohne optisch lesbare Einzahlungsscheine

³ Ab 1986 einschliesslich optisch lesbarer Einzahlungsscheine – Quelle: Generaldirektion PTT (Postcheckabteilung)

Radio- und Fernsehkonzessionen seit 1946¹

Jahre	Radioempfangskonzessionen			Fernsehkonzessionen		
	Radio- rundspruch ²	Telefon- rundspruch	im ganzen	private	öffent- liche	im ganzen
1946/50	154 851	21 205	176 057	*	*	*
1951/55	172 978	35 035	208 013	*	*	*
1956/60	182 343	58 057	240 400	14 200	681	14 882
1961/65	204 189	75 398	279 587	81 022	914	81 936
1966/70	230 353	78 735	309 087	185 694	985	186 678
1971/75	281 488	68 618	350 107	286 174	824	286 998
1976/80	325 455	65 026	390 481	338 092	556	338 648
1981/85	371 512	53 228	424 741	370 249	659	370 909
1981	353 278	58 720	411 998	358 046	563	358 609
1982	362 984	55 864	418 848	365 012	611	365 623
1983	371 685	53 274	424 959	370 597	612	371 209
1984	380 449	50 228	430 677	375 671	729	376 400
1985	389 165	48 056	437 221	381 919	784	382 703
1986	397 637	46 104	443 741	389 951	783	390 734
1987	404 805	44 874	449 679	397 068	783	397 851
1988	410 840	43 809	454 649	404 830	775	405 605
1989	429 278	29 634	458 912	411 355	751	412 106

¹ Auf dem Gebiet der Fernmeldedirektion Zürich, umfassend die Stadt Zürich, Teile des übrigen Kantons Zürich und des Kantons Aargau ² Einschliesslich privaten Drahttrundspruchs – Quelle: Fernmeldedirektion Zürich

Erhebungsmethode

Die Angaben über den Fremdenverkehr werden durch die eidgenössische Fremdenverkehrsstatistik ermittelt und durch das Statistische Amt der Stadt Zürich ausgewertet. Meldepflichtig sind Beherbergungsbetriebe mit mindestens fünf Gastbetten. Durch eine freiwillige Sondererhebung ermittelt das Statistische Amt auch das von den Gästen für ihre Reise nach Zürich benutzte Verkehrsmittel. Bei diesen Angaben handelt es sich nur um Schätzungen. Auch die Meldungen über die Zimmerbesetzung erfolgen auf freiwilliger Basis.

Die Angaben über das Gastgewerbe beruhen auf Meldungen der Stadtpolizei Zürich, Abteilung Wirtschaftspolizei.

Begriffserklärungen

Inland- und Auslandgäste – Die Unterscheidung zwischen Inland- und Auslandgästen erfolgt aufgrund des ständigen Wohnsitzes ohne Rücksicht auf die Staatsangehörigkeit.

Betriebskategorien – Die Hotels werden seit Januar 1980 je nach Ausstattungsgrad sowie dem Grad der gebotenen Dienstleistungen in Ein- bis Fünfsternebetriebe eingeteilt. Die Einteilung erfolgt in der Weise, dass sich mit zunehmendem Grad der Ausstattung und der gebotenen Dienstleistungen die Sternzahl erhöht.

Mittlere Aufenthaltsdauer – Die in Nächten angegebene mittlere Aufenthaltsdauer ergibt sich, indem die Zahl der Übernachtungen durch die der Ankünfte dividiert wird. Bei der Berechnung der mittleren Aufenthaltsdauer der Inlandgäste werden die Ankünfte und Übernachtungen der berufstätigen Dauergäste ausgeschlossen.

Berufstätige Dauergäste – Berufstätige Dauergäste sind keine Touristen, sondern entweder Einwohner Zürichs oder Auswärtige, die, statt in einer Wohnung oder in Untermiete, in einem Beherbergungsbetrieb länger als einen Monat wohnen.

Kleinbetriebe – Beherbergungsbetriebe mit weniger als 100 Gastbetten.

Mittel- und Grossbetriebe – Beherbergungsbetriebe mit 100 und mehr Gastbetten.

Mittlere Bettenbesetzung – Quotient aus der Division der Zahl der Übernachtungen durch das Produkt aus durchschnittlichem Gastbettenbestand und Anzahl Betriebstage des Berichtszeitraums (sog. Logiermöglichkeit) multipliziert mit 100.

Mittlere Zimmerbesetzung – Quotient aus der Division der Zahl der besetzten Gästezimmer durch das Produkt aus der Zahl der verfügbaren Gästezimmer und Anzahl Betriebstage des Berichtszeitraums (sog. Belegungsmöglichkeit) multipliziert mit 100. Gästezimmer mit zwei oder mehr Betten gelten auch dann als besetzt, wenn nur ein Bett belegt ist.

Nachtcafés – Öffentliche Betriebe mit einer polizeilich bewilligten verlängerten Öffnungszeit.

Ankünfte, Beherbergungsbetriebe und Gastbetten seit 1939

Nr.	Herkunftsländer	1939	1945	1950	1955	1960	1965	1970
1	Schweiz, Liechtenstein	278 470	299 552	193 765	194 447	183 983	178 222	167 899
2	Bundesrepublik Deutschland ¹	45 297	2 466	40 105	129 048	141 732	138 560	140 906
3	Frankreich	17 598	6 143	24 264	40 485	43 632	44 932	40 133
4	Italien	15 450	2 566	27 244	42 293	57 289	52 485	58 412
5	Österreich	^{*5}	^{*5}	15 941	22 293	27 798	26 017	29 208
6	Nachbarländer zusammen	78 345	11 175	107 554	234 119	270 451	261 994	268 659
7	Belgien	5 614	884	13 935	11 478	11 895	12 101	11 455
8	Dänemark	1 165	105	4 275	5 829	5 948	8 913	6 082
9	Finnland	391	27	928	2 205	3 917	3 650	4 231
10	Griechenland	337	62	1 548	2 792	6 031	8 269	10 896
11	Grossbritannien ²	11 170	1 459	31 195	43 392	56 062	50 114	58 999
12	Jugoslawien	1 589	120	1 222	2 037	3 076	3 894	12 818
13	Luxemburg	^{*6}	^{*6}	2 040	1 757	1 969	1 875	1 609
14	Niederlande	12 473	993	11 334	18 443	18 540	20 597	21 388
15	Norwegen	502	45	1 471	2 080	2 659	3 390	4 272
16	Portugal	316	148	1 297	1 754	2 970	3 099	4 693
17	Schweden	2 076	740	8 091	12 003	12 727	13 517	16 466
18	Sowjetunion	726	53	107	387	913	424	2 117
19	Spanien	649	2 357	2 975	9 171	12 560	11 676	16 713
20	Türkei	322	192	1 308	3 884	3 614	6 115	11 486
21	Übriges Europa	11 208	1 036	2 115	3 030	4 593	6 284	8 406
22	Europa zusammen (ohne Schweiz und Liechtenstein)	126 883	19 396	191 395	354 361	417 925	415 912	460 290
23	Kanada	188	23	1 414	3 410	8 086	11 583	21 446
24	Mexiko	219	35	1 165	1 813	3 612	5 049	10 217
25	USA	5 260	43 563	41 756	87 566	113 957	134 757	197 210
26	Nordamerika zusammen	5 667	43 621	44 335	92 789	125 655	151 389	228 873
27	Argentinien	394	64	2 935	4 592	7 253	7 642	13 268
28	Brasilien	259	26	2 720	3 483	6 667	7 618	17 438
29	Übriges Süd- u. Zentralamerika	650	49	2 353	5 186	7 705	7 574	12 551
30	Süd- u. Zentralamerika zusammen	1 303	139	8 008	13 261	21 625	22 834	43 257
31	Ägypten	988	110	2 556	4 347	5 103 ⁷	2 178	2 253
32	Maghrebstaaten ³	*	*	358	1 071	1 220	1 638	1 235
33	Südafrikanische Republik	*	*	1 467	3 311	5 204	7 010	13 980
34	Übriges Afrika	529	58	822	1 058	2 086	2 861	4 633
35	Afrika zusammen	1 517	168	5 203	9 787	13 613	13 687	22 201
36	Indien ⁴	365	28	2 225	4 626	6 753	5 180	9 332
37	Israel	*	*	*	6 505	14 998	20 504	25 799
38	Japan	*	*	*	*	8 506	11 153	26 616
39	Übriges Asien	1 219	48	6 718	5 215	6 180	6 766	8 802
40	Asien zusammen	1 584	76	8 943	16 346	36 437	43 603	70 549
41	Australien, Ozeanien	280	10	1 886	3 585	4 168	5 885	9 455
42	Ausland zusammen	137 234	63 410	259 770	490 129	619 423	653 310	834 625
43	Im ganzen	415 704	362 962	453 535	684 576	803 406	831 532	1 002 524
44	Beherbergungsbetriebe ⁸	116	93	105	128	126	124	133
45	Gastbetten ⁸	5 093	4 060	5 074	6 914	7 107	7 548	8 489

¹ Bis 1945 Deutsches Reich; 1950 bis 1973 einschliesslich DDR ² Bis 1973 einschliesslich Republik Irland ³ Algerien, Tunesien, Marokko ⁴ Bis 1945 Britisch Indien; 1950 bis 1975 einschliesslich Pakistan ⁵ Unter Bundesrepublik Deutschland ⁶ Unter Belgien ⁷ Einschliesslich Syrien ⁸ Jahresmittel

1975	1980	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	Nr.
155 420	184 556	171 969	163 279	172 695	172 824	167 920	165 747	166 992	161 284	1
144 499	170 916	155 982	150 662	147 125	138 823	140 931	136 215	136 749	137 993	2
38 766	38 350	37 893	31 718	34 036	32 202	32 425	31 013	28 591	30 403	3
55 326	53 182	53 193	49 053	50 005	57 820	50 587	47 317	47 585	48 360	4
28 158	28 138	25 308	24 571	23 773	23 941	24 103	23 363	23 301	23 974	5
266 749	290 586	272 376	256 004	254 939	252 786	248 046	237 908	236 226	240 730	6
11 542	12 472	11 357	10 889	10 670	10 645	10 495	9 878	8 963	9 656	7
5 676	6 400	5 714	5 810	6 064	5 769	6 036	5 260	4 896	5 075	8
4 599	5 937	6 215	6 219	6 173	6 471	6 448	5 943	6 050	5 969	9
10 728	10 402	13 058	12 230	12 503	12 869	12 457	10 856	10 583	10 709	10
44 640	54 421	51 960	50 498	57 081	55 455	53 075	52 103	54 181	55 898	11
11 525	10 554	11 262	8 270	8 541	8 834	9 286	7 855	8 560	10 298	12
1 865	2 234	1 982	1 723	1 872	1 943	1 743	1 913	1 934	2 125	13
20 371	23 447	23 473	22 518	22 333	21 963	21 764	20 947	20 341	20 054	14
4 203	5 317	5 541	5 252	5 400	5 738	6 281	5 530	5 472	5 261	15
6 727	7 141	7 949	7 252	7 738	6 512	6 403	6 933	6 644	8 422	16
16 698	16 456	16 821	15 583	16 558	16 652	16 175	16 125	16 289	16 672	17
1 272	886	1 112	793	879	913	868	989	1 531	3 070	18
26 435	27 267	26 477	23 576	27 342	25 821	31 448	27 127	26 963	32 015	19
16 480	16 791	16 016	13 376	13 558	12 228	11 460	11 253	11 912	11 580	20
15 781	13 967	14 314	13 115	12 858	14 564	15 189	13 800	14 396	16 455	21
465 291	504 278	485 627	453 108	464 509	459 163	457 174	434 420	434 941	453 989	22
19 748	17 382	18 814	20 454	22 930	24 007	20 817	18 249	15 759	17 081	23
10 868	6 985	8 798	3 835	6 152	6 795	3 858	4 696	3 948	4 368	24
138 309	118 539	143 015	154 838	187 270	202 348	145 476	149 227	137 033	153 622	25
168 925	142 906	170 627	179 127	216 352	233 150	170 151	172 172	156 740	175 071	26
21 790	25 251	14 292	13 658	13 486	16 279	24 397	10 844	6 002	5 873	27
22 386	18 179	22 220	14 170	15 147	17 591	18 651	14 407	15 846	13 570	28
15 042	28 646	25 325	20 144	24 325	28 317	23 621	20 435	19 129	21 953	29
59 218	72 076	61 837	47 972	52 958	62 187	66 669	45 686	40 977	41 396	30
4 824	6 332	7 050	7 258	8 032	8 027	6 248	5 580	4 928	4 480	31
5 089	8 222	8 515	9 042	7 020	7 984	6 335	7 823	7 978	7 763	32
14 631	11 856	11 254	10 583	11 103	10 457	11 798	14 759	14 673	13 700	33
6 390	8 343	9 238	8 474	8 971	10 152	9 991	8 762	6 866	5 831	34
30 934	34 753	36 057	35 357	35 126	36 620	34 372	36 924	34 445	31 774	35
7 595	8 330	10 320	10 125	10 414	10 734	10 400	9 965	9 761	10 610	36
34 811	31 603	44 498	53 158	47 726	37 597	45 329	41 125	35 142	35 757	37
42 645	44 109	42 972	45 746	48 591	46 519	50 003	56 468	59 952	63 072	38
17 989	33 100	43 213	52 366	53 653	51 161	47 756	41 742	46 670	51 056	39
103 040	117 142	141 003	161 395	160 384	146 011	153 488	149 300	151 525	160 495	40
17 289	14 550	14 979	16 604	19 290	20 831	17 387	15 148	14 048	16 548	41
844 697	885 705	910 130	893 563	948 619	957 962	899 241	853 650	832 676	879 273	42
1 000 117	1 070 261	1 082 099	1 056 842	1 121 314	1 130 786	1 067 161	1 019 397	999 668	1 040 557	43
125	119	120	120	117	112	112	113	109	107	44
10 931	10 629	10 488	10 546	10 484	10 397	10 380	10 301	9 984	9 907	45

Übernachtungen, Bettenbesetzung und Aufenthaltsdauer seit 1939

Nr.	Herkunftsländer	1939	1945	1950	1955	1960	1965	1970
1	Schweiz, Liechtenstein	602 558	820 234	614 714	587 800	561 122	509 373	461 699
2	Bundesrepublik Deutschland ¹	170 548	27 746	109 227	246 714	291 446	282 207	280 340
3	Frankreich	49 703	20 862	64 505	84 595	90 832	89 400	79 940
4	Italien	47 946	12 422	61 305	84 325	115 818	105 058	122 290
5	Österreich	^{*5}	^{*5}	47 444	46 396	61 381	55 551	63 218
6	Nachbarländer zusammen	268 197	61 030	282 481	462 030	559 477	532 216	545 788
7	Belgien	14 143	2 940	27 600	24 597	24 289	27 086	24 701
8	Dänemark	3 014	430	9 231	11 343	12 647	17 804	14 570
9	Finnland	883	76	2 466	4 746	7 519	7 199	9 926
10	Griechenland	1 792	293	6 692	10 317	17 256	24 193	31 356
11	Grossbritannien ²	40 313	8 009	83 332	99 421	123 920	114 848	126 000
12	Jugoslawien	4 803	1 423	4 259	5 548	7 619	8 101	23 511
13	Luxemburg	^{*6}	^{*6}	4 143	4 039	5 471	3 929	3 719
14	Niederlande	37 449	3 870	28 294	40 881	42 179	45 931	45 870
15	Norwegen	1 768	211	3 642	4 814	5 449	7 019	10 856
16	Portugal	1 316	696	4 081	4 828	6 795	7 522	10 396
17	Schweden	6 138	3 515	19 193	24 907	27 387	29 590	35 393
18	Sowjetunion	3 678	258	204	978	1 718	1 238	3 298
19	Spanien	4 207	2 372	9 437	21 135	28 843	27 914	36 358
20	Türkei	1 314	1 245	6 043	13 052	12 919	16 378	30 502
21	Übriges Europa	45 247	12 977	22 010	7 586	10 393	15 863	22 768
22	Europa zusammen (ohne Schweiz und Liechtenstein)	434 262	99 345	513 108	740 222	893 881	886 831	975 012
23	Kanada	739	106	4 491	9 032	21 578	26 265	45 109
24	Mexiko	1 160	128	6 499	5 122	10 653	14 293	24 155
25	USA	25 032	57 742	124 719	217 234	266 466	289 192	396 302
26	Nordamerika zusammen	26 931	57 976	135 709	231 388	298 697	329 750	465 566
27	Argentinien	1 872	546	13 667	18 302	20 003	22 017	34 914
28	Brasilien	2 278	132	12 847	14 360	21 189	22 661	44 350
29	Übriges Süd- u. Zentralamerika	4 545	448	8 882	17 193	22 401	22 341	33 741
30	Süd- u. Zentralamerika zusammen	8 695	1 126	35 396	49 855	63 593	67 019	113 005
31	Ägypten	6 052	1 505	14 124	16 257	16 159 ⁷	8 425	7 078
32	Maghrebstaaten ³	*	*	1 015	2 563	3 236	4 325	3 508
33	Südafrikanische Republik	*	*	4 487	10 046	13 002	18 538	32 299
34	Übriges Afrika	2 730	296	3 098	3 132	8 220	9 028	12 067
35	Afrika zusammen	8 782	1 801	22 724	31 998	40 617	40 316	54 952
36	Indien ⁴	2 312	246	7 968	17 131	18 263	12 864	20 567
37	Israel	*	*	*	25 489	52 477	67 395	76 876
38	Japan	*	*	*	*	18 355	20 608	44 421
39	Übriges Asien	6 471	378	31 432	17 240	17 205	17 463	24 027
40	Asien zusammen	8 783	624	39 400	59 860	106 300	118 330	165 891
41	Australien, Ozeanien	1 099	21	4 924	9 996	10 633	14 181	23 353
42	Ausland zusammen	488 552	160 893	751 261	1 123 319	1 413 721	1 456 427	1 797 779
43	Im ganzen	1 091 110	981 127	1 365 975	1 711 119	1 974 843	1 965 800	2 259 478
44	Bettenbesetzung – Prozente ⁸	58,7	66,2	73,8	67,8	75,9	71,4	72,9
45	Aufenthaltsdauer – Nächte ⁸	2,62	2,72	3,01	2,50	2,46	2,36	2,25

¹ Bis 1945 Deutsches Reich; 1950 bis 1973 einschliesslich DDR ² Bis 1973 einschliesslich Republik Irland ³ Algerien, Tunesien, Marokko ⁴ Bis 1945 Britisch Indien; 1950 bis 1975 einschliesslich Pakistan ⁵ Unter Bundesrepublik Deutschland ⁶ Unter Belgien ⁷ Einschliesslich Syrien ⁸ Jahresmittel

1975	1980	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	Nr.
371 479	412 626	371 800	338 526	354 328	357 115	357 896	363 923	355 909	360 983	1
274 027	328 673	298 200	290 630	278 562	264 376	266 943	257 520	261 118	266 087	2
72 577	67 610	68 976	59 927	60 140	58 052	59 570	57 056	51 296	55 370	3
125 606	106 663	110 558	96 784	99 305	102 873	97 413	90 085	87 975	92 527	4
56 693	59 530	52 188	49 873	47 725	48 708	50 200	47 876	46 212	47 650	5
528 903	562 476	529 922	497 214	485 732	474 009	474 126	452 537	446 601	461 634	6
22 765	24 711	22 789	21 602	20 247	19 687	20 002	17 817	16 425	18 893	7
12 820	13 947	11 997	11 615	11 606	11 457	12 767	10 421	9 728	9 529	8
10 541	15 747	15 836	13 556	14 892	13 953	13 528	11 697	11 722	11 865	9
27 897	26 036	32 625	29 439	31 022	31 248	29 973	26 042	25 723	24 520	10
91 592	110 034	110 512	104 617	117 087	112 751	111 587	108 200	109 101	113 002	11
21 220	21 185	21 543	17 218	16 230	16 868	17 123	15 709	18 983	22 422	12
4 215	4 478	4 053	3 542	3 865	4 033	3 679	3 558	3 754	4 176	13
41 430	45 982	47 119	41 696	41 525	41 956	41 148	37 860	37 395	37 029	14
8 938	11 699	12 698	10 524	11 179	11 338	13 114	10 435	10 471	9 787	15
13 682	14 901	15 684	13 957	14 142	12 042	12 436	12 021	12 115	14 365	16
30 969	31 400	32 309	30 134	31 433	32 133	32 383	30 338	30 668	31 581	17
2 825	2 659	2 544	2 403	2 734	3 310	2 618	2 711	4 183	12 262	18
51 840	52 690	50 587	43 888	51 517	48 858	56 668	50 442	48 190	55 973	19
41 576	46 405	40 791	33 849	35 237	32 571	29 383	28 980	32 042	30 803	20
33 616	37 379	39 794	32 557	32 268	33 256	36 462	34 614	39 181	41 219	21
944 829	1 021 729	990 803	907 811	920 716	899 470	906 997	853 382	856 282	899 060	22
40 902	32 706	36 088	39 401	43 619	48 674	40 098	34 402	31 032	34 942	23
21 897	15 121	18 676	9 035	13 235	14 266	7 590	10 004	8 234	8 677	24
308 048	244 652	307 684	322 331	380 839	416 320	298 499	305 559	267 300	294 973	25
370 847	292 479	362 448	370 767	437 693	479 260	346 187	349 965	306 566	338 592	26
46 933	56 685	33 140	32 838	31 625	36 089	49 938	23 757	15 038	14 827	27
50 869	42 678	51 732	34 975	34 934	38 861	40 062	33 498	34 398	33 014	28
34 588	61 991	55 748	45 122	51 249	53 667	46 100	40 537	37 975	39 864	29
132 390	161 354	140 620	112 935	117 808	128 617	136 100	97 792	87 411	87 705	30
11 535	17 104	19 413	21 411	23 534	22 821	17 776	16 602	14 713	12 830	31
11 618	18 691	22 266	28 856	22 584	25 501	17 318	23 759	26 170	20 508	32
32 543	25 879	25 265	23 987	25 519	24 950	30 964	36 172	34 531	33 577	33
15 678	16 735	19 567	20 396	18 274	21 396	20 923	21 763	15 083	14 711	34
71 374	78 409	86 511	94 650	89 911	94 668	86 981	98 296	90 497	81 626	35
16 815	18 627	23 558	22 447	24 303	24 859	24 568	22 381	23 233	22 421	36
89 497	81 051	107 114	124 582	114 988	92 176	105 477	94 756	81 500	82 573	37
70 958	74 473	75 008	78 077	81 752	79 973	82 009	95 622	101 466	116 215	38
42 696	88 158	110 452	157 919	174 347	143 068	134 205	113 474	110 912	125 326	39
219 966	262 309	316 132	383 025	395 390	340 076	346 259	326 233	317 111	346 535	40
38 089	33 000	32 433	35 918	40 941	44 318	35 851	31 082	29 113	34 153	41
1 777 495	1 849 280	1 928 947	1 905 106	2 002 459	1 986 409	1 858 375	1 756 750	1 686 980	1 787 671	42
2 148 974	2 261 906	2 300 747	2 243 632	2 356 787	2 343 524	2 216 271	2 120 673	2 042 889	2 148 654	43
53,9	58,1	60,3	58,5	61,8	61,8	58,5	56,4	55,9	59,4	44
2,15	2,11	2,13	2,12	2,10	2,07	2,08	2,08	2,04	2,06	45

Ankünfte und Übernachtungen nach Herkunftsländern und Betriebskategorien 1989

Herkunftsländer	Betriebskategorien					im ganzen
	Einstern	Zweistern	Dreistern	Vierstern	Fünfstern	
	Ankünfte					
Schweiz, Liechtenstein	12 783	11 189	59 821	50 408	27 083	161 284
Bundesrepublik Deutschland	5 738	8 101	36 525	53 186	34 443	137 993
Frankreich	1 231	1 748	7 782	12 904	6 738	30 403
Italien	3 836	2 770	16 395	17 041	8 318	48 360
Österreich	1 348	1 495	7 526	8 755	4 850	23 974
Nachbarländer zusammen	12 153	14 114	68 228	91 886	54 349	240 730
Belgien, Luxemburg	269	417	2 340	5 285	3 470	11 781
Grossbritannien	1 606	2 360	9 227	25 309	17 396	55 898
Niederlande	585	874	4 688	8 608	5 299	20 054
Skandinavien	944	1 271	7 175	15 735	7 852	32 977
Spanien, Portugal	1 095	915	7 715	22 340	8 372	40 437
Übriges Europa	4 662	3 362	16 538	20 530	7 020	52 112
Europa zusammen (ohne Schweiz und Liechtenstein)	21 314	23 313	115 911	189 693	103 758	453 989
USA	8 278	12 591	35 030	47 422	50 301	153 622
Übriges Amerika	3 385	4 602	24 989	19 273	10 596	62 845
Amerika zusammen	11 663	17 193	60 019	66 695	60 897	216 467
Afrika	2 162	2 406	7 123	9 201	10 882	31 774
Asien	6 882	10 595	35 753	73 296	33 969	160 495
Australien, Ozeanien	1 701	2 105	4 692	5 492	2 558	16 548
Im ganzen	56 505	66 801	283 319	394 785	239 147	1 040 557
Übernachtungen						
Schweiz, Liechtenstein	68 410	39 774	125 271	86 978	40 550	360 983
Bundesrepublik Deutschland	16 707	18 980	77 473	95 371	57 556	266 087
Frankreich	2 800	3 328	13 945	23 203	12 094	55 370
Italien	10 901	5 737	32 078	29 762	14 049	92 527
Österreich	3 453	3 126	15 016	17 153	8 902	47 650
Nachbarländer zusammen	33 861	31 171	138 512	165 489	92 601	461 634
Belgien, Luxemburg	1 110	772	4 547	10 071	6 569	23 069
Grossbritannien	4 308	6 092	18 861	51 143	32 598	113 002
Niederlande	1 771	2 046	8 577	14 757	9 878	37 029
Skandinavien	2 218	2 557	14 497	29 120	14 370	62 762
Spanien, Portugal	3 633	1 794	13 518	36 786	14 607	70 338
Übriges Europa	15 633	8 053	42 555	48 525	16 460	131 226
Europa zusammen (ohne Schweiz und Liechtenstein)	62 534	52 485	241 067	355 891	187 083	899 060
USA	15 014	25 055	63 201	98 514	93 189	294 973
Übriges Amerika	7 661	8 888	44 245	45 410	25 120	131 324
Amerika zusammen	22 675	33 943	107 446	143 924	118 309	426 297
Afrika	8 666	5 990	17 502	21 284	28 184	81 626
Asien	20 090	26 231	77 625	153 368	69 221	346 535
Australien, Ozeanien	3 136	4 436	9 121	11 834	5 626	34 153
Im ganzen	185 511	162 859	578 032	773 279	448 973	2 148 654

Frequenzen und Aufenthaltsdauer nach Betriebsgrößen, Preisen und Herkunft der Gäste 1989

Preisklassen ¹ Franken	Beher- bergungs- betriebe	Gast- betten	Ankünfte		Übernachtungen				Mittlere Betten- beset- zung Prozente	Mittlere Aufent- halts- dauer Nächte
			Klein- betriebe	Mittel- u. Gross- betriebe	alle Betriebe	Klein- betriebe	Mittel- u. Gross- betriebe	alle Betriebe		
Inlandgäste										
unter 40. —	.	.	903	—	903	7 980	—	7 980	.	8,84
40. — bis 59.50	.	.	14 230	2 480	16 710	65 786	8 408	74 194	.	4,44
60. — bis 79.50	.	.	8 498	—	8 498	27 691	—	27 691	.	3,26
80. — bis 99.50	.	.	19 462	10 234	29 696	44 717	26 533	71 250	.	2,40
100. — bis 119.50	.	.	9 425	13 080	22 505	16 743	24 616	41 359	.	1,84
120. — bis 139.50	.	.	7 162	9 615	16 777	12 154	18 761	30 915	.	1,84
140. — bis 159.50	.	.	1 027	5 056	6 083	1 977	11 223	13 200	.	2,17
160. — bis 179.50	.	.	2 208	16 277	18 485	4 083	26 008	30 091	.	1,63
180. — bis 199.50	.	.	1 293	12 424	13 717	2 017	20 105	22 122	.	1,61
200. — u. mehr	.	.	1 802	26 108	27 910	2 782	39 399	42 181	.	1,51
Alle Preisklassen	.	.	66 010	95 274	161 284	185 930	175 053	360 983	.	2,24
Auslandgäste										
unter 40. —	.	.	4 858	—	4 858	20 197	—	20 197	.	4,16
40. — bis 59.50	.	.	52 662	5 138	57 800	120 722	9 546	130 268	.	2,25
60. — bis 79.50	.	.	30 453	—	30 453	78 410	—	78 410	.	2,57
80. — bis 99.50	.	.	57 027	45 020	102 047	127 547	90 517	218 064	.	2,14
100. — bis 119.50	.	.	42 428	50 068	92 496	86 210	101 443	187 653	.	2,03
120. — bis 139.50	.	.	42 395	57 578	99 973	85 137	103 281	188 418	.	1,88
140. — bis 159.50	.	.	8 099	37 715	45 814	16 431	77 639	94 070	.	2,05
160. — bis 179.50	.	.	13 276	96 853	110 129	27 468	192 383	219 851	.	2,00
180. — bis 199.50	.	.	9 447	107 334	116 781	18 350	214 579	232 929	.	1,99
200. — u. mehr	.	.	15 910	203 012	218 922	30 370	387 441	417 811	.	1,91
Alle Preisklassen	.	.	276 555	602 718	879 273	610 842	1 176 829	1 787 671	.	2,03
Alle Gäste										
unter 40. —	3	117	5 761	—	5 761	28 177	—	28 177	65,7	4,89
40. — bis 59.50	23	928	66 892	7 618	74 510	186 508	17 954	204 462	60,4	2,74
60. — bis 79.50	9	449	38 951	—	38 951	106 101	—	106 101	64,7	2,72
80. — bis 99.50	20	1 395	76 489	55 254	131 743	172 264	117 050	289 314	56,8	2,20
100. — bis 119.50	14	1 011	51 853	63 148	115 001	102 953	126 059	229 012	62,1	1,99
120. — bis 139.50	13	1 015	49 557	67 193	116 750	97 291	122 042	219 333	59,2	1,88
140. — bis 159.50	4	498	9 126	42 771	51 897	18 408	88 862	107 270	59,0	2,07
160. — bis 179.50	7	1 274	15 484	113 130	128 614	31 551	218 391	249 942	53,8	1,94
180. — bis 199.50	5	989	10 740	119 758	130 498	20 367	234 684	255 051	70,7	1,95
200. — u. mehr	9	2 231	17 712	229 120	246 832	33 152	426 840	459 992	56,5	1,86
Alle Preisklassen	107	9 907	342 565	697 992	1 040 557	796 772	1 351 882	2 148 654	59,4	2,06

¹ Durchschnittspreise für Übernachtung mit Frühstück für eine Person

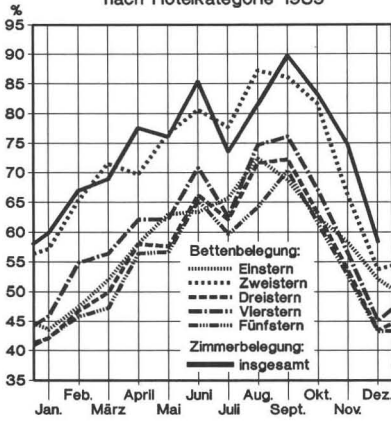
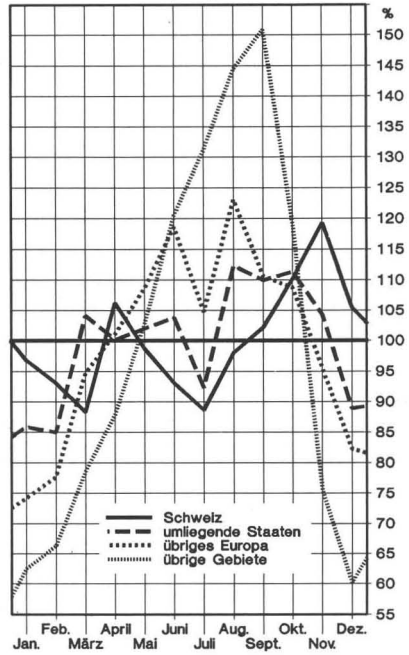
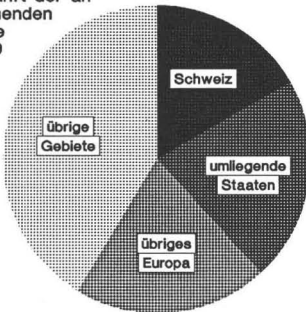
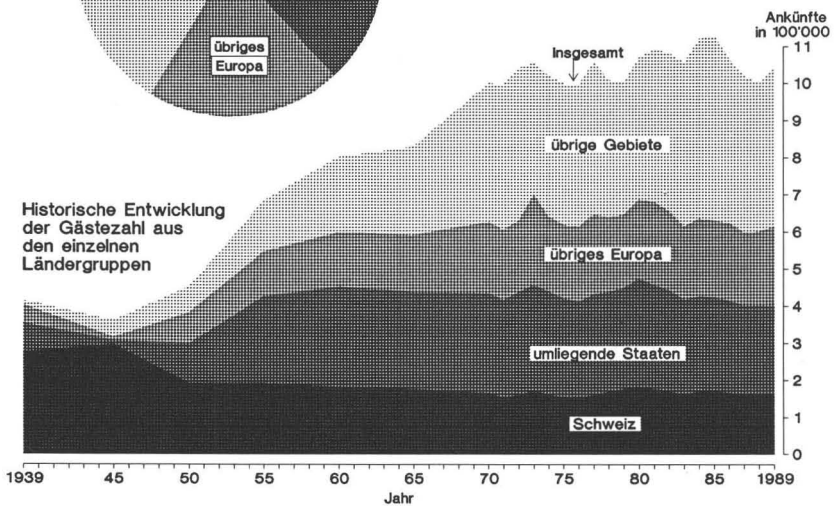
Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer, Gastbetten, Beschäftigte, Aufenthaltsdauer und Bettenbesetzung nach Betriebsgrösse und Betriebskategorien 1989

Merkmale	Betriebsgrösse		Betriebskategorien					Im ganzen
	Kleinbetriebe ¹	Mittel- u. Grossbetriebe ²	Ein- stern	Zwei- stern	Drei- stern	Vier- stern	Fünf- stern	
Beherbergungsbetriebe	74	33	24	11	38	27	7	107
Gästezimmer								
mit 1 Bett	935	1 111	235	161	558	767	325	2 046
mit Grand-lit	226	340	53	38	173	216	86	566
mit 2 od. mehr Betten	1 159	2 237	286	201	915	1 139	855	3 396
im ganzen	2 320	3 688	574	400	1 646	2 122	1 266	6 008
je Betrieb	31,4	111,8	23,9	36,4	43,3	78,6	180,9	56,1
Gastbetten								
absolut	3 669	6 238	857	611	2 762	3 458	2 219	9 907
Prozente	37,0	63,0	8,7	6,2	27,9	34,9	22,4	100,0
je Betrieb	49,6	189,0	35,7	55,5	72,7	128,1	317,0	92,6
Beschäftigte ³								
absolut	1 365	3 211	257	168	830	1 852	1 469	4 576
Prozente	29,8	70,2	5,6	3,7	18,1	40,5	32,1	100,0
je Betrieb	18,4	97,3	10,7	15,3	21,8	68,6	209,9	42,8
je 100 Gastbetten	37,2	51,5	30,0	27,5	30,1	53,6	66,2	46,2
Aufenthaltsdauer ⁴ – Nächte	2,33	1,94	3,28	2,44	2,04	1,96	1,88	2,06
Bettenbesetzung ⁴ – Prozente	59,5	59,4	59,3	73,0	57,3	61,3	55,4	59,4

¹ Beherbergungsbetriebe mit weniger als 100 Gastbetten² Beherbergungsbetriebe mit 100 und mehr Gastbetten³ Mittel aus den Monatsendbeständen aller in den Beherbergungsbetrieben beschäftigten Personen einschliesslich Betriebsinhaber, Lehrlinge, Volontäre und mitarbeitender Familienangehöriger⁴ Mittlere**Betten- und Zimmerbesetzung nach Betriebskategorien und Monaten 1989**

Monate	Mittlere Bettenbesetzung ¹ – Prozente						Mittlere Zimmerbesetzung ² – Prozente					
	Betriebskategorien						Betriebskategorien					
	Ein- stern	Zwei- stern	Drei- stern	Vier- stern	Fünf- stern	im Mittel	Ein- stern	Zwei- stern	Drei- stern	Vier- stern	Fünf- stern	im Mittel
Januar	43,6	57,2	42,1	45,9	42,3	44,4	62,5	57,1	57,1	58,7	64,5	59,9
Februar	47,5	65,3	46,8	54,9	45,8	50,5	57,6	66,5	63,8	67,3	69,7	67,0
März	52,0	71,5	49,9	56,4	47,3	52,9	69,2	65,9	66,3	70,0	69,9	68,9
April	58,1	69,7	58,0	62,1	56,4	59,7	76,0	70,3	76,4	77,0	81,0	77,6
Mai	63,0	76,6	57,6	62,2	56,7	60,6	83,3	80,6	73,9	76,0	76,8	76,1
Juni	63,4	80,6	66,2	70,8	65,3	68,2	88,5	81,5	84,9	85,1	86,8	85,4
Juli	65,7	77,7	62,1	62,6	59,7	63,1	94,9	80,9	73,6	71,4	74,3	73,5
August	72,4	87,2	71,6	74,7	64,2	72,2	94,7	85,3	84,3	81,0	78,7	81,5
September	68,7	86,1	72,2	76,1	70,3	73,7	92,8	90,1	90,9	87,4	91,6	89,7
Oktober	62,5	81,6	63,1	67,1	61,5	65,3	86,3	84,2	82,0	82,6	84,9	83,2
November	58,3	66,2	53,6	56,5	52,6	55,6	84,4	70,5	69,7	74,7	79,0	74,8
Dezember	52,1	53,7	43,5	45,1	43,3	45,4	71,0	59,0	52,7	58,0	63,4	58,5
Ganzes Jahr	59,3	73,0	57,3	61,3	55,4	59,4	80,1	74,3	73,0	74,1	76,7	74,7

¹ alle 107 Betriebe² Teilerhebung mit 51 Betrieben

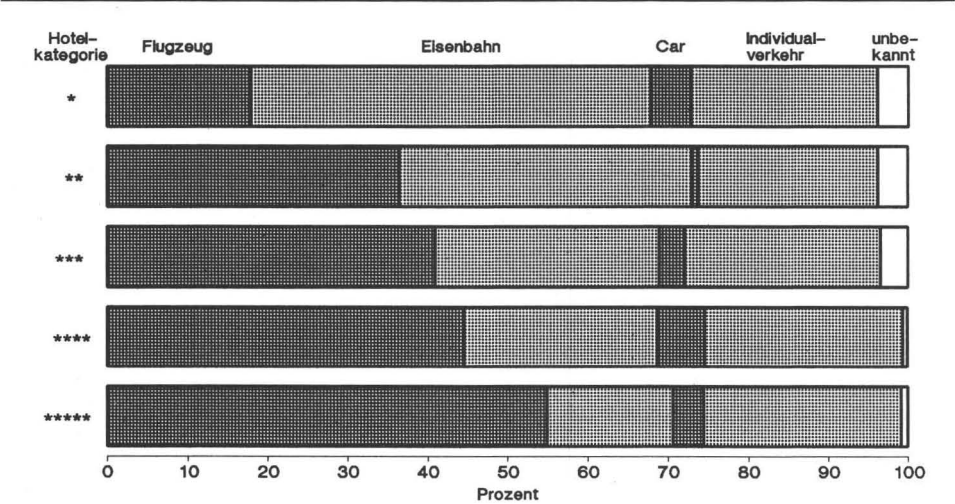
Zimmer- und Bettenbelegung
nach Hotelkategorie 1989Saisonale Verteilung der Uebernachtungen von
Gästen aus verschiedenen Ländergruppen 1989
(Index)Herkunft der an-
kommenden
Gäste
1989Historische Entwicklung
der Gästezahl aus
den einzelnen
Ländergruppen

Angekommene Gäste nach benützten Verkehrsmitteln und Betriebskategorien 1989 – Prozente

Betriebskategorien	Nach Verkehrsmitteln					Nach Betriebskategorien				
	Eisenbahn	Flugzeug	individuelles Motorfahrzeug ¹	Car	Gäste im ganzen ²	Eisenbahn	Flugzeug	individuelles Motorfahrzeug ¹	Car	Gäste im ganzen ²
Einstern	50,0	17,9	23,3	5,0	100,0	3,6	0,7	1,7	2,1	1,8
Zweistern	36,5	36,4	22,4	0,9	100,0	13,2	7,2	8,1	2,0	8,9
Dreistern	28,0	40,9	24,4	3,2	100,0	32,7	25,8	28,4	22,2	28,5
Vierstern	24,1	44,5	24,8	5,9	100,0	32,9	33,0	34,0	48,3	33,4
Fünfstern	15,7	54,9	24,7	3,8	100,0	17,6	33,4	27,8	25,4	27,5
Im Mittel	24,5	45,1	24,4	4,1	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

¹ Personenwagen, Motorrad u. dgl. ² Einschliesslich der Gäste mit anderen Verkehrsmitteln und ohne Angabe

Angekommene Gäste nach benützten Verkehrsmitteln und Betriebskategorien 1989



Beherbergungs- und Verpflegungsbetriebe seit 1939

Jahre	Beherbergungsbetriebe mit Verpflegung				Hotels und Pen-sionen garni	Reine Verpflegungsbetriebe			zu-sam-men	Im ganzen
	Hotels und Gasthöfe mit Al-kohol-aus-schank	Alkohol-ohne aus-schank	Frem-den-pen-sionen	zu-sam-men		Speise-wirt-schaft-ten	Alkohol-freie Wirt-schaften, Tea-Rooms	Kantinen, Privat-pensionen		
1939	88	*	*	88	*	919	274	59	1 252	1 340
1950	73	9	14	96	*	835	323	205	1 363	1 459
1960	86	18	9	113	16	775	388	157	1 320	1 449
1970	88	10	3	101	21	739	366	127	1 232	1 354
1980	77	5	2	84	35	739	335	104	1 178	1 297
1985 ¹	73	6	5	84	29	761	332	99	1 192	1 305
1987	74	6	5	85	28	759	331	97	1 187	1 300
1988	73	5	4	82	28	759	323	97	1 179	1 289
1989	72	5	4	81	28	758	321	97	1 176	1 285

¹ Revidierter Bestand – Quelle: Stadtpolizei

Beherbergungs- und Verpflegungsbetriebe nach Stadtquartieren Ende 1989

Stadtquartiere	Beherbergungsbetriebe mit Verpflegung			Hotels und Pensionen garni	Reine Verpflegungsbetriebe			Im ganzen	darunter Nachtcafés
	Hotels mit Alkoholausschank	Gasthöfe ohne Alkoholausschank	Fremdenpensionen		Speisewirtschaften	Alkoholfreie Wirtschaften, Tea-Rooms	Kantinen, Privatpensionen		
Kreis 1	25	3	1	14	154	82	8	287	23
Rathaus	13	2	–	10	76	26	–	127	16
Hochschulen	4	–	–	2	15	14	1	36	2
Lindenhof	2	–	–	1	30	15	3	51	2
City	6	1	1	1	33	27	4	73	3
Kreis 2	6	–	–	–	45	21	13	85	4
Wollishofen	–	–	–	–	16	5	5	26	1
Leimbach	–	–	–	–	3	1	–	4	–
Enge	6	–	–	–	26	15	8	55	3
Kreis 3	4	–	–	1	77	34	18	134	–
Alt-Wiedikon	–	–	–	–	17	8	14	39	–
Friesenberg	1	–	–	–	9	1	1	12	–
Sihlfeld	3	–	–	1	51	25	3	83	–
Kreis 4	6	–	–	1	149	53	8	217	5
Werd	1	–	–	–	23	11	3	38	1
Langstrasse	4	–	–	1	101	33	4	143	3
Hard	1	–	–	–	25	9	1	36	1
Kreis 5	2	–	–	1	62	16	11	92	1
Gewerbeschule	2	–	–	1	50	15	–	68	1
Escher Wyss	–	–	–	–	12	1	11	24	–
Kreis 6	9	–	–	4	40	19	4	76	3
Unterstrass	5	–	–	2	30	16	1	54	3
Oberstrass	4	–	–	2	10	3	3	22	–
Kreis 7	7	1	2	3	36	14	3	66	–
Fluntern	1	1	–	–	7	4	–	13	–
Hottingen	4	–	1	3	16	9	2	35	–
Hirslanden	–	–	–	–	7	1	1	9	–
Witikon	2	–	1	–	6	–	–	9	–
Kreis 8	6	1	1	2	42	20	7	79	2
Seefeld	5	1	–	2	16	7	4	35	1
Mühlebach	1	–	1	–	15	11	2	30	1
Weinegg	–	–	–	–	11	2	1	14	–
Kreis 9	1	–	–	–	37	15	12	65	–
Albisrieden	1	–	–	–	10	3	2	16	–
Altstetten	–	–	–	–	27	12	10	49	–
Kreis 10	–	–	–	–	32	8	2	42	–
Höngg	–	–	–	–	13	4	–	17	–
Wipkingen	–	–	–	–	19	4	2	25	–
Kreis 11	6	–	–	1	64	32	9	112	1
Affoltern	1	–	–	–	10	6	1	18	–
Oerlikon	4	–	–	–	32	18	2	56	1
Seebach	1	–	–	1	22	8	6	38	–
Kreis 12	–	–	–	1	20	7	2	30	–
Saatlen	–	–	–	–	3	1	1	5	–
Schwamendingen-Mitte	–	–	–	1	11	5	–	17	–
Hirzenbach	–	–	–	–	6	1	1	8	–
Ganze Stadt	72	5	4	28	758	321	97	1 285	39

Quelle: Stadtpolizei

Erhebungsmethode

Die Angaben beruhen auf einer Auswertung von Handänderungsanzeigen der Grundbuchämter betreffend Handänderungen von unbebauten und bebauten Grundstücken auf dem Gebiet der Stadt Zürich.

Begriffserklärungen

Parzelle – Gemäss Katasterplan des Vermessungsamtes abgegrenzte Fläche mit eigener Katasternummer. In der Statistik über den Grundeigentumswechsel werden aussergewöhnlich auch Parzellenteile im Falle von Mit- und Stockwerkeigentum (z.B. in Prozenten ausgedrückte Grundstücksfläche einer Eigentumswohnung) als Parzellen gezählt.

Zonenarten – Siehe Begriffserklärungen zum Abschnitt «Stadtgebiet».

Erwerber und Veräusserer – Siehe Begriffserklärung zum Abschnitt «Stadtgebiet», Eigentümerarten.

Rechtstitel – Freihandkauf – Eine Grundeigentumsübertragung aufgrund eines besonderen, öffentlich beurkundeten Kaufvertrags.

Gebäudearten – Siehe Begriffserklärungen zum Abschnitt «Bautätigkeit, Gebäude- und Wohnungsbestand».

Umgesetzte Parzellen nach Rechtstiteln seit 1934

Jahre	Frei- hand- kauf	Erb- gang	Zwangs- verwer- tung	Abtretung, Schenkung	Enteignung	Tausch	Im ganzen
Unbebaut							
1934/40	352	50	11	71	196	40	720
1941/50	340	44	2	94	135	56	671
1951/60	320	38	1	145	202	95	801
1961/70	101	32	1	75	112	51	372
1971/80	155	82	1	83	140	79	540
1981	186	156	4	79	59	48	532
1982	177	211	–	132	47	48	615
1983	138	168	–	51	64	28	449
1984	124	125	–	51	22	40	362
1985	37	30	–	28	7	20	122
1986	29	11	2	15	2	7	66
1987	29	8	–	4	–	–	41
1988	27	1	–	5	–	–	33
1989	23	2	–	1	8	–	34
Bebaut							
1934/40	595	312	161	105	–	7	1 180
1941/50	1 025	412	18	147	–	5	1 607
1951/60	899	488	10	109	–	7	1 513
1961/70	488	450	4	105	–	11	1 058
1971/80	812	589	17	147	0	9	1 574
1981	912	663	3	160	1	11	1 750
1982	882	705	3	296	–	6	1 892
1983	1 041	680	25	266	–	9	2 021
1984	961	611	4	170	–	3	1 749
1985	831	524	6	94	–	2	1 457
1986	850	434	5	65	–	–	1 354
1987	777	319	4	70	–	2	1 172
1988	752	311	–	59	–	6	1 128
1989	743	284	2	42	–	–	1 071
Im ganzen							
1934/40	947	362	172	176	196	47	1 900
1941/50	1 365	456	20	241	135	61	2 278
1951/60	1 219	526	11	254	202	102	2 314
1961/70	589	482	5	180	112	62	1 430
1971/80	967	671	18	230	140	88	2 114
1981	1 098	819	7	239	60	59	2 282
1982	1 059	916	3	428	47	54	2 507
1983	1 179	848	25	317	64	37	2 470
1984	1 085	736	4	221	22	43	2 111
1985	868	554	6	122	7	22	1 579
1986	879	445	7	80	2	7	1 420
1987	806	327	4	74	–	2	1 213
1988	779	312	–	64	–	6	1 16
1989	766	286	2	43	8	–	1 105

Fläche der umgesetzten Parzellen nach Rechtstiteln seit 1934 – m²

Jahre	Frei- hand- kauf	Erb- gang	Zwangs- ver- wertung	Abtretung, Schenkung	Enteignung	Tausch	Im ganzen
Unbebaut							
1934/40	535 900	139 100	31 700	63 600	65 800	26 600	862 700
1941/50	959 900	172 900	4 600	63 600	39 300	71 200	1 311 500
1951/60	780 000	105 400	2 300	79 300	51 600	113 200	1 131 800
1961/70	241 300	175 700	100	114 700	42 400	103 700	677 900
1971/80	289 100	161 000	900	70 100	59 000	82 200	662 300
1981	98 283	139 334	312	80 420	19 804	42 741	380 894
1982	160 730	318 238	–	38 672	3 623	36 440	557 703
1983	117 032	211 499	–	31 141	5 486	6 725	371 883
1984	80 776	226 529	–	208 162	2 893	90 635	608 995
1985	90 011	151 354	–	11 528	11 739	8 591	273 223
1986	87 890	157 891	10 665	14 893	213	5 807	277 359
1987	48 773	30 438	–	5 716	–	–	84 927
1988	82 190	701	–	12 082	–	–	94 973
1989	29 305	73 259	–	673	47 418	–	150 655
Bebaut							
1934/40	606 400	570 700	137 900	211 400	–	5 800	1 532 200
1941/50	997 300	630 000	28 800	228 400	–	3 600	1 888 100
1951/60	729 800	495 600	4 300	119 700	–	18 200	1 367 600
1961/70	359 200	400 500	1 900	96 700	–	31 500	889 800
1971/80	388 100	384 300	8 200	124 200	300	11 500	916 600
1981	373 032	393 657	4 267	90 250	623	6 866	868 695
1982	357 181	411 560	1 607	116 858	–	2 691	889 897
1983	441 395	396 017	24 997	168 764	–	6 059	1 037 232
1984	417 484	387 126	5 226	804 014	–	9 614	1 623 464
1985	353 687	420 034	1 550	68 727	–	640	844 638
1986	347 846	320 037	1 407	40 809	–	–	710 099
1987	374 090	240 351	4 381	37 928	–	859	657 60
1988	372 599	250 323	–	52 827	–	2 960	678 709
1989	383 705	393 795	750	37 990	–	–	816 240
Im ganzen							
1934/40	1 142 300	709 800	169 600	275 000	65 800	32 400	2 394 900
1941/50	1 957 200	802 900	33 400	292 000	39 300	74 800	3 199 600
1951/60	1 509 800	601 000	6 600	199 000	51 600	131 400	2 499 400
1961/70	600 500	576 200	2 000	211 400	42 400	135 200	1 567 700
1971/80	677 200	545 300	9 100	194 300	59 300	93 700	1 578 900
1981	471 315	532 991	4 579	170 670	20 427	49 607	1 249 589
1982	517 911	729 798	1 607	155 530	3 623	39 131	1 447 600
1983	558 427	607 516	24 997	199 905	5 486	12 784	1 409 115
1984	498 260	613 655	5 226	1 012 176	2 893	100 249	2 232 459
1985	443 698	571 388	1 550	80 255	11 739	9 231	1 117 861
1986	435 736	477 928	12 072	55 702	213	5 807	987 458
1987	422 863	270 789	4 381	43 644	–	859	742 536
1988	454 789	251 024	–	64 909	–	2 960	773 682
1989	413 010	467 054	750	38 663	47 418	–	966 895

Umgesetzte Parzellen und Fläche nach Erwerbern und Veräusserern 1989

Gesamter Grundeigentumswechsel									
Veräusserer	Erwerber	Natürliche Personen	Aktien- gesell- schaften	Übrige Gesell- schaften ¹	Bauge- nossen- schaften	Stadt- gemeinde	Kanton, Bund	Übrige	im ganzen
	Parzellen – Grundzahlen								
Natürliche Personen	911	65	1	6	12	3	21	1 019	
Aktiengesellschaften	29	14	–	3	3	4	1	54	
Übrige Gesellschaften ¹	1	–	–	–	1	–	–	2	
Baugenossenschaften	2	1	–	–	1	2	–	6	
Stadtgemeinde	2	1	–	–	–	8	–	11	
Kanton, Bund	1	–	–	–	1	–	–	2	
Übrige	2	3	–	–	3	–	3	11	
Im ganzen	948	84	1	9	21	17	25	1 105	
Fläche – m ² , Grundzahlen									
Natürliche Personen	692 348	55 861	5 489	5 242	21 358	14 745	12 557	807 600	
Aktiengesellschaften	33 934	27 593	–	6 664	6 323	8 772	13 621	96 907	
Übrige Gesellschaften ¹	826	–	–	–	67	–	–	893	
Baugenossenschaften	867	3 236	–	–	1 993	523	–	6 619	
Stadtgemeinde	161	22	–	–	–	41 988	–	42 171	
Kanton, Bund	668	–	–	–	85	–	–	753	
Übrige	1 440	2 282	–	–	6 235	–	1 995	11 952	
Im ganzen	730 244	88 994	5 489	11 906	36 061	66 028	28 173	966 895	
Fläche – Promilleverteilung nach Erwerbern									
Natürliche Personen	857	69	7	6	26	18	16	1 000	
Aktiengesellschaften	350	285	–	69	65	91	141	1 000	
Übrige Gesellschaften ¹	925	–	–	–	75	–	–	1 000	
Baugenossenschaften	131	489	–	–	301	79	–	1 000	
Stadtgemeinde	4	1	–	–	–	996	–	1 000	
Kanton, Bund	887	–	–	–	113	–	–	1 000	
Übrige	120	191	–	–	522	–	167	1 000	
Im ganzen	755	92	6	12	37	68	29	1 000	
Fläche – Promilleverteilung nach Veräusserern									
Natürliche Personen	948	628	1 000	440	592	223	446	835	
Aktiengesellschaften	46	310	–	560	175	133	483	1 000	
Übrige Gesellschaften ¹	1	–	–	–	2	–	–	1	
Baugenossenschaften	1	36	–	–	55	8	–	7	
Stadtgemeinde	–	–	–	–	–	636	–	44	
Kanton, Bund	1	–	–	–	2	–	–	1	
Übrige	2	26	–	–	173	–	71	12	
Im ganzen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	
Fläche – m ² , Gewinn (+) bzw. Verlust (–) der Erwerber (Saldo)									
Natürliche Personen	–	+ 21 927	+ 4 663	+ 4 375	+ 21 197	+ 14 077	+ 11 117	+ 77 356	
Aktiengesellschaften	– 21 927	–	–	+ 3 428	+ 6 301	+ 8 772	+ 11 339	+ 7 913	
Übrige Gesellschaften ¹	– 4 663	–	–	–	+ 67	–	–	– 4 596	
Baugenossenschaften	– 4 375	– 3 428	–	–	+ 1 993	+ 523	–	– 5 287	
Stadtgemeinde	– 21 197	– 6 301	– 67	– 1 993	–	+ 41 903	– 6 235	+ 6 110	
Kanton, Bund	– 14 077	– 8 772	–	– 523	– 41 903	–	–	– 65 275	
Übrige	– 11 117	– 11 339	–	–	+ 6 235	–	–	– 16 221	
Im ganzen	– 77 356	– 7 913	+ 4 596	+ 5 287	– 6 110	+ 65 275	+ 16 221	–	

¹ Kommanditgesellschaften, Kollektivgesellschaften, GmbH, Genossenschaften (ohne Baugenossenschaften)

darunter Freihandkauf

Erwerber	Natürliche Personen	Aktiengesellschaften	Übrige Gesellschaften	Baugenossenschaften	Stadtgemeinde	Kanton, Bund	Übrige	im ganzen	Veräusserer
Parzellen – Grundzahlen									
	593	65	1	5	11	1	15	691	Natürliche Personen
	29	14	–	3	2	3	1	52	Aktiengesellschaften
	1	–	–	–	–	–	–	1	Übrige Gesellschaften
	2	1	–	–	1	2	–	6	Baugenossenschaften
	2	1	–	–	–	2	–	5	Stadtgemeinde
	1	–	–	–	–	–	–	1	Kanton, Bund
	2	3	–	–	3	–	2	10	Übrige
	630	84	1	8	17	8	18	766	Im ganzen
Fläche – m ² , Grundzahlen									
	205 232	55 861	5 489	4 698	21 219	171	8 269	300 939	Natürliche Personen
	33 934	27 593	–	6 664	5 650	2 538	13 621	90 000	Aktiengesellschaften
	826	–	–	–	–	–	–	826	Übrige Gesellschaften
	867	3 236	–	–	1 993	523	–	6 619	Baugenossenschaften
	161	22	–	–	–	2 596	–	2 779	Stadtgemeinde
	668	–	–	–	–	–	–	668	Kanton, Bund
	1 440	2 282	–	–	6 235	–	1 222	11 179	Übrige
	243 128	88 994	5 489	11 362	35 097	5 828	23 112	413 010	Im ganzen
Fläche – Promilleverteilung nach Erwerbern									
	682	186	18	16	71	1	27	1 000	Natürliche Personen
	377	307	–	74	63	28	151	1 000	Aktiengesellschaften
	1 000	–	–	–	–	–	–	1 000	Übrige Gesellschaften
	131	489	–	–	301	79	–	1 000	Baugenossenschaften
	58	8	–	–	–	934	–	1 000	Stadtgemeinde
	1 000	–	–	–	–	–	–	1 000	Kanton, Bund
	129	204	–	–	558	–	109	1 000	Übrige
	589	215	13	28	85	14	56	1 000	Im ganzen
Fläche – Promilleverteilung nach Veräusserern									
	844	628	1 000	413	605	29	358	729	Natürliche Personen
	140	310	–	587	161	435	589	218	Aktiengesellschaften
	3	–	–	–	–	–	–	2	Übrige Gesellschaften
	4	36	–	–	57	90	–	16	Baugenossenschaften
	1	–	–	–	–	445	–	7	Stadtgemeinde
	3	–	–	–	–	–	–	2	Kanton, Bund
	6	26	–	–	178	–	53	27	Übrige
	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	Im ganzen
Fläche – m ² , Gewinn (+) bzw. Verlust (–) der Erwerber (Saldo)									
	·	+21 927	+4 663	+3 831	+21 058	– 497	+ 6 829	+57 811	Natürliche Personen
	–21 927	·	–	+3 428	+ 5 628	+2 538	+11 339	+ 1 006	Aktiengesellschaften
	– 4 663	–	·	–	–	–	–	– 4 663	Übrige Gesellschaften
	– 3 831	– 3 428	–	·	+ 1 993	+ 523	–	– 4 743	Baugenossenschaften
	–21 058	– 5 628	–	–1 993	·	+2 596	– 6 235	–32 318	Stadtgemeinde
	+ 497	– 2 538	–	– 523	– 2 596	·	–	– 5 160	Kanton, Bund
	– 6 829	–11 339	–	–	+ 6 235	–	·	–11 933	Übrige
	–57 811	– 1 006	+4 663	+4 743	+32 318	+5 160	+11 933	·	Im ganzen

Umgesetzte Parzellen und Fläche nach Bebauungsarten 1989

Parzellen	Umgesetzte Parzellen		darunter Freihandkäufe		Umsatzwert ¹ 1000 Fr.	Fr. je m ²
	Anzahl	Fläche m ²	Anzahl	Fläche m ²		
Unbebaut	34	150 655	23	29 305	46 226	1 577
Bebaut mit ² :						
Einfamilienhäuser	202	129 594	112	76 950	175 236	2 277
Mehrfamilienhäuser	495	272 547	368	130 943	511 413	3 906
Wohnhäuser mit Geschäftsräumen	252	141 574	175	79 371	498 093	6 276
Nutzbauten mit Wohnungen	42	45 425	28	18 282	157 571	8 619
Nutzbauten ohne Wohnungen	80	227 100	60	78 159	554 549	7 095
Bebaute Parzellen zusammen	1 071	816 240	743	383 705	1 896 862	4 944
Im ganzen	1 105	966 895	766	413 010	1 943 088	4 705

¹ Einschliesslich Gebäuden

² Nach der überwiegenden Zweckbestimmung des Hauptgebäudes

Im Freihandkauf umgesetzte bebaute Parzellen nach Gebäudearten und Umsatzwert 1989

Umsatz- wertklassen 1000 Fr.	Parzellen bebaut ¹ mit: Einfamilienhäuser		Mehrfamilien- häuser		Wohnhäuser mit Geschäftsräumen		Übrige Gebäude ²	
	Anzahl	Umsatz- wert ³ 1000 Fr.	Anzahl	Umsatz- wert ³ 1000 Fr.	Anzahl	Umsatz- wert ³ 1000 Fr.	Anzahl	Umsatz- wert ³ 1000 Fr.
Grundzahlen								
unter 201	–	–	1	180	5	851	5	825
201– 400	6	2 060	73	23 457	15	4 825	5	1 505
401– 600	15	7 955	94	47 655	17	8 598	3	1 620
601– 800	20	14 562	29	20 549	6	4 380	5	3 545
801–1 000	18	16 481	26	23 562	12	10 519	2	1 835
1 001–1 500	21	26 671	38	47 156	15	18 444	3	4 060
1 501–2 000	8	14 072	30	52 324	18	32 080	4	6 917
2 001 u. mehr	24	93 435	77	296 530	87	418 396	61	691 813
Im ganzen	112	175 236	368	511 413	175	498 093	88	712 120
Promilleverteilung nach Umsatzwert								
unter 201	–	–	3	–	29	2	57	1
201– 400	54	12	198	46	86	10	57	2
401– 600	134	45	255	93	97	17	34	2
601– 800	179	83	79	40	34	9	57	5
801–1 000	161	94	71	46	69	21	23	3
1 001–1 500	188	152	103	92	86	37	34	6
1 501–2 000	71	80	82	102	103	64	45	10
2 001 u. mehr	214	533	209	580	497	840	693	971
Im ganzen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Nach der überwiegenden Zweckbestimmung des Hauptgebäudes
schliesslich Gebäuden

² Nutzbauten mit und ohne Wohnungen

³ Ein-

Im Freihandkauf umgesetzte Parzellen nach Zonenarten seit 1980

Jahre	Kernzone	Wohnzonen					zusammen	Industrie- und Gewerbebezonen		Im ganzen ¹
		A	B	C	D	E		JI	JII	
Unbebaute Fläche – m ²										
1980	1 779	765	17 980	12 714	22 072	1 589	55 120	1 464	–	78 737
1981	3 544	2 836	737	35 004	14 583	4 473	57 633	–	5 615	98 283
1982	1 635	5 893	1 729	4 004	36 346	10 883	58 855	15 775	1 488	157 137
1983	4 792	–	399	33 176	17 540	7 246	58 361	1 650	1 744	117 032
1984	4 065	1 013	909	3 041	9 275	5 244	19 482	4 882	21 932	80 776
1985	11 588	934	1 381	13 082	8 293	3 904	27 594	184	18 599	90 011
1986	12 430	–	–	–	23 019	5 434	28 453	–	12 024	87 890
1987	1 402	–	–	2 168	19 445	1 530	23 143	7 043	4 517	48 773
1988	11 148	–	32	13 494	2 440	4 685	20 651	7 579	41 830	82 190
1989	2 094	–	–	122	19 254	1 380	20 756	3 452	3 003	29 305
Umsatzwert der unbebauten Fläche – Franken je m ²										
1980	3 110	1 412	763	585	351	366	554	128	–	513
1981	2 060	1 952	655	503	409	475	550	–	961	539
1982	2 571	2 172	1 172	1 031	472	567	718	826	1 109	393
1983	2 478	–	995	312	639	426	429	251	50	327
1984	5 867	831	2 089	755	796	388	742	1 138	1 015	834
1985	849	1 660	1 860	814	923	572	893	500	732	543
1986	2 011	–	–	–	1 205	480	1 067	–	2 645	1 032
1987	3 795	–	–	991	1 081	971	1 065	1 498	1 107	935
1988	1 934	–	438	1 075	1 248	1 686	1 233	907	955	1 142
1989	3 264	–	–	820	1 461	404	1 387	2 140	1 072	1 577
Bebaute Fläche – m ²										
1980	49 320	20 911	42 945	98 936	109 717	33 358	305 867	5 747	37 272	404 613
1981	75 487	8 749	33 094	78 768	104 732	38 527	263 870	8 163	17 581	373 032
1982	48 346	11 517	37 235	108 161	103 952	34 468	295 333	10 515	1 280	360 774
1983	59 677	9 584	34 331	115 069	160 049	41 038	360 071	4 113	11 455	441 395
1984	47 770	12 023	62 406	114 278	102 420	45 564	336 691	1 012	24 160	417 484
1985	49 454	11 999	51 770	86 720	99 903	29 632	280 024	1 233	21 238	353 687
1986	62 439	16 065	49 133	80 542	92 720	20 103	258 563	9 327	17 517	347 846
1987	66 144	7 403	44 658	88 558	103 538	40 413	284 570	14 763	3 656	374 090
1988	53 098	10 694	49 208	103 374	114 502	26 426	304 204	655	12 266	372 599
1989	46 272	23 087	33 296	106 565	96 790	33 459	293 197	19 747	23 437	383 705
Umsatzwert ² der bebauten Fläche – Franken je m ²										
1980	5 318	2 358	2 460	1 488	1 362	1 050	1 591	2 806	603	1 961
1981	4 965	3 223	2 836	1 591	1 395	964	1 632	1 506	1 497	2 277
1982	5 844	3 057	2 350	2 066	1 462	1 141	1 820	939	4 605	2 326
1983	5 817	4 642	3 270	1 584	1 743	1 483	1 885	1 207	2 589	2 419
1984	8 004	4 154	2 378	1 868	1 807	1 246	1 942	593	1 672	2 589
1985	8 846	5 143	2 899	2 415	2 190	1 366	2 430	6 148	1 397	3 272
1986	8 729	5 429	3 785	2 394	2 281	1 521	2 738	7 185	2 173	3 905
1987	8 851	7 946	4 023	2 655	2 071	1 561	2 640	3 409	1 939	3 731
1988	11 800	7 422	4 805	2 941	2 938	2 189	3 333	8 292	2 108	4 495
1989	16 154	7 373	5 945	2 980	2 814	2 584	3 562	1 758	2 878	4 944

¹ Einschliesslich übriger Zonenarten² Einschliesslich Gebäuden

Im Freihandkauf umgesetzte Parzellen nach Zonenarten und Stadtkreisen 1989

Stadtkreise	Kernzone		Wohnzonen		B Fläche m ²	Umsatz- wert ¹ Fr. je m ²	C Fläche m ²	Umsatz- wert ¹ Fr. je m ²
	Fläche m ²	Umsatz- wert ¹ Fr. je m ²	A Fläche m ²	Umsatz- wert ¹ Fr. je m ²				
Unbebaut								
Kreis 1	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis 2	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis 3	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis 4	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis 5	1 692	3 350	-	-	-	-	-	-
Kreis 6	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis 7	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis 8	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis 9	402	2 900	-	-	-	-	122	820
Kreis 10	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis 11	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis 12	-	-	-	-	-	-	-	-
Ganze Stadt	2 094	3 264	-	-	-	-	122	820
Bebaut								
Kreis 1	3 587	81 992	-	-	593	10 931	-	-
Kreis 2	2 170	22 350	-	-	3 189	8 018	9 792	3 738
Kreis 3	8 865	9 368	6 254	6 515	808	6 931	13 192	2 119
Kreis 4	9 991	10 666	8 506	8 906	3 666	5 277	-	-
Kreis 5	4 379	9 228	1 392	17 134	-	-	-	-
Kreis 6	742	10 317	-	-	4 101	8 159	5 969	2 897
Kreis 7	-	-	-	-	4 854	6 313	9 892	5 045
Kreis 8	4 626	16 298	348	7 098	895	6 872	20 164	2 226
Kreis 9	4 221	12 947	5 422	3 482	6 125	4 004	14 274	2 891
Kreis 10	3 789	3 063	-	-	5 860	5 233	3 515	3 167
Kreis 11	3 902	6 548	1 165	7 313	3 205	4 837	21 267	2 989
Kreis 12	-	-	-	-	-	-	8 500	2 937
Ganze Stadt	46 272	16 154	23 087	7 373	33 296	5 945	106 565	2 980
Im ganzen								
Kreis 1	3 587	81 992	-	-	593	10 931	-	-
Kreis 2	2 170	22 350	-	-	3 189	8 018	9 792	3 738
Kreis 3	8 865	9 368	6 254	6 515	808	6 931	13 192	2 119
Kreis 4	9 991	10 666	8 506	8 906	3 666	5 277	-	-
Kreis 5	6 071	7 590	1 392	17 134	-	-	-	-
Kreis 6	742	10 317	-	-	4 101	8 159	5 969	2 897
Kreis 7	-	-	-	-	4 854	6 313	9 892	5 045
Kreis 8	4 626	16 298	348	7 098	895	6 872	20 164	2 226
Kreis 9	4 623	12 073	5 422	3 482	6 125	4 004	14 396	2 873
Kreis 10	3 789	3 063	-	-	5 860	5 233	3 515	3 167
Kreis 11	3 902	6 548	1 165	7 313	3 205	4 837	21 267	2 989
Kreis 12	-	-	-	-	-	-	8 500	2 937
Ganze Stadt	48 366	15 596	23 087	7 373	33 296	5 945	106 687	2 978

¹ Einschliesslich Gebäuden² Einschliesslich übriger Zonenarten

D Fläche	Umsatz- wert ¹ Fr. je m ²	E Fläche m ²	Umsatz- wert ¹ Fr. je m ²	Industrie- und Gewerbebezonen JI und JII		Im ganzen ²		Stadtkreise
				Fläche m ²	Umsatz- wert ¹ Fr. je m ²	Fläche m ²	Umsatz- wert ¹ Fr. je m ²	
Unbebaut								
-	-	-	-	-	-	-	-	Kreis 1
1 978	1 011	-	-	-	-	1 978	1 011	Kreis 2
-	-	-	-	-	-	-	-	Kreis 3
-	-	-	-	81	1 123	81	1 123	Kreis 4
-	-	-	-	572	1 217	2 264	2 811	Kreis 5
-	-	201	438	-	-	201	438	Kreis 6
15 255	1 589	-	-	-	-	15 255	1 589	Kreis 7
-	-	-	-	-	-	-	-	Kreis 8
1 404	580	1 179	399	2 839	2 332	5 946	1 542	Kreis 9
22	455	-	-	-	-	22	455	Kreis 10
595	1 782	-	-	2 963	1 080	3 558	1 197	Kreis 11
-	-	-	-	-	-	-	-	Kreis 12
19 254	1 461	1 380	404	6 455	1 643	29 305	1 577	Ganze Stadt
Bebaut								
-	-	-	-	-	-	4 180	71 911	Kreis 1
12 604	2 274	5 903	3 695	-	-	33 658	4 788	Kreis 2
381	1 654	-	-	6 939	4 513	36 439	5 195	Kreis 3
-	-	-	-	-	-	22 163	9 099	Kreis 4
120	4 708	-	-	15 191	2 072	21 082	4 568	Kreis 5
8 150	3 440	2 966	2 984	-	-	21 928	4 346	Kreis 6
17 734	3 686	9 136	2 657	-	-	42 668	4 052	Kreis 7
707	3 833	211	3 185	-	-	26 951	4 908	Kreis 8
3 052	1 922	6 347	2 188	16 587	2 225	56 028	3 498	Kreis 9
18 829	3 352	3 136	2 532	-	-	35 129	3 543	Kreis 10
17 149	1 718	1 944	1 003	4 467	560	53 099	2 769	Kreis 11
18 064	2 652	3 816	1 850	-	-	30 380	2 631	Kreis 12
96 790	2 814	33 459	2 584	43 184	2 366	383 705	4 944	Ganze Stadt
Im ganzen								
-	-	-	-	-	-	4 180	71 911	Kreis 1
14 582	2 103	5 903	3 695	-	-	35 636	4 578	Kreis 2
381	1 654	-	-	6 939	4 513	36 439	5 195	Kreis 3
-	-	-	-	81	1 123	22 244	9 070	Kreis 4
120	4 708	-	-	15 763	2 041	23 346	4 397	Kreis 5
8 150	3 440	3 167	2 822	-	-	22 129	4 310	Kreis 6
32 989	2 717	9 136	2 657	-	-	57 923	3 403	Kreis 7
707	3 833	211	3 185	-	-	26 951	4 908	Kreis 8
4 456	1 499	7 526	1 908	19 426	2 240	61 974	3 310	Kreis 9
18 851	3 349	3 136	2 532	-	-	35 151	3 541	Kreis 10
17 744	1 720	1 944	1 003	7 430	767	56 657	2 670	Kreis 11
18 064	2 652	3 816	1 850	-	-	30 380	2 631	Kreis 12
116 044	2 589	34 839	2 497	49 639	2 272	413 010	4 705	Ganze Stadt

Im Freihandkauf umgesetzte Parzellen nach Stadtquartieren 1989

Stadtquartiere	Unbebaut			Bebaut			Im ganzen		
	Anzahl	Fläche m ²	Umsatz- wert Fr. je m ²	Anzahl	Fläche m ²	Umsatz- wert ¹ Fr. je m ²	Anzahl	Fläche m ²	Umsatz- wert ¹ Fr. je m ²
Kreis 1	-	-	-	24	4 180	71 911	24	4 180	71 911
Rathaus	-	-	-	14	1 912	35 279	14	1 912	35 279
Hochschulen	-	-	-	5	1 237	52 936	5	1 237	52 936
Lindenhof	-	-	-	3	757	153 038	3	757	153 038
City	-	-	-	2	274	189 051	2	274	189 051
Kreis 2	1	1 978	1 011	64	33 658	4 788	65	35 636	4 578
Wollishofen	-	-	-	25	13 156	3 896	25	13 156	3 896
Leimbach	-	-	-	15	6 838	1 841	15	6 838	1 841
Enge	1	1 978	1 011	24	13 664	7 121	25	15 642	6 349
Kreis 3	-	-	-	129	36 439	5 195	129	36 439	5 195
Alt-Wiedikon	-	-	-	91	14 982	4 719	91	14 982	4 719
Friesenberg	-	-	-	2	524	2 519	2	524	2 519
Sihlfeld	-	-	-	36	20 933	5 603	36	20 933	5 603
Kreis 4	1	81	1 123	55	22 163	9 099	56	22 244	9 070
Werd	-	-	-	15	4 849	8 285	15	4 849	8 285
Langstrasse	-	-	-	23	7 802	13 121	23	7 802	13 121
Hard	1	81	1 123	17	9 512	6 215	18	9 593	6 172
Kreis 5	4	2 264	2 811	26	21 082	4 568	30	23 346	4 397
Gewerbeschule	1	1 692	3 350	20	5 271	11 205	21	6 963	9 296
Escher Wyss	3	572	1 217	6	15 811	2 355	9	16 383	2 315
Kreis 6	1	201	438	59	21 928	4 346	60	22 129	4 310
Unterstrass	-	-	-	35	10 293	4 191	35	10 293	4 191
Oberstrass	1	201	438	24	11 635	4 483	25	11 836	4 414
Kreis 7	5	15 255	1 589	78	42 668	4 052	83	57 923	3 403
Fluntern	-	-	-	30	17 160	4 112	30	17 160	4 112
Hottingen	-	-	-	23	11 553	4 501	23	11 553	4 501
Hirslanden	1	1 413	2 000	13	6 596	4 000	14	8 009	3 647
Witikon	4	13 842	1 547	12	7 359	3 252	16	21 201	2 139
Kreis 8	-	-	-	35	26 951	4 908	35	26 951	4 908
Seefeld	-	-	-	11	4 163	16 549	11	4 163	16 549
Mühlebach	-	-	-	19	18 449	2 820	19	18 449	2 820
Weinegg	-	-	-	5	4 339	2 618	5	4 339	2 618
Kreis 9	8	5 946	1 542	73	56 028	3 498	81	61 974	3 310
Albisrieden	4	2 594	476	46	14 798	2 832	50	17 392	2 480
Altstetten	4	3 352	2 368	27	41 230	3 737	31	44 582	3 634
Kreis 10	1	22	455	77	35 129	3 543	78	35 151	3 541
Höngg	1	22	455	53	22 743	3 063	54	22 765	3 060
Wipkingen	-	-	-	24	12 386	4 425	24	12 386	4 425
Kreis 11	2	3 558	1 197	69	53 099	2 769	71	56 657	2 670
Affoltern	2	3 558	1 197	15	11 976	1 450	17	15 534	1 392
Oerlikon	-	-	-	32	12 339	5 261	32	12 339	5 261
Seebach	-	-	-	22	28 784	2 250	22	28 784	2 250
Kreis 12	-	-	-	54	30 380	2 631	54	30 380	2 631
Saatlen	-	-	-	6	10 201	2 350	6	10 201	2 350
Schwamendingen-M.	-	-	-	45	17 625	2 686	45	17 625	2 686
Hirzenbach	-	-	-	3	2 554	3 371	3	2 554	3 371
Ganze Stadt	23	29 305	1 577	743	383 705	4 944	766	413 010	4 705

¹ Einschliesslich Gebäuden

Im Freihandkauf umgesetzte Eigentumswohnungen¹ nach der Zimmerzahl und Stadtquartieren 1989

Stadtquartiere	Wohnungen nach der Zimmerzahl							Umgesetzte Fläche ² m ²	Umsatzwert 1000 Fr.
	1	2	3	4	5	6 u. mehr	im ganzen		
Kreis 1	–	–	1	–	–	3	4	141	3 152
Rathaus	–	–	–	–	–	2	2	46	1 830
Hochschulen	–	–	1	–	–	1	2	95	1 322
Lindenhof	–	–	–	–	–	–	–	–	–
City	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 2	–	5	3	8	6	2	24	4 087	14 095
Wollishofen	–	4	1	1	1	2	9	766	5 606
Leimbach	–	1	2	4	3	–	10	2 723	4 409
Enge	–	–	–	3	2	–	5	598	4 080
Kreis 3	7	16	30	19	3	–	75	6 894	32 052
Alt-Wiedikon	7	15	27	19	3	–	71	6 791	30 317
Friesenberg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sihlfeld	–	1	3	–	–	–	4	103	1 735
Kreis 4	–	–	7	–	–	–	7	195	2 795
Werd	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Langstrasse	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hard	–	–	7	–	–	–	7	195	2 795
Kreis 5	–	2	–	–	–	–	2	48	607
Gewerbeschule	–	2	–	–	–	–	2	48	607
Escher Wyss	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 6	1	2	10	6	2	1	22	2 670	14 407
Unterstrass	–	1	6	2	1	–	10	662	3 790
Oberstrass	1	1	4	4	1	1	12	2 008	10 617
Kreis 7	1	2	4	3	6	9	25	4 040	27 825
Fluntern	1	2	1	2	3	5	14	2 246	17 700
Hottingen	–	–	3	1	2	2	8	1 331	6 445
Hirslanden	–	–	–	–	1	–	1	126	930
Witikon	–	–	–	–	–	2	2	337	2 750
Kreis 8	6	1	3	–	1	–	11	639	3 707
Seefeld	–	–	2	–	–	–	2	103	810
Mühlebach	6	1	1	–	–	–	8	325	2 225
Weinegg	–	–	–	–	1	–	1	211	672
Kreis 9	1	3	15	6	4	1	30	4 216	15 354
Albisrieden	1	3	15	6	4	1	30	4 216	15 354
Altstetten	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 10	–	5	8	7	3	10	33	5 390	24 470
Höngg	–	5	7	6	3	10	31	5 208	23 100
Wipkingen	–	–	1	1	–	–	2	182	1 370
Kreis 11	4	–	11	1	2	1	19	1 972	9 319
Affoltern	–	–	1	–	–	–	1	219	850
Oerlikon	2	–	7	–	2	1	12	1 304	6 723
Seebach	2	–	3	1	–	–	6	449	1 746
Kreis 12	–	6	14	12	3	–	35	5 296	18 418
Saatlen	–	–	2	–	–	–	2	198	870
Schwamendingen-Mitte	–	6	12	12	3	–	33	5 098	17 548
Hirzenbach	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ganze Stadt	20	42	106	62	30	27	287	35 588	166 201

¹ Im Stockwerkeigentum ² Auf die umgesetzten Wohnungen entfallende Anteile der Parzellenfläche ³ Nicht inbegriffen 8 Eigentumswohnungen, die durch Erbgang, Abtretung, Schenkung und Tausch umgesetzt worden sind.

Umgesetzte Parzellen und Fläche nach der Heimat von Erwerbern und Veräusserern 1989

	Heimat bzw. Hauptsitz der Erwerber								im ganzen
Heimat bzw. Hauptsitz der Veräusserer	Schweiz	Bundes- republik Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Öster- reich	Liechten- stein	Übriges Europa	Ausser- europ. Länder	
Parzellen									
Schweiz	1 040	11	1	2	5	1	12	4	1 076
Bundesrepublik Deutschland	6	–	–	–	–	–	–	–	6
Frankreich	3	–	2	–	–	–	–	–	5
Italien	5	–	–	1	–	–	1	–	7
Österreich	2	–	–	–	–	–	–	–	2
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übriges Europa	5	–	–	1	–	–	–	1	7
Aussereurop. Länder	2	–	–	–	–	–	–	–	2
Im ganzen	1 063	11	3	4	5	1	13	5	1 105
Fläche – m²									
Schweiz	934 709	7 956	344	419	4 428	238	2 448	1 198	951 740
Bundesrepublik Deutschland	3 539	–	–	–	–	–	–	–	3 539
Frankreich	1 370	–	1 670	–	–	–	–	–	3 040
Italien	1 595	–	–	128	–	–	273	–	1 996
Österreich	1 613	–	–	–	–	–	–	–	1 613
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übriges Europa	3 884	–	–	105	–	–	–	426	4 415
Aussereurop. Länder	552	–	–	–	–	–	–	–	552
Im ganzen	947 262	7 956	2 014	652	4 428	238	2 721	1 624	966 895

Erwerb von Grundeigentum durch Ausländer seit 1966

Jahre	Erworbene Parzellen		darunter Freihandkäufe		Umsatzwert ¹ 1000 Fr.	Fr. je m ²
	Anzahl	Fläche m ²	Anzahl	Fläche m ²		
1966/70	39	27 471	18	6 856	9 496	1 385
1971/75	69	21 919	49	13 141	17 951	1 366
1976/80	75	32 270	52	20 636	30 801	1 493
1981	98	28 436	72	17 591	37 346	2 123
1982	108	31 860	57	17 528	35 229	2 010
1983	117	33 050	80	18 433	51 079	2 771
1984	69	22 760	50	16 554	43 107	2 604
1985	49	24 168	34	13 492	39 365	2 918
1986	53	14 494	42	8 182	23 388	2 858
1987	54	23 797	45	18 628	45 573	2 446
1988	48	13 178	43	11 057	43 585	3 942
1989	42	19 633	36	16 573	65 723	3 966

¹ Einschliesslich Gebäuden

Erhebungsmethode

Bautätigkeit (Neu-, Umbau und Zweckänderung) – Die Angaben beruhen auf einer Auswertung der Meldungen der Architekten und Bauherren.

Gebäudedaten (Abbruch, Rauminhalt und Versicherungswert) – Die Angaben beruhen auf einer Auswertung der Meldungen der kantonalen Gebäudeversicherung.

Bruttogeschossfläche – Die Angaben werden vom Stadtplanungsamt übernommen.

Bausumme der realisierten Bauprojekte – Primärerhebung des Statistischen Amtes der Stadt Zürich gemäss Richtlinien des Bundesamtes für Statistik (BFS).

Eigentumswohnungen – Die Angaben beruhen auf einer Auswertung der Handänderungsanzeigen der Grundbuchämter.

Leerwohnungen – Erhebungen des Statistischen Amtes der Stadt Zürich gemäss Richtlinien des Bundesamtes für Statistik (BFS).

Gebäude- und Wohnungsbestand – Ergebnis der Fortschreibung des Statistischen Amtes der Stadt Zürich.

Begriffserklärungen

Gebäude – In der Regel ein von allen vier Seiten geschlossener Bau mit eigener Assekuranznummer. Ausnahmen bilden nicht völlig abgeschlossene Unterstände.

Einfamilienhäuser – Wohnbauten, die im inneren Ausbau nur eine Wohnung aufweisen und ausschliesslich dem Wohnzweck dienen.

Mehrfamilienhäuser – Reine Wohngebäude mit zwei oder mehr Wohnungen.

Wohnhäuser mit Geschäftsräumen – Gebäude, die neben dem Hauptzweck Wohnen auch noch anderen Zwecken dienen; die Nichtwohnnutzung (Laden, Büro, Praxis, Gewerbe usw.) darf nicht überwiegen.

Nutzbauten – Gebäude für Landwirtschaft, Industrie, Dienstleistungsbetriebe, öffentliche Verwaltung, Bildungs- und Gesundheitswesen, Parkhäuser usw. mit oder ohne Wohnungen.

Wohnung – Eine Einheit von zusammenhängenden Räumen, die eine eigene Küche mit einer Mindestfläche von 4 m² in Ein- und von 6 m² in Mehrzimmerwohnungen beinhaltet. Die Wohnungsgrösse wird nach der Zimmerzahl festgesetzt, wobei halbe Zimmer unberücksichtigt bleiben.

Leerstehende Wohnungen – Alle bewohnbaren, aber am Stichtag leerstehenden Wohnungen, einschliesslich Eigentumswohnungen und Einfamilienhäuser, die zur dauernden Vermietung oder zum Kauf angeboten werden, als auch jene leerstehenden Wohnungen, die auf einen späteren Zeitpunkt bereits vermietet oder verkauft sind.

Appartement- und übrige Zimmer – Ausserhalb von Wohnungen dem Wohnzweck dienende Zimmer.

Zonen- und Eigentümerarten – Siehe Begriffserklärungen zum Abschnitt «Stadtgebiet».

Bruttogeschossfläche – Summe der Gebäudegeschossflächen einschliesslich Mauern und Nebenräumen, soweit die Geschosse gemäss den gesetzlichen Bestimmungen dauernd für Wohnen oder Arbeiten verwendet werden dürfen.

Bruttowohnfläche – Summe der Flächen sämtlicher, zu den Wohnungen gehörenden Wohnräume, Küchen, Kochnischen und Nebenräume (Länge $\times$ Breite). Offene Balkone und Terrassen sowie nicht bewohnbar ausgestattete Keller- oder Dachgeschossräume wurden nicht beachtet. Dagegen wurden Flächen von innerhalb der Wohnung liegenden Treppen miteinbezogen. Wo keine genauen Flächen ermittelt werden konnten, durften auch Schätzwerte angegeben werden.

Wohnbruttogeschossfläche – Summe der Gebäugeschossflächen einschliesslich Mauern und Nebenräumen, soweit die Geschosse gemäss den gesetzlichen Bestimmungen dauernd für das Wohnen bestimmt sind. Darunter sind die Flächen der Wohn-, Ess-, Schlaf-, Bade- und Vorzimmer, der Küchen, der Toiletten, der Korridore und dgl. zu verstehen. Demgegenüber wird die Fläche von Waschküchen, Estrichen, Bastelräumen, Kellern, Gerätelokalen, offenen Balkonen, Garagen und von ähnlichen Räumen nicht berücksichtigt.

Bausumme – Durch die Errichtung eines Gebäudes entstehende Kosten, einschliesslich Erschliessungs- und Umgebungsarbeiten, Architektenhonoraren, sanitärer Installationen, Lüftungsanlagen, Heizungen und aller übrigen mit dem Gebäude fest verbundenen Einrichtungen, jedoch ohne Grundstückskosten.

Versicherungswert – Summe der Baukosten, ohne Grundstück, im Zeitpunkt der Schätzung, zurückgerechnet auf den Basiswert 1939 (Basiswert 1939: Baukostenindex 1939 = 100).

Rauminhalt – Die durch die Kantonale Gebäudeversicherung berechnete Gebäudekubatur.

Nettojahresmietpreis – Von Mietern und Genossenschaftlern bezahlte Jahresmiete ohne die Kosten für Heizung, Warmwasser und Garage.

Gebäudebestand¹ nach Gebäudearten und Versicherungswert seit 1934

Jahre	Gebäudebestand						Versicherungs- wert ² 1000 Fr.
	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohnhäuser mit Geschäfts- räumen	Wohn- gebäude zusammen	Nutz- bauten	im ganzen	
1934	6 193	9 266	7 801	23 260	8 325	31 585	3 379 990
1940	6 926	10 009	7 930	24 865	8 353	33 218	3 524 452
1945	7 485	10 560	8 050	26 095	8 924	35 019	5 171 946
1950	9 521	11 999	8 102	29 622	9 308	38 930	6 631 377
1955	10 006	13 915	8 143	32 064	9 918	41 982	8 562 231
1960	10 545	15 031	6 760	32 336	11 478	43 814	9 691 389
1965	10 446	15 586	6 701	32 733	11 849	44 582	16 235 760
1970	10 316	16 024	6 569	32 909	12 248	45 157 ³	22 647 231
1975	9 915	15 853	6 586	32 354	14 121	46 475	40 805 014
1980	9 864	16 114	6 595	32 573	15 203	47 776	52 680 977
1981	9 833	16 229	6 626	32 688	15 353	48 041	52 169 790
1982	9 875	16 331	6 690	32 896	15 596	48 492	57 760 086
1983	9 855	16 353	6 747	32 955	15 708	48 663	62 450 904
1984	9 838	16 351	6 827	33 016	15 923	48 939	62 782 476
1985	9 824	16 428	6 874	33 126	16 119	49 245 ³	62 671 379
1986	9 812	16 473	6 933	33 218	16 186	49 404 ³	63 933 848
1987	9 784	16 489	6 963	33 236	16 202	49 438	68 822 262
1988	9 771	16 518	6 967	33 256	16 219	49 475	70 130 605
1989	9 759	16 503	7 017	33 279	16 276	49 555	75 713 695

¹ Die in dieser Tabelle ausgewiesenen Zahlen beruhen auf provisorischen, nachträglich nicht mehr bereinigten Auswertungen. Sie unterscheiden sich somit zum Teil von den definitiven Angaben in den Tabellen auf Seiten 248-251

² Ab 1981 ohne Bundesbauten ³ Bereinigter Bestand aufgrund der Gebäudezählung

Bewohnte Gebäude, besetzte Wohnungen und ihre Bewohner¹ seit 1930

Jahre	Grundzahlen		Kennziffern							
	Bewohnte Gebäude	Besetzte Wohnungen ²	Zimmer ³	Bewohner ³	Bewoh- ner je Ge- bäude	Bewoh- ner je Woh- nung	Bewoh- ner je Wohn- raum	Woh- nungen je Ge- bäude	Zim- mer je Ge- bäude	Zim- mer je Woh- nung
1930	20 874	75 186	293 182	280 582	13,4	3,7	0,96	3,6	14,0	3,9
1941	25 779	98 260	346 639	321 411	12,5	3,3	0,93	3,8	13,4	3,5
1950	31 578	115 575	406 011	373 340	11,8	3,2	0,92	3,7	12,9	3,5
1960	34 958	150 310	470 634	417 981	12,0	2,8	0,89	4,3	13,5	3,1
1970	34 963	168 988	498 312	399 915	11,4	2,4	0,80	4,8	14,3	2,9
1980	34 811	176 809	505 221	355 036	10,2	2,0	0,70	5,1	14,5	2,9

¹ Wohnungszählungsergebnisse

² mit oder ohne Küche bzw. Kochnische

³ der besetzten Wohnungen

Gebäudebestand nach Bauperioden und Stadtquartieren 1989

Stadtquartiere	Gebäude erstellt									im ganzen
	vor 1893	1893–1920	1921–1930	1931–1940	1941–1950	1951–1960	1961–1970	1971–1980	nach 1980	
Kreis 1	1 327	143	36	54	57	109	125	150	99	2 100
Rathaus	667	17	6	8	7	42	23	24	27	821
Hochschulen	130	44	5	14	8	14	21	29	24	289
Lindenhof	326	34	2	13	9	13	35	47	18	497
City	204	48	23	19	33	40	46	50	30	493
Kreis 2	375	626	618	793	626	666	348	397	255	4 704
Wollishofen	120	251	398	543	295	349	145	161	107	2 369
Leimbach	25	20	54	119	228	138	87	112	80	863
Enge	230	355	166	131	103	179	116	124	68	1 472
Kreis 3	122	934	792	702	866	574	415	337	157	4 899
Alt-Wiedikon	49	426	257	244	166	147	115	115	67	1 586
Friesenberg	18	19	346	297	489	213	162	117	30	1 691
Sihlfeld	55	489	189	161	211	214	138	105	60	1 622
Kreis 4	416	807	277	341	74	145	148	203	106	2 517
Werd	107	157	19	54	25	21	20	39	18	460
Langstrasse	294	450	52	61	29	66	67	78	64	1 161
Hard	15	200	206	226	20	58	61	86	24	896
Kreis 5	241	425	226	81	67	68	98	122	98	1 426
Gewerbeschule	226	330	107	33	33	22	42	36	55	884
Escher Wyss	15	95	119	48	34	46	56	86	43	542
Kreis 6	271	1 084	1 153	461	491	256	208	263	204	4 391
Unterstrass	142	530	778	340	428	140	109	134	82	2 683
Oberstrass	129	554	375	121	63	116	99	129	122	1 708
Kreis 7	823	1 134	871	570	360	732	655	732	422	6 299
Fluntern	128	269	302	210	118	176	114	152	110	1 579
Hottingen	499	576	185	108	86	149	118	141	98	1 960
Hirslanden	111	271	312	91	35	60	56	79	48	1 063
Witikon	85	18	72	161	121	347	367	360	166	1 697
Kreis 8	525	586	302	160	180	203	171	210	131	2 468
Seefeld	145	272	74	43	38	62	47	45	28	754
Mühlebach	255	150	72	45	43	67	51	66	57	806
Weinegg	125	164	156	72	99	74	73	99	46	908
Kreis 9	114	311	483	811	981	952	642	736	450	5 480
Albisrieden	68	103	159	365	429	443	237	206	154	2 164
Altstetten	46	208	324	446	552	509	405	530	296	3 316
Kreis 10	215	485	830	529	402	656	415	469	473	4 474
Höngg	141	149	290	321	292	538	305	380	416	2 832
Wipkingen	74	336	540	208	110	118	110	89	57	1 642
Kreis 11	178	577	771	926	1 440	1 307	818	835	511	7 363
Affoltern	78	116	87	257	499	533	275	314	203	2 362
Oerlikon	33	279	542	462	224	354	174	240	206	2 514
Seebach	67	182	142	207	717	420	369	281	102	2 487
Kreis 12	71	58	96	138	1 456	1 179	244	291	163	3 696
Saatlen	–	5	12	36	692	294	46	103	39	1 227
Schwamendingen-M.	66	48	74	89	176	385	131	91	61	1 121
Hirzenbach	5	5	10	13	588	500	67	97	63	1 348
Ganze Stadt	4 678	7 170	6 455	5 566	7 000	6 847	4 287	4 745	3 069	49 817

Gebäudebestand nach Gebäudearten und Stadtquartieren 1989

Stadtquartiere	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohnhäuser mit Geschäfts- räumen	Wohn- gebäude zusammen	Nutz- bauten	Im ganzen
Kreis 1	22	62	557	641	1 459	2 100
Rathaus	14	42	336	392	429	821
Hochschulen	4	10	33	47	242	289
Lindenhof	3	6	144	153	344	497
City	1	4	44	49	444	493
Kreis 2	1 064	1 503	609	3 176	1 528	4 704
Wollishofen	560	936	243	1 739	630	2 369
Leimbach	418	194	39	651	212	863
Enge	86	373	327	786	686	1 472
Kreis 3	1 179	1 678	791	3 648	1 251	4 899
Alt-Wiedikon	143	639	278	1 060	526	1 586
Friesenberg	1 031	320	46	1 397	294	1 691
Sihlfeld	5	719	467	1 191	431	1 622
Kreis 4	4	651	835	1 490	1 027	2 517
Werd	–	70	183	253	207	460
Langstrasse	1	171	470	642	519	1 161
Hard	3	410	182	595	301	896
Kreis 5	133	224	338	695	731	1 426
Gewerbeschule	23	203	298	524	360	884
Escher Wyss	110	21	40	171	371	542
Kreis 6	848	1 633	723	3 204	1 187	4 391
Unterstrass	515	1 054	481	2 050	633	2 683
Oberstrass	333	579	242	1 154	554	1 708
Kreis 7	1 313	2 076	724	4 113	2 186	6 299
Fluntern	348	460	117	925	654	1 579
Hottingen	300	566	344	1 210	750	1 960
Hirslanden	192	406	192	790	273	1 063
Witikon	473	644	71	1 188	509	1 697
Kreis 8	201	697	535	1 433	1 035	2 468
Seefeld	13	198	236	447	307	754
Mühlebach	40	224	197	461	345	806
Weinegg	148	275	102	525	383	908
Kreis 9	975	2 182	472	3 629	1 851	5 480
Albisrieden	442	926	177	1 545	619	2 164
Altstetten	533	1 256	295	2 084	1 232	3 316
Kreis 10	695	2 038	499	3 232	1 242	4 474
Höngg	534	1 256	197	1 987	845	2 832
Wipkingen	161	782	302	1 245	397	1 642
Kreis 11	1 824	2 509	733	5 066	2 297	7 363
Affoltern	662	893	144	1 699	663	2 362
Oerlikon	441	837	404	1 682	832	2 514
Seebach	721	779	185	1 685	802	2 487
Kreis 12	1 579	1 210	161	2 950	746	3 696
Saatlen	805	239	23	1 067	160	1 227
Schwamendingen-Mitte	172	539	106	817	304	1 121
Hirzenbach	602	432	32	1 066	282	1 348
Ganze Stadt	9 837	16 463	6 977	33 277	16 540	49 817

Gebäudebestand nach Eigentümerarten und Stadtquartieren 1989

Stadtquartiere	Gebäude im Eigentum von:				zusammen	Bau- genossen- schaften	Stadt Zürich	Kanton Zürich
	Natürliche Personen	Gesell- schaften	Pensions- kassen	Vereine, private Stiftungen				
Kreis 1	843	627	15	81	1 566	–	383	96
Rathaus	415	158	1	26	600	–	195	11
Hochschulen	87	45	2	32	166	–	43	63
Lindenhof	202	183	3	10	398	–	84	–
City	139	241	9	13	402	–	61	22
Kreis 2	2 226	816	126	99	3 267	946	367	51
Wollishofen	1 137	309	64	45	1 555	580	188	16
Leimbach	340	68	13	15	436	332	80	3
Enge	749	439	49	39	1 276	34	99	32
Kreis 3	1 897	777	177	59	2 910	1 452	421	33
Alt-Wiedikon	813	461	111	20	1 405	49	94	17
Friesenberg	249	56	20	19	344	1 134	178	12
Sihlfeld	835	260	46	20	1 161	269	149	4
Kreis 4	1 132	507	60	123	1 822	240	254	40
Werd	219	148	4	23	394	–	35	14
Langstrasse	653	237	46	32	968	38	59	26
Hard	260	122	10	68	460	202	160	–
Kreis 5	560	444	29	57	1 090	93	183	29
Gewerbeschule	404	152	25	36	617	93	130	21
Escher Wyss	156	292	4	21	473	–	53	8
Kreis 6	2 485	507	95	115	3 202	549	343	183
Unterstrass	1 309	378	78	81	1 846	501	239	42
Oberstrass	1 176	129	17	34	1 356	48	104	141
Kreis 7	4 540	645	112	338	5 635	77	326	171
Fluntern	1 094	138	13	121	1 366	22	52	101
Hottingen	1 323	237	28	154	1 742	–	124	58
Hirslanden	819	89	17	30	955	28	66	10
Witikon	1 304	181	54	33	1 572	27	84	2
Kreis 8	1 439	469	75	138	2 121	34	175	95
Seefeld	453	172	23	24	672	1	63	2
Mühlebach	470	168	35	38	711	12	59	10
Weinegg	516	129	17	76	738	21	53	83
Kreis 9	2 686	987	190	62	3 925	948	513	13
Albisrieden	1 081	302	69	26	1 478	497	161	1
Altstetten	1 605	685	121	36	2 447	451	352	12
Kreis 10	2 753	488	163	80	3 484	473	411	18
Höngg	1 854	318	107	36	2 315	218	221	17
Wipkingen	899	170	56	44	1 169	255	190	1
Kreis 11	3 686	1 160	368	106	5 320	1 271	566	66
Affoltern	1 026	333	114	38	1 511	535	245	10
Oerlikon	1 493	508	119	33	2 153	160	121	44
Seebach	1 167	319	135	35	1 656	576	200	12
Kreis 12	1 162	274	46	42	1 524	1 667	432	28
Saatlen	227	22	7	8	264	718	230	2
Schwamendingen-M.	596	86	23	15	720	259	103	23
Hirzenbach	339	166	16	19	540	690	99	3
Ganze Stadt	25 409	7 701	1 456	1 300	35 866	7 750	4 374	823

Bund und Übrige öffentliche	Öffentliche Eigentümer zusammen	Evangelisch- reformierte Kirchgemeinden	Römisch-kath- olische Kirch- gemeinden	Übrige Religionsge- meinschaften	Religionsge- meinschaften zusammen	Im ganzen	Stadtquartiere
15	494	22	1	17	40	2 100	Kreis 1
-	206	10	-	5	15	821	Rathaus
10	116	2	1	4	7	289	Hochschulen
2	86	10	-	3	13	497	Lindenhof
3	86	-	-	5	5	493	City
27	445	25	13	8	46	4 704	Kreis 2
10	214	11	5	4	20	2 369	Wollishofen
4	87	4	4	-	8	863	Leimbach
13	144	10	4	4	18	1 472	Enge
27	481	27	20	9	56	4 899	Kreis 3
5	116	10	2	4	16	1 586	Alt-Wiedikon
7	197	5	8	3	16	1 691	Friesenberg
15	168	12	10	2	24	1 622	Sihlfeld
125	419	12	12	12	36	2 517	Kreis 4
-	49	3	5	9	17	460	Werd
64	149	2	1	3	6	1 161	Langstrasse
61	221	7	6	-	13	896	Hard
21	233	8	2	-	10	1 426	Kreis 5
14	165	7	2	-	9	884	Gewerbeschule
7	68	1	-	-	1	542	Escher Wyss
75	601	17	12	10	39	4 391	Kreis 6
24	305	11	12	8	31	2 683	Unterstrass
51	296	6	-	2	8	1 708	Oberstrass
45	542	21	9	15	45	6 299	Kreis 7
29	182	6	1	2	9	1 579	Fluntern
12	194	8	4	12	24	1 960	Hottingen
2	78	2	-	-	2	1 063	Hirslanden
2	88	5	4	1	10	1 697	Witikon
19	289	17	5	2	24	2 468	Kreis 8
16	81	-	-	-	-	754	Seefeld
1	70	7	5	1	13	806	Mühlebach
2	138	10	-	1	11	908	Weinegg
46	572	20	11	4	35	5 480	Kreis 9
12	174	6	6	3	15	2 164	Albisrieden
34	398	14	5	1	20	3 316	Altstetten
58	487	20	6	4	30	4 474	Kreis 10
47	285	10	2	2	14	2 832	Höngg
11	202	10	4	2	16	1 642	Wipkingen
90	722	25	17	8	50	7 363	Kreis 11
44	299	9	5	3	17	2 362	Affoltern
22	187	6	4	4	14	2 514	Oerlikon
24	236	10	8	1	19	2 487	Seebach
21	481	17	4	3	24	3 696	Kreis 12
9	241	3	-	1	4	1 227	Saatlen
5	131	10	-	1	11	1 121	Schwamendingen-M.
7	109	4	4	1	9	1 348	Hirzenbach
569	5 766	231	112	92	435	49 817	Ganze Stadt

Rauminhalt der Gebäude nach Gebäudearten und Stadtquartieren 1989 – 1000 m³

Nr.	Stadtquartiere	Einfamilien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohn- häuser mit Geschäfts- räumen	Gebäude für: Öffentliche Verwaltung und Betriebe	Handel, Ge- werbe, private Verwaltung	Gast- gewerbe	Industrie
1	Kreis 1	19,1	96,8	1 440,0	1 324,9	5 906,7	705,7	191,6
2	Rathaus	9,1	54,4	806,9	76,9	640,1	266,0	71,0
3	Hochschulen	3,7	26,1	147,4	248,3	550,4	99,0	9,4
4	Lindenhof	4,6	6,4	350,5	377,1	1 156,2	113,0	26,7
5	City	1,5	9,7	135,1	622,5	3 559,9	227,5	84,3
6	Kreis 2	680,5	3 554,1	2 431,0	588,8	2 668,5	258,7	1 202,8
7	Wollishofen	370,2	2 080,7	753,8	323,8	314,4	91,5	741,8
8	Leimbach	197,2	448,0	168,5	15,0	35,8	1,1	56,1
9	Enge	112,9	1 025,3	1 508,5	249,8	2 318,2	166,1	404,9
10	Kreis 3	500,1	4 453,9	2 835,8	459,7	3 075,4	301,6	1 140,2
11	Alt-Wiedikon	80,7	1 597,4	874,2	134,9	2 391,2	84,7	956,5
12	Friesenberg	414,5	823,1	142,7	125,2	23,9	116,2	9,5
13	Sihlfeld	4,8	2 033,3	1 818,8	199,6	660,2	100,6	174,0
14	Kreis 4	4,6	2 073,1	3 237,3	1 799,1	1 976,9	364,7	579,9
15	Werd	-	197,9	814,6	24,7	691,9	35,6	140,5
16	Langstrasse	0,7	457,1	1 665,6	684,8	1 021,4	210,4	194,2
17	Hard	3,9	1 418,0	757,0	1 089,4	263,6	118,6	245,1
18	Kreis 5	71,4	657,7	1 232,2	496,6	3 259,7	215,9	2 986,6
19	Gewerbeschule	21,1	588,2	1 045,3	161,1	918,0	132,4	224,5
20	Escher Wyss	50,2	69,5	186,9	335,4	2 341,7	83,4	2 762,1
21	Kreis 6	651,1	3 694,6	2 421,3	285,2	998,3	381,5	144,7
22	Unterstrass	317,0	2 296,7	1 690,8	193,7	836,3	252,9	57,5
23	Oberstrass	334,0	1 397,9	730,5	91,5	162,0	128,6	87,1
24	Kreis 7	1 513,2	5 114,0	2 167,5	177,5	808,7	424,2	192,6
25	Fluntern	463,7	1 263,3	364,6	39,9	158,1	108,0	59,6
26	Hottingen	438,8	1 405,6	990,8	81,5	367,9	251,6	102,5
27	Hirslanden	206,7	913,3	606,1	30,4	202,2	34,2	24,5
28	Witikon	403,8	1 531,6	205,8	25,5	80,3	30,3	5,8
29	Kreis 8	241,7	1 673,5	1 927,8	255,5	1 738,7	277,8	297,2
30	Seefeld	27,0	519,8	941,8	18,5	827,0	136,1	76,3
31	Mühlebach	68,5	610,8	676,1	12,9	686,4	88,2	151,0
32	Weinegg	146,1	542,7	309,9	223,9	225,2	53,3	69,9
33	Kreis 9	523,5	5 369,2	1 637,4	1 633,7	4 197,4	102,5	2 343,2
34	Albisrieden	236,8	2 135,6	547,5	58,2	662,1	47,5	903,6
35	Altstetten	286,6	3 233,5	1 089,8	1 575,5	3 535,3	55,0	1 439,6
36	Kreis 10	484,0	4 869,3	1 456,4	298,7	302,9	102,3	215,1
37	Höngg	377,2	3 065,2	562,4	156,6	109,5	32,9	138,6
38	Wipkingen	106,8	1 804,1	893,9	142,0	193,3	69,4	76,4
39	Kreis 11	942,7	5 670,5	2 653,1	526,8	2 328,3	386,8	3 567,6
40	Affoltern	327,8	2 133,5	549,3	32,1	105,7	64,0	610,9
41	Oerlikon	280,8	1 721,1	1 514,4	239,2	846,4	253,5	1 950,3
42	Seebach	334,0	1 815,8	589,4	255,4	1 376,1	69,2	1 006,2
43	Kreis 12	667,3	2 878,0	571,4	267,1	251,8	47,8	231,0
44	Saatlen	317,1	523,3	57,7	204,1	75,3	1,7	21,6
45	Schwamendingen-Mitte	92,4	1 244,9	347,7	58,0	109,0	23,3	172,2
46	Hirzenbach	257,7	1 109,7	166,0	4,9	67,4	22,7	37,2
47	Ganze Stadt	6 299,7	40 105,1	24 011,7	8 114,1	27 514,0	3 570,0	13 093,0

Land- wirt- schaft	Kulturelle Zwecke	Sport und Freizeit	Schul- gebäude	Spital- gebäude	Kirch- gebäude	Übrige Gebäude	Im ganzen	Nr.
3,3	459,7	61,2	903,9	85,7	155,0	300,6	11 655,0	1
1,8	91,3	8,9	37,3	4,8	48,2	12,2	2 129,6	2
0,6	225,2	7,3	837,2	59,4	31,4	111,6	2 357,7	3
–	22,5	2,5	–	–	56,4	88,1	2 204,5	4
0,7	120,6	42,4	29,3	21,4	18,8	88,5	4 963,0	5
53,6	171,2	77,6	364,4	232,4	145,5	604,1	13 033,9	6
9,6	2,2	24,7	127,9	144,3	49,2	178,7	5 213,6	7
20,3	–	14,7	61,7	1,7	31,4	92,8	1 144,9	8
23,5	169,0	38,1	174,7	86,3	64,9	332,5	6 675,3	9
21,0	59,3	147,7	415,5	470,5	127,7	600,5	14 609,6	10
3,6	48,7	44,2	152,9	29,3	29,2	285,7	6 713,8	11
11,3	–	94,5	111,1	421,0	24,3	114,9	2 432,9	12
6,0	10,6	9,0	151,4	20,1	74,0	199,8	5 462,8	13
1,4	15,0	19,2	369,0	102,9	101,2	581,5	11 226,6	14
0,1	10,6	0,5	6,7	14,7	41,4	81,9	2 061,7	15
1,3	–	9,5	267,6	55,1	21,3	148,4	4 737,9	16
–	4,3	9,2	94,6	33,1	38,4	351,2	4 426,9	17
4,0	–	15,7	551,2	39,2	24,5	292,3	9 847,7	18
1,6	–	1,0	396,5	37,0	24,5	68,1	3 619,9	19
2,4	–	14,7	154,6	2,2	–	224,1	6 227,7	20
24,5	87,5	112,4	1 971,5	448,3	115,1	478,1	11 814,8	21
1,5	83,7	109,0	319,2	65,5	84,0	371,2	6 679,6	22
23,0	3,8	3,3	1 652,2	382,7	31,1	106,9	5 135,1	23
61,2	83,1	102,7	867,2	1 329,9	200,1	569,3	13 611,8	24
17,3	54,5	9,9	432,0	771,9	33,7	167,2	3 944,4	25
21,9	28,6	85,7	329,7	383,3	126,1	145,7	4 760,4	26
2,2	–	0,6	50,5	126,7	–	40,7	2 238,8	27
19,7	–	6,3	54,8	48,0	40,2	215,5	2 668,1	28
26,6	17,9	49,9	278,6	627,2	60,7	292,9	7 766,6	29
–	5,6	16,3	12,5	13,5	–	129,0	2 723,9	30
3,0	6,7	0,2	217,2	32,0	27,5	95,1	2 676,2	31
23,6	5,6	33,2	48,8	581,6	33,1	68,7	2 366,5	32
76,3	26,2	126,3	374,1	114,9	81,1	1 013,2	17 619,8	33
24,2	5,9	33,9	108,4	69,5	38,6	303,4	5 175,8	34
52,1	20,2	92,3	265,6	45,3	42,5	709,8	12 444,0	35
59,8	32,6	42,7	1 122,4	408,3	84,4	543,9	10 023,6	36
59,2	32,0	30,8	967,8	100,5	16,9	448,6	6 099,0	37
0,5	0,6	11,8	154,6	307,8	67,5	95,2	3 924,6	38
150,9	375,2	468,3	610,0	104,4	132,6	890,6	18 808,5	39
82,6	–	46,9	143,5	2,2	43,1	262,5	4 404,5	40
1,4	167,8	373,5	326,1	70,5	47,7	351,9	8 145,1	41
66,8	207,4	47,8	140,3	31,6	41,8	276,2	6 258,8	42
21,9	1,4	36,9	270,6	94,9	80,5	266,3	5 687,5	43
1,2	–	5,4	36,5	4,3	28,4	71,6	1 348,7	44
10,3	–	6,5	105,5	12,4	19,2	101,2	2 303,1	45
10,4	1,4	24,8	128,5	78,2	32,9	93,3	2 035,6	46
504,9	1 329,8	1 261,6	8 098,8	4 059,4	1 308,9	6 433,9	145 705,9	47

Bruttogeschossfläche nach Geschossnutzungsarten und Stadtquartieren 1988

Stadtquartiere	Grundzahlen – 1000 m ² Bruttogeschossfläche für							im ganzen
	Wohnen	Verkauf ¹	Produktion ²	Lagerung ³	Parkieren	Büros ⁴	übrige Zwecke ⁵	
Kreis 1	409,3	596,1	117,5	759,4	116,1	1 150,0	193,5	3 342,3
Rathaus	205,7	126,8	26,8	161,0	2,9	134,1	35,2	692,8
Hochschulen	49,2	64,0	19,9	137,6	36,7	269,8	80,4	657,8
Lindenhof	87,8	131,8	28,7	130,9	25,0	239,1	26,6	670,1
City	66,4	273,4	42,1	329,8	51,4	506,9	51,1	1 321,4
Kreis 2	1 703,2	134,9	190,2	1 097,0	279,4	783,9	174,0	4 362,9
Wollishofen	873,1	39,1	111,1	508,0	93,0	116,7	74,2	1 815,7
Leimbach	235,4	5,8	8,6	115,7	28,9	9,0	18,9	422,5
Enge	594,6	90,0	70,4	473,1	157,4	658,1	80,7	2 124,5
Kreis 3	2 056,0	170,5	254,9	1 308,5	287,8	569,5	301,1	4 948,6
Alt-Wiedikon	666,8	53,4	190,4	607,2	160,5	359,4	64,8	2 102,9
Friesenberg	404,8	28,2	9,9	254,6	44,0	46,2	181,0	969,0
Sihlfeld	984,4	88,8	54,5	446,5	83,2	163,7	55,1	1 876,5
Kreis 4	1 239,9	217,4	220,0	811,1	236,4	602,2	169,3	3 496,6
Werd	192,4	42,8	45,0	146,8	32,1	174,6	30,7	664,7
Langstrasse	494,0	121,9	42,7	340,0	90,5	326,3	107,3	1 523,0
Hard	553,4	52,6	132,2	324,2	113,8	101,2	31,3	1 308,9
Kreis 5	517,5	91,6	350,3	832,0	140,6	617,7	97,7	2 647,6
Gewerbeschule	429,4	66,5	45,6	283,3	42,8	278,7	56,8	1 203,3
Escher Wyss	88,1	25,1	304,7	548,7	97,7	339,0	40,8	1 444,2
Kreis 6	1 702,8	141,3	80,3	952,1	173,8	550,0	245,3	3 845,9
Unterstrass	1 061,7	94,3	44,9	584,4	124,0	288,7	103,2	2 301,4
Oberstrass	641,0	47,0	35,4	367,7	49,8	261,2	142,1	1 544,4
Kreis 7	2 285,3	125,5	56,7	1 131,3	275,5	466,0	398,6	4 739,2
Fluntern	572,1	14,1	15,0	293,7	74,1	180,2	200,1	1 349,7
Hottingen	706,3	82,4	23,5	381,4	71,3	181,2	127,2	1 573,8
Hirslanden	427,9	14,0	11,7	208,3	40,4	82,5	33,3	818,4
Witikon	578,8	14,7	6,4	247,7	89,5	21,9	37,8	997,1
Kreis 8	953,4	96,5	91,4	619,1	147,6	544,9	211,9	2 665,1
Seefeld	333,3	49,6	32,4	181,9	57,4	222,2	11,4	888,6
Mühlebach	341,5	37,5	39,1	217,4	53,8	224,8	40,6	954,9
Weinegg	278,5	9,3	19,9	219,7	36,2	97,8	159,8	821,5
Kreis 9	2 077,2	113,5	595,5	1 544,6	434,1	726,0	212,4	5 703,5
Albisrieden	819,4	21,1	105,8	538,9	114,6	163,9	57,0	1 821,0
Altstetten	1 257,8	92,3	489,6	1 005,7	319,4	562,0	155,4	3 882,5
Kreis 10	1 835,9	49,2	81,9	835,6	274,4	291,6	168,7	3 537,6
Höngg	1 086,8	25,9	59,4	489,2	222,3	215,2	62,3	2 161,4
Wipkingen	749,0	23,3	22,5	346,4	52,0	76,3	106,4	1 376,2
Kreis 11	2 419,2	197,3	426,2	1 591,4	459,4	738,9	322,1	6 154,9
Affoltern	793,5	27,3	61,3	426,7	113,8	55,5	66,6	1 545,0
Oerlikon	844,6	121,7	205,9	610,8	189,5	347,9	175,8	2 496,4
Seebach	781,0	48,2	158,9	553,8	156,1	335,4	79,7	2 113,3
Kreis 12	1 128,1	41,9	79,7	606,3	108,3	46,8	110,9	2 122,3
Saatlen	237,9	3,8	32,8	148,4	20,8	10,0	20,5	474,6
Schwamendingen-M.	452,4	24,4	36,7	237,5	48,9	24,5	33,5	858,2
Hirzenbach	437,7	13,7	10,1	220,3	38,5	12,2	56,8	789,4
Ganze Stadt	18 328,3	1 976,2	2 545,3	12 089,0	2 934,0	7 087,9	2 606,0	47 567,0

¹ Einschliesslich Dienstleistungsbetrieben mit Kundenkontakt, wie Restaurants, Hotels, Kinos, Tankstellen u. ä.² Ein-³ Einschliesslich Wohnungskeller- und Estrichflächen⁴ Einschliesslich Praxen, Labors⁵ Schulen, Spitäler, Kirchen, Kultur-, Sport-, Militär- und Luftschutzbauten u. ä. – Quelle: Stadtplanungsamt

Promille Bruttogeschossfläche für								im ganzen	Stadtquartiere
Wohnen	Verkauf ¹	Produktion ²	Lagerung ³	Parkieren	Büros ⁴	übrige Zwecke ⁵			
123	178	35	227	35	344	58	1 000	Kreis 1	
297	183	39	232	4	194	51	1 000	Rathaus	
75	97	30	209	56	410	123	1 000	Hochschulen	
131	197	43	195	37	357	40	1 000	Lindenhof	
50	207	32	250	39	384	38	1 000	City	
390	31	44	251	64	180	40	1 000	Kreis 2	
481	22	61	280	51	64	41	1 000	Wollishofen	
557	14	20	274	68	22	45	1 000	Leimbach	
280	42	33	223	74	310	38	1 000	Enge	
415	35	52	264	58	115	61	1 000	Kreis 3	
317	25	91	289	76	171	31	1 000	Alt-Wiedikon	
418	29	10	263	45	48	187	1 000	Friesenberg	
525	47	29	238	44	87	30	1 000	Sihlfeld	
355	62	63	232	68	172	48	1 000	Kreis 4	
289	64	68	221	48	263	47	1 000	Werd	
325	80	28	223	59	214	71	1 000	Langstrasse	
423	40	101	248	87	77	24	1 000	Hard	
195	35	132	315	53	233	37	1 000	Kreis 5	
357	55	38	235	36	232	47	1 000	Gewerbeschule	
61	17	211	380	68	235	28	1 000	Escher Wyss	
443	37	21	248	45	143	63	1 000	Kreis 6	
461	41	20	254	54	126	44	1 000	Unterstrass	
415	31	23	238	32	169	92	1 000	Oberstrass	
482	27	12	239	58	98	84	1 000	Kreis 7	
424	11	11	218	55	133	148	1 000	Fluntern	
449	52	15	242	46	115	81	1 000	Hottingen	
523	17	14	255	49	101	41	1 000	Hirslanden	
580	15	6	249	90	22	38	1 000	Witikon	
358	36	34	232	55	205	80	1 000	Kreis 8	
375	56	37	205	64	250	13	1 000	Seefeld	
358	39	41	228	56	235	43	1 000	Mühlebach	
339	12	24	267	44	119	195	1 000	Weinegg	
364	20	105	271	76	127	37	1 000	Kreis 9	
450	12	58	296	63	90	31	1 000	Albisrieden	
324	24	126	259	82	145	40	1 000	Altstetten	
519	14	23	236	78	82	48	1 000	Kreis 10	
503	12	27	226	103	100	29	1 000	Höngg	
544	17	16	252	38	56	77	1 000	Wipkingen	
393	32	69	259	75	120	52	1 000	Kreis 11	
513	18	40	276	74	36	43	1 000	Affoltern	
338	49	83	245	76	139	70	1 000	Oerlikon	
369	23	75	262	74	159	38	1 000	Seebach	
531	20	38	286	51	22	52	1 000	Kreis 12	
501	8	69	313	44	21	44	1 000	Saatlen	
527	28	43	277	57	29	39	1 000	Schwamendingen-M.	
554	17	13	279	49	16	72	1 000	Hirzenbach	
385	41	54	254	62	149	55	1 000	Ganze Stadt	

Rauminhalt der Gebäude nach Bauperioden und Stadtquartieren 1989 – 1000 m³

Stadtquartiere	Gebäude erstellt									
	vor 1893	1893– 1920	1921– 1930	1931– 1940	1941– 1950	1951– 1960	1961– 1970	1971– 1980	nach 1980	im ganzen
Kreis 1	4 872,4	1 925,1	615,1	520,3	525,9	771,0	913,0	740,1	771,7	11 655,0
Rathaus	1 543,2	131,5	28,1	25,2	27,6	172,5	63,3	40,0	98,1	2 129,6
Hochschulen	914,9	520,7	70,6	157,6	61,4	88,8	173,3	205,4	164,7	2 357,7
Lindenhof	944,5	566,9	48,2	77,1	61,0	66,0	143,1	231,5	65,8	2 204,5
City	1 469,7	705,9	468,0	260,3	375,9	443,7	533,1	263,0	443,0	4 963,0
Kreis 2	967,7	2 228,3	1 147,2	1 573,6	931,2	1 661,8	1 718,9	1 808,4	996,2	13 033,9
Wollishofen	263,7	623,9	596,9	795,4	484,7	759,8	578,7	734,7	375,4	5 213,6
Leimbach	21,8	23,4	42,8	84,4	111,2	141,3	174,4	407,5	137,6	1 144,9
Enge	682,2	1 580,8	507,3	693,8	335,2	760,7	965,7	666,2	483,1	6 675,3
Kreis 3	275,1	2 678,0	1 276,4	1 471,8	1 335,9	1 949,8	1 858,8	2 550,8	1 212,6	14 609,6
Alt-Wiedikon	144,8	1 155,3	430,5	747,8	423,1	867,0	778,2	1 373,5	793,1	6 713,8
Friesenberg	17,4	44,5	210,0	196,0	348,6	310,5	559,4	685,5	60,5	2 432,9
Sihlfeld	112,8	1 478,1	635,8	527,9	564,1	772,2	521,0	491,6	358,9	5 462,8
Kreis 4	1 118,4	3 522,9	1 077,1	1 099,7	233,9	632,7	1 189,1	1 360,2	992,0	11 226,6
Werd	207,0	733,0	104,6	227,3	90,0	109,4	162,7	316,7	110,6	2 061,7
Langstrasse	877,8	1 479,4	303,9	271,8	93,7	290,6	386,6	355,7	678,0	4 737,9
Hard	33,5	1 310,4	668,5	600,5	50,2	232,7	639,6	687,7	203,3	4 426,9
Kreis 5	728,9	2 004,4	628,6	537,1	291,9	755,1	1 199,2	2 029,2	1 672,7	9 847,7
Gewerbeschule	497,7	1 061,7	448,7	298,2	124,2	93,4	258,5	199,3	637,7	3 619,9
Escher Wyss	231,2	942,6	179,8	238,8	167,7	661,7	940,7	1 829,8	1 035,0	6 227,7
Kreis 6	689,8	3 033,5	1 880,5	1 079,2	924,0	939,2	620,7	1 149,6	1 497,8	11 814,8
Unterstrass	278,0	1 470,3	1 391,1	841,7	806,0	339,5	335,2	607,5	610,0	6 679,6
Oberstrass	411,8	1 563,2	489,4	237,5	118,0	599,6	285,4	542,0	887,7	5 135,1
Kreis 7	1 517,6	3 002,0	1 534,4	1 147,3	635,9	1 401,5	1 515,3	1 917,5	939,9	13 611,8
Fluntern	263,0	730,0	585,9	381,7	261,8	611,6	313,0	538,8	258,2	3 944,4
Hottingen	1 029,1	1 594,5	321,2	325,4	193,9	267,3	233,9	580,1	214,4	4 760,4
Hirslanden	152,0	659,2	552,0	219,4	64,3	114,9	142,4	220,5	113,7	2 238,8
Witikon	73,3	18,1	75,1	220,6	115,8	407,5	826,0	577,9	353,5	2 668,1
Kreis 8	1 200,9	1 684,9	704,0	531,1	450,4	821,1	775,5	1 139,1	459,1	7 766,6
Seefeld	304,4	818,7	306,6	200,0	130,4	237,6	254,3	350,8	120,6	2 723,9
Mühlebach	546,0	474,4	200,8	142,0	158,9	269,1	262,7	422,6	199,2	2 676,2
Weinegg	350,4	391,7	196,6	188,9	161,1	314,4	258,4	365,5	139,1	2 366,5
Kreis 9	150,2	822,0	842,4	1 198,5	1 700,9	2 713,3	2 398,2	5 002,8	2 790,9	17 619,8
Albisrieden	81,0	357,1	282,5	496,7	662,8	1 122,6	743,5	785,2	643,8	5 175,8
Altstetten	69,2	464,8	559,8	701,8	1 038,1	1 590,6	1 654,7	4 217,4	2 147,1	12 444,0
Kreis 10	395,4	1 022,9	1 289,1	837,0	480,9	1 213,7	1 284,6	1 964,2	1 535,5	10 023,6
Höngg	255,6	182,5	256,4	354,6	266,2	875,0	907,6	1 695,6	1 305,0	6 099,0
Wipkingen	139,7	840,3	1 032,6	482,3	214,7	338,6	376,9	268,4	230,4	3 924,6
Kreis 11	477,0	1 497,6	966,3	1 667,4	1 967,2	3 042,3	3 089,3	3 647,6	2 453,5	18 808,5
Affoltern	89,5	147,0	65,6	197,3	470,3	1 020,0	890,2	978,6	545,5	4 404,5
Oerlikon	316,7	952,9	721,7	1 184,5	687,6	909,5	968,5	1 297,7	1 105,6	8 145,1
Seebach	70,7	397,6	178,9	285,5	809,2	1 112,7	1 230,5	1 371,1	802,3	6 258,8
Kreis 12	73,9	58,6	88,1	121,1	1 017,6	2 228,0	961,9	730,1	407,8	5 687,5
Saatlen	–	2,8	12,3	20,8	488,5	249,9	265,9	263,7	44,3	1 348,7
Schwamendingen-M.	67,7	47,6	67,3	83,8	259,3	938,8	440,2	227,9	170,1	2 303,1
Hirzenbach	6,2	8,2	8,4	16,4	269,6	1 039,1	255,7	238,2	193,3	2 035,6
Ganze Stadt	12 468,0	23 480,7	12 049,8	11 784,6	10 496,4	18 130,0	17 525,2	24 040,6	15 730,2	145 705,9

Wohnungsbestand¹ nach der Zimmerzahl seit 1934

Jahre	Wohnungen nach der Zimmerzahl								im ganzen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. mehr	
1934	1 803	13 566	38 460	22 510	7 021	2 632	1 081	1 804	88 877
1935	1 983	14 371	39 156	22 555	7 000	2 645	1 084	1 842	90 636
1940	2 714	17 117	42 212	22 751	6 804	2 629	1 079	1 978	97 284
1945	3 645	19 483	45 276	24 277	6 788	2 665	1 065	2 004	105 203
1950	3 876	20 704	50 683	27 466	7 247	2 775	1 097	2 026	115 874
1955	6 378	25 630	58 099	29 764	7 342	2 789	1 097	1 996	133 095
1960	8 484	28 447	62 860	31 756	7 352	2 723	1 120	1 917	144 659
1965	10 630	30 354	65 594	32 761	7 504	2 743	1 108	1 874	152 568
1970	13 246	31 695	66 568	32 670	7 289	2 632	1 005	1 722	156 827 ²
1975	15 910	33 571	67 462	33 515	7 390	2 595	1 000	1 652	163 095
1980	17 829	35 563	68 522	34 196	7 440	2 610	988	1 550	168 698
1981	18 210	35 877	68 799	34 515	7 500	2 608	986	1 532	170 027
1982	17 831	36 390	69 401	35 099	7 715	2 648	971	1 502	171 557
1983	17 830	36 623	69 508	35 293	7 788	2 662	970	1 480	172 154
1984	17 828	37 079	69 791	35 520	7 868	2 674	966	1 455	173 181
1985	18 051	37 544	70 123	35 768	7 998	2 710	960	1 431	174 585 ²
1986	18 076	37 951	70 439	35 965	8 128	2 745	949	1 399	175 652 ²
1987	18 085	38 229	70 663	36 074	8 138	2 745	941	1 392	176 267
1988	18 128	38 422	70 806	36 175	8 181	2 749	935	1 384	176 780
1989	18 184	38 576	71 059	36 315	8 197	2 764	920	1 368	177 383

¹ Die in dieser Tabelle ausgewiesenen Zahlen beruhen auf provisorischen, nachträglich nicht mehr bereinigten Auswertungen. Sie unterscheiden sich somit zum Teil von den definitiven Angaben in den Tabellen auf den Seiten 257 unten, 259–267. ² Bereinigter Bestand aufgrund der Wohnungszählung

Wohnungsbestand nach Eigentümerarten seit 1980

Jahre	Wohnungen im Eigentum von:								Im ganzen
	Natürliche Personen	Gesell- schaften	Pensions- kassen	Vereine, private Stiftungen ¹	Bau- genossen- schaften	Stadt Zürich	Übrige öffentliche	Religions- gemein- schaften	
1980	84 402	27 386	*	11 978	31 959	11 649	1 376	560	169 310
1981	85 197	27 094	*	12 670	31 986	11 689	1 360	547	170 543
1982	85 831	27 701	*	12 919	31 952	11 712	1 374	546	172 035
1983	85 961	27 679	*	13 333	31 990	11 721	1 380	547	172 611
1984	86 095	27 929	*	13 461	32 364	11 752	1 375	541	173 517
1985	86 461	28 233	*	13 658	32 716	11 902	1 348	540	174 858
1986	86 650	28 472	*	13 975	32 975	11 896	1 350	540	175 858
1987	86 872	28 041	*	14 892	32 919	11 823	1 414	531	176 492
1988	87 247	28 053	10 143	4 899	32 913	11 816	1 459	530	177 060
1989	87 279	28 335	10 042	4 966	33 013	11 971	1 526	531	177 663

¹ Bis 1987 einschliesslich Pensionskassen

Wohnungsbestand¹ nach Stadtquartieren seit 1920

Stadtquartiere	1920	1930	1941	1950	1960	1970	1980
Kreis 1	4 868	4 753	4 738	4 196	3 622	2 980	3 066
Rathaus	2 466	2 475	2 419	2 173	1 945	1 674	1 839
Hochschulen	465	453	529	445	352	287	257
Lindenhof	1 085	1 027	1 033	934	789	639	659
City	852	798	757	644	536	380	311
Kreis 2	3 996	5 954	8 949	10 287	12 446	12 934	14 127
Wollishofen	1 293	2 568	4 529	5 484	7 003	7 399	7 908
Leimbach	78	169	331	577	858	1 243	1 879
Enge	2 625	3 217	4 089	4 226	4 585	4 292	4 340
Kreis 3	7 364	10 427	14 218	17 324	19 540	21 111	22 442
Alt-Wiedikon	2 927	4 409	6 757	6 418	6 784	6 908	7 383
Friesenberg				2 180	2 949	3 867	3 968
Sihlfeld	4 437	6 018	7 461	8 726	9 807	10 336	11 091
Kreis 4	7 874	9 727	12 651	12 516	11 841	11 532	13 491
Werd	1 716	1 689	2 287	2 206	2 001	1 734	1 903
Langstrasse	4 680	5 013	5 566	5 520	5 036	4 642	5 464
Hard	1 478	3 025	4 798	4 790	4 804	5 156	6 124
Kreis 5	3 628	4 541	4 905	4 765	4 351	4 112	4 942
Gewerbeschule	3 233	3 924	4 162	4 020	3 639	3 457	4 279
Escher Wyss	395	617	743	745	712	655	663
Kreis 6	6 050	9 503	12 310	14 627	15 102	14 775	15 497
Unterstrass	3 207	5 923	8 238	10 391	10 679	10 268	10 567
Oberstrass	2 843	3 580	4 072	4 236	4 423	4 507	4 933
Kreis 7	5 955	8 006	10 024	10 763	12 831	14 238	15 770
Fluntern	1 023	1 494	2 082	2 308	2 721	2 812	3 169
Hottingen	3 291	3 668	4 279	4 515	4 984	4 816	5 000
Hirslanden	1 547	2 689	3 382	3 526	3 800	3 374	3 457
Witikon	94	155	281	414	1 326	3 236	4 144
Kreis 8	5 079	6 114	7 043	7 802	8 358	8 045	8 419
Seefeld	2 344	2 756	3 103	3 295	3 431	3 150	3 297
Mühlebach	1 844	2 166	2 508	2 776	3 021	2 986	3 064
Weinegg	891	1 192	1 432	1 731	1 906	1 909	2 058
Kreis 9	1 758	3 039	5 735	8 867	14 084	17 284	21 091
Albisrieden	434	755	1 795	3 310	6 032	7 145	8 187
Altstetten	1 324	2 284	3 940	5 557	8 052	10 139	12 904
Kreis 10	3 831	7 359	9 004	9 928	12 463	14 057	15 865
Höngg	972	1 459	2 232	2 745	4 936	6 438	7 788
Wipkingen	2 859	5 900	6 772	7 183	7 527	7 619	8 077
Kreis 11	3 002	5 173	7 792	10 876	17 005	21 148	24 593
Affoltern	461	618	911	1 766	4 407	6 095	7 600
Oerlikon	1 613	3 170	4 856	5 632	7 263	7 629	8 538
Seebach	928	1 385	2 025	3 478	5 335	7 424	8 455
Kreis 12	316	590	891	3 624	9 886	11 860	12 733
Saatlen	*	*	*	*	*	2 251	2 621
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	4 920	5 151
Hirzenbach	*	*	*	*	*	4 689	4 961
Ganze Stadt	53 721	75 186	98 260	115 575	141 529	154 076	172 036

¹ Ergebnisse der Eidgenössischen Wohnungszählungen; besetzte Wohnungen mit oder ohne Küche bzw. Kochnische, ab 1960 mit Küche oder Kochnische

Wohnungsbestand nach Gebäudearten, Geschosshöhe der Gebäude und Stadtquartieren 1989

	Wohnungen nach Gebäudearten				Wohnungen nach der Geschosshöhe ¹				Im ganzen
	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohn- häuser mit Ge- schäfts- räumen	Nutz- bauten	1-2 Ge- schosse	3-4 Ge- schosse	5-6 Ge- schosse	7 u. mehr Ge- schosse	
Stadtquartiere									
Kreis 1	23	244	2 372	471	60	911	2 021	118	3 110
Rathaus	14	152	1 469	135	28	537	1 149	56	1 770
Hochschulen	4	38	163	75	14	156	108	2	280
Lindenhof	3	29	596	125	9	142	554	48	753
City	2	25	144	136	9	76	210	12	307
Kreis 2	1 060	9 716	3 547	260	2 093	9 026	2 851	613	14 583
Wollishofen	557	6 102	1 395	73	1 164	5 956	767	240	8 127
Leimbach	418	1 245	361	16	655	943	313	129	2 040
Enge	85	2 369	1 791	171	274	2 127	1 771	244	4 416
Kreis 3	1 179	14 834	6 217	249	1 428	8 978	10 133	1 940	22 479
Alt-Wiedikon	143	5 164	2 050	104	167	3 351	3 417	526	7 461
Friesenberg	1 031	2 686	304	33	1 214	2 290	216	334	4 054
Sihlfeld	5	6 984	3 863	112	47	3 337	6 500	1 080	10 964
Kreis 4	4	6 802	5 793	256	42	2 988	8 725	1 100	12 855
Werd	–	605	1 156	50	9	193	1 551	58	1 811
Langstrasse	1	1 525	3 170	166	28	582	4 189	63	4 862
Hard	3	4 672	1 467	40	5	2 213	2 985	979	6 182
Kreis 5	133	2 060	2 475	175	175	729	3 501	438	4 843
Gewerbeschule	23	1 851	2 162	113	54	494	3 177	424	4 149
Escher Wyss	110	209	313	62	121	235	324	14	694
Kreis 6	849	10 044	4 390	244	1 358	10 827	3 088	254	15 527
Unterstrass	516	6 842	3 026	154	716	7 270	2 322	230	10 538
Oberstrass	333	3 202	1 364	90	642	3 557	766	24	4 989
Kreis 7	1 303	11 534	3 571	333	3 061	11 252	2 343	85	16 741
Fluntern	346	2 396	482	93	635	2 513	154	15	3 317
Hottingen	296	2 958	1 595	188	450	3 294	1 238	55	5 037
Hirslanden	193	2 253	1 130	36	301	2 707	590	14	3 612
Witikon	468	3 927	364	16	1 675	2 738	361	1	4 775
Kreis 8	202	4 595	3 561	239	457	3 531	4 337	272	8 597
Seefeld	13	1 471	1 742	90	34	747	2 344	191	3 316
Mühlebach	40	1 699	1 240	82	61	1 345	1 595	60	3 061
Weinegg	149	1 425	579	67	362	1 439	398	21	2 220
Kreis 9	982	17 437	3 515	216	2 142	14 444	2 906	2 658	22 150
Albisrieden	442	6 905	1 133	68	935	5 941	886	786	8 548
Altstetten	540	10 532	2 382	148	1 207	8 503	2 020	1 872	13 602
Kreis 10	696	13 782	3 102	129	3 019	11 008	2 935	747	17 709
Höngg	535	8 042	994	62	2 721	5 681	667	564	9 633
Wipkingen	161	5 740	2 108	67	298	5 327	2 268	183	8 076
Kreis 11	1 824	18 477	5 241	299	3 722	15 994	3 989	2 136	25 841
Affoltern	664	6 700	929	69	1 662	5 065	569	1 066	8 362
Oerlikon	442	5 446	2 946	79	797	5 984	1 747	385	8 913
Seebach	718	6 331	1 366	151	1 263	4 945	1 673	685	8 566
Kreis 12	1 581	10 275	1 310	62	2 560	7 339	1 033	2 296	13 228
Saatlen	805	1 737	150	7	1 039	1 266	176	218	2 699
Schwamendingen-Mitte	175	4 358	726	33	557	3 549	289	897	5 292
Hirzenbach	601	4 180	434	22	964	2 524	568	1 181	5 237
Ganze Stadt	9 836	119 800	45 094	2 933	20 117	97 027	47 862	12 657	177 663

¹ der Gebäude

Wohnungsbestand nach Bauperioden und Stadtquartieren 1989

Stadtquartiere	Grundzahlen Wohnungen erstellt									im ganzen
	vor 1893	1893– 1920	1921– 1930	1931– 1940	1941– 1950	1951– 1960	1961– 1970	1971– 1980	nach 1980	
Kreis 1	2 410	83	27	54	20	119	134	98	165	3 110
Rathaus	1 468	18	–	4	9	91	46	33	101	1 770
Hochschulen	137	31	5	27	1	2	25	33	19	280
Lindenhof	589	24	3	6	–	5	62	31	33	753
City	216	10	19	17	10	21	1	1	12	307
Kreis 2	818	1 574	1 937	2 762	1 669	2 659	1 112	1 422	630	14 583
Wollishofen	211	654	1 266	1 879	1 043	1 669	540	629	236	8 127
Leimbach	32	25	82	172	247	281	402	619	180	2 040
Enge	575	895	589	711	379	709	170	174	214	4 416
Kreis 3	412	5 057	2 778	3 617	3 355	3 198	2 185	1 246	631	22 479
Alt-Wiedikon	112	2 003	769	1 756	1 081	650	357	438	295	7 461
Friesenberg	13	13	474	541	871	860	920	303	59	4 054
Sihlfeld	287	3 041	1 535	1 320	1 403	1 688	908	505	277	10 964
Kreis 4	1 659	3 229	1 982	2 682	419	544	748	1 219	373	12 855
Werd	394	554	28	497	142	72	4	49	71	1 811
Langstrasse	1 217	1 630	391	457	231	248	145	314	229	4 862
Hard	48	1 045	1 563	1 728	46	224	599	856	73	6 182
Kreis 5	670	2 056	858	338	40	31	139	226	485	4 843
Gewerbeschule	648	1 802	680	203	12	25	128	194	457	4 149
Escher Wyss	22	254	178	135	28	6	11	32	28	694
Kreis 6	627	3 719	3 697	2 240	2 507	1 037	668	623	409	15 527
Unterstrass	335	1 859	2 915	1 790	2 211	598	309	287	234	10 538
Oberstrass	292	1 860	782	450	296	439	359	336	175	4 989
Kreis 7	1 743	2 994	2 108	1 814	1 009	2 263	2 295	1 608	907	16 741
Fluntern	245	459	511	539	361	462	252	308	180	3 317
Hottingen	1 114	1 661	380	519	271	524	217	230	121	5 037
Hirslanden	276	859	1 097	445	172	332	172	151	108	3 612
Witikon	108	15	120	311	205	945	1 654	919	498	4 775
Kreis 8	1 288	1 938	978	901	986	1 206	594	369	337	8 597
Seefeld	535	983	369	343	287	440	205	95	59	3 316
Mühlebach	558	545	318	309	349	500	237	83	162	3 061
Weinegg	195	410	291	249	350	266	152	191	116	2 220
Kreis 9	145	745	1 131	2 280	3 353	5 495	3 860	3 457	1 674	22 150
Albisrieden	70	152	273	892	1 521	2 671	1 337	1 009	623	8 548
Altstetten	75	593	858	1 388	1 832	2 824	2 523	2 458	1 051	13 602
Kreis 10	387	2 134	3 267	1 799	1 180	2 843	2 245	1 762	2 092	17 709
Höngg	184	263	486	714	590	2 325	1 742	1 497	1 832	9 633
Wipkingen	203	1 871	2 781	1 085	590	518	503	265	260	8 076
Kreis 11	216	1 189	1 800	2 162	3 431	6 796	5 102	3 204	1 941	25 841
Affoltern	82	181	116	324	908	2 649	1 786	1 462	854	8 362
Oerlikon	43	639	1 286	1 427	995	1 975	985	761	802	8 913
Seebach	91	369	398	411	1 528	2 172	2 331	981	285	8 566
Kreis 12	82	67	139	242	2 544	6 526	2 013	1 103	512	13 228
Saatlen	–	5	18	42	1 212	724	156	461	81	2 699
Schwamendingen-M.	75	61	110	181	703	2 414	1 203	365	180	5 292
Hirzenbach	7	1	11	19	629	3 388	654	277	251	5 237
Ganze Stadt	10 457	24 785	20 702	20 891	20 513	32 717	21 095	16 347	10 156	177 663

Promille Wohnungen erstellt										Stadtquartiere
vor 1893	1893– 1920	1921– 1930	1931– 1940	1941– 1950	1951– 1960	1961– 1970	1971– 1980	nach 1980	im ganzen	
775	27	9	17	6	38	43	32	53	1 000	Kreis 1
830	10	–	2	5	51	26	19	57	1 000	Rathaus
489	111	18	96	4	7	89	118	68	1 000	Hochschulen
782	32	4	8	–	7	82	41	44	1 000	Lindenhof
704	33	62	55	33	68	3	3	39	1 000	City
56	108	133	190	114	182	76	98	43	1 000	Kreis 2
26	81	156	231	128	205	67	77	29	1 000	Wollishofen
16	13	40	84	121	138	197	303	88	1 000	Leimbach
130	203	133	161	86	161	39	39	48	1 000	Enge
19	225	124	161	149	142	97	55	28	1 000	Kreis 3
15	269	103	235	145	87	48	59	39	1 000	Alt-Wiedikon
3	3	117	133	215	212	227	75	15	1 000	Friesenberg
26	278	140	120	128	154	83	46	25	1 000	Sihlfeld
129	251	154	209	33	42	58	95	29	1 000	Kreis 4
218	306	16	274	78	40	2	27	39	1 000	Werd
250	335	80	94	48	51	30	65	47	1 000	Langstrasse
8	169	253	280	7	36	97	138	12	1 000	Hard
138	425	177	70	8	6	29	47	100	1 000	Kreis 5
156	434	164	50	3	6	31	46	110	1 000	Gewerbeschule
32	366	256	195	40	9	16	46	40	1 000	Escher Wyss
40	240	238	144	162	67	43	40	26	1 000	Kreis 6
32	176	277	170	210	57	29	27	22	1 000	Unterstrass
59	373	157	90	59	88	72	67	35	1 000	Oberstrass
104	179	126	109	60	135	137	96	54	1 000	Kreis 7
74	138	154	163	109	139	76	93	54	1 000	Fluntern
221	330	75	103	54	104	43	46	24	1 000	Hottingen
76	238	304	123	48	92	47	42	30	1 000	Hirslanden
23	3	25	65	43	198	346	193	104	1 000	Witikon
150	225	114	105	115	140	69	43	39	1 000	Kreis 8
161	296	111	103	87	133	62	29	18	1 000	Seefeld
182	178	104	101	114	163	78	27	53	1 000	Mühlebach
88	185	131	112	158	120	68	86	52	1 000	Weinegg
6	34	51	103	151	248	174	157	76	1 000	Kreis 9
8	18	32	104	178	313	156	118	73	1 000	Albisrieden
5	44	63	102	135	208	185	181	77	1 000	Altstetten
22	120	184	102	67	160	127	100	118	1 000	Kreis 10
19	27	51	74	61	242	181	155	190	1 000	Höngg
25	232	345	134	73	64	62	33	32	1 000	Wipkingen
8	46	70	84	133	263	197	124	75	1 000	Kreis 11
10	21	14	39	108	317	214	175	102	1 000	Affoltern
5	72	144	160	112	222	110	85	90	1 000	Oerlikon
11	43	47	48	178	254	272	114	33	1 000	Seebach
6	5	11	18	192	493	152	84	39	1 000	Kreis 12
–	2	7	15	449	268	58	171	30	1 000	Saatlen
14	12	21	34	133	456	227	69	34	1 000	Schwamendingen-Mitte
1	0	2	4	120	647	125	53	48	1 000	Hirzenbach
59	140	116	118	115	184	119	92	57	1 000	Ganze Stadt

Wohnungs- und Zimmerbestand nach Stadtquartieren 1989

	Grundzahlen Wohnungen nach der Zimmerzahl					Zimmer nach der Wohnart					im ganzen
	1	2	3	4	5	6 u. mehr	im ganzen	in Wohn- ungen	Apparte- ment- zimmer	übrige Zim- mer	
Stadtquartiere											
Kreis 1	455	916	880	541	222	96	3 110	8 873	668	2 031	11 572
Rathaus	317	549	508	255	90	51	1 770	4 766	408	952	6 126
Hochschulen	31	65	52	62	53	17	280	949	80	361	1 390
Lindenhof	100	259	210	124	42	18	753	2 080	83	329	2 492
City	7	43	110	100	37	10	307	1 078	97	389	1 564
Kreis 2	1 240	3 006	5 196	3 479	946	716	14 583	46 506	462	2 322	49 290
Wollishofen	737	1 736	3 153	1 698	374	429	8 127	25 337	157	1 182	26 676
Leimbach	156	392	585	703	168	36	2 040	6 599	82	133	6 814
Enge	347	878	1 458	1 078	404	251	4 416	14 570	223	1 007	15 800
Kreis 3	2 127	5 828	10 089	3 669	620	146	22 479	62 850	1 209	2 083	66 142
Alt-Wiedikon	750	2 324	3 072	1 015	230	70	7 461	20 314	456	492	21 262
Friesenberg	452	801	1 330	1 155	277	39	4 054	12 323	144	856	13 323
Sihlfeld	925	2 703	5 687	1 499	113	37	10 964	30 213	609	735	31 557
Kreis 4	1 305	3 191	5 998	2 072	225	64	12 855	35 543	1 250	2 010	38 803
Werd	179	404	696	444	64	24	1 811	5 339	261	300	5 900
Langstrasse	452	1 207	2 229	814	127	33	4 862	13 676	680	1 274	15 630
Hard	674	1 580	3 073	814	34	7	6 182	16 528	309	436	17 273
Kreis 5	280	1 051	2 277	1 046	137	52	4 843	14 449	428	1 232	16 109
Gewerbeschule	258	910	1 988	838	110	45	4 149	12 262	419	1 124	13 805
Escher Wyss	22	141	289	208	27	7	694	2 187	9	108	2 304
Kreis 6	1 573	2 907	5 790	3 564	954	739	15 527	48 964	1 017	1 909	51 890
Unterstrass	835	1 989	4 566	2 357	502	289	10 538	32 477	545	1 170	34 192
Oberstrass	738	918	1 224	1 207	452	450	4 989	16 487	472	739	17 698
Kreis 7	1 395	2 750	5 135	4 051	1 732	1 678	16 741	58 927	830	2 638	62 395
Fluntern	222	462	769	863	415	586	3 317	13 089	228	783	14 100
Hottingen	488	907	1 470	1 134	552	486	5 037	17 416	366	1 223	19 005
Hirslanden	313	617	1 325	858	260	239	3 612	11 931	187	441	12 559
Witikon	372	764	1 571	1 196	505	367	4 775	16 491	49	191	16 731
Kreis 8	1 094	1 980	3 156	1 653	422	292	8 597	25 291	882	1 095	27 268
Seefeld	523	817	1 174	550	166	86	3 316	9 313	371	374	10 058
Mühlebach	415	773	1 099	531	159	84	3 061	8 766	404	277	9 447
Weinegg	156	390	883	572	97	122	2 220	7 212	107	444	7 763
Kreis 9	2 586	4 998	9 672	3 971	748	175	22 150	62 448	804	774	64 026
Albisrieden	854	1 829	3 814	1 666	320	65	8 548	24 673	310	277	25 260
Altstetten	1 732	3 169	5 858	2 305	428	110	13 602	37 775	494	497	38 766
Kreis 10	1 759	3 692	7 136	3 796	828	498	17 709	53 366	621	771	54 758
Höngg	888	1 760	3 556	2 374	688	367	9 633	30 585	153	365	31 103
Wipkingen	871	1 932	3 580	1 422	140	131	8 076	22 781	468	406	23 655
Kreis 11	3 157	5 618	9 933	5 487	1 181	465	25 841	75 303	1 041	1 162	77 506
Affoltern	757	1 589	3 200	2 163	521	132	8 362	25 716	192	231	26 139
Oerlikon	1 126	2 264	3 440	1 527	317	239	8 913	25 341	481	504	26 326
Seebach	1 274	1 765	3 293	1 797	343	94	8 566	24 246	368	427	25 041
Kreis 12	1 383	2 684	5 634	3 009	358	160	13 228	38 600	326	115	39 041
Saatlen	151	492	967	895	145	49	2 699	8 684	56	4	8 744
Schwamendingen-M.	706	1 197	2 431	791	114	53	5 292	14 498	171	50	14 719
Hirzenbach	526	995	2 236	1 323	99	58	5 237	15 418	99	61	15 578
Ganze Stadt	18 354	38 621	70 896	36 338	8 373	5 081	177 663	531 120	9 538	18 142	558 800

Promille Wohnungen nach der Zimmerzahl					Zimmer nach der Wohnart					im ganzen	
1	2	3	4	5	6 u. mehr	im ganzen	in Woh- nungen	Apparte- ment- zimmer	übrige Zim- mer		
146	295	283	174	71	31	1 000	767	58	175	1 000	Stadtquartiere
179	310	287	144	51	29	1 000	778	67	155	1 000	Kreis 1
111	232	186	221	189	61	1 000	683	57	260	1 000	Rathaus
133	344	279	164	56	24	1 000	835	33	132	1 000	Hochschulen
23	140	358	326	120	33	1 000	689	62	249	1 000	Lindenhof
85	206	356	239	65	49	1 000	944	9	47	1 000	City
91	213	388	209	46	53	1 000	950	6	44	1 000	Kreis 2
76	192	287	345	82	18	1 000	968	12	20	1 000	Wollishofen
79	199	330	244	91	57	1 000	922	14	64	1 000	Leimbach
95	259	449	163	28	6	1 000	950	18	32	1 000	Enge
100	312	412	136	31	9	1 000	956	21	23	1 000	Kreis 3
111	198	328	285	68	10	1 000	925	11	64	1 000	Alt-Wiedikon
84	247	519	137	10	3	1 000	958	19	23	1 000	Friesenberg
101	248	467	161	18	5	1 000	916	32	52	1 000	Sihlfeld
99	223	384	245	35	14	1 000	905	44	51	1 000	Kreis 4
93	248	459	167	26	7	1 000	875	43	82	1 000	Werd
109	256	497	132	5	1	1 000	957	18	25	1 000	Langstrasse
58	217	470	216	28	11	1 000	897	27	76	1 000	Hard
62	219	479	202	27	11	1 000	888	30	82	1 000	Kreis 5
32	203	416	300	39	10	1 000	949	4	47	1 000	Gewerbeschule
101	187	373	230	61	48	1 000	944	19	37	1 000	Escher Wyss
79	189	433	224	48	27	1 000	950	16	34	1 000	Kreis 6
148	184	245	242	91	90	1 000	931	27	42	1 000	Unterstrass
83	164	307	242	104	100	1 000	945	13	42	1 000	Oberstrass
67	139	232	260	125	177	1 000	928	16	56	1 000	Kreis 7
97	180	292	225	110	96	1 000	916	19	65	1 000	Fluntern
87	171	367	237	72	66	1 000	950	15	35	1 000	Hottingen
78	160	329	250	106	77	1 000	986	3	11	1 000	Hirslanden
128	230	367	192	49	34	1 000	928	32	40	1 000	Witikon
158	246	354	166	50	26	1 000	926	37	37	1 000	Kreis 8
136	252	359	174	52	27	1 000	928	43	29	1 000	Seefeld
70	175	398	258	44	55	1 000	929	14	57	1 000	Mühlebach
117	225	437	179	34	8	1 000	975	13	12	1 000	Weinegg
100	214	446	195	37	8	1 000	977	12	11	1 000	Kreis 9
127	233	431	170	31	8	1 000	974	13	13	1 000	Albisrieden
99	209	403	214	47	28	1 000	975	11	14	1 000	Altstetten
92	183	369	246	72	38	1 000	983	5	12	1 000	Kreis 10
108	239	444	176	17	16	1 000	963	20	17	1 000	Höngg
122	217	385	212	46	18	1 000	972	13	15	1 000	Wipkingen
90	190	383	259	62	16	1 000	984	7	9	1 000	Kreis 11
126	254	386	171	36	27	1 000	963	18	19	1 000	Affoltern
149	206	384	210	40	11	1 000	968	15	17	1 000	Oerlikon
105	203	426	227	27	12	1 000	989	8	3	1 000	Seebach
56	182	358	332	54	18	1 000	993	6	1	1 000	Kreis 12
133	226	459	150	22	10	1 000	985	12	3	1 000	Saatlen
100	190	427	253	19	11	1 000	990	6	4	1 000	Schwamendingen-M.
103	217	399	205	47	29	1 000	950	17	33	1 000	Hirzenbach
											Ganze Stadt

Wohnungsbestand nach Eigentümerarten und Stadtquartieren 1989

	Wohnungen im Eigentum von:				zusammen	Bau- genossen- schaften	Stadt Zürich	Kanton Zürich
	Natürliche Personen	Gesell- schaften	Pensions- kassen	Vereine, private Stiftungen				
Stadtquartiere								
Kreis 1	1 600	595	20	79	2 294	–	741	26
Rathaus	894	272	–	31	1 197	–	550	4
Hochschulen	163	35	6	20	224	–	23	20
Lindenhof	408	174	10	20	612	–	128	–
City	135	114	4	8	261	–	40	2
Kreis 2	6 828	2 872	744	280	10 724	3 019	743	13
Wollishofen	3 741	1 154	379	127	5 401	2 206	483	3
Leimbach	764	332	77	78	1 251	567	217	1
Enge	2 323	1 386	288	75	4 072	246	43	9
Kreis 3	10 373	3 728	1 446	249	15 796	4 771	1 748	44
Alt-Wiedikon	3 980	1 648	931	112	6 671	331	399	12
Friesenberg	689	251	138	5	1 083	2 293	667	1
Sihlfeld	5 704	1 829	377	132	8 042	2 147	682	31
Kreis 4	5 576	2 311	429	806	9 122	1 698	1 816	38
Werd	1 017	567	29	84	1 697	–	73	10
Langstrasse	2 917	965	303	98	4 283	323	104	28
Hard	1 642	779	97	624	3 142	1 375	1 639	–
Kreis 5	2 090	699	199	363	3 351	820	600	9
Gewerbeschule	1 792	526	175	241	2 734	820	530	6
Escher Wyss	298	173	24	122	617	–	70	3
Kreis 6	7 744	2 440	664	411	11 259	2 993	912	253
Unterstrass	4 411	1 838	564	333	7 146	2 746	510	73
Oberstrass	3 333	602	100	78	4 113	247	402	180
Kreis 7	11 818	2 453	589	793	15 653	547	320	137
Fluntern	2 465	384	83	116	3 048	130	44	61
Hottingen	3 565	734	153	370	4 822	–	110	61
Hirslanden	2 583	467	96	91	3 237	220	137	15
Witikon	3 205	868	257	216	4 546	197	29	–
Kreis 8	5 068	2 074	518	313	7 973	185	309	73
Seefeld	2 054	771	168	159	3 152	9	142	10
Mühlebach	1 818	720	258	33	2 829	66	131	1
Weinegg	1 196	583	92	121	1 992	110	36	62
Kreis 9	9 687	2 889	1 487	438	14 501	6 112	1 380	54
Albisrieden	3 686	973	521	168	5 348	2 902	280	–
Altstetten	6 001	1 916	966	270	9 153	3 210	1 100	54
Kreis 10	9 381	2 599	1 026	496	13 502	3 240	819	70
Höngg	5 393	1 572	578	163	7 706	1 493	352	60
Wipkingen	3 988	1 027	448	333	5 796	1 747	467	10
Kreis 11	12 455	3 972	2 435	500	19 362	4 496	1 798	81
Affoltern	2 978	1 419	705	220	5 322	1 909	1 080	3
Oerlikon	5 144	1 625	837	153	7 759	906	152	74
Seebach	4 333	928	893	127	6 281	1 681	566	4
Kreis 12	4 659	1 703	485	238	7 085	5 132	785	140
Saatlen	581	114	31	36	762	1 635	296	3
Schwamendingen-M.	2 589	444	279	86	3 398	1 601	141	136
Hirzenbach	1 489	1 145	175	116	2 925	1 896	348	1
Ganze Stadt	87 279	28 335	10 042	4 966	130 622	33 013	11 971	938

Bund und übrige öffentliche	Öffentliche Eigentümer zusammen	Evangelisch- reformierte Kirch- gemeinden	Römisch- katholische Kirch- gemeinden	Übrige Religions- gemein- schaften	Religions- gemein- schaften zusammen	Im ganzen	Stadtquartiere
7	774	26	–	16	42	3 110	Kreis 1
–	554	15	–	4	19	1 770	Rathaus
3	46	4	–	6	10	280	Hochschulen
2	130	7	–	4	11	753	Lindenhof
2	44	–	–	2	2	307	City
25	781	18	13	28	59	14 583	Kreis 2
3	489	8	7	16	31	8 127	Wollishofen
–	218	2	2	–	4	2 040	Leimbach
22	74	8	4	12	24	4 416	Enge
51	1 843	28	29	12	69	22 479	Kreis 3
25	436	14	–	9	23	7 461	Alt-Wiedikon
–	668	4	5	1	10	4 054	Friesenberg
26	739	10	24	2	36	10 964	Sihlfeld
123	1 977	16	13	29	58	12 855	Kreis 4
–	83	12	5	14	31	1 811	Werd
106	238	–	3	15	18	4 862	Langstrasse
17	1 656	4	5	–	9	6 182	Hard
55	664	7	1	–	8	4 843	Kreis 5
52	588	6	1	–	7	4 149	Gewerbeschule
3	76	1	–	–	1	694	Escher Wyss
47	1 212	17	16	30	63	15 527	Kreis 6
12	595	13	16	22	51	10 538	Unterstrass
35	617	4	–	8	12	4 989	Oberstrass
39	496	22	1	22	45	16 741	Kreis 7
25	130	8	–	1	9	3 317	Fluntern
13	184	9	1	21	31	5 037	Hottingen
1	153	2	–	–	2	3 612	Hirslanden
–	29	3	–	–	3	4 775	Witikon
24	406	13	12	8	33	8 597	Kreis 8
3	155	–	–	–	–	3 316	Seefeld
10	142	6	12	6	24	3 061	Mühlebach
11	109	7	–	2	9	2 220	Weinegg
65	1 499	19	13	6	38	22 150	Kreis 9
1	281	10	6	1	17	8 548	Albisrieden
64	1 218	9	7	5	21	13 602	Altstetten
26	915	16	26	10	52	17 709	Kreis 10
10	422	6	3	3	12	9 633	Höngg
16	493	10	23	7	40	8 076	Wipkingen
57	1 936	18	19	10	47	25 841	Kreis 11
37	1 120	5	3	3	11	8 362	Affoltern
3	229	5	7	7	19	8 913	Oerlikon
17	587	8	9	–	17	8 566	Seebach
69	994	12	–	5	17	13 228	Kreis 12
1	300	2	–	–	2	2 699	Saatlen
3	280	8	–	5	13	5 292	Schwamendingen-M.
65	414	2	–	–	2	5 237	Hirzenbach
588	13 497	212	143	176	531	177 663	Ganze Stadt

Wohnungsbestand nach Heizungsarten und Stadtquartieren 1989

Stadtquartiere	Wohnungen nach Heizungs- und Brennstoffarten						Etagen- heizung	Einzel- ofen	im ganzen
	Zentral- und Fernheizung mit Kohle	Öl	Gas	Elektri- zität	zusam- men	darunter Fern- heizung			
Kreis 1	227	1 418	363	20	2 028	368	44	1 038	3 110
Rathaus	81	681	218	16	996	192	22	752	1 770
Hochschulen	12	241	1	–	254	66	9	17	280
Lindenhof	100	275	133	4	512	79	13	228	753
City	34	221	11	–	266	31	–	41	307
Kreis 2	1 139	12 577	474	2	14 192	6 266	20	371	14 583
Wollishofen	792	6 783	355	–	7 930	3 759	17	180	8 127
Leimbach	62	1 908	16	1	1 987	1 381	–	53	2 040
Enge	285	3 886	103	1	4 275	1 126	3	138	4 416
Kreis 3	1 560	18 397	734	1	20 692	9 524	66	1 721	22 479
Alt-Wiedikon	453	6 305	142	1	6 901	2 066	30	530	7 461
Friesenberg	356	3 333	182	–	3 871	3 325	3	180	4 054
Sihlfeld	751	8 759	410	–	9 920	4 133	33	1 011	10 964
Kreis 4	411	10 428	420	1	11 260	5 734	47	1 548	12 855
Werd	72	1 384	93	–	1 549	236	24	238	1 811
Langstrasse	132	3 689	244	1	4 066	1 519	23	773	4 862
Hard	207	5 355	83	–	5 645	3 979	–	537	6 182
Kreis 5	246	3 073	272	2	3 593	1 547	17	1 233	4 843
Gewerbeschule	176	2 647	247	–	3 070	1 340	8	1 071	4 149
Escher Wyss	70	426	25	2	523	207	9	162	694
Kreis 6	1 380	12 975	504	4	14 863	6 189	53	611	15 527
Unterstrass	736	9 142	174	1	10 053	4 708	23	462	10 538
Oberstrass	644	3 833	330	3	4 810	1 481	30	149	4 989
Kreis 7	765	14 530	592	8	15 895	4 910	90	756	16 741
Fluntern	155	2 957	69	–	3 181	559	15	121	3 317
Hottingen	325	3 952	371	5	4 653	707	47	337	5 037
Hirslanden	183	3 089	115	–	3 387	849	6	219	3 612
Witikon	102	4 532	37	3	4 674	2 795	22	79	4 775
Kreis 8	244	7 203	261	13	7 721	1 610	60	816	8 597
Seefeld	99	2 788	94	–	2 981	368	18	317	3 316
Mühlebach	79	2 525	126	1	2 731	640	25	305	3 061
Weinegg	66	1 890	41	12	2 009	602	17	194	2 220
Kreis 9	1 001	19 126	1 335	4	21 466	13 835	85	599	22 150
Albisrieden	368	7 900	68	1	8 337	5 817	10	201	8 548
Altstetten	633	11 226	1 267	3	13 129	8 018	75	398	13 602
Kreis 10	501	15 491	542	70	16 604	7 787	66	1 039	17 709
Höngg	264	8 665	365	61	9 355	5 004	21	257	9 633
Wipkingen	237	6 826	177	9	7 249	2 783	45	782	8 076
Kreis 11	758	23 825	206	4	24 793	13 856	70	978	25 841
Affoltern	298	7 624	81	3	8 006	5 920	3	353	8 362
Oerlikon	261	8 236	80	1	8 578	3 317	39	296	8 913
Seebach	199	7 965	45	–	8 209	4 619	28	329	8 566
Kreis 12	367	12 341	21	2	12 731	9 713	5	492	13 228
Saatlen	120	2 375	4	–	2 499	2 156	3	197	2 699
Schwamendingen-Mitte	179	4 927	16	2	5 124	3 217	2	166	5 292
Hirzenbach	68	5 039	1	–	5 108	4 340	–	129	5 237
Ganze Stadt	8 599	151 384	5 724	131	165 838	81 339	623	11 202	177 663

**Wohnungs- und Zimmerbestand nach Zonen-, Gebäude-, Eigentümerarten,
Bauperioden und der Geschosshöhe 1989**

	Wohnungen nach der Zimmerzahl						Zimmer nach der Wohnart			
	1	2	3	4	5	6 u. mehr	im ganzen	in Woh- nungen	Appar- tement- und übrige Zimmer	im ganzen
Zonenarten										
Wohnzone A	808	2 788	6 184	1 838	224	62	11 904	33 845	1 700	35 545
Wohnzone B	3 198	6 106	10 177	4 967	1 006	373	25 827	73 460	5 855	79 315
Wohnzone C	6 529	14 107	26 056	11 399	2 321	1 143	61 555	178 129	6 026	184 155
Wohnzone D	4 089	7 341	14 265	10 725	3 198	2 421	42 039	137 415	3 887	141 302
Wohnzone E	448	986	2 364	2 110	598	629	7 135	25 347	331	25 678
Wohnzonen zusammen	15 072	31 328	59 046	31 039	7 347	4 628	148 460	448 196	17 799	465 995
Kernzone	3 205	7 007	11 247	4 885	924	387	27 655	77 838	9 464	87 302
Industrie- und Gewerbebezonen	67	236	501	312	65	18	1 199	3 741	334	4 075
Ausgesparte Gebiete	–	1	10	9	5	12	37	177	18	195
Bauzonen zusammen	18 344	38 572	70 804	36 245	8 341	5 045	177 351	529 952	27 615	557 567
Freihaltezone	10	49	91	92	32	36	310	1 161	65	1 226
Wald- und Gewässerzone	–	–	1	1	–	–	2	7	–	7
Gebäudearten										
Einfamilienhäuser	4	36	509	4 100	2 274	2 913	9 836	49 764	139	49 903
Mehrfamilienhäuser	12 337	27 123	52 884	22 354	3 902	1 200	119 800	342 591	3 646	346 237
Übrige Wohnhäuser	5 696	11 009	16 802	8 933	1 928	726	45 094	128 596	7 185	135 781
Nutzbauten	317	453	701	951	269	242	2 933	10 169	16 710	26 879
Eigentümerarten										
Natürliche Personen	9 031	19 139	32 219	17 517	5 316	4 057	87 279	269 042	14 232	283 274
Gesellschaften	2 979	7 642	11 257	5 055	1 042	360	28 335	79 996	5 188	85 184
Pensionskassen	1 129	2 864	3 905	1 743	333	68	10 042	27 688	941	28 629
Vereine, private Stiftungen	754	1 241	2 084	717	94	76	4 966	13 360	2 537	15 897
Zusammen	13 893	30 886	49 465	25 032	6 785	4 561	130 622	390 086	22 898	412 984
Baugenossenschaften	1 574	5 179	16 740	8 358	948	214	33 013	101 824	206	102 030
Stadt Zürich	2 782	2 158	4 013	2 383	500	135	11 971	32 117	3 367	35 484
Kanton Zürich	48	191	340	248	68	43	938	3 084	756	3 840
Bund und Übrige öffentliche	32	118	221	183	22	12	588	1 857	219	2 076
Öffentliche Eigentümer zus.	2 862	2 467	4 574	2 814	590	190	13 497	37 058	4 342	41 400
Religionsgemeinschaften	25	89	117	134	50	116	531	2 152	234	2 386
Bauperioden										
vor 1893	721	2 122	3 459	2 692	914	549	10 457	34 527	5 792	40 319
1893–1920	1 261	3 742	11 129	6 142	1 443	1 068	24 785	81 408	8 726	90 134
1921–1930	442	2 777	10 091	4 854	1 231	1 307	20 702	70 996	1 549	72 545
1931–1940	1 145	6 029	8 932	2 998	1 023	764	20 891	62 458	825	63 283
1941–1950	864	4 080	9 201	5 167	868	333	20 513	63 967	431	64 398
1951–1960	4 401	8 321	13 608	5 440	593	354	32 717	89 073	1 652	90 725
1961–1970	4 877	4 587	7 099	3 446	803	283	21 095	55 134	2 700	57 834
1971–1980	3 980	4 284	4 205	3 041	619	218	16 347	41 952	4 801	46 753
nach 1980	663	2 679	3 172	2 558	879	205	10 156	31 605	1 204	32 809
Geschosshöhe der Gebäude										
1 Geschoss	65	85	123	392	228	391	1 284	6 049	221	6 270
2 Geschosse	902	2 064	4 643	6 236	2 575	2 413	18 833	73 669	1 455	75 124
3 Geschosse	5 912	12 468	24 441	11 079	2 173	1 265	57 338	168 219	5 049	173 268
4 Geschosse	3 910	8 986	16 580	7 967	1 724	522	39 689	115 781	6 059	121 840
5 Geschosse	3 176	7 092	14 776	6 033	926	288	32 291	92 478	7 886	100 364
6 Geschosse	1 772	4 284	5 950	2 883	530	152	15 571	43 444	3 928	47 372
7 und mehr Geschosse	2 617	3 642	4 383	1 748	217	50	12 657	31 480	3 082	34 562
Im ganzen	18 354	38 621	70 896	36 338	8 373	5 081	177 663	531 120	27 680	558 800

Besetzte Wohnungen nach Besitzverhältnis und Stadtquartieren 1980¹

Stadtquartiere	Haus-eigen-tümer	Mit-eigen-tümer	Stock-werk-eigen-tümer	zu-sammen	Mieter	Genos-sen-schafter	Pächter	Dienst-und Frei-wohnun-gen	Im-ganzen
Kreis 1	104	85	40	229	3 189	–	10	176	3 604
Rathaus	56	39	26	121	1 959	–	8	37	2 125
Hochschulen	9	9	2	20	276	–	–	34	330
Lindenhof	28	29	12	69	599	–	1	40	709
City	11	8	–	19	355	–	1	65	440
Kreis 2	688	227	164	1 079	10 256	2 889	2	181	14 407
Wollishofen	367	119	67	553	5 173	2 179	1	68	7 974
Leimbach	122	19	37	178	1 170	517	–	18	1 883
Enge	199	89	60	348	3 913	193	1	95	4 550
Kreis 3	378	201	76	655	17 855	4 084	6	184	22 784
Alt-Wiedikon	201	95	49	345	6 836	281	1	101	7 564
Friesenberg	87	10	–	97	1 692	2 166	1	24	3 980
Sihlfeld	90	96	27	213	9 327	1 637	4	59	11 240
Kreis 4	113	73	45	231	12 356	1 580	8	133	14 308
Werd	36	19	–	55	1 922	–	1	25	2 003
Langstrasse	60	46	10	116	5 450	335	6	77	5 984
Hard	17	8	35	60	4 984	1 245	1	31	6 321
Kreis 5	112	36	1	149	4 356	816	1	70	5 392
Gewerbeschule	40	24	1	65	3 748	816	1	44	4 674
Escher Wyss	72	12	–	84	608	–	–	26	718
Kreis 6	868	315	112	1 295	11 676	3 122	8	166	16 267
Unterstrass	477	156	38	671	7 326	2 892	4	75	10 968
Oberstrass	391	159	74	624	4 350	230	4	91	5 299
Kreis 7	1 404	507	377	2 288	13 288	461	9	194	16 240
Fluntern	382	124	104	610	2 485	134	1	50	3 280
Hottingen	365	188	76	629	4 579	7	4	85	5 304
Hirslanden	251	108	41	400	2 842	214	1	39	3 496
Witikon	406	87	156	649	3 382	106	3	20	4 160
Kreis 8	348	165	144	657	7 848	173	3	206	8 887
Seefeld	92	52	8	152	3 339	11	2	39	3 543
Mühlebach	75	56	99	230	2 851	54	1	49	3 185
Weinegg	181	57	37	275	1 658	108	–	118	2 159
Kreis 9	957	245	377	1 579	14 028	5 412	–	278	21 297
Albisrieden	377	99	305	781	4 714	2 590	–	146	8 231
Altstetten	580	146	72	798	9 314	2 822	–	132	13 066
Kreis 10	928	256	223	1 407	11 849	2 633	11	114	16 014
Höngg	662	150	196	1 008	5 734	1 019	5	61	7 827
Wipkingen	266	106	27	399	6 115	1 614	6	53	8 187
Kreis 11	1 309	317	252	1 878	18 665	4 155	7	152	24 857
Affoltern	402	65	28	495	5 300	1 815	3	34	7 647
Oerlikon	526	175	41	742	7 105	746	3	64	8 660
Seebach	381	77	183	641	6 260	1 594	1	54	8 550
Kreis 12	371	92	41	504	7 602	4 589	2	55	12 752
Saatlen	96	19	33	148	1 254	1 208	–	13	2 623
Schwamendingen-Mitte	156	63	8	227	3 378	1 540	1	20	5 166
Hirzenbach	119	10	–	129	2 970	1 841	1	22	4 963
Ganze Stadt	7 580	2 519	1 852	11 951	132 968	29 914	67	1 909	176 809

¹ Ergebnisse der Eidgenössischen Wohnungszählung 1980

Wohnungs- und Zimmerbelegung nach Stadtquartieren 1980¹

Stadtquartiere	Bewohner je Wohnung	Bewohner je Wohnraum in Wohnungen mit ... Zimmern					6 u. mehr	Im Mittel
		1	2	3	4	5		
Kreis 1	1,7	1,11	0,71	0,61	0,63	0,56	0,53	0,70
Rathaus	1,6	1,12	0,71	0,60	0,60	0,52	0,54	0,71
Hochschulen	2,0	1,12	0,86	0,79	0,73	0,62	0,55	0,76
Lindenhof	1,7	1,07	0,66	0,57	0,60	0,51	0,52	0,63
City	1,9	1,10	0,76	0,66	0,67	0,61	0,47	0,71
Kreis 2	2,0	1,10	0,70	0,66	0,67	0,58	0,45	0,65
Wollishofen	2,0	1,08	0,70	0,66	0,66	0,58	0,46	0,65
Leimbach	2,4	1,14	0,75	0,74	0,79	0,69	0,58	0,77
Enge	1,9	1,12	0,71	0,61	0,60	0,53	0,43	0,61
Kreis 3	2,0	1,11	0,73	0,69	0,71	0,72	0,60	0,73
Alt-Wiedikon	1,8	1,10	0,73	0,68	0,67	0,59	0,57	0,71
Friesenberg	2,4	1,06	0,77	0,75	0,80	0,83	0,69	0,79
Sihlfeld	1,9	1,13	0,72	0,68	0,68	0,62	0,57	0,71
Kreis 4	1,9	1,17	0,76	0,72	0,71	0,61	0,55	0,76
Werd	1,8	1,13	0,71	0,65	0,64	0,58	0,54	0,69
Langstrasse	1,9	1,20	0,79	0,75	0,67	0,62	0,60	0,79
Hard	2,0	1,12	0,75	0,72	0,79	0,65	0,45	0,76
Kreis 5	2,0	1,16	0,77	0,73	0,72	0,67	0,44	0,76
Gewerbeschule	2,0	1,17	0,78	0,73	0,73	0,66	0,43	0,77
Escher Wyss	2,1	1,10	0,75	0,74	0,67	0,68	0,53	0,72
Kreis 6	1,9	1,08	0,68	0,64	0,65	0,56	0,46	0,65
Unterstrass	1,9	1,09	0,69	0,64	0,68	0,56	0,49	0,66
Oberstrass	1,9	1,07	0,68	0,63	0,60	0,57	0,44	0,62
Kreis 7	2,0	1,09	0,66	0,61	0,60	0,54	0,45	0,58
Fluntern	2,1	1,07	0,67	0,58	0,56	0,50	0,43	0,54
Hottingen	1,9	1,10	0,66	0,58	0,57	0,52	0,41	0,57
Hirslanden	1,9	1,10	0,65	0,60	0,58	0,54	0,45	0,59
Witikon	2,2	1,07	0,67	0,66	0,67	0,61	0,51	0,63
Kreis 8	1,8	1,09	0,68	0,62	0,62	0,54	0,47	0,65
Seefeld	1,7	1,10	0,67	0,60	0,60	0,51	0,50	0,64
Mühlebach	1,7	1,08	0,70	0,62	0,59	0,56	0,48	0,65
Weinegg	2,0	1,10	0,69	0,65	0,66	0,55	0,45	0,64
Kreis 9	2,1	1,12	0,74	0,75	0,77	0,62	0,55	0,76
Albisrieden	2,1	1,12	0,73	0,74	0,76	0,65	0,54	0,75
Altstetten	2,1	1,12	0,75	0,75	0,77	0,58	0,56	0,77
Kreis 10	2,0	1,10	0,70	0,68	0,68	0,57	0,49	0,68
Höngg	2,1	1,09	0,67	0,70	0,69	0,57	0,48	0,67
Wipkingen	1,9	1,10	0,72	0,67	0,67	0,58	0,52	0,70
Kreis 11	2,1	1,12	0,73	0,73	0,76	0,67	0,54	0,75
Affoltern	2,3	1,07	0,73	0,75	0,81	0,72	0,56	0,77
Oerlikon	1,9	1,14	0,72	0,69	0,66	0,57	0,51	0,70
Seebach	2,1	1,11	0,75	0,74	0,78	0,70	0,57	0,77
Kreis 12	2,3	1,13	0,74	0,76	0,84	0,69	0,54	0,79
Saatlen	2,6	1,14	0,75	0,77	0,89	0,78	0,65	0,83
Schwamendingen-Mitte	2,1	1,17	0,75	0,76	0,80	0,61	0,49	0,78
Hirzenbach	2,3	1,06	0,71	0,75	0,83	0,67	0,55	0,78
Ganze Stadt	2,0	1,11	0,72	0,70	0,71	0,60	0,48	0,70

¹ Ergebnisse der Eidgenössischen Wohnungszählung 1980

Bruttowohnfläche nach Wohnungsgrösse und Stadtquartieren 1980¹ - m²

	Bruttowohnfläche je Wohnung mit ... Zimmern - m ²						Bruttowohnfläche	
	1	2	3	4	5	6 u. mehr	im Mittel	je Zimmer - m ²
Stadtquartiere								
Kreis 1	25	48	69	92	124	181	60	24
Rathaus	24	47	65	85	119	151	53	23
Hochschulen	21	62	87	116	134	254	79	28
Lindenhof	27	49	74	96	128	157	65	24
City	27	48	69	93	124	239	67	25
Kreis 2	29	55	72	91	118	175	76	24
Wollishofen	31	54	71	89	115	164	74	24
Leimbach	32	54	68	87	104	155	74	23
Enge	26	56	76	97	126	192	81	26
Kreis 3	28	50	66	82	100	154	61	22
Alt-Wiedikon	28	50	68	89	108	151	61	24
Friesenberg	31	47	59	73	91	150	61	20
Sihlfeld	28	52	67	84	115	161	61	23
Kreis 4	25	54	69	87	107	147	61	23
Werd	26	52	71	88	107	148	64	24
Langstrasse	20	52	68	91	108	140	58	23
Hard	32	55	68	84	94	162	63	24
Kreis 5	19	49	68	89	109	140	62	22
Gewerbeschule	19	49	68	88	109	144	61	22
Escher Wyss	22	53	69	93	106	129	70	23
Kreis 6	28	53	68	91	119	166	71	24
Unterstrass	28	53	67	89	112	156	68	23
Oberstrass	30	53	73	95	126	173	78	25
Kreis 7	30	55	74	99	126	194	89	26
Fluntern	31	58	81	109	133	209	108	28
Hottingen	27	52	73	98	129	203	85	26
Hirslanden	29	53	70	95	122	175	79	24
Witikon	36	58	76	97	119	172	88	25
Kreis 8	29	56	72	92	122	173	69	25
Seefeld	28	55	70	92	123	160	65	25
Mühlebach	30	55	70	92	123	165	65	25
Weinegg	32	61	76	91	121	192	82	25
Kreis 9	31	52	66	85	110	146	64	23
Albisrieden	30	53	65	82	109	143	64	23
Altstetten	31	52	67	86	111	149	63	23
Kreis 10	31	52	71	90	117	155	71	24
Höngg	34	54	74	92	117	155	77	25
Wipkingen	29	51	68	87	116	156	64	23
Kreis 11	32	54	67	84	104	147	66	23
Affoltern	33	55	65	82	102	143	68	22
Oerlikon	31	55	70	90	108	155	66	24
Seebach	31	53	66	82	102	138	63	23
Kreis 12	31	52	64	79	100	137	63	22
Saatlen	33	54	67	81	99	124	70	22
Schwamendingen-Mitte	32	54	64	80	104	137	61	23
Hirzenbach	30	49	62	77	98	145	62	21
Ganze Stadt	29	53	68	88	115	172	68	24

¹ Ergebnisse der Eidgenössischen Wohnungszählung 1980

Wohnverhältnisse nach Stadtquartieren 1980¹ – Kennziffern

Stadtquartiere	Bruttowohnfläche m ²			Bewohner		je Wohnraum	Durchschnittlicher Jahresmietpreis, Fr. je m ² Bruttowohn- fläche
	je Wohnung	je Wohnraum	je Bewohner	je bewohntes Gebäude	je Wohnung		
Kreis 1	60	24	35	5,9	1,7	0,70	106
Rathaus	53	23	33	6,6	1,6	0,71	113
Hochschulen	79	28	38	6,2	2,0	0,76	95
Lindenhof	65	24	39	4,6	1,7	0,63	105
City	67	25	35	5,4	1,9	0,71	83
Kreis 2	76	24	37	8,8	2,0	0,65	88
Wollishofen	74	24	37	9,0	2,0	0,65	84
Leimbach	74	23	30	7,4	2,4	0,77	84
Enge	81	26	42	9,4	1,9	0,61	97
Kreis 3	61	22	31	11,8	2,0	0,73	85
Alt-Wiedikon	61	24	33	12,5	1,8	0,71	91
Friesenberg	61	20	25	6,8	2,4	0,79	83
Sihlfeld	61	23	32	16,8	1,9	0,71	81
Kreis 4	61	23	31	15,9	1,9	0,76	80
Werd	64	24	34	12,3	1,8	0,69	88
Langstrasse	58	23	30	14,2	1,9	0,79	87
Hard	63	24	32	19,8	2,0	0,76	74
Kreis 5	62	22	30	13,1	2,0	0,76	80
Gewerbeschule	61	22	29	15,2	2,0	0,77	83
Escher Wyss	70	23	32	7,3	2,1	0,72	63
Kreis 6	71	24	36	9,4	1,9	0,65	86
Unterstrass	68	23	35	9,9	1,9	0,66	80
Oberstrass	78	25	41	8,4	1,9	0,62	99
Kreis 7	89	26	44	7,8	2,0	0,58	100
Fluntern	108	28	52	7,0	2,1	0,54	106
Hottingen	85	26	45	7,6	1,9	0,57	94
Hirslanden	79	24	41	8,3	1,9	0,59	92
Witikon	88	25	40	8,3	2,2	0,63	107
Kreis 8	69	25	39	10,0	1,8	0,65	93
Seefeld	65	25	39	11,6	1,7	0,64	97
Mühlebach	65	25	38	10,7	1,7	0,65	93
Weinegg	82	25	40	7,9	2,0	0,64	87
Kreis 9	64	23	30	12,1	2,1	0,76	87
Albisrieden	64	23	30	11,3	2,1	0,75	85
Altstetten	63	23	30	12,8	2,1	0,77	88
Kreis 10	71	24	35	10,4	2,0	0,68	91
Höngg	77	25	36	9,1	2,1	0,67	97
Wipkingen	64	23	34	12,1	1,9	0,70	84
Kreis 11	66	23	31	10,2	2,1	0,75	88
Affoltern	68	22	29	10,8	2,3	0,77	87
Oerlikon	66	24	35	9,5	1,9	0,70	89
Seebach	63	23	29	10,3	2,1	0,77	87
Kreis 12	63	22	27	9,9	2,3	0,79	75
Saatlen	70	22	26	6,5	2,6	0,83	69
Schwamendingen-Mitte	61	23	29	13,3	2,1	0,78	81
Hirzenbach	62	21	27	10,8	2,3	0,78	73
Ganze Stadt	68	24	33	10,3	2,0	0,70	87

¹ Ergebnisse der Eidgenössischen Wohnungszählung 1980² In Mieter- und Genossenschaftswohnungen

Bruttowohnfläche je Bewohner nach Wohnungsgrösse und Stadtquartieren 1980¹ – m²

Stadtquartiere	Bruttowohnfläche je Bewohner in Wohnungen mit ... Zimmern – m ²						Im Mittel
	1	2	3	4	5	6 u. mehr	
Kreis 1	23	35	37	37	45	49	35
Rathaus	22	34	35	37	44	44	33
Hochschulen	19	43	34	36	44	65	38
Lindenhof	24	36	43	41	49	37	39
City	25	31	35	34	44	70	35
Kreis 2	28	40	37	34	40	55	37
Wollishofen	30	40	36	34	39	51	37
Leimbach	31	38	31	27	28	38	30
Enge	24	41	41	40	47	62	42
Kreis 3	26	35	32	28	27	39	31
Alt-Wiedikon	26	35	34	33	35	41	33
Friesenberg	30	30	26	23	22	33	25
Sihlfeld	25	36	33	30	37	41	32
Kreis 4	23	36	32	30	34	41	31
Werd	24	37	36	34	35	46	34
Langstrasse	18	34	30	34	34	35	30
Hard	30	37	32	26	29	52	32
Kreis 5	17	32	31	30	32	35	30
Gewerbeschule	17	31	31	29	33	34	29
Escher Wyss	20	36	31	36	28	35	32
Kreis 6	27	39	36	34	41	51	36
Unterstrass	26	38	35	32	39	46	35
Oberstrass	28	39	39	39	44	55	41
Kreis 7	28	42	41	41	47	59	44
Fluntern	29	44	49	48	53	64	52
Hottingen	25	41	42	43	50	65	45
Hirslanden	26	41	39	40	45	53	41
Witikon	35	44	39	36	40	51	40
Kreis 8	27	41	39	37	44	52	39
Seefeld	25	41	40	40	48	47	39
Mühlebach	29	40	37	39	42	49	38
Weinegg	29	43	39	34	43	60	40
Kreis 9	28	35	30	27	35	41	30
Albisrieden	28	36	30	27	33	41	30
Altstetten	28	35	30	27	37	41	30
Kreis 10	29	38	34	33	41	46	35
Höngg	31	41	35	33	41	46	36
Wipkingen	27	36	34	32	41	46	34
Kreis 11	29	37	31	27	31	43	31
Affoltern	31	38	29	25	28	43	29
Oerlikon	27	38	34	35	37	46	35
Seebach	29	36	30	26	29	37	29
Kreis 12	30	36	28	23	28	37	27
Saatlen	31	37	29	23	24	26	26
Schwamendingen-Mitte	30	36	28	24	33	42	29
Hirzenbach	28	35	28	23	29	39	27
Ganze Stadt	27	37	33	30	38	51	33

¹ Ergebnisse der Eidgenössischen Wohnungszählung 1980

Eigentumswohnungen¹ nach der Zimmerzahl und Stadtquartieren 1989

Stadtquartiere	Wohnungen nach der Zimmerzahl						im ganzen	Promille- anteile ²
	1	2	3	4	5	6 u. mehr		
Kreis 1	23	69	42	23	8	3	168	54
Rathaus	17	15	28	5	3	–	68	38
Hochschulen	–	10	6	1	1	1	19	68
Lindenhof	6	44	8	17	4	2	81	108
City	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 2	55	59	124	113	57	26	434	30
Wollishofen	11	29	64	47	22	17	190	23
Leimbach	3	3	22	16	11	–	55	27
Enge	41	27	38	50	24	9	189	43
Kreis 3	67	92	164	69	19	3	414	18
Alt-Wiedikon	19	44	71	45	4	1	184	25
Friesenberg	8	14	1	–	5	–	28	7
Sihlfeld	40	34	92	24	10	2	202	18
Kreis 4	90	46	55	23	1	–	215	17
Werd	–	–	2	3	–	–	5	3
Langstrasse	62	17	21	11	–	–	111	23
Hard	28	29	32	9	1	–	99	16
Kreis 5	26	47	17	12	–	–	102	21
Gewerbeschule	26	47	17	12	–	–	102	25
Escher Wyss	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 6	47	77	99	96	38	13	370	24
Unterstrass	24	34	57	33	10	4	162	15
Oberstrass	23	43	42	63	28	9	208	42
Kreis 7	56	187	226	312	249	112	1 142	68
Fluntern	19	73	75	115	76	56	414	125
Hottingen	21	68	74	68	78	32	341	68
Hirslanden	2	13	21	22	21	12	91	25
Witikon	14	33	56	107	74	12	296	62
Kreis 8	15	67	125	91	11	17	326	38
Seefeld	3	22	33	7	5	5	75	23
Mühlebach	12	38	69	36	5	9	169	55
Weinegg	–	7	23	48	1	3	82	37
Kreis 9	48	97	152	288	72	4	661	30
Albisrieden	33	79	91	237	68	3	511	60
Altstetten	15	18	61	51	4	1	150	11
Kreis 10	53	120	200	227	69	23	692	39
Höngg	50	113	167	204	63	22	619	64
Wipkingen	3	7	33	23	6	1	73	9
Kreis 11	203	195	156	58	8	3	623	24
Affoltern	13	19	17	6	1	1	57	7
Oerlikon	169	34	77	25	4	1	310	35
Seebach	21	142	62	27	3	1	256	30
Kreis 12	13	56	98	30	4	–	201	15
Saatlen	–	11	23	9	4	–	47	17
Schwamendingen-Mitte	5	13	31	21	–	–	70	13
Hirzenbach	8	32	44	–	–	–	84	16
Ganze Stadt	696	1 112	1 458	1 342	536	204	5 348	30

¹ Im Stockwerkeigentum² am Gesamtwohnungsbestand

Leerstehende Wohnungen nach der Zimmerzahl seit 1934¹

Jahre	Leerstehende Wohnungen nach der Zimmerzahl						im ganzen
	1	2	3	4	5	6 u. mehr	
Grundzahlen							
1934	36	266	1060	822	284	144	2 612
1940	35	184	693	802	298	219	2 231
1945	3	12	16	64	15	32	142
1950	1	5	61	25	4	11	107
1955	17	40	66	24	5	3	155
1960	1	7	19	13	–	1	41
1965	–	32	8	18	8	2	68
1970	–	2	1	–	1	–	4
1975	89	34	55	34	22	5	239
1980	10	10	50	41	16	4	131
1981	40	11	44	82	33	15	225
1982	29	48	151	210	94	29	561
1984	44	130	168	189	58	28	617
1985	55	150	144	159	49	21	578
1986	35	180	111	86	45	6	463
1987	15	18	37	38	13	4	125
1988	3	6	21	15	–	1	46
1989	5	19	15	13	12	1	65
1990	1	13	42	41	7	2	106
Prozentanteile ²							
1934	2,00	1,96	2,76	3,65	4,05	2,61	2,94
1940	1,30	1,08	1,64	3,53	4,38	3,85	2,39
1945	0,08	0,06	0,04	0,26	0,22	0,56	0,14
1950	0,03	0,02	0,12	0,09	0,06	0,19	0,09
1955	0,27	0,16	0,11	0,08	0,07	0,05	0,12
1960	0,01	0,02	0,03	0,04	–	0,02	0,03
1965	–	0,11	0,01	0,05	0,11	0,03	0,04
1970	–	0,01	0,00	–	0,01	–	0,00
1975	0,56	0,10	0,08	0,10	0,30	0,10	0,15
1980	0,06	0,03	0,07	0,12	0,22	0,08	0,08
1981	0,22	0,03	0,06	0,24	0,44	0,29	0,13
1982	0,16	0,13	0,22	0,60	1,22	0,57	0,33
1984	0,25	0,35	0,24	0,53	0,74	0,55	0,36
1985	0,30	0,40	0,20	0,44	0,62	0,41	0,33
1986	0,19	0,48	0,16	0,24	0,56	0,12	0,26
1987	0,08	0,05	0,05	0,11	0,16	0,08	0,07
1988	0,02	0,02	0,03	0,04	–	0,02	0,03
1989	0,03	0,05	0,02	0,04	0,15	0,02	0,04
1990	0,01	0,03	0,06	0,11	0,09	0,04	0,06

¹ Stichtag bis 1982 am 1. Dezember, ab 1984 am 1. Juni² am Gesamtbestand der Wohnungen der jeweiligen Zimmerzahl

Leerstehende Wohnungen nach der Zimmerzahl und Stadtquartieren am 1. Juni 1990

Stadtquartiere	Mietwohnungen nach der Zimmerzahl						zu- sam- men	Eigen- tums- woh- nungen	Im ganzen	Leer- wohnungs- ziffer ¹
	1	2	3	4	5	6 u. mehr				
Kreis 1	-	3	3	1	-	-	7	-	7	0,23
Rathaus	-	-	1	-	-	-	1	-	1	0,06
Hochschulen	-	-	-	1	-	-	1	-	1	0,36
Lindenhof	-	-	2	-	-	-	2	-	2	0,28
City	-	3	-	-	-	-	3	-	3	1,03
Kreis 2	-	1	6	4	-	-	11	-	11	0,08
Wollishofen	-	-	1	4	-	-	5	-	5	0,06
Leimbach	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Enge	-	1	5	-	-	-	6	-	6	0,14
Kreis 3	-	-	2	-	-	-	2	-	2	0,01
Alt-Wiedikon	-	-	2	-	-	-	2	-	2	0,03
Friesenberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sihlfeld	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis 4	-	2	1	-	-	-	3	-	3	0,02
Werd	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Langstrasse	-	2	-	-	-	-	2	-	2	0,04
Hard	-	-	1	-	-	-	1	-	1	0,02
Kreis 5	-	1	-	1	-	-	2	-	2	0,04
Gewerbeschule	-	1	-	1	-	-	2	-	2	0,05
Escher Wyss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis 6	-	-	3	-	-	-	3	1	4	0,03
Unterstrass	-	-	-	-	-	-	-	1	1	0,01
Oberstrass	-	-	3	-	-	-	3	-	3	0,06
Kreis 7	-	2	2	11	1	-	16	-	16	0,10
Fluntern	-	-	1	1	-	-	2	-	2	0,06
Hottingen	-	1	1	10	1	-	13	-	13	0,26
Hirslanden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Witikon	-	1	-	-	-	-	1	-	1	0,02
Kreis 8	-	-	2	1	-	1	4	-	4	0,05
Seefeld	-	-	1	1	-	1	3	-	3	0,09
Mühlebach	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Weinegg	-	-	1	-	-	-	1	-	1	0,05
Kreis 9	-	-	2	1	1	-	4	2	6	0,03
Albisrieden	-	-	-	1	1	-	2	2	4	0,05
Altstetten	-	-	2	-	-	-	2	-	2	0,01
Kreis 10	-	-	4	4	1	-	9	30	39	0,22
Höngg	-	-	2	4	1	-	7	30	37	0,38
Wipkingen	-	-	2	-	-	-	2	-	2	0,02
Kreis 11	1	2	1	4	-	-	8	2	10	0,04
Affoltern	-	1	-	-	-	-	1	2	3	0,04
Oerlikon	-	1	1	3	-	-	5	-	5	0,06
Seebach	1	-	-	1	-	-	2	-	2	0,02
Kreis 12	-	1	1	-	-	-	2	-	2	0,02
Saatlen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwamendingen-M.	-	1	1	-	-	-	2	-	2	0,04
Hirzenbach	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ganze Stadt	1	12	27	27	3	1	71	35	106	0,06

¹ Prozentanteil der leerstehenden Wohnungen am Gesamtwohnungsbestand

Bausummen¹ der realisierten Bauprojekte seit 1955 - 1000 Franken

Jahre	Privater Hochbau Wohn- gebäude	Nutz- bauten	Öffentlicher Wohn- gebäude	Hochbau Nutz- bauten	zusammen	Öffentlicher Tiefbau Nutzbauten	Im ganzen
Grundzahlen							
1955	116 498	91 416	*	34 678	242 592	29 643	272 235
1960	137 284	129 634	*	60 323	327 241	33 493	360 734
1965	151 228	214 108	47 166	121 162	533 664	69 111	602 775
1970	188 147	341 068	19 105	275 446	823 766	101 324	925 090
1975	254 823	375 234	75 866	415 833	1 121 756	203 523	1 325 279
1980	509 550	455 340	31 760	232 400	1 229 050	172 170	1 401 220
1982	570 037	480 324	38 549	359 877	1 448 787	276 096	1 724 883
1983	571 503	515 420	31 873	395 865	1 514 661	275 896	1 790 557
1984	586 323	534 717	40 631	280 902	1 442 573	259 779	1 702 352
1985	594 843	553 013	40 696	193 071	1 381 623	222 327	1 603 950
1986	465 218	558 389	17 385	184 863	1 225 855	231 973	1 457 828
1987	406 751	605 998	22 830	245 107	1 280 686	189 614	1 470 300
1988	502 498	959 756	29 458	271 068	1 762 780	156 958	1 919 738
1989	592 331	969 342	37 940	301 452	1 901 065	164 543	2 065 608
Promille							
1955	428	336	*	127	891	109	1 000
1960	381	359	*	167	907	93	1 000
1965	251	355	78	201	885	115	1 000
1970	203	368	21	298	890	110	1 000
1975	192	283	57	314	846	154	1 000
1980	363	325	23	166	877	123	1 000
1982	331	279	22	208	840	160	1 000
1983	319	288	18	221	846	154	1 000
1984	344	314	24	165	847	153	1 000
1985	371	345	25	120	861	139	1 000
1986	319	383	12	127	841	159	1 000
1987	277	412	15	167	871	129	1 000
1988	262	500	15	141	918	82	1 000
1989	287	469	18	146	920	80	1 000

¹ Ohne Unterhaltskosten**Baubewilligte Gebäude und Wohnungen seit 1934**

Jahre	Gebäude		Wohnhäuser mit Ge- schäfts- räumen	Nutzbauten mit Woh- nungen	Nutzbauten ohne Woh- nungen	im ganzen	Wohnungen nach der Zimmerzahl				im ganzen
	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser					1 u. 2	3	4	5 u.m.	
1934/40	194	176	32	10	58	470	721	695	201	130	1 747
1941/50	459	385	32	13	162	1 051	798	1 497	818	188	3 301
1951/60	82	351	40	22	282	777	1 516	1 424	575	130	3 645
1961/70	20	182	30	19	224	475	1 155	720	415	154	2 444
1971/80	27	126	26	15	114	308	751	411	298	120	1 580
1982	14	149	18	14	116	311	484	391	514	185	1 574
1983	4	72	28	5	72	181	375	297	216	82	970
1984	19	115	17	3	47	201	347	323	246	84	1 000
1985	12	58	40	10	47	167	295	209	243	78	825
1986	2	103	26	11	102	244	234	374	292	103	1 003
1987	103	50	43	4	52	252	221	286	219	171	897
1988	12	65	50	4	33	164	202	204	233	129	768
1989	48	81	36	7	46	218	412	259	246	180	1 097

Im Bau befindliche Gebäude und Wohnungen seit 1955

Jahres- ende	Gebäude			Wohnungen nach der Zimmerzahl						im ganzen
	Wohn- gebäude	Nutz- bauten	im ganzen	1	2	3	4	5	6 u.m.	
1955	210	148	358	263	456	711	232	22	24	1 708
1960	280	94	374	491	598	814	460	81	39	2 483
1965	188	142	330	973	744	1 008	369	98	26	3 218
1970	316	211	527	930	639	659	372	276	83	2 959
1975	161	113	274	868	781	607	391	81	19	2 747
1980	365	76	441	272	433	690	619	217	57	2 288
1982	198	91	289	373	444	473	419	140	24	1 873
1983	171	67	238	276	571	542	446	177	69	2 081
1984	174	60	234	85	548	597	405	89	98	1 822
1985	177	46	223	66	416	470	455	120	36	1 563
1986	108	48	156	16	263	288	183	69	12	831
1987	111	49	160	26	300	302	217	61	13	919
1988	210	61	271	48	385	451	263	141	22	1 310
1989	279	58	337	33	412	585	388	191	52	1 661

Neuerstellte Gebäude nach Gebäudearten seit 1931

Jahre	Wohngebäude			zusam- men	Nutzbauten		zusam- men	im ganzen
	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohn- häuser mit Geschäfts- räumen		mit Wohnungen	ohne Wohnungen		
1931/40	204	218	75	497	13	120	133	630
1941/50	353	232	33	618	11	133	144	762
1951/60	84	341	42	467	19	224	243	710
1961/70	13	155	27	195	17	190	207	402
1971/80	20	114	24	158	15	236	251	409
1982	66	165	49	280	8	247	255	535
1983	10	90	34	134	6	136	142	276
1984	14	97	36	147	10	131	141	288
1985	6	99	43	148	4	149	153	301
1986	14	85	31	130	4	101	105	235
1987	–	53	33	86	5	60	65	151
1988	6	44	22	72	10	44	54	126
1989	9	36	32	77	6	44	50	127

Rauminhalt, Grundfläche und Versicherungswert der neuerstellten Gebäude seit 1931

Jahre	Rauminhalt ¹ – 1000 m ³		im ganzen	Gebäude- grundfläche ¹ 1000 m ²	Versicherungswert ¹ – 1000 Franken		
	Wohn- gebäude	Nutz- bauten			Wohn- gebäude	Nutz- bauten	im ganzen
1931/40	830,1	399,0	1 229,1	109,2	54 409	20 127	74 536
1941/50	712,6	329,2	1 041,8	106,3	69 572	30 379	99 951
1951/60	989,3	746,9	1 736,2	157,1	118 892	91 568	210 460
1961/70	703,4	1 035,8	1 739,2	140,5	129 576	183 679	313 255
1971/80	694,7	1 702,9	2 397,6	178,3	216 151	548 145	764 296
1982	1 095,3	1 061,8	2 157,1	172,9	427 051	302 313	729 364
1983	538,4	1 231,6	1 770,0	120,2	262 041	636 474	898 515
1984	629,7	904,0	1 533,7	118,8	312 599	325 552	638 151
1985	632,8	868,5	1 501,3	112,3	312 249	440 594	752 843
1986	749,6	1 123,3	1 872,9	122,6	429 674	665 462	1 095 136
1987	340,4	609,3	949,7	74,9	163 331	261 709	425 040
1988	336,8	544,3	881,1	64,3	171 405	260 733	432 138
1989	406,6	971,4	1 378,0	80,0	226 573	535 578	762 151

¹ Jeweilige provisorische Ergebnisse

Neuerstellte Wohnungen nach der Zimmerzahl seit 1931

Jahre	Wohnungen nach der Zimmerzahl								im ganzen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. mehr	
1931/40	104	630	976	335	107	35	10	13	2 210
1941/50	88	436	958	556	86	13	7	5	2 149
1951/60	455	839	1382	550	55	17	8	8	3 314
1961/70	486	459	716	339	70	16	4	4	2 094
1971/80	431	422	405	283	53	16	3	3	1 616
1981	233	321	485	477	118	24	1	1	1 660
1982	142	376	537	500	194	40	2	–	1 791
1983	17	276	316	284	54	22	1	4	974
1984	100	443	387	304	122	13	2	2	1 373
1985	105	460	427	317	176	21	3	2	1 511
1986	56	365	363	274	100	21	1	–	1 180
1987	38	197	239	132	37	6	–	–	649
1988	54	137	206	124	27	13	–	–	561
1989	50	150	255	142	28	9	–	1	635

Neuerstellte Wohnungen nach Erstellern und Finanzierungsart seit 1931

Jahre	Wohnungen erstellt durch				Stadt- ge- meinde	übrige Ersteller	Finanzierungsart		nur aus privaten Mitteln	Im ganzen
	Natürliche Personen	Aktien- und übrige private Ge- sellschaften	Bauge- nossen- schaften				nur aus öffent- lichen Mitteln	mit öffentlicher Finanz- beihilfe		
1931/40	779	280	326		30	795	34	300	1 876	2 210
1941/50	489	433	958		37	232	40	1 068	1 041	2 149
1951/60	1 142	740	640		111	681	114	551	2 649	3 314
1961/70	1 098	404	303		246	43	196	291	1 607	2 094
1971/80	586	335	309		247	139	211	391	1 014	1 616
1981	684	553	77		139	207	139	71	1 450	1 660
1982	757	776	8		3	247	8	86	1 697	1 791
1983	493	259	68		87	67	90	86	798	974
1984	328	341	415		62	227	65	458	850	1 373
1985	540	413	322		188	48	190	322	999	1 511
1986	448	425	253		–	54	–	253	927	1 180
1987	251	295	13		–	90	53	13	583	649
1988	338	127	–		11	85	39	–	522	561
1989	184	370	77		–	4	–	77	558	635

Neuerstellte Wohnungen nach Stadtquartieren seit 1961

Stadtquartiere	1961– 1965	1966– 1970	1971– 1975	1976– 1980	1981– 1985	1986	1987	1988	1989
Kreis 1	13	30	52	43	126	9	15	–	9
Rathaus	–	8	24	8	87	9	4	–	–
Hochschulen	3	12	3	34	13	–	–	–	6
Lindenhof	10	9	25	–	21	–	11	–	–
City	–	1	–	1	5	–	–	–	3
Kreis 2	560	567	728	691	479	131	4	36	18
Wollishofen	194	352	337	305	181	25	4	27	18
Leimbach	271	138	337	283	181	–	–	–	–
Enge	95	77	54	103	117	106	–	9	–
Kreis 3	879	1 319	758	441	281	3	–	95	266
Alt-Wiedikon	41	320	253	170	101	3	–	41	149
Friesenberg	176	751	229	46	–	–	–	–	59
Sihlfeld	662	248	276	225	180	–	–	54	58
Kreis 4	343	391	228	945	309	26	15	50	14
Werd	2	–	20	29	36	26	–	18	8
Langstrasse	56	77	92	171	200	–	15	32	6
Hard	285	314	116	745	73	–	–	–	–
Kreis 5	42	97	142	82	367	66	16	12	26
Gewerbeschule	38	91	137	57	342	66	16	12	23
Escher Wyss	4	6	5	25	25	–	–	–	3
Kreis 6	369	291	414	207	268	36	43	29	25
Unterstrass	145	156	151	135	162	18	16	23	6
Oberstrass	224	135	263	72	106	18	27	6	19
Kreis 7	1 034	1 223	692	931	677	21	84	75	38
Fluntern	142	102	125	159	127	1	29	15	5
Hottingen	106	93	103	130	77	20	20	7	–
Hirslanden	180	62	79	96	42	–	26	7	20
Witikon	606	966	385	546	431	–	9	46	13
Kreis 8	365	217	174	202	204	36	29	31	28
Seefeld	88	114	48	50	26	–	1	2	24
Mühlebach	216	23	37	51	106	19	14	20	–
Weinegg	61	80	89	101	72	17	14	9	4
Kreis 9	2 035	1 838	2 028	1 409	1 186	373	66	44	75
Albisrieden	936	387	605	406	505	85	8	2	35
Altstetten	1 099	1 451	1 423	1 003	681	288	58	42	40
Kreis 10	1 577	646	1 137	609	1 788	112	112	76	44
Höngg	1 301	422	1 035	451	1 571	74	112	75	39
Wipkingen	276	224	102	158	217	38	–	1	5
Kreis 11	1 996	3 094	1 876	1 211	1 263	284	231	82	69
Affoltern	503	1 263	953	475	588	131	126	5	38
Oerlikon	565	459	264	379	458	120	85	69	31
Seebach	928	1 372	659	357	217	33	20	8	–
Kreis 12	1 008	1 005	815	348	361	83	34	31	23
Saatlen	*	*	346	119	28	54	–	–	–
Schwamendingen-M.	*	*	227	145	92	24	27	31	23
Hirzenbach	*	*	242	84	241	5	7	–	–
Ganze Stadt	10 221	10 718	9 044	7 119	7 309	1 180	649	561	635

Neuerstellte Gebäude und Wohnungen nach Gebäudearten, Erstellern, Finanzierungs- und Zonenarten 1989

Gebäudearten	Gebäude	Gebäude- grund- fläche ¹ m ²	Raum- inhalt ¹ m ³	Versiche- rungs- wert ¹ 1000 Fr.	Wohnungen nach der Zimmerzahl						
					1	2	3	4	5 u. mehr	im gan- zen	
Einfamilienhäuser	9	736	7 930	5 996	–	1	–	1	7	9	
Mehrfamilienhäuser	36	9 493	141 231	80 356	28	58	102	95	17	300	
Wohnhäuser mit Geschäftsräumen	32	11 483	257 389	140 221	22	87	150	35	11	305	
Appartementshäuser	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Geschäftsgebäude ²	21	33 797	658 176	384 562	–	2	3	11	–	16	
Fabriken, Werkstätten ³	4	1 754	34 456	14 594	–	–	–	–	–	–	
Verwaltungsgebäude ⁴	6	3 147	13 787	7 830	–	2	–	–	–	2	
Garagegebäude	13	8 271	37 950	17 855	–	–	–	–	–	–	
Übrige	6	11 357	227 053	110 737	–	–	–	–	3	3	
Ersteller											
Natürliche Personen	42	12 670	213 073	128 215	11	50	53	48	22	184	
Aktiengesellschaften	51	40 661	837 976	511 297	39	96	154	66	11	366	
Übrige private Gesellschaften	3	13 445	209 085	51 714	–	2	2	–	–	4	
Vereine, private Stiftungen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Pensionskassen	3	915	14 038	11 084	–	2	–	–	–	2	
Zusammen	99	67 691	1 274 172	702 310	50	150	209	114	33	556	
Baugenossenschaften	15	4 510	49 642	23 322	–	–	45	27	5	77	
Stadtgemeinde	8	3 169	11 131	5 545	–	–	–	–	–	–	
Städtische Stiftungen ⁵	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Kanton Zürich	3	1 313	14 086	8 572	–	–	–	–	–	–	
Bund	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinden	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Römisch-katholische Kirchgemeinden	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Andere Kultusgemeinschaften	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Übrige	2	3 355	28 941	22 402	–	–	1	1	–	2	
Finanzierungsarten											
Städtische	8	3 169	11 131	5 545	–	–	–	–	–	–	
Übrige öffentliche	3	1 313	14 086	8 572	–	–	–	–	–	–	
Mit öffentlicher Finanzbeihilfe	15	3 455	41 840	18 603	–	–	45	27	5	77	
Ohne öffentliche Finanzbeihilfe	101	72 101	1 310 915	729 431	50	150	210	115	33	558	
Zonenarten											
Kernzone	20	11 141	326 165	268 382	20	44	62	13	1	140	
Wohnzone A	1	202	740	421	–	1	1	–	2	4	
Wohnzone B	10	7 325	59 089	33 353	–	14	26	6	1	47	
Wohnzone C	40	18 764	220 607	119 596	8	43	92	60	10	213	
Wohnzone D	19	4 079	54 459	35 499	3	9	18	25	7	62	
Wohnzone E	10	1 363	17 005	13 422	–	3	–	5	8	16	
Industrie- und Gewerbebezonen JI JII	22	31 971	658 166	269 630	19	36	56	33	9	153	
Übrige Zonen	5	5 193	41 741	21 848	–	–	–	–	–	–	
Im ganzen	127	80 038	1 377 972	762 151	50	150	255	142	38	635	

¹ Provisorische Ergebnisse ² Büro- und Geschäftshäuser, Bankgebäude, Warenhäuser, Laden- und Ateliergebäude, Hotels
³ Einschliesslich Lagerhäusern ⁴ Einschliesslich Schul-, Spital- und Anstaltsgebäuden, kirchlicher Bauten und Gebäuden öffentlicher Betriebe und Verkehrsanstalten ⁵ für kinderreiche Familien und betagte Einwohner der Stadt Zürich

Neuerstellte Gebäude¹ und Wohnungen nach Stadtquartieren 1989

Stadtquartiere	Gebäude	Gebäude- grund- fläche ² m ²	Raum- inhalt ² m ³	Versiche- rungs- wert ² 1000 Fr.	Wohnungen nach der Zimmerzahl					
					1	2	3	4	5 u. mehr	im ganzen
Kreis 1	4	3 055	95 585	123 989	–	2	4	3	–	9
Rathaus	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulen	2	839	15 085	17 581	–	2	3	1	–	6
Lindenhof	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
City	2	2 216	80 500	106 408	–	–	1	2	–	3
Kreis 2	2	1 101	25 940	16 716	–	8	1	8	1	18
Wollishofen	2	1 101	25 940	16 716	–	8	1	8	1	18
Leimbach	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Enge	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 3	28	13 556	186 550	91 727	32	40	121	62	11	266
Alt-Wiedikon	15	4 987	59 950	31 815	19	36	56	32	6	149
Friesenberg	10	2 720	35 300	15 172	–	–	36	18	5	59
Sihlfeld	3	5 849	91 300	44 740	13	4	29	12	–	58
Kreis 4	4	1 912	26 840	15 716	3	8	–	3	–	14
Werd	1	132	2 500	1 006	3	5	–	–	–	8
Langstrasse	2	1 060	22 200	13 478	–	3	–	3	–	6
Hard	1	720	2 140	1 232	–	–	–	–	–	–
Kreis 5	8	24 815	504 226	180 686	3	12	8	–	3	26
Gewerbeschule	3	758	12 240	4 874	3	12	8	–	–	23
Escher Wyss	5	24 057	491 986	175 812	–	–	–	–	3	3
Kreis 6	5	1 625	23 074	11 515	–	4	15	3	3	25
Unterstrass	3	697	6 137	2 661	–	1	4	–	1	6
Oberstrass	2	928	16 937	8 854	–	3	11	3	2	19
Kreis 7	12	3 968	40 361	34 872	–	16	9	6	7	38
Fluntern	3	2 576	23 991	22 877	–	1	–	2	2	5
Hottingen	1	82	200	109	–	–	–	–	–	–
Hirslanden	3	556	7 577	5 951	–	12	8	–	–	20
Witikon	5	754	8 593	5 935	–	3	1	4	5	13
Kreis 8	4	2 102	49 360	39 140	–	11	14	2	1	28
Seefeld	2	1 472	39 300	34 936	–	11	12	–	1	24
Mühlebach	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Weinegg	2	630	10 060	4 204	–	–	2	2	–	4
Kreis 9	15	7 300	157 175	88 748	2	15	35	17	6	75
Albisrieden	10	4 031	87 865	56 682	–	5	18	9	3	35
Altstetten	5	3 269	69 310	32 066	2	10	17	8	3	40
Kreis 10	20	8 484	84 252	58 298	3	13	11	12	5	44
Höngg	18	7 004	76 502	53 501	1	10	11	12	5	39
Wipkingen	2	1 480	7 750	4 797	2	3	–	–	–	5
Kreis 11	15	10 118	160 735	84 926	7	10	28	23	1	69
Affoltern	6	1 635	22 835	11 373	3	4	13	17	1	38
Oerlikon	6	3 371	33 220	14 507	4	6	15	6	–	31
Seebach	3	5 112	104 680	59 046	–	–	–	–	–	–
Kreis 12	10	2 002	23 874	15 818	–	11	9	3	–	23
Saatlen	2	114	421	187	–	–	–	–	–	–
Schwamendingen-M.	7	1 708	21 826	14 906	–	11	9	3	–	23
Hirzenbach	1	180	1 627	725	–	–	–	–	–	–
Ganze Stadt	127	80 038	1 377 972	762 151	50	150	255	142	38	635

¹ Einschliesslich Nutzbauten² Provisorische Ergebnisse

Neuerstellte Gebäude nach Gebäudearten und Versicherungswert 1989

Versicherungswert 1000 Franken	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohnhäuser mit Geschäfts- räumen	Appar- temen- thäuser	Ge- schäfts- gebäude ¹	Fabriken, Werk- stätten ²	Ver- waltungs- gebäude ³	Übrige Gebäude	Im ganzen
unter 200	-	-	-	-	2	1	-	7	10
200- 399	2	-	-	-	-	-	1	3	6
400- 599	1	-	-	-	1	-	2	2	6
600- 799	4	-	-	-	-	-	1	-	5
800- 999	1	2	1	-	-	-	-	1	5
1000-1499	1	5	3	-	-	1	1	-	11
1500-1999	-	10	4	-	1	-	1	1	17
2000-2999	-	14	13	-	-	1	-	1	29
3000-3999	-	4	4	-	-	-	-	2	10
4000-4999	-	1	1	-	1	-	-	-	3
5000-5999	-	-	1	-	1	-	-	-	2
6000-6999	-	-	1	-	-	-	-	-	1
7000-7999	-	-	1	-	2	-	-	1	4
8000-8999	-	-	-	-	3	-	-	-	3
9000-9999	-	-	-	-	-	-	-	-	-
über 10 000	-	-	3	-	9	1	-	2	15
Im ganzen	9	36	32	-	20	4	6	20	127

¹ Büro- und Geschäftshäuser, Bankgebäude, Warenhäuser, Laden- und Ateliergebäude, Hotels
² Einschliesslich Lagerhäuser
³ Einschliesslich Schul-, Spital- und Anstaltsgebäuden sowie kirchlicher Bauten und Gebäuden öffentlicher Betriebe und Verkehrsanstalten

Abgebrochene Gebäude und Wohnungen seit 1934

Jahre	Gebäude			Nutzbauten		im ganzen	Wohnungen nach der Zimmerzahl						im ganzen
	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohnhäuser mit Ge- schäfts- räumen	mit Woh- nungen	ohne Woh- nungen		1	2	3	4	5 u. mehr		
1934/40	9	17	14	7	91	138	3	18	42	30	25	118	
1941/50	10	15	20	3	80	128	3	24	39	31	27	124	
1951/60	23	40	43	18	127	251	13	66	133	94	56	362	
1961/70	29	43	42	20	137	271	15	53	143	109	60	380	
1971/80	47	38	27	17	152	281	8	41	142	84	44	319	
1981	61	36	35	19	186	337	6	62	175	98	38	379	
1982	12	16	34	18	144	224	6	40	82	61	76	265	
1983	10	26	29	10	141	216	11	52	129	45	29	266	
1984	17	23	22	12	93	167	17	46	96	26	33	218	
1985	15	19	19	12	127	192	8	25	78	37	28	176	
1986	16	14	13	10	105	158	7	21	26	38	21	113	
1987	18	25	23	13	188	267	7	41	79	39	36	202	
1988	15	19	15	11	126	186	3	33	62	45	20	163	
1989	18	19	11	4	92	144	1	17	54	27	22	121	

Abgebrochene Wohnungen nach Stadtkreisen seit 1961

Jahre	Stadtkreise		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Ganze Stadt
	1	2											
1961-65	74	128	192	231	61	187	134	129	110	183	405	*	1834
1966-70	117	127	182	274	72	229	124	149	182	201	308	*	1965
1971-75	71	106	359	192	15	126	97	70	161	125	265	215	1802
1976-80	44	59	59	232	48	149	109	91	112	164	273	50	1390
1981-85	79	146	63	137	19	108	61	44	272	118	167	90	1304
1986	5	3	10	6	8	11	15	5	3	24	18	5	113
1987	17	10	59	10	-	28	10	11	10	27	20	-	202
1988	-	13	9	1	34	18	8	6	35	9	21	9	163
1989	3	15	3	16	-	14	4	15	9	18	24	-	121

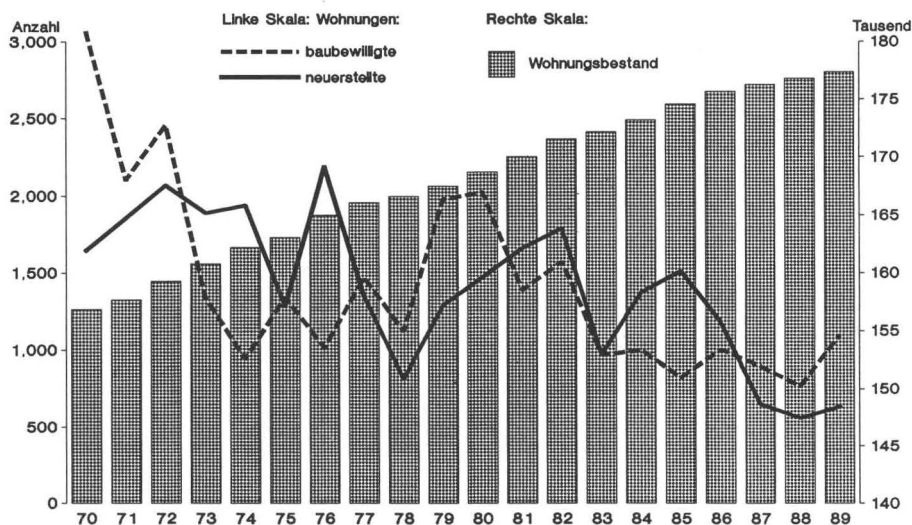
Abgebrochene Gebäude¹ und Wohnungen nach Stadtkreisen und Bauperioden 1989

Stadtkreise	Gebäude	Wohnungen nach der Zimmerzahl						6 u. mehr	im ganzen
		1	2	3	4	5			
Kreis 1	1	-	-	-	3	-	-	-	3
Kreis 2	13	-	-	6	8	-	1	-	15
Kreis 3	6	-	1	1	-	1	-	-	3
Kreis 4	13	-	1	12	3	-	-	-	16
Kreis 5	11	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis 6	9	-	7	6	-	-	1	-	14
Kreis 7	12	-	-	-	-	-	4	-	4
Kreis 8	10	-	2	6	6	-	1	-	15
Kreis 9	19	1	2	-	4	-	2	-	9
Kreis 10	20	-	2	7	3	3	3	-	18
Kreis 11	27	-	2	16	-	2	4	-	24
Kreis 12	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Ganze Stadt	144	1	17	54	27	6	16	-	121
Bauperioden									
vor 1893	29	-	6	22	20	3	3	-	54
1893-1920	25	1	-	17	1	-	2	-	21
1921-1930	21	-	5	10	6	1	6	-	28
1931-1940	14	-	-	-	-	2	4	-	6
1941-1950	13	-	6	5	-	-	-	-	11
1951-1960	16	-	-	-	-	-	1	-	1
1961-1970	12	-	-	-	-	-	-	-	-
1971-1980	14	-	-	-	-	-	-	-	-
nach 1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Im ganzen	144	1	17	54	27	6	16	-	121

¹ Einschliesslich Nutzbauten

Abgebrochene Wohnungen nach Bauperioden seit 1961

Jahre	Bauperioden									im ganzen
	vor 1893	1893– 1920	1921– 1930	1931– 1940	1941– 1950	1951– 1960	1961– 1970	1971– 1980	nach 1980	
Grundzahlen										
1961–65	828	643	248	46	69	–	–	–	–	1 834
1966–70	911	659	179	162	52	2	–	–	–	1 965
1971–75	674	424	428	74	197	5	–	–	–	1 802
1976–80	611	410	227	80	43	16	3	–	–	1 390
1981–85	472	320	178	110	209	13	2	–	–	1 304
1986	65	25	14	5	4	–	–	–	–	113
1987	96	21	6	60	13	6	–	–	–	202
1988	38	42	22	39	9	3	10	–	–	163
1989	54	21	28	5	11	1	–	1	–	121
Abbruchwohnungen je 1 000 bestehende Wohnungen ¹										
1961–65	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
1966–70	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
1971–75	68,1	15,5	20,5	3,4	9,4	0,2	–	–	–	11,0
1976–80	66,0	15,1	10,9	3,8	2,1	0,5	0,1	–	–	8,2
1981–85	44,0	13,0	8,6'	5,2	10,2	0,4	0,1	–	–	7,5
1986	6,1	1,0	0,7	0,2	0,2	–	–	–	–	0,6
1987	9,1	0,8	0,3	2,9	0,6	0,2	–	–	–	1,1
1988	3,6	1,7	1,1	1,9	0,4	0,1	0,5	–	–	0,9
1989	5,2	0,8	1,4	0,2	0,5	0,0	–	0,1	–	0,7

¹ der jeweiligen Bauperiode am Jahresende**Wohnungsbestand, neuerstellte und baubewilligte Wohnungen seit 1970**

Gebäudebestand¹ seit 1934

Jahre	Veränderung durch			Abbruch			Gesamtveränderung ²			Bestand Jahres- ende ³
	Neubau Wohn- gebäu- de	Nutz- bauten	zu- sam- men	Wohn- gebäu- de	Nutz- bauten	zu- sam- men	Wohn- gebäu- de	Nutz- bauten	zu- sam- men	
1934/40	+ 356	+ 107	+ 463	- 40	- 97	- 137	+ 316	+ 10	+ 326	33 218
1941/50	+ 618	+ 144	+ 762	- 45	- 83	- 128	+ 570	+ 64	+ 634	38 930
1951/60	+ 467	+ 243	+ 710	- 107	- 145	- 252	+ 326	+ 134	+ 460	43 814
1961/70	+ 195	+ 207	+ 402	- 114	- 157	- 271	+ 55	+ 71	+ 126	45 157 ⁴
1971/80	+ 158	+ 251	+ 409	- 112	- 169	- 281	- 32	+ 302	+ 270	47 776
1981	+ 261	+ 195	+ 456	- 132	- 205	- 337	+ 115	+ 150	+ 265	48 041
1982	+ 280	+ 255	+ 535	- 62	- 162	- 224	+ 208	+ 243	+ 451	48 492
1983	+ 134	+ 142	+ 276	- 65	- 151	- 216	+ 59	+ 112	+ 171	48 663
1984	+ 147	+ 141	+ 288	- 62	- 105	- 167	+ 61	+ 215	+ 276	48 939
1985	+ 148	+ 153	+ 301	- 53	- 139	- 192	+ 110	+ 196	+ 306	49 245 ⁴
1986	+ 130	+ 105	+ 235	- 43	- 115	- 158	+ 92	+ 67	+ 159	49 404 ⁴
1987	+ 86	+ 65	+ 151	- 66	- 201	- 267	+ 18	+ 16	+ 34	49 438
1988	+ 72	+ 54	+ 126	- 49	- 137	- 186	+ 20	+ 17	+ 37	49 475
1989	+ 77	+ 50	+ 127	- 48	- 96	- 144	+ 23	+ 57	+ 80	49 555

¹ Die in dieser Tabelle ausgewiesenen Zahlen beruhen auf provisorischen, nachträglich nicht mehr bereinigten Auswertungen. Sie unterscheiden sich somit zum Teil von den definitiven Angaben in den Tabellen auf Seiten 248–251.

² Einschliesslich Saldo aus Umbau, Zweckänderung und Korrektur ³ Zehnjahresperiode: Endbestand des letzten Jahres

⁴ Bereinigter Bestand aufgrund der Gebäudezählung

Wohnungsbestand¹ seit 1931

Jahre	Veränderung durch		Umbau ²	Zweck- änderung ³	Gesamt- veränderung ⁴	Bestand Jahres- ende ⁵	Verände- rung ⁶ Prozente
	Neubau	Abbruch					
1931/40	+ 2 211	- 134	+ 74	+ 48	+ 2 199	97 284	*
1941/50	+ 2 149	- 124	+ 62	- 228	+ 1 859	115 874	+ 1,9
1951/60	+ 3 314	- 361	- 49	- 60	+ 2 844	144 659	+ 2,5
1961/70	+ 2 094	- 380	- 66	- 43	+ 1 605	156 827 ⁷	*
1971/80	+ 1 617	- 319	- 18	- 92	+ 1 188	168 698	+ 0,8
1981	+ 1 660	- 379	+ 348	- 300	+ 1 329	170 027	+ 0,8
1982	+ 1 791	- 265	+ 153	- 149	+ 1 530	171 557	+ 0,9
1983	+ 974	- 266	+ 86	- 209	+ 597	172 154	+ 0,3
1984	+ 1 373	- 218	+ 158	- 293	+ 1 027	173 181	+ 0,6
1985	+ 1 511	- 176	+ 147	- 78	+ 1 404	174 585 ⁷	+ 0,8
1986	+ 1 180	- 113	+ 94	- 143	+ 1 067	175 652 ⁷	+ 0,6
1987	+ 649	- 202	+ 113	- 10	+ 615	176 267	+ 0,4
1988	+ 561	- 163	+ 147	- 18	+ 513	176 780	+ 0,3
1989	+ 635	- 121	+ 110	- 35	+ 603	177 383	+ 0,3

¹ Die in dieser Tabelle ausgewiesenen Zahlen beruhen auf provisorischen, nachträglich nicht mehr bereinigten Auswertungen. Sie unterscheiden sich somit zum Teil von den definitiven Angaben in den Tabellen auf Seiten 257 unten, 259–267

² Mit oder ohne Zweckänderung; Saldo seit 1983 ohne Korrektur ³ Umwandlung von Wohnungen in Geschäftsräume und umgekehrt ohne bauliche Massnahmen (Saldo). ⁴ Einschliesslich Korrektur ⁵ Zehnjahresperiode: Endbestand des letzten Jahres ⁶ Zehnjahresperiode: mittlere jährliche Veränderung des entsprechenden Zeitraums, einzelne Jahre: Veränderung gegenüber dem Vorjahr ⁷ Bereinigter Bestand aufgrund der Wohnungszählung

Gebäudebestand nach Stadtquartieren¹ 1989

Stadtquartiere	Bestand Jahres- anfang	Veränderung durch		Gesamtveränderung ²					Bestand Jahres- ende ³
		Neubau Wohn- gebäu- de	Nutz- bauten	Abbruch Wohn- gebäu- de	Nutz- bauten	Wohn- gebäu- de	Nutz- bauten	zu- sam- men	
Kreis 1	2 092	+ 1	+ 4	- 1	-	- 3	+ 6	+ 3	2 095
Rathaus	822	-	+ 1	-	-	- 1	+ 2	+ 1	823
Hochschulen	284	+ 1	+ 1	- 1	-	- 2	+ 3	+ 1	285
Lindenhof	500	-	-	-	-	-	- 1	- 1	499
City	486	-	+ 2	-	-	-	+ 2	+ 2	488
Kreis 2	4 663	+ 2	-	- 5	- 8	- 5	+ 2	- 3	4 660
Wollishofen	2 375	+ 2	-	- 3	- 6	- 1	- 1	- 2	2 373
Leimbach	833	-	-	- 1	-	- 1	-	- 1	832
Enge	1 455	-	-	- 1	- 2	- 3	+ 3	-	1 455
Kreis 3	4 895	+ 23	+ 5	- 1	- 5	+ 24	+ 2	+ 26	4 921
Alt-Wiedikon	1 580	+ 13	+ 2	- 1	- 2	+ 13	+ 1	+ 14	1 594
Friesenberg	1 675	+ 9	+ 1	-	-	+ 9	+ 1	+ 10	1 685
Sihlfeld	1 640	+ 1	+ 2	-	- 3	+ 2	-	+ 2	1 642
Kreis 4	2 520	+ 2	+ 2	- 4	- 9	- 3	- 2	- 5	2 515
Werd	461	+ 1	-	- 2	- 4	- 2	- 2	- 4	457
Langstrasse	1 150	+ 1	+ 1	- 2	- 3	- 1	+ 1	-	1 150
Hard	909	-	+ 1	-	- 2	-	- 1	- 1	908
Kreis 5	1 425	+ 2	+ 6	-	- 11	+ 1	-	+ 1	1 426
Gewerbeschule	881	+ 2	+ 1	-	- 5	+ 2	- 1	+ 1	882
Escher Wyss	544	-	+ 5	-	- 6	- 1	+ 1	-	544
Kreis 6	4 357	+ 3	+ 1	- 3	- 6	- 2	+ 13	+ 11	4 368
Unterstrass	2 667	+ 1	+ 1	- 1	- 4	- 2	+ 9	+ 7	2 674
Oberstrass	1 690	+ 2	-	- 2	- 2	-	+ 4	+ 4	1 694
Kreis 7	6 237	+ 8	+ 4	- 4	- 8	+ 7	+ 10	+ 17	6 254
Fluntern	1 563	+ 1	+ 2	- 2	- 3	-	+ 5	+ 5	1 568
Hottingen	1 954	-	-	-	- 2	+ 2	- 2	-	1 954
Hirslanden	1 078	+ 3	+ 1	-	-	+ 3	+ 3	+ 6	1 084
Witikon	1 642	+ 4	+ 1	- 2	- 3	+ 2	+ 4	+ 6	1 648
Kreis 8	2 452	+ 2	+ 2	- 5	- 5	- 6	+ 9	+ 3	2 455
Seefeld	743	+ 1	+ 1	-	-	-	+ 4	+ 4	747
Mühlebach	807	-	-	- 4	- 4	- 5	- 1	- 6	801
Weinegg	902	+ 1	+ 1	- 1	- 1	- 1	+ 6	+ 5	907
Kreis 9	5 476	+ 10	+ 5	- 4	- 15	+ 5	+ 1	+ 6	5 482
Albisrieden	2 165	+ 7	+ 3	-	- 3	+ 6	+ 4	+ 10	2 175
Altstetten	3 311	+ 3	+ 2	- 4	- 12	- 1	- 3	- 4	3 307
Kreis 10	4 403	+ 12	+ 9	- 9	- 11	+ 3	+ 11	+ 14	4 417
Höngg	2 763	+ 11	+ 7	- 9	- 6	+ 3	+ 13	+ 16	2 779
Wipkingen	1 640	+ 1	+ 2	-	- 5	-	- 2	- 2	1 638
Kreis 11	7 325	+ 9	+ 6	- 12	- 15	-	- 5	- 5	7 320
Affoltern	2 216	+ 5	+ 1	- 3	- 1	+ 3	+ 1	+ 4	2 220
Oerlikon	2 550	+ 4	+ 2	- 8	- 4	- 3	+ 2	- 1	2 549
Seebach	2 559	-	+ 3	- 1	- 10	-	- 8	- 8	2 551
Kreis 12	3 630	+ 3	+ 6	-	- 3	+ 2	+ 10	+ 12	3 642
Saatlen	1 242	-	+ 2	-	- 1	-	+ 6	+ 6	1 248
Schwamendingen-M.	1 075	+ 3	+ 4	-	- 2	+ 2	+ 3	+ 5	1 080
Hirzenbach	1 313	-	-	-	-	-	+ 1	+ 1	1 314
Ganze Stadt	49 475	+ 77	+ 50	- 48	- 96	+ 23	+ 57	+ 80	49 555

¹ Die in dieser Tabelle ausgewiesenen Zahlen beruhen auf provisorischen, nachträglich nicht mehr bereinigten Auswertungen. Sie unterscheiden sich somit zum Teil von den definitiven Angaben in den Tabellen auf Seiten 248-251. ² Einschliesslich Saldo aus Umbau, Zweckänderung und Korrektur ³ Bereinigter Bestand aufgrund der Gebäudezählung 1980

Wohnungsbestand nach Stadtquartieren¹ 1989

Stadtquartiere	Bestand Jahres- anfang	Veränderung durch				Gesamt- ver- änderung ⁴	Bestand Jahres- ende ⁵	Verän- derung ⁶ Pro- zente
		Neubau	Abbruch	Umbau ²	Zweck- ände- rung ³			
Kreis 1	3 031	+ 9	- 3	+ 19	- 4	+ 19	3 050	+0,6
Rathaus	1 768	-	-	+ 1	- 3	- 2	1 766	-0,1
Hochschulen	277	+ 6	- 3	+ 1	+ 2	+ 4	281	+1,4
Lindenhof	701	-	-	+ 16	- 4	+ 12	713	+1,7
City	285	+ 3	-	+ 1	+ 1	+ 5	290	+1,8
Kreis 2	14 615	+ 18	- 15	+ 11	-15	- 11	14 604	-0,1
Wollishofen	8 168	+ 18	- 12	+ 7	- 2	+ 1	8 169	+0,0
Leimbach	2 038	-	- 1	+ 1	-	-	2 038	-
Enge	4 409	-	- 2	+ 3	-13	- 12	4 397	-0,3
Kreis 3	22 211	+266	- 3	+ 3	+ 3	+269	22 480	+1,2
Alt-Wiedikon	7 327	+149	- 3	-	+ 2	+148	7 475	+2,0
Friesenberg	3 997	+ 59	-	-	-	+ 59	4 056	+1,5
Sihlfeld	10 887	+ 58	-	+ 3	+ 1	+ 62	10 949	+0,6
Kreis 4	12 867	+ 14	- 16	+ 10	- 5	+ 9	12 876	+0,1
Werd	1 837	+ 8	- 11	- 2	- 3	- 8	1 829	-0,4
Langstrasse	4 859	+ 6	- 5	+ 14	- 7	+ 14	4 873	+0,3
Hard	6 171	-	-	- 2	+ 5	+ 3	6 174	+0,0
Kreis 5	4 827	+ 26	-	-	- 3	+ 23	4 850	+0,5
Gewerbeschule	4 134	+ 23	-	-	- 2	+ 21	4 155	+0,5
Escher Wyss	693	+ 3	-	-	- 1	+ 2	695	+0,3
Kreis 6	15 411	+ 25	- 14	+ 17	+ 2	+ 23	15 434	+0,1
Unterstrass	10 474	+ 6	- 10	+ 5	+ 1	- 5	10 469	-0,0
Oberstrass	4 937	+ 19	- 4	+ 12	+ 1	+ 28	4 965	+0,6
Kreis 7	16 641	+ 38	- 4	+ 20	- 3	+ 54	16 695	+0,3
Fluntern	3 270	+ 5	- 2	+ 13	- 4	+ 14	3 284	+0,4
Hottingen	5 011	-	-	+ 11	+ 1	+ 13	5 024	+0,3
Hirslanden	3 606	+ 20	-	- 3	- 2	+ 15	3 621	+0,4
Witikon	4 754	+ 13	- 2	- 1	+ 2	+ 12	4 766	+0,3
Kreis 8	8 525	+ 28	- 15	+ 7	- 8	+ 20	8 545	+0,2
Seefeld	3 276	+ 24	-	+ 5	-10	+ 27	3 303	+0,8
Mühlebach	3 045	-	- 12	- 1	+ 7	- 6	3 039	-0,2
Weinegg	2 204	+ 4	- 3	+ 3	- 5	- 1	2 203	-0,0
Kreis 9	22 053	+ 75	- 9	+ 5	- 3	+ 69	22 122	+0,3
Albisrieden	8 572	+ 35	-	+ 2	+ 4	+ 42	8 614	+0,5
Altstetten	13 481	+ 40	- 9	+ 3	- 7	+ 27	13 508	+0,2
Kreis 10	17 702	+ 44	- 18	+ 8	- 3	+ 37	17 739	+0,2
Höngg	9 639	+ 39	- 18	+ 8	+ 3	+ 38	9 677	+0,4
Wipkingen	8 063	+ 5	-	-	- 6	- 1	8 062	-0,0
Kreis 11	25 713	+ 69	- 24	+ 8	+ 4	+ 66	25 779	+0,3
Affoltern	8 317	+ 38	- 5	+ 2	+ 1	+ 36	8 353	+0,4
Oerlikon	8 873	+ 31	- 18	+ 4	- 3	+ 23	8 896	+0,3
Seebach	8 523	-	- 1	+ 2	+ 6	+ 7	8 530	+0,1
Kreis 12	13 184	+ 23	-	+ 2	-	+ 25	13 209	+0,2
Saatlen	2 683	-	-	-	- 1	- 1	2 682	-0,0
Schwamendingen-Mitte	5 207	+ 23	-	-	+ 1	+ 24	5 231	+0,5
Hirzenbach	5 294	-	-	+ 2	-	+ 2	5 296	+0,0
Ganze Stadt	176 780	+635	-121	+110	-35	+603	177 383	+0,3

¹ Die in dieser Tabelle ausgewiesenen Zahlen beruhen auf provisorischen, nachträglich nicht mehr bereinigten Auswertungen. Sie unterscheiden sich somit zum Teil von den definitiven Angaben in den Tabellen auf Seiten 257 unten, 259-267

² Mit oder ohne Zweckänderung; Saldo; ohne Korrektur ³ Umwandlung von Wohnungen in Geschäftsräume und umgekehrt ohne bauliche Massnahme (Saldo). ⁴ Einschliesslich Korrektur ⁵ Bereinigter Bestand aufgrund der Wohnungszählung 1980 ⁶ Gegenüber dem vorjährigen Wohnungsbestand

Erhebungsmethode

Arbeitsmarkt (Stellensuchende, Arbeitslose, Kurzarbeiter, offene Stellen) – Angaben des Städtischen Arbeitsamtes

Begriffserklärungen

Stellensuchende – Als Stellensuchende gelten Personen aus der Zürcher Wohnbevölkerung, die sich beim Arbeitsamt zur Arbeitsvermittlung für Voll- oder Teilzeitbeschäftigung angemeldet haben und die arbeitsberechtigt, arbeitswillig, arbeitsfähig und somit vermittlungsfähig sind. Konkret gelten als stellensuchende Personen, die am Stichtag entweder als arbeitslos gemeldet sind oder eine Erwerbstätigkeit ausüben (einschliesslich Ersatzarbeitsverhältnis oder Einsatzprogramm) oder sich in Aus- oder Weiterbildung oder Umschulung befinden und die eine Beschäftigung suchen. In altersmässiger Hinsicht kann die Stellenvermittlung des Arbeitsamtes beanspruchen, wer die obligatorische Schulzeit zurückgelegt, jedoch das Rentenalter der AHV noch nicht erreicht hat. Für die Zuteilung nach Erwerbs- und Berufsgruppen ist der zuletzt ausgeübte Beruf massgebend.

Arbeitslose – Als Arbeitslose gelten Personen aus der erwerbsfähigen Zürcher Wohnbevölkerung, welche am Stichtag keine Erwerbstätigkeit ausüben, also weder selbständigerwerbend sind noch in einem Arbeitsvertragsverhältnis oder einem Ersatzarbeitsverhältnis bzw. Einsatzprogramm stehen, so dass sie zu einem sofortigen Stellenantritt für Voll- oder Teilzeitbeschäftigung bereit sind, und zwar ungeachtet dessen, ob ein Anspruch auf den Bezug von Leistungen der Arbeitslosenversicherung besteht oder nicht. Für die Zuteilung nach Erwerbs- und Berufsgruppen ist der zuletzt ausgeübte Beruf massgebend.

Offene Stellen – Als offene Stellen gelten unbesetzte Arbeitsplätze für Voll- und Teilzeitbeschäftigung, die von den Arbeitgebern dem Arbeitsamt zur Besetzung gemeldet werden. Ab Juli 1988 werden auch die ans Kant. Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (KIGA) gemeldeten offenen Stellen berücksichtigt. Eine gesetzliche Meldepflicht besteht nicht. Die für beide Geschlechter angebotenen Stellen sind in den vorhandenen Nachweisen aus technischen Gründen den Männern zugeteilt.

Voll- und Teilzeitbeschäftigte – Als Vollzeitbeschäftigung gilt eine Beschäftigung während mindestens 90 Prozent, als Teilzeitbeschäftigung eine solche von weniger als 90 Prozent der betriebsüblichen Arbeitszeit.

Kurzarbeiter – Als Kurzarbeiter – bis 1982 als Teilarbeitslose bezeichnet – gelten alle in der Stadt Zürich beschäftigten Personen, ungeachtet ihres Wohnorts, deren normale Arbeitszeit aus wirtschaftlichen Gründen gekürzt wurde. Als normale Arbeitszeit gilt die vertragliche Arbeitszeit des Arbeitnehmers, jedoch höchstens die ortsübliche Arbeitszeit im betreffenden Wirtschaftszweig. Von der Meldepflicht ausgenommen sind Betriebe mit weniger als sechs Arbeitnehmern und solche, in denen die Zahl der Ausfallstunden insgesamt je Monat weniger als 50 beträgt.

Ausgefallene Arbeitsstunden – In stadtzürcherischen Betrieben ausgefallene Arbeitsstunden als Folge der Kurzarbeit.

Stellensuchende nach dem Geschlecht seit 1934

Jahre	Ende März	Ende Juni	Ende September	Ende Dezember	Im Mittel ¹
Männer					
1934/40	8 213	6 640	6 242	9 266	7 913
1941/50	831	549	549	1 402	990
1951/60	247	153	153	426	292
1961/70	34	27	27	45	36
1971/80	502	421	361	514	449
1981	238	204	179	331	222
1982	378	502	582	1 100	540
1983	1 352	1 474	1 304	1 668	1 386
1984	2 008	1 938	1 639	1 938	1 863
1985	1 854	1 325	1 056	1 354	1 466
1986	1 361	1 048	835	985	1 090
1987	1 040	879	744	823	898
1988	1 002	787	788	833	853
1989	732	703	672	707	709
Frauen					
1934/40	1 262	1 141	1 365	1 152	1 251
1941/50	411	343	353	352	387
1951/60	202	152	167	184	188
1961/70	35	33	30	28	32
1971/80	243	207	186	242	221
1981	139	115	117	187	140
1982	259	358	448	709	369
1983	805	874	821	892	830
1984	1 135	1 172	1 162	1 311	1 152
1985	1 273	1 076	937	975	1 115
1986	959	823	691	717	826
1987	709	675	610	601	662
1988	639	637	599	623	623
1989	562	509	480	471	518
Beide Geschlechter					
1934/40	9 475	7 781	7 607	10 418	9 164
1941/50	1 242	892	902	1 754	1 377
1951/60	449	305	320	610	480
1961/70	69	60	57	73	68
1971/80	745	628	547	756	670
1981	377	319	296	518	362
1982	637	860	1 030	1 809	909
1983	2 157	2 348	2 125	2 560	2 216
1984	3 143	3 110	2 801	3 249	3 015
1985	3 127	2 401	1 993	2 329	2 581
1986	2 320	1 871	1 526	1 702	1 916
1987	1 749	1 554	1 354	1 424	1 560
1988	1 641	1 424	1 387	1 456	1 476
1989	1 294	1 212	1 152	1 178	1 227

¹ Berechnet aus zwölf Monatsendbeständen – Quelle: Städtisches Arbeitsamt

Stellensuchende und offene Stellen seit 1940

Jahre	Stellensuchende (Neumeldungen) ¹			Offene Stellen für (Neumeldungen) ¹			Stellensuchende je 100 offene Stellen		
	Männer	Frauen	im ganzen	Männer ²	Frauen	im ganzen	Männer ²	Frauen	im ganzen
1940	30 501	9 772	40 273	15 454	7 404	22 858	197	132	176
1945	24 570	6 002	30 572	15 333	10 527	25 860	160	57	118
1950	17 648	6 518	24 166	14 443	15 418	29 861	122	42	81
1955	9 927	5 535	15 462	10 292	24 134	34 426	96	23	45
1960	3 309	2 761	6 070	5 466	6 925	12 391	61	40	49
1965	886	977	1 863	1 111	2 497	3 608	80	39	52
1970	99	487	586	471	1 421	1 892	21	34	31
1975	4 470	1 466	5 936	2 144	854	2 998	208	172	198
1980	1 415	1 022	2 437	2 224	1 027	3 251	64	100	75
1981	1 387	910	2 297	1 787	560	2 347	78	163	98
1982	2 984	1 946	4 930	1 424	648	2 072	210	300	238
1983	5 078	2 905	7 983	914	560	1 474	556	519	542
1984	5 083	3 205	8 288	1 800	900	2 700	282	356	307
1985	4 369	2 799	7 168	2 788	1 042	3 830	157	269	187
1986	3 846	2 439	6 285	3 183	1 204	4 387	121	203	143
1987	3 205	2 065	5 270	2 859	989	3 848	112	209	137
1988	3 214	2 035	5 249	1 874	670	2 544	172	304	206
1989	2 853	1 804	4 657	2 014	638	2 652	142	283	176

¹ bis 1960 einschliesslich Endbestand des Vorjahres² sowie für beide Geschlechter – Quelle: Städtisches Arbeitsamt

Stellensuchende und offene Stellen nach Monaten 1989

Monate	Stellensuchende (Bestand am Monatsende)			Offene Stellen ¹ für (Bestand am Monatsende)			Stellensuchende je 100 offene Stellen		
	Männer	Frauen	im ganzen	Männer ²	Frauen	im ganzen	Männer ²	Frauen	im ganzen
Januar	851	607	1 458	253	99	352	336	613	414
Februar	827	581	1 408	246	84	330	336	692	427
März	732	562	1 294	291	85	376	252	661	344
April	724	561	1 285	327	90	417	221	623	308
Mai	722	541	1 263	442	148	590	163	366	214
Juni	703	509	1 212	464	142	606	152	358	200
Juli	644	467	1 111	437	122	559	147	383	199
August	625	477	1 102	446	113	559	140	422	197
September	672	480	1 152	724 ³	176 ³	900 ³	93	273	128
Oktober	636	484	1 120	694	189	883	92	256	127
November	662	484	1 146	618	171	789	107	283	145
Dezember	707	471	1 178	433	110	543	163	428	217
Monatsmittel	709	518	1 227	448	127	575	158	408	213

¹ Ab Juli 1988 wurden vom Kant. Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (KIGA) zusätzlich offene Stellen gemeldet.² sowie für beide Geschlechter³ Ab September 1989 vom Städtischen Arbeitsamt lancierte Stellenaktion vor allem für das Gastgewerbe – Quelle: Städtisches Arbeitsamt

Stellensuchende nach Erwerbs- und Berufsgruppen 1989

Erwerbs- und Berufsgruppen	Stellensuchende						Offene Stellen
	Ende Dez. 1988	Ende März 1989	Ende Juni 1989	Ende Sept. 1989	Ende Dez. 1989	Ganzes Jahr¹ (Neumeldungen 1989)	
Männer							
Nahrungs- und Genussmittelherstellung	5	7	7	8	12	52	52
Textil- und Bekleidungsindustrie	12	7	7	5	7	18	2
Grafische Berufe, Papierherstellung	10	8	8	11	9	45	5
Metall, Maschinen, Elektrotechnik	68	55	36	44	38	187	105
Holz, Kork, Wohnungsausstattungen	10	6	8	5	3	19	2
Bauberufe, Malerei	55	38	41	37	42	165	133
Verkehrsdienste	42	33	32	38	31	178	81
Gastgewerbe, Hausdienst, Reinigung	135	145	154	146	174	770	934
Kaufmännische und Büroberufe	154	109	107	112	121	371	127
Verkaufsberufe	48	40	40	35	31	141	111
Technische Berufe	45	35	39	42	45	129	46
Gesundheits- und Körperpflege	19	9	11	13	10	54	20
Wissenschaft, Erziehung u. Kunst	79	83	82	62	55	212	57
Magaziner u. Hilfsarbeiter	133	138	118	102	115	455	309
Übrige Erwerbs- und Berufsgruppen	18	19	13	12	14	57	11
Zusammen	833	732	703	672	707	2 853	2 014
Frauen							
Nahrungs- und Genussmittelherstellung	-	-	-	-	-	-	-
Textil- und Bekleidungsindustrie	14	9	9	11	11	26	11
Grafische Berufe, Papierherstellung	6	6	7	4	2	19	5
Metall, Maschinen, Elektrotechnik	10	8	4	7	3	14	1
Holz, Kork, Wohnungsausstattungen	-	-	-	-	-	2	-
Bauberufe, Malerei	2	-	1	2	1	7	-
Verkehrsdienste	13	8	2	9	14	44	6
Gastgewerbe, Hausdienst, Reinigung	168	155	129	114	117	447	361
Kaufmännische und Büroberufe	190	159	149	149	142	572	122
Verkaufsberufe	34	37	37	29	33	137	49
Technische Berufe	5	6	3	5	7	26	1
Gesundheits- und Körperpflege	30	22	19	13	16	80	22
Wissenschaft, Erziehung u. Kunst	70	63	75	73	67	221	6
Magaziner u. Hilfsarbeiter	65	74	65	55	50	182	54
Übrige Erwerbs- und Berufsgruppen	16	15	9	9	8	27	-
Zusammen	623	562	509	480	471	1 804	638
Beide Geschlechter							
Nahrungs- und Genussmittelherstellung	5	7	7	8	12	52	52
Textil- und Bekleidungsindustrie	26	16	16	16	18	44	13
Grafische Berufe, Papierherstellung	16	14	15	15	11	64	10
Metall, Maschinen, Elektrotechnik	78	63	40	51	41	201	106
Holz, Kork, Wohnungsausstattungen	10	6	8	5	3	21	21
Bauberufe, Malerei	57	38	42	39	43	172	133
Verkehrsdienste	55	41	34	47	45	222	87
Gastgewerbe, Hausdienst, Reinigung	303	300	283	260	291	1 217	1 295
Kaufmännische und Büroberufe	344	268	256	261	263	943	249
Verkaufsberufe	82	77	77	64	64	278	160
Technische Berufe	50	41	42	47	52	155	47
Gesundheits- und Körperpflege	49	31	30	26	26	134	42
Wissenschaft, Erziehung u. Kunst	149	146	157	135	122	433	63
Magaziner u. Hilfsarbeiter	198	212	183	157	165	637	363
Übrige Erwerbs- und Berufsgruppen	34	34	22	21	22	84	11
Im ganzen	1 456	1 294	1 212	1 152	1 178	4 657	2 652

- Quelle: Städtisches Arbeitsamt

Arbeitslose Stellensuchende¹ nach Heimat und Geschlecht seit 1979²

Jahre	Männer				Frauen				Im ganzen			
	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.
Schweizer												
1979	360	263	233	269	312	215	172	181	672	478	405	450
1980	198	132	121	153	175	122	99	115	373	254	220	268
1981	154	144	111	213	102	76	68	114	256	220	179	327
1982	225	283	341	701	153	195	242	436	378	478	583	1 137
1983	773	862	742	967	517	536	531	568	1 290	1 398	1 273	1 535
1984	1 092	1 045	917	1 101	688	738	718	793	1 780	1 783	1 635	1 894
1985	1 055	755	608	775	751	664	570	616	1 806	1 419	1 178	1 391
1986	779	613	480	547	604	528	446	461	1 383	1 141	926	1 008
1987	577	475	388	449	446	412	371	349	1 023	887	759	798
1988	507	426	405	427	382	359	363	386	889	785	768	813
1989	348	324	305	314	330	308	300	299	678	632	605	613
Ausländer												
1979	157	100	85	109	91	89	76	81	248	189	161	190
1980	94	56	47	66	68	49	36	34	162	105	83	100
1981	69	50	61	106	30	32	46	62	99	82	107	168
1982	138	171	216	380	96	137	180	250	234	308	396	630
1983	550	553	534	649	271	323	286	302	821	876	820	951
1984	839	804	645	769	415	411	415	480	1 254	1 215	1 060	1 249
1985	705	504	375	521	463	373	329	341	1 168	877	704	862
1986	524	379	310	381	332	266	221	230	856	645	531	611
1987	411	349	314	323	235	228	214	218	646	577	528	541
1988	441	313	324	348	226	246	212	217	667	559	536	565
1989	344	327	309	346	213	177	156	154	557	504	465	500
Im ganzen												
1979	517	363	318	378	403	304	248	262	920	667	566	640
1980	292	188	168	219	243	171	135	149	535	359	303	368
1981	223	194	172	319	132	108	114	176	355	302	286	495
1982	363	454	557	1 081	249	332	422	686	612	786	979	1 767
1983	1 323	1 415	1 276	1 616	788	859	817	870	2 111	2 274	2 093	2 486
1984	1 931	1 849	1 562	1 870	1 103	1 149	1 133	1 273	3 034	2 998	2 695	3 143
1985	1 760	1 259	983	1 296	1 214	1 037	899	957	2 974	2 296	1 882	2 253
1986	1 303	992	790	928	936	794	667	691	2 239	1 786	1 457	1 619
1987	988	824	702	772	681	640	585	567	1 669	1 464	1 287	1 339
1988	948	739	729	775	608	605	575	603	1 556	1 344	1 304	1 378
1989	692	651	614	660	543	485	456	453	1 235	1 136	1 070	1 113

¹ Für Voll- und Teilzeitbeschäftigung
Städtisches Arbeitsamt² Stichtag am 25. des Monats, ab Juli 1988 am letzten Werktag im Monat – Quelle:

Arbeitslose Stellensuchende nach Voll- und Teilzeitbeschäftigung sowie Kurzarbeiter und ausgefallene Arbeitsstunden 1989

Monate	Arbeitslose Stellensuchende ¹			Promille		Kurzarbeit Personen ²	Ausgefallene Arbeitsstunden ²
	Personen Vollzeitbe- schäftigung	Teilzeitbe- schäftigung	im ganzen	Vollzeitbe- schäftigung	Teilzeitbe- schäftigung		
Januar	1 199	197	1 396	859	141	18	1 080
Februar	1 150	185	1 335	861	139	–	–
März	1 040	195	1 235	842	158	9	92
April	1 039	182	1 221	851	149	11	148
Mai	1 010	180	1 190	849	151	9	68
Juni	960	176	1 136	845	155	9	134
Juli	878	175	1 053	834	166	9	68
August	866	178	1 044	830	170	–	–
September	893	177	1 070	835	165	–	–
Oktober	877	166	1 043	841	159	–	–
November	893	183	1 076	830	170	–	–
Dezember	943	170	1 113	847	153	5	93
Mittel	979	180	1 159	845	155	6	140

¹ Stichtag je am 25. des Monats, ab Juli 1988 am letzten Werktag im Monat
gemeldeten Fälle bzw. Stunden

² In Betrieben auf Stadtgebiet; Summe der ge-

Arbeitslose Stellensuchende¹ nach Alter und Geschlecht 1989²

Geschlecht	Januar	März	Juni	Sept.	Dez.	Im Mittel ³
Unter 20 Jahren						
Männer	11	3	3	4	4	5
Frauen	2	8	4	3	3	4
Zusammen	13	11	7	7	7	9
20–29 Jahre						
Männer	177	131	144	133	153	140
Frauen	158	124	109	108	111	120
Zusammen	335	255	253	241	264	260
30–39 Jahre						
Männer	237	215	197	182	199	202
Frauen	204	190	163	140	134	164
Zusammen	441	405	360	322	333	366
40–49 Jahre						
Männer	178	166	136	138	150	148
Frauen	110	102	91	95	103	99
Zusammen	288	268	227	233	253	247
50–59 Jahre						
Männer	132	116	117	96	108	111
Frauen	91	93	94	81	81	87
Zusammen	223	209	211	177	189	198
60 und mehr Jahre						
Männer	72	61	54	61	46	56
Frauen	24	26	24	29	21	23
Zusammen	96	87	78	90	67	79
Alle Altersklassen						
Männer	807	692	651	614	660	662
Frauen	589	543	485	456	453	497
Im ganzen	1 396	1 235	1 136	1 070	1 113	1 159

¹ Für Voll- und Teilzeitbeschäftigung rechnet aus zwölf Monatsbeständen – Quelle: Städtisches Arbeitsamt

² Stichtag am 25. des Monats, ab Juli 1988 am letzten Werktag im Monat

³ Be-

Arbeitslose Stellensuchende und Kurzarbeiter nach Geschlecht, Erwerbs- und Berufsgruppen 1989

Heimat, Geschlecht Erwerbs- und Berufsgruppen	Januar	März	Juni	Sept.	Dez.	Im Mittel ¹
Arbeitslose Stellensuchende²						
Schweizer	802	678	632	605	613	651
Männer	422	348	324	305	314	333
Frauen	380	330	308	300	299	318
Ausländer	594	557	504	465	500	508
Männer	385	344	327	309	346	329
Frauen	209	213	177	156	154	179
Nahrungsmittelherstellung	7	7	7	7	11	8
Textilindustrie	23	13	12	13	17	15
Holz- und Korkbearbeitung	8	6	6	3	3	5
Grafisches Gewerbe	11	12	13	14	11	11
Metallindustrie, Maschinenbau	60	60	39	48	38	48
Bauberufe	26	19	18	20	22	20
Maler, Tapezierer	21	14	15	13	10	13
Architekten, Ingenieure, Techniker	21	19	20	17	20	18
Technische Fachkräfte und Hilfsberufe	30	18	17	23	28	24
Kaufmännische und Büroberufe	310	248	232	243	242	253
Verkaufsberufe	66	72	73	60	59	67
Verkehrsberufe	54	39	29	44	43	40
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	248	238	224	196	220	218
Reinigung, Gesundheits- u. Körperpflege	67	59	49	38	55	51
Rechts-, Sicherheits- u. Ordnungspflege	12	8	9	4	10	7
Berufe der Heilbehandlung	32	25	27	22	21	25
Wissenschaftliche und verwandte Berufe	47	46	52	43	35	45
Künstlerische und verwandte Berufe	38	35	35	37	37	36
Unterricht, Erziehung, Seel- und Fürsorge	64	55	55	45	37	51
Materialverwalter, Magaziner	54	44	38	31	38	39
Hilfsarbeiter	155	149	121	110	111	124
Übrige	42	49	45	39	45	41
Im ganzen	1 396	1 235	1 136	1 070	1 113	1 159
In Betrieben auf Stadtgebiet beschäftigte Kurzarbeiter³						
Männer	11	3	3	-	2	3
Frauen	7	6	6	-	3	3
Nahrungs- und Genussmittelherstellung	-	-	-	-	-	-
Textilindustrie	-	-	-	-	-	-
Holz- und Korkbearbeitung	-	-	-	-	-	-
Papierindustrie	-	-	-	-	-	-
Grafisches Gewerbe	-	-	-	-	-	-
Chemie, Kunststoff, Kautschukbearbeitung	-	-	-	-	-	-
Stein-, Erd- und Glasverarbeitung	-	-	-	-	-	-
Metallindustrie, Maschinenbau	-	-	-	-	-	0
Baugewerbe, Malerei	-	-	-	-	-	-
Technische Berufe	-	-	-	-	-	-
Verwaltungs-, Büro- und Handelsberufe	18	-	-	-	-	2
Verkehrsberufe	-	-	-	-	-	-
Reinigung, Hygiene, Körperpflege	-	-	-	-	-	-
Beratung, Interessenvertretung	-	-	-	-	-	-
Übrige	-	9	9	-	5	4
Im ganzen	18	9	9	-	5	6

¹ Berechnet aus zwölf Monatsbeständen ² Für Voll- und Teilzeitbeschäftigung; Stichtag am 25. des Monats, ab Juli 1988 am letzten Werktag; ab Juli 1988 fanden einige Umgruppierungen statt, insbesondere für die Positionen Metallindustrie, Maschinenbau; Verkaufsberufe; Wissenschaftliche und verwandte Berufe; Materialverwalter, Magaziner; Hilfsarbeiter; Übrige ³ Summe der gemeldeten Fälle in den entsprechenden Monaten - Quelle: Städtisches Arbeitsamt

Lohnsätze¹ gemäss Gesamtarbeitsverträgen und Besoldungsordnungen seit 1975 – Franken

Ausgewählte Berufsgruppen	Lohnart ²	1975	1980	1985	1988
Privatwirtschaft					
Bäcker ³	min/mt	2 183.—	2 437.20 ¹⁴	3 011.55	*
Zimmerleute	Ø/h	12.64	14.26	18.44	19.92
Möbelschreiner	Ø/h	12.40	15.25	19.07	22.75
Maurer	Ø/h	12.64	14.26	18.44	19.05
Bauhandlanger	Ø/h	10.26	11.66	15.01	15.49
Plattenleger ⁴	min/h	13.28	15.12	19.22	*
Maler	Ø/h	12.80	14.47	18.84	20.49
Gipser	Ø/h	13.50	15.61	19.93	22.07
Dachdecker	min/h	11.45	13.82	17.20	*
Tapezierer ⁵	min/h	12.30 ¹²	14.03 ¹²	17.33	*
Handsetzer und Maschinenmeister ⁶	min/mt	2 239.35 ¹³	2 813.25	3 660.15	*
Maschinensetzer ⁶	min/mt	2 421.65 ¹³	2 995.55	3 849.70	*
Buchbinder ⁷	min/mt	2 270.10	2 506.15	3 278.85	*
Hilfskräfte in Buchbinderei ⁸	min/mt	1 738.15	1 961.35	2 539.25	*
Schlosser ³	min/h	10.30	12.04	14.12 ¹⁵	15.27 ¹⁵
Spengler ⁹	min/h	9.30	10.95	12.85	*
Heizungsmonteur Kategorie A	min/h	11.10	13.50	17.14	*
Heizungsmonteur Kategorie B ³	min/h	9.90	12.17	15.46	*
Elektroinstallateur Kategorie A	min/h	10.20	10.20	10.80	*
Elektroinstallateur Kategorie B	min/h	9.70	9.70	10.30	*
Chauffeur ¹⁰	min/mt	2 007.—	2 730.—	3 250.—	*
Fuhrleute ¹⁰	min/mt	1 817.—	2 310.—	2 790.—	*
Öffentliche Dienste					
Elektromonteur	max/mt	2 894.20	3 363.10	4 195.55	*
Hilfskräfte in Elektrizitätswerken	max/mt	2 217.20	2 576.40	3 216.45	*
Buschauffeur	max/mt	3 023.70	3 513.70	4 385.90	4 954.10
Wagenführer	max/mt	3 023.70	3 513.70	4 385.90	4 954.10
Kontrolldienstangestellte	max/mt	2 779.10	3 229.50	4 032.15	*
Hilfsarbeiter in Gemeindeverwaltungen	max/mt	2 217.20	2 576.40	3 216.45	*
Monteur (SBB)	max/mt	2 726.50	3 025.35	3 954.65	2 999.— ¹⁶
Handwerker (SBB) ¹¹	max/mt	2 498.20	2 767.50	3 635.05	3 228.— ¹⁶
Betriebsangestellte im Güterdienst (SBB)	max/mt	2 201.—	2 455.85	3 324.75	*

¹ Für Verheiratete ohne Kinder; der 13. Monatslohn, sofern vorhanden, ist anteilmässig in die Lohnsätze einbezogen² min = Mindestlohn, Ø = Durchschnittslohn, max = Besoldungsmaximum, h = Stunde, mt = Monat³ Im 4. Jahr nach der Lehre⁴ Ab 4. Dienstjahr⁵ Ab 3. Jahr nach der Lehre⁶ Ab 5. Jahr nach der Lehre⁷ Ab 2. Jahr nach der Lehre⁸ Hilfsarbeiter, über 18 Jahre alt⁹ 1975 ab 4. Jahr, später ab 2. Jahr nach der Lehre¹⁰ 1975 ab 7. Jahr, später ab 5. Jahr der Tätigkeit¹¹ 1975 nur Schlosser (SBB), ab 1988 Spezialhandwerker¹² Bis 1983 Ø/h¹³ Vertragsloser Zustand¹⁴ Neufestsetzung des 13. Monatslohnes von 100 auf 80 Prozent, Erhöhung auf 100 Prozent erfolgt seit 1977 ab 5. Jahr nach der Lehre¹⁵ Seit 1984 ab 2. Jahr nach der Lehre¹⁶ min/mt, ab 1. Jahr nach der Lehre

Quellen: Bis 1985 Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA); ab 1988 Gewerkschaft Bau und Holz, Kantonaler Zimmermeister-Verband, VBZ, SBB

Erhebungsmethode

Zürcher Index der Wohnbaukosten – Der Index wird berechnet als mit den Kostenanteilen im Basiszeitpunkt gewogenes Mittel der Preisveränderungen der Kosten, ohne Grundstück, für den Bau eines im Zeitverlauf gleichbleibenden Bauobjektes, des sog. Indexhauses. Die für die Berechnung notwendigen Preisangaben beruhen auf den halbjährlich, am 1. April und 1. Oktober, eingereichten Offerten für Bauleistungen am Indexhaus von rund 160 vorwiegend in der Stadt Zürich domizilierten Baufirmen. Die Offerten wie auch die Indexergebnisse sind nach dem Baukostenplan (BKP) der Schweiz, Zentralstelle für Baurationalisierung gegliedert. Seit dem 1. Oktober 1988 dient als neues Indexhaus das Mehrfamilienhaus «Limmatstrasse 184» in Zürich 5, das in den Jahren 1983–1985 erstellt wurde. Es enthält insgesamt 43 Wohnungen mit 1½ bis 5½ Zimmern. Die gesamte Bausumme, ohne Grundstückskosten, belief sich auf rund 11,5 Mio. Franken. Die Indexangaben für die Jahre vor 1988 beruhen auf anderen Indexhäusern und sind daher mit dem seit 1988 berechneten nur in grossen Zügen vergleichbar.

Zürcher Index der Konsumentenpreise – Der Zürcher Index der Konsumentenpreise zeigt die durchschnittliche Preisentwicklung einer über längere Zeit in quantitativer und qualitativer Hinsicht grundsätzlich gleichbleibenden Auswahl von Sachgütern und Dienstleistungen, die für den Verbrauch der Haushalte von Arbeitnehmern ausserhalb der Landwirtschaft repräsentativ ist. Er wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise berechnet. Die Berechnung erfolgt hauptsächlich aufgrund der Preisangaben, die das städtische Statistische Amt in der Stadt Zürich ermittelt. Einige Preise wie Bahn- und Bus-tarife, Radio- und Fernsehkonzessionen und auch Preise für solche Waren, für die praktisch immer noch eine Preisbindung besteht, werden jedoch vom Bundesamt für Statistik (BFS) für die gesamte Schweiz zentral erhoben. Die für die Indexberechnung benötigten Preisangaben werden vorwiegend mittels Fragebogen bei Kleinhandels- und Dienstleistungsbetrieben, die Mietpreise bei Liegenschaftenverwaltungen, Hauseigentümern und Mietern, ermittelt. Insgesamt stehen dem Statistischen Amt der Stadt Zürich für die Erhebungen der Verbraucherpreise ohne Mietpreise rund 200 Berichterstatter zur Verfügung. Die Mietpreise werden bei rund 1500 Liegenschaftenverwaltungen und Hauseigentümern, 86 Baugenossenschaften und ca. 1100 Mietern erhoben. Die jährliche Anzahl der verwendeten Preisangaben beträgt rund 138 000. Der Index wird in Gliederung nach den folgenden Bedarfsgruppen berechnet, die nach der letzten Indexteilrevision von Ende 1982 folgende Anteile am Indexwarenkorb (Angaben in Klammern) aufweisen: Nahrungsmittel (21 Prozent), Getränke und Tabakwaren (5 Prozent), Bekleidung (7 Prozent), Wohnungsmiete (18 Prozent), Heizung und Beleuchtung (5 Prozent), Haushalteinrichtung und -unterhalt (6 Prozent), Verkehr (14 Prozent), Körper- und Gesundheitspflege (8 Prozent), Bildung und Erholung (16 Prozent). Die Indexziffern für Nahrungsmittel, Heizung und Beleuchtung sowie Verkehr beruhen auf vorwiegend monatlichen, die der übrigen Bedarfsgruppen – mit Ausnahme der Wohnungsmiete – auf vorwiegend vierteljährlichen Preiserhebungen. Der Mietindex wird nur halbjährlich berechnet. Der zur Zeit angewendete Warenkorb gründet auf einer Auswertung der vom Bundesamt für Statistik (BFS) durchgeführten Erhebung des Verbrauchs der schweizerischen Arbeitnehmerhaushaltungen, ohne Landwirtschaft, im Jahre 1975. Die Indexangaben für frühere Jahre beruhen auf unterschiedlich zusammengesetzten Warenkörben und sind somit nur in grossen Zügen vergleichbar. Die Teilrevision der Indexgrundlagen, die mit einer Umstellung auf die Basis Dezember 1982 = 100 und einer Veränderung der Anteile einiger Bedarfsgruppen am Warenmarkt verbunden war, wirkt sich erst auf Indexangaben für das Jahr 1983 aus. Ihre ausführliche Beschreibung ist im Heft 2/1983 der «Volkswirtschaft» enthalten.

Zürcher Index der Übernachtungspreise – Seit 1979 berechnet aufgrund von Preisangaben im Unterkunftsverzeichnis des Verkehrsvereins Zürich für eine Übernachtung im Einzelzimmer mit Frühstück, Bedienung und Taxen in der Hauptsaison. Die Preisangaben werden mit der Bettenzahl gewichtet. Die Nachweise für die früheren Jahre beruhen auf unterschiedlichen Grundlagen und sind somit mit jenen seit 1979 nur in grossen Zügen vergleichbar.

Durchschnittliche Kleinhandelspreise von ausgewählten Verbrauchsgütern und Dienstleistungen – Ungewogene Durchschnitte der für die Berechnung des Zürcher Indexes der Konsumentenpreise ermittelten Preisangaben. Bis September 1977 wurden bei der Durchschnittsberechnung allfällige Rückvergütungen und die sog. Aktionspreise nicht berücksichtigt.

Durchschnittliche Monatsmietpreise für Wohnungen – Ungewogene Durchschnitte der für die Berechnung des Zürcher Indexes der Konsumentenpreise erhobenen rund 27 000 Mietpreisangaben für rund ein Sechstel aller Mietwohnungen mit einem bis fünf Zimmern auf dem Gebiet der Stadt Zürich. Im Mietpreis sind die Kosten für Heizung und Warmwasser nicht inbegriffen, die Zimmerzahl versteht sich ohne Küche und allfällige halbe Zimmer.

Zürcher Index der Wohnbaukosten seit 1914–Juni 1914=100

Stichtage	Gesamt- index Punkte	Kubik- meterpreis Franken	Stichtage	Gesamt- index Punkte	Kubik- meterpreis Franken	Stichtage	Gesamt- index Punkte	Kubik- meterpreis Franken
1914 1.6.	100,0	32.62	1959 1.8.	308,2	107.05	1975 1. 4.	755,8	278.37
1920 1.6.	248,8	81.24	1960 1.8.	320,4	111.26	1976 1. 4.	706,3	261.43
1925 1.6.	172,8	56.24	1961 1.4.	334,7	116.20	1977 1. 4.	727,0	258.05 ¹
1930 1.6.	154,0	50.39	1962 1.4.	364,1	126.24	1978 1. 4.	749,9	268.09
1935 1.6.	133,9	43.20	1963 1.4.	391,8	135.62	1979 1. 4.	775,2	279.26
1940 1.6.	158,6	56.56 ¹	1964 1.4.	420,1	145.21	1980 1. 4.	846,8	303.88
1945 1.8.	231,1	82.42	1965 1.4.	438,5	151.53	1981 1. 4.	923,3	328.24
1950 1.8.	253,5	93.13 ¹	1966 1.4.	451,3	155.70	1982 1. 4.	985,9	348.66
1951 1.8.	278,5	102.56	1967 1.4.	455,5	171.88 ¹	1983 1. 4.	945,9	337.64
1952 1.8.	287,7	105.82	1968 1.4.	459,3	172.96	1984 1. 4.	946,2	339.39
1953 1.8.	278,8	102.55	1969 1.4.	467,8	176.65	1985 1. 4.	966,6	347.80
1954 1.8.	272,8	100.48	1970 1.4.	529,0	197.96	1986 1. 4.	995,4	358.95
1955 1.8.	283,9	104.41	1971 1.4.	594,5	221.88	1987 1. 4.	1014,8	367.60
1956 1.8.	291,4	106.95	1972 1.4.	657,7	245.76	1988 1. 4.	1059,1	382.25
1957 1.8.	300,6	104.38 ¹	1973 1.4.	723,7	270.10	1989 1. 4.	1115,3	476.28 ¹
1958 1.8.	304,6	105.72	1974 1.4.	786,9	292.45	1990 1. 4.	1211,7	510.51

¹ Neue Indexgrundlage**Zürcher Index der Wohnbaukosten nach Hauptgruppen seit 1939–Juni 1939=100**

Stichtage	Rohbau	Innen- ausbau	Übrige Kosten	Gesamt- kosten	Stichtage	Rohbau	Innen- ausbau	Übrige Kosten	Gesamt- kosten
1939 1. 6.	100,0	100,0	100,0	100,0	1970 1. 4.	410,5	337,1	406,4	374,7
1940 1. 6.	114,1	111,9	108,8	112,4	1971 1. 4.	472,0	368,1	460,3	421,2
1941 1. 8.	133,9	129,0	119,0	129,6	1972 1. 4.	527,4	403,9	505,0	466,0
1942 1. 8.	149,5	146,9	132,3	146,0	1973 1. 4.	574,0	450,7	554,3	512,7
1943 1. 8.	153,4	156,2	135,9	152,4	1974 1. 4.	609,6	499,5	614,5	557,7
1944 1. 8.	160,3	160,5	141,6	157,9	1975 1. 4.	574,3	480,1	623,4	535,5
1945 1. 8.	167,1	165,1	148,5	163,7	1976 1. 4.	543,0	446,1	571,4	500,4
1946 1. 8.	182,7	176,5	159,5	176,7	1977 1. 4.	562,1	461,1	572,9	515,1
1947 1. 8.	200,4	194,6	174,5	194,2	1978 1. 4.	584,2	479,2	578,4	531,3
1948 1. 8.	201,7	198,8	177,2	197,1	1979 1. 4.	617,2	492,1	584,4	549,2
1949 1. 8.	186,7	193,9	180,0	189,4	1980 1. 4.	678,6	524,4	654,0	600,0
1950 1. 8.	175,1	183,9	177,0	179,5	1.10.	684,8	537,1	668,4	610,6
1951 1. 8.	191,7	202,9	193,7	197,3	1981 1. 4.	734,3	566,0	730,8	654,1
1952 1. 8.	200,5	207,2	201,1	203,8	1.10.	734,5	576,4	770,6	667,9
1953 1. 8.	193,2	201,2	197,3	197,5	1982 1. 4.	784,6	597,6	790,9	698,4
1954 1. 8.	190,9	195,7	191,3	193,3	1.10.	777,2	595,7	766,8	689,4
1955 1. 8.	203,8	200,0	196,3	201,1	1983 1. 4.	733,3	597,1	747,3	670,2
1956 1. 8.	209,2	204,5	204,6	206,4	1.10.	730,9	597,9	738,0	667,4
1957 1. 8.	214,3	212,4	210,7	212,9	1984 1. 4.	731,3	603,8	739,6	670,3
1958 1. 8.	215,9	216,1	213,5	215,7	1.10.	730,4	605,7	737,0	670,2
1959 1. 8.	220,0	217,7	215,5	218,3	1985 1. 4.	743,4	619,7	755,8	684,8
1960 1. 8.	231,8	224,0	224,0	227,0	1.10.	744,2	620,2	754,6	685,0
1961 1. 4.	243,7	232,7	233,4	237,1	1986 1. 4.	766,7	638,2	776,8	705,2
1962 1. 4.	267,2	251,5	255,2	257,9	1.10.	770,4	642,1	778,5	708,4
1963 1. 4.	294,6	264,5	276,9	277,5	1987 1. 4.	780,8	656,3	783,6	718,9
1964 1. 4.	321,0	278,5	301,4	297,6	1.10.	784,2	658,6	793,6	723,4
1965 1. 4.	338,9	288,7	311,0	310,6	1988 1. 4.	822,9	673,0	826,1	750,3
1966 1. 4.	347,5	298,2	319,9	319,7	1.10.	832,7	676,8	832,2	756,7
1967 1. 4.	350,6	299,5	327,6	322,6	1989 1. 4.	863,1	705,9	885,4	790,1
1968 1. 4.	354,6	299,8	335,3	325,4	1.10.	869,9	715,7	916,8	802,4
1969 1. 4.	362,8	305,3	336,6	331,4	1990 1. 4.	930,9	753,7	1 007,1	858,5

Zürcher Index der Wohnbaukosten nach Kostenarten seit 1989 – 1. Oktober 1988 = 100

BKP-Nr.	Kostenarten	Indexstand Punkte			Veränderung Prozent		Promilleanteile ¹	
		1. April 1989	1. Okt. 1989	1. April 1990	1.4.89–1.4.90	1.10.89–1.4.90	1. Okt. 1988	1. April 1990
	Gesamtkosten	104,4	106,0	113,5	8,6	7,0	1 000,0	1 000,0
0	Grundstück	102,4	102,8	110,2	7,7	7,3	1,8	1,8
05	Erschliessung durch Leitungen (ausserhalb Grundstück)	102,4	102,8	110,4	7,8	7,4	1,7	1,6
051	Erdarbeiten	102,2	102,7	110,0	7,7	7,2	1,4	1,4
052	Kanalisationsleitungen	103,3	103,5	112,2	8,6	8,4	0,3	0,3
09	Honorare	102,3	102,6	108,5	6,0	5,7	0,2	0,1
091	Architekt	102,3	102,6	108,5	6,0	5,7	0,2	0,1
1	Vorbereitungsarbeiten	102,7	103,0	110,0	7,1	6,8	22,7	22,0
11	Räumungen, Terrainvorbereitungen	101,9	101,9	111,8	9,8	9,7	4,4	4,3
112	Abbrüche	101,9	101,9	111,8	9,8	9,7	4,4	4,3
13	Gemeinsame Baustelleneinrichtung	102,4	103,1	109,5	7,0	6,2	2,7	2,6
131	Abschränkungen	103,0	104,2	111,7	8,4	7,2	1,6	1,6
133	Büro Bauleitung	101,4	101,6	106,3	4,8	4,7	1,1	1,1
17	Spez. Foundationen, Baugrubensicherung, Grundwasserabdichtung	103,0	103,3	109,9	6,7	6,4	12,7	12,3
172	Baugrubenabschlüsse	103,2	103,5	109,5	6,2	5,8	9,3	8,9
173	Aussteifungen	102,6	102,8	111,0	8,2	7,9	1,6	1,6
176.0	Offene Wasserhaltung	102,7	103,0	110,9	8,0	7,7	1,8	1,8
19	Honorare	102,8	103,0	108,1	5,2	5,0	2,8	2,7
191	Architekt	102,6	102,8	108,4	5,6	5,4	1,8	1,7
192	Bauingenieur	103,0	103,3	107,7	4,5	4,2	1,0	1,0
2	Gebäude	103,9	105,0	111,4	7,2	6,1	901,9	885,2
20	Baugrube	107,6	107,9	129,7	20,6	20,2	18,7	21,4
201.1	Erdarbeiten	107,6	107,9	129,7	20,6	20,2	18,7	21,4
21	Rohbau 1	103,4	104,0	111,3	7,7	7,0	329,4	323,1
211	Baumeisterarbeiten	103,2	103,6	110,9	7,4	7,0	271,2	265,0
211.0	Baustelleneinrichtung	104,8	106,7	112,4	7,3	5,3	17,4	17,2
211.1	Gerüste	102,5	103,3	108,2	5,6	4,8	6,8	6,5
211.3	Baumeisteraushub	103,0	103,2	112,1	8,9	8,6	8,5	8,4
211.4	Kanalisationen im Gebäude	103,9	104,0	111,5	7,3	7,2	2,1	2,1
211.5	Beton- und Stahlbetonarbeiten	102,8	103,0	110,9	7,9	7,7	127,5	124,6
211.6	Maurerarbeiten	103,5	103,9	110,6	6,9	6,5	108,9	106,2
214	Montagebau in Holz	104,2	104,6	111,1	6,6	6,2	13,0	12,7
214.1	Traggerippe (Zimmermannskonstruktionen)	103,6	104,0	111,3	7,4	7,0	4,4	4,3
214.4	Äussere Verkleidungen, Gesimse	104,5	105,0	111,0	6,2	5,7	8,6	8,4
215.5	Äussere Verkleidungen	104,2	106,2	113,9	9,4	7,3	45,2	45,4
22	Rohbau 2	103,8	105,4	110,0	6,0	4,3	98,1	95,1
221	Fenster, Aussentüren, Tore	103,8	105,3	109,4	5,4	3,9	49,6	47,8
221.0	Fenster aus Holz	102,0	102,4	106,0	3,9	3,5	22,3	20,9
221.4	Fenster aus Aluminium	105,4	108,1	112,8	7,0	4,3	15,4	15,4
221.6	Aussentüren, Tore aus Metall	104,9	107,4	112,2	7,0	4,4	9,4	9,3
221.8	Spezielle lichtdurchlässige Bauteile (äussere)	104,8	104,8	108,5	3,6	3,6	2,4	2,3
222	Spenglerarbeiten	107,4	107,4	113,7	5,9	5,9	7,1	7,1
223	Blitzschutz	107,0	108,6	117,0	9,4	7,8	0,9	0,9

¹ an den Gesamtkosten

Zürcher Index der Wohnbaukosten nach Kostenarten seit 1989 - 1. Oktober 1988 = 100
(Fortsetzung)

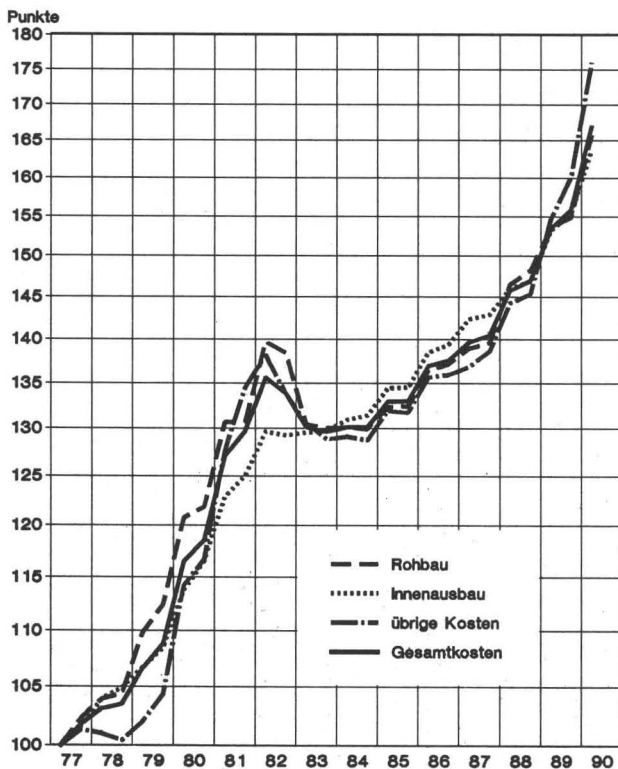
BKP-Nr.	Kostenarten	Indexstand Punkte			Veränderung Prozent		Promilleanteile ¹	
		1. April 1989	1. Okt. 1989	1. April 1990	1.4.89-1.4.90	1.10.89-1.4.90	1. Okt. 1988	1. April 1990
224	Bedachungsarbeiten	102,9	105,0	109,5	6,4	4,3	24,0	23,2
224.0	Deckungen (Steildächer)	105,5	107,6	115,7	9,7	7,5	9,6	9,8
224.1	Plastische und elastische Dichtungsbeläge (Flachdächer)	101,2	103,2	105,4	4,1	2,1	14,4	13,4
225.1	Fugendichtungen	102,2	103,8	104,9	2,6	1,0	0,5	0,5
226.1	Verputzarbeiten (äussere)	104,3	104,6	112,0	7,4	7,1	2,1	2,1
227.1	Äussere Malerarbeiten	103,0	103,0	108,2	5,0	5,0	2,9	2,7
228	Äussere Abschlüsse, Sonnenschutz	103,3	106,5	111,2	7,6	4,5	11,1	10,9
228.1	Rollläden	103,1	106,0	109,7	6,4	3,5	7,8	7,6
228.3	Sonnenstoren	103,9	107,6	115,0	10,7	6,9	3,2	3,3
23	Elektroanlagen	103,8	105,5	110,6	6,6	4,8	50,7	49,4
231, 232, 235, 236,	Apparate und Installationen, Stark- und Schwachstrom							
238	Bauprovisorien	103,8	105,5	110,6	6,6	4,8	50,7	49,4
24	Heizungs- und Lüftungsanlagen	102,9	104,7	108,3	5,3	3,5	36,2	34,6
242	Wärmeerzeugung	104,5	106,6	108,1	3,4	1,4	3,7	3,5
243	Wärmeverteilung	103,0	104,9	107,3	4,1	2,3	17,7	16,7
244	Lüftungsanlagen	102,1	103,6	109,6	7,4	5,9	13,9	13,5
247.4	Schutzraumbelüftungen	104,9	109,5	109,6	4,4	0,0	0,9	0,9
25	Sanitäranlagen	104,7	105,5	113,0	7,9	7,1	68,8	68,5
251	Allgemeine Sanitärapparate	105,8	105,8	113,4	7,2	7,2	16,2	16,2
253	Sanitäre Ver- und Entsorgungsapparate	107,1	107,1	113,3	5,8	5,8	1,3	1,3
254	Sanitärleitungen	105,2	105,2	116,6	10,9	10,9	18,4	18,9
255	Dämmungen, Sanitärinstallationen	105,8	105,8	114,8	8,5	8,5	2,3	2,3
256	Sanitärinstallationselemente	105,1	105,1	111,8	6,4	6,4	10,2	10,1
258	Kücheneinrichtungen	103,0	105,8	109,8	6,6	3,8	20,4	19,7
26	Transportanlagen	103,5	107,3	112,3	8,5	4,7	5,9	5,9
261	Aufzüge	103,5	107,3	112,3	8,5	4,7	5,9	5,9
27	Ausbau 1	105,2	107,0	112,7	7,1	5,3	115,5	114,8
271	Gipserarbeiten	104,0	105,9	111,9	7,6	5,6	35,0	34,5
271.0	Verputzarbeiten (innere)	104,0	106,0	111,9	7,6	5,6	32,0	31,6
271.1	Spezielle Gipserarbeiten	103,4	105,6	111,0	7,3	5,1	3,0	2,9
272	Metallbauarbeiten	107,8	110,7	115,6	7,3	4,5	45,6	46,5
272.1	Metallbaufertigteile	101,3	104,0	108,5	7,1	4,3	4,3	4,1
272.2	Allgemeine Metallbauarbeiten (Schlosserarbeiten)	108,5	111,4	116,4	7,3	4,5	41,3	42,4
273	Schreinerarbeiten	103,1	103,4	109,6	6,3	6,0	33,5	32,4
273.0	Innentüren aus Holz	103,2	103,6	110,1	6,6	6,2	18,0	17,5
273.1	Wandschränke, Gestelle und dgl.	103,0	103,2	108,9	5,8	5,6	9,3	8,9
273.3	Allgemeine Schreinerarbeiten	102,9	103,0	109,0	6,0	5,9	6,2	6,0
275	Schliessanlagen	103,6	103,6	113,4	9,5	9,5	1,4	1,4
28	Ausbau 2	103,6	104,5	109,8	5,9	5,0	79,5	76,9
281	Bodenbeläge	104,0	105,2	110,4	6,1	4,9	51,7	50,3
281.0	Unterlagsböden	102,9	104,5	109,2	6,2	4,5	8,8	8,5
281.1	Fugenlose Bodenbeläge	103,0	107,0	112,7	9,5	5,3	4,7	4,7

¹ an den Gesamtkosten

Zürcher Index der Wohnbaukosten nach Kostenarten seit 1989 – 1. Oktober 1988 = 100

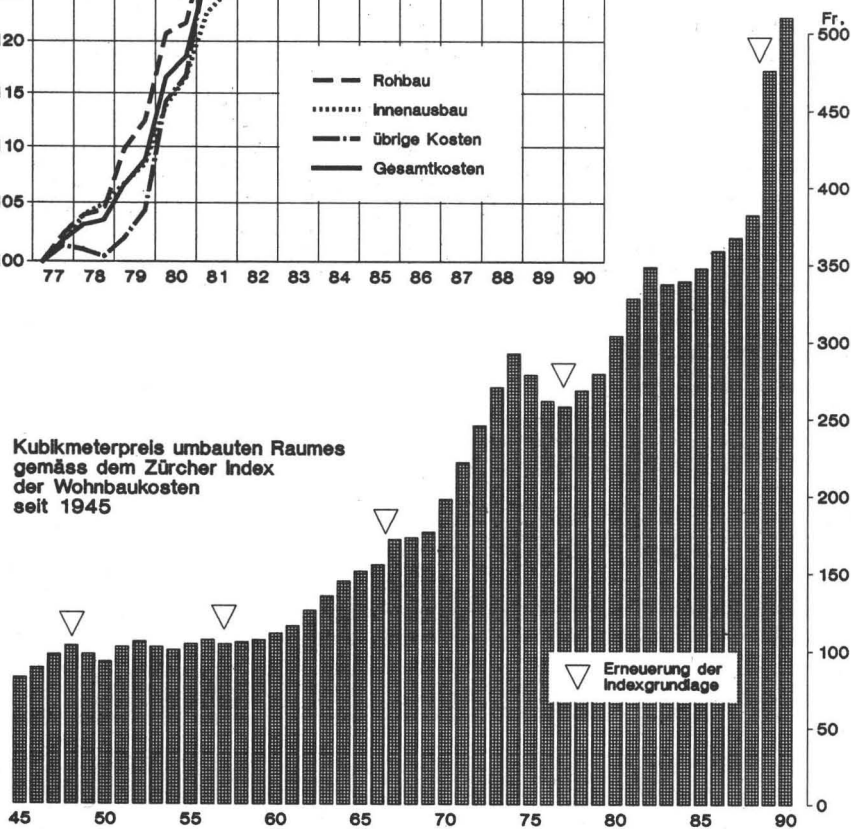
BKP-Nr.	Kostenarten	Indexstand Punkte			Veränderung Prozent		Promilleanteile ¹	
		1. April 1989	1. Okt. 1989	1. April 1990	1.4.89– 1.4.90	1.10.89– 1.4.90	1. Okt. 1988	1. April 1990
281.2	Bodenbeläge aus Kunststoffen, Textilien und dgl.	107,5	108,6	107,1	–0,3	–1,4	12,6	11,9
281.5	Bodenbeläge aus Kunststein	103,2	103,2	113,4	9,9	9,9	13,2	13,2
281.7	Bodenbeläge aus Holz	103,0	104,0	111,8	8,6	7,5	9,4	9,3
281.9	Sockel	101,8	102,8	105,9	4,0	3,1	2,9	2,7
282	Wandbeläge, Wandverkleidungen	102,5	103,2	108,7	6,0	5,3	8,1	7,7
282.1	Tapezierarbeiten	101,3	100,2	102,2	0,9	1,9	2,3	2,1
282.4	Wandbeläge Plattenarbeiten	103,0	104,4	111,3	8,1	6,6	5,7	5,6
285.1	Innere Malerarbeiten	102,8	102,8	108,0	5,0	5,0	17,3	16,5
287	Baureinigung	104,9	106,0	113,1	7,8	6,7	2,4	2,4
29	Honorare	103,5	104,4	109,4	5,7	4,8	98,9	95,4
291	Architekt	103,9	104,8	109,6	5,6	4,6	72,8	70,3
292	Bauingenieur	102,9	103,1	109,0	5,9	5,7	13,7	13,2
293	Elektroingenieur	102,0	103,3	108,2	6,1	4,7	4,5	4,3
294	Heizungs- und Lüftungsingenieur	101,3	102,7	106,4	5,0	3,6	3,7	3,4
295	Sanitäringenieur	103,3	103,3	111,1	7,6	7,6	4,3	4,2
4	Umgebung	104,9	105,5	112,2	7,0	6,4	31,4	31,0
41	Roh- und Ausbauarbeiten	103,4	103,7	111,4	7,7	7,5	3,3	3,2
411	Baumeisterarbeiten	103,4	103,7	111,4	7,7	7,5	3,3	3,2
411.4	Kanalisationen ausserhalb Gebäude	103,4	103,6	112,2	8,5	8,3	0,6	0,6
411.5	Beton- und Stahlbetonarbeiten	103,4	103,7	111,2	7,5	7,3	2,7	2,6
42	Gartenanlagen	104,5	105,1	111,5	6,7	6,1	18,1	17,8
421	Gärtnerarbeiten	104,4	105,0	111,5	6,9	6,2	16,7	16,4
423	Ausstattungen, Geräte	106,0	106,2	111,2	4,9	4,7	1,4	1,4
45	Erschliessung durch Leitungen (innerhalb Grundstück)	106,9	107,8	116,0	8,5	7,6	5,8	5,9
451	Erdarbeiten	106,9	107,9	117,1	9,6	8,5	3,6	3,7
452	Kanalisationsleitungen	105,2	105,5	111,2	5,8	5,4	1,6	1,6
453	Elektroleitungen	111,4	112,9	121,8	9,3	7,9	0,6	0,7
49	Honorare	104,8	105,3	110,5	5,4	4,9	4,2	4,1
491	Architekt	104,8	105,3	110,5	5,4	5,0	2,5	2,4
492	Bauingenieur	103,4	103,6	109,1	5,5	5,3	0,2	0,2
493	Elektroingenieur	109,5	110,6	119,1	8,8	7,7	0,1	0,1
496.5	Landschaftsarchitekt (Gartengestalter)	104,9	105,6	110,4	5,2	4,6	1,4	1,4
5	Baunebenkosten	116,4	131,4	161,1	38,4	22,6	42,3	60,0
51	Bewilligungen, Gebühren	122,7	122,7	123,7	0,8	0,8	2,6	2,9
511	Bewilligungen, Baugespann (Gebühren)	122,7	122,7	123,7	0,8	0,8	2,6	2,9
52	Muster, Modelle, Vervielfältigungen, Dokumentation	110,9	110,9	116,3	4,9	4,9	5,2	5,4
524	Vervielfältigungen, Plankopien	110,9	110,9	116,3	4,9	4,9	5,2	5,4
53	Versicherungen	103,9	105,0	97,4	–6,2	–7,2	0,2	0,2
531	Bauzeitversicherungen	103,9	105,0	97,4	–6,2	–7,2	0,2	0,2
54	Finanzierung ab Baubeginn	117,5	137,0	174,4	48,3	27,3	32,5	49,9
542	Baukreditzinsen, Bankspesen	117,5	137,0	174,4	48,3	27,3	32,5	49,9
56	Übrige Baunebenkosten	103,9	105,0	111,6	7,4	6,3	1,8	1,8

¹ an den Gesamtkosten



Zürcher Index
der Wohnbaukosten
nach Hauptgruppen
seit 1977
(1. April 1977 = 100)

Kubikmeterpreis umbauten Raumes
gemäss dem Zürcher Index
der Wohnbaukosten
seit 1945



Zürcher Index der Konsumentenpreise seit 1918 - Jahresmittel

Jahre	Basis				
	Juni 1914 = 100	Aug. 1939 = 100	Sept. 1966 = 100	Sept. 1977 = 100	Dez. 1982 = 100
1918	197	-	-	-	-
1920	223	-	-	-	*
1925	171	-	-	-	-
1930	163	-	-	-	-
1935	133	-	-	-	-
1940	156	109,6	49,5	-	-
1945	216	152,0	68,7	-	-
1950	226	159,5	72,0	-	-
1955	244	172,2	77,8	-	-
1960	258	182,4	82,4	-	-
1965	298	210,4	95,0	-	-
1970	352	248,4	112,2	66,4	52,4
1975	513	361,4	163,2	96,6	76,2
1980	579	407,7	184,1	109,0	86,0
1981	620	436,3	197,1	116,6	92,0
1982	659	463,9	209,6	124,0	97,8
1983	677	476,6	215,3	127,4	100,5
1984	696	489,9	221,3	130,9	103,3
1985	720	506,9	229,0	135,5	106,9
1986	725	510,6	230,6	136,5	107,7
1987	735	517,4	233,7	138,3	109,1
1988	747	526,1	237,7	140,6	110,9
1989	771	542,9	245,2	145,1	114,5

Zürcher Index der Konsumentenpreise nach Monaten seit 1983 - Basis Dezember 1982 = 100

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel
1983	99,6	99,7	99,9	100,1	100,1	100,6	100,3	100,7	100,7	101,0	101,6	101,6	100,5
1984	101,8	102,2	102,9	103,0	102,7	103,1	103,1	103,5	103,6	104,2	104,7	104,7	103,3
1985	105,6	106,5	107,1	106,8	106,7	106,7	106,5	106,6	107,1	107,2	107,9	108,0	106,9
1986	108,0	107,9	108,0	107,9	107,5	107,6	107,1	107,2	107,5	107,5	107,7	108,0	107,7
1987	108,5	109,0	109,1	109,1	108,2	108,7	108,9	109,3	109,2	109,6	109,8	109,9	109,1
1988	110,1	110,7	110,9	111,0	110,5	110,9	110,6	111,0	111,0	111,2	111,5	111,8	110,9
1989	112,3	112,9	113,2	113,7	113,8	114,0	114,0	114,4	114,9	115,3	117,0	117,8	114,5

Zürcher Index für Nahrungsmittel seit 1978 – Basis September 1977 = 100 – Jahresmittel

Jahre	Milch, Milch- produkte	Eier	Fleisch, Fleisch- waren, Fische	Speise- öl, Speise- fett, Margarine	Brot, Gebäck, Getreide- produkte	Kartof- feln	Gemüse	Früchte	Kaffee, Tee, Kraft- nahrungsmittel, Schokolade, Zucker	Übrige Nah- rungs- mittel ¹	im Mittel
1978	99,7	96,4	101,1	102,4	104,5	112,0	135,6	95,4	96,0	101,7	102,6
1979	102,4	92,3	102,4	100,4	104,8	124,3	172,8	100,1	90,2	103,1	105,9
1980	105,5	102,8	102,6	100,1	111,1	148,1	218,1	118,2	95,5	107,1	112,7
1981	111,4	116,0	110,4	111,4	120,3	161,9	278,6	140,8	100,0	115,1	124,3
1982	117,2	115,6	114,1	117,1	136,4	192,6	299,6	157,3	100,5	123,9	132,9
1983	122,7	114,3	113,4	121,6	139,0	235,7	322,2	148,0	100,7	128,0	135,9
1984	125,4	122,1	121,5	130,9	144,7	245,7	328,3	155,4	103,8	132,2	141,6
1985	126,1	122,2	123,6	136,8	148,7	225,9	358,0	164,9	109,0	139,3	146,4
1986	133,8	120,5	122,4	131,2	153,7	227,0	347,3	165,5	112,1	143,4	148,4
1987	133,1	122,5	123,3	124,2	154,7	225,6	361,3	164,5	106,5	146,3	149,9
1988	138,6	126,3	129,2	122,9	157,2	211,9	355,0	169,4	103,5	149,9	153,7
1989	140,5	124,9	130,7	125,8	160,4	220,4	374,7	172,1	104,1	157,2	157,5

¹ Gemüse- und Früchtekonserven, Tiefkühlprodukte, Konfitüren, Bienenhonig, Melasse, küchenfertige Nahrungsmittel, Suppenpräparate, Gewürze und Saucen, in Gaststätten konsumierte Mahlzeiten

Zürcher Index für Getränke und Tabakwaren seit 1978 – Basis September 1977 = 100 – Jahresmittel

Jahre	Wein	Bier	Spiri- tuosen	Alkohol- freie Getränke	Kaffee- u. Tee crème	Getränke im Mittel	Ziga- retten	Übrige Tabak- waren	Tabak- waren im Mittel	im Mittel
1978	102,5	100,0	101,6	100,3	99,4	101,1	101,6	103,2	101,8	101,2
1979	106,3	100,0	102,1	100,7	100,0	102,8	111,6	105,0	110,6	103,8
1980	110,3	102,6	102,7	101,9	102,7	105,4	113,4	109,1	112,7	106,3
1981	117,2	111,6	106,3	107,2	107,9	111,6	118,9	117,6	118,7	112,6
1982	126,0	121,7	110,9	110,4	115,4	118,7	124,2	123,3	124,0	119,4
1983	128,4	129,8	117,7	114,5	118,4	122,4	130,3	129,3	130,1	123,4
1984	126,3	130,3	118,5	115,8	121,7	122,5	138,5	136,3	138,1	124,3
1985	127,1	138,8	122,0	119,2	128,8	126,2	148,8	143,7	148,0	128,6
1986	130,1	142,0	125,9	121,4	134,5	129,5	152,2	148,2	151,6	131,9
1987	132,5	143,2	127,8	122,4	137,5	131,5	152,6	152,3	152,6	133,8
1988	134,3	147,4	130,9	123,3	140,5	133,5	152,1	155,3	152,6	135,7
1989	139,6	153,7	135,5	126,4	148,1	138,5	156,6	158,3	156,8	140,6

Zürcher Index für Bekleidung seit 1978 – Basis September 1977 = 100 – Jahresmittel

Jahre	Damen- kleider	Herren- kleider	Kinder- kleider	Kleider- änderun- gen	Kleider- stoffe ¹	Damen- wäsche	Herren- wäsche	Kinder- wäsche	Schuhe	Schuh- repara- turen	im Mittel
1978	101,0	100,3	101,3	101,4	101,0	100,9	100,4	101,2	100,4	102,2	100,7
1979	101,3	100,4	102,3	100,2	101,2	101,9	100,6	101,0	101,5	103,6	101,2
1980	104,0	103,7	105,7	105,4	103,2	104,6	103,5	103,0	107,8	110,3	104,7
1981	108,4	108,1	110,1	110,6	108,1	109,0	108,4	109,3	114,8	114,9	109,7
1982	113,5	112,2	113,1	118,0	113,1	114,8	114,1	114,6	121,1	125,9	115,0
1983	117,6	114,0	115,1	123,1	118,1	118,4	118,0	118,8	125,5	130,1	118,6
1984	122,3	117,5	117,4	129,6	122,1	121,6	120,3	121,5	129,6	137,7	122,6
1985	128,4	122,9	123,4	138,1	127,3	124,7	123,8	125,5	136,3	148,3	128,3
1986	134,8	128,9	130,9	142,1	132,1	129,0	127,2	130,5	142,1	151,7	134,1
1987	138,7	132,6	135,5	147,6	135,2	132,7	129,2	132,5	147,6	155,2	138,1
1988	141,1	135,8	136,0	152,5	136,9	135,1	131,1	134,3	151,0	158,4	140,7
1989	144,1	138,8	140,9	159,0	139,7	139,4	133,8	137,4	152,8	162,4	143,7

¹ Einschliesslich Mercerierwaren und Strickwolle

Zürcher Mietindex seit 1978 – Mai 1977 = 100

Jahre Monate	Wohnungen			Wohnungen			Wohnungen		
	vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	alle Bau- perioden	vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	alle Bau- perioden	vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	alle Bau- perioden
	Einzimmerwohnungen			Zweizimmerwohnungen			Dreizimmerwohnungen		
1978, November	98,5	98,4	98,5	101,1	99,8	100,6	101,4	100,1	100,8
1979, Mai	98,4	98,0	98,2	101,1	100,0	100,8	101,9	100,2	101,1
1979, November	99,4	98,0	98,3	101,7	100,7	101,6	102,6	100,7	101,8
1980, Mai	100,0	98,4	98,7	102,5	101,6	102,5	103,3	101,4	102,5
1980, November	103,2	100,6	101,1	104,7	105,3	105,7	105,4	104,4	105,1
1981, Mai	108,2	105,2	105,7	108,5	110,2	110,3	109,2	109,2	109,5
1981, November	115,1	112,4	112,6	114,7	117,5	117,3	115,2	116,4	116,2
1982, Mai	123,9	119,8	120,5	122,2	126,2	125,7	122,7	125,8	124,8
1982, November	125,5	122,0	122,6	124,5	129,7	128,8	125,0	129,8	128,1
1983, Mai	126,2	122,6	123,2	125,9	131,0	130,4	126,3	131,2	129,4
1983, November	126,9	122,9	123,6	126,4	132,2	131,1	126,5	132,0	130,0
1984, Mai	127,9	123,7	124,4	127,4	134,0	132,6	127,6	133,7	131,4
1984, November	129,8	125,2	125,8	128,7	136,5	134,1	128,4	135,6	132,7
1985, Mai	132,2	127,2	127,8	130,8	138,4	136,5	130,5	137,8	135,1
1985, November	134,0	128,7	129,5	132,6	140,2	138,6	132,1	139,8	137,0
1986, Mai	135,6	132,5	132,1	134,2	143,4	141,2	133,5	142,8	139,3
1986, November	136,8	134,2	133,6	135,2	145,5	143,1	134,8	144,8	141,0
1987, Mai	137,3	134,8	134,1	136,2	146,6	144,4	135,6	146,2	142,2
1987, November	137,7	136,0	134,9	136,9	147,9	145,8	136,7	148,0	143,7
1988, Mai	138,9	136,9	135,8	138,0	149,5	147,2	137,8	149,4	145,0
1988, November	137,5	137,8	136,1	138,7	150,4	148,3	138,4	150,6	146,0
1989, Mai	139,0	139,5	137,6	141,0	152,2	150,2	140,5	153,0	148,1
1989, November	149,2	149,7	147,5	150,3	162,7	160,1	149,0	163,5	157,5
1990, Mai	154,3	155,4	152,9	155,3	169,7	166,3	153,8	170,6	163,5
	Vierzimmerwohnungen			Fünfstückwohnungen			im Mittel		
	vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	alle Bau- perioden	vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	alle Bau- perioden	vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	alle Bau- perioden
	Einzimmerwohnungen			Zweizimmerwohnungen			Dreizimmerwohnungen		
1978, November	101,0	99,7	100,4	102,0	99,4	100,6	101,2	99,6	100,4
1979, Mai	101,5	100,4	101,0	102,6	99,9	101,2	101,6	99,8	100,7
1979, November	102,0	101,1	101,7	103,5	100,4	102,0	102,2	100,3	101,3
1980, Mai	102,7	101,9	102,4	104,3	101,7	103,2	103,0	101,1	102,1
1980, November	104,9	105,4	105,5	106,0	105,2	105,9	105,1	104,3	104,9
1981, Mai	108,8	111,0	110,4	108,9	111,1	110,5	108,9	109,4	109,5
1981, November	114,5	118,4	117,2	113,1	118,8	116,8	114,8	116,7	116,3
1982, Mai	122,1	128,8	126,4	119,4	128,3	125,1	122,3	126,0	125,0
1982, November	124,4	133,8	130,3	121,7	135,8	130,6	124,6	130,3	128,5
1983, Mai	125,6	136,4	132,4	122,5	138,7	132,6	125,7	132,0	129,9
1983, November	125,7	137,2	133,0	122,8	139,6	133,0	126,0	132,6	130,4
1984, Mai	126,7	139,5	134,7	124,3	141,0	134,5	127,1	134,3	131,8
1984, November	127,3	141,2	136,0	125,2	144,0	135,6	128,2	136,1	133,2
1985, Mai	129,4	143,4	138,3	127,3	146,7	137,8	130,3	138,4	135,5
1985, November	131,1	145,8	140,4	128,5	148,7	139,6	132,0	140,7	137,4
1986, Mai	132,6	149,4	142,8	129,8	153,8	142,3	133,5	144,2	139,9
1986, November	133,6	151,6	144,7	130,4	156,1	144,7	134,6	146,3	141,7
1987, Mai	134,3	153,5	145,8	131,2	159,0	146,2	135,3	147,7	142,8
1987, November	135,2	155,0	147,1	131,7	160,2	147,5	136,2	149,1	144,0
1988, Mai	136,3	156,0	148,4	132,4	162,1	148,9	137,3	150,5	145,3
1988, November	136,8	157,5	149,5	132,8	163,6	149,9	137,8	151,7	146,2
1989, Mai	138,5	159,7	151,3	133,7	165,3	151,0	139,7	153,7	148,1
1989, November	145,9	170,5	160,4	139,2	175,9	158,9	148,2	164,2	157,6
1990, Mai	150,4	178,3	166,6	142,3	181,6	163,4	152,9	171,3	163,5

Zürcher Index für Heizung und Beleuchtung seit 1978 – Basis September 1977 = 100 – Jahresmittel

	Heizöl	Kohle	Brennholz	Elektrischer Strom	Gas	im Mittel
1978	87,9	99,7	100,0	100,0	99,5	92,1
1979	157,1	100,0	100,6	100,0	98,1	137,3
1980	165,0	115,8	119,5	100,0	102,8	142,7
1981	185,5	124,8	130,3	102,8	117,2	157,5
1982	190,8	133,6	142,1	111,3	119,5	163,8
1983	174,5	135,8	142,8	111,3	122,8	155,8
1984	181,9	138,2	141,8	111,3	125,3	160,1
1985	191,6	142,7	139,8	111,3	128,9	165,7
1986	115,7	147,6	139,1	111,3	130,1	123,0
1987	97,8	152,3	138,6	111,3	129,2	112,9
1988	85,5	158,5	137,6	111,3	128,9	106,1
1989	104,8	158,9	141,5	111,3	128,9	117,0

**Zürcher Index für Haustechnik und -unterhalt seit 1978
Basis September 1977 = 100 – Jahresmittel**

Jahre	Möbel	Bettwaren ¹ , Haushalts- wäsche, Teppiche, Vorhänge	Elektrische Haushalts- maschinen und -apparate	Koch- geräte, Geschirr und Besteck	Beleuch- tungs- körper	Reini- gungs- geräte	Reini- gungs- mittel ²	Wasch- und Rei- nigungs- anstalten	Woh- nungs- repara- turen	im Mittel
1978	101,4	100,6	99,4	100,4	100,8	100,4	99,2	102,1	101,6	100,7
1979	103,0	100,4	97,3	100,2	102,9	100,5	99,0	104,2	103,3	101,2
1980	107,3	103,2	99,5	103,9	104,5	103,5	102,4	111,3	106,7	104,8
1981	112,1	108,5	103,3	110,5	107,1	108,8	106,3	117,2	111,4	109,6
1982	117,1	113,4	106,5	115,6	108,5	113,4	108,3	122,6	120,1	114,5
1983	119,7	117,3	109,3	119,3	111,8	119,0	108,7	125,8	125,8	117,5
1984	121,1	119,1	109,7	121,7	112,4	121,4	109,8	128,5	129,5	119,3
1985	123,7	122,5	110,9	125,5	114,6	123,2	111,4	132,5	135,6	122,5
1986	126,6	125,0	112,4	129,6	117,5	126,2	113,7	136,6	141,3	125,6
1987	129,3	125,8	113,0	132,4	118,9	127,6	113,7	139,7	146,2	127,7
1988	131,6	127,4	113,0	134,7	119,1	128,6	112,6	143,4	149,8	129,4
1989	135,0	130,2	115,6	141,3	121,3	131,2	115,0	149,8	154,5	132,9

¹ Einschliesslich Bettwäsche² Einschliesslich Küchenverbrauchsmaterial**Zürcher Index für Verkehr seit 1978 – Basis September 1977 = 100 – Jahresmittel**

Jahre	Eisen- bahn ¹	Strassen- bahn und Autobus	Post und Telefon	Öffentl. Verkehr im Mittel	Anschaf- fung von Personen- wagen (PW)	Anschaf- fung von Motor- und Fahr- rädern	Haftpflicht- versiche- rungen und Verkehrs- steuern	Benzin	Ausrü- stung, Ser- vice und Unterhalt von PW	Indi- vidueller Verkehr im Mittel	im Mittel
1978	101,1	100,0	102,7	102,1	98,9	100,8	102,0	97,3	100,9	99,6	100,1
1979	101,4	100,0	102,4	102,0	97,1	99,0	104,1	114,9	103,9	103,9	103,5
1980	102,2	100,0	102,1	102,0	99,6	99,3	104,1	124,8	111,1	108,6	107,3
1981	107,3	100,0	101,4	103,0	103,6	106,5	104,1	136,3	118,6	114,4	112,1
1982	114,5	100,2	99,7	103,9	104,7	110,7	100,7	135,3	129,7	116,4	113,9
1983	123,0	112,2	99,7	107,4	105,8	113,4	95,7	131,0	135,8	116,0	114,4
1984	127,1	125,3	114,2	118,6	107,6	115,5	95,7	130,8	140,4	117,4	118,3
1985	131,3	127,7	117,2	121,9	108,6	120,4	103,9	136,4	148,1	122,3	122,8
1986	133,7	124,4	116,2	121,7	110,4	125,7	110,0	109,2	156,2	119,4	120,5
1987	131,6	124,4	111,0	118,0	113,1	129,9	113,7	105,1	162,3	121,3	121,0
1988	132,3	132,8	105,0	115,2	115,4	134,2	117,4	101,9	171,7	123,8	122,3
1989	138,0	135,5	104,6	116,9	116,4	146,9	128,0	111,9	183,2	131,4	128,5

¹ Einschliesslich touristischer Bahnen

Zürcher Index für Körper- und Gesundheitspflege seit 1978 – Basis September 1977 = 100 – Jahresmittel

Jahre	Toiletten- artikel	Coiffeur- leistungen	Körper- pflege im Mittel	Zahnärzt- liche Leistungen	Ärztliche Leistungen	Spital- taxen	Heilmittel und Sanitäts- material	Gesund- heitspflege im Mittel	im Mittel
1978	99,8	100,7	100,1	100,0	114,2	130,0	100,3	111,7	108,4
1979	98,4	103,3	100,3	102,3	124,2	171,5	100,5	124,5	117,8
1980	99,1	111,5	103,7	107,3	116,6	171,7	102,0	123,1	117,7
1981	101,9	117,1	107,5	114,6	123,8	199,4	104,2	133,8	126,4
1982	105,4	125,8	113,0	124,3	133,3	209,2	106,7	142,6	134,3
1983	107,9	130,5	116,3	132,1	133,3	209,7	109,4	145,5	137,3
1984	108,2	134,9	118,1	135,9	133,3	234,3	111,0	150,4	141,3
1985	108,9	142,9	121,6	141,1	138,0	259,0	113,5	158,0	147,6
1986	109,5	146,5	123,4	141,1	142,8	260,0	116,2	160,4	149,9
1987	110,1	149,3	124,8	143,7	142,8	275,1	119,1	163,8	152,7
1988	110,7	153,3	126,7	151,8	142,8	289,6	121,0	168,9	156,8
1989	111,8	159,9	129,9	151,8	147,5	289,7	122,9	171,2	159,4

Zürcher Index für Bildung und Erholung seit 1978 – Basis September 1977 = 100 – Jahresmittel

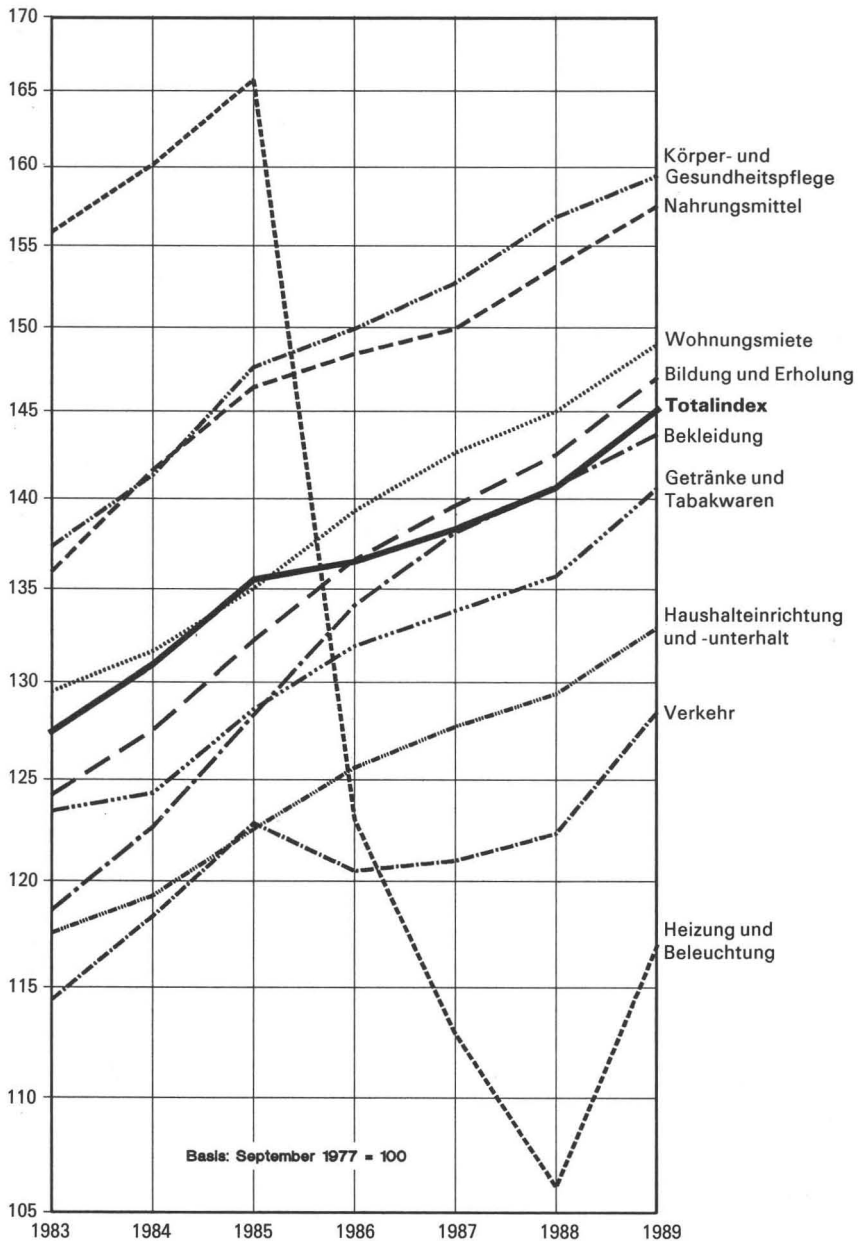
Jahre	Zeiti- ungen, Zeit- schriften, Bücher	Schreib- materialien, Schreib- und Re- chenma- schinen	Foto und Film	Radio und Fern- sehen	Sport- geräte	Sportver- anstaltungen, Besuch von Sportan- lagen	Kino und Theater	Besuch von Kursen	Ferien	Übriges für Bil- dung und Erholung ¹	im Mittel
1978	99,5	99,0	95,8	97,5	99,9	100,2	102,3	100,3	100,7	101,0	99,7
1979	97,0	96,2	90,7	93,8	98,1	100,5	105,6	100,8	106,2	101,3	100,4
1980	103,2	96,9	93,7	95,6	99,4	100,4	111,6	103,9	116,1	106,2	106,0
1981	109,6	99,6	97,8	96,6	103,1	100,5	115,8	111,0	128,7	111,5	113,2
1982	116,2	103,2	98,5	98,6	105,4	100,5	122,4	121,5	137,9	115,1	119,2
1983	116,7	109,1	98,5	103,0	106,6	100,6	130,7	128,1	146,9	116,9	124,2
1984	119,3	109,2	102,0	102,9	107,4	102,7	134,5	132,0	152,4	119,8	127,5
1985	123,6	111,6	106,1	102,9	108,2	104,9	142,1	135,2	160,6	124,1	132,2
1986	126,9	113,5	108,0	103,0	111,9	106,6	148,5	139,6	168,4	127,8	136,6
1987	128,6	115,2	108,0	101,9	112,9	151,1	155,2	142,1	172,2	129,7	139,6
1988	131,1	116,8	105,3	102,6	114,9	155,3	161,0	145,8	177,3	131,5	142,5
1989	133,9	119,9	105,2	102,6	115,5	155,0	169,5	153,5	184,7	135,9	147,0

¹ Spielwaren, Blumen, Haltung von Haustieren**Zürcher Index der Konsumentenpreise seit 1978 – Basis September 1977 = 100 – Jahresmittel**

Jahre	Nah- rungs- mittel	Getränke und Tabak- waren	Beklei- dung	Wohn- ungs- miete	Heizung und Be- leuchtung	Haus- halt ¹	Verkehr	Körper- und Gesund- heitspflege	Bildung und Erholung	Gesamt- index
1978	102,6	101,2	100,7	100,7	92,1	100,7	100,1	108,4	99,7	101,0
1979	105,9	103,8	101,2	100,7	137,3	101,2	103,5	117,8	100,4	105,0
1980	112,7	106,3	104,7	102,3	142,7	104,8	107,3	117,7	106,0	109,0
1981	124,3	112,6	109,7	109,1	157,5	109,6	112,1	126,4	113,2	116,6
1982	132,9	119,4	115,0	122,7	163,8	114,5	113,9	134,3	119,2	124,0
1983	135,9	123,4	118,6	129,5	155,8	117,5	114,4	137,3	124,2	127,4
1984	141,6	124,3	122,6	131,6	160,1	119,3	118,3	141,3	127,5	130,9
1985	146,4	128,6	128,3	135,0	165,7	122,5	122,8	147,6	132,2	135,5
1986	148,4	131,9	134,1	139,3	123,0	125,6	120,5	149,9	136,6	136,5
1987	149,9	133,8	138,1	142,6	112,9	127,7	121,0	152,7	139,6	138,3
1988	153,7	135,7	140,7	145,0	106,1	129,4	122,3	156,8	142,5	140,6
1989	157,5	140,6	143,7	149,0	117,0	132,9	128,5	159,4	147,0	145,1

¹ Einrichtung und Unterhalt

Zürcher Index der Konsumentenpreise nach Bedarfsgruppen - Basis September 1977 = 100



Zürcher Index für Nahrungsmittel seit 1984 – Basis Dezember 1982 = 100 – Jahresmittel

Jahre	Milch, Milch- produkte	Eier	Fleisch, Fleisch- waren, Fische	Speise- öl, Speise- fett, Margarine	Brot, Gebäck, Getreide- produkte	Kartof- feln	Gemüse	Früchte	Kaffee, Tee, Kraft- nahrungsmittel, Schokolade, Zucker	Übrige Nah- rungs- mittel ¹	im Mittel
1984	103,8	107,8	106,7	108,2	105,2	114,0	104,6	112,5	103,5	105,0	105,8
1985	104,4	107,9	108,5	113,1	108,1	104,8	114,1	119,3	109,0	110,6	109,3
1986	110,8	106,4	107,4	108,4	111,7	105,3	110,7	119,8	112,8	113,8	110,8
1987	110,2	108,1	108,2	102,6	112,4	104,7	115,2	119,0	106,0	116,1	112,0
1988	114,8	111,5	113,4	101,5	114,3	98,3	113,1	122,6	102,7	118,9	114,8
1989	116,3	110,3	114,7	103,9	116,6	102,3	119,4	124,5	103,3	124,6	117,6

¹ Gemüse- und Früchtekonserven, Tiefkühlprodukte, Konfitüren, Bienenhonig, Melasse, küchenfertige Nahrungsmittel, Suppenpräparate, Gewürze und Saucen, in Gaststätten konsumierte Mahlzeiten

Zürcher Index für Getränke und Tabakwaren seit 1984 – Basis Dezember 1982 = 100 – Jahresmittel

Jahre	Wein	Bier	Spiri- tuosen	Alkohol- freie Getränke	Kaffee- u. Tee crème	Getränke im Mittel	Ziga- retten	Übrige Tabak- waren	Tabak- waren im Mittel	im Mittel
1984	97,6	101,1	102,4	102,4	104,1	100,6	106,4	107,8	106,6	101,2
1985	98,2	107,5	105,2	105,3	110,2	103,6	114,3	113,6	114,2	104,6
1986	100,5	110,1	108,4	107,2	115,0	106,3	116,9	117,2	116,9	107,4
1987	102,4	111,0	110,0	108,0	117,7	107,9	117,2	120,4	117,7	108,9
1988	103,7	114,2	112,6	108,7	120,2	109,6	116,8	122,8	117,7	110,4
1989	107,7	118,8	116,2	111,4	126,7	113,7	120,2	125,2	121,0	114,4

Zürcher Index für Bekleidung seit 1984 – Basis Dezember 1982 = 100 – Jahresmittel

Jahre	Damen- kleider	Herren- kleider	Kinder- kleider	Kleider- änderun- gen	Kleider- stoffe ¹	Damen- wäsche	Herren- wäsche	Kinder- wäsche	Schuhe	Schuh- repara- turen	im Mittel
1984	106,2	103,6	102,1	107,9	105,3	103,7	103,4	103,5	105,0	106,5	104,9
1985	111,5	108,4	107,3	115,0	109,8	106,4	106,4	107,0	110,4	114,7	109,8
1986	117,0	113,7	113,9	118,4	113,9	110,1	109,3	111,2	115,1	117,3	114,7
1987	120,5	117,0	117,9	123,0	116,6	113,3	111,0	112,9	119,5	120,0	118,2
1988	122,6	119,7	118,3	127,0	118,0	115,3	112,7	114,5	122,3	122,4	120,4
1989	125,1	122,4	122,5	132,4	120,4	119,0	115,0	117,1	123,8	125,6	123,0

¹ Einschliesslich Merceriewaren und Strickwolle

Zürcher Index für Haustechnik und -unterhalt seit 1984 – Basis Dezember 1982 = 100 – Jahresmittel

Jahre	Möbel	Bettwaren ¹ , Haushalt- wäsche, Teppiche, Vorhänge	Elektrische Haushalt- maschinen und -apparate	Koch- geräte, Geschirr und Besteck	Beleuch- tungs- körper	Reini- gungs- geräte	Reini- gungs- mittel ²	Wasch- und Reini- gungs- anlagen	Wohn- ungs- repara- turen	im Mittel
1984	102,5	102,6	100,8	103,0	100,9	103,4	101,7	104,1	105,4	102,8
1985	104,7	105,5	101,8	106,2	102,9	104,9	103,2	107,3	110,3	105,6
1986	107,1	107,7	103,2	109,6	105,5	107,4	105,3	110,6	114,9	108,3
1987	109,4	108,3	103,7	112,1	106,7	108,7	105,3	113,1	119,0	110,0
1988	111,3	109,7	103,8	113,9	106,9	109,5	104,4	116,1	121,9	111,5
1989	114,3	112,1	106,2	119,5	108,9	111,7	106,6	121,3	125,7	114,5

¹ Einschliesslich Bettwäsche

² Einschliesslich Küchenverbrauchsmaterial

Zürcher Mietindex seit 1984 – Basis November 1982 = 100

Jahre Monate	Wohnungen				Wohnungen			
	vor 1961 erstellt	seit 1961 mit Neubau	alle Bauperioden ohne Neubau	mit Neubau	vor 1961 erstellt	seit 1961 mit Neubau	alle Bauperioden ohne Neubau	mit Neubau
Einzimmerwohnungen					Zweizimmerwohnungen			
1984, November	103,3	102,3	102,4	102,6	103,3	105,3	102,3	104,5
1985, Mai	105,3	103,9	103,8	104,3	105,0	106,7	103,8	106,2
1985, November	106,6	105,0	105,0	105,5	106,3	108,1	104,9	107,7
1986, Mai	108,8	108,0	107,3	108,1	108,0	110,3	106,2	109,8
1986, November	110,3	109,2	108,5	109,5	109,1	111,9	107,2	111,2
1987, Mai	111,1	109,4	109,0	110,0	109,9	112,6	107,7	112,1
1987, November	111,8	110,1	109,2	110,7	110,6	113,5	108,2	112,9
1988, Mai	112,6	111,0	109,9	111,4	111,4	114,7	109,0	114,0
1988, November	112,8	111,9	110,4	112,1	112,0	115,7	109,3	114,5
1989, Mai	114,3	113,5	111,5	113,7	113,6	117,0	110,4	116,2
1989, November	122,7	121,9	119,5	122,1	121,2	124,9	117,4	124,1
1990, Mai	127,0	127,0	123,8	126,9	125,2	130,6	121,7	129,0
Dreizimmerwohnungen					Vierzimmerwohnungen			
1984, November	102,9	105,1	102,4	104,0	102,4	106,3	102,0	104,7
1985, Mai	104,7	106,8	104,0	105,8	104,0	107,6	103,2	106,4
1985, November	106,0	108,3	105,1	107,3	105,4	109,1	104,4	108,0
1986, Mai	107,5	110,5	106,5	109,0	106,8	111,8	105,6	110,1
1986, November	108,6	111,9	107,5	110,3	107,6	113,5	106,4	111,5
1987, Mai	109,3	113,1	107,8	111,2	108,2	114,8	106,8	112,5
1987, November	110,2	114,4	108,6	112,3	108,9	115,8	107,4	113,6
1988, Mai	111,1	115,7	109,4	113,3	109,7	116,6	108,0	114,4
1988, November	111,7	116,8	109,9	114,2	110,3	117,8	108,5	115,4
1989, Mai	113,5	118,4	111,3	116,0	111,7	119,1	109,7	117,0
1989, November	120,5	126,7	118,3	123,6	118,0	127,3	116,1	124,2
1990, Mai	124,7	132,3	122,5	128,2	122,2	133,0	120,3	129,3
Fünfstimmerwohnungen					im Mittel			
1984, November	102,1	106,6	101,5	105,2	102,7	105,7	102,2	103,7
1985, Mai	103,9	107,6	102,5	107,3	104,3	107,3	103,5	105,5
1985, November	104,9	108,8	103,3	108,6	105,6	108,8	104,7	107,0
1986, Mai	106,0	112,4	104,5	111,6	107,3	111,5	106,0	108,9
1986, November	106,8	113,9	105,2	113,0	108,2	113,1	107,0	110,3
1987, Mai	107,5	115,8	105,5	114,5	108,9	114,5	107,4	111,1
1987, November	108,0	116,5	105,9	115,3	109,6	115,7	108,1	112,1
1988, Mai	108,7	118,0	106,8	116,4	110,5	116,8	108,8	113,1
1988, November	109,3	119,1	107,2	117,3	111,0	117,8	109,3	113,8
1989, Mai	110,0	120,2	107,6	118,4	112,6	119,3	110,4	115,2
1989, November	115,4	127,6	113,3	125,0	119,5	127,5	117,3	122,7
1990, Mai	118,3	131,8	116,3	128,6	123,6	133,1	121,5	127,3

Zürcher Index für Heizung und Beleuchtung seit 1984 – Basis Dezember 1982 = 100 – Jahresmittel

Jahre	Heizöl	Kohle	Brennholz	El. Strom	Gas	im Mittel
1984	89,7	101,9	99,6	100,0	102,5	93,2
1985	94,4	105,2	98,2	100,0	105,4	96,4
1986	57,0	108,8	97,7	100,0	106,4	71,6
1987	48,2	112,2	97,3	100,0	105,7	65,7
1988	42,1	116,8	96,6	100,0	105,4	61,7
1989	51,7	117,1	99,4	100,0	105,4	68,1

Zürcher Index für Verkehr seit 1984 – Basis Dezember 1982 = 100 – Jahresmittel

Jahre	Eisenbahn ¹	Strassenbahn und Autobus	Post und Telefon	Öffentl. Verkehr im Mittel	Anschaffung von Personwagen (PW)	Anschaffung von Motor- und Fahrrädern	Haftpflichtversicherungen und Verkehrssteuern	Benzin	Ausrüstung, Service und Unterhalt von PW	Individueller Verkehr im Mittel	im Mittel
1984	109,7	122,0	114,6	113,5	101,5	103,7	95,1	95,8	106,9	99,9	102,9
1985	113,3	124,5	117,5	116,6	102,4	108,1	103,3	99,9	112,8	104,1	106,9
1986	115,3	121,2	116,5	116,5	104,2	112,8	109,3	80,0	118,9	101,5	104,8
1987	113,6	121,2	111,3	112,9	106,7	116,7	112,9	77,0	123,5	103,2	105,3
1988	114,2	129,3	105,3	110,2	108,8	120,5	116,5	74,7	130,5	105,3	106,4
1989	119,1	132,1	104,9	111,9	109,8	131,9	127,0	82,0	139,2	111,8	111,8

¹ Einschliesslich touristischer Bahnen**Zürcher Index für Körper- und Gesundheitspflege seit 1984 – Basis Dezember 1982 = 100 – Jahresmittel**

Jahre	Toilettenartikel	Coiffeurleistungen	Körperpflege im Mittel	Zahnärztliche Leistungen	Ärztliche Leistungen	Spitaltaxen	Heilmittel und Sanitätsmaterial	Gesundheitspflege im Mittel	im Mittel
1984	100,9	104,8	102,6	106,1	100,0	111,9	101,9	104,5	104,0
1985	101,6	111,0	105,6	110,2	103,6	123,7	104,1	109,7	108,6
1986	102,2	113,9	107,2	110,2	107,1	124,2	106,6	111,5	110,3
1987	102,7	116,0	108,4	112,3	107,1	131,4	109,3	113,8	112,4
1988	103,3	119,2	110,1	118,5	107,1	138,3	111,0	117,4	115,4
1989	104,3	124,2	112,8	118,5	110,7	138,4	112,8	118,9	117,3

Zürcher Index für Bildung und Erholung seit 1984 – Basis Dezember 1982 = 100 – Jahresmittel

Jahre	Zeitung, Zeitschriften, Bücher	Schreibmaterialien, Schreib- und Rechenmaschinen	Foto und Film	Radio und Fernsehen	Sportgeräte	Sportveranstaltungen, Besuch von Sportanlagen	Kino und Theater	Besuch von Kursen	Ferien	Übriges für Bildung und Erholung ¹	im Mittel
1984	102,3	100,6	103,8	100,2	101,4	102,2	104,2	104,7	106,8	104,6	104,3
1985	106,0	102,6	107,9	100,2	102,2	104,3	110,1	107,2	112,5	108,3	108,1
1986	108,8	104,3	109,8	100,2	105,7	105,9	115,1	110,7	118,0	111,7	111,8
1987	110,2	105,7	109,8	99,2	106,6	150,4	120,3	112,7	120,7	113,3	114,3
1988	112,4	107,0	107,0	99,8	108,5	154,7	124,8	115,6	124,3	114,9	116,6
1989	114,8	109,6	107,0	99,9	109,1	154,4	131,4	121,8	129,4	118,8	120,3

¹ Spielwaren, Blumen, Haltung von Haustieren**Zürcher Index der Konsumentenpreise seit 1984 – Basis Dezember 1982 = 100 – Jahresmittel**

Jahre	Nahrungsmittel	Getränke und Tabakwaren	Bekleidung	Wohnungsmiete	Heizung und Beleuchtung	Haushalt ¹	Verkehr	Körper- und Gesundheitspflege	Bildung und Erholung	Gesamtindex
1984	105,8	101,2	104,9	102,4	93,2	102,8	102,9	104,0	104,3	103,3
1985	109,3	104,6	109,8	105,1	96,4	105,6	106,9	108,6	108,1	106,9
1986	110,8	107,4	114,7	108,5	71,6	108,3	104,8	110,3	111,8	107,7
1987	112,0	108,9	118,2	111,0	65,7	110,0	105,3	112,4	114,3	109,1
1988	114,8	110,4	120,4	112,9	61,7	111,5	106,4	115,4	116,6	110,9
1989	117,6	114,4	123,0	116,0	68,1	114,5	111,8	117,3	120,3	114,5

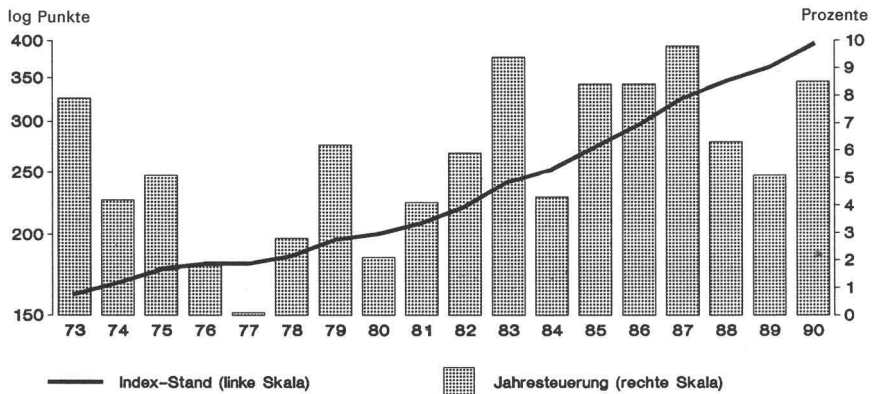
¹ Einrichtung und Unterhalt

Zürcher Index der Übernachtungspreise nach Betriebskategorien – Basis Sommer 1979 = 100

Jahre	Indexstand – Punkte						Veränderung gegenüber dem Vorjahr – Prozente					
	Betriebskategorien Ein- stern	Zwei- stern	Drei- stern	Vier- stern	Fünf- stern	Alle	Betriebskategorien Ein- stern	Zwei- stern	Drei- stern	Vier- stern	Fünf- stern	Alle
1980	106,4	100,9	100,5	100,9	103,2	102,1	+6,4	+ 0,9	+ 0,5	+ 0,9	+3,2	+2,1
1981	109,8	104,2	104,1	100,6	110,8	106,2	+3,2	+ 3,2	+ 3,6	- 0,3	+7,4	+4,1
1982	111,9	112,7	107,4	106,7	120,9	112,5	+1,9	+ 8,2	+ 3,2	+ 6,0	+9,1	+5,9
1983	119,4	120,6	115,1	117,2	130,0	123,1	+6,7	+ 7,0	+ 7,2	+ 9,8	+7,5	+9,4
1984	128,6	123,1	116,3	119,9	137,5	128,4	+7,7	+ 2,1	+ 1,0	+ 2,3	+5,8	+4,3
1985	135,6	131,9	122,8	130,8	154,8	139,1	+5,5	+ 7,2	+ 5,6	+ 9,1	+2,6	+8,4
1986	140,0	141,3	128,9	144,5	168,8	150,8	+3,2	+ 7,1	+ 5,0	+10,5	+9,0	+8,4
1987	158,8	150,2	136,1	153,5	177,6	165,5	+3,4	+ 6,3	+ 5,6	+ 6,2	+5,2	+9,8
1988	163,7	157,5	148,2	165,5	188,8	176,0	+3,1	+ 4,9	+ 8,9	+ 7,8	+6,3	+6,3
1989	166,7	161,5	163,7	179,8	187,5	185,0	+1,9	+ 2,5	+10,5	+ 8,6	-0,7	+5,1
1990	181,1	189,3	179,3	190,4	203,1	200,7	+8,6	+17,2	+ 9,5	+ 5,9	+8,3	+8,5

Zürcher Index der Übernachtungspreise nach der Zimmerausstattung – Basis Sommer 1966 = 100

Jahre	Indexstand – Punkte			im Mittel	Veränderung gegenüber dem Vorjahr – Prozente		
	Zimmer ohne Bad oder Dusche	Zimmer mit Bad oder Dusche			Zimmer ohne Bad oder Dusche	Zimmer mit Bad oder Dusche	im Mittel
1980	187,6	204,3	200,6		+ 4,0	+ 1,8	+2,1
1981	192,9	213,0	208,7		+ 2,8	+ 4,3	+4,1
1982	199,3	226,6	221,1		+ 3,3	+ 6,4	+5,9
1983	215,5	248,4	241,8		+ 8,1	+ 9,6	+9,4
1984	224,6	259,2	252,3		+ 4,2	+ 4,4	+4,3
1985	241,9	281,2	273,4		+ 7,7	+ 8,5	+8,4
1986	253,8	306,2	296,4		+ 4,9	+ 8,9	+8,4
1987	264,4	338,7	325,3		+ 4,2	+10,6	+9,8
1988	277,0	361,0	345,9		+ 4,8	+ 6,6	+6,3
1989	289,2	379,8	363,5		+ 4,4	+ 5,2	+5,1
1990	318,9	407,8	394,5		+10,3	+ 7,4	+8,5

Zürcher Index der Übernachtungspreise seit 1973 – Basis Sommer 1966 = 100

Durchschnittliche Baumaterialienpreise seit 1935 – Franken

Jahre	Back- steine normal 1000 St.	Falz- ziegel 1000 St.	Port- land- zement 10 t	Hydrau- lischer Kalk 10 t	Bau- gips 10 t	Zement- sand m³	Beton- kies 50er m³	Konstruk- tions- holz m³	Rund- eisen in Stangen 100 kg
1935	60.—	95.—	425.—	325.—	390.—	5.80	4.30	58.—	18.85
1940	67.40	102.90	496.65	388.35	450.—	8.30	6.30	92.—	45.20
1945	88.60	131.10	697.—	435.—	545.—	10.50	8.50	123.—	58.—
1950	95.—	262.—	635.35	435.—	695.—	10.90	8.90	150.—	50.15
1955	100.—	287.—	648.—	438.—	699.—	11.85	10.65	215.—	64.25
1960	118.—	350.—	690.—	500.—	744.—	13.30	12.50	205.—	69.90
1965	134.—	420.—	690.—	540.—	840.—	15.90	14.90	248.—	63.80
1970	159.—	525.—	750.—	610.—	930.—	26.65	22.35	317.—	82.20
1975	294.—	880.—	1 100.—	930.—	1 190.—	37.70	32.40	405.—	103.10
1980	346.—	1 016.—	1 130.—	1 010.—	1 325.—	39.80	34.50	440.—	96.70
1981	367.—	1 077.—	1 118.—	1 060.—	1 390.—	42.—	36.70	490.—	99.—
1982	411.—	1 174.—	1 290.—	1 150.—	1 520.—	45.90	39.90	490.—	106.—
1983	423.—	1 221.—	1 290.—	1 150.—	1 520.—	47.90	41.90	480.—	106.—
1984	423.—	1 221.—	1 290.—	1 150.—	1 520.—	48.50	42.50	475.—	106.—
1985	432.—	1 310.—	1 280.—	1 150.—	1 620.—	48.50	42.50	495.—	98.—
1986	432.—	1 310.—	1 360.—	1 150.—	1 660.—	49.50	43.50	505.—	98.90
1987	432.—	1 310.—	1 330.—	1 150.—	1 700.—	50.—	44.—	505.—	96.40
1988	445.—	1 350.—	1 330.—	1 150.—	1 700.—	51.10	45.10	485.—	98.20
1989	462.—	1 390.—	1 330.—	1 150.—	1 725.—	54.60	48.60	495.—	113.20

Quelle: Baumeisterverband Zürich

Durchschnittliche Konsumentenpreise ausgewählter Artikel seit 1939

Nr.	Waren, Dienstleistungen	Menge	1939	1946	1950	1960	1970	1980	1989
Nahrungsmittel									
1	Vollmilch, offen ¹	1 l	-.34	-.42	-.49	-.58	-.79	1.15	1.55
2	Tafelbutter ²	1 kg	5.15	8.72	10.60	11.55	12.45	13.95	18.50
3	Käse, Emmentaler	1 kg	2.81	4.57	5.45	6.68	9.18	14.92	20.40
4	Eier, inländische	1 St.	-.17	-.35	-.31	-.30	-.26	-.39	-.57
5	Eier, ausländische	1 St.	-.13	-.33	-.26	-.22	-.16	-.22	-.24
6	Rindfleisch, Siedfleisch ^{3,4}	1 kg	3.82	6.25	6.74	8.90	11.60	14.23	17.16
7	Rindfleisch, Bratenstücke ^{3,5}	1 kg	3.89	6.65	7.30	10.24	14.80	21.62	31.33
8	Kalbfleisch, Bratenstücke la ^{3,6}	1 kg	4.82	10.75	10.01	12.92	18.43	25.74	38.23
9	Schweinefleisch, Bratenstücke ³	1 kg	4.51	8.49	8.50	10.33	13.68	18.84	20.54
10	Magerspeck	1 kg	3.86	8.86	7.52	8.08	7.80	9.33	14.46
11	Kokosfett ⁷	1 kg	2.02	2.95	2.96	3.15	4.54	7.17	9.22
12	Speiseöl ⁸	1 l	1.49	2.87	2.92	2.45	3.43	4.47	5.45
13	Halbweissbrot	1 kg	-.43	-.47	-.70	-.78	1.06	2.05	3.07
14	Weissmehl	1 kg	-.42	1.59	1.50	-.80	-.86	1.28	1.91
15	Reis ⁹	1 kg	-.50	1.27	1.39	-.94	1.72	2.39	2.51
16	Teigwaren ¹⁰	1 kg	-.64	-.96	1.02	1.08	1.62	2.66	1.36
17	Äpfel ¹¹	1 kg	-.76	-.84	-.86	1.10	1.91	2.06	2.56
18	Blondorangen	1 kg	*	*	*	*	1.62	2.21	3.11
19	Kartoffeln ¹²	1 kg	-.24	-.35	-.42	-.46	-.76	1.05	1.39
20	Weisskabis	1 kg	-.35	-.61	-.53	-.67	1.15	1.84	2.28
21	Karotten	1 kg	-.42	-.64	-.77	-.90	1.35	2.11	2.39
22	Zwiebeln	1 kg	-.34	-.83	-.70	-.83	1.64	2.30	2.53
23	Kristallzucker	1 kg	-.52	1.19	1.02	-.86	-.88	1.52	1.38
24	Milchschokolade ¹³	1 kg	5. —	6.60	7.63	10. —	8.60	13.30	14.80
25	Kaffee, geröstet ¹⁴	1 kg	3.50	4.76	7.35	8.98	10.80	15.20	14.84
In Gaststätten konsumierte Mahlzeiten									
26	Schweinskotelette mit Beilage	Portion	*	*	*	*	5.95	10.51	14.49
27	½ Poulet mit Pommes frites	Portion	*	*	*	*	5.72	8.67	9.64
28	Kaffee crème	Tasse	*	*	*	*	-.94	1.56	2.23
Heizung, Beleuchtung									
29	Tannenholz in Spalten	1 Ster ¹⁵	28.33	45.23	44.37	57.60	68.53	*	*
30	Buchenholz in Spalten	1 Ster ¹⁶	33.33	56.64	56.05	57.10	72.50	*	*
31	Tannenholz, gespalten	100 kg	*	*	*	*	27.26	57.40	67.94
32	Buchenholz, gespalten	100 kg	*	*	*	*	21.26	49.38	60.94
33	Braunkohlenbriketts, offen	100 kg	7.38	13.80	12.06	14.82	22.40	39.26	63.10
34	Anthrazit, 30/50 mm ¹⁷	100 kg	10.48	22.61	20.11	27.30	36.82	61.09	79.99
35	Heizöl, extra leicht ¹⁸	100 kg	13.45	39.55	24.76	17.24	19.10	61.16	37.07
36	Gas ¹⁹	1 kWh	-.04	-.05	-.05	-.05	-.08	-.13	-.15
37	Elektrischer Strom für Haushalt ²⁰	1 kWh	*	*	*	*	*	-.10	-.11

¹ Ab 1967 Ladenpreis ² Ab 1967 Vorzugsbutter, Preis umgerechnet von 200 g-Model ³ Ohne Knochen, reines Fleischgewicht ⁴ Ab 1967 nur Federstück ⁵ Ab 1967 nur von der Schulter ⁶ Ab 1967 nur vom Stutzen ⁷ Ab September 1977 umgerechnet von 500 g-Packung ⁸ Ab 1967 nur Arachidöl ⁹ Ab September 1977 Reis, geschält ¹⁰ Ab September 1977 Hörnli, Normalgriess, umgerechnet von 500 g-Packung ¹¹ Ab September 1977 1. Kl. Jonathan ¹² Ab 1967 in Beuteln bis 5 kg ¹³ Ab 1967 umgerechnet von 100 g-Tafel ¹⁴ Ab September 1977 umgerechnet von 250 g-Packung ¹⁵ 1 Ster entspricht ca. 320–350 kg ¹⁶ 1 Ster entspricht ca. 450–550 kg ¹⁷ Ab September 1977 bei Bezug von 300–950 kg ¹⁸ Ab September 1977 bei Bezug von 3000–6000 l ¹⁹ Normaltarif mit 8 Tarifstufen; der Gaspreis setzt sich aus einem Grundpreis und einem Arbeitspreis zusammen, die nach der Verbrauchsmenge abgestuft sind. Der angeführte Preis je kWh entspricht einem angenommenen mittleren Verbrauch von 2316 kWh je Haushaltung und Jahr. ²⁰ Preis, einschliesslich eines gemäss Bezugsmenge bemessenen Monatsabonnements, berechnet für den durchschnittlichen Jahresverbrauch von 4500 kWh einer Dreizimmerwohnung mit elektrischem Herd und Boiler

Durchschnittliche Konsumentenpreise ausgewählter Artikel und Dienstleistungen seit 1985

Nr.	Waren, Dienstleistungen	Menge	1985	1986	1987	1988	1989
Nahrungsmittel							
1	Vollmilch, pasteurisiert	1 l	1.54	1.59	1.64	1.73	1.74
2	Milchdrink, pasteurisiert	1 l	1.50	1.55	1.60	1.69	1.70
3	Tafelbutter	200 g	3.28	3.37	3.50	3.67	3.70
4	Kochbutter	250 g	3.25	3.36	3.47	3.70	3.73
5	Emmentaler	100 g	1.87	1.91	1.91	1.99	2.04
6	Greyerzer	100 g	1.84	1.87	1.91	1.97	2.01
7	Vollrahm, 1,8–2,5 dl-Packung	2,5 dl	3.16	3.26	3.41	3.61	3.60
8	Kaffeerahm	2,5 dl	1.78	1.82	1.88	1.96	1.96
9	Inländ. Eier, Kl. Extra, 50–65 g	1 St.	–.54	–.54	–.56	–.58	–.57
10	Ausländ. Eier, Kl. A, 50–65 g	1 St.	–.26	–.25	–.24	–.24	–.24
Rindfleisch¹							
11	Entrecôte	1 kg	48.76	49.08	49.83	52.76	53.50
12	Braten, Schulter	1 kg	26.86	26.13	26.32	29.40	31.33
13	Siedfleisch, Federstück	1 kg	16.80	15.39	15.42	16.95	17.16
Kalbfleisch¹							
14	Filet	1 kg	61.18	63.81	64.87	69.15	72.14
15	Braten, Stotzen	1 kg	31.58	32.70	33.22	35.60	38.23
Schweinefleisch¹							
16	Plätzli, Nierstück	1 kg	30.34	29.60	30.55	31.49	31.05
17	Filet	1 kg	46.01	45.50	46.15	47.52	47.72
18	Braten, Hals	1 kg	23.17	22.26	22.45	23.12	22.08
19	Voressen	1 kg	16.96	16.23	16.06	17.24	16.13
20	Koteletten	1 kg	20.88	19.27	19.91	20.40	19.84
21	Schafsbraten, frisch, inländisch	1 kg	23. —	23.97	24.45	25.11	31.49
22	Cervelat	1 St.	–.93	–.92	–.90	–.95	–.98
23	Salami, 1. Qualität, ausländisch	100 g	4.11	4.18	4.18	4.21	4.34
24	Poulet, gefroren	1 kg	6.69	6.63	6.55	6.34	6.32
25	Margarine, ohne Butter	250 g	1.99	1.99	2.10	2.07	2.08
26	Sonnenblumenöl	1 l	5.62	5.02	4.98	4.96	5.06
27	Ruchbrot	1 kg	2.78	2.89	2.89	2.95	3.06
28	Halbweissbrot	1 kg	2.82	2.93	2.93	2.97	3.07
29	Weissmehl	1 kg	1.86	1.95	1.89	1.88	1.91
30	Reis, geschält	1 kg	2.71	2.74	2.58	2.47	2.51
31	Frischeiernudeln	500 g	1.99	2.02	1.98	1.95	1.95
32	Spaghetti, Spezialgriess	500 g	1.51	1.65	1.72	1.70	1.73
33	Kristallzucker	1 kg	1.42	1.36	1.32	1.28	1.38
34	Milchschokolade	100 g	1.54	1.57	1.55	1.50	1.48
35	Bohnenkaffee mit Coffein, 200–250 g	250 g	4.37	4.77	3.96	3.65	3.71
36	Schwarztee, offen	100 g	3.09	2.97	3.09	3.12	3.24
37	Weisskabis	1 kg	2.11	2.39	2.43	2.45	2.28
38	Kopfsalat, mittlere Grösse	1 St.	1.50	1.49	1.56	1.46	1.51
39	Karotten	1 kg	2.22	2.32	2.35	2.43	2.39
40	Zwiebeln	1 kg	2.17	2.28	2.56	2.56	2.53
41	Kartoffeln, Tagesbedarf	1 kg	1.23	1.32	1.36	1.27	1.39
42	Äpfel, 1. Kl. Jonathan	1 kg	2.49	2.54	2.45	2.58	2.56
43	Blondorangen	1 kg	3.11	2.90	2.86	2.99	3.11
44	Bananen	1 kg	3.04	3. —	3.07	3.10	3.15
In Gaststätten konsumierte Mahlzeiten							
45	Entrecôte mit Beilage	Portion	19.76	20.47	20.63	20.40	21.61
46	Schweinskotelette mit Beilage	Portion	12.15	12.62	13.81	14.33	14.49
47	½ Poulet mit Pommes frites	Portion	10.67	10.92	10.24	9.58	9.64
48	Kalbsbratwurst mit Beilage	Portion	8.60	8.79	8.82	8.90	9.69
49	Spaghetti Bolognese	Portion	7.94	8.37	8.51	8.76	9.01
50	Schweineschnitzel mit Beilage	Portion	10.02	10.55	11.10	11.67	12.28

¹ Die Preise beziehen sich – mit Ausnahme von Schweinskoteletten – auf das reine Fleischgewicht, wobei die Knochenbeigabe unentgeltlich erfolgt

Nr.	Waren, Dienstleistungen	Menge	1985	1986	1987	1988	1989
Getränke und Tabakwaren							
51	Kaffee crème	Tasse	1.93	2.02	2.06	2.11	2.23
52	Espresso	Tasse	1.97	2.06	2.10	2.15	2.27
53	Tee crème	Tasse	1.86	1.94	1.98	2.02	2.14
54	Weisswein, Waadtländer (Laden)	1 l	7.11	7.15	7.16	6.64	7.03
55	Weisswein, Walliser (Laden)	1 l	8.92	8.15	8.06	7.97	7.90
56	Weisswein, offen (Restaurant)	2 dl	4.70	4.92	5.04	5.25	5.57
57	Rotwein, französischer (Laden)	1 l	7.—	7.13	7.15	7.65	6.20
58	Rotwein, Chianti (Laden)	1 l	8.32	8.63	8.90	9.83	9.95
59	Rotwein, Tiroler (Laden)	1 l	4.22	4.18	4.16	3.93	4.10
60	Rotwein, spanischer (Laden)	1 l	3.31	3.88	3.99	4.10	4.35
61	Rotwein, offen (Restaurant)	2 dl	4.45	4.59	4.81	5.04	5.18
62	Lagerbier, inländisch (Laden)	5,8 dl	1.35	1.38	1.39	1.38	1.36
63	Lagerbier, Glas (Restaurant)	5 dl	2.63	2.65	2.67	2.80	3.20
64	Natürliche Mineralwasser (Laden)	1 l	—87	—88	—89	—86	—87
65	Nat. Mineralw., 3 dl-Flasche (Restaurant)	3 dl	2.32	2.39	2.41	2.46	2.65
66	Süssgetränke, 3 dl-Flasche (Restaurant)	3 dl	2.37	2.46	2.50	2.55	2.65
67	Apfelsaft, Flasche (Laden)	1 l	1.48	1.50	1.52	1.53	1.57
68	Zigaretten	1 Paket	2.54	2.60	2.61	2.62	2.68
Heizung							
69	Heizöl, 3001–6001 l	100 kg	70.35	40.91	34.47	29.55	37.07
Haushalteinrichtung und -unterhalt							
70	Grosswaschmittel, 4 kg und mehr	4 kg	12.83	13.54	14.06	13.87	13.75
71	Feinwaschmittel, 1–3 kg	2 kg	12.35	12.36	12.19	11.94	11.28
72	Abwaschmittel, bis 800 g	500 g	2.17	2.17	2.19	2.18	2.18
73	Chem. Reinigung, Regenmantel inkl. Bügeln	1 St.	18.82	19.57	20.11	20.60	21.21
74	Chem. Reinigung, Hose inkl. Bügeln	1 St.	8.53	8.98	9.19	9.31	9.84
Individueller Verkehr							
75	Superbenzin	1 l	1.29	1.06	1.02	1.—	1.09
76	Benzin bleifrei 95 ROZ	1 l	*	1.01	—96	—92	1.01
77	Motorenöl, Mehrbereichsöl	1 l	7.91	8.22	8.38	8.54	8.66
78	Autobatterie, 12 Volt	1 St.	178.85	182.91	186.18	186.92	206.87
79	Verrechnungsansatz f. gelernten Automech.	1 Std.	70.24	74.28	77.94	83.77	90.02
Coiffeurleistungen							
80	Herren-Scherenhaarschnitt	1 Behandlung	20.33	20.80	21.02	21.59	22.88
81	Damen-Haarschnitt	1 Behandlung	20.61	22.08	24.61	25.36	26.56
Bildung und Erholung							
82	Zeitung	1 Einzelnr.	1.20	1.28	1.29	1.29	1.33
83	Diapositivfilm, 135–36, inkl. Entwicklung	1 St.	16.71	16.20	16.85	16.71	16.95
84	Farbnegativfilm, 135–36, ohne Entwicklung	1 St.	8.51	8.53	8.29	7.46	7.17
85	Kino, teuerste Kategorie	1 Eintritt	11.74	11.98	11.61	11.67	12.29
86	Kino, billigste Kategorie	1 Eintritt	7.69	7.86	8.40	8.54	8.71
Bekleidung							
87	Herrenjeans, Baumwolle	1 St.	63.63	67.08	68.02	66.80	67.83
88	Herrenhose, Wolle/synthetisch	1 St.	80.80	75.25	78.63	79.40	82.34
89	Herrenpullover, langärmelig, Wolle	1 St.	63.30	66.45	72.41	74.95	77.95
90	Herrenslip, Baumwolle	1 St.	8.95	8.55	8.56	8.85	9.17
91	Herrensocken, kurz, synthetisch	1 Paar	7.60	7.40	7.16	6.78	7.16
92	Damenjupe, Wolle	1 St.	122.90	128.80	132.17	133.75	135.95
93	Damenpullover, langärmelig, Wolle	1 St.	73.95	75.65	84.29	87.01	88.19
94	Damenslip, Baumwolle	1 St.	6.15	5.90	6.27	7.39	8.15
95	Damenstrumpfhose, synthetisch	1 St.	5.65	6.50	7.40	7.82	8.28
96	Damenschuhe: Sohlen-Absätze	1 Reparatur	37.28	38.12	38.22	40.84	42.03
97	Herrenschuhe: Sohlen-Absätze	1 Reparatur	42.80	44.13	44.66	46.10	47.10

Durchschnittliche Monatsmietpreise von Wohnungen nach Zimmerzahl, Eigentümerarten

Jahre	Erfasste Wohnungen nach Eigentümerarten und Bauperioden						Durchschnittliche Monatsmietpreise – Franken nach Eigentümerarten und Bauperioden					
	Private Eigentümer ²		Baugenossenschaften		Stadt-gemeinde ³		Private Eigentümer ²		1947–1960	1961–1970	seit 1971	im Mittel
	vor 1947	seit 1947	vor 1947	seit 1947	vor 1947	seit 1947	vor 1947	seit 1947				
	erstellt	erstellt	erstellt	erstellt	erstellt	erstellt	erstellt	erstellt	erstellt	erstellt		
Einzimmerwohnungen												
1983	339	1 450	27	281	14	460	415	504	444	495	606	487
1984	343	1 461	27	277	15	449	432	507	450	497	605	493
1985	350	1 475	27	291	15	476	453	524	468	511	622	510
1986	345	1 471	26	285	15	487	469	536	481	525	628	523
1987	340	1 471	27	295	17	489	480	546	496	529	634	533
1988	334	1 483	27	293	17	487	487	556	504	537	650	543
1989	340	1 488	26	295	16	451	504	568	513	546	665	556
1990	340	1 501	26	286	17	463	576	636	574	607	747	625
Zweizimmerwohnungen												
1983	2 018	2 548	523	629	158	275	477	624	499	619	868	559
1984	2 040	2 598	531	629	148	261	492	641	511	622	885	575
1985	2 024	2 627	504	679	159	276	515	663	531	638	906	598
1986	2 024	2 690	522	695	156	284	542	688	552	656	928	625
1987	2 009	2 730	524	691	154	286	566	708	569	665	946	648
1988	2 006	2 781	509	704	157	289	583	724	583	679	960	665
1989	2 006	2 791	524	712	157	284	610	742	596	688	987	687
1990	1 982	2 816	524	722	154	308	689	834	662	762	1 110	774
Dreizimmerwohnungen												
1983	4 081	3 591	1 340	1 670	397	387	550	729	580	744	1 159	634
1984	4 128	3 634	1 357	1 684	397	394	570	747	594	750	1 175	653
1985	4 106	3 672	1 330	1 663	389	394	603	774	617	769	1 202	684
1986	4 121	3 753	1 352	1 731	390	399	635	803	641	794	1 222	715
1987	4 133	3 812	1 337	1 667	361	400	658	824	656	804	1 245	738
1988	4 111	3 862	1 339	1 710	359	401	683	848	673	817	1 269	763
1989	4 087	3 887	1 352	1 732	359	400	714	876	696	828	1 304	793
1990	4 039	3 909	1 347	1 757	358	402	808	985	781	923	1 452	895
Vierzimmerwohnungen												
1983	1 583	1 543	711	951	158	251	685	951	706	929	1 443	816
1984	1 574	1 577	728	954	159	257	708	979	722	939	1 469	844
1985	1 560	1 590	725	972	150	256	755	1 010	754	954	1 481	884
1986	1 577	1 652	738	977	156	264	793	1 046	781	983	1 497	922
1987	1 588	1 691	738	969	181	260	833	1 074	797	995	1 526	957
1988	1 588	1 707	738	1 000	184	262	865	1 099	817	1 020	1 537	986
1989	1 571	1 717	742	1 019	186	261	894	1 134	840	1 035	1 588	1 019
1990	1 548	1 732	740	1 019	187	264	985	1 282	945	1 153	1 781	1 142
Fünzimmerwohnungen												
1983	267	282	92	107	27	52	927	1 351	989	1 298	1 772	1 145
1984	269	288	92	104	25	57	965	1 362	1 007	1 307	1 776	1 171
1985	263	297	89	121	28	57	1 025	1 397	1 034	1 332	1 784	1 222
1986	266	311	89	126	26	64	1 073	1 440	1 071	1 368	1 804	1 271
1987	263	320	91	128	28	65	1 110	1 490	1 095	1 384	1 868	1 318
1988	257	318	91	131	27	66	1 125	1 511	1 107	1 361	1 899	1 339
1989	258	321	91	133	27	70	1 178	1 557	1 130	1 381	1 970	1 388
1990	265	327	91	135	29	70	1 288	1 710	1 239	1 520	2 158	1 521

¹ Ergebnisse der Mietpreiserhebungen vom April ² Natürliche Personen (Einzelpersonen, einfache Gesellschaften), privatrechtliche juristische Personen (jedoch ohne Baugenossenschaften) sowie Kirchgemeinden, öffentliche Körperschaften (ohne die Stadt Zürich) und übrige private Eigentümer ³ Einschliesslich städtischer Stiftungen

und Bauperioden seit 1983¹

Baugenossenschaften						Stadtgemeinde ³						Jahre
vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	1947– 1960 erstellt	1961– 1970 erstellt	seit 1971 erstellt	im Mittel	vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	1947– 1960 erstellt	1961– 1970 erstellt	seit 1971 erstellt	im Mittel	
276	334	249	286	390	329	311	220	169	200	258	223	1983
274	332	253	283	385	327	319	232	189	213	265	235	1984
273	345	264	285	403	339	340	237	202	214	271	240	1985
285	365	294	302	418	359	344	270	228	241	311	273	1986
308	379	316	307	434	373	335	279	239	241	324	281	1987
308	385	318	309	442	378	329	279	240	242	324	281	1988
312	389	359	308	438	383	345	297	274	253	334	299	1989
345	432	413	337	483	425	377	330	307	277	374	332	1990
351	421	343	406	560	389	375	388	227	337	499	383	1983
352	424	351	406	553	391	398	428	258	346	539	417	1984
363	462	363	419	612	420	444	427	268	347	546	433	1985
376	483	380	429	638	437	464	454	284	358	580	457	1986
388	500	394	440	653	452	421	452	298	355	577	441	1987
392	511	406	442	671	461	401	455	298	366	574	436	1988
407	519	412	441	673	471	406	459	321	369	568	440	1989
453	582	481	486	740	528	469	495	363	397	623	487	1990
432	458	395	532	744	447	418	484	310	445	707	450	1983
433	466	403	529	751	451	423	500	311	447	752	461	1984
441	491	419	539	793	469	450	515	334	450	771	482	1985
463	523	450	566	830	496	462	533	337	460	802	498	1986
479	548	471	584	853	517	437	528	339	450	796	485	1987
489	565	492	587	880	532	432	535	340	463	800	486	1988
501	582	510	586	894	547	430	536	347	466	800	486	1989
558	653	572	639	1 004	612	493	575	374	501	856	536	1990
518	579	493	655	866	553	492	552	375	499	833	529	1983
524	584	496	656	867	558	493	570	377	509	866	541	1984
535	621	514	667	941	584	536	582	390	512	885	565	1985
558	661	547	698	989	617	571	635	394	539	994	612	1986
573	705	583	728	1 029	648	609	618	398	552	941	615	1987
587	726	609	731	1 062	667	629	629	397	564	955	629	1988
602	742	627	728	1 067	683	616	620	420	568	913	619	1989
662	823	701	778	1 185	755	685	672	458	611	991	677	1990
686	750	619	867	1 090	721	608	598	444	495	1 162	601	1983
687	740	614	872	1 032	715	620	747	446	514	1 528	709	1984
701	869	627	881	1 333	798	676	754	446	515	1 552	728	1985
737	920	650	945	1 370	844	733	931	456	559	1 756	874	1986
768	978	684	952	1 430	890	702	934	458	593	1 681	864	1987
775	1 001	697	955	1 478	908	752	969	459	643	1 684	906	1988
777	1 030	709	955	1 488	927	725	1 004	459	646	1 665	926	1989
850	1 134	811	994	1 628	1 020	815	1 072	489	698	1 769	997	1990

Durchschnittliche Monatsmietpreise für Wohnungen¹ nach Zimmerzahl, Bauperioden und Stadtquartieren im April 1990 – Franken

Stadtquartiere	Zweizimmerwohnungen			Dreizimmerwohnungen			Vierzimmerwohnungen		
	vor 1971 erstellt	seit 1971 erstellt	im Mittel	vor 1971 erstellt	seit 1971 erstellt	im Mittel	vor 1971 erstellt	seit 1971 erstellt	im Mittel
Kreis 1	789	1 648	935	1 080	2 065	1 303	1 137	*	1 311
Rathaus	785	*	884	845	*	1 007	1 368	–	1 368
Hochschulen	*		1 070	–	*	*	*	*	1 723
Lindenhof	*	–	*	1 446	*	1 731	1 000	–	1 000
City	*	*	*	1 075	*	1 168	1 197	–	1 197
Kreis 2	742	1 119	820	896	1 467	985	1 067	2 023	1 220
Wollishofen	718	1 119	775	863	1 449	923	1 097	2 170	1 207
Leimbach	627	1 009	896	664	1 208	999	711	1 392	978
Enge	793	1 731	851	986	2 282	1 084	1 121	2 513	1 319
Kreis 3	673	1 188	706	816	1 503	849	1 027	1 989	1 131
Alt-Wiedikon	695	1 090	711	841	1 482	876	988	2 011	1 111
Friesenberg	712	*	751	832	1 395	882	1 127	*	1 194
Sihlfeld	650	1 224	696	797	1 544	828	1 044	2 091	1 138
Kreis 4	672	1 160	762	713	1 471	757	816	1 745	867
Werd	748	1 357	881	851	1 925	942	837	*	859
Langstrasse	642	1 262	745	680	1 449	740	797	1 756	926
Hard	670	953	723	708	1 089	718	815	*	820
Kreis 5	795	1 171	941	880	1 312	913	794	*	851
Gewerbeschule	849	1 181	995	939	1 337	973	776	*	835
Escher Wyss	593	*	631	626	*	646	903	*	939
Kreis 6	671	1 334	723	842	1 685	883	1 030	1 940	1 061
Unterstrass	657	1 087	685	819	1 569	851	940	1 754	964
Oberstrass	701	1 648	798	920	1 932	987	1 222	*	1 264
Kreis 7	720	1 195	817	877	1 551	960	1 170	1 951	1 295
Fluntern	789	1 150	826	1 054	1 747	1 097	1 351	2 526	1 504
Hottingen	716	1 218	746	766	*	783	1 120	*	1 155
Hirslanden	686	1 259	749	887	1 488	924	1 062	*	1 072
Witikon	720	1 185	919	918	1 540	1 083	1 174	1 854	1 385
Kreis 8	816	1 260	898	887	1 943	976	1 054	2 174	1 223
Seefeld	895	978	906	905	*	912	1 072	*	1 089
Mühlebach	704	1 570	826	854	1 944	972	1 028	2 328	1 272
Weinegg	–	1 298	1 298	–	2 015	2 015	*	2 065	1 908
Kreis 9	664	1 057	804	790	1 339	896	964	1 659	1 224
Albisrieden	670	1 207	767	792	1 384	854	1 047	1 850	1 230
Altstetten	660	1 031	820	789	1 329	917	909	1 612	1 221
Kreis 10	688	1 075	786	853	1 469	982	982	1 727	1 184
Höngg	682	1 114	840	836	1 498	1 064	967	1 756	1 290
Wipkingen	693	939	723	867	1 152	878	996	1 463	1 027
Kreis 11	673	1 024	740	771	1 396	878	900	1 655	1 093
Affoltern	627	940	707	706	1 324	860	801	1 624	1 111
Oerlikon	679	1 082	752	796	1 506	912	959	1 764	1 087
Seebach	695	1 027	747	798	1 366	854	917	1 623	1 081
Kreis 12	669	972	701	761	1 301	801	883	1 551	963
Saatlen	596	939	699	738	1 108	830	925	1 392	1 137
Schwamendingen-Mitte	665	1 040	702	789	1 291	834	967	1 600	1 076
Hirzenbach	683	897	700	743	1 512	772	837	1 593	879
Ganze Stadt	692	1 110	774	816	1 452	895	998	1 781	1 142

¹ Ohne Mietpreise für Wohnungen im Eigentum der Baugenossenschaften, der Stadtgemeinde Zürich und der Städtischen Stiftungen

Erhebungsmethode

Bei den statistischen Angaben über die Verwaltung handelt es sich um Sekundärstatistiken, welche aufgrund von Meldungen aus dem Tätigkeitsbereich von verschiedenen Abteilungen der Stadtverwaltung im Statistischen Amt nach einheitlichen Grundsätzen aufgearbeitet werden. In den Tabellen sind im Quellennachweis jeweils die Verwaltungsstellen aufgeführt, die dem Statistischen Amt die entsprechenden Daten zur Verfügung stellen.

Begriffserklärungen

Steuern

Steuerpflichtige natürliche Personen – Alle in Zürich lebenden Einzelpersonen im Alter über 19 Jahre, die über ein steuerpflichtiges Einkommen und Vermögen verfügen, jedoch ohne Wochenaufenthalter, sind steuerpflichtig. Ab 1987 müssen in ungetrennter Ehe lebende Steuerpflichtige eine gemeinsame Steuererklärung abgeben und sind daher gemeinsam steuerpflichtig.

Juristische Personen – Als juristische Personen werden besteuert Aktiengesellschaften, Kommanditaktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften, Vereine, Stiftungen, Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechtes und Korporationen des kantonalen Privatrechtes (Genossenschaften und Vereine, die weder einen steuerbaren Ertrag von Fr. 5 000.– noch ein steuerbares Kapital von Fr. 50 000.– erreichen, werden nicht besteuert). Gesellschaften und Körperschaften des ausländischen Rechtes werden denjenigen juristischen Personen gleichgestellt, denen sie am ähnlichsten sind.

Reineinkommen natürlicher Personen – Entspricht dem um die nachfolgend bezeichneten Abzüge verminderten Total der Einkünfte: Berufsauslagen bei unselbständiger Erwerbstätigkeit, Ausbildungsabzug, Sonderabzug bei Erwerbstätigkeit beider Ehegatten, Beiträge an Einrichtungen der beruflichen Vorsorge wie Pensionskassen (2. Säule), Beiträge an anerkannte Formen der gebundenen Selbstvorsorge (3. Säule), Versicherungsprämien und Zinsen von Sparkapitalien, Abzug bei schwerer Invalidität oder dauernder Pflegebedürftigkeit, Alimente an den geschiedenen oder getrennt lebenden Ehegatten (ohne Alimente für Kinder), Zinsen von Grundpfandschulden, andere Schuldzinsen, gemeinnützige Zuwendungen sowie weitere Abzüge (z.B. Rentenleistungen, Pfrundlasten, Vermögensverwaltungskosten, Beiträge an politische Parteien), jedoch vor Abzug der Sozialabzüge.

Reinvermögen natürlicher Personen – Das Total der Aktiven vermindert um das Total der Passiven, jedoch ohne Abzug des steuerfreien Betrages (Sozialabzug).

Ertrag juristischer Personen – Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung korrigiert um geschäftsmässig nicht begründete Aufwendungen sowie belastete Ertrags- und Kapitalsteuern, vermindert um allfällige Vorjahresverluste.

Kapital juristischer Personen – Einbezahltes Grund- oder Stammkapital zuzüglich Reserven und Gewinnvortrag abzüglich eines allfälligen Verlustvortrags, jedoch mindestens das einbezahlte Kapital.

Städtische Finanzen

Städtische Rechnung/Verwaltungsrechnung – Die Einführung des neuen Rechnungsmodells im Jahre 1986 führte zu Umbenennungen von Rechnungspositionen, die auch inhaltlich Änderungen aufweisen. So wurde die Städtische Rechnung in Verwaltungsrechnung, der ordentliche Verkehr in laufende Rechnung und der ausserordentliche Verkehr in Investitionsrechnung umbenannt. Einzelheiten können der Städtischen Rechnung bzw. der Verwaltungsrechnung entnommen werden.

Städtisches Personal

Stellenwert – Beschäftigungsgrad eines Arbeitnehmers. Der Stellenwert ergibt sich aus der Division der jährlichen Arbeitszeit des Arbeitnehmers durch die jährliche Arbeitszeit einer vollbeschäftigten Arbeitskraft. So entspricht z. B. ein Arbeitnehmer mit einem Beschäftigungsgrad von 60 Prozent einem Stellenwert von 0,6.

Städtische Liegenschaften

Kommunale Wohnsiedlungen – Die Anlagekosten sind in Nominalwerten angegeben.

Städtische Betriebe und kommunale Einrichtungen

Gasversorgung – Die Region umfasst Gemeinden, die von der Zürcher Gasversorgung Erdgas beziehen. Wegen des fortschreitenden Ausbaus der Gasversorgung verändern sich die Grenzen der Region laufend, so dass eine für alle ausgewiesenen Jahre gültige Definition nicht möglich ist.

Wasserversorgung – Das Versorgungsgebiet umfasst ausser der Stadt Zürich elf Vertragspartner: Kanton Zürich, Kilchberg, Oberengstringen, Adliswil, Amt Limmat-Mutschellen (GALM), Vororte und Glattal (GVG), Tobelhof-Gockhausen, Looren-Forch (GLF), Zollikon, Walterswil-Sihlbrugg AG und Wasserwerke Zug AG mit insgesamt 63 Gemeinden.

Kilchberg, Oberengstringen und die Wasserwerke Zug AG werden nur im Notfall beliefert (Kat. II, Notanschluss), und der Kanton Zürich hat einen Vertrag zur Grundwasseranreicherung durch Schluckbrunnen in der City der Stadt Zürich. Die restlichen sieben Vertragspartner (Kat. I) umfassen 58 Gemeinden und haben gemäss Lieferverträgen Bezugsrechte (Optionen). Hier wohnen rund 300 000 Personen.

Verkehrsbetriebe – Der Auslastungsgrad ist der in Prozent angegebene Quotient, der sich aus der Division der konsumierten Platz-Kilometer durch die angebotenen Platz-Kilometer, multipliziert mit 100, ergibt.

Gesundheitswesen

Krankenanstalten – Sie umfassen Spitäler, Krankenhäuser und -heime, Kliniken, Heilstätten (Sanatorien), Diakonissenhäuser sowie Altersheime mit Krankenpflegestation und Pflegeheime. Es handelt sich um öffentliche und private Anstalten. Die durchschnittliche Bettenbelegung entspricht dem in Prozent angegebenen Quotienten, der sich aus der Division der Zahl der Patientenpflegetage, abzüglich Austritte und Sterbefälle, durch das Produkt aus Krankenbettenbestand und Anzahl Tage des Berichtszeitraums, multipliziert mit 100, ergibt.

Steuerpflichtige natürliche Personen nach Reineinkommen und Alter 1989

Reineinkommens- klassen 1000 Franken	Altersklassen 20-29	30-39	40-49	50-64	65 u. mehr	im ganzen
unter 2,0	6 001	1 900	931	976	1 000	10 808
2,0- 9,9	5 362	1 828	1 108	1 843	7 264	17 405
10,0- 19,9	5 582	2 993	1 846	2 876	18 181	31 478
20,0- 29,9	8 792	4 372	3 093	4 815	12 278	33 350
30,0- 39,9	10 446	6 752	5 038	6 631	8 240	37 107
40,0- 49,9	4 531	7 406	6 186	7 425	4 975	30 523
50,0- 59,9	1 601	4 955	4 843	6 218	2 946	20 563
60,0- 69,9	660	3 019	3 508	4 226	1 745	13 158
70,0- 79,9	313	1 718	2 311	2 755	1 202	8 299
80,0- 89,9	136	1 022	1 486	1 722	802	5 168
90,0- 99,9	57	623	973	1 223	516	3 392
100,0-199,9	96	1 192	2 315	3 028	1 762	8 393
200,0-299,9	8	89	306	420	379	1 202
300,0-399,9	2	24	78	142	168	414
400,0-499,9	1	9	46	63	68	187
500,0-999,9	-	15	57	108	110	290
1 000,0 u. mehr	1	2	6	29	47	85
Im ganzen	43 589	37 919	34 131	44 500	61 683	221 822

Quelle: Städtisches Steueramt

Steuergrundlagen seit 1938

Jahre	Reineinkommen der natürlichen Personen ^{1, 2}		Reinvermögen der natürlichen Personen ^{1, 2}		Ertrag der juristischen Personen		Kapital der juristischen Personen	
	Mio. Fr.	je Pflicht- tigen - Fr.	Mio. Fr.	je Pflicht- tigen - Fr.	Mio. Fr.	je Pflicht- tigen - Fr.	Mio. Fr.	je Pflicht- tigen - Fr.
Grundzahlen³								
1938	654	3 305	2 873	14 517	54	13 961	1 593	411 841
1945	1 038	4 923	3 831	18 164	75	18 092	1 440	346 228
1950	1 525	6 663	4 560	19 919	134	27 239	1 932	393 322
1955	1 901	7 638	6 154	24 723	231	41 712	2 880	520 043
1960	2 435	9 348	8 067	30 966	381	60 222	5 196	822 152
1965	3 548	13 382	11 806	44 533	740	94 785	9 956	1 275 756
1970	4 074	18 146	16 939	75 437	1 412	152 026	16 966	1 827 052
1975	6 608	29 965	21 635	98 109	2 317	203 166	26 148	2 293 282
1980	6 979	30 997	26 078	115 833	2 494	185 689	34 876	2 596 281
1985	8 416	37 292	30 227	133 934	3 203	209 419	41 442	2 709 718
1988	8 992	39 624	34 767	153 204	4 321	264 515	55 282	3 384 030
1989	9 503	42 109	37 991	168 338	4 360	261 544	61 098	3 665 340

Indexziffern 1938 = 100

1945	159	149	133	125	139	130	90	84
1950	233	202	159	137	248	195	121	96
1955	291	231	214	170	428	299	181	126
1960	372	283	281	213	706	431	326	200
1965	542	405	411	307	1 370	679	625	310
1970	623	549	590	520	2 615	1 089	1 065	444
1975	1 010	906	753	676	4 291	1 455	1 641	557
1980	1 067	938	908	798	4 619	1 330	2 189	630
1985	1 287	1 128	1 052	923	5 931	1 500	2 602	658
1988	1 375	1 199	1 210	1 055	8 002	1 895	3 470	822
1989	1 453	1 274	1 322	1 160	8 074	1 873	3 835	890

¹ Ab 1967 sind bei den natürlichen Personen die Quellensteuerpflichtigen nicht mehr inbegriffen.wärts wohnhafte Steuerpflichtige
Städtische Rechnung³ Bis 1984 definitive Zahlen, ab 1985 Angaben gemäss Steuererklärungen² einschliesslich aus-
- Quelle:

Staats- und Gemeindesteuer natürlicher Personen 1989 – Steuerpflichtige, Steuergrundlagen

Reineinkommens- klassen 1000 Franken	Grundzahlen			Steuerbeträge – 1000 Franken		
	Pflichtige	Reinein- kommen 1000 Franken	Reinver- mögen 1000 Franken	Staatssteuer ¹ Einkommens- steuer	Vermögens- steuer	zusammen
Nach Einkommensstufen						
unter 2,0	10 808	1 291	641 950	206	1 220	1 426
2,0– 4,9	4 452	13 598	90 396	85	32	117
5,0– 9,9	12 953	92 977	304 187	828	157	985
10,0– 14,9	16 387	197 045	628 264	3 217	212	3 429
15,0– 19,9	15 091	256 690	887 387	5 948	323	6 271
20,0– 29,9	33 350	820 114	2 338 367	26 735	1 070	27 805
30,0– 39,9	37 107	1 278 288	2 760 448	52 696	1 497	54 193
40,0– 49,9	30 523	1 349 021	2 833 468	63 019	1 718	64 737
50,0– 59,9	20 563	1 111 773	2 586 439	56 299	1 816	58 115
60,0– 69,9	13 158	843 432	2 118 123	45 448	1 708	47 156
70,0– 79,9	8 299	615 435	1 804 670	35 482	1 670	37 152
80,0– 89,9	5 168	434 569	1 481 159	26 629	1 592	28 221
90,0– 99,9	3 392	319 168	1 168 384	20 442	1 356	21 798
100,0–149,9	6 586	778 059	3 885 123	54 916	5 664	60 580
150,0–199,9	1 807	308 278	2 086 254	25 239	3 787	29 026
200,0–299,9	1 202	287 695	2 599 298	26 453	5 734	32 187
300,0–399,9	414	140 670	1 517 816	14 397	3 684	18 081
400,0–499,9	187	83 108	1 040 624	8 711	2 464	11 175
500,0–999,9	290	191 940	2 608 711	21 854	6 924	28 778
1 000,0 u. mehr	85	157 037	3 319 145	19 179	9 569	28 748
Im ganzen	221 822	9 280 188	36 700 213	507 783	52 197	559 980
Nach Vermögensstufen						
unter 1 ⁴	60 476	1 798 855	–	79 164	2	79 166
1– 9	23 248	641 177	110 857	27 485	0	27 485
10– 24	27 046	849 422	442 344	38 059	1	38 060
25– 49	26 171	959 823	938 343	45 317	8	45 325
50– 74	15 958	654 325	975 644	32 009	63	32 072
75– 99	11 935	517 584	1 035 686	25 771	133	25 904
100– 149	15 175	691 035	1 851 799	35 262	406	35 668
150– 199	9 408	456 619	1 625 037	24 329	508	24 837
200– 299	10 617	555 837	2 582 776	30 841	1 136	31 977
300– 399	5 860	342 381	2 022 453	20 236	1 234	21 470
400– 499	3 585	233 810	1 597 575	14 431	1 139	15 570
500– 599	2 348	165 028	1 283 913	10 582	1 078	11 660
600– 799	2 860	228 542	1 969 620	15 761	1 943	17 704
800– 999	1 702	155 708	1 513 433	11 403	1 721	13 124
1 000–1 999	3 170	358 377	4 328 524	27 884	6 309	34 193
2 000–2 999	926	153 106	2 251 599	13 600	4 339	17 939
3 000–3 999	417	84 589	1 427 319	7 494	3 101	10 595
4 000–4 999	226	57 099	1 011 267	5 681	2 413	8 094
5 000–9 999	429	155 693	2 968 966	16 036	7 613	23 649
10 000 u. mehr	265	221 178	6 763 058	26 438	19 050	45 488
Im ganzen	221 822	9 280 188	36 700 213	507 783	52 197	559 980

¹ 108 Prozent der einfachen Staatssteuer² 118 Prozent der einfachen Staatssteuer (ohne Kirchensteuer)

und Steuerbeträge aufgrund der eingereichten Steuererklärungen

Gemeindesteuer ² Ein- kommens- steuer	Vermö- gens- steuer	zu- sammen	im ganzen	Promille Pflich- tige	Rein- ein- kom- men	Rein- ver- mögen	Ein- kom- mens- steuer ³	Ver- mögens- steuer ³	Reineinkommens- klassen 1000 Franken
226	1 333	1 559	2 985	49	0	18	1	23	unter 2,0
94	34	128	245	20	2	2	0	1	2,0– 4,9
905	171	1 076	2 061	58	10	8	2	3	5,0– 9,9
3 516	231	3 747	7 176	74	21	17	6	4	10,0– 14,9
6 499	353	6 852	13 123	68	28	24	12	6	15,0– 19,9
29 211	1 168	30 379	58 184	150	88	64	53	20	20,0– 29,9
57 575	1 636	59 211	113 404	167	138	75	104	29	30,0– 39,9
68 854	1 877	70 731	135 468	138	145	77	124	33	40,0– 49,9
61 512	1 984	63 496	121 611	93	120	71	111	35	50,0– 59,9
49 655	1 867	51 522	98 678	59	91	58	90	33	60,0– 69,9
38 768	1 824	40 592	77 744	37	66	49	70	32	70,0– 79,9
29 095	1 740	30 835	59 056	23	47	40	52	31	80,0– 89,9
22 334	1 482	23 816	45 614	15	35	32	40	26	90,0– 99,9
60 000	6 189	66 189	126 769	30	84	106	108	109	100,0–149,9
27 575	4 138	31 713	60 739	8	33	57	50	73	150,0–199,9
28 902	6 265	35 167	67 354	5	31	71	52	110	200,0–299,9
15 730	4 025	19 755	37 836	2	15	41	28	71	300,0–399,9
9 518	2 692	12 210	23 385	1	8	28	17	47	400,0–499,9
23 877	7 566	31 443	60 221	1	21	71	43	133	500,0–999,9
20 954	10 455	31 409	60 157	0	17	91	38	183	1 000,0 u. mehr
554 800	57 030	611 830	1 171 810	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	Im ganzen
									Reinvermögens- klassen 1000 Franken
86 494	3	86 497	165 663	273	194	–	156	0	unter 1 ⁴
30 030	0	30 030	57 515	105	69	3	54	–	1– 9
41 583	1	41 584	79 644	122	92	12	75	0	10– 24
49 513	9	49 522	94 847	118	103	26	89	0	25– 49
34 973	69	35 042	67 114	72	71	27	63	1	50– 74
28 158	145	28 303	54 207	54	55	28	51	3	75– 99
38 527	443	38 970	74 638	68	74	50	69	8	100– 149
26 582	555	27 137	51 974	42	49	44	48	10	150– 199
33 696	1 241	34 937	66 913	48	60	70	61	22	200– 299
22 109	1 349	23 458	44 928	26	37	55	40	24	300– 399
15 767	1 245	17 012	32 582	16	25	44	28	22	400– 499
11 562	1 178	12 740	24 401	11	18	35	21	21	500– 599
17 220	2 122	19 342	37 046	13	25	54	31	37	600– 799
12 459	1 880	14 339	27 463	8	17	41	22	33	800– 999
30 466	6 893	37 359	71 552	14	39	118	55	121	1 000–1 999
14 860	4 740	19 600	37 539	4	16	61	27	83	2 000–2 999
8 188	3 388	11 576	22 171	2	9	39	15	59	3 000–3 999
6 207	2 637	8 844	16 938	1	6	28	11	46	4 000–4 999
17 520	8 318	25 838	49 487	2	17	81	32	146	5 000–9 999
28 886	20 814	49 700	95 188	1	24	184	52	365	10 000 u. mehr
554 800	57 030	611 830	1 171 810	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	Im ganzen

³ Promille identisch für Staats- und Gemeindesteuer⁴ Reinvermögen unter 1000 Franken werden nicht berücksichtigt; die entsprechenden Vermögenssteuern resultieren aus Zwischentaxationen innerhalb des Steuerjahres. – Quelle: Städtisches Steueramt

Staats- und Gemeindesteuer juristischer Personen 1989 – Steuerpflichtige und

Ertragsklassen in Fr. 1000	Anzahl Steuerpflichtige nach Kapitalklassen – in Fr. 1000									
	ohne	1-9	10-24	25-49	50-99	100-299	300-499	500-999	1000 u.m.	zusammen
ohne	806	91	560	198	2 855	2 069	447	545	869	8 440
0,1– 4,9	17	25	116	102	912	519	66	40	16	1 813
5,0– 9,9	6	9	18	48	329	397	82	42	29	960
10,0– 14,9	2	3	18	15	165	298	63	38	29	631
15,0– 19,9	6	2	4	14	94	215	58	34	17	444
20,0– 29,9	5	3	9	12	119	302	84	78	39	651
30,0– 39,9	3	1	4	7	54	177	61	61	42	410
40,0– 49,9	–	1	2	5	24	107	49	50	42	280
50,0– 59,9	3	–	–	3	19	95	48	40	42	250
60,0– 69,9	3	–	2	2	7	57	45	55	27	198
70,0– 79,9	–	–	–	2	10	47	32	44	31	166
80,0– 89,9	4	–	–	2	1	47	31	41	28	154
90,0– 99,9	–	–	3	–	5	27	23	34	31	123
100,0–149,9	3	–	4	3	16	88	94	98	138	444
150,0–199,9	–	1	1	–	6	34	40	67	111	260
200,0–299,9	–	–	2	2	7	19	38	64	199	331
300,0–399,9	–	1	1	–	2	10	13	38	148	213
400,0–499,9	–	–	–	2	3	8	1	15	94	123
500,0–999,9	2	–	–	–	2	10	4	29	275	322
1 000,0 u. mehr	2	–	–	–	–	3	–	13	438	456
zusammen	862	137	744	417	4 630	4 529	1 279	1 426	2 645	16 669

Einfache Staatssteuer – in Fr. 1000

vom Ertrag	489,2	71,9	253,2	343,9	2 090,4	7 924,4	4 840,7	10 831,8	205 933,9	232 779,4
vom Kapital	0,4	0,9	21,0	21,0	385,1	1 053,3	696,1	1 382,1	65 728,3	69 288,2
zusammen	489,6	72,8	274,2	364,9	2 475,6	8 977,7	5 536,8	12 213,9	271 662,2	302 067,6

Gemeindesteuer – in Fr. 1000

vom Ertrag	577,3	84,9	298,8	405,8	2 466,7	9 350,8	5 712,0	12 781,5	243 002,0	274 679,7
vom Kapital	0,4	1,0	24,8	24,7	454,5	1 242,9	821,4	1 630,8	77 559,4	81 760,1
zusammen	577,7	85,9	323,5	430,5	2 921,2	10 593,7	6 533,4	14 412,4	320 561,4	356 439,8

Anteile:

Pflichtige	5,17%	0,82%	4,46%	2,50%	27,78%	27,17%	7,67%	8,55%	15,87%	100,00%
Steuerertrag	0,16%	0,02%	0,09%	0,12%	0,82%	2,97%	1,83%	4,04%	89,93%	100,00%

Quelle: Steueramt der Stadt Zürich

Steuerbeträge

Einfache Staatssteuer - in Fr. 1000			Gemeindesteuer - in Fr. 1000			Anteile		Ertragsklassen
vom Ertrag	vom Kapital	zusammen	vom Ertrag	vom Kapital	zusammen	Pflichtige	Steuern	in Franken 1000
-	14 354,5	14 354,5	-	16 938,3	16 938,3	50,6%	4,8%	ohne
137,7	324,3	462,0	162,5	382,7	545,2	10,9%	0,2%	0,1- 4,9
313,3	274,8	588,1	369,7	324,3	694,0	5,8%	0,2%	5,0- 9,9
419,8	288,2	708,0	495,4	340,1	835,5	3,8%	0,2%	10,0- 14,9
452,0	185,1	637,1	533,4	218,4	751,8	2,7%	0,2%	15,0- 19,9
1 048,1	355,8	1 403,9	1 236,7	419,9	1 656,6	3,9%	0,5%	20,0- 29,9
963,9	305,3	1 269,2	1 137,4	360,3	1 497,7	2,5%	0,4%	30,0- 39,9
830,1	249,4	1 079,5	979,5	294,3	1 273,8	1,7%	0,4%	40,0- 49,9
966,6	237,7	1 204,3	1 140,6	280,5	1 421,1	1,5%	0,4%	50,0- 59,9
881,6	188,3	1 069,9	1 040,3	222,2	1 262,5	1,2%	0,4%	60,0- 69,9
906,7	171,2	1 077,9	1 069,9	202,0	1 271,9	1,0%	0,4%	70,0- 79,9
968,9	211,4	1 180,3	1 143,3	249,4	1 392,7	0,9%	0,4%	80,0- 89,9
842,9	188,0	1 030,9	994,6	221,8	1 216,4	0,7%	0,3%	90,0- 99,9
4 107,6	969,1	5 076,7	4 847,0	1 143,5	5 990,5	2,7%	1,7%	100,0-149,9
3 443,7	916,9	4 360,6	4 063,5	1 082,0	5 145,5	1,6%	1,4%	150,0-199,9
6 120,0	1 090,2	7 210,2	7 221,6	1 286,4	8 508,0	2,0%	2,4%	200,0-299,9
5 465,6	883,4	6 349,0	6 449,4	1 042,4	7 491,8	1,3%	2,1%	300,0-399,9
4 140,9	697,0	4 837,9	4 886,2	822,5	5 708,7	0,7%	1,6%	400,0-499,9
17 191,5	2 839,1	20 030,6	20 286,0	3 350,1	23 636,1	1,9%	6,6%	500,0-999,9
183 578,5	44 558,5	228 137,0	216 622,7	52 579,0	269 201,7	2,7%	75,5%	1 000,0 u. mehr
232 779,4	69 288,2	302 067,6	274 679,7	81 760,1	356 439,8	100,0%	100,0%	zusammen

Steuergewinne und -verluste durch Wanderung natürlicher Personen

		Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet			
		Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland	zusammen
Zuzüge 1989					
Anzahl Pflichtige		3 841	6 265	2 345	12 451
Reineinkommen	in Fr. 1000	137 907,9	139 529,2	70 090,5	347 527,6
Reinvermögen	in Fr. 1000	226 358,0	159 668,0	97 369,0	483 395,0
Einfache Staatssteuer	100%, in Mio Fr.	7,527	6,483	3,836	17,846
Gemeindesteuer	118%, in Mio Fr.	8,882	7,650	4,526	21,058
Wegzüge 1989					
Anzahl Pflichtige		5 824	3 587	3 472	12 883
Reineinkommen	in Fr. 1000	203 618,0	121 679,8	110 034,4	435 332,2
Reinvermögen	in Fr. 1000	315 607,0	223 780,0	168 536,0	707 923,0
einfache Staatssteuer	100%, in Mio Fr.	10,285	5,110	4,511	19,906
Gemeindesteuer	118%, in Mio Fr.	12,136	6,030	5,323	23,489
Mehr-Zu- bzw. -Wegzüge 1989					
Anzahl Pflichtige		- 1 983	+ 2 678	- 1 127	- 432
Reineinkommen	in Fr. 1000	-65 710,1	+17 849,4	-39 943,9	- 87 804,6
Reinvermögen	in Fr. 1000	-89 249,0	-64 112,0	-71 167,0	-224 528,0
einfache Staatssteuer	100%, in Mio Fr.	- 2,758	+ 1,373	- 0,675	- 2,060
Gemeindesteuer	118%, in Mio Fr.	- 3,254	+ 1,620	- 0,797	- 2,431

Quelle: Steueramt der Stadt Zürich

Effektive Einnahmen aus Steuern seit 1934 – 1000 Franken

Jahre	Gemeinde- steuerfuss ¹	Einkommens- und Vermögenssteuer ² Natürliche Personen	Juristische Personen	zusam- men	Armen- steuer ³	Ordentliche Steuern im ganzen
1934/40	157	24 041,9	6 078,6	30 120,5	7 013,0	37 133,5
1941/50	158	47 361,5	10 065,6	57 427,1	8 675,4	66 102,5
1951/60	132	85 577,0	24 200,4	109 777,4	6 803,6	116 581,0
1961/70	122	188 404,6	80 879,1	269 283,7	7 614,9	276 898,6
1971/80	133	462 731,0	250 467,4	713 198,4	21 556,6	734 755,0
1981	133	601 592,4	306 329,6	907 922,0	21 908,4	929 830,4
1982	133	637 847,8	324 164,4	962 012,2	23 534,6	985 546,8
1983	133	628 050,4	282 524,4	910 574,8	22 114,2	932 689,0
1984	131	626 138,6	305 247,2	931 385,8	22 725,3	954 111,1
1985	125	634 357,2	311 498,1	945 855,3	24 118,1	969 973,4
1986	123	666 711,1	374 708,1	1 041 419,2	–	1 041 419,2
1987	123	669 428,3	424 401,4	1 093 829,7	–	1 093 829,7
1988	118	658 757,9	394 799,3	1 053 557,2	–	1 053 557,2
1989	118	717 658,7	397 826,7	1 115 485,4	–	1 115 485,4

Jahre	Grundsteuern		Grundstück- gewinn	zusam- men	Übrige Steuern ⁴	Steuern im ganzen
	Liegen- schaften	Handände- rungen				
1934/40	1 684,8	925,6	375,6	2 986,0	4 358,5	44 478,0
1941/50	1 923,1	2 134,3	1 578,7	5 636,1	10 364,4	82 103,0
1951/60	3 051,6	4 000,4	16 631,1	23 683,1	11 932,7	152 196,8
1961/70	5 645,6	6 596,9	39 421,3	51 663,8	26 651,9	355 214,3
1971/80	11 264,3	10 981,0	58 753,8	80 999,1	55 018,9	870 773,0
1981	14 505,1	12 381,1	51 208,9	78 095,1	53 987,4	1 061 912,9
1982	15 930,7	14 210,1	51 179,3	81 320,1	71 690,1	1 138 557,0
1983	132,9 ⁵	15 197,6	57 168,8	72 499,3	64 128,4	1 069 316,7
1984	69,7 ⁵	14 801,2	70 752,5	85 623,4	57 205,6	1 096 940,1
1985	6,5 ⁵	16 520,1	74 966,5	91 493,1	57 453,2	1 118 919,7
1986	–	22 687,6	95 700,0	118 387,6	74 765,0	1 234 571,8
1987	–	21 818,6	112 222,8	134 041,4	82 236,8	1 310 107,9
1988	–	25 037,4	143 152,2	168 189,6	91 500,1	1 313 246,9
1989	–	27 478,6	181 447,3	208 925,9	90 966,0	1 415 377,3

¹ Prozente der einfachen Staatssteuer, bis 1985 einschliesslich Armensteuer ² Bis 1973 wurden die Steuerauscheidungen ausschliesslich den natürlichen Personen zugeschlagen; ab 1974 Steuerauscheidungen unterteilt in natürliche und juristische Personen. ³ Ab 1.1.86 wird keine Armensteuer mehr erhoben. ⁴ Feuerwehersatzsteuer, Nach- und Strafsteuern, Steuernachträge der Vorjahre ⁵ Ab 1.1.83 wird keine Liegenschaftsteuer mehr erhoben, späterer Ertrag enthält nur noch die ausstehenden Nachsteuern. – Quelle: Städtische Rechnung

Direkte Bundessteuer 1985/86 – Natürliche Personen nach Steuergruppen

Steuergruppen	Pflichtige	Steuerbares Einkommen 1000 Fr.	Steuererträge je Jahr 1000 Fr.
Normalfälle	153 368	6 478 098,8	214 914,0
Sonderfälle			
Pflichtige mit Zwischenveranlagung und temporär Steuerpflichtige	29 438	1 213 172,8	30 269,1
Pauschalierte ¹	6	1 136,1	105,4
Übrige ²	2 896	199 405,1	12 495,8
Sonderfälle zusammen	32 340	1 413 714,0	42 870,3
Ausländische Arbeitskräfte	-	-	2 728,0
Kapitalgewinne	94	15 526,7	730,8
Rückvergütungen und Rabatte	-	-	-
Im ganzen	185 802 ³	7 907 339,5 ³	261 243,1

¹ In Zürich wohnhafte Ausländer, die in der Schweiz nicht erwerbstätig sind. ² In Zürich wohnhafte Personen mit Auslandseinkommen, im Ausland wohnhafte Ausländer mit Inlandseinkommen, Pflichtige mit Kapitalabfindungen ³ Ohne ausländische Arbeitskräfte – Quelle: Eidgenössische Steuerverwaltung

Direkte Bundessteuer 1985/86 – Natürliche Personen nach Einkommensstufen¹

Steuerbare Einkommensklasse ² 1000 Fr.	Grundzahlen Pflichtige	Steuerbares Einkommen 1000 Fr.	Steuererträge je Jahr 1000 Fr.	Promille Pflichtige	Steuerbares Einkommen	Steuererträge je Jahr
11,2– 11,9	3 361	38 854,1	81,8	22	6	0
12,0– 12,9	3 677	45 669,4	113,9	24	7	1
13,0– 13,9	3 370	45 304,3	130,9	22	7	1
14,0– 14,9	3 095	44 721,3	144,2	20	7	1
15,0– 15,9	3 281	50 624,8	177,7	21	8	1
16,0– 16,9	3 148	51 772,2	195,1	21	8	1
17,0– 17,9	3 222	56 210,7	224,5	21	9	1
18,0– 18,9	3 261	60 141,0	253,2	21	9	1
19,0– 19,9	3 253	63 277,1	281,1	21	10	1
20,0– 24,9	16 899	379 132,5	1 954,8	110	59	9
25,0– 29,9	17 111	468 974,6	3 808,9	112	72	18
30,0– 34,9	16 453	532 637,5	5 877,2	107	82	27
35,0– 39,9	15 193	567 545,0	7 659,7	99	88	36
40,0– 44,9	12 741	539 183,6	8 719,1	83	83	41
45,0– 49,9	9 960	471 186,6	9 853,7	65	73	46
50,0– 59,9	12 880	701 359,4	18 821,2	84	108	87
60,0– 69,9	7 323	471 816,4	16 346,2	48	73	76
70,0– 79,9	4 368	325 588,7	13 668,0	29	50	64
80,0– 89,9	2 804	237 522,1	11 731,7	18	37	54
90,0– 99,9	1 815	171 645,5	9 562,8	12	26	44
100,0–199,9	4 821	629 626,8	47 668,6	31	97	222
200,0–299,9	712	170 274,4	17 241,6	5	26	80
300,0–499,9	391	149 369,5	16 781,7	3	23	78
500,0–999,9	186	123 217,4	14 141,9	1	19	66
1 000,0 u. mehr	43	82 443,9	9 474,5	0	13	44
Im ganzen	153 368	6 478 098,8	214 914,0	1 000	1 000	1 000

¹ Normalfälle ² Die Steuerpflicht für die direkte Bundessteuer beginnt erst mit einem steuerbaren Einkommen von 11 200 Franken. – Quelle: Eidgenössische Steuerverwaltung

Städtische Rechnung – Ordentlicher Verkehr seit 1934 – 1000 Franken

Jahre	Ein- nahmen	Aus- gaben ¹	Gesetzliche Abschrei- bungen	Einnahmen- (+) bzw. Ausgaben- überschuss (-)	Zusätzliche Abschrei- bungen	Vor- (+) bzw. Rück- schlag (-)
1934/40	89 338,9	80 160,1	8 294,6	+ 884,2	1 065,5	- 181,3
1941/50	134 728,9	118 221,7	11 975,5	+ 4 531,7	4 771,6	- 235,3
1951/60	238 298,0	203 865,1	19 119,7	+ 15 313,2	15 141,6	+ 171,6
1961/70	529 196,0	430 841,5	43 045,6	+ 55 308,9	55 308,4	+ 0,5
1971/80	1 276 752,7	1 182 476,1	63 584,5	+ 30 692,1	30 162,3	+ 529,8
1981	1 583 733,2	1 481 378,6	52 383,7	+ 49 970,9	18 068,0	+ 31 902,9
1982 ²	1 725 257,2	1 584 467,6	72 687,5	+ 68 102,1	51 490,2	+ 16 611,9
1983	1 684 245,7	1 629 349,3	75 316,4	- 20 420,0	-	- 20 420,0
1984	1 727 742,2	1 629 681,6	74 767,5	+ 23 293,1	-	+ 23 293,1
1985	1 788 806,7	1 689 654,9	55 829,8	+ 43 322,0	-	+ 43 322,0

¹ Ohne Abschreibungen, jedoch einschliesslich Rücklagen und Rückstellungen ² Nachträgliche Korrektur des Rechnungsabschlusses durch den Gemeinderat berücksichtigt – Quelle: Städtische Rechnung

Verwaltungsrechnung – Laufende Rechnung seit 1986 – 1000 Franken¹

	Ertrag Ertrag ohne Ver- rechnungen	Ver- rechnungen	Ertrag total	Aufwand Aufwand ohne Ver- rechnungen	Ver- rechnungen	Aufwand total	Ertrags- (+) bzw. Aufwand- überschuss (-)
1986	3 486 925,4	362 844,3	3 849 769,7	3 376 158,9	362 844,3	3 739 003,2	+ 110 766,5
1987	3 341 153,6	331 791,8	3 672 945,4	3 183 680,8	331 791,8	3 515 472,5	+ 157 472,9
1988	3 735 057,2	354 952,7	4 090 009,9	3 732 934,9	354 952,7	4 087 887,6	+ 2 122,3
1989	3 516 755,8	575 657,9	4 092 413,7	3 515 932,2	575 657,9	4 091 590,1	+ 823,6

¹ Ab 1986 ist wegen Einführung des neuen Rechnungsmodells der Vorjahresvergleich mit dem Ordentlichen Verkehr nicht mehr möglich. – Quelle: Städtische Rechnung

Städtische Rechnung – Ausserordentlicher Verkehr seit 1934 – 1000 Franken

Jahre	Ein- nahmen	Aus- gaben ¹	Ausgaben- überschuss	darunter gedeckt ²	Vor- (+) bzw. Rück- schlag ³ (-)	Neubauten- schuld
1934/40	4 303,8	15 179,0	10 875,2	9 360,2	– 1 515,0	32 741,0
1941/50	4 461,9	23 497,2	19 035,3	16 747,1	– 2 288,2	38 291,5
1951/60	10 696,9	45 920,6	35 223,7	34 261,3	– 962,4	55 193,7
1961/70	40 462,6	138 284,5	97 821,9	98 354,0	+ 532,1	96 071,3
1971/80	73 397,3	191 637,9	118 240,6	84 869,0	– 33 371,6	330 340,6
1981	69 723,2	132 175,9	62 452,7	62 452,7	–	344 887,9
1982	98 237,0	219 400,2	121 163,2	121 163,2	–	344 887,9
1983	93 969,8 ⁴	220 729,8	126 760,0	75 316,4	–51 443,6	396 331,5
1984	44 713,4	162 515,9	117 802,5	74 767,5	–43 035,0	439 366,5
1985	37 659,5 ⁵	90 651,3	52 991,8	55 829,8	+ 2 838,0	436 528,5

¹ Einschliesslich Verzinsung der Rückschläge ² durch gesetzliche und zusätzliche Abschreibungen im Ordentlichen Ver-
kehr ³ Entspricht der Veränderung der Neubautenschuld ⁴ Einschliesslich Auflösung von Rückstellungen von
10,0 Mio. Franken ⁵ Einschliesslich Auflösung von Rückstellungen, Reserven und Fonds von 4,5 Mio. Franken – Quelle:
Städtische Rechnung

Verwaltungsrechnung – Investitionsrechnung seit 1986 – 1000 Franken¹

	Einnahmen Total der Einnahmen	Ausgaben Total der Ausgaben	Nettoinvestition
1986	91 903,8	370 573,3	278 669,5
1987	95 495,1	333 193,8	237 698,7
1988	141 307,1	423 143,2	281 836,1
1989	106 144,7	527 485,2	421 340,5

¹ Ab 1986 ist wegen Einführung des neuen Rechnungsmodells der Vorjahresvergleich mit dem Ausserordentlichen Verkehr
nicht mehr möglich. – Quelle: Städtische Rechnung

Städtisches Personal nach Verwaltungsabteilungen seit 1968

Abteilungen	1968	1970	1975	1980	1985	1988	1989
Personen ¹							
Allgemeine Verwaltung ²	66	77	125	119	121	123	124
Betreibungsämter	152	146	145	155	159	167	170
Friedensrichterämter	23	21	24	26	24	24	24
Präsidialabteilung	176	220	208	213	205	225	240
Finanzamt	633	654	695	705	679	714	718
Polizeiamt	1 778	1 709	1 968	2 034	2 134	2 157	2 171
Gesundheits- und Wirtschaftsamt	939	986	909	864	798	886	949
Bauamt I	1 419	1 343	1 270	1 325	1 334	1 370	1 399
Bauamt II	375	400	612	607	573	611	635
Industrielle Betriebe	3 939	3 496	3 462	3 405	3 421	3 707	3 767
Schulamt (ohne Lehrer)	898	955	1 606	1 691	1 544	1 440	1 430
Sozialamt ²	494	529	567	572	645	906	968
Beamte, Angestellte u. Arbeiter zus.	10 892	10 536	11 591	11 716	11 637	12 330	12 595
Spital- und Heimpersonal ³	1 571	2 305	3 444	3 831	4 556 ⁶	5 183 ⁶	5 407 ⁶
Lehrer ⁷	3 310	3 446	3 902	3 710	4 129	3 484	3 550
Zusammen	15 773	16 287	18 937	19 257	20 322	20 997	21 552
In Ausbildung stehendes Personal	335	353	622	556	657	610	559
Im ganzen	16 108	16 640	19 559	19 813	20 979	21 607	22 111
Stellenwerte ⁴							
Allgemeine Verwaltung ²	*	*	119,7	118,0	117,2	115,0	115,5
Betreibungsämter	*	*	146,9	154,2	158,5	164,0	163,9
Friedensrichterämter	*	*	23,3	23,5	23,5	23,6	23,6
Präsidialabteilung	*	*	188,7	187,9	172,6	187,6	209,1
Finanzamt	*	*	684,0	682,7	667,1	689,1	690,2
Polizeiamt	*	*	1 940,2	2 016,8	2 110,6	2 134,7	2 145,1
Gesundheits- und Wirtschaftsamt	*	*	863,6	814,3	755,3	809,8	861,9
Bauamt I	*	*	1 223,4	1 280,7	1 282,0	1 309,5	1 341,3
Bauamt II	*	*	469,2	464,0	426,7	450,2	469,2
Industrielle Betriebe	*	*	3 404,2	3 338,2	3 371,5	3 634,0	3 666,4
Schulamt (ohne Lehrer)	*	*	1 065,3	1 045,6	888,6	780,5	794,3
Sozialamt	*	*	494,6	510,9	564,7	743,1	788,2
Beamte, Angestellte u. Arbeiter zus.	*	*	10 623,1	10 636,8	10 538,3	11 041,1	11 268,7
Spital- und Heimpersonal ³	*	*	3 195,3	3 427,4	3 899,4 ⁶	4 327,4 ⁶	4 451,4 ⁶
Lehrer ⁷	*	*	*	*	1 294,4	2 182,9	2 254,1
Zusammen	*	*	13 818,4 ⁵	14 064,2 ⁵	15 732,1	17 551,4	17 974,2
In Ausbildung stehendes Personal	*	*	622,0	556,0	657,0	610,0	559,0
Im ganzen	*	*	14 440,4 ⁵	14 620,2 ⁵	16 389,1	18 161,4	18 533,2

¹ Bis 1972 Stand am Jahresende, ab 1973 Stand am 1. Januar des folgenden Jahres ² Vormundschaftsbehörde: Bis 1974 beim Sozialamt, ab 1975 bei der Allgemeinen Verwaltung ³ Einschliesslich Heimpersonal der Schülerheime, des Bürgerasyls und des Pfrundhauses sowie der Waisenhäuser ⁴ Januarmittel des folgenden Jahres ⁵ Bis 1981 ohne Lehrer ⁶ Städtische Poliklinik und Horte: Bis 1983 bei Gesundheits- und Wirtschaftsamt ⁷ Da die Anzahl Lehrer in den Jahren 1985 bis 1989 nach verschiedenen Kriterien gemeldet wurden, können die betreffenden Zahlen nicht verglichen werden. – Quelle: Städtisches Personalamt

Städtisches Personal nach Besoldungsklassen am 1. Januar 1990

Besoldungs- klassen	Nach allgemeiner Besoldungs- verordnung ¹ Brutto-Jahresbesoldung – Fr.		Personen ² Grundzahlen			Promille		
	Minimum	Maximum	voll- beschäftigt	teilweise beschäftigt	im ganzen	voll- beschäftigt	teilweise beschäftigt	im ganzen
35	32 841	37 393	59	22	81	5	5	5
34	33 967	38 712	68	25	93	5	6	5
33	35 245	40 233	147	237	384	11	57	22
32	36 712	41 943	117	565	682	9	136	39
31	38 394	43 911	135	189	324	10	45	19
30	39 362	44 887	131	298	429	10	71	25
29	40 078	45 838	199	134	333	15	32	19
28	40 967	47 179	103	58	161	8	14	9
27	41 822	48 252	133	79	212	10	19	12
26	42 970	49 653	146	119	265	11	29	15
25	44 228	51 162	390	105	495	30	25	29
24	45 798	53 025	629	120	749	48	29	43
23	46 886	54 842	846	246	1 092	65	59	63
22	48 685	56 969	778	357	1 135	59	86	66
21	50 483	59 227	928	244	1 172	71	59	68
20	52 601	61 848	1 248	407	1 655	95	98	96
19	53 963	64 602	1 970	275	2 245	150	66	130
18	56 352	67 688	1 082	235	1 317	83	56	76
17	58 792	70 645	973	167	1 140	74	40	66
16	61 444	74 070	741	98	839	57	24	49
15	64 508	78 140	529	39	568	40	9	33
14	67 655	82 579	393	19	412	30	5	24
13	71 022	86 944	268	28	296	20	7	17
12	74 715	92 062	216	22	238	16	5	14
11	79 104	97 667	192	32	224	15	8	13
10	83 523	103 544	155	19	174	12	5	10
9	88 839	110 051	151	16	167	12	4	10
8	94 164	117 061	110	4	114	8	1	7
7	100 115	124 906	81	2	83	6	0	5
6	106 519	133 482	41	–	41	3	–	2
5	114 026	142 682	56	3	59	4	1	3
4	121 611	152 909	33	5	38	3	1	2
3	129 513	163 695	29	–	29	2	–	2
2	138 017	175 334	16	–	16	1	–	1
1	147 185	188 358	6	–	6	0	–	0
Alle Besoldungsklassen			13 099	4 169	17 268	1 000	1 000	1 000

¹ Einschliesslich Besoldungsreglementen für das Spital- und Heimpersonal ² Ohne Lehrer, ohne in Ausbildung stehendes Personal und ohne Personal ausserhalb der Besoldungsklassen – Quelle: Städtisches Personalamt

Städtisches Personal am 1. Januar 1990

	Personen			Stellen- werte ¹
	voll- beschäftigt	teilweise beschäftigt	zusammen	
Allgemeine Verwaltung und Betriebe	10 058	2 537	12 595	11 268,7
Spitäler und Heime	3 314	2 093	5 407	4 451,4
Lehrer	1 596	1 954	3 550	2 254,1
Zusammen	14 968	6 584	21 552	17 974,2
In Ausbildung stehendes Personal	559	–	559	559,0
Im ganzen	15 527	6 584	22 111	18 533,2

¹ Januarmittel – Quelle: Städtisches Personalamt

Kommunale Wohnsiedlungen in der Stadt Zürich 1989

	Baujahr	Gebäude	Wohnungen		Baujahr	Gebäude	Wohnungen
Wohnsiedlungen				Wohnsiedlungen			
Stadtgemeinde				Stiftung Wohnungsfürsorge für kinderreiche Familien			
Limmatstrasse	1909	25	253	Obsthalden	1929	2	2
Riedtli	1915	66	319	Brunnenhof	1931	17	51
Zurlinden	1919	23	185	Luchswiese	1948	13	13
Rebhügel	1919	31	129	Siedlung Au	1954	124	132
Nordstrasse	1920	26	150	Leimbach	1965	14	59
Sihlfeld	1920	9	72	Friesenberg	1968	20	206
Birkenhof	1926	16	101	Zusammen	.	190	463
Erismannhof	1928	17	169				
Bullingerhof	1931	28	223	Stiftung Wohnungsfürsorge für betagte Einwohner			
Au	1941	17	17				
Heiligfeld 1-3	1947/55	39	390	Espenhof 1-3	1952/61	11	171
Herbstweg	1948	9	54	Gsteig	1956	1	31
Rautistrasse	1950	13	47	Felsenrain	1958	8	117
Manegg	1955	12	75	Waldgarten	1959	1	31
Farbhof	1957	8	184	Letten	1962	3	80
Leimgrübel	1958	30	189	Bombach	1963	5	144
Bernerstrasse	1959	26	267	Hirzenbach	1964	1	44
Luggwegstrasse	1960	12	148	Neubühl	1966	2	98
Luchswiesenstrasse	1961	6	72	Riesbach	1967	2	82
Glaubtenstrasse 1-3	1962/69	41	368	Friesenberg	1968	2	97
Hardau 1+2	1964/76	20	683	Feldblume	1968	1	40
Lochergut	1966	6	352	Buchlern	1971	1	56
Gattikerstrasse	1967	1	12	Überland	1971	2	111
Ueberlandstrasse	1968	2	32	Irchel	1972	2	64
Döltshilalde	1968	19	144	Helen Keller	1974	1	88
Salzweg	1969	15	130	Grünau	1975	1	75
Tobelhof	1969	3	15	Hardau	1976	1	115
Würzgraben	1969	5	30	Dorflinde	1976	1	84
Glatt 1+2	1969/72	14	56	Mittelleimbach	1976	1	65
Unter-Affoltern 1-3	1969/81	21	398	Am Schaffhauserplatz	1977	1	64
Paradies	1972	14	220	Limmatstrasse	1979	2	19
Scheuchzerstrasse	1972	2	107	Unteraffoltern	1981	1	12
Heumatt	1972	8	158	Unteraffoltern	1982	1	71
Möhlristrasse	1972	3	73	Sydefädeli	1984	1	56
Kehlhof	1972	3	52	Sihlquai	1985	1	23
Vorderberg	1972	2	28	Karl der Grosse	1985	1	11
Utohof	1973	10	162	Zusammen		55	1849
Heuried	1974	9	181				
Wildbach	1974	2	47				
Saatlenzegg	1976	2	32				
Furtal	1980	15	185				
Grossacker	1981	10	79				
Kürberghang	1983	4	21				
Sydefädeli	1984	7	66				
Limmat 2	1985	6	147				
Zusammen	.	657	6 822				

Wasserversorgung seit 1934

Geschäfts- jahre ¹	Länge des Lei- tungs- netzes km	Abon- nenten	Wasserabgabe im Versorgungsgebiet ²				Tagesverbrauch Stadtgebiet		
			See- wasser 1000 m ³	Quell- u. Grund- wasser 1000 m ³	im ganzen 1000 m ³	darunter auf Stadt- gebiet 1000 m ³	grösster 1000 m ³	mittlerer 1000 m ³	je Per- son ³ Liter
1934/40	708,9	25 186	12 989,8	21 063,1	34 052,9	33 902,4	146,8	92,2	286
1941/50	759,8	29 481	15 438,5	22 048,3	37 486,8	36 844,5	206,5	100,9	281
1951/60	825,2	36 431	24 536,0	26 121,8	50 657,8	49 259,7	263,6	135,3	322
1961/70	883,2	38 964	42 850,8	24 364,6	67 215,4	63 054,1	279,3	172,7	394
1971/80	987,6	39 445	54 005,2	22 104,2	76 109,4	65 908,4	326,7	180,4	456
1980~81	1 045,4	38 778	49 231,0	25 446,0	74 677,0	63 227,8	220,5	173,2	470
1981~82	1 058,3	38 648	45 238,9	28 314,9	73 553,8	62 585,9	221,9	171,5	468
1982~83	1 065,4	38 524	48 172,2	25 595,0	73 767,2	62 187,3	239,3	170,4	465
1983~84	1 071,0	39 041	55 107,2	20 349,6	75 456,8	61 209,9	211,4	167,2	460
1984~85	1 077,4	38 936	49 902,4	23 719,5	73 621,9	60 366,1	207,3	165,4	456
1985~86	1 080,7	38 870	50 045,6	22 035,0	72 080,6	59 191,8	225,7	162,2	452
1987	1 084,1	38 707	44 185,7	24 743,8	68 929,5	57 587,0	190,1	157,8	439
1988	1 085,1	39 034	40 220,8	28 976,5	69 197,3	56 967,3	189,9	155,6	434
1989	1 082,7	38 970	42 282,2	27 205,8	69 488,0	56 013,8	207,9	153,5	429

¹ Bis 1961 Kalenderjahre, seither Geschäftsjahre 1. Oktober bis 30. September; ab 1987 wiederum Kalenderjahre ² Das Versorgungsgebiet umfasst ausser der Stadt Zürich elf Vertragspartner: Kilchberg, Kanton Zürich, Gemeinde Oberengstringen, Adliswil, Amt Limmat-Mutschellen (GALM), Vororte und Glattal (GVG), Tobelhof-Gockhausen, Looren-Forch (GLF), Zollikon, Walterswil-Sihlbrugg AG, Wasserwerke Zug AG, mit insgesamt 63 Gemeinden. ³ der mittleren Wohnbevölkerung – Quelle: Städtische Wasserversorgung

Wasserversorgung – Wasserverbrauch 1989 nach Monaten

Monate	Tagesverbrauch im Versorgungs- gebiet ¹ – 1000 m ³			Monatsverbrauch im Versorgungsgebiet ¹ – 1000 m ³					je Person ³ Liter
	grösster	kleinster	mittlerer	Quell- wasser	See- wasser	Grund- wasser	im ganzen ²	darunter auf Stadtgebiet	
Januar	204,3	138,9	182,5	802	3 339	1 517	5 658	4 660	13 024
Februar	197,3	150,9	181,9	661	3 168	1 264	5 093	4 130	11 524
März	203,1	128,0	180,5	750	3 608	1 238	5 596	4 604	12 796
April	202,9	136,5	184,0	427	3 336	1 755	5 519	4 531	12 543
Mai	234,4	144,8	195,3	725	4 009	1 320	6 054	4 883	13 509
Juni	275,5	157,9	211,3	674	3 929	1 736	6 339	5 005	13 851
Juli	232,2	157,5	195,3	684	3 727	1 645	6 056	4 824	13 364
August	233,6	141,1	194,5	719	3 694	1 617	6 030	4 848	13 438
September	205,8	150,6	187,5	731	3 317	1 576	5 624	4 518	12 533
Oktober	207,8	156,1	190,1	707	2 938	2 248	5 893	4 738	13 155
November	207,9	164,5	195,6	694	2 635	2 538	5 867	4 712	13 087
Dezember	215,1	139,2	185,8	663	4 583	515	5 761	4 582	12 800
Monatsmittel	.	.	190,4	686	3 524	1 581	5 791	4 670	12 971

¹ Siehe Fussnote 2 der obigen Tabelle
Städtische Wasserversorgung

² Einschliesslich Fremdwassers

³ der mittleren Wohnbevölkerung – Quelle:

Elektrizitätswerk – Stromumsatz und -abgabe seit 1934

Geschäfts- jahre ¹	Abon- nenten	Stromumsatz – 1000 kWh		im ganzen	Stromabgabe ⁴ in Zürich – 1000 kWh				je Per- son ⁹ kWh
		Eigen- erzeugung ²	Strom- bezug ³		Haushalt ⁵	Gewerbe, Industrie ⁶	Strassen- bahn ⁷	im ganzen ⁸	
1934/40	157 458	327 819	25 106	352 925	57 654	215 878	25 425	298 957	179
1941/50	174 540	468 494	39 869	508 363	110 665	373 927	29 201	513 793	309
1951/60	190 217	962 744	163 665	1 126 409	285 522	564 980	44 866	895 368	685
1961/70	201 069	2 021 212	115 338	2 136 550	487 789	764 083	55 884	1 307 756	1 112
1971/80	214 891	2 381 185	413 319	2 794 504	502 263	1 286 876	68 631	1 863 165	1 268
1980~81	221 594	3 844 767	180 489	4 025 256	422 598	1 647 213	74 205	2 193 236	1 146
1981~82	225 606	3 998 106	155 495	4 153 601	429 798	1 693 600	74 639	2 248 302	1 164
1982~83	227 955	4 134 240	166 943	4 301 183	435 834	1 733 072	71 234	2 275 612	1 186
1983~84	228 236	3 530 368	148 152	3 678 520	444 586	1 786 252	72 844	2 349 088	1 220
1984~85	230 102	3 991 139	140 445	4 131 584	448 702	1 873 895	73 282	2 420 449	1 236
1985~86 ¹⁰	234 010	4 048 193	132 978	4 181 171	452 302	1 949 538	78 073	2 587 376	1 251
1986~87	237 857	3 983 873	126 120	4 109 993	456 963	2 008 243	84 222	2 651 462	1 264
1987~88	242 200	4 036 372	176 566	4 212 938	452 972	2 065 959	83 936	2 701 600	1 255
1988~89	241 800	3 715 365	194 910	3 910 275	450 419	2 102 440	85 990	2 747 606	1 250

¹ Vom 1. Oktober bis 30. September² In eigenen und Gemeinschaftswerken³ Nur von fremden Werken⁴ Ein-

schliesslich Verluste ⁵ Bis 1955 nur private Beleuchtung, ab 1976 ohne Allgemeinbezug «Wohnhaus» (Pauschalbezug für Treppenhausbeleuchtung, Waschküche, Lift usw.) ⁶ Bis 1975 ohne Allgemeinbezug «Wohnhaus» ⁷ Seit 1956 einschliesslich Uetlibergbahn ⁸ Einschliesslich Eigenbedarfs, Gratisabgabe und Verluste ⁹ der mittleren Wohnbevölkerung; nur Stromabgabe an Haushalte ¹⁰ Ab 1985~86 Gesamtabgabe an Netz Zürich einschliesslich Übertragungsverlustanteil – Quelle: Städtisches Elektrizitätswerk

Elektrizitätswerk – Stromumsatz des Geschäftsjahres 1988~89 nach Monaten – 1000 kWh

Monate	Stromerzeugung in eigenen Werken			zusam- men	Strombezug von		Gesamt- umsatz
	Mittel- bünden ¹	Bergell	Zürich ²		Gemeinschafts- werken ³	fremden Werken	
Oktober	70 275	55 249	14 546	140 070	252 806	6 749	399 625
November	38 139	43 831	10 576	92 546	184 404	24 796	301 746
Dezember	33 333	47 011	18 446	98 790	162 649	33 001	294 440
Januar	41 317	38 980	10 047	90 344	200 348	31 472	322 164
Februar	55 026	15 655	9 871	80 552	216 158	13 631	310 341
März	34 660	22 402	11 179	68 241	238 962	3 323	310 526
April	43 325	23 966	14 750	82 041	241 921	11 828	335 790
Mai	65 168	34 842	12 948	112 958	207 792	25 089	345 839
Juni	100 417	29 604	12 672	142 693	153 095	14 819	310 607
Juli	109 710	43 697	16 267	169 674	178 683	10 881	359 238
August	48 367	40 110	18 104	106 581	204 690	8 698	319 969
September	40 302	40 121	16 742	97 165	192 202	10 623	299 990
Ganzes Jahr	680 039	435 468	166 148	1 281 655	2 433 710	194 910	3 910 275
Monatsmittel	56 670	36 289	13 846	106 805	202 809	16 242	325 856

¹ Tinzlen-, Tiefencastel-, Heidsee Solis-, Albula Sils-, Rothenbrunnenwerk² Letten, Höngg, Wettingen³ Wägital-,

Oberhasli-, Maggia-, Blenio- und Hinterrheinwerk, AG für Kernenergiebeteiligung, Gösigen – Quelle: Städtisches Elektrizitätswerk

Gasversorgung – Erdgasabgabe seit 1975

Geschäftsjahre ³	Gasabgabe – GWh ¹						Tagesbezug für das ganze Versorgungsgebiet GWh ¹			Gaszähler – Anzahl ²		
	Stadt Zürich	Region ohne Stadt Zürich	Ganzes Versorgungsgebiet	Haus-halt-gas	Heiz-gas	Pro-zess-gas ⁴	Mittel	Maxi-mum	Mini-mum	Stadt Zürich	Region ohne Stadt Zürich	im ganzen
1974~75	466	325	184	480	127	791	2,3	3,9	1,0	66 948	7 454	74 402
1979~80	978	541	155	1 057	307	1 519	4,3	7,2	1,2	58 362	6 531	64 893
1980~81	1 103	695	148	1 330	320	1 798	5,0	9,6	1,6	57 071	6 596	63 667
1981~82	1 193	899	142	1 620	330	2 092	5,8	11,7	1,6	56 476	6 736	63 212
1982~83	1 266	956	138	1 739	345	2 222	6,2	12,3	1,3	55 411	6 791	62 202
1983~84	1 487	1 134	134	2 124	363	2 621	7,3	13,1	1,8	54 105	6 871	60 976
1984~85	1 451	1 174	130	2 142	353	2 625	7,3	13,8	1,8	53 057	6 892	59 949
1985~86	1 569	1 309	128	2 412	338	2 878	7,9	14,8	1,7	51 739	7 080	58 819
1986~87	1 566	1 422	117	2 608	263	2 988	8,1	15,1	1,8	50 600	7 140	57 740
1987~88	1 527	1 447	112	2 566	296	2 974	8,1	16,1	1,9	49 781	6 753	56 534
1988~89	1 564	1 607	108	2 765	298	3 171	8,7	17,6	1,8	48 220	7 208	55 428

¹ Eine Gigawattstunde (GWh) entspricht einer Million Kilowattstunden (kWh)² Stand am Ende des Kalenderjahres³ Vom 1. Oktober bis 30. September; ab 1987 Monate nach Kalenderjahr⁴ Für Industrie und Gewerbe – Quelle: Städtische Gasversorgung**Gasversorgung – Hauptleitungsnetz¹ seit 1975**

Jahre	Hochdruck ²			Mitteldruck ³			Niederdruck ⁴			Hauptleitungsnetz im ganzen – km		
	Stadt Zürich	Region ohne Stadt Zürich	Ganzes Versorgungsgebiet	Stadt Zürich	Region ohne Stadt Zürich	Ganzes Versorgungsgebiet	Stadt Zürich	Region ohne Stadt Zürich	Ganzes Versorgungsgebiet	Stadt Zürich	Region ohne Stadt Zürich	Ganzes Versorgungsgebiet
1975	66,9	157,0	223,9	40,4	14,4	54,8	543,1	172,9	716,0	650,4	344,3	994,7
1980	81,5	165,9	247,4	47,3	10,2	57,5	512,4	155,4	667,8	641,2	331,5	972,7
1981	81,6	178,3	259,9	51,8	7,0	58,8	506,1	155,9	662,0	639,5	341,2	980,7
1982	81,6	179,4	261,0	53,4	7,6	61,0	503,7	155,8	659,5	638,7	342,8	981,5
1983 ⁵	80,3	191,1	271,4	56,2	7,4	63,6	459,7	150,6	610,3	596,2	349,1	945,3
1984 ⁶	56,5	230,2	286,7	53,1	7,4	60,5	454,1	152,6	606,7	563,7	390,2	953,9
1985	56,5	230,9	287,4	52,8	8,2	61,0	451,8	152,8	604,6	561,1	391,9	953,0
1986	56,5	226,2	282,7	53,9	9,3	63,2	448,2	154,3	602,5	558,6	389,8	948,4
1987	59,5	227,0	286,5	54,8	8,5	63,3	441,3	156,1	597,4	555,6	391,6	947,2
1988	59,8	221,2	281,0	55,9	18,9	74,8	439,5	160,8	600,3	555,2	400,9	956,1
1989	60,3	221,5	281,8	58,6	20,4	79,0	435,5	163,9	599,4	554,4	405,8	960,2

¹ Ohne Hauszuleitungen, Stand Ende Dezember² 25 und 5 bar³ 0,2 bar⁴ 30–100 mbar (erhöht) und 22 mbar⁵ Neuerfassung des Leitungsnetzes⁶ Neudefinition des Leitungsnetzes: Nicht mehr nach Versorgungsgebiet, sondern geographisch nach Stadtgebiet und Region ohne Stadt – Quelle: Städtische Gasversorgung

Gasversorgung – Erdgasabgabe 1989 nach Monaten

Monate	Gasabgabe – GWh ¹			Tagesbezug für das ganze Versorgungsgebiet		
	Stadt Zürich	Region ohne Stadt Zürich	im ganzen	GWh ¹ Mittel	Maximum	Minimum
Januar	233,6	241,2	474,8	15,3	17,1	12,1
Februar	193,4	197,3	390,8	14,0	16,5	9,4
März	156,0	171,5	327,5	10,6	14,3	5,8
April	150,6	151,4	302,0	10,1	13,7	6,4
Mai	78,4	79,1	157,5	5,1	10,0	2,6
Juni	55,2	62,2	117,4	3,9	6,4	2,2
Juli	42,5	47,2	89,8	2,9	3,8	1,8
August	41,8	50,8	92,5	3,0	4,3	1,9
September	60,4	84,4	144,8	4,8	8,6	3,0
Oktober	124,7	138,1	262,8	8,5	10,8	6,2
November	209,0	224,8	433,8	14,5	18,8	7,8
Dezember	234,5	243,5	478,0	15,4	19,1	8,9
Monatsmittel	131,7	141,0	272,6	9,0	*	*

¹ Eine Gigawattstunde (GWh) entspricht einer Million Kilowattstunden (kWh) – Quelle: Städtische Gasversorgung

Verkehrsbetriebe (VBZ) – Verkehrsleistungen¹ seit 1934

Jahre	Geleise- länge ² km	Linien- länge ³ km	Geleistete Wagen- km	Beförderte Personen	Ange- botene Platz-km	Konsu- mierte Platz-km	Aus- la- stungs- grad	Fahrten je Per- son ⁴	Wagen- km je Person ⁴	Einnahmen aus dem Personenverkehr je Wagen- km	Linien- länge 1000 Fr.
			1000	1000	Mio.	Mio.	Prozente			Fr.	
1934/40	129,6	*	20 907,1	86 942,0	*	*	*	265	64	0.87	*
1941/50	131,3	140,1	21 826,9	131 936,1	*	*	*	367	61	1.21	189
1951/60	130,0	205,7	28 743,3	178 267,6	*	*	*	418	67	1.48	208
1961/70	126,8	242,3	27 305,9	197 314,8	2 839,1	670,9	24	440	61	2.23	252
1971/80	128,8	257,2	26 753,4	195 876,3	3 402,5	666,0	20	482	66	3.32	346
1981	130,9	236,0	26 604,4	204 056,0	3 569,6	693,8	19	536	70	3.99	450
1982	131,4	238,4	26 661,5	210 149,4	3 570,7	714,5	20	550	70	4.08	456
1983	131,2	238,8	26 472,9	210 141,0	3 556,5	714,5	20	553	70	4.43	492
1984	131,3	238,5	26 200,7	209 565,4	3 528,0	712,5	20	556	69	4.73	520
1985	131,6	241,0	26 338,7	222 317,1	3 543,9	755,9	21	592	70	4.90	536
1986	145,0	229,6	28 256,9	232 296,8	3 828,8	789,8	21	620	75	4.67	574
1987	145,0	230,8	28 347,4	243 968,4	3 913,8	829,5	21	651	76	4.79	589
1988	144,9	249,7	29 335,7	262 205,6	4 053,1	891,5	22	701	78	4.91	577
1989	144,9	249,3	31 020,7	273 017,0	4 274,1	928,3	22	732	83	4,57	569

¹ Ohne Überland-Autobusbetrieb ² Sämtliche Geleise auf öffentlichem Grund (einschliesslich Gegenstrecke) sowie Anschlussgeleise bis zu den Depots

³ Anfangs- bis Endstation jeder einzelnen Tram-, Trolleybus- und Autobuslinie (einfache Strecke), ab 1988 einschliesslich Quartierbuslinien ⁴ der mittleren Wohnbevölkerung – Quelle: Städtische Verkehrsbetriebe (VBZ)

Verkehrsbetriebe (VBZ) – Wagenpark der Strassenbahn seit 1940

Jahre	Motorwagen			Anhänge- wagen	Im ganzen	Platzangebot		
	ein- fache	mit Gelenk	zu- sammen			Sitz- plätze	Steh- plätze	im ganzen
1940	255	–	255	264	519	10 317	20 634	30 951
1945	245	–	245	248	493	10 601	21 202	31 803
1950	288	–	288	276	564	12 744	26 911	39 655
1955	277	–	277	286	563	13 141	29 449	42 590
1960	256	1	257	290	547	12 278	31 370	43 648
1965	226	2	228	243	471	10 907	29 122	40 029
1970	171	92	263	150	413	13 160	36 061	49 221
1975	131	92	223	127	350	12 466	32 277	44 743
1980	101	137	238	142	380	14 536	36 792	51 328
1981	101	137	238	142	380	14 536	36 792	51 328
1982	101	137	238	142	380	14 536	36 792	51 328
1983	101	137	238	142	380	14 536	36 792	51 328
1984	99	137	236	141	377	14 461	36 562	51 023
1985	96	145	241	145	386	14 899	37 546	52 445
1986	86	173	259	150	409	16 228	40 243	56 471
1987	56	190	246	147	393	15 986	39 849	55 835
1988	52	190	242	146	388	15 836	39 487	55 323
1989	52	190	242	146	388	15 836	39 487	55 323

Quelle: Städtische Verkehrsbetriebe

Verkehrsbetriebe (VBZ) – Autobus- und Trolleybuspark seit 1939

Jahre	Autobusse			Trolleybusse			Sitz- und Stehplätze		
	ein- fache ¹	mit Gelenk	im ganzen	ein- fache	mit Gelenk	im ganzen	Auto- bus	Trolley- bus	im ganzen
1939	45	–	45	6	–	6	2 588	450	3 038
1950	55	–	55	40	–	40	3 656	3 170	6 826
1960	112	2	114	38	22	60	9 883	5 771	15 654
1965	115	7	122	16	33	49	11 280	5 372	16 652
1970	94	57	151	11	33	44	17 084	4 972	22 056
1975	173	57	230	11	64	75	24 506	10 007	34 513
1980	127	61	188	10	63	73	21 646	9 801	31 447
1981	127	61	188	10	63	73	21 646	9 801	31 447
1982	127	61	188	10	63	73	21 646	9 801	31 447
1983	115	61	176	10	63	73	20 254	9 801	30 055
1984	115	61	176	10	63	73	20 254	9 801	30 055
1985	109	61	170	10	63	73	19 720	9 801	29 521
1986	101	44	145	3	64	67	16 354	9 398	25 752
1987	102	51	153	–	63	63	17 528	9 030	26 558
1988	128	53	181	–	66	66	19 838	9 702	29 540
1989	147	53	200	–	67	67	20 516	10 571	31 087

¹ Ab 1988 einschliesslich Klein- und Minibusse – Quelle: Städtische Verkehrsbetriebe

Abfuhrwesen – Kehrichtabfuhr und Leistungen der Kehrichtverbrennungen seit 1935

Kalender-/ Geschäfts- jahre	Sammelbetrieb ¹		Kehrichtverbrennungen ²		Wärme- abgabe 1000 kWh	Fleischmehlbetrieb ³		
	Anfall t	Anfall je Person kg	Verbrannter Kehricht t	Strompro- duktion 1000 kWh		Rohma- terial- anfall ² -t	Produktion von Fleisch- mehl-t	Fett t
1935	44 599	138	45 206	2 989	11 845	1 685	309	103
1940	40 050	123	35 465	2 161	8 873	1 635	279	93
1945	34 125	95	35 473	2 297	7 891	584	106	21
1950	48 998	126	51 688	6 334	11 440	1 303	243	79
1955	54 847	130	61 008	6 650	15 669	1 781	273	126
1960	68 784	154	68 169	6 511	17 257	2 590	335	216
1965	80 448	182	65 095	10 810	21 157	3 986	649	436
1970~71	108 264	256	168 714	48 999	38 302	4 542	774	587
1975~76	114 470	295	218 342	43 003	222 774	5 056	997	811
1979~80	128 330	342	271 163	50 151	272 066	5 711	1 070	892
1980~81	125 752	338	266 983	40 595	324 322	5 604	1 084	750
1981~82	125 533	342	233 284	34 421	286 450	5 667	1 129	779
1982~83	128 409	349	267 991	47 666	304 864	6 083	1 213	743
1983~84	131 272	360	288 929	44 057	368 457	6 505	1 269	805
1984~85	134 783	371	301 511	46 372	372 726	7 588	1 301	932
1985~86	141 330	390	324 848	59 360	424 699	8 753	1 574	939
1987	147 644	407	330 166	64 946	416 004	8 737	1 525	1 095
1988	149 421	413	324 506	65 364	400 647	9 068	1 536	999
1989	144 695	401	271 014 ⁴	50 387 ⁴	350 213 ⁴	9 256	1 654	972

¹ Stadt Zürich ² Nebst der Stadt Zürich sind noch weitere Gemeinden angeschlossen. ³ Verarbeitung von Schlachthofabfällen, Konfiskaten und Kadavern ⁴ Revision eines von 2 Öfen im Betrieb Hagenholz; rund 40 000 t wurden anderswo entsorgt. – Quelle: Städtisches Abfuhrwesen

Abfuhrwesen – Kehrichtabfuhr und Leistungen der Kehrichtverbrennungen 1989 nach Monaten

Monate	Sammelbetrieb ¹		Kehrichtverbrennungen ²		Wärme- abgabe ⁵ 1000 kWh	Fleischmehlbetrieb ³		
	Anfall t	Anfall je Person ⁴ kg	Verbrannter Kehricht ⁴ t	Strompro- duktion ⁵ 1000 kWh		Rohma- terial- anfall ² -t	Produktion von Fleisch- mehl-t	Fett t
Januar	12 819	36	25 245	3 578	41 698	673	120	67
Februar	11 322	32	21 870	3 372	33 241	679	117	69
März	12 648	35	21 918	3 181	27 619	895	158	88
April	12 072	33	21 200	3 837	28 858	739	122	80
Mai	12 373	34	21 919	4 469	24 564	677	127	72
Juni	12 839	36	20 972	4 763	20 360	928	168	103
Juli	11 734	33	19 115	4 911	16 690	637	107	68
August	11 492	32	21 957	5 299	15 776	894	160	94
September	11 044	31	20 091	4 856	20 135	681	121	72
Oktober	12 746	35	26 980	5 211	31 758	737	131	76
November	12 143	34	23 222	3 708	45 839	1 005	187	106
Dezember	11 464	32	26 525	3 202	43 676	711	136	78
Monatsmittel	12 058	33	22 585	4 199	29 184	771	138	81

¹ Stadt Zürich ² Nebst der Stadt Zürich sind noch weitere Gemeinden angeschlossen. ³ Verarbeitung von Schlachthofabfällen, Konfiskaten und Kadavern ⁴ Monatsmittel ⁵ Revision eines von 2 Öfen im Betrieb Hagenholz; rund 40 000 t wurden anderswo entsorgt – Quelle: Städtisches Abfuhrwesen

Schlachthof – Geschlachtete Tiere nach Arten seit 1934

Jahre ¹	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Schweine	Pferde	Übrige	Im ganzen
1934/40	4 087	1 156	7 020	6 892	38 875	3 826	82 610	234	126	144 826
1941/50	2 806	3 145	6 859	3 981	40 087	2 585	39 465	426	368	99 722
1951/60	3 078	2 733	10 005	6 169	43 114	3 719	114 629	329	93	183 869
1961/70	5 349	3 169	11 523	7 043	43 718	2 775	170 881	253	56	244 767
1971/80	11 203	2 890	9 003	4 605	28 795	2 721	201 172	213	47	260 649
1982	11 999	2 093	9 571	4 668	23 907	1 836	155 656	222	141	210 093
1983	12 406	1 828	8 127	3 943	22 834	1 826	138 337	190	149	189 640
1984	12 204	1 834	8 580	4 411	23 402	2 476	120 808	172	158	174 045
1985	13 886	1 944	7 721	4 833	21 522	2 976	109 615	177	124	162 798
1986	11 706	2 185	8 758	5 053	20 088	2 900	96 690	11	105	147 496
1987	11 122	2 047	8 998	4 731	21 070	2 316	113 394	8	109	163 795
1988	13 571	1 495	7 540	5 377	21 828	2 629	125 695	2	94	178 231
1989	14 407	1 362	7 286	3 908	20 760	2 925	136 878	2	73	187 601

Schlachthof – Fleischgewicht der geschlachteten Tiere nach Arten seit 1934 – q

Jahre ¹	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Schweine	Pferde	Übrige	Im ganzen
1934/40	13 305	3 830	19 735	18 982	24 450	827	72 993	710	18	154 850
1941/50	8 852	10 052	17 855	10 024	18 999	567	38 034	1 004	68	105 455
1951/60	9 843	8 236	28 681	16 470	26 134	713	100 262	854	17	191 210
1961/70	15 863	9 024	33 740	17 882	33 824	541	140 773	709	7	252 363
1971/80	29 315	7 314	25 076	10 923	27 620	498	162 976	534	7	264 263
1982	32 017	5 302	25 922	10 780	24 983	351	128 634	503	19	228 511
1983	32 986	4 514	22 339	9 272	24 065	351	113 076	402	18	207 023
1984	33 165	4 688	23 772	10 528	25 625	465	99 707	363	18	198 331
1985	36 070	4 924	21 359	11 566	23 734	604	91 037	358	17	189 669
1986	31 356	5 507	24 516	12 028	21 759	570	80 265	34	15	176 050
1987	29 637	5 071	24 883	11 119	23 045	461	93 712	22	15	187 965
1988	35 603	3 738	20 920	12 495	23 840	547	104 380	7	13	201 543
1989	38 375	3 540	20 698	9 395	23 573	623	115 104	4	11	211 323

Schlachthof – Fleischversorgung aus Schlachtungen und Zufuhren seit 1934

Jahre ¹	Geschlachtete Tiere			Fleisch – q			Fleisch- waren, Geflügel usw. aus Zufuhren – q
	inlän- dische	auslän- dische	im ganzen	aus Schlach- tungen	aus Zufuhren	im ganzen	
1934/40	138 419	6 407	144 826	154 850	32 882	187 732	43 946
1941/50	95 104	4 618	99 722	105 455	42 095	147 550	27 464
1951/60	176 856	7 013	183 869	191 210	45 612	236 822	57 824
1961/70	240 293	4 474	244 767	252 312	92 888	345 200	110 188
1971/80	260 090	559	260 649	264 263	136 801	401 064	139 012
1982	210 093	–	210 093	228 511	149 454	377 965	140 295
1983	189 640	–	189 640	207 023	149 660	356 683	141 892
1984	173 964	81	174 045	198 331	154 694	353 025	141 326
1985	162 798	–	162 798	189 669	153 391	343 060	127 909
1986	147 496	–	147 496	176 050	147 089	323 139	133 710
1987	163 795	–	163 795	187 965	154 778	342 743	133 159
1988	178 231	–	178 231	201 543	148 308	349 851	132 442
1989	187 433	168	187 601	211 323	145 415	356 738	134 232

¹ Bis 1985 einschliesslich Hausschlachtungen. Schlachtungen für Zürich und auch andere Gemeinden – Quelle: Städtischer Schlachthof

Berufsfeuerwehr – Alarmer seit 1934

Jahre	Brandfälle Gross- feuer ¹	Mittel- feuer ²	Klein- feuer ³	zusam- men	Alarmer für besondere Hilfe- leistung ⁴	Irrtüm- liche Alarmer	Bös- willige Alarmer	Im ganzen
1934	3	48	171	222	34	60	9	325
1940	3	27	155	185	133	48	9	375
1945	1	43	187	231	165	63	11	470
1950	4	30	267	301	384	56	3	744
1955	7	30	281	318	510	53	10	891
1960	8	41	334	383	701	67	12	1 163
1965	11	34	404	449	1 094	40	6	1 589
1970	7	29	490	526	1 059	99	8	1 692
1975	4	29	478	511	732	259	13	1 515
1981	8	28	763	799	1 292	451	19	2 561
1982	8	29	746	783	1 277	465	22	2 547
1983	8	26	694	728	1 206	543	22	2 499
1984	7	27	616	650	1 356	527	17	2 550
1985	5	32	689	726	1 619	562	11	2 918
1986	6	29	619	654	1 812	656	12	3 134
1987	18	37	625	680	1 736	732	11	3 159
1988	12	37	654	703	2 112	732	21	3 568
1989	17	32	719	768	1 556	723	21	3 068

¹ Einsatz von drei und mehr Schlauchleitungen² Einsatz von einer oder zwei Schlauchleitungen³ Keine Schlauchlei-⁴ Wasserleitungsbruch, Rauchentwicklung, Befreiung von Menschen und Tieren aus Notlagen, Hilfe bei Verkehrsunfällen usw. – Quelle: Städtisches Feuerwehrinspektorat**Berufsfeuerwehr – Brandfälle¹ nach Ursachen seit 1950**

Brandursachen	1950	1955	1960	1965	1970	1975	1980	1985	1988	1989
Unvorsichtiges Hantieren mit offenem Licht, Feuer, Streichhölzern, Rauchzeug, Löt- u. Schweißapparaten	76	110	93	139	88	97	126	87	47	73
Trocknen von Wäsche, Lagern von Holz	16	9	12	7	2	3	5	3	1	4
Aufbewahren von heisser Asche und Feuerungs- rückständen in Holzgefässen	5	6	6	4	5	4	14	7	2	11
Stehenlassen von Wärmeapparaten ² unter Strom	42	47	66	57	46	10	55	60	64	87
Falsche Handhabung von Apparaten	*	17	5	–	–	4	5	1	10	2
Explosion von Gasen, Benzin, Petrol usw.	26	22	7	16	9	6	13	5	1	2
Entzündung von Bodenwischse, Öl, Fett usw.	7	1	1	11	5	9	3	1	6	7
Entzündung von Verbrennungs- und Elektromotoren ³	8	1	27	17	30	30	5	33	62	57
Entzündung von Flocken- und Glanzruss	23	9	16	14	14	4	7	17	–	7
Störungen an Ölfeuerungen	*	4	22	23	48	36	78	22	5	20
Christbäume, Adventskränze	*	*	5	5	3	1	10	4	3	2
Selbstentzündung	3	10	9	10	10	6	6	11	6	6
Fehlerhafte Konstruktion ⁴	12	6	3	3	1	4	4	1	17	2
Kurzschluss	24	25	26	26	27	47	62	59	44	22
Blitzschlag	5	7	2	6	4	1	3	–	–	3
Überhitzung	11	5	16	32	11	60	24	35	8	22
Funkenwurf	2	2	2	5	12	4	7	3	7	3
Brandstiftung ⁵	7	2	14	10	22	30	231	165	153	179
Brandursache unbekannt	34	35	51	64	189	155	125	212	267	259
Im ganzen	301	318	383	449	526	511	783	726	703	768

¹ Einschliesslich Brandfälle ohne Alarmierung der städtischen Berufsfeuerwehr² Bügeleisen usw.³ Wicklungen,⁴ Unfachmännische Installationen⁵ Aufgrund der Erhebungen der städtischen Berufsfeuerwehr – Quelle: Städtisches Feuerwehrinspektorat

Bade- und Schwimmanlagen – Kapazität und Besucher seit 1970

Badeanlagen, Schwimmanlagen (Schulhaus)	Kapazität ¹	Besucher ²					
		1970	1975	1980	1985	1988	1989
Enge	776	40 860	30 818	24 868	35 189	30 354	31 356
Katzensee	272	186 750	108 135	100 411	160 000	125 000	140 000
Utoquai	783	57 076	50 705	46 987	92 918	78 242	84 037
Seebäder zusammen	1 831	284 694	189 658	172 266	288 107	233 596	255 393
Flussbäder ³	3 368	255 184	164 688	119 237	200 931	176 694	187 019
Mythenquai	2 555	114 206	99 067	111 785	188 003	153 519	164 575
Tiefenbrunnen	2 672	171 680	127 430	151 866	184 791	146 715	148 534
Wollishofen	1 418	37 680	25 970	19 302	25 340	27 800	29 860
Strandbäder zusammen	6 645	323 566	252 467	282 953	398 134	328 034	342 969
Allenmoos	3 459	206 777	117 059	70 907	100 622	76 374	80 217
Auhof	2 202	137 246	70 175	30 485	42 986	49 096	54 693
Dolder-Wellenbad	1 864	119 164	81 096	60 295	62 229	39 749	43 093
Heuried	3 334	223 027	98 012	73 513	103 643	75 226	80 368
Letzigraben	3 228	94 674 ⁵	151 649	93 672	104 747	89 124	98 860
Seebach	2 454	201 235	128 075	69 194	81 449	80 371	91 329
Bassinbäder zusammen	16 541	982 123	646 066	398 066	495 676	409 940	448 560
Freiluftbäder zusammen	28 385	1 845 567	1 252 879	972 522	1 382 848	1 148 264	1 233 941
Hallenbad Altstetten	452	*	302 370	223 545	160 234	149 729	153 284
Hallenbad Bläsi	257	*	*	32 155 ⁷	68 318	72 417	70 605
Hallenbad Bungertwies	176	*	98 112	81 801	57 539	57 334	53 602
Hallenbad City	550	673 572	324 041	154 245 ⁸	308 909	311 112	309 006
Hallenbad Lerlikon	900	*	*	358 000	282 666	289 131	270 948
Hallenbad Leimbach	194	*	*	*	58 697	55 057	55 603
Rheumabad Käferberg	196	*	*	*	81 428	85 835	85 679
Hallenbäder zusammen	2 725	673 572	724 523	849 746	1 017 791	1 020 615	998 727
Badeanlagen zusammen	31 110	2 519 139	1 977 402	1 822 268	2 400 639	2 168 879	2 232 668
Ämtler	*	*	32 796	27 764	24 573	22 543	22 212
Altweg	*	*	48 592	42 091	23 511	23 713	22 460
Aubrücke	*	*	34 032	23 806	17 112	14 628	14 107
Borrweg	*	*	8 410 ⁶	26 810	22 745	23 220	23 158
Buhn	*	*	*	18 033	11 797	11 685	12 283
Grünau	*	*	*	19 850	16 203	16 610	15 082
Hardau	*	*	*	*	17 910	21 373	20 060
Isengrind	*	*	*	19 838	18 011	17 581	16 052
Kügeliloo	*	*	*	17 495	14 796	14 112	14 165
Letten	*	*	26 150	16 688	16 180	14 129	15 314
Looren	*	*	34 174	28 444	18 942	17 878	16 385
Riedtli	*	*	*	31 914	26 180	27 582	27 303
Riesbach	*	*	*	35 386	31 629	29 594	28 032
Schauenberg	*	*	38 557	23 692	19 545	17 365	16 114
Staudenbühl	*	*	30 482	23 730	15 226	12 860	12 790
Stettbach	*	*	42 045	26 192	18 695	18 964	16 659
Tannenrauch	*	*	*	*	18 434 ⁹	22 080	21 532
Vogtsrain	*	*	30 550	21 496	16 754	17 698	17 811
Schwimmanlagen ⁴ zusammen	*	*	325 788	403 229	348 243	343 615	331 519
Badeanlagen und Schwimmanlagen im ganzen	*	*	2 303 190	2 225 497	2 748 882	2 512 494	2 564 187

¹ Bemessen an der Zahl der verfügbaren Garderobeneinheiten im letzten Berichtsjahr ² Für die Flussbäder mit unentgeltlichem Eintritt (Schanzengraben, Oberer Letten, Unterer Letten und Au-Höngg) sowie das Seebad Katzensee sind die Besucherzahlen geschätzt. ³ Schanzengraben, Stadthausquai, Oberer Letten, Unterer Letten und Au-Höngg ⁴ Nur teilweise allgemein zugänglich ⁵ Wegen Umbaus bis 11. Juli geschlossen ⁶ Eröffnung 11. August ⁷ Eröffnung 16. August ⁸ Wiedereröffnung 15. Juli ⁹ Eröffnung 2. März – Quelle: Gesundheitsinspektorat

Unterstützungen des städtischen Fürsorgeamtes seit 1934

Jahre	Fälle ¹	Aufwendungen ² – 1000 Franken			davon für Ausländer	Rück- stattungen ⁴ 1000 Fr.
		Offene Fürsorge	Geschlossene Fürsorge ³	im ganzen		
1934/40	16 343	6 985,5	2 421,6	9 407,1	263,2	3 520,7
1941/50	10 908	6 260,5	2 718,2	8 978,7	491,3	3 873,3
1951/60	7 610	4 937,2	3 812,8	8 750,0	656,0	4 773,2
1961/70	3 521	2 622,9	3 962,2	6 585,1	757,2	5 195,8
1971/80	3 071	6 997,1	6 753,0	13 750,1	1 554,7	11 181,7
1982	5 219	18 563,3	12 436,3	30 999,6	4 082,6	19 415,8
1983	5 929	26 714,2	12 953,2	39 667,4	5 852,9	26 002,4
1984	6 174	31 157,2	12 918,8	44 076,0	6 641,9	32 536,0
1985	6 273	34 336,7	13 012,3	47 349,0	8 290,4	33 006,1
1986	6 495	35 337,5	15 846,4	51 183,9	9 435,4	32 998,2 ⁵
1987	7 107	39 047,3	17 126,8	56 174,1	14 067,9	40 830,1
1988	7 250	38 804,5	15 623,6	54 428,1	14 197,8	40 847,1
1989	7 114	41 526,3	15 262,8	56 789,1	15 888,0	38 602,3

¹ Nur an Personen aus der Zürcher Wohnbevölkerung ² Einschliesslich Unterstützungen an Flottante ³ in Heimen und Anstalten ⁴ von Selbstzahlern, Verwandten, Dritten (Krankenkassen, Fonds usw.), Behörden ⁵ von Seiten der Behörden nur drei Quartalszahlungen eingegangen – Quelle: Fürsorgeamt der Stadt Zürich

Bezüge und Leistungen der städtischen Altersbeihilfe seit 1934

Jahre	Bezüger ¹				Ausbezahlte Beihilfen – 1000 Franken			
	Männer	Frauen	Ehepaare	im ganzen	Männer	Frauen	Ehepaare	im ganzen
1934/40	2 004	11 359	2 671	16 034	212,3	1 227,3	370,7	1 810,3
1941/50	1 246	5 270	1 390	7 906	1 092,3	4 759,1	1 826,2	7 677,6
1951/60	2 143	9 081	2 657	13 881	2 592,6	11 641,0	5 042,1	19 275,7
1961/70	2 056	10 546	2 498	15 100	3 842,1	20 894,1	6 927,6	31 663,8
1971/80	1 891	10 081	1 791	13 763	8 276,6	47 817,7	8 197,3	64 291,6
1982	1 665	8 725	1 158	11 548	10 893,6	58 938,7	8 006,8	77 839,1
1983	1 642	8 514	1 081	11 237	10 973,9	58 933,3	7 840,7	77 747,9
1984	1 619	8 385	1 037	11 041	12 069,8	64 483,4	8 715,4	85 268,6
1985	1 613	8 123	1 005	10 741	12 323,0	64 313,4	8 665,5	85 301,9
1986	1 582	8 043	982	10 607	12 874,0	66 821,9	9 063,7	88 759,6
1987	1 578	8 034	979	10 591	14 943,4	76 444,3	10 060,1	101 447,8
1988	1 571	7 905	935	10 411	16 223,5	81 784,3	10 817,0	108 824,8
1989	1 536	7 752	927	10 215	17 139,6	85 882,3	11 562,6	114 584,5

¹ In Zürich zivilrechtlich Gemeldete – Quelle: Städtische Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenbeihilfe

Leistungen der städtischen Altersbeihilfe nach der Heimat der Bezüger 1989

Heimat	Bezüger ¹				Ausbezahlte Beihilfen – 1000 Franken			
	Männer	Frauen	Ehepaare	im ganzen	Männer	Frauen	Ehepaare	im ganzen
Stadt Zürich	465	2 994	426	3 885	5 090,3	30 869,1	5 144,4	41 103,8
Kanton Zürich ²	189	1 009	92	1 290	2 208,2	11 586,1	1 106,5	14 900,8
Übrige Schweiz	739	3 250	338	4 327	8 115,4	36 673,9	4 157,4	48 946,7
Schweiz zusammen	1 393	7 253	856	9 502	15 413,9	79 129,1	10 408,3	104 951,3
Ausland	143	499	71	713	1 725,7	6 753,2	1 154,3	9 633,2
Im ganzen	1 536	7 752	927	10 215	17 139,6	85 882,3	11 562,6	114 584,5

¹ In Zürich zivilrechtlich Gemeldete ² Ohne Stadt Zürich – Quelle: Städtische Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenbeihilfe

Altersbeihilfebezüger nach dem Alter und der Höhe der AHV-Rente 1989

AHV-Renten je Jahr Franken	Altersklassen – Grundzahlen ¹					Altersklassen – Promille				
	65 ² – 69	70– 79	80– 89	90 u. mehr	im ganzen	65 ² – 69	70– 79	80– 89	90 u. mehr	im ganzen
Männer										
unter 8 641	6	2	3	1	12	19	3	6	16	8
8 641– 9 504	61	97	55	6	219	196	142	112	95	142
9 505–10 368	26	33	11	1	71	83	48	22	16	46
10 369–11 232	21	44	20	2	87	67	65	41	32	56
11 233–12 096	37	51	27	6	121	119	75	55	95	78
12 097–12 960	37	61	27	7	132	119	90	55	111	85
12 961–13 824	36	77	36	3	152	115	113	73	48	98
13 825–14 688	40	58	56	9	163	128	85	114	143	105
14 689–15 552	21	70	70	6	167	67	103	143	95	108
15 553–16 416	10	52	42	3	107	32	76	86	48	70
16 417–17 280	9	40	55	10	114	29	59	112	159	74
17 281 u. mehr	8	96	88	9	201	26	141	180	143	130
Im ganzen	312	681	490	63	1 546	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Frauen										
unter 8 641	21	20	10	1	52	17	8	3	1	7
8 641– 9 504	269	305	366	145	1 085	216	114	115	213	139
9 505–10 368	71	112	175	65	423	57	42	55	96	54
10 369–11 232	81	165	193	34	473	65	62	61	50	61
11 233–12 096	120	189	291	61	661	96	71	91	90	85
12 097–12 960	96	198	253	36	583	77	74	79	53	75
12 961–13 824	87	194	172	52	505	70	73	54	76	65
13 825–14 688	80	200	251	69	600	64	75	79	101	77
14 689–15 552	74	216	301	64	655	59	81	95	94	84
15 553–16 416	82	202	231	36	551	66	76	73	53	71
16 417–17 280	50	213	268	42	573	40	80	84	62	74
17 281 u. mehr	217	650	674	75	1 616	174	244	212	110	208
Im ganzen	1 248	2 664	3 185	680	7 777	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Ehepaare³										
unter 12 961	18	13	3	2	36	143	29	9	69	39
12 961–14 256	16	22	8	–	46	127	49	25	–	50
14 257–15 552	4	4	2	–	10	32	9	6	–	11
15 553–16 848	6	10	4	–	20	48	22	12	–	21
16 849–18 144	5	13	5	1	24	40	29	15	34	26
18 145–19 440	8	13	12	–	33	63	29	37	–	36
19 441–20 736	7	23	8	2	40	56	52	25	69	43
20 737–22 032	9	24	25	2	60	71	54	77	69	65
22 033–23 328	11	31	33	4	79	87	70	101	138	85
23 329–24 624	10	61	34	5	110	79	137	104	172	118
24 625–25 920	13	52	47	3	115	103	117	144	103	124
25 921 u. mehr	19	180	145	10	354	151	404	445	345	382
Im ganzen	126	446	326	29	927	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Anzahl der laufenden Fälle ² Alter der Frauen 62–69
Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenbeihilfe

³ Bei Ehepaaren Alter der Ehemänner – Quelle: Städtische

Krankenbetten und Patientenpflegetage in Krankenanstalten nach Abteilungen 1989

Nr.	Krankenanstalten	Krankenbetten		Geburts- hilfe	Kinder u. Säug- linge	Psychia- trie	im ganzen
		Akut- kranke	Chro- nisch- kranke				
1	Universitätsspital (Kantonsspital)	1 072	–	68	50	12	1 202
2	Kantonale Psychiatrische Universitätsklinik ¹	–	–	–	–	445	445
3	Kantonale Krankenanstalten zusammen	1 072	–	68	50	457	1 647
4	Stadtsptal Triemli	589	12	–	40	–	641
5	Stadtsptal Waid	301	109	–	–	–	410
	Städtische Krankenhäuser						
6	Bachwiesen	–	108	–	–	–	108
7	Bombach	–	156	–	–	–	156
8	Entlisberg	–	226	–	–	–	226
9	Irchelpark	–	50	–	–	–	50
10	Käferberg	–	225	–	–	–	225
11	Mattenhof	–	199	–	–	–	199
12	Witikon	–	171	–	–	–	171
13	Städtische Krankenanstalten zusammen	890	1 256	–	40	–	2 186
	Alters- und Pflegeheime						
14	Arkadia	–	42	–	–	–	42
15	Drusberg	–	16	–	–	–	16
16	Gorwiden	–	32	–	–	–	32
17	Hugo Mendel-Stiftung	–	60	–	–	–	60
18	Klinik Lindeneegg	–	35	–	–	–	35
19	am Römerhof	–	24	–	–	–	24
20	Diakoniehaus Erlenhof	–	89	–	–	–	89
21	Alters- und Pflegeheime zusammen	–	298	–	–	–	298
	Gemeinnützige, öffentliche und private Krankenanstalten						
22	Ami Klinik im Park	141	–	23	20	–	184
23	Krankenheim und Spital Bethanien	95	39	–	–	–	134
24	Kindersptal	–	–	–	319	11	330
25	Klinik Hirslanden	91	–	25	28	–	144
26	Klinik Wilhelm Schulthess	174	–	–	–	–	174
27	Krankenheim Rehalp	–	40	–	–	–	40
28	Krankenhaus Sanitas ²	150	20	13	15	–	198
29	Maternité Inselhof Triemli	–	–	79	21	–	100
30	Orthopädische Universitätsklinik Balgrist	193	15	–	–	–	208
31	Privatklinik Bircher-Benner	80	–	–	–	–	80
32	Rotkreuzspital	104	–	–	24	–	128
33	Schweizerische Epilepsie-Klinik	322	34	–	–	–	356
34	Schweizerische Pflegerinnenschule und Spital	137	–	43	61	–	241
35	Spital Limmattal ³	252	143	36	42	–	473
36	Spital Neumünster ⁴	167	30	–	–	–	197
37	Stiftung Klinik Bircher	42	–	–	–	–	42
38	Gemeinnützige, öffentliche und private Krankenanstalten zusammen	1 948	321	219	530	11	3 029
39	Krankenanstalten im ganzen	3 910	1 875	287	620	468	7 160

¹ einschliesslich Aussenstation Obere Halden, Hinteregg ² In der Nachbargemeinde Kilchberg gelegen³ In der Nachbargemeinde Schlieren gelegen ⁴ In der Nachbargemeinde Zollikon gelegen

Patientenpflegetage						Durchschnittliche Bettenbelegung - Prozente						im ganzen	Nr.
Akut- kranke	Chro- nisch- kranke	Geburts- hilfe	Kinder u. Säug- linge	Psychia- trie	im ganzen	Akut- kranke	Chro- nisch- kranke	Geburts- hilfe	Kinder u. Säug- linge	Psychia- trie	im ganzen		
298 452	-	19 687	11 554	3 550	333 243	76,3	-	79,3	63,3	81,0	75,8	1	2
-	-	-	-	150 667	150 667	-	-	-	-	90,5	90,5	2	1
298 452	-	19 687	11 554	154 217	483 910	.	.	.	.	.	.	.	3
180 168	690	-	10 064	-	190 922	86,1	94,3	-	68,9	-	81,6	4	4
88 750	32 853	-	-	-	121 603	80,8	82,6	-	-	-	81,3	5	5
-	39 036	-	-	-	39 036	-	99,0	-	-	-	99,0	6	6
-	62 564	-	-	-	62 564	-	99,1	-	-	-	99,1	7	7
-	80 148	-	-	-	80 148	-	97,2	-	-	-	97,2	8	8
-	16 647	-	-	-	16 647	-	91,2	-	-	-	91,2	9	9
-	81 493	-	-	-	81 493	-	99,2	-	-	-	99,2	10	10
-	72 032	-	-	-	72 032	-	99,7	-	-	-	99,7	11	11
-	61 502	-	-	-	61 502	-	98,5	-	-	-	98,5	12	12
268 918	446 965	-	10 064	-	725 947	.	.	.	.	.	.	.	13
-	14 534	-	-	-	14 534	-	98,8	-	-	-	98,8	14	14
-	5 400	-	-	-	5 400	-	90,0	-	-	-	90,0	15	15
-	11 600	-	-	-	11 600	-	100,0	-	-	-	100,0	16	16
-	14 000	-	-	-	14 000	-	80,0	-	-	-	80,0	17	17
-	12 775	-	-	-	12 775	-	96,0	-	-	-	96,0	18	18
-	9 049	-	-	-	9 049	-	-	-	-	-	100,0	19	19
-	32 252	-	-	-	32 252	-	99,3	-	-	-	99,3	20	20
-	99 610	-	-	-	99 610	.	.	.	.	.	.	.	21
29 278	-	5 494	3 410	-	38 182	56,9	-	65,4	46,7	-	56,9	22	22
26 578	13 399	-	-	-	39 977	76,6	94,1	-	-	-	81,7	23	23
-	-	-	67 363	3 111	70 474	-	-	-	57,9	77,5	58,5	24	24
33 375	-	8 521	6 266	-	48 162	99,5	-	93,4	61,3	-	91,6	25	25
48 553	-	-	-	-	48 553	81,4	-	-	-	-	81,4	26	26
-	13 161	-	-	-	13 161	90,1	-	-	-	-	90,1	27	27
36 870	7 303	2 013	1 954	-	48 140	67,3	99,4	50,2	35,7	-	66,6	28	28
-	-	21 432	6 088	-	27 520	-	-	74,3	79,4	-	75,4	29	29
57 835	5 022	-	-	-	62 857	82,1	92,0	-	-	-	82,8	30	30
16 083	-	-	-	-	16 083	58,7	-	-	-	-	58,7	31	31
31 556	-	-	7 344	-	38 900	83,1	-	-	83,8	-	83,3	32	32
87 634	9 665	-	-	-	97 299	74,6	77,9	-	-	-	74,9	33	33
38 592	-	13 200	13 793	-	65 585	77,2	-	84,1	61,9	-	74,6	34	34
71 067	41 069	7 222	6 329	-	125 687	77,0	79,0	49,0	42,0	-	73,0	35	35
44 121	10 024	-	-	-	54 145	72,4	91,5	-	-	-	75,3	36	36
11 664	-	-	-	-	11 664	76,0	-	-	-	-	76,0	37	37
533 206	99 643	57 882	112 547	3 111	806 389	.	.	.	.	.	.	.	38
1 100 576	646 218	77 569	134 165	157 328	2 115 856	.	.	.	.	.	.	.	39

Personal der Krankenanstalten 1989

	Ärzte ¹	Pflege- personal	Anderes medizin. Personal	Übriges Personal	Im ganzen
Krankenanstalten					
Universitätsspital (Kantonsspital)	711	1 350	1 678	1 084	4 823
Kantonale Psychiatrische Universitätsklinik ²	37	312	52	232	633
Kantonale Krankenanstalten zusammen	748	1 662	1 730	1 316	5 456
Stadtspital Triemli	148	531	391	294	1 364
Stadtspital Waid	88	385	240	190	903
Städtische Krankenhäuser					
Bachwiesen	1	67	6	40	114
Bombach	2	114	9	59	184
Entlisberg	2	123	8	65	198
Irchelpark	1	38	4	24	67
Käferberg	2	156	15	60	233
Mattenhof	2	117	11	57	187
Witikon	2	102	8	51	163
Städtische Krankenanstalten zusammen	248	1 633	692	840	3 413
Alters- und Pflegeheime					
Arkadia	–	28	–	21	49
Drusberg	–	6	4	2	12
Gorwiden	2	20	3	13	38
Hugo Mendel-Stiftung	–	9	–	17	26
Klinik Lindeneegg	2	13	–	12	27
am Römerhof	–	11	–	7	18
Diakoniehause Erlenhof	–	62	–	24	86
Alters- und Pflegeheime zusammen	4	149	7	96	256
Gemeinnützige, öffentliche und private Krankenanstalten					
Ami Klinik im Park	1	125	71	108	305
Krankenhaus und Spital Bethanien	12	124	39	110	285
Kinderspital	117	311	283	233	944
Klinik Hirslanden	1	172	132	136	441
Klinik Wilhelm Schulthess	29	120	105	88	342
Krankenhaus Rehalp	1	39	2	18	60
Krankenhaus Sanitas ³	5	165	83	116	369
Maternité Inselhof Triemli	10	82	39	51	182
Orthopädische Universitätsklinik Balgrist	56	163	158	161	538
Privatklinik Bircher-Benner	4	20	10	41	75
Rotkreuzspital	–	140	66	86	292
Schweizerische Epilepsie-Klinik	26	199	101	110	436
Schweizerische Pflegerinnenschule und Spital	33	194	148	89	464
Spital Limmattal ⁴	51	395	186	222	854
Spital Neumünster ⁵	35	205	82	94	416
Stiftung Klinik Bircher	2	22	6	27	57
Gemeinnützige, öffentliche und private Krankenanstalten zusammen	383	2 476	1 511	1 690	6 060
Krankenanstalten im ganzen	1383	5 920	3 940	3 942	15 185

¹ einschliesslich Apotheker und Seelsorger
gelegenen Kirchberg gelegen² einschliesslich Aussenstation Obere Halden, Hinteregg
⁴ In der Nachbargemeinde Schlieren gelegen³ In der Nachbargemeinde Zollikon
⁵ In der Nachbargemeinde Zollikon

Ärzte, Zahnärzte und Apotheken seit 1934

Jahre	Grundzahlen ¹		Apo- theken	Personen ⁴ je		Apo- theke
	Prakti- zierende Ärzte ²	Prakti- zierende Zahnärzte ³		prakti- zierenden Arzt	prakti- zierenden Zahnarzt	
1934	437	175	73	721	1 800	4 315
1939	502	214	91	665	1 559	3 791
1944	525	241	88	662	1 443	3 952
1950	582	249	99	665	1 554	3 908
1955	653	273	113	637	1 523	3 670
1960	705	306	121	621	1 431	3 618
1970	751	306	119	568	1 395	3 588
1981	912	339	113	408	1 097	3 292
1982	*	356	115	*	1 038	3 212
1983	*	356	118	*	1 030	3 109
1984	944	357	114	386	1 020	3 194
1985	1 015	539	115	357	673	3 152
1986	1 062	549	118	340	658	3 063
1987	1 071	549	120	338	658	3 012
1988	1 146	552	116	315	654	3 110
1989	1 169	551	119	308	653	3 025

¹ Stand am Jahresende ² Einschliesslich Spital- und Bezirksärzte sowie Universitätsprofessoren mit Privatpraxis; ab 1984 Stand Ende April ³ Einschliesslich Universitätsprofessoren und Schulzahnärzte; ab 1985 einschliesslich Assistenzzahn-
ärzte ⁴ der mittleren Wohnbevölkerung – Quelle: Ärztegesellschaft des Kantons Zürich, Kantonale Gesundheitsdirektion,
Bundesamt für Statistik und Apothekerverein des Kantons Zürich

Kranken- und Unfalltransporte¹ nach Einsatzart seit 1983

Jahre Monate	Computer- Tomog- raphie	Drogen- fälle	Inter- nie- rungen	Kardio- mobil- einsätze	Kranken- transporte ²	Verkehrs- und andere Unfälle	Übrige Transporte	im ganzen
1983	1 073	411	915	380	12 009	3 055	278	18 121
1984	700	304	860	299	11 721	3 330	281	17 495
1985	597	194	947	245	12 252	2 673	285	17 193
1986	878	181	969	336	12 213	2 968	110	17 655
1987	785	317	911	448	12 319	3 090	153	18 023
1988	748	642	910	519	13 487	3 221	136	19 663
1989	537	776	1 005	561	15 068	3 327	147	21 421

¹ des städtischen Sanitätskorps in, von und nach Zürich

² Einschliesslich Notfälle

Ärzte nach Spezialgebiet und Stadtquartieren 1990¹

Nr.	Praktizierende Ärzte	Allgemeine Medizin FMH	Anäs- thesie	Chirurgie, ² Urologie	Derma-Gynäkologie, tologie, Geburtshilfe Venerologie	Innere Medizin ³	Neuro- logie, Chirurgie
1 Kreis 1	19	7	1	20	5	15	8
2 Rathaus	9	4	–	7	2	4	2
3 Hochschulen	5	2	1	8	1	6	2
4 Lindenhof	1	1	–	1	1	3	–
5 City	4	–	–	4	1	2	4
6 Kreis 2	15	7	6	10	3	7	5
7 Wollishofen	2	4	3	–	–	1	1
8 Leimbach	1	2	–	–	–	–	–
9 Enge	12	1	3	10	3	6	4
10 Kreis 3	10	14	2	3	–	2	–
11 Alt-Wiedikon	3	5	–	–	–	1	–
12 Friesenberg	4	1	2	3	–	1	–
13 Sihlfeld	3	8	–	–	–	–	–
14 Kreis 4	20	14	–	2	2	4	–
15 Werd	5	5	–	1	2	2	–
16 Langstrasse	5	2	–	1	–	2	–
17 Hard	10	7	–	–	–	–	–
18 Kreis 5	16	5	–	–	–	–	–
19 Gewerbeschule	16	5	–	–	–	–	–
20 Escher Wyss	–	–	–	–	–	–	–
21 Kreis 6	26	11	3	8	2	12	5
22 Unterstrass	18	4	2	4	–	8	3
23 Oberstrass	8	7	1	4	2	4	2
24 Kreis 7	51	12	9	25	6	20	3
25 Fluntern	14	–	6	10	3	4	2
26 Hottingen	21	7	2	12	1	12	1
27 Hirslanden	9	2	–	3	2	3	–
28 Witikon	7	3	1	–	–	1	–
29 Kreis 8	25	7	7	19	3	8	9
30 Seefeld	7	5	–	7	–	4	2
31 Mühlebach	9	2	–	3	2	1	2
32 Weinegg	9	–	7	9	1	3	5
33 Kreis 9	15	8	–	1	2	1	–
34 Albisrieden	8	3	–	1	–	–	–
35 Altstetten	7	5	–	–	2	1	–
36 Kreis 10	5	6	1	2	1	2	–
37 Höngg	1	3	–	1	–	2	–
38 Wipkingen	4	3	1	1	1	–	–
39 Kreis 11	14	12	–	4	4	3	1
40 Affoltern	3	3	–	–	–	–	–
41 Oerlikon	9	6	–	3	4	2	1
42 Seebach	2	3	–	1	–	1	–
43 Kreis 12	8	2	–	–	1	1	–
44 Saatlen	1	–	–	–	–	–	–
45 Schwamendingen-M.	2	1	–	–	1	1	–
46 Hirzenbach	5	1	–	–	–	–	–
47 Ganze Stadt	224	105	29	94	29	75	31

¹ Stand Ende April; einschliesslich Spital- und Bezirksärzte sowie Universitätsprofessoren
² einschliesslich Wiederherstellungschirurgie
³ einschliesslich Tropenmedizin
⁴ einschliesslich Gesichtschirurgie
⁵ der mittleren Wohnbevölkerung – Quelle: Ärztesgesellschaft des Kantons Zürich

Ophthal- Mologie	Ortho- pädie	ORL ⁴	Pädiatrie	Physikal. Medizin, Rheumatologie	Psychiatrie	Radiologie, Nuklearmed.	Im ganzen	Je 1000 Personen ⁵	Nr.
14	3	2	-	2	27	5	161	28	1
4	1	-	-	-	13	-	52	16	2
4	1	-	-	-	6	-	49	62	3
4	-	2	-	-	6	1	26	27	4
2	1	-	-	2	2	4	34	41	5
5	5	3	4	3	9	5	114	4	6
-	1	-	1	-	1	2	21	1	7
-	-	-	-	-	-	-	4	1	8
5	4	3	3	3	8	3	89	11	9
-	-	-	3	2	3	1	47	1	10
-	-	-	-	-	-	-	10	1	11
-	-	-	2	1	-	1	16	2	12
-	-	-	1	1	3	-	21	1	13
2	2	1	3	-	7	-	68	2	14
2	1	1	1	-	-	-	29	7	15
-	-	-	1	-	6	-	17	1	16
-	1	-	1	-	1	-	22	2	17
-	-	-	-	-	5	-	28	2	18
-	-	-	-	-	3	-	25	3	19
-	-	-	-	-	2	-	3	2	20
3	3	3	6	1	21	1	120	4	21
3	3	3	3	1	8	1	71	3	22
-	-	-	3	-	13	-	49	5	23
15	4	11	17	4	69	6	312	9	24
8	1	4	-	2	23	4	104	14	25
3	3	6	11	2	35	2	140	13	26
3	-	1	4	-	9	-	48	7	27
1	-	-	2	-	2	-	20	2	28
1	11	1	1	7	26	3	156	10	29
1	1	1	-	1	9	1	47	9	30
-	1	-	1	1	14	-	48	8	31
-	9	-	-	5	3	2	61	12	32
1	-	-	2	-	1	-	37	1	33
-	-	-	1	-	1	-	16	1	34
1	-	-	1	-	-	-	21	1	35
1	-	-	3	2	2	1	35	1	36
1	-	-	3	2	-	-	17	1	37
-	-	-	-	-	2	1	18	1	38
3	3	3	5	1	6	3	73	1	39
-	-	-	1	-	-	-	7	0	40
3	2	3	1	1	3	2	49	3	41
-	1	-	3	-	3	1	17	1	42
-	-	-	1	1	1	-	18	1	43
-	-	-	-	-	-	-	1	0	44
-	-	-	-	1	1	-	9	1	45
-	-	-	1	-	-	-	8	1	46
45	31	24	45	23	177	25	1 169	3	47

Betreibungen, Rechtsvorschlge, Pfändungen, Verwertungen und Konkurse seit 1934

Jahre	Betrei- bungen	Rechts- vor- schlge	Pfn- dungen	darunter erfolg- lose	Vollzogene Verwer- tungen	Konkurse Andro- hungen	Erff- nungen ¹	darunter eingestellt ²	Erfledi- gungen ³
1934/40	138 009	*	48 791	19 351	6 929	*	292	182	123
1941/50	106 390	15 694	35 394	11 320	4 340	3 371	196	119	67
1951/60	111 028	16 884	38 443	10 631	5 989	3 862	234	122	114
1961/70	76 488	12 288	17 976	4 247	5 132	2 212	204	92	107
1971/80	69 641	13 027	20 305	4 387	7 360	2 201	297	109	282
1981	70 439	12 204	23 434	5 655	9 360	1 571	379	139	359
1982	76 334	14 337	27 350	6 914	9 658	2 161	442	165	404
1983	80 926	14 566	29 665	7 920	10 126	2 114	508	199	479
1984	78 224	13 916	30 964	9 001	11 409	2 126	425	159	443
1985	79 702	13 939	31 448	8 467	12 817	2 009	484	198	465
1986	77 731	14 115	33 487	8 793	12 695	2 171	519	181	523
1987	75 695	13 392	30 281	7 395	12 685	2 179	517	153	492
1988	74 375	12 673	29 260	7 061	11 506	1 894	476	168	526
1989	71 102	13 071	26 323	5 851	12 013	1 979	551	162	504

¹ Bis 1972 einschliesslich Konkursrffnungen in den Gemeinden Dübendorf (nur bis Ende 1949), Geroldswil, Ober- und Unterengstringen, Oetwil a.d.L., Regensdorf, Weiningen und Zollikon ² Mangels Aktiven ³ Einschliesslich Widerrufs und nachträglicher Einstellung mangels Aktiven – Quelle: Obergericht des Kantons Zürich

Registrierte Abzahlungskufe mit Eigentumsvorbehalt seit 1934

Jahre	Ver- trge	Verträge je 1000 Personen ¹	Restforde- rungsbetrag 1000 Fr.	Restforderungsbetrag – Franken je Person ¹	je Kauf
1934	9 547	30	*	*	*
1935	9 995	32	8 534	27. —	854
1940	5 790	17	3 858	11.61	666
1945	11 212	32	9 669	27.33	862
1950	10 618	27	16 736	43.26	1 576
1955	13 155	32	29 149	69.93	2 216
1960	12 812	29	38 378	87.16	2 995
1963 ²	6 939	16	34 786	78.36	5 013
1965	4 741	11	26 526	60.31	5 595
1970	3 454	8	35 468	82.57	10 269
1975	1 956	5	29 343	74.21	15 002
1980	1 536	4	28 438	75.99	18 514
1981	1 414	4	23 909	64.92	16 909
1982	1 556	4	25 446	68.88	16 353
1983	1 253	3	32 102	87.51	25 620
1984	1 091	3	20 628	56.66	18 907
1985	983	3	24 069	66.40	24 485
1986	788	2	23 207	64.20	29 451
1987	619	2	19 421	53.73	31 375
1988	410	1	22 621	62.70	55 173
1989	403	1	17 971	49.91	44 592

¹ der mittleren Wohnbevölkerung ² Inkrafttreten des Bundesgesetzes über den Abzahlungsvertrag, durch das die Bedingungen für den Abschluss von Abzahlungsvertrgen verschärft wurden (Rcktrittsklausel). – Quelle: Betreibungsamt Zürich 2

Strafbare Handlungen¹ seit 1980

	Grundzahlen					Promille				
	1980	1984	1986	1988	1989	1980	1984	1986	1988	1989
Straftaten										
Gegen Leib und Leben										
Tötungsdelikte	21	21	11	22	23	0	0	0	0	0
Körperverletzung	652	621	613	604	578	12	11	11	9	8
Tätlichkeiten	417	365	370	352	349	7	6	6	6	5
Gefährdung des Lebens	17	18	24	29	29	0	0	0	1	1
Übrige	15	25	20	23	15	0	0	0	0	0
Zusammen	1 122	1 050	1 038	1 030	994	19	17	17	16	14
Je 10 000 Personen ³	30,0	28,8	28,7	28,5	27,6	.	.	.	.	.
Gegen das Vermögen										
Einbruch-, Einschleich- und										
Einsteigediebstahl	6 962	8 049	7 769	7 496	8 171	121	128	128	114	117
Laden-, Warenhausdiebstahl	1 169	1 059	1 243	1 308	1 401	20	17	21	20	20
Personenwagendiebstahl ²	658	703	681	733	720	11	11	11	11	10
Motorraddiebstahl ²	1 149	847	665	582	524	20	13	11	9	7
Mofadiebstahl ²	3 707	2 843	2 147	1 660	1 600	65	45	36	25	23
Velodiebstahl ²	2 068	3 441	3 702	4 542	4 743	36	55	61	69	68
Entreissdiebstahl	365	444	322	673	605	6	7	5	10	9
Raub	333	496	381	544	593	6	8	6	8	9
Veruntreuung	433	368	299	317	707	8	6	5	5	10
Betrug	2 067	1 301	908	3 311	2 332	36	21	15	50	33
Zechprellerei	342	272	266	274	229	6	4	4	4	3
Erpressung	25	32	28	23	19	0	1	1	1	0
Übrige	25 327	28 154	27 676	28 125	30 733	441	448	456	427	439
Zusammen	44 605	48 009	46 087	49 588	52 377	776	764	760	753	748
Je 10 000 Personen ³	1 192,0	1 318,7	1 275,0	1 374,4	1 454,8	.	.	.	.	.
Gegen die Sittlichkeit										
Notzucht	64	59	63	68	65	1	1	1	1	1
Unzucht mit Kindern	118	94	67	97	45	2	1	1	1	1
Übrige	355	471	242	229	272	6	8	4	4	4
Zusammen	537	624	372	394	382	9	10	6	6	6
Je 10 000 Personen ³	14,4	17,1	10,3	10,9	10,6	.	.	.	.	.
Gemeingefährliche Verbrechen										
und Vergehen										
Brandstiftung	237	169	122	142	192	4	3	2	2	3
Fahrlässige Verursachung										
einer Feuersbrunst	118	118	102	118	148	2	2	2	2	2
Übrige	31	9	33	32	37	1	0	0	0	0
Zusammen	386	296	257	292	377	7	5	4	4	5
Je 10 000 Personen ³	10,3	8,1	7,1	8,1	10,5	.	.	.	.	.
Übrige Delikte nach										
Strafgesetzbuch (StGB)	8 558	8 304	7 789	8 534	9 510	149	132	128	130	136
Je 10 000 Personen ³	228,7	228,1	215,5	236,5	264,1	.	.	.	.	.
Widerhandlung gegen das										
Bundesgesetz										
über die Betäubungsmittel	2 279	4 530	5 121	6 011	6 344	40	72	85	91	91
Je 10 000 Personen ³	60,9	124,4	141,7	166,6	176,2	.	.	.	.	.
Im ganzen	57 487	62 813	60 664	65 849	69 984	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Je 10 000 Personen ³	1 536,2	1 725,3	1 678,3	1 825,0	1 943,8	.	.	.	.	.

¹ In der Stadt Zürich begangen ² und Entwendung zum Gebrauch
 Kriminalstatistik des Kantons Zürich KRISTA

³ der mittleren Wohnbevölkerung – Quelle: Krimi-

Strafbare Handlungen¹ nach Stadtkreisen (Tatort) 1989

Nr. Straftaten	Stadtkreise				
	1 Grundzahlen	2	3	4	5
Gegen Leib und Leben					
1 Tötungsdelikte	7	1	4	1	1
2 Körperverletzung, Tätlichkeiten	245	45	64	190	73
3 Gefährdung des Lebens	12	–	2	6	–
4 Übrige	2	2	2	3	1
5 Zusammen	266	48	72	200	75
Gegen das Vermögen					
6 Einbruch-, Einschleiche- und Einsteigediebstahl	1 427	648	728	736	499
7 Laden-, Warenhausdiebstahl	948	11	40	55	83
8 Personenwagendiebstahl ³	81	35	72	103	92
9 Motorrad- und Velodiebstahl ³	1 498	372	713	853	573
10 Entreissediebstahl, Raub	449	70	67	139	110
11 Veruntreuung, Betrug, Zechprellerei	2 024	75	78	318	85
12 Erpressung	5	1	–	2	1
13 Übrige	9 918	1 916	2 144	2 793	2 343
14 Zusammen	16 350	3 128	3 842	4 999	3 786
15 Gegen die Sittlichkeit zusammen	89	34	27	41	13
16 Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen zusammen	37	19	50	63	29
17 Übrige Delikte nach Strafgesetzbuch (StGB)	2 847	658	706	812	501
18 Widerhandlungen gegen das Bundesgesetz über die Betäubungsmittel	4 465	40	89	143	681
19 Im ganzen	24 054	3 927	4 786	6 258	5 085
Je 1000 Personen⁴					
Gegen Leib und Leben					
20 Tötungsdelikte	1,2	0,0	0,1	0,0	0,1
21 Körperverletzung, Tätlichkeiten	42,0	1,6	1,4	6,7	6,4
22 Gefährdung des Lebens	2,1	–	0,0	0,2	–
23 Übrige	0,3	0,1	0,0	0,1	0,1
24 Zusammen	45,6	1,7	1,6	7,1	6,5
Gegen das Vermögen					
25 Einbruch-, Einschleiche- und Einsteigediebstahl	244,8	22,4	16,3	26,1	43,5
26 Laden-, Warenhausdiebstahl	162,6	0,4	0,9	1,9	7,2
27 Personenwagendiebstahl ³	13,9	1,2	1,6	3,6	8,0
28 Motorrad- und Velodiebstahl ³	256,9	12,9	16,0	30,2	50,0
29 Entreissediebstahl, Raub	77,0	2,4	1,5	4,9	9,6
30 Veruntreuung, Betrug, Zechprellerei	347,2	2,6	1,7	11,3	7,4
31 Erpressung	0,9	0,0	–	0,1	0,1
32 Übrige	1 701,2	66,3	48,0	98,9	204,5
33 Zusammen	2 804,5	108,2	86,0	177,1	330,4
34 Gegen die Sittlichkeit zusammen	15,3	1,2	0,6	1,5	1,1
35 Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen zusammen	6,3	0,7	1,1	2,2	2,5
36 Übrige Delikte nach Strafgesetzbuch (StGB)	488,3	22,8	15,8	28,8	43,7
37 Widerhandlungen gegen das Bundesgesetz über die Betäubungsmittel	765,9	1,4	2,0	5,1	59,4
38 Im ganzen	4 125,9	135,9	107,1	221,7	443,7

¹ In der Stadt Zürich begangen ² Einschliesslich Straftaten, die keinem Stadtkreis zugeordnet werden können, da der Tatort unbekannt ist. ³ und Entwendung zum Gebrauch ⁴ der mittleren Wohnbevölkerung des entsprechenden Stadtkreises – Quelle: Kriminalstatistik des Kantons Zürich KRISTA

6	7	8	9	10	11	12	Im ganzen ²	Nr.
2	2	–	3	2	–	–	23	1
44	17	30	53	27	97	41	927	2
1	1	–	2	1	2	2	29	3
–	1	1	1	–	1	1	15	4
47	21	31	59	30	100	44	994	5
823	682	447	535	490	857	288	8 171	6
13	9	17	64	7	100	25	1 401	7
54	21	40	69	35	88	26	720	8
367	259	338	505	306	791	287	6 867	9
91	52	41	49	50	60	16	1 198	10
115	43	35	208	36	133	31	3 268	11
1	2	1	1	2	2	–	19	12
1 830	1 401	1 573	1 918	1 102	2 614	766	30 733	13
3 294	2 469	2 492	3 349	2 028	4 645	1 439	52 377	14
14	10	14	49	31	39	7	382	15
29	18	15	39	20	43	15	377	16
731	591	403	602	470	832	298	9 510	17
194	11	29	23	8	17	27	6 344	18
4 309	3 120	2 984	4 121	2 587	5 676	1 830	69 984	19
0,1	0,1	–	0,1	0,1	–	–	0,1	20
1,4	0,5	1,8	1,2	0,8	1,8	1,5	2,6	21
0,0	0,0	–	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	22
–	0,0	0,1	0,0	–	0,0	0,0	0,0	23
1,5	0,6	1,9	1,3	0,9	1,9	1,6	2,8	24
27,0	19,9	27,5	11,9	14,1	16,3	10,4	22,7	25
0,4	0,3	1,0	1,4	0,2	1,9	0,9	3,9	26
1,8	0,6	2,5	1,5	1,0	1,7	0,9	2,0	27
12,0	7,6	20,8	11,3	8,8	15,1	10,3	19,1	28
3,0	1,5	2,5	1,1	1,4	1,1	0,6	3,3	29
3,8	1,3	2,2	4,6	1,0	2,5	1,1	9,1	30
0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	–	0,1	31
60,0	40,9	96,9	42,8	31,6	49,8	27,5	85,4	32
108,0	72,0	153,4	74,8	58,2	88,6	51,7	145,5	33
0,5	0,3	0,9	1,1	0,9	0,7	0,3	1,1	34
1,0	0,5	0,9	0,9	0,6	0,8	0,5	1,0	35
24,0	17,2	24,8	13,4	13,5	15,9	10,7	26,4	36
6,4	0,3	1,8	0,5	0,2	0,3	1,0	17,6	37
141,2	91,0	183,7	92,0	74,2	108,2	65,8	194,4	38

Erhebungsmethode

Alle Angaben über Schulwesen und Kultur sind Sekundärstatistiken. Sie beziehen sich auf Schulen aller Stufen auf Stadtgebiet ohne Rücksicht auf den Wohnort der Schüler, Studenten, Besucher u. dgl. Im Quellennachweis sind jeweils die Stellen aufgeführt, welche die entsprechenden Angaben zur Verfügung stellen.

Begriffserklärungen

Vorschulalter – Alter von weniger als sieben Jahren.

Schulkreise – Das Gebiet der Stadt Zürich ist ungeachtet der Stadtkreisgrenzen in sieben Schulkreise eingeteilt. Jeder Schulkreis umfasst mehrere Stadtquartiere, wobei die Quartiergrenzen grundsätzlich gewahrt bleiben. Auf Ausnahmen wird in den Fussnoten hingewiesen.

Volksschule – Finanziert und verwaltet von der Stadtgemeinde. Die Volksschule besteht aus der für alle Kinder obligatorischen Primarschule (sechs Jahre) und den Oberstufen: Ober-, Real- und Sekundarschule. Der Übertritt in die letztgenannte erfolgt aufgrund einer Aufnahmeprüfung oder bei einem bestimmten Mindestnotendurchschnitt. Die Dauer der Schulpflicht beträgt neun Jahre.

Kantonsschule – Vom Kanton Zürich finanzierte und verwaltete Mittelschulen mit Maturitäts- oder Diplomabschluss sowie Berufsschulen I bis IV.

Volkshochschule – Eine von Kanton und Gemeinden subventionierte Stiftung für Erwachsenenbildung.

Kinder im Vorschulalter¹ nach Stadtquartieren und Schulkreisen seit 1963

Stadtquartiere Schulkreise	1963	1965	1970	1980	1985	1988	1989
Wollishofen	1 629	1 467	1 184	687	797	845	858
Leimbach	408	447	417	266	344	320	306
Enge	716	712	607	434	419	394	407
Alt-Wiedikon ²	1 227	1 157	1 019	674	737	682	741
Friesenberg	766	739	812	576	741	708	724
Schulkreis Uto	4 746	4 522	4 039	2 637	3 038	2 949	3 036
Albisrieden	2 165	2 037	1 479	780	875	964	951
Altstetten	2 645	2 512	2 261	1 482	1 509	1 603	1 582
Schulkreis Letzi	4 810	4 549	3 740	2 262	2 384	2 567	2 533
Sihlfeld ²	1 825	1 839	1 627	1 012	1 011	977	1 000
Werd	283	282	283	169	186	207	215
Langstrasse	1 005	1 082	921	731	509	462	492
Hard	912	912	901	706	638	637	669
Gewerbeschule	797	755	785	483	477	477	497
Escher Wyss	146	136	157	108	75	67	73
Schulkreis Limmattal	4 968	5 006	4 674	3 209	2 896	2 827	2 946
Unterstrass	1 906	1 746	1 543	905	1 051	1 049	1 094
Oberstrass	778	794	707	533	510	586	466
Höngg	1 885	2 017	1 553	881	1 058	1 143	1 141
Wipkingen	1 329	1 254	1 097	716	749	789	834
Schulkreis Waidberg	5 898	5 811	4 900	3 035	3 368	3 467	3 535
Rathaus	227	237	210	103	78	97	97
Hochschulen	120	121	97	25	25	19	19
Lindenhof	72	85	75	60	44	39	45
City	79	82	62	41	76 ³	109 ³	108 ³
Fluntern	523	559	462	360	357	321	338
Hottingen	768	737	617	466	460	474	472
Hirslanden	693	637	549	264	318	355	355
Witikon	618	653	829	560	619	560	533
Seefeld	449	434	356	216	184	188	182
Mühlebach	597	603	572	228	228	240	237
Weinegg	506	497	425	296	246	223	231
Schulkreis Zürichberg	4 652	4 645	4 254	2 619	2 635	2 625	2 617
Affoltern	2 208	2 084	1 860	1 077	1 253	1 347	1 344
Oerlikon	1 778	1 778	1 388	653	705	734	723
Seebach	2 124	2 084	2 104	1 060	992	1 040	1 049
Schulkreis Glattal	6 110	5 946	5 352	2 790	2 950	3 121	3 116
Saatlen	*	*	*	494	612	610	597
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	595	588	568	571
Hirzenbach	*	*	*	674	690	691	692
Schulkreis Schwamendingen	4 882	4 630	3 453	1 763	1 890	1 869	1 860
Ganze Stadt	36 066	35 109	30 412	18 315	19 161	19 425	19 643

¹ Stand Ende April ² Das Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Stadtquartier Sihlfeld ist dem Stadtquartier Alt-Wiedikon zugeteilt. ³ Einschliesslich Kinder mit Amtsvormundschadsadressen – Quelle: Städtisches Schulamt

Schüler¹ der städtischen Kindergärten und Volksschulen nach Schulstufen seit 1931

Schuljahre	Kinder- garten	Primarschule						Sonder- klassen
		1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse	
1931/34	3 444	2 633	2 615	2 565	2 637	2 526	2 407	754
1934/41	5 076	3 406	3 382	3 380	3 277	3 186	3 173	960
1941/51	6 354	3 862	3 721	3 575	3 440	3 330	3 244	942
1951/61	7 702	4 711	4 786	4 802	4 708	4 449	4 188	1 374
1961/71	7 607	4 180	4 224	4 229	4 167	4 040	3 939	1 680
1971/81	5 286	2 882	3 150	3 324	3 386	3 481	3 549	1 638
1981~82	4 050	1 961	2 158	2 317	2 343	2 527	2 734	1 276
1982~83	4 046	1 879	2 085	2 199	2 262	2 384	2 485	1 204
1983~84	4 128	1 927	1 983	2 056	2 159	2 234	2 365	1 186
1984~85	4 149	1 883	1 988	1 962	2 029	2 127	2 242	1 164
1985~86	4 148	1 899	1 911	1 990	1 938	1 990	2 111	1 154
1986~87	4 439	2 002	1 928	1 933	1 910	1 948	1 973	1 220
1987~88	4 573	2 080	2 105	1 929	1 899	1 910	1 847	1 310
1988~89	4 504	2 310	2 143	2 090	1 933	1 922	1 854	1 327
1989~90	4 402	2 306	2 402	2 157	2 089	1 956	1 864	1 388

	Oberschule			Realschule			Sekundarschule			Im ganzen
	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	
1931/34	599	294	–	–	–	–	1 579	1 313	683	24 049
1934/41	888	445	–	–	–	–	2 214	1 920	1 097	32 404
1941/51	1 004	510	–	–	–	–	2 090	1 872	1 143	35 087
1951/61	1 452	1 077	–	–	–	–	2 302	2 053	1 489	45 093
1961/71	294	138	–	1 318	1 182	769	1 864	1 829	1 560	43 020
1971/81	238	178	71	1 186	1 101	938	1 749	1 683	1 446	35 286
1981~82	178	117	62	923	916	830	1 431	1 507	1 283	26 613
1982~83	136	129	52	863	813	865	1 340	1 414	1 285	25 441
1983~84	139	122	65	834	811	735	1 199	1 268	1 215	24 426
1984~85	132	111	71	717	766	724	1 191	1 166	1 095	23 517
1985~86	150	115	66	693	699	684	1 072	1 127	1 021	22 768
1986~87	149	137	68	615	579	630	1 053	1 038	974	22 596
1987~88	128	139	86	623	569	567	972	1 007	871	22 615
1988~89	144	98	97	569	594	528	913	943	810	22 779
1989~90	138	110	69	588	549	559	914	882	791	23 164

¹ Stand Ende des Schuljahres – Quelle: Städtisches Schulamt

Volksschüler¹ nach Geschlecht, Stadtquartieren² und Schulkreisen seit 1970

Stadtquartiere Schulkreise	1970			1980			1988	
	Knaben	Mädchen	im ganzen	Knaben	Mädchen	im ganzen	Schweizer Knaben	Mädchen
Wollishofen	800	746	1 546	500	511	1 011	307	277
Leimbach	302	333	635	265	264	529	179	168
Enge	271	289	560	190	203	393	88	89
Alt-Wiedikon ³	572	506	1 078	367	331	698	147	133
Friesenberg	764	719	1 483	515	503	1 018	365	402
Schulkreis Uto	2 709	2 593	5 302	1 837	1 812	3 649	1 086	1 069
Albisrieden	1 072	1 036	2 108	664	642	1 306	440	339
Altstetten	1 468	1 444	2 912	1 085	1 009	2 094	458	494
Schulkreis Letzi	2 540	2 480	5 020	1 749	1 651	3 400	898	833
Sihlfeld ³	763	773	1 536	504	538	1 042	198	209
Werd	108	106	214	91	97	188	9	15
Langstrasse	395	352	747	258	257	515	37	33
Hard	507	501	1 008	362	372	734	109	129
Gewerbeschule	378	376	754	264	258	522	62	77
Escher Wyss	64	74	138	45	39	84	7	6
Schulkreis Limmattal	2 215	2 182	4 397	1 524	1 561	3 085	422	469
Unterstrass	952	923	1 875	569	607	1 176	323	303
Oberstrass	255	299	554	244	230	474	175	176
Höngg	930	865	1 795	674	645	1 319	436	370
Wipkingen	633	607	1 240	401	409	810	137	152
Schulkreis Waidberg	2 770	2 694	5 464	1 888	1 891	3 779	1 071	1 001
Rathaus	79	86	165	58	58	116	22	34
Hochschulen	29	29	58	17	16	33	6	4
Lindenhof	40	26	66	36	22	58	18	9
City	44	44	88	21	24	45	5	6
Fluntern	217	229	446	168	180	348	115	116
Hottingen	298	352	650	216	222	438	160	133
Hirslanden	243	228	471	163	161	324	84	79
Witikon	399	405	804	400	411	811	231	239
Seefeld	164	161	325	109	126	235	50	36
Mühlebach	170	176	346	149	130	279	59	67
Weinegg	217	207	424	122	147	269	80	74
Schulkreis Zürichberg	1 900	1 943	3 843	1 459	1 497	2 956	830	797
Affoltern	1 245	1 273	2 518	915	907	1 822	549	514
Oerlikon	702	714	1 416	496	445	941	219	204
Seebach	1 108	1 124	2 232	837	818	1 655	373	365
Schulkreis Glattal	3 055	3 111	6 166	2 248	2 170	4 418	1 141	1 083
Saatlen	*	*	*	411	421	832	286	286
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	447	429	876	153	144
Hirzenbach	*	*	*	576	544	1 120	341	287
Schulkreis Schwamendingen	2 501	2 351	4 852	1 434	1 394	2 828	780	717
Ganze Stadt	17 690	17 354	35 044	12 139	11 976	24 115	6 228	5 969

¹ Stand Ende August ² Wohnquartiere ³ Das Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Stadtquartier Sihlfeld ist dem Stadtquartier Alt-Wiedikon zugeteilt. – Quelle: Städtisches Schulamt

Ausländer Knaben	Mädchen	im ganzen	1989 Schweizer		Ausländer Knaben	Mädchen	im ganzen	Stadtquartiere Schulkreise
			Knaben	Mädchen				
91	72	747	313	266	89	82	750	Wollishofen
21	33	401	165	173	23	35	396	Leimbach
42	32	251	80	79	38	29	226	Enge
119	107	506	164	128	175	153	620	Alt-Wiedikon ²
85	92	944	393	403	79	101	976	Friesenberg
358	336	2 849	1 115	1 049	404	400	2 968	Schulkreis Uto
138	91	1 008	356	346	103	89	894	Albisrieden
328	323	1 603	499	506	358	337	1 700	Altstetten
466	414	2 611	855	852	461	426	2 594	Schulkreis Letzi
261	241	909	185	182	256	220	843	Sihlfeld ²
45	31	100	12	14	40	31	97	Werd
201	171	442	28	40	218	176	462	Langstrasse
212	182	632	111	124	208	181	624	Hard
200	175	514	57	78	196	181	512	Gewerbeschule
28	27	68	10	7	25	37	79	Escher Wyss
947	827	2 665	403	445	943	826	2 617	Schulkreis Limmattal
135	130	891	332	308	136	139	915	Unterstrass
40	43	434	170	160	39	47	416	Oberstrass
90	88	984	420	381	90	84	975	Höngg
176	181	646	133	147	188	194	662	Wipkingen
441	442	2 955	1 055	996	453	464	2 968	Schulkreis Waidberg
4	3	63	21	33	3	2	59	Rathaus
6	3	19	5	4	1	1	11	Hochschulen
4	-	31	17	14	-	-	31	Lindenhof
5	1	17	5	5	4	3	17	City
26	14	271	128	122	23	13	286	Fluntern
39	43	375	148	136	43	43	370	Hottingen
25	32	220	84	84	26	24	218	Hirslanden
15	22	507	233	220	17	27	497	Witikon
21	42	149	56	39	28	44	167	Seefeld
28	23	177	72	67	30	26	195	Mühlebach
41	48	243	86	71	40	49	246	Weinegg
214	231	2 072	855	795	215	232	2 097	Schulkreis Zürichberg
166	172	1 401	499	459	170	171	1 299	Affoltern
147	140	710	203	191	146	146	686	Oerlikon
195	186	1 119	415	415	194	198	1 222	Seebach
508	498	3 230	1 117	1 065	510	515	3 207	Schulkreis Glattal
97	87	756	277	291	98	86	752	Saatlen
172	165	634	153	138	190	173	654	Schwamendingen-Mitte
114	150	892	334	255	111	148	848	Hirzenbach
383	402	2 282	764	684	399	407	2 254	Schulkreis Schwamendingen
3 317	3 150	18 664	6 164	5 886	3 385	3 270	18 705	Ganze Stadt

Volksschüler¹ nach Schulkreisen, Geschlecht und Schulstufen 1989~90

Schulstufen	Schulkreise							Ganze Stadt		Im ganzen
	Uto	Letzi	Limmat-tal	Weid-berg	Zürich-berg	Glattal	Schwa-mendingen	Knaben	Mädchen	
Primarschule	2 243	1 922	1 899	2 289	1 715	2 488	1 606	7 284	6 878	14 162
1. Klasse	377	304	260	393	282	432	258	1 156	1 150	2 306
2. Klasse	383	340	274	405	319	411	270	1 218	1 184	2 402
3. Klasse	366	303	255	357	256	365	255	1 118	1 039	2 157
4. Klasse	363	275	265	323	250	366	247	1 025	1 064	2 089
5. Klasse	310	258	237	313	239	379	220	1 015	941	1 956
6. Klasse	284	290	231	289	243	310	217	924	940	1 864
Sonderklassen	160	152	377	209	126	225	139	828	560	1 388
Oberschule	35	24	68	44	–	103	43	175	142	317
1. Klasse	19	12	19	28	–	36	24	85	53	138
2. Klasse	16	12	19	16	–	28	19	54	56	110
3. Klasse	–	–	30	–	–	39	–	36	33	69
Realschule	259	269	288	210	82	309	279	858	838	1 696
1. Klasse	98	105	90	72	31	110	82	301	287	588
2. Klasse	85	77	102	64	27	100	94	293	256	549
3. Klasse	76	87	96	74	24	99	103	264	295	559
Sekundarschule	424	376	274	388	423	430	272	1 282	1 305	2 587
1. Klasse	164	124	81	132	151	157	105	438	476	914
2. Klasse	139	133	104	135	149	124	98	466	416	882
3. Klasse	121	119	89	121	123	149	69	378	413	791
Im ganzen	2 961	2 591	2 529	2 931	2 220	3 330	2 200	9 599	9 163	18 762

¹ Stand Ende des Schuljahres – Quelle: Städtisches Schulamt**Volksschulklassen¹ nach der Schülerzahl und Schulstufen 1989~90**

Schulstufen	Schulklassen nach der Schülerzahl				im ganzen	Schüler je Klasse
	bis 15	16–20	21–25	26–30		
Primarschule	185	398	210	1	794	18
1. Klasse	16	66	41	–	123	19
2. Klasse	14	67	42	1	124	19
3. Klasse	15	68	32	–	115	19
4. Klasse	5	65	38	–	108	19
5. Klasse	5	61	35	–	101	19
6. Klasse	14	68	21	–	103	18
Sonderklassen	116	3	1	–	120	11
Oberschule	27	1	–	–	28	11
1. Klasse	12	–	–	–	12	11
2. Klasse	11	–	–	–	11	10
3. Klasse	4	1	–	–	5	14
Realschule	22	74	7	–	103	17
1. Klasse	2	29	4	–	35	18
2. Klasse	10	22	1	–	33	17
3. Klasse	10	23	2	–	35	16
Sekundarschule	60	87	11	–	158	16
1. Klasse	8	35	9	–	52	18
2. Klasse	13	38	1	–	52	17
3. Klasse	39	14	1	–	54	15
Im ganzen	294	560	228	1	1 083	17

¹ Stand Ende Dezember 1989 – Quelle: Städtisches Schulamt

Lehrkräfte¹ der städtischen Schulen nach Beschäftigungsart und Geschlecht seit 1934

Jahre	Vollbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte			Voll- und Teilzeitbeschäftigte		
	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	im ganzen
1934/40	655	507	1 162	156	112	268	811	619	1 430
1941/50	701	627	1 328	249	145	394	950	772	1 722
1951/60	868	974	1 842	357	235	592	1 225	1 209	2 434
1961/70	985	1 190	2 175	607	389	996	1 592	1 579	3 171
1971/80	940	1 163	2 103	815	770	1 585	1 755	1 933	3 688
1981	862	1 024	1 886	899	977	1 876	1 761	2 001	3 762
1982	845	1 007	1 852	921	1 004	1 925	1 766	2 011	3 777
1983	834	972	1 806	887	997	1 884	1 721	1 969	3 690
1984	825	939	1 764	868	1 024	1 892	1 693	1 963	3 656
1985	814	918	1 732	1 186	1 211	2 397	2 000	2 129	4 129
1986	804	866	1 670	1 224	1 369	2 593	2 028	2 235	4 263
1987	795	912	1 707	1 246	1 380	2 626	2 041	2 292	4 333
1988	631	945	1 576	697	1 211	1 908	1 328	2 156	3 484
1989	609	987	1 596	733	1 221	1 954	1 342	2 208	3 550

¹ Bis 1972 Stand am Jahresende, ab 1973 Stand am 1. Januar des folgenden Jahres; bis 1975 einschliesslich Lehrkräfte der Töterschulen – Quelle: Städtisches Personalamt

Lehrkräfte¹ der städtischen Schulen nach Schultypen seit 1934

Jahre	Kinder- garten	Primar- schule	Ober- schule ²	Real- schule ³	Sekundar- schule	Mädchen- arbeits- schule	Haus- haltungs- schule	Berufs- schule	Lehrkräfte im ganzen ⁴
1934/40	138	595	*	*	242	111	10	221	1 430
1941/50	176	666	*	*	279	121	12	346	1 722
1951/60	257	985	*	*	336	168	19	508	2 434
1961/70	301	888	23	142	479	181	27	839	3 171
1971/80	280	1 031	20	156	641	171	32	1 140	3 688
1981	241	1 075	17	160	721	151	34	1 363	3 762
1982	239	1 090	18	155	719	148	35	1 373	3 777
1983	245	1 081	18	152	681	143	34	1 336	3 690
1984	239	1 065	20	150	665	139	32	1 346	3 656
1985	254	1 187	19	133	914	218	33	1 371	4 129
1986	289	1 264		153	934	211	31	1 381	4 263
1987	282	1 325		150	963	237	29	1 347	4 333
1988	300	1 422		148	988	251	30	345	3 484
1989	295	1 420		153	1 021	275	33	353	3 550

¹ Voll- und Teilzeitbeschäftigte; bis 1972 Stand am Jahresende, ab 1973 Stand am 1. Januar des folgenden Jahres ² Bis 1960 unter Primarschule enthalten ³ Bis 1960 als Versuchsklassen unter Primarschule enthalten ⁴ Bis 1975 einschliesslich Lehrkräfte der Töterschulen – Quelle: Städtisches Personalamt

Schüler¹ der Berufsschulen nach Schultyp und Geschlecht seit 1979

Winter- semester	Berufsschulen ²		III Mechanisch- Technisch	IV Weiter- bildung	Schule für Gestaltung	Schule f. Haus- halt u. Lebens- gestaltung	Im ganzen
	I Allgemein	II Bau- gewerblich					
	Schüler						
1979~80	2 323	3 241	5 332	4 933	2 452	–	18 281
1980~81	2 364	3 606	5 602	4 952	2 570	–	19 094
1981~82	2 254	3 803	5 710	4 997	2 898	172	19 834
1982~83	2 221	4 025	5 583	5 323	3 210	229	20 591
1983~84	2 254	3 982	5 746	4 632	3 077	333	20 024
1984~85	2 121	4 150	5 438	4 835	2 701	495	19 740
1985~86	2 201	4 238	5 224	4 795	2 739	723	19 920
1986~87	2 262	4 013	4 969	5 038	2 620	702	19 604
1987~88	2 036	3 740	4 770	5 201	2 570	719	19 036
1988~89	3 892 ³	3 862	4 481	5 046 ⁴	868 ⁵	789	18 938
1989~90	3 927	4 093	4 413	4 719	876	827	18 855
Schülerinnen							
1979~80	4 313	281	125	4 226	1 757	6 289	16 991
1980~81	4 673	414	132	4 682	2 003	6 303	18 207
1981~82	4 537	472	137	4 708	2 238	5 889	17 981
1982~83	4 426	558	164	4 980	2 640	5 941	18 709
1983~84	4 285	542	180	3 913	2 772	5 336	17 028
1984~85	4 596	590	197	3 794	2 807	5 461	17 445
1985~86	4 549	535	215	3 926	2 841	5 038	17 104
1986~87	4 560	551	198	4 044	2 992	4 732	17 077
1987~88	4 854	558	207	4 212	3 095	4 642	17 568
1988~89	5 960 ³	556	194	4 351 ⁴	2 015 ⁵	4 963	18 039
1989~90	5 625	644	193	4 155	2 189	5 755	18 561
Im ganzen							
1979~80	6 636	3 522	5 457	9 159	4 209	6 289	35 272
1980~81	7 037	4 020	5 734	9 634	4 573	6 303	37 301
1981~82	6 791	4 275	5 847	9 705	5 136	6 061	37 815
1982~83	6 647	4 583	5 747	10 303	5 850	6 170	39 300
1983~84	6 539	4 524	5 926	8 545	5 849	5 669	37 052
1984~85	6 717	4 740	5 635	8 629	5 508	5 956	37 185
1985~86	6 750	4 773	5 439	8 721	5 580	5 761	37 024
1986~87	6 822	4 564	5 167	9 082	5 612	5 434	36 681
1987~88	6 890	4 298	4 977	9 413	5 665	5 361	36 604
1988~89	9 852 ³	4 418	4 675	9 397 ⁴	2 883 ⁵	5 752	36 977
1989~90	9 552	4 737	4 606	8 874	3 065	6 582	37 416

¹ Pflichtschüler und freiwillige Schüler ² Ab 1988~89 sind die Berufsschulen I bis IV dem Kanton Zürich zugeteilt ³ Ab 1988~89 einschliesslich Abteilung für Druck-, Gestalter- und Malerberufe ⁴ Ab 1988~89 einschliesslich gestalterische Berufsmittelschule ⁵ Ab 1988~89 ohne Abteilung für Druck-, Gestalter- und Malerberufe und gestalterische Berufsmittelschule – Quelle: Städtisches Schulamt

Schüler¹ der Kantonsschule Zürich nach Abteilungen und Geschlecht seit 1934

Schuljahre	Gymnasium I ²		Gymnasium II ³		Mathematisch-naturwissenschaftliches Gymnasium		Wirtschaftsgymnasium	
	Schüler	Schülerinnen	Schüler	Schülerinnen	Schüler	Schülerinnen	Schüler	Schülerinnen
1934/41	746	272	–	74	258	–	–	–
1951/61	852	416	–	51	336	–	–	–
1961/71	1 304	782	–	125	563	*	*	*
1971/81	2 002	1 557	*	224	848	150	491	268
1981~82	2 282	2 168	210	533	967	185	520	400
1983~84	2 159	2 159	261	608	840	179	471	301
1985~86	2 042	1 987	236	621	763	176	498	286
1987~88	1 918	1 932	189	585	707	148	533	291
1988~89	1 911	1 934	188	555	661	149	546	307
1989~90	1 882	1 910	193	592	642	158	554	337

Schuljahre	Unter-seminar ⁴		Diplom-Handelsschule		Diplom-mittelschule ⁵		Kinder-gärtnerinnen-seminar	Schüler zusammen	Schülerinnen zusammen	Im ganzen
	Schüler	Schülerinnen	Schüler	Schülerinnen	Schüler	Schülerinnen	Schülerinnen			
1934/41	–	66	471	414	–	310	24	1 475	1 160	2 635
1941/51	–	88	434	459	–	309	34	1 579	1 251	2 830
1951/61	–	169	393	446	–	378	61	1 581	1 521	3 102
1961/71	–	316	298	523	–	518	134	2 395	2 468	4 863
1971/81	*	395	262	353	*	505	189	3 707	3 641	7 348
1981~82	145	321	232	420	6	421	107 ⁶	4 363	4 554	8 917
1983~84	126	338	182	353	11	344	167 ⁶	4 051	4 448	8 499
1985~86	76	311	180	322	2	317	115	3 797	4 135	7 932
1987~88	55	300	197	347	2	247	112 ⁶	3 603	3 960	7 563
1988~89	53	292	181	332	1	236	99 ⁶	3 543	3 902	7 445
1989~90	58	293	166	316	–	233	145	3 495	3 984	7 479

¹ Stand Anfang des Schuljahres ² Sprachlich-historische Bildung; Anschluss an 6. Primarklasse ³ Sprachlich-historische Bildung; Anschluss an 2. oder 3. Klasse Sekundarschule ⁴ Lehrerbildungsanstalt; einschliesslich Lehramtschule 1986~87: 6 Schüler, 42 Schülerinnen ⁵ Allgemeinbildung für eine mittlere Kadertätigkeit ⁶ darunter 1981~82: 1 Schüler; 1982~83: 1 Schüler; 1983~84: 1 Schüler; 1986~87: 2 Schüler; 1987~88: 2 Schüler; 1988~89: 2 Schüler – Quelle: Erziehungsdirektion des Kantons Zürich

Schüler der Handelsschule des Kaufmännischen Verbandes Zürich nach Abteilungen und Geschlecht seit 1931

Sommersemester	Kaufmännische Lehre ¹			Bürolehre ²			Im ganzen		
	Schüler	Schülerinnen	zusammen	Schüler	Schülerinnen	zusammen	Schüler	Schülerinnen	zusammen
1931/40	991	534	1 525	–	–	–	991	534	1 525
1941/50	1 160	871	2 031	–	–	–	1 160	871	2 031
1951/60	1 360	1 523	2 883	–	–	–	1 360	1 523	2 883
1961/70	1 637	2 106	3 743	–	–	–	1 637	2 106	3 743
1971/80	1 766	2 191	3 957	*	*	*	1 876	2 512	4 388
1981	1 997	2 911	4 908	172	520	692	2 169	3 431	5 600
1983	2 000	2 816	4 816	200	598	798	2 200	3 414	5 614
1985	1 992	2 809	4 801	180	558	738	2 172	3 367	5 539
1987	2 075	2 948	5 023	168	567	735	2 243	3 515	5 758
1989~90	2 055	2 795	4 850	208	671	879	2 263	3 466	5 729

¹ Dreijährig ² Zweijährig – Quelle: Handelsschule des Kaufmännischen Verbandes Zürich

Horte, Hortpersonal und Hortbesucher nach Geschlecht und Heimat seit 1965¹

Schul-jahre	Horte			Hortpersonal			Hortbesucher		Heimat		
	Tag	Mittag	im ganzen ²	Hortner	Hortne-rinnen	im ganzen	Geschlecht Knaben	Mädchen	Schweizer	Ausländer	im ganzen
1965/70	37	13	52	1	88	89	1 114	975	1 512	577	2 089
1971/75	49	15	67	1	115	116	1 335	1 162	1 437	1 060	2 497
1975/80	67	19	86	2	152	154	1 269	1 209	1 266	1 212	2 478
1980/85	78	25	103	5	175	180	1 419	1 326	1 207	1 538	2 745
1981~82	75	24	99	4	173	177	1 416	1 337	1 210	1 543	2 753
1982~83	80	25	105	5	171	176	1 424	1 331	1 181	1 574	2 755
1983~84	81	27	108	8	181	189	1 404	1 317	1 159	1 562	2 721
1984~85	82	28	110	7	188	195	1 508	1 368	1 249	1 627	2 876
1985~86	83	33	116	12	193	205	1 680	1 532	1 523	1 689	3 212
1986~87	86	33	119	9	205	214	1 789	1 586	1 620	1 755	3 375
1987~88	90	38	128	10	221	231	1 913	1 744	1 717	1 940	3 675
1988~89	91	39	130	11	230	241	1 971	1 727	1 706	1 992	3 698
1989~90	95	42	137	13	242	255	2 005	1 790	1 871	1 924	3 795

¹ Stand am Ende des Schuljahres² Bis 1973~74 einschliesslich Abendhorte – Quelle: Städtisches Schulamt**Ferienkolonien seit 1931**

Jahre	Frühjahrs-kolonien	Sommer-kolonien	Herbst-kolonien	Im ganzen	Durchschnittliche Dauer, Tage	Kinder	Anzahl Verpflegungstage	Einnahmen im ganzen 1000 Fr.	Ausgaben im ganzen 1000 Fr.	je Kind Fr.	je Tag und Kind Fr.
1931/40	*	*	*	40	19,4	1 694	32 931	184	183	87.70	*
1941/50	*	*	*	48	19,4	2 078	40 300	283	285	119.30	*
1951/60	*	*	*	54	19,5	2 456	47 920	513	511	152.80	*
1961/70	*	*	*	53	18,4	2 305	42 376	768	773	208.00	*
1971/80	5	36	6	47	16,2	1 988	32 299	841	884	407.80	*
1981	6	21	6	33	14,9	1 198	17 884	832	942	786.30	30.08
1982	6	18	5	29	15,0	1 152	17 306	801	811	703.99	30.72
1983	6	20	5	31	18,3	1 141	16 936	869	934	818.60	34.51
1984	5	20	5	30	15,0	1 105	16 718	861	894	809.00	34.60
1985	4	20	3	27	15,0	999	14 676	990	1 000	1001.00	35.86
1986	5	18	4	27	13,8	946	14 184	792	908	960.10	36.16
1987	6	18	5	29	13,1	979	14 474	810	995	1016.30	39.57
1988	6	20	5	31	13,6	928	12 837	811	998	1 075.40	44.33
1989	14 ¹	19	5	38	12,0	1 251	14 983	968	1 105	833.30	43.65

¹ Einschliesslich Pfingst(ferien)kolonien – Quelle: Stiftung Zürcher Ferienkolonien

Kurse und Hörer der Volkshochschule seit 1930

Schul-jahre	Kurse			Hörer			Belegung ¹ der Kurse		
	Winter-semester	Sommer-semester	Ganzes Schuljahr	Winter-semester	Sommer-semester	Ganzes Schuljahr	Winter-semester	Sommer-semester	Ganzes Schuljahr
1930~31	47	41	88	5 660	3 022	8 682	8 615	4 332	12 947
1940~41	52	42	94	5 440	2 919	8 359	7 931	4 240	12 171
1950~51	80	66	146	8 201	4 578	12 779	12 306	6 537	18 843
1960~61	101	72	173	7 658	3 878	11 536	11 349	5 457	16 806
1970~71	152	137	289	6 611	5 086	11 697	9 107	6 941	16 048
1981~82	132	116	248	5 425	4 251	9 676	7 083	5 112	12 195
1982~83	142	133	275	5 858	3 927	9 785	7 700	4 774	12 474
1983~84	145	127	272	5 945	4 185	10 130	7 734	5 194	12 928
1984~85	146	122	268	5 779	4 308	10 087	7 437	5 344	12 781
1985~86	168	137	305	5 210	3 715	8 925	6 724	4 480	11 204
1986~87	137	130	267	5 047	4 282	9 329	6 231	5 188	11 419
1987~88	156	136	292	5 347	4 796	10 143	6 926	5 714	12 640
1988~89	157	149	306	5 372	4 000	9 372	6 739	4 745	11 484
1989~90	177	148	325	5 128	3 691	8 819	6 650	4 343	10 993

¹ Je Hörer sind mehrere Belegungen möglich. – Quelle: Volkshochschule des Kantons Zürich

Belegung¹ der Volkshochschulkurse nach Sachgebieten 1989~90

Sachgebiete	Belegung des Wintersemesters			Belegung des Sommersemesters		
	Männer	Frauen	im ganzen	Männer	Frauen	im ganzen
Gegenwartsfragen	84	100	184	235	108	343
Informatik, Methodik, Arbeitstechnik	120	73	193	69	41	110
Mathematik, Physik, Astronomie	68	23	91	99	34	133
Chemie, Biologie, Umwelt	100	102	202	75	67	142
Geologie, Geografie	259	344	603	169	215	384
Medizin, Autogenes Training	110	147	257	26	58	84
Gesundheitspflege, Gymnastik	102	199	301	54	97	151
Psychologie, Erziehung	100	277	377	101	413	514
Religion	23	64	87	26	42	68
Philosophie	175	246	421	59	126	185
Literatur	114	372	486	56	213	269
Sprachen	261	767	1 028	180	601	781
Kunst, Architektur	187	582	769	20	107	127
Zeichnen, Malen	127	349	476	116	341	457
Musik	54	96	150	27	23	50
Theater, Oper, Hörspiel, Film	34	90	124	25	74	99
Geschichte	191	322	513	81	219	300
Soziologie, Volkskunde, Ethnologie	42	187	229	4	21	25
Wirtschaft	13	8	21	–	–	–
Kurs für Gehörlose	4	14	18	–	–	–
Studienreisen, Ferienkurse	38	82	120	29	92	121
Belegung im ganzen	2 206	4 444	6 650	1 451	2 892	4 343

¹ Je Hörer sind mehrere Belegungen möglich. – Quelle: Volkshochschule des Kantons Zürich

Studierende¹ an der Universität Zürich nach Studienfächern und Geschlecht seit 1931

Wintersemester	Theologie		Rechtswissenschaft		Wirtschaftswissenschaften ²		Humanmedizin		Zahnmedizin	
	Studenten	Studentinnen	Studenten	Studentinnen	Studenten	Studentinnen	Studenten	Studentinnen	Studenten	Studentinnen
1931~32	89	2	471	61	*	*	425	84	121	16
1935~36	73	10	454	72	139	24	482	100	109	20
1941~42	142	5	493	29	223	18	522	128	106	16
1945~46	86	7	543	43	277	21	600	126	106	20
1950~51	106	7	442	38	205	17	740	135	96	18
1955~56	83	6	348	45	154	13	670	94	103	11
1960~61	140	19	393	32	205	18	614	135	84	8
1965~66	101	20	758	111	563	36	976	260	101	26
1970~71	138	36	999	164	889	80	1 389	329	220	38
1975~76	91	36	1 541	390	900	100	1 557	485	283	43
1980~81	127	77	1 859	608	834	126	1 606	657	310	97
1983~84	163	101	2 132	843	1 068	205	1 689	811	318	107
1984~85	178	117	2 161	918	1 259	231	1 666	845	319	109
1985~86	191	126	2 135	949	1 418	275	1 658	889	328	104
1986~87	229	129	2 123	1 015	1 637	342	1 618	920	320	105
1987~88	231	141	2 078	1 073	1 883	434	1 566	964	325	104
1988~89	242	134	2 000	1 134	2 101	502	1 510	977	295	122
1989~90	243	134	1 953	1 227	2 340	566	1 478	1 016	273	122

Wintersemester	Veterinärmedizin		Philosophie I ³		Philosophie II ⁴		Studenten zusammen	Studentinnen zusammen	Im ganzen	Promilleanteil der Studentinnen
	Studenten	Studentinnen	Studenten	Studentinnen	Studenten	Studentinnen				
1931~32	34	2	216	104	209	24	1 565	293	1 858	158
1935~36	36	2	305	134	241	37	1 839	399	2 238	178
1941~42	60	3	413	151	268	35	2 227	385	2 612	147
1945~46	94	1	530	212	335	42	2 571	472	3 043	155
1950~51	78	4	538	204	367	53	2 572	476	3 048	156
1955~56	52	3	428	193	324	43	2 162	408	2 570	159
1960~61	46	14	652	330	535	60	2 669	616	3 285	188
1965~66	79	24	1 323	745	980	159	4 881	1 381	6 262	221
1970~71	135	32	1 726	1 124	1 019	247	6 515	2 050	8 565	239
1975~76	173	51	2 538	1 969	1 501	410	8 584	3 484	12 068	289
1980~81	196	130	3 106	2 940	1 618	495	9 656	5 130	14 786	347
1983~84	209	149	3 479	3 600	1 534	498	10 592	6 314	16 906	373
1984~85	222	155	3 595	3 791	1 537	520	10 937	6 686	17 623	379
1985~86	230	164	3 572	4 013	1 506	570	11 038	7 090	18 128	391
1986~87	235	156	3 561	4 162	1 518	583	11 241	7 412	18 653	397
1987~88	225	140	3 663	4 405	1 500	605	11 471	7 866	19 337	407
1988~89	207	153	3 834	4 751	1 511	672	11 700	8 445	20 145	419
1989~90	191	172	3 835	4 873	1 563	704	11 876	8 814	20 690	426

¹ Einschliesslich Doktoranden² Bis 1933~34 unter Rechtswissenschaft enthalten³ Geisteswissenschaften⁴ Naturwissenschaften – Quelle: Universität Zürich

Studierende an der Eidgenössischen Technischen Hochschule nach Abteilungen und Geschlecht seit 1931

Studien-jahre	Architektur		Bauingenieurwesen		Maschineningenieurwesen		Elektrotechnik ¹		Informatik		Werkstoffe ²		Chemie		Pharmazie		Forstwirtschaft	
	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen
1931~32	160	12	241	2	729	–	–	–	–	–	–	–	214	4	75	40	26	–
1935~36	185	24	248	2	309	–	241	–	–	–	–	–	204	11	74	44	55	–
1941~42	141	16	299	–	512	1	262	1	–	–	–	–	394	18	82	53	77	–
1945~46	323	10	629	–	764	–	503	–	–	–	–	–	571	17	80	76	127	–
1950~51	382	34	576	1	541	–	453	1	–	–	–	–	379	8	75	65	77	–
1955~56	321	31	539	–	469	1	422	1	–	–	–	–	300	4	68	61	53	–
1960~61 ³	423	52	627	2	718	2	626	1	–	–	–	–	422	11	52	65	63	–
1965~66	644	84	946	1	834	1	828	5	–	–	–	–	434	21	40	66	129	2
1970~71	764	127	794	7	778	2	865	6	–	–	–	–	66	90	143	1	–	–
1975~76	711	116	575	5	709	4	862	9	–	–	–	–	326	15	116	178	216	9
1980~81	584	136	300	4	852	4	1 034	18	–	–	–	–	267	16	143	288	198	9
1983~84	842	253	447	9	938	7	1 168	17	457	16	44	4	471	48	166	316	183	11
1984~85	918	315	473	10	919	7	1 169	17	575	27	82	4	470	62	166	341	167	10
1985~86	1 038	363	468	12	899	8	1 233	16	685	28	98	5	588	72	172	363	177	13
1986~87	1 072	425	478	14	903	15	1 318	13	756	30	119	6	524	78	171	390	162	14
1987~88	1 090	451	501	17	918	13	1 406	17	853	39	145	5	545	87	174	381	168	13
1988~89	1 123	473	499	19	1 029	21	1 561	20	928	58	147	7	545	78	180	396	173	15
1989~90	1 127	483	496	25	963	16	1 511	19	940	51	268	12	558	106	174	370	176	22

Studien-jahre	Landwirtschaft		Kulturtechnik und Vermessung		Mathematik, Physik		Naturwissenschaften		Kurse für Turnen und Sport		Militärwissenschaften		Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Im ganzen	Pro- mille- anteil der Stu- den- tinnen
	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	Stu- den- ten	Stu- den- tinnen	zu- sam- men ⁴	zu- sam- men ⁴		
1931~32	82	2	60	–	47	–	41	6	–	–	16	1 691	66	1 757	38	
1935~36	84	1	84	–	69	2	60	6	–	–	18	1 631	90	1 721	52	
1941~42	171	4	71	–	113	4	85	13	–	–	–	2 207	110	2 317	47	
1945~46	292	5	116	–	187	6	141	23	–	–	20	3 753	137	3 890	35	
1950~51	235	–	45	1	196	5	112	13	–	–	52	3 123	128	3 251	39	
1955~56	78	–	74	–	188	–	112	6	2	6	40	2 666	110	2 776	40	
1960~61 ³	130	1	63	–	486	16	140	20	16	13	22	4 071	196	4 267	46	
1965~66	282	8	193	1	628	30	263	30	25	16	38	5 623	280	5 903	47	
1970~71	338	19	189	2	660	34	368	49	23	36	21	6 355	442	6 797	65	
1975~76	440	64	255	8	581	50	393	93	98	46	46	6 446	665	7 111	94	
1980~81	537	104	209	9	615	62	424	102	85	72	45	6 498	935	7 433	126	
1983~84	743	178	260	17	797	78	714	203	90	103	35	7 355	1 260	8 615	146	
1984~85	745	197	269	22	861	82	792	220	106	131	62	7 774	1 445	9 219	157	
1985~86	746	214	269	26	853	77	846	264	130	136	48	8 152	1 592	9 744	163	
1986~87	700	240	263	26	836	69	898	273	144	144	63 ⁵	8 406	1 738	10 144	171	
1987~88	646	245	261	31	851	68	1 002	298	124	133	71 ⁵	8 753	1 800	10 553	171	
1988~89	627	240	274	39	841	60	1 038	348	124	116	73 ⁵	9 169	1 901	11 070 ⁶	172	
1989~90	599	255	309	42	838	76	1 092 ⁴	395 ⁴	123	116	65 ⁵	9 255	1 997	11 252 ⁶	177	

¹ Bis 1934~35 unter Maschineningenieurwesen enthalten. ² Bis 1980~81 unter Chemie enthalten. Ab 1989~90 einschliesslich Betriebs- und Produktionswissenschaften 112 Studenten, 3 Studentinnen. ³ Ab 1958~59 einschliesslich Doktoranden; ab 1983~84 auch den Abteilungen zugeteilt. ⁴ Ab 1989~90: Biologie 557 Studenten, 263 Studentinnen; Umweltnaturwissenschaften 280 Studenten, 89 Studentinnen; Erdwissenschaften 255 Studenten, 43 Studentinnen. ⁵ Davon 1986~87: 1 Hörerin; 1987~88: 2 Hörerinnen; 1988~89: 1 Hörerin; 1989~90: 2 Hörerinnen. ⁶ Einschliesslich Geistes- u. Sozialwissenschaften 1988~89: 8 Studenten, 10 Studentinnen; 1989~90: 18 Studenten, 7 Studentinnen – Quelle: Eidgenössische Technische Hochschule Zürich

Aufführungen und Besucher des Opernhauses seit 1960

Spielzeit	Aufführungen			im ganzen	Verkäufliche Plätze	Zahlende Besucher			im ganzen	Mittlere Platzbelegung Prozente	Verkäufliche Plätze je 1000 Personen ¹
	Oper	Operette, Musical	übrige			Oper	Operette, Musical	übrige Aufführungen			
1960/65	189	89	40	318	1 187	175 426	86 017	33 774	295 217	78,2	2,7
1965/70	171	64	82	317	1 187	146 798	56 377	70 348	273 523	72,7	2,7
1970/75	161	59	78	298	1 164	135 418	54 648	68 009	258 075	74,4	2,8
1975/80	176	44	72	292	1 176	166 767	43 431	60 583	270 781	78,9	3,1
1980/85 ²	129	30	60	219	*	129 939	24 597	48 037	202 573	73,6	*
1988~89	152	12	98	262	1 050-1 111	134 681	9 916	68 277	212 874	74,2	3,9
1989~90	164	-	83	247	1 050-1 111	142 998	-	63 705	206 703	76,4	3,0

¹ der mittleren Wohnbevölkerung ² Während des Umbaus ab September 1982 bis November 1984 Aufführungen in verschiedenen Sälen sowie einschliesslich auswärtiger Vorstellungen. – Quelle: Opernhaus Zürich

Studio-Aufführungen des Opernhauses und ihre Besucher seit 1986

Spielzeit	Aufführungen			im ganzen	Verkäufliche Plätze	Zahlende Besucher			im ganzen	Mittlere Platzbelegung Prozente	Verkäufliche Plätze je 1000 Personen ¹
	eigene	Gastspiele				eigene Aufführungen	Gastspiele				
1986~87	23	-		23	200-250	4 127	-		4 127	78,4	0,6
1987~88	18	10		28	200-250	3 218	1 572		4 790	77,0	0,6
1988~89	18	24		42	200-250	2 857	*		*	*	0,6
1989~90	24	4		28	bis 220	2 929	850		3 779	76,2	0,6

¹ der mittleren Wohnbevölkerung – Quelle: Opernhaus Zürich

Aufführungen und Besucher des Schauspielhauses seit 1960 – (Grosses Haus)

Spielzeit	Aufführungen			im ganzen	Verkäufliche Plätze	Zahlende Besucher			im ganzen	Mittlere Platzbelegung Prozente	Verkäufliche Plätze je 1000 Personen ¹
	eigene	Gastspiele				eigene Aufführungen	Gastspiele				
1960/65	318	38		356	989	266 124	31 221		297 345	84,5	2,2
1965/70	311	36		347	989	227 651	27 344		254 995	74,3	2,3
1970/75	287	38		325	989	196 006	25 232		221 238	68,8	2,4
1975/80	288	19		307	956	198 659	12 288		210 947	71,9	2,5
1980/85	287	21		308	969	185 728	13 401		199 129	66,7	2,6
1988~89	265	29		294	969	161 788	15 853		177 641	62,4	2,8
1989~90	300	13		313	798	166 456	7 841		174 297	69,8	2,2

¹ der mittleren Wohnbevölkerung – Quelle: Schauspielhaus Zürich

Aufführungen und Besucher des Schauspielhauses seit 1970 – (Keller)

Spielzeit	Aufführungen			im ganzen	Verkäufliche Plätze	Zahlende Besucher			im ganzen	Mittlere Platzbelegung Prozente	Verkäufliche Plätze je 1000 Personen ¹
	eigene	Gastspiele				eigene Aufführungen	Gastspiele				
1970/75	24	-		24	743	7 085	-		7 085	39,7	1,8
1975/80	75	15		90	212	8 222	2 706		10 928	57,3	0,6
1980/85	91	19		110	205	7 444	2 798		10 242	45,4	0,6
1988~89	94	58		152	150	8 982	4 650		13 632	59,8	0,4
1989~90	147	34		181	149	17 782	3 755		21 537	80,0	0,4

¹ der mittleren Wohnbevölkerung – Quelle: Schauspielhaus Zürich

Aufführungen und Besucher der Kleintheater seit 1970

Spielzeit	Aufführungen				Verkäufliche Plätze	Zahlende Besucher		übrige Aufführungen	im ganzen	Mittlere Platzbelegung Prozente	Verkäufliche Plätze je 1000 Personen ¹
	Schau-spiel	Kaba-rett	übrige	im ganzen							
Theater am Hechtplatz											
1970/75	14	191	169	374	260	2 405	35 338	23 458	61 201	62,9	0,6
1975/80	87	98	147	332	260	14 042	15 017	26 864	55 923	64,8	0,7
1980/85	143	67	128	338	256	22 818	11 880	18 669	53 367	61,7	0,7
1986~87	85	110	104	299	250	18 547	23 007	19 082	60 636	81,1	0,7
1987~88	128	35	140	303	254	20 964	4 909	20 451	46 324	60,2	0,7
1988~89	68	75	166	309	254	8 274	13 513	28 513	50 300	64,1	0,7
1989~90	27	114	159	300	254	2 461	22 773	25 836	51 070	67,0	0,7
Theater am Neumarkt											
1975/80	218	–	50	268	230	31 403	–	7 509	38 912	63,1	0,6
1980/85	204	–	10	214	186	21 281	–	1 221	22 502	56,5	0,5
1986~87	206	–	–	206	192	24 125	–	–	24 125	61,0	0,5
1987~88	183	–	36	219	192	17 493	–	4 189	21 682	51,6	0,5
1988~89	183	–	41	224	205	18 078	–	4 582	22 660	49,3	0,6
1989~90	155	–	12	167	197	11 496	–	990	12 486	38,0	0,5
Bernhard-Theater											
1975/80	225	46	152	423	400	66 267	14 708	47 596	128 571	76,0	1,1
1980/85	236	70	76	382	396	63 936	23 515	21 392	108 843	72,0	1,1
1986~87	198	112	88	398	451	61 712	40 222	29 776	131 710	73,4	1,2
1987~88	226	93	85	404	451	73 224	31 059	27 540	131 823	72,3	1,2
1988~89	236	85	77	398	451	78 116	28 135	26 061	132 312	73,7	1,2
1989~90	196	112	95	403	451	63 812	34 266	35 128	133 206	73,3	1,2
Theater an der Winkelwiese											
1975/80	108	–	10	118	122	5 974	–	566	6 540	45,4	0,3
1980/85	122	–	8	130	106	7 362	–	575	7 937	57,6	0,3
1986~87	87	–	47	134	100	7 497	–	3 121	10 618	79,2	0,3
1987~88	116	–	61	177	100	7 375	–	4 156	11 531	65,1	0,3
1988~89	152	–	71	223	100	8 908	–	4 188	13 096	58,7	0,3
1989~90	110	–	45	155	100	4 374	–	2 657	7 031	45,4	0,3
Theater Heddy Maria Wettstein											
1975/80	*	*	*	66	95	*	*	*	3 934	62,7	0,2
1980/85	*	*	*	76	95	*	*	*	5 128	71,0	0,3
1986~87	*	*	*	99	95	*	*	*	6 104	64,9	0,3
1987~88	*	*	*	65	95	*	*	*	3 775	61,1	0,3
1988~89	*	*	*	98	81–95	*	*	*	6 786	77,4	0,3
1989~90	*	*	*	73	81–95	*	*	*	5 017	78,4	0,2
Theater 11 ³											
1975/80	36	–	15	51	400–1 200	17 585	–	9 288	26 873	*	*
1980/85	30	–	8	38	305–1 440	13 412	–	3 748	17 160	*	*
1986~87	10	–	5	15	300–1 000	6 347	–	1 445	7 792	*	*
1987~88	13	–	12	25	40– 306	2 142	–	315	2 457	*	*
1988~89	15	–	–	15	65– 995	6 899	–	–	6 899	*	*
1989~90	16	–	–	16	508– 672	5 805	–	–	5 805	*	*

¹ der mittleren Wohnbevölkerung ² 1. Hälfte Spielsaison in der Kaufleuten; Verkäufliche Plätze 377 ³ Aufführungen in verschiedenen Sälen – Quelle: Präsidialabteilung der Stadt Zürich (Theater am Hechtplatz, Theater 11) bzw. einzelne Theater

Konzerte¹ und zahlende Besucher nach Musikgattung seit 1967–68

Musikgattung	1967–68	1970–71	1976–77	1984–85	1985–86	1986–87	1987–88	1988–89	1989–90
Konzerte									
Ernste Musik									
Orchesterwerke	170	134	159	162	248	153	204	153	176
Kammermusik	84	102	56	90	119	77	122	117	109
Kirchen-, Chorwerke	60	54	43	85	68	65	51	48	67
Recitals, Vortragsübungen	38	48	25	12	52	21	50	50	60
Liederabende	10	6	11	5	5	3	2	8	6
übrige Konzerte	11	10	22	37	25	43	9	29	17
Zusammen	373	354	316	391	517	362	438	405	435
Unterhaltungsmusik									
Pop	4	24	45	79	99	85	109	88	112
Jazz, Gospel, Blues, Soul	21	47	43	23	42	14	21	91	71
Folklore, Country	18	17	28	43	39	62	77	17	16
Schlager, Leichte Welle	11	4	12	9	4	5	21	3	–
Chanson, Musical	6	6	9	23	15	8	24	4	11
Marschmusik	5	5	6	12	8	10	12	11	14
Zusammen	65	103	143	189	207	184	264	214	224
Im ganzen	438	457	459	580	724	546	702	619	659
Zahlende Besucher									
Ernste Musik									
Orchesterwerke	128 370	134 820	165 614	177 504	145 646	153 737	167 171	208 185	208 706
Kammermusik	24 383	25 883	17 488	29 305	23 332	19 434	47 558	24 082	25 766
Kirchen-, Chorwerke	33 845	28 787	27 705	29 992	29 818	32 692	19 378	14 674	34 351
Recitals, Vortragsübungen	16 250	12 436	9 101	2 323	9 199	10 604	14 269	13 308	15 123
Liederabende	3 098	1 402	1 788	360	451	123	149	4 265	2 805
übrige Konzerte	6 203	6 973	7 490	7 870	1 566	7 965	1 789	11 428	8 174
Zusammen	212 149	210 301	229 186	247 354	210 012	224 555	250 314	275 942	294 925
Unterhaltungsmusik									
Pop	10 984	10 464	67 256	142 629	248 342	343 330	277 181	422 980	238 761
Jazz, Gospel, Blues, Soul	17 004	26 815	17 669	7 955	28 973	15 910	11 512	56 242	53 739
Folklore, Country	16 043	12 988	16 600	24 638	14 557	23 199	17 747	31 069	11 825
Schlager, Leichte Welle	7 602	2 902	12 428	15 618	4 730	6 496	19 501	3 148	–
Chanson, Musical	6 906	8 999	2 794	8 373	17 574	6 754	5 648	5 941	13 035
Marschmusik	2 976	2 630	2 850	13 866	12 911	4 925	5 384	4 702	5 964
Zusammen	61 515	64 798	119 597	213 079	327 087	400 614	336 973	524 082	323 324
Im ganzen	273 664	275 099	348 783	460 433	537 099	625 169	587 287	800 024	618 249

¹ Billettsteuerpflichtige Konzerte – Quelle: Städtische Gewerbebehörde (Billettsteuer)

Aufführungen und Besucher des städtischen Podiums¹ seit 1965

Spielzeit	Aufführungen	Verkäufliche Plätze	Zahlende Besucher im ganzen	je Aufführung
1965/70	30	160–600	5 119	171
1970/75	28	184–300	3 243	116
1975/80	46	184–300	5 985	130
1980/85	36	184–500	4 688	130
1981~82	45	184–500	6 512	145
1982~83	29	184–500	4 059	140
1983~84	23	184–500	3 705	161
1984~85	32	184–500	3 563	111
1985~86	30	120–500	3 657	122
1986~87	31	120–500	3 011	97
1987~88	25	100–300	2 549	102
1988~89	16	100–300	1 399	87
1989~90	9	100–300	803	89

¹ Musikalische und literarische Veranstaltungen – Quelle: Präsidialabteilung der Stadt Zürich**Besucher von Museen und Kunstaustellungen seit 1950**

Museen, Ausstellungen	Besucher					
	1950	1960	1970	1980	1988	1989
Schweizerisches Landesmuseum ¹	69 255	144 257	158 184	349 420	261 071	282 435
Zoologisches Museum der Universität	10 085	7 493	31 000	84 460	55 068	48 472
Völkerkundemuseum der Universität	3 515	2 503	–	7 160	9 800	7 000
Archäologische Sammlung der Universität	–	1 058	1 671	4 350	6 024	4 967
Medizinhistorische Sammlung der Universität	–	–	–	3 100	3 000	3 200
Kunsthaus	71 424	167 847	151 942	358 240	378 437	485 919
Helmhaus	97 132	37 193	43 925	74 520	8 500	33 948
Museum für Gestaltung	49 121	145 448	16 044	35 610	75 936	62 518
Museum Rietberg ²	–	10 049	16 039	39 570	60 035	57 224
Museum Bellerive	–	–	25 754	36 930	43 964	39 740
Sternwarte Urania	2 528	3 083	2 841	4 380	5 204	– ³
Sammlung E.G. Bührle	–	3 295	3 086	4 800	4 640	4 700
Thomas Mann-Archiv	–	313	724	730	1 018	1 682
Jacob Suchard Museum	–	–	–	–	4 610	7 346
Zinnfiguren Museum	–	–	–	–	2 414	3 801
Zürcher Spielzeugmuseum	–	–	–	–	10 000	11 881
Museum der Zeitmessung Beyer	–	–	–	*	6 000	5 230

¹ Einschliesslich Abteilung für Keramik im Zunfthaus zur Meise und Wohnmuseum Bäregasse
² Einschliesslich Dependence Hirschengraben
³ geschlossen bis 1991 – Quelle: Museums- und Sammlungsverwaltungen

Messen und Fachausstellungen¹ seit 1972

Ausstellungs- jahre	Dauer Tage	Aussteller	Hallen Anzahl	Ausstellungs- fläche - m ²	Besucher
Zürcher Herbstschau «ZÜSPA»					
1983	11	751	13	34 400	290 019
1984	11	758	13	34 400	301 280
1985	11	758	13	34 400	271 112
1986	11	755	13	34 400	288 005
1987	11	751	13	34 400	303 268
1988	11	754	13	34 400	297 763
1989	11	757	13	34 400	292 725
1990	11	611	13	34 400	200 000 ²
«HILSA» Internationale Fachmesse der Heizungs-, Luft- und Sanitärtechnik					
1972	9	372	10	48 000	80 454
1974	6	300	9	38 000	80 000
1978	5	390	10	42 000	61 264
1982	5	410	12	42 000	69 152
1986	5	517	12	44 000	73 118
1990	5	477	12	44 000	75 000
Internationale Fahrrad- und Motorrad Ausstellung					
1977	6	110	4	14 000	81 210
1979	6	138	6	20 000	95 014
1981	6	141	6	20 000	97 486
1983	6	148	6	20 000	111 373
1985	6	140	7	18 000	115 156
1987	6	163	7	18 000	119 354
1989	6	175	9	22 000	135 748
«fera» Internationale Fernseh-, Radio- und HiFi-Ausstellung					
1981	6	124	10	31 000	130 381
1982	6	125	10	31 000	132 108
1983	6	127	11	32 000	135 938
1984	6	145	13	32 000	134 398
1985	6	142	13	32 000	131 427
1986	6	145	13	32 000	141 836
1987	6	147	13	32 000	130 812
1988	6	147	13	32 000	130 410
1989	6	147	13	32 000	122 448
1990	6	147	14	34 400	120 834
«Mefa» Schweizerische Metzgereifachausstellung mit internationaler Beteiligung					
1973	8	212	7	30 000	39 872
1976	8	207	7	30 000	44 570
1979	6	212	6	30 000	48 314
1982	7	210	7	30 000	49 128
1985	7	220	7	32 000	49 360
1988	7	287	8	32 000	49 721
«Photexpo» Foto- und Kinoausstellung					
1981	10	80	4	12 000	74 173
1983	10	97	4	12 000	66 492
1985	10	80	4	12 000	61 653
1987	6	75	3	11 000	54 916
1989	7	84	5	16 000	60 973

¹ Auf dem Ausstellungsgelände der «Züspa» (Zürcher Spezial-Ausstellung); ohne Ausstellungen, die nur Fachleuten zugänglich sind ² Neuer Erhebungsmodus nach FKM (Gesellschaft zur freiwilligen Kontrolle von Messe- und Ausstellungszahlen)

Kinos, Besucher und Vorstellungen seit 1946

Jahre	Kinos ¹	Plätze ¹	Plätze je 1000 Personen ²	Zahlende Besucher	Vorstellungen	Mittlere Platzbelegung Prozente
1946/50	30	18 128	48	5 809 323	*	*
1951/55	38	21 373	53	6 420 570	*	*
1956/60	43	23 550	54	7 454 145	*	*
1961/65	45	23 982	54	6 915 288	*	*
1966/70	40	21 301	49	5 526 933	47 290	22,3
1971/75	34	16 993	42	4 096 075	42 568	19,8
1976/80	38	15 121	40	3 366 825	49 976	17,0
1981	38	14 695	40	3 192 207	54 438	15,9
1982	38	14 670	39	3 165 874	55 135	15,4
1983	37	14 163	39	2 943 516	54 742	15,5
1984	40	13 152	37	3 090 487	60 291	15,8
1985	39	12 205	34	2 699 311	59 737	15,0
1986	41	10 925	30	2 688 401	63 270	16,3
1987	40	10 632	29	2 994 961	64 817	17,6
1988	37	9 149	25	2 425 335	58 338	17,5
1989	39	9 201	26	2 684 356 ³	56 701 ³	20,5

¹ Stand am Jahresende ² der mittleren Wohnbevölkerung
6.-9.7.1989 – Quelle: Städtische Gewerbe Polizei (Billettsteuer)

³ Einschliesslich Kino am See und Kinospektakel vom

Kinos nach Grössenklassen, Besucher und Vorstellungen 1989

Grössenklassen ¹	Kinos ²	Plätze ²	Zahlende Besucher	Vorstellungen	Mittlere Platzbelegung Prozente
bis 200	20	2 280	934 379	28 895	27,7
201–300	8	2 055	431 474	11 406	14,8
301–400	6	2 059	569 473	7 766	21,4
401–500	3	1 275	396 212	5 688	16,3
501 u. mehr	2	1 532	292 430 ³	2 260 ³	17,1
Im ganzen	39	9 201	2 684 356 ⁴	56 701 ⁴	20,5

¹ nach verfügbaren Plätzen ² Stand am Jahresende ³ Einschliesslich Kino am See ⁴ Einschliesslich Kinospektakel
vom 6.-9.7.1989 – Quelle: Städtische Gewerbe Polizei (Billettsteuer)

Zoologischer Garten – Besucher und Tierbestand seit 1931

Jahre	Besucher im ganzen	davon gratis ¹	Tierbestand		Vögel Arten	Stück	Reptilien ²		Fische		im ganzen	
			Säugetiere Arten	Stück			Arten	Stück	Arten	Stück	Arten	Stück
1931/40	259 600	*	84	310	194	724	65	175	65	986	408	2 195
1941/50	282 710	21 980	84	298	179	782	39	155	51	994	353	2 229
1951/60	479 720	28 580	82	309	144	598	64	250	68	713	358	1 870
1961/70	560 820	23 600	80	315	112	469	109	526	80	411	381	1 721
1971/80	608 400	33 040	71	370	89	493	85	471	109	809	354	2 143
1981	567 869	30 917	68	377	88	544	78	452	119	906	353	2 279
1982	572 094	39 308	68	386	85	534	72	411	113	1 149	338	2 480
1983	534 741	34 077	69	384	87	568	70	388	107	1 431	333	2 771
1984	678 029	37 088	62	388	88	562	62	367	113	819	325	2 136
1985	555 216	36 507	63	379	92	588	46	248	41	324	242	1 539
1986	548 151	34 636	65	359	94	649	43	241	40	364	242	1 613
1987	517 828	29 790	65	380	97	622	41	220	36	636	239	1 858
1988	567 050	38 672	66	392	100	609	43	219	37	533	246	1 753
1989	752 230	50 263	69	417	107	685	45	254	73	1 372	294	2 728

¹ Schüler der Stadt und des Kantons Zürich sowie Berufsschulen
Garten Zürich² Einschliesslich Amphibien – Quelle: Zoologischer

Erhebungsmethode

Gemeinde-, kantonale und eidgenössische Abstimmungen – Auswertung der von der Stadtkanzlei gelieferten Abstimmungsprotokolle aufgrund der Auszählungen der Stimmzettel in den Kreiswahlbüros.

Gemeinde- und Stadtratswahlen – Auswertung der von der Stadtkanzlei gelieferten Wahlprotokolle aufgrund der Auszählungen der Wahlzettel in den Kreiswahlbüros.

Kantons- und Nationalratswahlen – Auswertung der von der Stadtkanzlei zur Verfügung gestellten Angaben betreffend die Wahlberechtigten sowie der Dokumentation des Statistischen Amtes des Kantons Zürich über die Kantons- und Nationalratswahlen.

Begriffserklärungen

Stimm- und Wahlberechtigte – Stimm- und wahlberechtigt sind alle in der Stadt Zürich niedergelassenen Schweizer und Schweizerinnen, die das 20. Altersjahr erreicht haben. Die Niederlassung beginnt mit der Abgabe der Ausweisschriften. Vom Stimm- und Wahlrecht ausgeschlossen ist, wer wegen Geisteskrankheit oder Geistesschwäche gemäss Art. 369 ZGB entmündigt wurde.

Stimm- und Wahlbeteiligung – Prozentanteil der abgegebenen gültigen, ungültigen und leeren Stimmen an der Zahl der Stimmberechtigten bzw. der eingelegten gültigen und ungültigen Wahlzettel an der Zahl der Wahlberechtigten.

Abstimmungsergebnis und Wahlergebnis – Prozentanteil der Ja- bzw. Nein-Stimmen an der Zahl aller gültigen Stimmen.

Relative Parteistärke – Die relative Parteistärke einer bestimmten Partei in einem gegebenen Stadtkreis ergibt sich aus der Division der dieser Partei zugefallenen gesamten Parteistimmenzahl durch die Anzahl aller Mandate im entsprechenden Stadtkreis. Die relative Parteistärke einer bestimmten Partei für die ganze Stadt entspricht der Summe der relativen Parteistärken in den einzelnen Stadtkreisen. Die Aussage dieser Kennziffer liegt darin, dass sie die den einzelnen Parteien in den einzelnen Stadtkreisen zugefallenen gesamten Parteistimmenzahlen nach Massgabe der unterschiedlichen gesamten Mandatzahlen der einzelnen Stadtkreise relativiert und so einen einheitlichen Messwert für die Bestimmung des Stärkeverhältnisses der Parteien in der ganzen Stadt bildet.

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1989

Abstimmungs- daten Stadtkreise	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			leer	im ganzen	Beteiligung Prozente	Abstimmungs- ergebnis Prozente	
		gültig Ja	Nein	un- gültig				Ja	Nein
5. März 1989 Schaffung eines parkartigen Erholungsraumes am rechten Limmatufer im Gebiet Letten									
Kreis 1	5 282	1 147	194	–	27	1 368	25,9	85,5	14,5
Kreis 2	20 627	6 921	1 239	–	174	8 334	40,4	84,8	15,2
Kreis 3	27 344	7 862	1 167	3	208	9 240	33,8	87,1	12,9
Kreis 4	14 881	3 297	541	–	87	3 925	26,4	85,9	14,1
Kreis 5	5 426	1 414	194	1	33	1 642	30,3	87,9	12,1
Kreis 6	20 565	6 956	1 054	–	169	8 179	39,8	86,8	13,2
Kreis 7	23 779	8 810	1 412	–	242	10 464	44,0	86,2	13,8
Kreis 8	10 290	3 211	457	1	68	3 737	36,3	87,5	12,5
Kreis 9	30 061	9 343	1 668	–	226	11 237	37,4	84,9	15,1
Kreis 10	23 897	8 153	1 316	1	153	9 623	40,3	86,1	13,9
Kreis 11	33 924	9 886	1 840	–	223	11 949	35,2	84,3	15,7
Kreis 12	17 694	4 664	940	–	109	5 713	32,3	83,2	16,8
Ganze Stadt	233 770 ¹	71 664	12 022	6	1 719	85 411	36,5	85,6	14,4
5. März 1989 Neustrukturierung der Stadtverwaltung (Änderung der Gemeindeordnung)									
Kreis 1	5 282	600	724	2	42	1 368	25,9	45,3	54,7
Kreis 2	20 627	4 030	4 089	2	205	8 326	40,4	49,6	50,4
Kreis 3	27 344	3 458	5 527	4	244	9 233	33,8	38,5	61,5
Kreis 4	14 881	1 301	2 487	6	119	3 913	26,3	34,3	65,7
Kreis 5	5 426	520	1 052	2	52	1 626	30,0	33,1	66,9
Kreis 6	20 565	3 686	4 233	–	231	8 150	39,6	46,5	53,5
Kreis 7	23 779	5 855	4 228	1	290	10 374	43,6	58,1	41,9
Kreis 8	10 290	1 812	1 821	1	99	3 733	36,3	49,9	50,1
Kreis 9	30 061	4 752	6 194	–	268	11 214	37,3	43,4	56,6
Kreis 10	23 897	4 315	5 004	5	265	9 589	40,1	46,3	53,7
Kreis 11	33 924	5 283	6 399	–	269	11 951	35,2	45,2	54,8
Kreis 12	17 694	2 328	3 197	2	141	5 668	32,0	42,1	57,9
Ganze Stadt	233 770 ¹	37 940	44 955	25	2 225	85 145	36,4	45,8	54,2
5. März 1989 A. Volksinitiative «Ausstieg aus der Atomwirtschaft»									
Kreis 1	5 282	753	601	–	22	1 376	26,1	55,6	44,4
Kreis 2	20 627	3 151	4 999	1	239	8 390	40,7	38,7	61,3
Kreis 3	27 344	4 423	4 570	1	274	9 268	33,9	49,2	50,8
Kreis 4	14 881	2 139	1 711	1	102	3 953	26,6	55,6	44,4
Kreis 5	5 426	1 002	591	–	47	1 640	30,2	62,9	37,1
Kreis 6	20 565	3 616	4 263	–	233	8 112	39,4	45,9	54,1
Kreis 7	23 779	3 590	6 617	2	276	10 485	44,1	35,2	64,8
Kreis 8	10 290	1 667	1 977	–	105	3 749	36,4	45,7	54,3
Kreis 9	30 061	4 429	6 478	–	337	11 244	37,4	40,6	59,4
Kreis 10	23 897	3 967	5 372	–	276	9 615	40,2	42,5	57,5
Kreis 11	33 924	4 825	6 818	1	344	11 988	35,3	41,4	58,6
Kreis 12	17 694	2 433	3 102	2	168	5 705	32,2	44,0	56,0
Ganze Stadt	233 770 ¹	35 995	47 099	8	2 423	85 525	36,6	43,3	56,7

¹ Davon 134 455 Frauen

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1989 (Fortsetzung)

Abstimmungs- daten Stadtkreise	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen				Beteiligung Prozente	Abstimmungs- ergebnis Prozente		
		gültig Ja	Nein	un- gültig	leer		im ganzen	Ja	Nein
5. März 1989									
B. Gegenvorschlag des Gemeinderates: Stromsparbeschluss									
Kreis 1	5 282	661	614	–	101	1 376	26,1	51,8	48,2
Kreis 2	20 627	4 633	3 194	1	562	8 390	40,7	59,2	40,8
Kreis 3	27 344	4 574	3 993	–	701	9 268	33,9	53,4	46,6
Kreis 4	14 881	1 825	1 790	1	337	3 953	26,6	50,5	49,5
Kreis 5	5 426	708	796	–	136	1 640	30,2	47,1	52,9
Kreis 6	20 565	4 204	3 294	–	614	8 112	39,4	56,1	43,9
Kreis 7	23 779	5 979	3 797	2	707	10 485	44,1	61,2	38,8
Kreis 8	10 290	1 950	1 505	–	294	3 749	36,4	56,4	43,6
Kreis 9	30 061	5 922	4 567	–	755	11 244	37,4	56,5	43,5
Kreis 10	23 897	4 955	3 995	–	665	9 615	40,2	55,4	44,6
Kreis 11	33 924	6 192	5 010	2	784	11 988	35,3	55,3	44,7
Kreis 12	17 694	2 762	2 519	3	421	5 705	32,2	52,3	47,7
Ganze Stadt	233 770 ¹	44 365	35 074	9	6 077	85 525	36,6	55,8	44,2
5. März 1989									
Volksinitiative zur Rettung der «Annaburg»									
Kreis 1	5 282	794	541	–	39	1 374	26,0	59,5	40,5
Kreis 2	20 627	3 692	4 507	–	182	8 381	40,6	45,0	55,0
Kreis 3	27 344	4 888	4 227	2	177	9 294	34,0	53,6	46,4
Kreis 4	14 881	2 251	1 616	1	78	3 946	26,5	58,2	41,8
Kreis 5	5 426	1 042	560	–	43	1 645	30,3	65,0	35,0
Kreis 6	20 565	3 902	4 041	–	206	8 149	39,6	49,1	50,9
Kreis 7	23 779	4 280	5 897	5	326	10 508	44,2	42,1	57,9
Kreis 8	10 290	1 915	1 728	–	105	3 748	36,4	52,6	47,4
Kreis 9	30 061	5 022	6 020	–	220	11 262	37,5	45,5	54,4
Kreis 10	23 897	4 560	4 817	1	240	9 618	40,2	48,6	51,4
Kreis 11	33 924	5 842	5 849	–	290	11 981	35,3	50,0	50,0
Kreis 12	17 694	2 937	2 581	–	140	5 658	32,0	53,2	46,8
Ganze Stadt	233 770 ¹	41 125	42 384	9	2 046	85 564	36,6	49,2	50,8
4. Juni 1989									
Objektkredit von 27 Mio. Franken für den Einbau einer Entstickungsanlage (DENOX) für die bestehende Verbrennungslinie der Verbrennungsanlage Josefstrasse									
Kreis 1	5 277	1 215	50	–	20	1 285	24,4	96,0	4,0
Kreis 2	20 519	7 394	394	2	159	7 949	38,7	94,9	5,1
Kreis 3	27 318	8 260	444	1	173	8 878	32,5	94,9	5,1
Kreis 4	14 794	3 539	206	1	83	3 829	25,9	94,5	5,5
Kreis 5	5 388	1 520	66	–	25	1 611	29,9	95,8	4,2
Kreis 6	20 499	7 446	413	–	142	8 001	39,0	94,7	5,3
Kreis 7	23 744	9 216	495	1	183	9 895	41,7	94,9	5,1
Kreis 8	10 207	3 284	191	1	83	3 559	34,9	94,5	5,5
Kreis 9	29 979	9 750	600	–	185	10 535	35,1	94,2	5,8
Kreis 10	23 770	8 682	487	–	151	9 320	39,2	94,7	5,3
Kreis 11	33 814	10 750	829	–	171	11 750	34,7	92,8	7,2
Kreis 12	17 682	5 118	431	–	96	5 645	31,9	92,2	7,8
Ganze Stadt	232 991 ²	76 174	4 606	6	1 471	82 257	35,3	94,3	5,7

¹ Davon 134 455 Frauen² Davon 133 980 Frauen

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1989 (Fortsetzung)

Abstimmungs- daten Stadtkreise	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			leer	im ganzen	Beteiligung Prozente	Abstimmungs- ergebnis Prozente	
		gültig Ja	Nein	un- gültig				Ja	Nein
4. Juni 1989 Objektkredit von 9,26 Mio. Franken für den Neubau der Rudolf Brun-Brücke									
Kreis 1	5 277	722	520	–	39	1 281	24,3	58,1	41,9
Kreis 2	20 519	5 485	2 322	–	223	8 030	39,1	70,3	29,7
Kreis 3	27 318	5 396	3 032	3	304	8 735	32,0	64,0	36,0
Kreis 4	14 794	2 100	1 520	9	125	3 754	25,4	58,0	42,0
Kreis 5	5 388	835	717	–	55	1 607	29,8	53,8	46,2
Kreis 6	20 499	5 175	2 525	–	273	7 973	38,9	67,2	32,8
Kreis 7	23 744	7 016	2 574	1	281	9 872	41,6	73,2	26,8
Kreis 8	10 207	2 234	1 160	1	142	3 537	34,7	65,8	34,2
Kreis 9	29 979	6 998	3 238	–	277	10 513	35,1	68,4	31,6
Kreis 10	23 770	6 234	2 735	1	271	9 241	38,9	69,5	30,5
Kreis 11	33 814	7 796	3 605	–	322	11 723	34,7	68,4	31,6
Kreis 12	17 682	3 674	1 761	1	178	5 614	31,7	67,6	32,4
Ganze Stadt	232 991 ¹	53 665	25 709	16	2 490	81 880	35,1	67,6	32,4
4. Juni 1989 Objektkredit von 13,89 Mio. Franken für die Renovation und den Umbau der alten Fabrikgebäude als letzte Bauetappe des Erholungsgebietes Werd Hönegg									
Kreis 1	5 277	1 007	203	–	59	1 269	24,0	83,2	16,8
Kreis 2	20 519	5 874	1 571	1	425	7 871	38,4	78,9	21,1
Kreis 3	27 318	6 563	1 819	1	438	8 821	32,3	78,3	21,7
Kreis 4	14 794	2 874	798	5	100	3 777	25,5	78,3	21,7
Kreis 5	5 388	1 216	309	–	77	1 602	29,7	79,7	20,3
Kreis 6	20 499	6 059	1 586	–	380	8 025	39,1	79,3	20,7
Kreis 7	23 744	7 529	1 777	1	495	9 802	41,3	80,9	19,1
Kreis 8	10 207	2 673	654	–	187	3 514	34,4	80,3	19,7
Kreis 9	29 979	7 807	2 317	–	387	10 511	35,1	77,1	22,9
Kreis 10	23 770	7 054	1 919	2	294	9 269	39,0	78,6	21,4
Kreis 11	33 814	8 366	2 806	–	511	11 683	34,6	74,9	25,1
Kreis 12	17 682	3 955	1 320	–	306	5 581	31,6	75,0	25,0
Ganze Stadt	232 991 ¹	60 977	17 079	10	3 659	81 725	35,1	78,1	21,9
4. Juni 1989 Beschäftigung und berufliche Eingliederung von Erwerbsbehinderten									
Kreis 1	5 277	1 187	54	–	39	1 280	24,3	95,6	4,4
Kreis 2	20 519	7 332	341	2	252	7 927	38,6	95,6	4,4
Kreis 3	27 318	8 188	410	1	266	8 865	32,5	95,2	4,8
Kreis 4	14 794	3 490	186	15	127	3 818	25,8	94,9	5,1
Kreis 5	5 388	1 477	73	2	55	1 607	29,8	95,3	4,7
Kreis 6	20 499	7 398	370	–	230	7 998	39,0	95,2	4,8
Kreis 7	23 744	9 163	423	1	300	9 887	41,6	95,6	4,4
Kreis 8	10 207	3 241	184	–	115	3 540	34,7	94,6	5,4
Kreis 9	29 979	9 719	546	–	273	10 538	35,2	94,7	5,3
Kreis 10	23 770	8 617	453	2	249	9 321	39,2	95,0	5,0
Kreis 11	33 814	10 837	615	–	305	11 757	34,8	94,6	5,4
Kreis 12	17 682	5 179	306	–	138	5 623	31,8	94,4	5,6
Ganze Stadt	232 991 ¹	75 828	3 961	23	2 349	82 161	35,3	95,0	5,0

¹ Davon 133 980 Frauen

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1989 (Fortsetzung)

Abstimmungs- daten Stadtkreise	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen				Beteiligung Prozente	Abstimmungs- ergebnis Prozente		
		gültig Ja	Nein	un- gültig	leer		im ganzen	Ja	Nein
24. September 1989	Einzelinitiative von Dr. René Wehrli vom 20. Februar 1989 über die Ausrichtung eines Investitionsbeitrages von 3,13 Mio. Franken an die Stiftung Zentralbibliothek für die Ausräumung des Predigerchores								
Kreis 1	5 287	591	544	–	63	1 198	22,7	52,1	47,9
Kreis 2	20 389	2 856	3 545	–	327	6 728	33,0	44,6	55,4
Kreis 3	27 252	2 875	4 213	–	83	7 171	26,3	40,6	59,4
Kreis 4	14 651	995	1 868	–	191	3 054	20,8	34,8	65,2
Kreis 5	5 375	387	793	–	105	1 285	23,9	32,8	67,2
Kreis 6	20 410	2 920	3 646	–	375	6 941	34,0	44,5	55,5
Kreis 7	23 662	4 407	4 278	–	441	9 126	38,6	50,7	49,3
Kreis 8	10 148	1 455	1 731	–	169	3 355	33,1	45,7	54,3
Kreis 9	29 893	2 698	5 140	2	329	8 169	27,3	34,4	65,6
Kreis 10	23 697	3 012	4 363	–	418	7 793	32,9	40,8	59,2
Kreis 11	33 657	3 433	5 553	–	415	9 401	27,9	38,2	61,8
Kreis 12	17 582	1 423	2 821	–	207	4 451	25,3	33,5	66,5
Ganze Stadt	232 003 ¹	27 052	38 495	2	3 123	68 672	29,6	41,3	58,7
24. September 1989	Einzelinitiative von Kathrin Martelli vom 28. April 1987 über eine unterirdische Verbindung zwischen Bellevue und Milchbuckunnel								
Kreis 1	5 287	485	707	–	13	1 205	22,8	40,7	59,3
Kreis 2	20 389	2 571	4 171	–	76	6 818	33,4	38,1	61,9
Kreis 3	27 252	1 989	5 160	–	86	7 235	26,5	27,8	72,2
Kreis 4	14 651	787	2 265	1	40	3 093	21,1	25,8	74,2
Kreis 5	5 375	284	1 014	–	9	1 307	24,3	21,9	78,1
Kreis 6	20 410	2 253	4 665	–	76	6 994	34,3	32,6	67,4
Kreis 7	23 662	3 962	5 121	3	113	9 199	38,9	43,6	56,4
Kreis 8	10 148	1 112	2 269	2	28	3 411	33,6	32,9	67,1
Kreis 9	29 893	2 793	5 377	2	49	8 221	27,5	34,2	65,8
Kreis 10	23 697	2 704	5 058	1	80	7 843	33,1	34,8	65,2
Kreis 11	33 657	3 313	6 008	–	99	9 420	28,0	35,5	64,5
Kreis 12	17 582	1 408	3 014	1	54	4 477	25,5	31,8	68,2
Ganze Stadt	232 003 ¹	23 661	44 829	10	723	69 223	29,8	34,5	65,5
24. September 1989	Förderung der Gleichstellung von Mann und Frau (Änderung der Gemeindeordnung)								
Kreis 1	5 287	824	337	–	39	1 200	22,7	71,0	29,0
Kreis 2	20 389	4 199	2 180	–	207	6 586	32,3	65,8	34,2
Kreis 3	27 252	5 006	1 981	1	239	7 227	26,5	71,6	28,4
Kreis 4	14 651	2 122	871	2	83	3 078	21,0	70,9	29,1
Kreis 5	5 375	944	325	–	35	1 304	24,3	74,4	25,6
Kreis 6	20 410	4 592	2 250	–	212	7 054	34,6	67,1	32,9
Kreis 7	23 662	5 447	3 413	2	316	9 178	38,8	61,5	38,5
Kreis 8	10 148	2 286	1 003	–	108	3 397	33,5	69,5	30,5
Kreis 9	29 893	5 567	2 468	–	215	8 250	27,6	69,3	30,7
Kreis 10	23 697	5 122	2 482	–	247	7 851	33,1	67,4	32,6
Kreis 11	33 657	6 163	3 061	–	237	9 461	28,1	66,8	33,2
Kreis 12	17 582	2 998	1 347	5	126	4 476	25,5	69,0	31,0
Ganze Stadt	232 003 ¹	45 270	21 718	10	2 064	69 062	29,8	67,6	32,4

¹ Davon 133 507 Frauen

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1989 (Fortsetzung)

Abstimmungs- daten Stadtkreise	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen				Beteiligung Prozente	Abstimmungs- ergebnis Prozente		
		gültig Ja	Nein	un- gültig	leer		im ganzen	Ja	Nein
24. September 1989 Objektkredit von 47,5 Mio. Franken für den Bau des Krankenhauses Wiedikon									
Kreis 1	5 287	1 033	112	–	46	1 191	22,5	90,2	9,8
Kreis 2	20 389	5 903	737	–	131	6 771	33,2	88,9	11,1
Kreis 3	27 252	6 561	581	1	117	7 260	26,6	91,9	8,1
Kreis 4	14 651	2 592	383	4	89	3 068	20,9	87,1	12,9
Kreis 5	5 375	1 105	132	–	49	1 286	23,9	89,3	10,7
Kreis 6	20 410	6 003	685	–	181	6 869	33,7	89,8	10,2
Kreis 7	23 662	7 955	1 015	–	210	9 180	38,8	88,7	11,3
Kreis 8	10 148	2 926	370	–	83	3 379	33,3	88,8	11,2
Kreis 9	29 893	7 142	923	–	146	8 211	27,5	88,6	11,4
Kreis 10	23 697	6 867	790	1	206	7 864	33,2	89,7	10,3
Kreis 11	33 657	8 124	1 142	–	202	9 468	28,1	87,7	12,3
Kreis 12	17 582	3 800	584	2	88	4 474	25,4	86,7	13,3
Ganze Stadt	232 003 ¹	60 011	7 454	8	1 548	69 021	29,8	89,0	11,0
24. September 1989 Objektkredit von 20,536 Mio. Franken für den Erwerb einer Parkanlage zwischen Zolliker- und Mühlebachstrasse, Quartier Riesbach (Kreis 8)									
Kreis 1	5 287	800	364	–	32	1 196	22,6	68,7	31,3
Kreis 2	20 389	3 851	2 725	4	161	6 741	33,1	58,6	41,4
Kreis 3	27 252	4 477	2 319	2	193	6 991	25,7	65,9	34,1
Kreis 4	14 651	1 873	1 076	2	115	3 066	20,9	63,5	36,5
Kreis 5	5 375	849	402	–	40	1 291	24,0	67,9	32,1
Kreis 6	20 410	4 261	2 505	–	227	6 993	34,3	63,0	37,0
Kreis 7	23 662	5 028	3 991	–	136	9 155	38,7	55,7	44,3
Kreis 8	10 148	2 293	1 048	–	46	3 387	33,4	68,6	31,4
Kreis 9	29 893	4 818	3 124	–	239	8 181	27,4	60,7	39,3
Kreis 10	23 697	4 589	2 982	1	255	7 827	33,0	60,6	39,4
Kreis 11	33 657	5 445	3 698	–	250	9 393	27,9	59,6	40,4
Kreis 12	17 582	2 558	1 754	2	144	4 458	25,4	59,3	40,7
Ganze Stadt	232 003 ¹	40 842	25 988	11	1 838	68 679	29,6	61,1	38,9
26. November 1989 Objektkredit von 19,2 Mio. Franken für die Erweiterung der Ofenanlage im Krematorium Nordheim									
Kreis 1	5 262	1 889	279	1	136	2 305	43,8	87,1	12,9
Kreis 2	20 286	11 076	1 610	1	545	13 232	65,2	87,3	12,7
Kreis 3	27 149	12 892	2 013	2	754	15 661	57,7	86,5	13,5
Kreis 4	14 586	5 462	1 052	–	441	6 955	47,7	83,9	16,1
Kreis 5	5 377	2 215	473	1	188	2 877	53,5	82,4	17,6
Kreis 6	20 385	11 162	1 560	–	587	13 309	65,3	87,7	12,3
Kreis 7	23 641	13 687	1 790	–	794	16 271	68,8	88,4	11,6
Kreis 8	10 078	5 122	746	–	335	6 203	61,5	87,3	12,7
Kreis 9	29 775	15 411	2 142	1	623	18 177	61,0	87,8	12,2
Kreis 10	23 625	12 908	1 798	–	635	15 341	64,9	87,8	12,2
Kreis 11	33 605	16 951	2 996	–	720	20 667	61,5	85,0	15,0
Kreis 12	17 496	8 404	1 423	2	321	10 150	58,0	85,5	14,5
Ganze Stadt	231 265 ²	117 179	17 882	8	6 079	141 148	61,0	86,8	13,2

¹ Davon 133 507 Frauen² Davon 133 117 Frauen

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1989 (Schluss)

Abstimmungs- daten Stadtkreise	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen				Beteiligung Prozente	Abstimmungs- ergebnis Prozente		
		gültig Ja	Nein	un- gültig	leer		im ganzen	Ja	Nein
26. November 1989 Objektkredit von 114 Mio. Franken für den Einbau einer zusätzlichen Verbrennungslinie in der Kehrriechverbrennungsanlage Josefstrasse									
Kreis 1	5 262	1 541	637	1	160	2 339	44,5	70,8	29,2
Kreis 2	20 286	10 261	2 322	4	737	13 324	65,7	81,5	18,5
Kreis 3	27 149	11 607	3 442	3	743	15 795	58,2	77,1	22,9
Kreis 4	14 586	4 714	1 885	5	425	7 029	48,2	71,4	28,6
Kreis 5	5 377	1 268	1 560	2	111	2 941	54,7	44,8	55,2
Kreis 6	20 385	9 748	2 928	–	723	13 399	65,7	76,9	23,1
Kreis 7	23 641	12 569	2 981	1	817	16 368	69,2	80,8	19,2
Kreis 8	10 078	4 597	1 289	–	362	6 248	62,0	78,1	21,9
Kreis 9	29 775	14 366	3 177	–	726	18 269	61,4	81,9	18,1
Kreis 10	23 625	11 258	3 473	3	728	15 462	65,4	76,4	23,6
Kreis 11	33 605	16 158	3 795	–	829	20 782	61,8	81,0	19,0
Kreis 12	17 496	8 126	1 738	5	358	10 227	58,5	82,4	17,6
Ganze Stadt	231 265 ¹	106 213	29 227	24	6 719	142 183	61,5	78,4	21,6

¹ Davon 133 117 Frauen

Kantonale Abstimmungen nach Stadtkreisen 1989

Abstimmungs- daten Stadtkreise	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			leer	im ganzen	Beteiligung Prozente	Abstimmungs- ergebnis Prozente	
		gültig Ja	Nein	un- gültig				Ja	Nein
5. März 1989 A. Volksinitiative zur Abschaffung der Billetsteuer									
Kreis 1	5 282	655	651	–	47	1 353	25,6	50,2	49,8
Kreis 2	20 627	3 768	4 246	–	286	8 300	40,2	47,0	53,0
Kreis 3	27 344	4 280	4 599	3	313	9 195	33,6	48,2	51,8
Kreis 4	14 881	1 886	1 890	–	126	3 902	26,2	49,9	50,1
Kreis 5	5 426	752	795	–	72	1 619	29,8	48,6	51,4
Kreis 6	20 565	3 543	4 275	–	296	8 114	39,5	45,3	54,7
Kreis 7	23 779	5 093	4 906	2	375	10 376	43,6	50,9	49,1
Kreis 8	10 290	1 835	1 735	–	131	3 701	36,0	51,4	48,6
Kreis 9	30 061	5 091	5 669	–	227	10 987	36,5	47,3	52,7
Kreis 10	23 897	4 196	4 972	–	363	9 531	39,9	45,8	54,2
Kreis 11	33 924	5 618	5 950	–	345	11 913	35,1	48,6	51,4
Kreis 12	17 694	2 756	2 740	2	176	5 674	32,1	50,1	49,9
Ganze Stadt	233 770 ¹	39 473	42 428	7	2 757	84 665	36,2	48,2	51,8
5. März 1989 B. Gegenvorschlag des Kantonsrates: Gesetz über die Billetsteuer (Billetsteuergesetz)									
Kreis 1	5 282	646	572	–	135	1 353	25,6	53,0	47,0
Kreis 2	20 627	3 655	3 929	–	716	8 300	40,2	48,2	51,8
Kreis 3	27 344	3 895	4 358	2	940	9 195	33,6	47,2	52,8
Kreis 4	14 881	1 610	1 883	1	408	3 902	26,2	46,1	53,9
Kreis 5	5 426	722	732	–	165	1 619	29,8	49,7	50,3
Kreis 6	20 565	3 657	3 723	–	734	8 114	39,5	49,6	50,4
Kreis 7	23 779	4 398	5 028	2	948	10 376	43,6	46,7	53,3
Kreis 8	10 290	1 567	1 784	–	350	3 701	36,0	46,8	53,2
Kreis 9	30 061	4 514	5 406	–	1 067	10 987	36,5	45,5	54,5
Kreis 10	23 897	4 296	4 346	–	889	9 531	39,9	49,7	50,3
Kreis 11	33 924	5 040	5 753	–	1 120	11 913	35,1	46,7	53,3
Kreis 12	17 694	2 233	2 858	–	583	5 674	32,1	43,9	56,1
Ganze Stadt	233 770 ¹	36 233	40 372	5	8 055	84 665	36,2	47,3	52,7
5. März 1989 Einzelinitiative auf Ergreifung einer Standesinitiative betreffend autofreie Sonntage									
Kreis 1	5 282	798	508	–	65	1 371	26,0	61,1	38,9
Kreis 2	20 627	3 653	4 367	2	305	8 327	40,4	45,5	54,5
Kreis 3	27 344	4 721	4 219	5	278	9 223	33,7	52,8	47,2
Kreis 4	14 881	2 180	1 613	–	136	3 929	26,4	57,5	42,5
Kreis 5	5 426	1 042	541	–	53	1 636	30,2	65,8	34,2
Kreis 6	20 565	4 101	3 787	–	272	8 160	39,7	52,0	48,0
Kreis 7	23 779	4 447	5 568	4	393	10 412	43,8	44,4	55,6
Kreis 8	10 290	1 886	1 706	–	130	3 722	36,2	52,5	47,5
Kreis 9	30 061	4 942	5 982	–	253	11 177	37,2	45,2	54,8
Kreis 10	23 897	4 481	4 769	–	305	9 555	40,0	48,4	51,6
Kreis 11	33 924	5 365	6 132	–	410	11 907	35,1	46,7	53,3
Kreis 12	17 694	2 480	3 000	–	202	5 682	32,1	45,3	54,7
Ganze Stadt	233 770 ¹	40 096	42 192	11	2 802	85 101	36,4	48,7	51,3

¹ Davon 134 455 Frauen

Kantonale Abstimmungen nach Stadtkreisen 1989 (Fortsetzung)

Abstimmungs- daten Stadtkreise	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			leer	im ganzen	Beteiligung Prozente	Abstimmungs- ergebnis Prozente	
		gültig Ja	Nein	un- gültig				Ja	Nein
4. Juni 1989	Verfassungsgesetz über die Verteilung der Kantonsratssitze (Änderung von Art. 32 der Kantonsverfassung)								
Kreis 1	5 277	869	265	–	95	1 229	23,3	76,6	23,4
Kreis 2	20 519	5 106	1 841	–	692	7 639	37,2	73,5	26,5
Kreis 3	27 318	5 953	1 702	2	853	8 510	31,2	77,8	22,2
Kreis 4	14 794	2 550	745	–	382	3 677	24,9	77,4	22,6
Kreis 5	5 388	1 104	264	–	172	1 540	28,6	80,7	19,3
Kreis 6	20 499	5 289	1 770	–	689	7 748	37,8	74,9	25,1
Kreis 7	23 744	6 009	2 757	2	802	9 570	40,3	68,5	31,5
Kreis 8	10 207	2 227	829	–	350	3 406	33,4	72,9	27,1
Kreis 9	29 979	6 920	2 252	–	994	10 166	33,9	75,4	24,6
Kreis 10	23 770	5 922	2 150	2	842	8 916	37,5	73,4	26,6
Kreis 11	33 814	7 472	2 798	–	1 071	11 341	33,5	72,8	27,2
Kreis 12	17 682	3 601	1 298	1	513	5 413	30,6	73,5	26,5
Ganze Stadt	232 991 ¹	53 022	18 671	7	7 455	79 155	34,0	74,0	26,0
4. Juni 1989	Gesetz über das Vorschlagsrecht des Volkes (Änderung)								
Kreis 1	5 277	694	451	–	92	1 237	23,4	60,6	39,4
Kreis 2	20 519	4 865	2 109	1	689	7 664	37,4	69,8	30,2
Kreis 3	27 318	4 779	2 849	4	889	8 521	31,2	62,7	37,3
Kreis 4	14 794	1 954	1 335	–	391	3 680	24,9	59,4	40,6
Kreis 5	5 388	710	648	–	191	1 549	28,7	52,3	47,7
Kreis 6	20 499	4 589	2 440	–	728	7 757	37,8	65,3	34,7
Kreis 7	23 744	6 400	2 361	1	823	9 585	40,4	73,1	26,9
Kreis 8	10 207	2 017	1 075	–	332	3 424	33,5	65,2	34,8
Kreis 9	29 979	5 998	3 145	–	1 040	10 183	34,0	65,6	34,4
Kreis 10	23 770	5 297	2 763	4	860	8 924	37,5	65,7	34,3
Kreis 11	33 814	6 817	3 443	1	1 100	11 361	33,6	66,4	33,6
Kreis 12	17 682	3 162	1 929	1	338	5 430	30,7	62,1	37,9
Ganze Stadt	232 991 ¹	47 282	24 548	12	7 473	79 315	34,0	65,8	34,2
4. Juni 1989	Gesetz über die Zürcher Kantonalbank (Änderung)								
Kreis 1	5 277	558	554	–	122	1 234	23,4	50,2	49,8
Kreis 2	20 519	4 045	2 910	3	728	7 686	37,5	58,2	41,8
Kreis 3	27 318	3 930	3 663	–	942	8 535	31,2	51,8	48,2
Kreis 4	14 794	1 597	1 683	5	392	3 677	24,9	48,7	51,3
Kreis 5	5 388	552	772	–	214	1 538	28,5	41,7	58,3
Kreis 6	20 499	3 775	3 135	–	833	7 743	37,8	54,6	45,4
Kreis 7	23 744	5 386	3 266	2	962	9 616	40,5	62,3	37,7
Kreis 8	10 207	1 656	1 387	–	393	3 436	33,7	54,4	45,6
Kreis 9	29 979	5 018	4 080	–	1 094	10 192	34,0	55,2	44,8
Kreis 10	23 770	4 493	3 497	1	943	8 934	37,6	56,2	43,8
Kreis 11	33 814	5 388	4 861	–	1 100	11 349	33,6	52,6	47,4
Kreis 12	17 682	2 421	2 444	–	577	5 442	30,8	49,8	50,2
Ganze Stadt	232 991 ¹	38 819	32 252	11	8 300	79 382	34,1	54,6	45,4

¹ Davon 133 980 Frauen

Kantonale Abstimmungen nach Stadtkreisen 1989 (Fortsetzung)

Abstimmungs- daten Stadtkreise	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen				Beteiligung Prozente	Abstimmungs- ergebnis Prozente		
		gültig Ja	Nein	un- gültig	leer		im ganzen	Ja	Nein
24. September 1989 Kantonsratsgesetz (Änderung: Offenlegung von Interessenbindungen der Mitglieder des Kantonsrates)									
Kreis 1	5 287	993	123	–	55	1 171	22,1	89,0	11,0
Kreis 2	20 389	5 705	713	1	290	6 709	32,9	88,9	11,1
Kreis 3	27 252	6 025	723	–	362	7 110	26,1	89,3	10,7
Kreis 4	14 651	2 468	385	–	184	3 037	20,7	86,5	13,5
Kreis 5	5 375	1 070	148	–	72	1 290	24,0	87,8	12,2
Kreis 6	20 410	5 951	669	–	302	6 922	33,9	89,9	10,1
Kreis 7	23 662	7 840	881	–	387	9 108	38,5	89,9	10,1
Kreis 8	10 148	2 868	320	–	137	3 325	32,8	90,0	10,0
Kreis 9	29 893	6 707	983	–	427	8 117	27,2	87,2	12,8
Kreis 10	23 697	6 681	738	1	367	7 787	32,9	90,1	9,9
Kreis 11	33 657	7 851	1 054	1	454	9 360	27,8	88,2	11,8
Kreis 12	17 582	3 581	594	1	241	4 417	25,1	85,8	14,2
Ganze Stadt	232 003 ¹	57 740	7 331	4	3 278	68 353	29,5	88,7	11,3
24. September 1989 Gesetz über die Förderung des Wohnungsbaus und des Wohneigentums									
Kreis 1	5 287	977	116	–	62	1 155	21,8	89,4	10,6
Kreis 2	20 389	5 706	761	1	260	6 728	33,0	88,2	11,8
Kreis 3	27 252	6 165	724	–	257	7 146	26,2	89,5	10,5
Kreis 4	14 651	2 608	350	–	118	3 076	21,0	88,2	11,8
Kreis 5	5 375	1 095	135	–	56	1 286	23,9	89,0	11,0
Kreis 6	20 410	5 920	749	–	323	6 992	34,3	88,8	11,2
Kreis 7	23 662	7 457	1 280	1	368	9 106	38,5	85,3	14,7
Kreis 8	10 148	2 875	339	1	130	3 345	33,0	89,5	10,5
Kreis 9	29 893	6 844	1 060	1	269	8 174	27,3	86,6	13,4
Kreis 10	23 697	6 581	894	2	323	7 800	32,9	88,0	12,0
Kreis 11	33 657	7 880	1 195	–	329	9 404	27,9	86,8	13,2
Kreis 12	17 582	3 741	548	2	158	4 449	25,3	87,2	12,8
Ganze Stadt	232 003 ¹	57 849	8 151	8	2 653	68 661	29,6	87,7	12,4
24. September 1989 Gemeindegesetz (Änderung: Recht von religiösen Gemeinschaften auf Registrierung ihrer Mitglieder bei der Einwohnerkontrolle)									
Kreis 1	5 287	558	456	–	135	1 149	21,7	55,0	45,0
Kreis 2	20 389	3 369	2 802	–	505	6 676	32,7	54,6	45,4
Kreis 3	27 252	3 448	2 881	1	714	7 044	25,8	54,5	45,5
Kreis 4	14 651	1 459	1 259	–	295	3 013	20,6	53,7	46,3
Kreis 5	5 375	586	517	1	172	1 276	23,7	53,1	46,9
Kreis 6	20 410	3 557	2 715	–	629	6 901	33,8	56,7	43,3
Kreis 7	23 662	4 652	3 607	2	741	9 002	38,0	56,3	43,7
Kreis 8	10 148	1 725	1 248	–	319	3 292	32,4	58,0	42,0
Kreis 9	29 893	4 077	3 458	–	571	8 106	27,1	54,1	45,9
Kreis 10	23 697	3 781	3 248	–	691	7 720	32,6	53,8	46,2
Kreis 11	33 657	4 599	3 902	1	766	9 268	27,5	54,1	45,9
Kreis 12	17 582	2 069	1 951	4	387	4 411	25,1	51,5	48,5
Ganze Stadt	232 003 ¹	33 880	28 044	9	5 925	67 858	29,2	54,7	45,3

¹ Davon 133 507 Frauen

Kantonale Abstimmungen nach Stadtkreisen 1989 (Fortsetzung)

Abstimmungs- daten Stadtkreise	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			leer	im ganzen	Beteiligung Prozente	Abstimmungs- ergebnis Prozente	
		gültig Ja	Nein	un- gültig				Ja	Nein
24. September 1989 Steuergesetz (Änderung: Einführung des Vollsplittings)									
Kreis 1	5 287	233	837	–	96	1 166	22,1	21,8	78,2
Kreis 2	20 389	1 597	4 612	–	473	6 682	32,8	25,7	74,3
Kreis 3	27 252	1 601	4 859	7	591	7 058	25,9	24,8	75,2
Kreis 4	14 651	697	2 049	–	278	3 024	20,6	25,4	74,6
Kreis 5	5 375	271	880	–	119	1 270	23,6	23,5	76,5
Kreis 6	20 410	1 502	4 862	–	563	6 927	33,9	23,6	76,4
Kreis 7	23 662	1 910	6 427	3	686	9 026	38,1	22,9	77,1
Kreis 8	10 148	666	2 384	1	252	3 303	32,5	21,8	78,2
Kreis 9	29 893	2 147	5 362	1	590	8 100	27,1	28,6	71,4
Kreis 10	23 697	1 808	5 331	2	603	7 744	32,7	25,3	74,7
Kreis 11	33 657	2 278	6 305	–	721	9 304	27,6	26,5	73,5
Kreis 12	17 582	1 098	2 920	9	372	4 399	25,0	27,3	72,7
Ganze Stadt	232 003 ¹	15 808	46 828	23	5 344	68 003	29,3	25,2	74,8

26. November 1989 Gesetz über die Feuerpolizei und das Feuerwehrewesen (Änderung)

Kreis 1	5 262	930	1 304	–	114	2 348	44,6	41,6	58,4
Kreis 2	20 286	5 532	7 362	1	486	13 381	66,0	42,9	57,1
Kreis 3	27 149	5 776	9 295	2	735	15 808	58,2	38,3	61,7
Kreis 4	14 586	2 713	3 981	2	366	7 062	48,4	40,5	59,5
Kreis 5	5 377	1 034	1 741	1	135	2 911	54,1	37,3	62,7
Kreis 6	20 385	5 526	7 310	2	568	13 406	65,8	43,1	56,9
Kreis 7	23 641	7 398	8 362	–	698	16 458	69,6	46,9	53,1
Kreis 8	10 078	2 513	3 472	–	307	6 292	62,4	42,0	58,0
Kreis 9	29 775	7 171	10 347	2	712	18 232	61,2	40,9	59,1
Kreis 10	23 625	6 170	8 695	–	641	15 506	65,6	41,5	58,5
Kreis 11	33 605	7 867	12 117	–	808	20 792	61,9	39,4	60,6
Kreis 12	17 496	3 722	6 249	–	200	10 171	58,1	37,3	62,7
Ganze Stadt	231 265 ²	56 352	80 235	10	5 770	142 367	61,6	41,3	58,7

26. November 1989 Beschluss des Kantonsrates über die Bewilligung eines Rahmenkreditess für die Beteiligung des Staates am Ausbau von SBB-Anlagen

Kreis 1	5 262	1 804	391	1	144	2 340	44,5	82,2	17,8
Kreis 2	20 286	9 634	2 904	1	670	13 209	65,1	76,8	23,2
Kreis 3	27 149	11 203	3 643	4	888	15 738	58,0	75,5	24,5
Kreis 4	14 586	4 701	1 722	1	491	6 915	47,4	73,2	26,8
Kreis 5	5 377	2 045	663	–	177	2 885	53,7	75,5	24,5
Kreis 6	20 385	9 860	2 724	–	705	13 289	65,2	78,4	21,6
Kreis 7	23 641	12 429	3 127	1	834	16 391	69,3	79,9	20,1
Kreis 8	10 078	4 697	1 227	–	344	6 268	62,2	79,3	20,7
Kreis 9	29 775	12 552	4 777	1	840	18 170	61,0	72,4	27,6
Kreis 10	23 625	11 007	3 555	4	844	15 410	65,2	75,6	24,4
Kreis 11	33 605	14 413	5 357	–	930	20 700	61,6	72,9	27,1
Kreis 12	17 496	6 741	2 943	1	456	10 141	58,0	69,6	30,4
Ganze Stadt	231 265 ²	101 086	33 033	14	7 323	141 456	61,2	75,4	24,6

¹ Davon 133 507 Frauen² Davon 133 117 Frauen

Kantonale Abstimmungen nach Stadtkreisen 1989 (Schluss)

Abstimmungs- daten Stadtkreise	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen				Beteiligung Prozente	Abstimmungs- ergebnis Prozente		
		gültig Ja	Nein	un- gültig	leer		im ganzen	Ja	Nein
26. November 1989	Einzelinitiative Susanne Frutig, Regensburg, betreffend Prämiengleichheit in der Kranken- und Unfallversicherung								
Kreis 1	5 262	1 362	688	–	254	2 304	43,8	66,4	33,6
Kreis 2	20 286	6 769	5 159	3	1 216	13 147	64,8	56,7	43,3
Kreis 3	27 149	9 242	4 813	4	1 511	15 570	57,4	65,8	34,2
Kreis 4	14 586	4 198	1 985	–	754	6 937	47,6	67,9	32,1
Kreis 5	5 377	1 850	712	–	283	2 845	52,9	72,2	27,8
Kreis 6	20 385	7 280	4 650	–	1 294	13 224	64,9	61,0	39,0
Kreis 7	23 641	7 759	6 841	4	1 603	16 207	68,6	53,1	46,9
Kreis 8	10 078	3 402	2 114	–	663	6 179	61,3	61,7	38,3
Kreis 9	29 775	9 779	6 531	–	1 652	17 962	60,3	60,0	40,0
Kreis 10	23 625	8 327	5 468	–	1 442	15 237	64,5	60,4	39,6
Kreis 11	33 605	11 044	7 559	3	1 781	20 387	60,7	59,4	40,6
Kreis 12	17 496	5 644	3 451	1	884	9 980	57,0	62,1	37,9
Ganze Stadt	231 265 ¹	76 656	49 971	15	13 337	139 979	60,5	60,5	39,5

¹ Davon 133 117 Frauen

Eidgenössische Abstimmungen nach Stadtkreisen 1989

Abstimmungs- daten Stadtkreise	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			leer	im ganzen	Beteiligung Prozente	Abstimmungs- ergebnis Prozente	
		gültig Ja	Nein	un- gültig				Ja	Nein
4. Juni 1989 Volksinitiative «für ein naturnahes Bauern – gegen Tierfabriken» (Kleinbauern-Initiative)									
Kreis 1	6 133 ¹	950	417	–	15	1 382	22,5	69,5	30,5
Kreis 2	20 519	5 400	2 486	–	114	8 000	39,0	68,5	31,5
Kreis 3	27 318	6 970	1 871	–	135	8 976	32,9	78,8	21,2
Kreis 4	14 794	3 090	714	2	48	3 854	26,1	81,2	18,8
Kreis 5	5 388	1 312	275	–	21	1 608	29,8	82,7	17,3
Kreis 6	20 499	5 722	2 198	–	119	8 039	39,2	72,2	27,8
Kreis 7	23 744	5 945	3 828	3	182	9 958	41,9	60,8	39,2
Kreis 8	10 207	2 459	1 058	3	52	3 572	35,0	69,9	30,1
Kreis 9	29 979	7 908	2 545	–	155	10 608	35,4	75,7	24,3
Kreis 10	23 770	6 551	2 584	1	172	9 308	39,2	71,7	28,3
Kreis 11	33 814	8 597	3 075	1	175	11 848	35,0	73,7	26,3
Kreis 12	17 682	4 402	1 211	4	85	5 702	32,2	78,4	21,6
Ganze Stadt	233 847 ²	59 306	22 262	14	1 273	82 855	35,4	72,7	27,3
26. November 1989 Volksinitiative vom 12. September 1986 «für eine Schweiz ohne Armee und eine umfassende Friedenspolitik»									
Kreis 1	6 096 ³	1 611	1 103	1	18	2 733	44,8	59,4	40,6
Kreis 2	20 286	5 528	8 565	4	141	14 238	70,2	39,2	60,8
Kreis 3	27 149	7 963	8 706	9	146	16 824	62,0	47,8	52,2
Kreis 4	14 586	3 953	3 650	3	51	7 657	52,5	52,0	48,0
Kreis 5	5 377	1 937	1 181	2	25	3 145	58,5	62,1	37,9
Kreis 6	20 385	6 234	7 779	1	137	14 151	69,4	44,5	55,5
Kreis 7	23 641	6 471	10 502	9	474	17 456	73,8	38,1	61,9
Kreis 8	10 078	3 244	3 443	2	72	6 761	67,1	48,5	51,5
Kreis 9	29 775	7 732	11 267	3	180	19 182	64,4	40,7	59,3
Kreis 10	23 625	7 021	9 254	5	156	16 436	69,6	43,1	56,9
Kreis 11	33 605	9 502	12 358	1	177	22 038	65,6	43,5	56,5
Kreis 12	17 496	4 609	6 039	7	106	10 761	61,5	43,3	56,7
Ganze Stadt	232 099 ⁴	65 805	83 847	47	1 683	151 382	65,2	44,0	56,0
26. November 1989 Volksinitiative vom 15. Januar 1985 «pro Tempo 130/100»									
Kreis 1	6 096 ³	566	2 145	–	28	2 739	44,9	20,9	79,1
Kreis 2	20 286	3 564	10 493	7	117	14 181	69,9	25,4	74,6
Kreis 3	27 149	4 164	12 408	7	138	16 717	61,6	25,1	74,9
Kreis 4	14 586	2 014	5 502	5	85	7 606	52,1	26,8	73,2
Kreis 5	5 377	637	2 430	5	50	3 122	58,1	20,8	79,2
Kreis 6	20 385	2 986	11 033	4	115	14 138	69,4	21,3	78,7
Kreis 7	23 641	2 975	14 213	4	151	17 343	73,4	17,3	82,7
Kreis 8	10 078	1 527	5 123	6	55	6 711	66,6	23,0	77,0
Kreis 9	29 775	5 673	13 403	1	138	19 215	64,5	29,7	70,3
Kreis 10	23 625	4 186	11 895	5	134	16 220	68,7	26,0	74,0
Kreis 11	33 605	6 650	15 222	3	154	22 029	65,6	30,4	69,6
Kreis 12	17 496	3 641	6 993	7	95	10 736	61,4	34,2	65,8
Ganze Stadt	232 099 ⁴	38 583	110 860	54	1 260	150 757	65,0	25,8	74,2

¹ Einschliesslich 856 Auslandschweizer
133 117 Frauen² Davon 133 980 Frauen³ Einschliesslich 834 Auslandschweizer⁴ Davon

Gemeinderatswahlen seit 1946 – Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung

Wahldaten	Wahlberechtigte			je 1000 Personen ¹	Wähler		Eingelegte Wahlzettel gültig	un-gültig
	Grundzahlen Männer	Frauen	im ganzen		Grund-zahlen	je 1000 Wahlbe-rechtigte		
24. 3. 1946	113 197	–	113 197	317	88 068	778	88 020	48
26. 3. 1950	120 519	–	120 519	313	91 858	762	91 776	82
9. 3. 1958	127 501	–	127 501	297	88 978	698	88 892	86
4. 3. 1962	125 593	–	125 593	284	83 846	668	83 622	224
6. 3. 1966	121 700	–	121 700	279	85 527	703	85 354	173
8. 3. 1970 ²	117 769	153 317	271 086	630	154 323 ³	569	154 205	118
3. 3. 1974	110 551	146 850	257 401	637	126 245 ³	490	126 189	56
26. 2. 1978	107 629	143 750	251 379	662	130 247 ³	518	130 144	103
7. 3. 1982	104 278	139 987	244 265	671	117 200 ³	480	116 553	647
2. 3. 1986	101 793	136 946	238 739	661	102 634 ³	430	102 577	57
4. 3. 1990	97 826	132 584	230 410	645	112 931	490	112 088	119

¹ der Wohnbevölkerung des entsprechenden Wahlmonats ² Seit Oktober 1969 Frauenstimm- und -wahlrecht in Gemein-deangelegenheiten ³ Davon Frauen 1970: 86 943; 1974, 1978, 1982 und 1986 wurde keine Auszählung vorgenommen.

Gemeinderatswahlen seit 1946 – Relative Parteistärke

Wahl-jahre	Christl.-demokr. Volkspartei ¹	Demo-kratische Partei	Evang. Volks-partei	Freisinnig-Demokr. Partei ²	Landes-ring der Unab-hängigen	Partei der Arbeit u. Partei-lose ³	Schweiz. Volkspar-tei ⁴	Sozial-demokr.-Gewerk-schaftl. Liste	Übrige Parteien	Im ganzen
Grundzahlen										
1946	8 335	3 788	1 666	13 236	15 176	13 499	4 305	25 630	2 385	88 020
1950	11 331	2 577	2 093	14 971	17 827	5 768	4 727	28 721	3 761	91 776
1958	13 196	2 993	4 303	15 259	15 390	1 239	5 222	31 194	96	88 892
1962	12 580	2 440	4 766	16 589	11 744	1 621	5 384	27 674	824	83 622
1966	11 199	3 389	4 712	14 452	15 294	1 871	5 495	27 635	1 307	85 354
1970	19 966	–	12 768	29 588	32 067	3 312	9 783	46 415	306	154 205
1974	15 427	–	8 449	21 250	17 941	1 603	6 728	35 839	18 952	126 189
1978	15 874	–	9 291	23 119	16 673	2 679	7 567	45 350	9 591	130 144
1982	14 325	130	7 508	28 327	11 422	831	8 687	32 401	12 922	116 553
1986	11 505	–	5 499	20 683	8 445	–	6 706	27 409	22 330 ⁶	102 577
1990	9 775	–	4 770	19 830	7 275	–	8 808	32 962	28 668 ⁷	112 088
Promille										
1946	95	43	19	150	173	153	49	291	27	1 000
1950	123	28	23	163	194	63	52	313	41	1 000
1958	148	34	48	172	173	14	59	351	1	1 000
1962	151	29	57	198	141	19	64	331	10	1 000
1966	131	40	55	169	179	22	65	324	15	1 000
1970	129	–	83	192	208	22	63	301	2	1 000
1974	122	–	67	169	142	13	53	284	150	1 000
1978	122	–	71	178	128	20	58	348	75	1 000
1982	123	1	64	243	98	7	74	278	112	1 000
1986	113	–	54	202	82	–	65	268	216 ⁵	1 000
1990	87	–	43	177	65	–	79	294	255 ⁶	1 000

¹ Bis 1970: Christlichsoziale Partei ² Bis 1966: Freisinnige Partei, 1982 einschliesslich Freisinnig-Demokratische Parteien Höggg und Wipkingen ³ Bis 1938: Kommunistische Partei, 1942–1974: Partei der Arbeit ⁴ Bis 1962: Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei, 1966 und 1970 BGB-Mittelstandspartei ⁵ Nationale Aktion 9545 (93‰), Grüne Partei 5777 (56‰), POCH-Zürich 4147 (40‰), Liste Widerstand 1866 (18‰), Humanistische Partei 318 (3‰), Grüne Alternative Zürich 237 (2‰), Grüne Alternative Schwamendingen 164 (2‰), Sozialliberale Partei europäischer Federalisten 152 (1‰), Vereinigung freier Bürger 89 (1‰), Freie Demokratische Mitte 35 (0‰) ⁶ Frauen macht Politik 2859 (26‰), Verkehrspolitik mit Vernunft 220 (2‰), Autopartei 3903 (35‰), Jungfreisinnige Partei 31 (0‰), Nationale Aktion 7630 (68‰), Humanistische Partei 770 (7‰), Grüne Partei 8456 (75‰), Freie Liste Altstadt 236 (2‰), Oekopaz 109 (1‰), Alternative Liste Züri 1990, 4253 (38‰), Liberal-Demokratische Partei 146 (1‰), Junge Toleranz 54 (0‰)

Gemeinderatswahlen 1990 – Relative Parteistärke nach Stadtkreisen

Stadt- kreise	Frauen macht Politik	Schweiz. Volks- Partei	Landes- ring der Unab- hängigen	Auto- partei	Nationale Aktion	Grüne Partei	Evang. Volks- partei	Sozial- demo- kratische Partei	Alternati- ve Liste Züri 1990	Christl.- demokr. Volks- partei	Frei- sinnig Demokr. Partei	Im ganzen ¹
Grundzahlen												
Kreis 1	–	64	37	–	40	203	45	624	157	86	465	1 974
Kreis 2	431	770	1 099	417	541	803	266	2 712	–	1 147	2 575	10 848
Kreis 3	486	822	608	434	1 118	1 041	537	4 087	833	970	1 315	12 326
Kreis 4	343	158	253	203	421	294	103	1 895	708	576	470	5 503
Kreis 5	158	66	77	49	114	184	28	881	364	229	121	2 300
Kreis 6	731	645	717	263	597	914	468	3 245	–	918	2 456	11 044
Kreis 7	–	836	893	367	366	1 177	867	2 677	466	1 151	4 833	13 800
Kreis 8	284	208	258	137	165	354	196	1 445	253	353	1 240	4 948
Kreis 9	425	1 162	726	551	1 600	1 067	638	4 484	228	1 483	1 666	14 098
Kreis 10	–	1 326	788	409	716	889	658	4 021	545	875	2 074	12 662
Kreis 11	–	1 933	1 355	697	1 321	1 072	703	4 212	518	1 349	1 986	15 355
Kreis 12	–	818	465	377	632	459	262	2 679	181	640	630	7 230
Ganze Stadt	2 859	8 808	7 275	3 903	7 630	8 456	4 770	32 962	4 253	9 775	19 830	112 088

Promilleverteilung nach Stadtkreisen												
Kreis 1	–	32	19	–	20	103	23	316	80	43	236	1 000
Kreis 2	40	71	101	38	50	74	25	250	–	106	237	1 000
Kreis 3	39	67	49	35	91	84	43	332	68	79	107	1 000
Kreis 4	62	29	46	37	77	53	19	344	129	105	85	1 000
Kreis 5	69	29	33	21	49	80	12	383	158	100	53	1 000
Kreis 6	66	59	65	24	54	83	42	294	–	83	222	1 000
Kreis 7	–	60	65	27	27	85	63	194	34	83	350	1 000
Kreis 8	57	42	52	28	33	72	40	292	51	71	251	1 000
Kreis 9	30	83	51	39	114	76	45	318	16	105	118	1 000
Kreis 10	–	105	62	32	57	70	52	318	43	69	164	1 000
Kreis 11	–	126	88	45	86	70	46	274	34	88	129	1 000
Kreis 12	–	113	64	52	88	63	36	371	25	89	87	1 000
Ganze Stadt	26	79	65	35	68	75	43	294	38	87	177	1 000

Promilleverteilung nach Parteien												
Kreis 1	–	7	5	–	5	24	9	19	37	9	23	18
Kreis 2	151	87	151	107	71	95	56	82	–	117	130	97
Kreis 3	170	93	84	111	146	123	113	124	196	99	66	110
Kreis 4	120	18	35	52	55	35	21	57	166	59	24	49
Kreis 5	55	7	10	12	15	22	6	27	86	23	6	20
Kreis 6	256	73	99	67	78	108	98	99	–	94	124	99
Kreis 7	–	95	123	94	48	139	182	81	110	118	244	123
Kreis 8	99	24	35	35	22	42	41	44	59	36	62	44
Kreis 9	149	132	100	141	210	126	134	136	54	152	84	126
Kreis 10	–	151	108	105	94	105	138	122	128	90	105	113
Kreis 11	–	220	186	179	173	127	147	128	122	138	100	137
Kreis 12	–	93	64	97	83	54	55	81	42	65	32	64
Ganze Stadt	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹ Einschliesslich Verkehrspolitik mit Vernunft Kreis 10: 220 (17‰), Jungfreisinnige Partei Kreis 12: (4‰), Humanistische Partei Kreis 1: 11 (5‰), Kreis 2: 68 (6‰), Kreis 3: 77 (6‰), Kreis 4: 66 (12‰), Kreis 5: 20 (9‰), Kreis 6: 89 (8‰), Kreis 7: 96 (7‰), Kreis 8: 44 (9‰), Kreis 9: 68 (5‰), Kreis 10: 68 (5‰), Kreis 11: 107 (7‰), Kreis 12: 56 (8‰), Freie Liste Altstadt Kreis 1: 236 (119‰), Oekopaz Kreis 1: 9 (4‰), Kreis 2: 18 (2‰), Kreis 4: 14 (2‰), Kreis 5: 10 (4‰), Kreis 8: 11 (2‰), Kreis 11: 47 (3‰), Liberal-Demokratische Partei Kreis 7: 73 (5‰), Kreis 10: 73 (6‰), Junge Toleranz Kreis 11: 54 (4‰)

Wahlberechtigte und Nichtwähler nach Stadtquartieren 1986 und 1990

Stadtquartiere	Wahlberechtigte			Nichtwähler			Nichtwähler- quoten ¹		Nichtwähler- messziffer ²	
	1986	1990	Index 1986=100	1986	1990	Index 1986=100	1986	1990	1986	1990
Kreis 1 ³	5 247	4 093	78	*	2 052	*	*	501	*	103
Rathaus	2 249	2 187	97	1 410	1 037	74	627	474	112	97
Hochschulen	518	439	85	333	207	62	643	472	115	97
Lindenhof	961	788	82	608	325	53	633	412	113	84
City ³	1 519	679	45	*	483	*	*	711	*	146
Kreis 2	21 031	20 163	96	10 470	8 796	84	498	436	89	89
Wollishofen	12 034	11 456	95	5 737	4 806	84	477	420	85	86
Leimbach	3 377	3 277	97	1 718	1 507	88	509	460	91	94
Enge	5 620	5 430	97	3 015	2 483	82	536	457	96	94
Kreis 3	28 205	26 923	95	16 651	14 018	84	590	521	106	107
Alt-Wiedikon	8 562	8 383	98	5 117	4 351	85	598	519	107	106
Friesenberg	6 752	6 491	96	3 355	2 948	88	497	454	89	93
Sihlfeld	12 891	12 049	93	8 179	6 719	82	634	558	114	114
Kreis 4	15 368	14 209	92	9 876	8 476	86	643	597	115	122
Werd	2 132	1 960	92	1 301	1 055	81	610	538	109	110
Langstrasse	5 757	5 352	93	4 028	3 460	86	700	646	125	132
Hard	7 479	6 897	92	4 547	3 961	87	608	574	109	118
Kreis 5	5 497	5 351	97	3 436	2 958	86	625	553	112	113
Gewerbeschule	4 697	4 575	97	2 909	2 516	86	619	550	111	113
Escher Wyss	800	776	97	527	442	84	659	570	118	117
Kreis 6	21 052	20 150	96	10 830	8 645	80	514	429	92	88
Unterstrass	14 524	13 849	95	7 593	6 269	83	523	453	94	93
Oberstrass	6 528	6 301	97	3 237	2 376	73	496	377	89	77
Kreis 7	24 123	23 484	97	11 346	9 133	80	470	389	84	80
Fluntern	4 906	4 764	97	2 169	1 734	80	442	364	79	75
Hottingen	6 908	6 634	96	3 376	2 643	78	489	398	87	82
Hirslanden	5 093	4 880	96	2 464	1 995	81	484	409	87	84
Witikon	7 216	7 206	100	3 337	2 761	83	462	383	83	78
Kreis 8	10 711	9 972	93	5 968	4 792	80	557	481	100	98
Seefeld	3 789	3 465	91	2 255	1 766	78	595	510	107	104
Mühlebach	3 841	3 636	95	2 145	1 758	82	558	483	100	99
Weinegg	3 081	2 871	93	1 568	1 268	81	509	442	91	90
Kreis 9	30 667	29 651	97	17 156	15 051	88	559	508	100	104
Albisrieden	12 782	12 302	96	6 741	5 790	86	527	471	94	96
Altstetten	17 885	17 349	97	10 415	9 261	89	582	534	104	109
Kreis 10	24 047	23 517	98	12 595	10 320	82	524	439	94	90
Höngg	13 824	13 954	101	6 896	5 865	85	499	420	89	86
Wipkingen	10 223	9 563	94	5 699	4 455	78	557	466	100	95
Kreis 11	34 201	33 425	98	19 886	17 335	87	581	519	104	106
Affoltern	11 913	11 921	100	6 920	6 097	88	581	511	104	105
Oerlikon	10 797	10 498	97	6 149	5 308	86	570	506	102	104
Seebach	11 491	11 006	96	6 817	5 930	87	593	539	106	110
Kreis 12	18 327	17 436	95	11 288	9 915	88	616	569	110	116
Saatlen	4 140	4 001	97	2 493	2 281	91	602	570	108	117
Schwamendingen-M.	6 685	6 315	94	4 083	3 485	85	611	552	109	113
Hirzenbach	7 502	7 120	95	4 712	4 149	88	628	583	112	119
Ganze Stadt	238 476	228 374	96	133 213	111 491	84	559	488	100	100

¹ Nichtwähler je 1000 Wahlberechtigte² Nichtwählerquote im Mittel = 100³ Die Zahlen für 1986 wurden nicht berechnet, da im Stadtquartier City unter den Wahlberechtigten auch Personen enthalten sind, die dort nur einen formalen Wohnsitz (Not- und Adresse) haben und die von ihrem Wahlrecht in der Regel keinen Gebrauch machen. 1990 wurden diese Personen, die von ihrem Wahlrecht keinen Gebrauch gemacht haben, nicht als Wahlberechtigte ausgewiesen.

Wahlberechtigte, Nichtwähler und Nichtwählerquoten¹ nach Geschlecht und Stadtquartieren 1990

Stadtquartiere	Wahlberechtigte			Nichtwähler			Nichtwählerquoten ¹		
	Männer	Frauen	im ganzen	Männer	Frauen	im ganzen	Männer	Frauen	im ganzen
Kreis 1	1 993	2 100	4 093	994	1 058	2 052	499	504	501
Rathaus	1 066	1 121	2 187	500	537	1 037	469	479	474
Hochschulen	217	222	439	101	106	207	465	477	472
Lindenhof	371	417	788	148	177	325	399	424	412
City	339	340	679	245	238	483	723	700	711
Kreis 2	8 389	11 774	20 163	3 259	5 537	8 796	388	470	436
Wollishofen	4 596	6 860	11 456	1 656	3 150	4 806	360	459	420
Leimbach	1 484	1 793	3 277	637	870	1 507	429	485	460
Enge	2 309	3 121	5 430	966	1 517	2 483	418	486	457
Kreis 3	11 237	15 686	26 923	5 363	8 655	14 018	477	552	521
Alt-Wiedikon	3 488	4 895	8 383	1 671	2 680	4 351	479	547	519
Friesenberg	2 818	3 673	6 491	1 171	1 777	2 948	416	484	454
Sihlfeld	4 931	7 118	12 049	2 521	4 198	6 719	511	590	558
Kreis 4	6 287	7 922	14 209	3 564	4 912	8 476	567	620	597
Werd	844	1 116	1 960	437	618	1 055	518	554	538
Langstrasse	2 636	2 716	5 352	1 664	1 796	3 460	631	661	646
Hard	2 807	4 090	6 897	1 463	2 498	3 961	521	611	574
Kreis 5	2 648	2 703	5 351	1 388	1 570	2 958	524	581	553
Gewerbeschule	2 257	2 318	4 575	1 178	1 338	2 516	522	577	550
Escher Wyss	391	385	776	210	232	442	537	603	570
Kreis 6	8 299	11 851	20 150	3 160	5 485	8 645	381	463	429
Unterstrass	5 671	8 178	13 849	2 280	3 989	6 269	402	488	453
Oberstrass	2 628	3 673	6 301	880	1 496	2 376	335	407	377
Kreis 7	9 263	14 221	23 484	3 186	5 947	9 133	344	418	389
Fluntern	1 901	2 863	4 764	607	1 127	1 734	319	394	364
Hottingen	2 568	4 066	6 634	925	1 718	2 643	360	423	398
Hirslanden	1 842	3 038	4 880	657	1 338	1 995	357	440	409
Witikon	2 952	4 254	7 206	997	1 764	2 761	338	415	383
Kreis 8	4 030	5 942	9 972	1 795	2 997	4 792	445	504	481
Seefeld	1 381	2 084	3 465	650	1 116	1 766	471	536	510
Mühlebach	1 483	2 153	3 636	681	1 077	1 758	459	500	483
Weinegg	1 166	1 705	2 871	464	804	1 268	398	472	442
Kreis 9	12 761	16 890	29 651	5 852	9 199	15 051	459	545	508
Albisrieden	5 234	7 068	12 302	2 186	3 604	5 790	418	510	471
Altstetten	7 527	9 822	17 349	3 666	5 595	9 261	487	570	534
Kreis 10	10 025	13 492	23 517	3 944	6 376	10 320	393	473	439
Höngg	6 139	7 815	13 954	2 339	3 526	5 865	381	451	420
Wipkingen	3 886	5 677	9 563	1 605	2 850	4 455	413	502	466
Kreis 11	14 538	18 887	33 425	6 934	10 401	17 335	477	551	519
Affoltern	5 232	6 689	11 921	2 440	3 657	6 097	466	547	511
Oerlikon	4 462	6 036	10 498	2 104	3 204	5 308	472	531	506
Seebach	4 844	6 162	11 006	2 390	3 540	5 930	493	574	539
Kreis 12	7 415	10 021	17 436	3 866	6 049	9 915	521	604	569
Saatlen	1 720	2 281	4 001	912	1 369	2 281	530	600	570
Schwamendingen-M.	2 708	3 607	6 315	1 376	2 109	3 485	508	585	552
Hirzenbach	2 987	4 133	7 120	1 578	2 571	4 149	528	622	583
Ganze Stadt	96 885	131 489	228 374	43 305	68 186	111 491	447	519	488

¹ Nichtwähler je 1000 Wahlberechtigte

Gemeinderatswahlen seit 1933 – Gemeinderäte nach Parteien

Wahldaten	Christl.- demokr. Volks- partei ¹	Demo- kra- tische Partei	Evang. Volks- partei	Frei- sinnig- Demokr. Partei ²	Landes- ring der Unab- hängigen	Partei der Arbeit u. Partei- lose ³	Schweiz. Volks- partei ⁴	Sozial- demo- kratische Partei	Übrige Parteien ⁵	Im ganzen
Zahl in Klammern: davon Frauen										
24. 9. 1933	13	6	–	28	–	2	3	63	10	125
20. 3. 1938	10	4	–	29	20	2	–	60	–	125
22. 3. 1942	13	3	–	23 ⁶	37	–	–	48	1	125
24. 3. 1946	14	4	–	25	21	19	4	38	–	125
26. 3. 1950	16	4	–	28	28	4	5	40	–	125
21. 3. 1954	16	4	3	27	20	2	7	46	–	125
9. 3. 1958	17	1	4	25	21	1	10	46	–	125
4. 3. 1962	19	1	8	27	14	–	10	46	–	125
6. 3. 1966	18	1	7	23	22	2	11	41	–	125
8. 3. 1970	15(1)	–	12(1)	26	26(2)	–	5	41(4)	–	125 (8)
3. 3. 1974	19	–	8(2)	23(1)	16	1	4	44(5)	10	125 (8)
26. 2. 1978	19	–	6(3)	26(3)	16(3)	1	5	50(8)	2	125(17)
7. 3. 1982	19(2)	–	6(2)	36(5)	9(2)	–	7	42(11)	6(1)	125(23)
2. 3. 1986	17(2)	–	6(3)	27(3)	11(2)	–	6	39(13)	19(2)	125(25)
4. 3. 1990	12(2)	–	4	25(7)	8(2)	–	7	47(22)	22(7)	125(40)

¹ Bis 1970: Christlichsoziale Partei ² Bis 1966: Freisinnige Partei ³ Bis 1938: Kommunistische Partei, 1946–1974: Partei der Arbeit ⁴ Bis 1962: Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei, 1966 und 1970: BGB-Mittelstandspartei ⁵ 1933: Nationale Front; 1942: Liberalsozialistische Partei; 1974: Nationale Aktion gegen die Überfremdung (9 Sitze) und Progressive Organisationen Zürich (1 Sitz); 1978: Progressive Organisationen Zürich; 1982: Nationale Aktion (2 Sitze) und POCH Zürich (4 Sitze, davon 1 Frau); 1986: Grüne Partei (5 Sitze), Nationale Aktion (11 Sitze, davon 1 Frau) und POCH Zürich (3 Sitze, davon 1 Frau); 1990: Grüne Partei (10 Sitze, davon 2 Frauen); Nationale Aktion (5 Sitze, davon – Frauen); Alternative Liste Züri 1990 (4 Sitze, davon 2 Frauen); Frauen macht Politik (3 Sitze) ⁶ Liste der Freisinnigen Partei, der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Jungliberalen

Gemeinderatswahlen 1990 – Gemeinderäte nach Parteien, Amtsdauer und Stadtkreisen

Amtsdauer Jahre	Christl.- demokr. Volks- partei	Evang. Volks- partei	Frauen macht Politik	Frei- sinnig- Demokr. Partei	Grüne Partei	Landes- ring der Unab- hängigen	Nationale Aktion	Alternative Liste Züri 1990	Schweiz. Volks- partei	Sozial- demo- kratische Partei	Zu- sam- men
1– 4	2	2	–	6	4	1	3	1	2	14	35
5– 8	3	–	–	10	–	3	2	–	3	4	25
9–12	3	2	–	4	–	2	–	1	1	10	23
13–16	2	–	–	1	–	–	–	–	–	1	4
17 u. mehr	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1
Neueingetreten	2	–	3	4	6	1	–	2	1	18	37
Im ganzen	12	4	3	25	10	8	5	4	7	47	125
Stadtkreise											
Kreis 1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1	2
Kreis 2	1	–	–	3	1	1	–	–	1	3	10
Kreis 3	1	1	1	2	1	1	1	1	1	6	16
Kreis 4	2	–	1	1	–	–	–	2	–	4	10
Kreis 5	1	–	–	–	–	–	–	1	–	1	3
Kreis 6	1	–	1	3	1	1	–	–	–	4	11
Kreis 7	1	1	–	5	1	1	–	–	–	3	12
Kreis 8	–	–	–	2	1	–	–	–	–	3	6
Kreis 9	1	1	–	2	2	1	2	–	1	6	16
Kreis 10	1	–	–	2	1	1	–	–	1	5	11
Kreis 11	2	1	–	3	1	1	1	–	2	7	18
Kreis 12	1	–	–	1	1	1	1	–	1	4	10
Im ganzen	12	4	3	25	10	8	5	4	7	47	125

Gemeinderatswahlen 1990 – Gemeinderäte nach Alter, Zivilstand, Berufsgruppen, Konfession und Heimat

Merkmale	Christl.- demokr. Volks- partei	Evang. Volks- partei	Frauen macht Politik	Frei- sinnig- Demokr. Partei	Grüne Partei	Landes- ring der Unab- hängigen	Nationale Aktion	Schweiz. Volks- partei	Sozial- demo- kratische Partei	Alternative Liste Züri 1990	Zu- sam- men
Altersklassen											
25–29	1	–	–	–	4	–	–	–	1	–	6
30–39	2	–	1	9	4	1	1	1	13	2	34
40–49	5	1	2	7	–	2	1	2	22	2	44
50–59	2	3	–	8	1	4	1	4	10	–	33
60–70	2	–	–	1	1	1	2	–	1	–	8
Zivilstand											
ledig	3	1	1	3	5	1	–	–	11	2	27
verheiratet	9	3	2	20	4	7	5	7	25	–	82
geschieden	–	–	–	2	1	–	–	–	10	2	15
verwitwet	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1
Berufsgruppen											
Selbst. Direktoren	5	–	–	8	–	2	2	5	4	1	27
Selbstständige in akad. Berufen	–	–	–	2	1	–	–	–	4	–	7
Redaktoren, Journalisten	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1	2
Arbeitnehmer im öff. Dienst (o. Lehrkörper)	2	2	–	2	1	2	–	–	12	–	21
Lehrer, Professoren	1	1	2	2	1	1	–	–	13	–	21
Verbands- und Parteisekretäre	–	–	–	–	–	–	–	–	4	–	4
Arbeitnehmer in der Privatwirtschaft	4	1	1	10	4	3	2	2	10	2	39
Studenten	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	2
Pensionierte	–	–	–	1	–	–	1	–	–	–	2
Konfession											
protestantisch	–	4	1	19	6	8	2	5	18	1	64
römisch-katholisch	12	–	–	3	1	–	2	2	12	–	32
andere, ohne	–	–	2	3	3	–	1	–	17	3	29
Heimat											
Stadt Zürich	11	4	1	19	5	7	3	6	33	1	90
Kanton Zürich ¹	–	–	1	3	3	1	1	–	2	–	11
übrige Schweiz	1	–	1	3	2	–	1	1	12	3	24
Im ganzen	12	4	3	25	10	8	5	7	47	4	125

¹ Ohne Stadt Zürich

Gemeinderatswahlen seit 1933 – Relative Parteistärke nach Stadtkreisen – Promille

Wahl- jahre	Christl.- demokr. Volks- partei ¹	Demo- kratische Partei	Europ. Föderali- stische Partei	Evang. Volks- partei	Frei- sinnig- demokr. Partei ²	Grüne Partei	Huma- nistische Partei	Landes- ring der Unab- hängigen	Liste Wider- stand	Liberal- sozialist. Partei ³	Nationale Aktion ⁴	Nationale Front	Partei der Arbeit u. Partei- lose ⁵
Stadtkreis 1													
1933	83 ¹¹	60	–	19 ¹¹	234 ¹¹	–	–	–	–	–	–	98 ¹¹	54
1938	82 ¹¹	46 ¹¹	–	13 ¹¹	234 ¹¹	–	–	171	–	20 ¹²	–	41	53
1942	107 ¹¹	56	–	–	237 ^{10,11}	–	–	335	–	–	–	–	–
1946	95 ¹¹	34 ¹¹	–	22 ¹¹	235 ¹¹	–	–	176	–	28	–	–	145 ¹²
1950	133 ¹¹	42 ^{10,11}	–	¹⁰	259 ¹¹	–	–	212	–	–	–	–	71
1954	147 ¹¹	30 ¹²	–	33 ¹²	279 ¹¹	–	–	145	–	–	–	–	47
1958	161 ¹¹	29 ¹²	–	39 ¹²	267 ¹¹	–	–	172	–	–	–	–	–
1962	136 ¹¹	15 ¹²	–	62 ¹²	318 ¹¹	–	–	152	–	–	–	–	–
1966	148 ¹¹	61 ¹²	–	53 ¹²	252 ¹¹	–	–	177	–	–	–	–	–
1970	129 ¹¹	¹⁰	–	88 ¹²	274 ^{10,11}	–	–	165	–	–	–	–	–
1974	94	–	–	87 ¹¹	272	–	–	77	–	–	73	–	–
1978	95 ¹¹	–	–	56 ¹¹	247 ¹²	–	–	67 ¹²	–	–	24	–	25 ¹³
1982	53 ¹¹	–	–	42 ¹¹	318 ¹¹	69	–	49	–	–	–	–	–
1986	43 ¹¹	–	–	31 ¹¹	336 ¹¹	58	10	21	47 ¹²	–	38	–	–
1990	43 ¹¹	–	–	23 ¹¹	235 ¹²	103 ¹¹	6 ¹³	19 ¹¹	–	–	20	–	–
Stadtkreis 2													
1933	76 ¹¹	106	–	23 ¹¹	284 ¹¹	–	–	–	–	–	–	95 ¹¹	16
1938	67 ¹¹	74 ¹¹	–	–	263 ¹¹	–	–	216	–	25 ¹²	–	29	17
1942	82 ¹¹	77	–	–	227 ¹¹	–	–	339	–	24	–	–	–
1946	89 ¹¹	72 ¹²	–	21 ¹²	242 ¹¹	–	–	209	–	26	–	–	77 ¹³
1950	112 ¹¹	61 ¹²	–	36 ¹²	275 ¹¹	–	–	214 ¹³	–	20 ¹³	–	–	32
1954	126 ¹¹	57 ¹²	–	50 ¹²	303 ¹¹	–	–	158 ¹³	–	20 ¹³	–	–	24
1958	142 ¹¹	45 ¹²	–	57 ¹²	294 ¹¹	–	–	169	–	–	–	–	–
1962	132 ¹¹	51 ¹²	–	56 ¹²	332 ¹¹	–	–	143	–	–	–	–	–
1966	120 ¹¹	37 ¹²	–	57 ¹²	272 ¹¹	–	–	188	–	–	–	–	–
1970	121	¹⁰	–	76 ¹¹	272 ¹⁰	–	–	214	–	–	–	–	–
1974	114	–	–	52 ¹¹	264	–	–	152	–	–	60	–	–
1978	119 ¹¹	–	–	48 ¹¹	253 ¹²	–	–	167 ¹¹	–	–	29	–	16 ¹³
1982	133 ¹¹	–	–	43 ¹¹	347 ¹¹	–	–	144	–	–	29	–	8 ¹²
1986	133 ¹¹	–	–	36 ¹⁴	284 ¹¹	64	3	115 ¹⁴	9 ¹²	–	70 ¹³	–	–
1990	106 ¹¹	–	–	25 ¹²	237 ¹¹	74 ¹³	6 ¹³	101 ¹²	–	–	50	–	–
Stadtkreis 3													
1933	92 ¹¹	53	–	17 ¹¹	101 ¹¹	–	–	–	–	–	–	55 ¹¹	64
1938	84 ¹¹	33 ¹¹	–	12 ¹¹	98 ¹¹	–	–	128	–	28 ¹²	–	21	66
1942	103 ¹¹	33	–	18 ¹¹	86 ^{10,11}	–	–	264	–	51	–	–	–
1946	105 ¹¹	33 ¹²	–	16 ¹²	87 ¹¹	–	–	142	–	27	–	–	239 ¹³
1950	135 ¹¹	36 ¹²	–	22 ¹²	100 ¹¹	–	–	179 ¹³	–	16 ¹³	–	–	93
1954	144 ¹¹	37 ¹²	–	27 ¹²	99 ¹¹	–	–	132 ¹³	–	18 ¹³	–	–	63
1958	153 ¹¹	27 ¹²	–	34 ¹²	102 ¹¹	–	–	157	–	–	–	–	48
1962	150	19 ¹¹	–	59 ¹¹	129	–	–	131	–	–	–	–	49
1966	134	34 ¹¹	–	56 ¹¹	95	–	–	160	–	–	–	–	61
1970	127	¹⁰	–	74 ¹¹	118 ¹⁰	–	–	192	–	–	–	–	51
1974	123	–	–	58 ¹¹	98	–	–	132	–	–	108	–	34 ¹²
1978	115 ¹¹	–	3	82 ¹¹	95 ¹¹	–	–	114 ¹¹	–	–	50	–	51 ¹²
1982	127 ¹¹	–	–	69 ¹¹	159 ¹¹	13	–	93	–	–	52	–	21 ¹²
1986	120 ¹¹	–	–	56 ¹¹	124 ¹¹	66	4	77 ¹¹	27 ¹²	–	117	–	–
1990	79 ¹¹	–	–	44 ¹¹	107 ¹¹	84 ¹²	6 ¹³	49 ¹¹	–	–	91	–	–

Fussnoten siehe Seiten 402, 403

Partei- freie Wähler Aktion Zürich	POCH- Zürich ⁶	Schweiz. Republi- kanische Beweg- ung	Schweiz. Volks- partei ⁷	Sozial- demokr.- Gewerk- schaftl. Liste	Soziali- stische Arbeiter- partei ⁸	Soziali- stischer Arbeiter- bund	Stadt- bürger- Verein- gung	Ver- einigte Bürger- liche Liste	Andere Parteien ⁹	Im ganzen	Wahl- jahre
Stadtkreis 1											
-	-	-	38 ¹¹	414	-	-	-	-	-	1 000	1933
-	-	-	25 ¹¹	315 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1938
-	-	-	10	265	-	-	-	-	-	1 000	1942
-	-	-	66 ¹¹	199 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1946
-	-	-	68 ¹¹	215	-	-	-	-	-	1 000	1950
-	-	-	72 ¹²	247	-	-	-	-	-	1 000	1954
-	-	-	82 ¹²	250	-	-	-	-	-	1 000	1958
-	-	-	99 ¹²	218	-	-	-	-	-	1 000	1962
-	-	-	94 ¹²	215	-	-	-	-	-	1 000	1966
-	-	-	77 ¹²	257	-	-	-	-	10 ¹²	1 000	1970
-	42	-	31 ¹¹	324	-	-	-	-	-	1 000	1974
-	22 ¹³	-	42 ¹¹	411	11	-	-	-	-	1 000	1978
-	68	-	74 ¹¹	327	-	-	-	-	-	1 000	1982
-	63 ¹²	-	41 ¹¹	312 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1986
-	-	-	32 ¹²	316 ¹¹	-	-	-	-	204 ¹¹	1 000	1990
Stadtkreis 2											
-	-	-	43 ¹¹	357	-	-	-	-	-	1 000	1933
-	-	-	33 ¹¹	276 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1938
-	-	-	-	251	-	-	-	-	-	1 000	1942
-	-	-	52 ¹¹	212 ¹³	-	-	-	-	-	1 000	1946
-	-	-	47 ¹¹	203	-	-	-	-	-	1 000	1950
-	-	-	51 ¹²	211	-	-	-	-	-	1 000	1954
-	-	-	62 ¹²	231	-	-	-	-	-	1 000	1958
-	-	-	70 ¹²	216	-	-	-	-	-	1 000	1962
22	-	-	74 ¹²	230	-	-	-	-	-	1 000	1966
-	-	-	98 ¹¹	219	-	-	-	-	-	1 000	1970
-	26	29	80 ¹¹	223	-	-	-	-	-	1 000	1974
-	11 ¹³	-	83 ¹²	271	3	-	-	-	-	1 000	1978
-	21 ¹²	-	61 ¹¹	209 ¹²	5	-	-	-	-	1 000	1982
-	16 ¹²	-	51 ¹³	219 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1986
-	-	-	71 ¹¹	250 ¹³	-	-	-	-	80 ¹³	1 000	1990
Stadtkreis 3											
-	-	-	25 ¹¹	593	-	-	-	-	-	1 000	1933
-	-	-	16 ¹¹	514 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1938
-	-	-	10	445	-	-	-	-	-	1 000	1942
-	-	-	36 ¹¹	315 ¹³	-	-	-	-	-	1 000	1946
-	-	-	42 ¹¹	377	-	-	-	-	-	1 000	1950
-	-	-	47 ¹²	420	-	13	-	-	-	1 000	1954
-	-	-	51 ¹²	428	-	-	-	-	-	1 000	1958
-	-	-	49 ¹¹	400	-	-	14	-	-	1 000	1962
15	-	-	53 ¹¹	392	-	-	-	-	-	1 000	1966
-	-	-	57 ¹¹	373	-	-	-	-	8	1 000	1970
-	32 ¹²	25	40 ¹¹	350	-	-	-	-	-	1 000	1974
-	26 ¹²	-	47 ¹¹	413	4	-	-	-	-	1 000	1978
-	51 ¹²	-	61 ¹¹	329	12	-	-	-	13	1 000	1982
-	55 ¹²	-	47 ¹¹	307	-	-	-	-	-	1 000	1986
-	-	-	67 ¹¹	332 ¹²	-	-	-	-	142 ¹³	1 000	1990

Fussnoten siehe Seiten 402, 403

Gemeinderatswahlen seit 1933 – Relative Parteistärke nach Stadtkreisen – Promille (Fortsetzung)

Wahl- jahre	Christl.- demokr. Volks- partei ¹	Demo- kratische Partei	Europ. Föderali- stische Partei	Evang. Volks- partei	Frei- sinnig- Demokr. Partei ²	Grüne Partei	Huma- nistische Partei	Landes- ring der Unab- hängigen	Liste Wider- stand	Liberal- sozialist. Partei ³	Nationale Aktion ⁴	Nationale Front	Partei der Arbeit u. Partei- lose ⁵
Stadtkreis 4													
1933	83 ¹¹	41	–	16 ¹¹	71	–	–	–	–	–	–	60 ¹¹	101
1938	70 ¹¹	28 ¹¹	–	9 ¹¹	75 ¹¹	–	–	102	–	23 ¹²	–	23	101
1942	86 ¹¹	29	–	13 ¹¹	59 ^{10,11}	–	–	243	–	49	–	–	–
1946	86 ¹¹	14	–	11	56 ¹¹	–	–	115	–	22	–	–	265 ¹²
1950	124 ¹¹	26 ¹⁰	–	10	68 ¹¹	–	–	149	–	20	–	–	109
1954	133	20 ¹¹	–	–	65 ¹¹	–	–	101 ¹²	–	21 ¹²	–	–	97
1958	150	9 ¹¹	–	22 ¹¹	69 ¹¹	–	–	122	–	–	–	–	72
1962	159	11 ¹¹	–	23 ¹¹	96 ¹¹	–	–	118	–	–	–	–	73
1966	124 ¹¹	41 ¹¹	–	25 ¹¹	70 ¹¹	–	–	128	–	–	–	–	79
1970	136 ¹¹	10	–	48 ¹¹	72 ^{10,11}	–	–	168	–	–	–	–	64
1974	135 ¹¹	–	–	30 ¹¹	68 ¹¹	–	–	106	–	–	129	–	33 ¹²
1978	108 ¹¹	–	–	27 ¹¹	97 ¹¹	–	–	82 ¹¹	–	–	58	–	41 ¹²
1982	128 ¹¹	–	–	36 ¹¹	149 ¹¹	28	–	65	–	–	63	–	17 ¹²
1986	128 ¹¹	–	–	30 ¹²	97 ¹¹	49 ¹²	7	52 ¹²	52 ¹⁴	–	103 ¹³	–	–
1990	105 ¹¹	–	–	19 ¹¹	85 ¹¹	53 ¹²	12 ¹²	46 ¹¹	–	–	77	–	–
Stadtkreis 5													
1933	78 ¹¹	10	–	–	10	–	–	–	–	–	–	33 ¹¹	98
1938	59 ¹¹	28 ¹¹	–	10	10	–	–	89	–	18 ¹²	–	17	94
1942	80 ¹¹	19	–	–	10	–	–	209	–	36	–	–	–
1946	84 ¹¹	19 ¹¹	–	–	67 ¹¹	–	–	94	–	27	–	–	269 ¹²
1950	145	10	–	10	10	–	–	137 ¹¹	–	22 ¹¹	–	–	117
1954	138	19 ^{10,11}	–	10	76 ¹¹	–	–	115 ¹²	–	21 ¹²	–	–	97
1958	164	30 ^{10,11}	–	10	83 ¹¹	–	–	161	–	–	–	–	–
1962	171 ¹¹	7 ¹²	–	26 ¹³	111 ¹²	–	–	135 ¹³	–	–	–	–	–
1966	134 ¹¹	43 ¹¹	–	29 ¹²	85 ¹¹	–	–	155 ¹²	–	–	–	–	–
1970	131 ¹¹	10	–	46 ¹¹	89 ^{10,11}	–	–	186	–	–	–	–	–
1974	118 ¹¹	–	–	22 ¹¹	53 ¹²	–	–	112 ¹¹	–	–	158	–	–
1978	109 ¹¹	–	–	19 ¹¹	55 ¹¹	–	–	104 ¹¹	–	–	61	–	29 ¹²
1982	180 ¹¹	–	–	17 ¹¹	97 ¹¹	–	–	62 ¹¹	–	–	49	–	12 ¹²
1986	117 ¹¹	–	–	22 ¹¹	77 ¹¹	63	11	31 ¹¹	53 ¹²	–	82	–	–
1990	99 ¹¹	–	–	12 ¹¹	53 ¹¹	80 ¹²	9 ¹²	33 ¹¹	–	–	49	–	–
Stadtkreis 6													
1933	94 ¹¹	118	–	26 ¹¹	242 ¹¹	–	–	–	–	–	–	114 ¹¹	16
1938	85 ¹¹	85 ¹¹	–	17 ¹¹	214 ¹¹	–	–	216	–	22 ¹²	–	32	16
1942	101 ¹¹	65	–	22 ¹¹	213 ^{10,11}	–	–	322	–	30	–	–	–
1946	110 ¹¹	51 ¹¹	–	22 ¹¹	208 ¹¹	–	–	241	–	29	–	–	66 ¹²
1950	132 ¹¹	56 ¹²	–	40 ¹²	218 ¹¹	–	–	247 ¹³	–	22 ¹³	–	–	30
1954	142	63 ¹¹	–	46 ¹¹	232	–	–	181	–	22	–	–	25
1958	152 ¹¹	55 ¹²	–	64 ¹²	239 ¹¹	–	–	185	–	–	–	–	–
1962	151	44 ¹¹	–	73 ¹¹	267	–	–	147	–	–	–	–	–
1966	132	49 ¹¹	–	74 ¹¹	227	–	–	205	–	–	–	–	–
1970	131	10	–	114 ¹¹	247 ^{10,11}	–	–	212	–	–	–	–	–
1974	114	–	–	82 ¹¹	231 ¹¹	–	–	158	–	–	72	–	–
1978	118 ¹¹	–	–	81 ¹¹	245 ¹²	–	–	138 ¹¹	–	–	39	–	16 ¹³
1982	112 ¹¹	–	–	76 ¹¹	295 ¹¹	23	–	109	–	–	30	–	–
1986	100 ¹¹	–	–	60 ¹²	244 ¹¹	72 ¹²	–	92 ¹²	21 ¹⁴	–	82 ¹³	–	–
1990	83 ¹¹	–	–	42 ¹²	222 ¹¹	83 ¹³	8 ¹³	65 ¹²	–	–	54	–	–

Fussnoten siehe Seiten 402, 403

Partei- freie Wähler Aktion Zürich	POCH- Zürich ⁶	Schweiz. Republi- kanische Bewe- gung	Schweiz. Volks- partei ⁷	Sozial- demokr.- Gewerk- schaftl. Liste	Sozial- istische Arbeiter- partei ⁸	Sozial- istischer Arbeiter- bund	Stadt- bürger- Verein- gung	Ver- einigte Bürger- liche Liste	Andere Parteien ⁹	Im ganzen	Wahl- jahre
Stadtkreis 4											
-	-	-	18 ¹¹	610	-	-	-	-	-	1 000	1933
-	-	-	-	569 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1938
-	-	-	10	521	-	-	-	-	-	1 000	1942
-	-	-	37 ¹¹	394 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1946
-	-	-	48 ¹¹	456	-	-	-	-	-	1 000	1950
-	-	-	57 ¹¹	506	-	-	-	-	-	1 000	1954
-	-	-	55 ¹¹	501	-	-	-	-	-	1 000	1958
-	-	-	55 ¹¹	465	-	-	-	-	-	1 000	1962
-	-	-	57 ¹¹	476	-	-	-	-	-	1 000	1966
-	-	-	47 ¹¹	465	-	-	-	-	-	1 000	1970
-	38 ¹²	23	41 ¹¹	397	-	-	-	-	-	1 000	1974
-	47 ¹²	-	50 ¹¹	480	10	-	-	-	-	1 000	1978
-	92 ¹²	-	29 ¹¹	376	17	-	-	-	-	1 000	1982
-	86 ¹⁴	-	24 ¹³	372	-	-	-	-	-	1 000	1986
-	-	-	29 ¹¹	344	-	-	-	-	230 ¹²	1 000	1990
Stadtkreis 5											
-	-	-	21 ¹¹	675	-	-	-	95 ^{10,11}	-	1 000	1933
-	-	-	10	606 ¹²	-	-	-	89 ^{10,11}	-	1 000	1938
-	-	-	10	566	-	-	-	90 ^{10,11}	-	1 000	1942
-	-	-	23 ¹¹	417 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1946
-	-	-	10	465	-	-	-	114 ¹⁰	-	1 000	1950
-	-	-	36 ¹¹	481	-	17	-	-	-	1 000	1954
-	-	-	45 ¹¹	517	-	-	-	-	-	1 000	1958
-	-	-	43 ¹¹	507	-	-	-	-	-	1 000	1962
-	-	-	49 ¹¹	505	-	-	-	-	-	1 000	1966
-	-	-	38 ¹¹	510	-	-	-	-	-	1 000	1970
-	47	-	27 ¹²	463	-	-	-	-	-	1 000	1974
-	47 ¹²	-	21 ¹¹	547	8	-	-	-	-	1 000	1978
-	88 ¹²	-	32 ¹¹	436	27	-	-	-	-	1 000	1982
-	128 ¹²	-	52 ¹¹	364	-	-	-	-	-	1 000	1986
-	-	-	29 ¹¹	383	-	-	-	-	252 ¹²	1 000	1990
Stadtkreis 6											
-	-	-	42 ¹¹	346	-	-	-	-	2	1 000	1933
-	-	-	29 ¹¹	284 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1938
-	-	-	10	247	-	-	-	-	-	1 000	1942
-	-	-	60 ¹¹	213 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1946
-	-	-	50 ¹²	205	-	-	-	-	-	1 000	1950
-	-	-	52 ¹¹	237	-	-	-	-	-	1 000	1954
-	-	-	56 ¹²	249	-	-	-	-	-	1 000	1958
-	-	-	66 ¹¹	229	-	-	23	-	-	1 000	1962
17	-	-	57 ¹¹	239	-	-	-	-	-	1 000	1966
-	-	-	56 ¹¹	240	-	-	-	-	-	1 000	1970
-	35	44	44 ¹¹	220	-	-	-	-	-	1 000	1974
-	20 ¹³	-	50 ¹²	288	5	-	-	-	-	1 000	1978
-	31 ¹²	-	55 ¹¹	261	8 ¹²	-	-	-	-	1 000	1982
-	46 ¹⁴	-	44 ¹³	236	-	-	-	-	3 ¹¹	1 000	1986
-	-	-	58 ¹¹	294 ¹³	-	-	-	-	90 ¹³	1 000	1990

Gemeinderatswahlen seit 1933 – Relative Parteistärke nach Stadtkreisen – Promille (Fortsetzung)

Wahl- jahre	Christl.- demokr. Volks- partei ¹	Demo- kratische Partei	Europ. Föderali- stische Partei	Evang. Volks- partei	Frei- sinnig- Demokr. Partei ²	Grüne Partei	Huma- nistische Partei	Landes- ring der Unab- hängigen	Liste Wider- stand	Liberal- sozialist. Partei ³	Nationale Aktion ⁴	Nationale Front	Partei der Arbeit u. Partei- lose ⁵
Stadtkreis 7													
1933	84 ¹¹	95	–	39 ¹¹	357 ¹¹	–	–	–	–	–	–	97 ¹¹	13
1938	87 ¹¹	65 ¹¹	–	23 ¹¹	345 ¹¹	–	–	187	–	15 ¹²	–	30	–
1942	102 ¹¹	61	–	33 ¹¹	345 ¹¹	–	–	294	–	–	–	–	–
1946	102 ¹¹	33 ¹¹	–	28 ¹¹	358 ¹¹	–	–	202	–	25	–	–	45 ¹²
1950	120 ¹¹	31 ¹²	–	40 ¹²	364 ¹¹	–	–	207 ¹³	–	13 ¹³	–	–	21
1954	132 ¹¹	34 ¹²	–	48 ¹²	384 ¹¹	–	–	153 ¹³	–	17 ¹³	–	–	16
1958	154	27 ¹¹	–	58 ¹¹	392	–	–	161	–	–	–	–	–
1962	154	22 ¹¹	–	69 ¹¹	408	–	–	126	–	–	–	–	–
1966	135	24 ¹¹	–	70 ¹¹	409	–	–	137	–	–	–	–	–
1970	146	¹⁰	–	119 ¹¹	384 ¹⁰	–	–	159	–	–	–	–	–
1974	126	–	–	109 ¹¹	348	–	–	121	–	8	47	–	–
1978	123 ¹¹	–	–	110 ¹¹	381 ¹¹	–	–	116	–	–	20 ¹²	–	–
1982	105 ¹¹	–	–	94 ¹¹	440	47	–	81	–	–	–	–	–
1986	105 ¹¹	–	–	82 ¹¹	377	69 ¹¹	–	76 ¹¹	15 ¹²	–	49	–	–
1990	83 ¹²	–	–	63 ¹²	350 ¹¹	85 ¹³	7 ¹³	65 ¹²	–	–	27	–	–
Stadtkreis 8													
1933	77 ¹¹	89	–	28 ¹¹	248 ¹¹	–	–	–	–	–	–	103 ¹¹	24
1938	76 ¹¹	61 ¹¹	–	22 ¹¹	239 ¹¹	–	–	190	–	22 ¹²	–	23	25
1942	88 ¹¹	79	–	23 ¹¹	211 ^{10,11}	–	–	320	–	–	–	–	–
1946	88 ¹¹	59 ¹²	–	20 ¹²	232 ¹¹	–	–	206	–	27	–	–	104 ¹³
1950	107 ¹¹	43 ¹¹	–	33 ¹¹	258 ¹¹	–	–	213 ¹²	–	28 ¹²	–	–	50
1954	123 ¹¹	50 ¹²	–	36 ¹²	277 ¹¹	–	–	153 ¹³	–	20 ¹³	–	–	35
1958	125 ¹¹	49 ¹²	–	45 ¹²	286 ¹¹	–	–	169	–	–	–	–	–
1962	136	35 ¹¹	–	69 ¹¹	304	–	–	138	–	–	–	–	–
1966	121 ¹¹	53 ¹²	–	63 ¹²	261 ¹¹	–	–	193	–	–	–	–	–
1970	106	¹⁰	–	131 ¹¹	286 ¹⁰	–	–	192	–	–	–	–	–
1974	104 ¹¹	–	–	108 ¹²	255 ¹²	–	–	115	–	–	60	–	–
1978	117 ¹¹	–	–	103 ¹¹	274 ¹¹	–	–	104 ¹¹	–	–	47	–	–
1982	112 ¹¹	–	–	80 ¹¹	302 ¹¹	–	–	98	–	–	27	–	–
1986	89 ¹¹	–	–	46 ¹²	292 ¹¹	52 ¹²	8	70 ¹²	29 ¹³	–	58	–	–
1990	71 ¹²	–	–	40 ¹²	251 ¹¹	71 ¹⁴	9 ¹⁴	52 ¹³	–	–	33	–	–
Stadtkreis 9													
1933	85 ¹¹	54	–	17 ¹¹	122 ¹¹	–	–	–	–	–	–	56 ¹¹	36
1938	78 ¹¹	37 ¹¹	–	19 ¹¹	100 ¹¹	–	–	128	–	27 ¹²	–	16	48
1942	103 ¹¹	49	–	32 ¹¹	113 ^{10,11}	–	–	256	–	–	–	–	–
1946	104 ¹¹	30 ¹¹	–	24 ¹¹	60 ¹¹	–	–	141	–	27	–	–	187 ¹²
1950	128 ¹¹	32 ¹²	–	38 ¹²	85 ¹¹	–	–	165 ¹³	–	20 ¹³	–	–	67
1954	133 ¹¹	33 ¹²	–	29 ¹²	87 ¹¹	–	–	139 ¹³	–	19 ¹³	–	–	45
1958	145 ¹¹	19 ¹²	–	60 ¹²	89 ¹¹	–	–	165	–	–	–	–	–
1962	156	25 ¹¹	–	57 ¹¹	112	–	–	132	–	–	–	–	–
1966	131 ¹¹	32 ¹¹	–	54 ¹¹	90 ¹¹	–	–	176	–	–	–	–	–
1970	130	¹⁰	–	70 ¹¹	112 ^{10,11}	–	–	211	–	–	–	–	37
1974	128 ¹¹	–	–	54 ¹²	85 ¹²	–	–	149 ¹¹	–	–	99	–	16 ¹³
1978	122 ¹¹	–	–	59 ¹¹	98 ¹¹	–	–	126 ¹¹	–	–	51	–	20 ¹²
1982	140 ¹¹	–	–	64 ¹¹	157 ¹¹	14	–	86	–	–	52	–	11 ¹²
1986	129 ¹¹	–	–	53 ¹¹	123 ¹¹	56	3	64 ¹¹	10 ¹³	–	131 ¹²	–	–
1990	105	–	–	45 ¹¹	118 ¹¹	76 ¹²	5 ¹²	51 ¹¹	–	–	114	–	–

Fussnoten siehe Seiten 402, 403

Partei- freie Wähler Aktion Zürich	POCH- Zürich ⁶	Schweiz. Republi- kanische Bewe- gung	Schweiz. Volks- partei ⁷	Sozial- demokr.- Gewerk- schaftl. Liste	Soziali- stische Arbeiter- partei ⁸	Soziali- stischer Arbeiter- bund	Stadt- bürger- Verein- igung	Ver- einigte Bürger- liche Liste	Andere Parteien ⁹	Im ganzen	Wahl- jahre
Stadtkreis 7											
-	-	-	58 ¹¹	257	-	-	-	-	-	1 000	1933
-	-	-	39 ¹¹	209 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1938
-	-	-	-	165	-	-	-	-	-	1 000	1942
-	-	-	58 ¹¹	149 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1946
-	-	-	65 ¹²	139	-	-	-	-	-	1 000	1950
-	-	-	67 ¹¹	149	-	-	-	-	-	1 000	1954
-	-	-	61 ¹¹	147	-	-	-	-	-	1 000	1958
-	-	-	71 ¹¹	138	-	-	12	-	-	1 000	1962
18	-	-	72 ¹¹	135	-	-	-	-	-	1 000	1966
-	-	-	57 ¹¹	135	-	-	-	-	-	1 000	1970
-	29	33	35 ¹¹	144	-	-	-	-	-	1 000	1974
-	15	-	35 ¹¹	192	3	-	-	-	5 ¹²	1 000	1978
-	19	-	49 ¹¹	161	-	-	-	-	4	1 000	1982
-	25 ¹²	-	41	158 ¹²	-	-	-	-	3 ¹¹	1 000	1986
-	-	-	61 ¹¹	194 ¹³	-	-	-	-	66 ^{11,13}	1 000	1990
Stadtkreis 8											
-	-	-	39 ¹¹	392	-	-	-	-	-	1 000	1933
-	-	-	22 ¹¹	320 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1938
-	-	-	10	279	-	-	-	-	-	1 000	1942
-	-	-	41 ¹¹	223 ¹³	-	-	-	-	-	1 000	1946
-	-	-	42 ¹¹	226	-	-	-	-	-	1 000	1950
-	-	-	63 ¹¹	243	-	-	-	-	-	1 000	1954
-	-	-	61 ¹²	265	-	-	-	-	-	1 000	1958
-	-	-	79 ¹¹	239	-	-	-	-	-	1 000	1962
11	-	-	72 ¹²	226	-	-	-	-	-	1 000	1966
-	-	-	48 ¹¹	237	-	-	-	-	-	1 000	1970
-	40	48	40 ¹¹	230	-	-	-	-	-	1 000	1974
-	18	-	34 ¹¹	291	12	-	-	-	-	1 000	1978
-	39 ¹²	-	45 ¹¹	229	6 ¹²	-	-	-	62	1 000	1982
-	39 ¹³	-	52 ¹¹	265 ¹³	-	-	-	-	-	1 000	1986
-	-	-	42 ¹¹	292 ¹³	-	-	-	-	138 ¹⁴	1 000	1990
Stadtkreis 9											
-	-	-	86 ¹¹	544	-	-	-	-	-	1 000	1933
-	-	-	72 ¹¹	475 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1938
-	-	-	10	447	-	-	-	-	-	1 000	1942
-	-	-	84 ¹¹	343 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1946
-	-	-	87 ¹²	378	-	-	-	-	-	1 000	1950
-	-	-	79 ¹²	426	-	10	-	-	-	1 000	1954
-	-	-	77 ¹²	445	-	-	-	-	-	1 000	1958
-	-	-	78 ¹¹	440	-	-	-	-	-	1 000	1962
16	-	-	77 ¹¹	424	-	-	-	-	-	1 000	1966
-	-	-	74 ¹¹	366	-	-	-	-	-	1 000	1970
-	31 ¹³	27	58 ¹²	353	-	-	-	-	-	1 000	1974
-	29 ¹²	-	70 ¹¹	421	4	-	-	-	-	1 000	1978
-	40 ¹²	-	93 ¹¹	334	9	-	-	-	-	1 000	1982
-	30 ¹³	-	80 ¹¹	314	-	-	-	-	7 ^{11,12}	1 000	1986
-	-	-	82 ¹¹	318	-	-	-	-	85 ¹²	1 000	1990

Gemeinderatswahlen seit 1933 – Relative Parteistärke nach Stadtkreisen – Promille (Schluss)

Wahljahre	Christl.-demokr. Volkspartei ¹	Demokratische Partei	Europ. Föderalistische Partei	Evang. Volkspartei	Freisinnig-Demokr. Partei ²	Grüne Partei	Humanistische Partei	Landesring der Unabhängigen	Liste Widerstand	Liberal-sozialist. Partei ³	Nationale Aktion ⁴	Nationale Front	Partei der Arbeit u. Partei-lose ⁵
Stadtkreis 10													
1933	73 ¹¹	74	–	24 ¹¹	142 ¹¹	–	–	–	–	–	–	56 ¹¹	48
1938	63 ¹¹	46 ¹¹	–	17 ¹¹	104 ¹¹	–	–	174	–	31 ¹²	–	14	39
1942	76 ¹¹	52	–	18 ¹¹	112 ^{10,11}	–	–	298	–	41	–	–	–
1946	80 ¹¹	41	–	20 ¹¹	103 ¹¹	–	–	191	–	31	–	–	148 ¹²
1950	105 ¹¹	31 ¹²	–	34 ¹²	131 ¹¹	–	–	201 ¹³	–	20 ¹³	–	–	55
1954	112 ¹¹	53 ¹²	–	42 ¹²	143 ¹¹	–	–	153 ¹³	–	22 ¹³	–	–	31
1958	128 ¹¹	50 ¹²	–	54 ¹²	157 ¹¹	–	–	186	–	–	–	–	–
1962	129 ¹¹	43 ¹²	–	55 ¹²	190 ¹¹	–	–	148	–	–	–	–	–
1966	116	49 ¹¹	–	56 ¹¹	173	–	–	190	–	–	–	–	–
1970	113 ¹¹	10	8	84 ¹²	198 ^{10,11}	–	–	226	–	–	–	–	–
1974	117 ¹¹	–	–	73 ¹¹	162 ¹¹	–	–	169	–	–	72	–	12 ¹²
1978	123 ¹¹	–	–	71 ¹¹	182 ¹¹	–	–	142	–	–	36	–	14 ¹²
1982	112 ¹¹	–	–	71 ¹¹	271	27	–	93 ¹¹	–	–	33	–	–
1986	99 ¹¹	–	–	65 ¹¹	203	48	3	89 ¹¹	14 ¹²	–	86	–	–
1990	69 ¹¹	–	–	52 ¹¹	164	70 ¹³	5 ¹⁴	62 ¹¹	–	–	57	–	–
Stadtkreis 11													
1933	75 ¹¹	110	–	36 ¹¹	91 ¹¹	–	–	–	–	–	–	78 ¹¹	22
1938	64 ¹¹	81 ¹¹	–	17 ¹¹	93 ¹¹	–	–	160	–	32 ¹²	–	19	–
1942	82 ¹¹	83	–	16 ¹¹	107 ^{10,11}	–	–	279	–	34	–	–	–
1946	85 ¹¹	84 ¹¹	–	22 ¹¹	86 ¹¹	–	–	168	–	31	–	–	117 ¹²
1950	119 ¹¹	87 ^{10,11}	–	10	112 ¹¹	–	–	198 ¹²	–	28 ¹²	–	–	56
1954	146 ¹¹	55 ¹²	–	44 ¹²	111 ¹¹	–	–	156 ¹³	–	21 ¹³	–	–	39
1958	157	41 ¹¹	–	59 ¹¹	104 ¹¹	–	–	215	–	–	–	–	–
1962	162	29 ¹¹	–	58 ¹¹	131 ¹¹	–	–	160	–	–	–	–	33
1966	142 ¹¹	40 ¹¹	–	53 ¹¹	106 ¹¹	–	–	210	–	–	–	–	36
1970	136	19 ¹¹	–	67 ¹¹	121 ¹¹	–	–	253	–	–	–	–	31
1974	128 ¹¹	–	–	62 ¹¹	125 ¹¹	–	–	163	–	–	77	–	14 ¹²
1978	125 ¹¹	–	2	82 ¹¹	124 ¹¹	–	–	146	–	–	44	–	16 ¹²
1982	129 ¹¹	8 ¹¹	–	66 ¹¹	171 ¹¹	–	–	108	–	–	43	–	6 ¹²
1986	110 ¹¹	–	–	51 ¹¹	148 ¹¹	48 ¹²	4	102 ¹²	9 ¹⁴	–	–	–	114 ¹³
1990	88 ¹¹	–	–	46 ¹²	129 ¹¹	70 ¹³	7 ¹³	88 ¹²	–	–	86	–	–
Stadtkreis 12 ¹⁵													
1974	134 ¹¹	–	–	53 ¹¹	68 ¹¹	–	–	140	–	–	85	–	24 ¹²
1978	154 ¹¹	–	–	52 ¹¹	80 ¹¹	–	–	130 ¹¹	–	–	44	–	23 ¹²
1982	127 ¹¹	–	–	39 ¹¹	130 ¹¹	–	–	112	–	–	28	–	8 ¹²
1986	111 ¹¹	–	–	41 ¹²	102 ¹¹	24 ¹²	–	85 ¹²	8 ¹³	–	113	–	–
1990	88 ¹¹	–	–	36 ¹²	87 ¹¹	63 ¹²	8 ¹³	64 ¹²	–	–	87	–	–

¹ Bis 1970: Christlichsoziale Partei ² Bis 1966 (Kreis 11 bis 1970): Freisinnige Partei, 1982 Kreis 10: die Kandidaten wurden auf zwei Wahllisten portiert: Freisinnig-Demokratische Partei Höngg und Freisinnig-Demokratische Partei Wipkingen mit gegenseitiger Listenverbindung ³ Bis 1946: Freiwirtschaftler ⁴ Bis 1978: Nationale Aktion gegen die Überfremdung

⁵ Bis 1938: Kommunistische Partei, 1946–1974: Partei der Arbeit ⁶ Bis 1978: Progressive Organisationen Zürich ⁷ Bis 1962: Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei, 1966 und 1970: BGB-Mittelstandspartei ⁸ 1978: Revolutionäre Marxistische Liga – Bresche ⁹ Kreis 1: 1970 Demokratische Angestelltenliste; Kreis 3: 1970 Schweizer Volkspartei, 1982 Partei für Frieden und Umweltschutz; Kreis 6: 1933 Nationale Erhebung gegen Volksschädlinge, 1986 Sozialliberale Partei europäischer Föderalisten (3‰); Kreis 7: 1978 Liberal-Konservative Aktion «78», 1982 Sozialliberale Partei europäischer Föderalisten, 1986 Sozialliberale Partei europäischer Föderalisten (3‰); Kreis 8: 1982 Partei für Frieden und Umweltschutz; Kreis 9: 1986 Sozial-

Partei- freie Wähler Aktion Zürich	POCH- Zürich ⁶	Schweiz. Republi- kanische Bewe- gung	Schweiz. Volks- partei ⁷	Sozial- demokr.- Gewerk- schaftl. Liste	Soziali- stische Arbeiter- partei ⁸	Soziali- stischer Arbeiter- bund	Stadt- bürger- Verein- gung	Ver- einigte Bürger- liche Liste	Andere Parteien ⁹	Im ganzen	Wahl- jahre
Stadtkreis 10											
-	-	-	51 ¹¹	532	-	-	-	-	-	1 000	1933
-	-	-	44 ¹¹	468 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1938
-	-	-	10	403	-	-	-	-	-	1 000	1942
-	-	-	49 ¹¹	337 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1946
-	-	-	62 ¹²	361	-	-	-	-	-	1 000	1950
-	-	-	73 ¹²	361	-	10	-	-	-	1 000	1954
-	-	-	70 ¹²	355	-	-	-	-	-	1 000	1958
-	-	-	76 ¹²	342	-	-	17	-	-	1 000	1962
20	-	-	68 ¹¹	328	-	-	-	-	-	1 000	1966
-	-	-	66 ¹²	305	-	-	-	-	-	1 000	1970
-	29 ¹²	39	49 ¹¹	278	-	-	-	-	-	1 000	1974
-	14 ¹²	-	57 ¹¹	338	7	-	-	-	16	1 000	1978
-	27 ¹²	-	78	278	6 ¹²	-	-	-	4	1 000	1982
-	30 ¹²	-	80	274	-	-	-	-	9 ¹²	1 000	1986
-	-	-	105 ¹²	318 ¹³	-	-	-	-	98 ^{12,14}	1 000	1990
Stadtkreis 11											
-	-	-	81 ¹¹	507	-	-	-	-	-	1 000	1933
-	-	-	59 ¹¹	475 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1938
-	-	-	10	399	-	-	-	-	-	1 000	1942
-	-	-	47 ¹¹	360 ¹²	-	-	-	-	-	1 000	1946
-	-	-	51 ¹¹	349	-	-	-	-	-	1 000	1950
-	-	-	43 ¹²	361	-	9	-	-	15	1 000	1954
-	-	-	49 ¹¹	375	-	-	-	-	-	1 000	1958
-	-	-	56 ¹¹	357	-	-	7	-	7	1 000	1962
12	-	-	60 ¹¹	335	-	-	-	-	6	1 000	1966
-	-	-	63 ¹¹	310	-	-	-	-	-	1 000	1970
-	44 ¹²	42	82 ¹¹	263	-	-	-	-	-	1 000	1974
-	38 ¹²	-	87 ¹¹	332	4	-	-	-	-	1 000	1978
-	45 ¹²	-	136 ¹¹	251	13	-	-	-	24	1 000	1982
-	42 ¹⁴	-	113 ¹¹	243	-	-	-	-	16 ^{12,13,14}	1 000	1986
-	-	-	126 ¹¹	274 ¹³	-	-	-	-	86 ¹³	1 000	1990
Stadtkreis 12 ¹⁵											
-	39 ¹²	36	57 ¹¹	364	-	-	-	-	-	1 000	1974
-	25 ¹²	-	56 ¹¹	432	4	-	-	-	-	1 000	1978
-	46 ¹²	-	99 ¹¹	366	9	-	-	-	36 ¹²	1 000	1982
-	43 ¹³	-	96 ¹¹	348	-	-	-	-	29 ¹³	1 000	1986
-	-	-	113 ¹¹	371 ¹³	-	-	-	-	81 ^{11,13}	1 000	1990

liberale Partei europäischer Föderalisten (4%) Listenverbindung¹¹, Vereinigung freier Bürger (3%) Listenverbindung¹²; Kreis 10: 1978 Bürgerinitiative der Mitte, 1982 Sozialliberale Partei europäischer Föderalisten, 1986 Grüne Alternative Zürich (9%); Kreis 11: 1954 Aktion «Freie Limmata», 1962 Biokraten, 1966 Schweizer Volkspartei, 1982 Leben und Gerechtigkeit (6%), Partei für Frieden und Umweltschutz (18%), 1986 Sozialliberale Partei europäischer Föderalisten (2%) Listenverbindung¹², Vereinigung freier Bürger (4%) Listenverbindung¹³, Grüne Alternative Zürich (10%) Listenverbindung¹⁴; Kreis 12: 1982 Atomkraft-gegner Schwamendingen, 1986 Grüne Alternative Schwamendingen (24%) Listenverbindung¹³, Freie Demokratische Mitte (5%), 1990: Freie Liste Altstadt, Kreis 1: (120%)¹⁰; Alternative Liste Züri: 1990, Kreis 1: (80%)¹¹, Kreis 3: (68%)¹², Kreis 4: (129%)¹², Kreis 5: (158%)¹², Kreis 7: (34%)¹³, Kreis 8: (51%)¹⁴, Kreis 9: (16%)¹², Kreis 10: (43%)¹⁴, Kreis 11: (34%)¹³, Kreis 12: (25%)¹³, Frauen macht Politik, Kreis 2: (40%)¹³, Kreis 3: (39%)¹³, Kreis 4: (62%)¹², Kreis 5: (69%)¹², Kreis 6: (66%)¹³, Kreis 8: (57%)¹⁴, Kreis 9: (30%)¹²; Oekopaz, Kreis 1: (4%)¹⁰, Kreis 2: (2%)¹³, Kreis 4: (2%)¹², Kreis 5: (4%)¹², Kreis 8: (2%)¹², Kreis 11: (3%)¹³; Autopartei, Kreis 2: (38%)¹⁰, Kreis 3: (35%)¹⁰, Kreis 4: (37%)¹⁰, Kreis 5: (21%)¹⁰, Kreis 6: (24%)¹⁰, Kreis 7: (27%)¹⁰, Kreis 8: (28%)¹⁰, Kreis 9: (39%)¹⁰, Kreis 10: (32%)¹⁰, Kreis 11: (45%)¹⁰, Kreis 12: (52%)¹⁰; Liberal Demokratische Partei Kreis 7: (5%)¹¹, Kreis 10: (6%)¹²; Verkehrspolitik mit Vernunft, Kreis 10: (17%)¹²; Junge Toleranz, Kreis 11: (4%)¹⁰; Jungfreisinnige Partei, Kreis 12: (4%)¹¹.

¹⁰ Gemeinsame Listen im entsprechenden Wahljahr bzw. Stadtkreis ¹¹ bis ¹⁴ Gleichlautende Fussnoten = Listenverbindungen im entsprechenden Wahljahr bzw. Stadtkreis ¹⁵ Am 1. Januar 1971 wurde aus dem Quartier Schwamendingen (Kreis 11) der Stadtkreis 12 gebildet.

Stadtratswahlen seit 1933 – Stadträte nach von ihnen geleiteten Verwaltungsabteilungen

Wahldaten	Präsidial- abteilung	Finanz- amt	Polizei- amt	Gesund- heits- u. Wirt- schaftsamt	Bauamt I	Bauamt II	Indu- strielle Betriebe	Schul- amt	Sozial- amt
24. 9. 1933	Klöti ⁵	Kaufmann ⁵	Buomberger ¹	Sing ²	Baumann ⁵	Hefti ³	Kruck ³	Briner ⁵	Gschwend ⁵
16.12. 1934	»	»	»	»	Stirnermann ³	»	Baumann ⁵	»	»
20. 1. 1935	»	»	»	Kunz ²	»	»	»	»	»
20. 3. 1938	»	Peter ⁵	Higi ¹	»	»	»	»	»	»
22. 3. 1942	Nobs ⁵	»	»	Spühler ⁵	»	Oetiker ⁶	»	Landolt ³	Ziegler ⁵
6. 2. 1944	Lüchinger ⁵	»	»	»	»	»	»	»	»
24. 3. 1946	»	»	Sieber ³	»	Woog ⁴	»	»	»	»
11. 9. 1949	Landolt ³	»	»	»	»	»	»	Sappeur ¹	»
26. 3. 1950	»	»	»	»	Holenstein ¹	»	»	»	»
21. 3. 1954	»	»	»	»	»	Widmer ⁵	Thomann ⁵	»	»
9. 3. 1958	»	Maurer ⁵	»	»	»	»	»	Baur ⁷	»
4. 2. 1960	»	»	»	Holen- stein ¹	Welter ⁵	»	»	»	»
4. 3. 1962	»	»	»	»	»	»	»	»	»
6. 3. 1966	Widmer ⁶	Bieri ³	»	»	»	Frech ⁵	Maurer ⁵	»	»
8. 3. 1970	»	»	Frick ⁶	Welter ⁵	Burkhardt ³	»	»	»	Lieberherr ⁵
13.12. 1970	»	Koller ¹	»	»	»	»	»	»	»
3. 3. 1974	»	»	»	Pesta- lozzi ³	»	»	Kaufmann ⁵	»	»
26. 2. 1978	»	»	»	Bryner ⁵	Aesch- bacher ⁸	»	»	Burk- hardt ³	»
3. 9. 1978 ⁹	»	»	»	»	»	»	»	Wagner ³	»
7. 3. 1982	Wagner ³	Küng ¹	»	» ¹⁰	»	Fahrner ³	» ¹⁰	Egloff ⁷	» ¹⁰
2. 3. 1986	»	»	»	Nigg ¹	»	Koch ⁵	»	»	»
4. 3. 1990	Estermann ⁸	»	Neukomm ⁸	»	»	»	» ¹¹	Wagner ⁴	» ¹¹

Parteizugehörigkeit: ¹ Christlichdemokratische Volkspartei; bis 1970: Christlichsoziale Partei ² Demokratische Partei
³ Freisinnig-Demokratische Partei; bis 1966: Freisinnige Partei ⁴ Partei der Arbeit ⁵ Sozialdemokratische Partei
⁶ Landesring der Unabhängigen ⁷ Schweizerische Volkspartei; bis 1962: Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei, 1966 und 1970: BGB-Mittelstandspartei ⁸ Evangelische Volkspartei ⁹ Bei der durch den Tod von Stadtrat Burkhardt notwendig gewordenen Ersatzwahl wurde Thomas Wagner in den Stadtrat gewählt. ¹⁰ Gewerkschaftskartell ¹¹ Parteilos

Stadtratswahlen seit 1933 – Stadträte nach Parteien

Wahldaten	Christl.- demokr. Volks- partei ¹	Evang. Volks- partei	Frei- sinnig- demokr. Partei ²	Gewerk- schafts- Kartell	Landes- ring der Unab- hängigen	Schweiz. Volks- partei ³	Sozial- demo- kratische Partei	Übrige Parteien ⁴	Im ganzen
24. 9. 1933	1	–	2	.	–	–	5	1	9
20. 3. 1938	1	–	2	.	–	–	5	1	9
22. 3. 1942	1	–	2	.	1	–	5	–	9
24. 3. 1946	–	–	2	.	1	–	5	1	9
26. 3. 1950	1	–	2	.	2	–	4	–	9
9. 3. 1958	1	–	2	.	1	1	4	–	9
8. 3. 1970	–	–	2	.	2	1	4	–	9
13.12. 1970 ⁵	1	–	1	.	2	1	4	–	9
3. 3. 1974	1	–	2	.	2	1	3	–	9
26. 2. 1978	1	1	1	.	2	–	4	–	9
7. 3. 1982	1	1	2	3	1	1	–	–	9
2. 3. 1986	2	1	1	2	1	1	1	–	9
4. 3. 1990	2	1	1	–	–	–	3	2	9

¹ Bis 1970: Christlichsoziale Partei ² Bis 1966: Freisinnige Partei ³ Bis 1962: Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei, 1966 und 1970: BGB-Mittelstandspartei ⁴ 1933 wurden zwei Demokraten gewählt, der eine nahm die Wahl nicht an, bei der Ersatzwahl fiel der Sitz der Christlichsozialen Partei zu; 1938: Demokratische Partei, 1946: Partei der Arbeit; 1990: Parteilos
⁵ Bei der durch die Demission eines Freisinnigen notwendig gewordenen Ersatzwahl fiel der Sitz der Christlichdemokratischen Volkspartei zu.

Kantonsratswahlen seit 1943 – Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung

Wahl­daten	Wahlberechtigte				Wähler		Eingelegte Wahlzettel	
	Grundzahlen Männer	Frauen	im ganzen	je 1000 Per- sonen ¹	Grund- zahlen	je 1000 Wahlbe- rechtigte	gültig	un- gültig
11. 4. 1943	107 520	–	107 520	316	71 627	666	71 443	184
15. 4. 1951	121 674	–	121 674	312	83 163	683	83 110	53
15. 4. 1955	127 263	–	127 263	307	82 397	647	82 335	62
12. 4. 1959	128 067	–	128 067	295	82 643	645	82 517	126
28. 4. 1963	124 148	–	124 148	280	80 160	646	80 002	158
9. 4. 1967	120 679	–	120 679	276	73 462	609	73 298	164
26. 4. 1971 ²	*	*	266 529	631	137 618	516	137 504	114
27. 4. 1975	108 947	144 900	253 847	639	101 506	401	101 409	97
1. 4. 1979	106 893	142 408	249 301	662	93 032	373	92 557	475
24. 4. 1983	103 041	138 524	241 565	657	83 560	346	82 989	571
5. 4. 1987	101 266	136 517	237 783	657	102 905	433	102 695	210

¹ der Wohnbevölkerung des entsprechenden Wahlmonats
tonsangelegenheiten

² Seit November 1970 Frauenstimm- und -wahlrecht in Kan-

Kantonsratswahlen seit 1943 - Relative Parteistärke

Wahl- jahre	Christl.- demokr. Volks- partei ¹	Demo- kratische Partei	Evang. Volks- partei	Frei- sinnig- demokr. Partei ²	Landes- ring der Unab- hängigen	Sozial- liberale Partei europ. Födera- listen ³	Partei der Arbeit und Partei- lose	Schweiz. Volks- partei ⁴	Sozial- demo- kraten und Gewerk- schafter	Übrige Parteien	Im ganzen
	Grundzahlen										
1943	6 749	4 479	899	10 333	17 697	3 066	–	3 369	24 851	–	71 443
1951	10 800	3 988	2 276	13 263	15 826	2 379	3 606	4 965	25 476	531	83 110
1955	11 788	3 761	3 788	13 174	11 806	1 925	3 754	4 721	27 618	–	82 335
1963	12 993	2 838	5 532	13 256	12 940	–	2 228	5 315	24 578	322	80 002
1967	10 295	1 778	4 712	10 453	15 665	–	3 094	4 943	22 199	159	73 298
1971	17 983	–	9 481	23 680 ⁵	23 675	–	3 747	8 334	35 363	15 141	137 504
1975	13 174	124 ⁶	6 612	18 804	13 640	595	2 065	6 830	27 101	12 464	101 409
1979	12 326	140	6 415	20 262	9 424	44	1 462	5 830	29 913	6 741 ⁷	92 557
1983	10 948	–	5 292	19 336	7 794	132	525	5 173	20 414	13 375 ⁸	82 989
1987	10 203	–	5 402	20 232	8 242	182	644	6 949	23 106	27 735 ⁹	102 695
	Promille										
1943	94	63	12	145	248	43	–	47	348	–	1 000
1951	130	48	27	160	190	29	43	60	307	6	1 000
1955	143	46	46	160	143	23	46	57	336	–	1 000
1963	163	35	69	166	162	–	28	66	307	4	1 000
1967	141	24	64	143	214	–	42	67	303	2	1 000
1971	131	–	69	172 ⁵	172	–	28	61	257	110	1 000
1975	130	1 ⁶	65	186	135	6	20	67	267	123	1 000
1979	133	2	69	219	102	0	16	63	323	73 ⁷	1 000
1983	132	–	64	233	94	2	6	62	246	161 ⁸	1 000
1987	99	–	53	197	80	2	6	68	225	270 ⁹	1 000

¹ Bis 1971: Christlichsoziale Partei ² Bis 1967: Freisinnige Partei ³ Bis 1947: Freiwirtschaftler; 1951 bis 1971: Liberalsozialistische Partei; 1975: Liberalsozialistische Partei und Freie Bürger
⁴ Bis 1963: Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei; 1967 und 1971: BGB-Mittelstandspartei; 1975: SVP/BGB-Mittelstandspartei ⁵ Einschliesslich Demokratische Partei

Neue Demokratische Bewegung 15 (27%); Progressive Organisation (PO) 2 456 (27%); Lebensministerium (vivo) 43 (1%); Eidgenössisch-Demokratische Union 22 (2%); Revolutionäre Marxistische Liga - Breche 93 (4%); Europäische Föderalistische Partei 49 (1%); Grüne Partei 395 (4%); Nationale Aktion gegen die Überfremdung 3 178 (34%); Grüne Partei 2 342 (28%); Pöch Zürich 4 279 (52%); Junge SVP 28 (0%); Leben und Gerechtigkeit 135 (2%); Sozialistische Arbeiterpartei 769 (9%); Grüne Freie Bürger 132 (2%); Seniorenlisten der Stadt Zürich 104 (1%); Partei für Frieden und Umweltschutz 863 (10%); Energie und Umwelt 155 (2%); Aktionskomitee für Autonome Sonnenaufgänge 363 (4%); Nationale Aktion 4 205 (51%); Grüne Freie Bürger 171 (2%); Nationale Aktion 8 724 (85%); Für eine sozialistisch-grüne Alternative (SAP und Parteilosse) 927 (9%); Frauen macht Politik! Grün-Alternative/POCH 6 915 (67%); Verkehrspolitik mit Vernunft 235 (2%); Unabhängige Grüne Liste 136 (1%); Christen am Gotthard für Leben + Gerechtigkeit 41 (0%); Koordination Zürich 20 (0%); Grüne Partei 10 096 (99%); Humanistische Partei 470 (5%)

Nationalratswahlen seit 1943 – Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung

Wahl-daten	Wahlberechtigte				Wähler Grund- zahlen	je 1000 Wahlbe- rechtigte	Eingelegte Wahlzettel	
	Grundzahlen Männer	Frauen	im ganzen	je 1000 Per- sonen ¹			gültig	un- gültig
31. 10. 1943	109 637	–	109 637	319	75 552	689	74 589	963
26. 10. 1947	118 209	–	118 209	317	86 746	734	86 160	586
28. 10. 1951	123 708	–	123 708	314	90 764	734	90 023	741
30. 10. 1955	128 604	–	128 604	308	92 219	717	91 420	799
25. 10. 1959	129 209	–	129 209	295	86 267	668	85 548	719
27. 10. 1963	123 988	–	123 988	279	81 121	654	80 659	462
29. 10. 1967	120 733	–	120 733	277	77 286	640	76 759	527
31. 10. 1971 ²	115 288	151 376	266 664	634	149 554	561	149 177	377
26. 10. 1975	108 396	144 515	252 911	643	123 524	488	123 278	246
21. 10. 1979	106 500	142 085	248 585	658	111 448	448	110 816	632
23. 10. 1983	103 356	137 985	241 341	660	106 398	441	106 067	331
18. 10. 1987	101 230	135 770	237 000	654	105 976	447	105 442	534

¹ der Wohnbevölkerung des entsprechenden Wahlmonats
sischen Angelegenheiten² Seit Februar 1971 Frauenstimm- und -wahlrecht in eidgenös-

Nationalratswahlen seit 1943 – Relative Parteistärke

Wahl- jahre	Christl.- demokr. Volks- partei ¹	Demokratische Partei ²	Evangel. Volks- partei	Frei- sinnig- Demokr. Partei ³	Landes- ring der Unab- hängigen	Liberal- sozial- istische Partei ⁴	Partei der Arbeit und Partei- lose	Schwei- zerische Volks- partei ⁵	Sozial- demokraten und Gewer- kschafter	Übrige Par- teien	Im ganzen
Grundzahlen											
1943	6 831	4 475	1 236	10 334	11 453	2 409	–	2 761	28 891	5 182	73 572
1947	8 918	3 814	2 249	12 447	21 329	2 783	7 700	3 218	23 142	–	85 600
1951	10 640	3 769	2 940	13 970	19 123	2 461	3 943	4 311	28 012	–	89 169
1955	11 911	3 774	4 070	13 445	19 084	2 027	3 782	4 460	28 867	–	91 420
1959	12 415	3 074	4 296	13 870	16 202	–	3 744	4 749	26 505	–	84 855
1963	11 363	2 286	4 393	13 203	13 199	–	2 701	4 350	24 976	3 599	80 070
1967	9 032	1 050	3 256	11 153	20 102	–	3 293	3 961	19 727	4 706	76 280
1971	15 939	–	6 516	22 342	25 282	–	3 526	5 782	38 641	29 750	147 778
1975	12 714	144	5 501	19 305	21 539	436	2 156	4 786	36 855	18 339	122 171
1979	12 244	–	5 261	21 283	15 249	353	2 219	4 850	37 055	11 047	109 561
1983	10 910	–	4 769	20 629 ⁶	11 888	–	597	5 900 ⁷	30 735 ⁸	19 794	105 222
1987	8 653	–	3 901	18 989 ⁹	14 217 ¹⁰	–	521	6 296 ¹¹	24 537 ¹²	27 498	104 612
Promille											
1943	93	61	17	140	156	33	–	37	393	70	1 000
1947	104	45	26	145	249	33	90	38	270	–	1 000
1951	119	42	33	157	215	28	44	48	314	–	1 000
1955	130	41	45	147	209	22	41	49	316	–	1 000
1959	146	36	51	164	191	–	44	56	312	–	1 000
1963	142	28	55	165	165	–	34	54	312	45	1 000
1967	118	14	43	146	263	–	43	52	259	62	1 000
1971	108	–	44	151	171	–	24	39	261	202	1 000
1975	104	1	45	158	180	4	18	39	302	149	1 000
1979	112	–	48	194	139	3	20	44	338	102	1 000
1983	104	–	45	196 ⁶	113	2	6	56 ⁷	292 ⁸	186	1 000
1987	83	–	37	182 ⁹	136 ¹⁰	–	5	60	235 ¹¹	262	1 000

¹ Bis 1967: Christlichsoziale Partei ² 1975: Neue Demokratische Bewegung ³ Bis 1967: Freisinnige Partei ⁴ Bis 1947: Freiwirtschaftler; 1951 bis 1971: Liberalsozialisten und Freie Bürger ⁵ Bis 1967: Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei; 1971: BGB-Mittelstandspartei ⁶ Freisinnig-Demokratische Partei Liste Stadt 17 579 (167‰); Liste Land 3 050 (29‰)⁷ Schweizerische Volkspartei Liste Stadt 3 993 (38‰); Liste Land 1 907 (18‰) ⁸ Sozialdemokraten und Gewerkschafter Liste Stadt 29 103 (276‰); Liste Land 1 632 (16‰) ⁹ Freisinnig-Demokratische Partei Stadtliste 15 972 (153‰); Landliste 3 017 (29‰) ¹⁰ Landesring der Unabhängigen 13 971 (134‰); Junger Landesring der Unabhängigen 246 (2‰) ¹¹ SVPSchweizerische Volkspartei Regionen Zürich, Winterthur, Weinland, Säuliamt und See 4 404 (52‰); Zürcher Ober- und Unterland 837 (8‰); Junge SVP vom Kanton Zürich 55 (0‰) ¹² Liste Stadt der Sozialdemokratischen Partei und der Gewerkschaften 23 083 (221‰); Liste Land 1 454 (14‰)

Abgrenzung der Agglomeration Zürich

Die Abgrenzung des Gebietes der Agglomeration Zürich erfolgt jeweils aufgrund der Volkszählungsergebnisse gemäss einheitlichen Richtlinien des Bundesamtes für Statistik. Anlässlich der Volkszählung 1980 wurden Agglomerationen vom Bundesamt für Statistik neu definiert als zusammenhängende Gebiete mehrerer Gemeinden mit insgesamt mindestens 20 000 Einwohnern. Jede Agglomeration besitzt eine Kernzone, die aus der Kerngemeinde sowie gegebenenfalls weiteren aneinandergrenzenden Gemeinden besteht, deren jede mindestens 2 000 Arbeitsplätze und mindestens 85 Arbeitsplätze (in der Gemeinde arbeitende Personen) auf 100 wohnhafte Erwerbstätige aufweist. Diese Gemeinden müssen ferner entweder mindestens ein Sechstel ihrer Erwerbstätigen in die Kerngemeinde entsenden oder mit dieser baulich verbunden sein. Eine nicht der Kernzone zugehörige Gemeinde wird einer Agglomeration zugeteilt, wenn mindestens ein Sechstel ihrer Erwerbstätigen in der Kernzone arbeitet und mindestens drei der fünf folgenden Kriterien erfüllt sind, wobei entweder Kriterium 1 oder 4 auf jeden Fall gegeben sein muss:

1. Baulicher Zusammenhang mit der Kerngemeinde (Baulücken durch Nichtsiedlungsgebiet dürfen 200 m nicht übersteigen).
2. Die kombinierte Einwohner-/Arbeitsplatzdichte je ha besiedelbarer Fläche (Totalfläche ohne Wald, Gewässer, Alpweiden und Ödland) übersteigt den Wert von 10.
3. Das Bevölkerungswachstum im vorangegangenen Jahrzehnt liegt um zehn Prozentpunkte über dem schweizerischen Mittel (für bereits der Agglomeration angehörende Gemeinden gilt dieses Kriterium automatisch als erfüllt, unabhängig vom effektiven Bevölkerungswachstum).
4. Mindestens ein Drittel der wohnhaften Erwerbstätigen arbeitet in der Kernzone.
5. Der Anteil der im 1. Wirtschaftssektor Erwerbstätigen entspricht höchstens dem Doppelten des gesamtschweizerischen Mittels.

Aufgrund dieser Kriterien gehören zur gegenwärtigen Agglomeration Zürich nebst der Stadt Zürich weitere 80 Gemeinden, davon 69 zürcherische, zehn aargauische und eine schwyzerische. Die zur Agglomeration Zürich zurzeit gehörenden Gemeinden sind unten in der zeitlichen Reihenfolge ihrer Zuweisung aufgeführt.

14 Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1950 (Erster Vorortgürtel):

Adliswil, Dietikon, Kilchberg, Küsnacht, Langnau a.A., Oberengstringen, Opfikon, Rüschlikon, Schlieren, Uitikon, Unterengstringen, Urdorf, Wallisellen, Zollikon.

25 zusätzliche Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1960 (Zweiter Vorortgürtel):

Aesch b. Birmensdorf, Bassersdorf, Birmensdorf, Bonstetten, Buchs, Dällikon, Dietlikon, Dübendorf, Erlenbach, Fällanden, Geroldswil, Herrliberg, Kloten, Maur, Oberrieden, Oetwil a.d. Limmat, Regensdorf, Rümlang, Schwerzenbach, Stallikon, Thalwil, Wangen-Brüttisellen, Weinigen, Wettswil, Zumikon.

11 zusätzliche Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1970 (Dritter Vorortgürtel):

Bergdietikon AG, Berikon AG, Greifensee, Illnau-Effretikon, Niederglatt, Niederhasli, Oberglatt, Rudolfstetten-Friedlisberg AG, Spreitenbach AG, Volketswil, Widen AG.

30 zusätzliche Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1980 (Vierter Vorortgürtel):

Arni AG, Bachenbülach, Boppelsen, Bülach, Dänikon, Dielsdorf, Egg, Embrach, Hochfelden, Höri, Horgen, Isisberg AG, Killwangen AG, Lufingen, Männedorf, Meilen, Neerach, Nürensdorf, Oberweningen, Oberwil-Lieli AG, Regensberg, Richterswil, Schöfflisdorf, Stäfa, Steinmaur, Uetikon a. See, Wädenswil, Winkel, Wollerau SZ, Zufikon AG.

Begriffserklärungen

Es wird auf die analogen Abschnitte betreffend die Stadt Zürich verwiesen.



Wohnbevölkerung¹ der Agglomerationsgebiete nach Geschlecht, Alter, Zivilstand und Heimat seit 1950

Jahre	Geschlecht		Altersklassen		65 u.m.	Zivilstand verheiratet	übrige	Heimat Schweiz	Ausland	Im ganzen
	männlich	weiblich	unter 20	20–64						
Stadt Zürich										
1950	179 410	210 610	88 499	266 331	35 190	180 260	209 760	357 843	32 177	390 020
1960	207 011	233 159	101 082	291 704	47 384	205 147	235 023	384 495	55 675	440 170
1970	199 454	223 186	86 623	272 614	63 403	197 372	225 268	348 643	73 997	422 640
1980	172 041	197 481	62 931	233 335	73 256	162 667	206 855	304 214	65 308	369 522
Erster Vorortgürtel (14 Gemeinden) gemäss Volkszählung 1950										
1950	28 164	31 160	16 795	37 017	5 512	27 190	32 134	55 137	4 187	59 324
1960	47 829	49 295	29 045	60 584	7 495	47 813	49 311	82 253	14 871	97 124
1970	65 062	66 952	38 609	82 175	11 230	67 838	64 176	104 974	27 040	132 014
1980	66 522	70 265	33 199	88 116	15 472	67 124	69 663	113 124	23 663	136 787
Zweiter Vorortgürtel (25 Gemeinden) gemäss Volkszählung 1960										
1950	22 725	23 264	13 846	27 997	4 146	20 962	25 027	43 619	2 370	45 989
1960	37 698	35 862	23 490	44 798	5 272	35 589	37 971	62 732	10 828	73 560
1970	61 296	59 196	38 742	74 000	7 750	61 557	58 935	95 271	25 221	120 492
1980	70 290	69 798	38 357	91 078	10 653	68 927	71 161	117 478	22 610	140 088
Dritter Vorortgürtel (11 Gemeinden) gemäss Volkszählung 1970										
1950	6 785	6 611	4 461	7 786	1 149	5 772	7 624	12 647	749	13 396
1960	10 058	9 077	6 446	11 141	1 548	8 924	10 211	16 188	2 947	19 135
1970	22 709	21 469	15 166	26 880	2 132	23 125	21 053	33 795	10 383	44 178
1980	30 159	29 664	18 833	37 807	3 183	28 802	31 021	49 556	10 267	59 823
Vierter Vorortgürtel (30 Gemeinden) gemäss Volkszählung 1980										
1950	30 418	33 841	19 372	37 615	7 272	27 816	36 443	61 130	3 129	64 259
1960	40 980	42 056	26 197	48 259	8 580	37 951	45 085	71 554	11 482	83 036
1970	56 314	56 881	36 415	66 102	10 678	56 101	57 094	89 917	23 278	113 195
1980	65 516	66 928	38 179	80 825	13 440	64 563	67 881	112 220	20 224	132 444
Agglomeration Zürich										
1950	267 502	305 486	142 973	376 746	53 269	262 000	310 988	530 376	42 612	572 988
1960	343 576	369 449	186 260	456 486	70 279	335 424	377 601	617 222	95 803	713 025
1970	404 835	427 684	215 555	521 771	95 193	405 993	426 526	672 600	159 919	832 519
1980	404 528	434 136	191 499	531 161	116 004	392 083	446 581	696 592	142 072	838 664

¹ Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung und Fläche der Agglomerationsgemeinden seit 1950

Gemeinden	Wohnbevölkerung ¹		1970	1980	Gesamt- fläche ha	Landfläche ohne Wald ha	Einwohner 1980 je ha	
	1950	1960					Gesamt- fläche	Landfläche ohne Wald
Zürich	390 020	440 170	422 640	369 522	9 212	6 492	40	57
Adliswil	6 240	9 078	15 920	16 418	777	561	21	29
Aesch b. Birmensdorf	323	318	472	788	531	345	1	2
Arni AG	397 ²	239	472	660	334	249	2	3
Bachenbülach	632	985	2 307	2 859	419	265	7	11
Bassersdorf	2 143	3 125	5 590	5 335	912	648	6	8
Bergdietikon AG	514	789	1 077	1 693	591	407	3	4
Berikon AG	900	1 156	1 593	2 314	541	366	4	6
Birmensdorf	1 480	1 893	3 180	4 097	1 138	724	4	6
Bonstetten	888	1 180	1 706	2 123	750	543	3	4
Boppelsen	292	295	373	705	398	208	2	3
Buchs	627	789	1 552	1 838	584	431	3	4
Bülach	4 634	8 188	11 043	12 292	1 616	1 002	8	12
Dällikon	377	410	1 316	2 426	405	302	6	8
Dänikon	175	185	373	985	289	196	3	5
Dielsdorf	1 133	1 556	2 961	3 767	584	428	6	9
Dietikon	7 132	14 920	22 705	21 765	934	648	23	34
Dietlikon	1 205	2 048	4 381	5 310	422	299	13	18
Dübendorf	6 750	11 784	19 639	20 683	1 362	923	15	22
Egg	2 439	3 018	5 250	6 074	1 439	1 117	4	5
Embrach	1 958	2 201	4 123	5 893	1 295	717	5	8
Erlenbach	3 448	4 186	4 523	4 331	439	220	10	20
Fällanden	866	1 248	4 260	6 222	722	460	9	14
Geroldswil	441	844	2 818	3 925	189	136	21	29
Greifensee	279	421	2 674	5 423	440	197	12	28
Herrliberg	2 298	3 174	4 083	4 211	1 066	703	4	6
Hochfelden	515	538	677	928	610	343	2	3
Höri	569	805	2 103	1 759	479	418	4	4
Horgen	10 118	13 482	15 691	16 577	2 110	1 066	8	16
Illnau-Effretikon	4 357	6 160	13 693	14 788	2 548	1 778	6	8
Islisberg AG	^{*3}	162	178	157	165	135	1	1
Kilchberg	5 474	6 784	7 546	7 214	485	261	15	28
Killwangen AG	597	802	842	1 041	245	118	4	9
Kloten	3 429	8 446	16 388	15 845	494	469	32	34
Küsnacht	8 920	11 984	12 193	12 766	1 236	875	10	15
Langnau a. A.	2 290	2 850	4 879	6 694	869	434	8	15
Lufingen	343	421	595	723	516	338	1	2
Männedorf	4 396	6 182	7 419	7 833	845	382	9	21
Maur	1 577	2 408	3 943	6 222	1 760	1 135	4	5
Meilen	5 992	8 203	9 881	10 430	1 197	944	9	11

¹ Volkszählungsergebnisse
berg AG² Einschliesslich Islisberg AG³ Unter Arni AG enthalten⁴ Rudolfstetten-Friedlis-

Gemeinden	Wohnbevölkerung ¹		1970	1980	Gesamt- fläche ha	Landfläche ohne Wald ha	Einwohner 1980 je ha	
	1950	1960					Gesamt- fläche	Landfläche ohne Wald
Neerach	543	573	718	1 165	615	574	2	2
Niederglatt	872	1 505	2 421	2 939	361	342	8	9
Niederhasli	1 072	1 375	2 838	5 057	1 129	880	4	6
Nürensdorf	777	906	2 012	3 348	989	682	3	5
Oberengstringen	1 242	4 088	6 074	6 154	217	163	28	38
Oberglatt	1 232	1 730	2 770	4 097	854	749	5	5
Oberrieden	1 987	3 223	3 698	3 979	432	160	9	25
Oberweningen	325	397	526	693	491	231	1	3
Oberwil-Lieli AG	605	551	768	1 191	539	400	2	3
Oetwil a.d. Limmat	258	530	651	1 399	284	177	5	8
Opfikon	2 613	7 749	11 115	11 444	557	461	21	25
Regensberg	440	415	468	639	235	104	3	6
Regensdorf	2 093	4 997	8 566	12 300	1 462	1 126	8	11
Richterswil	4 941	5 842	7 380	8 672	1 328	717	7	12
Rudolfstetten AG ⁴	755	1 106	2 384	3 582	489	363	7	10
Rümlang	1 744	3 409	5 677	5 055	1 245	972	4	5
Rüschlikon	3 316	4 410	4 797	4 778	415	235	12	20
Schlieren	6 074	10 043	11 869	12 891	659	469	20	27
Schöfflisdorf	369	460	494	696	397	212	2	3
Schwerzenbach	389	489	2 665	2 810	282	251	10	11
Spreitenbach AG	1 173	1 964	5 978	7 198	861	576	8	12
Stäfa	5 294	6 947	9 937	10 558	859	729	12	14
Stallikon	671	748	1 062	1 475	1 212	651	1	2
Steinmaur	836	1 002	1 497	2 109	942	677	2	3
Thalwil	8 787	11 481	13 591	15 412	550	419	28	37
Uetikon a. See	2 521	2 960	3 477	3 686	458	304	8	12
Uitikon	1 012	1 625	2 606	2 763	434	300	6	9
Unterengstringen	933	1 123	1 818	2 290	342	242	7	9
Urdorf	1 929	3 809	7 960	8 589	755	525	11	16
Volketswil	1 844	2 170	7 473	10 033	1 395	1 072	7	9
Wädenswil	10 155	11 677	15 695	18 485	1 740	1 605	11	12
Wallisellen	5 202	8 601	10 415	10 887	642	522	17	21
Wangen-Brüttisellen	1 780	2 424	3 692	3 474	785	622	4	6
Weiningen	976	1 633	2 323	3 054	527	340	6	9
Wettswil a.A.	389	734	1 703	3 366	382	297	9	11
Widen AG	398	759	1 277	2 699	264	220	10	12
Winkel	520	704	1 089	2 028	795	573	3	4
Wollerau SZ	1 969	2 415	3 441	3 878	650	528	6	7
Zollikon	6 947	10 060	12 117	12 134	789	508	15	24
Zufikon AG	774	925	1 405	2 613	478	342	5	8
Zumikon	1 063	2 039	3 013	4 408	550	398	8	11
Agglomeration Zürich	572 988	713 025	832 519	838 664	69 338	48 001	12	17

Erwerbstätige Zu- und Wegpendler der Stadt Zürich nach Agglomerationsgemeinden 1980¹

Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde	Erwerbs- personen ²	Grundzahlen Zu- pendler ³ nach Zürich	Weg- pendler ⁴ von Zürich	Pendler- saldo für die Stadt Zürich	Promille Zu- pendler ³ nach Zürich	Weg- pendler ⁴ von Zürich	Zupendler ³ nach Zürich je 1000 Erwerbs- personen ⁵
Adliswil	8 928	5 548	336	+ 5 212	43	19	621
Aesch b. Birmensdorf	377	184	14	+ 170	1	1	488
Arni AG ⁶	413	185	4	+ 181	1	0	448
Bachenbülach	1 419	244	32	+ 212	2	2	172
Bassersdorf	2 801	796	64	+ 732	6	4	284
Bergdietikon AG	883	315	19	+ 296	2	1	357
Berikon AG	1 159	375	16	+ 359	3	1	324
Birmensdorf	2 223	1 220	86	+ 1 134	9	5	549
Bonstetten	1 124	582	17	+ 565	4	1	518
Boppelsen	341	92	1	+ 91	1	0	270
Buchs	955	302	98	+ 204	2	6	316
Bülach	6 272	1 191	185	+ 1 006	9	10	190
Dällikon	1 375	489	129	+ 360	4	7	356
Dänikon	519	180	15	+ 165	1	1	347
Dielsdorf	1 952	466	104	+ 362	4	6	239
Dietikon	11 940	4 467	542	+ 3 925	34	31	374
Dietlikon	2 914	1 002	372	+ 630	8	21	344
Dübendorf	11 586	4 555	1 045	+ 3 510	35	59	393
Egg	2 982	1 145	62	+ 1 083	9	3	384
Embrach	3 024	426	61	+ 365	3	3	141
Erlenbach	2 170	839	76	+ 763	6	4	387
Fällanden	3 106	1 625	97	+ 1 528	13	5	523
Geroldswil	2 119	969	34	+ 935	7	2	457
Greifensee	2 511	1 059	53	+ 1 006	8	3	422
Herrliberg	2 051	974	24	+ 950	8	1	475
Hochfelden	477	91	3	+ 88	1	0	191
Höri	972	188	17	+ 171	1	1	193
Horgen	8 760	2 535	225	+ 2 310	20	13	289
Illnau-Effretikon	7 702	2 437	118	+ 2 319	19	7	316
Islisberg AG ⁷	*	*	*	*	*	*	*
Kilchberg	3 703	1 969	299	+ 1 670	15	17	532
Killwangen AG	529	138	27	+ 111	1	2	261
Kloten	9 432	2 317	2 266	+ 51	18	127	246
Küsnacht	5 973	2 582	264	+ 2 318	20	15	432
Langnau a.A.	3 496	1 989	29	+ 1 960	15	2	569
Lufingen	371	95	2	+ 93	1	0	256
Männedorf	3 893	950	78	+ 872	7	4	244
Maur	3 148	1 625	50	+ 1 575	13	3	516
Meilen	5 199	1 898	115	+ 1 783	15	6	365

¹ Volkszählungsergebnisse ² aus der Wohnbevölkerung der entsprechenden Gemeinde ³ in der entsprechenden Gemeinde wohnend und in Zürich arbeitende Erwerbspersonen ⁴ in der entsprechenden Gemeinde arbeitend und in Zürich wohnende Erwerbspersonen ⁵ der entsprechenden Gemeinde ⁶ Einschliesslich Islisberg AG ⁷ Unter Arni AG enthalten ⁸ Rudolfstetten-Friedlisberg AG

Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde	Erwerbs- personen ²	Grundzahlen Zu- pendler ³ nach Zürich	Weg- pendler ⁴ von Zürich	Pendler- saldo für die Stadt Zürich	Promille Zu- pendler ³ nach Zürich	Weg- pendler ⁴ von Zürich	Zupendler ² nach Zürich je 1000 Erwerbs- personen ⁵
Neerach	600	162	4	+ 158	1	0	270
Niederglatt	1 580	560	26	+ 534	4	1	354
Niederhasli	2 718	864	57	+ 807	7	3	318
Nürensdorf	1 614	384	20	+ 364	3	1	238
Oberengstringen	3 494	2 109	97	+ 2 012	16	5	604
Oberglatt	2 315	940	26	+ 914	7	1	406
Oberrieden	1 900	888	23	+ 865	7	1	467
Oberweningen	330	78	5	+ 73	1	0	236
Oberwil-Lieli AG	590	261	3	+ 258	2	0	442
Oetwil a.d. Limmat	797	326	8	+ 318	3	0	409
Opfikon	7 007	2 735	988	+ 1 747	21	55	390
Regensberg	308	75	8	+ 67	1	0	244
Regensdorf	6 991	2 499	813	+ 1 686	19	46	357
Richterswil	4 317	1 198	22	+ 1 176	9	1	278
Rudolfstetten ⁸	1 878	809	10	+ 799	6	1	431
Rümlang	2 765	1 060	305	+ 755	8	17	383
Rüschlikon	2 363	1 173	142	+ 1 031	9	8	496
Schlieren	7 579	3 342	1 093	+ 2 249	26	62	441
Schöfflisdorf	335	86	5	+ 81	1	0	257
Schwerzenbach	1 522	560	84	+ 476	4	5	368
Spreitenbach AG	4 233	1 149	288	+ 861	9	16	271
Stäfa	5 274	1 260	58	+ 1 202	10	3	239
Stallikon	766	357	34	+ 323	3	2	466
Steinmaur	1 127	307	8	+ 299	2	0	272
Thalwil	8 088	3 981	128	+ 3 853	31	7	492
Uetikon a. See	1 732	388	27	+ 361	3	2	224
Uitikon	1 368	804	74	+ 730	6	4	588
Unterengstringen	1 248	660	51	+ 609	5	3	529
Urdorf	4 564	2 131	200	+ 1 931	16	11	467
Volketswil	5 130	1 695	286	+ 1 409	13	16	330
Wädenswil	9 499	2 726	182	+ 2 544	21	10	287
Wallisellen	6 016	2 270	1 249	+ 1 021	18	70	377
Wangen-Brüttisellen	1 958	569	73	+ 496	4	4	291
Weiningen	1 620	691	34	+ 657	5	2	427
Wettswil a.A.	1 631	959	26	+ 933	7	1	588
Widen AG	1 267	462	12	+ 450	4	1	365
Winkel	1 079	198	8	+ 190	2	0	184
Wollerau SZ	1 832	323	11	+ 312	2	1	176
Zollikon	5 965	3 227	349	+ 2 878	25	20	541
Zufikon AG	1 283	352	3	+ 349	3	0	274
Zumikon	2 212	1 243	119	+ 1 124	10	7	562
Agglomeration Zürich	*	93 905	13 938	+ 79 967	723	780	*
Übrige Gemeinden	*	35 947	3 915	+ 32 032	277	220	*
Im ganzen	*	129 852	17 853	+111 999	1 000	1 000	*

Bevölkerungsbilanz¹ der Agglomerationsgemeinden 1989 – Grundzahlen

Gemeinden	Wohn- bevölkerung Jahresanfang	Ehe- schlies- sungen	Lebend- gebo- rene	Gestor- bene	Geburten-(+) bzw. Sterbe- überschuss (-)	Wanderungs- gewinn (+) bzw. -verlust (-)	Gesamtzu-(+) bzw. -abnahme (-)	Wohn- bevölkerung Jahresende
Stadt Zürich	357 360	2 873	3 044	4 228	-1 184	-275	-1 459	355 901
Adliswil	15 521	114	178	97	81	-100	- 19	15 502
Aesch b. Birmensdorf	961	7	11	7	4	12	16	977
Arni AG	862	4	15	6	9	60	69	931
Bachenbülach	2 853	10	27	12	15	3	18	2 871
Bassersdorf	6 622	54	84	30	54	- 65	- 11	6 611
Bergdietikon AG	2 109	24	30	6	24	- 6	18	2 127
Berikon AG	3 557	37	58	19	39	50	89	3 646
Birmensdorf	4 695	46	53	37	16	1	17	4 712
Bonstetten	2 577	19	29	13	16	10	26	2 603
Boppelsen	821	5	6	8	- 2	13	11	832
Buchs	3 289	40	60	13	47	54	101	3 390
Bülach	13 322	70	169	74	95	- 93	2	13 324
Dällikon	2 458	15	31	11	20	1	21	2 479
Dänikon	996	7	20	2	18	47	65	1 061
Dielsdorf	4 302	37	69	16	53	- 45	8	4 310
Dietikon	20 842	145	240	142	98	68	166	21 008
Dietlikon	5 735	28	66	28	38	- 18	20	5 755
Dübendorf	20 575	172	242	154	88	60	148	20 723
Egg	6 137	36	87	29	58	109	167	6 304
Embrach	6 758	39	109	31	78	- 75	3	6 761
Erlenbach	4 213	28	37	47	- 10	53	43	4 256
Fällanden	6 599	44	82	27	55	- 27	28	6 627
Geroldswil	4 464	31	70	20	50	45	95	4 559
Greifensee	5 273	42	73	16	57	- 24	33	5 306
Herrliberg	4 512	28	51	33	18	30	48	4 560
Hochfelden	1 035	8	5	8	- 3	31	28	1 063
Höri	1 811	16	27	9	18	37	55	1 866
Horgen	16 264	105	192	139	53	- 75	- 22	16 242
Illnau-Effretikon	14 334	78	151	87	64	33	97	14 431
Islisberg AG	242	1	7	-	7	1	8	250
Kilchberg	7 007	51	64	83	- 19	-162	- 181	6 826
Killwangen AG	1 311	12	23	9	14	15	29	1 340
Kloten	15 453	124	174	75	99	17	116	15 569
Küsnacht	12 364	60	109	144	- 35	- 25	- 60	12 304
Langnau a. A.	6 547	38	58	34	24	22	46	6 593
Lufingen	814	6	11	3	8	23	31	845
Männedorf	7 433	48	82	71	11	6	17	7 450
Maur	6 986	48	75	41	34	- 14	20	7 006
Meilen	10 678	70	108	96	12	81	93	10 771

¹ Bevölkerung der Stadt Zürich nach wirtschaftlichem, übrige Gemeinden nach zivilrechtlichem Wohnsitzbegriff. ² Rudolfstetten-Friedlisberg AG
³ Provisorische Angabe – Quelle: Bundesamt für Statistik und Statistische Ämter der Kantone Zürich und Aargau

Gemeinden	Wohn- bevölkerung Jahresanfang	Ehe- schlies- sungen	Lebend- gebo- rene	Gestor- bene	Geburten-(+) bzw. Sterbe- überschuss (-)	Wanderungs- gewinn (+) bzw. -verlust (-)	Gesamtzu- (+) bzw. -abnahme (-)	Wohn- bevölkerung Jahresende
Neerach	1 716	16	15	9	6	29	35	1 751
Niederglatt	3 344	24	39	15	24	- 21	3	3 347
Niederhasli	5 758	52	76	16	60	- 72	12	5 746
Nürensdorf	3 920	33	47	11	36	- 11	25	3 945
Oberengstringen	5 827	54	62	48	14	- 18	4	5 823
Oberglatt	4 041	42	67	17	50	29	79	4 120
Oberrieden	4 295	24	49	33	16	79	95	4 390
Oberweningen	998	1	21	9	12	79	91	1 089
Oberwil-Lieli AG	1 537	5	21	4	17	- 4	13	1 550
Oetwil a.d. Limmat	2 014	27	29	3	26	11	37	2 051
Opfikon	11 384	97	126	63	63	- 51	12	11 396
Regensberg	520	6	8	4	4	- 13	9	511
Regensdorf	12 745	122	180	56	124	236	360	13 105
Richterswil	9 682	55	107	80	27	59	86	9 768
Rudolfstetten AG ²	3 749	30	66	23	43	- 35	8	3 757
Rümlang	5 074	47	53	37	16	20	36	5 110
Rüschlikon	4 674	18	49	48	1	- 57	56	4 618
Schlieren	13 055	108	144	112	32	- 8	24	13 079
Schöfflisdorf	1 006	12	21	9	12	- 4	8	1 014
Schwerzenbach	3 249	33	52	14	38	215	253	3 502
Spreitenbach AG	7 982	50	105	38	67	66	133	8 115
Stäfa	10 462	65	125	78	47	- 54	7	10 455
Stallikon	1 910	15	27	13	14	14	28	1 938
Steinmaur	2 500	19	31	20	11	26	37	2 537
Thalwil	15 544	113	177	122	55	- 96	41	15 503
Uetikon a. See	3 686	29	40	32	8	- 1	7	3 693
Uitikon	3 039	17	36	17	19	- 12	7	3 046
Unterengstringen	2 605	24	32	15	17	- 6	11	2 616
Urdorf	8 049	55	99	47	52	- 53	1	8 048
Volketswil	11 867	137	178	44	134	39	173	12 040
Wädenswil	19 039	138	188	132	56	27	83	19 122
Wallisellen	11 055	90	117	83	34	- 16	18	11 073
Wangen-Brüttisellen	4 476	31	59	30	29	115	144	4 620
Weiningen	3 488	28	41	18	23	14	37	3 525
Wettswil a.A.	3 340	21	40	7	33	14	47	3 387
Widen AG	3 945	26	53	14	39	- 55	16	3 929
Winkel	2 304	16	37	17	20	8	28	2 332
Wollerau SZ	4 579	-	41	25	16	35	51	4 630
Zollikon	11 737	71	107	106	1	-120	119	11 618
Zufikon AG	3 468	23	62	19	43	- 10	33	3 501
Zumikon	4 678	22	35	26	9	- 4	5	4 683
Agglomeration Zürich	848 033	6 416	8 889	7 419	1 470	272	1 742	849 775

Bevölkerungsbilanz der Agglomerationsgemeinden 1989 – Kennziffern

Gemeinden	Grundzahlen	Je 1000 Personen der mittleren Wohnbevölkerung					Gesamtzu- (+) bzw. -abnahme (-)
	Mittlere Wohnbe- völkerung	Ehe- schlies- sungen ¹	Lebend- geborene ²	Gestor- bene ³	Geburten- (+) bzw. Sterbe- überschuss (-)	Wanderungs- gewinn (+) bzw. -verlust (-)	
Zürich	360 030	8,0	8,4	11,7	- 3,3	- 0,8	- 4,1
Adliswil	15 510	7,4	11,5	6,3	5,2	- 6,4	- 1,2
Aesch b. Birmensdorf	970	7,2	11,3	7,2	4,1	12,4	16,5
Arni AG	900	4,4	16,7	6,7	10,0	66,7	76,7
Bachenbülach	2 860	3,5	9,4	4,2	5,2	1,1	6,3
Bassersdorf	6 620	8,2	12,7	4,5	8,2	- 9,9	- 1,7
Bergdietikon AG	2 120	11,3	14,2	2,8	11,4	- 2,9	8,5
Berikon AG	3 600	10,3	16,1	5,3	10,8	13,9	24,7
Birmensdorf	4 700	9,8	11,3	7,9	3,4	0,2	3,6
Bonstetten	2 590	7,3	11,2	5,0	6,2	3,8	10,0
Boppelsen	830	6,0	7,2	9,6	- 2,4	15,7	13,3
Buchs	3 340	12,0	18,0	3,9	14,1	16,1	30,2
Bülach	13 320	5,3	12,7	5,6	7,1	- 6,9	0,2
Dällikon	2 470	6,1	12,6	4,5	8,1	0,4	8,5
Dänikon	1 030	6,8	19,4	1,9	17,5	45,6	63,1
Dielsdorf	4 310	8,6	16,0	3,7	12,3	- 10,4	1,9
Dietikon	20 930	6,9	11,5	6,8	4,7	3,2	7,9
Dietlikon	5 750	4,9	11,5	4,9	6,6	- 3,1	3,5
Dübendorf	20 650	8,3	11,7	7,5	4,2	3,0	7,2
Egg	6 220	5,8	14,0	4,7	9,3	17,5	26,8
Embrach	6 760	5,8	16,1	4,6	11,5	- 11,1	0,4
Erlenbach	4 230	6,6	8,7	11,1	- 2,4	12,6	10,2
Fällanden	6 610	6,7	12,4	4,1	8,3	- 4,1	4,2
Geroldswil	4 510	6,9	15,5	4,4	11,1	10,0	21,1
Greifensee	5 290	7,9	13,8	3,0	10,8	- 4,6	6,2
Herrliberg	4 540	6,2	11,2	7,3	3,9	6,7	10,6
Hochfelden	1 050	7,6	4,8	7,6	- 2,8	29,5	26,7
Höri	1 840	8,7	14,7	4,9	9,8	20,1	29,9
Horgen	16 250	6,5	11,8	8,6	3,2	- 4,6	- 1,4
Illnau-Effretikon	14 380	5,4	10,5	6,1	4,4	2,3	6,7
Islisberg AG	250	4,0	28,0	-	28,0	4,0	32,0
Kilchberg	6 920	7,4	9,2	12,0	- 2,8	- 23,4	- 26,2
Killwangen AG	1 330	9,0	17,3	6,8	10,5	11,3	21,8
Kloten	15 510	8,0	11,2	4,8	6,4	1,1	7,5
Küsnacht	12 330	4,9	8,8	11,7	- 2,9	- 2,0	- 4,9
Langnau a. A.	6 570	5,8	8,8	5,2	3,6	3,4	7,0
Lufingen	830	7,2	13,3	3,6	9,7	27,6	37,3
Männedorf	7 440	6,5	11,0	9,5	1,5	0,8	2,3
Maur	7 000	6,9	10,7	5,9	4,8	- 1,9	2,9
Meilen	10 720	6,5	10,1	9,0	1,1	7,6	8,7

¹ Heiratsziffer² Geburtenziffer³ Sterbeziffer⁴ Rudolfstetten-Friedlisberg AG⁵ Provisorische Angabe

Gemeinden	Grundzahlen	Je 1000 Personen der mittleren Wohnbevölkerung					Wanderungs- gewinn (+) bzw. -verlust (-)	Gesamtu- (+) bzw. -abnahme (-)
	Mittlere Wohnbe- völkerung	Ehe- schlies- sungen ¹	Lebend- geborene ²	Gestor- bene ³	Geburten- (+) bzw. Sterbe- überschuss (-)			
Neerach	1 730	9,2	8,7	5,2	3,5		16,7	20,2
Niederglatt	3 350	7,2	11,6	4,5	7,1	–	6,2	0,9
Niederhasli	5 750	9,0	13,2	2,8	10,4	–	12,5	– 2,1
Nürensdorf	3 930	8,4	12,0	2,8	9,2	–	2,8	6,4
Oberengstringen	5 830	9,3	10,6	8,2	2,4	–	3,1	– 0,7
Oberglatt	4 080	10,3	16,4	4,2	12,2		7,2	19,4
Oberrieden	4 340	5,5	11,3	7,6	3,7		18,2	21,9
Oberweningen	1 040	1,0	20,2	8,7	11,5		76,0	87,5
Oberwil-Lieli AG	1 540	3,2	13,6	2,6	11,0	–	2,6	8,4
Oetwil a.d. Limmat	2 030	13,3	14,3	1,5	12,8		5,4	18,2
Opfikon	11 390	8,5	11,1	5,5	5,6	–	4,5	1,1
Regensberg	520	11,5	15,4	7,7	7,7	–	25,0	– 17,3
Regensdorf	12 930	9,4	13,9	4,3	9,6		18,2	27,8
Richterswil	9 730	5,7	11,0	8,2	2,8		6,0	8,8
Rudolfstetten AG ⁴	3 750	8,0	17,6	6,1	11,5	–	9,4	2,1
Rümlang	5 090	9,2	10,4	7,3	3,1		4,0	7,1
Rüschlikon	4 650	3,9	10,5	10,3	0,2	–	12,2	– 12,0
Schlieren	13 070	8,3	11,0	8,6	2,4	–	0,6	1,8
Schöfflisdorf	1 010	11,9	20,8	8,9	11,9	–	4,0	7,9
Schwerzenbach	3 380	9,8	15,4	4,1	11,3		63,6	74,9
Spreitenbach AG	8 050	6,2	13,0	4,7	8,3		8,2	16,5
Stäfa	10 460	6,2	12,0	7,5	4,5	–	5,2	– 0,7
Stallikon	1 920	7,8	14,1	6,8	7,3		7,3	14,6
Steinmaur	2 520	7,5	12,3	7,9	4,4		10,3	14,7
Thalwil	15 520	7,3	11,4	7,9	3,5	–	6,1	– 2,6
Uetikon a. See	3 690	7,9	10,8	8,7	2,1	–	0,2	1,9
Uitikon	3 040	5,6	11,8	5,6	6,2	–	3,9	2,3
Unterengstringen	2 610	9,2	12,3	5,7	6,6	–	2,4	4,2
Urdorf	8 050	6,8	12,3	5,8	6,5	–	6,6	– 0,1
Volketswil	11 950	11,5	14,9	3,7	11,2		3,3	14,5
Wädenswil	19 080	7,2	9,9	6,9	3,0		1,4	4,4
Wallisellen	11 060	8,1	10,6	7,5	3,1	–	1,5	1,6
Wangen-Brüttisellen	4 550	6,8	13,0	6,6	6,4		25,2	31,6
Weiningen	3 510	8,0	11,7	5,1	6,6		3,9	10,5
Wettswil a. A.	3 360	6,3	11,9	2,1	9,8		4,2	14,0
Widen AG	3 940	6,6	13,5	3,6	9,9	–	14,0	– 4,1
Winkel	2 320	6,9	15,9	7,3	8,6		3,5	12,1
Wollerau SZ	4 600	...	8,9	5,4	3,5		7,6	11,1
Zollikon	11 680	6,1	9,2	9,1	0,1	–	10,3	– 10,2
Zufikon AG	3 480	6,6	17,8	5,5	12,3	–	2,8	9,5
Zumikon	4 680	4,7	7,5	5,6	1,9	–	0,8	1,1
Agglomeration Zürich	852 320	7,5	10,4	8,7	1,7		0,3	2,0

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete seit 1931

Jahre	Wohnbevölkerung Grundzahlen	Promille	Jährliche Gesamtveränderung Grundzahlen	Promille ¹
Stadt Zürich				
1931/41	336 395 ²	685	*	*
1941/50	390 020 ²	681	+ 5 958	+17
1950/60	440 170 ²	617	+ 5 015	+12
1960/70	422 640 ²	508	- 1 753	- 4
1970/80	369 522 ²	441	- 5 312	-13
1988	357 360	421	- 682	- 2
1989	355 901	419	- 1 459	- 4
Erster Vorortgürtel (14 Gemeinden) gemäss Volkszählung 1950				
1931/41	47 496 ²	97	*	*
1941/50	59 324 ²	104	+ 1 314	+25
1950/60	97 124 ²	136	+ 3 780	+51
1960/70	132 014 ²	158	+ 3 489	+31
1970/80	136 787 ²	163	+ 477	+ 4
1988	133 706	158	- 106	- 1
1989	133 550	157	- 156	- 1
Zweiter Vorortgürtel (25 Gemeinden) gemäss Volkszählung 1960				
1931/41	37 883 ²	77	*	*
1941/50	45 989 ²	80	+ 901	+22
1950/60	73 560 ²	103	+ 2 757	+48
1960/70	120 492 ²	145	+ 4 693	+51
1970/80	140 088 ²	167	+ 1 960	+15
1988	149 952	177	+ 1 831	+12
1989	151 641	179	+ 1 689	+11
Dritter Vorortgürtel (11 Gemeinden) gemäss Volkszählung 1970				
1931/41	11 832 ²	24	*	*
1941/50	13 396 ²	23	+ 174	+14
1950/60	19 135 ²	27	+ 574	+36
1960/70	44 178 ²	53	+ 2 504	+87
1970/80	59 823 ²	71	+ 1 565	+31
1988	65 959	78	+ 762	+12
1989	66 564	78	+ 605	+ 9
Vierter Vorortgürtel (30 Gemeinden) gemäss Volkszählung 1980				
1931/41	57 429 ²	117	*	*
1941/50	64 259 ²	112	+ 759	+13
1950/60	83 036 ²	117	+ 1 878	+26
1960/70	113 195 ²	136	+ 3 016	+31
1970/80	132 444 ²	158	+ 1 925	+16
1988	141 056	166	+ 1 057	+ 8
1989	142 119	167	+ 1 063	+ 8
Agglomeration Zürich				
1931/41	491 035 ²	1 000	*	*
1941/50	572 988 ²	1 000	+ 9 106	+17
1950/60	713 025 ²	1 000	+14 004	+22
1960/70	832 519 ²	1 000	+11 949	+16
1970/80	838 664 ²	1 000	+ 615	+ 1
1988	848 033	1 000	+ 2 862	+ 3
1989	849 775	1 000	+ 1 742	+ 2

¹ Berechnungsformel: $1000 \left(\sqrt[t]{P_t/P_0} - 1 \right)$, worin P_0 = Anfangsbevölkerung, P_t = Endbevölkerung nach t Jahren, t = Anzahl Jahre
² Volkszählungsergebnisse: Letztes Jahr des jeweiligen Berichtszeitraums

**Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftssektoren¹ und Agglomerationsgebieten
1975 und 1985**

Bestand Veränderung Prozente	Arbeitsstätten				Beschäftigte			
	Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	zusammen	Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	zusammen
Agglomeration Zürich zusammen								
1975	3 087	9 465	34 501	47 053	11 221	156 106	316 788	484 115
1985	2 718	8 400	35 288	46 406	10 588	151 286	386 426	548 300
1975-85	-12,0	-11,3	+2,3	-1,4	-5,6	-3,1	+22,0	+13,3
Stadt Zürich								
1975	260	4 935	22 216	27 411	1 616	86 452	227 060	315 128
1985	214	3 701	20 736	24 651	1 569	74 730	260 272	336 571
1975-85	-17,7	-25,0	-6,7	-10,1	-2,9	-13,6	+14,6	+6,8
Erster Vorortgürtel								
1975	333	1 214	3 863	5 410	1 385	20 090	27 676	49 151
1985	283	1 301	4 590	6 174	1 378	20 935	37 067	59 380
1975-85	-15,0	+7,2	+18,8	+14,1	-0,5	+4,2	+33,9	+20,8
Zweiter Vorortgürtel								
1975	859	1 471	3 644	5 974	2 898	19 165	35 269	57 332
1985	766	1 476	4 434	6 676	2 702	21 444	50 037	74 183
1975-85	-10,8	+0,3	+21,7	+11,8	-6,8	+11,9	+41,9	+29,4
Dritter Vorortgürtel								
1975	442	554	1 329	2 325	1 388	7 124	8 030	16 542
1985	399	567	1 512	2 478	1 265	9 734	12 247	23 246
1975-85	-9,7	+2,3	+13,8	+6,6	-8,9	+36,6	+52,5	+40,5
Vierter Vorortgürtel								
1975	1 193	1 291	3 449	5 933	3 934	23 275	18 753	45 962
1985	1 056	1 355	4 016	6 427	3 674	24 443	26 803	54 920
1975-85	-11,5	+5,0	+16,4	+8,3	-6,6	+5,0	+42,9	+19,5
Vorortgürtel zusammen								
1975	2 827	4 530	12 285	19 642	9 605	69 654	89 728	168 987
1985	2 504	4 699	14 552	21 755	9 019	76 556	126 154	211 729
1975-85	-11,4	+3,7	+18,5	+10,8	-6,1	+9,9	+40,6	+25,3

Arbeitsstätten nach Wirtschaftssektoren und -klassen¹ und Agglomerationsgebieten

Nr.	Wirtschaftssektoren Wirtschaftsklassen	Agglomeration Zürich zu- sammen		Agglomerationsgebiete Stadt Zürich	
		1975	1985	1975	1985
1	Primärer Sektor	3 087	2 718	260	214
2	Energie und Wasserversorgung, Bergbau	92	90	20	24
3	Nahrungsmittel	237	168	119	70
4	Getränke	27	15	12	4
5	Tabak	6	3	4	1
6	Textilien	109	47	62	21
7	Bekleidungen und Wäsche	680	374	530	258
8	Holzverarbeitung und Möbel	981	701	456	252
9	Papier- und Papierwaren	56	48	26	18
10	Grafisches Gewerbe und Verlage	971	941	696	614
11	Lederwaren und Schuhe	134	78	76	42
12	Chemische Industrie	227	142	125	61
13	Kunststoff- und Kautschukwaren	129	109	50	23
14	Steine und Erden	264	213	122	86
15	Metallverarbeitung	878	676	358	209
16	Maschinen- und Fahrzeugbau	509	474	190	141
17	Elektrotechnik, Elektronik, Optik	711	542	376	210
18	Uhren und Bijouterie	215	178	182	130
19	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	308	422	192	210
20	Bauhauptgewerbe	838	1 028	307	425
21	Ausbaugewerbe	2 093	2 151	1 032	902
22	Sekundärer Sektor zusammen	9 465	8 400	4 935	3 701
23	Grosshandel	3 146	3 572	2 042	1 836
24	Handelsvermittlung	731	514	505	299
25	Einzel-, Detailhandel	7 584	6 737	4 748	3 979
26	Gastgewerbe	2 164	2 181	1 338	1 310
27	Reparaturgewerbe	1 581	2 104	749	826
28	Bahnen	252	108	141	41
29	Strassenverkehr, Rohrleitungen	1 174	909	671	406
30	Schifffahrt	12	10	8	7
31	Luftfahrt	107	137	50	63
32	Vekehrsvermittlung, Spedition	284	416	196	265
33	Nachrichtenübermittlung	206	231	72	87
34	Banken, Finanzgesellschaften	756	696	571	524
35	Versicherungen	609	524	249	273
36	Immobilien, Vermietung, Leasing	761	659	537	440
37	Beratung, Planung, kommerzielle Dienste	4 838	6 421	3 539	4 232
38	Persönliche Dienstleistungen	2 589	2 344	1 754	1 426
39	Unterrichtswesen (privat und öffentlich)	1 715	1 803	896	910
40	Forschung, Entwicklung, Prüfung	84	73	59	37
41	Gesundheits- und Veterinärwesen	2 044	2 380	1 491	1 590
42	Umweltschutz (privat und öffentlich)	175	85	115	24
43	Heime, Wohlfahrtspflege	418	547	286	370
44	Kirchliche, religiöse, weltanschauliche Vereine	495	351	329	175
45	Interessenvertretung	410	434	384	391
46	Kultur, Sport, Erholung	1 423	1 159	959	697
47	Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung	943	893	527	528
48	Tertiärer Sektor zusammen	34 501	35 288	22 216	20 736
49	Alle Sektoren	47 053	46 406	27 411	24 651

¹ Zuteilung gemäss der Wirtschaftssystematik 1985

1975 und 1985

Agglomerationsgebiete		(Schluss)								Nr.
1. Vorortgürtel		2. Vorortgürtel		3. Vorortgürtel		4. Vorortgürtel		Vorortgürtel zusammen		
1975	1985	1975	1985	1975	1985	1975	1985	1975	1985	
333	283	859	766	442	399	1 193	1 056	2 827	2 504	1
15	21	21	19	7	6	29	20	72	66	2
30	24	34	24	19	17	35	33	118	98	3
1	2	6	3	1	1	7	5	15	11	4
–	1	2	1	–	–	–	–	2	2	5
15	11	11	7	4	3	17	5	47	26	6
46	40	35	30	14	12	55	34	150	116	7
119	107	180	135	63	57	163	150	525	449	8
11	11	6	9	3	3	10	7	30	30	9
104	118	78	97	27	31	66	81	275	327	10
9	11	17	9	6	2	26	14	58	36	11
34	27	30	25	13	10	25	19	102	81	12
20	15	31	35	9	12	19	24	79	86	13
29	28	50	45	24	18	39	36	142	127	14
123	116	202	158	66	63	129	130	520	467	15
87	89	101	115	33	27	98	102	319	333	16
93	76	124	124	48	44	70	88	335	332	17
9	10	7	14	2	3	15	21	33	48	18
38	82	34	53	15	22	29	55	116	212	19
136	160	174	180	65	81	156	182	531	603	20
295	352	328	393	135	155	303	349	1 061	1 249	21
1 214	1 301	1 471	1 476	554	567	1 291	1 355	4 530	4 699	22
439	739	361	531	103	144	201	322	1 104	1 736	23
111	101	49	54	22	18	44	42	226	215	24
836	838	776	780	370	354	854	786	2 836	2 758	24
195	224	234	249	88	95	309	303	826	871	26
213	350	282	431	110	166	227	331	832	1 278	27
30	16	25	17	15	10	41	24	111	67	28
135	150	163	180	63	53	142	120	503	503	29
1	1	1	1	–	–	2	1	4	3	30
1	3	56	71	–	–	–	–	57	74	31
19	37	42	65	7	18	20	31	88	151	32
28	31	41	44	20	21	45	48	134	144	33
63	52	55	55	23	19	44	46	185	172	34
102	76	91	63	34	25	133	87	360	251	35
94	93	74	74	21	23	35	29	224	219	36
488	714	388	673	124	183	299	619	1 299	2 189	37
287	302	237	278	76	88	235	250	835	918	38
234	256	243	261	104	115	238	261	819	893	39
8	12	11	14	2	3	4	7	25	36	40
185	244	145	219	45	65	178	262	553	790	41
12	14	19	21	4	4	25	22	60	61	42
46	47	32	44	3	12	51	74	132	177	43
51	50	46	51	16	16	53	59	166	176	44
10	14	6	13	2	2	8	14	26	43	45
166	141	152	130	37	41	109	150	464	462	46
109	85	115	115	40	37	152	128	416	365	47
3 863	4 590	3 644	4 434	1 329	1 512	3 449	4 016	12 285	14 552	48
5 410	6 174	5 974	6 676	2 325	2 478	5 933	6 427	19 642	21 755	49

Beschäftigte¹ nach Wirtschaftssektoren und -klassen² und Agglomerationsgebieten

Nr.	Wirtschaftssektoren Wirtschaftsklassen	Agglomeration Zürich zu- sammen		Agglomerationsgebiete Stadt Zürich	
		1975	1985	1975	1985
1	Primärer Sektor	11 221	10 588	1 616	1 569
2	Energie und Wasserversorgung, Bergbau	2 215	2 346	1 383	1 514
3	Nahrungsmittel	6 404	7 949	2 998	2 620
4	Getränke	1 040	911	684	531
5	Tabak	89	14	49	3
6	Textilien	3 117	1 648	770	431
7	Bekleidungen und Wäsche	5 600	2 634	4 451	1 909
8	Holzverarbeitung und Möbel	5 354	4 994	2 122	1 678
9	Papier- und Papierwaren	2 350	2 031	1 560	929
10	Grafisches Gewerbe und Verlage	14 422	14 989	11 338	11 132
11	Lederwaren und Schuhe	689	337	403	139
12	Chemische Industrie	6 389	5 019	2 246	1 607
13	Kunststoff- und Kautschukwaren	2 118	1 959	470	271
14	Steine und Erden	3 254	2 654	1 390	917
15	Metallverarbeitung	10 659	7 579	4 197	1 958
16	Maschinen- und Fahrzeugbau	26 328	21 741	14 889	11 572
17	Elektrotechnik, Elektronik, Optik	22 507	25 068	11 060	10 955
18	Uhren und Bijouterie	966	733	866	589
19	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	1 968	4 503	1 023	1 310
20	Bauhauptgewerbe	22 893	24 672	13 049	13 756
21	Ausbaugewerb	17 744	19 505	11 504	10 909
22	Sekundärer Sektor zusammen	156 106	151 286	86 452	74 730
23	Grosshandel	38 396	47 620	25 128	24 263
24	Handelsvermittlung	3 039	1 688	2 262	1 181
25	Einzel-, Detailhandel	56 786	54 459	39 974	35 040
26	Gastgewerbe	23 331	28 062	16 744	18 986
27	Reparaturgewerbe	6 508	11 484	3 535	4 771
28	Bahnen	6 287	5 312	5 138	3 983
29	Strassenverkehr, Rohrleitungen	6 338	7 928	4 526	4 974
30	Schifffahrt	187	191	147	139
31	Luftfahrt	11 572	14 764	732	1 245
32	Vekehrsvermittlung, Spedition	3 778	4 929	2 883	3 248
33	Nachrichtenübermittlung	9 715	13 310	7 526	10 938
34	Banken, Finanzgesellschaften	23 893	34 595	22 149	31 828
35	Versicherungen	8 974	11 708	8 231	10 747
36	Immobilien, Vermietung, Leasing	3 678	6 557	2 477	4 992
37	Beratung, Planung, kommerzielle Dienste	27 467	37 315	22 627	29 228
38	Persönliche Dienstleistungen	9 795	13 389	6 689	9 930
39	Unterrichtswesen (privat und öffentlich)	22 549	25 788	17 159	18 825
40	Forschung, Entwicklung, Prüfung	2 231	2 357	910	784
41	Gesundheits- und Veterinärwesen	21 553	27 611	15 874	18 989
42	Umweltschutz (privat und öffentlich)	893	916	581	585
43	Heime, Wohlfahrtspflege	4 410	6 551	2 892	4 394
44	Kirchliche, religiöse, weltanschauliche Vereine	1 734	2 294	1 074	1 265
45	Interessenvertretung	2 962	3 818	2 903	3 585
46	Kultur, Sport, Erholung	6 571	8 032	5 142	5 970
47	Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung	14 141	15 748	9 757	10 382
48	Tertiärer Sektor zusammen	316 788	386 426	227 060	260 272
49	Alle Sektoren	484 115	548 300	315 128	336 571

¹ Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen² Zuteilung gemäss der Wirtschaftssystematik 1985

1975 und 1985

Agglomerationsgebiete (Schluss)										Nr.
1. Vorortgürtel		2. Vorortgürtel		3. Vorortgürtel		4. Vorortgürtel		Vorortgürtel zusammen		
1975	1985	1975	1985	1975	1985	1975	1985	1975	1985	
1 385	1 378	2 898	2 702	1 388	1 265	3 934	3 674	9 605	9 019	1
350	278	160	142	12	25	310	387	832	832	2
1 593	2 319	583	748	2 76	1 012	954	1 250	3 406	5 329	3
1	26	150	182	8	8	197	164	356	380	4
-	9	40	2	-	-	-	-	40	11	5
924	567	624	243	101	78	698	329	2 347	1 217	6
415	239	234	145	237	251	263	90	1 149	725	7
755	644	1 205	1 324	533	474	739	874	3 232	3 316	8
151	284	265	165	64	242	310	411	790	1 102	9
994	1 066	977	1 087	189	518	924	1 186	3 084	3 857	10
28	36	99	79	31	2	128	81	286	198	11
1 051	1 416	398	699	484	330	2 210	967	4 143	3 412	12
213	163	317	411	324	425	794	689	1 648	1 688	13
454	289	419	594	390	216	601	638	1 864	1 737	14
1 814	1 318	1 847	1 953	671	611	2 130	1 739	6 462	5 621	15
4 552	3 352	2 326	2 295	616	1 311	3 945	3 211	11 439	10 169	16
2 059	2 533	3 095	3 983	1 688	2 154	4 605	5 443	11 447	14 113	17
27	39	14	41	5	6	54	58	100	144	18
257	512	259	477	61	98	368	2 106	945	3 193	19
2 574	3 212	4 041	3 790	785	1 037	2 444	2 877	9 844	10 916	20
1 878	2 633	2 112	3 084	649	936	1 601	1 943	6 240	8 596	21
20 090	20 935	19 165	21 444	7 124	9 734	23 275	24 443	69 654	76 556	22
5 505	9 297	4 805	8 221	1 463	2 356	1 495	3 483	13 268	23 357	23
331	246	157	127	181	37	108	97	777	507	24
6 388	6 064	3 826	5 032	2 770	3 911	3 828	4 412	16 812	19 419	25
2 001	2 866	2 120	2 930	712	948	1 754	2 332	6 587	9 076	26
790	2 069	1 071	2 586	381	720	731	1 338	2 973	6 713	27
334	267	234	219	104	380	477	463	1 149	1 329	28
587	1 002	576	1 072	168	194	481	686	1 812	2 954	29
20	3	8	24	-	-	12	25	40	52	30
20	10	10 820	13 509	-	-	-	-	10 840	13 519	31
63	197	656	985	19	213	157	286	895	1 681	32
615	876	929	699	148	175	497	622	2 189	2 372	33
607	916	522	816	118	175	497	860	1 744	2 767	34
245	339	164	213	49	41	285	368	743	961	35
456	493	556	867	54	107	135	98	1 201	1 565	36
1 966	3 062	1 455	2 451	416	636	1 003	1 938	4 840	8 087	37
1 124	1 175	865	1 169	197	309	920	806	3 106	3 459	38
1 606	2 006	1 667	2 146	571	905	1 546	1 906	5 390	6 963	39
186	255	938	1 145	10	7	187	166	1 321	1 573	40
2 513	3 266	645	1 289	156	291	2 365	3 776	5 679	8 622	41
128	115	88	112	11	15	85	89	312	331	42
643	541	271	599	6	94	598	923	1 518	2 157	43
197	285	201	354	64	94	198	296	660	1 029	44
19	119	10	68	16	10	14	36	59	233	45
458	515	470	712	173	290	328	545	1 429	2 062	46
874	1 083	2 215	2 692	243	339	1 052	1 252	4 384	5 366	47
27 676	37 067	35 269	50 037	8 030	12 247	18 753	26 803	89 728	126 154	48
49 151	59 380	57 332	74 183	16 542	23 246	45 962	54 920	168 987	211 729	49

Arbeitsstätten, Voll- und Teilzeitbeschäftigte¹, Wohnbevölkerung und Kennziffer nach

Gemeinden nach Vorortgürteln	Arbeitsstätten ²		Index 1975=100 1985	Beschäftigte 1975			Beschäftigte 1985		
	1975	1985		Voll- zeit	Teil- zeit	zu- sammen	Voll- zeit	Teil- zeit	zu- sammen
Stadt Zürich	27 411	24 651	89,9	268 898	46 230	315 128	275 844	60 727	336 571
Adliswil	443	599	135,2	2 571	585	3 156	3 229	947	4 176
Aesch b. Birmensdorf	50	49	98,0	87	61	148	102	56	158
Arni AG	61	52	85,2	128	54	182	136	59	195
Bachenbülach	90	114	126,7	424	117	541	788	199	987
Bassersdorf	232	263	113,4	1 272	233	1 505	1 321	324	1 645
Bergdietikon AG	101	110	108,9	482	127	609	1 022	150	1 172
Berikon AG	109	122	111,9	324	100	424	504	134	638
Birmensdorf	189	281	148,7	914	177	1 091	1 298	391	1 689
Bonstetten	126	122	96,8	330	122	452	387	126	513
Boppelsen	39	50	128,2	84	53	137	140	41	181
Buchs	131	143	109,2	880	124	1 004	1 200	197	1 397
Bülach	593	543	91,6	5 113	818	5 931	5 530	1 128	6 658
Dällikon	111	160	144,1	635	79	714	1 194	184	1 378
Dänikon	35	41	117,1	64	35	99	135	37	172
Dielsdorf	186	195	104,8	1 471	236	1 707	1 869	517	2 386
Dietikon	733	902	123,1	6 560	833	7 393	8 142	1 411	9 553
Dietlikon	220	288	130,9	2 588	272	2 860	3 771	519	4 290
Dübendorf	866	879	101,5	7 077	1 071	8 148	8 757	1 658	10 415
Egg	334	309	92,5	1 302	345	1 647	2 081	446	2 527
Embrach	217	258	118,9	1 008	178	1 186	2 028	397	2 425
Erlenbach	166	147	88,6	1 230	157	1 387	1 189	236	1 425
Fällanden	191	235	123,0	952	144	1 096	1 447	286	1 733
Geroldswil	130	162	124,6	360	92	452	510	151	661
Greifensee	98	80	81,6	789	161	950	1 107	230	1 337
Herrliberg	193	176	91,2	607	165	772	599	150	749
Hochfelden	48	38	79,2	175	45	220	197	53	250
Höri	74	99	133,8	344	78	422	584	68	652
Horgen	719	756	105,1	6 493	982	7 475	6 630	1 222	7 852
Illnau-Effretikon	559	572	102,3	3 006	568	3 574	3 298	715	4 013
Islisberg AG	7	20	.	7	7	7	49	21	70
Kilchberg	356	343	96,3	2 365	402	2 767	2 750	605	3 355
Killwangen AG	51	55	107,8	536	50	586	435	63	498
Kloten	690	799	115,8	15 933	1 667	17 600	21 039	2 051	23 090
Küsnacht	558	576	103,2	3 104	616	3 720	3 329	855	4 184
Langnau a.A.	243	238	97,9	763	245	1 008	839	311	1 150
Lufingen	64	62	96,9	137	61	198	185	50	235
Männedorf	351	370	105,4	2 844	460	3 304	2 578	592	3 170
Maur	270	321	118,9	847	272	1 119	1 180	421	1 601
Meilen	481	533	110,8	3 199	543	3 742	3 671	801	4 472

¹ Vollzeitbeschäftigte: 1975: mit 30 und mehr Wochenarbeitsstunden; 1985: mit 70% und mehr der betriebsüblichen Wochenarbeitszeit (Agglomerationsgemeinden: Personen mit weniger als 28 Wochenarbeitsstunden unter Teilzeitbeschäftigten enthalten)

² alle Wirtschaftssektoren

Agglomerationsgemeinden 1975 und 1985

Beschäftigtenindex 1985 1975=100			Wohnbevölkerung ³			Arbeitsplatz- dichte ⁴		Bevölkerungs- dichte ⁵		Beschäftigten- intensität ⁶	
Voll- zeit	Teil- zeit	zu- sammen	1975	1985	Index 1975=100 1985	1975	1985	1975	1985	1975	1985
102,6	131,4	106,8	393 722	362 310	92,0	49	52	61	56	80	93
125,6	161,9	132,3	16 039	16 000	99,8	6	7	29	29	20	26
117,2	91,8	106,8	584	880	150,8	0	0	2	3	25	18
106,3	109,3	107,1	706	770	109,1	1	1	3	3	26	25
185,8	170,1	182,4	2 603	2 870	110,3	2	4	10	11	21	34
103,9	139,1	109,3	5 322	6 290	118,2	2	3	8	10	28	26
212,0	118,1	192,4	1 303	2 010	154,3	1	3	3	5	47	58
155,6	134,0	150,5	1 923	2 950	153,4	1	2	5	8	22	22
142,0	220,9	154,8	3 903	4 460	114,3	2	2	5	6	28	38
117,3	103,3	113,5	1 607	2 580	160,5	1	1	3	5	28	20
166,7	77,4	132,1	526	760	144,6	1	1	3	4	26	24
136,4	158,9	139,1	1 760	2 700	153,4	2	3	4	6	57	52
108,2	137,9	112,3	11 818	13 120	111,0	6	7	12	13	50	51
188,0	232,9	193,0	1 809	2 470	136,6	2	5	6	8	39	56
210,9	105,7	173,7	793	950	119,9	1	1	4	5	12	18
127,1	219,1	139,8	3 301	4 040	122,4	4	6	8	9	52	59
124,1	169,4	129,2	22 886	20 870	91,2	11	15	35	32	32	46
145,7	190,8	150,0	5 018	5 590	111,4	10	14	17	19	57	77
123,7	154,8	127,8	19 952	20 240	101,4	9	11	22	22	41	51
159,8	129,3	153,4	5 500	6 050	110,0	1	2	5	5	30	42
201,2	223,0	204,5	5 326	6 290	118,1	2	3	7	9	22	39
96,7	150,3	102,7	4 299	4 210	97,9	6	6	20	19	32	34
152,0	198,6	158,1	5 766	6 630	115,0	2	4	13	14	19	26
141,7	164,1	146,2	3 740	4 180	111,8	3	5	27	31	12	16
140,3	142,9	140,7	4 446	5 220	117,4	5	7	23	26	21	26
98,7	90,9	97,0	4 120	4 450	108,0	1	1	6	6	19	17
112,6	117,8	113,6	786	940	119,7	1	1	2	3	28	27
169,8	87,2	154,5	1 870	1 800	96,3	1	2	4	4	23	36
102,1	124,4	105,0	17 076	16 510	96,7	7	7	16	15	44	48
109,7	125,9	112,3	14 451	14 630	101,2	2	2	8	8	25	27
.	.	.	7	200	.	.	1	.	1	.	35
116,3	150,5	121,3	7 212	6 970	96,7	11	13	28	27	38	48
81,2	126,0	85,0	935	1 110	118,7	5	4	8	9	63	45
132,0	123,0	131,2	15 709	14 970	95,3	38	49	33	32	112	154
107,2	138,8	112,5	12 335	12 550	101,7	4	5	14	14	30	33
110,0	126,9	114,1	6 634	6 620	99,8	2	3	15	15	15	17
135,0	82,0	118,7	622	800	128,6	1	1	2	2	32	29
90,6	128,7	95,9	7 488	7 460	99,6	9	8	20	20	44	42
139,3	154,8	143,1	5 455	6 710	123,0	1	1	5	6	21	24
114,8	147,5	119,5	10 049	10 690	106,4	4	5	11	11	37	42

³ Zürich: Stand Ende September; Agglomerationsgemeinden: Jahresmittel⁵ Wohnbevölkerung je ha Landfläche ohne Wald⁷ unter Arni AG enthalten⁴ Beschäftigte je ha Landfläche ohne Wald⁶ Beschäftigte je 100 Personen der Wohnbevölkerung

Arbeitsstätten, Voll- und Teilzeitbeschäftigte¹, Wohnbevölkerung und Kennziffer nach

Gemeinden nach Vorortgürteln	Arbeitsstätten ²		Index 1975=100 1985	Beschäftigte 1975			Beschäftigte 1985		
	1975	1985		Voll- zeit	Teil- zeit	zu- sammen	Voll- zeit	Teil- zeit	zu- sammen
Neerach	70	71	101,4	154	64	218	196	58	254
Niederglatt	134	115	85,8	629	112	741	723	150	873
Niederhasli	180	208	115,6	829	133	962	958	214	1 172
Nürensdorf	167	133	79,6	465	144	609	567	112	679
Oberengstringen	158	217	137,3	506	146	652	807	249	1 056
Oberglatt	150	108	72,0	532	144	676	456	116	572
Oberrieden	158	129	81,6	572	185	757	512	144	656
Oberweningen	40	44	110,0	152	32	184	170	44	214
Oberwil-Lieli AG	78	91	116,7	214	65	279	239	63	302
Oetwil a.d. Limmat	57	56	98,2	204	17	221	185	34	219
Opfikon	425	731	172,0	5 060	617	5 677	6 536	977	7 513
Regensberg	30	30	100,0	128	70	198	135	74	209
Regensdorf	464	596	128,4	5 596	630	6 226	7 464	1 022	8 486
Richterswil	364	420	115,4	2 002	487	2 489	2 271	500	2 771
Rudolfstetten AG	122	125	102,5	325	79	404	567	183	750
Rümlang	381	387	101,6	2 823	378	3 201	2 752	489	3 241
Rüschlikon	165	201	121,8	1 322	203	1 525	2 162	395	2 557
Schlieren	532	597	112,2	8 314	972	9 286	7 498	1 171	8 669
Schöfflisdorf	40	40	100,0	115	35	150	111	45	156
Schwerzenbach	136	144	105,9	849	180	1 029	1 055	241	1 296
Spreitenbach AG	400	422	105,5	3 318	923	4 241	4 499	1 376	5 875
Stäfa	527	529	100,4	3 182	657	3 839	3 868	859	4 727
Stallikon	124	124	100,0	371	124	495	394	127	521
Steinmaur	121	113	93,4	295	127	422	338	136	474
Thalwil	536	605	112,9	3 308	545	3 853	3 254	797	4 051
Uetikon a. See	144	149	103,5	992	188	1 180	1 008	302	1 310
Uitikon	111	94	84,7	382	108	490	464	131	595
Unterengstringen	121	109	90,1	520	120	640	429	164	593
Urdorf	364	359	98,6	1 847	414	2 261	2 397	465	2 862
Volketswil	395	525	132,9	3 128	451	3 579	5 048	1 108	6 156
Wädenswil	666	914	137,2	6 271	992	7 263	7 373	1 599	8 972
Wallisellen	588	670	113,9	6 180	1 172	7 352	7 715	1 880	9 595
Wangen-Brüttisellen	177	197	111,3	824	162	986	1 219	367	1 586
Weiningen	120	143	119,2	751	155	906	1 093	281	1 374
Wettswil a.A.	88	110	125,0	375	71	446	661	120	781
Widen AG	77	91	118,2	316	66	382	556	132	688
Winkel	96	82	85,4	269	85	354	304	63	367
Wollerau SZ	182	204	112,1	1 016	136	1 152	1 098	206	1 304
Zollikon	613	538	87,8	2 560	664	3 224	2 709	813	3 522
Zufikon AG	65	112	172,3	208	40	248	365	86	451
Zumikon	168	160	95,2	729	135	864	972	256	1 228
Aggl. Zürich zus.	47 053	46 406	98,6	413 529	70 586	484 115	452 222	96 078	548 300

¹ Vollzeitbeschäftigte: 1975: mit 30 und mehr Wochenarbeitsstunden; 1985: mit 70% und mehr der betriebsüblichen Wochenarbeitszeit (Agglomerationsgemeinden: Personen mit weniger als 28 Wochenarbeitsstunden unter Teilzeitbeschäftigten enthalten) ² alle Wirtschaftssektoren

Agglomerationsgemeinden 1975 und 1985 (Schluss)

Beschäftigtenindex 1985 1975=100			Wohnbevölkerung ³		Index 1975=100	Arbeitsplatz- dichte ⁴		Bevölkerungs- dichte ⁵		Beschäftigten- intensität ⁵	
Voll- zeit	Teil- zeit	zu- sammen	1975	1985	1975 1985	1975	1985	1975	1985	1975	1985
127,3	90,6	116,5	869	1 540	177,3	0	0	2	3	25	16
114,9	133,9	117,8	2 734	3 170	115,9	2	3	8	9	27	28
115,0	160,9	121,8	4 502	5 450	121,1	1	1	5	6	21	22
121,9	77,8	111,5	2 915	3 720	127,6	1	1	4	5	21	18
159,5	170,5	162,0	6 097	6 100	100,1	4	6	37	37	11	17
85,7	80,6	84,6	3 670	4 040	110,1	1	1	5	5	18	14
89,5	77,8	86,7	3 996	3 990	99,9	5	4	25	25	19	16
111,8	137,5	116,3	642	830	129,3	1	1	3	4	29	26
111,7	96,9	108,2	971	1 420	146,2	1	1	2	4	29	21
90,7	200,0	99,1	1 191	1 850	155,4	1	1	7	10	19	12
129,2	158,3	132,3	11 387	11 320	99,4	12	16	25	25	50	66
105,5	105,7	105,6	466	530	113,9	2	2	4	5	43	39
133,4	162,2	136,3	11 207	12 620	112,6	6	8	10	11	56	67
113,4	102,7	111,3	8 114	8 960	110,4	3	4	11	12	31	31
174,5	231,6	185,6	3 086	3 660	118,6	1	2	9	10	13	20
97,5	129,4	101,2	5 524	5 030	91,1	3	3	6	5	58	64
163,5	194,6	167,7	4 631	4 660	100,6	6	11	20	20	33	55
90,2	120,5	93,4	12 279	12 670	103,2	20	18	26	27	76	68
96,5	128,6	104,0	552	760	137,7	1	1	3	4	27	21
124,3	133,9	125,9	2 568	2 780	108,3	4	5	10	11	40	47
135,6	149,1	138,5	6 757	7 360	108,9	7	10	12	13	63	80
121,6	130,7	123,1	9 909	10 530	106,3	5	6	14	14	39	45
106,2	102,4	105,3	1 281	1 650	128,9	1	1	2	3	39	32
114,6	107,1	112,3	1 873	2 470	131,9	1	1	3	4	23	19
98,4	146,2	105,1	15 232	15 390	101,0	9	10	36	37	25	26
101,6	160,6	111,0	3 116	3 560	114,3	4	4	10	12	38	37
121,5	121,3	121,4	2 604	2 990	114,8	2	2	9	10	19	20
82,5	136,7	92,7	2 169	2 430	112,0	3	2	9	10	30	24
129,8	112,3	126,6	8 699	8 010	92,1	4	5	17	15	26	36
161,4	245,7	172,0	9 772	10 680	109,3	3	6	9	10	37	58
117,6	161,2	123,5	17 417	18 830	108,1	5	6	11	12	42	48
124,8	160,4	130,5	10 458	10 700	102,3	14	18	20	20	70	90
147,9	226,5	160,9	3 583	4 100	114,4	2	3	6	7	28	39
145,5	181,3	151,7	2 667	3 120	117,0	3	4	8	9	34	44
176,3	169,0	175,1	2 883	3 440	119,3	2	3	10	12	15	23
175,9	200,0	180,1	1 908	3 480	182,4	2	3	9	16	20	20
113,0	74,1	103,7	1 809	2 100	116,1	1	1	3	4	20	17
108,1	151,5	113,2	3 660	4 240	115,9	2	2	7	8	31	31
105,8	122,4	109,2	12 478	11 850	95,0	6	7	25	23	26	30
175,5	215,0	181,0	2 035	3 300	162,2	1	1	6	10	12	14
133,3	189,6	142,1	3 727	4 610	123,7	2	3	9	12	23	27
109,4	136,3	113,3	840 832	840 790	100,0	10	11	18	18	58	65

³ Zürich: Stand Ende September; Agglomerationsgemeinden: Jahresmittel ⁴ Beschäftigte je ha Landfläche ohne Wald
⁵ Wohnbevölkerung je ha Landfläche ohne Wald ⁶ Beschäftigte je 100 Personen der Wohnbevölkerung
⁷ unter Arni AG enthalten

Neuerstellte Wohnungen in den Agglomerationsgemeinden seit 1986

Gemeinden	Grundzahlen				Je 1000 Personen ¹			
	1986	1987	1988	1989	1986	1987	1988	1989
Zürich	1 180	649	561	635	3,3	1,8	1,6	1,8
Adliswil	27	47	6	20	1,7	3,0	0,4	1,3
Aesch b. Birmensdorf	23	22	–	26	25,6	23,2	–	26,8
Arni AG	7	10	23	36	8,6	12,4	27,7	40,0
Bachenbülach	3	19	9	5	1,1	6,6	3,1	1,7
Bassersdorf	75	8	3	27	11,5	1,2	0,5	4,1
Bergdietikon AG	10	36	11	12	4,9	17,4	3,7	5,7
Berikon AG	86	70	26	72	27,4	20,8	7,4	20,0
Birmensdorf	70	82	20	19	15,5	17,8	4,3	4,0
Bonstetten	13	9	5	53	5,1	3,5	1,9	20,5
Boppelsen	1	5	1	9	1,3	6,3	1,2	10,8
Buchs	22	84	93	22	7,7	27,9	29,0	6,6
Bülach	72	57	57	26	5,5	4,3	4,3	2,0
Dällikon	12	18	2	17	4,9	7,3	0,8	6,9
Dänikon	–	1	14	35	–	1,1	14,3	34,0
Dielsdorf	51	9	17	28	12,3	2,1	4,0	6,5
Dietikon	122	160	75	115	5,9	7,7	3,6	5,5
Dietlikon	27	31	17	60	4,7	5,4	3,0	10,4
Dübendorf	158	124	212	209	7,8	6,1	10,4	10,1
Egg	11	27	21	53	1,8	4,4	3,4	8,5
Embrach	60	21	28	20	9,2	3,1	4,1	3,0
Erlenbach	24	39	15	13	5,7	9,3	3,6	3,1
Fällanden	59	24	25	9	8,8	3,6	3,8	1,4
Geroldswil	24	93	43	28	5,8	21,7	9,7	6,2
Greifensee	61	–	12	19	11,6	–	2,3	3,6
Herrliberg	17	20	10	9	3,8	4,5	2,2	2,0
Hochfelden	–	11	30	15	–	11,3	30,0	14,3
Höri	15	2	2	4	8,2	1,1	1,1	2,2
Horgen	46	16	10	25	2,8	1,0	0,6	1,5
Illnau-Effretikon	32	33	30	71	2,2	2,3	2,1	4,9
Islisberg AG	2	7	6	6	9,5	31,8	26,1	24,0
Kilchberg	25	26	10	8	3,6	3,7	1,4	1,2
Killwangen AG	7	84	3	4	6,3	73,7	2,4	3,0
Kloten	125	56	120	49	8,2	3,7	7,8	3,2
Küsnacht	41	9	72	40	3,3	0,7	5,8	3,2
Langnau a. A.	59	24	15	27	8,9	3,6	2,3	4,1
Lufingen	10	2	2	17	12,3	2,4	2,4	20,5
Männedorf	64	26	41	37	8,6	3,5	5,5	5,0
Maur	54	41	5	15	7,9	5,9	0,7	2,1
Meilen	26	44	67	42	2,4	4,1	6,3	3,9

¹ der mittleren Wohnbevölkerung

Gemeinde	Grundzahlen				Je 1000 Personen ¹			
	1986	1987	1988	1989	1986	1987	1988	1989
Neerach	14	28	15	13	8,7	16,7	8,8	7,5
Niederglatt	26	30	36	5	8,2	9,3	10,9	1,5
Niederhasli	36	19	74	28	6,5	3,4	13,1	4,9
Nürensdorf	23	64	16	23	6,1	16,5	4,1	5,9
Oberengstringen	3	4	4	24	0,5	0,7	0,7	4,1
Oberglatt	1	10	38	21	0,3	2,5	9,5	5,1
Oberrieden	25	91	60	57	6,3	22,4	14,3	13,1
Oberweningen	8	24	37	30	9,5	27,6	38,9	28,8
Oberwil-Lieli AG	5	13	5	45	3,4	8,8	3,3	29,2
Oetwil a.d. Limmat	32	30	19	24	16,6	15,4	9,6	11,8
Opfikon	43	54	28	33	3,8	4,7	2,5	2,9
Regensberg	1	–	2	6	1,9	–	3,8	11,5
Regensdorf	140	161	74	188	11,2	12,8	5,8	14,5
Richterswil	90	105	114	46	9,9	11,2	11,9	4,7
Rudolfstetten AG	52	28	25	18	14,1	7,5	6,7	4,8
Rümlang	15	19	101	8	3,0	3,9	20,3	1,6
Rüschlikon	9	4	22	16	1,9	0,8	4,7	3,4
Schlieren	43	119	102	34	3,4	9,3	7,8	2,6
Schöfflisdorf	9	29	31	–	11,3	34,1	32,6	–
Schwerzenbach	7	140	124	114	2,6	49,0	39,6	33,7
Spreitenbach AG	48	54	24	30	6,3	6,8	3,0	3,7
Stäfa	20	54	15	19	1,9	5,2	1,4	1,8
Stallikon	55	13	32	20	32,7	7,4	17,2	10,4
Steinmaur	14	2	–	13	5,6	0,8	–	5,2
Thalwil	112	148	50	36	7,3	9,6	3,2	2,3
Uetikon a. See	20	18	5	1	5,5	4,9	1,4	0,3
Uitikon	30	32	34	10	10,0	10,6	11,2	3,3
Unterengstringen	41	45	–	42	16,7	17,9	–	16,1
Urdorf	8	53	28	68	1,0	6,6	3,5	8,4
Volketswil	101	202	137	50	9,1	17,7	11,7	4,2
Wädenswil	92	89	66	63	4,9	4,7	3,5	3,3
Wallisellen	37	74	69	37	3,5	6,8	6,2	3,3
Wangen-Brüttisellen	24	42	32	55	5,7	9,6	7,2	12,1
Weiningen	58	10	23	17	18,1	3,0	6,7	4,8
Wettswil	1	10	18	29	0,3	3,0	5,4	8,6
Widen AG	16	67	32	9	4,4	17,8	8,2	2,3
Winkel	31	30	52	3	14,6	13,8	23,0	1,3
Wollerau SZ	39	17	46	109	8,9	3,8	10,1	23,7
Zollikon	45	26	4	20	3,8	2,2	0,3	1,7
Zufikon AG	25	24	20	14	7,4	7,0	5,8	4,0
Zumikon	14	18	8	17	3,0	3,9	1,7	3,6
Agglomeration Zürich	4 134	4 046	3 341	3 332	4,9	4,8	3,9	3,9

Wohnungsbestand und leerstehende Wohnungen in den Agglomerationsgemeinden 1989

Gemeinden	Bestand Jahres- anfang	Veränderung durch			Um- bau ¹	Gesamt- verände- rung ²	Bestand Jahres- ende	Verände- rung ³ Pro- zent	Leerstehende Woh- nungen am 1. 6. 1990	
		Neubau	Abbruch						Grund- zahlen	Prozent- anteil ⁴
Zürich	176 780	+635	-121	+ 75		+603	177 383	+ 0,3	106	0,06
Adliswil	7 197	+ 20	- 6	- 7		+ 7	7 204	+ 0,1	-	-
Aesch b. Birmensdorf	369	+ 26	-	-		+ 26	395	+ 7,0	-	-
Arni AG	341	+ 36	-	-		+ 36	377	+10,6	-	-
Bachenbülach	1 087	+ 5	-	+ 2		+ 7	1 094	+ 0,6	-	-
Bassersdorf	2 709	+ 27	- 1	+ 4		+ 30	2 739	+ 1,1	20	0,73
Bergdietikon AG	787	+ 12	-	-		+ 12	799	+ 1,5	-	-
Berikon AG	1 374	+ 72	-	-		+ 72	1 446	+ 5,2	3	0,21
Birmensdorf	2 079	+ 19	-	+ 2		+ 21	2 100	+ 1,0	-	-
Bonstetten	996	+ 53	- 4	-		+ 49	1 045	+ 4,9	2	0,19
Boppelsen	271	+ 9	-	+ 6		+ 15	286	+ 5,5	-	-
Buchs	1 393	+ 22	-	-		+ 22	1 415	+ 1,6	1	0,07
Bülach	5 442	+ 26	-	+ 2		+ 28	5 470	+ 0,5	2	0,04
Dällikon	1 022	+ 17	- 4	-		+ 13	1 035	+ 1,3	-	-
Dänikon	385	+ 35	-	-		+ 35	420	+ 9,1	4	0,95
Dielsdorf	1 714	+ 28	- 1	-		+ 27	1 741	+ 1,6	-	-
Dietikon	9 320	+115	- 20	-		+ 95	9 415	+ 1,0	7	0,07
Dietlikon	2 413	+ 60	- 6	+ 1		+ 55	2 468	+ 2,3	2	0,08
Dübendorf	9 588	+209	-	+ 3		+212	9 800	+ 2,2	-	-
Egg	2 475	+ 53	-	+ 2		+ 55	2 530	+ 2,2	-	-
Embrach	2 689	+ 20	-	+ 7		+ 27	2 716	+ 1,0	-	-
Erlenbach	1 872	+ 13	- 2	-		+ 11	1 883	+ 0,6	-	-
Fällanden	2 655	+ 9	-	-		+ 9	2 664	+ 0,3	25	0,94
Geroldswil	1 799	+ 28	-	-		+ 28	1 827	+ 1,6	16	0,88
Greifensee	1 943	+ 19	-	-		+ 19	1 962	+ 1,0	3	0,15
Herrliberg	1 912	+ 9	-	+ 7		+ 16	1 928	+ 0,8	2	0,10
Hochfelden	411	+ 15	-	+ 7		+ 22	433	+ 5,4	2	0,46
Höri	682	+ 4	-	+ 1		+ 5	687	+ 0,7	-	-
Horgen	7 071	+ 25	- 3	-		+ 22	7 093	+ 0,3	2	0,03
Illnau-Effretikon	6 113	+ 71	-	-		+ 71	6 184	+ 1,2	-	-
Islisberg AG	73	+ 6	-	-		+ 6	79	+ 8,2	-	-
Kilchberg	3 395	+ 8	- 1	+ 4		+ 11	3 406	+ 0,3	3	0,09
Killwangen AG	512	+ 4	-	-		+ 4	516	+ 0,8	3	0,58
Kloten	7 357	+ 49	- 3	+ 2		+ 48	7 405	+ 0,7	-	-
Küsnacht	5 539	+ 40	-	-		+ 40	5 579	+ 0,7	38	0,68
Langnau a. A.	2 712	+ 27	-	-		+ 27	2 739	+ 1,0	3	0,11
Lufingen	318	+ 17	-	-		+ 17	335	+ 5,3	-	-
Männedorf	3 208	+ 37	-	-		+ 37	3 245	+ 1,2	3	0,09
Maur	2 675	+ 15	-	+ 3		+ 18	2 693	+ 0,7	5	0,19
Meilen	4 698	+ 42	-	-		+ 42	4 740	+ 0,9	-	-

¹ Saldo; Stadt Zürich: Einschliesslich Zweckänderung ohne Korrektur gegenüber dem vorjährigen Wohnungsbestand

² Stadt Zürich: Einschliesslich Korrektur am Gesamtbestand der Wohnungen (Leerwohnungsziffer)

³ ge-
⁴ Rudolf-

Gemeinden	Bestand Jahres- anfang	Veränderung durch				Um- bau ¹	Gesamt- verände- rung ²	Bestand Jahres- ende	Verände- rung ³ Prozent	Leerstehende Wohn- ungen am 1. 6. 1990				
		Neubau	Abbruch							Grund- zahlen	Prozent- anteil ⁴			
Neerach	631	+	13	-	1	+	2	+	14	645	+2,2	5	0,78	
Niederglatt	1 352	+	5	-	-	-	+	5	1 357	+0,4	-	-	-	
Niederhasli	2 140	+	28	-	1	-	+	27	2 167	+1,3	-	-	-	
Nürensdorf	1 501	+	23	-	+	3	+	26	1 527	+1,7	5	0,33	-	
Oberengstringen	2 832	+	24	-	+	3	+	27	2 859	+1,0	-	-	-	
Oberglatt	1 888	+	21	-	1	+	3	+	23	1 911	+1,2	6	0,31	
Oberrieden	1 900	+	57	-	-	8	+	49	1 949	+2,6	-	-	-	
Oberweningen	381	+	30	-	+	1	+	31	412	+8,1	-	-	-	
Oberwil-Lieli AG	541	+	45	-	2	+	3	+	46	587	+8,5	3	0,51	
Oetwil a. d. Limmat	1 051	+	24	-	-	-	+	24	1 075	+2,3	5	0,47	-	
Opfikon	5 649	+	33	-	+	4	+	37	5 686	+0,7	15	0,26	-	
Regensberg	227	+	6	-	-	-	+	6	233	+2,6	1	0,43	-	
Regensdorf	5 363	+	188	-	5	-	+	183	5 546	+3,4	-	-	-	
Richterswil	4 140	+	46	-	+	1	+	47	4 187	+1,1	-	-	-	
Rudolfstetten ⁵ AG	1 513	+	18	-	+	3	+	21	1 534	+1,4	-	-	-	
Rümlang	2 346	+	8	-	+	12	+	20	2 366	+0,9	-	-	-	
Rüschlikon	2 100	+	16	-	+	1	+	17	2 117	+0,8	1	0,04	-	
Schlieren	6 185	+	34	-	4	-	2	+	28	6 213	+0,5	2	0,03	
Schöfflisdorf	396	-	-	-	-	-	-	-	396	-	-	-	-	
Schwerzenbach	1 432	+	114	-	1	-	+	113	1 545	+7,9	-	-	-	
Spreitenbach AG	3 441	+	30	-	2	-	+	28	3 469	+0,8	1	0,03	-	
Stäfa	4 463	+	19	-	+	7	+	26	4 489	+0,6	20	0,44	-	
Stallikon	726	+	20	-	+	1	+	21	747	+2,9	-	-	-	
Steinmaur	943	+	13	-	+	3	+	16	959	+1,7	-	-	-	
Thalwil	7 366	+	36	-	4	-	+	32	7 398	+0,4	2	0,03	-	
Uetikon a. See	1 493	+	1	-	-	-	+	1	1 494	+0,1	5	0,33	-	
Uitikon	1 339	+	10	-	-	-	+	10	1 349	+0,7	5	0,37	-	
Unterengstringen	1 169	+	42	-	-	-	+	42	1 211	+3,6	2	0,17	-	
Urdorf	3 390	+	68	-	3	+	4	+	69	3 459	+2,0	4	0,12	
Volketswil	4 649	+	50	-	1	+	11	+	60	4 709	+1,3	-	-	-
Wädenswil	8 213	+	63	-	-	-	+	63	8 276	+0,8	28	0,34	-	
Wallisellen	5 033	+	37	-	+	1	+	38	5 071	+0,8	5	0,10	-	
Wangen-Brüttisellen	1 895	+	55	-	+	3	+	58	1 953	+3,1	-	-	-	
Weiningen	1 387	+	17	-	1	+	1	+	1 404	+1,2	-	-	-	
Wettswil a. A.	1 288	+	29	-	+	2	+	31	1 319	+2,4	-	-	-	
Widen AG	1 411	+	9	-	+	3	+	12	1 423	+0,9	-	-	-	
Winkel	911	+	3	-	+	1	+	4	915	+0,4	-	-	-	
Wollerau SZ	1 684	+	109	-	3	+	2	+	108	1 792	+6,4	-	-	-
Zollikon	5 279	+	20	-	6	-	1	+	13	5 292	+0,2	1	0,02	-
Zufikon AG	1 207	+	14	-	-	1	+	13	1 220	+1,1	11	0,90	-	
Zumikon	1 911	+	17	-	-	-	+	17	1 928	+0,9	-	-	-	
Agglomeration Zürich	388 142	+	3 332	-	207	+	184	+	3 323	391 465	+0,9	379	0,10	-

Wohnungsbestand und leerstehende Wohnungen in den Agglomerationsgebieten seit 1951

Jahre	Veränderung durch Neubau	Abbruch	Umbau ¹	Gesamt- veränderung ²	Bestand Jahres- ende ³	Verän- derung ⁴ Pro- mille	Leerstehende Woh- nungen am Stichtag ⁵ Grund- Promille- zahlen anteil ⁶
Stadt Zürich							
1951/60	+3 314	-361	-109	+2 844	144 659	+22	107 0,7
1961/70	+2 094	-380	-109	+1 605	156 827	+ 8	39 0,2
1971/80	+1 617	-319	-110	+1 188	168 698	+ 7	109 0,6
1987	+ 649	-202	+103	+ 615	176 267	+ 4	46 0,3
1988	+ 561	-163	+129	+ 513	176 780	+ 3	65 0,4
1989	+ 635	-121	+ 75	+ 603	177 383	+ 3	106 0,6
Erster Vorortgürtel							
1951/60	+1 269	- 34	+ 10	+1 245	28 798	*	* *
1961/70	+1 589	- 64	+ 10	+1 535	44 002	+43	66 1,5
1971/80	+1 290	- 47	+ 16	+1 259	56 591	+25	301 5,3
1987	+ 677	- 42	-	+ 635	60 707	+11	60 1,0
1988	+ 469	- 38	+ 1	+ 432	61 139	+ 7	85 1,4
1989	+ 494	- 40	+ 7	+ 461	61 600	+ 8	86 1,4
Zweiter Vorortgürtel							
1951/60	*	*	*	*	*	*	* *
1961/70	+1 845	- 30	+ 10	+1 825	38 932	*	* *
1971/80	+1 667	- 34	+ 11	+1 644	55 373	+36	476 8,6
1987	+1 333	- 20	+ 34	+1 347	64 393	+21	88 1,4
1988	+1 111	- 24	+ 24	+1 111	65 504	+17	44 0,7
1989	+1 121	- 31	+ 33	+1 123	66 627	+17	80 1,2
Dritter Vorortgürtel							
1951/60	*	*	*	*	*	*	* *
1961/70	*	*	*	*	*	*	* *
1971/80	+ 855	- 5	+ 11	+ 861	22 401	*	* *
1987	+ 549	- 6	+ 13	+ 556	26 148	+22	43 1,6
1988	+ 445	- 3	+ 21	+ 463	26 611	+18	30 1,1
1989	+ 335	- 5	+ 20	+ 350	26 961	+13	13 0,5
Vierter Vorortgürtel							
1951/60	*	*	*	*	*	*	* *
1961/70	*	*	*	*	*	*	* *
1971/80	*	*	*	*	*	*	* *
1987	+ 838	- 14	+ 68	+ 892	57 320	+16	133 2,3
1988	+ 755	- 18	+ 51	+ 788	58 108	+14	65 1,1
1989	+ 747	- 10	+ 49	+ 786	58 894	+14	94 1,6
Agglomeration Zürich							
1951/60	+4 583	-395	- 99	+4 089	173 457	*	* *
1961/70	+5 528	-474	- 89	+4 965	239 761	+33	* *
1971/80	+5 429	-405	+ 72	+4 952	303 063	+24	* *
1987	+4 046	-284	+218	+4 045	384 835	+11	370 1,0
1988	+3 341	-246	+226	+3 307	388 142	+ 9	289 0,7
1989	+3 332	-207	+184	+3 323	391 465	+ 9	379 1,0

¹ Saldo; Stadt Zürich: Einschliesslich Zweckänderung, seit 1983 ohne Korrektur ² Stadt Zürich: Einschliesslich Korrektur
³ Zehnjahresperiode: Endbestand des letzten Jahres ⁴ Berechnungsformel: $1000 [(P_t/P_0)^{1/t} - 1]$, worin P_0 = Woh-
 nungen am Jahresanfang, P_t = Wohnungen Jahresende nach t Jahren, t = Anzahl Jahre ⁵ Bis 1982 am 1. Dezember des
 Kalenderjahres; ab 1984 am 1. Juni des Folgejahres ⁶ am Gesamtbestand der Wohnungen (Leerwohnungsziffer)

Durchschnittliche Monatslöhne¹ von Angestellten in der Agglomeration Zürich 1989 – Franken

Wirtschaftssektoren	Männer				Frauen			
	Kategorien I	II	III	zu- sammen	Kategorien I	II	III	zu- sammen
Industrie, Gewerbe (ohne Bauindustrie)								
Kaufmännisch	6 782	4 990	*	6 103	4 924	3 865	*	4 248
Technisch	6 277	4 998	*	5 752	4 919	3 753	*	4 106
Verkäufer	*	*	*	*	3 586	2 874	*	3 117
Im Durchschnitt ²	6 422	4 984	4 304	5 762	4 827	3 774	3 211	4 073
Dienstleistungen								
Kaufmännisch	6 385	4 686	*	5 584	5 131	3 973	*	4 315
Technisch	6 421	5 102	*	5 885	4 974	3 862	*	4 201
Verkäufer	4 722	3 678	*	4 156	3 762	2 905	*	3 102
Im Durchschnitt	6 288	4 702	3 898	5 453	4 896	3 734	3 209	3 988
Alle Wirtschaftszweige ³								
Kaufmännisch	6 428	4 713	*	5 635	5 096	3 964	*	4 309
Technisch	6 321	5 075	*	5 853	4 960	3 848	*	4 183
Verkäufer	4 742	3 718	*	4 185	3 751	2 904	*	3 103
Im Durchschnitt	6 296	4 754	3 959	5 524	4 885	3 744	3 210	4 001

Umschreibung der Kategorien:

- I Qualifizierte, selbständig arbeitende Angestellte mit Berufslehre oder Studium wie Handlungsbevollmächtigte, Werkmeister, Filialleiter, Buchhalter, erste Verkäufer usw.
- II Nicht selbständig arbeitende Angestellte mit abgeschlossener Berufslehre oder besonderen Fachkenntnissen wie Zeichner, Laboranten, Hilfsbuchhalter, zweite Verkäufer usw.
- III Hilfsangestellte wie Bürodienner, Magaziner, Ausläufer, Hauswarte usw.

¹ Gewogene Mittel ² Inkl. den Pos. (*) die keine Zahlen aufweisen ³ Inkl. andere Gewerbearten, die in den Wirtschaftssektoren Industrie, Gewerbe und Dienstleistungen nicht enthalten sind – Quelle: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA)

Durchschnittliche Stundenlöhne¹ von Arbeitern (Betriebspersonal) in der Agglomeration Zürich 1989 – Franken

	Arbeiter			Arbeiterinnen		
	gelernte	an- und ungelernte	zu- sammen	gelernte	an- und ungelernte	zu- sammen
Industrie, Gewerbe	24.94	22.05	23.56	18.60	16.04	16.22
Baugewerbe	23.70	18.16	20.46	*	*	*
Dienstleistungen	25.48	22.24	23.80	18.79	17.77	17.95
Alle Wirtschaftszweige ²	24.93	20.88	22.83	18.50	16.69	16.91

¹ Gewogene Mittel ² Inkl. den Pos. (*) die keine Zahlen aufweisen; inkl. andere Gewerbearten, die in den Wirtschaftssektoren Industrie, Gewerbe, Baugewerbe und Dienstleistungen nicht enthalten sind – Quelle: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA)

Steuerfüsse 1989 und 1990 und Steuerkraft 1989 der Agglomerationsgemeinden

Gemeinden	Gesamtsteuerfüsse in Prozenten der einfachen Staatssteuer						Steuerkraft ¹ 1989	
	Einschliesslich Kirchensteuer				Ohne Kirchensteuer		im ganzen	je Einwohner
	ev.-reformierte	röm.-katholische	ev.-reformierte	röm.-katholische	ev.-reformierte	röm.-katholische		
	1989	1990	1989	1990	1989	1990	1000 Fr.	Fr.
Zürich	129	129	131	131	118	118	988 691	2 852
Adliswil	128	128	130	130	118	118	28 039	1 809
Aesch b. Birmensdorf	121	119	118	118	107	107	2 238	2 291
Arni AG	*	*	*	*	110	110	1 764	1 895
Bachenbülach	128	123	134	128	117	112	4 785	1 667
Bassersdorf	131	130	133	133	120	120	10 327	1 562
Bergdietikon AG	*	*	*	*	88	88	4 608	2 167
Berikon AG	*	*	*	*	90	90	5 986	1 642
Birmensdorf	104	102	101	101	90	90	10 520	2 233
Bonstetten	139	136	140	137	125	122	3 407	1 309
Boppelsen	121	120	128	127	113	112	1 328	1 596
Buchs	121	118	123	121	108	106	6 487	1 913
Bülach	131	127	137	132	120	116	20 198	1 516
Dällikon	110	105	115	110	100	95	4 424	1 784
Dänikon	125	122	130	127	115	112	1 407	1 326
Dielsdorf	132	128	135	130	123	119	9 986	2 317
Dietikon	133	128	135	130	122	117	32 999	1 571
Dietlikon	110	110	111	111	100	100	13 259	2 304
Dübendorf	113	107	113	108	101	96	39 221	1 893
Egg	125	119	126	121	113	108	10 827	1 717
Embrach	126	126	130	130	115	115	8 754	1 295
Erlenbach	110	105	110	105	100	95	15 254	3 584
Fällanden	109	105	111	108	99	96	16 625	2 509
Geroldswil	100	97	101	98	88	85	7 700	1 689
Greifensee	136	133	137	133	125	122	8 129	1 532
Herrliberg	98	98	101	101	90	90	17 344	3 804
Hochfelden	127	123	133	128	116	112	1 100	1 035
Höri	126	124	132	129	115	113	1 958	1 049
Horgen	109	105	112	107	98	94	36 335	2 237
Illnau-Effretikon	130	126	133	129	116	112	19 130	1 326
Islisberg AG	*	*	*	*	120	120	308	1 232
Kilchberg	100	99	104	104	91	91	30 085	4 407
Killwangen AG	*	*	*	*	90	90	2 545	1 899
Kloten	103	98	105	100	92	87	37 798	2 428
Küsnacht	97	97	100	100	90	90	75 592	6 144
Langnau a. A.	114	114	118	118	103	103	10 841	1 644
Lufingen	126	123	130	127	115	112	1 500	1 775
Männedorf	121	118	125	122	109	106	12 504	1 678
Maur	102	98	106	101	93	88	17 036	2 432
Meilen	91	91	94	93	82	82	30 450	2 827

¹ Gemeinden auf Zürcher Kantonsgebiet: Nettosteuerertrag zu 100%, Gemeinden auf Aargauer Kantonsgebiet: 100% Sollsteuerbetrag ² Wollerau SZ lässt sich nicht mit den übrigen Agglomerationsgemeinden vergleichen (anderes Steuergezet) ³ Mit der Zahl der 1987 bzw. 1988 Personalsteuerepflichtigen gewogenes Mittel, ohne Berücksichtigung der zehn Aargauer Gemeinden und der Gemeinde Wollerau SZ ⁴ ohne Berücksichtigung der Gemeinde Wollerau SZ - Quelle: Statistische Ämter der Kantone Zürich und Aargau und Eidgenössische Steuerverwaltung

Gemeinden	Gesamtsteuerfüsse in Prozenten der einfachen Staatssteuer						Steuerkraft ¹ 1989	
	Einschliesslich Kirchensteuer				Ohne Kirchensteuer		im ganzen	je Einwohner
	ev.-reformierte 1989	1990	röm.-katholische 1989	1990	1989	1990		
Neerach	106	109	107	109	95	98	3 423	1 955
Niederglatt	132	128	132	128	120	117	4 682	1 399
Niederhasli	137	133	137	133	125	122	7 573	1 318
Nürensdorf	123	118	125	120	112	107	7 086	1 796
Oberengstringen	111	111	113	113	100	100	10 932	1 877
Oberglatt	136	133	137	133	125	122	5 066	1 230
Oberrieden	116	111	120	114	106	101	9 739	2 218
Oberweningen	125	122	127	123	115	112	1 100	1 010
Oberwil-Lieli AG	*	*	*	*	95	95	3 010	1 942
Oetwil a. d. Limmat	109	106	110	107	97	94	4 209	2 052
Opfikon	94	94	98	98	87	87	29 443	2 584
Regensberg	127	124	127	123	115	112	1 092	2 138
Regensdorf	128	119	132	123	117	108	22 967	1 753
Richterswil	135	132	136	133	121	118	15 937	1 632
Rudolfstetten-Friedlisberg AG	*	*	*	*	105	105	5 260	1 400
Rümlang	116	112	120	115	103	100	8 843	1 731
Rüschlikon	99	99	102	102	90	90	21 239	4 599
Schlieren	124	119	127	122	113	108	25 652	1 961
Schöfflisdorf	127	125	129	126	117	115	1 309	1 291
Schwerzenbach	115	105	118	108	106	96	5 798	1 656
Spreitenbach AG	*	*	*	*	102	102	13 805	1 701
Stäfa	106	106	108	108	95	95	21 584	2 064
Stallikon	117	111	118	112	103	97	3 866	1 995
Steinmaur	126	126	127	126	115	115	3 424	1 350
Thalwil	104	99	107	102	95	90	34 359	2 216
Uetikon a. See	118	118	124	124	108	108	7 250	1 963
Uitikon	93	91	97	95	86	84	14 126	4 638
Unterengstringen	116	112	117	113	104	100	6 077	2 323
Urdorf	128	124	130	126	115	111	13 585	1 688
Volketswil	120	114	122	116	110	105	20 424	1 696
Wädenswil	125	122	129	126	115	112	32 167	1 682
Wallisellen	92	92	96	96	85	85	38 091	3 440
Wangen-Brüttisellen	116	112	120	116	109	105	7 564	1 637
Weiningen	124	117	125	118	112	105	5 771	1 637
Wettswil a. A.	122	114	123	115	108	100	6 380	1 884
Widen AG	*	*	*	*	85	85	7 354	1 872
Winkel	105	105	111	110	94	94	4 941	2 119
Wollerau SZ ²	*	*	*	*	*	*	*	*
Zollikon	99	99	102	102	92	92	54 919	4 727
Zufikon AG	*	*	*	*	92	92	5 283	1 509
Zumikon	97	94	98	95	88	85	25 207	5 383
Agglomeration Zürich	*	*	*	*	111 ³	110 ³	2 072 026 ⁴	2 452 ⁴

Fremdenverkehr in der Agglomeration 1989

Merkmale	Stadt Zürich	Agglomeration Zürich ohne Kernstadt	davon Region Flughafen ¹	Agglomeration Zürich
Grundzahlen				
Beherbergungsbetriebe ²	107	110	8	217
Gastbetten ²	9 907	5 061	1 928	14 968
Ankünfte				
Inlandgäste	161 284	156 712	63 390	317 996
Auslandgäste	879 273	338 890	192 995	1 218 163
Alle Gäste	1 040 557	495 602	256 385	1 536 159
Übernachtungen				
Inlandgäste	360 983	317 352	96 962	678 335
Auslandgäste	1 787 671	580 222	305 366	2 367 893
Alle Gäste	2 148 654	897 574	402 328	3 046 228
Bettenbesetzung ³ – Prozente	59,4	48,6	57,2	55,8
Aufenthaltsdauer ³ – Nächte	2,06	1,81	1,57	1,98
Prozentverteilung nach Gebieten				
Beherbergungsbetriebe ²	49,3	50,7	3,7	100,0
Gastbetten ²	66,2	33,8	12,9	100,0
Ankünfte				
Inlandgäste	50,7	49,3	19,9	100,0
Auslandgäste	72,2	27,8	15,8	100,0
Alle Gäste	67,7	32,3	16,7	100,0
Übernachtungen				
Inlandgäste	53,2	46,8	14,3	100,0
Auslandgäste	75,5	24,5	12,9	100,0
Alle Gäste	70,5	29,5	13,2	100,0
Prozentverteilung nach Herkunft der Gäste				
Ankünfte				
Inlandgäste	15,5	31,6	24,7	20,7
Auslandgäste	84,5	68,4	75,3	79,3
Alle Gäste	100,0	100,0	100,0	100,0
Übernachtungen				
Inlandgäste	16,8	35,4	24,1	22,3
Auslandgäste	83,2	64,6	75,9	77,7
Alle Gäste	100,0	100,0	100,0	100,0

¹ Kloten und Opfikon ² Mittel ³ Mittlere